

壽

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN
IN DEUTSCHLAND · BAND XLIV, 1

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN
IN DEUTSCHLAND

IM EINVERNEHMEN MIT DER
DEUTSCHEN MORGENLÄNDISCHEN GESELLSCHAFT

BEGRÜNDET VON
WOLFGANG VOIGT

WEITERGEFÜHRT VON
DIETER GEORGE

IM AUFTRAGE DER
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN GÖTTINGEN

HERAUSGEGEBEN VON
HARTMUT-ORTWIN FEISTEL

BAND XLIV, 1



FRANZ STEINER VERLAG STUTTGART
2004

HANDSCHRIFTEN DER YAO

TEIL I:
BESTÄNDE DER BAYERISCHEN STAATSBIBLIOTHEK
MÜNCHEN
COD. SIN. 147 BIS COD. SIN. 1045

IN VERBINDUNG MIT
MICHAEL FRIEDRICH
HERAUSGEGEBEN VON
THOMAS HÖLLMANN

MIT BEITRÄGEN VON
LUCIA OBI
SHING MÜLLER
XAVIER GÖTZFRIED



FRANZ STEINER VERLAG STUTTGART
2004

Dieser Band wurde durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft gefördert.

REDAKTION
LUCIA OBI

UNTER MITWIRKUNG VON
URSULA HOLLER UND RENATE STEPHAN

LAYOUT
URSULA HOLLER

Bibliographische Information der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie;
detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.
ISBN 3-515-08403-7



ISO 9706

4^o86534-44,1<C>: D#B III E

Jede Verwertung des Werkes außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Übersetzung, Nachdruck, Mikroverfilmung oder vergleichbare Verfahren sowie für die Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen. © 2004 by Franz Steiner Verlag Wiesbaden GmbH, Sitz Stuttgart. Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier. Druck: Rhein Hessische Druckwerkstätte, Alzey.
Printed in Germany

K

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Einführung	9
Hinweise für den Benutzer	23
Literatur- und Abkürzungsverzeichnis	37
Katalog	45
Titelregister	659

Vorwort

Dieser Katalog geht auf das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft, dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst sowie der Ludwig-Maximilians-Universität München geförderte Vorhaben *Religiöse Handschriften der Yao* zurück. Im Rahmen dieses Projekts wurden die in chinesischer Schrift verfaßten Texte der mehrheitlich in China, Thailand, Laos und Vietnam als Minderheit lebenden Gruppe untersucht und als Ausgangspunkt für die Rekonstruktion religiöser Traditionen verwendet. Zur Erschließung der hierfür benötigten Grundlagen wurde ein großes Segment der Yao-Bestände der Bayerischen Staatsbibliothek erfaßt: mit 2776 Kodizes einer der bedeutendsten Sammlungen weltweit.

Etwa ein Drittel davon beinhaltet das hier vorgelegte Verzeichnis. Dabei handelt es sich insofern um eine „Pioniertat“, als erstmals ein Katalog von Yao-Handschriften veröffentlicht wird, der auf eine wissenschaftlichen Kriterien standhaltende Dokumentation abzielt. Dies zeigt sich nicht nur im Umfang der einbezogenen Informationen (einschließlich der Benennung von Besitzern und Schreibern), sondern auch in dem Bemühen um Zuordnungen (Lokalisierung, Datierung, Verknüpfung mit bestimmten Ritualen, Anbindung an religiöse Schulen), die den Ausgangspunkt für weiterführende Forschungsaktivitäten bilden sollen.

Stellvertretend für all jene, die dazu beigetragen haben, daß dieser Band zustande kam, soll an dieser Stelle folgenden Personen gedankt werden:

- Für ihren Einsatz in verschiedenen Phasen des Forschungsvorhabens und der Katalogisierung: Michael Friedrich (dem zuweilen bis an die Grenzen seiner Geduld geforderten Mitinitiator des Projekts); Lucia Obi (die die Hauptlast der inhaltlichen und redaktionellen Überarbeitung trug), Shing Müller und Xaver Götzfried; Ursula Holler, Renate Stephan, Reinhard Vonthein und Uta Weigelt (die an der formalen Vereinheitlichung mitwirkten und für eine benutzerfreundliche Gestaltung sorgten).
- Für die Erschließung der nötigen Ressourcen: Susanne Anschutz, Jochen Briegleb und Guido Lammers (DFG); Andreas Heldrich und Hendrik Rust (LMU); Ulrich Hörlein (StmWFK); Christa Katharina Faßbender (die mit einer privaten Anschubfinanzierung den Ankauf weiterer Yao-Handschriften in die Wege leitete).
- Für die Bereitstellung der Handschriften, Materialbestimmungen und Hilfe bei der kodikologischen Erfassung: Günter Grönbold (der zuweilen im Bibliotheksablauf eigentlich nicht vorgesehene Problemlösungen fand) sowie Helmut Bansa, Heidi Fischer, Rolf Griebel, Luise Karl, Hermann Leskien und Ulrich Montag (alle BSB).
- Für Beistand und Rat in unterschiedlichen Dosierungen: Deng Yuandong, Glen Dudbridge, Hartmut-Ortwin Feistel, Feng Dachun, Waltraud Gerstendörfer, Sangsri Götzfried, David Helliwell, Hua Yih-Fen, Huang Guiquan, Li Bengao, Liu Yulian,

Ma Jianzhao, Mongkhol Chanbamrung, Phu-Tho Thuan, Jess G. Pourret, Prasert Chaipigusit, Simone-Christiane Raschmann, Somkiat Chamlong, Robert Stolper, Sun Qiuyun, Barend Jan Terwiel, Therapan L. Thongkum, Wang Chih-Ming, Zhang Youjun.

Auch für die Yao selbst, welche ihre Identität ja bis heute nicht zuletzt an der Verschriftlichung ihrer religiösen Traditionen festmachen, können die in diesem Band zusammengestellten Daten von Nutzen sein. Zum Glück haben sich nämlich die gegen Ende des 19. Jahrhunderts von dem chinesischen Reformler Kang Youwei entwickelten Vorschläge zur Schaffung einer für alle Menschen verbindlichen Einheitssprache und -schrift nicht durchgesetzt. Die Verwirklichung der damit verbundenen Forderung, den Umgang mit „bislang gebräuchlichen Schriften ausschließlich Dokumentations- und Forschungszwecken vorzubehalten“ hätte die Yao ihrer Perspektive beraubt und die Wissenschaft steril gemacht.

München, 6. November 2003

Thomas O. Höllmann

EINLEITUNG

Die Yao und ihre religiösen Traditionen

„Yao lesen keine Bücher und Hunde bewirtschaften keine Felder *Yao bu du shu gou bu geng tian* 搖不讀書狗不耕田“.¹ So lautet, einem chinesischen Ethnographen zufolge, ein Sprichwort der Yao (Liang Oudi 1944: 56).

Deren mythischer Stammvater, der heute als König Pan verehrte fünffarbige Hund Pan Hu 盤瓠, soll freilich mit der Prinzessin, die er als Belohnung für den Sieg über einen feindlichen König zur Frau bekommen hatte, in die Berge gezogen sein, wo er „mit dem Messer rodete und mit Hilfe des Feuers pflanzte“ (*dao geng huo zhong* 刀耕火種). Noch heute gelten die in China, Laos, Vietnam, Thailand und Myanmar siedelnden Yao als „Bergstämme“, und der Terminus *dao geng huo zhong* taucht in den chinesischen Quellen stereotyp bis heute in allen Beschreibungen der entsprechenden Gruppen auf (z. B. Guangxi zhuangzu zizhiqiu bianjizhu 1984: 126). Der Brandrodungsfeldbau, den dieser Begriff bezeichnet, laugt die Böden rasch aus, so daß nach einigen Jahren, in denen in der Regel Trockenreis, Bohnen, Mais, verschiedene Gemüsesorten, Opium, und seltener auch Naßreis, angebaut wurden, die Familienverbände weiterzogen: Sie begaben sich auf die Suche nach Ackerland, auf das niemand Anspruch erhob oder das von örtlichen Machthabern gepachtet werden mußte. Im Laufe ihrer Geschichte wurden die Yao wie auch viele andere Gruppen, die heute als „Minderheiten“ in China und den angrenzenden Staaten leben, durch die Expansion des chinesischen Reiches und den wachsenden Bevölkerungsdruck aus den fruchtbaren Ebenen immer weiter in die südlichen Bergregionen abgedrängt. Ihr Weg führte sie aus der chinesischen Provinz Hunan – dem frühesten nachweisbaren Siedlungsgebiet – zunächst nach Guangdong, Guangxi, Guizhou und Yunnan, dann in die südostasiatischen Nachbarstaaten und schließlich, als Folge der Indochina-Kriege, nach Frankreich, USA und Kanada. Listen der Grabstätten von Vorfahren, die manchen Handschriften beigelegt sind, geben Aufschluß über die großen Entfernungen, etwa von Guangxi über Yunnan nach Laos, die einzelne Familien auf ihren Wanderungen zurücklegten (vgl. Cod. sin. 383, 412, 474). Aus Sicht der chinesischen Quellen ist die Geschichte der Yao in erster Linie eine Abfolge von „Rebellionen“ und entsprechenden „Vergeltungsmaßnahmen“ durch Regierungstruppen, bei denen nicht selten ganze Dörfer ausgelöscht wurden (vgl. Cushman 1971; Wu Yongzhang 1993; Deng u. Pan 1993).

„Yao“ ist eine chinesische Fremdbezeichnung, unter der, vor allem nach Gründung der Volksrepublik China, ganz unterschiedliche Gruppen zusammengefaßt wurden.² Der Name wurde ursprünglich – und sicherlich nicht in Angedenken an den mythischen Urahn – mit dem Determinativ ‘Hund’ (搖) geschrieben und war lediglich eine der üblichen abwertenden Bezeichnungen für die Barbaren, von denen sich die Han umgeben

¹ Zur Umschrift vgl. S. 34.

² Zur Zuschreibung der Bezeichnung „Yao“ zu unterschiedlichen Gruppen innerhalb Chinas mit unterschiedlichen Selbstbezeichnungen und Sprachen in der Mitte der fünfziger Jahre und der Schaffung eines neuen ethnischen Bewußtseins als „Yao“ vgl. Litzinger 1994, 2000.

sahen; in der Zeit der Republik China (ab 1912) erfuhren die Yao immerhin eine Aufwertung: Man tilgte das Radikal Hund und ersetzte es durch ‘Mensch’ (傜); nach Gründung der Volksrepublik China im Jahre 1949 drückte man seine Wertschätzung dem Brudervolk gegenüber gar durch das Zeichenelement ‘Jade’ (瑶) aus. Die Bevölkerungsgruppen, die heute unter dem Begriff „Yao“ zusammengefaßt werden, lassen sich sprachlich in folgende Einheiten untergliedern, die jeweils in kleinen Dörfern oder Familienverbänden und in jeweils relativ unzusammenhängenden Siedlungsgebieten leben:

- Sprecher des Youmian bzw. Iu Mien 尤綿, einer Yao bzw. Mien-Sprache innerhalb des Austrischen, in der chinesischen Literatur als Pan-Yao 盤瑶 oder Guoshan-Yao 過山瑶 bezeichnet, siedeln vor allem im östlichen Guangxi und südlichen Hunan, aber auch in Nordvietnam, Laos, Nordthailand und vereinzelt auch in Guangdong und Myanmar.
- Sprecher des Jingmen bzw. Kim Mun 荆門, einer Yao bzw. Mien-Sprache, als Shanzi-Yao 山子瑶 oder Landian-Yao 藍靛瑶 bezeichnet, siedeln vor allem im westlichen Guangxi, südlichen Yunnan, auf der Insel Hainan, aber auch in Laos und Nordvietnam.
- Sprecher des Zaomin 藻敏, einer Yao bzw. Mien-Sprache, als Pai-Yao 排瑶 bezeichnet, siedeln im Lianshan 連山-Gebiet in Guangdong.
- Sprecher des Lajia 拉珈, einer Dai-Kadai-Sprache, als Chashan-Yao 茶山瑶 bezeichnet, siedeln im Daoyaoshan 大瑤山-Gebiet in Guangxi.
- Sprecher des Bunao 布瑙 bzw. Bunu 布努, einer Miao bzw. Hmong-Sprache innerhalb des Austrischen, siedeln in Guizhou, Guangxi und Nordvietnam.

Die verfügbaren demographischen Daten sind sehr widersprüchlich,³ die Bevölkerungszahlen der als Yao klassifizierten Gruppen dürften jedoch zwischen zwei und vier Millionen liegen.

³ Zhonguo minzu nianjian bianjibu (2001: 484) geben die Zahl der Yao in China gemäß dem Zensus von 1990 mit 2.137.033 an; Pourret (2002: 12) gibt die Zahl der Youmian-Sprecher mit insgesamt 1.600.000, die der Jingmen-Sprecher mit 400.000 an. Shearer; Sun (2002: 80, 195–97, 198–99, 203–207) geben die Zahl der Sprecher von Yao-Sprachen für China wie folgt an: Lajia 8.976, Mian 732.909, Mian-Jin 622.000, Youmian 410.900, Biaoman 23.800, Jinmen 187.300, Biao-Jiao 46.600, Biaomin 35.700, Jiaogongmian 10.900, Zaomin 64.300, Bunu 946.000. Grimes (¹³1996, ¹⁴2002) gibt die Zahl der Sprecher für China oft widersprüchlich wie folgt an: Bapai 62.000, Biaomian 21.500, Biaojiao 40.000, Youmian 884.000/490.000, Jingmen 66.000, Lajia 8.703; die Zahl der Youmian-Sprecher in Laos gibt sie mit 60.000/30.000, in Vietnam mit 300.000, in Thailand mit 33.997/34.000/40.000, in Frankreich mit 2.000, in USA mit 16.000 bis 20.000 und in Myanmar mit „einigen wenigen“, die Zahl der Jingmen-Sprecher in Laos mit 3.600 an; die Gesamtzahl der Youmian-Sprecher in allen Ländern betrage 892.000, die der Jingmen-Sprecher 200.000, die Zahl der Sprecher verschiedener Bunu-Sprachen in China insgesamt 314.089. Huang Yu; Huang Fangping (1993: 2, 116, 202–203, 280–281, 316–317, 342, 395, 404) geben demographische Zahlen der ethnisch als Yao klassifizierten Gruppen mit 2.134.013 für China, 346.000 für Vietnam, 35.652 für Thailand, 7.000 für Laos, 1.000 für Myanmar, 25.000 für die USA, 1.000 für Kanada und 1.000 für Frankreich an. Purnell (1991: 369) gibt die Zahl der Yiu Mien-Sprecher in den USA, Frankreich und Kanada mit insgesamt 12.000 an; Chazee (1999: 105) gibt die Zahl der Yao in Laos mit 9.500 an. Litzinger (1994: 119) gibt

Die Nachkommen Pan Hus legen sehr wohl Wert auf Bildung und sie pflegen sehr wohl den Umgang mit Büchern. So liest man etwa in einem illustrierten Handbuch über die südlichen Barbaren, dem *Miaoluan tuce* 苗彙圖冊 aus der späten Qing-Zeit, über die unter der Regierung des Kaisers Yongzheng (1723–1736) nach Guizhou zugewanderten Yao, sie verehrten Pan Hu und seien im Besitz von Büchern, die sie als Urkunden bezeichneten; diese seien illustriert, in Siegelschrift niedergelegt und unverständlich: *Ji panhu jia cang zhi shu yue bangbu chaun tu yin zhuan wen yi bu ke jie* 祀槃瓠家藏之書曰榜簿傳圖印篆文義不可解.⁴ Gänzlich unverständlich dürften diese ‘Urkunden’, die auch als *Guoshanbang* 過山榜 bekannt sind und zu den wichtigsten Texten der Youmian zählen, für den chinesischen Autor dieser Zeilen – sollte er sie je selbst eingesehen haben – allerdings nicht gewesen sein. Sie sind wie fast alle Yao-Texte in chinesischer Schrift verfaßt.

Allerdings ist der Duktus nicht immer elegant, was häufig Anlaß für apologetische Bemerkungen bietet: „Wenn ein Yao sich im Schreiben chinesischer Schriftzeichen versucht, kann das nur Anlaß für Gelächter geben“ (*Yao ren xie zi cheng hao xiao ye* 猺人寫字成好笑也; Cod. sin. 701: 39b). In der Kunst des Schreibens und Lesens wurden die Yao freilich meist schon von Kindheit an unterrichtet – nicht selten von chinesischen Dorflehrern. In einem Youmian-Text, der vermutlich nach einer chinesischen Vorlage erstellt wurde, wird denn auch gefordert, die Mädchen müßten sticken lernen, die Buben lesen (*nü zhen zhi, nan du shu* 女針指, 男讀書; Cod. sin. 456). Und Anfang des 20. Jahrhunderts ermahnt der Besitzer einer anderen Youmian-Handschrift seine Nachkommen, sie müßten in jungen Jahren fleißig lesen lernen, im Alter sei es zu spät (*liu chuan zong zhi hou dai ren du you shi xu qin xue lao lai du shu chi* 留傳宗枝後代人讀幼時須勤學老來讀書遲; Cod. sin. 965: 12a). Durch die Rezeption chinesischer Morallehrbücher, die als Lesefibeln für die Yao-Kinder Verwendung fanden, wurden sicherlich manch konfuzianische Wert- und Karriere-Vorstellungen übernommen. Und so warnt ein Werk mit dem markanten Titel „Gute Bücher erweitern den Kenntnisstand“ (*Xian wen zeng guang* 賢文增廣): „Wenn es schon in der Familie keinen Sohn gibt, der lesen kann, woher sollen dann die Beamten kommen?“ (*Jia wu du shu zi guan cong he chu lai* 家無讀書子官從何處來; Cod. sin. 839: 10a).

Mit Ausnahme der Bunu-sprachigen Gruppen sind von allen „Yao“ Texte bekannt.⁵ In der Sammlung der Münchner Staatsbibliothek konnten jedoch bislang nur Handschriften der Jingmen und Youmian identifiziert werden. Sie sind meist religiösen, vor allem daoistischen Inhalts und fanden bei Liederfesten und verschiedenen Ritualen Anwen-

die Zahl der Yao in Vietnam mit 165.000, in Myanmar mit 15.000, in Laos mit 10.000, in den USA mit 9.000, in Thailand mit 40.000 an. Nguyen u. a. (1983: 4) geben die Zahl der in Vietnam lebenden Yao mit mehr als 200.000 bzw. mit ca. einer halben Million an (1996: 1). Zur Einteilung der Gruppen nach linguistischen Kriterien vgl. Cushman 1971: 78–79, Mao Zongwu u. a. 1982: 5–12, Huang Guiquan 1994a: 256–257.

⁴ Rui Yifu 1973: Abb. 36.

⁵ Vgl. Obi; Müller 1997: 42, Anm. 12.

dung: so im Zusammenhang mit Ordination, Hochzeit, Tod, Danksagung, Krankenheilung, kommunalen Opfern und exorzistischen Handlungen.

In den Jingmen-Dörfern operieren zwei verschiedene Arten von daoistischen Priestern, *Shigong* 師公 und *Daogong* 道公, mit jeweils eigenen Texttraditionen. Letztere sind höherrangig, für gemeinschaftsübergreifende Rituale und Begräbnisse zuständig und meist in eine der chinesischen orthodoxen Schulen ordiniert. Die von ihnen verwendeten Texte sind stärker an Schriften des Daoistischen Kanons *Daozang* 道藏 orientiert und werden nur im Rahmen von Ordinationen tradiert.⁶

In den einleitenden Phrasen vieler Liturgien beruft man sich auf die Tradition der „Rechten Einheit“ (*Zhengyi* 正一). Dies veranschaulichen die folgenden beiden Auszüge aus Handschriften, die 1835 in Yunnan und 1904 im nördlichen Laos entstanden: „Im Glauben an das Dao und die Rechte Einheit treten der Auftraggeber und seine Angehörigen vor die Gottheiten, erweisen ihnen Verehrung und opfern ihnen Weihrauch“ (*Feng dao zheng yi jiao zhu mou deng lai yi sheng qian nian bai shang xiang* 奉道正一醮主△等來詣聖前念拜上香; Cod. sin. 881: 2a). „Im Glauben an das Dao und die Rechte Einheit erbitten der Auftraggeber des Rituals und seine Angehörigen von der Gottheit des Großen Wagens, daß das Getreide gedeihen und das Leben lang sein möge, daß Krankheiten fernbleiben und der Friede bestehen möge“ (*Feng dao zheng yi shen dou bu liang qiu shou jiu huan qian jiao zhu mou deng* 奉道正一伸斗補糧求壽救患祈安醮主々等; Cod. sin. 986: 2a).

Schreiber und Besitzer tragen sich in die *Daogong*-Handschriften oft als „wahre Jünger“ der *Tianshi*-Schule ein (*Tian shi men xia xiu zhen dizi* 天師門下修真弟子; Cod. sin. 234: 4b); es finden sich aber auch deutliche Spuren anderer Richtungen, vor allem von *Lingbao* 靈寶 und *Shenxiao* 神霄.⁷ Als höchste Gottheiten werden der Jadekaiser (Yuhuang 玉皇), die Drei Reinen (Sanqing 三清) und Sterngottheiten, vor allem die des Großen Wagens (*beidou* 北斗), verehrt.

Die wichtigsten Textsorten des *Daogong*-Korpus sind kanonische Schriften (*jing* 經)⁸, Sammlungen von Auszügen daraus, Liturgien für bestimmte Rituale⁹, Geheime Anweisungen (*miyu* 秘語), Listen von Gottheiten (*shenmu* 神目), die während der Rituale angerufen werden, und Formularvorlagen (*biaoshi* 表式) für Schriftstücke, die während der rituellen Handlungen ausgefüllt und ins Jenseits geschickt werden.

Shigong, Priester niedrigeren Ranges sind bei den Jingmen in der Regel in die *Meishan*-

⁶ Zur Ordination bei den Jingmen vgl. Huang Guiquan u. Li Qingyi 1993; Huang Guiquan 1994b; Yan Hongxing 1993.

⁷ Zu *Lingbao* und *Zhengyi* in Yao-Texten vgl. Obi; Müller 1997: 44–45; zu *Shenxiao* vgl. Zeng Zhaonan 1995; Qing Xitai 1995 Bd. 4: 183–201; Boltz 1987: 26–37, 47–48.

⁸ Die sich meist auch im Daoistischen Kanon finden.

⁹ *Keyi* 科儀 für *Jiao* 醮 (kommunale Opferrituale), *Zhai* 齋 (Rituale für die Toten) und Ordinationsrituale *Dujie* 度戒.

Tradition¹⁰ (梅山) ordiniert. Zu ihrem Zuständigkeitsbereich gehören unter anderem Rituale, die mit der Vertreibung von Geistern, der Danksagung, der Heilung Kranker, der Verehrung von Dimu 帝母, der Kaiserlichen Mutter und Göttin des Kindersegens, oder der Rekrutierung von Geistersoldaten im Rahmen von Ordinationen in Zusammenhang stehen. Ihre Liturgien bestehen fast ausschließlich aus siebensilbigen Versen. Sie tradieren aber auch – in geringerem Umfang als die *Daogong* – ihre eigenen Geheimen Anweisungen und Formularvorlagen. Als höchste Gottheiten der *Meishan*-Schule werden die Drei Uranfänglichen (*Sanyuan* 三元)¹¹ und die Göttin Dimu verehrt.

Bei den Youmian wird die religiöse Tradition ausschließlich von *Shigong*-Priestern gewahrt, welche in der Regel in die *Lüshan*-Schule¹² (閩山) ordiniert sind. Anders als bei den Jingmen gibt es bei dieser Gruppe keine *Daogong*-Priester und deshalb auch keine Rituale vom Typ *Jiao* oder *Zhai*. Ihre Liturgien, etwa für Danksagungen (*huanyuan* 還愿), können Gesänge in siebensilbigen Versen sein, aber auch Mischtexte, in denen sich gereimte Verse mit Passagen in Prosa und Ritualanweisungen (*fa* 法) abwechseln. Diese Ritualanweisungen sind besonders signifikant für die Youmian und stellen sozusagen „Liturgien im Kleinen“ dar: kürzere, formelhafte Wendungen, oft mit exorzistischer Funktion, die sich in den Handschriften kombiniert finden mit Formularvorlagen (*biao shi* 表式), Beschwörungsformeln (*zhou* 咒), Talismanen (*fu* 符), Diagrammen für rituelle Schrittfolgen (*gang* 罡) und kürzeren Gesängen in siebensilbigen Versen.

Als höchste Gottheiten der Youmian werden König Pan (*Panwang* 盤王), der mythische Urahn der Yao,¹³ und der Allerhöchste Fürst Lao (*Taishang laojun* 太上老君) verehrt. Bei manchen Youmian-Gruppen, vor allem im nördlichen Guangxi und südlichen Hunan, ist auch der Einfluß der *Meishan*-Tradition spürbar. Die Priester betonen dort, in beide Traditionen ordiniert zu sein (*shou lü mei er jiao zhi fa* 授閩梅二教之法; Cod. sin. 966: 1a) und führen diese wiederum auf die Exorzismusbehörde des nördlichen Himmelspols zurück (*bei ji qu xie yuan chuan tong lü mei er jiao* 北極驅邪院川通閩梅二教; Cod. sin. 285: 24a). Diese „Behörde“ war die oberste Instanz einer weiteren daoistischen Richtung, der *Tianxin*-Schule (天心), die in der Song-Zeit weit über Südchina verbreitet war.¹⁴

Die Sammlung der Bayerischen Staatsbibliothek

Die Yao-Sammlung der Bayerischen Staatsbibliothek umfaßt derzeit 2776 Objekte; nach Ankaufsreihenfolge wurden die ersten 867 (Cod. sin. 147–1045) im vorliegenden Katalog erfaßt, darunter auch die Krone (*shen'e* 神厄) eines Youmian-Priesters, neun Papiermasken (*shentou* 神頭) der Jingmen *Shigong*-Tradition, zwei Youmian-Priester-

¹⁰ Zur *Meishan*-Tradition vgl. Obi; Müller 1997: 45 Anm. 25, 26.

¹¹ Auch als Marschall Tang 唐, Ge 葛 und Zhou 周 bekannt.

¹² Zu *Lüshan* vgl. Obi; Müller 1997: 45 Anm. 24, 26; Ye Mingsheng 1997: 46–90.

¹³ Oft auch gleichgesetzt mit dem chinesischen Kulturhelden Pan Gu 盤古.

¹⁴ Deren Spuren sich aber schon in der Ming-Zeit verloren, als sie allmählich in die vorherrschende *Zhengyi*-Schule integriert wurde. Zu *Tianxin* vgl. Obi; Müller 1997: 45 Anm. 26; Strickmann 1982.

siegel der *Lüshan*-Schule, 13 bestickte Tücher der Jingmen und einige mit farbigen Zeichnungen versehene Tücher der Youmian.

Unter den bearbeiteten Handschriften sind insgesamt etwa 350 den Youmian und 500 den Jingmen zuzuordnen. Von letzteren sind etwa 350 der *Daogong*-Tradition zuzuordnen und 100 der *Shigong*-Tradition; weitere zehn Exemplare wurden offensichtlich von Priestern beider Ausrichtungen verwendet. Dies trifft sicherlich auch für einen Teil der 40 verbleibenden Jingmen-Handschriften zu, die bisher keiner Priestertradition eindeutig zugeordnet werden konnten.

Während von den Handschriften, die sich in Jingmen-Besitz befanden, nur zwei auf Han-chinesische Herkunft schließen lassen, sind dies im Youmian-Korpus immerhin etwa 15, wobei freilich unklar bleibt, ob dies auf die Verwendung einer fremden Kopiervorlage oder auf einen Eigentümerwechsel zurückzuführen ist.¹⁵

Handschriften der *Daogong*-Tradition bei den Jingmen

Liturgien *keyi* 科儀

Zu den großen „orthodoxen“ Liturgien der Jingmen *Daogong* – wie auch der chinesischen daoistischen Tradition – zählen Liturgien für kommunale Opferrituale zum Wohl der Lebenden (*Jiao* 醮), Liturgien für Rituale für die Toten (*Zhai* 齋) und Liturgien für Rituale der Ordination (*Dujie* 度戒).

Vor der Durchführung von Ritualen *Jiao* und *Zhai* bedarf es einer besonderen Ankündigung (*Fu li ke* 符吏科, *Tie jian ke* 帖簡科, *Su qi ke* 宿啓科 oder *Guan gao ke* 關告科), um den eingeladenen Gottheiten und Ahnen die jeweilige Veranstaltung mitzuteilen. Und auch für einzelne Abschnitte der großen *Jiao* existieren eigene Liturgien, oft auch in einem Kodex zusammengebunden. Diese beziehen sich unter anderem auf die Errichtung und Purifikation des Altars (*Chi tan* 敕壇 bzw. *Jing tan* 淨壇), die Einladung und Verabschiedung der Gottheiten und Ahnen (*Hui sheng* 會聖 bzw. *Song sheng* 送神), die Darbringung von Opfern (*Xian shi gong* 獻十供) sowie die Versendung von Schriftstücken ans Jenseits (*Fei zhang* 飛章). Häufig sind Listen jener Gottheiten (*shen mu* 神目), die während des Rituals angerufen oder eingeladen werden; bisweilen sind diese jedoch separat gebunden und werden unter der Bezeichnung *Shen mu ke* 神目科 wie eigenständige Liturgien behandelt.

Die häufigsten Liturgien für *Jiao*-Rituale (*Xie lei jing shui ke* 謝雷境水科) sind Donner-, Lokal- und Wassergottheiten gewidmet. Im allgemeinen sind sie in einen Kodex gebunden oder gehen, ohne deutliche Absätze, direkt ineinander über. Daneben befassen sich zahlreiche Texte mit der Verlängerung des Lebens, darunter *Dan shi ke* 單時科, *Yan sheng tu fu san shi ke* 延生土府科三時科, *Shen dou ke* 科伸斗, *Gao dou ke* 告斗科, *Er gong ke* 二宮科 und *Er san gong ke* 二三宮科.

¹⁵ Etwa 25 Handschriften Han-chinesischer Herkunft weisen keinerlei Anzeichen auf, daß sie sich je in Yao-Besitz befunden haben.

Bei weitem die meisten Liturgien beziehen sich allerdings auf *Zhai*-Rituale und stehen in Verbindung mit dem Tod: insbesondere mit der Durchführung von Begräbnissen, dem Geleit der Totenseelen, dem Sündenablaß, mit verschiedenen Handlungen innerhalb der Trauerzeit, der Verehrung der Höllenkönige, der Befreiung der Toten aus der Hölle und ihrer Erlösung. Sie tragen so unterschiedliche Titel wie *Rao guan ke* 遶棺科, *Mu yu xie wang hua yi ke* 沐浴謝王化依科, *Shi fu ke* 釋服科, *Po yu ke* 破獄科, *Shi wang ge* 十王歌, *Ya wang ke* 迓王科, *Nan ling ke* 喃靈科 und *Yan chao shi fang chan hui ke* 演朝十方懺悔科. Hervorzuheben sind überdies eigene Liturgien für Begräbnisrituale von *Shigong*- oder *Daogong*-Priestern: *Shi jia song zhong* 師家送終 und *Yu hua san ye ke* 羽化三夜科.

Neben *Jiao* und *Zhai* bieten Rituale der Ordination (*dujie* 度戒) eine dritte Quelle „großer“ Liturgien. Regelmäßig wiederkehrende Titel sind etwa *Dao gong kai jie ke* 道公開解科, *Tian shi fa* 天師法, *Kai jie* 開解, *Chu zhen ke* 初真科, *Tian shi jie du ke* 天師戒度科 oder *Xin en ke* 新恩科.¹⁶ Im Gegensatz zur chinesischen daoistischen Tradition wird bei Yao-Gruppen die Ordination kollektiv für alle jungen Männer einer Dorfgemeinschaft durchgeführt. Diese werden dabei nicht nur ins Erwachsenenleben initiiert, sondern erwerben gleichzeitig auch einen religiösen Grad, der sie berechtigt, einfachere Rituale durchzuführen und einen Ritualnamen zu tragen.

Kanonische Texte (*jing* 經)

Für die „großen“ *Daogong*-Rituale ist die Rezitation kanonischer daoistischer Texte (*jing* 經) unerlässlich. Fast alle sind jeweils separat geheftet und von geübten Schreibern verfaßt; am häufigsten fanden offensichtlich die „Schrift von der Erlösung der Menschheit“ (*Du ren jing* 度人經)¹⁷ und die „Schrift vom Jadekaiser“ (*Yu huang jing* 玉皇經) Verwendung. Relativ oft scheint man jedoch auch auf Sammlungen von Exzerpten aus kanonischen Schriften, die unter Titeln wie *Zhu pin jing* 諸品經 oder *Zun dian jing* 尊典經 zusammengefaßt sind, zurückgegriffen zu haben.

Geheime Anweisungen (*miyu* 秘語)

Mit ungefähr 220 Exemplaren bei weitem die häufigste Textart in der Sammlung sind jene „Geheimen Anweisungen“, die nur an Ordinierte weitergegeben werden und vielfach Ergänzungen wie konkrete Handlungsanweisungen für die meist sehr kryptisch gefaßten liturgischen Texte enthalten. Davon sind ungefähr 140 der *Daogong*-Tradition zuzurechnen, 40 der *Shigong*-Tradition. Bei etwa weiteren 40 Exemplaren läßt sich eine Überschneidung beider Überlieferungsstränge feststellen, d. h. die Texte werden von Anhängern beider Richtungen benutzt oder von Priestern, die in beide Schulen ordiniert sind. Hierzu zählen etwa *Shou jie mi yu* 受戒秘語, *Dao jiao shou jie mi yu* 道教受戒秘語, *Chu zhen shou jie mi yu* 初真受戒秘語, *An long miyu* 安龍秘語 und *Jiu huan*

¹⁶ Eine Besonderheit stellt eine Liturgie für die gleichzeitige Ordination in daoistische (*Daogong* wie *Shigong*) und buddhistische Tradition dar (*Dao jiao shi jiao seng jiao xin wen ke* 道教師教僧教新文科; Cod. sin. 265).

¹⁷ Der erste Text im Daoistischen Kanon.

miyu 救患秘語.¹⁸ Zu den *miyu*, die sich direkt auf *Daogong*-Liturgien beziehen, gehören unter anderem die folgenden Werke: *Qing jiao mi yu* 清醮秘語, *Zhai wang mi yu* 齋亡秘語, *Xiu zhai zhi mang xing sang mi yu* 修齋治邨行喪秘語, *Zhai jiao mi yu* 齋醮秘語, *Dao gong shou jie yin mi yu* 道公受戒秘語, *Tian shi shou jie mi yu* 天師受戒秘語 und *Dao jiao shou jie* 道教受戒. In einem einzigen Exemplar liegt eine „Geheime Anweisung [für Rituale zu Ehren] des Allerhöchsten Fürsten Lao“ (*Tai shang Lao jun mi yu* 太上老君秘語) vor; es ist der wichtigsten Gottheit der *Lüshan*-Schule gewidmet, in welche die *Jingmen* normalerweise nicht ordiniert werden.

Miyu bieten jedoch keineswegs immer Ergänzungen und Erläuterungen entsprechender Liturgien. Die im Korpus der Bayerischen Staatsbibliothek am häufigsten vertretenen Exemplare dieser Gattung beziehen sich auf Totenrituale, die offensichtlich nicht in Zusammenhang mit *Zhai* stehen: darunter *Sang jia mi yu* 喪家秘語, *Song zhi fa* 送之法, *Xiao fu zhi fa* 孝服之法 *Du wang mi yu* 度亡秘語, *Da mang mi fa* 大邨秘法 und *Zhu shang zhi mang mi yu* 諸傷治邨秘語. Bei Ritualen zur Beschwichtigung der Toten, die an Lepra starben, finden *Ma feng mi yu* 癩瘋秘語 Verwendung. Ebenfalls sehr gebräuchlich sind anscheinend Handbücher mit gesammelten *Miyu* für verschiedenste Zwecke, wie *Xiao bai jie* 小百解, *Za bai jie* 雜百解, *Zhu bai jie* 諸百解, *Bai jie mi yu* 百解秘語 oder *Za bai jie mi yu* 雜百解秘語.

Handschriften der *Shigong*-Tradition der *Jingmen*

Die *Shigong*-Liturgien bestehen fast durchgehend aus siebensilbigen Versen und finden bei Danksagungsfesten zu Ehren verschiedener Gottheiten und Ahnen und bei Ordinationen Anwendung. Der Häufigkeit nach zu urteilen dominieren dabei Texte, die sich auf die Göttin des Kindersegens (*Hong lou ban zuo ke* 紅樓伴座科, *Hong en da hui ke* 洪恩大會科, *Nan tang ke* 南堂科, *Qiao tai da hui ke* 橋台大會科) und den Urahn König Pan (*He pan ke* 賀盤科, *Da pan wang shu* 大盤王書, *Pan wang ge* 盤王歌, *Pan wang da lu ge* 盤王大路歌, *Pan huang qiao tai ge* 盤皇橋檯歌, *Wu men jiu huan gui jiao ke* 巫門救患鬼腳科) beziehen. Bei der Rekrutierung von „Geistersoldaten“ und „Himmelsboten“ zur Bekämpfung des Bösen werden das *Zhao bing ke* 招兵科 und das *Er xiao gong cao ke* 二霄功曹科 verwendet, bei der Errichtung von Brücken ins Jenseits dagegen das *Kai shan ke* 開山科¹⁹.

Chuan guang ke 川光科, *Shou jie chuang guang ke* 受戒川光科, *Shi gong shou jie ke* 師公受戒科, *San yuan bu biao chang* 三元部表唱 und *Bu biao jiu yi san yuan chang ke* 部表九夷三元唱科 sind Liturgien für Rituale der Ordination in die *Mei-shan*-Tradition.

Die typischen Geheimen Anweisungen der *Shigong*-Tradition *Hong lou mi yu* 紅樓秘語 oder *Hong en mi yu* 洪恩秘語 verhalten sich komplementär zu den entsprechenden

¹⁸ Auch die Liturgien *An long ke* 安龍科 und *Jiu huan ke* 救患科 werden offensichtlich von Priestern beider Traditionen verwendet. *Anlong ke* ist außerdem in unterschiedlichen Ausprägungen für ganz China belegt. Vgl. Obi; Müller 1997: 59 Anm. 67.

¹⁹ Darin spielt Lu Ban 魯班, der Patron der Schreiner, eine wichtige Rolle.

Liturgien. Das *Jiu huan mi yu* 救患秘語 stellt vermutlich eine Ergänzung zu *Jiuhuan ke* 救患科 dar, einer Liturgie, die innerhalb des *Shigong*-Korpus eine Sonderposition einnimmt, da sie nicht wie sonst üblich durchgehend in siebensilbigen Versen verfaßt ist, sondern sich formal stark an die *Daogong*-Tradition anlehnt.²⁰

Handschriften der *Shigong*-Tradition bei den Youmian

Die wichtigsten Liturgien stehen mit Danksagungsritualen (*huanyuan* 還愿, *liangyuan* 良愿 oder *yuanpen* 元盆), die auch bei Ordinationen der *Lüshan*-Schule zur Anwendung kommen, in Verbindung. Sie können in siebensilbigen Versen abgefaßt sein (wie etwa das *Kai tan shu* 開壇書), oft handelt es sich aber auch um unbetitelt Prosateile, Beschwörungsformeln und Ritualanweisungen wechseln. Charakteristisch sind Eröffnungsformeln wie „hiermit trete ich vor die Gottheiten“ (*shuo shuo ta sheng qian* 說說踏上聖前) oder „hiermit vollführe ich dreimal eine rituelle Schrittfolge“ (*shuo shuo xing gang san bu* 說說行罡三步).

Bei Danksagungsritualen zu Ehren von König Pan (*Huan pan wang yuan* 還盤王愿) werden „die Lieder König Pans“ (*Pan wang ge* 盤王歌) vorgetragen; dies ist einer der Haupttexte der Youmian-sprachigen Gruppen und berichtet, ebenfalls in siebensilbigen Versen, von der Geschichte der Yao.

Daneben gilt der mythisch-historische Text „Charta des Königs Ping“ (*Ping huang quan die* 評皇券牒) als wichtigster Text der Youmian. Neben der Aufzeichnung über den mythischen Hundeahnen *Pan Hu* 盤瓠 enthält der im allgemeinen auf Schriftrollen fixierte Text die Abschrift einer „Bekanntmachung über die Niederlassungsfreiheit“ (*Guo shan bang* 過山榜). Die Vorlage hierfür soll den Yao angeblich im Jahr 1260 von einem chinesischen Kaiser verliehen worden sein und Freizügigkeit, die Befreiung von Steuern und Fronarbeit sowie weitere Privilegien garantiert haben (vgl. Li Bengao 1995, Huang Yu 1990, Guoshanbang bianjizu 1984).

Ritualanweisungen *fa* 法

Die ausnahmslos der *Lüshan*-Schule zuzurechnenden Schriften beziehen sich auf jene Rituale, die oft als „kleine Methoden“ (*xiaofa* 小法) bezeichnet werden. Vor allem geht es dabei um Heilung, Bestattung und Erlösung, um den Bau von Booten und Brücken für den Verkehr mit der jenseitigen Welt, um exorzistische Handlungen und Ahnenverehrung sowie um die Ordination (*gua deng* 掛燈) in die *Lüshan*-Tradition, die für alle jungen Männer gemeinschaftlich durchgeführt wird.²¹ Die Anweisungen sind in meist kleinformatigen Handschriften zusammengefaßt und tragen Titel wie *Fa shu* 法書, *Jiao tian shu* 叫天書, *She gui shu* 設鬼書, *Zhuo gui shu* 捉鬼書 oder *Di yu shu* 地獄書. Texte, die den Ausdruck „Geheime Anweisungen“ (*miyu* 秘語) im Titel führen, gibt es bei den Youmian offensichtlich grundsätzlich nicht.

²⁰ In einem Fall scheint ein *Jiu huan mi yu* auch in Gebrauch eines *Daogong*-Priesters gewesen zu sein.

²¹ Zur Ordination bei Youmian vgl. Zhang Jingsong 1993; Zhang Jingsong; Zhao Qun 1996.

Sammlungen von Formularvorlagen *biaoshi* 表式

Mit insgesamt 50 Exemplaren liegen auffallend viele Youmian-Sammlungen von Formularvorlagen (*biaoshi* 表式) vor, die während der Rituale vom Priester kopiert, ausgefüllt und durch Verbrennen ins Jenseits geschickt werden. Sie sind oft einfach „Formularbuch“ (*Shu shu* 疏書) oder „Musterbuch“ (*Yang shu* 樣書) betitelt, enthalten nicht selten aber auch nur Vorlagen, die bei speziellen Ritualen Verwendung finden oder ganz bestimmten Zwecken dienen: *Jia zhi yon yang er ju* 加職陰陽二據 zur Verwendung bei der Ordination, *Kai guang shu shu* 開光疏書 für Einweihungen, *Zhao hun die le* 招魂牒了 für Bestattungen, *Chao du biao yin shu* 超度表引疏 für die Erlösung der Toten, *Shou xie shi huang biao* 收邪師黃表 zur Bekämpfung „heterodoxer“ daoistischer Meister, *Jia qiao shu* 架橋疏 zum Bau von Jenseitsbrücken und *You dao qiu cai da shu* 又到求財大疏 zum Erwerb von Reichtum.²²

Schriften, die nicht dem Daoismus zuzurechnen sind

Während der Besitz bestimmter daoistischer Texte und die Ordination in eine der daoistischen Schulen auf die Zugehörigkeit zu einer auch sprachlich und räumlich definierten Einheit innerhalb des Yao-Komplexes hinweisen – *Lüshan*-Tradition zu Youmian, *Meishan*- und *Zhengyi*-Tradition zu Jingmen – werden nichtdaoistische Texte von beiden in der Sammlung vertretenen Gruppen verwendet.

Hierzu zählen unter anderem astrologische Handbücher (*Tong shu* 通書, *Za liang shu* 雜良書, *Ri yong tong shu* 日用通書) und Tabellen (*Zhan tian long zhi tu* 占天龍之書, *You lun tai sui ri* 又論太歲日, *Zhan cai* 佔財), geomantische Werke (*Ding di shu* 定地書) und Anleitungen zur Divination mit verschiedenen Hilfsmitteln: etwa Münzen (*Qian gua shu* 錢卦書), Stäbchen (*Shen qian shu* 神筭書) oder Klötzchen (*Guan yin qiu gao shu* 觀音求筭書). Anweisungen zur Ermittlung geeigneter Ehepartner (*He pen* 合盆, *He hun tong shu* 合婚通書) und zur „Aufbesserung“ ungünstiger Geburtshoroskope (*Guan sha bai zhong jing* 關煞百中經, *Zong li shu* 總曆書) sind wohl primär bei den Youmian in Gebrauch. Bei den Jingmen ist der Divination eine eigene Textsorte (*Kai gua tang mi yu* 開掛堂秘語) gewidmet, welche mit einer speziellen Ausbildung verbunden ist (vgl. Huang Guiquan 1994c: 87–88).

Mit einer Ausnahme (*Gu jin zi* 古今字, Jingmen) stammen alle Werke, die auf die Unterweisung in ethischen Normen und Sprache abzielen, aus Youmian-Besitz. Die an konfuzianischen Werten ausgerichteten Lehrtexte *Tian xia wen zhang po li ming* 天下文章破理明 / *Po li shu* 破理書, *Xian wen zeng guang* 賢文增廣 / *Zeng guang xian wen* 增廣賢文 und *Qian zi wen shu* 千字文書 orientieren sich an Vorlagen, die in der Kaiserzeit zum Unterricht chinesischer Schulkinder verwendet wurden. Eine ähnliche Vorbildfunktion hatten Schulfibeln aus der Republikzeit (*Di yi ke kai xue le* 第一課開

²² Entsprechende Jingmen-Sammlungen hingegen liegen für *Daogong* nur in zehn (*Die shi* 牒式, *Biao shu* 表疏, *Dao men zhu shi* 道門諸式, *Dao jiao shu shi* 道教書式, *Zhu zhang ge shi* 諸章格式), für *Shigong* nur in zwei Exemplaren vor (*Di mu biao* 帶母表, *Biao shi* 表式). Entsprechende Sammlungen von Talismanen *fu* 符, die in den Ritualen ähnlich verwendet werden, finden sich nur in jeweils einem Exemplar für Jingmen *Daogong* (*Bu ming fu* 部命符) und Youmian (*Ling fu fa* 靈符法).

學了, *Zhong guo fa ming de guo yu di er ce* 中國發明的國語第二冊). Für Fortgeschrittene standen Auszüge aus Klassikern zur Verfügung: unter anderem aus dem *Lun yu* 論語, dem *Zhong yong* 中庸 oder dem Buch *Meng zi* 孟子. Manchmal sind diese Traktate zu kleinen Sammelwerken (*Jiu jing shu* 九經書) zusammengefaßt.

Dem Erlernen der chinesischen Schriftzeichen dienen ein „Lexikon chinesischer Familiennamen“ (*Bai jia xing* 百家姓) sowie kleine Schriftzeichen-Lehrwerke, die aus mnemotechnischen Gründen in sechssilbigen (*Liu yan za zi* 六言雜字 / *Liu yan ren* 六言人) oder viersilbigen Versen (*Si yan za zi* 四言雜字) verfaßt sind. Neben Wortlisten für Leseanfänger (*Quan jia gui bao* 全家貴寶, *Za zi* 雜字, *Chuan jia zazi* 傳家雜字, *Xiao zi ke* 小字窠, *Chu xue zheng wen* 初學正文, *Shu ke* 書科) gibt es auch anspruchsvollere Nachschlagewerke für das Studium der konfuzianischen Klassiker (*Si shu zheng wen* 四書正文, *Si shu zi* 四書字).

Separat gebundene Genealogien sind in der Sammlung der Bayerischen Staatsbibliothek nur in zwei Exemplaren vorhanden; beide stammen von Youmian-Familien namens Pan: „Liste der Vorfahren der Familie Pan“ (*Pan jia jia xian dan* 盤家家先單) und „Vorfahren von Pan Fa Gai“ (*Pan fa gai jia xian* 盤法蓋家先). Die „Tabelle der Ahnen der Familie Li“ (*Li jia zong zhi tu* 李家宗枝圖) ist hingegen einer anderen Handschrift beigegeben (Cod. sin. 605) und den Jingmen zuzuordnen. Oft finden sich aber auf den freien Vor- oder Nachsatzblättern der Handschriften Aufzeichnungen genealogischer Natur oder Listen der Grabstätten der Vorfahren, die eine ähnliche Funktion erfüllen.

Es liegt nur ein einziger medizinischer Text im engeren Sinne vor: das „von einem Unsterblichen überlieferte wunderbare Buch der Pocken“ (*Xian chuan du zhen qi shu* 仙傳痘疹奇書) stammt aus dem Besitz eines chinesischen Arztes des 19. Jahrhunderts und dokumentiert Symptome und Behandlung verschiedener Pockenarten. Bei verschiedenen kleineren, häufig fragmentarischen Texten (etwa *Kan bing shu* 看病書, *She bing biao shu* 赦病表書 oder *Jiu bing shu yong* 救病書用) handelt es sich indes meist um Divinationsbücher, mit deren Hilfe man die Ursachen und entsprechende Behandlung von Krankheiten ermitteln will, oder um Formularvorlagen und Talismane, die bei Heilungsritualen eingesetzt werden.

HINWEISE FÜR DEN BENÜTZER

Buchformate

Querrollen waren ursprünglich auf Texte beschränkt, die unter den Titeln *Ping huang quan die* oder *Guo shan bang* erfaßt sind. In neuerer Zeit werden jedoch zunehmend auch andere, meist reichlich illustrierte Inhalte in dieser Form niedergelegt, oft auf einem Textiluntergrund, und man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, daß diese Produktion ausschließlich für den „Markt“ erfolgt. Die Rollen, die aus Maulbeerpapierblättern zusammengeklebt sind, werden meist von einer Mittelleiste in zwei übereinandergestellte Schrifträume zerlegt, die jeweils in vertikalen Zeilen beschriftet sind. Die längste Rolle in der Sammlung ist etwa neun Meter lang (Cod. sin. 700).

Die meisten Schriften orientieren sich freilich am chinesischen Buchformat und bestehen aus mittig gefalzten, einseitig beschrifteten Papierbögen, die an den offenen Kanten geheftet sind. Auch das Papier eines europäischen Notizbuches (Cod. sin. 968) und das Packpapier eines amerikanischen CARE-Pakets (Cod. sin. 156) wurden auf diese Weise verwendet. Der Buchblock wird in der Regel nach dem Heften und Beschriften an der Ober- und Unterkante beschnitten, wobei oft Randnotizen, die Folierung sowie die ersten oder letzten Zeichen einer Zeile in Mitleidenschaft gezogen werden. Der „Schnitt“ befindet sich daher im Gegensatz zum europäischen Buch nur oben und unten, der „Falz“ nicht im Bundbereich, sondern auf der gegenüberliegenden Seite des Buchblocks.

Bei Handschriften, die bis zur endgültigen Heftung nur provisorisch von längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten werden²³ und noch nicht beschnitten sind, ist oft an der Oberkante der unregelmäßige Rand des handgeschöpften Papiers zu erkennen: vielleicht ein Indiz dafür, daß üblicherweise ein halber, quer geschnittener Büttenbogen verwendet wurde und daß es genormte oder allgemein übliche Größen für die Schöpfsiebe gab. Zumindest wurden für die meisten der älteren Yao-Handschriften – so wie auch für die chinesischen Drucke der Ming- und Qing-Zeit – bestimmte Maße bevorzugt. Im Gegensatz zum Variantenreichtum jüngerer Handschriften aus Südostasien, der extrem kleine oder schmale Heftchen einschließt, ist das bevorzugte Format älterer Handschriften mit 25 × 18 cm bis 20 × 14 cm etwas größer als das der Qing-Drucke mit etwa 20 × 13 cm. (Die im Katalog angegebenen Abmessungen beziehen sich auf Höhe und Breite der Handschrift, wobei die größten Außenmaße, gerundet auf 0,5 cm, zugrunde gelegt werden.) Wie bei den Drucken wird das Hochformat bevorzugt, wobei die Breite etwa zwei Drittel der Höhe beträgt. Davon weichen in auffallender Weise die älteren *Daogong*-Schriften der Jingmen ab, die annähernd quadratisch sind.

²³ *Maozhuang* 毛裝-Heftung.

Blattzählung

Der bei der Beschreibung ostasiatischer Bücher vielfach verwendete Begriff „Doppelblatt“ sollte vermieden werden (vgl. Helliwell 1998: 43). Es handelt sich nämlich fast ausschließlich um einzelne, mittig gefaltete Blätter, die mit den offenen Rändern eingehftet sind. Entsprechend werden im Normalfall nicht die recto- und verso-Seiten beschriftet, sondern lediglich die recto-Seite. Als „Doppelblatt“ werden in diesem Band daher zwei Blätter bezeichnet, die übereinandergelegt zusammen eingehftet wurden, etwa um verstärkte Deck-, Vorsatz- oder Nachsatzblätter zu erhalten. Dieser häufig zu beobachtende Effekt kommt auch dadurch zustande, daß man für die Decke gerne zweifach gefaltete Blätter von doppelter Größe verwendete und den zusätzlichen Falz an der Unterkante durch den Beschnitt entfernte. Wurden diese am seitlichen Falz aufgerissen, entstanden daraus ein mittig gefalztes Blatt und zwei Einzelseiten, die meist nachträglich beschriftet und für Kolophone, Nachträge oder weitere Texte genutzt wurden. Zwangsläufig ergibt sich daher ein Problem bei der Blattzählung. Wenn noch zu erkennen war, daß es sich um ein aufgerissenes „Doppelblatt“ handelte, wurde dieses in der Zählung als Einheit beibehalten.

Von den Schreibern selbst werden die Blätter bisweilen foliiert, nie jedoch paginiert. Entsprechend lauten die Angaben im Katalog „fol. 1a“ beziehungsweise „fol. 1b“. Wurden sie am Falz aufgerissen oder aufgeschnitten und auf der Innenseite beschriftet, werden sie als 1av (verso-Seite von 1a) beziehungsweise 1bv (verso-Seite von 1b) aufgeführt.

Die Foliiierung wird nicht wie in Europa in der Mitte des Ober- oder Unterrands, sondern versteckt im Bundbereich angebracht, genauer an den Rändern, die eingehftet werden, so daß Foliiierung nur sichtbar wird, wenn sich die Heftung lockert; meist fällt sie der Beschneidung des Buchblocks zum Opfer. Im Gegensatz zur abendländischen Konvention hat sie, die meist nicht mit den üblichen chinesischen Zahlenzeichen, sondern mit verschiedenen „fälschungssicheren“ Ziffernsystemen erfolgte, mitnichten den Zweck, einen Text zitierbar und einzelne Textstellen leichter auffindbar zu machen (vgl. Schneider 1999: 158). Vermutlich dient sie vielmehr als Anhaltspunkt für die richtige Reihenfolge der Blätter beim Binden und zur Berechnung des Schreiberlohns. Nur in wenigen, späten Werken ist die Foliiierung sichtbar angebracht: dann oft in arabischen Ziffern. Die Schreiber machen häufig Angaben über die Zahl der „beschrifteten“ Blätter, seltener auch über deren Preise. So kostete etwa 1902 eine Handschrift mit 17 Blättern acht Kupfermünzen: *Shi qi pian ba qian* 十七遍八錢 (Cod. sin. 513: 19a).

Die Foliiierung beginnt üblicherweise mit dem ersten Textblatt; Vor-, Nachsatz-, Titelblätter und nicht vollständig beschriftete Blätter werden in der Regel nicht gezählt. Nur sehr selten werden in größeren Kodizes – meist in nachträglich zusammengehefteten Handschriften – einzelne Texte separat foliiert. Da die Blätter jedoch nicht immer in der Reihenfolge der Foliiierung eingehftet, die Angaben nicht mehr sichtbar sind, da Blätter fehlen und nachträglich beschriftete Vor-, Nachsatzblätter und Einbände oft nicht vom Text zu unterscheiden sind, wird im vorliegenden Katalog nach der Reihen-

folge der vorhandenen Blätter gezählt, um eine einheitliche Zuordnung zu gewährleisten.

Papier

In den Kolophonen mancher Yao-Handschriften ist neben Besitzer und Schreiber bisweilen auch der Stifter des Papiers angegeben (Cod. sin. 1039: 32b). Es kommt auch vor, daß der Schreiber eines Nachtrags angibt, daß das Papier nicht reichte und er zwei Blätter ergänzen mußte (Cod. sin. 1039: 1a). In einer beigegefügt Notiz wird akribisch festgehalten, daß sich ein gewisser Li Yun Zhen von einem Li Jing Yang einen großen, glatten Bogen Papier geliehen hat: *Li Yun Zhen jie Li Jing Yang da ping zhi zhang zheng zu* 李雲鎮借李經陽大平紙張正足 (Cod. sin. 572: 24a). Einträge wie diese zeugen davon, welch kostbares Gut das Papier in den Yao-Gesellschaften war und ist.

Vom Institut für Buchrestaurierung der Bayerischen Staatsbibliothek wurde eine repräsentative Auswahl von Handschriften der Sammlung analysiert. Den daraus resultierenden Untersuchungsergebnissen und ethnographischen Beschreibungen zufolge werden hauptsächlich zwei Papiersorten verwendet: (1) weiche, geschmeidige Papiere aus den Bastfasern des Papiermaulbeerstrauchs (*Broussonetia papyrifera* L.), im vorliegenden Katalog kurz als „Maulbeerpapier“ bezeichnet; (2) sprödere, gröbere Papiere aus dem Zellstoff von Grasfasern – im allgemeinen Bambus – kurz als „Bambuspapier“ bezeichnet.

Letzteres findet sich vor allem bei neueren Werken und den meisten Handschriften der Youmian. Aufwand und Dauer der Produktion, die sich über mehrere Monate hinziehen kann, sind regional unterschiedlich, die wichtigsten Verfahrensschritte jedoch ähnlich. Als Rohmaterial werden einjährige Bambusschößlinge verwendet, deren Bast nach dem Entfernen der grünen Epidermis gewässert und in einer konzentrierten Kalklösung eingeweicht wird. Nach mehreren Reinigungs- und Kochvorgängen unter Zugabe von Pottasche werden die Fasern zu Brei zerstampft oder zermahlen und in einem Trog mit Wasser und dem Saft lokal variierender Pflanzen verrührt, wodurch die gleichmäßige Verteilung der einzelnen Bestandteile und die „Leimung“ des Papiers gewährleistet und dessen „Schreibfestigkeit“ erhöht wird. Schließlich werden die einzelnen Bögen mit Hilfe stoffbespannter Rahmen geschöpft und auf diesem Sieb an der Sonne getrocknet; entsprechende Gewebeabdrücke sind bei diesem Verfahren die Folge (vgl. Chazet 1999: Abb. 270–271, 279; Pourret 2002: Abb. 507–508).

Bei älteren Handschriften und fast durchgängig bei *Daogong*-Werken der Jingmen läßt sich Papier aus der Bastfaser des Maulbeerstrauchs identifizieren, dem oft ein Anteil Reisstroh beigemischt ist. Charakteristisch hierfür sind die in millimeterbreiten Abständen parallel verlaufenden Querstreifen, die mit zunehmendem Alter und Abnutzung deutlicher sichtbar werden. Sie rühren von dem Bambussieb her, mit dem die Papiermasse geschöpft wird. Der Zusatz leimender Substanzen ist nicht nötig, da der klebrige Saft aus den Milchsaftröhren der Maulbeerstrauchrinde einen Zusammenhalt

der Fasern bewirkt. Die nassen Blätter lassen sich sofort vom Bambussieb ablösen, aufeinander stapeln und zwischen Brettern pressen, bis das Wasser soweit entfernt ist, daß die einzelnen Bögen auf eigens dafür gemauerte Öfen mit geglätteten Ziegelwänden aufgestrichen und getrocknet werden können. Maulbeerpapier stammt in der Regel wohl aus chinesischer Produktion und wurde vermutlich durch „fahrende Berufsschreiber“, die in den Yao-Gebieten unterwegs waren, verbreitet. Am begehrtesten war, wie sich das Einträgen in verschiedenen Handschriften (Cod. sin. 446: 2a, Cod. sin. 304: 41b) entnehmen läßt, Papier aus Guangdong, welches als besonders „weiß“ gerühmt wurde.²⁴

Heftung

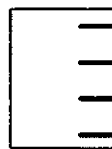
Bei den Handschriften der Yao werden die Heftfäden nicht durch die Fälze der einzelnen Blätter oder Lagen geführt, welche dann am Bundsteg zu einem Buchblock gebunden werden, sondern durch den gesamten Buchblock. Der bei der Beschreibung ostasiatischer Bücher gern verwendete Begriff „Fadenbindung“ ist folglich nicht zutreffend und wird in diesem Katalog vermieden. Die insbesondere bei älteren Yao-Werken anzutreffende „klassische“ chinesische Fadenheftung, welche schnittübergreifend und an vier bis fünf Stellen rückenübergreifend angebracht ist, wird nicht vom Schreiber oder Buchhersteller, sondern vom späteren Besitzer vorgenommen, der die Werke für seine Bibliothek einheitlich einbindet und beschneidet.²⁵ Meist wird daher vorerst eine „Interimsheftung“ (*maozhuang* 毛裝) mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen vorgenommen; die Fadenheftung wird dann später darüber angebracht, ohne diese zu entfernen. Im Gegensatz dazu sind spätere oder aus den südlichen Nachbarstaaten Chinas stammende Schriften in der Regel an mehr als fünf Stellen rückenübergreifend geheftet und zudem oft mit einer Schlaufe versehen, die eine hängende Aufbewahrung über dem Familienaltar ermöglicht (vgl. Pourret 2002: 53, Abb. 87).

²⁴ Zur Papierherstellung vgl. Fei Hsiao-Tung 1948, Santesson 1940, Needham 1985, Harders-Steinhäuser / Jayme 1963, Institute of the History of Natural Sciences ²1987.

²⁵ Vgl. Kôjirô / Stephan 1986, Martiniq 1983.

Die Heftung der Yao-Handschriften befindet sich – wie bei ostasiatischen Büchern üblich – in der Regel auf der rechten Seite des Buchblocks, und nur im Falle einer Abweichung erfolgt ein entsprechender Hinweis. In einer diese Umstände berücksichtigenden Terminologie wurden die häufigsten Formen der Heftung wie folgt bezeichnet:

an 4 Stellen rückenübergreifend
zusammengehalten



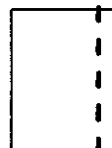
mit gedrehten Papierstreifen
zusammengehalten (*maozhuang*)



geheftet



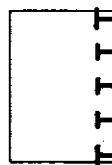
schnittübergreifend geheftet



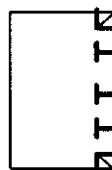
an zwei Stellen rücken-
übergreifend geheftet



schnitt- und rückenübergreifend geheftet
(die klassische chinesische „Fadenbindung“
ist eine schnitt- und an vier bis fünf Stellen
rückenübergreifende Heftung)



schnitt- und rückenübergreifend geheftet,
Ecken zusätzlich verstärkt („Kangxi-Heftung“)



Einbandformen

Yao-Handschriften verfügen in der Regel – wie die meisten ostasiatischen Bücher – über seitlich miteingehaftete Buchdeckel aus Papier, nicht jedoch über einen „Buchrücken“. Über den Buchrücken geschlagene Umschläge oder Stoffhüllen lassen fast immer auf eine Herkunft außerhalb Chinas oder auf eine Neubindung schließen. Der im Katalog verwendete Begriff „Einband“ dient zur Bezeichnung für jede Form der „Schutzdecke“; eine strikte Abgrenzung zu „Deckblättern“ „Vor- und Nachsatzblättern“ oder gar „Textblättern“ ist nicht immer möglich.

Die Buchdeckel älterer Handschriften bestehen oft aus dickerem Papier oder mehreren Lagen verklebten Papiers, das dunkelbraun eingefärbt oder imprägniert ist. Ob die damit häufig einhergehende Siebprägung, die auf den Herstellungsvorgang – das Trocknen der verklebten, eingefärbten oder imprägnierten Papierschichten – schließen läßt, beabsichtigt ist, ist unklar. Daneben finden aber auch andere Materialien Verwendung als Einbandmakulatur: Titelblätter oder beschriftete (oft verklebte, kopfüber eingehaftete oder am Falz aufgeschnittene) Blätter anderer Yao-Kodizes (Cod. sin. 779); Teile von gemalten Rollbildern (Cod. sin. 1015); bedruckte Papiere, wie chinesische Blockdrucke, thailändische Zeitschriften u. a. (Cod. sin. 502, 346); Formulare der französischen Kolonialverwaltung in Laos (Cod. sin. 818); Amtsschreiben lokaler Machthaber aus Yunnan oder Nordlaos (Cod. sin. 994); in Tai Lue beschriftete Faltbücher buddhistischen Inhalts (Cod. sin. 819, 994); in seltenen Fällen auch getrocknete Tierhaut (Cod. sin. 874).

Schriftraum

Die Schreibrichtung verläuft wie bei traditionellen chinesischen Handschriften und Drucken in vertikalen Zeilen vom oberen zum unteren Blattrand und von rechts nach links. Gesonderte Schrifträume in der oberen und unteren Blatthälfte kommen lediglich bei Querrollen vor sowie in Beigaben, Listen (mit Aufzählungen von Ritualgeldern, durchgeführten Ritualen, Namen, Grabstätten von Vorfahren) und Inhaltsangaben. Im Falle illustrierter Divinationsbücher (Cod. sin. 346) zur Korrektur ungünstiger Geburts- horoskope ist er direkt auf die als Kopiervorlagen benutzten chinesischen Blockdrucke (Cod. sin. 502) zurückzuführen. Wortlisten sind meist zweizeilig angelegt: etwas nach rechts versetzt verläuft die Zeile für Glossen (Cod. sin. 168), welche in einem kleineren Schriftgrad gehalten sind. Dieses Verfahren findet auch bei Kommentaren oder Anweisungen zur Benutzung liturgischer Texte Anwendung.

Bei den älteren Yao-Handschriften ist kein System einer Schriftraumvorzeichnung erkennbar. Lediglich am oberen Seitenrand werden bisweilen sichtbare Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels gezogen, seltener auch in der Seitenmitte zur metrischen Gliederung einer Zeile in zwei siebensilbige Verse. Nur bei einigen späteren Handschriften, meist Lehrwerken für den Unterricht von Kindern, astrologischen Diagrammen und Divinationstabellen ist der Schriftraum sichtbar in Zeilen oder Kästchen unter-

teilt. In einem Fall wurden die Zeichen dabei nicht zwischen, sondern genau auf die Linien gesetzt (Cod. sin. 990).

Bevorzugt wird offenbar eine „Blindlinierung“ des Schriftraumes mit Hilfe unterlegter Schablonen. Manchmal finden sich diese noch zwischen den Blättern eingeschoben (Cod. sin. 640), in einem Fall sogar miteingeheftet (Cod. sin. 200). Sind sie zusätzlich mit horizontalen Linien versehen (Cod. sin. 812), bewirken sie ein Schriftbild mit derselben Anzahl von Zeichen pro Zeile, wie es sich meist auch bei chinesischen Blockdrucken findet. Manchmal wurde das Papier vor der Beschriftung mehrfach längs gefaltet, um eine „plastische“ Blindlinierung zu erzielen (Cod. sin. 167, 257, 629).

Niederschrift und Tradierung

Lehrbücher, Wörterbücher und nicht zuletzt zahlreiche Schreibproben auf Vor- und Nachsatzblättern sowie auf sonstigen freien Stellen in den Handschriften erlauben Rückschlüsse auf das Erlernen des Chinesischen – bevor dies in der Volksrepublik im Rahmen der schulischen Bildung erfolgte. Vor ihrer Ordination mußten die Knaben und jungen Männer die Ritualtexte, die sie künftig benutzen wollten, aus den Handschriften ihres jeweiligen Lehrmeisters kopieren. So verfügten wohl die meisten über eine zumindest rudimentäre Kenntnis chinesischer Schriftzeichen, vor allem wenn sie der *Dao-gong*-Tradition folgten.

Trotzdem wurden viele Yao-Texte von Berufsschreibern, darunter auch Han, kopiert oder nach Diktat geschrieben. Einer von ihnen war Han Lian Zhun 韓連準 aus dem Kreis Wenchang auf der Insel Hainan, der, wie es heißt, „den Text nach einer alten Vorlage kopiert hat“ (*yi gu chao cheng cun du* 依古抄成存讀; Cod. sin. 366: 21a). Dagegen führte Pan Zhi Nong 潘治農, der aus Guangxi stammte, „den Pinsel nach mündlicher Überlieferung“ (*yi kou dai bi* 依口代筆; Cod. sin. 631: 10b, 28a, 57).

Entsprechende Hinweise auf Einbänden, Titelseiten oder an freien Stellen mitten im Text sind keineswegs selten; meist sind jedoch Kolophone vorhanden, die neben einer Schlußformel, der Angabe von Titel und Datum, Bescheidenheitsfloskeln, Wünschen für die künftigen Leser auch Besitzvermerke und Angaben über die Schreiber enthalten.

In einem typischen Eintrag mit der unverzichtbaren Bescheidenheitsfloskel entschuldigt sich der Schreiber Li Chao Yang für sein „altersbedingtes schlechtes Sehvermögen und die daraus resultierende schlechte Schrift auf den 28 Blättern der Handschrift“ (*Di bi Li Chao Yang nian dang wushi sui yan meng zi bu zheng. Zheng zi nian ba pian* 氏畢李朝楊年當五十歲眼蒙字不正. 正字廿八遍; Cod. sin. 693: 3a). Ähnlich zurückhaltend äußern sich selbst jene, die ihre Professionalität ansonsten mit einem „Verlagssiegel“ unterstreichen (Cod. sin. 423, 424, 459, 652).

Herkunftsangaben finden sich fast nur bei Berufsschreibern: sie stammen meist aus Guangxi, arbeiten aber wohl mehrheitlich für Auftraggeber in der Nachbarprovinz Yunnan. Häufiger als die Besitzer tragen sie außerdem gerne Pseudonyme, hinter denen

sich ein kompliziertes System von Verschlüsselungen verbirgt (Cod. sin. 317: 1b, 11b, Cod. sin. 335: Einband, 1a, 26b, 27b).

Die Arbeit der Schreiber wird je nach Anzahl der vollständig beschrifteten Textblätter, abzüglich von Titel-, Vor- und Nachsatzblättern entlohnt. So wurde etwa im 19. Jahrhundert in Nordvietnam für die Anfertigung einer Yao-Handschrift mit 67 Blättern ein Arbeitslohn von einem Tael Silber, drei Kupfermünzen und drei Stück Kleingeld erhoben (Cod. sin. 398: 62b).

Aber auch die Weitergabe der Texttradition ist keineswegs unentgeltlich. So kostete das Kopieren einer „Geheimen Anweisung“ 1912 sechs Kupfermünzen sowie freie Verpflegung, aber immerhin noch drei Kupfermünzen, wenn der Erwerber den Text selbst abschrieb (Cod. sin. 948: 30b). Zum Vergleich: Im Jahre 1837 mußte für die Kopie einer ähnlichen Vorlage Alkohol und Fleisch im Wert von drei Tael Silber und sechs Kupfermünzen aufgewendet werden, bei mündlicher Weitergabe hingegen ein Tael Silber und zwei Kupfermünzen (Cod. sin. 1042: 18a).²⁶ In einigen wenigen Fällen finden sich auch Angaben über den zeitlichen Aufwand. So benötigte ein Schreiber im Jahre 1837 vier Tage für 75 Blätter (Cod. sin. 631: 1a).

Die Tradition wird jedoch nicht beliebig veräußert, und häufig wird in den Kolophonen angemahnt, die Handschrift nicht an Unberechtigte, d. h. nicht in die eigene daoistische Schule Ordinierte, weiterzugeben (Cod. sin. 588: 20a). Auch verlieren sollte man sie nicht (Cod. sin. 658: 68a), und nach dem Entleihen muß sie wieder an den eingetragenen Besitzer zurückgegeben werden (Cod. sin. 741: 35a). Solche Mahnungen tendieren auch zu regelrechten Bücherflüchen. So wird dem hierzu nicht berechtigten Verkäufer einer Handschrift die Verarmung in Aussicht gestellt (Cod. sin. 378: Einband) und dem „herzlosen Dieb einer Handschrift großes Unheil“ angedroht (*wu xin tou qu fan shi da xiong jin* 無心偷去返師大凶謹; Cod. sin. 1045: 40b). Im ersten Fall verleihen geheimnisvolle Einträge in Pseudo-Sanskrit der Verwünschung noch zusätzlich Gewicht.

Besitzvermerke

Fast alle Handschriften sind mit Besitzvermerken versehen. Meist sind mehrere aufeinanderfolgende Erben oder Käufer auf dem Einband, Titelblatt oder im Kolophon eingetragen. In der Regel sind daneben auch die Traditionsübermittler (die Person, die – gegen Entlohnung oder unentgeltlich – die Handschrift oder die Kopiererlaubnis, gegebenenfalls auch ihre Schreibdienste, zur Verfügung stellt) angegeben. Die Besitzer werden als *shu zhu* 書主, *zhi zhu* 置主 oder *dong zhu* 東主 bezeichnet und unter dem Ritualnamen eingetragen, der ihnen bei ihrer Ordination verliehen wurde und sie mit einer bestimmten daoistischen Schule und Priestertradition verbindet. Dies ermöglicht auch eine Zuordnung zu den verschiedenen Yao-Gruppen: Ritualnamen, die – wie Dao 道, Xuan 玄 oder Miao 妙 – auf eine *Daogong*-Ordination oder die – wie Sheng 勝 – auf eine *Shi-*

²⁶ Derartige Angaben stammen durchweg aus Geheimen Anweisungen *miyu*.

gong-Ordination in die *Meishan*-Schule verweisen, finden sich bei den Jingmen. Für die bei den Youmian dominierenden Anhänger der *Lüshan*-Schule sind hingegen nur die Ritualnamen Fa 法 und Lang 郎 belegt.

Frauen werden – mit den Ritualnamen, die sie bei der Ordination ihrer Ehemänner erhalten, (Shi 氏 bei Jingmen und Shi zhe 氏者 oder Niang 娘 bei Youmian) – fast nur in Zusammenhang mit eingebundenen kleinen Genealogien aufgeführt.

Titelangaben

Die Benennung des Titels erfolgt meist auf dem Einband oder einem eigenen Blatt, dessen Rückseite in der Regel leer bleibt und oft aus einer doppelten Lage Papier besteht. Darüber hinaus werden Besitzer, Traditionsübermittler und Schreiber vermerkt sowie das Datum der Fertigstellung oder der „Übergabe“, häufig gefolgt von einer Widmung an die Nachkommen.

Um die Auffindung eines Sachtitels im Register zu erleichtern, werden im vorliegenden Katalog Titelzusätze in runde Klammern gesetzt und nicht indiziert. Sofern ein Titel fehlt, der Text jedoch anderweitig identifiziert werden kann, erfolgt die Angabe in eckigen Klammern.

Datums- und Ortsangaben

Ungefähr zwei Drittel der Handschriften sind mit Datumsangaben versehen, die sich regelmäßig auf Titelblättern und in Kolophonen, daneben aber auch in Formularvorlagen und Beigaben (Angaben über Geldverleih und durchgeführte Ordinationen, Geburtsdaten von Familienangehörigen oder kleinen Genealogien) finden. Die entsprechenden Einträge werden im Katalog – wenn nicht anders vermerkt – unkommentiert übernommen; eine exakte chronologische Zuordnung ist damit nicht immer zwingend verbunden. Grundsätzlich werden sie nach chinesischer Art, mit Hilfe von zyklischen Kalenderzeichen, den Regierungsdevisen der jeweiligen chinesischen Kaiser und nach dem Mondkalender datiert. Diese Verfahrensweise wird – trotz der offiziellen Übernahme des gregorianischen Kalenders im Jahre 1911 – bis heute weithin beibehalten, da bei religiösen Belangen der Bezug zum traditionellen Mondkalender im allgemeinen noch immer Vorrang hat. Bei der Monatsbezeichnung konkurrieren verschiedene Bezeichnungssysteme und neben dem bekannten chinesischen Zyklus von 60 Jahren für die Jahreszählung findet sich ein weiterer Zyklus (*san yuan* 三元), der sich über 180 Jahre erstreckt. Das älteste Datum auf einer Handschrift der Münchner Sammlung entspricht 1720, ungefähr zwei Drittel stammen aus dem 19. Jahrhundert, die jüngsten aus der Zeit um 1980.

Angaben über den Herstellungsort sind unüblich; nur die Berufsschreiber geben gern ihre Herkunft an. Ortsangaben werden im Katalog – soweit möglich – regional zugeordnet. Sie finden sich im allgemeinen am Beginn von *Jiao*-Liturgien, an der Stelle, an der

den Gottheiten der Auftraggeber des Rituals bekanntgegeben wird, jedoch selten an entsprechenden Stellen in *Zhai*-Liturgien, nie in Divinationstexten und Geheimen Anweisungen *miyu*. In Beigaben, etwa in Listen von Grabstätten der Vorfahren (Cod. sin. 474: 28a–31b) oder der Stätten von durchgeführten Ritualen werden hingegen Toponyme aufgeführt, weit häufiger noch in Formularvorlagen, die im Korpus der Youmian in vielen verschiedenen Texten enthalten sein können. Sie sind zwar oft nur mit Leerstellen versehen, die während des Rituals ausgefüllt werden müssen, enthalten aber manchmal zumindest Angaben über den Staat oder die Provinz, für die sie gedacht waren. So beispielsweise „Reich der großen Qing-Dynastie“ (*Da qing guo* 大清國), „Provinz Yunnan der großen Qing-Dynastie“ (*Da qing guo yun nan dao* 雲南道), „Lan Xang“ (*Nan zhang guo* 南掌國, nördliches Laos) oder „Provinz Siam“ (*Xian luo dao* 暹羅道). Manchmal enthalten Formularvorlagen jedoch auch detaillierte Angaben, die bis zur kleinsten geographischen Einheit hinunterreichen: „Ein Dorf am Ufer des Long-Flusses, in Mengjiao, Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an, Provinz Yunnan des großen Qing-Reiches“ (*Da qing guo yun nan dao lin an fu jian shui xian meng jiao qing shan wang xia long tan jiang bian cun* 大清國雲南道臨安府建水縣孟校青山王下龍江灘邊村; Cod. sin. 1015: 1a).

Auch ein Großteil der Handschriften ohne Ortsangaben kann regional zugeordnet werden, und es ist wahrscheinlich, daß die meisten älteren Exemplare in der Bayerischen Staatsbibliothek aus Yunnan stammen, wenige aus Guangxi, Guangdong, Guizhou oder aus Nordvietnam, viele spätere dagegen aus Laos und Thailand.

Umschrift

Häufig finden sich in den Texten, meist aus der Hand eines späteren Besitzers, Glossen in Chinesisch, Laotisch oder Thai, die Erklärungen oder Aussprachen von Schriftzeichen darstellen, aber auch Handlungsanweisungen zu den Liturgien geben. Daraus und aus Schreibproben lassen sich Anhaltspunkte für die Region gewinnen, in der die Handschrift zumindest zeitweilig verwendet wurde. Aber auch die Lesung der Texte kann aus Fehlschreibungen von homophonen chinesischen Zeichen oder phonetischen Glossen stellenweise erschlossen werden. So enthält beispielsweise eine Handschrift (Cod. sin. 1000) Vermerke zur Lesung einzelner Schriftzeichen in der offiziellen lateinischen Umschrift des Youmian der VR China. Allerdings verweisen diese nicht auf die Youmian-Aussprache der Schriftzeichen, sondern auf die Lesung in einer chinesischen Varietät. Dieser Befund wird durch ethnographische Daten gestützt (vgl. Huang Guiquan 1994: 202–03) und war neben der Uneinheitlichkeit der vertretenen Traditionen einer der Hauptgründe dafür, warum in dem vorliegenden Katalog Pinyin, die offizielle Umschrift der VR China, gewählt wurde, auch wenn die Texte sicherlich nicht in Mandarin rezitiert wurden.

Die Transliteration von Textpassagen erfolgt im Prinzip in Getrennt- und Kleinschreibung; lediglich die jeweils erste Silbe beginnt mit einem Großbuchstaben. Bei der inhaltlichen Erschließung wird hingegen eine Klein- und Kursiv- sowie gegebenenfalls

Zusammenschreibung sämtlicher *termini technici* verwendet, gefolgt von den zugehörigen Schriftzeichen; Ausnahmen hiervon sind die häufig verwendeten Begriffe *Zhai*, *Jiao*, *Shigong*, *Daogong*, die Bezeichnungen für Regierungsdevisen und daoistische Schulen, die groß, zusammen und ohne Zeichen geschrieben werden. Personennamen werden groß und getrennt, Toponyme groß und zusammen geschrieben; auch bei nicht identifizierten Orten außerhalb des chinesischen Sprachraums erfolgte eine Transliteration in Pinyin.

Interpunktion, Korrekturen, Sonderschreibungen

In den meisten Texten werden einzelne Abschnitte durch Überschriften und bestimmte Formeln eingeleitet, etwa *you dao* 又到, *you lun* 又論, *chong ji* 重集. Darüber hinaus dienen mit roter Tusche angebrachte dekorative Elemente – Winkel, Flammen, Ringe, Schleifen, Symbole für Sternbilder, Talismane und Zierschriftzeichen – der optischen Gliederung des Schriftraums.

Die Strukturierung der Texte erfolgt meist nach rhetorischen, seltener nach syntaktischen Kriterien. Rote Punkte werden häufiger zur metrischen Gliederung und zur Hervorhebung bestimmter Passagen verwendet denn als Satzzeichen. Als Ersatz für die Reimpunkte dient oft auch ein mehr oder weniger großes Spatium. Kurioserweise wird in einigen Fällen die bevorzugte Gestaltung der *Shigong*-Texte – zwei in der Seitenmitte durch ein Spatium voneinander abgesetzte siebensilbige Verse – unabhängig von syntaktischer und metrischer Gliederung imitiert. Zum Repertoire an Satzzeichen gehören auch kleine Kreise, die wie Punkte verwendet werden, Wiederholungszeichen in Form von Häkchen 々, das Zeichen *mou* 厶 / 某 zur Kennzeichnung von Leerstellen, die beim Rezitieren oder Kopieren des Textes ausgefüllt werden müssen. Wellenlinien dienen als Abbrüviatur-Zeichen, die an das Satzende angehängt werden und Passagen unbestimmter Länge kennzeichnen, welche bei der Rezitation ergänzt werden müssen. Mehrheitlich rote Linien, die gerade, wellen- oder zackenförmig gestaltet sein können, zeigen die Verklammerung von Reimpaaren oder mehrerer Zeilen mit demselben Reimwort oder derselben Schlußformel an. Einzelne Zeichen sind rot eingekreist, um sie hervorzuheben, oder mit spiralförmigen Zusätzen versehen, um ihnen den Charakter von Talismanen zu verleihen. Auch die Namen von Besitzern oder Schreibern, seltener ganze Kolophone, hat man bisweilen in Rot vom Haupttext abgesetzt.

Neben den in den Texten vorkommenden Interpunktionszeichen werden im vorliegenden Katalog auch Absätze und Spatien (bei metrischer Gliederung, nach Titeln und Überschriften, vor Nachsätzen und Kolophonen usw.) als Satzzeichen wiedergegeben; zur Erleichterung für den Benutzer wurden die Rubriken „Textbeginn“ und „Textende“ durch die Bearbeiter dem Sinngehalt entsprechend interpungiert.

Korrekturzeichen können leicht übersehen oder falsch gedeutet werden. Auslassungen werden meist im Zeilenzwischenraum nachgetragen; Umstellungszeichen wie 上下 (*shang xia*, oben, unten), レ, ノ, ヌ, ハ oder weitere Striche und Häkchen stehen meist

rechts neben den Zeichen. Die Tilgung fehlerhafter Stellen erfolgt durch Unterstreichung (und fast nie durch Durchstreichung), Markierung mit Punkten, Kreisen, Kreuzen oder Strichen neben jedem einzelnen Zeichen. Zur Entfernung der Namen von Vorbesitzern sind, falls sie nicht schlicht mit „*bu yong* 不用“ (nicht mehr gebraucht) gekennzeichnet werden, radikalere Methoden üblich: Schwärzung oder „Wegrubbeln“ des Papiers.

Vom üblichen Standard abweichende „Sonderschreibungen“ werden im Katalog grundsätzlich beibehalten, soweit dies technisch möglich ist. Varianten, die in der Literatur belegt sind, werden in Langzeichen umgesetzt, Korrekturen oder Tilgungen der Schreiber übernommen, nicht eindeutig identifizierte Zeichen in geschweifte Klammern gesetzt.

Siegel, Beigaben, Illustrationen

Die häufig in den Handschriften angebrachten Siegelabdrucke stammen nur in seltenen Ausnahmen von individuellen Namensiegeln und sind dann als Besitzvermerke zu werten. Meist demonstrieren die Legenden jedoch die Zugehörigkeit zu einer bestimmten daoistischen Schule: *Tai shang lao jun* 太上老君 verweist auf die *Lüshan*-Schule bei den Youmian; *San yuan kao zhao yin* 三元考招印 auf die *Meishan*-Schule der *Shigong*-Tradition bei den Jingmen; *Dao jing shi bao* 道經師寶 oder *San bao yin* 三寶印 auf die *Daogong*-Tradition bei den Jingmen (und somit meist auf die *Zhengyi*-Schule). Wenn nicht anders vermerkt, sind Siegel in roter Stempelfarbe abgedruckt.

An „Beigaben“, also nachträglich auf freien Stellen des Kodex eingetragenen Angaben ohne direkten Bezug zum Text, finden sich Vermerke unterschiedlichster Art: vor allem Notizen über Leihgeschäfte (meist über Getreide, Silber oder Opium), genealogische Aufzeichnungen, Aufstellungen über die Grabstätten der Vorfahren, Umrechnungstabellen für verschiedene Währungen, Listen von Ritualen sowie der dabei verwendeten Geräte und Geldsorten, Namen von Gottheiten, Kalenderzykluszeichen und Schreibproben.

Illustrationen sind meist nachträglich angebracht, um den Wert der Handschriften auf dem (westlich dominierten) Buchmarkt zu erhöhen. Ursprünglich beschränken sie sich im wesentlichen – je nach Textart – auf Diagramme für rituelle Schrittfolgen, Talismane und bildliche Darstellungen der Konsequenzen ungünstiger Geburtshoroskope.

LITERATUR- UND ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Literatur

Zitierte Werke und Auswahl weiterführender Schriften.

Zu den einzelnen Einträgen erfolgen lediglich Verweise auf bereits publizierte Handschriften.

Bansa, Helmut (Hg.) 2000: *Habent sua fata libelli. Integration von Wissenschaft und Praxis in der Buchrestaurierung. Dargestellt an den Dokumentationen zu exemplarischen Arbeiten aus der Staatlichen Fachakademie zur Ausbildung von Restauratoren.* München: K. G. Saur.

Boltz, Judith M. 1987: *A Survey of Taoist Literature: Tenth to Seventeenth Centuries.* Berkeley: University of California Press.

Chazée, Laurent 1999: *The peoples of Laos. Rural and ethnic diversities.* Bangkok: White Lotus Press.

Chen Guofu 陳國符 1963: *Daojiao yuanliu kao 道教源流考.* Beijing: Zhonghua shuju 中華書局. 2 Bde.

Cushman, Richard D. 1971: *Rebel Haunts and Lotus Huts: Problems in the Ethnohistory of the Yao.* Ann Arbor: University Microfilms International (Ph. D. diss., Cornell University).

Deng Youming 鄧有銘; Pan Fudong 盤福東 1993: *Yaozu nongmin qiyi shi 瑤族農民起義史.* Guilin 桂林: Lijiang chubanshe 灕江出版社.

Fei Hsiao-Tung; Chang Chih-I 1948: *Earthbound China. A Study of Rural Economy in Yunnan.* London: Routledge & Kegan Paul.

Grimes, Barbara F. (Hg.) ¹³1996 und ¹⁴2002: *Ethnologue: Languages of the World.* Dallas: Summer Institute of Linguistics, Inc. <http://www.christusrex.org> und <http://www.ethnologue.com>.

Guangxi zhuangzu zizhiqu bianjizu 廣西壯族自治區編輯組 (Hg.) 1984: *Guangxi Yaozu shehui lishi diaocha*, Bd.1 廣西瑤族社會歷史調查第一. Nanning: Guangxi minzu chubanshe 廣西民族出版社.

‘Guoshan bang’ bianjizu ‘過山榜’編輯組 (Hg.) 1984: Yaozu ‘guoshan bang’ bianxuan 瑤族‘過山榜’編選. *Zhongguo shaoshu minzu shehui lishi diaocha ziliao congkan* 中國少數民族社會歷史調查資料叢刊. Changsha: Hunan renmin chubanshe 湖南人民出版社.

Harders-Steinhäuser, M.; Jayme, G. 1963: Untersuchung des Papiers acht verschiedener Na-khi Handschriften auf Rohstoff und Herstellungsweise. In: Rock, Joseph F.; Voigt, Wolfgang [Hg.]: *The Life and Culture of the Na-Khi tribe of the China-Tibet borderland. Verzeichnis der Orientalischen Handschriften in Deutschland, Supplementband 2.* Wiesbaden: Franz Steiner: 53–70.

Helliwell, David 1998: *The repair and binding of old Chinese books. Translated and adapted for Western conservators* [From a manual of traditional restoration

- techniques by Xiao Zhentang and Ding Yu]: *The East Asian Library Journal* 8.1: 27–149.
- Heinzer, Felix 1999: Zur Beschreibung liturgischer Handschriften. *Internationale Handschriftenbearbeitertagung, 20.–22. September Leipzig*. [Http://www.dfg.de/foerder/biblio/handschriften/heinzer.html](http://www.dfg.de/foerder/biblio/handschriften/heinzer.html).
- Höllmann, T. O.; Friedrich, M. (Hg.) 1999: Botschaften an die Götter. Religiöse Handschriften der Yao. Südchina, Vietnam, Laos, Thailand, Myanmar. *Asiatische Forschungen*; 138. Wiesbaden: Harrassowitz.
- Huang Fangping 黃方平 1994: Guoshanyao zhixi xing yu yaxing xisu wenhua pouxi 過山瑤支系姓與亞姓習俗文化剖析. In: Xie Jian 謝劍; Zhang Youjun 張有雋 (Hg.), *Yaozu yanjiu zhuanji* 瑤族研究專輯, *Xinya xueshu jikan* 新亞學術集刊 12: 143–151.
- Huang Guiquan 黃貴權 1994: Yaozu de shumianyu ji qi wenzi chutan 瑤族的書面語及其文字初探. In Guo Dalie 郭大烈; Huang Guiquan 黃貴權; Li Qingyi 李清毅 (Hg.), *Yao wenhua yanjiu* 瑤文化研究. Kunming: Yunnan renmin chubanshe 雲南人民出版社: 193–207.
- Huang Guiquan 黃貴權 1994a: Yunnan Yaozu zhixi ji qi chengwei, fenbu 雲南瑤族支系及其稱謂分布. In: Guo Dalie 郭大烈; Huang Guiquan 黃貴權; Li Qingyi 李清毅 (Hg.), *Yao wenhua yanjiu* 瑤文化研究. Kunming: Yunnan renmin chubanshe 雲南人民出版社: 256–258.
- Huang Guiquan 黃貴權 1994b: Yaozu dujie yi yi de lishi yanbian 瑤族度戒意義的歷史演變. In: Guo Dalie; Huang Guiquan; Li Qingyi 郭大烈; 黃貴權; 李清毅 (Hg.): *Yao wenhua yanjiu* 瑤文化研究. Kunming: Yunnan renmin chubanshe 雲南人民出版社: 100–115.
- Huang Guiquan 黃貴權 1994c: Yunnan Landianyao wushu chutan 雲南藍靛瑤巫術初探. In: Guo Dalie 郭大烈; Huang Guiquan 黃貴權; Li Qingyi 李清毅 (Hg.), *Yao wenhua yanjiu* 瑤文化研究. Kunming: Yunnan renmin chubanshe 雲南人民出版社: 81–99.
- Huang Guiquan 黃貴權; Li Qingyi 李清毅; Guangxi Yaoxuehui 廣西瑤學會 1993: Yaozu dujie chutan 瑤族度戒初探. *Yaouxue yanjiu* 瑤學研究; 3: Nanning: Guangxi minzu chubanshe 廣西民族出版社: 386–398.
- Huang Yu 黃鈺; Huang Fangping 黃方平: 1993 *Guoji Yaozu gaishu* 國際瑤族概述. Nanning: Guangxi renmin chubanshe 廣西人民出版社.
- Huang Yu 黃鈺 1990: *Pinghuang quandie jibian* 評皇券牒集編. Nanning: Guangxi renmin chubanshe 廣西人民出版社.
- Institute of the History of Natural Sciences, Chinese Academy of Sciences (Hg.)²1987: Ancient China's Technology and Science. *China Knowledge Series*. Beijing: Foreign Language Press.

- Kôjirô Ikegami; Stephan, Barbara B. (Hg.) 1986: *Japanese bookbinding. Instructions from a master craftsman*. New York, Tokyo: Weatherhill.
- Li Bengao 李本高 1995: *Yaozu 'Pinghuang quandie' yanjiu* 瑤族‘評皇券牒’研究. Changsha: Yuelu shushe 岳麓書社.
- Liang Oudi 梁甌第 1944: Guangxi de Yaomin jiaoyu 廣西的僛民教育. *Bianzheng gonglun* 邊政公論 3.1: 51–59.
- Lien, Chinfu 1995: Language Adaptation in Taoist liturgical Texts. In: David Johnson, *Ritual and scripture in Chinese popular religion: five studies. Publications of the Chinese Popular Culture Project ; 3*; Berkeley: Chinese Popular Culture Project: 219–246.
- Litzinger, Ralph A. 1994: Making Histories. Contending Conceptions of the Yao Past. In: Stevan Harrell, *Cultural Encounters on China's Ethnic Frontiers*. Seattle, London: University of Washington Press: 117–139.
- Litzinger, Ralph A. 2000: *Other Chinas: The Yao and the politics of national belonging*. Durham: Duke University Press.
- Liu Fu 劉復; Li Jiarui 李家瑞 1992: Song Yuan yilai suzi pu 宋元以來俗字譜. *Zhongyang yanjiuyuan lishi yuyuan yanjiusuo dankan zhi san* 中央研究院歷史語言研究所單刊之三. Taipei: Zhongyang yanjiuyuan lishi yuyan yanjiusuo 中央研究院歷史語言研究所 [Reprint der Ausgabe Beijing 1930].
- Liu Xiaochun 劉小春 1992: ‘Huan panwang yuan’ yu ‘panwang dage’ qiantan ‘還盤王願’與‘盤王大歌’淺探. *Yaoxue yanjiu* 瑤學研究 2: 202–210. Nanning: Guangxi minzu chubanshe 廣西民族出版社.
- Lombard, Sylvia J.; Purnell, Herbert C. 1968: Yao – English dictionary. *Cornell University Southeast Asia Program. Linguistic series II, Data Paper No. 69*. Ithaca, New York: Cornell University.
- Mao Zongwu 毛宗武; Meng Chaoji 蒙朝吉; Deng Zongze 鄧宗澤 1982: Yaozu yuyan jianzhi 瑤族語言簡志. *Zhongguo shaoshu minzu yuyan jianzhi congshu* 中國少數民族語言簡志叢書. Beijing: Minzu chubanshe 民族出版社.
- Mao Zongwu; Zhao Xun; Zheng Zongze; Meng Chaoji 毛宗武; 趙勛; 鄧宗澤; 蒙朝吉; Zhongguo shehui kexueyuan minzu yanjiusuo 中國社會科學院民族研究所 1992: Han Yao cidian (Mian yu) 漢瑤詞典(勉語). *Zhongguo shaoshu minzu yuyan xilie cidian congshu* 中國少數民族語言系列詞典叢書. Chengdu: Sichuan minzu chubanshe 四川民族出版社.
- Martiniq, Edward 1983: Chinese traditional bookbinding. A study of its evolution and techniques. *Studies in East Asian librarianship ; 1. Asian Library series ; 19*. San Francisco: Chinese Materials Center.
- Needham, Joseph; Tsien, Tsuen-Hsuein (Hg.) 1985 [1954]: *Science and Civilisation in China. Vol. 5 Pt. 1: Chemistry and Chemical Technology: Paper and Printing*. Cambridge: Cambridge University Press.

- Nguyen Kac Tung [阮克頌] 1996: Classification of Yao Ethnic Groups in Vietnam (Abstract). (*unveröffentlichtes Manuskript, International Symposium on Yao Studies, Guilin 20.–24. 11.1996*).
- Nguyen Kac Tung [阮克頌] u. a.; Liang Hongfen 梁紅奮 (Übers.) 1983: *Yuenan de Yaoren* 越南的瑤人. Guiyang: Guizhou minzu yanjiusuo 貴州民族研究所.
- Ngaosyvathn, Mayoury and Pheuiphanh 1993: lan xang: the name of the classical kingdom of laos, its inception and ist reception by neighbouring countries. *Thai-Yunnan Project Newsletter No. 20 March*. <http://www.nectec.or.th/thai-yunnan/20.html#6>.
- Obi, Lucia; Müller, Shing 1997: Religiöse Schriften der Yao. Überblick über den Bestand der Yao-Handschriften in der Bayerischen Staatsbibliothek. *Nachrichten der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens* 67.1–2: 39–86.
- Pu Xuewang 普學旺; Liang Hong 梁紅 2000: Qiyi dute de xinxi fuhao. Yunnan minzu yuyan wenzi 奇異獨特的信息符號. 雲南民族語言文字. *Yunnan minzu wenhua zhishi congshu* 雲南民族文化知識叢書. Kunming: Yunnan jiaoyu chubanshe 雲南教育出版社.
- Pourret, Jess. G. 2002: The Yao. *The Mien and Mun Yao in China, Vietnam, Laos and Thailand*. Chicago: Art Media Resources Ltd.
- Purnell, Herbert C. 1991: The Metrical Structure of Yiu Mien Secular Songs. In: Jacques Lemoine; Chiao Chien (Hg.), *The Yao of South China: Recent International Studies*. Paris: Pangu: 369–394.
- Qing Xitai 卿希泰 (Hg.) 1988–95: *Zhongguo dao jiao shi* 中國道教史. Chengdu: Sichuan renmin chubanshe 四川人民出版社. 4 Bde.
- Ren Jiyu 任繼愈 (Hg.)⁴1994: *Zhongguo dao jiao shi* 中國道教史. Shanghai: Shanghai renmin chubanshe 上海人民出版社.
- Robinet, Isabelle 1995: *Geschichte des Taoismus*. München: Eugen Diederichs Verlag.
- Rui Yifu 芮逸夫 (Hg.) 1973: Miao luan tuce 苗蕈圖冊. *Yingyin miao luan tuji zhi yi*. 影印苗蕈圖集之一. Taipei: Zhongyang yanjiuyuan lishi yuyan yanjiusuo 中央研究院歷史語言研究所.
- Santesson, C. G. 1940: Poisons de flèches de l'Indochine Francaise. *Ethnos* 5: 59–69.
- Schneider, Karin 1999: Paläographie / Handschriftenkunde. Eine Einführung. *Sammlung kurzer Grammatiken germanischer Dialekte. B Ergänzungsreihe ; 8*. Tübingen: Max Niemeyer Verlag.
- Shearer, Walter; Sun, Hongkai 2002: Speakers of the non-Han languages and dialects of China. *Chinese Studies ; 20*. New York: The Edwin Mellen Press.
- Shiratori Yoshiro 白鳥芳郎: 1975: *Yô jin bunsho* 倭人文書. Tôkyô: Kodansha 講談社.
- Shiratori Yoshiro 白鳥芳郎; Jôchi daigaku kita-tai rekishi bunka chôsan 上智大學西北タイ歴史文化調査團 1978: *Tônan-Ajia sanchi minzokushi – yô to sono*

- rinsetsu shoshuzoku 東南アジア山地民族誌-ヤオとその隣接諸種族. *Jôchi daigaku kita-tai rekishi bunka chôsadan hôkoki* 上智大學西北タイ歴史文化調査團報告. Tôkyô: Kodansha 講談社.
- Strickmann, Michel 1982: The Tao among the Yao: Taoism and the Sinification of South China. In: *Rekishi ni okeru minshû to bunka. Sakai Tadao sensei koki shukuga kinen* 歴史における民衆と文化. 酒井忠夫先生古稀祝賀紀念. Tôkyô: Kokusho kankôkai: 23-30.
- Tabata Hisao 田 鈿 久 夫; Kanamaru Yoshiko 金 丸 良 子 1995: *Un Ki kôgen no Yôzoku. Chugoku shosu minzokushi* 雲貴高原のヤオ族. 中國少數民族誌. Tôkyô 東京: Yumani Shobo ゆまに書房.
- Wu Yongzhang 吳 永 章 1993. Yaozu shi 瑤族史. *Zhongguo shaoshu minzu zhuan shi congshu* 中國少數民族專史叢書. Chengdu: Sichuan minzu chubanshe 四川民族出版社.
- Xu Yitang 徐 益 棠 1944: Guangxi xiang ping jian Yaomin zhi cunluo 廣西象平間僛民之村落. *Bianzheng gonglun* 邊政公論 3.2: 38-43.
- Yan Hongxing 晏 紅 興 1993: Shayao nanzi de dujie 沙瑤男子的度戒. *Zhongnan minzu xueyuan xuebao* 中南民族學院學報 3 [60]: 36-38, 44.
- Ye Mingsheng 葉 明 生 1996: Fujian sheng Longyan shi Dongxiao zhen Lüshanjiao guangjitan keyiben huibian 福建省龍巖市東肖鎮閩山教廣濟壇科儀本彙編. In: Wang Qiugui 王 秋 桂 (Hg.), *Zhongguo chuantong keyiben huibian* 中國傳統科儀本彙編; 1. Taipei: Xinwenfeng chuban gufen youxian gongsi 新文豐出版股份有限公司.
- Zeng Zhaonan 曾 召 南 1995: Shenxiao pai 神霄派. In: Hu Fuchen 胡 孚 琛 (Hg.), *Zhonghua dao jiao dacidian* 中華道教大辭典. Beijing: Zhongguo shehui kexue chubanshe 中國社會科學出版社: 58-60.
- Zhang Jinsong 張 勁 松 1993: Yaozu dujie diaocha ji chutan 瑤族度戒調查及初探. *Minsu quyì* 民俗曲藝 83: 41-64.
- Zhang Jinsong 張 勁 松; Zhao Qun 趙 群 1996: Hunan sheng Lanshan xian Huiyuan xiang Yaozu dujie keyi 湖南省藍山縣匯源鄉瑤族度戒科儀. *Minsu quyì* 民俗曲藝 100: 53-122.
- Zhongguo minzu nianjian bianjibu 中國民族年鑒編輯部 2001: *Zhongguo minzu nianjian 7* 中國民族年鑒總第七期. Beijing: Zhongguo minzu nianjian weiyuanhui 中國民族年鑒編委會.
- Zhou Yaowen 周 耀 文; Luo Meizhen 羅 美 珍 2001: Daiyu fangyan yanjiu 傣語方言研究. *Zhongguo shaoshu minzu yuyan fangyan yanjiu congshu* 中國少數民族語言方言研究叢書. Beijing: Minzu chubanshe 民族出版社.
- Zhu Xia 朱 霞; Li Xiaocen 李 曉 岑 1999: Yunnan shaoshu minzu zaozhi jishu de diaocha he yanjiu 雲南少數民族造紙技術的調查和研究. *Minzu yanjiu* 民族研究 1: 49-62.

Abkürzungen und Symbole

- { } Einträge in geschweiften Klammern sind vermutete Identifizierungen von Schriftzeichen und / oder ihrer Aussprache.
- [] Einträge in eckigen Klammern sind Zusätze des Bearbeiters: etwa Kommentare, Ergänzungen vermuteter fehlender Zeichen, Zeichenfolgen oder Titel.
- / bezeichnet sowohl von den Schreibern angebotene Alternativlesungen und -schreibungen als auch Schreib- und Lesevarianten (etwa bei synonym verwendeten Zeichen in Namen).
- bezeichnet ein fehlendes Zeichen (es wird nicht weiter aufgeschlüsselt, ob es sich um eine Fehlstelle im Papier oder ein nicht lesbares oder nicht identifiziertes Zeichen handelt).
- ... bezeichnet eine unklare Menge an fehlenden Zeichen.
- () Um die Auffindung des Sachtitels im Index zu erleichtern, werden Titelzusätze in runde Klammern gesetzt und nicht indiziert. Ebenfalls in runde Klammern gesetzt wurden Umsetzung von Datumsangaben und regionale Zuordnung von Ortsangaben.

KATALOG

1

Cod. sin. 147

18,8 × 14,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus grobfaserigem Bambuspapier; 14 Blätter, grobfaseriges Bambuspapier; einige Blätter eingerissen, Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; 7 Zeilen mit je 10 Zeichen.

Titel (fol. 1a, 1. Textzeile): *Jiu jing shu* 九經書

Textbeginn (fol. 1a): Chu kai zhi tian di zhi li jiu jing shu 初開置天地置立九經書

Textende (fol. 14b): Shu shi ren jian zhi tian xia guang chuan yang 書是人間知天下廣傳揚

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 14b): Geng shen sui san yue nian ba ri 庚申歲三月廿八日 (28. Tag des 3. Monats, *gengshen*-Jahr, vermutlich 1941).

Lehrtext im Stil des *Sanzijing* 三字經 zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstellungen, vermutlich für Kinder. Youmian.

Durchgehend eine relativ geübte Hand, einzelne Zeichen von anderer Hand, teils mit Kugelschreiber, ergänzt (Wiederholung des Textes neben den Zeilen); an Seitenkopf, -fuß und -mitte querverlaufende Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels.

Besitzer namens Zhao 趙 (Einband).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 40–41, Kat.-Nr. 8.

2

Cod. sin. 148

18,2 × 13,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem Bambuspapier, hinten fehlend; 26 Blätter, Bambuspapier; 6–7 Zeilen mit je 12–15 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 2b, 3a): *Tian xia wen zhang po li ming* 天下文章破裡明

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Tian xia wen zhang po li ming, shi jian chuan bao zhong, xiang qing huang di zai bei jing, dao li tong tian xia 天下文章破裡明, 世間傳報衆, 詳情皇帝在北京, 道理通天下

Textende (fol. 19a): Yu lu zhi ce du shou yi ben po li qie xiang qing ye 魚魯之冊讀熟壹本破理且詳情也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 19b): You shi xiao gong li 又是小工理

Textende (fol. 24a): Wan shi ji xiu he shi ti mu gong ping ye 萬事計休和事提木工平也

Keine Ortsangabe, die laotischen Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; Datumsangabe (fol. 19b): Huang shang min

guo guan xia wu shi yi nian ren yin sui qi yue shi san ri 皇上民國管下五十一年任寅歲七月十三日 (13. Tag des 7. Monats, *renyin*-Jahr, 51. Jahr der Republik China, 1962).

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Regelmäßige, geübte Schrift im ersten, relativ ungeübte Hand im zweiten Text; rosafarbene Interpunktion; laotische phonetische Glossen ab fol. 10a, Stempelleisten (fol. 18b); Bleistiftzeichnungen (Sternmotive, fol. 25b, 26a).

Beigaben: Schreibproben in Chinesisch und Laotisch (fol. 1a–2b, 24b, Einband); Textabschnitt in Laotisch (fol. 25–26a, hintere Einbandinnenseite).

Besitzer [?]: Zhao {Feng Jing} 趙 {馮境} (fol. 1b, hinterer Einband).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 40–41, Kat.-Nr. 7.

3

Cod. sin. 149

19,8 × 12,5 cm, mit grober Schnur, die zugleich als Aufhängeschlinge dient, an zwei Stellen seitlich zusammengehalten; stark beschädigter Einband aus dickem, steifem Papier; 22 Blätter, nachgedunkeltes, brüchiges Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Brandspuren, Wurmfraß; fol. 14–17 verklebt; 6 Zeilen mit je 11–18 Zeichen.

Titel: (fol. 2a): *Ji kai xu chuan du si fu liang yuan yong* 記開許傳度四府良愿用

Textbeginn (fol. 2a): Xu shang jiao tan li nei, xu shang shi er lu ming xiang, shi er shui wan 許上醮壇裏內, 許上十二爐明香, 十二水碗.

Textende (fol. 17a): Jie si fu liang yuan jin luo jia men tou ... 戒四府良愿進落家門頭 ...

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 10a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 17a): Huang shang da qing guang xu shi san 皇上大清光緒十三 (*Guangxu* 13, 1887).

Liturgie für ein Danksagungsritual *liangyuan* 良愿, das in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand, stellenweise rote Interpunktion und Abschnittmarkierungen, einzelne Zeichen nachträglich ergänzt.

Kolophon mit Angabe des Datums und Titels (fol. 17a); Widmung und Besitzvermerk (fol. 1b).

Beigaben: Genealogie (fol. 1a); Textabschnitt über Ordination *chuandu* 傳度 (fol. 17b–21b); Schreibproben (fol. 21b, hinterer Einband).

Besitzer und Auftraggeber: Pan Jin Xing 盤進興 (fol. 1b); in der Genealogie aufgelistet (fol. 1a): Feng Shi Zhe 馮氏者, Pan Shi Zhe 盤氏者, Zhao Fa Cong 趙法聰, Zhao Si 趙四, Pan Tai Yi Lang 盤漆一郎.

4

Cod. sin. 150

19,4 × 12,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus stoffgeschöpftem Papier; 23 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 21b, 22a–b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Shuo shuo ta shang sheng qian ta sheng hou, kai gao san sheng jing dong shen ming 說々踏上聖前踏聖後,開筭三聲京動神明

Textende (fol. 20b): Qie ma hui gong zhuan lu hui feng yi shuang qu qian bao hou jie ren ding gu ren kou 且馬回弓轉路回鳳一雙去前保後捫人丁姑人口

Keine Ortsangabe; die laotischen Glossen läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen. Datumsangaben (fol. 21a): Ren zi nian zheng yue shi wu (chao cheng) 壬子年正月十五(抄成) (15. Tag des 1. Monats, *renzi*-Jahr, vermutlich 1912 oder 1972); Gui chou nian wu yue er shi jiu (ji hao) 癸丑年五月二十九(記號) (29. Tag des 5. Monats, *guichou*-Jahr 1913 oder 1973).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren der Ahnen. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; laotische Glossen.

Kolophon mit Angabe von Namen und Daten (fol. 20b–21a).

Beigaben: You xin fu qi hui zhai zhuan 有心弗起回齋轉 (fol. 23a–b); Schreibproben in Tai (Laotisch) und Chinesisch (Einband).

Besitzer [?]: Deng You Lin 鄧有林 (fol. 20b); Auftraggeber [?]: Pan Feng Wei Lang 盤奉爲郎 (fol. 20b), Zhao Li Xiang Niang 趙李香娘 (fol. 20b); spätere Besitzer [?]: Zhao Yang An 趙央安 (fol. 1b), Huang Zhou Lin 皇咒林 (Einband, möglicherweise identisch mit Huang Fa Lin 皇發林 / Wang Yuan Lin 王元林, dem Schreiber von Cod. sin. 159 aus Laos); Zeuge bei einem [Ordinations?]-Ritual: Zhao Gui An 趙貴安 (vordere Einbandinnenseite).

5

Cod. sin. 151

25,5 × 17,5 cm, seitlich neu geheftet; Einband fehlt; 27 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dickes, brüchiges, stoffgeschöpftes Bambuspapier; rußgeschwärzt, Ecken des Buchblocks beschädigt; 7–9 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You dao jie ji wang ren shou fan ru wei pang fang nei. Yin hun ru wei fang nei 又到解給亡人手旛入圍旁房內. 引魂入圍房內

Textende (fol. 27b): You shou zhi ren ri ke lai tun ... nü. Sui han nan nü zuo zheng 右手執人日克萊吞 ... 女. 歲寒男女作爭

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlage): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Ritualanweisungen *fa* 法, Talismane und Gesänge in siebensilbigen Versen für Totenrituale. Youmian.

Fol. 1–2a, 2b–7b, 8a–17a, 17b–20b, 21a–26b jeweils von anderer Hand; Ergänzung mit Bleistift (fol. 17a); Zeichenkorrektur mit Kugelschreiber (fol. 19a); blaue und rosafarbene Flecken von eingelegten Papierstreifen; Talismane (fol. 1b–2a), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 22a–23b).

Besitzer: Li Fu Long 李富龍.

6

Cod. sin. 152

20 × 17 cm, zwei Handschriften (fol. 1–18, fol. 19–51) schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend zusammengeheftet; Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 51 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität, am Falz teils aufgerissen, Wurmfraß; fol. 34a, 46b mit Korrekturen durch Überklebung, fol. 15b, 41b, 42a unbeschriftet, fol. 1, 18 jeweils Doppelblatt, am Falz aufgerissen; 7–9 Zeilen mit je 12–15 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *qing tian di gui* □ *she mu gui shu (yi gong zai nei)* (一本) 請天地鬼 □ 設墓鬼書 (一共在內); (fol. 31b): *Jiao tian jiao di* 叫天叫地; (fol. 18b): *Shi shu (yi ben)* 時書 (一本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Tian jie gong cao zou dao tian jie gong cao dian shang tian men tu di 天界功曹奏到天界功曹殿上天門土地

Textende (fol. 18a): Ren xu ri chu xing ji, ji yin mao shi kong wang. Gui hai ri chu xing feng xue guang 壬戌日出行吉, 忌寅卯時空亡. 癸亥日出行逢血光

Keine Ortsangabe; Datum des Ordinationsrituals *guadeng* 卦燈, anlässlich dessen Pan Fa Tai 盤法太 die Handschrift erhielt (fol. 2b): Xin hai sui shi yi yue er shi yi ri chen si shi (gua deng ji) 辛亥歲十一月二十一日辰巳時 (卦燈記) (*chensi*-Stunde, 21. Tag des 12. Monats, *xinhai*-Jahr, vermutlich 1911); Datum des Amtsverleihungsrituals *bufa* 簿法, bei dem er sie verwendete (fol. 2a): Huang shang er nian er yue liu yue er shi si ri (bu fa ji hao) 皇上二年二月六月二十四日 (簿發記號) (24. Tag des 2. bzw. 6. Monats, 2. Jahr „unter kaiserlicher Herrschaft“, vermutlich 1912).

Divinationstexte, vor allem zur Verwendung bei Begräbnis- und Krankenheilungsritualen. Youmian.

Durchgehend eine Hand; einzelne Zeichen korrigiert; Tabelle (fol. 8a), Handflächendiagramm *zhangjue* 掌訣 (fol. 9a).

Beigabe: Ju li qing qiao gui ming 具立請橋鬼名 (Einbandinnenseite, fol. 1a).

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 19a): Yi sheng ming jiao qu ai ai, da kai shang jie tian men tian tang
kai 一聲鳴角去哀哀, 打開上界天門天堂開

Textende (fol. 31b): Jin ri jin shi shi nian tian gong di mu zhi gu, dao chang wan
man le, wu shi tui bu xia wen ti 今日今時釋諗天公地母之古, 道場
完滿了, 吾師退步下文梯

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 21b): Xi dao meng huang cheng dong zhou meng
sheng dong guan shang nian chong tai yang sai 西道猛隍城東州猛聲洞管上滄沖
太陽寨 (in Formularvorlage fol. 46b): Da qing guo xi jing dao cheng xuan shi si long
huang fu guan ru cheng dong zhou guan ru meng sheng meng bu chang dong guan
shang ma ying chong tai yang sai (vermutlich Luang Prabang); 大清國西京道承宣
使司龍皇府管入城東州管入猛聲猛不長洞管上滄麻應沖太陽寨
(Präfektur Luang Prabang; Qing-Dynastie). Ortsangabe einer nominellen Amtszuwei-
sung im Rahmen einer Ordination (fol. 32a): Guang xi dao gui lin fu 廣西道桂林府
(Präfektur Guilin, Guangxi; fiktiv). Datum der Fertigstellung (fol. 31b): Huang shang
zhong hua min guo er shi er nian gui you sui shi er yue chu er ri 皇上中華民國二十
二年癸酉歲十二月初二日 (2. Tag des 12. Monats, *guiyou*-Jahr, 22. Jahr der Re-
publik China, 1933); Datum einer einer nominellen Amtszuweisung [?] (fol. 21b): Ren
chen nian zhong tai sui ba yue zhong shi wu 壬辰年中太歲八月十五 (15. Tag des
8. Monats, *renchen*-Jahr, vermutlich 1952).

Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen und Gesänge in siebensilbigen Versen für
ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 anlässlich einer nominellen Amtszuweisung *bufa*
簿法 im Rahmen eines Ordinationsrituals.

Verschiedene Hände; Handflächendiagramm *zhangjue* 掌訣 für Divinationszwecke
(fol. 32b).

Beigaben: You dao pan fa tai bu fa ri yong 又到盤法太簿法日用 (fol. 31b–32a);
Liu ren zhang jue 六壬掌訣 (fol. 32b–34a); You dao zhao bing san jie ren yong hua 又
到招兵三戒人用語 (fol. 34b–38b); Shou bing le 收兵了 (fol. 39a–41a); Qie wu
chui xue fa zhi shu yong 且五吹學法紙數用 (fol. 42b–46b); Yue xiao zuo bian xia
bu cuo, you shi jiu cai fa 月小左邊下不錯, 又是救財法 (fol. 47a); You kan hao si
ji shu zhi tu qi lun 又看耗四季鼠之圖起論 (fol. 49a–50a; vgl. Höllmann u. Fried-
rich 1999: 46–47, Kat.-Nr. 13); [Jia zi ge 甲子歌] (fol. 50b–51a).

Besitzer: Pan Wen Gui 盤文貴 (fol. 18b), Pan Fa Tai 盤法太 (fol. 2a); als [legendäre?]
Ritualmeister, Zeugen, bzw. Teilnehmer eines Ordinationsrituals eingetragen: Pan Fa
Tai 盤法太 (fol. 2a), Pan Fa Qing 盤法清 (fol. 2a), Li Fa Ying 李法應 (fol. 2a), Li Fa
Yuan 李法元 (fol. 2a), Li Fa Jin 李法今 (fol. 2a), Zhao Fa Tan 趙法壇 (fol. 2a), Zhao
Fa Guan 趙法官 (fol. 2a), Li Qing Wu Lang 李清五郎 (fol. 32a), Li Fa Quan 李法全
(fol. 32a), Zhao Lin Wu Lang 趙林五郎 (fol. 32a), Chen Fa Mao 陳法卯 (fol. 30a),
Zhao Fa Xing 趙法行 (fol. 32a), Zhao Fa Ying 趙法應 (fol. 2a), Deng Fa Cong 鄧法
聰 (fol. 2a), Pan Bo Qin 盤撥秦 (fol. 2a), Deng Fa Lang 鄧法朗 (fol. 2a).

Deng Jia zhu 鄧家主 (fol. 18a, in Formularvorlage)

7

Cod. sin. 153

27 × 17,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus dickem, brüchigem Bambuspapier, hinten fehlend; 53 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; letzte 10 Blätter am unteren Rand beschädigt, fol. 1b, 53a–b unbeschriftet; 8–9 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Lou luo shu (yi ben)* 嚶囉書 (一本)

Textbeginn (fol. 3a): Liang bian sheng qi geng gu jin, hou sheng da qi wo xing gang 兩邊聲起更鼓金, 後生打起我行罡

Textende (fol. 52b): You zui she xia tai yang gao, gao tou luo di bao ren ding 有罪赦下太陽筭, 筭頭落地保人丁

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Da qing xian feng ba nian wu wu sui ba yue nian san ri (yi gu chao cheng) 大清咸豐八年戊午歲八月廿三日 (依古抄成) (23. Tag des 8. Monats *Xianfeng* 8, 1858).

Gesänge in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren von Gottheiten und Ahnen aus Hunan und Guangzhou. Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände.

Beigabe: Kou wang lu shan fang guang shan zhong fang chang ming yue 叩王羅衫放廣衫神放長明月 (fol. 2a–b).

Schreiber: Li Jin Zhang 李進彰 (fol. 1a).

8

Cod. sin. 154

23,5 × 18,5 cm, seitlich an zwei Stellen durch gedrehte Papierstreifen zusammengehalten; Einband aus dünnem Papier, zerknittert; 30 Blätter, stoffgeschöpftes, sprödes, gelbliches [Bambus?]-Papier, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 30b fehlt; 8–9 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel: [*Chao du shu* 超度 書]

Textbeginn (fol. 1a): You dao zao wang ren qiao yong. Jin qing chi zao qiao xian shi zhu, dong fang zao qiao shen ben she 又到造亡人橋用, 蓮請款造橋仙師主, 東方造橋神本師

Textende (fol. 30b): Qi sheng ci tian en di yan gao zhao fan min wei ping ruo zheng fu 乞聖慈天恩地眼高照凡民為憑若整付

Ortsangaben (in Formularvorlagen fol. 6a, 8a–b, 9b, 11b, 13a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); (in Formularvorlage fol. 28b) Da qing guo an nan dao 大清國安南道 (Annam, Vietnam; Qing-Dynastie). Datumsangaben (in Formularvorlagen fol. 15b, 17a): Huang shang ming guo 皇上民國; Huang shang zhong hua min guo 皇上中華民國 (Republik China, nach 1911).

Ritualanweisungen *fa* 法 Formularvorlagen, Talismane und Gesänge in siebensilbigen Versen für ein Totenritual. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; Talismane (fol. 19b–22b, 26b), Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (vorderer und hinterer Einband).

Als Besitzer [?] eingetragen: Li Fu Wen 李福文.

9

Cod. sin. 155

22 × 18,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus mehreren Blättern einer anderen Handschrift, vorne fehlend; 56 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Bambuspapier; fol. 12 mit Rußflecken, fol. 1a fehlt; 8 Zeilen mit je 10–16 Zeichen.

Titel: (fol. 1b): *Song zhi da ji* 送之大吉

Textbeginn (fol. 1b): Chu ba ri bing zhu du fu fa re jia zhong you zao shen bu an 初八日病主肚腹發熱家中有灶神不安

Textende (fol. 56a): Chou zhong zhong zhen zao fang bing de bing feng zhuo ku jiao bu dao tou 愁重重禳造房並得病逢著枯焦不到頭

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 56a): Min guo nian er nian gui you sui liu yue chu er ri (yi gu chao cheng) 民國廿二年癸酉歲六月初二日 (依古抄成) (2. Tag des 6. Monats, *guiyou*-Jahr; 22. Jahr der Republik China, 1933).

Divinationstext zur Verwendung bei Krankenheilungsritualen. Youmian.

Durchgehend aus einer Hand; Diagramme (fol. 6b, 19b, 20a, 33a, 38b, 39b, 40b, 44a, 50a, 51b), Talismane (fol. 34b), Tabellen (fol. 19a, 43b, 45a, 45b).

Beigabe: You dao zhong wang guan qing wen 又到衆王關請文 (fol. 56a–b).

Besitzer: Deng Yi Lang 鄧一郎 (fol. 12a).

10

Cod. sin. 156

21 × 14,5 cm, fünf mittig gefaltete Bögen aus dem Packpapier eines amerikanischen CARE-Pakets aus dem Indochina-Krieg, an den offenen Seiten wie ein chinesisches Buch schnitt- und rückenübergreifend geheftet; in gutem Erhaltungszustand; 8–9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel: (fol. 1a): *Chang ge bian chang qing yi* 唱歌便唱情意

Textbeginn (fol. 1a): {Mi} jin chang chu gu yan shi, mu {ye} bian sui gen mu yi {秘} 今唱出古言詩, 木 {葉} 便隨根本衣

Textende (fol. 5b): Shi er yue yun hou shu shang jiao zheng shi fu sheng lang. Wan bi le 十二月云猴樹上叫正是福生郎. 完筆了

Keine Orts- und Datumsangaben; die Verwendung des CARE-Pakets läßt auf eine Anfertigung in Laos nach 1970 schließen.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Ritual der Anfertigung eines Bootes, auf dem die Gottheiten, die für Dürre verantwortlich gemacht werden [?], aus der Gemeinschaft verbannt werden. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; Wiederholung eines Refrains mit rotem Kugelschreiber (fol. 2a).

(Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 34–35, Kat.-Nr. 2)

11

Cod. sin. 157

28 × 18,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem, dunkelbraunem Stoff, der über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde; 180 Blätter, stoffgeschöpftes Papier; Wasserränder, Flecken, erste Blätter erheblich durch Wurmfraß beschädigt; fol. 1a, 180b fehlen, fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 178b): *Da Pan wang shu* 大盤王書

Textbeginn (fol. 2a): She jiao ge wei shen sheng dao chang qi gen. Dao tan chu qi fa shi yuan kai 設醮各位神聖道場起根. 道壇初起法事元開

Textende (fol. 178b): Qi dian tai shan ming wang, ba dian ping deng ming wang, jiu dian du {shi} ming wang, shi dian zhuan lun ming wang. Dan zai dan nan tian zun, du zai du nan tian zun, zhi ming bao ming tian zun 七殿泰山冥王, 八殿平等冥王, 九殿都{市}冥王, 十殿轉輪冥王. 揮災揮難天尊, 度災度難天尊, 執命保命天尊

Ortsangaben durchgeführter Rituale (fol. 179b): {Huang yan 隍衍}; Nian jin 滄舫 (nicht identifiziert); die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen. Datumsangabe (fol. 178b): Min guo shi yi nian ren xu sui er yue wang shi ri (yi gu teng chao) 民國拾一年壬戌歲貳月望拾日 (依古騰抄) (10. Tag nach Vollmond [?] im 2. Monat, *renxu*-Jahr, 11. Jahr der Republik China, 1922). Datumsangaben der in der Beigabe genannten Rituale (fol. 179a): Bing yin sui shi yue chu liu ri 丙寅歲十月初六日 (6. Tag des 10. Monats, *bingyin*-Jahr, vermutlich 1926); ji si sui wu yue nian liu ri 己巳歲五月廿六日 (26. Tag des 5. Monats, *jisi*-Jahr, vermutlich 1929); jia xu sui shi yi yue shi yi ri 甲戌歲十一月十一日 (11. Tag des 11. Monats, *jiaxu*-Jahr, vermutlich 1934).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Danksagungsrituale *huanyuan* 還願 zu Ehren König Pans. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift; Kugelschreiber- und Bleistiftglossen in Chinesisch und Tai.

Beigaben: Tian chai chai, di chai chai 天差差, 地差差 (fol. 178b–179a); Notizen über die Durchführung verschiedener Danksagungsrituale (fol. 179a–b) sowie über Geldverleih (fol. 180a).

Besitzer: Pan You Kun 盤有坤 (fol. 178b); als Teilnehmer von Ritualen aufgelistet (fol. 179b): Li Fa Gui 李法貴, Li Fa Xing 李法行, Deng Shi Zhe 鄧氏者, Li Fa {Yang} 李法 {央}.

12

Cod. sin. 158

29,5 × 22 cm, schnitt- und an neun Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; „Buchdeckel“ aus dunkelbraunem, grobem Stoff, die mit eingelegtem Papier verstärkt wurden; 133 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Flecken, Brandspuren, Wasserränder; erste und letzte Blätter an den Rändern stark beschädigt, 8–12 Zeilen mit je 14–22 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 1a): Xiang yan miao miao tan ji fen, ri yue tou jin shang bei dou 香煙渺渺壇極分, 日月頭進上北斗

Textende (fol. 133a): Shang kai guang luo shi jie, di xia kai guang luo 上開光羅氏姐, 地下開光羅

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 133a): [Huang] shang guang xu shi jiu nian gui si sui san yue chu yi ri [皇] 上光緒十九年癸巳歲三月初一日 (1. Tag des 3. Monats, *guisi*-Jahr, *Guangxu* 19, 1893).

Liturgie, teils in siebensilbigen Versen, für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Durchgehend eine flüssige, geübte Schrift; einzelne Zeichen mit Bleistift korrigiert bzw. ergänzt; foliiert, fol. 1–8 rot interpunktiert.

Kolophon mit Besitzvermerk, Widmung, Angabe der Blattzahl (133) und des Schreiberlohns (fol. 133a–b).

Besitzer: Pan Cai Xian 盤財仙 (fol. 133b).

13

Cod. sin. 159

25 × 17,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus Stoff mit je drei Bändchen an beiden Kanten als Verschluss; 88 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität und Größe, ab fol. 63 kleineres Format; erste und letzte Blätter beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1–3 am Falz aufgerissen und unbeschriftet, fol. 65a unbeschriftet, fol. 3b, 88b fehlen; 7–8 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 6): You dao kai tan shang guang bai shi zhi sheng qi gen hua. Cha guang yong. Qu shi san bai lao shi fu, hui shi san bai ben shi ye 又到開壇上光拜師執聖起根話. 差光用. 去時三拜老師父, 回時三拜本師爺

Textende (fol. 88a): Ci tiao jiao bai di yi dian, di er shou ling, di san shou ren ren li li san zhuan sha wei hua yi tong sha 此條教白第一點, 第二收領, 第三收任々立々三轉殺尾話一同殺

Keine Orts- und Datumsangaben; die laotischen Schreibproben lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; chinesische und laotische Schreibproben (fol. 2a).

Schreiber und Besitzer: Huang Fa Lin 皇發林 / Wang Yuan Lin 王元林 (fol. 2av. mit Kugelschreiber eingetragen, möglicherweise identisch mit Huang Zhou Lin 皇咒林, dem Schreiber von Cod. sin. 150).

14

Cod. sin. 160

23,5 × 19,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 133 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität, erste und letzte vorhandene Blätter beschädigt; 8–9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 1b–2a): ...zhi jin zuo shou da ... zhong wang zhong jiang shi er □ □ jie mei bai he xiao niang, san miao sheng wang xing si guan ... 執進左手打 ... 衆王衆將十二□□姐妹百鶴小娘, 三廟聖王行四官

Textende (fol. 133b): Ni ba yan hun jiao huan wo. Liang yan qiang ru bei dou xing 你把眼魂交還我. 兩眼強如北斗星

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage, fol. 3b): Da qing guo yun nan dao guan xia 大清國允南道官下 (Yunnan 雲南; Qing-Dynastie).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird, größtenteils in siebensilbigen Versen. Youmian.

Verschiedene Hände, viele Sonderschreibungen; Abschnittmarkierungen, stellenweise Markierungen und Interpunktion in Rot, stellenweise liniert.

Beigabe: Zhi jin zuo shou da 執進左手打 (fol. 1a–b).

15

Cod. sin. 161

24,5 × 17,5 cm, schnitt- und an neun Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter, nachträglich hinzugefügter Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier; 41 Blätter, Maulbeerpapier; Brandspuren, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–3a, 4b unbeschriftet.

- Titel** (Titelblatt fol. 4a): *Song wang shu chao du shu (er juan)* 送亡書. 超度書 (二卷)
- Textbeginn** (fol. 5a): Ruo yi bian shui gong hong fu shui, ru men bian wang 若以變水供紅符水, 入門變亡
- Textende** (fol. 41a): Tong zun shi fu lai xiang song, men qian tiao lu duan shi sheng 同村師父來相送, 門前條路斷師聲; gefolgt von einem Talisman mit der Beschriftung: You dao xia jia suo ya □ guan guo yong 又到下枷鎖押□棺槨用
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 4a): Huang shang da qing xian feng qi nian ding si sui zheng yue shi san ri 皇上大清咸豐七年丁巳歲正月拾三日 (13. Tag des 1. Monats, *dingsi*-Jahr, *Xianfeng* 7, 1857); Datumsangabe der Beigabe (fol. 3b): Guang xu er shi yi nian yi wei sui zheng yue er shi yi [ri] 光緒二十一年乙未歲正月二十一[日] (21. Tag des 1. Monats, *dingwei*-Jahr, *Guangxu* 21, 1895).
- Liturgie für Begräbnisrituale und Rituale zur Erlösung der Totenseelen. Youmian.
- Relativ geübte Hand; Talismane (fol. 16b, 17b, 22a, 40a, 41a); Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 18a–b); Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (hinterer Einband).
- Beigabe: datierte Notiz über die Geburt des sechsten Sohnes von Li Shi Zhe 李氏者和 Pan Fa Wei 盤法位 (fol. 3b).
- Schreiber: Zhu Ming Cai 祝明財 (fol. 4a).

16

Cod. sin. 162

24,5 × 15,5 cm, rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus dunkelblauem, grobem Stoff, die über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde und so weit über den Buchblock übersteht, daß sie seitlich mit vier Bändchen verschlossen werden kann; zusätzliche Papierverstärkung des Buchrückens; 196 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, fol. 9–185 Maulbeerpapier, fol. 1–8, 186–196 Bambuspapier, vermutlich später ergänzt; am Falz oft aufgerissen, erste, letzte Blätter und Ränder teils erheblich beschädigt; fol. 1, 196 nur fragmentarisch vorhanden; fol. 96, 97 Doppelblätter, fol. 97 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; fol. 192a, 193a, 195a unbeschriftet; fol. 195 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 5–8 Zeilen mit durchschnittlich je 20 Zeichen.

- Titel** (fol. 181a): *Shi ge shu* 師歌書; (fol. 195b): *Shu ge* 書歌 [*Kai tan shu* 開壇書]
- Textbeginn** (fol. 9a): □ □ xing wang ren kou ping an, jia zhu si zuo men lu bu shu, yi xu er bang san zhuan si gen □ □ 興旺人口平安, 家主思作門路部書, 一許二幫三轉四根
- Textende** (fol. 181a): Wen shuo jin zhao you zhuang qing, lao jun men xia hao pai bing. Dao ci wan le 聞說今朝有狀清, 老君門下好排兵. 到此完了

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 181a): Huang shang zhong hua min guo qi nian wu wu sui san yue shi ba ri (yi gu chao) 皇上中華民國七年戊午歲三月十八日(依古抄) (18. Tag des 3. Monats, *wuwu*-Jahr, 7. Jahr der Republik China, 1918); Datum in einer Beigabe (mit Kugelschreiber eingetragen, fol. 7b): Da wang min guo san nian sui 大王民國三年歲 (3. Jahr der Republik China, 1914).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 mit Passagen in siebensilbigen Versen aus *Kai tan shu* 開壇書. Youmian.

Flüssige, geübte Schrift, einige Passagen von anderer Hand; einzelne Korrekturen, rote Abschnittmarkierungen, teils in Form von Blütenranken; Kugelschreiber- und Tintenglossen.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, Besitzers, Schreibers, der Blattzahl (180) und einer Widmung an die Nachkommen (fol. 181a).

Beigaben: zwischen fol. 98 und 99 ein eingelegtes Blatt aus Bambuspapier mit Textergänzung; Schreibproben, Namenseinträge, Listen, kleinere Textabschnitte aus verschiedenen Händen, teils in siebensilbigen Versen (fol. 1a–8b, 181–196a); Namensliste [Genealogie?] (fol. 97av).

Schreiber: Pan Cai Fu 盤財福 (fol. 181a); Auftraggeber und Besitzer: Deng You Guan 鄧有官 (fol. 181a); späterer Besitzer: Zhao Wan Sheng 趙完陞 (fol. 183b); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Zhao Wan Cai 趙完財, Zhao Wan Jin 趙完進 (fol. 1a, 97av, 163b), Li Jin Lin 李進林 (fol. 8b), Deng □ □ 鄧 □ □ (fol. 181b), Zhao Wan Fu 趙萬福 (fol. 195av). In der Genealogie, vermutlich von Zhao Wan Jin 趙完進 eingetragene männliche Vorfahren der Familie Zhao 趙 (fol. 97av): Ru Bao 如保; Jin Wan 進完; Jin Jin 今進; Wen Xian 文仙; Wan Cai 完才; Wen Fu 文府; Wen Cai 文才; Jin Fu 進府; Wen Guan 文官; Jin Fu 進福; Wan Bao 萬保; Wan Feng 完鳳; Fu Wan An 富完安; Cheng Guan 承官; Jin Xian 今現; Wan Cai 萬才; Fu Xian 富現; Fu Lin 富林; Wan Lin 萬林; Cheng Long 承龍; Lian Jin 連進.

17

Cod. sin. 163

24 × 15 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet, Reste des Einbands aus einem französischem Formular; 32 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, stoffgeschöpftes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität, in gutem Erhaltungszustand; 6 Zeilen mit je 16–19 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Shen xiang yi zhe yong. Xiang yan miao miao tai ji fen fen, yue chu dong fang lian hua bao duo, huang long ling shang feng 伸香意者用. 香煙渺渺太壺分々, 月出東方連花保朵, 黃龍嶺上奉

Textende (fol. 18b): You qian tong shi you ma tong qi you jiu tong xiang you shi tong jie 有錢同使有馬同騎有酒同享有事同担

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 19a): Xiao wu li shen tuo zan xiao wu li ma tuo an xiao qian chao du chu 小無離身脫贊小無離馬脫安小欠超度處

Textende (fol. 32b): Feng xiang yi tong jia zhu, qian nian shi bu san, wan sui shi bu jin nian 奉向一同家主, 千年使不散, 萬歲使不盡年

Ortsangabe (in Formularvorlage): Da liao guo yong zhen dao mu fu mu xian mu zhai 大寮國永珍道△府△縣△寨 (Vientiane, Laos); Datumsangabe (fol. 5a): Min guo guan xia 民國官下 (Republik China, nach 1911).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Totenrituale und für Danksagungsrituale huanyuan 還愿. Youmian.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen, rote Abschnittmarkierungen.

Als Besitzer [?] eingetragen: Deng Xiu Ming 鄧修明 (fol. 2a).

18

Cod. sin. 164

21,5 × 15,5 cm, seitlich geheftet, Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier; 26 Blätter, sprödes Bambuspapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 26b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Hun dun shu* 混沌書

Textbeginn (fol. 2a): Hun dun chu fen zhi tian di, tian xia wu quan yi ge ren. Yin yang wei fen meng long zai, bing wu ri yue zhao yin yang 混沌初分置天地, 天下無全一個人. 陰陽未分朦朧在, 並無日月照陰陽

Textende (fol. 24b): Dao chu ding qiao lu, tong qian luo di ding shui huo, san ge ding yin, si ding yang, san yin si yang fang li ji chang 到出定橋路, 銅錢落地定水火, 三個定陰, 四定陽, 三陰四陽方里及場

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 24b): Shang huang min guo san shi si nian bing xu sui qi yue (wo zhao jin cai mai lai zuo wu hao qian) er shi si nian yi hai ji chun (chao wan) 上皇民國三十四年丙戌歲七月(我趙今才買來作五毫錢)二十四年乙亥季春(抄完) (7. Monat, *bingxu*-Jahr (1946), 34. Jahr der Republik China, 1945; Frühling des *yihai*-Jahres, 12. Jahr der Republik China, 1935); (fol. 25b): Min guo er shi si sui ci yi hai ji chun yue shuo yi ri wu shi (wan le chao gu ren zi yang wei you wu cuo) 民國二十四歲次乙亥季春月朔一日午時(完了抄古人字樣未有無措) (*wu*-Doppelstunde, 1. Tag nach Neumond im 3. Monat, *yihai*-Jahr, 25. Jahr der Republik China, 1935). Datumsangaben der Beigabe (Daten verschiedener Ordinationsrituale, fol. 25a): Guang xu er shi wu nian ji hai sui shi er yue chu er ri wu shi (zhao fa guan gua qi san tai bao ming deng) 光緒二十五年己亥歲十二月初二日午時(趙法官卦三台保命燈) (*wu*-Doppelstunde, 2. Tag des 12. Monats, *jihai*-Jahr, *Guangxu* 25, 1899); (fol. 25b): [Guang xu] er shi wu nian ji hai sui shi er yue chu er ri yi hai ri □ xiu bi ri wu hai er shi (zhao fa xin gua qi san tai deng) [光緒]二十五年己亥歲十二月初二日, 乙亥日□宿閉日戊亥二時(趙法信卦起三台燈) (*wu*- und *hai*-Doppelstun-

den, 2. Tag des 12. Monats, *jihai*-Jahr, [*Guangxu*] 25, 1899; (fol. 26a): Min guo shi si sui ci bing yin nian shi er yue chu wu ri chen si er shi (zhao fa sheng gua qi san tai bao ming deng) 民國十四歲次丙寅年十二月初五日辰巳二時(趙法勝卦起三台保命燈) (*chen*- und *si*-Stunde, 5. Tag des 12. Monats, *bingyin*-Jahr (1925), 14. Jahr der Republik China, 1925); (fol. 25a): Huang shang min guo er shi si sui ci yi hai nian ji chun yue shuo yi ri 皇上民國二十四歲次乙亥年季春月朔一日 (1. Tag nach Neumond, im 3. Monat, *yihai*-Jahr, 24. Jahr der Republik China, 1935).

Liturgie für ein Ritual der Ordination. Youmian.

Geübte, flüssige Schrift.

Kolophon mit Angabe des Datums und Bescheidenheitsfloskel des Schreibers (fol. 25b–26a).

Beigabe: datierte Notizen über verschiedene Ordinationsrituale *guadeng* 卦燈 (fol. 25a–26a); daran beteiligt: Zhao Fa Guan 趙法官, Zhao Fa Xin 趙法信, Zhao Fa Sheng 趙法省.

Besitzer: Zhao Jin Cai 趙今才 (fol. 1a) und Zhao Jin Ming 趙金 / 今明 (fol. 1a, 1b, 8a, 25b); spätere Besitzer [?]: Zhao Fu Wen 趙富文 (fol. 1a); Zhao Fa Wei 趙法位 (fol. 24b).

19

Cod. sin. 165

19 × 11 cm, mit gedrehten Papierstreifen an zwei Stellen seitlich zusammengehalten, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem Bambuspapier; 9 Blätter, Bambuspapier; Brandspuren, Wasserränder, Wurmfraß; 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zao chuan ge* 造缸歌

Textbeginn (fol. 1a): Chang ge bian chang ge you yi, chang shui bian chang shui you yuan, qie chang nan shan mu chu chu, nan shan mu chu you gen yuan 唱歌便唱歌有意, 唱水便唱水有源, 且唱南山木出處, 南山木出有根原

Textende (fol. 7b): Qu you you, qu you you, ben fang di zhu ni mo liu, jie kai xiang lan fang xiang liu, huan huan xi xi dao yang zhou 去遊々, 去遊々, 本方地主你莫留, 解開缸攬放缸流, 歡々喜々到陽州

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Jia qing shi san nian wu chen sui zheng yue shi qi ri 嘉慶拾三年戊辰歲正月十七日 (17. Tag des ersten Monats, *wuchen*-Jahr, *Jiaqing* 13, 1808). Datumsangaben der Beigabe (Daten von Ordinationsritualen, fol. 9b–10b): gui chou nian shi yi yue er shi jiu ri 癸丑年十一月二十九日 (29. Tag des 11. Monats, *guichou*-Jahr, vermutlich 1853); xin you nian shi yue shi jiu ri 辛酉年十一月十九日 (19. Tag des 11. Monats, *xinyou*-Jahr, vermutlich 1861); ji mao nian shi yi yue chu san ri 己卯年十一月初三日 (3. Tag des 11. Monats, *jimao*-Jahr, vermutlich 1819 oder 1879); ji mao nian shi yue chu san ri 己卯年十月初三日 (3. Tag des 10. Monats, *jimao*-Jahr, vermutlich 1819 oder 1879).

Liturgie für ein Ritual der Anfertigung von Booten, auf denen Krankheitsgottheiten *wenwang* 瘟王 aus der Gemeinschaft verbannt werden. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift; Talisman (fol. 7b).

Besitzer: Zhao Zi Yuan 趙字院 (fol. 1a).

Beigabe (fol. 9b–10b): datierte Notizen über Ordinationsrituale; daran beteiligt: Zhao Fa Xiang 趙法香, Zhao Fa Wei 趙法位, Pan Fa Ming 盤法明, Zhao Fa Ling 趙法靈, Feng Fa Zhou 馮法周, Zhao Fa Gui 趙法貴, Li Fa Hu 李法護, Zhao Fa Long 趙法龍, Pan Fa Ling 盤法靈, Zhao Fa Zhou 趙法周, Zhao Fa Tan 趙法壇.

20

Cod. sin. 166

25 × 17,5 cm, mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen seitlich geheftet; beschädigter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Bambuspapier; 21 Blätter, Bambuspapier; Wasserränder, Brandspuren; fol. 21 unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband): □□ *zhao hun shu* □□ 招魂書

Textbeginn (fol. 1a): You zhao hun chi qiao fa yong. Ci qiao bu shi fei fan zhi qiao, hua wei tai shang lao jun yin □□ 又招魂敕橋法用。此橋不是非凡之橋, 化爲太上老君陰□□

Textende (fol. 20b): Dong ji lu ma dao dong ji lu ma quan gui 冬季祿馬到冬季祿馬全歸

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Begräbnisritual und Ritual zur Erlösung der Seelen. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift.

Besitzer: Zhao Long Xian 趙龍仙 (fol. 4a).

21

Cod. sin. 167

23 × 16,5 cm, schnitt- und an zehn Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus Papier; 23 Blätter, [Bambus-] Papier; Wasserränder, Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 20–23 unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 19–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Kan bing shu (zai nei)* 看病書(在內); (fol. 14b): *You shi zou qing di yu gui de hua yong* 又是奏請地獄鬼的話用

Textbeginn (fol. 1a): You dao kan kan bing shu ji xiong. Chu yi de bing dong nan fang mu xia tu shang shen jia xian tu di wei chong 又到看看病書吉凶。初一得病東南方木下土傷神家先土地爲崇

Textende (fol. 19b): Tang ge zhou jiang jun, gong kou zu shi ming xing 唐葛周將軍, 恭叩祖師明行

Ortsangabe (fol. 15b, 18b): Da qing guo yong zhen dao zheng xuan bu zheng shi si meng long fu 大清國永珍道承宣布政使司猛隴府 (Präfektur Menglong, Vientiane, vermutlich Luang Prabang, Laos; Qing-Dynastie); Datumsangaben (hinterer Einband, mit Kugelschreiber eingetragen): Gui hai sui shi yue nian shi ba jia zi ri 癸亥歲十月廿十八甲子日 (28. Tag des 10. Monats, *guihai*-Jahr, vermutlich 1923); (hinterer Einband): Nian shi si geng shen zhong {lü} 廿十四庚申中 {呂} (4. Monat, *gengshen*-[Jahr?], 24. Jahr, vermutlich 1920).

Pseudomedizinischer Text, Divination zum Zwecke der Diagnosestellung bzw. Krankenheilung; im zweiten Teil Sündenablaßtexte und Formularvorlagen für die Erlösung der Totenseelen. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; Darstellungen schädlicher Einflüsse auf den menschlichen Körper.

Besitzer [und Schreiber?]: Li You Si 李有思 (Einband).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 58–59, Kat.-Nr. 26.

22

Cod. sin. 168

18,5 × 15,5 cm, mit schwarzem Bindfaden an zehn Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus Papier, nur fragmentarisch vorhanden; 19 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, stoffgeschöpftes Papier, am Falz teils aufgerissen; Wasserränder, Gebrauchsspuren; fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 16b fehlt; durchschnittlich 4 Zeilen mit je 7 Zeichen.

Titel (fol. 19b): (*Yi ben*) za zi (一本) 雜子; (fol. 12a): (*Yi ben*) □ shu (一本) □ 書; (fol. 18b): *Yin yang he li ri yong tong shu* 日用通書

Textbeginn (fol. 1a): Tian shi zi shi. Xing xing. Jian jian. Chuo zhuo 天時字式. 惺醒. 間見見. 歡卓

Textende (fol. 19): Kui qi □ 夔齊 □

Ortsangabe (fol. 18b): Da lao guo xuan luo guo 大勞國宣羅國 (Laos, Siam).

Datumsangaben (fol. 18b): Zhong hua min guo qi nian wu wu sui 中華民國七年戊午歲 (*wuwu*-Jahr (1918), 7. Jahr der Republik China 1917); Datumsangaben von Beigaben (fol. 17a): Wu wu sui wu yue shi san si ri 戊午歲五月十三日 (13.–14. Tag des 5. Monats, *wuwu*-Jahr, vermutlich 1918); (fol. 17b): Ji wei nian 己未年 (*jiwei*-Jahr, vermutlich 1919).

Kurze Texte und Abbildungen für divinatorische Zwecke; Liste komplizierter chinesischer Schriftzeichen (angeblich aus chinesischen Klassikern wie Mengzi 孟子 oder Shijing 時經) mit chinesischen phonetischen Glossen. Han-chinesischer Herkunft, späterer Besitzer vermutlich Youmian.

Geübte, flüssige Schrift, Tai (Tai Lue)-Glosse (fol. 8a); Handflächendiagramm *zhangjue* 掌訣 (fol. 13a); nachträglich eingefügte Illustrationen (Tier-, Pflanzen- und Menschen-darstellungen).

Besitzer: Li Wen Cai 李文才 (fol. 19b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 42–43, Kat.-Nr. 9.

23

Cod. sin. 169

23,5 × 15 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber mit dicker Schnur geheftet, Aufhängeschlinge; Einband stark beschädigt, rußgeschwärzt; 18 Blätter, dickes, stoffgeschöpftes Bambuspapier; stark gebräunt, sonst in sehr gutem Erhaltungszustand; 6 Zeilen mit je 10 Zeichen.

Titel (fol. 1a, 1. Textzeile, fol. 18b): *Jiu jing shu* 九經書

Textbeginn (fol. 1a): Chu kai zhi tian di, zhi li jiu jing shu, shang jie zhi tian zi, xia jie zhi nong fu 初開置天地, 置立九經書, 上界置天子, 下界置農夫

Textende (fol. 18b): Shu shi ren jian bao, tian xia ding an bang, jiu jing shu yi ben, jiao xun xiao er lang 書是人間寶, 天下定安邦, 九經書一本, 教訓小兒郎

Keine Ortsangabe; die laotischen Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; Datumsangabe (fol. 18a): Min guo liu shi si nian yi mao sui liu yue shi er ri (wan bi) 民國陸拾肆年乙卯歲陸月拾貳日 (完筆) (12. Tag des 6. Monats, *yimao*-Jahr, 64. Jahr der Republik China, 1975).

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstellungen mit Auszügen aus chinesischen Klassikern. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand, große, deutliche Schriftzeichen; laotische phonetische Glossen.

Besitzer: Zhao Xin Sheng 趙新生; Signatur des Schreibers He/Xie Xin Hua 訶 / 謝新華 in Kursivschrift (fol. 18a); vgl. Cod. sin. 173, 992, 1028, 1029).

24

Cod. sin. 170

20 × 14 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; leicht beschädigter Einband; 18 Blätter, dickes, wattiges Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt; 7 Zeilen mit je 13–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Shuo le yi ming tong zi, xing jiang san bu, da gao san sheng, ge dong shen ming, da huang jiao guo mou sui mou nian mou ri mou shi yuan zai yi dong jia zhu 說了一明童子, 行江三步, 打箬三聲, 歌動神明, 大皇交過△歲△年△日△時原在一洞家主

Textende (fol. 18b): Hua de yi bai er bai yin jian, zi fen zi chai hua qian qi liao, shou ling liao, qing fu ge ren chu shi miao ting bu you zhi bu hui xie bai gan sha le 化得一百二百陰間, 自分自拆化錢齊了, 收領了, 請復各人出世廟庭不有紙不會寫白干殺了

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hintere Einbandinnenseite): Min guo wu shi qi wu shen shi yi yue shi san ri (yi gu chao cheng) 民國五十七戊申十一月十三日 (依估抄成) (13. Tag des 11. Monats, *wushen*-Jahr, 57. Jahr der Republik China, 1968)

Liturgie für ein Danksagungsritual *liangyuan* 良愿, das zu Ehren der Ahnen durchgeführt wird, die man für Krankheiten in der Familie verantwortlich macht.

Durchgehend eine geübte Hand; ab fol. 9b liniert; eine Zeile mit Kugelschreiber ergänzt (fol. 9b).

Beigabe: Mit Tinte geschriebene Petition an den Herdgott (fol. 1b).

Kolophon mit Angabe des Datums, Schreibers, Besitzers und Bescheidenheitsfloskel (hintere Einbandinnenseite).

Besitzer: Pan Jin Yun 盤金運 (hintere Einbandinnenseite).

25

Cod. sin. 171

23,4 × 18 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus sprödem Bambuspapier; 111 teils linierte Blätter; sprödes Bambuspapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 40b, 41a, 97b, 98a, 107a–b, 108a, 109b, 111a unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel (fol. 110a): (*Yi ben*) *shu ge* (一本) 書歌

Textbeginn (fol. 1a): You cha wei cun xian, you jiu wei cun can, ju lai sa jing zhong xiang tan, xiang tan mian you hui, zuo jiu long qing shui sa guang ming 有茶未存獻, 有酒未存餐, 俱來洒淨衆香壇, 香壇面有穢, 作九龍清水洒光明

Textende (fol. 99b): Wen zai zhi qi qi zai ba nan tian tang guo bao an jia zhu chu gong yuan hao hao niao ye wu tu wei 瘟災之氣七災八難天堂過保安家主出宮員好々鳥葉五圖尾

Keine Orts- und Datumsangaben; die laotischen Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination durchgeführt wird. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift, laotische Glossen und Schreibproben (fol. 110b, 111b); Zeichnung auf der vorderen Einbandinnenseite.

Beigaben: You dao xing wei ge yong 又到星位歌用 (fol. 104b–106b), Jin qing he hun tong zi 謹請合昏童子 (fol. 108b–109a).

Besitzer [und Schreiber?]: Li Ru Cai 李如財 (fol. 3a, 110a); als spätere Besitzer [?] eingetragen (fol. 110b): Deng Fa Zhu 鄧法珠, Deng Fa Ling 鄧法靈, Deng Fa Sheng 鄧法陞, Deng Fa Xuan 鄧法宣.

26

Cod. sin. 172

25 × 17,5 cm, zwei Handschriften (fol. 1–76; fol. 77–102) zusammengeheftet; Schutzhülle aus Stoff, ursprüngliche Papiereinbände fehlen; 102 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, fol. 1–76 Maulbeerpapier, fol. 77–102 Bambuspapier; Blattränder eingerissen; fol. 93–94 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 69b fehlt; fol. 1–76: 8 Zeilen mit je 14–18 Zeilen, fol. 77–102: 8 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): ...dian shang pai shan gao, dian shang qing shang yang, ze tu di yang rou ...殿上排山筭, 殿上請上養, 則土地養肉

Textende (fol. 76b): □ □ xian feng er sheng wo wu song, hao sheng shou shi wo xiang men □ □ 先鋒二聖我無送, 好聲收十我香門

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 77a): Zu ben er shi wo wu song, hao sheng shou she wo xiang men 祖本二師我無送, 好聲收什我香門

Textende (fol. 101b): Neng jie sha sheng e, neng jie chu sheng e, tai xing bei dou chu yuan jun 能解殺生厄, 能解畜生厄, 太星北斗出元君

Keine Ortsangabe; die laotischen Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; keine Datumsangabe (wesentlich später als die erste Handschrift anzusetzen).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願. Youmian.

Verschiedene Hände; einzelne Zeichen oder Passagen mit Kugelschreiber korrigiert, bzw. eingefügt; stellenweise wurden am Falz aufgerissene Blätter auf der Innenseite beschriftet; laotische Glossen (fol. 39b).

27

Cod. sin. 173

24,5 × 16,5 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber rücken- und schnittübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einband aus dickem Bambuspapier; 19 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Brandspuren, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 13a–19b liniert und unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 16–20 Zeichen. Fünf angebundene chinesische Münzen aus den Regierungsperioden *Qianlong*, *Jiaqing*, *Daoguang* und *Xianfeng* (1736–1862) der Qing-Dynastie.

Titel (Einband): *Zhan jin qian* {gua} *ke shu* 占金錢 {卦} 課書

Textbeginn (fol. 2a): Di yi xing zhen gua shang shang 第一星震卦上上

Textende (fol. 10b): Fan jing xin cheng qiu wu bu yan ye 凡敬心誠求無不驗也

Keine Ortsangabe; die laotischen Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; Datumsangabe (fol. 10b): Da zhong hua min guo si shi qi nian wu xu sui er yue chu yi ri 大中華民國肆拾柒年戊戌歲貳月初壹日 (1. Tag des 2. Monats, *wuxu*-Jahr, 47. Jahr der Republik China, 1958).

Lehrtext der Divination mit Hilfe von Münzen. Youmian.

Regelmäßige, deutliche Schrift; laotische Anmerkungen und Schreibproben (hintere Einbandinnenseite); Zeichnungen von Münzkonstellationen.

Kolophon mit Datum und Signatur des Schreibers in Kursivschrift (fol. 10b).

Beigaben von anderer Hand: You dao chu xing ri yong 又到出行日用 (fol. 11a–12b); Tabelle glückbringender Tage, Lun qiu cai shang shan da rou ji yong 論求財上山打肉吉用 (hintere Einbandinnenseite); Schreibproben, nachträglich eingefügte Illustrationen (mit Kugelschreiber, fol. 1a–b).

Schreiber: He/Xie Xin Hua 訶 / 謝新華 (fol. 10b; vgl. Cod. sin. 169, 992, 1028, 1029); als Besitzer eingetragen: Zhao Jin Shou 趙金壽, Zhao Fa Mao 趙法卯, Pan Shi Zhe 盤氏者 (fol. 10b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 50–51, Kat.-Nr. 18.

28

Cod. sin. 174

21 × 14,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus stoffgeschöpftem dicken Bambuspapier, vorne fehlend, 37 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Flecken und Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 8b, 36a–37b unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 12–17 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Jia zhu zu zong xiang huo shang qing bing jiang, feng dao da luo dian shang 家主祖宗香火上清兵將, 奉到大羅殿上

Textende (fol. 8a): Gui zai bu an ren zai bu sheng, wu feng tai shang lao jun ling chi 鬼在不安人在不生, 五奉太上老君急令敕

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9a): Zou dao lian zhou da miao qing shang lian zhou tang wang sheng di 奏到連州大廟請上連州唐王聖帝

Textende (fol. 11a): Er lang yi hang sheng zhong 二郎一行聖衆

Dritter Text

Textbeginn (fol. 17b): You dao an zu shu long shu yi yong 又到安祖疏龍疏意用

Textende (fol. 35b): Zheng bao an jia zhu he jia deng yan shang xian zheng meng 正保安家主合家等言上獻証盟

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 17b, 21a, 23b, 25b, 32a): Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng shi si 大清國雲南道承宣布政使司 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen und Abschnitte über Opfer an Ahnen, Gottheiten und Erdherren 地主, mit denen man vor Begräbnissen fiktive Verträge über den Kauf von Grabstätten abschließt. Youmian.

Verschiedene Hände; Talismane (fol. 11b–17a).

Späterer [?] Besitzer: Deng You Fu 鄧有福 (mit Kugelschreiber eingetragen, hinterer Einband).

29

Cod. sin. 175

24,5 × 17,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus Stoff, deren Kanten soweit über den Buchblock hinausragen, daß die Handschrift darin eingeschlagen werden kann; darunter Einband aus mehreren Lagen Papier; 33 Blätter, dickes, stoffgeschöpftes Bambuspapier; in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 16b–17b, 29b–30b unbeschriftet.

Titel: (You dao) chao du shu yi (zai nei) (又到) 超度疏意 (在內)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Po po shi jie nan dan bu zhou jin ju da qing guo mou dao cheng xuan bu zheng shi si mou fu mou zhai li zhai wang feng 波波世界南瞻部州今據大清國 道承宣布政使司 府 寨立宅往奉

Textende (fol. 16a): Tai yang lai zhao bu bi sheng wang wei da 太陽來照不比聖王爲大

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 14a): Min guo shi si liu ding you sui shi yi yue nian liu ri 民國十四六丁酉歲十一月廿六日 (26. Tag des 11. Monats, *dingyou*-Jahr, 46. Jahr der Republik China, 1957).

Formularvorlagen für Totenrituale *chaodu* 超度 (fol. 1a–9, 14a–b) und Abschnitte zur Durchführung von Danksagungsritualen *huanyuan* 還愿 (fol. 9a–14a, 15a–16a). Youmian.

Gut lesbare Schrift, Abschnittmarkierungen und stellenweise Interpunktion in Rot.

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 18a): You dao san yuan ren song zhong shu yong ju 又到三原人送終疏用據

Textende (fol. 29a): Shang zou zheng meng 上奏証盟

Ortsangabe (in verschiedenen Formularvorlagen): Da fa liao guo 大法寮國 oder Da fa liao guo yong zhen dao 大法寮國永珍道 (Großes französisches Reich, Laos, Vientiane); keine Datumsangabe.

Sammlung von Formularvorlagen für Begräbnisrituale. Youmian.

Ungeübte Hand.

Beigaben: Divinationstabellen (fol. 31a–b, hintere Einbandinnenseite); Schreibproben (fol. 31a–33b).

Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 14b, 31b, Stoff-Schutzhülle, hinterer Papiereinband).

Besitzer: Zhao Jin Shou 趙今壽 (fol. 12a).

30

Cod. sin. 176

26,4 × 16,9 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus Papier; 28 Blätter, Bambuspapier [?], Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 28a unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Jiao da qi gen yong. She bing biao shu* 叫大起根用. 赦病表書; (fol. 1a): *Jiao tian qi gen* 叫天起根

Textbeginn (fol. 1a): Yi sheng ming jiao ai ai, da kai shang jie tian men, tian bei kai shang jie si fang wu tian men, tian bing jiang wei wu jia zhu ren mou ren 一聲鳴角哀々, 打開上界天門, 天倍開上界四方五天門, 天兵降爲吾家主ム人

Textende (fol. 27b): Zuo jia tang tou shang bing huan shu lian zu zong xiang huo san qing bu an wei zai zuo huo dang tian xiu she 作家堂頭上病患疏連祖宗香火三清不安爲災作禍當天修設

Ortsangabe (in Formularvorlagen): Da qing guo long zi dao ao hua fu cheng dong ru meng sheng dong 大清國龍子道凹華府城東如猛聲洞 (Präfektur Aohua, Qing-Dynastie); Ortsangabe einer nominellen Amtszuweisung im Rahmen einer Ordination (in Formularvorlage): Bei jing dao shun de fu 北京道順德府 (Provinz Beijing, Präfektur Shunde). Datumsangabe (Einbandinnenseite): Huang shang zhong hua min guo guan xia si shi si nian bing shen sui wu liu yue chu liu ri 皇上中華民國管下四十四年丙申歲五月初六日 (6. Tag des 5. oder 6. Monats, *bingshen*-Jahr (1956), 44. Jahr der Republik China, 1955).

Formularvorlagen und Ritualanweisungen *fa* 法 für *Jiao*-, Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände; Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (Einband).

Beigaben: Genealogie (fol. 27b); You dao kan wang hun hui jia yong 又到看亡魂回家用 (fol. 28b–29a).

Besitzer: Zhao Jin Shou 趙今壽 / 受 (Einband, fol. 1a); in einer Genealogie eingetragen (fol. 27b): Zhao Fa Sheng 趙法陞, [Zhao] Fa Shun [趙]法順, Li Shi Zhe 李氏者, Zhao Fa Mao 趙法卯.

31

Cod. sin. 177

27 × 18,5 cm, seitlich mit Bindfaden geheftet, Aufhängeschlinge aus Pflanzenfasern; Einband fehlt; 18 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Papier unterschiedlicher Qualität; Ränder stark beschädigt; fol. 1a, 18b fehlen; in fol. 13 ist ein einzelnes Blatt mit einer Todesanzeige eingeschoben; 8–9 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Kai yan feng gua zhen rong bao xiang qing sheng qi ... jin que yu huang sheng jian zhi dang tan yang chai san yuan jiang 開筵奉掛眞容寶相請聖齊 ... 金闕玉皇聖鑒知當壇仰差三元將

Textende (fol. 18a): Ling gui bu zhi wu zong wu ji su bian su hua wu feng tai shang lao jun chi ling 靈鬼不知無蹤無跡速變速化吾奉太上老君敕令

Ortsangabe (fol. 5a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 18a): Dao guang er shi er nian ren yin tai sui shi er yue shi ba ri xu shi 道光二十二年壬寅太歲十二月十八日戌時 (*xu*-Doppelstunde, 18. Tag des 12. Monats, *renyin*-Jahr, *Daoguang* 22, 1842).

Ritualanweisungen fa 法, Formularvorlagen und Talismane für Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand, stellenweise interpunktiert, einzelne Zeichen eingefügt bzw. korrigiert.

Beigabe: Notiz über den Tod des Vaters [eines Besitzers?], Pan Fa Jin 盤法金, der am 11. Tag des 7. Monats im *bingwu* 丙午-Jahr (vermutlich 1846) verstarb (eingeschobenes Blatt).

Besitzer: Li You Sheng 李有陞 (fol. 18a).

32

Cod. sin. 178

24 × 18 cm, mit dünner Schnur schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend neu geheftet; Einband mit „Buchrücken“ aus Bambuspapier, 33 Blätter, Bambuspapier; Flecken, Wasserränder; 8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Xi yuan xiao gui [huang biao], zhao hun die le, shu ming ci, di yu she, ji yang (gong zai) shu* 析院霄鬼[黃表], 招魂牒了, 攢命詞, 地獄赦, 己樣 (供在) 書; (fol. 1a): (*You dao*) *qiao zhou shu (yi ben zai*

nei) (又到) 橋舟書 (壹本在內); (fol. 17b): *Ji yang (gong yi ben) shu* (*zai nei ke ye*) 己樣 (供乙本) 書 (在內可也)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): You dao qiao tou hui miao you bai tou bai fa lao ren liu shi fen 又到橋頭會廟有白頭白髮老人六十分

Textende (fol. 17b): Huang shang mou nian mou yue mou ri feng zhen qi fu zhui hun bao an zhu fa mou tong qi mou shi zhe he jia deng 皇上△年△月△日奉真祈福追魂保安主法△同妻△氏者合家等

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 18a): Zou dao yin luo zhong shen zou dao shen shi sheng si yu qian 奏到陰落衆神走到審事生死御前

Textende (fol. 33a): Huan yuan shen ming bao an jia zhu mou tong qi mou shi he jia deng, xia qing jin shu, bai bai shen 還愿申明保安家主△同妻△氏合家等, 下情謹疏, 百拜伸

Ortsangaben (in Formularvorlage fol. 16a): Da liao guo 大寮國 (Laos); (in Formularvorlagen fol. 19a, 31a): Da qing guo long zi dao cheng xuan bu zheng shi si cheng dong zhou meng sheng dong guang shang nian ka chong he tou 大清國龍子道承宣布政使司城東州猛聲洞官上滄卡沖河頭 (Präfektur Longzi, Qing-Dynastie); (fol. 33b): Yuan zheng dao guan ru shi zhou ru meng la guan shang 遠政道官入使州入猛臘官上 (Mengla, Yunnan); (Einband): Meng sheng tong tong guan shang nian ka he tou 猛聲同同滄卡河頭 (Mengsheng). Datumsangaben (Einbandinnenseite): Huang shang zhong hua min guo guan xia si shi nian xin mao sui liu yue er shi si ri 皇上中華民國管下四十年辛卯歲六月二十四日 (24. Tag des 6. Monats, *xinmao*-Jahr, 40. Jahr der Republik China, 1951); (fol. 28a): Huang shang zhong hua min guo guan xia si jiu nian geng zi sui {liu} yue (xie cheng yuan bi) 皇上中華民國官下四九年庚子歲{六}(寫成元筆) (6. Monat, *gengzi*-Jahr der Republik China, vermutlich 1960); (fol. 33b): Xin chou sui shi yi yue er shi ba ri 辛丑歲十一月二十八日 (28. Tag des 11. Monats, *xinchou*-Jahr, vermutlich 1961); (fol. 17b): Ren zi sui ba yue chu yi ri (xie lai) 壬子歲八月初乙日 (寫來) (1. Tag des 8. Monats, *renzi*-Jahr, vermutlich 1972).

Formularvorlagen, Ritualanweisungen *fa* 法 und Gesänge in siebensilbigen Versen für Toten- und Krankenheilungsrituale. Youmian.

Verschiedene ungeübte Hände, Kugelschreiber-Illustrationen; rosafarbene Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (Einbandinnen- und -außenseite).

Kolophone mit Angabe des Datums, Besitzvermerk und Widmung an die Nachkommen (fol. 17b, hintere Einbandinnenseite).

Beigaben: Schreibproben, Zeichnungen mit Kugelschreiber (fol. 1a, 33b, hintere Einbandinnenseite).

Besitzer [und Schreiber des ersten Textes?]: Zhao Jin Shou 趙金壽 (Einbandinnenseite, fol. 17b); spätere Besitzer: sein Enkel Zhao Wan Cai 趙萬財 (fol. 17b), Zhao Fa Mao

趙法卯 (fol. 12a, 33b, hintere Einbandinnenseite), Zhao Fa Guan 趙法官 (hinterer Einband), Zhao Fa {Xiu} 趙法 {秀} (hintere Einbandinnenseite).

33

Cod. sin. 179

25,5 × 17 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Plastik-Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem Stoff, ursprünglicher Papiereinband fehlt; 33 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, stoffgeschöpftes Bambuspapier; Flecken, Wasserränder, Brandspuren, Wurmfraß; zwischen fol. 32 und 33 ein Blatt herausgerissen; fol. 1–4, 32 nur fragmentarisch vorhanden; 8 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 3a): You dao di er ren bai zhi xiang huo tong gen {zou} shang qi ge xiao cai ma bu cuo 又到第二任白紙香火同根 {奏} 上七個小才馬不錯

Textende (fol. 33b): Zhu bu pan guan jiao gong she shu xiang lai zhun mian she shou, huang shang mou nian mou yue mou ri, ri hao kou bao she shu xing qing shi mou fa 注簿判官繳功赦書向來准勉赦首, 皇上△年△月△日, 日號叩赦書速行請師△法

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 29a): Da qing guo an nan dao 大清國安南道 (Annam, Vietnam; Qing-Dynastie).

Gesänge in siebensilbigen Versen und Formularvorlagen für ein Danksagungsritual *liangyuan* 良愿, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination durchgeführt wird. Youmian.

Verschiedene, geübte Hände.

Beigabe [?]: Ritualgeldliste (fol. 1–2).

Teilnehmer eines Rituals: Pan Fa Sheng 盤法勝 (fol. 15b), Pan □ □ 盤 □ □ (fol. 1b, 2a), Deng Guang Si Lang 鄧廣四郎 (fol. 1b), Deng Ying San Lang 鄧應三郎 (fol. 15b), Pan Fa An 盤法安 (fol. 15b).

34

Cod. sin. 180

25 × 18 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen Papier; 52 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität, Risse, Flecken, fol. 1–2 mit Wurmfraß; 8–9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 5a): Shen xiang qi gen yong. Da huang da huang xiang yan miao miao, tan ji fen fen, dao chang chu qi fa shi 申香起根用. 大皇大皇香煙渺々, 壇極分々, 道場初起發事

Textende (fol. 50a): Lu shang zhong sheng miao tang nan mu shan qi qi zheng zheng ta shang tan, you dao shang tan ge yong 路上衆聖廟堂南木山齊齊証証踏上壇, 又到上壇歌用

Keine Orts- und Datumsangaben; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen; 20. Jahrhundert.

Verschiedene Textabschnitte für Danksagungsrituale *huanyuan* 還願 bzw. *liangyuan* 良愿, jeweils von anderer Hand: Long lian cai ma bai zhi liang qian 龍憐財馬白紙良錢 (fol. 8a–43a); Jia shen shang he xia ben li 家神上合下本禮 (fol. 44a–48a); Wu shi shou na yi feng wu gang liang gu 五師手拿一封五杠良鼓 (fol. 49a–50a).

Jeweils eine relativ ungeübte Hand; Glossen in Tai (fol. 5a).

Beigaben: You dao jin xie shi yong 又到金邪師用 (fol. 3a–4b); Passage für Ordinationsritual *guadeng* 卦燈 (fol. 50b); Inventarliste (fol. 51a–52a).

Besitzer: Zhao Qiao Sheng 趙敲勝 (vorderer Einband), Zhao Jin Xiu Sheng 趙進秀勝 (hinterer Einband).

35

Cod. sin. 181

26 × 16 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus Bambuspapier; 28 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Brandspuren, Wasserränder; Wurmgänge in den letzten vier Blättern; 8 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Jiao tian shu* 叫天書

Textbeginn (fol. 2a): Yi sheng ming jiao qu ai ai, da kai shang jie tian men tian tang kai 一聲鳴角去哀哀, 打開上界天門天堂開

Textende (fol. 28b): Geng shen jia zi er qian qing lai jiang tong ci hua yin qian chu ru you yi jin jia wo shen 更申甲子俱乾清來降同此化銀錢出入由宜今甲我身

Ortsangaben (fol. 22a): Da qing guo long huang dao ya hua fu cheng dong zhou guan ru meng sheng dong 大清國龍隍道啞華府城東州管入猛聲洞 (Präfektur Aohua, Longhuang; vermutlich Luang Prabang, Laos; Qing-Dynastie); Ortsangabe einer nominalen Amtszuweisung an Zhao Fa An (in Formularvorlage fol. 8a); Dong jing dao gui lin fu 東京道桂林府 (Präfektur Guilin, Tonkin, Nordvietnam; fiktiv). Datumsangaben (fol. 1b): Huang shang min guo bing shen sui shi yue nian wu xu shi 皇上民國丙申歲十月廿五戌時 (25. Tag des 10. Monats, *bingshen*-Jahr der Republik China, 1956); (fol. 6b, 25a, 26b): Si shi ba nian qi yue nian ri 四十八年七月廿日 (20. Tag des 7. Monats, 48. Jahr [der Republik China], 1959).

Gesänge in siebensilbigen Versen, Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Formularvorlagen für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände; schwacher Abruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君令敕 (fol. 2a); Bleistiftzeichnung eines Gesichts für divinatorsche Zwecke (fol. 1b).

Schreiber: Gao Zhi Zhou 高志洲 (fol. 6b, Signatur in Kursivschrift); Besitzer: Long You An 龍有安 (Einband, fol. 6a); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Zhao Fa An 趙法安 (fol. 8a).

36

Cod. sin. 182

25 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigte Schutzhülle aus dunkelblauem, grobem Stoff, die auf Papier aufgenäht ist und an den Kanten etwa 2 cm über den Buchblock übersteht; 45 Blätter, unterschiedliche Papierqualität und Formate, in gutem Erhaltungszustand; fol. 4b, 11a, 13a, 38b, 45b unbeschriftet; letztes Blatt mit auf dem Kopf stehender Beschriftung; 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Jiu bing huang biao wen* 救病黃表文

Textbeginn (fol. 5a): You shi jiu bing huang biao jiao shu yi zhi, bei ji qu xie yuan ben tan jie chu she bing mo biao yi ji wen shu 又是救病黃表腳疏一紙, 北極驅邪院本壇結出救病墨表一亟文疏

Textende (fol. 43b): Shang yuan yi pin she zui tian guan zhong yuan er pin she zui di guan xia yuan san pin jie e shui guan 上元一品赦罪天官中元二品赦罪地官下元三品解厄水官

Ortsangaben (fol. 1b): Long huang dao cheng xuan bu zheng shi si ao hua fu cheng dong guan guo zhou meng sheng dong nian ma ying chong long wei zhai 龍皇道承宣布政使司吧濽府成東州猛聲洞官過滄馬應沖龍爲寨 (Siedlung Longwei, Präfektur Aohua; vermutlich bei Luang Prabang, Laos); (fol. 6a): Da qing guo xi jing dao long huang fu meng sheng meng bu chang dong 大清國西京道龍皇府猛聲猛不長洞 (Präfektur Luang Prabang, Laos); (fol. 8b): Xi jing dao cheng xuan bu zheng shi si long huang fu guan ru cheng dong zhou meng sheng dong guan shang nian ma he tou chong long wei zhai 西京道承宣布政使司龍皇府官入城東州猛聲洞官上滄馬河頭沖龍爲寨 (Siedlung Longwei, Präfektur Luang Prabang, Laos); (fol. 28b): Da qing guo xi jing dao cheng xuan bu zheng shi si long huang fu guan ru cheng dong zhou guan ru meng sheng meng bu chang dong guang shang nian ma ying chong tai yang sai xing you she wang si xia 西大清國京道承宣布政使司龍皇府官入城東州官入猛聲猛不長洞官上滄馬應沖太陽寨行遊社王司下 (Siedlung Taiyang, Luang Prabang, Laos); Ortsangabe einer nominellen Amtszuweisung an Pan Fa Tai (fol. 5b): Guang xi dao gui lin fu 廣西道桂林府 (Präfektur Guilin, Guangxi); Datumsangaben (fol. 5b): Huang shang zhong hua min guo guan xia er shi san nian chu liu ri 皇上中華民國管下二十三年初六日 6. Tag des 23. Jahres der Republik China, 1934); (fol. 29b): Huang shang zhong hua min guo guan xia er shi san nian jia xu sui 皇上中華民國管下二十三年甲戌歲 (*jiayu*-Jahr, 23. Jahres der Republik China, 1934).

Sammlung von Formularvorlagen. Youmian.

Relativ geübte Hand, stellenweise rote Interpunktion; Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 5a–b, 6a).

Beigaben: Formularvorlage (fol. 2a–4a); Angaben zu Farben einzelner Formularvorlagen (fol. 43b); Liste der 60 Kalenderzykluszeichen (fol. 44a); Fragment einer Formularvorlage (fol. 45b).

Besitzer: Pan Wen Gui 盤文貴 (fol. 1a); in Formularvorlagen eingetragen: Pan Fa Tai 盤法太 (fol. 5b, 6a), Pan Fa Xiang 盤法鄉 (fol. 8b).

37**Cod. sin. 183**

26,5 × 20,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, „Buchrücken“ aus Papierstreifen; Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 62 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend; sprödes Bambuspapier; Risse, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 55–61 unbeschriftet; 8–11 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel: [Kai tan yuan pen 開壇元盆]

Textbeginn (fol. 1): Qing tian bai ri bai ri qing tian 青天白日白日青天

Textende (fol. 52): Jin da ma an yin da {deng}, man shen dou shi bao zhu zhuang, ma bian chou tou jiao bian dong, lü luo du chi ma xing qian 金打馬鞍銀打{燈}, 滿身都是寶珠裝, 馬便抽頭腳便動, 驢騾犢特馬行前

Keine Ortsangabe; Datum des Ordinationsrituals *guadeng* 卦燈 von Zhao Fa Yang, anlässlich dessen der Text niedergeschrieben wurde (hintere Einbandinnenseite): Gui si nian shi yi yue shi san ri 癸巳年十一月十三日 (13. Tag des 11. Monats, *guisi*-Jahr, vermutlich 1893).

Liturgie für ein Danksagungsritual *yuanpen* 元盆, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination durchgeführt wird, größtenteils in siebensilbigen Versen. Youmian.

Verschiedene, meist geübte, Hände.

Beigabe: Liste verschiedener Sorten von Ritualgeldern (fol. 62a–b).

Besitzer: Zhao Fa Yang 趙法央 (fol. 62a)

38**Cod. sin. 184**

30 × 25 cm, schnitt- und an fünf Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem, braunem Stoff, darunter Einband aus Papier, hinten fehlend; 145 Blätter, Papier unterschiedlicher Qualität, Wasserränder, Flecken; fol. 82a unbeschriftet; fol. 83 Doppelblatt, fol. 67 mit Klebeband repariert; fol. 53, 54 mit Fehlstelle am unteren Blattrand; 11 Zeilen mit je 14–23 Zeichen.

Titel (fol. 145b): *Shu ge kai tan yuan pen (zai nei)* 書歌開壇元盆(在內)

Textbeginn (fol. 2): Xiang yan xiang yan miao miao tai qi fen fen, yue die jin shang bei dou jin xing, dao chang chu qi fa shi 香煙香煙妙妙太亟吩々, 月跌進上北斗進行, 道場初起法事

Textende (fol. 145b): Qing shou lang qing shou lang jin qing shou zhu jia gong qi niang er, qing shou jia gong qi/niang er, gui wei lang jin gui qu yi shi bu xiang feng 請受郎請受郎今請受主家公妻/娘兒郎,請受家公妻/娘兒歸位郎今歸去一時不相逢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 145): Da han zhong hua min guo nian si nian ci yi hai sui ba yue chu jiu ri (xie) 大漢中華民國廿四年次乙亥歲八月初九日(寫) (9. Tag des 8. Monats, *yihai*-Jahr, 24. Jahr der Republik China, 1935).

Liturgie für ein Danksagungsritual *yanpen* 元盆, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination durchgeführt wird, mit Auszügen aus *Kai tan shu* 開壇書 in sieben-silbigen Versen. Youmian.

Gut lesbare Schrift, ab fol. 85a eine zweite Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittmarkierungen; einzelne Schriftzeichen mit Kugelschreiber eingefügt.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, der Blattzahl (150) und Segenswünschen für den Auftraggeber (fol. 145b).

Schreiber [?]: Li Fu Long 李富龍 (Einbandinnenseite); Besitzer: Feng Fu Wen 馮福文 (fol. 145a), auch unter dem Pseudonym Gong Yin 弓音 (für den Familiennamen Feng 馮) eingetragen.

39

Cod. sin. 192

24 × 21 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 58 teils linierte Blätter, brüchiges Bambuspapier; fol. 1, 58 stark beschädigt, fol. 58b fehlt, fol. 11a unbeschriftet, in fol. 4 und 8 rote Papierstreifen eingeschoben; 7–11 Zeilen mit je 16–17 Zeichen.

Titel (Einbandinnenseite): (*You dao*) *hong en she shu* (又到) 洪恩赦書

Textbeginn (fol. 1a): Sheng li {you} zong zai fang cun zhi nei ren xin you shan 聖力 {憂} 總在方寸之內人心有善

Textende (fol. 58a): Xia cheng wu ren jiao gong bing ying zhi zhi jin zou, huang shang mou nian mou yue mou ri mou shi chen qi en zai bai shang zou 下城無任繳功屏營之至謹奏, 皇上△年△月△日△時臣乞恩再拜上奏

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einbandinnenseite): Huang shang min guo san shi ba nian ji chou sui er yue shi jiu ri 皇上民國三十八年己丑歲二月十九日 (19. Tag des 2. Monats *jichou*-Jahr, 38. Jahr der Republik China, 1949); (Einband): Jia zi nian shi yue nian qi ri wu shi 甲子年十月廿七日戊時 (*wu*-Doppelstunde, 27. Tag 10. Monat, *jiazi*-Jahr, vermutlich 1984).

Sammlung von Formularvorlagen für Bestattungsrituale, Ahnenverehrung und Krankenheilung. Youmian.

Verschiedene geübte Hände; stellenweise rote Abschnittmarkierungen; Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 51b).

Beigabe: Liste der 60 Kalenderzykluszeichen (fol. 58a).

Besitzer: Pan Cheng Mao 盤承卯 (fol. 17a), auch unter dem Pseudonym Shuang Yin Cheng Mao 雙音承卯 (für den Familiennamen Pan 盤) eingetragen (vordere Einbandinnenseite).

40

Cod. sin. 193

24 × 19 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus Papier, hinten fehlend; 47 Blätter, dickes Bambuspapier; letzte Blätter am oberen Rand beschädigt; fol. 1a–b, 44a unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 3a): *Zhuo bao lao ge* 捉保老歌

Textbeginn (fol. 3a): Di yi ming bao lao gong bao lao gong, sheng shen tou shang bai feng feng, zhi ling zhong guan guan qu jiu, qing shang hu nan zuo shang gong 第一名保老公保老公, 生身頭上百逢逢, 執領眾官寬曲酒, 請上湖南做上公

Textende (fol. 38a): Tou xiang tian ma wei xia di bian qian zhang shi bian ma zhang ma shou 頭向天馬尾下地變錢張使變馬張馬壽

Ortsangabe (in Formularvorlage, fol. 46a): Yong zhen dao guan shang zhai yang nian jing zhou nian jing guan shang hui na dong 永珍道管上寨陽念敬州念敬管上會拿洞 (Verwaltungsbezirk Vientiane, Laos); nachträglich hinzugefügtes Datum (fol. 46a): Ren xu sui si yue nian si ri 壬戌歲四月廿四日 (24. Tag des 4. Monats, *renxu*-Jahr, vermutlich 1922).

Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Gesänge für Danksagungsrituale *huanyuan* 還愿. Youmian.

Gut lesbare Schrift; rote Abschnittmarkierungen; Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 2b).

Beigaben: Bestattungsorte von Vorfahren im chinesisch-laotischen Grenzgebiet (fol. 38b–40b); Liste der sieben Sterne des Großen Wagens *beidou* 北斗 (fol. 40b–41b); zwei Gesänge ohne Überschrift (fol. 42b–43b); Formularvorlage mit Orts- und Datumsangabe (fol. 46a); Schreibproben in Tai und Chinesisch (fol. 2b, 41a, 45a).

Besitzer [?]: Zhao Jin Jiao 趙今角 (mit Bleistift eingetragen, fol. 2a).

41

Cod. sin. 194

23,5 × 20 cm, schnitt- und an fünf Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus brüchigem Bambuspapier; 28 Blätter, Bambuspapier; fleckig, sonst in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 1a, 28b unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (fol. 1b): *Lun kan nan nü gui geng ming xing zhi tu* 論看男女貴庚命星之圖

Textbeginn (fol. 1b): Shi yi sui nan tu xing nü huoxing, shi er sui nan shuixing nü shuixing 十一歲男土星女火星, 十二歲男水星女水星

Textende (fol. 28a): You guan yang dang ri gong cao zou shi shi zhe zhun ci, huang shang mou nian mou yue mou ri ben yuan guan xing 右關仰當日功曹奏事使者準此, 皇上△年△月△日本院關行

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1b, 28b): Huang shang min guo san shi qi nian wu zi sui er yue chu yi ri 皇上民國三十七年戊子歲二月初一日 (1. Tag des 2. Monats, *wuzi*-Jahr, 37. Jahr der Republik China, 1948). Huang shang min guo si shi nian xin mao sui zheng yue shi san ri (chao cheng) 皇上民國四十年辛卯歲正月十三日 (抄成) (13. Tag des 1. Monats, *xinmao*-Jahr, 40. Jahr der Republik China, 1951).

Divinationstabellen und Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift.

Besitzer: Pan Cheng Mao 盤承卯 (fol. 1b, 3a, 28a).

42

Cod. sin. 195

24,5 × 18 cm, seitlich geheftet; Einband aus mehreren Lagen [Bambus?]-Papier; 27 Blätter, Bambuspapier; Flecken, Wasserränder; fol. 1a unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (fol. 1b): *Wan wu fa* 萬物法; (hinterer Einband): *Wan wu zhi fa* 萬物之法

Textbeginn (fol. 1b): Ju shou fan fa jiao tong yong. Kou zhuang guo ya san qing zhong shi fu hui lai yong hu shi nan chi shui zhi fa tong yong 具收犯法教通用. 口狀過牙三請衆師父回來擁護師男救水之法通用

Textende (hintere Einbandinnenseite): Su bian su hua zhun wo wu feng tai lao jun ji ling chi 速變速化准我五奉太老君急令敕

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1b): Ding hai nian liu yue er shi si ri hai shi 丁亥年六月二十四日亥時 (*hai*-Doppelstunde, 24. Tag des 6. Monats, *dinghai*-Jahr, vermutlich 1947); (hintere Einbandinnenseite): Xin wei nian yue er shi san ri ji shi 辛未年二月二十三日己時 (*ji*-Doppelstunde, 23. Tag, *xinwei*-Jahr, vermutlich 1931); (hinterer Einband): Bing xu nian san yue er shi qi ri (chao cheng) 丙戌年三月二十七日 (抄成) (27. Tag des 3. Monats, *bingxu*-Jahr, vermutlich 1946).

Divinationstabellen, Ritualanweisungen *fa* 法, Talismane und siebensilbige Gesänge für Rituale zum Bau von Booten, auf denen Krankheitsgeister aus der Gemeinschaft verbannt werden. Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände, Talismane (fol. 12b, 22b).

Beigabe: Liste der 60 Kalenderzykluszeichen (fol. 1b).

Schreiber: Pan Fa Tang 盤法堂 (fol. 1b); der Besitzer / ein weiterer Schreiber: Pan Cheng Mao 盤承卯 ist auch unter dem Pseudonym Shuang Yin 雙音 (für den Famili-

ennamen Pan) eingetragen (hinterer Einband, fol. 1b); späterer Besitzer [?]: Li Fu Gui 李富貴 (hinterer Einband).

43

Cod. sin. 196

21,7 × 17 cm, rückenübergreifend geheftet, Einband fehlt; 81 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität, am Falz teils aufgerissen, Brandspuren, Flecken, einzelne Blätter verklebt; fol. 21 abgerissen, fol. 81b fehlt; fol. 1–6a, 67b–81a unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 6b): You dao bai shi fu kai tan yong. Shi fu duan, yi bai zu shi lai rao er bai ben shi lai lu 又到拜師父開壇用. 師父短, 一拜祖師來遶, 二拜本師來路

Textende (fol. 67a): Jia zhu jin ri qing gui wei, wang ni hui lai bao ren ding, shang jie shen ming pai zai shang jie dian, yu huang sheng zhu liang bian pai 家主今日請歸位, 望你回來保人丁, 上界神明排在上界殿, 玉皇聖主兩邊排

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Verschiedene Hände; Schreibprobe mit Kugelschreiber (fol. 71b).

44

Cod. sin. 197

23 × 20 cm, schnitt- und an neun Stellen rückenübergreifend geheftet; Aufhängeschlinge aus Plastik; Schutzhülle aus grobem Sackleinen; 112 Blätter, brüchiges Bambuspapier; Blattränder beschädigt, erste Blätter nur fragmentarisch vorhanden; letzte vier Blätter unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (fol. 40b, 48a): Kai tan shu 開壇書

Textbeginn (fol. 2a): □ □ lian niang tou zuo xiao, ma zai shui di an xiang □ □ 連娘偷作笑, 麻在水底暗想

Textende (fol. 108a): Wang ni yong xin jiao wo hui, yang ni shi gong yi lu xing 望你用心教我會, 樣你師公一路行

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand, rote Abschnittmarkierungen.

Kolophon mit Angabe des Titels und Besitzvermerk (fol. 48a).

Besitzer und Schreiber: Li Ru Jin 李如進, auch unter seinem Ritualnamen Li Fa Sheng 李法勝 eingetragen (fol. 1b, 40a), und seine Söhne Li Jin Bao 李進寶 und Li Jin Fu 李進福. (fol. 48a).

45**Cod. sin. 198**

22 × 17 cm, schnitt- und an fünf Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus Packpapier, vorne fehlend; 87 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Bambuspapier; Ränder beschädigt, Wurmfraß; fol. 69 abgerissen; 8–9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 1): Ta shang yi jie da er jie, yin guang tong zi liang bian pai, yin guang tong zi liang bian zhuan, tong mi tie li liang bian pai 踏上一街打二街, 引光童子兩邊排, 引光童子兩邊轉, 銅米鐵喇兩邊排

Textende (fol. 87): Di huang de jian shu lai kan, wei zhi he chu chu yao jing, bian chai zuo cheng kao you xiang, yi cheng qu dao da xiong shan 帝皇得見書來看, 未知何處出妖精, 便差左承靠右相, 一程去到大雄山

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Verschiedene geübte Hände.

46**Cod. sin. 199**

27 × 18 cm, seitlich geheftet; Schutzhülle aus grobem, braunem Stoff; 46 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Brandspuren, Ränder eingerissen, erste und letzte Blätter beschädigt; 8 Zeilen mit je 19–24 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You lun huang dao hei dao ri 又論黃道黑道日

Textende (fol. 46a): Ding ri zhao ke zuo jia tang, zhi po da xiong guan cheng shou, er ri zu yu liang kai bi ci ri bu yi yong 定日招客座家堂, 執破大凶官成收, 二日足余糧開閉此日不宜用

Ortsangabe (fol. 46a): Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng shi si 大清國雲南道承宣布政使司 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 45a): Huang shang dao guang 皇上道光 (*Daoguang*-Periode, 1821–50).

Divinationstext. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Durchgehend eine geübte Hand; illustriert mit Tabellen (fol. 1b–6b, 15b, 18b–19a, 21a–21b, 28b–29a, 37a–38a) und astrologischen Diagrammen (fol. 16a–16b, 36b).

47

Cod. sin. 200

24,5 × 18,5 cm, schnitt- und an fünf Stellen rückenübergreifend mit grober Schnur neu geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem Bambuspapier; 88 Blätter, Maulbeerpapier; in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 1, 88 unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 87b): *Pan wang da lu shu* 盤王大路書

Textbeginn (fol. 2a): Qi sheng chang ge ci. Ge tang lin li qi ge ci 起聲唱歌詞. 歌堂林里起歌詞

Textende (fol. 87b): Da tang hua fa zao zao zao yang qing chun 大塘花發早早々樣清春

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 87b): Da qing xian feng er nian ren zi sui si yue chu jiu ri 大清咸豐二年壬子歲四月初九日 (9. Tag des 4. Monats, *renzi*-Jahr, *Xianfeng* 2, 1852).

Gesänge in siebensilbigen Versen zu Ehren des mythischen Ahnen König Pan. Youmian.

Geübte Hand.

Inhaltsverzeichnis (fol. 1a–b); Kolophon mit Angabe des Titels und Datums (fol. 87b).

Beigaben: eingebundene Zeilenschablone (in fol. 1); eingelegte farbige Papierstreifen.

Besitzer: Li Jin Zhang 李進彰.

48

Cod. sin. 201

24,5 × 15,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus Papier, 38 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Wasserränder, Brandspuren, Wurmfraß; fol. 1a ursprünglich unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–21 Zeichen.

Titel (vordere Einbandinnenseite): (*Yi ben kai tan (yong)*) (一本)開壇(用)

Textbeginn (fol. 3a): Wu shi kai tan yong. Zi wei mou mou san qing da dao shi ji gao zhen chu xie zhuan zheng ji jiu liang min 物是開壇用. 紫微△△三清大道十極高真除邪轉正急救良民

Textende (fol. 38): Xiao shi du he zhong shen sheng zhong guan ren ren zai tan wen shuo jin zhao you xiang qing bao jia an zhu de liang 小師度賀衆神聖衆官任任在壇聞說今朝有相請保家安主得糧

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift; Kugelschreiberglossen (fol. 1a).

Vorbemerkung des Besitzers Li You Si 李有思 (vordere Einbandinnenseite) mit Angabe des Titels und der Warnung, die Handschrift/Tradition nicht an Unbefugte weiterzugeben. Vorbemerkung zu der „Eröffnung des Altars“ *kai tan* 開壇 (fol. 2b).

Besitzer: Li You Si 李有思 (vordere Einbandinnenseite); späterer Besitzer: Li Jin Yuan 李進元 (fol. 1a)

49

Cod. sin. 202

25,2 × 22 cm, seitlich neu geheftet; Einband aus Bambuspapier; 28 teils linierte Blätter, weiches Papier unterschiedlicher Qualität; Ränder eingerissen; fol. 24–28 nachträglich eingebunden; fol. 23b fehlt; 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel: [*Kai tan shu* 開壇書]

Textbeginn (fol. 1a): Qu shi you guo qing yun jiao, hui shi you guo bai yun zhong. Huang zhu san lang tan shang zuo, shi nan shuo hua liang tou tong. You shi yin shi nan chang tiao yong. Zhong guan qi zheng kuan zai wei, shi nan tuan yuan yi qi ling 去時又過青雲腳, 回時又過白雲中, 皇主三郎壇上座, 師男說話兩頭通. 又是引師男唱跳用. 衆官齊整寬在位, 師男團圓一齊臨

Textende (fol. 23a): Wen shuo jin zhao you shou qing, ben fang guan kan yi qi lin. Guang fu wang chu shi ge 聞說今朝有收請, 本方觀看一齊臨. 廣福王出世歌

Keine Orts- und Datumsangaben; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen; vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Geübte Hand, einzelne Zeichen in Tai (Thai/Laotisch) glossiert.

Beigaben: Liste der 60 Kalenderzykluszeichen (fol. 24a–b); You dao tiao po gui qi gen hua 又到跳破鬼起根話 (fol. 25a–27b); Vertrag mit den Erdherren über den Kauf eines Grundstücks für eine Grabstätte (fol. 28a–b).

50

Cod. sin. 203

22,7 × 18 cm, seitlich mit dicker Schnur geheftet, Aufhängeschlinge aus Plastik; Einband aus brüchigem Bambuspapier; hinten fehlend; 12 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Bambuspapier; fol. 1a–b unbeschriftet; fol. 12 stark beschädigt; 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Chao hun shu* 超魂書; (fol. 10b): *Zan dai* 贊代

Textbeginn (fol. 2a): Li qi qiao tou lai qing sheng, bai zhi xie shu qing lu ban, qing de lu ban xiong di zhong, lai dao qiao tou wen zhu ren 立起橋頭來請聖, 白紙寫書請魯班, 請得魯班兄弟衆, 來到橋頭問主人

Textende (fol. 12b): Di liu wei wu qu xing jun, di qi wei po jun xing jun 第六位武曲星君, 第七位破軍星君

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für Totenrituale der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Durchgehend eine etwas ungelenke Schrift, Sonderschreibungen.

51

Cod. sin. 204

25 × 19 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); leicht beschädigter Einband aus dickem Bambuspapier, hinten fehlend; 46 Blätter, Bambuspapier; Wasserränder auf dem Titelblatt, ansonsten ohne Gebrauchsspuren; fol. 1a–b, 42b–46 unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Xiang bu shi fei fan ming xiang, xiang shi jia zhu xiu ming gong guo xi suo fen jie ming xiang 香不是非凡明香, 香是家主修明功果析所分解明香

Textende (fol. 42a): Yi chao yi ye zhuan gui jiang, liang mu shuang shuang qi jiang lin, liang mu shuang shuang qi xia jiang, fei yuan zou ma dao tan qian 一朝一夜轉歸降兩目雙々齊降林, 兩目雙々齊下降, 飛元走馬到壇前

Keine Orts- und Datumsangaben; Yunnan 雲南 und Guangdong 廣東 werden im Text als Sitz der Ahnentempel genannt; vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird, mit Auszügen aus *Kai tan shu* 開壇書 in siebensilbigen Versen. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand.

52

Cod. sin. 205

25,4 × 19,5 cm, schnitt- und an fünf Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen [Bambus?-] Papier; hinten fehlend; 61 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, brüchiges Bambuspapier; Wurmfraß, Blattränder rußgeschwärzt; fol. 61b fehlt; 8–9 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You dao qing sheng tai ji zhou yong. Tai ji fen gao hou yang ji chang shu tian 又到請聖太極咒用. 太極分高{厚}, 央極長屬天

Textende (fol. 59a): Ruo you shi fang ren xiang qing, chao chao qi ma you ming sheng, tong zhong {jie} zai gao lou shang, gao lou da gu yuan quan sheng 若有十方人相請, 朝朝騎馬有名聲, 銅鍾{劫}在高樓上, 高樓大鼓遠全聲

Keine Ortsangabe; Datum eines Ordinationsrituals *guadeng* 卦燈 (fol. 59b): Min guo si shi jiu nian geng zi sui shi er yue er shi yi ri chen shi 民國十四九年庚子歲十二月二十一日辰時 (*chen*-Doppelstunde, 21. Tag des 12. Monats, *gengzi*-Jahr, 49. Jahr der Republik China, 1960).

Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Gesänge aus *Kai tan shu* 開壇書 für Danksagungsrituale *liangyuan* 良愿 und Ordinationsrituale. Youmian.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift.

Besitzer: Deng Fa {Ye} 鄧法 {野} (fol. 59b); Teilnehmer an [seinem?] Ordinationsritual (fol. 59b): Deng Fa Xiang 鄧法向, Deng Fa Lin 鄧法林, Zhao Mao San Lang 趙卯三郎, Deng Fa Mao 鄧法卯, Zhao Fa Qian 鄧法錢.

53**Cod. sin. 206**

27,5 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus Bambuspapier, vorne fehlend; 37 teils linierte Blätter; am Anfang vermutlich einige fehlend; fol. 1–7, 37 brüchiges Bambuspapier, fol. 8–36 [Maulbeer?-] Papier; Brandspuren; fol. 1b, 7b, 37b fehlen, fol. 2a–4a, 36b–37a unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 12–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (1. Zeile einer Tabelle, fol. 8a): Yuan huang dao, yi huang dao, shi huang dao 遠黃道, 已黃道, 時黃道

Textende (fol. 36a): Ren chen ri jiu long zheng zhai zhu fu gui da ji li ye gui si ri jiu long da ji 壬辰日九龍正宅主富貴大吉利也癸巳日九龍大吉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Divinationstext.

Durchgehend eine regelmäßige Schrift.

Beigaben: You dao he shang gong ming 又到和尚公明 (fol. 5a); Divinationstabelle, You dao lun kan jue yan huo ri 又到論看絕煙火日 (fol. 1a–7a).

54

Cod. sin. 207

26 × 19 cm, schnitt- und an neun Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 16, teils mit Bleistift linierte Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dickes, brüchiges Bambuspapier; Brandspuren, die letzten Blätter verklebt; 10–11 Zeilen mit je 13–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): ... li mu tou chu jin shang ting li li bei dou chu xing, da wang da wang wang bao an jia zhu ... 里目頭初進上庭里禮北斗初行, 大王大王保安家主

Textende (fol. 15b): du liao da shu zhuan tong yi feng da ... zhuan tong 讀了大疏轉同一封大 ... 轉同

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlage): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie, vermutlich Anfang 20. Jahrhundert).

Formularvorlagen und Lieder für Danksagungsrituale *huanyuan* 還願 und Ordinationsrituale *guadeng* 卦燈. Youmian.

Durchgehend eine Hand; stellenweise mit Bleistift liniert.

Besitzer: Zhao Fu Xian 趙富獻 (fol. 13b).

55

Cod. sin. 208

21,5 × 15,5 cm, rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 13 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Bambuspapier; Ecken des Buchblocks beschädigt; 8–10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Wan yan wei ping zhi deng cheng, guo hai tian ping wei zheng gong 萬衍未平置戡稱, 過海天平爲正功

Textende (fol. 13b): Yu wang bian zai shen tang li liang ge jin tong zai mian qian 玉王便在深塘裡兩個金童在面前

Keine Ortsangabe; die laotischen Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; Datumsangabe (fol. 5b): Hao min yi chou sui er yue chu shi ri (chao) 號民乙丑歲二月初拾日 (抄) (10. Tag des 2. Monats, *yichou*-Jahr, Republik China, 1925).

Ritualanweisungen *fa* 法 zu Begräbnisritualen und Lieder verschiedenster Art (an die für Kindersegen zuständigen Gottheiten, über unmoralisches Beamtentum und Drogen). Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; laotische Kugelschreiber-Glossen (fol. 5b).

Besitzer und Schreiber [?]: Deng Jin Xian 鄧金縣 (fol. 5b); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Pan Cheng Xian 盤承仙; in eine (Spenden?- bzw. Opfer?-) Liste eingetra-

gen (fol. 11b): Zhao Wei San Lang 趙位三郎; Yang Xing Da Guan 陽行大官; Feng Gui Liu Lang 馮貴六郎; Chen Da Lao Ye 陳大老爺; Deng Long Er Lang 鄧龍二郎; Pan Guang Yi Lang 盤廣乙郎; Li Cheng Wu Lang 李城五郎; Huang Jin Qi Lang 黃金七郎; Chen Fa You 陳法有; Zhao Fa Gai 昭 {趙} 法蓋; Yang Fa Qing 楊法清; {Tang 湯} Fa Bao 法保.

56

Cod. sin. 209

25,5 × 16 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem naturfarbenem Stoff, die am Buchrücken angeheftet ist und so weit über die Kanten übersteht, daß sie um das Buch geschlagen werden kann; darunter Einband aus Bambuspapier; 60 Blätter, dickes stoffgeschöpftes [Bambus?-] Papier; Wasserränder und Rußspuren, sonst in gutem Erhaltungszustand; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Kai tan zhi mei shu* 開壇執枚書

Textbeginn (fol. 1a): Yi bai zu shi lai lu yuan, er bai ben shi lai lu chang, san bai xiang men duo xing wang, si bai lu shan shi jiu lang 一拜祖師來路遠, 二拜本師來路長, 三百香門多興旺, 四拜閻山十九郎

Textende (fol. 60b): Shi gu wan man zhen wan man, shi wu dao tou zhen dao tou, dao tou wan man liao hui lai shang liang wo bing tou 事古完滿真完滿, 事務到頭真到頭, 到頭完滿了回來賞浪我兵頭

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 60b): Da zhong hua ming guo si shi liu nian ding you sui ba yue chu liu ri 大中華民國四十六年丁酉歲八月初六日 (6. Tag des 8. Monats, *dingyou*-Jahr, 46. Jahr der Republik China, 1957); xi li yi qian jiu bai wu shi qi nian 西曆一千九百五十七年 (1957).

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; Überschriften rot markiert, foliiert (mit chinesischen Ziffern im Bundbereich; mit arabischen Ziffern auf jedem 10. Blatt am Seitenkopf).

Kolophon mit Angabe des Datums, Schreibers und Besitzvermerk (fol. 60b).

Schreiber: Gao Zhi Zhou 高志洲 (fol. 60b); Besitzer: Zhao Jin Bao 趙金寶 (fol. 60b) vermutlich identisch mit Zhao Fu Jin Bao 趙富金寶 (hinterer Einband) und Zhao □ □ 趙□□ (vorderer Einband, getilgt).

57

Cod. sin. 210

33 × 32 cm, ungefärbtes, vermutlich handgewebtes Tuch, einseitig rot-schwarz bemalt und beschriftet; fleckig.

Je ein kreisförmiges Segment in jeder Ecke des Tuches; (1) mit der Beschriftung Pan Wang chi ling 盤王敕令; (2) mit der Beschriftung Wang di zi 王帝子; (3) einem Geomantenkompaß nachempfunden, beschriftet mit Kalenderzykluszeichen; (4) mit der

Beschriftung Di cai tian cai yue en, tian en, tian li he 地財天財月恩, 天恩, 天利合. Zwei quadratische Bildsegmente in der Mitte des Tuches, eines davon mit der Beschriftung Si ming tian ting 四名天庭; dazwischen Darstellungen von Gebäuden, Personen, Tieren und Waffen.

Ortsangabe [?]: Gui yang dao 桂陽道 (Guiyang, Guizhou); keine Datumsangabe, vermutlich 20. Jahrhundert.

Relativ geübte Hand.

Besitzer oder Schreiber [?]: Zhao Dao Yi 趙道易.

58

Cod. sin. 226

18 × 15 cm, schnitt- und an vier Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier, vorne nur fragmentarisch vorhanden; 38 Blätter, brüchiges, dünnes [Reis?-] Papier; Brandspuren, Flecken, Insektenfraß; fol. 37a, 38a unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *yuán suì shū* (一本) 芫荽書; (fol. 1a): *Si yan za zi* 四言雜字; (fol. 34b): *Ru xue du shu si yan tong hao shu* 入學讀書四言筒蒿書

Textbeginn (fol. 1a): Si yan za zi. Shu cai zhang lei, yuan sui tong hao, cong suan jiu cai 四言雜字. 蔬菜章類, 芫荽筒蒿, 蔥蒜韭菜

Textende (fol. 34b): Ba chi xing shi, lü huo ren xin, tong ju chui cuan, he mu bu fen 把持行市, 履惑人心, 同居炊爨, 和睦不分

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 35a): Da qing guo guang xi dao 大清國廣西道 (Guangxi, Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 34b): Huang shang xuan tong san nian xin [hai] sui si yue chu shi ri 皇上宣統三年辛[亥]歲四月初十日 (10. Tag des 4. Monats, *xinhai*-Jahr, *Xuantong* 3, 1911).

Wörterliste für Leseanfänger; aufgeführt werden die chinesischen Zeichen für Tiere, Pflanzen, Nahrungsmittel, Hausrat, Verwandtschaftsgrade, Berufe u. a. Neben jedem Zeichen jeweils eine chinesische phonetische Glosse.

Von fol. 1a–31b durchgehend eine geübte Hand, ab fol. 32a verschiedene Hände; nach vier Schriftzeichen, in der Mitte und am Ende jeder Zeile, jeweils ein gestempelter, roter Punkt.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Widmung (fol. 34); Angabe der Blattzahl mit 34 (fol. 1a).

Beigaben von anderer Hand: Formularvorlagen (fol. 35a–b), Notizen über Leihgeschäfte (fol. 36b), Schreibproben (fol. 36a, 37b).

Besitzer: Feng Jin Zhou 馮金周 (fol. 37b); späterer [?] Besitzer: Pan You Chang Wang 盤有昌旺 (Einband).

59

Cod. sin. 227

18,7 × 12,5 cm, mit Bindfaden schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus Bambuspapier; 9 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität, Flecken; fol. 5b, 9b unbeschriftet; 5–7 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Huai tai liu jia shu ji, ling fu fa, xia yin jian dao* 懷胎六甲書計, 靈符法, 下陰箭刀

Textbeginn (fol. 1a): Jin qing dong fang li yu huang chong zhi shui, jin qing nan fang li yu huang chong zhi shui 謹請東方理魚黃撞之水, 謹請南方裡魚黃撞之水

Textende (fol. 8a): Chi fu fa yong: Hong he fu jiu ge 敕符法用. 紅河符九個

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法, Talismane *fu* 符 und Beschwörungsformeln *zhou* 咒 zur Verwendung bei Ritualen der Krankenheilung und Geburtshilfe. Youmian.

Verschiedene Hände; Talismane (fol. 7a–b, 8a), ganzseitige Portraits von daoistischen Gottheiten (fol. 8b, 9a).

Besitzer: □ You Chang □ 有昌 (Einband).

60

Cod. sin. 228

24 × 13,5 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet, Reste einer Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier, hinten stark beschädigt; 37 Blätter, Bambuspapier; Flecken; 6–8 Zeilen mit je 16–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You lun fen bing zhi fa. Gong de qian fen, nian yue li quan, wo shi shi tian shi shang di shen xia lai fen yue fu ri gong jin xing 又論分柄之法. 功德錢分, 年月利全, 我師是天師上帝身下來分月府日宮金星

Textende (fol. 37b): Na li mei gui de a qi ri gong yue fu bao yue man liao 納李枚, 歸得阿淒日宮月府飽月滿了

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen bei Kinderlosigkeit, Geburt, zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits und zu Begräbnisritualen. Jingmen, vermutlich *Shi-gong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen, die letzten Blätter von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen, Kapitelüberschriften teils von anderer Hand eingefügt; illustriert mit Talismanen und nachträglich eingefügten Personendarstellungen.

Besitzer: Deng Jin Bao 鄧金寶 (vordere Einbandinnenseite).

61

Cod. sin. 229

23,5 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus grobfaserigem Bambuspapier; 25 Blätter, brüchiges Bambuspapier; leicht beschädigt; 7–8 Zeichen mit je 8–16 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 1a): (*Yi ben*) *fei zhang* (一本) 飛章; (fol. 25a) *Fei zhang ke* 飛章科

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao jiao/zhai zhu mou qing bai shang xiang fu wei zai bai. Ru bu xu 奉道醮/齋主△請拜上香復位再拜. 入步噓

Textende (fol. 25a): Shang lai teng zhang shi bi shang da yu qian shang qi zhai zhu, huo fu dao fa xing xing dong lai shan ~ 尚來滕章事畢上達御前上祈齋主, 獲福道法興行洞賴善 ~

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 25a): Huang hao xuan tong nian qi yue chu shi ri wu shi 皇號宣統年七月初十日五時 (10. Tag des 7. Monats, [1.] Jahr *Xuantong*, 1909). (Einband): □ zi bing mou nian qi yue chu shi ri wu shi □ 子丙△年七月初十日午時 (*wu*-Doppelstunde, 10. Tag des 7. Monats, vermutlich *bingchen*-Jahr, 1916).

Liturgie für ein Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; nachträglich angebrachte rote Abschnittsmarkierungen und Markierungen; illustriert mit Talismanen und Diagrammen für rituelle Schrittfolgen.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk (fol. 25a).

Beigabe: Listen von Gottheiten (fol. 25b, hintere Einbandinnenseite).

Besitzer: Deng Dao Guang 鄧道光 (Einband, fol. 1a, 1b, 2a, 25a, Einband), Li Dao Ling 李道靈 (fol. 1a, 1b), Li Dao Zhen 李道真 (fol. 1b).

62

Cod. sin. 230

22 × 16,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 26 Blätter, stoffgeschöpftes, weiches Papier; keine Gebrauchsspuren; 8–9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 1b): *Shou jie chuan guang chang yong. Mi tai chuan guang ke yong* 受械川光唱用. 祕台川光科用

Textbeginn (fol. 2a): Xia yuan chu zhen di zi, yi nian bao xiang zai lu tai, jie cheng yun wu tou san tai, xiang lu chu zai bao gai ling, cheng ping chu tao yuan lai 下元初真弟子, 一念抱香在爐台, 結成雲霧透三台, 香爐出在寶蓋嶺, 呈瓶出桃源來

Textende (fol. 26a): Yi bao er bao dou bao hao, san zhao shi zhu shang kan qian, bai song xia yuan shang ma qu, bao jing cai ma da yin si 一保二保都保好, 三朝施主上龕前, 拜送下元上馬去, 保敬才馬達陰司

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Ordinationsrituale. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine ungeübte Hand; am Anfang und in der Mitte jeder Zeile, nach jeweils sieben Schriftzeichen, ein kleiner roter Kreis; Überschriften rot markiert.

Als Besitzer [?] eingetragen (fol. 1a): Li Yun Zao 李雲早, Li Miao Zao 李妙早, Li Zhong Shen 李衆申, Li Yun Xing 李雲興.

63

Cod. sin. 231

28,5 × 15 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einbandmakulatur aus mehreren Lagen steifen, teils beschrifteten Papiers mit Siebprägung; 69 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 1 beschriftetes, mit der Innenseite nach außen gefaltetes Konzeptpapier; fol. 67–69 unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 28 Zeichen.

Titel (Einband): *Di li* 地理

Textbeginn (fol. 3a): Xun long dian xue jia chuan di li zheng zun guo yu ge, {zong} mou jun zi dao xie, en shou en zhu en zha en chai 尋龍點穴家傳地理正尊國語歌, {蹤} 厶君子道些, 恩壽恩主恩吒恩柴

Textende (fol. 67b): Zhong yang zhe tu zhi wei ye tu qin ren si shi ji yue 中央者土之位也土侵人四時季月

Ortsangabe (fol. 41a): Yi chun xian zuo ao she 宜春縣左坳社 (Kreis Yichun, Jiangxi); keine Datumsangabe, vermutlich 19. Jahrhundert.

Lehrtext der Geomantie. Han-chinesischer Herkunft.

Durchgehend eine geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen, Interpunktion, Markierungen und Korrekturen.

Illustriert mit geomantischen Diagrammen und Tabellen, einer Illustration zur Anlage eines Grabes (fol. 11b), Talismanen (fol. 13a), Darstellungen des Geomantenkompasses (fol. 18a–22a–b, 30b–36b) und der Acht Trigramme (fol. 26a);

Beigaben: Rezept zur Behandlung von Augenerkrankungen, Glückwunschgedicht zum Geburtstag und Parallelverspaar über die Kunst des Heilens (vordere Einbandinnenseite); Liste der Kalenderzykluszeichen (hintere Einbandinnenseite).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 46–47, Kat.-Nr. 15.

64

Cod. sin. 232

28 × 17 cm, seitlich, an vier Stellen rückenübergreifend, geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren Blättern anderer Handschriften; 42 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder eingerissen; fol. 1a, 2a–b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 8–19 Zeichen.

Titel: [*Xian zhuan dou zhen qi shu xia juan* 仙傳痘疹寄書下卷]

Textbeginn (fol. 3a): Lian ru beng zhu, zi zhi xia bu tao hua, gua cai dian yu guan fu 臉如崩珠, 自知下部桃花, 掛綵鈿於觀阜

Textende (fol. 42a): Xuan zhu shu ji er er chui, gu zhui zhi yi ji hui mei, ruo jiao gui ge zhi xian fa, bian hei zhong nan yong yao bei 玄主樞機而耳垂, 骨椎治醫忌灰煤, 若教圭閣枝先發, 變黑終難用藥倍

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Medizinischer Text in Versform zur Pockenbehandlung.

Illustriert mit Darstellungen von Krankheitssymptomen.

Durchgehend eine geübte Hand, kleine Schriftzeichen im angedeuteten *xingshu*-Stil; rote Interpunktion, Markierungen, Glossen und Korrekturen.

Beigaben: Unter den Zeichen ci ming fu ba ming rong yun nian 次名福八名榮運年 mehrere Abdrucke eines kleinen ovalen Siegels mit der Legende *yi kan* 一看 [?] (fol. 1av); Rezepte zur Behandlung von Pocken (fol. 2a–b); verschiedene Rezepte (fol. 42b–43a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 46–47, Kat.-Nr. 16.

65

Cod. sin. 233

25,2 × 17,7 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier; 14 Blätter, weiches [Maulbeer?]-Papier; am Falz meist aufgerissen; fol. 1a–b, 13b–14b unbeschriftet; 12 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Ma feng bi yu* 癡瘋秘語

Textbeginn (fol. 2a): You zhu chu lai qing dao chuan shi ren zhi fa. Zhuan xiang nian dao shi fu mou ren ruo ma feng si lai qing zhuan qu zuo de bu de zhuan shi shuo bu pa zuo de xian shao xiang nan shi fu 又主初來請到傳師人之法. 傳想念到師父人若癡瘋死來請傳去做得不得傳師說不怕做得先燒香喃師父

Textende (fol. 12b): Yi long zhu dan, yi ye ren dan shou zhi 一龍豬膽, 一野人膽手置

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 13a): Da qing guang xu shi wu nian si yue er shi wu ri (chao wan bi) 大清光緒十五年四月二十五日(抄完筆) (25. Tag des 4. Monats, *Guangxu* 15, 1889).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Beschwichtigung der Seelen von Menschen, die an Lepra starben. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigabe (fol. 12b–13a) über Kosten der Behandlung und Anwendung dieser „Geheimen Anweisungen“.

Besitzer: Huang Jin Zhu 黃金囑 (Einband, fol. 7b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 56–57, Kat.-Nr. 25.

66

Cod. sin. 234

25,3 × 19,2 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus Blättern einer anderen Handschrift, vorne fehlend; 29 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Tian shi jie du ke* 天師戒度科

Textbeginn (fol. 2a): Dong zhong xuan xu guang lang tai xuan ~ Feng dao chu zhen shou jie di zi mou chang bai shang xiang yi er san ren bao xiang zai bai. Yun dong bu xu 洞中玄虛光朗太玄 ~ 奉道初真授械弟子△唱拜上香一二三稔寶香再拜. 運動步嘯

Textende (fol. 28b): Yang xie gao zhen shi zao shuai jiang er fan jia jin jiang cai ma jing yi fu lu hua lian feng san jie cheng cai tu di 仰謝高真師造帥將而返駕今將財馬逕詣付爐化煉諷三界承財土地

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 28b): Wu xu sui wu yue shi er ri 戊戌歲伍月十二日 (12. Tag des 5. Monats, *wuxu*-Jahr, vermutlich 1898).

Liturgie für ein Ritual der Ordination. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte, flüssige Schrift.

Kolophon mit Angabe des Schreibers und Datums (fol. 28b).

Beigabe: Ling ji jie fa ju zai wei 另集結髮句在尾 (fol. 28b–29b).

Schreiber: Lu Jing Xian 盧經賢 (fol. 1a); Besitzer: Lu Dao Yuan 盧道緣 (fol. 1a, 4b, 28b).

67

Cod. sin. 235

26,5 × 19,5 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 20 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder eingerissen; fol. 19b–20b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Li jing dan shi ke* 禮境單時科

Textbeginn (fol. 1a): Xian ru qi shi ye, shi fang su jing tian zun, jin zhen yan jiao tian zun, dong zhong xuan xu, xiang lai zao wu wan shi song chi, zhou shu bian fu shi fang dong lai 先入啓師也, 十方速淨天尊, 金真演教天尊, 洞中玄虛, 向來早午晚時誦持, 咒水遍敷十方洞賴

Textende (fol. 19a): □ wo gao gong fan, wu bian mo ju liu jian zhai jiao yu jiao, huan wu wo yi ming, gui yi qiu zhi dao. Zao wu wan chao shi bi, shi sheng huan tang □ 我高功範, 無邊莫舉留監齋醮與繳, 還無我亦明, 皈依求之道. 早午晚朝事畢, 師聖還堂

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 5a): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände, rote Interpunktion.

Kolophon mit Angabe des Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 19a).

Schreiber: Pan Miao Yan 盤妙顏 (fol. 19a); ursprünglicher [?] Besitzer: Li Jing Zhai 李經齋 (Einband, fol. 3a); späterer Besitzer und Schreiber [?]: Li Dao Chao 李道朝 (fol. 3b).

68

Cod. sin. 236

24 × 17,5 cm, seitlich mit Schnur geheftet; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem Bambuspapier, hinten fehlend; 20 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder eingerissen, fol. 10a mit Brandloch; fol. 1b, 2a–b, 20a–b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Chao tian bai bai ke xiao zui* 朝天百拜科削罪; (fol. 19b): *Bai bai chao tian xiao zui ke* 百拜朝天削罪科; (Titelblatt fol. 1a): *Chao tian bai bai* 朝天百拜

Textbeginn (fol. 3a): Tai shang zheng yi bai bai chao tian xie zui bao chan, xian ju qi tang song chang, dao jiu sa jing zhu xiang qi sheng ru chang fu yi zhai jie shi 太上正一百拜朝天謝罪寶懺, 先舉啓堂誦唱, 道酒洒淨祝香啓聖如常伏以齋戒事

Textende (fol. 19b): San shu tian shi men xia di zi biao zheng feng. Ji shang yi fu dan xian guan yuan jiang lin tan wei fan chuan zou, mou ri xuan shu sheng qu guan jia nian jia zhe. Bai bai xiao zui ke 參受天師門下弟子表章封. 亟上詣府丹縣官願降臨壇爲凡傳奏, 曩日懸疏聖取關駕輦家者. 百朝天削罪科拜

Orts- und Datumsangabe (fol. 17b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie; vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene geübte Hände, stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Besitzer: Deng Chao Guang 鄧朝光 (fol. 1a).

69

Cod. sin. 237

24 × 21 cm, seitlich geheftet; Einband fehlt; 35 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, [Maulbeer?]-Papier unterschiedlicher Qualität, fol. 35 Bambuspapier Ränder eingerissen, Flecken; fol. 1a fehlt, fol. 8a–b, fol. 30–35 nachträglich eingefügt; zwischen fol. 34 und 35 Reste zweier herausgerissener Blätter; 9–11 Zeilen mit je 10–18 Zeichen.

- Titel** [Nan ling ke 喃靈科]
- Textbeginn** (fol. 1b): Wang ling de jie tuo, sui dao wang sheng tian, zhi xin gui yi ming li, qing hua chang le jie 亡靈得解脫, 隨道往生天, 志心皈依命禮, 青華常樂界
- Textende** (fol. 35b): Jie you qing deng dao an, xian cun huo fu guo qu chao sheng sheng shang fa qiao xiao yao kuai le, du xian shang sheng tian zun 界有情登道岸, 現存獲福過去超昇昇上法橋逍遙快樂, 度仙上聖天尊
- Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Mitte des 19. Jahrhunderts.
- Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Bis fol. 29b eine geübte, fol. 8a–b, 30a–35b andere relativ ungeübte Hand. Rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, einzelne rote Schriftzeichen nachträglich eingefügt.
- Besitzer: Li Jin Qing 李金清 (fol. 35b).

70

Cod. sin. 238

25,5 × 22,5 cm, seitlich neu geheftet; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 13 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 12b, 13a–b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

- Titel:** (fol. 1a, 2a, 11b): *Wu dou dao chang* 五斗道場
- Textbeginn** (fol. 2a): Wu dou dao chang qi. Bu xu qi, tai shang san hua deng shi fang bian jing cheng zhu tian xi kai lang, wo jin yi guang ying, wu zang sheng hua ying, yan guang zhao tai xu 五斗道場啓. 步嘯啓, 太上散花燈十方遍精誠諸天悉開朗, 我今亦光影, 五藏生華熒, 焰光照太虛
- Textende** (fol. 11b): Shi fang chen deng zhi xin ji shou li xie wu shang, zheng zhen san bao, bao hua wan man tian zun. Wu dou dao chang zhong bi 十方臣等志心稽首禮謝無上, 正真三寶, 寶華完滿天尊. 五斗道場終畢
- Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Qian long si shi ba nian gui mao sui geng shen yue (qi teng ji) 乾隆四拾捌年癸卯歲庚申月 (啓騰集) (*gengshen*-Monat, *guimao*-Jahr, *Qianlong* 48, 1783); (fol. 12a) Ren xu yue (pi wan) 壬戌月 (批完) (*renxu*-Monat).
- Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren der *wudou* 五斗 (Fünf Scheffel), der imaginären Pendants des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Gut lesbare, deutliche Schrift
- Kolophon mit Angabe von Titel, Name und Datum (fol. 11b–12a).
- Besitzer: Li Jing Zhu 李經珠 (fol. 1a, 2a, 11b).

71

Cod. sin. 239

25,7 × 19,5 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren Lagen teils beschrifteten Papiers; 18 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 1a–b, 2b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 18–21 Zeichen.

Titel (Einband): *Li jing san shi ke* 禮境三時科; (fol. 2a): *Li jing san chao yan shi ke* 禮境三朝演時科

Textbeginn (fol. 3a): Jin que hua shen tian zun, jiao tan zheng su fa shi dang xing, ji yan zhi shui jie hui xuan zhang shen zhou. Nian yan dong zhong xuan xu 金闕化身天尊, 醮壇正肅法事當行, 記演治水解穢玄章神咒. 念演洞中玄虛

Textende (fol. 17b): Jiao zhu yuan de chang sheng yu dao han zhen, zao/wu/wan chao shi bi shi sheng huan tang ge qing fu wei ci fu ye. Li jing yan chao zhong bi 醮主願得長生與道含真, 早/午/晚朝事畢師聖還堂各請復位賜福也. 禮境演朝終畢

Ortsangabe (fol. 8a): Da qing guo yun ~ 大清國雲 ~ (Yunnan; Qing-Dynastie); **Datum der Fertigstellung** (fol. 2a): Dao guang shi ba nian wu xu sui run si yue shi ba ding shi (wan bi) 道光拾捌年戊戌歲閏肆月拾捌丁時(完筆) (*ding*-Stunde, 18. Tag des 4. Schaltmonats, *wuxu*-Jahr, *Daoguang* 18, 1838).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual „der drei Tageszeiten“ zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte, flüssige Schrift.

Beigabe: unbeschriftetes Blatt Papier in die vordere Einbandinnenseite eingeschoben.

Besitzer: Lu Dao Yuan 盧道緣 (fol. 2a, 8b) und seine Söhne Lu Jing Lian 盧經蓮 und Lu Jing Xian 盧經賢 (fol. 2a); späterer Besitzer: Deng Miao {Ting} 鄧妙 {廷} (fol. 2a).

72

Cod. sin. 240

26,5 × 20 cm, seitlich neu geheftet; stark beschädigter Einband aus Maulbeerpapier, hinten fehlend; 28 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder beschädigt, Risse, Flecken, Insektenfraß; 9–11 Zeilen mit je 16–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Shen mu ke* 神目科; (fol. 1a): *Tu fu shen mu* 土府神目; (fol. 24b): *San hua gong yuan sheng mu ke (yi ben)* 散花供願神目科 (一本)

Textbeginn (fol. 1a): Tu fu shen mu. Cheng tian wan tu shen mu di zhi, shang qing tu de di hou zhen jun 土府神目. 承天萬土神母地祇, 上清土德地侯真君

Textende (fol. 23b): Tian men kai bai fu di □ hu bi qian zai. Chuan liu zi sun, san hua gong yuan. Shen mu ke yi ben zhong 天門開百福地□戶閉千災. 川流子孫, 散花供願. 神目科壹本終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband): Dao guang ba nian si yue 道光捌年四月 (4. Monat, *Daoguang* 8, 1828).

Liste von Gottheiten, die bei bestimmten Ritualen angerufen werden. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, letzte Blätter mit roter Interpunktion und roten Abschnittsmarkierungen.

Kolophon mit Angabe des Titels, Besitzvermerk und Widmung an die Nachkommen (fol. 23b)

Beigaben: You qing jiao xiang tou 又清醮香頭 (fol. 24a–27a); Da xin qing 大信請 (fol. 28a–b).

Besitzer [und Schreiber?]: Deng Yun He 鄧雲合 (Einband, fol. 14b, 23b); als späterer [?] Besitzer eingetragen: Deng Dao Xing 鄧道興 (fol. 28a).

73

Cod. sin. 241

23,5 × 22,5 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen Papier unterschiedlicher Qualität; 21 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 17a–b unbeschriftet, fol. 18a fehlt, fol. 18b mit der Oberseite nach unten eingehftet; 10–12 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel: (Einband): *Pan huang qiao tai ge (yi ben)* 盤皇橋檯歌 (壹本)

Textbeginn (fol. 2a): Qi shou gong ying pan gu di, wu xing huan xi ting gui 稽首躬迎盤古帝, 五姓歡喜筵歸

Textende (fol. 16b): Cheng xun dong yang chang ge zhuan, ge tou ge wei zhuan you you 撐尋東楊唱歌專, 歌頭歌尾專遊々

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Tai sui wu xu nian san yue er shi si ri chao si yue chu yi (wan). Xia yuan dao guang shi ba nian (fu bu) 太歲戊戌年三月二十四日抄四月初一完. 下元道光拾八年 (浮簿) (Kopiert zwischen dem 24. Tag des 3. Monats und dem 1. Tag des 4. Monats im *wuxu*-Jahr des *xiayuan*-Zyklus, *Daoguang* 18, 1838).

Liturgie in siebensilbigen Versen zu Ehren König Pans. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Gut lesbare Hand.

Besitzer: Pan Miao Zhan 盤妙綻 (fol. 1a).

74

Cod. sin. 242

23,5 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 14 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder eingerissen, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

- Titel (Einband): *Sheng tang ke* 陸堂科
- Textbeginn (fol. 1a): Jian zhai qing gao gong ju. Wo jin ji gu xiang tong tong, xian si ming lun zai bi zhong 監齋請高功句. 我今擊鼓嚮同々, 縣似鳴輪在碧中
- Textende (fol. 14b): Bu xu you chang fan yin sheng, dao ci feng jing xing dao. Sheng tang ke wan zhong. Xiao chen jiang jin hua 步虛宥唱梵音聲, 到此飄經行道. 陸堂科完終. 小臣蔣金華
- Keine Orts- und Datumsangaben [eine andere Handschrift des Besitzers, Cod. sin. 281, ist auf das Jahr *yihai* 乙亥, vermutlich 1875, datiert].
- Liturgie für ein *Zhai*-Ritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Durchgehend eine geübte Hand, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen. Abdruck eines rechteckigen [Namens?]-Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 1a; vgl. Cod. sin. 281, 915).
- Besitzer: Jiang Jin Hua 蔣金華 (fol. 1a); späterer Besitzer: Deng Jin Xiang 鄧金相 (Einband).

75

Cod. sin. 243

24,5 × 21,5 cm, seitlich geheftet; Einband aus steifem, dunklem Papier; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Flecken, verklebte Blätter; 8–9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

- Titel (Einband): *Li jing san shi ke* 禮境三時科; (fol. 17b): *Dan chao* 丹抄. *zao wu wan chao shi* 早午晚朝時
- Textbeginn (fol. 1a): Ling tong pu hua tian zun, nian yan dong zhong xuan xu guang lang tai xuan 靈通普化天尊, 念演洞中玄虛光朗太玄
- Textende (fol. 17b): Jian zhai guo tou wu wo yi wu ming, ge cheng ge wei. Dan chao wan 監齋過糾無我亦無明, 各稱各位. 丹抄完
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe: Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie, vermutlich frühes 19. Jahrhundert).
- Liturgie für ein *Zhai*-Ritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Geübte Hand, chinesische Glossen und Korrekturen.
- Besitzer: Deng Yan Guan 鄧演冠 (fol. 17b); spätere Besitzer: Li Miao Yu 李妙禦 (Einband), Deng Xuan Zhang 鄧玄章 (Einband), Pan Ying Sheng 盤應聖 (fol. 1a, 9b).

76

Cod. sin. 244

25,5 × 17,5 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus einigen Blättern einer anderen Handschrift; „Buchrücken“ aus Blättern eines chinesischen Blockdrucks; 48 Blätter, Maulbeerpapier

pie; Flecken, Risse, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet, fol. 48 nachträglich ergänzt; 9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, fol. 48b): *Nan ling ke* 南靈科

Textbeginn (fol. 2a): Kan tan ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘嘆人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 48a): Da sheng da ci da {gong} nan wu da xiao mu lian zun zhe. Nan ling ke zhong 大聖大慈大{躬}南無大孝目連尊者. 南靈科終

Ortsangabe der Einbandmakulatur (in Formularvorlage): Da qing nan zhang guo meng long dao shu meng xian qing shan wang xia nian ba jiang bian hui he tou shui biao gao ling cun 大清南掌國猛龍道屬猛先青山王下滄巴江邊恢河頭水表高嶺村 (Präfektur Menglong, Lan Xang, vermutlich Luang Prabang, Laos; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 1a): Jia qing er shi si nian liu yue shi wu ri ke an (kai bi luan chao ye) 嘉慶二十四年六月十五日刻暗(開筆亂抄也) (15. Tag des 6. Monats, *Jiaqing* 24, 1819).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; chinesische Glossen und Korrekturen.

Schreiber: Pan Wen Cai 盤文才 (fol. 1a), Pan Huang Cun 盤黃寸 (fol. 40b); Besitzer: Pan Miao Yan 盤妙顏 (fol. 1a, 34b); spätere Besitzer: Pan Miao {Yu} 盤妙{玉} (fol. 30a), Pan Jin Liao 盤金僚 (fol. 1a), Pan Dao Ji 盤道機 (fol. 48b) Deng Miao {Lian} 鄧妙{連} (fol. 1a); Teilnehmer eines *Zhai*-Rituals (Einband): Pan Miao Hui 盤妙輝, Li Shi 李氏, Pan Ying Fan 盤應帆, Li Shi Deng 李氏等.

77

Cod. sin. 245

26,8 × 19,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus einigen Blättern einer anderen Handschrift; 42 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2a–b, 41a–42b unbeschriftet; 8–10 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, fol. 40b): *Nan ling ke* 南靈科

Textbeginn (fol. 2a): Kan tan ren sheng sui dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘嘆人生隨電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 40b): Liu li dian zhong, deng zi zai, ding li wu shang, shi bao zun, bu mou dao xian jie. Er he. Sheng tian de dao tian zun. Nan ling ke zhong bi 琉璃殿中, 登自在, 頂禮無上, 師寶尊, 步么到仙皆. 二合. 生天德道天尊. 南靈科終畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, violette Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; am Seitenkopf querverlaufende Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels.

Besitzer: Lu Yun Tai 盧雲太 / 態 (fol. 1a, 40b)

78

Cod. sin. 246

23,3 × 20,2 cm, seitlich an drei Stellen durch rückenübergreifende, gedrehte Papierstreifen und Schnüre zusammengehalten; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus?]-Papier; 19 Blätter, Maulbeerpapier; fleckig; fol. 19 abgerissen, Fehlstellen; 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Jie sheng ke* 接聖科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Qi shou da zhi cha fan you, fu you huo lou xia shui chuan, li xia zhu shan xie ni da, kou bian zhu chui ren heng chui 稽首打隻茶飯右, 復有瓊樓下水船, 立下著山謝你打, 口邊著吹任橫吹

Textende (fol. 8a): Dao ci jie sheng wan bi le 到次接聖完畢了

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 8a): You xiang hua wu gong qi xuan. Fan shou ni da yang shou gu, fu shou you da gu lian lian 又香花伍供啓宣. 番首你打陽手古, 復首又打古漣々

Textende (fol. 19b): □□□ si shang tan tou □□□ 司上壇頭

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband): Huang shang guang xu san shi si nian wu shen sui si yue chu wu ri (wan bi) 皇上光緒三十四年戊申歲四月初五日 (完筆) (5. Tag des 4. Monats, *wushen*-Jahr, *Guangxu* 34, 1908); Wu yue chu wu ri wu chen ri ding wei xun 五月初五日戊辰日丁未旬 (*dingwei*-Dekade, 5. Tag *wuchen* im 5. Monat).

Liturgie in siebensilbigen Versen für Rituale zur Einladung von Gottheiten und zur Darbringung von Opfergaben. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen.

Kolophon mit Bescheidenheitsfloskel des Schreibers (fol. 19b).

Besitzer und Schreiber: Deng Yun Tang 鄧雲堂 (Einband); späterer Besitzer [?]: Xu Fa Cai 許法財 (Einband).

79

Cod. sin. 247

27 × 20 cm, Teile mehrerer Handschriften schnitt- und rückenübergreifend zusammengeheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einband aus dickem Papier, hinten fehlend; 16 Blätter, [Maulbeer?]-Papier unterschiedlichen Formats; fol. 1b unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 20–23 Zeichen.

Titel: [*Zhai mi yu* 齋秘語?]

Textbeginn (fol. 6a): You fei xue hu zhang fa. Xian xiang qi zhang shi jin long sheng song shang yue fu ri gong jin xing san san jiu zhong tian zhi dan xing wu tian jin chu 又飛血湖章法. 先想其章是金龍昇送上月府日宮金星三三九重天至金單星午天盡處

Textende (fol. 16a): Xiang chuan deng shuai jie fei wang zhi jiu tian jin dan xing xia san tian ji gui chu ye 想傳鄧帥皆飛往至九天金單星下三天祭鬼處也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand im *xingshu*-Stil; rote Abschnittsmarkierungen, foliiert; Abdruck eines Namenssiegels mit der Legende □ □ hao ji □ □ 號記 (Einband).

Beigaben: zwei Schriftzeichen *yan bao* 嚴寶 (Einband); Kou shi shi zhu si ma yong shen qi zi 叩師師諸司兵馬擁身齊子 (fol. 1a–b); You ji ge fo zi fa 又祭各佛子法 (fol. 2a–2b); You ji lu fo zi fa 又祭各佛子法 (fol. 3–5).

Traditionsübermittler: Deng Miao {Yan} 鄧妙 {宴} (fol. 1b); Schreiber [?]: Huang Jing Da 黃經達 (fol. 1a); Besitzer: Huang Xuan Jie 黃玄傑 (fol. 1b).

80

Cod. sin. 248

25,6 × 19 cm, seitlich geheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus Bambuspapier, hinten fehlend; 30 Blätter, Maulbeerpapier; Risse; fol. 1 vermutlich nachträglich ergänzt, fol. 1b unbeschriftet, fol. 30b fehlt; 9 Zeilen mit je 16–17 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 1a): *Tian shi jie du ke* 天師戒度顛

Textbeginn (fol. 2a): Dong zhong xuan xu guang lang tai xuan ~ Feng dao chu zhen shou jie di zi mou chang bai shang xiang, yi er san ren bao xiang zai bai, yun dong bu xu 洞中玄虛光朗太玄 ~ 奉道初真授械弟子△唱拜上香, 一二三稔寶香再拜, 運動步噓

Textende (fol. 30a): Yang xie gao zhen shi zao shuai jiang er fan jia, jin jiang cai ma jing yi fu lu hua lian, feng san jie cheng cai tu di zhou ~ 仰謝高真師造帥將而返駕, 今將財馬逕詣付爐化煉, 諷三界承財土地咒 ~

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 30a): Dao guang jia chen sui wu yue nian wu ri (chao wan bi) 道光甲辰歲伍月廿五日 (抄完畢) (25. Tag des 5. Monats, *jiachen*-Jahr, *Daoguang*-Periode, 1844).

Liturgie für ein Ritual der Ordination. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen.

Besitzer: Deng Dao Hai 鄧道海 (fol. 4b); späterer Besitzer: Deng Xuan Li 鄧玄利 (Einband, fol. 1a).

81

Cod. sin. 249

27 × 19,5 cm, seitlich geheftet; Einband fehlt; 56 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 56 mit Fehlstellen; fol. 1a fehlt; 12 Zeilen mit je 21 Zeichen.

Titel: [Zhai jiao mi yu 齋醮秘語?]

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun zhai jiao ren lai chu qing zhi fa: Xian shao xiang kou shi juan shou zhuan san hun qi po shan zhuan e shang qu lian gong zhuan shen po ru yue di 一論齋醮人來初請之法: 先燒香叩師捲收傳三魂七魄閃傳額上去連共傳身破入月底

Textende (fol. 56b): Ji zhu tian bao jin yin san luo di yu zhu chang sheng fu shou lu zeng ye da ji yi 即諸天寶金銀散落地與主長生福壽祿增也大吉矣

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der Beigabe (fol. 1b): Dao guang nian si nian (li bu ji) 道光廿四年(立簿記) (*Daoguang* 24, 1844).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Zhai- und Jiao-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine gut lesbare Hand, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 11a);.

Beigabe: datierte Notiz über Geldleihgeschäfte; daran beteiligt: Li Sheng Xiu 李勝秀, Li Shi 黎氏 (fol. 1b).

Besitzer: Lu Dao Jie 盧道解 (fol. 29a, 33b).

82

Cod. sin. 250

27 × 23 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen Maulbeerpapier; 10 Blätter, nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Risse, Flecken; fol. 10 unbeschriftet; 13 Zeilen mit je 20–21 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Jiao jian po yu ke* 茭簡破獄科

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Tian tang xiang tai fu, di yu wu ku sheng, feng du ba dui tian zun, dong zhong xuan xu guang lang tai xuan, shi fang xiao jing tian zun, xiang lai song chi zhou shui 天堂享太福, 地獄五苦聲, 鄴都罷對天尊, 洞中玄虛光朗太玄, 十方肅靜天尊, 向來誦持咒水

Textende (fol. 5a): Yong du san tu wu ku ba nan, chao sheng san jie xiao yao shang qing wu dao han zhen 永度散塗吾苦八難, 超昇三界逍遙上清無道含真

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 5a): Qi shi po yu ke. Jin que hua shen tian zun nian yan dong zhong
啓師破獄科. 金闕化身天尊念演洞中

Textende (fol. 9b): Shang fang ju jie, xia fang wu jian, zhong yang pu lue 上方鋸
解, 下方無簡, 中央普掠

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Tian yun tai sui ji mao nian ba yue (lu) 天
運太歲己卯年八月(錄)(8. Monat, *jimao*-Jahr, 1819 oder 1879).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Befreiung der Totenseelen aus der Hölle. Jingmen,
Daogong-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, chine-
sische Glossen.

Besitzer: Deng Yan Tian 鄧演天 (fol. 1a); späterer Besitzer: Li Xuan Ji 李玄机 (fol.
1a), Deng Yun Zhan 鄧雲瞻 (fol. 1a); als Ritualmeister eingetragen: Deng Jin Sheng 鄧
金盛 (Einband).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 68–69, Kat.-Nr. 36.

83

Cod. sin. 251

25 × 21 cm, seitlich geheftet; Einband aus Bambuspapier; hinten fehlend; 23 Blätter, Maul-
beerpapier; zerknittert, sonst ohne Gebrauchsspuren; fol. 1b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 16–
17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zheng yi lei fu jie yuan ke* 正一雷府解冤科

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi lei fu jie yuan jiu huan qi fu bao an qie nian
jiao zhu mou lai yi lu qian 奉道正一雷府解冤救患祈福保安切念
醮主么來詣爐前

Textende (fol. 23a): Jiao cha gui jiu feng shang sheng yi huan tian ji shou bai ci yang
sheng. Hui jia fan jia tian zun, bao hua wan man tian zun, liu en ci fu tian
zun 澆茶跪酒奉上聖以還天稽首拜辭揚聖. 回駕返駕天尊, 寶華
完滿天尊, 留恩賜福天尊

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 23a): Huang shang {guang} xu shi jiu nian gui si
sui zheng yue chu ri (chao cheng le) 皇上{光}緒十九年癸巳歲正月初日(抄成
了)(1. Tag des 1. Monats, *guisi*-Jahr, *Guangxu* 19, 1893).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der *Zhengyi*-Schule zu Ehren von Donnergottheiten und
Erlösung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüchtige Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, foli-
iert; nachträglich illustriert mit Darstellungen eines Tigers (fol. 3b) und eines Pferdes
(fol. 5a).

Kolophon mit Angabe des Datums, Schreibers, Besitzvermerk, Bescheidenheitsfloskel und Widmung an die Nachkommen (fol. 23a).

Schreiber: Deng Le Chang 鄧樂昌 (fol. 23a); Besitzer: Deng Yun Tang 鄧雲堂 (fol. 1a, 2b, 3a, 8a, 8b, 13a, 19b, 23a).

84**Cod. sin. 252**

24,5 × 19,5 cm, seitlich geheftet; über dem Originaleinband (vorne fehlend) nachträglich hinzugefügte Einbandmakulatur aus mehreren, teils verklebten Blättern einer anderen Handschrift; darüber ein Bogen [Pack?-) Papier, der über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde; 18 Blätter, Maulbeerpapier; fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Einband): *Su qi ke* 宿啓科

Textbeginn (fol. 1a): Jin que hua shen tian zun, nian yan tian di zi ran hui qi fen san, dong zhong xuan xu guang ~ jiao tan zheng xiu fa shi dang xing 金闕化身天尊, 念演天地自然穢氣分散, 洞中玄虛光 ~ 醮壇整宿法事當行

Textende (fol. 18b): Hui bai wu dao qian yong bao zhuang yan fu liu jiao zhu yuan de chang sheng yu dao han zhen 回拜五道前用寶莊嚴福流醮主恩得長生與道含真

Keine Orts- und Datumsangaben. Vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigaben: Teil eines anderen liturgischen Textes (fol. 18b); Angabe der Blattzahl mit 18 (Originaleinband).

Besitzer: Deng Yun {Dan} 鄧雲 {旦} (fol. 6a), Deng Yun Lian 鄧雲聯 (fol. 11b); späterer Besitzer {?}: Li Jing Lin 李經林 (Einband).

85**Cod. sin. 253**

21,7 × 20,5 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus Blättern einer anderen Handschrift; 27 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Flecken; 8 Zeilen mit je 11–12 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Xiao guan gao ke* 小關告科. *Xiao guan gao fu li chi tan zai zhong* 小關告符吏敕壇在中. *Hui sheng zai wei* 會聖在尾

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao yi zheng yan sheng jiao zhu mou mou lai yi jin lu qian chang bai shang xiang xiang ru jin lu fu hui zai bai 奉道一正筵生醮主
ムム來詣金爐前唱拜上香々入金爐福回再拜

- Textende (fol. 6b): Xiao guan gao wan bi 小關告完筆
- Zweiter Text
- Textbeginn (fol. 6b): You ru chi tan yong qu. You ru hui sheng kai. Jin que hua shen tian zun 又入救壇用去. 又入會聖開. 金闕化身天尊
- Textende (fol. 22b): Chi tan ke wan bi le 救壇科完筆了
- Dritter Text
- Textbeginn (fol. 18a): You chong ji hui sheng zai wei. Da dao dong zhong xu 又重集會聖在尾. 大道洞玄虛
- Textende (fol. 22b): Shang lai jiu chen gao bi chu bei shi gong fan jin pu shen feng xian 尚來酒陳告畢處備十供凡僅普伸奉獻
- Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Jia yin nian wu yue (ti bi wan) 甲寅年五月(提筆完) (5. Monat, *jiayin*-Jahr, vermutlich 1854).
- Liturgien zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals, zur Errichtung und Purifikation eines Altars und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Durchgehend eine geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 8a, 17b, 26a), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 16, 17a).
- Beigaben: Cong ru shi gong ke cheng jiao zhai xian huo jia xian 從入十供科成醮齋獻或家獻 (fol. 22b); Chong ji xiao da zhai dong zhong zhou 重集小大齋洞中咒 (fol. 22b); You {song} jing yong ye 又 {誦} 經用也 (fol. 24a); San yuan gui yi jie du yong 三元皈依戒度用 (fol. 25a–26a); Gui yi jie du 皈依戒度 (fol. 27b).
- Besitzer: Pan Jing Hao 盤經毫 (fol. 1a, 8b, 16a, 17a).

86

Cod. sin. 254

26,5 × 19 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus spröden Bambuspapierblättern einer anderen Handschrift; 28 Blätter, Maulbeerpapier; abgerissene Ecken, Löcher, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 19–20 Zeichen.

- Titel (Titelblatt fol. 1a): *Lei fu jie yuan ke* 雷府解冤科
- Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi lei fu jie yuan jiu huan qi fu bao an qie nian jiao zhu mou mou lai yi lu qian yi er san nian zhen shang bao xiang 奉道正一雷府解冤救患祈福保安切念醮主△△來詣爐前一二三念真上寶香
- Textende (fol. 28b): Zhi xin cheng nian bao hua wan man qing guang hui jia hui luan fan jia tian zun. Xiang lai hua cai feng song he jia huan gong dong lai shan yuan ~ 志心稱念寶華完滿傾光回駕迴鸞返駕天尊. 向來化財奉送鶴駕還宮洞賴善緣 ~

Orts- und Datumsangabe (fol. 4a, 8a, 13b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan, Qing-Dynastie; vermutlich 19. Jahrhundert); Datumsangaben der Beigabe (vorderer Einband): Wu xu nian 戊戌年 (*wuxu*-Jahr, vermutlich 1898), ding you nian 丁酉年 (*dingyou*-Jahr, vermutlich 1897) (Einband).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, chinesische Glossen, Talismane (fol. 27a, 28a–b).

Beigabe: Geburtsdaten [?] zweier Vorfahren (vorderer Einband).

Besitzer: Li Dao Zhao 李道照 (fol. 1a), zusammen mit [seiner Frau] Pan Shi 盤氏 auch als Auftraggeber eines Rituals genannt (Einband); spätere Besitzer: Li Xian Cai 李顯才 (fol. 20b, 21b), Li Ying Gui 李應桂 (fol. 1a); als Ahnen genannt: Li Xian Zhen 李顯振, Deng Shi 鄧氏 (hinterer Einband).

87

Cod. sin. 255

26 × 19,3 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus braungefärbtem Maulbeerpapier mit Siebprägung; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Risse; fol. 1b mit großer Fehlstelle, fol. 17a unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 1a): *Sang jia rao guan ke* 喪家遶棺科. *Fu qi ci mu shi wang chang* 夫妻慈母十王唱

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Fu qi rao guan ke qi, dao bao zhi zun neng guang quan, du shuo zhong sheng zhu ku hai, zheng meng bao xiao bian zhou quan, yan shuo miao en yuan 夫妻遶棺科啓, 道寶至尊能廣全, 度說衆生諸苦海, 證盟報孝遍周全, 演說妙恩緣

Textende (fol. 12b): Zai zhu di xiong zhu jie mei, lai wei he nian hui, fu wei tian chong bie jin shi, shei bu tong shang bei 再祝弟兄諸姐妹, 來委何年會, 伏惟殄種別今時, 誰不痛傷悲

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12b): You ci mu rao guan ke. Di yi huai tai en shou hu lei que sheng shen ku 又慈母遶棺科. 第一懷胎恩守護累卻生身苦

Textende (fol. 16b): Fu chi song zang liao huan shan, jiang qu di mai zang, da sheng ci zhu bie ~ Tong ai shang ~ Xin gan 扶持送葬了還山, 將去地埋藏, 大聖辭祝別 ~ 痛哀傷 ~ 心肝

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für Begräbnisritual: Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte, flüssige Schrift.

Kolophon mit Angabe des Titels und Besitzvermerk (fol. 17b).

Besitzer: Pan Chao Zheng 盤朝正 (Einband, fol. 12b, 17b); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Pan Jin Ming 盤金明 (fol. 17b), Pan Man Nan 盤滿男 (fol. 17b), Pan Sheng Nan 盤勝男 (fol. 17b), Pan Jin Sheng 盤金陞 (fol. 17b), Pan Xuan {Yu} 盤玄 {鬱} (fol. 1a).

88

Cod. sin. 256

26 × 24 cm, seitlich, an drei Stellen rückenübergreifend, mit Bindfaden neu geheftet; beschädigter Einband aus dünnem [Maulbeer?]-Papier; 12 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, [Maulbeer?]-Papier, Flecken; 10 Zeilen mit je 16–20 Zeichen.

Titel (hinterer Einband): *Ji shi jiu huan mi yu* 急時救患秘語

Textbeginn (fol. 1a): Yi lun zhu chu lai qing fa: Xian nian chuan shi tang wen bao ge wen xian zhou wen da xia jiang xian wu gong le 一論主初來請法: 先念傳師唐文保葛文仙周文達下降獻伍供了

Textende (fol. 12b): Chu jin xing yi jie tian men you chu ri gong yi jie huo men you dao chu yue fu yi jie shui men dao yang jie chong zhu qi juan mou shi tong qian 出金星一界天門又出日宮一界火門又到出月府一界水門至陽界仲主妻眷么氏同前

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Mitte des 19. Jahrhunderts.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von *Tai shang lao jun* 太上老君. Jingmen, vermutlich *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen.

89

Cod. sin. 257

25,5 × 22 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus dunklem Papier, nur fragmentarisch vorhanden; 21 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Knicke, Flecken; fol. 1b, 2a, 21a unbeschriftet, fol. 21b fehlt; 8–9 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Da xiao zhai shen mu* 大小齋神目. *Ba wang san qi gong wang shen mu* 拔亡三七貢王神目. *Zhu nian qing jiao shen mu* 竹年青醮神目. *Tu fu shen mu* 土府神目. *Yan sheng jiao mu* 延生醮目. *Xiong lu gong wang jiu ku qing xuan jiu ku mu* 凶路貢王救苦青玄救苦目

Textbeginn (fol. 3a): Ba wang san qi gong wang sheng mu. Shang zuo ban. You xia ban yi bai wu shi yi ming. Shi fang si de da dao sheng zhong. Shi fang xuan lao jun zhang ren 拔亡三七貢王聖目. 上左班. 又下班一百五十一名. 十方已德大道聖衆. 十方玄老君丈人

Textende (fol. 19b): Mu nei zhi ri gong cao shi zhe. Ben jing mou da wang. Mou jia mou dai zu nai xian ling ge wei. Dang ri shi li feng huo deng shen. Sheng qian gong wang ~ 墓內直日功曹使者. 本境△大王. △家△代祖 迺先靈各位. 當日士力風火等神. 聖前恭望 ~

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Listen von Gottheiten, die in verschiedenen *Jiao*- und *Zhai*-Ritualen angerufen werden. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigaben von anderer Hand: Nachträge (fol. 1b, 20b).

Besitzer [und Schreiber?]: Jiang Dao Yu 蔣道玉 (fol. 1a, 20a).

90

Cod. sin. 258

27 × 20,5 cm, seitlich mit Schnur geheftet; Einband aus steifem [Bambus?-] Papier; 27 Blätter, Maulbeerpapier, am Anfang vermutlich eines fehlend; Flecken, abgerissene Ecken, Löcher; erste Blätter nachträglich ergänzt, fol. 27b unbeschriftet; 11 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *ji mi yu. An long shen hun jie yuan da xing fen* {kan} *tian guan mu ye* (一本) 集秘語. 安龍伸魂解冤大刑墳 {歎} 棺木也

Textbeginn (fol. 1a): You ji lao shou ren ri hui fa. Xian xiang zhuan shen wei ta mu bao tai bao qu er wei xin ren fu 又祭老壽人日迴法. 先想傳身爲他母胞胎包取二位新人夫

Textende (fol. 26b): Shi er kuai dan yang ta zi zai zhou ge yi qian ge liao yi jia yi ji ru lu ling, tong qian sheng shi er ge liao fa shu 十二快丹養他自在舟個衣前割了衣甲乙急如律令, 同前昇十二個了法書

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 26b): Dao guang jiu nian ji chou sui liu yue shi liu ri (mi wan bi) 道光九年己丑歲六月十六日 (秘完筆) (16. Tag des 6. Monats, *jichou*-Jahr, *Daoguang* 9, 1829).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen der Besänftigung der Erddrachen und zur Befriedung von Gräbern. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen; einzelne Zeilen und Überschriften nachträglich eingefügt; Talismane (fol. 8a, 9a); Diagramm für rituelle Schrittfolge in Zeilenbreite (fol. 18a).

Kolophon mit Angabe des Datums und Widmung (fol. 26b).

Beigabe von anderer Hand: Schreibproben, Talismane (fol. 27a).

Besitzer: Lu Dao Xian 盧道鮮 (fol. 18b); späterer Besitzer: Pan Xuan Yan 盤玄顏 (Einband).

91

Cod. sin. 259

26,5 × 19,5 cm, zwei Handschriften (fol. 1–16, fol. 17–35) seitlich zusammengeheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem Papier, auf der Außenseite mit Siebprägung, auf der Innenseite in Tai (Tai Lue) beschriftet; 35 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse; erste und letzte Blätter beschädigt, fol. 1b unbeschriftet; 8–12 Zeilen mit je 14–23 Zeichen.

Titel (Einband): *Xiao guan gao (zai tou) tu fu (gong) yan sheng san shi (zai wei)* 小關科(在頭)土府(供)筵生三時(在尾); (Titelblatt fol. 1a): *Xiao guan gao song sheng gong an long ke* 小關告送聖共安龍科; (fol. 35b): *Tu fu yan sheng san shi ke (yi ben)* 土府筵生三時科(一本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi an long shen dou jie yuan zhi fu bao an chu nian jiao zhu mou lai yi sheng qian qing bai shang xiang 奉道正一安龍伸斗解冤值福保安初念醮主△來詣聖前請拜上香

Textende (fol. 6b): Su qu su lai, dong lai shan gong cheng wu shang dao. Xiao guan gao ke wan bi 速去速來,洞賴善功成無上道.小關告科完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 6b): Ru song sheng wen qu ye. Yang qi san yuan wu shi si sheng shuai jiang li bing 入送聖文去也.仰祈三元五師思聖帥將吏兵

Textende (fol. 8a): Dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Qing guang hui jia tian zun. Song sheng ke wan bi 洞賴善緣成無上道.傾光迴駕天尊.送聖科完畢

Dritter Text

Textbeginn (fol. 8a): Chong lu an long ke. Dong zhong xuan xu ~ Feng dao an long xie mu jiao zhu mou fan shi xiang {xian} 重祿安龍科.洞中玄虛 ~ 奉到安龍謝墓醮主△凡世香 {顯}

Textende (fol. 12a): Yi qie tu huang mu suo guang rong dong lai shan 一切土皇墓所光榮洞賴善 ~

Vierter Text

Textbeginn (fol. 12a): You ru san xian ke. Yi qian qing sheng mu ye. Fu wen mu zhong jin ji an xie long shen 又入三獻科.衣前請聖目也.伏聞墓中禁忌安謝龍神

Textende (fol. 15b): Dang yin qian sheng yi xing jiang qian xie gui zheng tian zun 因前聖以興隆遣邪歸正天尊

Fünfter Text

Textbeginn (fol. 15b): Ru an zhen ke. Jin an dong fang qing di zhen mu long wang 入安鎮科.謹按東方青帝鎮墓龍王

Textende (fol. 16b): Xiang lai san zun sheng hao yi zan wan cheng tong lai shan ~
Ci sheng hui {ci} 向來三尊聖號一讚完成同賴善 ~ 辭聖回 {辭}

Sechster Text

Textbeginn (fol. 17a): Jin zhen yan jiao tian zun, jiao zhai tan zheng qi zuo fa shi dang
xing nian yan dong zhong xuan xu ~ 金真演教天尊, 醮齋壇整啓作法事當行念演洞中玄虛 ~

Textende (fol. 35a): Bu xu tui chao, xue xian xing wei ji, feng jie zhi le cheng, qu
sha zheng qi chu, xian sheng ruo xiang xun, ruo bu xin fa yan, he wei tai
shan lin 步噓退朝, 學仙行爲急, 奉戒至樂成, 去煞正氣處, 仙聖若
相尋, 若不信法言, 何爲太山林

Orts- und Datumsangabe (fol. 24a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道
(Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich Mitte des 19. Jahrhunderts).

Liturgien zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals, zur Besänftigung der Erddrachen beim
Grabbau und zur Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift, zweiter Text von anderer Hand und stellenweise interpunktiert.

Kolophon des zweiten Textes mit Angabe des Titels (fol. 35b).

Beigabe: Schreibprobe (hinterer Einbandinnenseite).

Schreiber: Li Dao Yan 李道嚴 (fol. 1a, 8a, 13b, 15b); Besitzer: Wen Lao San 溫老三
(Einband, fol. 7a), späterer Besitzer [?]: Wen Yun Yu 溫雲玉 (fol. 34b).

92

Cod. sin. 260

26 × 19 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten
(*maozhuang*); Einband fehlt; 62 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend,
Maulbeerpapier; Flecken, Risse; 8 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel: [*Zhu pin jing* 諸品經]

Textbeginn (fol. 1a): Ji ru lu ling. Jing kou shen zhou, ling bao tian zun, an wei zi xing,
di zi hun po, wu zang xuan zhen 急如律令. 淨口神咒, 靈寶天尊, 安尉
自刑, 弟子魂魄, 五藏玄真

Textende (fol. 62b): Shan nan xin nü ren er you qi dong bian hua feng yu zhuan hei
an jie 善男信女人而有起動變化風雨轉黑暗竭

Keine Orts- und Datumsangaben; vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Exzerpten aus daoistischen kanonischen Texten. Jingmen, *Daogong*-
Tradition.

Geübte Hand; Bleistiftglossen in Tai (Tai Lue, fol. 7b, 8a).

93

Cod. sin. 261

25,5 × 19,7 cm, seitlich mit Schnur neu geheftet; Einband fehlt; 33 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Knicke, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; 10–12 Zeilen mit je 19–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Jiu huan mi yu* 救患秘語

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun chu qing zhi fa. Xian cun qu zhuan san ge ying rong qi ge hun ying zhuan zuo san hun you qi po shan ru zuo jiao tong gu nei 一論初請之法. 先存取傳三個影容七個魂影傳左三魂右七魄閃入左腳同骨內

Textende (fol. 31b): Qing tong dian feng zhang shi shou shi lao fan shi zu wu shi wu tui yue fu ri gong jin xing yuan shi tian zun liao 情通殿逢帳氏首事勞煩師祖無事吾退月府日宮金星元始天尊了

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 32a): Dao guang shi ba nian wu xu sui qiu ji (chao wan) 道光十八年戊戌歲秋季(抄完) (Herbst des *wuxu*-Jahres, *Daoguang* 18, 1838).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Abwehr bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 31b).

Kolophon (fol. 31b–32a): mit Wiederholung des Titels, Besitzvermerk und Angabe der Kosten für die Anfertigung des Manuskripts.

Beigaben: Notiz über Geldverleih (fol. 1a); Angabe der Blattzahl mit 29 (fol. 1a); Auszug aus einer Geheimen Anweisung *miyu* 秘語 für Lebensverlängerungsrituale (fol. 2a); verschiedene Ritualanweisungen (fol. 32a–33a).

Besitzer: Jiang Dao Shang 蔣道上 (fol. 31b), Jiang Fa Xian 蔣法賢 (fol. 2b, 31b); Traditionsübermittler: Li Yun Xian 李雲暹 (fol. 2b); als später Besitzer [?] eingetragen: Li Sheng Liu 李勝琉 (fol. 33a); in der Beigabe eingetragen: Jiang Yun Jing 蔣雲經 (fol. 1a), Li Yun Shu 李雲書 (fol. 1a).

94

Cod. sin. 262

23,7 × 17,5 cm, schnittübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus braungefärbtem Papier; 67 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz teils aufgerissen, Brandspuren, Flecken, Wasserränder; fol. 37–65 mit einer größeren Fehlstelle an der unteren Ecke.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Za liang shu zhong juan* 雜良書中卷

Textbeginn (fol. 2a, Tabelle): San jiu liu, shi er yue 三九六, 十二月

Textende (fol. 66b): Zhan zhou gong chu xing tu 占周公出行圖

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Guang xu shi wu nian ba yue shi san ri (chao yuan shu) 光緒十五年八月拾三日 (抄院書) (13. Tag des 8. Monats, *Guangxu* 15, 1889); Daten der Beigaben (fol. 1b): Da qing guang xu qi nian san yue chu wu ri (li bu) 大清光緒廿七年三月初五日 (立簿) (5. Tag des 3. Monats, *Guangxu* 27, 1901); (fol. 67a): Tai sui gui you nian yi mao yue xin you shuo jia zi xun yue zhi gui you ri 太歲癸酉年乙卯月辛酉朔甲子旬越至癸酉日 (*guiyou*-Tag der *jiazi*-Dekade, Neumond zu *xinyou* des *yimao*-Monats, *guiyou*-Jahr, vermutlich 1933).

Handbuch zur Divination und Geomantie. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Geübte Hand, einzelne Korrekturen; illustriert mit Tabellen (fol. 2a–5a, 16b–20b, 42b–43a, 44a–b, 64b), Diagrammen (fol. 15b, 45a–46a, 66b) und Handdiagrammen (46b, 52b, 56b, 59b).

Beigaben: datierte Notiz über Leihgeschäfte des Besitzers anlässlich seiner Hochzeit (fol. 1a); Notiz über den Verleih von Geld und Getreide (fol. 1b, 67a–b).

Wiederholung des Titels und Vermerk eines [späteren?] Besitzers (fol. 67b).

Besitzer: Li Dao He 李道和 (fol. 1a); späterer Besitzer: Li Zhao Miao 李朝妙 (fol. 67b); als Schuldner in der Beigabe eingetragen (fol. 67b): Zhao Yuan Tong 趙元通, Zhao De Mao 趙德卯, Feng Sheng Wen 馮勝文, Feng Sheng Zhu 馮勝珠, Zhao Jin Cai 趙進財, Li Jin Jin 李進金, Feng Jin {Xian} 馮金 {先}.

95

Cod. sin. 263

23 × 17 cm, seitlich neu geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus ungegerbter Tierhaut; 74 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Brandspuren, Risse, erste und letzte Blätter stark beschädigt; fol. 50, 74 nur fragmentarisch vorhanden.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Xue dao dang [qin ku xiu] xin yun dan cheng, shao xiang gui tai
□ zhen qi za sheng xiang 學道當 [勤苦修] 信運丹誠, 燒香歸太□真
氣雜聲香

Textende (fol. 73b): Shen xian fan jia tian zun 神仙返駕天尊

Orts- und Datumsangabe (fol. 23b, 42b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual der Kategorien *mengzhen* 盟真, *yujing* 玉京 und *jiuku* 救苦. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; nachträglich eingefügte rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, einige chinesische Glossen.

Besitzer: Pan Dao Liang 盤道亮 (fol. 22a); späterer Besitzer: Pan Xuan Cai 盤玄財 (fol.).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 25, Abbildung des Einbands aus Tierhaut.

96

Cod. sin. 264

25 × 15,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; vorderer Einband aus brüchigem Papier, hinterer Einband aus einem beschrifteten Blatt einer anderen Handschrift; 15 Blätter, Maulbeerpapier; Knicke, Flecken, sonst in sehr gutem Erhaltungszustand; 6–8 Zeilen mit je 12–20 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 2a): *Xie lei shang ke* 謝雷傷科

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao jie xie lei shang jiao zhu mou ~ xiang shui le ren guang gao 奉道解謝雷傷教主么 ~ 香水了人關告

Textende (fol. 14a–b): Chang sheng bao ming tian zun, ba gua hu shen tian zun, bao hua wan man tian zun, qing guang hui jia tian zun, bu ke si yi gong de. Xie lei shang ke zhong 長生保命天尊, 八卦護身天尊, 寶華完滿天尊, 傾光回駕天尊, 不可思議功德. 謝雷傷科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Da qing jia qing er shi san nian wu yin sui ding wei yue zhong xun 大清嘉慶貳拾三年戊寅歲丁未月中旬 (mittlere Dekade des Monats *dingwei*, *wuyin*-Jahr, *Jiaqing* 23, 1818).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände, rote Abschnittsmarkierungen.

Kolophon mit Angabe des Titels und Besitzvermerk (fol. 14b).

Schreiber: Li Jing Zhu 李經珠 (fol. 1a); Besitzer: Li Xuan Hui 李玄慧 (fol. 14b), Li Xuan Zhu 李玄柱 (fol. 14b).

97

Cod. sin. 265

26,5 × 19,5 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus Bambuspapier; 32 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, leichter Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 32a unbeschriftet.

Titel (Einband): *Xin wen ke* 新文科; (Titelblatt fol. 1a): *Dao jiao shi jiao seng jiao xin wen ke* 道教師教僧教新文科; (fol. 1b): *Xin wen dao shi tong yong* 新文道師同用.

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Tai shang tian zun jing, tian xia qing sheng shen gui jing, yu huang san qing, zao tian zao di jing 太上天尊經, 天下請聖神鬼經, 玉皇三清, 造天造地經

Textende (fol. 10a): Fu xian zhong huang shi cai xian shang sheng zhong huang {浮} 獻衆 {皇} 師采奉獻上聖衆 {皇}

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 10a): Ci xuan jiao xian shi gong qu ye. Xiang lu yan qi zou lian lian
次玄教獻拾供去也。香爐煙氣奏連連

Textende (fol. 29b): Xing ma tan guan chu dao wai zhi jian hua cai 行馬壇官出到
外執簡化才

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 29b): Xian feng nian shi er nian zheng yue er shi
ba ri shen shi tai sui ren xu nian 咸豐年十二年正月二十八日申時太歲壬戌年
(28. Tag des 1. Monats, *renxu*-Jahr, *Xianfeng* 22, 1862).

Liturgie für ein Ritual der Ordination in *Daogong*-, *Shigong*- und buddhistische Tradition. Jingmen.

Durchgehend eine flüchtige Hand, Handlungsanweisungen, rote Abschnittsmarkierungen, Namen rot markiert, rote Interpunktion; einzelne Passagen und Glossen nachträglich eingefügt.

Kolophon mit Angabe des Datums, der Blattzahl (28), des Besitzers und einer Widmung an die Nachkommen (fol. 29b).

Beigaben: Ji gu yong 擊鼓用 (fol. 29b–30b); You bie jing jiao wang yong 又別經叫亡用 (fol. 31b); Zeichenliste als Stickmustervorlage für Stirntücher der Jingmen-Frauen, Shuang ren tou jin zi 雙人頭巾字 (fol. 32b).

Der Besitzer ist unter dem Pseudonym Gong Yin 宮音 (für den Familiennamen Deng 鄧 oder Feng 馮) und dem Vornamen Xian Jian 顯堅 eingetragen (fol. 1a, 7b, 10a).

98

Cod. sin. 266

26,5 × 21 cm, seitlich mit Schnur geheftet; nachträglich angebrachter Einband aus Maulbeerpapier, hinten fehlend; 26 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Wasserränder; fol. 26 nur fragmentarisch erhalten, 8 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Jiao long po yu ke* 茭龍破獄科; (fol. 1b): *Yu men wu fang zai lian du wei. Jiu ku fan zai wei* 獄門五方在煉度尾救苦幡在尾

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Tian tang xiang tai fu mou nian dong zhong xuan xu ~ Fu yi yi zhu yin yun lu zhu, fu yu chan fen jin lu zhi nei, bian tong sheng zao zhi qian 天堂享太福么念洞中玄虛 ~ 伏以一炷氤氳祿珠, 馥鬱纏焚金爐之內, 便通聖造之前

Textende (fol. 7a): You dao song wang wang feng zhong ~ Song long hua yu qian. Jiao long ke zhong 又道誦亡亡鬱中 ~ 送龍化獄前. 茭龍科終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 7a): You qi shi yu ke qi. Jin que hua shen tian zun, nian yan dong zhong zhou. Shi fang su jing tian zun, xiang lai song chi miao zhou 又啓師獄科啓. 金闕化身天尊, 念演洞中咒. 十方肅靜天尊, 向來誦持妙咒

Textende (fol. 26a): Xiang lai chi po di yu sha dian shen deng gong de wu xian liang yin, feng wei zhai zhu mou mou ji ci gong xun zhuan shen 向來敕破地獄煞點神燈功德無限良因, 奉爲齋主△△集此功勳專神

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Bing chen nian si yue shi wu ri (chao wan) 丙辰年四月十五日(抄完) (15. Tag des 4. Monats, *bingchen*-Jahr, 1856).

Liturgien für *Zhai*-Rituale der *Zhengyi*-Schule zur Erlösung der Totenseelen aus der Hölle. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; Darstellung des Höllentores (fol. 24b).

Ursprünglicher Besitzer [und Schreiber ?]: Li Dao Rong 李道容 / 鎔 (fol. 21b, 24b); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Deng Xuan An 鄧玄按 (fol. 2a, 18b), Li Yun 李雲 {Lu 籙} (Einband), Li Wai Tong 李外通 (fol. 1a).

99

Cod. sin. 267

26,5 × 20,5 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 16 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, dünnes Maulbeerpapier; Blattränder und Ecken des Buchblocks beschädigt; 8 Zeilen mit je 21–25 Zeichen.

Titel (fol. 16b): *Shen dou ke* 伸斗科

Textbeginn (fol. 1a): Liu dian, zhen jiu jiang, sa ren ren chang shou, sa gui gui mie xing, yi sa ru shuang, er sa ru xue 流瀆, 振九江, 洒人々長壽, 洒鬼々滅形, 一洒如霜, 二洒如雪

Textende (fol. 16b): Song sheng huan gong dong lai shan gong shan wan cheng wu shang dao, qing guang hui jia tian zu. Shen dou ke wan bi zhong wei 送聖還宮洞賴善功善完成無上道, 傾光回駕天尊. 伸斗科完筆終尾

Ortsangabe (fol. 3a): Da qing nan zhang guo meng long mou mou qing shan wang xia mou shui biao gao ling cun 大清南掌國猛龍△△菁山王下△△水表高嶺村 (Menglong, Lan Xang, vermutlich Luang Prabang, nördliches Laos; Qing-Dynastie).

Datumsangabe (fol. 16b): Gui chou nian la nian yi ri ci (wan bi) 癸丑年臘廿一日次 (完筆) (21. Tag des 12. Monats, *guichou*-Jahr, vermutlich 1853).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der *Zhengyi*-Schule zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, Namen von Gottheiten und Handlungsanweisungen rot markiert, rote Interpunktion; Abbildung zweier Talismane (fol. 6a) und einer Lampe in Form des Sternbilds *beidou* 北斗 (fol. 6b).

100

Cod. sin. 268

26 × 21 cm, seitlich geheftet; nachträglich angebrachter Einband aus einem Bogen stoffgeschöpften Papiers, der über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde; 26 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Wasserränder, obere Ecken des Buchblocks teils stark beschädigt; 12 Zeilen mit je 22–29 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Sang jia mi yu* 喪家秘語

Textbeginn (fol. 2a): Ci jian lao ren zuo dao jia yu xiu dou lu ping fa jie bu yong. Dou lu ping ji shi yu qing jiu ku hua xuan qing hua xuan ju li qing xuan shi zu mu yuan jun 次件老人做道家預修斗路瓶法結布用. 斗露瓶即是玉清救苦華玄清華玄舉李清玄是祖母元君

Textende (fol. 26b): Dong ting hu shi er tie ban tong ban gai guo bu dong ye. Yi jiu tui hui lu ye 洞庭湖十二鐵板同板蓋過不動也. 衣舊退回路也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband, fol. 1a): Dao guang yuan nian ji yue ji ri ji shi (chao bi ye) 道光元年吉月吉日吉時(抄畢也) (*Daoguang* 1, 1821).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane zum Verschließen des Sargdeckels (fol. 24a–b); Talismane (fol. 13a–b, 17b, 21b, 23b, 24a); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Beigabe: verschiedene Methoden des „Befriedens“ *zhen* 鎮 (fol. 34b–35a).

Besitzer: Li Miao Neng 李妙能 (fol. 5a); spätere Besitzer: Li Jing Qing 李經清 (fol. 1a), Li Xuan Gui 李玄貴 (Einband, fol. 1a), Li Xuan {Qin} 李玄 {琴} (fol. 1a), Li Xuan Xiu 李玄琇 (Einband).

101

Cod. sin. 269

26,5 × 21 cm, seitlich mit Schnur neu geheftet; Einband fehlt; 36 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dünnes, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier, Risse, Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a fehlt; 8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel: [*Nan ling ke* 喃靈科]

Textbeginn (fol. 1b): Wang ling jian dao jing shi chan li, dao jing shi da dao, yuan shi ling bao dao de tian zun 亡靈見道經師懺禮, 道經師大道, 元始靈寶道德天尊

Textende (fol. 36): Sui shi jue xing zao yuan ming hao pan bo yun cheng san dian jiu zhu bie zai qian 隨師覺性早圓明好判白雲呈三奠酒祝別在前

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 18. bis Anfang 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; ab fol. 11b verblaßte, rote Interpunktion.

Der Schreiber ist unter dem Pseudonym {Xi} He Jun Zi {陝} 河 郡 子 eingetragen (fol. 15a).

102**Cod. sin. 270**

24,7 × 18,8 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 15 Blätter, Maulbeerpapier; Wurmfraß, erste Blätter mit Brandloch, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 22–23 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Yu huang zhong juan* 玉皇中卷

Textbeginn (fol. 2a): Gao shang yu huang ben xing ji jing juan zhi zhong. Tai shang guang ming yuan man da shen zhou di er. Er shi tian di shi zu wu lao shang di qi shou chang gui 高上玉皇本行集經卷之中. 太上光明圓滿大神咒第二. 爾時天地始祖五老上帝稽首長跪

Textende (fol. 15b): Xuan zhong jiao zhu da fa shi, liu fang yan pai du qun mi, zi qi guan jing ni qing jing, wu wei tian di yi jie gui 玄中教主大法師, 流芳演派度群迷, 紫氣貫經覓清淨, 無為天地悉皆歸

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Xian feng wu nian ji chun yue shuo liu ri ji dan (chao) 咸豐伍年季春月朔六日吉旦 (抄) (6. Tag nach Neumond im 3. Monat, Xianfeng 5, 1855).

Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; foliiert; Angabe der Blattzahl samt Titelblatt (*pi* 皮) mit 16 (fol. 1a).

Ursprünglicher Besitzer: Li Miao Fu 李妙福 (fol. 1a, getilgt); späterer Besitzer: Deng Dao Yu 鄧道諭 (fol. 1a).

103**Cod. sin. 271**

23,5 × 17,5 cm, seitlich durch länge gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 22 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, sonst in relativ gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt; 10 Zeilen mit je 18–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Xian kou ji shi kan tang nian ge dao zheng xian kou ji shi zheng meng xian wu gong shen shi le 先叩祭師龕堂念格道正先叩祭師証盟獻伍供神師了

Textende (fol. 21b): Gao ming da di ge an tian fu bao man liao ji li ye 高明大帝各案天府飽滿了吉利也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 12a): Tai sui gui you nian shi yue chu san ri 太歲癸酉年十月初三日 (3. Tag des 10. Monats, *guiyou*-Jahr, vermutlich 1873); (fol. 21b): Tai sui xuan tong er nian geng xu qi yue shi er ri chen shi (chao wan) 太歲宣統貳年庚戌七月十二日辰時 (抄完) (*chen*-Doppelstunde, 12. Tag des 7. Monats, *gengxu*-Jahr, *Xuantong* 2, 1910).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, Namen von Gottheiten rot markiert; Talismane (fol. 7b, 8b), mehrere rote Abdrucke eines Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a–b, 2a, 13a, 21b).

Kolophon mit Angabe des Datums, Siegelabdruck und Besitzvermerk (fol. 21b).

Besitzer: Jiang Jing {Liao} 蔣經 {寮} (fol. 12b, 21b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 27, Abb. IV.2 *San yuan kao zhao*-Siegel.

104

Cod. sin. 272

24 × 17 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 47 Blätter, am Anfang eines und am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; erste und letzte Blätter leicht beschädigt; 6–7 Zeilen mit je 18 Zeichen.

Titel (fol. 27a): *Qing jiao su qi ke* 清醮宿啓科; (fol. 27b): *Qing jiao she jiao ke* 清醮設醮科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Jin zhen yan jiao tian zun, jiao tan zheng su fa shi dang chen, nian yan tian di zi ran hui qi fen san, dong zhong xuan xu ~ 金真演教天尊, 醮壇整肅法事當陳, 念演天地自然穢氣分散, 洞中玄虛 ~

Textende (fol. 27a–b): Xiang lai liang xiao jian tan su qi chao zhen li sheng zheng jian jiao gong wan cheng dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Qing jiao su qi ke wan bi 向來良霄建壇宿啓朝真禮聖証鑒醮功完誠洞賴善緣成無上道. 清醮宿啓科完筆

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 228a): Ci chong ji qing jiao she jiao ke qi. Yu qing sheng fen dong, jin gu jing chong ming, bao lu xiang zai re, na xian wang cong rong. Chen ge gong jing yang wang tian yan shao xiang she jiao feng qing 次重集清醮設醮科啓. 玉磬聲分動, 金鼓敬重鳴, 寶爐香再熱, 納憫望從容. 臣各恭敬仰望天顏燒香設醮奉請

Textende (fol. 47b): Heng shi bu rao huo si dong mao bu sheng zi mie geng zhong li deng yi qie qi ... 橫事不擾禍似冬茆不生自滅耕種豐登一切祈 ...

Keine Ortsangabe; Datumsangabe: Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie; vermutlich 19. Jahrhundert).

Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals und für ein *Jiao*-Ritual zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige Schrift; rote Interpunktion, rote Abschnittsmarkierungen; einzelne Schriftzeichen und Handlungsanweisungen rot markiert.

Späterer Besitzer [?]: Yang Miao Le 楊妙樂 (fol. 27b, 35a).

105

Cod. sin. 273

23,5 × 16,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; stark beschädigter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 23 Blätter, dünnes Maulbeerpapier; Ecken des Buchblocks leicht beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 23b fehlt, 22b, 23a unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 22–27 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 20b): *Gao dou ke* 告斗科

Textbeginn (fol. 1a): Feng dao zheng yi yu huang gao dou jiu huan qi an jiao zhu lai yi sheng qing bai shang xiang. Yi nian bao [xiang] er nian zhen xiang san nian ming xiang si bu fu hui bai 奉道正一玉皇告斗救患祈案醮主來儀聖請拜上香。一念寶[香]二念真香三念明香已不復回拜

Textende (fol. 20b): Zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de xiang lai cai ma hua lian feng song luan fan tian dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Gao dou ke wan bi 諸尊聖號無量不可思議功德向來財馬化煉奉送鸞返天洞賴善緣成無上道。告斗科完畢

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 21a): Da qing guo xian luo dao 大清國暹羅道 (Siam; Qing-Dynastie); Datumsangabe der Beigabe (fol. 22a): Guang xu tai sui 光緒太歲 (*Guangxu*-Periode, 1875–1908).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, Handlungsanweisungen rot markiert; Talismane (fol. 6a–b, 20b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen auf dem Sternbild *beidou* 北斗 (fol. 5b).

Beigabe: von Li Jin Xia ausgefüllte Formularvorlage (fol. 21a–22a).

Besitzer: Li Jin/Wan Li 李金 / {完} 禮 (fol. 6b, 7a, 13a, 16a); spätere Besitzer: Li Jing/Jin Tian/Xia 李經田 / 金匣 (Einband, fol. 21a); Li Dao He 李道賀 (fol. 6a), Li Dao Gui 李道貴 (fol. 6a).

106

Cod. sin. 274

25 × 19 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen geheftet; Einband aus dickem, steifem, braun-gefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde; 32 Blätter, dünnes Maulbeerpapier, Wurmfraß; fol. 1b, 31a, 32a–b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 18–24 Zeichen.

Titel (Einband): *Sang jia mi yu* 喪家秘語; (fol. 16b): *Sang zhong mi fa* 喪終秘法; (fol. 29a): *Sang zhong mi yu* 喪重秘語; (fol. 31b): *Sang zhong jin yu* 喪重金語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun lao dao yu xiu sheng du fa. Yu xiu ren xiang shi chong qi qu dao xi jiang shui jin long {hang} 一論老道預修昇度法. 預修人想是蟲蟻化身去到西江水金龍 {杭}

Textende (fol. 29a): Bing ma chao yi shi er fang wei shi chong ran chong tui chun tui wang gu shui ruo mi mi bu xing ye 兵馬朝揖十二方位是蟲然蟲推春推亡故睡若迷々不醒也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Huang hao xian feng wu nian yi mao sui xia shuo er shi san ri shen shi (wan bi) 皇號咸豐五年乙卯歲下朔二十三日申時 (完畢) (*shen*-Doppelstunde, 23. Tag nach Neumond [?] im 10. Monat, *yimao*-Jahr, *Xian-feng* 5, 1855).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, Namen von Gottheiten und Handlungsanweisungen rot markiert; Talismane (fol. 19b, 27a), rote Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 5b, 6a, 16b, 18b, 19a, 20a, 28a, 31b).

Kolophone mit Angabe des Titels und Besitzvermerk (fol. 29a, 31b).

Beigaben: Shi er ku ming 十二庫名 (fol. 2a); Yi lun du lu zhi fa 一論度籙之法 (fol. 29a); Yi lun zhao lu zhi fa 一論趙籙之法 (fol. 30a).

Besitzer: Pan Miao Ren 盤妙任 (fol. 2a, 13a, 16b, 20a, 28a, 29a, 31b, rot eingetragen).

107

Cod. sin. 275

22 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Bambuspapier, hinten stark beschädigt; 27 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier; Wasserränder; die letzten drei Blätter stark beschädigt, letztes Blatt nur fragmentarisch erhalten; 9 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Jiu huan mi yu (yi ben)* 救患秘語 (一本)

Textbeginn (fol. 1a): Ren lai chu chu qing bai fa. Zhu ren ju zhi lai bai xian cun zhu nan nü fu 人來出初請拜法. 主人據紙來拜先存主男女夫

Textende (fol. 27b): Qian shi dui ping fan ping zhan ... ji ye 前是對平返平佔 ... 吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband): Guang xu san shi yi nian yi si sui san yue chu shi ri (wan bi {he ji} zhi fa) 光緒三十一年乙巳歲三月初十日完畢 {合記} 之法 (10. Tag des 3. Monats, *yisi*-Jahr, *Guangxu* 31, 1905).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Vertreibung von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand; orangefarbene Abschnittsmarkierungen und Markierungen von Gottheitenamen; Talismane (fol. 4b, 7b); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (vorderer Einband).

Ursprünglicher Besitzer: Deng Dao Cai 鄧道財 (Einband, fol. 21b); dessen Vater, Deng Xuan Xian 鄧玄顯 (Einband); spätere Besitzer: Pan Xuan Si 盤玄四 (Einband), Deng Jing Qing 鄧經清 (Einband).

108**Cod. sin. 276**

23,5 × 16,6 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 35 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, dünnes, sprödes, stoffgeschöpftes Papier; stark nachgedunkelt, Risse, Wasserränder; 8 Zeilen mit je 10–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Dao fan ke* 道範科

Textbeginn (fol. 2a): Shui pen mo gong she deng kai ye fu ming 水噴魔功攝燈開夜府冥

Textende (fol. 35b): Da sheng zhong xing yi qi tian jun 大聖中興乙氣天君

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Abschnitte einer Liturgie für *Zhai*-, *Jiao*- und Ordinationsrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, einzelne Passagen von anderer Hand ergänzt, Sonderschreibungen; schwarze oder rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigabe: Zhan wang ren luo zhen zhang shi 占亡人落枕掌式 (fol. 35b).

Besitzer: Li Xuan Qiong 李玄瓊 (fol. 1a).

109**Cod. sin. 277**

25 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren beschrifteten Einzelseiten einer handgeschriebenen Fibel für Kinder; 25 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz vielfach aufgerissen; 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Xiao qiao tai ke* 小橋台科

Textbeginn (fol. 1a): Fan shou ni da ming luo gu, fu shou you da qi qiao liang 番首你打鳴鑼鼓, 復手又打起橋樑

Textende (fol. 25b): Shou hua di qiao cai ma shang da yin gong yi ci tong tai 收化地橋財馬上答陰宮懿慈通泰

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für ein Ritual zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift, einzelne Passagen von anderer Hand ergänzt.

Besitzer und Käufer: Li Jin Tong 李金通 (Einband); spätere Besitzer [?]: Li Fa Qing 李法慶 (fol. 6a), Li Fa Jian 李法薦 (fol. 9a).

110

Cod. sin. 278

19,5 × 15 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, braungefärbtem Papier, hinten fehlend; 53 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, sehr dünnes Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität, Ränder eingerissen; fol. 16b, 24b, 25b, 35a unbeschriftet; 7–10 Zeilen mit je 13–21 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Za mi huang quan mi yu* 雜秘黃泉蜜語; (fol. 50b): *Tian xian yu. Ma feng yu (yi ben)* 天仙語·癡瘋語 (一本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1b): Huang quan fa. Xian kou shi zhuang shen liao yang shi shuai li bing hu zhuang du tian chuan cheng zai san jie jiu pin shen bing le yi zhao
黃泉法·先叩師莊身了仰師帥吏兵護莊度天船承載三界九品
神兵了一棹

Textende (fol. 24a): Jin xing li zhen zhu feng fu yang yang luo qun gai bian da ji da li le ye
金星李鎮蠟馮浮養養羅裙蓋邊大吉大利了也

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände, Text fortlaufend.

Zweiter Text

Titel (fol. 25a): *Tian xian yu ma feng tian ji fa* 天仙語癡瘋天機法

Textbeginn (fol. 26a): Zhu chu lai qing zhi fa: Zhuan si nian dao shi fu mou ren, ruo ma feng si lai qing zhuan zuo de bu de, chuan shi fu xuan zuo de
主初來請之法: 傳德念到師父人, 若癡瘋死來請傳做得不得, 傳師父
煇做得

Textende (fol. 49b): Ruo shi zai cun bian ji ben jing gong de zhi qian gong jie ming, ruo shi zai wai bu ke ji ye
若是在村便祭本境功德之錢共借命, 若是在外不可祭也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der Beigabe (fol. 51a): Ding yin sui shi yi yue 丁寅歲十一月末 (Ende des 11. Monats, *dingyin*-Jahr; ungebräuchliche Kombination von Kalenderzykluszeichen; vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Kolophon mit Angabe der Titel und Besitzvermerken (fol. 50b).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Beschwichtigung der Seelen von Menschen, die an Lepra starben. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand.

Beigaben: datierte Notizen über Leihgeschäfte; daran beteiligt: Familie Li 李家, Li Lao Er 李老二, Pan Lao San 盤老三 (fol. 49b, 51a); Ju li yao ming bu ke luan chuan ye 具立藥名不可亂傳也 (fol. 49b–50a); You yong cun jin yin he gu wu zhi fa 又用存金銀和谷屋至法 (fol. 51a–53b).

Traditionsübermittler des zweiten Textes: Li Ying Yan 李應顏 (fol. 25a); Besitzer: Li Jin Cai 李金財 (Einband, fol. 1a, 25a); spätere Besitzer: Pan Xuan En 盤玄恩 (fol. 25a), Pan Jin Si 盤金絲 (fol. 25a, 50b).

111

Cod. sin. 279

24,4 × 16,5 cm, an vier Stellen durch rückenübergreifende Schnüre zusammengehalten, Aufhängeschlinge; Einband aus steifem, stoffgeschöpftem Papier, hinten fehlend; 43 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 7–10 Zeilen mit je 13–21 Zeichen.

Titel (Einband): *Jiu huan mi yu* 救患秘語; (fol. 1a): (*Yi ben*) *xiao bai jie* (一本) 小百解

Textbeginn (fol. 2a): Zhi yan huang fa: Shao xiang kou shi zheng meng, tang wen bao, ge wen xian, zhou wen da 治眼黃法: 燒香叩師政盟, 唐文保, 葛文仙, 周文達

Textende (fol. 42b): Shou fang luo shi er gong huo tang qing mie cheng liao da shi li shi ye 收放落十二宮火堂傾滅乘了大士利示也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Huang hao guang xu er shi liu sui wu yue chu si ri (wan bi) 皇號光緒二十六歲五月初四日(完畢) (4. Tag des 5. Monats, *Guangxu* 26, 1900).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 1a).

Besitzer [und Schreiber?]: Pan Dao Zhao 盤道照 (fol. 1a, 17b); spätere Besitzer: Pan Miao Sheng 盤妙聲 (fol. 1a); spätere Besitzer: Pan Jing Xian 盤經先 (fol. 1a).

112

Cod. sin. 280

22 × 16,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dickem, braungefärbtem Papier mit Siebprägung; 17 Blätter, am

Anfang vermutlich eines fehlend; Maulbeerpapier, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 17b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 20–23 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhu shen mi yu* 諸神秘語; (fol. 11b): *Bai jie* 百解

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Chen ming zhang jin bao wu yin bao you nian ba xiu ge ge xing xiu bao man le 陳明張金寶無銀保佑廿八宿個々星宿飽滿了

Textende (fol. 11b): Li lin ji gui chu bu xu ren dao fa bo ze ren ye. Bai jie wan bi 理林祭鬼處不許人道法伯噴人也。百解完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12a): Yi lun yin yang er bai fa. Xiang jia zhai zai yue fu nei 一論陰陽二敗法。想家宅在月府內

Textende (fol. 17a): Liu ge cha you zi yu er wei xin ren chi wu qiong wu jin cun chuang zhong wei yi ge long bu jin 六個茶油子與二位辛人吃無窮無盡存床中爲一個龍不盡

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige Schrift; Anfang jeder Zeile, Handlungsanweisungen und Namen von Gottheiten rot markiert; schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 11b–12a).

Besitzer: Li Xuan Ming 李玄明 (fol. 11b).

113

Cod. sin. 281

26,3 × 23 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 23 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz vielfach aufgerissen, Insektenfraß, erste und letzte Blätter beschädigt; fol. 1b, 23a–b unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 20–23 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zun dian jing xia juan* 尊典經下卷

Textbeginn (fol. 2a): Tai shang san ... jing juan ... tai qing jing tai qing jing yi shi er bu juan xia 太上三 ... 經卷 ... 太清境太清經一十二部卷下

Textende (fol. 22b): Xiao jie jing bi. Tai qing jing dong shen jing yi shi er bu quan xia wan 小劫經畢。太清境洞神經一十二部終下完

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Yi hai nian liu yue chu (chao wan) 乙亥年六月初 (抄完) (Beginn des 6. Monats, *yihai*-Jahr, vermutlich 1875).

Exzerpte aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; die einzelnen Exzerpte werden jeweils von Talismanen abgeschlossen (fol. 3b, 5a, 7a, 9a, 11a, 12b–13a, 14b, 16a, 17b, 19a, 20b, 22a–b); Abdruck eines kleinen rechteckigen [Namens?]-Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 23b, vgl. Cod. sin. 242, 915).

Schreiber: Jiang Jin Hua 蔣金華 (fol. 1a); seine Söhne und Besitzer: Deng Xuan {Jie} 蔣玄 {頤} (fol. 1a); Jiang Xuan Jing 蔣玄旌 (fol. 1a); späterer Besitzer und Käufer: Deng Jin Xiang 鄧金相 (fol. 1a).

114

Cod. sin. 282

24,2 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem Papier; 35 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Flecken, Risse und Löcher; fol. 2–3 fast vollständig fehlend; fol. 1b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 10–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Tai shang chao tian xie zui fa chan ke* 太上朝天謝罪法懺科

Textbeginn (fol. 2a–4a): Xie zui fa chan si juan ... jiao ding shi ren zui fu zhi ji shi er yue yu la ri shi wang {hou} la zhi ri 謝罪法懺四卷 ... 校定世人罪福之籍十二月遇臘日是王{侯}臘之日

Textende (fol. 35b): Jin que shang di er xian song yue. Wang di xuan tian zhi pu fang you ye hun, ren wan ju jie yuan, wu dao xi kai tong, feng du jue ba dui 金闕上帝而獻頌曰. 王帝宣天旨普放幽夜魂, 人萬俱解冤, 五道悉開通, 鄧都絕罷對

Liturgie für ein Sündenablaßritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20 Jahrhundert.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; einzelne Zeichen korrigiert.

Besitzer: Deng Jing Zun 鄧經尊 (fol. 1a).

115

Cod. sin. 283

26 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus Blättern einer anderen Handschrift, vorne fehlend; 34 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, fol. 33–34 von anderer Qualität; Flecken, Risse und Löcher; fol. 1a, 3b, 4a–b, 30, 32b, 33a fehlen; fol. 1b, 2a–b, 3a, 31, 32a, 33b, 34a–b nur fragmentarisch vorhanden; 8–9 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (fol. 32a): *An long ke* 按龍科

Textbeginn (fol. 1b): ... wu long huang. Cheng. Bai bei fang shen. Zhong yang. Jiu feng po sui xiang. Si shou ba gua jun tu qi bu xiang □ ... 五龍皇. 乘. 白北方神. 中央. 九鳳破碎相. 四獸八卦君吐氣布祥 □

Textende (fol. 32a): Xiang lai qian cai gui ku fu liu jiao zhu song sheng huan □ bu fu xiao zai tong lai shan gong cheng wu shang dao. An long ke wan bi 向來錢財歸庫福留醮主送聖還□補福消災同賴善功成無上道。按龍科完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Besänftigung der Erddrachen. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, große Schriftzeichen; stellenweise schwarze Interpunktion; vereinzelt Korrekturen.

Beigaben von anderer Hand: Schreibproben (fol. 33b); Nachtrag (fol. 34a–b).

Besitzer: Jiang Xuan Jie 蔣玄傑 (fol. 16a).

116

Cod. sin. 284

26 × 21,7 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 26 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Flecken und Risse; fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 21b, 26b fehlen, fol. 22a unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 16–21 Zeichen.

Titel (fol. 6b): (*Ru*) *shen dou ke* (入) 神斗科; (fol. 20a): *Shen dou* 神斗

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): [Zheng] yi an long xie tu shen dou bu liang xie lei jie yuan qi an jiao zhu mou mou lai yi sheng qian [正] 一安龍謝土申斗補糧謝雷解冤祈安醮主△△來儀聖前

Textende (fol. 20b): Bu fu xiao zai, dong lai shan gong qing wan cheng wu shang dao. Shen dou wan bi 補福消災, 洞賴善功情完成無上道. 神斗完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 20b–21a): Ci chong ji guan mu ke wen tian ye. Xian qi dong zhong jiu qing mu ye 此重集棺木科文殄也. 先啓洞中酒請目也

Textende (fol. 26a): Xiao huo san yang {chou} zhen bie na bei qu lai wu hui zhi ping er dian jiu xian 消禍散仰{酬}真別納盃去來無回執瓶二奠酒獻

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1b): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie, vermutlich Mitte 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene geübte Hände; rote Abschnittsmarkierungen; Talisman und Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 9a).

Besitzer: Pan Xuan Yu 盤玄御 (fol. 6b, 17a, 21a).

117

Cod. sin. 285

19 × 12,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband, vorne aus Maulbeerpapier, hinten aus mehreren Lagen brüchigen Bambuspapiers; 51 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; Risse, Flecken und Brandspuren, sonst in relativ gutem Erhaltungszustand; 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): □ zhuan sheng wei tang da tou yong. □ sheng chang. Ge tang lin li □ sheng qi □ 轉聲爲棠達頭用. □ 聲唱. 歌堂林里 □ 聲齊

Textende (fol. 51b): Huang shang mou nian mou yue mou ri ju zhuang qiu han duan yu bao an zhong deng 皇上△年△月△日具狀求旱斷雨保安衆等

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 16b, 20a, 24a, 50a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie).

Gesänge in siebensilbigen Versen und Formularvorlagen für Totenrituale für die Ahnen, die für Krankheiten und Unglück in der Familie verantwortlich gemacht werden. Vermutlich Youmian.

Flüssige Schrift; foliiert.

118

Cod. sin. 286

17,5 × 12,2 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; stark beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers; 33 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse und Löcher; sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b–2b, 31b–33b unbeschriftet; 7 Zeilen mit durchschnittlich je 18 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Po lie rou heng bi yu* 破列肉衡祕語

Textbeginn (fol. 3a): You xi po lie rou heng zhi fa 又襲破列肉衡之法

Textende (fol. 31a): Zheng yue er yue san yue jiu yue jiang sheng ta ta mu □ ding mu jiao yi shen si tai 正月二月三月九月降生踏他母 □ 丁母叫一聲死胎

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Guang xu nian yi nian yi wei sui gu xi shang xun liu ri (ji tou zhong bi) 光緒廿一年乙未歲姑洗上旬六日 (雞頭終畢) (6. Tag der 1. Dekade des Monats *guxi, yiwei*-Jahr, *Guangxu* 21, 1895).

Geheime Anweisungen *miyu* 祕語. Jingmen.

Flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion; schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter, aus vier Schriftzeichen bestehender Legende (fol. 1a).

Traditionsübermittler: Huang Sheng Cong 黃勝聰 (fol. 1a); Besitzer: Deng Jing Xian 鄧經賢 (Einband, fol. 1a, 4b, 10b, 15a).

119

Cod. sin. 287

20 × 14 cm, seitlich durch gedrehte Papierstreifen (*maozhuang*), zusätzlich an fünf Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; Einband vorne aus fester Pappe [?], hinten aus Papier; 13 Blätter, unterschiedliche Papierqualität; Flecken, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a, 11a–13b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel (Einband): *Xie zao gui jing shu* 謝灶鬼經書

Textbeginn (fol. 2a): Nian yan {bian} jiu jing pen dong zhong zhou 捻演 {編} 酒經
盆洞中咒

Textende (fol. 10b): Tai shang zi wei di jun ji ru lü ling 太上紫微帝君急如律令

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ritual zu Ehren des Herdgottes. Jingmen [?].

Verschiedene, relativ ungeübte Hände; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines runden Siegels mit Legende in Tai (Einband).

120

Cod. sin. 288

19,4 × 11,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren Blättern einer anderen Handschrift; 27 Blätter, Maulbeerpapier, fleckig, sonst in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 26b–27b unbeschriftet; 7 Zeilen mit durchschnittlich je 20 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *bai jie xiao* (一本) 百解小; (Titelblatt fol. 1a): *Bai jie jin yu* 百解金語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun ci liang yong. □ bu fa shi shou ling bi bu jia tian qiao fa
一論賜糧用. □ 簿法師手拾白布架天橋法

Textende (fol. 25b): Xian zi zi shi jin bao le nian tong tian da di da ji ye 現字字是
金寶了念通天達地大吉也

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Guang xu san shi er sui bing wu nian jiu yue er shi liu ri wei shi (dong bi) 光緒三十三年丙午年九月二十六日未時 (冬筆) (*wei*-Doppelstunde, 26. Tag des 9. Monats, *bingwu*-Jahr, *Guangxu* 32, 1906).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für verschiedene Anlässe. Jingmen.

Geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen, einzelne Passagen getilgt; Zeichnung eines Pferdes (fol. 26a).

Beigaben: Yi lun ci liang yong 一論賜糧用 (fol. 1b); Ji cheng huang gong hui ming 際城皇宮惠名 (mit blauer Tinte eingetragen, fol. 25b–26a).

Schreiber: Lu Miao En 盧妙恩 (fol. 1a); Besitzer: Lu Xuan Zong 盧玄宗 (fol. 1a, 25a).

121

Cod. sin. 289

19,3 × 12,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigte Einbandmakulatur aus braungefärbten Blättern einer anderen Handschrift; 58 Blätter, fol. 1–2 Bambuspapier, ab fol. 3 Maulbeerpapier; Flecken, Risse und Löcher; fol. 1a–3a, 57a–58b unbeschriftet; 6 Zeilen mit durchschnittlich je 13 Zeichen.

Titel (fol. 51a): (*Shang*) *lun yu (juan zhi san zhong)* (上) 論語 (卷之三終)

Textbeginn (fol. 5a): Zi yue: Xue er shi xi bu yi shuo hu 子曰: 學而時習不亦說乎

Textende (fol. 51a): Shang lun yu juan zhi san zhong 上論語卷之三終

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 51b): Xian feng ren xu sui (chao lu) 咸豐壬戌歲 (抄錄) (*renxu*-Jahr der *Xianfeng*-Periode, 1862); Datumsangabe im Kolophon eines späteren Besitzers (fol. 57a): Da han yuan nian ren zi sui ba yue wu ri, qi yue chu ri 大漢元年壬子歲八月五日 (5. Tag des 8. Monats, *renzi*-Jahr, 1. Jahr des Großen Chinesischen Reiches, 1912); Daten von Ritualen, die von Familienmitgliedern durchgeführt wurden (fol. 52a): Xian feng shi san nian gui hai sui ba yue shi liu ri 咸豐十三年癸亥歲八月十六日 (16. Tag des 8. Monats, *guihai*-Jahr, *Xianfeng* 13 [*Tongzhi* 同治 2], 1863); (fol. 53b): Dong zhi huang er □ □ nian gui hai sui jiu yue chu yi ri 洞治皇二□□年癸亥歲九月初一日 (1. Tag des 9. Monats, *guihai*-Jahr, *Tongzhi* 2, 1863); (fol. 54a): Tong zhi huang si nian yi chou sui run yue di er ge wu yue chu shi yi 桐治皇四年乙丑歲閏月第二個五月初十一 (11. Tag des 5. Schaltmonats, *yichou*-Jahr, *Tongzhi* 4, 1865); (fol. 56a): Huang shang guang xu er shi wu nian ji hai sui liu yue shi si ri 皇上光緒二十五年己亥歲六月十四日 (15. Tag des 6. Monats, *jihai*-Jahr, *Guangxu* 25, 1899).

Lunyu 論語, Konfuzius zugeschriebenes klassisches Werk. In Youmian-Besitz.

Geübte Hand; zahlreiche rote Markierungen und chinesische Glossen; an Seitenkopf und -fuß querverlaufende Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, Besitzvermerk und Bescheidenheitsfloskel (fol. 51b–52a); Kolophon eines späteren Besitzers mit Angaben zum Studienverlauf (fol. 57b); Angabe der Blattzahl mit 47 (fol. 52a).

Beigaben: datierte Notiz über ein Danksagungsritual, das Deng Fa Tian 鄧法田 und Huang Shi 黃氏 zu Ehren der Vorfahren Deng Ming 鄧明 und Deng Qing 鄧清 durchführten (fol. 52a); Ritualgeldlisten (fol. 52a–53a, 54b–55a); datierte Notiz über ein Ritual, das Deng Fa De 鄧法德 und Pan Shi 盤氏 wegen einer Erkrankung durchführten (fol. 53b); datierte Notiz über ein Ritual, das Deng Wang Yi Lang 鄧旺一郎 und Pan Shi Si Niang 盤氏四娘 wegen einer Erkrankung durchführten (fol. 54a);

datierte Notiz über ein Ritual (fol. 56a); Liste der Kalenderzykluszeichen (fol. 56b–57a); Notiz über ein von Deng Wang Yi Lang durchgeführtes Opferritual (fol. 57b).

Schüler [und Besitzer?], durch deren Hände die Handschrift ging: Deng Jin Sheng 鄧進陞 (fol. 51a, 51b, 52a), Deng Yuan Fu 鄧元府 (fol. 51b), Deng Jin Xian 鄧進顯 (fol. 3b, 4b), Deng Jin Guang 鄧進廣 (fol. 3b, 4b).

122**Cod. sin. 290**

19,5 × 16 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus dem dicken, braungefärbten Papier eines beidseitig in Tai (Tai Lue) beschrifteten, ehemaligen Faltbuches; 22 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 14–21 mit großen Fehlstellen; fol. 19b–21a unbeschriftet; 9 Zeilen mit durchschnittlich je 20–23 Zeichen.

Titel (Einband): (*Qi ben*) {*mi yu*}. *Huang quan (zai wei)* (其本) {秘語}. 黃泉 (在尾); (fol. 22b): *Xiao bai jie. Jiao xiao bing mi* 小百解. 教消病秘

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun ren chu lai qing zhi fa. Xian xiang zhu ren ling {zhi} cun ren fu shi ri gong qi shi yue fu 一論人初來請之法. 先想主人拾 {紙} 存人夫是日宮妻是月府

Textende (fol. 16a): Tian shi wu di shi wo guan tian di da dao le da ji ye 天是吾地是我管天地大道了大吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Guang xu shi jiu nian gui si sui shi sui {yue} er shi ba ri 光緒拾九年癸巳歲拾歲 {月} 二拾八日 (28. Tag des 10 Monats, *guisi*-Jahr, *Guangxi* 19, 1893); (fol. 2a): Tai sui xin hai nian liu yue chu san ri (li shu) 太歲辛亥年六月初三日 (立書) (3. Tag des 6. Monats, *xinhai*-Jahr, vermutlich 1911).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für verschiedene Anlässe. Jingmen.

Relativ ungeübte Hand, fol. 2a, 21a von anderer Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Abbildung eines Pferdes (fol. 1b).

Kolophon mit Angabe von Titeln und Besitzvermerken (fol. 21b, 22b).

Beigaben: You lun zheng zhi huang quan zhi fa 又論整治黃泉之法 (fol. 16a–19a); kalendendarische Notiz [?] (fol. 22a).

Traditionsübermittler: Li Xuan Zhi 李玄識 (fol. 1a, 21b); Besitzer Deng Sheng □ 鄧聖 □ (fol. 21b, 22b); späterer Besitzer [?]: Li Miao Li 李妙利 (mit Kugelschreiber eingetragen, fol. 1a).

123**Cod. sin. 291**

23 × 18 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband vorne fehlend; 42 Blätter, relativ dickes, weiches Papier unterschiedlicher Qualität; letzte Blätter und hinterer Einband mit kleineren Fehlstellen, fol. 29b mit Rußflecken; fol. 1a, 2b, 42a–b unbeschriftet; 8 Zeilen mit durchschnittlich je 14 Zeichen.

- Titel (Titelblatt fol. 2a): *Li shi ke* 禮師科; (fol. 12b): *Zheng yi deng ke yi* 正一登科儀
- Textbeginn (fol. 3a): Fa tong san jie tian zun. Yan bu xu. Tai shang chuan zhen jiao ~ 法通三界天尊. 演步虛. 太上傳真教 ~
- Textende (fol. 41a): Bao hua wan man tian zun. He lai fu cai san jie. He jia huan tong lai shan yuan yi qie xin li 寶華完滿天尊. 何來付財散界. 鶴駕還同賴善緣一切信禮
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 41b): Qian long san shi san nian shi er yue chu er ri (chao wan) 乾隆三十三年十二月初二日 (抄完) (2. Tag des 12. Monats, *Qianlong* 33, 1768, vermutlich jedoch später).
- Liturgie für ein *Jiao*-Ritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Relativ ungeübte Hand, große Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen und stellenweise Interpunktion.
- Beigabe von anderer Hand: zwei Zeilen eines Textes über Pangu 盤古 (fol. 1b).
- Besitzer: Deng Dao Tai 鄧道泰 (fol. 2a, 12b).

124

Cod. sin. 292

12,5 × 17 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge aus Bindfaden; Einbandmakulatur aus mehreren braungefärbten und verklebten Blättern einer anderen Handschrift; 43 Blätter, Maulbeerpapier; in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 42b unbeschriftet; 10 Zeilen mit durchschnittlich je 24 Zeichen.

- Titel (Titelblatt fol. 1a): *Sang jia mi yu* 喪家秘語; (fol. 41b): *Du wang tian ji (yi juan)* 度亡天機 (一卷)
- Textbeginn (fol. 2a): Ci ming gu zhao shui jiu wang. Zhuan xian kou shi cun wang gu mou dao gong wei er zhuan 次鳴古召水酒亡. 傳先叩師存亡故 道公爲兒傳
- Textende (fol. 41a): Wang gu shi yong wu jin bu xiang yang jian sheng tian hao ye 亡古使用無盡不想陽間生天好也.
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Bing zi nian liu yue er shi san ri (wan bi) 丙子年六月二十三日 (完畢) (23. Tag des 6. Monats, *bingzi*-Jahr, vermutlich 1936); (fol. 41b): Liu yue er shi er ri (yuan bi) 六月二十二日 (院畢) (22. Tag des 6. Monats).
- Geheime Anweisung *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane und Darstellungen der Acht Trigamme (fol. 18a–b, 19a–b, 27b, 28a, 31a–b, 35a); Abdruck eines quadratischen Siegels mit einer aus vier Schriftzeichen bestehenden Legende, vermutlich *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 18a).

Kolophon mit Angabe eines weiteren Titels, Besitzvermerk und Datumsangabe (fol. 42a).

Beigabe: An long ke jiao zhu 按龍科醮主 (fol. 43a–b).

Traditionsübermittler: Jiang Jin Qian 蔣金乾 (fol. 1a) Besitzer: Pan *daoshi* 盤道士 (fol. 1a); späterer Besitzer: dessen sechster Sohn [?] Pan Xuan Yin 盤玄銀 (fol. 1a).

125

Cod. sin. 293

23,5 × 19 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus mehreren braungefärbten, verklebten Lagen Papier, das über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Flecken; fol. 17a–b unbeschriftet durchschnittlich 10 Zeilen mit durchschnittlich je 20 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Shi dao er jiao shou jie mi yu (gong yi ben)* 師道二教受戒秘語(共一本)

Textbeginn (fol. 2a): Wu jiao shou jie mi yu chu qing cun di zi fa. Xian shao xiang kou shi shou liu xiong le 巫教受戒秘語初請存弟子法. 先燒香叩師收六凶了

Textende (fol. 16b): Gao zhen liu he wu {qiong} gao ming da di ge an tian fu ku bao man le ye 高真六合無{窮}高明大帝各案天府庫飽滿了也

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1b): Da qing xian feng shi yi nian xin you sui san yue zhong wu ri ma shi (wan bi) 大清咸豐拾壹年辛酉歲三月中五日馬時(完畢)(Mittags, zur Stunde des Pferdes, am 5. Tag des 3. Monats, *xinyou*-Jahr, *Xianfeng* 11, 1861).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale der Ordination in die *Daogong*- und *Shi-gong*-Tradition. Jingmen.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 7b), drei Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a).

Traditionsübermittler: Li Miao Yan 李妙演 (fol. 1a); Besitzer: Deng Jing Xian 鄧經顯 (fol. 1a, 5a); späterer Besitzer: Deng Miao {Gu} 鄧妙{顯} (fol. 1a).

126

Cod. sin. 294

26,5 × 15,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung; 37 Blätter, weiches [Maulbeer?]-Papier; Flecken, Knicke; fol. 1b, 31–37 unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 20–23 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Sang jia mi yu (yi ben)* 喪家秘語(一本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun sang shi ren chu qing zhi fa 一論喪事人初請之法

Textende (fol. 20a): Ruo mi mi bu bu xing ye. Sang jia wan ye 若迷々不不醒也。喪家完也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 20a): Yi lun {qi} na san ting fa da xiao tong yong 一論{契}那散廷法大小通用

Textende (fol. 24a): Yi qian da luo qu zhuan shi 依前打落取專實

Dritter Text

Textbeginn (fol. 24a): Chong ji zhai duan mi yu. Yi lun zhou ju duan huai fa 重集齋短秘語。一論咒咀短壞法

Textende (fol. 30b): Shi er ku guan bao man le ye, jie zhi yi zhai cun wang ru chang ji ye 十二庫官寶滿了也,接紙依齋存亡如常吉也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Toten- und Bestattungsritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; Eintrag auf dem Titelblatt von anderer Hand; stark verblaßte rote Abschnittsmarkierungen, einzelne Zeichen korrigiert. Talismane (fol. 8b, 12b, 17a–b).

Traditionsübermittler: Huang Yun Shi 黃雲釋 (fol. 1a); Besitzer Deng Yun He 鄧雲盒 (fol. 1a); späterer Besitzer: Deng Miao Cai 鄧妙才 (Einband).

127

Cod. sin. 295

23 × 21,5 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus dickem, außen braungefärbtem Papier; 42 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Flecken, Ecken des Buchblocks abgestoßen, Fehlstellen; fol. 1a–b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 40b): *Nan ling ke* 喃靈科

Textbeginn (fol. 2a): Kan xiao ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘笑人生如電影,鳥飛兔走難留

Textende (fol. 40b): Wo jin fen fu zhu shen sheng pu shi fu li guang wu bian 我今分付諸神聖普施符吏廣無邊

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 41a): Qian long ren chen nian ren shen yue jia yin shuo xia xun (chao) 乾隆壬辰年壬申月甲寅朔下旬(抄) (letzte Dekade nach *jiayin*-Neumond im *renshen*-Monat, *renchen*-Jahr, *Qianlong*-Periode, 1772).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; einzelne Zeichen korrigiert bzw. nachträglich eingefügt, verblaßte Zeichen stellenweise wieder aufgefrischt.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk (fol. 40b–41a).

Beigaben: Ci tou shi wang biao qu 此投十王表去 (fol. 41a–42b); Chu dian you jie {he} dian bie yong 初奠又傑 {合} 奠別用 (hintere Einbandinnenseite).

Besitzer [und Schreiber?]: Huang Miao Jing 黃妙經 (fol. 17a, 28a, 40b).

128**Cod. sin. 296**

24,5 × 18,5 cm, an vier Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; beschädigter Einband aus dickem, außen braungefärbtem Papier; 40 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Wasserränder, Risse und Knicke; fol. 40a fehlt, fol. 40b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit durchschnittlich je 14 Zeichen.

Titel (Innenseite des aufgerissenen, hinteren Einbands): *Kai shan ke* 開山科

Textbeginn (fol. 1a): Da gu lang jun he zhou qing, dui tan li shi shi he ren 打鼓郎君何州請, 對壇力師是何人

Textende (fol. 39b): Shi er zhi jiu dou fan le bu {liang} cong tou gou bo xiao 十二之酒都飯了不 {亮} 從頭鉤薄銷

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für ein Ritual zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand, einzelne Zeichen korrigiert.

Besitzer: Deng Sheng Yuan 鄧勝圓 (fol. 1b, 19b), vermutlich identisch mit Deng Miao Yuan 鄧妙圓 (fol. 20a); späterer Besitzer: Li Miao Ling 李妙靈 (vorderer, hinterer Einband); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Deng Dao Kong 鄧道孔 (fol. 15a, 18b).

129**Cod. sin. 297**

28 × 22 cm, seitlich neu geheftet; beschädigter Einband aus dickem Papier; 49 Blätter, Maulbeerpapier; Ecken des Buchblocks abgestoßen; fol. 1 Doppelblatt, fol. 35b, 49a–b unbeschriftet; 7–13 Zeilen mit je 14–27 Zeichen.

Titel (Einband): □ *xian gong jie sheng {ke} yong* □ □ □ 獻供接聖 {科} 用 □ □; (Titelblatt fol. 1a): *Shi gong jie sheng ke* 師公接聖科

Textbeginn (fol. 2a): Gu lian lian gu lian lian, xiang si yu nü shang tan qian 古連々古連々, 香司玉女上壇前

Textende (fol. 48b): Yin gui jia zhong zuo fan xiang, qian jiao fu dai zai kan qian 引歸家中作番香, 千叫伏待在龕前

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Qian long wu shi liu nian shi yue xun (chao wan chou bi) 乾隆五拾六年十月旬(抄完醜筆) (erste [?] Dekade des 10. Monats, *Qianlong* 56, 1791).

Liturgie für ein Ritual der Ordination in das Amt eines *Shigong*-Priesters. Jingmen.

Fol. 2a–7b, 8a–b, 8b–11a, 11b–13b, 14a–29a, 29b–35a, 36a–39a, 39a–48b jeweils von anderer Hand; einzelne Zeichen, Zeilen und Überschriften von verschiedenen Schreibern ergänzt oder korrigiert.

Besitzer: Deng Fa {Hong} 鄧法 {宏} (fol. 1a).

130

Cod. sin. 298

25 × 22 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus dickem, beschriftetem, braungefärbtem Papier; 21 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; letzte Blätter spröde, mit Rissen; fol. 15a mit Fehlstelle; durchschnittlich 11 Zeilen mit durchschnittlich je 16 Zeichen.

Titel (Einband): *Yan sheng shuo jiao (zai tou) jing tan (zai wei)* 延生說醮(在頭)淨壇(在尾); (Titelblatt fol. 1a): *Qing jiao shuo jiao ke, jing tan (zai wei)* 清醮說醮科,淨壇(在尾)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao qing jiao qi an xin shi mou. Nian □ bu xu 奉道清醮祈安信士ム念□步嘯

Textende (fol. 13b): Yun fei fu liu jiao zhi dao fan xuan yuan song sheng huan gong dong chi. Shuo jiao ke wan 雲飛福留醮至道返玄元送聖還宮洞敕說醮科完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 13b): Jing tan ke qi. Ji lei sheng pu hua tian zun, tai shang chuan zhen jiao 淨壇科啓. 祭雷聲普化天尊, 太上傳真教

Textende (fol. 17b): Xiang lai wu long fa shui bian jiu jiao/zhai tan tong lai shan gong cheng wu shang dao jing tan wan bi 想來五龍法水遍酒醮/齋壇同賴善功成無上道淨壇完筆

Ortsangabe: An nan dao 安南道 (Annam, Vietnam); Datumsangabe (fol. 1a): Tai sui yi hai nian jiu yue xia xun (chao wan bi) 太歲乙亥年九月下旬(抄完筆) (dritte Dekade des 9. Monats, *yihai*-Jahr, vermutlich 1875); Datumsangabe der Beigabe (fol. 1b): Huang hao geng wu nian qi yue shi si ri 皇號庚午年七月十四日 (14. Tag des 7. Monats, *gengwu*-Jahr, vermutlich 1870);

Liturgien für *Jiao*-Rituale zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Text und Beigaben jeweils von anderer Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigaben: Anfang eines weiteren Textes und Namenseintrag eines späteren Besitzers (fol. 18a–21b); datierte Notiz über Leihgeschäfte; daran beteiligt: deren Verfasser Deng Yun {Shan} 鄧雲 {王善}, Deng Yun Teng 鄧雲騰, Deng Shi 鄧氏 (fol. 1b).

Besitzer [?]: Deng Yan Tian 鄧演天 (fol. 1a, 13a), spätere [?] Besitzer: Li Xuan Ji 李玄機 (fol. 1a), De Jin Bao 德金寶 (vermutlich auch Schreiber der Beigabe fol. 18a–21b), Deng Yun Teng 鄧雲騰 (fol. 5b), Deng {Yu} □ 鄧 {玉} □ (fol. 1a).

131**Cod. sin. 299**

25,5 × 19 cm, seitlich geheftet; stark beschädigter Einband, hinten fehlend; 55 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; Stockflecken; fol. 1a, 2b fehlen, fol. 3 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet, fol. 55b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit durchschnittlich je 14 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 3a, 46a, 51b): *Nan ling ke* 喃靈科

Textbeginn (fol. 5a): Kan xiao ren sheng ru dian ying, niao fei {tu} zou nan liu 勘笑人生如電影, 鳥飛 {兔} 走難留

Textende (fol. 46a): Zi zai ding li xuan shang shi bao zun bu dao xian jie. Er he. Nan lin ke zhong 自在頂禮玄上師寶尊步到仙街. 二合. 喃靈科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 51b): Tian zi xian feng qi nian xin si sui ba yue chu qi ri wu shi (chao wan cheng) 天子咸豐七年辛巳歲捌月初七日午時 (抄完成) (*wu*-Doppelstunde, 7. Tag des 8. Monats, *dingsi* 丁巳-Jahr, *Xianfeng* 7, 1857).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Hand, Beigaben von anderer Hand; stellenweise Interpunktion und Abschnittsmarkierungen in Rot, einzelne Zeichen korrigiert oder ergänzt.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerken (fol. 51a).

Beigaben: Ci ji chan zhu di 此集懺諸地 (fol. 4a–b); Chu guan dao xiang ting ju 出棺倒香停句子 (fol. 46a–50a); You zai {ming} lian chan hui 又再 {明} 連懺悔 (fol. 52a–55a); Passagen von jeweils anderer Hand (fol. 1b–2a, 3a).

Besitzer und Schreiber [?]: Teng Dao Neng 騰道能 (fol. 51b); spätere Besitzer: Jiang Yun Da 蔣雲達 (Einband, fol. 3a, 51a), Sheng Yun Yu 勝雲玉 (fol. 3a, 46a).

132**Cod. sin. 300**

25,3 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus mehreren Lagen dünnen [Maulbeer?]-Papiers; 34 Blätter, langfaseriges, dünnes, durchscheinendes [Maulbeer?]-Papier; am Falz teils aufgerissen, Knicke, Flecken; 8 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

- Titel (Einband): *Wan man shi fu ke. Hua yi yong* 完滿釋服科. 化依用
- Textbeginn (fol. 1a): Feng dao mu yu hua yi xiao nan mou deng chu nian shang xiang zai bai. Ru bu xu 奉道沐浴化依孝男△等初念上香再拜. 入步虛
- Textende (fol. 34b): Qi shou bai cai zhu sheng zhong feng song zhu shen ge fan jia. Qing guang hui jia bao hua wan man tian zun 稽首拜辭諸聖衆奉送諸神各返駕. 傾光迴駕寶華完滿天尊
- Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Mitte 19. Jahrhundert.
- Liturgie für ein Begräbnisritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Durchgehend eine geübte Hand, große Schriftzeichen; stark verblaßte rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion.
- Besitzer [und Schreiber ?]: Li Dao Xian 李道顯 (Einband, fol. 28a); späterer Besitzer [?]: Teng Xian Zhang 騰顯章 (Einband, Innenseite des aufgerissenen Einbands).

133

Cod. sin. 301

24 × 21,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dickem, wattigem Papier; 44 Blätter, langfaseriges, sprödes [Maulbeer?-) Papier; Wasserränder, Flecken, kleinere Risse und Knicke; fol. 44 Doppelblatt, unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 16 Zeichen.

- Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zun dian jing zhong juan* 尊典經中卷
- Textbeginn (fol. 2a): Shang qing jing dong xuan jing shi er bu juan zhong. Zhi miao mou pin wu shang zhi zhen yin ao nan ming 上清境洞玄經十二部卷中. 至妙△品無上之真隱奧難明
- Textende (fol. 43b): Li yi ru shi. Shang tong ling fu pei fu ke yi yan sheng qu bing. Shang tong jing bi 利益如是. 上通靈符佩服可以延生去病. 上通經畢

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 43b): Qian long shi liu nian si yue shi yi ri 乾隆十六年四月十一日 (11. Tag des 4. Monats, *Qianlong* 16, 1751; vermutlich jedoch Abschrift jüngeren Datums).

Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane am Ende jedes Textabschnittes; Angabe der Blattzahl mit 41 (fol. 1a).

Besitzer: Li Dao Qin 李道欽 (Einband, fol. 1a); spätere Besitzer: Deng Jin {Tu} 鄧金{圖} (fol. 1a), Deng Jing Cong 鄧經聰 (fol. 1a), Deng Jin Zhen 鄧金真 (fol. 1a), Li Yun Jie 李雲皆 (fol. 1b).

134

Cod. sin. 302

27 × 21 cm, an einigen Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; Einband aus hellem Bambuspapier, an drei Stellen mit Bindfaden angeheftet; 45 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, stark gebräuntes Bambuspapier, Wasserränder, Ecken des Buchblocks abgestoßen, erste und letzte Blätter mit Fehlstellen; 9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Dao fan ke* 道範科

Textbeginn (fol. 1a): □ □ □ ren, miao dao yong ning, de jian zun yi, yong bao chang sheng, tai shang zi wei di jun ji ru lü ling □ □ □ 人, 妙道永寧, 得見尊儀, 永保長生, 太上紫微帝君如律令

Textende (fol. 45b): Ru deng yi qie chu sheng dao tuo li mao jue zao sheng tian 汝等一切畜生道脫離毛角早生天

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 24b): An nan da yue guo 安南大越國 (Annam, Vietnam); keine Datumsangabe (vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Abschnitte aus Liturgien für *Jiao*-, *Zhai*-, und Ordinationsrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Der Schreiber ist unter dem Pseudonym Huang wu ming 黃無名 eingetragen (fol. 11b, 32b); ursprünglicher Besitzer: Deng Jin Rong 鄧金 {容} (fol. 8a, 12a, 20a, 29b, 31a, 31b, 34b, getilgt); spätere Besitzer: Li Jin Neng 李今能 (fol. 21b), Li Jin Li 李金利 (fol. 21b), Deng Yun Jin 鄧雲金 (fol. 21a), Deng Yun Dian 鄧雲殿 (fol. 21a), Li Cai Sheng/Qiong 李財 / 生瓊 (Einband), Deng Lao Ba 鄧老八 (fol. 12a), Deng Li Lao Da 鄧李老大 (fol. 12a).

135

Cod. sin. 303

23,5 × 22 cm, seitlich mit Schnur geheftet; beschädigter Einband aus braungefärbtem Papier; 45 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, erste, letzte Blätter und Blattränder mit Fehlstellen; fol. 45 unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 10–14 Zeichen.

Titel (Einband): *Xin ji ya wang ke* 新集迓王科

Textbeginn (fol. 1a): Qi shou gui yi jiu ku zhu, zhong sheng jie dan yang. Wang ren yi qi dao qin wang, er qi dao chu jiang 稽首皈依救苦主, 衆生皆瞻仰. 亡人一七到秦王, 二七到初江

Textende (fol. 44b): Dian huo feng xing jing gong song qian, bie yun cheng {li} hui luan fan jia tian zun, qing guang gui jia tian zun. Wu liang bu ke si yi gong de 電火奉行境恭送錢, 別云程 {黎} 迴鸞返駕天尊, 傾光迴駕天尊. 無量不可思議功德

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Toten aus der Hölle. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen.

Als Besitzer [?] eingetragen: Pan Dao Ling 盤道靈 (fol. 8a, 37a).

136

Cod. sin. 304

25 × 19 cm, seitlich geheftet, Reste einer Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus braungefärbtem Papier; 42 Blätter; Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Flecken, fol. 1b–2b, 42a unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Nan ling ke (yi ben)* 喃靈科 (一本)

Textbeginn (fol. 3a): Kan xiao ren sheng sui dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘笑人生隨電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 40b): Zi yuan zi jiao tian ban ming yan an mang mang kan bu zhen ying shi fang de shang da bao {ci} er sun hou {shi} liang 字怨字叫天般命眼暗 亡々刊不真應十方得上達保 {庇} 兒孫後 {世} 良

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Dao guang er shi si nian jia chen sui si yue zhong xun shi ba ri 道光二十四年甲辰歲四月中旬十八日 (18. Tag, mittlere Dekade, des 4. Monats, *jiachen*-Jahr, 1844).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 31b).

Beigaben: Zai dui wang qian qiu ai chan hui 再對王前求哀懺悔 (fol. 40b); {Xian} shen zhao bei fu fe hong shang nan gong {僊} 神超北府飛鴻上南宮 (fol. 41b); Namen von Gottheiten, Notiz über Leihgeschäfte (fol. 42b).

Schreiber: Deng Jin Tang 鄧金堂 (fol. 1a); Besitzer: Huang Xuan Sheng 黃玄省 (fol. 1a, 9a).

137

Cod. sin. 305

25 × 17,5 cm, seitlich neu geheftet; stark beschädigter Einband aus Papier; darüber ein Bogen Bambuspapier, der nachträglich über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde; 75 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlichen Formats; Tuscheflecken, Löcher; fol. 1b, 75b unbeschriftet; 8 Zeilen mit durchschnittlich je 20 Zeichen.

Titel (Einband): *Hong en mi yu* 洪恩秘語. □ *lou mi* □ 樓秘; (Titelblatt fol. 1a): *Hong en mi yu* 洪恩秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun zhu chu lai qing fa. Xian kou shi zheng meng shao xiang ji shi gan dang fu xuan guan suo 一論主初來請法. 先叩師証盟燒香即是感當府玄關所

Textende (fol. 75a): Ruo bu hao zhe jin ri wu can jiang guan meng chu bu rong ye liao geng chong jue. Xin en di zi yi qian mei shang {quan} fa da ji 若不好者金日吾參將官盟除不容也了便重催. 新恩弟子依前梅山 {權} 法大吉

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Ji mao sui guang xu wu nian san yue chu yi ri (yuan) 己卯歲光緒五年三月初一日 (院) (1. Tag des 3. Monats, *jimao*-Jahr, *Guangxi* 5, 1879); (Einband): [Guang] xu qi nian [光] 緒七年 (*Guangxi* 7, 1881).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen und Markierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a); Abbildung des Himmels und des Sternbildes *beidou* 北斗 als „Leiter“ für den Aufstieg (fol. 34b–37a).

Beigabe: Titelblatt einer anderen Handschrift mit Angabe des Titels, Schreibers und Datums: Yi ben xie lei wang gong wang lei fu shui fu ke, zhi zhu pan dao shi yong er yue chu ba ri wan bi 一本謝雷貢王雷府水府科, 置主盤道士永口二月初八日完畢 (Innenseite des Originaleinbandes).

Traditionsübermittler: Li Xian Heng 李顯衡 (Einband, fol. 1a); Besitzer Pan Fa Shi 盤法士 (Einband, fol. 1a, 26a, 27a, 34a, 46a); spätere Besitzer [?]: Pan Xuan Jie 盤玄皆 (fol. 1a), Pan Jing Xian 盤經鮮 (Einband), Li Jin Heng 李金衡 (fol. 75a).

138

Cod. sin. 306

24 × 22,5 cm, seitlich geheftet; stark beschädigter Einband aus einem Bogen dicken Papiers, der über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde; 33 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse und Löcher; fol. 27a mit Fehlstelle; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Yan sheng su qi ke* 延生宿啓科

Textbeginn (fol. 2a): Lei sheng pu hua tian zun, ji fa zhong deng, nian mie mo shen zhou. Dong zhong xuan ~ 雷聲普化天尊集法衆等念滅魔神咒洞中玄 ~

Textende (fol. 32a): Yan sheng su qi ke wan bi. Zao/wu chao shi qing shi fu wei huan tang, ru fa yan sheng. Su qi ke wan bi 延生宿啓科完畢. 早/午朝事請師復位還堂, 如法延生. 宿啓科完畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Long fei ji chou nian zheng yue ji dan (jing bi pi ji) 龍飛己丑年正月吉旦 (竟筆批記) (an einem glückverheißenden Morgen des 1. Monats, im *jichou*-Jahr nach dem Jahr des fliegenden Drachen, vermutlich 1829 oder 1889). Datumsangabe der Beigabe (fol. 32a): Ren xu nian shi yi yue 壬戌年十一月 (20. Tag des 11. Monats, *renxu*-Jahr, vermutlich 1862).

Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, ab fol. 24 von anderer Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; chinesische Glossen.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers, Besitzvermerk und eines Handschriftenverzeichnisses (*Zong gong yi dan si shi ke* 總共壹單四十科) (fol. 32a–33a).

Beigabe von anderer Hand: *An ban ju* 安班句 (fol. 33a).

Schreiber: *Huang Yuan Tang* 黃院堂 (fol. 1a), *Huang Jing Mei* 黃經玫 (fol. 32a);
Besitzer: sein ältester Sohn *Huang Miao Dian* 黃妙典 (fol. 32a); späterer [?] Besitzer:
Deng Dao Xian 鄧道鮮 (Einband, fol. 1a, 2a, 13a, 28a, 32a).

139

Cod. sin. 307

25,5 × 20,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen braungefärbten Papiers; 32 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Brandspuren, Risse; fol. 28 fehlt nur fragmentarisch vorhanden, fol. 32b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 16b): *Tu fu dan shi ke* 土府單時科. (Titelblatt fol. 1a):
Qing jiao dan chao ke 清醮單朝科; (fol. 16b): *Qing jiao san shi* 清醮
三時

Erster Text

Textbeginn (fol. 4a): *Ji {nong} men shang shan yan gong gui bu xun wo song qun mo*
jie su dao lin liang zhen xiang 濟{弄}門上善言功歸不尋我誦群魔
皆速道琳瑯真香

Textende (fol. 16a–b): *Wo yi wu ming zao/wu chao shi bi. Fu cheng fu wei fu cheng*
fu wei. Tu fu dan shi ke zhong 我亦無明早/午朝事畢. 復稱復位復
稱復位. 土府單時科終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 16b–17a): *Qing jiao san shi su qi. Xian pai lie wu gong shi qian. Feng*
dao qing jiao qi an jiao zhu mou shang xiang ren xiang ~ 清醮三時重
啓. 先排列伍供師前. 奉道清醮祈安醮主△上香稔香~

Textende (fol. 32b): *Jiao zhu yuan de chang sheng yu dao han zhen. Wo dao gao*
gong fan wu bian mo ju liu jian zhai yu jiao guo wu wo yi wu ming
zao/wu/wan chao shi bi. Fu cheng fu wei fu cheng fu wei. Yu huang qing
jiao ke wan bi 醮主願得長生與道含真. 我道高功犯無邊莫居留

監寨與繳過無我亦無明早/午/晚朝事畢. 復稱復位復稱復位.
玉皇清醮科完畢

Ortsangabe (fol. 6a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang shi qi nian ding you sui ba yue zhong xun shi si ri (chao wan) 道光拾柒年丁酉歲八月中旬十四日 (抄完) (14. Tag, 2. Dekade des 8. Monats, *dingyou*-Jahr, *Daoguang* 17, 1837).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual „der drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, vereinzelt chinesische Glossen; Talismane (fol. 3a, 29a).

Beigaben von anderer Hand: Passage in Versform (fol. 1b); Titel eines anderen Textes, Shen mu ke 神目科 (fol. 2a); Pu gao lian du zhou 普告煉度咒 (fol. 2b); Nachtrag von Deng Miao Zhen (fol. 16a).

Besitzer und Verkäufer der Handschrift/Tradition: Deng Jin Tang 鄧金堂 (Einband, fol. 1a, 4a); Käufer und späterer Besitzer: Huang Xuan Neng 黃玄能 (Einband, fol. 1a), Deng Miao Zhen 鄧妙珍 (fol. 1a, 2a, 16a).

140

Cod. sin. 308

26 × 21 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren braungefärbten und imprägnierten Blättern einer anderen Handschrift, hinten fehlend; 36 Blätter, [Maulbeer?]-Papier, ab fol. 29 dickeres, spröderes Bambuspapier; Flecken, Risse, fol. 1 stark beschädigt; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Tong yong da xian jie sheng ke. Ze du sheng ling chuan guang zai wei. Qing deng feng song chuan guang zai zhong.* [Liu ying xian feng] *chang. San yuan bu biao* 通用大獻接聖科. 噴度狴靈川光在尾. 青燈奉送在中. [劉應先鋒] 唱. 三元部表

Textbeginn (fol. 2a): Xiang si xian: Fan shou dai zhi diao yang gu fu shou you da gu lian lian 香司獻: 番首打隻調楊古復首又打古連々

Textende (fol. 36a): Bai song chuan guang lang tong zi, jian guan zai du zai deng tan 拜送川光郎童子, 監官率度在燈壇

Keine Ortsangabe; die laotische Glosse läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; Datumsangabe (fol. 1a): □ yin sui jiu yue □ 寅歲九月 (9. Monat eines □ *yin*-Jahres, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Opferrituale und Rituale der Einladung von Gottheiten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; laotische Glosse (fol. 2a).

Notiz über den Kauf der Handschrift [?] durch Deng Yuan Li 鄧院利 (fol. 36b).

Besitzer: Deng Fa Zhang 鄧法璋 (fol. 1a); späterer Besitzer: Deng Wan/Yuan Li 鄧完/院利 (fol. 2a, 36b).

141

Cod. sin. 309

24 × 22 cm, seitlich geheftet; Einband aus braungefärbtem Papier; 34 Blätter, Maulbeerpapier; ab fol. 6 spröderes Papier; Rußflecken, Wasserränder, Knicke; fol. 1b, 5b, 6b, 34a–b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 18–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Sang jia mi yu* 喪家蜜語

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): You jian wang guo shi ming gu zhao shui fa 又件亡過世鳴鼓召水法

Textende (fol. 5a): Xia di fu qu jie du wang guo mou zheng meng chu du du shu 下地府去接度亡故△証盟超度度書

Zweiter Text

Titel (fol. 6a): *Sang jia mi yu quan ben* 喪家蜜語全本

Textbeginn (fol. 7a): You sang jia ren qu zhan mu zuo ban fa 又喪家人去斬木做板法

Textende (fol. 33a): Guo qu wu tian jiu tian zhi jin tian {mao} chen guo tu chen nai nai {xiao} qian zang ye 過去五天九天至盡天{卯}陳國土陳迺々{曉}前葬也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Ding wei nian xia ji xia xun nian jiu ri chen ke (wan bi qi mi yu) 丁未年夏季下旬廿九日辰刻(完畢其秘語) (*chen*-Doppelstunde, 29. Tag der 3. Dekade, im Sommer des *dingwei*-Jahres, vermutlich 1847). Datumsangabe der Beigabe (fol. 33b): Tong zhi ba nian ji si sui wu yue nian qi ri (yin bu zheng jin) 同治八年己巳歲五月廿七日(銀簿正謹) (27. Tag des 5. Monats, *jisi*-Jahr, *Tongzhi* 8, 1869).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen.

Zwei verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen, Talismane (fol. 21b–22a); Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit nicht identifizierter Legende (fol. 1a, 6a). Angabe der Blattzahl mit 30 (fol. 1a).

Beigabe: Aufzeichnung über Leihgeschäfte; daran beteiligt: Pan Fa Yun 盤法運 und Li Jin Huang 李金晃 (fol. 33b).

Traditionsübermittler: Deng Jing Yuan 鄧經院 (fol. 1a, 6a); Besitzer: Li Miao Yu 李妙魚 (fol. 1a, 6a).

142

24,5 × 22 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus braungefärbtem Papier, hinten nur fragmentarisch vorhanden; 40 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse; fol. 40 a unbeschriftet, fol. 1 Doppelblatt, fol. 1, 40 mit größeren Fehlstellen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zhai jiao shen mu ke* 齋醮神目科. *Zhai jiao tou gong* □ (*zai tou*) *jiao yan sheng shen mu* (*zai wei*) 齋醮頭貢□ (在頭) 醮延生神目 (在尾); (fol. 40b): *Xian shi gong ke* 獻十供科

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Wu shang yu jing meng zhen jiu ku shang ban shen mu. Fu shi fang yi de dao da sheng zhong 無上玉京盟真救苦上班神目. 赴十方已德道大聖眾

Textende (fol. 14b): San jie jian jing jiao yun cai li shi feng huo deng shen. Xiang hua qing. Da zhai shen mu wan 三界監經醮運財力士風火等神. 香花請. 大齋神目完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 14b): You qing san tian yu xu shang ban shen mu. Yu huang ci guang shi qi hua xian tian zun 又請三天玉虛上班神目. 玉皇慈光十七化現天尊

Textende (fol. 26b): San jie kong luan jia deng shen. Xiang hua qing. Ji zhai shen mu wan le 三界空鸞駕等神. 香花請. 吉齋神目完了

Dritter Text

Textbeginn (fol. 27a): Xiong lu xie wang shen mu. Pu wang yong ci mu ye 凶路謝王齋神目. 普亡用次目也

Textende (fol. 30b): Shen hu guan jiang zhui she shen zhong. Xiang hua qing. Zhu zhai jiao shen mu wan bi 神虎官將追攝神眾. 香花請. 諸齋醮神目完畢

Vierter Text

Textbeginn (fol. 30b): You zhao liu {ze} yuan jia wen 又召六 {負} 冤家文

Textende (fol. 36b): Fu wang gao zhen fu {chui jian} na. Xian gong wan bi ye 伏望高真府 {垂監} 納. 獻供完畢也

Fünfter Text

Textbeginn (fol. 36b): Jiu ku zhai shen mu ye 救苦齋神目也

Textende (fol. 37b): Wu yu di fu si du he yuan feng du wu yu zhu zhe zhi shen 五獄地府四瀆河源酆都五獄主者之神

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (nachträglich ergänzt, fol. 1a): Jia qing huang hao shi yi sui bing yin nian jiu yue shi yi ri (chao wan qi shu) 嘉慶皇號十一歲丙寅年九月十一日 (抄完其書) (11. Tag des 9. Monats, *bingyin*-Jahr, *Jiaqing* 11, 1806).

Listen von Gottheiten, die bei *Jiao*- und *Zhai*-Ritualen angerufen werden. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, stellenweise schwarze Interpunktion.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk (fol. 40b).

Besitzer [und Schreiber ?]: Deng Jing Zun 鄧經尊 (fol. 1a, 30b); späterer Besitzer: Li Jin Cai 李金財 (fol. 1a).

143

Cod. sin. 311

25,5 × 18,5 cm, rückenübergreifend geheftet; Einband aus stoffgeschöpftem Papier; 25 Blätter, [Maulbeer?-] Papier unterschiedlicher Qualität; fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; 7–8 Zeilen mit durchschnittlich je 13 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhai shuo jiao xiu zhai yong* 齋說醮修齋用

Textbeginn (fol. 1a): Xian ru bu xu yi shou. Yu sheng sheng ping dong jin lu xiang qi nong 先入步虛一首. 玉聲聲蘋動金爐香氣濃

Textende (fol. 25b): Zhu sheng yi hui ping jin jiang cai ma jing yi tian men feng chuan hua lian hui luan fan jia tian zun 諸聖已回輶今將財馬經詣天門風傳化煉迴鸞返駕天尊

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (hinterer Einband): Guang xu san shi er nian qi yue (yuan bi) 光緒參拾貳年七月 (院畢) (7. Monat, *Guangxu* 32, 1906).

Abschnitte aus Liturgien für *Jiao*- und *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüchtige Schrift; stellenweise schwarze Interpunktion.

Schreiber und Besitzer: Deng Yun Tang 鄧雲堂 (Einband).

144

Cod. sin. 312

24,5 × 19 cm, seitlich mit Schnur geheftet, kleine Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen Bambuspapiers, das über den Buchrücken gelegt und angeheftet wurde; 32 Blätter, [Maulbeer?-] Papier; Flecken, sonst in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 30b–32a unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 19–21 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *huan jiu mi yu* (一本) 患救秘語; (Titelblatt fol. 1a): *Jiao huan mi yu tian ji* 教患秘語天機; (Titelblatt fol. 2a, 29b): *Jiao huan mi yu* 教患秘語; (hinterer Einband): *Jing jiao huan tian ji jin yu* 淨教患天機金語

Textbeginn (fol. 3a): Na wu gong fa. Xiang jiu yue shuang jiang lang he mi 納伍供
法. 想九月霜降郎禾米

Textende (fol. 29b): Zong shi an zhen qun fu hui gui lu da ji ye 宗師案袵裙復回
歸路大吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 2a): Da qing guang xu nian ba sui ren yin nian
si yue nian ba ri 大清光緒廿八歲壬寅年四月廿八日 (28. Tag des 4. Monats,
renyin-Jahr, *Guangxu* 28, 1902); (fol. 29b): Guang xu zong dai {dian} zhong yue 光緒
宗代 {典} 中月 (möglicherweise 5. Monat *tianzhong* 天中, *Guangxu*-Periode).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale der Abwehr von bösen Geistern, Krank-
heiten und anderen Übeln. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Flüchtige, etwa ungelente Schrift, viele Sonderschreibungen; rote Interpunktion und
Abschnittsmarkierungen; einzelne Schriftzeichen nachträglich umrahmt und rot unter-
legt; Abdrucke eines rechteckigen [Namens?-] Siegels mit nicht identifizierter Legende
(Einband, fol. 2a).

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk (fol. 29b); Nachwort mit
Ermahnung, den Text nicht an Unberechtigte weiterzugeben (fol. 32b).

Beigabe: Chong ji jie jie zhi fa an long shen 重集解結之法安龍申 (fol. 30a).

Schreiber Deng Miao Tong 鄧妙通 (Einband, fol. 1a, 9b, 29b); Besitzer: Deng Yun/
Sheng Xuan 鄧雲 / 勝璇 (Einband, fol. 29b, 32b); späterer [?] Besitzer: Deng Miao
Cong 鄧妙聰 (fol. 2a).

145

Cod. sin. 313

25,5 × 17,5 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Ein-
band aus sprödem [Bambus?-] Papier; 14 Blätter, langfaseriges, sprödes [Bambus?-] Papier;
Flecken, Risse, Wurmfraß; fol. 13b, 14a unbeschriftet, fol. 14 am Falz aufgerissen und auf der
Innenseite beschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Xie lei fu jing shui lei fu ke* 謝雷府境水雷府科; (hinterer
Einband): *Xie lei ke* 謝雷科

Textbeginn (fol. 1a): Feng dao zheng yi xie lei wang ji jie qie nian jiao zhu mou deng
lai yi {lu} qian qing bai shang xiang 奉道正一謝雷王祭解切念醮主
△等來詣 {爐} 前請拜上香

Textende (fol. 13a): Xiang hua qing. Chen deng gong wang sheng 香花請. 臣等恭
望聖

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 14av): Zhong hua min guo shi nian xin you sui
lin {zhong} wang chu jiu ri shen shi (yuan bi) 中華民國十年辛酉歲林 {鍾} 望初
九日申時 (院畢) (*shen*-Doppelstunde, 9. Tag nach Vollmond [?] im 6. Monat, *xinyou*-
Jahr, 10. Jahr der Republik China, 1921).

Abschnitte von Liturgien und Listen von Gottheiten für *Jiao*-Rituale zu Ehren von Don-
ner-, Lokal-, und Wassergottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand; rosafarbene Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Kolophon mit Datumsangabe und Bescheidenheitsfloskel des Schreibers (fol. 14av).

Beigabe: Parallelverspaare für verschiedene rituelle Anlässe (fol. 14bv).

Schreiber: Li Lao San 李老三 (hinterer Einband); Schreiber der Beigabe [?]: Huang {Gui Jiu} 黃 {癸九} (fol. 14bv); Besitzer: Li Jing Zhuan 李經傳 (Einband, fol. 5b, 8a); späterer Besitzer: Deng Jing Long 鄧經龍 (Einband).

146

Cod. sin. 314

24,5 × 19 cm, seitlich, an zwei Stellen rückenübergreifend, mit gedrehten Papierstreifen geheftet; beschädigter Einband aus Papier; 20 Blätter, Maulbeerpapier; Brandspuren, Wasserränder, rote Flecken (von verlaufener Siegelfarbe), Knicke, fol. 1b, 20b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 20–23 Zeichen.

Titel (Einband): *Xin zheng sang shi mi* 新整喪事秘; (Titelblatt fol. 1a): *Sang jai mi mi* 喪家秘密

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun chao wang kai sang mi mi fa. Yi zhu lai qing. Shao xiang kou shi xiang di dao 一論超亡開喪秘密法。一主來請。燒香叩師想帝道

Textende (fol. 19b): Wei gen ling jiao shu {tong} shang san shi liu tiao lou ba guo wan shi bu de dong zuo ye 爲根靈角樹 {桶} 上三十六條樓把過萬世不得動作也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Da qing dao guang shi yi nian xin mao sui si yue nian qi ji dan (chao) 大清道光拾壹年辛卯歲四月廿七吉旦 (抄) (am glücksverheißenden Morgen des 27. Tages des 4. Monats, *xinmao*-Jahr, *Daoguang* 11, 1831); (fol. 20a): Da qing dao guang shi yi nian xin mao nian wu yue chu yi ri ji dan (wan bi) 大清道光拾壹年辛卯年五月初一日吉旦 (完筆) (am glücksverheißenden Morgen des 1. Tages des 5. Monats, *xinmao*-Jahr, *Daoguang* 11, 1831); Datum der Weitergabe der Tradition/Handschrift (fol. 1a): Dao guang shi er nian ren chen sui wu yue nian liu ri (gei yu ye) 道光拾貳年壬辰歲五月廿六日 (給與也) (26. Tag des 5. Monats, *renchen*-Jahr, *Daoguang* 12, 1832).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen einzelner Schriftzeichen; Talismane (fol. 6a–b, 8a, 12b, 13a, 18b); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (Einband, fol. 1a).

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, der Blattzahl mit 24 und Besitzvermerk (fol. 20a).

Traditionsübermittler: Huang Dao Yu 黃道玉 (fol. 1a); Besitzer: Huang Dao Sheng 黃道盛 (Einband, fol. 1a, 18a).

147

Cod. sin. 315

23 × 18 cm, schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus Blättern einer anderen Handschrift; 25 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Wasserränder, Wurmfraß, fol. 15–16 mit großen Löchern; fol. 1 Doppelblatt; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Xiao bai jie jin yu yan* 小白解金語言; (Titelblatt fol. 1a): *Zhu za mi yu. Da zheng huang quan fa (zai tou) □ fa (zai zhong)* 諸雜祕語·大整黃泉法(在頭)□法(在中); (hinterer Einband): *Xiao bai mi* 小白秘

Textbeginn (fol. 2a): Zheng huang quan zhi fa. Xian kou shi shuai zhuang shen yang shi shuai li bing ma 整黃泉之法·先叩師帥莊身仰師帥吏兵馬

Textende (fol. 24b): Zao wang gu mou mou wang xing gu jie cheng xing cun gui shi fu guan ji ye 造亡故△△亡形骨節成形存歸師父管吉也

Ortsangabe der Beigabe (fol. 25a): Yun nan sheng lin an fu jian shui yuan 雲男生臨安府見水院 (Kreis Jianshui 建水縣, Präfektur Lin'an, Provinz Yunnan 雲南省). Datumsangabe (fol. 1a): Huang shang huang xu er shi nian jia wu sui wu yue shi yi ri (chao hao) 皇上見緒二十年甲午歲五月十一日(抄號) (11. Tag des 5. Monats, *jiawu*-Jahr, *Guangxu* 20, 1894). Datumsangabe der Beigabe (fol. 25a): Tai sui ding chou nian 太歲丁丑年 (vermutlich 1937).

Geheime Anweisungen *miyu* 祕語 für verschiedene Anlässe. Jingmen.

Geübte Hand, kleine Schriftzeichen; rote oder schwarze Abschnittsmarkierungen und Interpunktion; Talismane (fol. 10b–11a); Abdruck eines Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 1a).

Beigaben: Glück- und Segenswünsche; datierte Notiz über Leihgeschäfte (fol. 25a).

Besitzer [und Schreiber?]: Deng Xuan Jie 鄧玄皆 (fol. 1a, 25b); späterer Besitzer: Lu Yun Long 盧雲龍 (Einband).

148

Cod. sin. 316

25 × 19 cm, seitlich, an zwei Stellen rückenübergreifend, mit gedrehten Papierstreifen geheftet; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 13 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Löcher, Wasserränder und Knicke, durchschnittlich 10 Zeilen mit je 21–32 Zeichen.

Titel (Einband): *Ji mi (yi ben)* 集秘(一本)

Textbeginn (fol. 2a): You lun san qiu wu mu zhi fa. Xian kou shi zhuang shen hu zhuang le ta shang yue fu 又論三丘五墓之法·先叩師莊身護傳了踏上月府

Textende (hintere Einbandinnenseite): Bing ren nian liang jiu {shi} jiu sui kong tou bu hua da ji kou le ye 病人年糧九{拾}九歲空頭不華大吉口了也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Guang xu shi qi nian xin mao sui zheng yue chu jiu ri (gei fu yong da) 光緒拾七年辛卯歲正月初九日(給付用達) (9. Tag des 1. Monats, *xinmao*-Jahr, *Guangxu* 17, 1891).

Sammlung verschiedener geheimer Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, kleine Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 1a); nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen, Portrait (fol. 4a–b, 7b).

Beigabe: Tabelle der Kalenderzykluszeichen (fol. 1b).

Traditionsübermittler: Lu Miao En 盧妙恩 (fol. 1a); Besitzer: Li Xuan Shi 李玄識 (Einband, fol. 1a).

149

Cod. sin. 317

21 × 17 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Aufhängeschlinge aus gedrehtem Papierstreifen; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 25 Blätter, Maulbeerpapier; stark fleckig, Risse, Löcher, Knicke; fol. 25 unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Tu fu yan sheng dan shi (tong yong)* 土府延生單時(同用); *Yin chao ke* 寅朝科; (Einbandinnenseite): *Dan shi ke* 單時科

Textbeginn (fol. 1a): Zao chao yong. Jin zhen yan jiao. Wu chao yong. Lei sheng pu hua tian zun. Wan chao yong. Jin que hua shen 早朝用. 金真演教. 午朝用. 雷聲普化天尊. 晚朝用. 金闕化身

Textende (fol. 24a): Li ren li wu tian zun. Wu chao zhong, wan chao you bu chao, yi qian wu 利人利物天尊. 午朝終, 晚朝又不抄, 依前午

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 24a): Tai sui wu shen nian {rui bin} wu yue shi san (nian wan) 太歲戊申年{蕤賓}五月十三(念完) (13. Tag des 5. Monats, *wu-shen*-Jahr, vermutlich 1848 oder 1908).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“ zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift; verblaßte rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Nachwort in Versform mit Bescheidenheitsfloskel und Angabe der Blattzahl mit 23 (fol. 24b).

Der Schreiber/Besitzer ist unter den Pseudonymen Gong Yin Tai Yuan Jun 宮音太元郡 (vermutlich für den Familiennamen Deng 鄧 oder Feng 馮, fol. 1b) und dem Vornamen Teng Sheng 騰勝 (fol. 11b) eingetragen; späterer Besitzer: Li Miao Li 李妙利 (Einband).

150

Cod. sin. 318

25 × 18 cm, mit Wollfaden rückenübergreifend neu geheftet; beschädigter Einband aus brüchigem, stoffgeschöpftem Bambuspapier; 15 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Knicke; fol. 1b, 2a–b, 15b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (Einband): *Yu shu jing* 玉樞經; (Titelblatt fol. 1a): *Yu shu miao jing shang bu* 玉樞妙經上部

Textbeginn (fol. 3a): Jiu tian ying yuan lei sheng pu hua tian zun yu shu bao jing. Chu ri er shi jiu tian ying yuan lei sheng pu hua tian zun zai yu qing tian zhong
九天應元雷聲普化天尊玉樞寶經. 出日爾時九天應元雷聲普化天尊在玉清天中

Textende (fol. 15b): Shen xiao bu guan zhong san jie wan ling jie da huan xi xin shou feng xing. Jiu tian ying yuan lei sheng pu hua tian zun yu shu bao jing
神霄部官衆三界萬靈皆大歡喜信受奉行. 九天應元雷聲普化天尊玉樞寶經

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Kanonische daoistische Schrift der *Shenxiao*-Schule. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige, flüssige Schrift.

Schreiber: Li Yu Lian 李玉璉 (fol. 1a); Besitzer: Li Miao Qing 李妙慶 (Einband, getilgt); Lu Xuan Zong 盧玄琮 (fol. 1a); spätere Besitzer: Li Xuan Qiong 李玄瓊 (Einband, fol. 1a), Li Miao Jie 李妙階 (fol. 1a).

151

Cod. sin. 319

24,7 × 17 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen geheftet; Einband aus mehreren Lagen stoffgeschöpftem Papiers; 8 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Knicke; fol. 8b unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Yan luo dao chang* 閻羅道場

Textbeginn (fol. 1a): Yan luo dao chang qi gui yi qu ye. Gui yi dao fa ben zi ran
道場啓皈依去也. 皈依道法本自然

Textende (fol. 8a): Shen ru fa men gui yi zheng dao, jie jing dao chang gui feng jing.
Xiang lai ran an yan yan luo jing ji dao chang hui
偈經道場會諷經. 向來然按演閻羅經偈道場會

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband): Huang hao geng you nian liu yue nian ri (chao wan bi) 皇號庚酉年六月廿日 (抄完筆) (20. Tag des 6. Monats, *gengyou*-Jahr; ungebräuchliche Kombination von Zykluszeichen, vermutlich 20. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Toten aus der Hölle. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand.

Besitzer (Einband): Lu Xuan Cong 盧玓琮.

152

Cod. sin. 320

23 × 16 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus brüchigem Bambuspapier, vorne fehlend; 31 Blätter, [Maulbeer?-] Papier, fol. 1 Doppelblatt; erste Blätter mit Wasserrändern, sonst in sehr gutem Erhaltungszustand; 8 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Ya wang ke (yi bu)* 迓王科(壹部)

Textbeginn (fol. 2a): An hun ding po tian zun. Qi shou gui tou jiu ku zhu. Zhong sheng jie teng yang 安魂定魄天尊. 稽首皈投救苦主衆生皆瞻仰

Textende (fol. 29b): Chao du liu dao si sheng wu yin nan nü gu hun xie po deng zhong chu li sheng jie 超度六道四生五音男女孤魂潔魄等衆出離生界

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Guang xu ba nian wu chen sui san yue chu shi ri (wan bi) 光緒八年戊辰歲三月初十日(完筆)(10. Tag des 3. Monats, *wu-chen*-Jahr (1868), *Guangxu* 8 (1882).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Toten aus der Hölle. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen.

Beigaben: Gu hun jiao 孤魂腳 (fol. 30a); Zhong nü chang 衆女唱, Jin zheng chang 金眞歌, Dai dao gong ge 待道公歌, Dai lou ge 待樓歌 (fol. 30a–32a).

Besitzer und Schreiber: Pan Xuan Da 盤玄達 (fol. 1a); spätere Besitzer: Pan Jin Lian 盤金蓮 (fol. 1a, 30b), Pan Jin Neng 盤金能 (fol. 1a), Deng Miao Lian 鄧妙{璉?}, Deng Xuan Xian 鄧玄賢 (fol. 1a), Deng Yun Tian 鄧雲天, Pan Yuan Da 盤院達 (fol. 30b), Deng Gao Cai 鄧高財 (fol. 30b), Deng Miao {Xiang} 鄧妙{像} (hinterer Einband).

153

Cod. sin. 321

24,5 × 18 cm, seitlich geheftet; Einband aus dickem, gelblichem Papier mit einer großen Fehlstelle; 25 Blätter, am Anfang vermutlich eines fehlend, Maulbeerpapier; Einrisse, Knicke; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je durchschnittlich 13 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 25b): *Du ren jing* 度人經; (Titelblatt fol. 1a): *Du ren jing bu* 度人經部

Textbeginn (fol. 2a): Tai shang dong xuan ling bao wu liang du ren shang pin miao jing. Yun zhuan tai xu huo jie zhi chu 太上洞玄靈寶無量度人上品妙經. 雲篆太虛浩劫之初

Textende (fol. 24a): Sui chu xian yin wan fan kai zhang di ren tian zhang. Du ren juan zhi zhong. Du ren ben yuan juan zhi zhong 隨處現音萬範開張地人天長. 度人經之終. 度人經本願集卷之終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Ding si sui liu yue er shi ba (chao wan) 丁巳歲六月二十八(抄完)(28. Tag des 6. Monats, *dingsi*-Jahr, vermutlich 1917).

Daoistische kanonische Schrift zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand, große Schriftzeichen.

Beigaben von anderer Hand: Zan yun 讚云 (fol. 24b–25a); Notiz über ein Leihgeschäft; daran beteiligt: □ Yun Hui □ 雲惠 (fol. 1a, getilgt)

Besitzer: Li Yuan Lian 李院蓮 (fol. 1a).

154

Cod. sin. 322

24,5 × 15 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen gelbgefärbten Papiers; 13 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, unterer Rand nicht beschnitten; fol. 1b, 13b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 20–24 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1): *Dao jia mi yu* 道家秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yu hua zhen ling. Chu lai qing shao xiang kou shi cun sheng ming le 羽化真靈. 初來請燒香叩師存生名了

Textende (fol. 13a): Qing xiao lu shou chuan xia di fu jie yin wang ling mou zheng meng chao du sheng jie 青宵路手川下地府接引亡靈△証盟超度生界

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Daogong*-Priester. Jingmen.

Geübte Hand, kleine Schriftzeichen, rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion; Talismane (fol. 4a–b); Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Traditionsübermittler: Li Jin An 李金安 (Einband), Xu Jing Zhong 許經忠 (Einband); Besitzer Li Xuan He 李玄和 (Einband, fol. 1a); spätere Besitzer [?]: Li Jin Li 李金歷 (fol. 1a), Li Miao Jie 李妙傑 (Einband), Li Dao Ling 李道靈 (Einband), Li Dao Tong 李道通 (Einband), Li Dao Li 李道利 (Einband), Li Dao Ming 李道明 (Einband).

155

Cod. sin. 323

24,5 × 18 cm, teils aufgelöste, seitliche Heftung; beschädigter Einband aus dickem braungefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt und aufgeheftet wurde; 19 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder eingerissen, untere Ecken des Buchblocks abgestoßen, Flecken; fol. 1 Doppel-

blatt, fol. 1b, 18a–b, 19a unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je durchschnittlich 15 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Yu huang xia juan* 玉皇下卷

Textbeginn (fol. 2a): Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing xia juan tian zhen hu chi pin di si. Er shi hao tian shang di wen shuo jing fa cong zuo er qi 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經下卷天真護持品第四. 爾時吳天上帝聞說經法從座而起

Textende (fol. 15b): Yu shi zhong deng shuo shi fen ye bi qi shou gui yi feng ci er tui. Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan xia 於是眾等說是分頁畢稽首皈依奉辭而退. 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷下

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 19b): Xian feng jiu nian wu yue er shi san li 咸豐玖年五月貳十參立 (23. Tag des 5. Monats, *Xianfeng* 9, 1859).

Kanonischer daoistischer Text, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition. Geübte Hand, große Schriftzeichen.

Beigaben: Jin que xuan qiong zhu 金闕玄窮主 (fol. 16a); Wu shang yu huang shang di xin yin miao jing 無上玉皇上帝心印妙經 (fol. 16a–17a); Tai shang mi lu wu shang tian xiao xuan zhen jing miao □ 太上彌羅無上天霄玄真境妙 □ (fol. 17b).

Schreiber: Li Yu Lian 李玉璉 (fol. 1a); Besitzer: Li Miao Qing 李妙慶 (Einband); spätere Besitzer: Li Xuan Qiong 李玄瓊, Li Miao Jie 李妙階 (fol. 1a).

156

Cod. sin. 324

26 × 17,5 cm, an drei Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 41 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes [Maulbeer?]-Papier; Flecken, Wasserränder, Knicke, Löcher; fol. 1a fehlt; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 24–29 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1b): Zai tie shu mu {qiang lan} guo jiu tou shi zi kou kan guo yuan shi kou jiang guan wen guo guo shui huo er cheng wan zhang cheng chi ye. Cao ci chu ji shang an fa 栽鐵樹木 {羌闌} 過九頭獅子口含過元始口降官文過過水火二城萬丈城池也到此處集傷案法

Textende (fol. 14b): Ri gong jin gong yue fu yuan shi fu nei qu wang gu mou nian san pian ye 日宮金宮月府元始腹內取亡故么念三扁也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15a): Yi lun ren zhou □ zhuang shen yong ci fa — 論人咒 □ 裝身用此法

Textende (fol. 40b): Yi qian lie ling yi pai chu po luo yue fu ri gong jin xing jin dan xing 依前雷令一拍除破落月府日宮金星金單星

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift, kleine Schriftzeichen; ab fol. 15a von anderer, geübter Hand.

Beigabe von anderer Hand: (fol. 41a).

Schreiber des ersten Teils: Li Dao Wei 李道威 (fol. 4a); Besitzer: sein Sohn Li Jin Kuai 李金快 (fol. 4a). Schreiber des zweiten Abschnitts: Pan Miao Dian 盤妙典 (fol. 5b, 27a); Schreiber der Beigabe und späterer Besitzer [?]: Li Yun Li 李雲利 (fol. 41a).

157

Cod. sin. 325

24,5 × 19 cm, mit blauer Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus brüchigem [Bambus?-] Papier; 25 Blätter, Papier leicht fleckig, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1): *Tai shang zun dian jing shu zhong juan* 太上尊典經書中卷

Textbeginn (fol. 2a): Tai qing jing dong xuan ling bao jin heng yi shi er bu. Dong xuan jing, yuan yuang jing, yuan chen jing, da que jing, shang kai jing, nei yin jing, lian sheng jing, ling mi jing, xiao mo jing, wu liang jing, an mo jing, shang tong jing, shang qing jing, dong xuan jing 太清境洞玄靈寶金衡一十二部. 洞玄經, 元陽經, 元辰經, 大卻經, 上開經, 內音經, 煉生經, 靈秘經, 消魔經, 無量經, 安魔經, 上通經, 上清經, 洞玄經

Textende (fol. 25b): Tai shang dong xuan ling bao da dong jing lin fu pei fu ke yi yan sheng qu bing tai shang dong jing zhong juan zhong 太上洞玄靈寶大洞經靈符佩服可以延生去病太上洞經中卷終

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Xian feng si nian jia yin sui ji xia yue nian wu ri gu dan (chao) 咸豐肆年甲寅歲季夏月念廿五日穀旦 (抄) (am glücksverheißenden 25. Tag des 6. Monats, *jiayin*-Jahr, *Xianfeng* 4, 1854).

Exzerpte aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; Talismane am Ende jedes Exzerptes.

Schreiber: Li Miao Fu 李妙福 (Einband, fol. 1a, getilgt); späterer Besitzer [?]: Deng Dao Lun 鄧道論 (Einband).

158

Cod. sin. 326

24,5 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Heftung mit Schnur verstärkt; Einband aus sprödem, langfaserigem Papier; 22 Blätter, ebenfalls sprödes, langfaseriges Papier; untere Ecken der ersten Blätter abgestoßen, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 22 unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 13–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Qing jiao dan chao ke* 清醮單朝科

Textbeginn (fol. 1a): Jin que hua shen tian zun, nian yin dong zhong xuan xu. Qing jing zhi shui ~ 金闕化身天尊, 念引洞中玄虛, 清淨之水 ~

Textende (fol. 21b): Gui yi lai zhi dao, hui bao zong shui yong, xi zhuang yan fu lu zhai zhu, yuan de chang cun yu dao han zhen. Cheng wan shi bi hao 皈依來至道, 回拜宗水用, 悉莊嚴福錄齋主, 願得長存與道含真. 承完是筆號

Ortsangabe (fol. 4b, 7b): Da qing guo guang xi you jiang dao 大清國廣西右江道 (Youjiang, Guangxi; Qing-Dynastie); Herkunftsort des Schreibers (Einband): Bin zhou shang lin 賓州上林 (Binzhou, Shanglin); Datumsangabe (Einband, fol. 21b): Qian long wu nian geng shen sui run liu yue chu liu ri wu 乾隆五年庚申歲閏六月初六日午 (6. Tag des 6. Schaltmonats, *gengshen*-Jahr, *Qianlong* 5, 1740).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift, einzelne Zeile von anderer Hand ergänzt (fol. 8a–b, 17b).

Schreiber: Zhou Yan 周演; (Einband); Besitzer: Pan Dao Ling 盤道靈 (Einband).

159

Cod. sin. 327

25,5 × 19 cm, seitlich mit Papierstreifen geheftet; Papiereinband entlang der Heftung abgeschnitten; 15 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2b, 15b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 12–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Hui sheng ke. Qi shu li fan ke* 會聖科. 啓豎立旛科

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Hui sheng chan jing chu qi zhu xiang. Bu xu. Da dao dong xuan ling fa tong san jie tian zun 會聖闡經初啓祝香. 步虛. 大道洞玄靈法通三界天尊

Textende (fol. 8b): Shang qi shang jie xia jian xiu zong dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Hui sheng wan ke le 上祈聖造下鑿修宗洞賴善緣成無上道. 會聖完科了

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 8b): Chong ji shu fan ke qi. Feng dao zheng yi shu fan cun wang zhai zhu mou ~ Bu xu chang 重集豎旛科啓. 奉道正一豎旛存亡齋主 么 ~ 步虛唱

Textende (fol. 15a): Yi ru gao hui she she sheng fang, feng jing san jie cheng cai tu di, zhi zhu Lu Dao Yuan cheng ji 一如告會赦々生方, 諷經三界承財土地, 置主盧道緣承集

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgien für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen.

Besitzer und Schreiber: Lu Dao Yuan 盧道緣. (Einband).

160

Cod. sin. 328

27 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus langfaserigem, steifem Papier; 12 Blätter; langfaseriges Papier; stellenweise Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; 11 Zeilen mit je 21–24 Zeichen.

Titel (vorderer, hinterer Einband): *Du ren jing* 度人經

Textbeginn (fol. 1): Tai shang dong xuan ling bao wu liang du ren shang pin miao jing. Dao yan xi yu yuan shi qing zhong bi luo kong ge da fu 太上洞玄靈寶無量度人上品妙經. 道言昔於元始青中碧落空歌大浮

Textende (fol. 12): Xuan qiong jiao na qi shou feng ci chen gong lai song dong lai shan yuan gong cheng wu shang dao. Du ren da bu jing bi 玄穹交納稽首奉辭辰宮賚送洞賴善緣功成無上道. 度人大部經畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (vorderer und hinterer Einband): Zhong hua min guo jiu nian geng shen sui ba yue chu qi ri (yuan bi) 中華民國九年庚申歲八月初七日 (院畢) (7. Tag des 8. Monats, *gengshen*-Jahr, 9. Jahr der Republik China, 1920; offensichtlich von einer älteren Vorlage aus dem Jahr 1868 (dong zhi qi nian wu [chen sui] 洞治柒年戊 [辰歲], *wuchen*-Jahr, Tongzhi 同治 7) kopiert; (hinterer Einband, getilgt).

Kanonischer daoistischer Text zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, kleine Schriftzeichen; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen.

Besitzer und Schreiber: Li Jing Chuan 李經傳 (hinterer Einband).

161

Cod. sin. 329

26,3 × 19 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dickem, dunkelbraun gefärbtem Papier, auf der Innenseite mit Siebprägung; 21 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Knicke; fol. 20a–21a unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 22–26 Zeichen.

- Titel (Einband): *Mi mi yu (hao)* 蜜秘語 (號); (Titelblatt fol. 1a): *Hong en mi* 洪恩秘
- Textbeginn (fol. 1a): Ren chu lai qing fa. Zhi shan kan fa shi san ren xiang tian di 人初來請法. 紙山龕法師三任想天地
- Textende (fol. 19b): Ke shui yi wen shen xiong ren kan jian yu huang {di gui} mei ren tui hui bu gan jin lai ye 可水儀瘟神凶人看見玉皇 {帝歸} 每人退回不敢進來也
- Keine Ortsangabe; Datum der Beigabe (fol. 21b): Xian feng jia yin nian shi er yue er shi yi ri 咸豐甲寅年十二月二十一日 (21. Tag des 12. Monats, *jiayin*-Jahr der *Xian-feng*-Periode, 1854).
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Flüssige Schrift; rote und schwarze Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen einzelner Schriftzeichen; Talismane (fol. 4a); einzelne Passagen getilgt und korrigiert (fol. 18a).
- Beigaben von anderer Hand: Geheime Anweisungen, Talismane (fol. 1a–b); datierte Notiz über ein Leihgeschäft anlässlich einer Hochzeit; daran beteiligt: Li Xuan Xue 李玄學 (fol. 21b).
- Traditionsübermittler: Li Sheng Zhao 李勝朝 (fol. 1a); Besitzer Li Ying Guo 李應國 (fol. 1a).

162

Cod. sin. 330

24,7 × 18,8 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Papier; 22 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen, Flecken, Knicke; fol. 1a–b, 2a, 22a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 2a): *Xin en ke* 新恩科; (fol. 16a): *Chu zhen shou jie ke* 初真受戒科; (fol. 21b): *Shou jie xin en ke* 受戒新恩科

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Xue dao dang qin ku, xiu shen lian dan tian, shao xiang {qin?} tai shang, zhen qi za sheng xiang 學道當勤苦, 修身煉丹田, 燒香 {侵?} 太上, 真氣雜聲香

Textende (fol. 16a): Zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de. Zhu zhen shou jie ke wan bi 諸尊聖號無量不可思議功德. 初真受戒科完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 16a): Chong ji kai jie ke qi. Feng dao zheng yi kai jie di zi mou lai yi xiang an lu qian 重集開解科啓. 奉道正一開解弟子么來詣香案爐前

Textende (fol. 21b): Yi dan ba du guo zhou liu xu shi quan ren xiu. Shou jie xin en ke wan bi 一丹八度過周流許世勸人修. 受戒新恩科完畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 21b): Da qing xian feng yuan nian bing chen sui wu yue shang xun er shi wu ri (chao wan bi) 大清咸豐元年丙辰歲五月上旬二十五日 (抄完畢) (25. Tag der 3. Dekade, des 5. Monats, *bingchen*-Jahr, *Xianfeng* 1, 1856).

Liturgien für Ordinationsrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Kolophon mit Angabe des Datums und Besitzvermerk (fol. 21b).

Besitzer: Deng Fa Da 鄧法達 (Einband, fol. 2a, 16a, 21b), Deng Zhao Guang 鄧朝光 (Einband, fol. 16a).

163

Cod. sin. 331

22,9 × 17,2 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus gedrehtem Papierstreifen; beschädigter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 14 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Einrisse, Knicke; fol. 14b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Song wang fa (gong) wang gu si zhi gou chen huo fa liu zhen da cai fa* 送亡法 (共) 亡故死值构陳火發六枕大財法

Textbeginn (fol. 1a): Yi lun song wang gu fa. Zhu yi ming {dian} shi gong de san qian liu fen wu ke ye 一論送亡故法. 豬一命 {典} 師功德三錢六 {分} 無可也

Textende (fol. 14a): You cun jia cai liu chu yi qian wei shi tong zhi 又存家財六畜依前爲師同知

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen; drei Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (Einband).

Traditionsübermittler: Jiang Yun Cai 蔣雲財 (Einband); Besitzer Lu Miao En 盧妙恩 (Einband, fol. 3b).

164

Cod. sin. 332

26,3 × 20,5 cm, seitlich, an einer Stelle rückenübergreifend, geheftet; beschädigter Einband, vorne Maulbeerpapier, hinten grobfaseriges, dickes Bambuspapier; 29 Blätter; Maulbeerpapier, Risse, Löcher, Knicke, Flecken; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16–21 Zeichen.

- Titel (Einband): *Zhai jiao shen mu* 齋醮神目; (Einbandinnenseite): *Xing nian jiao mu* 行年醮目
- Textbeginn (fol. 1a): Shi fang si de da dao sheng zhong, shi fang xuan lao zhu jun zhang ren 十方已德大道聖衆, 十方玄老諸君丈人
- Textende (fol. 28b): Gong cao yun cai li shi deng shen 功曹運財力士等神
- Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.
- Liste von Gottheiten, die bei *Zhai*- und *Jiao*-Ritualen angerufen werden. Jingmen, *Dao-gong*-Tradition.
- Flüssige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen und rote Punkte in Zeilenmitte.
- Beigabe: {Zhan} yan sheng qiao ri yue ji xiong heng tui {占} 延生橋日月吉凶橫推 (fol. 29a–b).
- Besitzer: Li Xuan En 李玄恩 (Einband, fol. 14a, 28a, 29a); späterer Besitzer: Li Dao Zhao 李道朝 (Einband).

165

Cod. sin. 333

23 × 18,3 cm, seitlich, an zwei Stellen rückenübergreifend, geheftet; beschädigter Einband aus einem Bogen außen braungefärbten Papiers, der über den Buchrücken gelegt und aufgeheftet wurde; 35 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz aufgerissen, Flecken; fol. 1a, 2a mit großer Fehlstelle, fol. 35b fehlt; durchschnittlich 8–10 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

- Titel (fol. 12b): *Xie jing ke* 謝境科; (fol. 12b, 22a): *Shui fu ke* 水府科; (fol. 22b): *Xie lei ke* 謝雷科

Erster Text

- Textbeginn (fol. 1a): Feng dao zheng yi xie jing jiao zhu mou [lai yi sheng qian nian] bai shang xiang 奉道正一謝境醮主△ [來詣聖前念] 拜上香

- Textende (fol. 12b): Ling tong pu hua tian zun, ren yi bao dang ye, bao dang hua cai yong ye. Xie jing wan bi 靈通普化天尊, 任意保當也, 保當化財用也。謝境完畢

Zweiter Text

- Textbeginn (fol. 12b–13a): Chong dao shui fu ke zai zhong ji. Chong ji shui fu ke zai zhong yong. Feng dao zheng yi shu {hun} jiu huan {chu} xie shui fu wu hai hu shen qi fu bao an lu nian shuo zhu mou deng 重到水符科在中幾。重集水符科在中用。奉道正一贖魂救患處謝水符五海湖神祈福保安爐念說主△等

- Textende (fol. 22a): Xiao xiong shun di gong xin shou feng xing zuo qi er tui. Tai shang shuo shui fu wu hai fu miao jing. Shui fu wan bi 孝兄順弟恭信受奉行作祈而退。太上說水府五海符妙經。水符完畢

Dritter Text

Textbeginn (fol. 22b): You dao xie lei ke. Dong zhong xuan ~ Qie {dan} □ ~ Qing jing zhi shui ~ Feng dao zheng yi xie lei jiu huan qi fu bao an jiao zhu 又到謝雷科. 洞中玄 ~ 切 {寘} □ ~ 清淨之水 ~ 奉道正一謝雷救患祈福保安醮主

Textende (fol. 33b): Xie wang song sheng huan gong dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Yi qie xin li. Xie lei ke wan bi 謝主送聖還宮洞賴善緣成無上道. 一切信禮. 謝雷科完畢

Ortsangabe (fol. 1b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 34a): Xian feng shi nian liu [yue] er shi ri (li cun) 咸豐十年六[月]二十日(立存) (20. Tag des 6. Monats, *Xianfeng* 10, 1860).

Liturgien für *Jiao*-Rituale zu Ehren von Lokal-, Wasser- und Donnergottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände, viele Sonderschreibungen, stellenweise rote Abschnittsmarkierungen.

Beigabe: Liste von Gottheiten, Hong shi qing sheng mu wen 洪是請聖目文 (fol. 34a–35a).

Schreiber und Besitzer: Huang Yun Long 黃雲龍 (fol. 7b, 12b, 22a, 22b, 34a).

166

Cod. sin. 334

24 × 15 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus dickem, braunefärbtem und imprägniertem Papier; 40 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Wasserränder, Risse, Knicke; fol. 1b, 2b, 32a, 40a–b unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 10–16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Xie lei xie jing xie shui fu ke* 謝雷謝境謝水府科

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi xie lei jing fu jiao zhu mou deng lai yi sheng qian nian bai shang xiang 奉道正一謝雷境符教主ム等來詣聖前念拜上香

Textende (fol. 23b–24a): Zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de, yi qie xin li. Xie lei ke chao wan bi 諸尊聖號無量不可思議功德, 一切信禮. 謝雷科完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 24a): Chong ji xie jing ke qi chao. Dong zhong xuan xu, tian you tian xing, ci jian tu di, qing jing zhi sui 重集謝境科啓抄洞中玄虛天有天星, 此間土地, 清淨之水

Textende (fol. 31b): Hui bie wu yun ju teng zou ~ Qing guang hui jia tian zun, dao ci feng jing hui xiang zhi qu song sheng ke jiao □ ye, hua cai da ji 回別

五雲居騰奏～ 傾光回駕天尊,到此諷經回向至取送聖科繳口
也化才大吉

Dritter Text

Textbeginn (fol. 32b): Chong ji shui fu guan ke qi chao. Dong zhong xuan xu, tian you tian xing, jin que du si, shi jian tu di, qing jing zhi shui 重集水符官科啓抄. 洞中玄虛, 天有天星, 金闕都司, 世間土地, 清淨之水

Textende (fol. 39a): Shang lai dao huan jin que jing fan lang ji tong lan shan wan cheng wu shang dao 尚來道還金闕經返瑯王極同賴善完成無上道

Ortsangabe (fol. 4a): Da qing guo nan zhang guo xian luo dao 大清國南掌國暹邏道 (Siam, Lan Xang, nördliches Laos); Datumsangaben (fol. 1a): Huang shang guang xu shi qi nian xin mao sui si yue chu wu ri (chao cheng ke ye) 皇上光緒十七年辛卯歲四月初五日 (抄成可也) (5. Tag des 4. Monats, *xinmao*-Jahr, *Guangxu* 17, 1891); (fol. 39b): Huang shang guang xu shi qi nian xin mao sui si yue chu er ri (shou wan bi ji hao) 皇上光緒十七年辛卯歲四月初二日 (收完筆記號) (2. Tag des 4. Monats, *xinmao*-Jahr, *Guangxu* 17, 1891).

Liturgien für *Jiao*-Rituale zu Ehren von Lokal-, Wasser- und Donnergottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, etwas flüchtige Schrift; verwaschene rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; foliiert; nachträglich eingefügte Darstellungen von Tieren (fol. 21a, 33b, 34a).

Kolophon mit Angabe des Datums, Schreibers, Besitzers, des Schreiberslohns [?] und der Blattzahl mit 36 (fol. 39b).

Beigabe: Schreibproben (fol. 2a).

Schreiber [?]: Deng Zha Chang 鄧乍昌 (fol. 39b); Besitzer: Li Jin Cai 李金財 (fol. 1a, 23b, 24a, 32b, 28a, 39b);

167

Cod. sin. 335

27,4 × 21 cm, mit Bindfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus einem Bogen Maulbeerpapier, der über den Buchrücken gelegt und aufgeheftet wurde, auf der Innenseite mit Siebprägung; 27 Blätter; Maulbeerpapier; Flecken, kleinere Risse und Löcher; fol. 1b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 20–21 Zeichen.

Titel (Einband): *Sang jia mi* {*yu*} 喪家秘愚 {語}; (Titelblatt fol. 1a): *Zhu shang di yu* (*zai tou*), *song zhong* (*zai wei ye*), *sang shi* (*tong ben zai nei ji ji*) 諸傷地獄 (在頭), 送終 (在尾也), 喪事 (全本在內集吉); (fol. 26b): *Jin yan* 金言

Textbeginn (fol. 2a): You lun song zhong ming xing ling fa. Mou qian er fen yin gen 又論送衆命性靈法. △錢二分銀根

Textende (fol. 26b): Wang ren bu ye zhi tian hui ben tan ye 亡人不夜之天回本壇也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 26b): Da qing dao guang liu nian xia ji meng wu yue mo xun (yi ben teng lu) 大清道光陸年夏季孟五月末旬(依本騰籙) (3. Dekade des 4 oder 5. Monats, *Daoguang* 6, 1826).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand, rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen einzelner Zeichen; Talismane (fol. 16b, 17a, 23a); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 9b, 24b–25a, 26b).

Beigabe: Yi lun da sang chang gui yi fa yong 一論大喪場皈依用法, Nachtrag des Besitzers Li Yun Zhuan (fol. 27a).

Kolophon mit Angabe des Datums der Abschrift von einer Vorlage, Besitzvermerk, Bescheidenheitsfloskel, Widmung an die Nachkommen und Angabe der Blattzahl (fol. 26b).

Traditionsübermittler und Schreiber [?] Pan Xuan Rong 盤玄榮 (Einband, fol. 1a); Besitzer: Li Yung Zhuan 李雲傳 (fol. 1a, 26b); beide sind auch unter den Pseudonymen Xi A [Jun] 西阿 [郡] (für den Familiennamen Pan 盤) und Long Xi [Jun] 隴 [郡] (für den Familiennamen Li 李) eingetragen (fol. 27b).

168

Cod. sin. 336

25,5 × 19 cm, seitlich mit einem Pflanzenhalm (Rotang?) geheftet; Einband aus [Bambus?]-Papier; 12 Blätter, fol. 1–4 Maulbeerpapier, fol. 5–12 Bambuspapier; Risse, Fehlstellen an den Blatträndern; 8–9 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Shi fu ke fu lu ke gong (yi ben)* 釋服科復爐科共(一本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Chong ji shi fu ke. Yi nian zhi zhong shi er yue san sui shi wang jie jue 重集釋服科. 一年之中十二月三歲十王結絕

Textende (fol. 4b): Ci tui fu shi shi yu zhu cha hua ye 此退福施食與主插花也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 5a): Feng dao yu jing meng zhen jiu ku zhai zhu mou deng shang xiang yi er san ren shang shang xiang 奉道玉京盟真救苦齋主△等上香一二三稔上香

Textende (fol. 12b): Xiang lai huan lu bei yue zhu zu le ran dong lai shan wan cheng wu shang dao 向來還爐倍約註足了然洞賴善完成無上道

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgien für *Zhai*-Rituale zur Beendigung der Trauerzeit und *Zhai*-Rituale der Kategorien *yujing* 玉京, *mengzhen* 盟真 und *jiuku* 救苦. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend in beiden Texten eine geübte Hand.

Besitzer: Huang Wen Guang 黃文廣 (Einband).

169

Cod. sin. 337

25,5 × 20 cm, seitlich, an zwei Stellen rückenübergreifend, durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten, abgerissene Aufhängeschlinge aus Wollfaden; stark beschädigter Einband aus Maulbeerpapier, hinten fehlend; 46 Blätter, dünnes Maulbeerpapier; am Falz vielfach aufgerissen, Flecken, Löcher, Knicke; fol. 17–21 mit Brandlöchern, fol. 1b mit größerer Fehlstelle, fol. 1a fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (fol. 46a): *Nan ling ke* 喃靈科

Textbeginn (fol. 1a): Kan xiao ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘笑人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 46a): Ming cheng de du ren xiao yao. Chu dian. Nan ling ke zhong. 冥程得度任逍遙. 初奠. 喃靈科終

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Beigaben: Rao guan ju 遶棺句 (fol. 46a–b); Bao en xing dao 報恩行道 (fol. 46b).

Geübte Hand; rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen einzelner Schriftzeichen; Glossen und Korrekturen am Rand und neben den Zeilen; Talisman (fol. 39a), Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 46b).

170

Cod. sin. 338

25,3 × 19 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen geheftet; Einband aus dickem, gräulichen Papier; 18 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, kleinere Löcher durch Wurmfraß; fol. 1, 18 jeweils Doppelblatt, fol. 1b, 16b, 17a, 18a–b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 21 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Jiu ku da bu jing* 救苦大部經

Textbeginn (fol. 2a): Jiu ku jing zhou lian tou. Jiu tou shi zi zuo wu se jing bao tai chao wang gui jing jie 救苦經咒連頭. 九頭獅子坐五色經寶臺超亡歸淨界

Textende (fol. 16a): Zheng yue chang zhai song yong shi jing wei shang shi wang huan duan di ke zhong. Jiu ku jing wan 正月長齋誦詠是經爲上世亡魂斷地科終. 救苦經完

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Qian long wu shi jiu nian xin hai sui gu xi yue shuo 乾隆伍十六年辛亥歲姑洗月朔 (bei Neumond im 3. Monat, *xinhai*-Jahr, *Qianlong* 56, 1791).

Kanonischer daoistischer Text. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift; Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 3b), Talismane (fol. 4a, 6b).

Beigabe von anderer Hand: Parallelverspaare, Chong ji cun lou dui da men 重集村樓對大門 (fol. 17b).

Schreiber: Deng Jin Guan 鄧金官 (fol. 1a); Besitzer: Jiang Dao Yan 蔣道宴 (fol. 1a); spätere Besitzer Deng Yun Yu 鄧雲玉 (御) (fol. 1a, 2a, 16a, Einband), Deng Xuan Li 鄧玄利 (Einband, fol. 1a).

171

Cod. sin. 339

6 × 3,5 × 3,5 cm und 5,8 × 3,4 × 3,4 cm; dunkles Holz, Gebrauchsspuren, Reste roter Siegel-farbe.

Zwei Priestersiegel der Lüshan 閩山-Schule

Knauf jeweils in Form eines kauernenden Tieres, vermutlich eines Löwen oder des „Drachenhundes“ Panhu 盤瓠.

Legende: *Tai shang lao jun* 太上老君 (Befehl des Allerhöchsten Fürsten Lao) im mittleren Feld der rechteckigen Abdruckfläche.

Das Zeichen 目 zu beiden Seiten dieses Schriftzugs repräsentiert die Schriftzeichen für Sonne 日 und Mond 月; darunter die Symbole für das Sternbild *beidou* 北斗 (Nordscheffel, Großer Wagen, mit sieben Sternen) beziehungsweise *nandou* 南斗 (Südscheffel, ein Sternbild ohne Gegenstück in der westlichen Astronomie, mit sechs Sternen).

172

Cod. sin. 342

43 × 34 cm, feiner, naturfarbener maschinell gewebter Stoff; nachgedunkelt, zwei Brandlöcher.

Tuch

Schwarze Umrißzeichnungen von Gottheiten, Ahnen, mythischen und (pseudo-) historischen Persönlichkeiten. Zwei Drachen trennen das Bild in zwei Hälften. Zwischen den Figuren sind Tiere, Waffen (Pfeile, Messer und Äxte) und Schriftzeichen (*shou* 壽, langes Leben) abgebildet.

Inschriften: Yu di chi long she yan 玉帝敕龍赦眼, Hou dai yao min 後代獠民, und Namen von abgebildeten Personen.

Keine Ortsangabe; Datumsangabe: Dao guang yuan nian jia chen sui ba yue chu si ri 道光元年甲辰歲八月初四日 (4. Tag des 8. Monats, *jiachen*-Jahr (1844), *Daoguang* 1, 1821). Der Illustrator und Schreiber [?] gestaltete auch weitere Stücke der Münchner Sammlung, die meist vom Beginn des 20. Jahrhunderts datieren.

173

Cod. sin. 343

23 × 13 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Schutzhülle aus grobem Stoff, darunter noch Reste eines Papiereinbands; 78 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Flecken, Brandspuren, Fehlstellen durch Insektenfraß; fol. 1b, 74a, 76a–78b unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit 14–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Xi yu jie jie fa shu* 洗育解結法書; (fol. 71a): *Zhe jie men jin shou jing qing shui* {song} *wang fa yong* 折解門禁收京青水 {送} 亡法用

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): *Zi shi nü ren jie jie yong* 此是女人解結用

Textende (fol. 14a): *Su bian su hua zhun wo tai shang lao jun ling chi* 速變速化准我太上老君令敕

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15a): *You dao sai lu di san si bu yong* 又到塞路第三四步用

Textende (fol. 71a): *Feng dao he shi dian shang qing he shi jiang jun xian shi jiang jun ba shi jiang jun san shi jiang jun* 奉到和事殿上清和事將軍獻事將軍把事將軍散事將軍

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 14a): *Huang shang [tong] zhi liu nian ding mao sui zheng yue chu yi ri (bu xia)* 皇上 [同] 治六年丁卯歲正月初一日 (簿下) (1. Tag des 1. Monats, *dingmao*-Jahr, *Tongzhi* 6, 1867); (fol. 71a): *Tong zhi liu nian ding mao sui zheng yue chu yi ri (bu xia)* 銅治六年丁卯歲正月初一日 (簿下) (1. Tag des 1. Monats, *dingmao*-Jahr, *Tongzhi* 同治 6, 1867).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Gesänge in siebensilbigen Versen für Totenrituale. Youmian.

Flüssige, geübte Schrift; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 57a–60a, 67b–68a); Talismane (fol. 10b, 12a, 60b–63a, 75a); zahlreiche nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Beigaben: *You dao shou gou xiong qu ri yong* 又到首勾凶去日用 (fol. 71b–73b); *Ci jiu bu shi fei fan zhi jiu* 此酒不是非凡之酒 (fol. 74b–75b).

Besitzer: Zhao Fa Jin 趙法金 (fol. 14b); als Ritualmeister einer Ordination [?] eingetragen: Li Fa Qing 李法清 (fol. 75b), Li Fa Guan 李法官 (fol. 75b), Zhao Guan Yi Lang 趙官一郎 (fol. 14b, 71a), Zhao Fa Xing 趙法行 (fol. 14b, 71a), Zhao Fa Shun 趙法順 (fol. 14b), Zhao Cai Liu Lang 趙財陸郎 (fol. 14b), Zhao Yan Yi Lang 趙演一郎 (fol. 14b), Zhao Lin Yi Lang 趙林一郎 (fol. 14b).

174

Cod. sin. 344

22 × 17 cm, Reste einer seitlichen Heftung mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen (*maozhuang*), zusätzlich mit Bindfaden an einer Stelle rückenübergreifend zusammengehalten; Einband fehlt; 26 Blätter, dickes Bambuspapier; fol. 1 am oberen Rand beschädigt; Brandlöcher in fol. 15–23; 7–9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel [Liu le shu 流樂書]

Textbeginn (fol. 1): □ lu chang chang bu □ □, shu kai lai lai wei liu lou □ 路長々部□□, 書開來々爲流嘍

Textende (fol. 26): You gang li yu zai shui di, you zhi da chuan shui mian □ 又罷里魚在水底, 又置大船水面□

Keine Orts- und Datumsangaben; die Tai-Glosse läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand oder Laos schließen; vermutlich 20. Jahrhundert.

Verschiedene Gesänge in siebensilbigen Versen, u. a. über die Geschichte der Yao, die Unwägbarkeiten des Lebens, die Reise der Seelen nach dem Tod. Youmian.

Relativ ungeübte Hand, fol. 14b–15a von anderer Hand; Tai-Kugelschreiberglosse (fol. 22b); zahlreiche, nachträglich eingefügte, rot-schwarze Illustrationen (Menschendarstellungen und Talismane).

Beigabe: Zuordnung der Sterne des Großen Wagens *beidou* 北斗 zu Geburtsjahren (fol. 14b–15a).

Späterer Besitzer [?]: {Pan Tai Xiang} {盤抬相}(fol. 12a).

175

Cod. sin. 345

24,5 × 14,4 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus gestreiftem, auf Papier genähtem Stoff; 48 Blätter, unterschiedliche Papierqualität, größtenteils Maulbeerpapier; untere Ecken des Buchblocks stark abgestoßen; fol. 35a, 36a, 46a, 47a–48b unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 10–20 Zeichen.

Titel (fol. 34b): *He pen shu* 合盆書

Textbeginn (fol. 1a): Shang yuan nan nü, zhong yuan nan nü, xia yuan nan nü 上元男女, 中元男女, 下元男女

Textende (fol. 34b): Da hong ma da huang niu 大紅馬大黃牛

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 34b): Huang shang zhong hua shi jiu nian geng wu sui shi er yue er shi jiu ri chu yi zhao (抄成) 皇上中華十九年庚午歲十二月二十九日初一朝 (抄成) (29. Tag des 12. Monats, *gengwu*-Jahr, 19. Jahr der Republik China, 1930).

Tabellen und illustrierte Divinationstexte zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Youmian.

Verschiedene Hände; fol. 2b–3a, 4a–7a, 8a–10a, 11a–13a, 14a, 18a, 23a–25b, 27a liniert, mit querverlaufenden Linien am Seitenkopf zur Begrenzung des Schriftspiegels; Ehehoroskope in bildlicher Darstellung (fol. 31a–37a).

Kolophon mit Angabe des Datums und Besitzvermerk (fol. 34b).

Beigaben: Jin ming sheng ren 金命生人 (fol. 35b); Listen für Danksagungsrituale *huanyuan* 還願 (fol. 36b–41a); Ji hao sheng kuang xie yong 記號生狂血用 (mit grünem Filzstift eingetragen, fol. 41b); Ju hao qing wang yong 具號請王用 (fol. 42a–45b); Xiu le yin mu zheng you yi 秀樂陰母正有意 (mit Kugelschreiber eingetragen, fol. 46a).

Besitzer und Schreiber [?]: Pan Cheng Long 盤承龍. (fol. 34b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 54–55, Kat.-Nr. 22.

176

Cod. sin. 346

21 × 13 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 48 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Ränder der ersten Blätter beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt; fol. 1–37: 4–8 Zeilen mit je 8–14 Zeichen; fol. 38–43: 7 Zeilen mit je 20 Zeichen; fol. 44–48: 5 Zeilen mit je 5 Zeichen.

Titel: [Guan sha bai zhong jing 關煞百中經]

Textbeginn (fol. 2a): Ye ti guan. Zi wu mao you pa feng yang □ 夜啼關. 子午卯酉怕逢羊□

Textende (fol. 37a): Wu ming xiang liu hai. Zi nian san liu qi shi er yue 五命相六害. 子年三六七十二月

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der Beigabe (fol. 1b): (Di wu hong hua) nian geng sheng jia shen sui jiu yue er shi qi ri shen shi (jian sheng) (第五紅花) 年庚生甲中歲九月二十七日申時(建生) (27. Tag des 9. Monats, *jiashen*-Jahr, vermutlich 1884).

Divinationstext über den Einfluß ungünstiger Geburtshoroskopen und entsprechende Gegenmaßnahmen. Vermutlich Youmian, nach einer chinesischen Vorlage erstellt.

Geübte, regelmäßige Schrift; stellenweise nachträglich mit Kugelschreiber interpunktiert und kommentiert; foliiert; bildliche Darstellungen der „Pässe“ *guan* 關, die das Schicksal beeinträchtigen, in der oberen Blatthälfte (fol. 2a–37a, 43–47).

Beigaben: datierte Notiz über die Geburt eines Kindes der Familie (fol. 1b); Lun tian you yang ren liu hai 論天右羊刃六害 (fol. 37b); Lun shi yi shi chen yi {quan} zi xi ji xiong suo duan 論十一時辰衣{縫}子媳吉凶所斷 (fol. 38a–40a); Kan nan nü wu yin {shou} xing yong 看男女五音{壽}姓用 (fol. 40b–42b); Nan nü ben ming hua gen 男女本命花根 (fol. 42b–48b); Tui kan nan nü shi er qiao zi xi duo shao xiang xing 推看男女十二橋子媳多少相刑 (fol. 48b).

Besitzer: Pan Gui Xian 盤貴縣 (fol. 1b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 52–53, Kat.-Nr. 20.

177**Cod. sin. 347**

30 × 20 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem, braungefärbtem Stoff, darunter Einband aus mehreren Lagen brüchigen [Bambus?-] Papiers; 44 Blätter, glattes, sprödes, stoffgeschöpftes Bambuspapier; fol. 19–23, 29–39 mit großer Fehlstelle am Rand; nachträglich angebrachtes Titelblatt aus dünnem Bambuspapier anderer Qualität; fol. 43b unbeschriftet; 17–18 Zeilen mit je 28–30 Zeichen.

Titel: (Titelblatt) *Da shu ge* 大書歌

Textbeginn (fol. 1a): You dao shen xiang yi zhe qi gen yong. Ri chu dong fang lian hua bao duo huang long ling, shang zou shi jiang he huan yuan 又到伸香意者起根用. 日出東方蓮花寶朶黃龍嶺, 上奏事江河還願

Textende (fol. 43a): Qi zai ba nan tian ting guo, bao an jia zhu de cong ming 七災八難天庭過, 保安家主得聰明

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Titelblatt): Huang shang min guo si shi si nian yi wei nian er yue er shi er ri wu shi 皇上民國四十四年乙未年二月二十二日午時 (22. Tag des 2. Monats, *yiwai*-Jahr, 44. Jahr der Republik China, 1955).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Danksagungsrituale *huanyuan* 還願 zu Ehren des mythischen Urahnen König Pan, die unter anderem in Zusammenhang mit Ordinationsritualen abgehalten werden. Youmian.

Druck in beweglichen Lettern mit einzelnen Zeichen aus einem anderem Zeichensatz; foliiert; stellenweise handschriftlich eingetragene, violette Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen; einzelne Zeichen handschriftlich korrigiert; auf dem nachträglich angebrachten Titelblatt handschriftliche Angabe des Datums, Titels und Besitzers.

Besitzer: Pan Fu Gui 盤富貴 (Titelblatt).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 44–45, Kat.-Nr. 11.

178**Cod. sin. 348(1–9)**

Mehrere Lagen dünnes Maulbeerpapier, obere Lage bemalt, ausgeschnitten und aufgenäht; gewebte Bänder und Kordeln zur Befestigung; Gebrauchsspuren, Flecken, Knicke, Risse und Fehlstellen; Farben erheblich verblaßt.

Papiermasken

Von Priestern oder Ordiananden auf der Stirn zu tragen; aus verschiedenen, nicht zusammengehörigen Sätzen; auf der Vorderseite porträtartige Darstellungen von Gottheiten, auf der Rückseite teils Inschriften (Namen der Gottheiten oder der Besitzer). Keine

Orts- und Datumsangaben, vermutlich Laos oder Nordthailand, 20. Jahrhundert. Vermutlich Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Cod. sin. 348(1)

29 × 25 cm; männliche Figur, vermutlich einer der Götterboten *gongcao* 功曹 mit Oberlippen- und Kinnbart. Rote Beamtenkappe mit schwarzem Rand; Gewand mit rotem Kragen, verblaßtem rosafarbenem und rotem Blumenmuster; blaßblauer Hintergrund mit Wolkenmuster, orangefarben eingerahmt. An beiden Seiten gewebte, schwarz-beige Befestigungsbändchen. Name des Besitzers Li Fa Ying 李法應 auf der Rückseite.

Cod. sin. 348(2)

27 × 27 cm; männliche Gottheit mit Ober-, Unterlippen- und Kinnbart. Rot-schwarze Kappe mit Flügeln; Gewand mit rotem Kragen und blauem floralen Muster. Blauer Hintergrund mit Wolkenmotiv, orangefarben eingerahmt. Beidseitig gewebtes Befestigungsband. Fehlstelle unter dem Kinn. Namen der (früheren?) Besitzer Li Fa Ying (李法應) und Pan Yunyu (盤雲玉) auf der Rückseite wurden ausgestrichen und durch Pan Fa Jie (盤法階) ersetzt.

Cod. sin. 348(3)

25 × 18 cm; männliche Gottheit mit Ober-, Unterlippenbart. Schwarze Kappe mit Flügeln, Früchten und Blättern; rotes Gewand; Ränder stark beschädigt, Farben, vor allem im Gesichtsbereich, stark verblaßt. Befestigungsschnur zwischen den Papierlagen durchgezogen.

Cod. sin. 348(4)

27 × 26,5 cm; männliche Gottheit mit Oberlippen- und Kinnbart, möglicherweise Taiwei 太尉; schwarz-rote Krone eines daoistischen Priesters, blaugemustertes Gewand mit rotem Kragen; im Hintergrund blaß-blaues Wolkenmuster, orangefarbener Rahmen; Fehlstelle an der Stirn. Beidseitig gewebtes blau-beiges Befestigungsband. Namen der Besitzer Li Fa Ying 李法應 und Pan Yun Yu 盤雲玉 auf der Rückseite.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 79, Abb. u. 1.

Cod. sin. 348(5)

27,5 × 25 cm; weibliche Gottheit, vermutlich Jiuniang 九娘 oder Wangmu 王母, mit aufwendig verzierter Haube und Ohringen. Gewand mit rotem Kragen. Im Hintergrund farbiges Mäandermuster auf blauem Untergrund. Ränder stark beschädigt. Linke Befestigungsschnur fehlt. Name des Besitzers Deng □ □ 鄧 □ □ auf der Rückseite.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 79, Abb. u. r.

Cod. sin. 348(6)

26,5 × 23,5 cm; der Allerhöchste Fürst Lao Taishang Laojun 太上老君 oder die Göttin Wangmu 王母; mit faltigem Gesicht und weißem Haarknoten; zwei kleine Gesichter im Kopfschmuck; schwarz-rotes Gewand; Flechtmuster im Hintergrund; am unteren Rand stark beschädigt. Beidseitig blau-beiges, gewebtes Befestigungsband.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 79, Abb. o. l.

Cod. sin. 348(7)

21,5 × 21,5 cm; männliche Gottheit mit runden Augen, struppigem Ober- und Unterlippenbart. Schwarze Kappe mit Flügeln, seitlich der Ohren je ein kleines blaues Gesicht im Profil; grün, blau und rot gemustertes Gewand. Rechte Befestigungsschnur fehlt. Name des Besitzers Pan Yun Yu 盤雲玉 und der dargestellten Gottheit Ling Gong (令公相) auf der Rückseite.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 79, Abb. o. r.

Cod. sin. 348(8)

26,5 × 24 cm; weibliche Gottheit mit aufwendig verzierter Haube und Ohrringen, vermutlich Jiuniang 九娘 oder Wangmu 王母; rot-blaues Gewand mit schwarzem Kragen. Hintergrund mit rotem Rahmen, linke untere Gesichtshälfte fehlt. Zeichen für Besitzer (zhi zhu 置主) auf der Rückseite.

Cod. sin. 348(9)

24,5 × 19,5 cm; männliche Gottheit mit Ober-, Unterlippen- und Kinnbart; schwarze Kappe mit Flamme, rotes Gewand mit grau-grünem Kragen: schwarzes Wolkenmuster im Hintergrund, orangefarbener Rahmen. Name des Besitzers Pan Fa Jie 盤法階 und der dargestellten Gottheit, des Zhongyuan-Generals 中元 □ □ □ 將 auf der Rückseite.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 28–29, 78–79, Kat.-Nr. 44.

179**Cod. sin. 349**

26 × 19,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen gelblichen Papiers; 26 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, fol. 9, 10 Brandspuren, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 11 Zeilen mit je 22–26 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Za mi jiu huan fa tian ji (yi ben)* 雜秘救患法天機 (一本); (fol. 18a): *Jiu huan mi, yu qi si fa* 救患秘語, 祈嗣法; (fol. 25b): *Za mi jiu huan fa* 雜秘救患法

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun ren chu qing fa. Xiang zheng xie mian mu shi jin xing li zhen wo huang wan qi niang 一論人初請法. 想政謝面目是金星李真握黃萬氣娘

Textende (fol. 18a): Yi nian xia yi ri yi ri bu si yi shi ji ye. Jiu huan mi yu zhong bi 一年下一日一日不似一時吉也. 救患秘語終畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 18a): Chong qi qi si fa. Jiu hua jia qiao fa 重集祈嗣法. 求花架橋法

Textende (fol. 21a): Qi si fa zhong 祈嗣法終

Dritter Text

Textbeginn (fol. 21a): You jian dian dao fa 又件顛倒法

Textende (fol. 25b): Yuan shi gao guo tian luo di wang, gao guo dang tian wan dai bu tong ji ye. Za mi jiu huan fa zhong shu chao wan 元始筭過天羅地網, 筭過當天萬代不通吉也. 雜秘救患法終書抄完

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Tian zi dao guang shi san nian gui si sui liu yue er shi wu ri (zhong bi) 天子道光十三年癸巳歲六月二十五日 (終筆) (25. Tag des 6. Monats, *guisi*-Jahr, *Daoguang* 13, 1833); Datumsangabe der Beigabe (fol. 26b): Gui si nian liu yue 癸巳年六月 (6. Monat, *guisi*-Jahr, vermutlich 1833). Datum der Geburt eines Familienangehörigen (fol. 26a): (Yi nü ben ming) ren xu nian san yue shi wu ri (xia sheng) (一女本命) 壬戌年三月十五日 (下生) (15. Tag des 3. Monats, *renxu*-Jahr, vermutlich 1862).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Vertreibung von bösen Geistern, Krankheit und anderen Übeln. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand, kleine Schriftzeichen; Abschnittsmarkierungen in Rot; Talismane (fol. 3b, 6b), Diagramm für rituelle Schrittfolgen (fol. 3b).

Beigaben: Zi qiu 字求 (fol. 26a); datierte Notiz über Leihgeschäfte; daran beteiligt: Deng Yun Lian 鄧雲連, Li Yun {Fu} 李雲 {府}, Li Jing Liang 李經良, Deng Sheng Yan 鄧勝龠 (fol. 26b); Notiz über die Geburt eines Familienangehörigen (fol. 26a).

Traditionsübermittler: Deng Fa Zhi 鄧法值 (fol. 1a); Schreiber und Besitzer: Deng Sheng Yan 鄧勝龠 (fol. 1a, 17b, 18a, 25b) späterer Besitzer: Huang Xian En 黃顯恩 (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 60–61, Kat.-Nr. 28.

180

Cod. sin. 350

28,5 × 19,5 cm, teils aufgelöste, schnitt- und rückenübergreifende Heftung, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen dicken [Bambus?]-Papiers; 31 Blätter, der Foliie-

rung zufolge am Anfang 18 fehlend; dickes, stoffgeschöpftes Bambuspapier; Flecken, Knicke und Risse; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 1a): Yi chao yi ye zhuan gui jiang, liang mu shuang shuang qi jiang
tan 一朝一夜轉歸降, 兩木雙雙齊降壇

Textende (fol. 31b): Qing xiu shan tou long hu miao, jie qi ru miao zuo xian feng 清
秀山頭龍虎廟, 拏旗入廟做先峰

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Geübte Hand, foliiert.

Beigabe: Notiz über ein Geldleihgeschäft; daran beteiligt: Li Ru Shou 李如壽, Li Jin Qian 李進錢 (hintere Einbandinnenseite).

181

Cod. sin. 351

24,5 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter, nachträglich angebrachter Einband aus braungefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt und an einer Stelle angeheftet wurde; 30 Blätter, am Anfang vermutlich eines fehlend, Maulbeerpapier; Flecken, Risse; fol. 30a unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 20–23 Zeichen.

Titel (Einband): *Bai jie mi yu. Zhai wang mi yu* 百解秘語. 齋亡秘語; (fol. 29a): *Zhai wang mi yu* 齋亡秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun nan chuan xin gui yong. Mao ren yi shou zhen wu kou
chuan mian 一論喃川心鬼用. 萌人一首針五口川綿

Textende (fol. 29b): Fu nei cun wang mou tui hui ye 腹内存亡么退回也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der Beigabe (fol. 30b): Xian feng qi nian ding si sui
ci qi yue chu san ri (li bu ji) 咸豐七年丁巳歲次七月初三日 (立簿記) (3. Tag des 7. Monats, *dingsi*-Jahr, *Xianfeng* 7, 1857).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigaben: Liste von Ritualen, Peng xuan jin shi fang zhi lu ye 彭玄金十方之路也 (fol. 1a–b); Notiz über Leihgeschäfte; daran beteiligt: Jiang lao shi 蔣老師, Peng Lao 彭老, Li Lao San 李老散, Deng Lao Da 鄧老大, Deng Lao San 鄧老三, Deng Jin Zhu 鄧金珠, Jiang Zhe San 蔣者三, Jiang Lao Da 蔣老大, Jiang Lao Er 蔣老二, □ Miao Fu □ 妙福, □ Xuan He □ 玄和 (fol. 30b).

Besitzer: Li Dao Jun 李道君 (Einband, fol. 29a); späterer Besitzer [?]: Peng Xuan Jin 彭玄金 (fol. 1a, 18a).

182

Cod. sin. 352

23 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier, vorne nur fragmentarisch vorhanden; 29 Blätter, [Maulbeer?-] Papier, Flecken, Knicke; fol. 1 Doppelblatt, fol. 27b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 19–21 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 3a): Xian shou shen ci xiong er gui fa. Zhi jian xian lan jing wei wan zhang shen 先收什雌雄二鬼法. 執劍先闌井爲萬丈深

Textende (fol. 27a): Shi wu lei shang zhong tian xiang wan li shen lai chao you bing shi jin xing ye 是五雷上中天響萬里神來朝右兵是金星也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Divinationsmethoden und Totenritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Hand, rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 10a, 17b, 18a, 21a, 24b), Handflächendiagramme *zhangjue* 掌訣 (fol. 1b, 28b, 29a).

Beigaben: Zhan yan tiao ji xiong ri 占眼跳日吉凶 (fol. 1a–2b); Passagen für divinatorische Zwecke von anderer Hand (fol. 28a, 29a–29b).

Besitzer: Li Miao Xian 李妙現 (fol. 7a, 13a, 20b); spätere Besitzer: Li Dao Dian 李道典 (fol. 28a), Li Dao Dian 李朝楊 (fol. 2b); als Lehrmeister eingetragen; Li Jing Teng 李經騰 (fol. 13a).

183

Cod. sin. 353

24 × 22,5 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen Papier; 29 Blätter, [Maulbeer?-] Papier, Flecken, Knicke; fol. 1 Doppelblatt, fol. 1b, 29b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 16–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Wan bao jin shu mi yu. Zao wan cheng gong (zai wei). Bu lun qing jiao san chao tong yong* 萬寶金書秘語. 早晚程供(在尾). 不倫清醮三朝同用; (Titelblatt fol. 1a): *Yi lun zao wan zheng ma feng zhi fa. Yi lun jin ling fa zao wan ba yong. Sang shang gong zhai yi quan zhong* (一論) 早晚整麻瘋之法. (一論) 金靈法早晚拔用. 喪傷共齋 (壹緒終)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Yi ji zhi ma feng fa. Zai kan kou shi zheng meng cun bi shi zhu ren ding zhen hua zi 一計治麻瘋法. 在龕叩師証盟存蔽師主人丁振畫字

Textende (fol. 14a): Lun wang qun zhi lai wu fu. Shi wang ming wan bi. Xiu zheng ma feng fa wan zhong 輪王群知來午拂. 十王名完畢修整碼風法完終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 14a): Chong ji jin ling an ba yin yang tong yong ci fa. Chuan fa shi you dang lai chuan san shi 重集金靈案拔陰陽全用此法。傳法師又鑄來傳三師

Textende (fol. 18b): Jin que da dian qu deng di ye, da ji li shi 金闕大殿去登帝也。大吉利示

Dritter Text

Textbeginn (fol. 18b): Chong ji yi lun ma feng ren wang sang zhai chu qing cun ren ding zhen zhai zhi fa. Zhuang shen tong qian xiang shen wei yu huang shang di 重集一論瘋癲人亡喪齋初請存人丁振宅指法莊身同前想身爲玉皇上帝

Textende (fol. 27a): Qian kun liang xuan kan li zhen dui 乾坤良選坎離振兌

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Xia yuan jia zi ren shen nian san yue zhong xun (□ chao wan) 下元甲子壬申年參月中旬(□抄完) (mittlere Dekade des 3. Monats, *renshen*-Jahr im *xiayuan*-Zyklus, 1812); (Einband): Huang lu ren shen nian san yue shang xun (ji quan qi) 皇錄壬申年三月上旬(集全乞) (1. Dekade des 3. Monats, *renshen*-Jahr, vermutlich 1812)

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale und für Rituale zur Beschwichtigung der Seelen von Menschen, die an Lepra starben. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 2a–b, 3a, 8b, 21a–b, 24a–b, 25a–b, 27a), astrologische Diagramme (fol. 8b, 24a, 26a, 27b); Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun ling chi* 太上老君令敕 (fol. 1a).

Beigabe: You jian jin gong zu jing jie yuan zhi □ 又件進供祖境解冤之□ (fol. 27a–29a).

Besitzer: Li Jing Zhan 李經瞻 (fol. 1a, 20a), Li Dao Dian 李道典 (fol. 27a, Einband); spätere Besitzer [?]: Li Sheng Yan 李勝嚴 (fol. 1a), Li Miao Zhen 李妙珍 (fol. 1a).

184

Cod. sin. 354

23,5 × 15 cm, an drei Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; beschädigter Einband aus mehreren Lagen brüchigen Papiers, hinten fehlend; 12 Blätter, brüchiges Bambuspapier; Löcher, Einrisse; durchschnittlich 6–7 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (Einband): *Yuan xiao gui (he) zao chuan (liang tiao gong yi ben ji hao xi)* 元宵鬼(合)造舡(兩條供一本記號析)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1b): Qi gen yuan xiao gui zou yong. San shi liu yuan xiao gui shen zou zhi jiu zhou men wai 起根元消鬼奏用. 三十六元宵鬼神奏至九州門外

Textende (fol. 6a): Zhun wo wu feng tai shang lao jun ji ji ling chi. Yuan xiao gui hua hua 准我五奉太上老君急急令敕. 元宵鬼話々

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 6a–b): You shi dao zao xiang yong. Wei cheng zao chuan xian zao shui 又是到造舡用. 未成造船先造水

Textende (fol. 8b): Shi yi shi er yin shang qi shi yue, feng dong da mao □ jia wang jia zhong jia ji 十一十二寅上起十月, 逢冬打卯□家望家重家計

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für Rituale zum Bau von Booten, zur Verbannung böser Geister aus der Gemeinschaft zu Jahresbeginn. Youmian.

Ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; Talismane (fol. 1a, 10b–11b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 9a–10a), Darstellungen menschlicher Figuren.

Schreiber: Zhao Jin {Gui} 趙今 {貴} (Einband).

185

Cod. sin. 355

123 × 26 cm, Querrolle, aus zwei Tuchstreifen zusammengenäht; Flecken, an den Rändern etwas ausgefranst.

Titel: *Shi er xing yao ren he shen jing sheng tu* 十二姓瑤人賀神敬聖圖

Textbeginn: Wu xiong gang, di er bu san tai gang, qi xing gang 五兄罡, 第二步三台罡, 七星罡

Textende: Da yong jiang jun zhao yao jing fen xiang bai sheng 大勇將軍捉妖精焚香拜聖

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Formel zur Begrüßung von Gottheiten durch die 12 Yao-Clans; Ritualanweisungen *fa* 法 zur Krankenheilung, zur Abwehr von Katastrophen, zur Verwandlung des Priesters während des Rituals und zur Purifizierung und Versiegelung des Altars. Youmian.

Relativ ungeübte Hand, der Siegelschrift nachempfundene Zeichen, Darstellung von menschlichen Figuren, Talismanen, Ritualgeräten und Diagrammen für rituelle Schrittfolgen.

Im Text erwähnte Lehrmeister: Wang Fa Yun 王法雲, {Wang 王} Fa Zhen 法貞.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 84–85, Kat.-Nr. 49.

186**Cod. sin. 356**

165 × 23,5 cm; Querrolle aus vier zusammengenähten Tuchstreifen, Flecken, großer Tuschefleck; 106 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn: Huang qiu zhi cao tai pan xin, tai pan wen yun yong zao {gou} you 慌秋執草抬盤訢, 抬盤聞運永造 {夠} 遊

Textende: Luan hua san tian zhi shang zai, na ren du ting mo tan {nan}, wei jin kun xin nan zao yi, nan lai zao de zhong ren zhi 亂化三天紙上在, 那人讀聽莫談 {南}, 謂盡惻心難造意, 難來造得衆人知

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen über die Unwägbarkeiten des Lebens und den Tod. Vermutlich Youmian.

Relativ geübte Hand, einzelne Kugelschreiberglossen; vermutlich nachträglich eingefügte Abbildungen menschlicher Figuren.

187**Cod. sin. 357**

92 × 41 cm; Querrolle aus einem Tuchstreifen; Stoff an den Rändern ausgefranst, Flecken; 53 Zeilen, in zwei Register mit je 15–19 Zeichen untergliedert.

Titel: *Ju shi er xing yao ren guo shan bang zhuan wan dai* 具十二姓瑤人過山傍傳萬代

Textbeginn: Tian bu he pan xue chu sheng lai duo zai yi ge da hou di hou chu pan wang zhi tian zhi di 天不合盤血出生來躲在一個大后氐後出盤王置天置地

Textende: Sui di you da chen shou de yi ge yao ren zuo xiang guan 隨帝有大臣守得一個瑤人做鄉官

Keine Orts- und Datumsangaben, 20. Jahrhundert.

Pseudohistorischer Text über die Geschichte der Yao in der Tradition der „Urkunden“ vom Typ *Guo shan bang* 過山傍 bzw. *Ping huang quan die* 評皇券牒. Youmian.

Regelmäßige Schrift; illustriert mit Porträts mythischer und historischer Herrscher und Landkarten.

188**Cod. sin. 358**

46 × 44 cm; beschriftetes und illustriertes Tuch; vermutlich maschinengewebter Stoff; stark nachgedunkelt, fleckig, kleinere Löcher.

Titel: *Song zhong guan guo* 送終棺槨

Darstellung einer Begräbnisritualszene in schwarz-roten Umrißzeichnungen mit Beschriftung einiger Szenen. Youmian.

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Relativ geübte Hand, Schriftzeichen in unterschiedlichen Ausrichtungen und Anordnungen; zwischen den Hauptszenen Talismane, Drachen, Darstellung kosmischer Gefilde.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 72–73, Kat.-Nr. 39.

189

Cod. sin. 359

34 × 32 cm, beschriftetes und illustriertes Tuch; grob gewebt und ungesäumt; Stoff an den Rändern leicht ausgefranst.

Titel: *Tang dai zhuo shen ling fu* 唐代捉神靈符

Innerhalb eines einem Geomantenkompaß nachempfundenen Diagramms sind in schwarzen Umrißzeichnungen Ritualgeräte und die einem Priester zugeordneten „Geistersoldaten“ wiedergegeben; dazwischen astrologische Begriffe und Talismane. Youmian.

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Relativ geübte Hand, Schriftzeichen in unterschiedlichen Ausrichtungen und Anordnungen.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 56–57, Kat.-Nr. 24.

190

Cod. sin. 360

26,5 × 16,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem Stoff, vordere Kante 5 cm über den Buchblock überstehend, darunter Einband aus [Maulbeer?-] Papier, vorne fehlend; 88 Blätter, glattes [Maulbeer?-] Papier; Flecken, Ränder und Ecken stark beschädigt; fol. 88 unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 88a): *You le san miao sheng wang ge shu* 遊樂三廟聖王歌書

Textbeginn (fol. 1a): □ guo xing ping shi er you jiao xian shi yi xing sheng zhong wei zhi cheng □ 過行平十二遊教仙師一行聖衆未執成

Textende (fol. 86b): Sheng shen kuan xi bao jia zhu qian nian wan dai de kuan liang 聖神寬喜保家主千年萬代得寬良

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 87a): Huang shang xian feng er nian ren zi sui san yue shi er ri (chao cheng wan bi) 皇上咸豐二年壬子歲三月十二日 (抄成完筆) (12. Tag des 3. Monats, *renzi*-Jahr, *Xianfeng* 2, 1852).

Gesänge in siebensilbigen Versen zu Ehren der Tempelkönige Miaowang 廟王, vorgelesen bei Liederfesten *getang* 歌堂. Youmian.

Geübte Hand; vereinzelt Glossen und Korrekturen von anderer Hand; nachträgliche Illustrationen im Stil chinesischer Comics in der gesamten Handschrift.

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels und Schreibers (fol. 87a).

Beigabe von anderer Hand: Anmerkungen zu den Wanderungen und Verbreitungsgebieten der Yao (fol. 88b).

Schreiber und Besitzer: Pan Fu Zhu 盤福珠. (fol. 88b).

191

Cod. sin. 361

23 × 380 cm, Querrolle aus mehreren Lagen Papier, [Bambus?]- Papier mit hellerem [Maulbeer?]- Papier hinterklebt; Fehlstellen an den Rändern, hinterer Teil der Rolle fehlt, am Ende der Rolle ein Bambusstäbchen zum Aufrollen eingeklebt; zwei Register mit je durchschnittlich 6–12 Zeichen.

Titel (oberer Rand der Rolle): *Ping huang quan die* 平皇券牒

Textbeginn: Di er biao qin shi wang wu yin sui. Tian xia he chuan □ □ □ □ he zuo shi jia zai wai tian er ren {hou} chu pan wang 第二表秦始王戊寅歲。天下合缸□□□□合作釋迦在外天二人{後}出盤王

Textende: Qi qian hu ren gong ji shi □ □ □ da pai lai dui he chuan ...liu chu □ hai ... 七千戶人供給是□□□大排來對合缸 ...流出□海 ...

Keine Ortsangabe; Datumsangabe: (oberer Rand): Guang xu nian si nian wu xu sui yi ba jiu ba nian (chao) 光緒廿四年戊戌歲一八九八年(抄) (*wuxu*-Jahr, *Guangxu* 24, 1898).

Pseudohistorischer Text über die Geschichte der Yao. Youmian.

Flüchtige Schrift; Darstellungen von mythischen und historischen Persönlichkeiten, Kartenskizzen.

Schreiber [und Illustrator?]: Feng Jin Wang 馮金旺 (oberer Rand).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 48–49, Kat.-Nr. 17.

192

Cod. sin. 362

28,5 × 14,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem Papier; 26 Blätter, an Anfang vermutlich eines fehlend; stoffgeschöpftes Bambuspapier; stark fleckig, Knicke; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 18–28 Zeichen.

Titel (fol. 26b): *Shen qian shu* 神籤書

Textbeginn (fol. 1a): Qing shen dao yu guan yin jing zhou ye. Fu yi kou ling qian san kou you zan shen ming bao ji wan xiang 請神到語觀音經咒也。伏以叩靈籤三叩有讚神明包極萬像

Textende (fol. 26a): Xian ren zhan xue zai zhong yang, si pan shan {qiong} bing shui rao, dai dai er sun jin tian zhuang 仙人占穴在中央, 四畔山 {瓊} 并水遶, 代代兒孫進田庄

Ortsangabe (fol. 26a): Da zhong hua min guo yun nan sheng jing dong xian 大中華民國雲南省景東縣 (Kreis Jingdong, Yunnan); Herkunftsort des Schreibers: {Wen jing} zhen gong suo {文井} 鎮公所 (Kreisstadt Wenjing, nicht identifiziert); Datumsangabe (fol. 26b): Min guo si shi nian ji chun yue xia huan nian ri xia xian 民國四十年季春月下浣廿日下弦齊鎮李君臣抄書字書主馮進昌爲號來神簽書 (bei abnehmendem Mond, 20. Tag der letzten Dekade des 3. Monats, 40. Jahr der Republik China, 1951).

Text zur Divination mit Hilfe von Bambusstäbchen *qian* 簽. Youmian.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; nachträgliche Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Kolophon mit Angabe des Titels, des Ortes und Datums der Herstellung, des Schreibers und dessen Herkunftsortes (fol. 26a–b).

Schreiber: Li Jun Chen 李君臣 (fol. 26a, 26b); Besitzer: Feng Jin Chang 馮進昌 (fol. 2a, 2b).

193

Cod. sin. 363

27,5 × 17 cm, seitlich mit Plastiksnur geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus mehreren Blättern einer anderen Handschrift, stark beschädigt; 55 Blätter, stoffgeschöpftes [Bambus?]-Papier, Brandspuren, Wasserränder, große Fehlstellen durch Wurmfraß; fol. 1b fehlt, fol. 1av beschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 24–26 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a) You dao jiu cai da shu. {Suo} po shi jie nan dan bu zhou. Jin ju. Xian luo dao mou fu mou xian mou chong mou zhai li zhai ju zhu feng 又到求財大疏. {娑} 婆世界南瞻部州. 今據暹邏道△府△縣△冲△寨立宅居住奉

Textende (fol. 55a): Hao tian jin que yu huang da di yu qian zhao jin feng zhen qi fu bao {hui} qian song hao jing bao an jia zhu mou ren he jia deng feng 昊天金闕玉皇大帝御前捉進奉真祈福保 {穢} 遣送耗精保安家主△人合家等封

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 3b): Xian luo guo nan zhang dao long meng nan fu 暹羅國南掌道龍猛喃府 (Siam, Lan Xang, vermutlich Nan bei Luang Prabang, Laos); (in Formularvorlagen fol. 5a, 5b): Xian luo guo nan zhang dao 暹羅國南掌道 (Siam, Lan Xang, nördliches Laos); (in Formularvorlage fol. 7a): Xian luo guo nan zhang dao meng long fu 暹羅國南掌道猛龍府 (Präfektur Menglong, Lan Xang, Siam; vermutlich Luang Prabang, nördliches Laos); (in Formularvorlage fol. 6b) Xian luo guo nan zhang dao meng nan fu 暹羅國南掌道猛喃府 (Präfektur Nan, Lan

Xang, Siam, vermutlich Nan bei Luang Prabang, Laos); Datumsangabe (in Formularvorlagen): Zhong hua shi jie 中華世界 (Zeit der Republik China, nach 1911).

Sammlung von Formularvorlagen. Youmian.

Durchgehend eine Hand; foliiert; nachträglich eingefügte Zeichnungen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Schreiber [?]: Deng Jin Zhou 鄧進周 (fol. 1v); Besitzer [?]: Pan Cheng Cai 盤承才 (fol. 1r), Pan Fu Jin 盤富進; (fol. 1r); als spätere [?] Besitzer eingetragen: Pan Fa Du 盤法度 (fol. 1r), Pan Fa Cong 盤法聰 (fol. 1r), Pan Fa Sheng 盤法陞 (fol. 1v), Pan Fa Guang 盤法廣 (fol. 1r).

194

Cod. sin. 364

25,5 × 20 cm, seitlich geheftet; Einband fehlt; 59 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz bisweilen aufgerissen, Flecken, Löcher durch Wurmfraß, erste vorhandene Blätter mit großen Fehlstellen, fol. 1a fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Ji ji zou wu zong xuan tan jiang ...zhen shang dao xian wo da shen tong xuan gong gao shang di yu huang da tian zun 極極走無蹤玄壇降 ...真上道現我大神通玄宮高上帝玉皇大天尊

Textende (fol. 59b): Huan yuan sheng wang zhi ...le de fen li ...you gou zhen you gou 還願聖王知 ...了得分離 ...有勾真有勾

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird, mit Auszügen aus *Kai tan shu* 開壇書. Youmian.

Geübte Hand; zahlreiche nachträglich eingefügte Illustrationen (Geburtsszenen, Portraits, Talismane).

195

Cod. sin. 365

21,2 × 13,5 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Papier, vorne fehlend; 45 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, sprödes, stoffgeschöpftes Bambuspapier; Risse, Flecken; fol. 7b unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Yu yin yuan lai si si fang, wang lao ming zi zai zhong yang 玉印原來四四方, 王姥名字在中央

Textende (fol. 43b): Tai sheng bei dou qi yuan guan, □ nan □ sheng shui huo, shang lian {huan} □ bing 太聖北斗七元官, □男□生水火, 傷連 {患} □病

Keine Ortsangaben; Datumsangaben (fol. 6b): Huang shang guang xu ba nian ren wu sui zheng yue chu er ri (chao yuan) 皇上光緒八年壬午歲正月初二日 (抄院) (2. Tag des 1. Monats, *renwu*-Jahr, *Guangxu* 8, 1882); (fol. 45b): Guang xu shi san nian ding hai sui zheng yue nian san ri 光緒拾參年丁亥歲正月廿參日 (23. Tag des 1. Monats, *dinghai*-Jahr, *Guangxu* 13, 1887).

Gesänge in siebensilbigen Versen und Formularvorlagen für Rituale der Ordination. Youmian.

Verschiedene Hände; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; zahlreiche nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

196

Cod. sin. 366

21,2 × 13,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen stoffgeschöpften Papiers; 22 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier; Flecken, Knicke; fol. 22b fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (Einband): *Da po li* 大破裡

Textbeginn (fol. 2a): Feng you sheng yin hua you ba shui you yuan tou mu you gen 風有聲音話有靶水有源頭木有根

Textende (fol. 20b): Ming ding ru ci ming ming ding qing li ye yi zhong 命定如此命命定情理也矣終

Herkunftsort des Schreibers (fol. 21a): Qiong zhou hai kou wen chang xian weng tian bu 瓊州海口文昌縣翁田埠 (Kreis Wenchang, Haikou, Hainan). Datum der Fertigstellung (fol. 21a): Zhong hua min guo si shi san nian jia wu sui er yue nian si ri (yi gu chao cheng cun du) 中華民國四十三年甲午歲二月廿四日 (依古抄成存讀) (24. Tag des 2. Monats, *jiawu*-Jahr, 13. Jahr der Republik China, 1954).

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Regelmäßige Schrift; rote Interpunktion, rosafarbene Punkte zur Markierung einzelner Schriftzeichen; vereinzelt Korrekturen und Glossen neben den Zeilen und am Rand; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (an den Rändern, fol. 1b ganzseitig).

Kolophon mit Angabe von Datum, Ort und Schreiber (fol. 21a).

Beigaben: Schreibproben (Einbandinnenseiten, fol. 1a, 22a). Xiao er ti tou ji ri 小兒剃頭吉日 (fol. 21b).

Schreiber: Han Lian Zhun 韓連準 (fol. 21a); Besitzer: Zhao Jin An 趙進安 (Einband, fol. 1a, 1b).

197

Cod. sin. 367

24,5 × 17 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Bambuspapier; 19 Blätter, stark nachgedunkeltes [Bambus?]-Papier unterschiedlicher Qualität; Flecken, Risse, Knicke, abgestoßene Ecken, Wurmfraß; fol. 17b, 18a unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Tiao gui shu (zai an)* 跳鬼書(在案)

Textbeginn (fol. 1a): Zhong gong huan qu you huan qu, li er ting sheng lang shang guang 衆宮歡曲且歡曲, 立耳聽聲郎上光

Textende (fol. 19b): Dao de shen {kan lu} yi {gui}, luo qi da {chu chu} kai tong 道德身 {看緣} 衣 {歸}, 羅妻大 {處處} 開通

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 mit Passagen aus *Kai tan shu* 開壇書. Youmian.

Relativ ungeübte, flüchtige Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte Darstellungen von Menschen in der gesamten Handschrift.

Besitzer: Li You Qing 李有清 (Einband, Einbandinnenseite, fol. 8a).

198

Cod. sin. 368

22,3 × 16,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus blauem Wollfaden; Einband fehlt; 8 Blätter, stark nachgedunkeltes Bambuspapier; Risse; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 19–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): San qing guo mou dao mou chong mou zhai xing you she xia li zhai ju zhu feng 大清國 道 冲 寨 行 遊 社 下 立 宅 居 住 奉

Textende (fol. 7b): Shang cui qiu zhi zheng meng jin feng 上 催 求 職 証 盟 謹 封

Ortsangabe der Beigabe: Ba he dong 巴 喝 洞 (fol. 8b) (möglicherweise Bahe 扒河, südliches Yunnan); Datum der Fertigstellung (fol. 8a): Min guo shi san nian jia zi sui {he} yue shi liu ri wei shi (chao wan) 民國十三年甲子歲 {荷} 月十六日未時 (抄完) (*wei*-Doppelstunde, 16. Tag des {6.} Monats, *jiazi*-Jahr, 13. Jahr der Republik China, 1924).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Formularvorlagen für verschiedene Anlässe, darunter Eheschließung, Bitten um Kindersegen oder Totenrituale. Youmian.

Gut lesbare Hand; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Beigabe: Liste von Vorfahren (Pan Shi Zhe 盤氏者, Luo Shi Zhe 羅氏者, Pan Fa Zhao 盤法朝, Pan Fa Wang 盤法旺, Pan Fa Qing 盤法清) und ihrer Grabstätten (fol. 8b).

199

Cod. sin. 369

25,3 × 19 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier; 24 Blätter, dünnes Bambuspapier; Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8–9 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Einbandinnenseite): *An long xie mu (yong)* 安龍謝墓(用)

Textbeginn (fol. 4a): You dao an long xie mu shu yi yong. Suo po shi jie nan dan bu zhou da qing guo mou nan zhang mou dao mou zhou mou fu mou xian mou she mou cun mou chong mou zhai li zhai ju zhu feng 又到安龍謝墓疏意用. 娑婆世界南瞻部州大清國△南掌△道△州△府△縣△社△村△沖△寨△立宅居住奉

Textende (hintere Einbandinnenseite): Shang yi xian yin cui jin feng, tou jin feng zhen cui shu bao an jia zhu mou ren he jia deng mo tang tu ye feng 上一獻陰催封, 投進奉真催疏保安家主△人合家等莫堂土也封

Orts- und Datumsangaben (in Formularvorlage fol. 4a): Da qing guo mou nan zhang mou dao 大清國△南掌△道 (Provinz Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie); (fol. 10b): Da min guo nan zhang guo 大民國南掌國 (Lan Xang, Zeit der Republik, nach 1911).

Sammlung von Formularvorlagen für Bestattungsrituale. Youmian.

Verschiedene geübte Hände; Talismane (fol. 2a–3b), Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun ling chi* 太上老君令敕 (Einband, fol. 4a, 5a, 7a, 8a–b); zahlreiche nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Besitzer: Zhao You Ting 趙有庭 (Einbandinnenseite); späterer Besitzer: Pan Jin Xing 盤進興 (Einbandinnenseite).

200

Cod. sin. 370

21 × 15,7 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 59 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Bambuspapier; Wasserränder, Risse, Löcher durch Wurmfraß; fol. 36b unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Titel (fol. 36a): *Shang qing yi zhe* 上情意者

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Yi lu ming xiang di er ming fu lao shen pi, di er lu ming xiang di san ming fu lao nai wei 一爐明香第二明扶老深皮, 第二爐明香第三明扶老耐位

Textende (fol. 36a): San fen yi zhe si fen kou zhuang yi zhe bu dao sheng gao ya zai xiang lu jiao xia 三分意者四分口壯意者不到勝筭押在香爐腳下

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 37a): You bei shen ming biao yi [shu]. Cheng huang cheng kong qi shou {dun} shou fu fu bai bai shang yan 又貝伸明表意[疏]. 誠惶誠恐稽首{頓}首俯伏百拜上言

Textende (fol. 40b): Shi zui bao an jia zu mou ren tong qi mou shi he jia deng feng 釋罪保安家主△人同妻△氏合家等封

Dritter Text

Textbeginn (fol. 41a): Jiu bing biao yong. Tai shang feng xing bei ji qu xie yuan chuan tong lü mei er jiao san jie di zi 救病表用. 太上奉行北極驅邪院川通閻梅二教三戒弟子

Textende (fol. 59b): Jin xing she yuan shi er she mou ren yuan yue bai hua ni fo yi □ 盡行赦冤十二赦△人原曰白話逆佛一□

Ortsangaben (in Formularvorlage fol. 3a): Da qing guo mou yun nan dao 大清國△雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); (in Formularvorlagen fol. 41v, 45b, 49a, 52b, 58b): Zhong hua min guo xian luo dao 中華民國暹羅道 (Siam; Republik China); Datumsangaben (fol. 39b): Huang shang min guo 皇上民國 (Republik China, nach 1911); (fol. 36a): Huang shang ren zi nian xin zheng yue er shi si ri (xie wan) 皇上壬子年新正月二十四日 (寫完) (24. Tag des 1. Monats, *renzi*-Jahr, vermutlich 1912).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird; zwei Sammlungen von Formularvorlagen für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian.

Verschiedene geübte Hände, einzelne Korrekturen; rote Abschnittsmarkierungen, im ersten Text rote Interpunktion; zahlreiche nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Kolophon des ersten Textes mit Angabe des Datums und Besitzvermerk (fol. 36a).

Schreiber des ersten Textes: Pan Fu De 盤富德 (fol. 21a, 36a); Schreiber des zweiten und dritten Textes [?]: Pan Cheng Ming 盤承明 (fol. 40b, 41a).

201

Cod. sin. 371

28 × 16,8 cm, seitlich mit rotem Wollfaden geheftet; beschädigter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus?-] Papier; 17 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, stoffgeschöpftes [Bambus?-] Papier; stark fleckig, Risse, Löcher, Knicke; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Shuo shuo ta shang sheng qian ta shang sheng kou, da gao san sheng jing dong shen ming 說說踏上聖前踏上聖口, 打管三聲驚動神明

Textende (fol. 17b): Shuo fa shi □ qian bao □ shuo da xing da wang da ji da li 說法是□前保□說大興大旺大吉大利

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 17b): Min guo wu shi jiu 民國五十九 (59. Jahr der Republik China, 1970); (hinterer Einband): Min guo liu shi wu nian 民國六十五年 (65. Jahr der Republik China, 1976).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren der Ahnen. Youmian.

Flüchtige Schrift; einzelne Kugelschreiberglossen; zahlreiche, nachträglich eingefügte Menschendarstellungen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Schreiber: Feng Cheng Xian 馮承縣 (fol. 7a).

202

Cod. sin. 372

20,5 × 13,5 cm, seitlich rückenübergreifend geheftet; Schutzdecke aus je einem, zwischen zwei schwärzliche Stoffstücke gepressten Blatt [Maulbeer?-] Papier, darunter Reste eines Papiereinbandes; 72 Blätter, [Maulbeer?-] Papier; stark beschädigt, stellenweise wattig zersetzt, Flecken, letzte Blätter mit größeren Fehlstellen, fol. 72 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Shu shu chuan ben* 疏書傳本

Textbeginn (fol. 3a): Zao wang da shu. Suo po shi jie nan dan bu zhou. Jin ju. Da qing guo mou cheng xuan bu zheng shi si mou fu mou xian mou chong li zhai ju 灶王大疏. 娑婆世界南瞻部州. 今據. 大清國△承宣布政使司△府△縣△沖立宅居

Textende (fol. 69a–b): Yue mou ri ji liang shang zou ... fu tong yong 月△日吉良上奏 ... 符通用

Herkunftsort des Schreibers (fol. 71b): Yue xi 粵西 (Provinz Guangxi); Datumsangabe (fol. 71b): ... shi si nian ji mao sui chun ji chen yue shuo ri chu wu ri (chao) ... 十四年己卯歲春季辰月朔日初五日(抄) (5. Tag nach Neumond im Frühlingsmonat *chen*, *jimao*-Jahr, vermutlich *Jiaqing* 24, 1819).

Sammlung von Formularvorlagen für verschiedene rituelle Anlässe. Youmian.

Geübte Hand; rote Interpunktion, einzelne Zeichen rot markiert; Talismane (fol. 67b–69b), nachträglich eingefügte, rot-schwarze Menschendarstellungen; Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 69b).

Vorwort (fol. 1a–b) mit Bescheidenheitsfloskel des Schreibers; Inhaltsverzeichnis (fol. 2a–b). Kolophon (fol. 71b) mit Angabe des Datums, Herkunftsort des Schreibers, Besitzvermerk, Bescheidenheitsfloskel, Widmung des Schreibers und Angabe des Preises für die Anfertigung der Handschrift.

Besitzer: Li Ru Chang 李如昌 (fol. 71b).

203

Cod. sin. 373

22,3 × 16 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifende Heftung, an den Ecken zusätzlich mit Heftfaden verstärkt (*Kangxi*-Bindung), Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier; 45 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; leicht fleckig, Wurmfraß; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Qiu jin yin bao, tui bai (yi gong zai nei)* 求金銀寶, 推敗 (一供在內)

Textbeginn (fol. 1a): Ju li xing hao yong. Zi sheng ren di yi wei tan lang xing jun zhu zhao ben ming 具立星號用. 子生人第一位貪狼星君注照本命

Textende (fol. 45b): Da yue yi shang shu xia xiao yue yi xia shu shang 大月以上數下小月以下數上

Ortsangabe (in Formularvorlagen fol. 2a, 8a, 24a, 31b): Da qing guo long huang dao cheng xuan bu zheng shi si mou fu mou meng cun zhai she 大清國龍皇道承宣布政使司△府△猛村寨社 (vermutlich Luang Prabang, Laos; Qing-Dynastie); (in Formularvorlagen fol. 8a, 10b, 16a, 30a): Da qing guo long huang dao cheng xuan bu zheng shi si mou meng long pa ban yong zhen fu guan shang mou dong mou cun mou zhai xing you she 大清國龍皇道承宣布政使司△猛嚨爬班永眞府官上△洞△村△寨行遊社 (Luang Prabang, Präfektur Vientiane, Laos; Qing-Dynastie); Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 5a): Huang shang guan xia min guo 皇上官下民國 (Republik China, nach 1911).

Sammlung von Formularvorlagen und Divinationstexten. Youmian.

Geübte Hand; einzelne Zeichen rot umrahmt; im vorderen Teil der Handschrift rote, querverlaufende Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels an Seitenkopf, -fuß und in Seitenmitte; zahlreiche Talismane, astrologisches Diagramm (fol. 18b), nachträglich eingefügte Illustrationen (Waffen, Talismane, fol. 23b).

Beigabe: Jin shen qi sha ri 金神七煞日 (Einbandinnenseite).

204

Cod. sin. 374

25 × 14 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus außen braungefärbtem dickem Papier, vorne fehlend; 42 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, glattes, brüchiges [Bambus-?] Papier, ab fol. 39 stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Flecken, Wasserränder, Wurmfraß, Fehlstellen an den Rändern und im Bundbereich, lose Blätter; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Shi er she ... fan zhe da wen ding si ren. Kan fei lian sha ri xiong. Zheng quan er she dang, san ma si {feng} yang 十二蛇 ... 犯者大瘟定死人. 看飛廉煞日凶. 正犬二蛇當, 三馬四 {犖} 羊

Textende (fol. 38b): Kan jue yan huo wei kong fen ju yong zhe kan ci ri da bu ji ye 看絕煙火惟恐分居用者看此日大不吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der Beigabe (hintere Einbandinnenseite): (Er nü sheng zi) yi hai nian ba yue san shi ri (二女生子) 乙亥年八月三十日 (30. Tag des 8. Monats, *yihai*-Jahr, vermutlich 1875).

Divinationstext. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand; einzelne Zeichen rot markiert; illustriert mit Talismanen (fol. 38a) und zahlreichen, nachträglich eingefügten Menschendarstellungen.

Beigaben: Kan si ji bing xiong ri 看四季病凶日 (fol. 39a–42b); datierte Notiz über die Geburt eines Familienangehörigen (hintere Einbandinnenseite).

205

Cod. sin. 375

17,2 × 14 cm, schnitt- und an drei Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus?]-Papier; 15 Blätter, stoffgeschöpftes [Bambus?]-Papier; fleckig, sonst in sehr gutem Erhaltungszustand; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): You dao jie sha qing gui ming yong. San shi liu guan sha zou dao guang zhou nai dong guan sha dian shang 又到解煞請鬼名用. 三十六關煞奏到廣州乃洞官煞殿上

Textende (fol. 3a): Yu shang shui men shen □ lang tian qiao □ shu ru nan jing 魚上水門身□浪天橋□樹入南京

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 4a): You dao jie sha ge. Zhong shi jie ni tou tong guan sha, wu shi jie le de yang yang 又到解殺歌. 衆師解你頭痛關煞, 五師解了得央陽

Textende (fol. 11b): Tuo luo a jiao di sha po po sha a 陀羅阿腳帝沙婆婆沙阿

Dritter Text

Textbeginn (fol. 14a): You shi shao □ xiao ge 又是燒□孝歌

Textende (fol. 15b): Xiao dao san nian xiao zhang man, tuo xia xiao yi fang huo shao 孝道三年孝仗滿, 脫下孝衣放火燒

Ortsangabe der Beigabe (vordere Einbandinnenseite): Zhong {xiang} nan shang ren ling ping 中 {向} 南上任凌平 (nicht identifiziert); Datumsangaben (fol. 3a): Min guo liu shi nian xin hai sui er yue er shi qi ri wei shi (chao cheng yuan bi) 民國六十年辛亥歲二月二十七日未時 (抄成元筆) (*wei*-Doppelstunde, 27. Tag des 2. Monats, *xinhai*-Jahr, 60. Jahr der Republik China, 1972); Datumsangaben der Beigabe (vordere Einbandinnenseite): Ren zi sui shi er yue shi si ri 壬子歲十二月二十四日 (24. Tag

des 12. Monats, *renzi*-Jahr, vermutlich 1972); *gui hai sui zheng yue shi liu ri chou shi; shi qi ri wei shi* 癸丑歲正月十六日丑時; 十七日未時 (16.–17. Tag des 1. Monats, *guichou*-Jahr, vermutlich 1973).

Ritualanweisungen *fa* 法 für Krankenheilungs- und Trauerrituale. Youmian.

Relativ flüchtige Schrift; einzelne Zeichen rot umrahmt; teils nachträglich eingefügte astrologische Diagramme (fol. 12b, 13b), Talismane (fol. 3b, 11b–12a, 13a, 14b–15b, hintere Einbandinnenseite), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 15a); nachträglich mit Kugelschreiber foliiert.

Beigabe (vordere Einbandinnenseite): datierte Notiz über Krankheit, Tod und Bestattung von Pan Fa Wei 盤法位 mit Angabe des Bestattungsortes.

206

Cod. sin. 376

27 × 17 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem, außen dunkelgefärbtem Papier, vorne fehlend; 10 Blätter, stoffgeschöpftes, weiches [Bambus?-] Papier; stark beschädigt, Flecken, Risse, fol. 1–2 mit größeren Fehlstellen; fol. 9b–10a unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (fol. 10b): *Po li da shu* 破理大書

Textbeginn (fol. 1a): *Tian xia wen zhang po li ming, shi jian chuan bao zhong xiang qing* 天下文章破理明, 世間傳報衆詳情

Textende (fol. 9a): *Zhi ding shi jian yi yu jiao hou ren, qian yan wan yu zai shu zhong. Liu chuan hou dai jiao er tong* 置定世間依語教后人, 千言萬語在書中. 留傳後代教兒童

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; rote und nachträglich mit Kugelschreiber eingefügte Interpunktion; vereinzelt Korrekturen und Glossen neben den Zeilen; nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil am Seitenkopf.

Beigabe: Schreibprobe (fol. 10b).

Schreiber und Besitzer: Feng Jin Yuan 馮金遠 (fol. 10b).

207

Cod. sin. 377

27 × 20 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 29 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend; Maulbeerpapier; in sehr schlechtem Erhaltungszustand, stark fleckig, größere Fehlstellen an den Blatträndern; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 24 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Ming zao jun bi xia tou jin gong wang ... fu ci na shou jin ju bao an xiang hou ren ding qing ji. Xie tu shu yi 命灶君陛下投進恭壘 ... 付賜納受謹具保安向後人丁清吉·謝土疏意

Textende (fol. 29b): Ming xiang qi tou da ma dian bing chu tan ... 名香起頭打馬點兵出壇 ...

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 26a, 27a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan, Qing-Dynastie, vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Sammlung von Formularvorlagen für verschiedene Anlässe, vorwiegend für Totenrituale. Youmian.

Geübte Hand; nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

208

Cod. sin. 378

19,5 × 13,5 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus Pflanzenfasern; beschädigter Einband aus dickem [Bambus?-] Papier, hinten fehlend; 32 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 1, 21–27 Bambuspapier; Flecken, Risse; durchschnittlich 6–7 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Titel (Einband): *Shi zui tian di huang biao shu. Jiao yin. Da she. Xiao she. Xie shi [huang biao]* 釋罪天地黃表疏·腳引·大赦·小赦·邪師[黃表]

Textbeginn (Einband): Cang zhong ren shen fa. Jin qing zu jin qing ben shi cang bian yin yang er rong hua wei jin tong lei bing 藏衆人身法·謹請祖謹請本師藏變陰陽二容化爲金同雷兵

Textende (fol. 32b): He du kai jin ba jie mou chu yan shi fang xing 河度開禁把截處驗實放行

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 24a): Huang shang guang xu shi nian jia shen sui er yue chu qi ri (chao wan le) 皇上光緒十年甲申歲二月初七日(抄完了) (7. Tag des 2. Monats, *jiashen*-Jahr, *Guangxu* 10, 1884).

Sammlung von Formularvorlagen für Totenrituale, mit den Bestandteilen Zang zhong ren shen fa 藏衆人身法 (Einband – fol. 1b), Shi zui tian di shu yi 釋罪天地疏意 (fol. 2a–6b), Huang en □ she ming mou jie di zi fa 皇恩□赦明△戒弟子法 (fol. 7a–9b), Nian si she wen yi 廿四赦文意 (fol. 10a–16b), Chu bu ta shang long xian dong 初步踏上龍仙峒 (fol. 17a–b), Shi dui □ {duan} 詩對□{段} (fol. 18a–20b), Shou xie shi huang biao 收邪師黃表 (fol. 21a–24b), You dao guai huang biao yong 又到怪黃表用 (fol. 25a–27b), You dao he jin biao yi yong 又到和禁表意用 (fol. 28a–32b). Youmian.

Verschiedene Hände; fol. 17a–b liniert, nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Beigabe (vordere Einbandinnenseite): Geburtsdatum (ren shen nian 壬申年, *renshen*-

Jahr vermutlich 1872) und Todesdatum (gui wei nian, 癸未年 *guiwei*-Jahr vermutlich 1943) der Familienangehörigen Zhao Shi Zhe 趙氏者 und Geburtsdatum von □ Fa Yuan □ 法元 (gui hai nian 癸亥年, *guihai*-Jahr vermutlich 1923).

Als Lehrmeister eingetragen: Pan Fa Ling 盤法靈, Deng Fa De 鄧法德 (fol. 24b).

209

Cod. sin. 379

25 × 15 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge aus Plastik; beschädigter Einband aus außen dunkelgefärbtem Papier; 17 Blätter, stark nachgedunkeltes Bambuspapier; Flecken, Wasserränder, Knicke; fol. 17 unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Chi chuan fa yong. Chi bian bu xing fei fan zhi chuan, chuan hua wei da long xiao long chuan 敕船法用. 敕變不星非凡之船, 々化爲大龍小龍船

Textende (fol. 11b–12a): Wu shen nian □ ba yue nei chu quan chu si hou cheng shu, bu yan na tiao xiu shu xian, yin wei shi jin zuo bei shi, chu qian qi zai jiu shan guo, shan yuan gong guan bu bian zhou 戊申年 □ 八月內初全初四後成書, 不煙那條修書現, 因味世今作被時, 初前齊在舊山國, 山原宮管補邊州

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12a): Du shu wen kai shu wen shen shu yong sha wei hua 讀疏文開疏文伸疏用殺尾話

Textende (fol. 14b): Yang gao kai xin zhuan yi kai yi zhuan xin she zui fang xing ye 陽筭開心轉意開意轉心赦罪放行也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 11b): Min guo wu shi qi nian wu shen sui di er ge qi yue chu liu ri 民國五十七年戊申歲第二個七月初六日 (6. Tag des 7. Monats, *wushen*-Jahr, 57. Jahr der Republik China, 1968); (fol. 12a): Wu shen nian □ ba yue nei 戊申年 □ 八月內 (8. Monat, *wushen*-Jahr).

Ritualanweisungen *fa* 法 für ein Ritual zum Bau eines Bootes, auf dem übelwollende Geister aus der Gemeinschaft verbannt werden. Youmian.

Flüssige, geübte Schrift, einzelne Abschnitte von anderer Hand, Kugelschreiberglosse (fol. 9a); zahlreiche nachträglich eingefügte Talismane und Menschendarstellungen.

Kolophon mit Angabe des Datums und Nachwort in Versform (fol. 11b–12a).

Beigabe: You dao kan yan tiao ri 又到看眼跳日 (fol. 14b–16b).

Schreiber: Li Fu Zhou 李富州 / 周 (fol. 11b, hinterer Einband).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 36–37, Kat.-Nr. 3.

210

Cod. sin. 380

23 × 14,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, hellem, langfaserigem [Bambus?-] Papier; 12 Blätter, dickes, langfaseriges [Bambus?-] Papier, am Falz meist aufgerissen; angesengte Ränder; fol. 9 Doppelblatt, fol. 12a fehlt, fol. 12b nur fragmentarisch vorhanden; fol. 3, 5, 6, 8, 9 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite nachträglich illustriert; 7–8 Zeilen mit je 18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Shuo shuo ta shang lu qian lu shang lu kou kai gao san sheng jing dong shen ming 說々踏上路前路上路口開告三聲敬動神名

Textende (hintere Einbandinnenseite): Qu xu ru qian bao {ci} wei feng yi shuang shuo shuo 去須如前保{次}爲奉一雙說々

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband): Gong yuan yi jiu wu jiu nian ji hai sui zheng yue chu si ri (ti chao bi cheng) 公元一九伍九年己亥歲正月初四日 (提抄筆成) (4. Tag des 1. Monats, *yihai*-Jahr, im Jahr 1959 nach dem westlichen Kalender).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren der Ahnen. Youmian.

Geübte Hand, kleine Schriftzeichen; einzelne Zeichen korrigiert oder ergänzt; nachträglich eingefügte Darstellungen von Geistern (fol. 3v, 5v, 6v, 8v, 9v).

Beigaben: Schreibproben (Einband).

211

Cod. sin. 381

21 × 13 cm, an je einer Stelle schnitt- und rückenübergreifend mit gedrehten Papierstreifen geheftet; Einband fehlt; 33 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; angesengte Ränder, Wasserränder; fol. 1a fehlt; 5 Zeilen mit je 11–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Cang shen chi shui yong. Dong fang chi qi tai shang lao jun 藏身敕水用. 東方敕起太上老君

Textende (fol. 35b): You dao fan fan chi tao zhi yong 又到番犯敕桃枝用

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand, große Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen; am Seitenkopf eine querverlaufende Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels; foliiert (6–34); nachträglich illustriert mit zahlreichen Talismanen (fol. 1a–b, 2b, 5a, 6a, 7a–8b, 10b–13b, 15a, 16a, 17a, 18a, 20b, 23a, 24a–27a, 30b, 32a, 33a) und Darstellung eines Begräbnisrituals (fol. 1br, 28b).

212

Cod. sin. 382

18 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, zusätzlich mit Bindfaden neu geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus [Bambus?-] Papier, hinten fehlend; 26 Blätter, [Bambus?-] Papier; Wurmfraß, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; durchschnittlich 5 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhao hun shu (yi ben) zou xing (zai nei)* 招魂書(一本)奏星(在內)

Textbeginn (fol. 1a): Zhao hun zao qiao yong. Jin qing dong fang zao qiao shen, you qing zao qiao zhu yi guan 招魂造橋用. 謹請東方造橋神, 又請造橋朱一官

Textende (fol. 26a): Guo huang he du tuo qi zai ba nan, du guo hua gen □ zheng ye tuan yuan □ □ ji xing ji ba ming 過黃河度脫七災八難, 度過花根 □ 正葉團圓 □ □ 記性記八明

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für Totenrituale. Youmian.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; eine Zeile (fol. 15a) von anderer Hand; Diagramm der Acht Trigramme (Einbandinnenseite); nachträglich eingefügte Diagramme, Talismane und einzelne Zeichen in Zierschrift in der gesamten Handschrift.

Besitzer: Zhu □ Wang 祝 □ 旺 (Einband).

213

Cod. sin. 383

17 × 12 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einband aus Bambuspapier, vorne fehlend; 18 Blätter, Bambuspapier; untere linke Ecke des Buchblocks abgestoßen; fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 8a–b): *Meng sheng ge* 猛聲歌

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): {Qing huang} shen jia hui qing yi, hui zhuan ju zhu jin dian jing {傾慌} 伸駕回情意, 回轉居住金殿京

Textende (fol. 8a): Hui zhuan jiu jing yu men fu, qi jia duan ding dao guan tang 回轉九京御門府, 齊家斷定到官堂

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 8a): Min guo si shi qi nian wu xu sui qi yue shi ba ri (chao cheng yi ben meng sheng ge du ting jie chou) 民國四十七年戊戌歲七月十八日(抄成一本猛聲歌讀聽解愁) (18. Tag des 7. Monats, *wuxu*-Jahr, 47. Jahr der Republik China, 1958).

Klagegesang in siebensilbigen Versen über das Leben einer Frau. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand; Glosse mit Kugelschreiber von anderer Hand (fol. 8a); nachträglich eingefügte Illustrationen (fol. 3, 6).

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9a): Dong nan xi bei fen ming le, zheng zhi yu huang sheng dian xiu
東南西北分明了, 正置玉皇聖殿修

Textende (fol. 18b): Zhi gu fen biao du liu shi, jiao ba wan ren chuan wan nian 置古
分表度流世, 交把万人傳万年

Keine Ortsangabe, Datumsangabe (fol. 18b): Huang shang min guo si shi qi nian wu xu
sui ba yue er shi jiu ri (chao cheng) 皇上民國四十七年戊戌歲八月二十九日酉
時(抄成) (*you*-Doppelstunde, 29. Tag des 7. Monats, *wuxu*-Jahr, 47. Jahr der Republik
China, 1958).

Historischer Text in siebensilbigen Versen über die Geschichte der Yao. Vermutlich Youmian.

Aus der Hand desselben Schreibers; Divinationstabellen (fol. 8b); nachträglich eingefügte, rot-schwarze Illustrationen (Waffen, rot eingerahmte Diagramme) in der gesamten Handschrift.

Besitzer: Zhao Yuan/Wen Jin 趙元 / 文進. (fol. 8a), Jin Zhu Long 金珠龍 (fol. 8b).

214

Cod. sin. 384

19,5 × 13 cm, schnitt- und an zehn Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen dunkelbraun gefärbten, imprägnierten Papiers; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder; Ränder leicht angesengt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 17b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 18 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Tong wen kao ding si shu bian ti zhong yong* 同文考訂四書
辨體中庸; (fol. 16a): *Zhong yong* 中庸

Textbeginn (fol. 1a): Zi cheng zi yue. Bu pian bian zhi wei zhong, bu yi zhi wei yong,
zhong zhe tian xia zhi zheng dao 子程子曰. 不偏變質謂中, 不易之謂
庸, 中者天下之正道

Textende (fol. 16a): Shi yue. De you ru mao mao you you lun. Shang tian zhi zai wu
sheng wu xiu zhi yi 詩曰. 德猶如毛毛輻有倫. 上天之載無聲無臭
至矣

Herkunftsort des Schreibers (fol. 16b): Yue dong 粵東 (Guangdong); Datumsangabe
(fol. 16b): Dao guang er shi liu nian wu yue nian wu ri 道光貳拾六年五月廿五日
(25. Tag des 5. Monats, *Daoguang* 26, 1846).

Chinesischer konfuzianischer Text (*Zhongyong* 中庸). Vermutlich in Youmian-Besitz.

Geübte, regelmäßige Schrift; rote Interpunktion; einzelne Zeichen glossiert; an Seitenkopf und -fuß je eine querverlaufende, rote Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels; Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 16b).

Kolophon mit Angabe des Titels, des Schreibers und seines Herkunftsortes, Bescheidenheitsfloskel und Ermahnung an spätere Leser des Textes. (fol. 16b).

Der Schreiber ist unter dem Pseudonym Tian Shui Shi 天水氏 (für die Familiennamen Pan 盤, Li 李 und Xu 許 belegt) eingetragen (fol. 16b).

215

Cod. sin. 385

20 × 13,5 cm, schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend mit Papierstreifen geheftet; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus?]-Papier; 23 Blätter, Bambuspapier; fol. 1 stark beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; 6–8 Zeilen mit je 12–18 Zeichen.

Titel (Einbandinnenseite): *Zuo gui qing gui chuan shu (zai nei chuan yong), fa shu (zai nei)* 做鬼請鬼傳書(在內傳用), 法書(在內)

Textbeginn (fol. 1a): Qiao wang fu mu zou dao qiao wang dian shang, zou dao qiao de dian shang, zou dao qiao deng dian shang 橋王父母奏到橋王殿上, 奏到橋德殿上, 奏到橋登殿上

Textende (hintere Einbandinnenseite): Dong fang shou chu nan shou chu xi fang bei fang wu fang yang shou chu 東方收出南收出西方北方五方央收出

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einbandinnenseite): Min guo liu shi san nian jia yin sui jiu yue chu liu ri 民國六十三年甲寅歲九月初六日 (6. Tag des 9. Monats, *jiayin*-Jahr, 63. Jahr der Republik China, 1974).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Listen von Gottheiten für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; vereinzelt rote Abschnittsmarkierungen; an Seitenkopf und -fuß je eine querverlaufende, mit Kugelschreiber gezogene Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels.

216

Cod. sin. 386

24 × 22 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Schutzhülle aus grobem, braunem Stoff, vordere Kante über den Buchblock überstehend; Papiereinband fehlt; 12 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend; dickes, brüchiges Bambuspapier; Rußflecken, Wasserränder; erstes vorhandenes Blatt und fol. 12 stark beschädigt, fol. 8a–12b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (hinterer Stoffeinband): *Ju shi er xing yao ren guo shan bang hao* 具十二姓瑤人過山傍號

Textbeginn (fol. 1b): Hou dai chu fu gui da ren chu fu gui 後代出富貴大人出富貴

Textende (fol. 7b): Zi sun qiang shi chou ren yi ban ji 子孫強是醜人一半吉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Historischer Text, der den Überlieferungen des Typs *guoshanbang* 過山榜 nachempfunden ist. Youmian.

Relativ geübte Hand; Talismane, Darstellungen von Tigern, Drachen, Bergen und Menschen (fol. 1a–4b, 7b, Innenseite hinterer Stoffeinband).

217

Cod. sin. 387

24,4 × 21 cm, mit rückenübergreifenden Bindfäden an mehreren Stellen zusammengehalten; Schutzhülle aus dunkelbraunem Stoff; Papiereinband fehlt; 20 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dünnes, brüchiges Bambuspapier, die beiden letzten Blätter aus Bambuspapier anderer Qualität; Ränder der ersten Blätter beschädigt, 10–12 Zeilen mit je 14–25 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Geng zi he dao xing, xin chou sha gong xing, ren yin zhi xing, gui mao bu mu xing 庚子禾刀星, 辛丑煞貢星, 壬寅直星, 癸卯捕木星

Textende (fol. 5b): Xiu tou yuan le ke ye 宿頭元了可也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 5b): You lun kan liu shi jia zi chou yuan ji ri yong 又論看六十甲子酬原吉日用

Textende (fol. 9b): Jia xian luo shui wang {he} tan she ji she xiong. Xian sheng hao ye 家先落水亡{合}壇設吉設凶. 先生號也

Dritter Text

Textbeginn (fol. 9b): You dao kan shi er ri chen bing ban mu ji ri you wu zhi 又到看十二日辰病板木忌日有無之

Textende (fol. 18b): Ci shi tian gou bu yong ri 此是天狗不用日

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Divinationstexte mit Tabellen und Abschnitten in siebensilbigen Versen. Youmian.

Geübte Hand, einzelne Glossen in blauer Tinte; Tabellenrahmen und Zeilenlinierung mit Bleistift gezogen; nachträglich eingefügte rot-schwarze Talismane; Diagramme für rituelle Schrittfolgen und Illustrationen (fol. 8a–b, 9a, 10a).

Beigabe von anderer Hand: Tabelle der Kalenderzykluszeichen (fol. 19a–20b).

Der Besitzer ist unter dem Pseudonym Shuang Yin Xian Sheng 雙音先生 (vermutlich für den Familiennamen Pan 盤, fol. 2b) und dem Vornamen Xian Sheng 先生 eingetragen (fol. 9b).

218

Cod. sin. 388

21,5 × 15 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus Papier, hinten fehlend; 9 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; kleinere Fehlstellen, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 9b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Qing shang xiang huo he shang yuan xu wei tou {mu} ji shang tan, shang san shi liu xia tan, er shi si fen pan wang 清上香火和尚愿許惟頭{母}雞上壇,許上三十六下壇,二十四分盤王

Textende (fol. 9a): □ □ wu you liu luo wu shu biao da {ling} gan □ □ 無有流落無疏表打{令}干

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 9a): Huang shang min guo shi qi nian wu chen sui jiu yue er shi qi ri (yuan bi le) 皇上民國十七年戊辰歲九月二十七日(院筆了) (27. Tag des 9. Monats, *wuchen*-Jahr, 17. Jahr der Republik China, 1928).

Listen für das bei Danksagungsritualen *huanyuan* 還願 benötigte Ritualgeld. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; nachträglich eingefügte, rot-schwarze figürliche Darstellungen (Einbandinnenseite, fol. 2a–b, 3b–5a, 7b–9a).

219

Cod. sin. 389

19,5 × 14 cm, mit Pflanzenfasern seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 15 Blätter, stark nachgedunkeltes, brüchiges [Bambus?-] Papier; Flecken, Risse, erste und letzte Blätter mit größeren Fehlstellen; fol. 1a fehlt; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 6–16 Zeichen.

Titel (fol. 15a): (*Yi ben*) *qian gua shu* (一本) 錢卦書

Textbeginn (fol. 1b): Ju jin fan dong □ min □ fang jiu bao hao fu bing 具謹煩動□民□方就保號夫病

Textende (fol. 15a): Xing cheng kan you yan wan wan xin fu 行誠看有驗万万信伏

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 15a): Huang shang guang xu san shi ba nian ren zi sui er yue chu yi (chao cheng yi ben qian gua shu) 皇上光緒三十八年壬子歲二月初一(抄成一本錢卦書) (1. Tag des 2. Monats, *renzi*-Jahr, *Guangxu* 38, 1912; daß die Regierungsdevise *Guangxu* schon 1908 abgelöst worden war, war dem Schreiber offensichtlich nicht bekannt).

Text für die Divination mit Hilfe von Münzen. Vermutlich Youmian.

Relativ ungeübte Hand; Abbildung der Münzkombinationen als jeweiliges Ergebnis des Orakels auf jedem Blatt.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Widmung an die Nachkommen (fol. 15a).

Beigabe: Nachtrag von anderer Hand (fol. 15b).

Besitzer [?]: Deng Jin Bang 鄧金榜 (fol. 1b).

220

Cod. sin. 390

21 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus geschwärztem, weichem Papier, hinten fehlend; 51 Blätter, stoffgeschöpftes, steifes [Bambus?-] Papier, ab fol. 30 Maulbeerpapier; stark fleckig, Risse, Knicke, lose Blätter, letzte Blätter mit Fehlstellen; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Chao du {biao} yin shu* 超度 {表} 引疏; (fol. 50b): (*Yi ben shu shu* (一本) 疏書

Textbeginn (fol. 2a): Kai jin xiu ci he ci yi dao. Bei ji qu xie yuan dang tan gei chu he ci yi zhi 開禁休詞何詞一道。北極驅邪院當壇給出何詞一紙

Textende (fol. 49b): Cheng jin bao an fa mou he jia jin feng 呈進保安法△合家謹封

Ortsangabe (in Formularvorlagen fol. 17b, 24a, 29a, 30a, 31b, 35b, 37a, 44a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 50a): Dao guang er shi wu nian er yue chu wu ri 道光貳拾五年二月初五日 (5. Tag des 2. Monats, *Daoguang* 25, 1845).

Sammlung von Formularvorlagen für Begräbnis- und Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände; zwei Talismane (fol. 51b), Kugelschreiberglosse (fol. 47a); Abdrucke eines Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 1a, 17 b, 49b).

Inhaltsverzeichnis (fol. 1a–b); Kolophon (fol. 50a–b) mit Angabe des Datums, Schreibers und einer Widmung an die Nachkommen.

Schreiber: Zhao Zhong Zhou 趙忠周 (fol. 50b); Besitzer: Li Fa Cong 李法聰 (Einband); späterer Besitzer [?]: Li Fu Ying 李富銀 (Einband).

221

Cod. sin. 391

19 × 12,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 7 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Knicke; fol. 1a, 7b unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Ji chong yong, qing she wang di zhu wai li zhong shen wei zhu, jiao wang di wang zuo zhu, gao chuan song, shui chong yong* 祭虫用, 請社王地主外里衆神爲主, 叫王帝王作主, 告舡送, 水蟲用

Textbeginn (fol. 2a): Zou dao tong jiang da miao qing tang chao sheng mu 奏到同江大廟請唐朝聖母

Textende (fol. 7a): Tai shang lao jun qin kou chuan wu zou tai shang lao jun ling chi
太上老君親口船吾奏太上老君令敕

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 zur Einladung von Gottheiten und Bekämpfung von Schädlingen. Youmian.

Relativ geübte Hand; Talismane (fol. 6a–b).

Beigaben: Schreibproben (fol. 1b, 7b, hinterer Einband).

Als Meister oder Vorfahren eingetragen (fol. 6a): Deng Fa Sheng 鄧法陞, Pan Wei Er Lang 盤爲二郎, Li Fa Tai 李法太, Pan Long Yi Lang 盤龍一郎, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘.

222

Cod. sin. 392

17,5 × 11,5 cm, seitlich, an zwei Stellen rückenübergreifend, geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus zwei Einzelseiten eines Kalenders in Blockdruck, hinten fehlend; 14 Blätter, Maulbeerpapier; stark fleckig, Knicke; fol. 1a unbeschriftet, fol. 1b fehlt; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 3a): Zi cheng zi yue. Da xue kong shi zhi yi shu, er chu xue ru de zhi men ye 子程子曰. 大學孔氏之遺書, 而初學入德之門也

Textende (fol. 14a): Di liu zhang □ cheng {shen} zhi ben chu xue □ wei dang wu zhi ji, du zhe bu ke yi qi jin er hu zhi ye 第六章 □ 誠 {身} 之本初學 □ 爲當務之急讀者不可以其近而忽之也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Chinesischer konfuzianischer Lehrtext. Vermutlich in Youmian-Besitz.

Geübte Hand; rote Interpunktion, schwarze Abschnittsmarkierungen.

Beigaben: Liste mit Namen von Schülern/Benutzern von anderer Hand: Luo Jin Cai 羅進財, Deng Cai Kun 鄧財坤, Deng Cai Yan 鄧財元. (fol. 1b, 2a–b); Ermahnung an nachfolgende Benutzer (fol. 14b).

223

Cod. sin. 393

18,5 × 14,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus [Maulbeer?-] Papier; 25 Blätter, sprödes Bambuspapier; stark fleckig, Risse, fol. 1, 20 mit größeren Fehlstellen; fol. 19a, 25b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 13–14 Zeichen.

Titel (fol. 18b): (*You dao*) *san shi liu zhi fa lao jun tui du zhi fa* (又到) 三十六之法老君退毒之法; (fol. 24a): *Tui du zhi gu fa shu* 退毒執骨法

書; (hinterer Einband): *San shi liu zhi fa* 三十六之法

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): You qing shi fu tui du yong fa nian 又請師父退壽用法滄

Textende (fol. 18a): Chi chan nan. You dao san shi liu zhi fa lao jun tui du zhi fa 敕產難. 又到三十六之法老君退壽之法

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 19b–20a): You dao li lao jun tui du fa yong. Feng qing {da} li lao jun men qian 又到李老君退壽法用. 奉請{達}李老君門前

Textende (fol. 24b): Pu an dao ci wu jin ji, di si dao ci wu jin ji 普庵到此無禁忌, 地司到此無禁忌

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband): Min guo wu shi wu nian bing wu sui zheng yue chu yi 民國五十五年丙午歲正月初一 (1. Tag des 1. Monats, *bingwu*-Jahr, 55. Jahr der Republik China, 1966).

Ritualanweisungen *fa* 法 zur Abwehr von üblen Einflüssen. Youmian.

Beide Texte jeweils aus einer geübten Hand; illustriert mit zahlreichen Talismanen.

Kolophon mit Angabe des Titels und Besitzers (fol. 24b).

Besitzer [und Schreiber?]: Feng Jin Long 馮金龍 (fol. 24b), späterer Besitzer: Feng Cheng Xing 馮承興 (fol. 24b, hinterer Einband); als Meister [?] eingetragen: Feng Fa Guan 馮法官, Feng Fa Sheng 馮法陞, Pan Fa De 盤法德, Feng Fa Cai 馮法財 und Pan Ying Si Lang 盤應四郎 (fol. 1a, 3b, 5b).

224

Cod. sin. 394

24,5 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus Papier, vorne fehlend; 33 Blätter, dickes, fleckiges, teils brüchiges Bambuspapier; Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a, 33b unbeschriftet, fol. 2b fehlt; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel: [*Jiao tian shu* 叫天書?]

Textbeginn (fol. 2a): Yi sheng ming jiao qu ai ai, qu dao mei shan dian shang lai 一聲鳴角去哀哀, 去到梅山殿上來

Textende (fol. 33a): Sui fan yin du wang sheng tian, tian tang you lu hao chao sheng 隨旛引度往生天, 天湯有路好超生

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen und Formularvorlagen für Begräbnis- und Erlösungsrituale. Youmian.

Relativ flüchtige Schrift; illustriert mit Talismanen (fol. 7a–b, 8a, 32a–33a) und Diagrammen für rituelle Schrittfolgen (fol. 25b–31b).

Schreiber: Deng Jin Zhu 鄧今珠. (fol. 6b, 7a–b, 8a, 17b, 20a, 26a, 29b, 30a–b).

225

Cod. sin. 395

24,5 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus Bambuspapier; 43 Blätter, dickes Bambuspapier; stark fleckig, Risse, Fehlstellen; fol. 43b fehlt, fol. 1a–b, nur fragmentarisch vorhanden, fol. 34b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel (fol. 2a): *You zao chuan chang yong* 又造船唱用

Textbeginn (fol. 2a): Chang ge bian wen chang ge □, you qi chang chu dang chu gu shi yan 唱歌便問唱歌 □, 有齊唱出當初古時言

Textende (fol. 43a): Jin ri wu shi lai jie san 今日吾師來解散

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 38a): Da qing guo xuan luo dao meng long fu mou dong 大清國宣羅道猛龍府△洞 (Präfektur Menglong, Siam; vermutlich Luang Prabang, Laos; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 6b): Jia qing er shi nian □ meng xia yue 嘉慶貳十年 □ 孟夏月 (4. Monat, *Jiaqing* 20, 1815).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zum Bau von Booten, mit denen die Seelen der Ahnen ins Jenseits verschickt werden. Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒, Formularvorlagen und Talismane für verschiedene rituelle Anlässe. Youmian.

Flüchtige Hand; Talismane (fol. 7a, 8a–b, 16a, 35a–37b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 30a–32b).

Schreiber und Besitzer: Zhao Rui {Xiang} 趙睿 {享} (fol. 6b); als Meister [?] eingetragen: Zhao Fa Jin 趙法進, (fol. 7a) Li Fa Jin 李法進 (fol. 7a), Li Fa An 李法安 (fol. 7a), Pan Fa De Yi Lang 盤法德一郎 (fol. 28a), Deng Zhuan Yi Lang 鄧傳一郎 (fol. 28a), Pan Fa Zhen 盤法真 (fol. 13a–b, 28a), Wang Shi Zhen 王士貞 (fol. 16a), Wang [Fa] Yun 王 [法] 雲 (fol. 16a), [Wang] Fa Zhen [王] 法貞 (fol. 16a), Zhao Fa De 趙法德 (fol. 13a–b), Zhao Fa Jie 趙法介 (fol. 10a), Zhao Fa Qing 趙法清 (fol. 10a).

226

Cod. sin. 396

23,5 × 12,5 cm, seitlich, oben und unten rückenübergreifend, geheftet; an Ober- und Unterkante zugenähte Stoffhülle, die zum Lesen der Handschrift zurückgestülpt werden muß; darunter Einband aus Papier; 95 Blätter, Bambuspapier; fol. 1, 95 kleinerformatig; erste Blätter stark verschmutzt; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Zun chao xiang ji xuan ze tong yao 遵抄象吉選擇通要

Textende (fol. 94b): Qiu san yue wu si geng xin jiu di fu gui 秋三月戊巳庚辛九
帝富貴

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 95a): Zhong hua min guo si shi san nian jia wu
sui ba yue chu si ri (chao cheng) 中華民國四十三年甲午歲八月初四日(抄成)
(4. Tag des 8. Monats, *jiawu*-Jahr, 43. Jahr der Republik China, 1954).

Divinationstext. Vermutlich Youmian.

Geübte, regelmäßige Schrift; stellenweise rote oder schwarze Abschnittsmarkierungen,
Tabellen rot umrahmt; illustriert mit astrologischen Diagrammen (fol. 22b, 59b, 90b–
92b).

Beigabe: You dao lun □ □ □ ri 又到 □ □ □ 論日 (fol. 1a–b); Shen hou da ji 神後
大吉 (fol. 95b).

227

Cod. sin. 397

23,5 × 17,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge;
Schutzhülle aus Stoff mit Verschlüssen; darunter Reste eines Papiereinbands; 61 Blätter, stoff-
geschöpftes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; am Falz meist aufgerissen, stark fleckig,
Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a–b, 57a, 59a–61b unbeschriftet; fol. 2a, 60a fehlen;
durchschnittlich 10–11 Zeilen mit je 20–24 Zeichen.

Titel (fol. 2b): *Tong shu* 通書

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): You lun tai sui ri 又論太歲日

Textende (fol. 14b): Ji xing lai zhao yao □ zhao fu lu 吉星來照耀 □ 招福祿

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15a): Niu xiu zao zuo zhu zai xiong. San zai ba nan zai qi zhong 牛宿
造作主災凶. 三災八難在其中

Textende (fol. 55b): Zhu mu ru di tu fan fu tu xin tong jie song gui shen shou geng ji
竹木入地土犯服肚心痛解送鬼神收更吉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Handbuch der Divination. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Geübte Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Tabellen,
astrologische Diagramme, nachträglich eingefügte Darstellungen von Menschen und
Tieren.

Beigabe von anderer Hand: Zhan shi wu zhan bing yong 占失物占病用 (fol. 55b–
56a).

Schreiber und Besitzer: Li Yu Feng 李於鳳 (fol. 2b); späterer [?] Besitzer: Li Cheng
Cai 李承財 (fol. 14b, 15a, 16a, 17b, 20a, 25b, 26a, 27b, 34a, 38b, 43b, 44b).

228

Cod. sin. 398

20,2 × 16,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus braungefärbtem Papier, vorne fehlend; 64 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; stark fleckig, Risse, Fehlstellen an Blatträndern und Ecken des Buchblocks; fol. 63a–64b unbeschriftet, fol. 1a fehlt; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 19–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Ge tou liu lang ge wei shi lang wang xian ba lang 歌頭六郎歌
尾十郎王鮮八郎

Textende (fol. 62b): An fen shan er shi mian ge fan ci fu 安墳山二十面隔犯此
符

Ortsangaben (in zahlreichen Formularvorlagen): An nan da yue guo dong jing dao gui hua fu 安南大越國東京道歸化府 (Präfektur Quihóa, Tonkin, Vietnam); (fol. 21b, 31b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan, Qing-Dynastie); keine Datumsangabe, vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand; an Seitenkopf und -fuß querverlaufende rote Linien als Begrenzung des Schriftspiegels; rote, aufwendig gestaltete, ornamentale Abschnittsmarkierungen; zahlreiche Talismane und einzelne Schriftzeichen in Zierschrift.

Kolophon mit Angabe der Blattzahl und des Schreiberlohns (fol. 62b).

229

Cod. sin. 399

23,2 × 14,8 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus stoffgeschöpftem [Bambus?]-Papier; 9 Blätter, dickes, stoffgeschöpftes Bambuspapier; stark fleckig; fol. 9a–b unbeschriftet; durchschnittlich 6–7 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 1b): *Tui sheng shao hun shu* 推生燒魂書

Textbeginn (fol. 1b): Di yi dao. Chi xia chui sheng ling fu 第一道. 敕下吹生靈符

Textende (fol. 8b): Zhao wen kai men ji ji ru ling chi 昭文開門急急如令敕

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband): Min guo san shi jiu nian geng yin sui si yue nei ri (xia bi chao cheng) 民國三十九年庚寅歲四月內日 (下筆抄成) (4. Monat, *gengyin*-Jahr, 39. Jahr der Republik China, 1950); Datumsangabe der Beigabe (fol. 1a): Min guo si shi liu nian ding you sui qi yue shi jiu ri 民國四十六年丁酉歲七月十九日 (19. Tag des 7. Monats, *dingyou*-Jahr, 46. Jahr der Republik China, 1957)

Ritualanweisungen *fa* 法 und Beschwörungsformeln *zhou* 咒 für verschiedene Anlässe. Youmian.

Gut lesbare Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; einzelne Zeichen mit Kugelschreiber korrigiert; Talisman (fol. 7a).

Beigabe (fol. 1a): datierte Notiz über eine geschäftliche Transaktion; daran beteiligt: Deng Mei An 鄧妹安, Deng Gui Lian 鄧貴連, Deng Gui Cai 鄧貴財.

Kolophon mit Angabe des Titels, Schreibers und Datums (hinterer Einband).

Schreiber: Deng Wen Si 鄧文思 (hinterer Einband).

230**Cod. sin. 400**

22 × 16 cm, rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus sprödem [Bambus?]-Papier; 26 Blätter, grobfaseriges, sprödes [Bambus?]-Papier; Risse, Knicke; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): You lun ru men ji xiong fa. Ru men jian wo ren shu tou 又論入門吉凶法. 入門見我人梳頭

Textende (fol. 26b): Hua qi niang yong sheng song wu ri ji 化七娘用牲送五日吉

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 26b): Min guo san shi jiu nian geng yin sui wu yue shi jiu ri (chao cheng) 民國三十九年庚寅歲五月十九日 (抄成) (19. Tag des 5. Monats, *gengyin*-Jahr, 39. Jahr der Republik China, 1950).

Text über die Diagnose von Krankheiten mit divinatorschen Methoden. Vermutlich Youmian.

Relativ ungeübte Hand, Diagramm der Acht Trigramme (fol. 20a, 22b).

Kolophon mit Angabe des Datums und Schreibers (fol. 26b).

Beigabe: Schreibprobe (fol. 1a)

Schreiber: Zhao Jin Cai 趙金財 (fol. 26b).

231**Cod. sin. 401**

25,5 × 16 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen und Schnur geheftet; Einband fehlt; 56 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, [Maulbeer?]-Papier unterschiedlicher Qualität, am Falz meist aufgerissen, Wasserränder, Ölflecken; fol. 1a, 56b fehlen; fol. 12a, 13a, 38b leicht, 48b–56a stark beschädigt; 6 Zeilen mit je 18–22 Zeichen.

Titel (fol. 19a): *Kai guang shu shu (yi ben)* 開光疏書 (一本)

Textbeginn (fol. 1b): Qi bing ma yi xing sheng zhong wei qian tou jin 旗兵馬一行聖眾位前謁進

Textende (fol. 56a): Ji ri cheng xin mao gan 即日誠心冒干

Orts- und Datumsangaben (in Formularvorlagen fol. 18a, 24b, 53a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); (fol. 19b, 28a, 47a): Da qing guo guang xi dao 大清國廣西道 (Guangxi; Qing-Dynastie).

Sammlung von Formularvorlagen für Einweihungsrituale. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift; einzelne Zeichen von anderer Hand eingefügt; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen und Markierungen einzelner Zeichen; Talismane (fol. 16a–17b).

Beigabe: Ritualanweisung *fa* 法 (mit Kugelschreiber eingetragen, fol. 13a).

Besitzer: Deng Jin Xiang 鄧進鄉 (fol. 19a, 28a).

232

Cod. sin. 402

24,5 × 15 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus?-] Papier; 21 Blätter, [Bambus?-] Papier; in sehr gutem Erhaltungszustand; 7–8 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (Einband): *She gui* 設鬼; (hintere Einbandinnenseite): *Bu san shi liu zhi fa* 簿三十六之法

Textbeginn (fol. 1a): {Bie} lie yi xin feng qing er xin jie fu tong ming yi {fu} na zhen {別} 咧一心奉請二心接福通明意 {付} 拿眞

Textende (fol. 16a): An xia qi zai ku mou qi niang mou gan guan shi nan ben shan tou shang 押下其災庫△喏娘△敢管師男本山頭上

Ortsangabe einer nominellen Amtszuweisung im Rahmen einer Ordination (in Formularvorlage, fol. 20a): Jia lin dao lin an fu 佳麻道臨安府 (Provinz Jialin, Präfektur Lin'an, fiktiv); Datumsangaben (hintere Einbandinnenseite): Bing wu nian shi er yue chu yi (bu san shi liu zhi fa) 丙午年十二月初一 (簿三十六之法) (1. Tag des 2. Monats, *bingwu*-Jahr, vermutlich 1966); (Einband): Xin hai sui si yue shi san (chou cheng zhi shu) 辛亥歲四月十三 (抽成置書); (13. Tag des 4. Monats, *xinhai*-Jahr, vermutlich 1971); (in Formularvorlage fol. 18a): Zhong hua min guo 中華民國 (Republik China, nach 1911).

Formularvorlagen und Gesänge in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Abgesehen von Glossen und Beigaben durchgehend eine Hand; einzelne Zeichen oder Passagen (teils mit Kugelschreiber) glossiert oder eingefügt (fol. 2b, 13a); vier verblaßte Abdrucke eines Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (Einband).

Beigaben: Formularvorlagen (fol. 16b–18b); Xiao er hua jie ri yong 小兒花結日用 (fol. 18b–20a); mit Kugelschreiber geschriebene Passage in Versform (fol. 20a–b); Tui du fa 退毒法 (fol. 21a–b); Schreibproben (Einbandinnenseiten).

Schreiber und Besitzer: Zhao Jin Chang 趙金昌 (fol. 9a, 16b, Einband).

233

Cod. sin. 403

24 × 18 cm, mit Plastikfaden rückenübergreifend neu geheftet; Einband aus stoffgeschöpftem [Bambus?-] Papier, hinten fehlend; 26 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, steifes, gelbliches Bambuspapier; in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt; 8–9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): You dao da an ci yi yong. Bei ji qu xue yuan lü mei tan gei chu duan hun shen an ci yi dao 又到答安詞意用. 北極驅邪院闍梅壇給出斷魂神案詞一道

Textende (fol. 26b): Jin ju da qing guo an nan dao cheng xuan bu zheng shi si 今據大清國安南道承宣布政使司

Orts- und Datumsangaben (in Formularvorlagen fol. 24a, 26b): An nan dao 安南道 (Annam, Vietnam); (in Formularvorlage fol. 15a): Da qing guo yun nan dao zheng xuan bu zheng shi si lin an fu jian shui xian 大清國雲南道承宣布政使司臨安府建水縣 (Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an, Yunnan; Qing-Dynastie); (fol. 12b): Huang shang min guo 皇上民國 (Republik China, nach 1911).

Sammlung von Formularvorlagen, Talismanen und Ritualanweisungen *fa* 法. Youmian.

Verschiedene, teils ungeübte Hände; stellenweise Abschnittsmarkierungen und Markierung durch Umrahmung; einzelne Zeichen korrigiert oder ergänzt; Talismane mit figürlichen Darstellungen (fol. 20b–21).

Besitzer: Li □ □ 李 □ □ (Einband).

234

Cod. sin. 404

20,5 × 14 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem Papier, vorne stark beschädigt, hinten fehlend; 32 Blätter, dünnes, langfaseriges Papier; fol. 2 stark beschädigt, fol. 16a–28b mit einer daumengroßen Fehlstelle am Rand; fol. 12a–13b, 15b unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 13–20 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Kai jin gui ming yong* 開禁鬼名用; (fol. 10a): *Jiu zhou gang bu yong* 九州罡步用; (fol. 32b): *Fa shu (yi ben)* 法書 (壹本)

Textbeginn (fol. 1a): Kai jin gui ming yong. Zou dao jin tang dian shang, qing jin tang tu di jin jing da wang 開禁鬼名用. 奏到金堂殿上, 請禁堂土地禁井大王

Textende (fol. 32b): Ting wo wu shi zhen bu ling dong zuo su bian su hua, wu feng tai shang lao jun ling chi 聽我吾師真不靈動作速變速化, 吾奉太上老君令敕

Ortsangabe (fol. 22b, 24b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 32b): Jia shen sui dao guang si nian run qi yue shi liu ri

(bo fa / yi gu ben chao teng) 甲申歲道光四年潤七月十六日 (撥法 / 依舊本抄騰) (16. Tag des 7. Schaltmonats, *jiashen*-Jahr, *Daoguang* 10, 1824).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände; einzelne Zeichen mit Kugelschreiber glossiert (fol. 28b); Abschnittsmarkierungen in Form einer roten dreiblättrigen Blüte (fol. 22b, 24b, 16a, 28b); fol. 28b interpunktiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 3b–9a); Talismane (fol. 10b–11a, 15a; 29a–32a).

Kolophon mit Angabe des Titels, Bescheidenheitsfloskel, Besitzvermerk und des Datums der Ordination, anlässlich derer die Handschrift fertiggestellt wurde (fol. 32b).

Schreiber und Besitzer: Deng Fa Rong 鄧法榮 (fol. 10a, 32b).

235

Cod. sin. 405

24,4 × 19 cm, schnitt- und an elf Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus grobfaserigem, steifen Bambuspapier; 14 Blätter, grobfaseriges, brüchiges Bambuspapier; Wasserränder und Risse, fol. 13a–14b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Di yu gui yong* 地獄鬼用; (hinterer Einband): *Di yu shu* 地獄書; (fol. 12b): (*Yi ben*) *di yu jing yong de shu* (一本)地獄井用的書

Textbeginn (fol. 1a): Qi gen di yu she gui yong. Yin luo luo shen zou dao shi sheng si wei men dian shang, zou dao shi dian xuan wang 起根地獄設鬼用陰落羅神奏到事生死衛門殿上, 奏到十殿宣王

Textende (fol. 12b): Wan lei gang jiu bu 萬雷罡九步

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 4b): Da qing guo xi qing dao long wang fu yi cheng dong zhou xian 大清國西京道龍王府一城東州縣 (vermutlich Luang Prabang, Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 12b): Huang shang zhong hua min guo wu shi nian xin chou sui zheng yue chu liu ri (chao cheng) 皇上中華民國五十年辛丑歲正月初六日 (抄成) (6. Tag des 1. Monats, *xinchou*-Jahr, 50. Jahr der Republik China, 1961).

Textpassagen und Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 10b–12a).

Kolophone mit Datums-, Titel- und Namensangaben (fol. 12b, hinterer Einband).

Schreiber [Pseudonym?]: Zhao {Gou Fu} 趙 {狗府} (hinterer Einband); Besitzer: Zhao Huan Gui 趙換貴 (Einband, hinterer Einband); [Zhao?] Mei An [趙?] 妹安 (hinterer Einband).

236

Cod. sin. 406

21,5 × 14,5 cm, mit Bindfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus?-) Papier; 31 Blätter, stoffgeschöpftes [Bambus?-) Papier; fol. 6a–12b mit größeren Tintenflecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1, 3 Einelseiten, fol. 31 Doppelblatt, fol. 2, 31 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet, fol. 1b–2b, 31b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel (Einband): *Zeng guang xian wen* 增廣賢文

Textbeginn (fol. 4a): Xi shi xian wen hai ru zhun zhun, ji yun zeng guang duo jian duo wen 昔時賢文誨汝諄諄, 集韻增廣多見多聞

Textende (fol. 30b): Feng quan jun zi ming xuan zi si, zhi ci cheng shi, wan wu yi shi ye 奉勸君子名宣字巳, 只此呈示, 萬無一失也

Herkunftsort des Scheibers (fol. 31a): Guang dong feng shun 廣東豐順 (Fengshun, Guangdong); die Thai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand schließen; Datumsangabe (fol. 31a): Zhong hua min guo wu shi liu nian ding wei sui qi yue shi jiu 中華民國五十六年丁未歲七月十九 (19. Tag des 7. Monats, *dingwei*-Jahr, 57. Jahr der Republik China, 1967).

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Durchgehend eine Hand; Beigabe, Kolophon und Glossen jeweils von anderer Hand; rote Interpunktion; phonetische Glossen in Thai mit Tonangaben (fol. 4a); einzelne Zeichen mit Tinte, Bleistift oder Kugelschreiber korrigiert bzw. ergänzt.

Kolophon in Kursivschrift mit Namens-, Orts- und Datumsangabe (fol. 31a).

Beigabe: Textabschnitt in Versform (fol. 1a).

Schreiber: Xu Li Ban 徐歷辦 (fol. 31a); Besitzer: Zhao Jin Cai 趙金財 (Einband); ein Besitzer oder Schreiber ist auch unter dem Pseudonym Gong Sheng 宮聲 (vermutlich Gong Yin 宮音 für den Familiennamen Feng 馮 oder Xu 許 eingetragen, Einbandinnenseite).

237

Cod. sin. 407

18,5 × 12,5 cm, mit Wollfaden rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 24 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, sprödes, dickes Bambuspapier; Fehlstellen durch Wurmfraß; 6–9 Zeilen mit je 11–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Zhi cao shao qiong wu lu sheng tou ci ren liang xiao zhi xin 紙草燒窮無路生投此人良孝之心

Textende (fol. 24b): Yang gao zhang gui tan lang zhou he bai xian yue luo 陽筭仗歸貪狼州何白縣月落

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 3a): Huang shang min guo 皇上民國 (Republik China, nach 1911).

Ritualanweisungen *fa* 法, Passagen in siebensilbigen Versen und Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände, einzelne Zeichen (teils mit Kugelschreiber) korrigiert oder ergänzt. Talismane (fol. 18a, 21b, 23a).

238**Cod. sin. 408**

18 × 11,5 cm, mit Wollfaden rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 23 Blätter, sprödes, dickes Bambuspapier; erste und letzte vorhandene Blätter stark beschädigt; Wurmgänge, vor allem an den unteren Blatträndern, erste und letzte Blätter mit größeren Fehlstellen; fol. 1a fehlt; 6–7 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): □ □ tong zhi gai gai guo wu shi □ qin guo wu shi □ hua bian yan zi fei shang san shi san tian □ □ 童執蓋々過五師 □ 侵過五師 □ 化變燕子飛上三十三天

Textende (fol. 24b): Su bian su hua wu feng tai shang lao jun ji ji ling chi 速變速化五奉太上老君急急令敕

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 und Beschwörungsformeln *zhou* 咒 für Ordinationsrituale. Youmian.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift, vereinzelt Zeichen korrigiert oder ergänzt; Liste der zum Sternbild *beidou* 北斗 gehörenden Sterne (fol. 19b).

239**Cod. sin. 409**

26,5 × 22 cm, zwei Handschriften (fol. 1–13, fol. 14–25) durch gedrehte Papierstreifen lose zusammengehalten; Einband fehlt; 25 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; Wurmfraß, Tintenflecken; 8–10 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Ohne Titel**Erster Text**

Textbeginn (fol. 1a): Chao du shu yi yong. Jin ju. Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng shi si mou fu mou xian mou shan mou chong li zhai 超度疏意用. 今據大清國雲南道承宣布政使司△府△縣△山△沖立宅

Textende (fol. 13b): Xin li fan wen wo shi yan fa shi xian cong jin bao man chu zhai guan 心裡煩聞我師言法食獻從今飽滿出齋關

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 1a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie).

Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine ungeübte Hand; einzelne Zeichen ergänzt oder korrigiert. Talismane (fol. 7b–9a).

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 14a): Chao du shu yi yong. Fu qiu shen bu ying qiu gui bu ling wu fang ke kou you lu kan tou jiu jiang xiang xin 超度疏意用. 福求神不應求鬼不靈無方可叩有路堪投就將香信

Textende (fol. 24b): Miao dan dang zhun wu feng tai shang lao jun ji ling chi 廟擔當準五奉太上老君急令敕

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage): Guang xi dao gui lin fu lin chuan xian guan xia yi du san tu chong shen cun 大清國廣西道桂林府林川縣官下一都三圖沖樑村 (Kreis Linchuan, Präfektur Guilin, Guangxi; Qing-Dynastie).

Formularvorlagen, Ritualanweisungen *fa* 法 und Gesänge in siebensilbigen Versen für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände; ein einzelnes Zeichen (fol. 14a) korrigiert.

Im Text beschworene [legendäre?] Meister: Zhao Fa Mao 趙法卯 (fol. 16a, 16b), Deng Fa Cai 鄧法才 / 財 (fol. 16b, 22a), Deng Wei Wu Lang 鄧位五郎 (fol. 22a), Deng He Yi Lang 鄧鶴一郎 (fol. 24a), Li Fa Qian 李法前 (fol. 24a).

240

Cod. sin. 410

20,5 × 12,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 36 Blätter, [Maulbeer?-] Papier; Blockdruck; Ecken des Buchblocks teils abgestoßen, erste und letzte Blätter stark beschädigt; fol. 36b fehlt; 9 Zeilen mit je 18 Zeichen.

Titel (Aufdruck im *banxin* 版心 des Blockdrucks): *Si shu zheng wen* 四書正文

Textbeginn (fol. 2a): Niu zhi xing, niu zhi xing you ren zhi xing yu. Gao zi yue. Shi se xing ye, ren nei ye fei wai ye, yi wai ye 牛之性, 牛之性猶人之性與. 告子曰. 食色性也, 仁內也非外也, 義外也

Textende (fol. 23a): Sheng ren zhi gao ruo ci qi shen ye. Ran er wu you hu er. Ce yi wu you hu er 聖人之告若此其甚也. 然而無有乎爾. 則亦無有乎爾

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 20. Jahrhundert.

Auszüge aus dem konfuzianischem Klassiker Mengzi 孟子. Chinesischer Herkunft.

Folierung und Interpunktion im Druck; zusätzliche handschriftliche rote Interpunktion, Markierungen und Abschnittsmarkierungen; handschriftliche Ergänzungen in schwarzer

Tusche (fol. 29b, 30b, 35b, 36a v).

Besitzer[?]: Pan Wen Ming 盤文明 (handschriftlich vermerkt, fol. 30ab?)

241**Cod. sin. 411**

26 × 18 cm, teils aufgelöste Heftung mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen (*maozhuang*), darüber schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, steifem Papier; 12 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend; stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Risse, Knicke und Fehlstellen, vor allem an den Rändern; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 15–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): □ □ ma zhi hai jia ye shou {xiong} tu zhu lu ji yi qie hao shen bu de sun shang □ □ 馬之害稼野獸 {熊} 兔豬麋及一切耗神不得損傷

Textende (fol. 12b): Tian ci sheng guang fu chui dong jian 天慈聖光俯垂洞鑒

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlagen): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie; vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Gesänge in fünfsilbigen Versen, Ritualanweisungen *fa* 法 und Formularvorlagen für verschiedene rituelle Anlässe. Youmian

Geübte Hand, vereinzelt Zeichenkorrekturen; Diagramm mit Trigrammen (fol. 9b–10a), Talisman (fol. 10b).

Besitzer: Feng Jia Xiang 馮家鄉 (Einband); späterer Besitzer [?]: Feng Cai Jin 馮才進. (vordere Einbandinnenseite).

242**Cod. sin. 412**

20 × 14 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Aufhängeschlinge; nachträglich angebrachter [?], beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem Papier; 16 Blätter, dickes, brüchiges Bambuspapier; Flecken, Risse und Fehlstellen; fol. 14a–15b nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You dao qin jia li yong. □ □ lai hun dun tian di, pan gu sheng wang kai tian li di 又到親家里用。□ □ 來混沌天氏。盤古聖王開天立地

Textende (fol. 13b): Qian xia hai di long men wu qing wu yi chou shou zhe wei 淺下海底龍門無情無意抽手遮爲

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen über die Geschichte der Yao. Youmian.

Durchgehend eine ungetübte Hand.

243

Cod. sin. 413

25,5 × 19,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), vorderer Einband aus einem Blatt Papier, hinterer Einband aus dem Papier einer englischsprachigen Tageszeitung; 12 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Flecken, Risse, größere Fehlstellen an den Blatträndern; durchschnittlich 9–10 Zeilen mit je 16–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): □ wei {li} zhi bing huan zai shen dao wo zai chuang jiu si yi sheng □ 未 {趙} 治病患在身倒臥在床九死一生

Textende (fol. 12b): Yin qian ji shi guan wang shi suo guan ting wu shuai 銀錢已十貫亡師所管听五帥

Ortsangabe (in Formularvorlagen fol. 3a, 9a, 10a, 12a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 2b, 9a): Huang shang dao guang shi jiu nian mou yue mou ri 皇上道光十九年 月 日 (*Daoguang* 19, 1839).

Formularvorlagen und Beschwörungsformeln, vorwiegend für Totenrituale der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Flüssige Schrift.

In Besitz der Familie Li 李 (fol. 4b); als Teilnehmer von Ordinationsritualen genannt: Li Sheng Yi Lang 李陞一郎 (fol. 4b); als [verstorbene?] Meister beschworen: Zhao Bao Yi Lang 趙保一郎 (fol. 5b), Zhao Zhuan San Lang 趙轉三郎 (fol. 5b).

244

Cod. sin. 414

20,3 × 15,7 cm, mit dicker Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus Bambuspapier; 5 Blätter, dickes Bambuspapier; Flecken, leichter Wurmfraß; durchschnittlich 5–7 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel (Einband, hinterer Einband): *Bai jia xing* 百家姓

Textbeginn (fol. 1a): Zhao qian sun li, zhou wu zheng wang, feng chen zhu wei, jiang zhen han yang 趙錢孫李, 周吳鄭王, 馮陳褚衛, 蔣枕韓楊

Textende (hinterer Einband): Di wu yan fu bai jia xing xu 第五言福百家姓續

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hintere Einbandinnenseite): Yi jiu liu ling {shi yi} □ yue (xing chen zi chao) 一九六〇十一 □ 月 (興臣子抄) (11. Monat, 1960).

Namenswörterbuch, mit jeweils acht chinesischen Familiennamen in einer Zeile. You-

mian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Relativ geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte an Zeilenmitte und -ende.

Beigaben: Schreibproben (Einband).

Besitzer: Feng Jin Xing 馮進興 (hinterer Einband).

245

Cod. sin. 415

20 × 12,5 cm, seitlich geheftet; Einband fehlt; 24 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, grobfaseriges Bambuspapier; Risse, Flecken, erste Blätter mit Fehlstellen durch Wurmfraß; fol. 17b–24b unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Lian zhou tang wang sheng di zou dao lian zhou da miao zou dao chu shi lian ci 蓮洲唐王聖帝奏到蓮洲大廟奏到出世蓮詞

Textende (fol. 11b): Yang {zhou} shi san miao sheng wang yang gao she chu shao xiang nan nü ren ding 陽{州}十三廟聖王陽筭赦出燒香男女人丁

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12a): □ □ shao le yang chu shen ming biao yong. Fu zhang bai bai shang yan. Jin ju □ □ 燒了陽處神明表用. 府仗百拜上言. 今據

Textende (fol. 17a): Huang shang da zhong hua min guo mou nian mou yue mou ri gei yin xing 皇上大中華民國△年△月△日給引行

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 12a, 15b): Da qing guo an nan dao cheng xuan bu zheng shi si mou fu mou xiang mou zhai mou meng mou chong ling jiao ping mou she 大清國安南道承宣布政使司△府△鄉△寨△猛△冲嶺腳平△社 (Annam, Vietnam; Qing-Dynastie); Huang shang da zhong hua min guo 皇上大中華民國 (Republik China, nach 1911).

Gesänge für Danksagungsrituale *huanyuan* 還願 zu Ehren der drei Tempelkönige San Miao Wang 三廟王 und Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände.

246

Cod. sin. 416

21,5 × 12,5 cm, schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 14 Blätter; Maulbeerpapier; Flecken; erste und letzte Blätter mit größeren Fehlstellen; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Qing shi fu lai cang wang ren yong. Yin yang shi fu chi bian wang ren si shi hua wei chai tou ba hua ... 請師父來藏亡人用. 陰陽師父敕變亡人死屍化為柴頭把化 ...

Textende (fol. 12b): Zuo shou you shou wu zhu hua wei qi lin shi zi 左手右手屋柱化為其麟獅子

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen und Talismane *fu* 符 für Ordinations- und Totenrituale. Youmian.

Geübte Hand; Talismane (fol. 4a, 8a–b).

Beigabe von anderer Hand: Da wei shi bao zhi ming. Qiao wang fu mu yi bai er shi fen 大位十保執命. 橋王父母乙百二十分 (fol. 13a–14b).

247**Cod. sin. 417**

20 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus Papier, nur fragmentarisch vorhanden; 16 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Flecken, Risse, Knicke, Fehlstellen; fol. 16b unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel [*Tian xia wen zhang po li ming* 天下文章破理明]

Textbeginn (fol. 1a): Bi long ri yue zai tian zhao guang ming, jun wang zuo chao guan wan min 比龍日月在天照光明, 君王坐朝官萬民

Textende (fol. 16a): Feng quan hou ren ji nian cong ming shou du shou ji qu bu cha lu zhi xing ye 奉勸後人記念聰明熟讀熟記取不差魯之形也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Youmian, chinesischer Herkunft.

Geübte Hand.

248**Cod. sin. 418**

18 × 13 cm, seitliche, fast aufgelöste Heftung mit Papierstreifen (*maozhuang*); Einband fehlt; 7 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend; Maulbeerpapier; Risse, rote Flecken, Knicke; durchschnittlich 4 Zeilen mit je 4–6 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Xue xue ~ 籥學 ~

Textende (fol. 7b): □ □ tian □ □ di □ □ tan □ □ huo □ □ 天 □ □ 地 □ □ □ □ 或

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Lexikon für komplizierte, vornehmlich in religiösen daoistischen Texten verwendete Zeichen. Die Einträge werden jeweils durch ein kleineres Zeichen (meist phonetisch) glossiert. Jingmen, vermutlich chinesischer Herkunft.

Geübte Hand, foliiert.

249

Cod. sin. 419

19 × 12 cm, mit Bindfaden schnittübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier; 29 Blätter, sprödes Bambuspapier; Risse und Flecken; fol. 1a–b, 21b–27a, 29a–b unbeschriftet; fol. 1b, 29b fehlend; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel [Huan miao wang yuan 還廟王願. Tian tan liang yuan dan 天堂良愿丹. Xu bing fen 許兵分]

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Qi gen qing gui ming yong. Gong cao zou dao gong cao dian shang, jia zhu zu zong xiang huo shang tan 起根請鬼名用. 功曹奏到功曹殿上, 家主祖宗香火壇

Textende (fol. 11a): Yin qian qi chuan yi chuan san pi qian gang qian chuan huan en da xie si jiao sheng shen ma mian 銀錢七串一串三皮錢扛錢串還恩答謝四腳牲申麻綿

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 11b): Ju li tian tang liang yuan dan. Qing shang zhong wei jia xian nan xiang nü xiang yi hang 具立天堂良愿丹. 請上衆位家先男巷女巷一行

Textende (fol. 15a): Yi xing sheng zhong bai qing hui tou zhuan mian 一行聖衆拜請回頭轉面

Dritter Text

Textbeginn (fol. 15b): You dao xu bing fen yong. Xu shang zhong tang tai zu jia xian nan xiang yi bai er shi fen 又到許兵分用. 許上衆堂太祖家先男巷一百二十分

Textende (fol. 21a): Bang shang yi ren shi er tang ma san bai liu shi gang zhi 幫上一任十二堂馬三百六十扛紙

Keine Ortsangabe; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen; Datum zweier durchgeführter Danksagungsrituale (fol. 21a): Ren yin nian ba yue chu san ri 壬寅年八月初三日 (3. Tag des 8. Monats, *renyin*-Jahr, vermutlich 1962); Jia {chen} nian ba yue shi ba ri 甲 {辰} 年八月十八日 (18. Tag des 8. Monats, *jiachen*-Jahr, vermutlich 1964).

Teile einer Liturgie und Opferlisten für Danksagungsrituale *huanyuan* 還願 zu Ehren der Ahnen und der drei Tempelkönige San miao wang 三廟王. Youmian.

Verschiedene Hände; Schreibproben mit Kugelschreiber/Tinte in Chinesisch und Tai (fol. 27b–28b).

250

Cod. sin. 420

22,5 × 17 cm, mit Bindfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus außen braungefärbtem Papier, vorne nur fragmentarisch vorhanden; 16 Blätter, Bambuspapier; Risse, Löcher, Brandspuren; fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (fol. 15b, 17a): **Zou xing shu** 奏星書; (Einband): **She huan {gou} yi shu** 赦患{枸}意書

Textbeginn (fol. 2a): Zou xing yong. Wu yue chu yi di yi wei tan lang xing xing, bai he han xiang zou shang lai 奏星用. 五月初一第一位貪狼星々, 百鶴含香奏上來

Textende (fol. 15b): Tai sheng xiao □ mie zui tian zun, tai sheng chang sheng bao ming tian zun 太聖造□滅罪天尊, 太聖長生保命天尊

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 15b): Huang shang min guo shi ba nian ji si sui zheng yue chu liu ri (chao wan) 皇上民國十八年己巳歲正月初六日(抄完) (6. Tag des 1. Monats, *jisi*-Jahr, 18. Jahr der Republik China, 1929); (fol. 16a): Min guo shi jiu nian geng xu sui qi yue shi si 民國十九年庚戌歲七月十四 (14. Tag des 7. Monats, *gengxu*-Jahr, 19. Jahr der Republik China, 1930)

Ritualanweisungen *fa* 法 und Gesänge in siebensilbigen Versen, vorwiegend für Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Widmung an die Nachkommen (fol. 15b)

Beigaben: Parallelverspaare (fol. 16a, hintere Einbandinnenseite); Formularvorlage (vordere Einbandinnenseite).

Besitzer und Schreiber: Li Cheng Fu 李承福 (fol. 5a, 6a, 7b, 16a, 17a), sein Bruder Li Cheng Xian 李承現 (fol. 16a) und sein Vater Li Wen Cai 李文財 (fol. 16a).

251

Cod. sin. 421

26 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen spröden, grobfaserigen Bambuspapiers; 12 Blätter, sprödes, grobfaseriges Bambuspapier; Risse und Flecken; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Zheng hao jiao zheng hao jiao, zheng shi shi fu jiao shi nan 正好教 正好教, 証是師父教師男

Textende (fol. 12b): Lang bei lang jiu lang san cun, tuo tong wan man bai wo hui
xiang 浪盃浪酒郎參寸,脫童完滿拜我回鄉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ritual der Ordination mit Verhaltensregeln gegenüber den Lehrmeistern. Youmian.

Gut lesbare Schrift; letztes Blatt foliiert.

252

Cod. sin. 422

26,5 × 18,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); stark beschädigter Einband aus mehreren Lagen grobfaserigen Bambuspapiers; 24 Blätter, sprödes Bambuspapier; Risse, Flecken, Knicke; fol. 24b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (fol. 12a): *Tiao mei ge. Liang yuan* 跳梅歌.良愿

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Gai huan chang. Luo zhu hua kai huan {ye}/zhi, luo zhu hua gai huan kai biao, lang jin gai huan hao ge tou/ci 改換唱.囉竹花開換{葉}/枝囉竹花改換開表,郎今改換好歌頭/詞

Textende (fol. 11b): Lang jin gai huan hao ge tou/ci, lie gui le shang shi fu you tuo tong. Zhao gu yong zuo bu {yi} 郎今改換好歌頭/詞,列鬼了賞師父又脫童.照古用作不{義}

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12a): You dao da ling yong. He wu tuo he wu pai he wu he lang 又到打令用.何物托何物排何物合浪

Textende (fol. 24a): Huang shang mou nian mou yue mou ri feng zhen yin ji ji xing. You ru mou shi di zi zhi wei yong 皇上△年△月△日奉真引急急行.又入△師弟子職位用

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 15a, 18a, 21b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich 20. Jahrhundert.).

Gesänge in siebensilbigen Versen, Formularvorlagen für Danksagungsrituale *liangyuan* 良愿 / *yuanpen* 元盆 zu Ehren der Ahnen und des mythischen Urahnens König Pan. Youmian.

Ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; foliiert.

Beigaben: Genealogie, Lie guo lao wu jia xian 列過老伍家先; die Vorfahren der Familie Li werden jeweils mit ihren Ehefrauen aufgelistet: Li Yi Wu Lang 李易五郎, Huang Shi Wu Niang 黃氏五娘; Li Xue Yi Lang 李學一郎, Li Shi Er Niang 李氏二娘; Li Qing Yi Lang 李清一郎, Deng Shi Liu Niang 鄧氏六娘; Li Xu Liu Lang 李須六郎, Deng Shi Wu Niang 鄧氏五娘; Li Shou Liu Lang 李壽六郎, Li Shi Er Niang

李氏二娘; Li {Wei} Wu Lang 李 {違} 五郎, Zhao Shi Yi Niang 趙氏一娘; Li Sheng San Lang 李勝三郎, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘 (fol. 4a–b). Inhaltsverzeichnis: Jian pan song 鑿盤送, Kan di po 看地破, Chi ge lao fan 吃閣老飯, Da wen huang 打瘟皇, Ji wu shang le 祭五傷了, Tiao mei shan ge huan le 跳梅山歌還了, You dao da ling yong 又到打令用 (fol. 12b).

Besitzer: [Li] Lao Wu [李] 老伍 (fol. 4a).

253

Cod. sin. 423

19,5 × 12,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, an den Ecken zusätzlich mit Heftfäden verstärkt (*Kangxi* 康熙-Bindung); Einbandmakulatur aus mehreren Bambuspapierblättern einer Youmian-Handschrift; 26 Blätter; Maulbeerpapier; Fehlstellen an den Ecken des Buchblocks; durchschnittlich 4 Zeilen mit je 8–10 Zeichen, die jeweils mit einem kleineren Zeichen glossiert sind.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Xiao zi ke* 小字窠

Textbeginn (fol. 1b–2a): Liu yan za zi shu zai nei. Lu liu. Wei hui. □ lei. Kou kou. 六言雜字書在內. 蘆六. 葳灰. □ 雷. 薏叩

Textende (fol. 21a): □ shou. Bing bing □ 壽. 冰兵

Ortsangabe der Beigabe (fol. 25a): Nan zhang guo ... meng zhen ... 南掌國 ... 猛珍 ... (Mengzhen, Lan Xang, nördliches Laos); Datumsangabe der Beigabe (fol. 26a) Tong zhi jiu nian mou yue mou ri (fa shi gao shi) 同治玖年△月△日(發示告示) (*Tongzhi* 9, 1870).

Zeichenwörterbuch / Zeichenlehrbuch, mit je acht bis zehn chinesischen Schriftzeichen in einer Zeile und jeweils einem kleineren Zeichen rechts neben jedem Eintrag, das entweder eine chinesische phonetische Glosse oder eine graphische Variante darstellt. In Kapitel untergliedert, die sich auf chinesische konfuzianische Klassiker oder (Moral-) Lehrtexte beziehen.

Durchgehend eine geübte Hand, fol. 25b–26b in kleineren Schriftzeichen; quer verlaufende rote Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels am Seitenkopf und -fuß; auf einer der Einbandseiten fünf große rote Schriftzeichen in Zierschrift.

Beigabe: Vorlage für eine Proklamation bezüglich Raub und Diebstahl mit Datums- und Ortsangabe (fol. 21b–26b).

Schreiber: unter dem Pseudonym beziehungsweise „Verlagsnamen“ *Ke shi tang* 可世堂 eingetragen (fol. 1a).

254

Cod. sin. 424

19,5 × 12,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehren Bam-

buspapierblättern einer Youmian-Handschrift, beschädigt; 26 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken und Knicke; durchschnittlich 4 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Xiao zi ke* 小字窠; (fol. 1b) *Si shu zi* 四書字

Textbeginn (fol. 1b–2a): Si shu zi zai nei. □ xiang. □ zhi. □ shi. □ xin. Zhang zhang.
四書字在內. □ 向. □ 止. □ 時. □ 信. 仗丈

Textende (fol. 26b): □ ke. □ ju. □ dang. Mai mo. □ gao □ ke. □ ju. □ dang. Mai mo. □ gao □ ke. □ ju. □ dang. Mai mo. □ gao
□ 高

Keine Orts und Datumsangaben [Mengzhen, Lan Xang, nördliches Laos; 1870; vgl. Cod. sin. 423 aus der Hand desselben Schreibers].

Wörterbuch / Lehrbuch für Schriftzeichen aus den chinesischen Klassikern. Je acht Zeichen in einer Zeile und jeweils ein kleineres Zeichen rechts neben jedem Eintrag, das entweder eine chinesische phonetische Glosse oder eine graphische Variante darstellt.

Geübte Hand; auf einer der Einbandseiten fünf große rote Schriftzeichen in Zierschrift.

Schreiber: unter dem Pseudonym beziehungsweise „Verlagsnamen“ *Ke shi tang* 可世堂 eingetragen (fol. 1a).

255

Cod. sin. 425

23,5 × 13 cm, an acht Stellen schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier, hinten fehlend; 36 Blätter, dickes, sprödes Bambuspapier; Flecken, fol. 29b mit Brandloch; fol. 36b unbeschriftet; durchschnittlich 5–7 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): {Yin} ge {yin} chu ge ci {yin} di bu, tian guang luo ri ge tang
san {引} 歌 {引} 出 歌 詞 {引} 地 補, 天 光 落 日 歌 堂 散

Textende (fol. 36a): Niang qiao ge tang wei cheng san, shi ren jin bei shou pan yan
娘 橋 歌 堂 未 成 散. 師 人 進 倍 首 盤 筵

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Gesänge, meist in siebensilbigen Versen, für Danksagungsrituale *liangyuan* 良愿 zu Ehren der Ahnen und des mythischen Urahnens König Pan. Youmian.

Relativ ungeübte Hand.

256

Cod. sin. 426

26 × 19,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; über dem Einband

aus außen braungefärbtem Bambuspapier Einbandmakulatur aus Blättern einer anderen Handschrift; 30 Blätter; Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Flecken, Knicke, Risse, Fehlstellen; fol. 10 ursprünglich Doppelblatt, am Falz aufgerissen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (Einband): *She she shu song sheng tian di biao shu yi shuo (zai nei)* 設赦書送聖天地表疏意說(在內); (hintere Einbandinnenseite): *Wen biao shu yi* 文表疏意; (hinterer Einband): *Jie shu ci he ci yi xia (zai nei)* *jie sha jiu bing biao yin mao she song wen* 解術詞和詞壹下(在內)解殺救病表寅卯赦送瘟

Textbeginn (fol. 1a): Cheng huang cheng ken qi shou {qing} shou {fu} bai bai shang yan jin ju 誠惶誠懇稽首{傾}首{府}白拜上言今據

Textende (fol. 30b): Huang shang mou nian mou yue mou ri mou shi feng zhen zhuai song xie shen wen gui tan si xing 皇上△年△月△日△時奉真追送邪神瘟鬼壇司行

Ortsangaben (in Formularvorlagen fol. 4a, 9a, 11a): An nan guo 安南國 (Annam, Vietnam); (in Formularvorlage fol. 1a): Da qing guo an nan dao cheng xuan bu zheng shi si meng long fu mou zhai (li zhai ju zhu) 大清國安南道承宣布政使司猛龍府△寨(立宅居住) (Präfektur Menglong, Annam; vermutlich Luang Prabang, Laos; Qing-Dynastie); Ortsangabe in einer nominellen „Amtszuweisung“ an Chen Fa Ying anlässlich seiner Ordination (Einbandinnenseite): Guang dong dao guang nan fu 廣東道廣南府 (vermutlich Präfektur Guangnan, Yunnan). Datum der Fertigstellung (Einbandinnenseite): Min guo nian liu nian ding chou sui liu yue (chao shu li zi) 民國廿六年丁丑歲六月(抄書立字) (6. Monat, *dingchou*-Jahr, 26. Jahr der Republik China, 1937); Datumsangabe in einer Formularvorlage (fol. 10b): Huang shang zhong hua min guo er shi mou nian 皇上中華民國二十△年 (zwanziger Jahre der Chinesischen Republik, 1930er Jahre); Datum eines durchgeführten Rituals (hinterer Einband): Bing zi nian zheng yue chu wu ri yin shi (bu) 丙子年正月初五日寅時(簿) (*yin*-Doppelstunde, 5. Tag des 1. Monats, *bingzi*-Jahr, vermutlich 1936); Datum der Geburt eines Familienangehörigen (Einband): Wu xu sui er yue chu san ri 戊戌歲二月初三日 (3. Tag des 2. Monats, *wuxu*-Jahr, vermutlich 1958).

Formularvorlagen, Sündenablaßtexte und Talismane für Totenrituale. Youmian.

Geübte Hand; einzelne Zeichen von anderer Hand ergänzt; schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (hinterer Einband).

Kolophon mit Angabe des Datums der Fertigstellung, des Schreibers und eines Titels (hintere Einbandinnenseite).

Beigaben: Ausgefüllte Formularvorlage mit nomineller „Amtszuweisung“ an Chen Fa Ying anlässlich seiner Ordination (Einbandinnenseite)

Schreiber: Li Long Yi Lang 李龍一郎 (Einbandinnenseite); Besitzer: Chen Fu Cai 陳福/富財 (Einband, fol. 19a); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Chen Fu Shan 陳福/富山 (Einband); Chen Fa Ying 陳法應, Chen Fa Bao 陳法保, Chen Fa Zhen 陳法貞, Chen Fa Yong 陳法用, Pan Fa Wang 盤法旺 (fol. 1b).

22,2 × 17 cm, an sieben Stellen schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigte Schutzhülle aus Stoff, vordere Kante ungefähr 12 cm über den Buchblock überstehend, Bändchen zum Verschließen; darunter Einband aus Papier; 47 Blätter, brüchiges Bambuspapier; Wurmfraß, erste, letzte Blätter und Blattränder mit größeren Fehlstellen; fol. 1b, 47b unbeschriftet, fol. 46b, 47b nur fragmentarisch vorhanden, fol. 45b fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (fol. 12b): *Tui sheng shu* 退生書; (fol. 13b): *Song wang shu* 送亡書

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): You dao jiu bing shu ming ci. Da qing guo mou dao mou fu mou xian mou zhou mou tong li zhai ju zhu, feng zhen qiu xian bing xin ji mou tong qi he jia deng 又到救病贖命詞. 大清國△道△府△縣△州△同立宅居住, 奉真求現病信吉△同妻合家等

Textende (fol. 12b): Wu feng tai shang lao ju shang zhun jun ji ling chi 五奉太上老君上準君急令歌

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 13a): Di yi qi ma zang shen fa yong. Cun bian wu shi shen bu shi wu shi 第一起馬藏身法用存變吾師身不是吾師

Textende (fol. 47a): ...qian tou jin zhui xiu yi fu wu ...前投進追修衣服物

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 36b): Huang shang zhong hua min guo guan xia bing zi sui wu yue chu yi ri (chao cheng) 皇上中華民國官下丙子歲五月初一日 (抄成) (1. Tag des 5. Monats, *bingzi*-Jahr der Republik China, 1936); (fol. 11b): Huang shang zhong hua min guo guan xia si shi nian xin mao sui liu yue er shi si ri wu shi (chao cheng) 皇上中華民國官下四十年辛卯歲六月二十四日五時 (抄成) (5. Stunde, 24. Tag des 6. Monats, *xinmao*-Jahr, 40. Jahr der Republik China, 1951); (fol. 13b): Si yue er shi yi ri (li bi chao), zheng yue chu yi ri (chao cheng) 四月二十一日 (立筆抄) 正月初一日 (抄成) (21. Tag des 4. Monats, 1. Tag des 1. Monats).

Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen, Talismane und Gesänge in siebensilbigen Versen für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene geübte Hände, ab fol. 14a vereinzelt schwarze Interpunktion und rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 3b, 4a, 5b, 6a, 11b, 17b); Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 1a).

Kolophon des ersten Textes mit Angabe des Datums, Titels, Schreibers und Widmung an die Nachkommen (fol. 12b); Kolophon des zweiten Textes mit Angabe des Datums und Besitzvermerk (fol. 36b).

Beigabe von anderer Hand: You shi bian rou bian jiu fa yong 又是變肉變酒法用 (fol. 13a).

Schreiber und Besitzer: Pan Fu Chang 盤富唱/昌 (fol. 1a, 13b, 19b, 37b); Besitzer und Schreiber [?]: Pan Cheng Fu 盤承福 (fol. 11b, 12a, 12b, 26b).

258

Cod. sin. 428

24 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier; 44 Blätter, Bambuspapier; Flecken, Risse; fol. 1a fehlt, fol. 43a, 44a unbeschriftet, fol. 44b fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16–17 Zeichen.

Titel (fol. 42b): *He hun shu, qian cai guan, jie sha biao (yi lu), shi zui zong shi (yi bu shu, san bu shu zai nei)* 禾魂書, 錢財關, 解煞表(一路), 釋罪宗師(一步書, 三步書在內)

Textbeginn (fol. 2a): You dao tou he hun yong. Di zi yin yang shi fu yong hu shi nan ben shen 又到投禾魂用. 弟子陰陽師父擁護師男本身

Textende (fol. 42a): Huang shang mou nian mou yue mou ri mou shi feng zhen shang zou 皇上 〇年 〇月 〇日 〇時奉真上奏

Ortsangaben (in Formularvorlage fol. 6b): Da qing nan zhang guo xian luo dao 大清南掌國暹邏道 (Siam, Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie); (in Formularvorlagen fol. 12b, 18a, 22a, 29a, 32a, 35a, 36b): Da qing nan zhang guo mou zhai xing you she 大清南掌國 〇寨行游社 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie); Ortsangabe einer nominellen Amtszuweisung der Beigabe (fol. 43b): Yuan nan dao lin an fu 院喃道臨安府 (vermutlich Präfektur Lin'an, Yunnan).

Datumsangabe (fol. 42b): Zhong hua min guo san shi er nian gui wei sui qi yue chu er ri (yun bi le) 中華民國三十二年癸未歲七月初二日(云筆了) (2. Tag des 7. Monats, *guiwei*-Jahr, 32. Jahr der Republik China, 1943).

Formularvorlagen und Ritualanweisungen *fa* 法 der *Lüshan*-Schule für verschiedene Anlässe, vor allem für Rituale zum Schutz der Felder. Youmian.

Verschiedene Hände; schwacher Abdruck eines Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 42b).

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels und Besitzvermerk (fol. 42 b).

Beigaben: You dao xing wei zai nei ji xin 又到星位在內計心 (fol. 1b); nominelle „Amtszuweisung“ an Pan Fa Cai anlässlich seiner Ordination 盤法財 (fol. 43b).

Besitzer: Pan Cheng Fu 盤承福 (fol. 31a, 42b); späterer Besitzer [?]: Pan Fa Cai 盤法財 (fol. 43b).

259

Cod. sin. 429

23 × 17 cm, rückenübergreifend geheftet, daneben zusätzliche seitliche Heftung, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus Bambuspapier, vorne fehlend; 45 Blätter, Bambuspapier; Ränder eingerissen, Wurmfraß, Flecken, Fehlstellen; fol. 35a–45a unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You dao huang en da she wen yi yi zhang yi sheng bian wu bian zong zai cun fang zhi nei 又到皇恩大赦文一意仗以聖邊無邊總在寸方之內

Textende (fol. 33b): You yang dang ri tang ge zhou san jiang jun zhun ci. Huang shang mou nian mou yue mou ri gei yin xing 右仰當日唐葛周三將軍准此。皇上△年△月△日給引行

Orts- und Datumsangaben (in Formularvorlage fol. 10b): Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng si pu er mou fu mou xian xing you 大清國雲南道承宣布政司普洱△府△縣行遊 (Kreis Pu'er, Yunnan; Qing-Dynastie); (in Formularvorlage fol. 7b): Da min guo yun nan dao 大民國雲南道 (Yunnan, Republik China, nach 1911); (in Formularvorlage fol. 45b): Da min guo nan zhang guo xian luo dao meng nan fu bu {ka} dong guan xia xiao nian he {dian} chong long wei zhai ping an she 大民國南掌國暹邏道猛難府部 {作} 洞官下小滄歸河 {隕} 冲龍爲寨平安社 (vermutlich Nan bei Luang Prabang, Laos; Republik China, nach 1911).

Formularvorlagen und Sündenablaßtexte der *Lüshan*-Schule für Totenrituale. Youmian.

Relativ geübte Hand; schwache Abdrucke eines Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (hinterer Einband).

Beigaben: Schreibproben (Einbandinnenseite, fol. 41b, 42b); Liste von Gottheiten (fol. 34a–b); Liste arabischer Ziffern (fol. 45b); mit Ortsangabe ergänzte Formularvorlage (fol. 45b).

Besitzer: Pan Gui Sheng 盤貴勝 (fol. 31a); späterer Besitzer [?]: Zhao You Wang Fu 趙有旺福 (fol. 41b, 42b)

260

Cod. sin. 430

23,5 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus brüchigem Bambuspapier; 44 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Risse, letzte Blätter mit größeren Fehlstellen; fol. 1b–3b, 40a, 41a–44b unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a, fol. 40b): *She gui shu* 設鬼書

Textbeginn (fol. 4a): Shuo shuo ta shang sheng qian, ta shang sheng hou, kai gao san sheng, gao tou qing sheng, jing dong shen ming 說說踏上聖前, 踏上聖後, 開答三聲, 答頭請聖, 驚動神明

Textende (fol. 39b): Zhun wo wu feng tai shang lao jun ji ji ling chi 准我吾奉太上老君急急令敕

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 40b): Huang shang min guo si shi si nian yi wei sui san yue chu wu ri wu shi (xie zao cheng) 皇上民國四十四年乙未歲三月初五日午時 (寫造成) (*wu*-Doppelstunde, 5. Tag des 3. Monats, *yiwei*-Jahr, 44. Jahr der Republik China, 1955).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren der Ahnen. Youmian.

Relativ geübte Hand, große Schriftzeichen, Zeichenkorrekturen und Glossen neben den Zeilen.

Kolophon (fol. 40b) mit Angabe des Datums, Titels und Besitzvermerk.

Besitzer: Pan Fu Sheng 盤富陞 (fol. 1a, 40b), Pan Cheng Lin 盤承林 (fol. 1a, 40b); späterer Besitzer [?]: Zhao Fu Pan 趙富攀 (mit Kugelschreiber eingetragen, fol. 1a).

261

Cod. sin. 431

25 × 31,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 38 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Wasserränder, Flecken, große Fehlstelle an der oberen Kante des Buchblocks; fol. 1a fehlt, fol. 1b–2a, 38b nur fragmentarisch vorhanden, fol. 2, 3 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; durchschnittlich 15–20 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel (fol. 2bv): *Da tong shu* 大通書

Textbeginn (fol. 1b): Shi san ji, shi si ... yi liu qi ji shi ba chi shi jiu kong 十三吉, 十四 ..., 一六七吉, 十八赤, 十九大空

Textende (fol. 38b): Yue da chu yi cong wai xiang zhu shun xing ... yue xiao chu yi cong xiang shi dao xing 月大初一從外向主順行 ... 月小初一從向師道行

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 35a): Da qing guo mou dao ... mou zhai 大清國△道 ... △寨 (Qing-Dynastie; vermutlich 19. Jahrhundert).

Handbuch für Divination. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, foliiert; rot gerahmte Tabellen (fol. 4b–6b, 14b, 16a, 17a–19b, 22b–25a, 31a–b, 32b–34b, 35b–38b), Handflächendiagramme *zhangjue* 掌訣 (fol. 11a, 19a), Talisman (fol. 35a), Abbildung von Deng Yuan Shuai 鄧元帥 (fol. 32a); Diagramm, An kan huo zhou tang 安看火周堂 (fol. 12b); Diagramm, Ru zhai zhou tang 入宅周堂 (fol. 32b); Diagramm, Yi kan men guang xing 一看門光星 (fol. 33a).

Besitzer: Deng Cai Xiang 鄧財香 (fol. 2bv); späterer Besitzer [?]: Deng Jiang Yi Lang 鄧江一郎 (fol. 2bv).

Beigabe: Genealogie, Wu dai dai liu 五代代留 (fol. 3bv), darin verzeichnet: Deng Lin Mao 鄧林卯 / Deng Lin Si Lang Cai Mao 鄧林四郎財卯; Deng An Feng 鄧安鳳 / Deng An Er Lang Jin Feng 鄧安二郎進鳳; [Deng] Fa Ding Jin [鄧]法定金 / Deng Fa Ding Gui Quan 鄧法訂貴全; [Deng] Fa Ming Zhu [鄧]法明珠 / Deng Fa Ming Fu Zhu 鄧法明富珠.

262

Cod. sin. 432

23 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Papier, vorne fehlend; 51 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, sprödes Bambuspapier; Risse und Fehlstellen, Flecken, fol. 1–5 nur fragmentarisch vorhanden; fol. 40a–51b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a–b): {Zhao} shi ye lai hu ... shi nan. Bu shuo zi hua bu chang zi sheng {找} 師爺來護 ... 師男. 不說自話不唱自聲

Textende (fol. 39b): Da sheng yi sheng tian di dong, hui lai da po shi tong cheng 大聲一聲天地動, 回來打破拾童成

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren der Ahnen, größtenteils in siebensilbigen Versen. Youmian.

Verschiedene Hände.

Beigabe: Buchführung, chinesisch mit Tai-Glosse (fol. 40b).

263**Cod. sin. 433**

19 × 14 cm, seitliche, größtenteils aufgelöste Heftung mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen (*maozhuang*); Einband fehlt; 19 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend; Maulbeerpapier; Risse, Flecken; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Cheng wu bian wu shi chi gui jiang, liu bian wu shi zhi gui, gui fen ming 承五變五師吃鬼將, 六變五師執鬼, 鬼分明

Textende (fol. 13b): Huang shang mou guo mou nian mou yue mou ri mou shi ben yuan zha xing 皇上么國么年么月么日么時本院筭行

Ortsangaben (in Formularvorlagen fol. 10b, 12a): Da qing guo xian luo dao 大清國暹羅道 (Siam; Qing-Dynastie); Datumsangabe eines Grabkaufvertrags (fol. 12a): Huang shang zhong hua min guo er shi si nian yi hai sui shi yi yue yi ri mou shi ben yuan zha xing 皇上中華民國二十四年乙亥歲十乙月乙日 (1. Tag des 11. Monats, *yihai*-Jahr, 24. Jahr der Republik China, 1935).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände; nachträglich eingefügte Darstellungen von Menschen, Tieren und Waffen (fol. 7b, 13b, 14a, 15b, 18a).

Beigaben: Beschwörungsformel und Talisman (fol. 14b–15b); Gao qian gao wan 高千高萬 (fol. 16a–17b); Shao ya chi zhi fa 燒牙齒之法 (fol. 18b–19b).

Besitzer: Li Fa Guang 李法廣 (fol. 15b), auch als Ordinationsmeister *bushi* 簿師 eingetragen (fol. 3b) und möglicherweise identisch mit Sä Li 李 (mit Namenszusatz Sä in Thai, fol. 15b); im Text genannte [legendäre?] Meister: Deng Fa Jin 鄧法金, Feng Xian Wu Lang 馮限五郎, Deng Hu San Lang 鄧護三郎 (fol. 3b)

264

Cod. sin. 434

20,3 × 13,5 cm, größtenteils aufgelöste, seitliche Heftung mit Papierstreifen, Aufhängeschlinge aus Papierstreifen; beschädigter Einband aus gelblichem Bambuspapier, vorne fehlend; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Fehlstellen; fol. 16a unbeschriftet, nachträglich illustriert; fol. 17b fehlt; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (fol. 15b): *Guan yin qiu gao shu (yi ben)* 觀音求筭書(一本)

Textbeginn (fol. 1a): Xian qing shen mu yong. Guan yin niang niang, yu huang da di sheng wang, wu liang ling 先請神目用觀音娘娘, 玉皇大帝聖王, 無亮令

Textende (fol. 14a): Song jing bao ping an xiao zai zeng fu shou 誦經保平安消災增福壽

Keine Ortsangabe; Sterbedatum der Vorfahrin Luo Shi Zhe (fol. 17a): Ji si nian shi yue shi ba ri 己巳年十月十八日 (18. Tag des 10. Monats, *jisi*-Jahr, vermutlich 1809); Sterbedatum des Vorfahren Li Fa Yuan (fol. 16b): Xin wei nian wu yue chu liu ri (gui yin) 辛未年五月初六日刻時 (歸陰) (6. Tag es 5. Monats, *xinwei*-Jahr, vermutlich 1811); Datum der posthumen Ordination des Vorfahren Li Fa Yuan (fol. 17a): Huang shang gu jia qing shi jiu nian jia xu sui shi yi yue er shi qi ri (feng zhen chuan du) 皇上古茄慶十九年甲戌歲十一月二十七日 (奉真傳度) (17. Tag des 11. Monats, *jiaxu*-Jahr, Jiaqing 嘉慶 19, 1814). Datum eines durchgeführten Rituals (fol. 14b): Xian feng er nian ren zi sui zheng yue chu yi yin mao er shi (bu fa) 咸豐二年壬子歲正月初一寅卯二時 (簿法) (*yin*- und *mao*-Doppelstunden, 1. Tag des 1. Monats, *renzi*-Jahr, *Xianfeng* 2, 1852).

Handbuch zur Divination mit Divinationsklötzchen *gao* 筭. Youmian.

Gut lesbare Schrift; schwarze Abschnittsmarkierungen; schwacher Abdruck eines Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 17a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Beigaben: Angabe des Datums eines durchgeführten Rituals und der beteiligten Meister, Li Fa Yan 李法筵 und Zhao Fa Qing 趙法清 (fol. 14b); Liste buddhistischer Gottheiten (fol. 15b); Sterbedatum der Vorfahrin Luo Shi Zhe 羅氏者 und Datum des Todes und der posthumen Ordination des Vorfahren Li Fa Yuan 李法元 (fol. 16b–17a).

Besitzer [und Schreiber?]: Zhao Yuan Lin 趙元林 (fol. 15a).

265

Cod. sin. 435

21,5 × 15,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus dickem, hellbraunem Papier, vorne fehlend; 12 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, brüchiges, dünnes Bambuspapier; Flecken, Risse und Fehlstellen; fol. 11a–12b unbeschriftet, fol. 12a–b ganzseitig illustriert; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Er lang yi xing zhong sheng dou you wei qie xiao zuo hao hao ri ri dou lai li guo wai li ben di zhu 二郎一行衆聲都有位且效座好々日々都來立過外里本底主

Textende (fol. 10b): Xue fa bian xue lao jun fa, mo xue shi jia fa bu zhen 學法便學老君法, 莫學釋迦法不眞

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen, vermutlich für Danksagungsrituale *huanyuan* 還愿, die unter anderem in Verbindung mit Ordinationen abgehalten werden. Youmian.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; an Seitenkopf, -fuß und -mitte quer verlaufende, violette Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels; nachträglich eingefügte Illustrationen in der gesamten Handschrift.

Beigabe: Schreibproben (hinterer Einband).

266

Cod. sin. 436

23 × 17 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 28 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Flecken, Fehlstellen an den Blatträndern, durchschnittlich 12 Zeilen mit je 11–17 Zeichen.

Titel: [He pen shu 合盆書?]

Textbeginn (fol. 1a): Tu shui fu qi zhong ping li nan er yi ge song gui {shi} 土水夫妻中平利男兒一個送歸屍

Textende (fol. 28b): Tian yi, yi si, er ba, jiu san, si yi, ba er, san jiu, yi liu, er jiu, san ba, qi si, liu yi, jiu er, ba san, si qi, you hun 天醫, 一四, 二八, 九三, 四一, 八二, 三九, 一六, 二九, 三八, 七四, 六一, 九二, 八三, 四七, 游魂

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Sammlung von Divinationstabellen zur Erstellung von Ehehoroskopen zur Ermittlung geeigneter Ehepartner und glückverheißender Termine für alle mit der Heirat verbundenen Aktivitäten. Möglicherweise chinesischer Herkunft.

Geübte Hand; astrologische Diagramme und Tabellen, Abbildung des Himmelsdrachens, Tian long da tu 天龍大圖 (fol. 2b); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

267

Cod. sin. 437

18 × 10 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 21 Blätter, [Maulbeer?-] Papier, am Falz oft aufgerissen; Flecken, Fehlstellen an den Blatträndern; durchschnittlich 5 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

- Titel (Titelblatt fol. 1a): *Diao jiu liang xing fa, shou {shai}, he hun, xia xue shan fa gong* ... 吊九良星法, 收 {晒}, 合婚, 下雪山法共 ...
- Textbeginn (fol. 2a): *Diao jiu xing fu yong* 吊九星符用
- Textende (fol. 19b): *Liu di man chui gu man da, yong hu xiao shi xing zheng gang* 六笛慢吹鼓慢打擁護小師行正罡
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): *Da qing jia qing shi liu nian shi er yue chu ba ri (chao cheng)* 大清嘉慶拾六年十二月初八日 (抄成) (8. Tag des 12. Monats, *Jiaqing* 16, 1811).
- Ritualanweisungen *fa* 法, Gesänge in siebensilbigen Versen und Talismane für verschiedene Anlässe. Youmian.
- Geübte Hand; Talismane, nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.
- Beigaben von anderer Hand: *Ri tou guo ling* 日頭過嶺 (fol. 20a); *Bu feng qing kai tian zhi fu* 不奉請開天執符 (fol. 20b); *Ji shui gu ming* 記水古名 (fol. 21a); *Feng dao guang dong dao long qiao da miao* 奉到廣東道龍橋大廟 (fol. 21b).
- Besitzer: *Li Cai Jin* 李財進. (fol. 1a), *Li Cai Zhu* 李財珠. (fol. 19b).

268

Cod. sin. 438

18 × 14,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); stark beschädigter Einband fehlt; 16 Blätter, dünnes Bambuspapier; Risse, Insektenfraß, größere Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 15, 16 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 8b, 9a–14b unbeschriftet, fol. 7b unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

- Titel (fol. 2b, 8a): *Qiu cai fa* 求才法
- Textbeginn (fol. 2a): *Zuo shou na qi tie chui hua wei wu lei □ shang bu da tian xia bu da di □* 左手拿起鐵鎚化為五雷 □ 上不打天下不打地 □
- Textende (fol. 6b): *□ zhi lu su bian su beng ji ji ru ling chi yi bu le □* 之路速變速崩急急如令敕壹步了
- Keine Ortsangabe; die Tai-Glosse läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen; Grabstätte des Vorfahren Zhao Mei Tan (fol. 16a): *Gui hua fu* 歸化付 (vermutlich Präfektur Quihóa, nördliches Vietnam); Grabstätte der Vorfahrin Deng Shi (fol. 9b): *Meng le di* 猛了地 (vermutlich Mengla 猛腊, Yunnan); Datumsangaben (fol. 2b): *Huang shang tong zhi si nian yi chou sui liu yue chu shi ri (chao cheng)* 皇上同治四年乙丑歲六月初十日 (抄成) (10. Tag des 6. Monats, *yichou*-Jahr, *Tongzhi* 4, 1865); (fol. 8a): *Huang shang tong zhi si nian yi chou sui (huang fa wang shang ben qiu cai fa yi ben chao cheng ji hao)* 皇上同治四年乙丑歲 (黃法旺上本求財法一本抄成記號) (10. Tag des 6. Monats, *yichou*-Jahr, *Tongzhi* 4, 1865); Datum eines durchgeführten Danksagungsrituals [?] (fol. 16b): *Huang shang tong zhi si nian yi chou sui shi er yue shi liu ri (huan en da xie le)* 皇上同治四年乙丑歲拾二月十六日 (還恩答謝了) (16. Tag des 12. Monats, *yichou*-Jahr,

Tongzhi 4, 1865). Sterbedatum des Vorfahren Zhai Mei Tan (fol. 16a): Ji wei [sui] shi er yue 己未十二月 (12. Monat, *jiwei*-Jahr, vermutlich 1859); Sterbedatum der Vorfahrin Deng Shi (fol. 8b): Xin si sui liu yue er shi ba ri chou shi 辛巳歲六月二十八日丑時 (*chou*-Doppelstunde, 28. Tag des 6. Monats, *xinsi*-Jahr, vermutlich 1821).

Ritualanweisungen *fa* 法 der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Relativ geübte Hand; Tai-Bleistiftglosse (fol. 12b); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels und Schreibers (fol. 7a).

Beigaben: Horoskop für ein Mitglied der Familie Huang 黃 (fol. 1a); Talisman (fol. 1b); Sterbedatum und Angabe der Grabstätte von Deng Shi 鄧氏 (fol. 8b); Liste von Ahnen (fol. 15a–15b): Huang Fa Xiao 黃法曉, Huang Fa Cai 黃法財, Pan Mei Cong 盤妹聰, Pan Mei {Bi} 盤妹 {閉}, Zhao Shi Jie 趙氏; Sterbedatum und Grabstätte von Zhao Mei Tan 趙妹壇 (fol. 16a).

Schreiber; Huang Fa Wang 黃法旺 (fol. 7a).

269

Cod. sin. 439

17,5 × 14 cm, seitlich an drei Stellen mit Bindfaden zusammengehalten; Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 14 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Knicke; fol. 1a–b, 13b–14b unbeschriftet, fol. 1b nachträglich illustriert; je 6 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel (Einband): *Qian zi wen shu* 千字文書

Textbeginn (fol. 2a): Tian di yuan huang, yu zhou hong huang, ri yue ying ze, chen xiu liu zhang 天地元黃, 宇宙洪荒, 日月盈昃, 辰宿劉張

Textende (fol. 12a): Gu lou gua wen, yu meng {deng} qiao, wei yu zhu zhe, yan zai hu ye 孤陋寡聞, 愚蒙 {等} 諂, 謂語助者, 焉哉乎也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 12b): Min guo wu shi si nian sui ci yi si yu meng zhong yue shang wan yue (teng) 民國伍拾肆年歲次乙巳於孟仲月上完月 (滕) (1. Dekade des [1.?] Monats, *yisi*-Jahr, 54. Jahr der Republik China, 1965).

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; rote Interpunktion, einzelne Zeichen chinesisch glossiert; an Seitenkopf, -fuß und -mitte quer verlaufende Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Kolophon mit Angabe des Datums und Signatur des Schreibers in Grasschrift (fol. 12b).

Beigabe: Ren jia de dui jing qing 人家的對敬請 (fol. 13a).

Schreiber: Wang □ {Hui} 王 □ {輝} (fol. 12b); Besitzer [?]: Huang Yuan Xian 黃元仙 (Einband), späterer Besitzer: Huang Jin {Shou} 黃金 {壽} (Einband, mit Kugelschreiber eingetragen).

270

Cod. sin. 440

17,5 × 12,5 cm, zwei Handschriften (fol. 1–8, fol. 9–17) schnitt- und rückenübergreifend zusammengeheftet; Einband fehlt; 17 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; stark fleckig, Risse, Löcher; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Shou ba da dao ji xiao ju, {jie} de xiao tou gui liang bian 手把大刀及小鋸, {解}得小頭歸兩邊

Textende (fol. 8b): San hun qi po su bian shang qiao hui tou zhuan hui su bian hua wu feng 三魂七魄速變上橋回頭轉回速變化吾奉

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9a): Yi jian yan leng bing fa. Feng qing qian dai zu shi hou dai ben shi, jun qing qian dai lao shi chen fa lin hou dai shi chen fa sheng 一件煙冷病法。奉請前代祖師後代本師, 君請前代老師陳法林後代師陳法陞

Textende (fol. 17a): De wang jin ri yue fu □ huang huo 得姦禁日月符□皇火

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan, Qing-Dynastie).

Ritualanweisungen *fa* 法 zu Krankenheilungs- und Totenritualen der *Lüshan*-Schule. Youmian.

In der 1. Handschrift durchgehend eine geübte Hand, in der 2. Handschrift verschiedene Schreiber; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Kolophon mit Besitzvermerk und Widmung (fol. 17b).

Besitzer und Schreiber [?]: Li Cai Lian 李財連 (fol. 17b); im Text genannte [legendäre?] Meister: Chen Fa Lin 陳法林, Chen Fa Sheng 陳法陞 (fol. 9a).

271

Cod. sin. 441

16,5 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 27 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, brüchiges Bambuspapier; Flecken, Risse, erste und letzte Blätter stark beschädigt, Fehlstellen an den Blatträndern, fol. 1a–2b nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 6–7 Zeilen mit je 10–14 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): [Bei ji qu] qu xie yuan gei chu bei pi wen yi dao. Jin ju [北極驅] 邪院給出北批文一道。今據

Textende (fol. 14b): Hai chi zhen {sha} yin 亥敕鎮 {煞} 印

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15a): Jia zi ri zi qi dang yang zhi ri yin mao shi chu xing zhu you jiu shi 甲子日紫氣當陽之日寅卯時出行主有酒食

Textende (fol. 28a): Qing long zu ri chu xing qiu cai bu de □ 青龍足日出行求財不得 □

Orts- und Datumsangaben (in Formularvorlagen fol. 2a, 5b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan, Qing-Dynastie); (in Formularvorlage fol. 8a): Da qing guo guang xi dao 大清國廣西道 (Guangxi, Qing-Dynastie).

Formularvorlagen und Talismane für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen; Divinationstext. Youmian.

Verschiedene Hände; Talismane (fol. 12b–14b), astrologische Diagramme (fol. 25a, 26a, 27a).

Besitzer: Li Fu Yao 李富沓 (fol. 14b).

272

Cod. sin. 442

17 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 7 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, helles Papier; Risse; fol. 1, 7b mit größerer Fehlstelle; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel: [Qian zi wen shu 千字文書]

Textbeginn (fol. 1a): Ren ci yin ce, zao ci fu li, jie yi lian tui, dian pei fei kui 仁慈隱惻. 造次弗離節義廉退顛沛匪虧

Textende (fol. 6b): Yu meng deng qiao, wei yu zhu zhe, yan zai hu ye 愚蒙等誚, 謂語助者, 焉哉乎也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 6b): Min guo wu shi san nian jia chen sui yu meng xia yue san shang wan ri 民國伍拾參年甲辰歲于孟夏月三上完日 (3. Tag der ersten Dekade im 4. Monat, *jiachen*-Jahr, 53. Jahr der Republik China, 1964).

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; an Seitenkopf und -fuß je eine querverlaufende rosafarbene Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels; rote Punkte zur metrischen Gliederung; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Kolophon mit Angabe des Datums (fol. 6b–7a).

Beigaben: Liste chinesischer Ziffern (fol. 7a); Yi cun guang yin 一寸光陰 (fol. 7b).

273

Cod. sin. 443

25 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; beschädigter Einband aus Papier, hinten fehlend; 39 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend; glattes, gelbliches Papier, stark beschädigt, Flecken, Risse und Fehlstellen; fol. 1–5, 36–39 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 18–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 6a): Chu bei xiang jiu qian chang chuan huan yuan sheng tou chang sha mu 處備香酒錢封長串還愿牲頭長沙木

Textende (fol. 39b): Mou yue ri feng zhen chao bao zhe jie bao an shan zhu mou tong qi mou shi he jia deng □ bai jin zhe jie shu tong 月日奉眞超拔折解保安善主△同妻子△氏合家等□拜謹折解疏同

Keine Ortsangaben; Datumsangaben in Formularvorlagen: Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie); vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Sammlung von Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian.

Ungeübte Hand; Umrißzeichnungen menschlicher Figuren in der gesamten Handschrift.

Besitzer [?]: {Feng Cai Jin} {馮才進} (fol. 1b).

274

Cod. sin. 444

26 × 19,5 cm, seitlich geheftet; Einband fehlt; 25 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Flecken, Fehlstellen, vor allem an den Rändern; fol. 1b, 25b fehlen; je 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Xiao qiao tai di qiao ke* 小橋台地喬科

Textbeginn (fol. 2a): Fan shou ni da ming luo gu, fu shou you da qi qiao liang 番首你打鳴羅古, 復首又打啓喬梁

Textende (fol. 25a): [Jin ri ming] shi lai jie du, da dao zhan duan zhi gou niao [今日命] 師來解度, 大刀斬斷隻狗鳥

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Dao guang shi er nian ren chen sui zheng yue nian wu ri (chao wan) 道光十二年壬辰歲正月廿五日 (抄完) (25. Tag des 1. Monats, *renchen*-Jahr, *Daoguang* 12, 1832).

Gesänge in siebensilbigen Versen zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand; zahlreiche, nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Der Schreiber [?] ist unter den Pseudonymen Zheng Yin 正音 (fol. 15a, 19a, 21b) und Long Xi [Jun] 隴西 [郡] (fol. 16a), beide für den Familiennamen Li 李, eingetragen; Besitzer: Li Sheng Fu 李勝 府 (fol. 14a, 17b, 20a, 22b); [spätere?] Besitzer: Li Yuan Yan 李院顏 (fol. 1a, getilgt); Pan Jin Ju 盤金巨 (fol. 8a).

275

Cod. sin. 445

22,5 × 14,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus Papier, nur fragmentarisch erhalten; 19 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse und Fehlstellen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 22–23 Zeichen.

Titel (fol. 19a): *Yi zhe shu shi ben zi* 意者書式本字; (fol. 19b): *Yi zhe shu* □
意者書 □

Textbeginn (fol. 1a): *Yi zhe ling. Ma xiang xi jing yi zhe zhong zhong, ma xiang dong jing yi zhe liang liang, gui luo yang chang* 意者靈. 馬向西京意者重々
馬向東京意者量々 跪落洋場

Textende (fol. 19a): *Gao ya zai xiang lu jiao xia, jiao gao ling le shang qing yi zhe ji du fen ming* 篙押在香爐腳下, 腳篙領了上情意者計度分明

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 19a): ... *ba yue shi jiu (wan bi yi gu teng lu chao cheng)* ...八月十九完筆依古藤籙抄成 (19. Tag des 8. Monats ..., vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren der Ahnen [der Familie Deng 鄧?]. Youmian.

Geübte Hand, nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 19a–b).

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels und Bescheidenheitsfloskel (fol. 19a–b).

Späterer (?) Besitzer: Li Yue Zhou 李越周 (fol. 19b); ursprünglich vermutlich in Besitz der Familie Deng 鄧 (fol. 10a, 18b im Text erwähnt).

276

Cod. sin. 446

21,5 × 15,5 cm, teils aufgelöste, schnitt- und rückenübergreifende Heftung; beschädigter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier; 10 Blätter, dickes, stark nachgedunkeltes stoffgeschöpftes Papier; Flecken, Knicke; durchschnittlich 6–8 Zeilen mit je 8–14 Zeichen.

Titel (Einband): *Bai jia xing* 百家姓

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): *Zhao qian sun li, zhou wu zheng wang* 趙錢孫李, 周吳鄭王

Textende (fol. 5b): *Mo ha qiao da, nian ai yang tong, di wu yan fu. Bai jia xing xu wan* 墨哈譙笮, 年愛陽佟, 第五言福. 百家姓續完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 6a): *Jin nian you shuo yang chun zao, ren ren zao qi ji guan sheng* 今年又說陽春早, 人人早起計官生

Textende (fol. 10a): *Li cheng yi ben geng chun ji, ge ren du le man si liang* 立成一
本耕春記, 各人讀了慢思量

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Anfang 20. Jahrhundert.

Lexikon chinesischer Familiennamen. Youmian, chinesischer Herkunft.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; vereinzelt chinesische phonetische Glossen; rote Interpunktion; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Kolophon: Moralische Belehrung des Lesers in Grasschrift (10a–b).

Besitzer: Feng Cheng Yin 馮承銀 (Einband).

277

Cod. sin. 447

20 × 17 cm, rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 17 Blätter, brüchiges Bambuspapier; Flecken, Risse, Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a. 3a–b fehlen; durchschnittlich 7–8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): □ qian tong zi chang le. □ □ tai chi tan di er chi tan di san po tan □ 錢童子唱歌了。□ □ 臺吃壇弟二吃壇弟三破壇

Textende (fol. 16a–b): Cong ming fu fa {yi} yong. Chi ling bian cong ming fu chi 聰明符法 {意} 用。敕令變聰明符敕 (Talisman)

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen und Gesänge in siebensilbigen Versen für Ordinationsrituale. Youmian.

Geübte Hand; Talisman (fol. 16b); Diagramm eines Altars (fol. 5a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil; ganzseitiges Portrait (fol. 16a); Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 1b).

Beigabe: Kai xin fu 開心符 (fol. 17b).

In Besitz der Familie Deng 鄧 (fol. 15a–b).

278

Cod. sin. 448

19,5 × 13,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 8 Blätter, dickes, stoffgeschöpftes, steifes Bambuspapier; Wurmfraß; hinterer Einband und fol. 6 mit großer Fehlstelle; 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 8a): (*Yi ben*) *pan gu ji* (一本) 盤古記

Textbeginn (fol. 2a): Zi cong pan gu kai tian di, san huang wu di zhi ren min. Duo shao gu ren ting zhong xiao, xian liang zhong xiao zai chao ting 自從盤古開田地, 三皇五帝置人民, 多少古人聽中孝, 賢良中孝在朝廷

Textende (fol. 8a): Er shi si xiao □ gan ying, zhi jin wan dai shi liu chuan. Shi de shu zhong xing xiao yi, shi □ mo you ye mo □. Feng cheng yi ben pan gu

ji liu chuan hou dai zi sun 二十四孝 □ 感應, 至今萬代示流傳, 識得
書中行孝義, 世 □ 莫憂也莫 □. 奉成一本盤古記流傳後代子孫
□

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Morallehrtext über kindliche Pietät in siebensilbigen Versen. Vermutlich Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; ganzseitige Illustration (vordere Einbandinnenseite); nachträglich eingefügte kleine figürliche Darstellungen in chinesischem Stil (fol. 2b, 3b–4a, 5b–7a).

Beigaben: Wiederholung einer Passage des Textes (fol. 1a); Liste mit Ritualgeldbeträgen [?] (fol. 8b, mit Kugelschreiber eingetragen).

279

Cod. sin. 449

18,5 × 16 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 7 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dickes, steifes Bambuspapier; Fehlstellen an den Blatträndern; 8 Zeilen mit je 10 Zeichen.

Titel: [Jiu jing shu 九經書]

Textbeginn (fol. 1a): Meng zi jie yue. Yang nan xu jiao dao, yang nü xu jiao li, nan nü wu jiao dao, chu ru wu li yi 孟子誠曰. 養男須教道, 養女須教禮, 男女無教道, 出入無禮儀

Textende (fol. 7b): Mo hai liang shan ren, you ming bu you ren, xian kou zang yan, an shen chu chu lao 莫害良善人, 由命不有人, 閑口深藏言, 安身處處牢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext mit Auszügen aus chinesischen Klassikern. Vermutlich Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; rosafarbene Punkte in Zeilenmitte und am Zeilenende; einzelne Zeichen korrigiert; nachträglich eingefügte figürliche Darstellungen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

280

Cod. sin. 450

19,5 × 13 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen Maulbeerpapier; 18 Blätter, Maulbeerpapier; Blattränder und Ecken des Buchblocks beschädigt; fol. 1a–b, 2b, 18a–b unbeschriftet, fol. 18a nachträglich illustriert, fol. 17a fehlt; 6–7 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a): Kai jin shu 開禁書

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Chi shui fa yong. Chi bian nian zhong tie shan zhi shui shi zhong tie shan zhi shui 敕水法用敕變年中鐵山之水時中鐵山之水

Textende (fol. 11b): Zhong sheng zhong guan fu zai wei, da luo da gu zhi bing tou 衆聖衆官復在位, 打鑼打鼓執兵頭

Ritualanweisungen *fa* 法 der *Lüshan*-Schule zu Totenritualen. Youmian.

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12a): Dang chu pan gu kai tian di, zhi {de} ren min bu qu qi, bu fen dong nan qu xi bei, qing shan jiao di shou gu xi 當初盤古開天地置{得}人民不娶妻不分東南去西北青山腳底受孤恹

Textende (fol. 16b): Jian zi {yong} wen jian shan yang, na ren xin qu hao chao kan 見子{甬}文見山樣, 那人信去好朝看

Mythisch-historischer Text von den Ursprüngen der Yao. Youmian.

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Beide Texte von jeweils einer geübten Hand; einzelne Korrekturen, stellenweise violett interpunktiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil, ganzseitige Illustration (fol. 18a).

Beigabe: You dao tun gu fa 又到吞骨法 (fol. 17b).

Besitzer: [Deng?] Fu An [鄧?] 福安 (fol. 2a); späterer Besitzer [?]: Deng Fu Sheng 鄧富勝 (fol. 18a).

281

Cod. sin. 451

26,5 × 19,5 cm, seitlich geheftet; Einband aus Maulbeerpapier, vorne fehlend; 25 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Flecken, Knicke, Löcher; fol. 25b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (fol. 11b): *Guan gao ke, chi tan ke* 關告科, 敕壇科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Wu long tu chu yao chi shui, si ling jiu feng dan jing lai 五龍吐出瑤池水, 四靈九鳳丹井來

Textende (fol. 11b): Xiang lai hua lian zou wen die guan cai ma san you liu shi fen {yang} qi fu li yi wei chuan zou gan tong tong 向來化煉奏文牒關財馬三有六十分{仰}祈符吏依位傳奏感通同

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 11b–12a): Chi tan ke qi. Bu xu. Huo da zhai qu hui sheng ke ru ci, xiao zhai yi ci qu. Feng dao ba wang zhai/jiao zhu mou deng yi sheng qian

qing bai shang xiang 敕壇科啓. 步虛. 或大齋取會聖科入次, 小齋依此去. 奉道拔亡齋/醮主△等來傳奏詣聖前請拜上香

Textende (fol. 25a): Wan di zhong wang tian zun, wu xing lie yao huan {han} wu fang, wu di xiao xu tian zun 萬帝衆王天尊, 五星列曜喚{含}五方, 五帝孝續天尊

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 5a): Dao guang yuan nian gui wei sui er yue shi ba ri wu shi (deng jing zhan hao ji) 道光元年癸未歲二月十八日午時(鄧經沾號記) (*wu*-Doppelstunde, 18. Tag des 2. Monats, *guiwei*-Jahr (1823), *Daoguang* 1, 1821).

Liturgie zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; stellenweise schwarz interpunktiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 13a, 13b, 19b, 21a), Talisman (fol. 21b), nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Bescheidenheitsfloskel des Schreibers (fol. 25a)

Besitzer und Schreiber: Deng Jing Zhan 鄧經沾 (fol. 5a, 22b).

282

Cod. sin. 452

20,5 × 18 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 15 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Flecken, Fehlstellen; fol. 1a fehlt, fol. 15a–b nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 10–18 Zeichen.

Titel: [*He pen shu* 合盆書?]

Textbeginn (fol. 1b): Shui he nan, qi ba yi yue, fang san qi 水部卻男七八一月妨三妻

Textende (fol. 15b): Shou zi fu mu nai nü, san jiu er ba wu shi yi si shi zheng qi liu shi er 首子父母奶女三九二八五十一四十正七六十二

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Ehehoroskopen zur Ermittlung geeigneter Ehepartner und glückverheißender Termine für alle mit der Heirat verbundenen Aktivitäten. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Geübte Hand; rot liniert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

283

Cod. sin. 453

23,5 × 17 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung, die über den Buchrücken gelegt

und festgeheftet wurden; Maulbeerpapier; 6 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Ränder eingerissen; fol. 5b–6b unbeschriftet, 5b nachträglich illustriert; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Chong ji xiao er bing lian huang yuan zhi fa. Xian kou shi zhuang shen le dai shi bing ma si shuai hu zhuan shang zhi san tian 重集小兒病煉黃原之法. 先叩師裝身了帶師兵馬四帥護傳上至三天

Textende (fol. 5a): Chun tian hua qi qie qie kong que dai hua xin hou lai zhi zao xing wei zhu fu nei zi bi 春天花起切切孔雀帶花尋後來至早星爲主腹內子庇

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale der Krankenheilung. Jingmen, vermutlich *Shigong*-Tradition.

Relativ geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (vordere Einbandinnenseite, fol. 5b).

Beigabe: Schreibprobe (fol. 6b).

284

Cod. sin. 454

21,5 × 17 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 31 Blätter, sprödes, grobfaseriges [Maulbeer?-] Papier unterschiedlicher Qualität; Risse, große Fehlstelle im oberen Bundbereich; fol. 1a fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Ju li zong zhi tu shu mu kan yong. You ju gao an zhong chi mi yong qi wan fen zuo qi he 具立宗枝圖數目看用. 又具高安衆匙米用七碗分作七合

Textende (fol. 31b): Ti hua nan zuo bu zuo □ □ shu pao diu bu yao pao ba sheng {you} ren zhi ling le 題話難做不做 □ □ 書拋丟不要拋把聖 {遊} 人執領了

Keine Ortsangabe; Datum der Beigabe (fol. 1b): Min guo nian er [nian] gui you [sui] san yue chu shi ri 民國廿二[年]癸酉[歲]三月初十日 (10. Tag des 3. Monats, *guiyou*-Jahr, 22. Jahr der Republik China, 1933).

Teile von Liturgien für verschiedene Danksagungsrituale *huanyuan* 還願. Youmian.

Gut lesbare Hand; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Beigabe: datierte Notiz über „Kauf“ eines Grundstücks für ein Grab durch [?] Feng Fa Tan 馮法壇 (fol. 1b).

Besitzer [und Schreiber?] namens Feng 馮 (fol. 29a)

285**Cod. sin. 455**

24 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 33 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 32a unbeschriftet, fol. 33 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 25 Zeichen.

Titel (fol. 31b): *Duan qian fa shu (yi ben)* 斷簽法書 (一本)

Textbeginn (fol. 1a): [Li] yu shi si bu, yi shan sang miao ting, □ jiao zhan shen shang miao gang qi bu [鯉] 魚十四步, 移山桑廟筵, □ 腳占神上廟罡七步

Textende (fol. 30b): Di zi yi xin zhuan bai qing, wu shi chai jiang chu men ting 弟子一心專拜請吾師差將出門庭

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 30b): Jia qing shi ba nian gui you sui xia ji nian qi ri (chao) 嘉慶十八年癸酉歲夏季廿柒日 (抄) (27. Tag im Sommer, *guiyou*-Jahr, *Jiaqing* 18, 1813).

Ritualanweisungen *fa* 法 für das Ritual „Zerbrechen der Divinationsstäbchen“. Youmian.

Flüssige Schrift, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 1a–b, 4b–6b), Talismane (fol. 21a–24a, 29a–31b).

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels, Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 31b).

Beigabe: Du jie dui 度戒對 (fol. 32b).

Schreiber: Zhao Long Lin 趙龍林 (fol. 31b).

286**Cod. sin. 456**

19 × 14 cm, mit Bindfaden schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; Einbandmakulatur aus einer Seite einer anderen Handschrift (mit demselben Text), hinten fehlend; 14 Blätter, grobes, sprödes Bambuspapier; Flecken, Risse, fol. 2–5 mit Brandlöchern, fol. 1b, 6b, 7a unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 7–8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel**Erster Text**

Textbeginn (fol. 2a): Zi cong pan gu kai tian di, xian zhi jiang shan hou zhi min 自從盤古開天地, 先治江上後治民

Textende (fol. 6a): Si liang tao ge hou hun sao, zhi ren zhi mian bu zhi xin 思量討個後婚嫂知人知面不知心

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 7a): Qiao er qiao nü ling mo xi, yi tiao bei gai liang tiao xin 橋兒橋女靈磨柝, 一條披蓋兩條心

Textende (fol. 14b): Shi er yang yue chu mei hua kai, meng zheng dang chu qu jian zhai 十二陽月春梅花開,蒙正當初去監齋

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Morallehrtext über kindliche Pietät. Youmian.

Ungeübte Hand, rote Punkte in Zeilenmitte, an Seitenkopf, -fuß und -mitte quer verlaufende Bleistiftlinien zur Begrenzung des Schriftspiegels; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (Einbandinnenseiten, fol. 6b, 7a).

287

Cod. sin. 457

25,5 × 24,5 cm, teils aufgelöste schnittübergreifende Heftung, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus Papier, vorne fehlend; 27 Blätter, Maulbeerpapier; fleckig; fol. 23–27 mit größerer Fehlstelle, fol. 27b fehlt; 10 Zeilen mit je 15–19 Zeichen.

Titel [Zhai su qi ke 齋宿啓科?]

Textbeginn (fol. 1a): Tou yi xing guan jiang san yuan yi long qi li si ling wu dao jiu gong ba gua wu de jiang jun 頭一行官將三元驛龍騎吏四靈五道九宮八卦五德將軍

Textende (fol. 27a): Jin que yu qian zuo you juan lian da jiang jun chi chen zhen ren ling guan dian fu wang sheng ci fu chui tong jian □ □ 金闕御前左右捲廉大將軍持宸真人靈官典伏望聖慈俯垂同鑒 □ □

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 19b): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie, vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Vermutlich Liturgie *suqi* 宿啓 zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals. Jingmen, *Dao-gong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Schreiber: Jiang Jin Hua 蔣金華 (fol. 19a).

288

Cod. sin. 458

26 × 21 cm, teils aufgelöste, seitliche Heftung; beschädigter Einband aus dünnem, braun-gefärbtem Maulbeerpapier, vorne fehlend; 21 Blätter; Maulbeerpapier; Flecken, Knicke, Risse und Fehlstellen; fol. 13–15 möglicherweise nachträglich eingebunden; fol. 15b, 20b–21b unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 18–21 Zeichen.

Titel: [Shen dou ke 伸斗科]

Textbeginn (fol. 1a): Shen gan ji shai tian tian jing shai di di ming jiao tai chao yuan

xiang li zhen ji zhun xuan ke xuan yang lü ling 神感集洒天々靜洒地
々明交泰朝元享利眞急準玄科宣揚律令

Textende (fol. 20a): Xiang lai qing cai bao ma fu li zou zu {kui} xia □ fang huo
bing ding hua lian 向來輕財寶馬符吏齋奏足{達}下□放火丙丁
化煉

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 6a): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie); Da-
tumsangabe der Beigabe (fol. 21b): Ren shen nian jiu yue chu shi ri 壬申年九月初十
日 (10. Tag des 9. Monats, *renshen*-Jahr, vermutlich 1932).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen).
Jingmen *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand, große Schriftzeichen; fol. 13–15 von anderer Hand; stellenweise
schwarz interpunktiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 3a, 3b), Talismane
(fol. 4b, 5a, 14a); nachträglich hinzugefügte Darstellungen von Waffen, Fischen und
„Yao aus Yunnan“.

Beigaben: nachträglich eingeklebte Formularvorlage, Gao dou zhuang shi 告斗狀式
(fol. 13a–15a); datierte Notiz über ein Geldleihgeschäft; daran beteiligt: Deng Sheng
Hua 鄧勝華, Deng Yuan Zhao 鄧院照 (fol. 21b).

Besitzer: Deng Jing Zhang 鄧經沾 (fol. 1b).

289

Cod. sin. 459

24,5 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten
(*maozhuang*), darüber zweifach schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem,
dunkelgefärbtem Papier, vorne fehlend; 20 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, wei-
ches Papier, am Falz oft aufgerissen; fol. 20b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 16–17 Zeichen.

Titel (fol. 19b): *Dan chao ke* 單朝科

Textbeginn (fol. 1): Zheng yi ling guan ma da yuan shuai, zheng yi lei ting deng da
yuan shuai 正一靈官馬大元帥, 正一雷霆鄧大元帥

Textende (fol. 19b): Gui yi zhi dao hui bai zong shi yong yi zhuang yan fu liu zhai
zhu yuan de chang sheng yu dao han zhen. Dan chao ke zhong 皈依至道,
回拜宗師, 用悉莊嚴, 福留齋主, 願得長生, 與道含眞. 單朝科終

Orts- und Datumsangabe (fol. 3a): Da qing guo yun ~ 大清國雲 ~ (Yunnan; Qing-
Dynastie), vermutlich 19. Jahrhundert..

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; letztes Blatt foliiert; nachträglich hinzugefügte Il-
lustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift. Abdruck eines quadrati-
schen Schreiber- oder „Verlags“-Siegels mit der Legende *Chong de tang ji* 崇德堂記
(fol. 15a, 19b).

Besitzer: Li Miao Han 李妙翰 (fol. 15a, 19b).

290

Cod. sin. 460

19 × 13 cm, mit Bindfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Einband fehlt; 10 Blätter, glattes, brüchiges Papier; fol. 1–4 im Bundbereich beschädigt; fol. 9b, 10b unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 8–14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 3b): (*You dao*) *jia zi ge* (又到) 甲子歌

Textbeginn (fol. 4a): *Jia zi yi chou hai zhong jin, ju lang mian □ xi yin {chu}* 甲子乙丑海中金, 具浪面□細寅{畜}

Textende (fol. 8a): *Jiang {zuo?} nan mai shao nian shi* 將{作?}難買少年時

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 9a): *Huang shang jin nian jin yue* 皇上今年今月 (im heutigem Monat im heutigen Jahr unter kaiserlicher Regierung, vermutlich jedoch 20. Jahrhundert).

Gesänge über die 60 chinesischen Kalenderzykluszeichen. Youmian.

Ungeübte Hand; nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Beigaben: Liste von Kalenderzykluszeichen (fol. 1a–3b); Segensspruch (fol. 8b).

Besitzer und Schreiber: Pan Jin Xing 盤進興 (fol. 3a, 8a, 9a, 10a).

291

Cod. sin. 461

24 × 17 cm, seitliche, teils aufgelöste Heftung mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen (*maozhuang*); Einband aus mehreren Lagen braungefärbten Papiers, die über den Buchrücken gelegt wurden; 16 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen; fol. 1, 16 nur fragmentarisch vorhanden; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): *Chu shi shou. Lang zai hu nan wei zai zhou/jing, lang zai hu nan song bai yuan, mei zai gui zhou wei ting sheng / shuang lei liu* 初世收. 郎在湖南未在州/京, 朗在湖南松柏院妹在貴州未聽聲/雙淚流

Textende (fol. 16a): *Ban zhu bai pi hao {gan} gu, da po chuan zheng fang zhai niang, shen shan zhu [mu liu wang] {zhong}, [yuan bian] rong shu sheng ren lian {jing}* 班竹拜皮好{橄}古, 打破川正放齋娘, 深山竹[木劉王]{種}, [園邊]榕樹聖人連{淨}

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Liederfeste *getang* 歌堂 oder Danksagungsrituale *huanyuan* 還愿 mit Auszügen aus *Pan wang ge* 盤王歌. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; foliiert; Inhaltsverzeichnis (fol. 16b); nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

292

Cod. sin. 462

27,5 × 20,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 19 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend; dünnes Maulbeerpapier; fol. 1a leicht beschädigt; fol. 19b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 18–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1): Bai kou biao yang. Jin ju. Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng shi si mou fu mou xian mou li mou shan mou chong li zhai ju zhu feng 白口表陽。今據。大清國雲南道承宣布政使司公府公縣公里公山公沖立宅居住奉

Textende (fol. 18a): You yin fu yu wang gu fu mu qin gong {po} hun xia shou zhi wei ping. Huang shang mou nian mou yue mou ri yin chong zhi wei 又引付與亡故父母親公{婆}魂下收執爲馮。皇上公年公月公日引充職位

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 15a): Yun nan dao kai hua fu wen shan xian 雲南道開化府文山縣 (Präfektur Kaihua, Kreis Wenshan, Yunnan). Die Ortsangabe Nan jin dao lin an cheng wai nan zhuang 南金道臨安城外南莊 (Präfektur Lin'an, Yunnan, fol. 18b), bezieht sich auf den Ahnenschrein, der 1777 für die Urgroßeltern des Schreibers, Wang Dao Ke 王道可 und seine Frau Xiang Shi 向氏, errichtet wurde.

Datumsangabe (fol. 18b): Jia qing er shi wu nian dong ji 嘉慶二十五年冬季 (im Winter des Jahres *Jiaqing* 25, 1820).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren der Ahnen. Youmian.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; foliiert; nachträglich hinzugefügte Darstellungen von Personen in chinesischer Kleidung in der gesamten Handschrift.

Kolophon: Widmung an Wang Dao Ke und Xiang Shi (fol. 18b); Nachwort in Versform (fol. 19a).

Schreiber: Wang Cheng Lun 王成綸 (fol. 18b).

293

Cod. sin. 463

21,5 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 66 Blätter, glattes, weiches Papier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–b, 66a–b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 11–16 Zeichen.

Titel: (fol. 4a): *Mei shan san shi liu dong ke* 梅山三十六洞科; (fol. 6b): *Song wang chao du wang hun guo san shi liu dong ge ju ke shu* 送亡超度亡魂三十六洞歌句科書; (fol. 43b): *Mei shan (yi juan)* 梅山(一卷); (fol. 44a): (*You xi yong you ju*) *fan tan chi xi* (又蓆用又具) 番壇敕蓆

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Bei ji qu xie yuan gei song ru mei cheng yin 北極驅邪院給送

入梅程引

Textende (fol. 43b): Jin ye song dao mei shan dian, xiao yao kuai le wang tian sheng. Qi quan wan le. Mei shan yi juan 今夜送到梅山殿, 逍遙快樂往天生. 齊全完了. 梅山一卷

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 44a): You xi yong you ju fan tan chi xi 又蓆用又具番壇敕蓆

Textende (fol. 65b): Yao lai ti bing gui tan bu ling dong zuo. Wu feng tai shang lao jun ji ji chi ling 要來提兵歸壇不靈動作. 吾奉太上老君急急敕令

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlagen): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie, vermutlich 19. Jahrhundert).

Gesänge in siebensilbigen Versen, Ritualanweisungen *fa* 法 und Formularvorlagen, vorwiegend für Totenrituale. Youmian.

Beigaben: Divinationstext, Kan shu kong mai chu shan ji xiong 看鼠空買出山吉凶 (fol. 55a–61b); Ritualanweisungen *fa* 法 (fol. 62a–63a); You ban jia xia huang he shui fa 又搬家下黃河水法 (fol. 63a–64b).

Kolophon mit Angabe des Titels und Verwendungszwecks (Besänftigung gekränkter Ahnen, fol. 43b).

Durchgehend eine geübte Hand; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

294

Cod. sin. 464

21 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus Kunststoff; stark beschädigter Einband aus außen braungefärbtem, dickem [Bambus?]-Papier, hinten an den Rändern nach innen eingeschlagen; 19 Blätter, Papier unterschiedlicher Qualität; erste und letzte Blätter beschädigt; 8 Zeilen mit je 8 Zeichen, fol. 19a–b: 8 Zeilen mit je 8–14 Zeichen.

Titel: [*Zhuan jia za zi* 專家雜字]

Textbeginn (fol. 1a): Chuan jia gui bao, mu qian za jia zi, mei mao yan jing, tian ting nao zi 傳家貴寶, 目前雜家字, 眉毛眼睛, 天庭腦子

Textende (fol. 19b): Fen tuan si ji yue yue hong, ku ming jin feng zhi jia hua 粉團四季月月紅, 苦命金鳳指甲花

Keine Ortsangabe; die Tai-Schreibproben lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen; Datumsangabe (hintere Einbandinnenseite): Min guo wu shi san nian □ ri 民國五拾三年□日 (53. Jahr der Republik China, 1964).

Wörterliste für Leseanfänger; aufgeführt werden die chinesischen Zeichen für Tiere, Pflanzen, Nahrungsmittel, Hausrat, Verwandtschaftsgrade, Berufe, Körperteile u. a. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Fol. 1–19a und 19a–b jeweils von anderer Hand; nach vier Zeichen jeweils ein roter Punkt; einzelne Zeichen in verschiedenen Farben (meist phonetisch) glossiert; mehrere Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 1a); Zierleiste aus kleinen blütenförmigen Stempelabdrucken zur Begrenzung des Schriftspiegels (fol. 1a); in Seitenmitte und am Seitenfuß nachträglich einzelne Zeilen quer zum Text eingefügt (fol. 9a, 13b, 16b, 17a); nachträglich hinzugefügte Illustrationen im „Yao“-Stil in der gesamten Handschrift.

Beigaben: Schreibproben in Chinesisch und Tai, Namenseinträge (Einband, Einbandinnenseite); Ziffernverzeichnis (hintere Einbandinnenseite).

Besitzer: Li You Meng 李有盟 (Einband, Einbandinnenseite); späterer Besitzer [?]; Zhao Fu Yin 趙富銀 (Einband).

295

Cod. sin. 465

21,5 × 13 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 36 Blätter, Maulbeerpapier, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, fol. 1a–6b, 32a–36a mit größeren Fehlstellen; fol. 36b fehlt, fol. 36a nur fragmentarisch vorhanden; 7 Zeilen mit je 14–22 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 1a): Shuo you guang lu shi fu. Shuo feng chui ri zi shi wu dao bian lu zhuo shi nan chu men 說又光祿師父說風吹日子事務到邊祿專師男出門

Textende (fol. 36a): Da shao shi bi lian {bing} ... 大燒石壁連{冰} ...

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das in Verbindung mit einer Ordination abgehalten werden kann, mit Auszügen aus *Kai tan shu* 開壇書. Youmian.

Beigabe: You kai dian {gao dan} hua 又開點{稿蛋}話 (fol. 36a).

Durchgehend eine geübte Hand, kleine Schriftzeichen; stellenweise am Zeilenende ein [nachträglich mit Kugelschreiber eingefügter] Punkt; am Seitenkopf quer verlaufende Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels; einzelne Zeichen korrigiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

296

Cod. sin. 466

17,5 × 17 cm, rückenübergreifende Heftung mit einem Bambusstützstäbchen an beiden Seiten des Buchrückens, kleine Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 14 Blätter, grobes, steifes Bambuspapier, am Falz meist aufgerissen; erste, letzte Blätter und Ränder stark beschädigt; 8–9 Zeilen mit je 7–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Qing shang shou jin shi ye shou jin shi fu chuan shi lao shi 請上收禁師爺收禁師父傳十老師

Textende (fol. 7b): You dao huang lao zhou □ sang {jie} sha yong 又到皇姥咒
□ 喪 {解} 煞用

Keine Orts- und Datumsangaben; vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für Rituale der Ordination. Youmian.

Verschiedene ungeübte Hände, viele Sonderschreibungen; Talisman, Bao tai ling fu 保胎靈符 (fol. 8a); nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 3a, 8a–9b, 10b–13b).

Beigaben: Jia zi ge 甲子歌 (fol. 14a–b); Schreibproben: (fol. 8a–13b).

Als Teilnehmer eines Ordinationsrituals aufgeführt (fol. 1a): Pan Fa Long 盤法龍, Pan Fa Gui 盤法貴, Li Fa Lin 李法林, Deng Fa Cai 鄧法財, Zhao Fa Bao 趙法保.

297**Cod. sin. 467**

23 × 14 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), zusätzlich mit Heftklammern fixiert; leicht beschädigter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus?–] Papier; 18 Blätter, stoffgeschöpftes, langfaseriges [Bambus?–] Papier; fol. 11–18 mit großem Tuschefleck; fol. 18b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 10 Zeichen.

Titel: (Einband, hintere Einbandinnenseite): *Chu kai chao ben* 初開抄本; (fol. 1a, 1. Zeile): *Jiu jing shu* 九經書

Textbeginn (fol. 1a): Chu kai zhi tian di, zhi li jiu jing shu, shang jie zhi tian zi, xia jie zhi nong fu 初開置天地, 置立九經書, 上界置天子, 下界置農夫

Textende (fol. 18a): Shi shi zhong sheng liao, bu cha yi lu xing, shu shi ren jian bao, tian xia ding an bang 是使衆生了, 不差一路行, 書是人間保, 天下定安邦

Keine Orts- und Datumsangaben; die Tai-Glosse läßt auf ein zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand oder Laos schließen; vermutlich 20. Jahrhundert.

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext mit Auszügen aus chinesischen Klassikern. Youmian.

Beigabe: Lan ren mou shi 懶人謀食 (Einbandinnenseite).

Durchgehend eine geübte Hand, große Schriftzeichen, nach je fünf Zeichen ein kleiner, kreisförmiger Stempelabdruck; einzelne Zeichen mit Tusche (von gleicher Hand) korrigiert oder mit rotem und blauem Kugelschreiber oder Bleistift in Chinesisch und Thai glossiert. Nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Besitzer: Li Cai Lian 李才連 (Einband), Li Fu Shou 李富壽 (Einband).

298

Cod. sin. 468

19,5 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 35 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, sprödes Bambuspapier; erste und letzte vorhandene Blätter stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 35b fehlt, fol. 9a, 10b, 30b unbeschriftet und nachträglich illustriert; 8 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Titel [Zeng guang xian wen 增廣賢文]

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): ... mo ba zhen xin kong ji jiao, er sun zi you er sun fu ...莫把真心空計較, 兒孫自有兒孫福

Textende (fol. 8b): Zhi ci cheng shi wan wu yi shi, yi lu zhi xing ye 只此呈示萬無一失, 移路之行也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 11a): Shuo shuo ta shang zao ting tou shang da gao san sheng jing dong shen ming. Qing chao guo le min guo suo guan mou huang guan xia mou nian mou sui mou yue mou ri mou shi yuan zai yi tong jia zhu 說々踏上灶庭頭上打箎三聲驚動神明. 清朝過了民國所官么皇官下么年么歲么月么日么時原在一同家主

Textende (fol. 30a): Xiang song shen qu hui zhuan lu, shou zai ji huan shuo shou dan bao ren ding ren kou he jia qing ji ping an 相送神去車馬回轉路收災吉患說手擔保人丁人口合家清吉平安

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 8b): Da han min guo san shi qi nian wu zi sui shi yi yue nian qi ri (chao wan) 大漢民國三拾七年戊子歲拾壹月廿七日 (抄完) (27. Tag des 11. Monats, wuzi-Jahr, 37. Jahr der Republik China, 1948); (fol. 30a): Da han min guo san shi qi nian wu zi sui shi er yue chu yi ri (chao wan) 大漢民國三十七年戊子歲十二月初一日 (抄完) (1. Tag des 12. Monats, wuzi-Jahr, 37. Jahr der Republik China, 1948).

Teile eines an konfuzianischen Werten orientierten Morallehrtextes und einer Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 zu Ehren der Ahnen. Youmian.

Durchgehend eine Hand; stellenweise rosafarbene Interpunktion; einzelne Zeichen mit Tusche oder Kugelschreiber am oberen Rand eingefügt; am Seitenkopf quer verlaufende Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 8b–9a, 19b, 29b–30b, 32b–33b, 24b). Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun ling chi* 太上老君令敕 (fol. 8a).

Beigaben: Yi bai zu shi lai lu yuan, er bai ben shi lai lu chang 一拜祖師來路遠, 二拜本師來路長 (fol. 9a–10b); Qian shi xiao er qian hua zhai wu duo shao 前世小兒欠花債物多少 (fol. 31a–35a).

299

Cod. sin. 469

18 × 14 cm, zwei seitlich jeweils durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen (*maozhuang*) zusammengehaltene Handschriften (fol. 1–11 und fol. 12–28) an zwei Stellen rückenübergreifend zusammengeheftet; Einband fehlt; 28 Blätter, Maulbeerpapier; erste, letzte Blätter und Ränder beschädigt, fol. 1–2 mit größerer Fehlstelle im Bundbereich; 6–8 Zeilen mit je 12–16 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Cang wu fa yong. Di zi yin yang da zai shi nan zang zheng long jun 藏屋法用. 弟子陰陽答在師男藏政龍君

Textende (fol. 11b): Bu fa lao shi zheng □ □ shao wu shi li shi bi li dong jing nan xi bei zhong yang huo shao li nei 簿法老師政□□燒五師立石壁立東井南西北中央火燒禮內

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12a): Jie {hui} shui yong. jin qing dong fang xue shan tong zi xue shan tong lang 解{穢}水用. 謹請東方雪山童子雪山童郎

Textende (fol. 28b): Su bian su hua zhun wu feng tai shang lao jun ji ling chi 速變速化準五奉太上老君急令敕

Keine Ortsangabe; Todesdatum einer Verwandten (fol. 28b): Ji you sui zheng yue chu 己酉歲正月初 (Anfang des 1. Monats, *yiwu*-Jahr, vermutlich 1909).

Ritualanweisungen *fa* 法 der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Verschiedene Hände, stellenweise nachträglich angebrachte [?] Abschnittsmarkierungen und Interpunktion mit roter Tusche und blauem Kugelschreiber; einzelne Zeichen und Textpassagen (meist phonetisch) glossiert. Talismane (fol. 11a, 18b, 20a); Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 15b, 16a–18a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 2a, 4b, 6b–8a, 9a, 11b, 16a–b, 18a–b, 21a–b, 28b).

Beigabe: Eintrag des Todesdatums der Besitzerin / Frau des Besitzers [?] Huang Shi Zhe 黃氏者 (fol. 28b). Als Vorfahren eingetragen: Zhao Xue Yi Lang 趙學一郎 (fol. 10a), Zhao Fa Zhen 趙法真 (fol. 10a).

300

Cod. sin. 470

19,5 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 40 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen; rote Flecken, erste, letzte Blätter und Ränder stark beschädigt, Fehlstellen; 7 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Ji ri cheng xin mao gan, po tou, sheng zao guang zhong ju cheng yi zhe, fu wei nian jia zhu mou ren zi yu tu yi lai shen nian cheng feng, san

miao sheng wang sheng zhong zai tan 即日誠心冒干, 破投, 聖造光中
具呈意者, 伏惟念家主△人自於徒以來深年承奉, 三廟聖王聖
衆在壇

Textende (fol. 40b): Bu xiang jin yue mou ri ji liang min shi ju mou biao ji wen yin
yi [zhi] 卜向今月△日吉良命師具墨儀極文引一 [紙]

Orts- und Datumsangaben (in Formularvorlagen): Da qing guo yun nan dao 大清國雲
南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Zhong hua shi jie da yue guo mou nan 中華世界大
越國△喃 (Vietnamesisches Reich; Zeit der Republik China, nach 1911).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen und Inter-
punktation; einzelne Zeichen rot glossiert. Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai*
shang lao jun ling chi 太上老君令敕 (fol. 31b). Nachträglich eingefügte Illustratio-
nen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Mit roter Tusche eingetragener Besitzer [?]: Li Jin Long 李進龍. (fol. 7a).

301

Cod. sin. 471

27 × 19 cm, teils aufgelöste, schnitt- und rückenübergreifende Heftung; Einband fehlt; 37
Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgeris-
sen, Fehlstellen, besonders an Blatträndern und Ecken des Buchblocks; fol. 37b fehlt; durch-
schnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel [*San miao sheng wang ge* 三廟聖王歌?]

Textbeginn (fol. 1a): Bu tai le. You sha xing shi zhe lai 捕抬了. 又殺性使者來

Textende (fol. 33a): Jia zhu jin ri liu luo san miao wang dao chang man san le, hui
lei shang lao wo bing tou, you long wang miao cheng wan, long cheng fu
xi 家主今日流落三廟王道場滿散了, 回來賞勞我兵頭, 又龍王
廟成完, 龍城複席

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 zu Ehren
der Drei Tempelkönige, San miao wang 三廟王. Youmian.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesi-
schem Stil in der gesamten Handschrift.

Beigabe: You dao jie yuan yong 又到解冤用 (fol. 33a–37a).

302

Cod. sin. 472

21,2 × 13,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten
(*maozhuang*); beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem Bambuspapier, hinten fehlend; 68

Blätter; stoffgeschöpftes Bambuspapier; stark fleckig, Risse, Ecken des Buchblocks abgestoßen; durchschnittlich 6–7 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (fol. 68b): Jin quan 金卷 [*He pen shu* 合盆書]

Textbeginn (fol. 1a): Shang yuan, zhong yuan, shang yuan, xia yuan, zhong yuan, shang yuan, zhong yuan 上元中元上元下元中元上元中元

Textende (fol. 55b): Ba yue ling shen liu hai fu sao bao tai jiu yue gua xiu 八月哈神六害鉄掃胞胎九月寡宿

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Sammlung von Ehehoroskopen. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; bildliche Darstellung verschiedener Familienkonstellationen; nachträglich eingefügte Zeile mit rotem Kugelschreiber (fol. 12b).

Beigabe von anderer Hand: You lun tui jin mu shui huo tu nan nü sheng kou wo cai ji xiong 又論推金木水火土男女牲口我財吉凶 (fol. 56a–67b).

Schreiber und Besitzer: Zhao Cai Feng 趙財鳳 (fol. 55b); späterer Besitzer: Feng Jin De 馮金德 (fol. 55b, vordere Einbandinnenseite).

303

Cod. sin. 473

18 × 15,5 cm, schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus Papier; Einband aus stoffgeschöpftem Bambuspapier; 30 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier; Flecken, Wurmfraß; 7 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 1a): *Quan jia gui bao* 全家貴寶; (fol. 28a): *Bai jia xing* 百家性

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Quan jia gui bao, mu qian za zi. Mei mao yan jing, tian ting nao zi 全家貴寶, 目前雜字, 眉毛眼睛, 天庭腦子

Textende (fol. 23b): Ku ming jin feng bao zhi jia 苦命金鳳包指甲

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 24a): Zhao qian sun li zhou wu zheng wang 趙錢孫李周吳鄭王

Textende (fol. 28a): Si tu si kong. Bai jia xing zhong. Du {shou} yi ben ji zai xin zhong 司徒司空. 百家姓終. 讀 {熟} 壹本記在心仲

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Wörterliste für Leseanfänger in viersilbigen Versen; Liste chinesischer Familiennamen in viersilbigen Versen. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Geübte Hand; rote Interpunktion; gelegentlich Korrekturen neben den Zeilen; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil; drei Abdrucke eines Na-

menssiegels mit der Legende *Zhao You Ting* 趙有庭 (fol. 1b).

Kolophon mit Besitzvermerk und Sinnspruch (fol. 23b).

Beigaben: Schreibproben (fol. 1a–b); Zahlentabellen (fol. 29a–30b).

Besitzer [?]: Zhao You Ting 趙有庭 (Einband, fol. 1b, 23b).

304

Cod. sin. 474

24,5 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus Plastik; Einband fehlt; 32 Blätter, brüchiges Bambuspapier; Risse, Wurmfraß, Fehlstellen; fol. 1 und Blattränder mit größeren Fehlstellen, fol. 25b, 32b fehlen; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Ju li qian liu chu die wen dao. [Bei ji qu] xie yuan dang tian gei chu zhui wen shou liu chu wen die yi dao 具立遣六畜牒文道 [北極驅邪院當天給出追炆收六畜文牒一道]

Textende (fol. 20a): Da zhong hua min guo mou nian mou yue mou ri feng zhen an zhui mou ren zheng hun zhen po ji zhun die xing 大中華民國△年△月△日奉真安追△人正魂真魄急准牒行

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 20a): You dao jie sha biao yi yong 又到解煞表意用

Textende (fol. 27b–28a): Qing shang dong fang wu hai long wang □□ da wang xiang yan bai xiang yan huo zai 請上東方五海龍王□□大王香煙拜香煙或在

Ortsangaben (in Formularvorlage fol. 12a): Da qing guo dong jing dao 大清國東京道 (Tonkin, Vietnam); (in Formularvorlage fol. 16a): Da min guo nan zhang guo dong jing dao 大民國南掌國東京道 (Lan Xang, nördliches Laos; Tongkin, Vietnam; Republik China); (Grabstätten der Vorfahren, fol. 28a–31b): Guang xi dao gui lin 廣西道桂林 (Guilin, Guangxi); Yun nan kai hua fu 雲南開化府 (Präfektur Kaihua, Yunnan); Lin an fu 臨安府 (Präfektur Lin'an, Yunnan); Xian luo meng nan fu 暹羅孟南府 (Provinz Nan, Nordthailand oder Nan bei Luang Prabang, Laos). Datumsangaben (in Formularvorlagen): Da min guo 大民國 (Republik China, nach 1911); Bestattungsdatum des Vorfahren Feng Fa Zhou 馮法周 (fol. 31b): Yi wei nian jiu yue shi yi ri 乙未年九月十一日 (11. Tag des 9. Monats, *yiwei*-Jahr, vermutlich 1955); Geburts- und Todesdatum des Vorfahren Deng Fa Zheng 馮法政 (fol. 31b): Ren zi nian san yue shi er ri 壬子年三月十二日 (12. Tag des 3. Monats *renzi*-Jahr, vermutlich 1912; gui hai nian shi yi yue san ri 癸亥年十一月三日 (3. Tag des 11. Monats *guihai*-Jahr, vermutlich 1983).

Sammlung von Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände, vereinzelt Korrekturen mit Kugelschreiber neben den Zeilen; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil. Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 4a, 5a–b, 6a, 15a–b, 16a–b, 18a).

Kolophon mit Besitzvermerk und Sinnspruch (fol. 20a).

Beigaben: Geng shen geng xu geng zi geng yin sheng ren xi dou xing zhu zhao 庚申庚戌庚子庚寅生人西斗星注照 (fol. 1b); Teil eines Sündenablaßtextes (fol. 32a); Eintrag über den Vorfahren Feng Fa Zheng 馮法政 mit Kugelschreiber (fol. 31b); Liste der Vorfahren des Besitzers und ihrer Grabstätten, Ju li zu tu gong mu fen shan an zang chu 且立祖圖公木墳山安葬處 (fol. 28a–31b): Feng Xiang Si Lang 馮香四郎, Feng Ming San Lang 馮明三郎, Feng Jin San Lang 馮金三郎, Feng Chen Yi Lang 馮沉一郎, Feng Yong Si Lang 馮用四郎, Feng Qing Yi Lang 馮清一郎, Zhao Shi Yi Niang 趙氏一娘, Luo Shi Yi Niang 羅氏一娘, Feng Mei Man 馮妹滿, Feng Shi Yi Niang 馮氏一娘, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘; {Feng} Wei Er Lang {馮} 位二郎, Pan Shi Er Niang 盤氏二娘, Li Shi Er Niang 李氏二娘, Feng Tian Yi Lang 馮添一郎, Deng Shi Er Niang 鄧氏二娘, Feng Jin Er Lang 馮進二郎, Li Shi Er Niang 李氏二娘, Feng Shen Yi Lang 馮審一郎, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘, Deng Shi Zhe 鄧氏者, Pan Shi Si Niang 盤氏四娘, Feng Cai Er Lang 馮財二郎, Deng Shi Wu Niang 鄧氏五娘, Feng Gai Qi Lang 馮蓋七郎, Zhao Shi San Niang 趙氏三娘, Feng Xiao Yi Lang 馮肖一郎, Liu Shi Liu Niang {劉} 氏六娘, Pan Shi Wu Niang 盤氏五娘, Feng Fa Zhou 馮法州, Feng Shi Zhe 馮氏者, Feng Fa Zhou 馮法周, Feng Fa Zheng 馮法政.

Späterer [?] Besitzer: Feng Chun Guang 馮春廣 (fol. 20a).

305

Cod. sin. 475

25,5 × 19 cm, teils aufgelöste schnitt- und rückenübergreifende Heftung; Einband fehlt; 23 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Risse, Wasserränder, Flecken; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Pan gu sheng ren nan fang xi fang bei fang zhong yang wu fang fu jiang pan wang sheng di pan gu sheng ren xing sheng zhong 盤古聖人南方西方北方中央五方福江盤王聖帝盤古聖人行聖衆

Textende (fol. 23b): Chi le cha ya xiu xue kai fu wang zhong guan cha lai xian 吃了茶牙秀雪開伏望衆官茶來獻

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *liangyuan* 良愿 zu Ehren der Ahnen. Youmian.

Geübte Hand; stellenweise rote Interpunktion; foliiert; nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao“-Stil.

306

Cod. sin. 476

18,5 × 12,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen stoffgeschöpften Papiers; 62 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 62a–b unbeschriftet, fol. 2b fehlt; je 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 61b): *Ge shu* 歌書

Textbeginn (fol. 1a): Wei zi er nian da shui shang, miao miao yao yao zai shui liu, liu guo deng jie shou, liu guo deng zhong fei fa liu 爲子二年打水上, 妙々遙々在水流, 流過師公鄧界手, 流過鄧中飛法流

Textende (fol. 61b): {Wen} shuo jin zhao you zhuang qing, xiong xing tui wei shang tian gong. Yuan le. Tai shang lao jun chi ling {聞} 說今朝有狀請, 凶星退位上天宮. 元了. 太上老君敕令

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 61b): Dao guang shi si nian {qi} yue (chao cheng) 道光拾四年 {柒} 月 (抄成) (7. Monat; *Daoguang* 14, 1834).

Liturgie für ein Danksagungsritual *liangyuan* 良愿 zu Ehren der Ahnen mit Auszügen aus *Kai tan shu* 開壇書. Youmian.

Geübte Hand; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers und der Blattzahl mit 66 (fol. 61b).

Schreiber: Deng Fu Sheng 鄧富勝 (fol. 61b); späterer [?] Besitzer: Deng Fu Yuan 鄧富原 (vordere Einbandinnenseite).

307

Cod. sin. 477

24 × 17,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen spröden Bambuspapiers; 16 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, sprödes Bambuspapier; leicht fleckig, Wurmfraß; fol. 1a unbeschriftet; durchschnittlich 8–10 Zeilen mit je 19–21 Zeichen.

Titel (fol. 1b): *Qiu yi lu shu* 求衣祿疏

Textbeginn (fol. 2a): Da qing guo mou fu mou chong mou zhai li zhai ju zhu feng. Jin ju. Zhen xin qiu yi lu 大清國△府△沖△寨立宅居住奉. 今據. 眞新求衣祿

Textende (fol. 16b): You dao pi zu cui shu tong 又到批祖催疏同

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 14a): Da min guo 大民國 (Republik China, nach 1911).

Sammlung von Formularvorlagen für Rituale, die zur Karriereförderung abgehalten werden. Youmian.

Gut lesbare Schrift; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Besitzer: Zhao You Ting 趙有庭 (fol. 1b).

308

Cod. sin. 478

19,2 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus Bambuspapier, vorne fehlend; 32 Blätter, Bambuspapier; leicht fleckig, Ränder eingerissen; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Ju qing shi fu gui ming yong. Zou dao tian tai jiao xia si jiao sheng si wei men 具請師父鬼名用. 奏到天台腳下四角生死衛門

Textende (fol. 32b): Ge gui wei ge gui yuan bu wei bu hui tou. Zi chou mo tan ke ye. Yuan bi le 各歸位各歸原不位不回頭. 字醜莫談可也. 元畢了

Keine Ortsangabe; Datum der Weitergabe der Tradition (fol. 30a): Xian feng qi nian ding si sui jiu yue nian ri chuan fa xu ri xu shi (chuan fa) 咸豐七年丁巳歲九月廿日 (傳法) (20. Tag des 9. Monats, *dingsi*-Jahr, *Xianfeng* 7, 1857). Datum der Geburt des späteren Besitzers [?] Deng Fa Bao (fol. 1b): Huang shang xian feng shi nian shen you sui san yue shi er ri shang xun 皇上咸豐十年申酉歲三月十二日 上旬 (12. Tag des 3. Monats, vermutlich *gengshen*-Jahr, *Xianfeng* 10, 1860).

Ritualanweisungen *fa* 法 für verschiedene rituelle Anlässe. Youmian.

Geübte Hand; nachträglich eingefügte Darstellungen von Menschen, Tieren und Waffen in der gesamten Handschrift.

Kolophon mit Angabe des Datums und der Zeugen des Ordinationsrituals, anlässlich dessen die Handschrift/Tradition weitergegeben wurde (fol. 30b).

Beigabe: nachträglich eingefügte figürliche Darstellung (fol. 1b); datierte Notiz über die Geburt des Familienangehörigen und späteren Besitzers [?] Deng Fa Bao (fol. 1b).

Besitzer: Deng Fu Chao 鄧富朝 (fol. 30b, getilgt), Feng Fa Lian 馮法連 (fol. 16a); spätere Besitzer [?]: Deng Fa Yuan 鄧法元 (fol. 1a, 16a), Deng Fa Bao 鄧法保 (fol. 1b, 30b); Zeugen des Ordinationsrituals: Deng Fa Cong 鄧法聰, Feng You Yi Lang 馮有一郎 (fol. 30b); als [legendäre?] Meister eingetragen: Pan Fa Lin 盤法林, Deng Fa De 鄧法德, Pan Zhou San Lang 盤周三郎, Zhao Fa Jin 趙法進 (fol. 31a).

309

Cod. sin. 479

25 × 16 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 22 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, weiches, stoffgeschöpftes [Bambus?-] Papier; stark beschädigt, Flecken, Risse und Fehlstellen; fol. 1a fehlt; durchschnittlich 8–9 Zeilen mit je 14–22 Zeichen.

Titel: (fol. 13b) *Jie sha* 解煞

Erster Text

Textbeginn (fol. 1b): Di zhou da miao, qing shang tong nian tong yue tong ri tong shi nian 弟州大廟, 請上同年同月同日同時年

Textende (fol. 13a): Jie sha shi fu lai jie sha, □ □ □ □ song guan sha, qian nian wan sui bu hui lai. Ju di jia xian 解煞師父來解煞, □ □ □ □ 送關煞, 千年萬歲不回來. 具帝家先

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 13b): Lun kan nan nü gui geng ming xing zhi tu 論看男女貴庚命星之圖

Textende (fol. 22a): Shui se duan zhang jiang shui bu liu yi ling shen xian 水塞斷長江水不流一令神仙

Texte über den Einfluß ungünstiger Geburtshoroskope auf das Schicksal und über die entsprechenden Gegenmaßnahmen. Youmian.

Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 3a, 8b, 9a–b).

In beiden Texten jeweils eine geübte Hand, große Schriftzeichen; astrologisches Diagramm (fol. 21a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 20b): Huang shang xuan tong san nian xin si [hai] sui si yue er shi ri (yi gu choa wan le) 皇上宣統三年辛巳[亥]歲四月二十日(依古抄完了) (20. Tag des 4. Monats, *xinhai*-Jahr, *Xuantong* 3, 1911).

Kolophon mit Angabe des Schreibers und Widmung an die Nachkommen (fol. 13b); Kolophon mit Angabe des Datums der Fertigstellung und Besitzvermerk (fol. 20b).

Beigaben von anderer Hand: Nachträge (fol. 1a, 21a, 23b).

Besitzer und Schreiber des ersten Textes: Feng Rong Chang 馮榮昌 (fol. 11a–b, 13b, 14b, 20b, 21a, 22a–b); als [legendäre?] Meister eingetragen: Feng Long San Lang 馮龍三郎 (fol. 21b); Zhao Fa Long 趙法龍, Zhao Fa Tian 趙法添, Zhao Fa Qian 趙法前 (fol. 22b–23a).

310

Cod. sin. 480

26 × 19 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; auf den Papiereinband aufgeheftete Schutzhülle aus grobem Stoff; 107 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse, große Fehlstellen, Reparaturen durch Hinterklebung, teils mit liniertem und in Tai (Thai) beschriftetem Papier; fol. 102–107 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 9–10 Zeilen mit je 14–21 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Pan wang shu* 盤王書

Textbeginn (fol. 2a): □ da chu shang. Bei dou chu xing xiang yan miao miao □ 大初上. 北斗初行香煙妙妙

Textende (fol. 101b): Tian xia gui shen dou song le tuo tong gui qu zhuan xiang men 天下鬼神都送了脫童歸去轉香門

Keine Orts- und Datumsangaben; die Thai-Beschriftung auf dem hinterklebten Papier läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand schließen; vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願 zu Ehren des mythischen Ahnen König Pan, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Geübte Hand, große Schriftzeichen, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion, foliiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Beigaben: Notiz über den Schreiberlohn (fol. 1a); Fragment eines Textes von anderer Hand, You dao zhi gui ming yong 又到執鬼名用 (fol. 102a–107b).

Besitzer: Pan Cheng Kun 盤承坤 (fol. 1b).

311

Cod. sin. 481

23 × 16 cm, schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem Stoff; 61 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz vielfach aufgerissen, Flecken, Reparaturen durch Hinterklebung; fol. 1b unbeschriftet, fol. 60 zur Hälfte herausgeschnitten; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a): *Tong shu* 通書; (fol. 60b): *Za liang shu* 雜良書

Textbeginn (fol. 2a): Fu sheng yue. You mao xu chen hai si zi wu wei yin shen, qing long huang {dao} 福生曰酉卯戌辰亥巳子午未寅申青龍黃{道}

Textende (fol. 60a): Chuang ruo fan ci xing shi ge sun er jiu ge wang. Yi chuang zhou tang 床若犯此星十個孫兒九亡. 移床周堂

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 60b): Xian feng shi nian geng shen sui qi yue chu si ri (chao cheng) 咸豐十年庚申歲七月初四日(抄成) (4. Tag des 7. Monats, *gengshen*-Jahr, *Xianfeng* 10, 1860).

Handbuch für Divination und Geomantie. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Geübte Hand; Diagramme für Divinationszwecke (fol. 37a–b, 38a–b, 58b, 60a); nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao“-Stil.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 60b).

Beigabe: You lun mai niu ma zhu yang ji 又論買牛馬豬羊吉 (fol. 61a).

Schreiber: Li Jin Shou 李進壽 (fol. 1a, 60b); Besitzer: Pan Cheng Zhu 盤承珠 (fol. 28a); späterer Besitzer [?]: Li Cai Shou 李財壽 (fol. 27b).

312

Cod. sin. 482

25 × 19,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 23 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, brüchiges Bambuspapier; in schlechtem Erhaltungszustand, Flecken, Risse, Fehlstellen; fol. 4 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 7–8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Geng ji ti wu zuo shi, xie shen xiao gui shang men mei 更雞啼
無作時, 邪神小鬼上門楣

Textende (fol. 23b): Zheng yue zheng, yun wu jian shan zi shui huo yan 正月正, 雲
霧漸山自水火煙

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 und Gesänge in siebensilbigen Versen für Totenrituale. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; Markierung einzelner Zeichen durch schwarze Umrahmung; foliiert, der Numerierung zufolge willkürlich zusammengeheftet; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

313

Cod. sin. 483

20 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 34 Blätter, Maulbeerpapier; erste und letzte Blätter stark fleckig, Löcher; fol. 25 mit Fehlstelle, fol. 34b fehlt; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 22b): *Wei tang ge shu* 圍堂歌書

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Xin ke wei tang ge chuan ben yi juan. Bai shen sheng bai shen
wu sheng yi wu nan/zhi 新刻圍堂歌傳本一卷拜神聖拜神無聖乙
無難/知

Textende (fol. 22b): Zhong wang zhong de tai yin mu, pao shang tai yang shuo
xing/qian wan nian. Jin jin bi chao yuan 衆王種得太陰木, 拋上太陽
朔行/千萬年. 巾巾筆抄元

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 22b): You jie shen yi ge yi tiao. Yi du {fan} shen pa jia zhu, er du
{fan} shen pa luo sheng 又解神意歌一條. 以度{犯}神怕家主二度
{犯}神怕落牲

Textende (fol. 24b–25a): Qian ban yan yu shi bu jin, {ban}sheng xiang {jia} mo
guan chang. Yi gu teng chao bu cuo. Chao yuan le yi gu chao 千般言語
釋不盡, {板}聖向{迦}莫掛腸. 衣古滕抄不錯. 抄元了衣古抄

Dritter Text

Textbeginn (fol. 26a): You dao zhao bing hui zhuan li sheng ti bing qi gen hua yong 又到招兵回轉立聖啼兵起根話用

Textende (fol. 34a): Wo liang dou shi mei shan jiao xia zi, long hu piao yi dong li chuan, tian shang xing dui bei dou, {jue} zhong jiu cai dui □□ 我兩都是梅山腳下子, 龍虎飄一洞離船, 天上星對北斗, {覺} 中久采對□□

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 22b): Jia qing shi wu nian geng wu sui 嘉慶拾伍年庚午歲中秋月依古滕抄壹本圍堂歌書 (*gengwu*-Jahr, *Jiaqing* 15, 1810).

Teile einer Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿. Youmian.

In jedem Text jeweils eine andere, geübte Hand, zahlreiche Sonderschreibungen; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Kolophon des ersten Textes mit Angabe des Titels, Datums, Auftraggebers, Schreibers und Widmung an die Nachkommen (fol. 22b); Kolophon des zweiten Textes mit Angabe des Besitzers, Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 25a).

Der Schreiber des ersten Textes ist unter dem Pseudonym Si Cheng Jun Cai Bao 泗城郡才寶 eingetragen (fol. 22b); Schreiber des zweiten Textes: Pan Fu Hui 盤富惠 (fol. 25a); Besitzer: Zhao Jin Si 趙進思 (fol. 22b); Zhao Cheng Cai 趙承財 (fol. 25a, getilgt); späterer [?] Besitzer: Zhao You Cai 趙有財 (fol. 25a).

314

Cod. sin. 484

25 × 49 cm, schnitt- und an zwölf Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus stoffgeschöpftem [Bambus?-] Papier; 20 Blätter, sprödes, dünnes Papier; leicht fleckig, letzte Blätter mit Rissen; fol. 20a unbeschriftet; durchschnittlich 8–10 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (vordere Einbandinnenseite): *Qing gui ming* 請鬼名

Textbeginn (fol. 1a): Yi fen zhen xiang er fen huo xiang san fen lu zhong ba bao zhen xiang, xiang yan miao miao 一焚真香二焚火香三焚爐中八寶真香 香煙渺渺

Textende (fol. 20b): Bao ting zhang bao an jia zhu mou fa he jia deng 保筵長保安家主△法合家等

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 19a): Nan zhang guo xuan luo dao meng long fu 南掌國宣羅道猛隴府 (Menglong, Siam, Lan Xang; vermutlich Luang Prabang, nördliches Laos). Datumsangabe (in Formularvorlagen): Huang shang min guo 皇上民國 (Republik China, nach 1911).

Ritualanweisungen fa 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Formularvorlagen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿. Youmian.

Relativ flüchtige Schrift; stellenweise Tilgungen oder Korrekturen; nachträglich ein-

gefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Beigabe: Schreibprobe mit Kugelschreiber (vordere Einbandinnenseite).

Besitzer [?]: Li Cai Long 李財龍 (vordere Einbandinnenseite)

315

Cod. sin. 485

27 × 20,5 cm, an sieben Stellen schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 58 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend Maulbeerpapier; erste und letzte Blätter stark beschädigt; Flecken, Fehlstellen; fol. 1a fehlt; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 2b, nachträglich hinzugefügt): *Nan ling ke* 喃靈科

Textbeginn (fol. 4a): Kan xiao ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘笑人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 58b): Wan dian qian yuan chan zui xiao mie zui mie wu shang da luo tian. Chan di yu yong 王殿前願懺罪消滅罪滅無上大羅天. 懺地獄用

Keine Ortsangabe; die Randnotizen (fol. 5b, 14b: Yun nan sheng 雲南省, Guang xi dao 廣西道, Provinzen Yunnan und Guangxi) wurden vermutlich vom Illustrator nachträglich hinzugefügt; Keine Datumsangabe, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige, geübte Schrift, große Schriftzeichen; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; einzelne Notizen und Anmerkungen am Rand und neben den Zeilen; nachträglich eingefügte Illustrationen von Menschen und Tieren.

Beigaben: Passagen in fünfsilbigen Versen (fol. 1b–3b); Fu qing gao gong tong □ ye zhen, wu chao yong 伏請高功通□葉真, 午朝用 (fol. 4a).

Der Besitzer [und Schreiber?] ist unter dem Pseudonym Nan Yang [Jun] 南楊 [郡] (für den Familiennamen Deng 鄧) eingetragen (fol. 5a); Besitzer: Deng Yun Zhu 鄧雲珠 (fol. 2a), Deng Jing Dian 鄧經點 (fol. 2a), Deng You Jian 鄧有艱 (fol. 47a).

316

Cod. sin. 486

20 × 13 cm, an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier; 19 Blätter, fol. 1–17 Maulbeerpapier, fol. 18–19 brüchiges Bambuspapier, vermutlich nachträglich hinzugeheftet; Flecken, Risse, verklebte Blätter, Fehlstellen an den Rändern; fol. 17b unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel: [*Zhao hun shu* 招魂書]

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Zhao sheng ren hun chi ji yong. Duo. Ci ji bu shi fei fan zhi ji, ji

shi you lai yin hun zhi ji 召生人魂敕雞用. 咄. 此雞不是非凡之雞,
雞是右來引魂之雞

Textende (fol. 13b): You die gei fu ben fang tu di bing cha zhuo si guan. Zhun ci.
Huang shang dao guang san nian gui wei sui die 右牒給付本坊土地並
查捉司官. 准此. 皇上道光三年癸未歲△月△日牒

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 13b): Zou xing yong. Ci zhu bu shi fei fan zhu, zhu zai zi wei shan
shang sheng 奏星用. 此竹不是非凡竹; 竹在紫微山上生

Textende (fol. 17a): Da sheng bei dou qi yuan guan neng jie e dou huan 大聖北斗
七元官能解厄痘患

Dritter Text

Textbeginn (fol. 18a): Ren hua dai ren wu chu shi, dai ren chu shi zai guang zhou 人話
代人無出世, 代人出世在廣州

Textende (fol. 18b): Zan ren dai shuo bing ren shen 贊人代說病人身

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 12b): Guang xi dao 廣西道 (Guangxi); Datumsan-
gabe (in Formularvorlage fol. 13b): Huang shang dao guang san nian gui wei sui mou
yue mou ri 皇上道光三年癸未歲△月△日 (*guiwei*-Jahr, *Daoguang* 3, 1823).

Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen, Textabschnitte in siebensilbigen Versen
und Formularvorlagen für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian.

Texte jeweils von anderer Hand; am Seitenkopf, -fuß und in der Seitenmitte quer verlau-
fende rote Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels (fol. 1–17); eingefügte Zeile in
Rot (fol. 4b); nachträglich eingefügte Illustrationen von Menschen, Tieren und Waffen.

Beigaben: Schreibproben (hinterer Einband).

317

Cod. sin. 487

19 × 12,5 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren Bambuspapierblättern einer
anderen Handschrift, nur fragmentarisch erhalten; 47 Blätter, dünnes, durchscheinendes Papier;
am Falz oft aufgerissen und auf der Innenseite nachträglich illustriert; fol. 1, 2, 23, 32, 36 nur
fragmentarisch vorhanden, fol. 13b, 19b, 21a, 35a, 38b, 40a, 43b, 45a fehlen, fol. 20a–b, 36b,
37a, 44a–b unbeschriftet und nachträglich illustriert; 7–8 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel: (fol. 30b): *Zeng guang xian wen* 增廣賢文

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Tong bao gong ru kan niang mian, qian duo tao hua yi shu sheng
同胞共乳看娘面, 千朵桃花一樹生

Textende (fol. 11a): Liu shi jia zi lun liu chuan, suan {shou} you ming bu you ren 六
十甲子論流傳, 算 {壽} 由命不由人

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12a): Xi shi xian wen hai er zhun zhun, ji yun zeng guang duo jian ling wen 昔時賢文海爾諄諄, 集韻增廣多見靈聞

Textende (fol. 30b): Hou lai jun zi dao fen hao bu luan geng wu cha zhi ci cheng shi wan wu yi shi ye 後來君子道分毫不亂更無差只此呈示萬無一失也

Dritter Text

Textbeginn (fol. 31a): Bu chang san huang bing wu di, jie chang wu di bing san huang 不唱三皇並五帝, 且唱五帝並三皇

Textende (fol. 37b): Wei ren dian yao du shu pian mo jin yin jin huang yao {kuang} 爲人演要讀書偏, 黃金銀盡黃要 {筐}

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 37b): Min guo wu shi yi nian ren yin sui ba yue shi wu ri 民國五十一年壬寅歲八月十五日 (15. Tag des 8. Monats, *renyin*-Jahr, 51. Jahr der Republik China, 1962).

Lehrtexte zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Kolophon des zweiten Textes mit Angabe des Schreibers, Datums, Titels und Widmung an die Nachkommen (fol. 30b).

Beigaben: You dao jia zi 又到甲子 (11a–b); Abschnitt eines Morallehrtextes in sechssilbigen Versen, San guang bao zheng lian lian hao zi le 三光寶正連連好子了 (fol. 38a); Liste von Kalenderzykluszeichen (fol. 39a–b); Abschnitte eines Morallehrtextes in sechssilbigen Versen (fol. 40b–43b, 45b–46b); You dao xiao gui lun 又到小鬼論 (fol. 46b–47b).

Verschiedene, meist relativ ungeübte Hand; rosafarbene Interpunktion (fol. 1–30); Talismane (Einbandmakulatur); nachträglich eingefügte Darstellungen von Menschen und Tieren.

Besitzer und Schreiber des zweiten Textes: Pan Fu Gui Sheng 盤富貴盛 (fol. 30b, 47a); spätere Besitzer: seine Enkel [Pan] Cheng Guang [盤]承廣, [Pan] Cheng Zhou [盤]承周, [Pan] Cheng Fu [盤]承府 (fol. 30b).

318

Cod. sin. 488

25 × 16,5 cm, rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Buchdecken aus dunkelbraunem Stoff, vorne stark beschädigt; 33 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend; sprödes, glattes Papier; am Falz meist aufgerissen, Blattränder und erste Blätter stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 5a fehlt; durchschnittlich 8–9 Zeilen mit je 14–23 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Ci gua yin zhong you fu zhi xiang, fan shi rong mou da □ □. Shi er qian 此卦因中有福之象, 凡事榮謀大□ □. 十二阡

Textende (fol. 33b): Yong xiang she ci tu di bao dang jing liu chu ri guang □ 用向
社祠土地保當敬六畜日光 □

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Handbuch der Divination. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Relativ ungelente, aber gut lesbare Schrift; nachträglich eingefügte Illustrationen in
chinesischem Stil.

319

Cod. sin. 489

24,5 × 19 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband
aus mehreren Lagen stoffgeschöpften [Bambus?-] Papiers; 25 Blätter; Bambuspapier; Flecken,
Wurmfraß, Risse; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Jie sha shu* 解煞書

Textbeginn (fol. 1a): Zou dao jin lei guan san shi liu qi shi er guan sha dian shang 奏
到金雷官三十六七十二關煞殿上

Textende (fol. 25b): Tuo xia xiao yi huo shao le. Geng zhong feng deng shi wan
cang 脫下孝衣火燒了耕種豐登十萬倉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Text über den Einfluß ungünstiger Geburtshoroskope auf das Schicksal und entspre-
chende Gegenmaßnahmen; Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒
und Gesänge in siebensilbigen Versen für Totenrituale. Vermutlich Youmian.

Relativ ungeübte Hand; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesische Stil.

Schreiber: Zhao You Ting 趙有庭 (fol. 16a, vordere Einbandinnenseite).

320

Cod. sin. 490

20,5 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 44 Blätter, Papier unter-
schiedlicher Qualität; am Falz meist aufgerissen, Flecken, Wurmfraß, Fehlstellen, fol. 28a nur
fragmentarisch vorhanden; fol. 1a, 13a fehlen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 24–26 Zeichen.

Titel: (fol. 41b): *Shu biao shu (yi juan)* 疏表書 (一卷)

Textbeginn (fol. 1b): Da tan xiang huo zhong sheng nian nian qi qiu bai she duo meng
gan ying 大壇香火衆聖年々祈求拜設多蒙感應

Textende (fol. 41b): Feng zhen qiu cai bao an di zi mou tong qi mou shi he jia deng
bai 奉真求財保安弟子△同妻△氏合家等拜

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 2b): Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng
shi si guan xia mou fu jian shui xian 大清國雲南道承宣布政使司官下△府建
水縣 (Kreis Jianshui, Yunnan, Qing-Dynastie); (in Formularvorlage fol. 42b): Da qing

guo yun nan dao cheng xuan bu zheng shi si lin an fu jian shui xian guan xia mou chu
大清國雲南道承宣布政使司臨安府建水縣官下△處 (Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an, Yunnan, Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 41b): Jia qing er nian ding si sui xia yue (chao teng) 嘉慶二年丁巳歲夏月(抄滕) (Sommermonat des *dingsi*-Jahres, *Jiaqing* 2, 1797).

Sammlung von Formularvorlagen, vor allem für Totenrituale und Danksagungsrituale
liangyuan 良愿. Youmian.

Geübte Hand; Talismane (fol. 16a–17b), Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 16a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Beigabe von anderer Hand: Jie song wen biao 解送瘟表 (fol. 42a–44b); Schreibproben (fol. 14b, 23a, 29a–39b)

Besitzer [und Schreiber?]: Zhao De Wen 趙德文 (fol. 41b).

321

Cod. sin. 491

20,5 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen stoffgeschöpften, steifen Papiers, hinten fehlend; 38 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend; Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Ränder angesengt; letzte Blätter stark beschädigt; 8 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel (fol. 38b): *He pen (yi ben)* 合盆 (一本)

Textbeginn (fol. 1a): Shang yuan: Jia ri yi chou bing ding mao wu chen geng chen xin
上元. 甲子乙丑丙丁卯戊辰庚辰辛

Textende (fol. 32a): You tui nan nü ming zhong shi lu zhi fa 有推男女命中食祿之法

Keine Ortsangabe; Datumsangabe: (fol. 32a): Xian feng shi er nian sui ci ren xu sui qi yue chu ba ri 咸豐十二年歲此壬戌歲七月初八日 (8. Tag des 7. Monats, *renxu*-Jahr, *Xianfeng* 12 [*Tongzhi* 1], 1862).

Sammlung von Divinationstabellen zur Erstellung von Ehehoroskopen. Vermutlich Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; Blätter liniert, stellenweise rote Interpunktion; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem bzw. „Yao-Stil“.

Beigabe: You dao ji fa ge {gu} yong 又到記法各{骨}用 (fol. 32b–39b).

Besitzer [und Schreiber?]: Wang You Gui 王有貴 (fol. 39b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 54–55, Kat.-Nr. 23.

322

Cod. sin. 492

27 × 19,5 cm, seitlich mit Stoffstreifen zusammengehalten, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 42 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, weiches, geschmeidiges Maulbeerpapier [?]; erste vorhandene und letzte Blätter beschädigt, Wasserränder, Fehlstellen; fol. 1 der Foliierung zufolge fehlend; 10–15 Zeichen mit je 8–9 Zeilen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Zhong wang wei dao lang xian dao, liu yue zao he lang gan qian
衆王未到郎先到, 六月早禾郎趕前

Textende (fol. 42b): Gao zi xiao shi ling shang guo, gao tou luo die bu kai yang,
quan bao sheng, xiao shi quan bao sheng ren niang 篙子小師嶺上過篙
頭落地不開陽, 全報聖, 小師全報聖人娘

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen, vermutlich für Dangsagungsrituale *huanyuan* 還愿, die unter anderem in Verbindung mit Ordinationen abgehalten werden. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; foliiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

323

Cod. sin. 493

33,5 × 21,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 14 Blätter, dickes, wattiges Papier; Wasserränder, letzte Blätter mit Brandspuren; 10 Zeilen mit je 21–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Ji ri bao cheng kou gan. Sheng zao hong en guang shu lian mu
bei cheng yi zhe fu wei yan nian ruo zhu mou 即日報誠叩干. 聖造洪
恩廣舒連目貝呈意者伏惟言念若主△

Textende (fol. 14b): Tian di sheng xian kai en she zui bao an ku zhu mou tong qi
mou shi zhe he jia juan mou deng 天地聖賢開恩赦罪保安苦主△同
妻△氏者合家眷△等

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 14b): Nan zhang guo 南掌國 (Lan Xang, nördliches Laos); Datumsangabe (fol. 7a): Da zhong hua min guo sui ci xin si san shi nian meng qiu yue (zhi) 大中華民國歲次辛巳三十年孟秋月(置) (7. Monat des *xinsi*-Jahres, 30. Jahr der Republik China, 1941).

Sammlung von Formularvorlagen. Vermutlich Youmian.

Durchgehend eine flüchtige, relativ ungeübte Schrift; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem und „Yao-Stil“, Darstellung von Menschen in chinesischer und in Yao-Kleidung in der gesamten Handschrift.

Späterer Besitzer [?]: Li Dong Ming 李東明 (fol. 7a).

324

Cod. sin. 494

27,5 × 21 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, braungefärbtem Papier, hinten fehlend; 58 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, brüchiges Bambuspapier; am Falz oft aufgerissen, erste und letzte vorhandene Blätter teils stark beschädigt; fol. 1a fehlt; 16–18 Zeichen mit je 8 Zeilen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): [Zhen] hua ji ren yin gui mao ri [眞] 花吉壬寅癸卯日

Textende (fol. 58b): Zheng yue zi, er yue wu, [san yue] □, si yue {you}, wu yue chen, liu yue xu, qi yue hai 正月子, 二月午, [三月] □, 四月 {酉}, 五月辰, 六月戌, 七月亥

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Handbuch der Divination. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Verschiedene Hände; Diagramm aus Schriftzeichen *gui* 鬼 in verschiedenen Ausrichtungen (fol. 29b), Tabellen (fol. 46b, 50b–52b 54a–b, 56a–b); nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao-Stil“ (Vögel, Geburtsszenen) in der gesamten Handschrift.

Beigabe von anderer Hand: Verse über die Doppelstunden der chinesischen Zeitrechnung (vordere Einbandinnenseite).

325

Cod. sin. 495

25 × 29,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 55 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; kleinere Löcher; fol. 55 nur fragmentarisch vorhanden; 12 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 53a): *Pan wang da lu ge* 盤王大路歌

Textbeginn (fol. 1a): Si jiao tai pan si ge heng, si jiao tai tou si jiao ding, tian shang xing, da luo tai pan si jiao ding 四角抬盤四個橫, 四角抬頭四角釘, 天上星, 打落抬盤四角釘

Textende (fol. 53a): Ge tang yi shi jin ri san, jie mei yi shi jin ri gui 歌堂亦是今日散, 姊妹亦是今日歸

Ortsangaben in der Beigabe (Grabstätten verschiedener Vorfahren, fol. 53b–55a): Wu zhou fu 梧州府 (Präfektur Wuzhou, Guangxi), Ping le fu 平樂府 (Präfektur Pingle, Guangxi), Gui lin fu 桂林府 (Präfektur Guilin, Guangxi); Datumsangabe (fol. 53a): Jia qing er nian ding si sui liu yue chu ba ri (yi ben teng chu) 嘉慶二年丁巳歲六月初八日 (依本騰出) (8. Tag des 6. Monats, *dingsi*-Jahr, *Jiaqing* 2, 1797).

Gesänge in siebensilbigen Versen zu Ehren des mythischen Urahnen König Pan, vorgelesen bei Danksagungsritualen *huanyuan* 還愿. Youmian.

Verschiedene Hände; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels und Besitzvermerk (fol. 53a).

Beigabe: Genealogie, *cebu* 冊簿; jeweils mit ihren Ehefrauen eingetragene Vorfahren: Urahn Huang Guo Feng 黃國鳳 und seine Hauptfrau Pan Shi 盤氏, Huang Cheng Gui 黃成貴, Deng Shi 鄧氏; Huang Cheng Xiang 黃成相; Huang Cheng Cong 黃成聰, Li Er Niang 李二娘; Huang Cheng Li 黃成軀, Zhao Shi 趙氏; Huang Jin You 黃金有, Deng Shi Er Niang 鄧氏二娘; Huang Yuan Cheng 黃元城; Huang Yuan Jin 黃元進; Huang Yuan Fu 黃元府, Li Shi Yi Niang 李氏一娘; Huang Tong Ming 黃通明; Huang Chun Shou 黃春壽, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘; Huang Chun Fu 黃春福; Zhao Mei Shi 趙妹石; Feng Hu Hai 馮湖海; Huang Shi 黃氏, Pan Shi 盤氏 (fol. 53b–55a).

Besitzer: Huang Fa Xian 黃法仙 (fol. 53a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 44–45, Kat.-Nr. 12.

326

Cod. sin. 496

29 × 22 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet; Schutzhülle aus Stoff, hinten mit Löchern; 71 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Blattränder und Ecken des Buchblocks stark beschädigt; Wurmfraß; fol. 59a–64b nachträglich eingebunden, fol. 1a, 29a fehlen; 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): ... da sheng yuan shi an zhen ... yi wan fa zhi zhong shao xiang ji fu ... 大聖元始安鎮 ... 以萬法之中燒香集福

Textende (fol. 71b): Xi miu jiao jiao qu heng heng, lian song ben fang tong zu gong 犀牛角叫去衡々連送本坊同祖公

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 zu Ehren der Ahnen und der Drei Tempelkönige San miao wang 三廟王, größtenteils in siebensilbigen Versen. Youmian.

Der Text läuft von fol. 1a–58b und 65a–71b, er wird durch eine nachträglich eingebundene Beigabe/Textergänzung [?] von anderer Hand, Yi tiao shen gun bu you you 一條神棍部遊々 (fol. 59a–64a) unterbrochen. Youmian.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; Talisman (fol. 7a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

327

Cod. sin. 497

28,5 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; Schutzhülle aus grobem Stoff, darunter Einband aus außen braungefärbtem, dickem Papier, hinten fehlend; 68 Blätter; Maulbeerpapier; vor allem letzte Blätter mit größeren Fehlstellen durch Insektenfraß, fol. 68b fehlt;

9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 1a): Di yi qing shen shen bu dao, di er qing shen shen bu qi, di san-qing shen, sehn dao le, zhong guan ren ren zai xiang tan 第一請神々不到, 第二請神々不齊, 第三請神々到了, 衆官任任在香壇

Textende (fol. 68a): Shu wei shi han zhao ren bi, an chu neng yi zhu li guan, □ □ □ □ gong wu jian, chu mo she xu dang xie zong 書危十含招人比, 暗處能依竹里官, □ □ □ □ 公無見除磨攝續蕩邪宗

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (vordere Einbandinnenseite, vermutlich nachträglich eingetragen): Huang shang zhong hua min guo shi yi nian ba yue chu shi ri 皇上中華民國十一年八月初十日 (10. Tag des 8. Monats, 11. Jahr der Republik China, 1922; vermutlich jedoch 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird; teils in siebensilbigen Versen. Youmian.

Geübte Hand; nachträglich eingefügte Darstellungen von „Yao“ mit entsprechender Beschriftung (猺人, 瑤族女人 etc.) in der gesamten Handschrift.

Besitzer: Pan Fu An 盤富安 (Einband).

328

Cod. sin. 498

25,5 × 19,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber nachträglich angebrachte, teils aufgelöste schnitt- und rückenübergreifende Heftung; stark beschädigter Einband aus braungefärbtem dünnem Papier; 87 Blätter, der Folierung zufolge fol. 1, 15, 21, 36, 61, 63 fehlend; dünnes Maulbeerpapier; Blattränder und Ecken des Buchblocks stark beschädigt; fol. 87b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Titel: [Pan wang ge 盤王歌]

Textbeginn (fol. 2a): Qi sheng chang: Yi sheng yang niao qi sheng □, yang niao qi sheng zai shu wei, ji xiao qi sheng zai xi □ 起聲唱: 一雙陽鳥起聲 □, 陽鳥起聲在樹尾, 即小起聲在席 □

Textende (fol. 86b): San bai guan qian qing he shang, he shang he luo song shang jing 三百貫錢請和尚, 和尚合鑼送上京

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen zu Ehren des mythischen Urahnen König Pan, vorgelesen bei Danksagungsritualen *huanyuan* 還願. Youmian.

Geübte, flüssige Schrift; foliiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Beigabe von anderer Hand: Feng dao lian zhou da miao 奉到連州大廟 (fol. 87a).

329

Cod. sin. 499

26 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem, dunklem Stoff, darunter nur fragmentarisch erhaltener Einband aus Papier; 169 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen, erste und letzte Blätter vor allem an den Rändern stark beschädigt, Wasserränder; fol. 78b mit Tintenfleck; fol. 1a, 108b, 169a fehlen; 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel: [Kai tan shu 開壇書]

Textbeginn (fol. 1b): Dian shang. Zong zu [jia xian] huo zai yang zhou da dian zu li tou, huo zai xiang lu jiao xia xiang an mian qian 殿上. 宗祖 [家先] 或在陽州大殿祖裡頭, 或在香爐腳下香案面前

Textende (fol. 167b): Zhu ren qing sheng sheng yong hu, qian ban yong hu bu {cha ya}, qian ban dou shi kou ling sheng, qing tian men xian cong fan jia, ta shang he pan qu zhi sheng 主人敬聖々擁護, 千般擁護不 {差牙}, 千般都是叩靈聖, 青天門下聰凡家, 踏上何盤去執聖

Keine Ortsangabe (Hunan 湖南 wird jedoch als Herkunftsort der Ahnen genannt). Datumsangabe (fol. 167b): Min guo sui ci xin you nian san yue chu san ri (chao cheng) 民國歲次辛酉年三月初三日 (抄成) (3. Tag des 3. Monats, xinyou-Jahr, vermutlich 1921).

Gesänge in siebensilbigen Versen zu Ehren des mythischen Urahnen König Pan, vorgelesen bei Danksagungsritualen *huanyuan* 還愿, die unter anderem in Verbindung mit Ordinationen abgehalten werden. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; einzelne Zeichen korrigiert bzw. ergänzt, rote chinesische Glossen (fol. 64a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

330

Cod. sin. 500

28 × 21 cm, mit buntem Wollfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem, ungefärbtem Stoff, an allen Kanten 2–3 cm über den Buchblock überstehend, auf der Innenseite mit farbigen Zeichnungen versehen; 93 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Ränder teils stark beschädigt; fol. 91a fehlt; 7 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel: [Pan wang ge 盤王歌]

Textbeginn (fol. 1a): Ri luo xi zhe gu wu ban ge jiang ti/di 日落西鷓鴣無伴隔江啼 / 底

Textende (fol. 93b): Chu lu feng guan xin mo xie, chou shou jian li xiang xie 出路逢官心莫協, 抽手澗離相協

Keine Orts- und Datumsangaben (Hunan 湖南 und Guizhou 貴州 werden jedoch als Herkunftsort der Ahnen erwähnt); das in Thai beschriftete Zeitungspapier läßt auf eine

zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand schließen; vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen zu Ehren des mythischen Urahnen König Pan, vorgelesen bei Danksagungsritualen *huanyuan* 還愿. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; einzelne Schrifzeichen und Überschriften ergänzt; nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao-Stil“ in der gesamten Handschrift; auf fol. 18a–20b, 21b–23a, 38a, 84a, 85a, 92a mit Papier überklebte und übermalte Schrifzeichen; Überklebungen mit Zeitungspapier (Thai; lateinische Schrift).

331**Cod. sin. 501**

25,5 × 17 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Schutzhülle aus grobem Stoff, an den Kanten 1–4 cm über den Buchblock überstehend; darunter nur fragmentarisch erhaltener Einband aus Papier; 29 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, am oberen Rand große Fehlstellen; fol. 1b, 28b unbeschriftet, fol. 29 nur fragmentarisch vorhanden; 7–9 Zeilen mit je 5–23 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zong li shu* 總曆書

Textbeginn (fol. 2a): Ye ti guan. Zi wu mao you pa feng yang 夜啼關. 子午卯酉怕逢羊

Textende (fol. 28a): □ yang ren ke yao jia yin qiao □ 養人可要架陰橋

Keine Ortsangabe; [von anderer Hand nachträglich hinzugefügte ?] Datumsangabe (Einband): Wu zi nian liu yue nian er zi 戊子年六月廿二子 (*zi*-Doppelstunde, 22. Tag des 6. Monats, *wuzi*-Jahr, vermutlich 1888).

Divinationstext über den Einfluß ungünstiger Geburtshoroskope auf das Schicksal und entsprechende Gegenmaßnahmen. Youmian, vermutlich nach einer chinesischen Vorlage erstellt.

Durchgehend eine geübte Hand; dreifarbige Darstellung möglicher Konsequenzen ungünstiger Geburtshoroskope in der oberen Blatthälfte (fol. 2a–19a). Schwarzweiß-Darstellungen persönlicher menschlicher Schicksale *benming* 本命 in der oberen Blatthälfte (fol. 22b–24b); senkrechte Ornamentbahnen (fol. 25a–26a); Tabelle zum Bau einer Brücke ins Jenseits (fol. 26b–28a).

Besitzer: Pan Jin Wang 盤進旺 (Einband).

332**Cod. sin. 502**

19,5 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus Papier, hinten stark beschädigt; 78 Blätter, Bambuspapier; fol. 5a–74b eines foliierten Blockdrucks mit sprödem, glattem Papier eingebunden; fol. 1a–4b, 63b, 66b und Teile des gedruckten Textes (fol. 5a, 6b, 20a–b, 23b) fehlen, fol. 1b, 2b unbeschriftet; 10–15 Zeilen mit je 20–35 Zeichen.

- Titel** (Aufdruck im *banxin* 版心 des Blockdrucks): ***Bai zhong jing*** 百中經
- Textbeginn** (fol. 3a): □ de zi □ cong lai shun yu qiu {bai} zai hai zhong xun □ 德紫□從來順欲求{百}裁亥中尋
- Textende** (fol. 74b): Ding chou liu nian bai zhong 丁丑流年百中經
- Keine Ortsangabe; im *banxin* des Blockdrucks aufgedruckte Jahresangaben für astrologische Kalkulationen: Daoguang si nian 道光四年 (*Daoguang* 4, 1822) bis Guang xu er nian 光緒二年 (*Guangxu* 2, 1876).
- Divinationstext über den Einfluß ungünstiger Geburtshoroskope auf das Schicksal und entsprechende Gegenmaßnahmen. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.
- Banxin* 版心 des Blockdrucks mit schwarzem Fischschwanz, Titel, Folierung und auf den letzten Blättern mit Datumsangabe. Bildliche Darstellung möglicher Konsequenzen von Geburtshoroskopen in der oberen Blatthälfte.
- Beigaben: Darstellungen persönlicher menschlicher Schicksale *benming* 本命 als Baum-Diagramm (fol. 16a–17a); Darstellung weiterer Konsequenzen von Geburtshoroskopen (fol. 17b–19b); Sterntabellen (fol. 20a–25b); Teil eines Morallehrtextes in siebenstrophigen Versen (fol. 75a–b).
- Widmung mit Angabe der
- Der Schreiber/Besitzer [?] ist unter dem Pseudonym Shuang Yin 雙音, (für den Familiennamen Pan 盤) eingetragen (vorderer Einband); Besitzer Pan Cheng Wang 盤承旺, Pan Xian Chang 盤先昌, Pan You Sheng 盤有生 (fol. 1a, 2a).
- Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 52–53, Kat.-Nr. 21.

333

Cod. sin. 503

20,5 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren braungefärbten Blättern einer anderen Handschrift, vorne fehlend; 21 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 1 Bambuspapier; große halbrunde Fehlstelle an der unteren Kante des Buchblocks; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 8 Zeilen mit je 8 Zeichen.

- Titel** (fol. 2a, 1. Zeile): ***Chuan jia za zi*** 傳家雜字
- Textbeginn** (fol. 2a): Chuan jia za zi xi zhe zhong yong zhi bu cuo. Chuan jia gui bao, mu qian za zi 傳家雜字習者終用之不錯。傳家貴寶，目前雜字
- Textende** (fol. 20b): Fen tuan si ji yue yue hong. Ruo ming jin feng bao □ 粉團四季月月紅。若命金風包□
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 20b): Dao guang nian nian wu [yue] shi qi ri (lian qi chao cheng) 道光廿年五[月]十七日(連期抄成) (17. Tag des 5. Monats, *Daoguang* 20, 1840). Datum der Beigabe (fol. 1a): Huang shang dao guang er shi nian geng zi sui qi yue chu 皇上道光二十年庚子歲七月初 (Anfang des 7. Monats, *gengzi*-Jahr, *Daoguang* 20, 1840).

Wörterliste für Leseanfänger; aufgeführt werden die chinesischen Zeichen für Tiere,

Pflanzen, Nahrungsmittel, Hausrat, Verwandtschaftsgrade, Berufe, Körperteile u. a. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Durchgehend eine geübte Hand; einzelne Zeichen korrigiert, bzw. (phonetisch) glossiert; Beigaben, Glossen von anderer Hand; nach je vier Zeichen in der Zeilenmitte ein roter Punkt; nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao-Stil“ in der gesamten Handschrift.

Beigabe: Schreibproben, Angabe von Namen (fol. 1a, 1a v, 1b, 1b v).

Besitzer und Schreiber [?]: Pan Long Yuan 盤龍元 / 緣 (fol. 1a, 20b); späterer Besitzer [?]: Pan Yuan Xian 盤元縣 (fol. 21a).

334**Cod. sin. 504**

20 × 14,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Reste einer Aufhängeschlinge aus grober Schnur; Einband fehlt; 23 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend; stark nachgedunkeltes, sprödes Bambuspapier; Blattränder eingerissen, Ecken des Buchblocks stark beschädigt; fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden; 6–7 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): {Wei} you jiao qi shi san ge, mei ge yuan jia cheng wo xin {未}
有嬌妻十三個, 沒個冤家稱我心

Textende (fol. 23b): Bao gong tai qi tou zhuan kan, kan jian si jie sai □ □ 包公
抬起頭傳看, 看見四姐賽 □ □

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Teil einer Kriminalgeschichte in siebensilbigen Versen: Eine Frau befreit ihren zu Unrecht angeklagten und zum Tode verurteilten Ehemann mit Hilfe „magischer Künste“ aus dem Gefängnis, bestraft den wahren Schuldigen und bringt den Fall vor den legendären Richter Bao 包.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände; einzelne Zeichen ergänzt oder korrigiert; foliiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

335**Cod. sin. 505**

20 × 14 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dicker Pappe; 29 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; rechte untere Ecke des Buchblocks abgerissen; 7 Zeilen mit je 20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Xiang zhuang zhuan shen shi tian di yuan sheng mu qin niang
zhu lai bai qing 想莊傳身是天地原生母親娘主來拜請

Textende (fol. 29b): Xiang zhuan shen shi kung que shen dao shi 想傳身是孔雀身刀是

Keine Orts- und Datumsangaben, Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für verschiedene rituelle Anlässe. Jingmen.

Verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

336

Cod. sin. 506

19,5 × 13,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 33 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder; Ränder, Ecken, erste und letzte vorhandene Blätter teils stark beschädigt; fol. 17b–18a unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Chi bian shou □ tie bian chi bian shang yuan tang jiang jun, [zhong] yuan ge jiang jun, xia yuan zhou jiang jun 敕變收□鐵鞭敕變上元唐將軍[中]元葛將軍下元周將軍

Textende (fol. 29b): Xiang lu zha wen wan nian bu xu tui yi zhun wu feng tai shang lao jun ji chi 香爐筭穩萬年不許退移准吾奉太上老君急救

Grabstätten verschiedener Vorfahren des Besitzers (fol. 29a–30b): Yun nan dao kai hua wen shan 雲南道開化文山 (Wenshan, Präfektur Kaihua, Yunnan); Yun nan dao meng ma 雲南道猛馬 (Mengma, südliches Yunnan); Yun nan dao lin an fu jian shui xian meng li 雲南道臨安府建水縣猛喇 (Mengli, Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an, Yunnan); Guang xi liu zhou fu 廣西柳州府 (Präfektur Liuzhou, Guangxi); Guang xi dao si cheng fu 廣西道四城府 (Präfektur Sicheng 泗城, Guangxi); keine Datumsangabe, vermutlich 19. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände (fol. 1a–3b relativ ungeübt, fol. 4a–28b regelmäßig, geübt); stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; einzelne Zeichen (teils rot) glossiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 16a, 21b–23a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 22b–24a).

Beigaben: Xu he shang xiao yuan 許和尚小愿 (fol. 32a–33b); Genealogie mit Angabe der Grabstätten und der Erd-Herren *dizhu*, von denen diese im Rahmen eines Rituals erworben werden. Genannte Vorfahren: Deng Xiang Er Lang 鄧向二郎, Zhao Shi San Niang 趙氏三娘, Deng Ming Si Lang 鄧明四郎, Feng Shi Er Niang 馮氏二娘, Deng Xian San Lang 鄧賢參郎, Deng Zhou Liu Lang 鄧周六郎, Deng Shi San Niang 鄧氏三娘, Deng Qian Yi Lang 鄧錢一郎, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘, Deng Cai Yi Lang 鄧財一郎, Deng Shi San Niang 鄧氏三娘, Zhao Shi Yi Niang 趙氏一娘, Deng Liang Si Lang 鄧良四郎 (fol. 29a–30b).

337

Cod. sin. 507

20 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, mit Bambusstützstäbchen an beiden Seiten des Buchrückens; Einband aus mehreren Lagen unterschiedlichen Papiers; 24 Blätter, Bambuspapier, am Falz oft aufgerissen; Titelblatt aus liniertem Papier; Insektenfraß, größere Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a–b, 2a unbeschriftet, fol. 24b fehlt; 6 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2b, 23b): *Liu yan ren* 六言人

Textbeginn (fol. 3a): Cheng jia ye geng ben, jiao zi du shu cheng ren 成家業耕本, 教子讀書成人

Textende (fol. 23a): Xue de ci shu yi ban, ye jiu cao de □ ren 學得此書一半, 也就草得□人

Keine Ortsangabe; Datum der Beigabe (fol. 24a): Huang shang da qing xian feng er nian ren zi sui er yue shi wu ri 皇上大清咸豐二年壬子歲二月十五日 (15. Tag des 2. Monats, *Xianfeng* 2, 1852, Fertigstellung vermutlich früher anzusetzen).

Morallehrtext / Wörterbuch in sechssilbigen Versen, die letzte Silbe jeweils „ren 人“. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Geübte, flüssige Schrift, vereinzelt Sonderschreibungen; Interpunktion am Ende jedes Verses; einzelne Zeichen rot korrigiert. Nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 1a, 1b, 2a–b, 23b, 24a).

Beigabe: Notiz über Leihgeschäfte; daran beteiligt: Li Jin Ru 李進如, Pan Cheng Xiu 盤承秀 (fol. 24a).

338

Cod. sin. 508

17,5 × 10,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 27 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier [?]; in gutem Erhaltungszustand; fol. 25b, 26a unbeschriftet, fol. 27 nur fragmentarisch vorhanden; 7 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): He huang jin shou fan zhi mu qi you yi fen, shou fan zhi shui qi you er {fen} 鶴黃金收犯之木起有一分, 收犯之水起有二 {分}

Textende (fol. 23b): Hua wu hu si hai tian ting su hua wei wu feng tai shang lao jun ling chi 化五湖四海天庭速化為吾奉太上老君令敕

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für verschiedene Anlässe. Youmian.

Unterschiedliche, relativ geübte Hände bei fortlaufendem Text; Talismane (fol. 14a–b).

Beigaben: Auflistung der Angehörigen eines Chen 陳-Clans (fol. 24a–b); Großvater mütterlicherseits aus dem Zhao 趙-Clan (fol. 26a), Namen der Erdherren *dizhu*, von

denen Grundstücke für Grabstätten erworben werden (fol. 27); Liste von Angehörigen des Zhao-Clans, dem der letzten Besitzer angehörte (fol. 24–25). Eingetragene Vorfahren: Zhao Fa Ren 趙法任, Zhao Fa Yuan 趙法元, {Zhao?} Fa Ming {趙} 法明, Zhao Fa Wang 趙法旺, Chen Fa Jin 陳法金, Deng Shi 鄧氏, Chen Fa Cai 陳法財, Li Shi 李氏, Chen Fa Sheng 陳法勝, Huang Shi 黃氏, Chen Fa Xue 陳法學, Huang Shi 黃氏, Chen Fa Gui 陳法貴, Pan Shi 盤氏, Chen Fa Zhou 陳法州, Li Shi 李氏, Chen Fa Xian 陳法顯, Zhao Shi 趙氏, Li Shi 李氏.

339

Cod. sin. 509

24,5 × 18 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 20 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, sehr dünnes Maulbeerpapier, Fehlstellen an den Rändern; fol. 1a fehlt, fol. 1b nur fragmentarisch vorhanden; 8 Zeilen mit je 19–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Kai shen zhou. Zun tai shang chuan jing jiao liu chuan jiao □
開神咒尊太上傳經教流傳教□

Textende (fol. 20): Zhen qi qiu zuo fu shi zui bao an jia zhu mou ren 眞祈求作福
釋罪保安家主△人

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen): Da qing guo guang xi dao 大清國廣
西道 (Guangxi; Qing-Dynastie), vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ritual des Dankes an die Erdrdrachen zur Befriedung eines Grabes, Xie long an mu fa shi 謝龍安墓法事. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand; am Seitenkopf und -fuß je ein bis zwei quer verlaufende rote Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels.

In Besitz der Familien Deng 鄧 und Zhao 趙

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 68–69, Kat.-Nr. 35.

340

Cod. sin. 510

25 × 18,5 cm, teils aufgelöste schnitt- und rückenübergreifende Heftung, darüber seitlich neu geheftet; Einband aus dunkelbraun gefärbtem Papier nur fragmentarisch vorhanden; 41 Blätter; Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen; fol. 24–39 mit großer halbrunder Fehlstelle an der oberen Kante des Buchblocks; fol. 40–41 nur fragmentarisch vorhanden; 9 Zeilen mit je 25–27 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Cheng jin yin bao bei na san shi zhuan qu san shi ri gong 成金銀
寶貝納三師傳取三師日宮

Textende (fol. 41b): Cong tou dian zhi wei san san jiu bian cheng xing tui chun zhi jiu yue 從頭點至尾三三九變成形推春至九月

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, kleine Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 15a–b, 31b); nachträglich eingefügte Illustrationen (Personen in chinesischer oder Yao-Kleidung).

Besitzer: Deng Miao Jian 鄧妙堅 (fol. 12a, 26b).

341

Cod. sin. 511

22,5 × 17 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 23 Blätter, langfaseriges, weiches Papier; fol. 1a, 5a fehlen; 7–8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (fol. 13b): (*Yi ben*) *jie guan ke (wan bi qi yi ben) xie lei ke (zai wei)* (壹本) 解關科(完畢啓壹本) 謝雷科(在未)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1b): ...mou mou deng chu bei lu jiu zhi jin dao sheng fu li qian gong ...△△等處備錄酒之僅到聖符吏前供

Textende (fol. 13a): Shan tong zou shi dong lai shan yuan cheng wu shang dao 善通奏事洞賴善緣成無上道

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 14a): Feng dao zheng yi li xie lei shui jiu huan qi fu bao an qie nian jiao zhu mou deng 奉道正一禮謝雷水救患祈福保安切念醮主△等

Textende (fol. 23b): Dang jia xiang huo fu de ling guan mu shi yun cai li shi feng huo deng shen gong wang sheng jiang ~ 當家香火福得靈官木時運財力士風火等神恭望聖降 ~

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 13b): Min guo nian san bing zi nian liu yue shi san ri (wan) 民國廿三丙子年六月十三日(完) (13. Tag des 6. Monats, *bingzi*-Jahr, 23. Jahr der Republik China, 1934).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zu Ehren von Lokal- und Donnergottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion; nachträglich eingefügte Darstellungen von Geistern.

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels und Bescheidenheitsfloskel (fol. 13b).

Besitzer: Deng Jin Xiang 鄧金相 (fol. 2a, 11a, 19a), späterer Besitzer [?]: Li Fa Xue 李法學 (fol. 22b).

342

Cod. sin. 512

26 × 20,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), kleine Aufhängeschlinge aus gedrehtem Papierstreifen; Einband fehlt; 34 Blätter; Maulbeerpapier; fol. 1a–b, 2a stark beschädigt, größere Fehlstelle an der linken unteren Ecke des Buchblocks; 12 Zeilen mit je 24 Zeichen.

Titel: [He pen shu 合盆書]

Textbeginn (fol. 1a): Zhan tian long zhi tu 占天龍之圖

Textende (fol. 34b): Chun ji gou, xia ji gou, qiu ji gou, dong ji gou 春季狗, 夏季狗, 秋季狗, 冬季狗

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Sammlung von Divinationstabellen zur Erstellung von Ehehoroskopen zur Ermittlung geeigneter Ehepartner und glückverheißender Termine für alle mit der Heirat verbundenen Aktivitäten. Möglicherweise chinesischer Herkunft.

Geübte Hand; Text in Tabellenformat mit roten Rahmen; Diagramme (fol. 1a–b, 31a–b) nachträglich eingefügte Darstellungen von Personen in chinesischer und Yao-Kleidung, teils mit Bildunterschrift „Yue nan yao ren“ 越南獠人 (Yao aus Vietnam).

343

Cod. sin. 513

24 × 18 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, dunkelgefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt wurde; 19 Blätter, [Bambus?-] Papier; Wurmfraß, fol. 18 angesengt, fol. 19 mit Fehlstelle am unteren Rand; fol. 1 nur fragmentarisch erhalten; 8–9 Zeilen mit je 13–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Xie lei ke* 謝雷科; (fol. 19b): *Xie lei ke, xie lei zhu mu, shui fu zhu mu, xie jing qing mu, zhu lei fu mu* 謝雷科, 謝雷諸目, 水府諸目, 謝境請目, 諸雷府目

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi xie lei / jing / shui jiu huan qi fu bao an □ nian jiao zhu mou deng 奉道正一謝雷/境/水救患祈福保安□念醮主△等

Textende (fol. 19a): Xiang lai xian cha jing gong bu {shang} ju you shu, shu you jin dang {xuan du} 向來獻茶淨供簿禮{商}具有疏, 疏有謹當{宣讀}

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 19a): Guang xu nian ba nian ren yin sui qi yue chu yi ri chen shi (wan {bu} le) 光緒廿八年壬寅歲七月初一日辰時(完{不}了) (*chen*-Doppelstunde, 1. Tag des 7. Monats, *renyin*-Jahr, *Guangxu* 28, 1902).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren von Donner und Lokalgöttern und der Gottheiten der Wasserwelt. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte Darstellungen von chinesischen *gongfu* 功夫-Kämpfern.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk (fol. 19a–b).

Besitzer: Jiang Miao Tong 蔣妙通 (fol. 1a, 13b, 19a); späterer Besitzer [?]: Deng Jing Fu 鄧經富 (fol. 3b, 10b).

344

Cod. sin. 514

23 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren, teils verklebten Lagen unterschiedlichen Papiers, vorne nur fragmentarisch vorhanden; 40 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–b unbeschriftet; 11 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Jiu huan tian ji (yi ben)* 救患天機 (一本); (Titelblatt fol. 2a): *Jiu huan wu jiao mi* 救患巫教秘

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun zhu ren bai qing zhi fa. Xiang zhuan shi gong lang shi zhong sheng mu zheng xie mou gui 一論主人拜請之法想傳師公郎是衆生母政謝△鬼

Textende (fol. 40b): Na bian shui ji ru long ji ru huo tao tao fan zong wu yang lai de song shi 那邊水急如龍急如火滔々凡總無養來得送師

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Huang hao dao guang shi wu nian yi wei sui shu si yue nian wu ri (chao bi) 皇號道光拾伍年乙未歲署四月念廿五日 (抄畢) (25. Tag des 4. Monats, *yiwei*-Jahr, *Daoguang* 15, 1835).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale der Abwehr von Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen, Namen von Gottheiten rot markiert; Talismane (fol. 9a, 10a, 11a, 28a–b, 33b–35b); nachträglich eingefügte Darstellungen chinesischer *gongfu* 功夫-Kämpfer.

Beigabe (fol. 2b): Auflistung von Texttiteln bzw. abgehaltenen Ritualen.

Der ursprüngliche Besitzer Jiang Xian Qian 蔣顯乾 (fol. 2a) gab die Handschrift/Tradition an Jiang Fa Wang 蔣法望 (fol. 2a) weiter.

345

Cod. sin. 515

23 × 17 cm, seitlich geheftet; Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 35 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 1a nur fragmentarisch erhalten, fol. 1b, 34b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 16–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Hua yi ke* 化依科; (fol. 35a): *Mu yu xie wang hua yi ke* 沐浴謝王化依科

Textbeginn (fol. 2a): Qi shou gui tou jiu ku zhu, zhong sheng jie dan yang, wang ren
 □ qi dao feng huang, er qi dao chu jiang 稽首皈投救苦主, 衆生皆瞻
 仰, 亡人□七到奉皇, 二七到初江

Textende (fol. 35a): Bu fu xiao zai dong lai shan gong yuan cheng wu shang dao 補
 福消災洞賴善功緣成無上道

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für *Zhai*-Rituale anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, flüssige Schrift; rote Punkte am Anfang jeder Zeile und zur metrischen Gliederung; nachträglich eingefügte Darstellungen von Personen in chinesischer oder Yao-Kleidung.

Schreiber und Besitzer: Pan Miao Zhu 盤妙珠 (fol. 18b).

346

Cod. sin. 516

26 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber seitlich schnittübergreifend geheftet; Einband aus braungefärbtem Papier mit Siebprägung; 61 Blätter, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; nach fol. 52 sieben zusätzlich eingebundene Blätter mit Textergänzung; fol. 44–45, 59–60 verklebt, fol. 1b unbeschriftet, fol. 54a vom Illustrator [?] nachträglich beschriftet; 8 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Gong en jin yu* 供恩金語; (Titelblatt fol. 1a, später ergänzt): *Gong en mi yu* 供恩秘語; (fol. 52b, 60a): *Qian jin mi mi* 千金秘蜜; (fol. 61b): *Qian jin mi yu* 千金秘語; (fol. 60b): *Qian jin yu* 千金語

Textbeginn (fol. 2a): Chu ren lai qing fa. Xiang ta zhi wei zeng you qi, wo shi zuo
 shou zhang zhong 初人來請法. 想他紙未會有氣, 我師左手掌中

Textende (fol. 52b): Gong shang chao ting zhi ri wo wo da gao sheng cang xiang da
 guan yuan shi wan. Qian jin mi mi tong ben 公上朝庭指日我々大高
 陞參相大官員實完. 千金秘密全本

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 60a–b): Tong zhi shi si nian ba yue chu san 同
 治拾肆年八月初三 (3. Tag des 8. Monats, *Tongzhi* 14 [*Guangxu* 1], 1874); (fol.
 60a–b): Jiu yue shi jiu ri, shi yue shi wu ri 九月十九日, 十月十五日 (19. Tag des 9.
 Monats bzw. 15. Tag des 10. Monats, vermutlich 1874).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für verschiedene rituelle Anlässe. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Darstellung von Gottheiten (fol. 9b), der acht Trigramme (fol. 22b, 23a) und des Himmels (fol. 32a–33a); Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 22a–b, 37b), Handflächendiagramm *zhangjue* 掌訣 (fol. 23b); nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao-Stil“.

Kolophon mit Angabe des Titels und Schreibers (fol. 52b); Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, Besitzvermerk und der Ermahnung, die Tradition nicht an Unbefugte weiterzugeben (fol. 60a).

Beigabe: Nachtrag, *Yi lun qing sheng zhi fa, jiu ben you shen qu xin ming zai che* — 論請聖之法, 舊本不有神取新名在車 (fol. 53a–59b).

Der Schreiber ist unter dem Pseudonym Xi He 陜西河 [vermutlich Long Xi 隴陜, für den Familiennamen Li 李] eingetragen (fol. 52b); Besitzer: Li Sheng Chang 李勝長 (fol. 53a).

347

Cod. sin. 517

24 × 21,5 cm, zwei seitlich jeweils durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen (*maozhuang*) zusammengehaltene Handschriften (fol. 1–17 und fol. 18–30) schnittübergreifend zusammengeheftet; Einband fehlt; 30 Blätter, Maulbeerpapier, am Anfang vermutlich einige fehlend; letztes Blatt angesengt, Wurmfraß und Wasserränder; fol. 18 Doppelblatt, fol. 1a fehlt; fol. 1–17: 11–12 Zeilen mit je 18–20 Zeichen, fol. 18–30: 12 Zeilen mit je 16–19 Zeichen.

Titel (fol. 16a): *Jin shi zhi fa* 禁事之法

Erster Text

Textbeginn (fol. 1b): *Dao you ri gong yue fu jiao shi dao chu qu ji ye. Tian gou fa* 刀又日宮月府腳是刀除去吉也. 天狗法

Textende (fol. 15b): *Ri gong yue fu tian chuan guo di shi er tiao hai di shang dong fang yin mao jun ye* 日宮月府天川過地十二條海底上東方寅卯君也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben der Beigabe (fol. 17b): *Guang xu wu nian ba yue shi er ri* 光緒五年八月十二日 (12. Tag des 8. Monats, *Guangxu* 5, 1879); *Da qing dao guang shi nian geng yin sui wu yue zhong xun shi qi ri* 大清道光拾年庚寅歲五月中旬十七日 (17. Tag, mittlere Dekade des 5. Monats, *gengyin*-Jahr, *Daoguang* 10, 1830).

Geheime Anweisung *miyu* 秘語 für Rituale zu verschiedenen Anlässen. Jingmen.

Unterschiedliche Hände, rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 6b–9a); nachträglich eingefügte Darstellungen von „vietnamesischen Yao“ im gesamten Kodex; schwache Abdrucke eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 11b–12a); Abdrucke eines quadratischen Siegels vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 9a–b, 19a–b, 20b).

Kolophon mit Besitzvermerk und Widmung (fol. 16a).

Beigaben: *Chong ji jin shi zhi fa* 重集禁事之法 (fol. 16a–17a); datierte Notizen über Geldleihgeschäfte; daran beteiligt: Deng Xuan Neng 鄧玄能 (fol. 17b).

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 18a–19a): *Lao jun mi yu ji quan. Yi lun qiu hua qiao zhi fa* 老君秘語集全. 羽士蔣道玉收照用應上達十方. 一論求花橋之法. 功德三錢六卜正祭

Textende (fol. 26a): Yi shi zhi wei jue lao, er shi zhi wei zhuang yuan, san shi wei xin shi guan 一世執爲覺老, 二世執爲狀元, 三世爲信士官

Keine Orts- und Datumsangaben.

Sammlung von Geheimen Anweisungen *miyu* 秘語 dreier verschiedener Ritualmeister. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene geübte Hände; rote Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte Illustrationen von Personen in chinesischer oder Yao-Kleidung.

Beigaben: You tian chong shi he miao zhi fa 又天蟲食禾苗之法 (fol. 27a), Lun huang quan fa 論黃泉法 (fol. 28a–29b), Yin yang er □ fa 陰陽二□法 (fol. 30a–b).

Traditionsübermittler einzelner Geheimer Anweisungen: Jin Yan □ 金嚴 □ (fol. 5b), Teng Yun Kai 滕雲開 (fol. 18a), Deng Miao Bin 鄧妙斌 (fol. 18a), Jiang Dao Shang 蔣道上 (fol. 18a), Li Miao Fu 李妙福 (fol. 30b); Besitzer: Jiang Dao Yu 蔣道玉 (fol. 16a, 18a); späterer [?] Besitzer: Jiang Yun Tong 蔣雲通 (fol. 30b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 36–37, Kat.-Nr. 4.

348

Cod. sin. 518

19 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; nachträglich angebrachter [?] Einband aus brüchigem Bambuspapier; 71 Blätter, Maulbeerpapier, erste Blätter stark beschädigt; die letzten Blätter mit Wurmgängen; fol. 1a–b nur fragmentarisch vorhanden, fol. 1b, 2b unbeschriftet, fol. 2 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet, fol. 3b fehlt; 6 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (hinterer Einband): *Shu ji shi* {yang} 書己十{樣}, □ {yang} *shu* {zai nei} □ {樣} 書(在內)

Textbeginn (fol. 3a): Da qing guo mou dao cheng xuan bu zheng si mou chu li zhai ju zhu feng 大清國△道承宣布政司△處立宅居住奉

Textende (fol. 71b): Hao tian jin que yu huang da di tou jin feng shi qi qiu zuo fu shen ming jiu yuan bao an 昊天金闕玉皇大帝投進奉師祈求作福伸明舊愿保安

Ortsangaben (fol. 4a): An nan da yue guo li jing dao 安南大越國厘京道 (Provinz Lê kinh, nördliches Vietnam); Grabstätte eines Vorfahren (fol. 2av): Meng yan da zhong meng la meng □ meng {long} meng shun 猛眼大中猛腊猛 □ 猛 {龍} 猛順 (südliches Yunnan oder nördliches Laos). Datumsangabe der Beigabe (fol. 2av): Ren chen nian zheng yue gui 任辰年正月癸 (1. Monat, *renchen*-Jahr, vermutlich 1892 oder 1952). Nachträglich eingetragene Datumsangabe: (Einband): Huang shang min guo wu shi wu nian er yue san shi 皇上民國五十五年二月三十 (30. Tag des 2. Monats, 55. Jahr der Republik China, 1966).

Sammlung von Vorlagen für Formulare *biao* 表, Amtsschreiben *die* 牒 und *zha* 箭 für verschiedene rituelle Anlässe. Youmian.

Geübte, regelmäßige Schrift; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; Talismane zum

Befrieden von Gräbern (fol. 15a–b); später ergänzte Darstellung eines Pferdes (fol. 18b); schwache Abdrucke verschiedener Siegel, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (vorderer und hinterer Einband, fol. 18b, 53b).

Beigaben (fol. 2av): Sterbedatum und Bestattungsort des Vorfahren Deng Fa 鄧法 {Shou 守}; Schreibproben (fol. 2bv).

Späterer [?] Besitzer: Pan Wen Gui 盤文貴 (hinterer Einband).

349

Cod. sin. 519

19 × 16,5 cm, seitlich neu geheftet, kleine Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen stoffgeschöpften, spröden [Bambus?]-Papier; 42 Blätter, grobfaseriges, steifes Bambuspapier, Ecken und Ränder abgestoßen, fol. 39a–42a unbeschriftet; 6–7 Zeilen mit je 11–15 Zeichen.

Titel (Einband): *Qing sha gui shu yong* 請煞鬼書用

Textbeginn (fol. 1a): You dao tian di gui yong. Shang jie da gong di mu yi jia zou dao da tang da miao zhong 又到天地鬼用. 上界大公地母一甲奏到大堂大廟中

Textende (fol. 38a–b): Wu sheng ren, di qi wei po jun xing, ji hao bu cuo 午生人, 第七位破軍星, 計號不錯

Ortsangabe (fol. 42b): Da liao guo yong zhen dao pi beng fu 大寮國永珍道琵琶崩府 (Präfektur Pibeng, vermutlich Luang Prabang, Provinz Vientiane, Laos); Datumsangaben (fol. 32b, 35b, 37b): Min guo 民國 (Republik China, nach 1911).

Ritualanweisungen fa 法 und Formularvorlagen für verschiedene rituelle Anlässe. Youmian.

Durchgehend eine ungeübte Hand; einzelne Zeichen und Überschriften (teils rot) markiert bzw. umrahmt; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun ling chi* 太上老君令敕 (fol. 11a, 12b, 33a, 34a, 35b, 36b, 37b).

Besitzer: Zhao Jin Mao 趙金卯 (Einbandinnenseite).

350

Cod. sin. 520

20 × 16 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus stoffgeschöpftem [Bambus?]-Papier; 15 Blätter, brüchiges Bambuspapier; leicht fleckig, Blättränder und Ecken des Buchblocks beschädigt; letztes Blatt eingerissen; fol. 1a–3b unbeschriftet, fol. 2 einfache Seite, fol. 15b fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 10–14 Zeichen.

Titel (Einband): *Di yu shu* 地獄書; (fol. 15a): *Zuo gui shu* 做鬼書

Textbeginn (fol. 4a): Ju shang ji di yu gui ming. Feng dao yin luo zhong shen, zou dao shi sheng si yu men shi dian ling wang, zou dao shi dian zhuan hua jie dian shang 具上集地獄鬼名. 奉到陰落衆神, 奏到事生死御門十殿靈

王, 奏到十殿轉花街殿上

Textende (fol. 15a): Huang shang mou nian mou yue mou ri ji chu du ming xin ci yi zhi zhun ci 皇上么年么月么日吉出賭命訢詞一紙準此

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 5b): Da qing guo xi jing dao cheng xuan bu zheng shi si long wang fu cheng dong zhou mou xian 大清國西京道承宣布政使司龍王府城東州么縣 (Provinz Xijing, Präfektur Longwang, vermutlich Luang Prabang, Laos); Datum der Fertigstellung (fol. 15a): Huang shang zhong hua min guo guan xia shi ba nian ji si sui zheng yue chu liu ri (yi gu chao cheng) 皇上中華民國官下十八年己巳歲政月初六日 (依古抄成) (6. Tag des 1. Monats, *jisi*-Jahr, 18. Jahr der Republik China, 1929).

Sammlung von Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule für Totenrituale. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun ling chi* 太上老君令敕 (hinterer Einband).

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels und Besitzvermerk (fol. 15a).

Besitzer: Li Wen Guang 李文廣 (fol. 15a).

351

Cod. sin. 521

20,2 × 15,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen Bambuspapier; 20 Blätter, Bambuspapier; in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 20b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Jia qiao shu, jia qiao biao* 架喬疏, 架橋表; (fol. 16a): *Jia qiao shu* 架喬書

Textbeginn (fol. 2a): Ting ming ci jiao sheng. Yi sheng ming jiao qu kai kai, she zui san guan xia fan lai 聽命詞角聲. 一聲鳴角去開々, 赦罪三官下凡來

Textende (fol. 16a): Tou jin feng {ju} xiu zhai bao en bao xiao nan mou he deng. Bai shu shang shen 投進奉 {俱} 修齋報恩保孝男么合等. 拜疏上伸

Ortsangaben (in Formularvorlage fol. 5b): Da liao guo 大僚國 (Laos); (in Formularvorlage fol. 10b): Da qing guo yong zhen dao cheng xuan bu zheng si shi mou fu 大清國永珍道承宣布政司使么府 (Provinz Vientiane, Laos; Qing-Dynastie); (fol. 17b): Da qing guo yong zhen dao cheng xuan bu zheng si shi meng long fu nian ta zhou guan shang bu zhong dong guan ru nian mai rou he chong long wei zhai xing you she 大僚國永珍道承宣布政司使猛隴府念他州管上部狃洞管入念買糶河沖龍惟寨行游社 (Provinz Vientiane, Luang Prabang, Laos; Qing-Dynastie). Datumsangaben (fol. 10a): Huang shang min guo 皇上民國 (Zeit der Republik China, nach 1911); (fol. 17b): Wu shi liu nian ding wei sui shi er yue chu qi ri (chao cheng yi ben shu) 五十六年丁未歲十二月初七日 (抄成一本書) (7. Tag des 12. Monats, *dingwei*-Jahr, 65. Jahr [der Republik China], 1967).

Formularvorlagen für Rituale zum Bau von Brücken ins Jenseits. Youmian.

Relativ ungeübte Hand, roter Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (vorderer und hinterer Einband).

Kolophon mit Angabe des Ortes und Datums der Fertigstellung (fol. 17b).

Beigaben: You dao song wang kai lu yin yi yong 又到送亡開路引意用 (fol. 16a–17b); You dao chi liang du ming yong 又到持糧度命用 (fol. 18a–20a).

Besitzer [und Schreiber?]: Li Ru Jin 李如進 (fol. 1a, 16a).

352**Cod. sin. 522**

24 × 18,5 cm, seitlich geheftet; Einbandmakulatur aus einigen Blättern einer thailändischen Zeitschrift; 15 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Flecken, Fehlstellen; fol. 15b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Xiang tan li nei qiu quan shi nan yin yang shi fu 香壇禮內求勸師男陰陽師父

Textende (fol. 14b): Huang shang mou nian mou yue mou ri ben si gei die 皇上△年△月△日本司給牒

Ortsangaben (fol. 7b): Nan zhang guo 南掌國 (Lan Xang, nördliches Laos); (in Formularvorlage fol. 2a): Da qing guo nan zhang guo xian lu dao mou fu 大清國南掌國暹邏道△府 (Lanxang, nördliches Laos, Siam; Qing-Dynastie); der Erscheinungsort der thailändischen Zeitschrift der Einbandmakulatur läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung in Chiengrai, Nordthailand, schließen. Datumsangaben (fol. 3b): Huang shang zhong hua min guo 皇上中華民國 (Zeit der Republik China, nach 1911); (fol. 14b): Huang shang min guo san shi nian xin si sui si yue nian liu ri (chao cheng shu) 皇上民國三十年辛巳歲四月廿六日 (抄成書) (26. Tag des 4. Monats, *xinsi*-Jahr, 30. Jahr der Republik China, 1941); Erscheinungsjahr der thailändischen Zeitschrift: 1961.

Ritualanweisungen fa 法 und Formularvorlagen für verschiedene rituelle Anlässe. Youmian.

Beigabe: You dao xie bai yang biao tong yong 又到寫百樣表筒用 (fol. 15b).

Geübte Hand.

353**Cod. sin. 523**

17,2 × 11,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus mehreren Lagen spröden, außen braungefärbten Bambuspapiers, beschädigt; 16 Blätter, steifes Bambuspapier; Flecken, kleinere Risse; fol. 1a, 14a–16b unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 13 Zeichen.

- Titel** (hintere Einbandinnenseite): *Ding di shu* 定地書
- Textbeginn** (fol. 1b): Tong qian shi liu wen ding yong. Yi xin feng qing di li xian sheng ta di kan di guan 銅錢十六文定用. 一心奉請地里先生踏地看地關地先生鬼角先生
- Textende** (fol. 13a): Ren lai jin cai you fu lu da ji 人來進財有福祿大吉
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hintere Einbandinnenseite): Huang shang zhong hua min guo shi qi nian ci wu chen sui san yue chu jiu ri (yi gu teng chao) 皇上中華民國十七年次戊辰歲三月初九日(依古滕抄)(9. Tag des 3. Monats, *wuchen*-Jahr, 17. Jahr der Republik China, 1928).
- Handbuch zur Geomantie und Divination mit Hilfe von Münzen bezüglich von Ahnengräbern. Youmian.
- Relativ ungeübte Hand; stellenweise Korrekturen.
- Kolophon (hintere Einbandinnenseite) mit Angabe des Titels, Datums, Besitzers und Widmung an die Nachkommen.
- Beigaben: Formularvorlage, Liu qing ta di xian sheng 六請踏地先生 (vordere Einbandinnenseite); Formularvorlage für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen (fol. 1b).
- Schreiber: Zhao Tai Gui 趙太貴 (fol. 13b); Besitzer und Sohn des Schreibers: Zhao Fu Sheng 趙富陞, späterer Besitzer: Zhao Cheng Chang 趙承昌 (fol. 12b); in Beigabe eingetragen: Pan Jin Chang 盤今昌 (fol. 13b).

354

Cod. sin. 524

21 × 14,5 cm, seitlich, an einer Stelle rückenübergreifend, geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen dicken, steifen [Bambus?-] Papiers; 18 Blätter, stoffgeschöpftes [Bambus?-] Papier; Flecken; fol. 17a unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

- Titel** (fol. 2a, 1. Zeile): *Xin bian liu yan za zi* 新編六言雜字; (fol. 18b): *Xin ji liu yan za zi* 新記六言雜字
- Textbeginn** (fol. 2a): Xin bian liu yan za zi. Tong yin ming yong zui xiang, meng tong shou du xin ji, lin xie zi xi si liang 新編六言雜字. 同音名用最詳. 蒙童熟讀心記, 臨寫仔細思量
- Textende** (fol. 14b): Gan luo shi er wei cheng xiang, tiao shang long men zhong zhuang yuan 甘羅十二爲丞相, 跳上龍門仲狀元
- Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 14b): Huang shang min guo er shi san nian jia xu sui wu yue er shi san ri (wan shu) 皇上民國二十三年甲戌歲五月二十三日(完書)(23. Tag des 5. Monats, *jiayu*-Monat, 23. Jahr der Republik China, 1934).

Morallehrtext / Wörterbuch in sechs- und siebensilbigen Versen. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Gut lesbare Hand; rote Punkte zur metrischen Gliederung, vereinzelt Korrekturen; Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (hintere Einbandinnenseite).

Kolophon (fol. 14b) mit Angabe des Datums und Schreibers.

Beigaben: Nachträge von anderer Hand, Schreibproben (Einbandinnenseiten, fol. 1a, 17b–18b); *Jia zi ge* 甲子歌 (fol. 15a–16a); Liste von Entsprechungen zyklischer Zeichen und Monaten (fol. 16a–b).

Schreiber und Besitzer: Deng Cheng Cai 鄧承財 (fol. 1b, 14b), späterer Besitzer: Pan Jin Xian 盤進仙 (fol. 17b).

355

Cod. sin. 525

22,5 × 14,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Reste einer Aufhängeschlinge aus Rotang [?]; beschädigter Einband aus mehreren Lagen brüchigen Bambuspapiers, vorne fehlend; 25 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Flecken, Risse, Fehlstellen; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Chao du shu* 超度疏

Textbeginn (fol. 1a): *Chao du shu. Jin ju. Da qing guo yun nan dao* 超度疏. 今據大清國雲南道

Textende (fol. 19b): *Di zi zhi wei bi zai bei jing dao chao nei fu zheng ren zhi fu huang zi* 弟子職位陞在北京道朝內府正任之府皇字

Ortsangabe (fol. 1a): *Da qing guo yun nan dao* 大清國雲南道 (Yunnan, Qing-Dynastie); Datumsangaben (in Formularvorlage fol. 4a): *Huang shang jia qing* 皇上嘉慶 (*Jiaqing*-Periode, 1796–1820); (in Formularvorlagen fol. 7a, 12b, 14b): *Huang shang qian long* 皇上乾隆 (*Qianlong*-Periode, 1736–1795); Datumsangabe der Beigabe (fol. 25b): *Shi yi yue nian qi ri* 十一月廿七日 (27. Tag des 11. Monats).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Formularvorlagen zur Erlösung der Toten. *Youmian*.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 9a–11a); verblaßte, rote Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 1a, 25b).

Beigaben von anderer Hand: *Chu hao dui* 出號對 (fol. 19b–20a); *You dao xi ci yi dao* 又到休詞一道 (fol. 20a–23b); Formularvorlage, *Shi fan zhi feng qing* 食旛志奉請 (fol. 25a); datierte Notiz über Leihgeschäfte, daran beteiligt: Deng Jin Bao 鄧進保, [Deng] Wen Tong [鄧] 文通, [Deng] You Jin [鄧] 有金 (fol. 25b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 62–63, Kat.-Nr. 31.

356

Cod. sin. 526

19 × 12,5 cm, seitlich an vier Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem, sprödem, bräunlichem [Bambus?-] Papier; 8 Blätter, ebenfalls sprödes, braunes [Bambus?-] Papier; Flecken, Risse; 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Huang chou zao zhi chou wen yi, liu lai chao yi du chou huang 慌
愁造紙愁文意, 流來朝衣度愁慌

Textende (fol. 8b): Yuan chu shen sha bu ci wu, chao zhong shi san bu zhe shen, mo
ba ben shen da lan qian 遠處深沙不賜屋, 朝中食傘不遮身, 莫把本
身打闌淺

Keine Orts- und Datumsangaben; der Besitzvermerk läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand schließen; vermutlich 20. Jahrhundert.

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian.

Relativ geübte Hand.

Als Besitzer [?] auf der vorderen Einbandinnenseite in Thai eingetragen: Nai Deng
(Herr Deng 鄧).

357

Cod. sin. 527

17,7 × 14 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus mehreren Lagen brüchigen Bambuspapiers; 6 Blätter, ebenfalls brüchiges Bambuspapier; stark beschädigt, Risse, Fehlstellen; fol. 5b–6b unbeschriftet; durchschnittlich 8–9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You dao qiao fa qiu hua yong. Ci qiao bu shi fei fan zhi qiao,
qiao shi wu shi chi bian hua yin qiao, lai nan lai nü qiao 又到橋法求花
用. 此橋不是非凡之橋, 々是五師敕變化爲陰橋, 來男來女橋

Textende (fol. 4b–5a): Wo wu feng tai shang lao jun ji ji ru ling chi 我五奉太上老
君急々如令敕

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 zum Bau von Blumenbrücken, auf denen die Kinder in diese Welt kommen. Youmian.

Relativ ungeübte Hand.

Beigaben: Schreibproben mit Bleistift (fol. 5a).

358

Cod. sin. 528

19,5 × 17 cm, zwei Handschriften (fol. 1–8 und fol. 9–29) schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend mit Pflanzenhalm [?] zusammengeheftet, kleine Aufhängeschlinge aus Stoff; Einband fehlt; 29 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, sprödes Bambuspapier; Flecken, Risse, Fehlstellen, erste und letzte Blätter stark beschädigt; fol. 8b–10b unbeschriftet, fol. 10 (andere Papiersorte) nur fragmentarisch vorhanden, fol. 1a fehlt 8 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel: (fol. 22b): (*You shi*) *she shu (tong yong ji yang she tong gong shei fen nei li)* (又是) 赦書 (同用己樣赦同供誰分內里)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1b): ... zhe shi you ren ... bu jian qing hao zhi jian jia qi ... 者是有
人 ... 不見輕好只見加漆

Textende (fol. 8a): Xia xun nian er bing nian qi, ci shi tian xiu bu ke dang 下旬念
二並念七, 此是天休不可當

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 11a): You dao he li sheng ge qi gen zhou. Shou na tong lu ya {qian}
zhuai sheng hou sheng sha xiao zai dong ting 又到賀禮聖歌起根周。
手拿銅錄牙牙 {簽} 轉聲后生沙笑在東庭

Textende (fol. 22b): Jia qiao tong dao jin {ji} dian, jin {ji} dian shang zhi □ □ 架
橋通到今 {雞} 殿, 今 {雞} 店上執 □ □

Dritter Text

Textbeginn (fol. 22b): You shi she shu tong yong ji yang she tong gong shei fen nei li
又是赦書同用己樣赦同供誰分內里

Textende (fol. 29b): San shi san tian yu huang da di zhun ci she yuan qian ban zui
{nie} fang xing 三十三天玉皇大帝准此赦冤千般罪 {孽} 放行

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 4a): Da qing guo nan zhang guo mou
dao mou fu mou yong 大清國南掌國△道△府△埔 (Lan Xang, nördliches Laos;
Qing-Dynastie, vermutlich jedoch 20. Jahrhundert).

Formularvorlagen und Sündenablaßtexte für Totenrituale (fol. 1b–8b, 22b–29b) und
Gesänge in siebensilbigen Versen (Auszüge aus *Kai tan shu* 開壇書, fol. 11a–22b).
Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände; rote Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai
shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 10a, 23a, 24a, 25a, 26b, 28a).

359

Cod. sin. 529

12 × 16 cm, rücken- und oben schnittübergreifend geheftet; Einband aus dickem, stoff-

geschöpftem [Bambus?-] Papier, vorne stark beschädigt; 16 Blätter, ebenfalls stoffgeschöpftes [Bambus?-] Papier; stark beschädigt, Risse und Fehlstellen; fol. 11b–16a unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 3b): Shi chu jian hua kai zai tang qian, bai bao {ting} tai zhi feng bei
詩初見花開在堂前, 拜保 {廷} 抬執奉盃

Textende (fol. 9a): Shi yue. Wei ren bu you qian ri hao, hua kai bu you bai ri hong,
tian di ren duo xiang bu jin, □ shang hua duo kai bu qi 詩曰. 爲人不有
千日好, 花開不有百日紅, 天氏人多詳不盡, □上花多開不齊. 抄
完了

Ortsangabe (fol. 3a): Wen hua zhai 文華寨 (Dorf Wenhua, vermutlich Yunnan).

Datumsangabe (Einband): Min guo san liu nian ding chou sui san yue 民國三六年丁
丑歲三月(3. Monat, *dingchou*-Jahr (1937), 36. Jahr der Republik China, 1947).

Gesänge in siebensilbigen Versen. Youmian.

Relativ geübte Hand; Zeilenlinierung mit Bleistift.

Beigaben: Bezeichnungen der 12 Tierkreise (hintere Einbandinnenseite); Wo zai xiang
guo er xiang, wo jin lai dao ni xiang tan 我在一鄉過二鄉, 我今來到你香壇 (fol.
9a–9b); Chao yang hua kai dang yang xian 朝陽花開當陽現 (fol. 10a–11a); Liste
von Flußnamen [?] (fol. 12b); Schreibproben (fol. 16b); Schülerliste mit 41 Namen,
davon vier nicht mehr lesbar (vordere Einbandinnenseite bis fol. 3a): Deng Fu Zhu 鄧富
珠, Zhao Fu Qing 趙富清, Zhao Jin Xing 趙金興, Deng Fu Chang 鄧富昌, Pan Fu
Xiang 盤富香, Pan Fu Zhu 盤富珠, Pan Fu Hua 盤富華, Pan Jin Jin 盤金進, Pan Fu
Sheng 盤富勝, Pan Jin Qing 盤金清, Zhao Gui Fu 趙貴福, Zhao Gui Zhu 趙貴珠,
Zhao Gui Cai 趙貴財, Zhao Gui Zhou 趙貴周, Zhao Fu Lian 趙富連, Zhao Gui Fu 趙
貴福, Zhao Gui Jin 趙貴近, Zhao Gui Qing 趙貴清, Huang Jin Kun 黃金坤, Feng
Cai Chang 馮財昌, Feng Cai Qing 馮財清, Feng Fu Qing 馮富情, Feng Cai Zhu 馮
財珠 (zweimal genannt), Feng Cai An 馮財安, Feng Fu Jin 馮富進, Feng Cai Fu 馮
財福, Feng Fu Sheng 馮富陞, Zhao You Shou 趙有壽, Deng Fu Long 鄧富龍, Feng
Cai Guang 馮財廣, Zhao Jin Cai 趙進財, Pan Cheng Fu 盤承府, Pan Cheng Xing 盤
承興, Pan Cheng Yin 盤承印, Li Fu Zhu 李富珠, Deng Wen Qing 鄧文清, Zhao Yun
An 趙雲安.

Besitzer und Lehrer [?]: Zhao □ □ 趙 □ □ (vorderer Einband).

360

Cod. sin. 530

26 × 23 cm und 26 × 20,5 cm; zwei Handschriften (fol. 1–24 und fol. 25–39) rücken- und
schnittübergreifend zusammengeheftet; Einband fehlt; 39 Blätter, nachgedunkeltes Maulbeer-
papier, am Falz oft aufgerissen und beschädigt, Wasserränder, Fehlstellen durch Insektenfraß;
fol. 1a–b nur fragmentarisch vorhanden, fol. 1b kopfüber eingheftet; fol. 1–24: 13 Zeilen mit
je 22–25 Zeichen; fol. 25–39: 10–12 Zeilen mit je 23–27 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Qing jiao fa* 清醮法

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Lun shou liu xiong ci xiong zhi fa. Kou shi zheng meng zuo zheng ~ Xian zhi dao hua ge jing zi 論收六凶雌雄之法. 叩師證盟坐正 ~ 先執刀畫個井字

Textende (fol. 24b): Bing guan song yi qie xiao mie huo san ru shuang shui rong le da ji ye 并官訟一切消滅禍散如霜水容了大吉也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 25a): You yu huang she que zhang. Bai le ge zhi jin dan xing jin long shen ru yue fu ri gong jin xing 又玉皇赦卻章. 拜了各至金單星金龍申入月府日宮金星

Textende (fol. 33a): Zheng cun wang gu ge sheng san shi liu zhong lou tian fu ku man le. Jiu di yu huang ge man le. Wei dao tong zhi ye. Qing jiao wan bi. 正存亡故各聖三十六腫腰天府庫滿了. 九帝玉皇各滿了. 爲道同知也. 清醮完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu *Jiao*-Ritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Eine geübte, regelmäßige Schrift durchgehend durch beide Texte; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rot interpunktiert; nachträglich eingefügte Figuren in Youmian-Tracht, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 39a–b).

Beigabe: You lun chang sheng lao shou qiao zhi fa 又論架長生老壽橋之法 (fol. 39a–b).

Schreiber und Besitzer: Pan Dao Xi 盤道席 (fol. 1a, 7a).

361

Cod. sin. 531

17 × 12,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 11 Blätter, sprödes, brüchiges Bambuspapier, stark beschädigt, Risse und Fehlstellen; fol. 11a–b unbeschriftet, fol. 1a–b, 11a nachträglich illustriert; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Lun wu xing xiang sheng. Jin sheng shui, shui sheng mu, mu sheng huo, huo sheng tu, tu sheng jin 論五刑相生. 金生水, 水生木, 木生火, 火生土, 土生金

Textende (fol. 11a): Bai she ruo huan yi ci ri guan qu wu gu shi bei shou 拜設若還依此日管取五谷什倍收

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Handbuch für Divination, Astrologie und die Erstellung von Horoskopen. Youmian.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte

Talismane (fol. 1b) und Darstellungen menschlicher Figuren in Rot und Schwarz (fol. 1a).

362**Cod. sin. 532**

19,5 × 13,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber oben und unten rückenübergreifend geheftet; Einband aus dunkelbraun gefärbtem Stoff; 14 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, stoffgeschöpftes [Maulbeer?-] Papier; stark beschädigt, größere Fehlstellen; fol. 1a und 14a unbeschriftet, fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 14b): *Fan jiu niu* 番九牛

Textbeginn (fol. 4a): Fan jiu niu fan chi jiang jun yong. Chi bian jiang tian shi, chi bian li tian shi, chi bian hei tian shi, chi bian lei tian shi, chi bian wu fang wu wei fan fan tian shi, chi bian su hua, wu feng tai shang lao jun ji ling chi 番九牛犯敕將軍用. 敕變將天師, 敕變李天師, 敕變黑天師, 敕變雷天師, 敕變五方五位番犯天師, 敕變速化, 吾奉太上老君敕令急令敕

Textende (fol. 13b): Wu fang wu wei fan fan jiang jun su bian su hua, wu feng tai shang lao jun ji ling chi 五方五位番犯將軍速變速化, 吾奉太上老君急令敕

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 14b): Dao guang shi yi nian wu yue xia ... (chao yuan) 道光十壹年五月下 ... (抄元) (5. Monat, *Daoguang* 11, 1831).

Teile einer Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Ritual *fantan* 番壇 (fol. 4a–6b) mit exorzistischer Funktion und Text zur Diagnosestellung von Krankheiten mit Hilfe divinitorischer Mittel (fol. 6b–13b). Youmian.

Geübte Hand; Originalillustrationen (menschliche Figuren, fol. 6b–13b), nachträglich eingefügte Illustrationen und rot-schwarze Talismane in der gesamten Handschrift.

Kolophon (fol. 14b): mit Angabe des Datums, Titels und Besitzvermerk.

Beigaben: Liste von Entsprechungen der Wandlungsphasen und Zykluszeichen (fol. 1a–b); Liste mit Yao-Familiennamen und korrespondierenden Tönen (fol. 1b); Talisman, Ling fu bian san dao 靈符變三道 (fol. 2a, 3a); nachträglich eingefügte Illustration, Begräbnisszene (fol. 3a)

Besitzer und Schreiber [?]: Li Jia 李嘉 (fol. 14b).

363**Cod. sin. 533**

23 × 13 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 31 Blätter, Maulbeerpapier; erste und letzte Blätter stark beschädigt, Flecken, Risse, Fehlstellen; fol. 1–6 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 31b fehlt, fol. 29 Doppelblatt; durchschnittlich 5 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 6b–7a): Tai shang lao jun ji ling chi ... chi kui bu shi fei fan zhi bu, hong sha xi bu chi bian jin kui 太上老君敕令急令敕 ... 敕盛不是非凡之布, 紅沙細布敕變金盛

Textende (fol. 13b): Xie shen bu fu zhe tian shi na zhuo jie shang yu huang qian wu feng chi 邪神不伏者天師拿捉界上玉皇前吾奉敕

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 14a): Di yi xing gang dao cun tou, wu shi xing gang lan jiu zhou 第一行罡到村頭, 吾師行罡攔九州

Textende (fol. 31a): You nian fa yong. Duo. Yi sai gui lu cheng ri yue, er sai gui lu cheng □ 又念法用. 咄. 一塞鬼路成日月, 二塞鬼路成□

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 und Teile einer Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Ritual *fantan* 番壇 mit exorzistischer Funktion. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; Talismane (fol. 29a–b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 22a–29a).

364

Cod. sin. 534

22 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus dunkelbraunem Stoff, die an den Kanten jeweils ca. 4 cm. eingeschlagen ist; darunter Einband aus stoffgeschöpftem, brüchigem [Bambus?-] Papier; 19 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse und Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 19a–b unbeschriftet; durchschnittlich 6–8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Kan lun nan nü shi er ming ji xiong. Zheng yue sheng ren bao ping zhi ming, qi ren zhu you bing huan 看論男女十二命吉凶. 正月生人寶瓶之命, 其人注有病患

Textende (fol. 9b): Ke ye, zhu ci, shi yue shi jiu ri huan le 可也, 注此. 十月十九日還了

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 10a): You dao jie mei jin gu hui chang ge yong. Pan gu chu kai zhi tian di, zhi li wu xing zhi ren min, zhi li ren tou yao ren zai 又到姐妹進谷回唱歌用. 盤古初開置天地, 置立五姓置人民, 置立人頭猿人在

Textende (fol. 12a–b): Ju li xiang {fu} gen yuan chuan hou zi sun {fu} tu lu. Liu zi sun kan fen ming yong qian ri di yi da wang, di er shen pi, di yi da wang, di er shen pi, di san bao an jia zhu bu ruo xiao bai ming zi sun {yi} chu chuan hou dai ju xin hao 具立香 {複} 根原傳後子孫 {複} 途路. 留子孫看分明用前日第一大王, 第二沈皮, 第一大王, 第二沈波, 第三保安家主不若孝白明子孫 {移} 除傳後代具心好

Dritter Text

Textbeginn (fol. 13a): Yan qian wen zi ji nan zi, lue shuo xie qie yu zhong zhi. Hun dun chu kei zhi tian di, ri yue yun lei dian bao hui 眼前文字急難字略說些切與衆知. 混沌初開置天地, 日月雲雷電電輝

Textende (fol. 17b): Geng mi {zhe} tang mo tou fu, {meng} jiu niang cu mian cao {ban}, ri yong san shi yan bu jin, you sui shen ti shu si zhi 粳米 {蔗} 糖磨豆腐, {蒙} 酒釀醋麵槽 {版}, 日用三十言不盡, 幼隨身體熟思之

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Sammlung von Ehehoroskopen, vermutlich He pen shu 合盆書 (fol. 1a–9b); Gesänge mythisch-historischen Inhalts in siebensilbigen Versen (fol. 10a–12b); Wörterbuch (fol. 13a–17b). Youmian.

Zwei verschiedene geübte Hände (fol. 1–12 und fol. 13–17); rot-schwarzes Porträt einer daoistischen Gottheit (fol. 18a); rote Abdrucke eines Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (Einband).

Kolophon mit Besitzvermerk und Widmung an die Nachkommen (fol. 12b).

Beigaben: Liste von Kalenderzykluszeichen (fol. 19a); Chi bing {zi} nian er yue ren 遲丙子年二月人 (fol. 19b); Schreibproben [?] (Einband).

Besitzer [?]: Pan Fa An 盤法安 (fol. 12b).

365

Cod. sin. 535

20 × 13 cm, teils aufgelöste seitliche Heftung mit Bindfaden; beschädigter Einband aus [Maulbeer?-] Papier; 18 Blätter, [Maulbeer?-] Papier, fol. 14 gelbliches Papier anderer Qualität; Flecken, Risse; durchschnittlich 6–7 Zeilen mit je 16–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Fa shu (yi ben). Chao du song wang. She hua gui chi yong. Ji bing. Chi xi ren yong. Chuan fa yong* 法書(一本). 超度送亡. 設花鬼敕用. 祭兵. 敕席任用. 傳法用

Textbeginn (fol. 1a): Xia fu yong. Feng qing zu shi zai wu qian ben shi zai wu hou 下符用. 奉請祖師在吾前本師在吾後

Textende (hintere Einbandinnenseite): Tai gui wen gang fa xia si, shui gui {wen} wu shi fa xia wang 太鬼聞罡法下死, 水鬼 {聞} 吾師法下亡

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für Totenrituale, Ordinationsrituale und Rituale exorzistischer Natur. Youmian.

Relativ geübte Hand; foliiert; Darstellung einer Begräbnisszene (fol. 14a); nachträglich eingefügte rot-schwarze Zeichnungen von menschlichen Figuren und Sternbildern; schwache Abdrucke eines Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (Einband, fol. 1a).

Besitzer: Huang Fa Lin 黃法林 (Einband).

366

Cod. sin. 536

17 × 13 cm, an zwei Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem, dunkelbraun gefärbtem Papier; 18 Blätter, dickes [Bambus?-] Papier; stark beschädigt, Ränder, Blattränder mit Fehlstellen; je 7 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel: [Zeng guang xian wen 增廣賢文]

Textbeginn (fol. 1a): Xi shi xian wen hui ru zhun zhun, ji yun {zeng guang} duo jian duo wen 昔時賢文誨汝諄諄, 集韻 {增廣} 多見多聞

Textende (fol. 18b): Ren qiong zhi mo qiong □ □ qian ri hao hua wu bai ri hong sha 人窮志莫窮 □ □ 千日好花無百日紅殺

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Lehrbuch zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Gleichmäßige Schrift; rote, verwaschene Interpunktion; Korrekturen und chinesische Glossen von anderer Hand neben den Zeilen; am oberen Blattrand nachträglich eingefügte rot-schwarze Zeichnungen von Menschen, Tieren und Geräten.

367

Cod. sin. 537

18,5 × 11,5 cm, mit Plastikschnur seitlich, an zwei Stellen rückenübergreifend, geheftet, kleine Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem [Bambus?-] Papier; 14 Blätter, dickes, sprödes [Bambus?-] Papier; Flecken, Risse; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Xu yuan shu* 許願書

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): She {yao} tu di she de da wang shang. Feng dao {fan} dan tu di dian shang 社 {遙} 土地社德大王上. 奉到 {番} 瞻土地殿上

Textende (fol. 9b): Qiu nan qiu nü qiu guan yin hua yin qian hua cai ma 求男求女求官銀化銀錢化財馬

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9b): She {mi} ru di san shi liu fen, she de da wang liu shi fen 社 {迷} 土地三十六分, 社德大王六十分

Textende (fol. 14b): Quan hao san shi liu fen, ji jin er shi si fen 權耗三十六分, 己禁二十四分

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Beschwörungsformeln für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿; Liste von Ritualgeldern, die für Danksagungsrituale benötigt werden. Youmian.

Relativ geübte Hand; Talismane, nachträglich eingefügte rot-schwarze Zeichnungen von menschlichen Figuren.

Beigaben: Auszug aus einem Divinationstext (Einband); Auflistung der Höllenkönige (vordere Einbandinnenseite).

Vermutlich in Besitz einer Familie Deng 鄧 (fol. 9b).

368

Cod. sin. 538

20 × 13 cm, mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem stoffgeschöpftem [Bambus?-] Papier; 20 Blätter, ebenfalls dickes stoffgeschöpftes [Bambus?-] Papier; stark beschädigt, Flecken, Risse und Fehlstellen; fol. 1a fehlt; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 11–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Xue xiao ... Peng you duo. Yi tong du shu. Yi tong gong zuo jin tian de gong ke jin tian zuo. Ming tian hai you xin gong ke 學校 ... 朋友多. 一同讀書. 一同工作. 今天的功課今天做. 明天還有新功課

Textende (fol. 20b): Yi tong chi da jia chi {de} hen gao xing 一同吃, 大家吃 {得} 很高興

Keine Orts- und Datumsangaben; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung in Laos oder Nordthailand schließen; vermutlich zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Handschriftliche Kopie einer Schulfibel [aus Taiwan?] für Leseanfänger. Youmian.

Regelmäßige Schrift; Glossen in Chinesisch und Tai; verwaschene, rosafarbene Interpunktion, nachträglich eingefügte Zeichnungen verschiedener Illustratoren.

Besitzer [und Schreiber?]: {Li} Jin Guang {李} 金廣 (fol. 16a); spätere Benützer [und Besitzer?]: Li Jin Cai 李金財, Li Jin Shou 李金壽, Li Jin Xing 李金興; Li Jin {Kun} 李金 {坤} (fol. 12a).

369

Cod. sin. 539

17,5 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus brüchigem Bambuspapier, hinten fehlend; 8 Blätter, ebenfalls brüchiges Bambuspapier; erste und letzte Blätter an den Rändern stark beschädigt; Wurmfraß; fol. 3–5 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 1b–2a, 8b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel: (fol. 3a, 7a): *Bai jia xing* 百家姓

Textbeginn (fol. 3a): Bai jia xing ming zhong, Zhao qian sun li zhou wu zheng □ 百家姓明終. 趙錢孫李周吳鄭 □

Textende (fol. 7a): Di □ yan fu bai jia xing xu 第 □ 言福百家姓續

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 7b): Min guo wu san nian jia chen sui ba yue chu er [ri] you shi (wan zhong chao cheng) 民國伍參年甲辰歲八月除二[日]酉時 (完終抄成) (*you*-Doppelstunde, 2. Tag des 8. Monats, *jiachen*-Jahr, 53. Jahr der Republik China, 1964).

Lexikon chinesischer Familiennamen (fol. 3a–7a). Die Namen sind in viersilbigen Versen mit 8 Zeichen pro Zeile notiert, die Yao-spezifischen Namen stehen an erster Stelle. Youmian, Vorlage vermutlich jedoch chinesischer Herkunft.

Durchgehend eine Hand, Beigabe und Glossen von zweiter Hand; nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen im „Yao-Stil“ in der gesamten Handschrift.

Beigaben: einzelne Zeile eines siebensilbigen Verses (fol. 1a); einzelne Schriftzeichen (fol. 2b, 7a, hinterer Einband); Ri yong chang shi 日用常事 (fol. 7b–8a).

Kolophon (fol. 7b) mit Angabe des Datums und Schreibers.

Schreiber: Zhao You Feng Zhu 趙有鳳珠 (fol. 7b); späterer Besitzer [?]: Zhao Jin Bi 趙進陞 (Einband, fol. 2b).

370

Cod. sin. 540

20 × 12,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus stoffgeschöpftem, langfaserigem Papier, hinten fehlend; 13 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, ebenfalls stoffgeschöpftes, langfaseriges Papier, am Falz teils aufgerissen, an Ecken und Rändern beschädigt, Fehlstellen; 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Fa shu (yi ben shi fang ying yong)* 法書 (一本十方應用)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Chi tao shu fa yong. Ci chu bu shi fei fan zhi chu, chu shi xian ren zhi zao hong tao zhi chu 敕桃樹法用. 此杵不是非凡之杵, 杵是仙人置造紅桃之杵

Textende (fol. 8b): Qian yan wan yu dou fan fan, fan shen fan gui ge gui tian 千言萬語都番々, 犯神犯鬼各歸天

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9a): Pan gu sheng wang zhi tian di, zhi li tian di zhi qing shan 盤古聖王置天地, 置立天地至清山

Textende (fol. 13b): Tai yu dian deng guang liu liang, jiang he shui bu zhi long {lin}, pao qian xia hai lian liu zhuan, jiu zhan luo wei {guan} 抬與點燈光流亮, 江河水步至龍{鄰}, 拋錢下海連流轉, 酒盞落爲{觀}

Keine Ortsangabe, Datumsangabe (Einband): Xian feng si nian si yue nian chu qi ri shen □ (chao yuan le) 咸豐四年四月廿初七日申□ (抄元了) (*shen*-Doppelstunde, 27. Tag des 4. Monats, *Xianfeng* 4, 1854).

Ritualanweisungen *fa* 法, Diagramme für rituelle Schrittfolgen und Gesänge in sieben-silbigen Versen für ein exorzistisches Ritual *fantan* 番壇 (fol. 1a–8b); mythisch-historischer Abriß der Geschichte der Yao (fol. 9a–13b). Youmian.

Geübte Hand; Talismane (fol. 2a), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 2a–3b); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Text).

Besitzer: Pan Wen {Wang} 盤文 {旺} (Einband).

371

Cod. sin. 541

17 × 12 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem, langfaserigem [Maulbeer?-] Papier; 8 Blätter, dünnes [Maulbeer?-] Papier, einige Blätter am unteren Rand eingerissen, Fehlstellen; 6 Zeilen mit je 7–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Chao fa bing yong. Lu shang da jiang xiu lu 超發兵用. 路上大將修路

Textende (fol. 8a–b): Wu shi fa luo fa gu sheng sheng qi sheng sheng chui qi huang jin jiao, sheng song dao lao jun men 吾師發鑼發鼓聲々起聲々吹起黃今角, 聲々送到老君門

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ritual zum Bau von Brücken ins Jenseits zum Zweck der Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand; nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Besitzer: Huang Jin Zhou 黃金味 (Einband).

372

Cod. sin. 542

21 × 17,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge;

Einband fehlt; 17 Blätter, stoffgeschöpftes, sprödes, gelbliches Bambuspapier am Falz teils aufgerissen; Wurmfraß, Fehlstellen; fol. 16 Doppelblatt 8 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Liu yan za zi* 陸言雜字

Textbeginn (fol. 1a): Liu yan za zi quan yu, chuan yu shi jian hou ren, cheng jia li ye gen ben, jiao zi du shu cheng ren 陸言雜字勸語, 傳與世間後人, 成家立業根本, 教子讀書成人

Textende (fol. 17b): Du le yi ben zhi shu, liu xin shi shang jiao ren 讀了一本之書, 留心世上教人

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Morallehrtext bzw. Wörterbuch in sechssilbigen Versen, die letzte Silbe jeweils „ren 人“. Youmian, vermutlich jedoch chinesischer Herkunft.

Relativ ungeübte Hand; auf den ersten Blättern rosafarbene Punkte zur metrischen Gliederung an Zeilenmitte und -ende; an Seitenkopf und -fuß rosafarbene Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels; einzelne Zeichen mit Tusche bzw. Kugelschreiber korrigiert bzw. (phonetisch) glossiert; nachträglich in der Seitenmitte senkrecht zum Text eingefügte rot-schwarze Illustrationen und Schriftzeichen im „Yao-Stil“.

[Späterer?] Besitzer: Li Jin Chang 李進昌 (fol. 3a).

373

Cod. sin. 543

18,5 × 14 cm, mit grünem Plastikfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen brüchigen Bambuspapiers, hinten fehlend; 151 Blätter, dünnes, sprödes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; in gutem Erhaltungszustand, fol. 30b, 91b–93b, 96b, 119b–121a unbeschriftet; 5–10 Zeilen mit je 11–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Zao chuan song bing yong. Chang ge bu zuo ni mo xiao, yin wei jia zhu zao long chuan 造缸送病用. 唱歌不作你莫笑, 因謂家主造龍船

Textende (fol. 151a): Zao ju ping an wu de cha cuo {lang?} yan xu zhi die zhe. Huang shang mou nian yue ri □ zhen ben □ zhui sheng hun wen die xing zhen 早據平安無得差錯 {lang?} 煙須至牒者. 皇上△年月日□真本□追生魂文牒行真

Ortsangaben in Formularvorlagen (fol. 56a): Da zhong hua guo xian luo dao 大中華國暹羅道 (Siam; Zeit der Republik China); (fol. 87b): Da qing guo nan zhang mou dao 大清國南掌△道 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie); (fol. 149a): Da zhong hua nan zhang guo xian luo dao 大中華南掌國暹羅道 (Lan Xang, nördliches Laos, Siam; Zeit der Republik China). Datumsangaben (fol. 22a, 38a, 145a): Zhong hua min guo 中華民國 (Zeit der Republik China, nach 1911); (fol. 40a): Min guo nian liu nian

ding chou sui qi yue shi liu ri (chou cheng) 民國廿六年丁丑歲七月十六日 (抽成)
(16. Tag des 7. Monats, *dingchou*-Jahr, 26. Jahr der Republik China, 1937).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln, Talismanen und Gesängen in siebensilbigen Versen für verschiedene Rituale der Lüshan-Schule mit den Bestandteilen: Zao chuan song bing yong 造舡送病用 (fol. 1a–4b); Liu sheng ming fa lian lian, shou ba zhu gao ji xing qian 六聲名去連々, 手把竹篙急行前 (fol. 5a–6b); Jin qing dong fang mao shan hong fu shui yuan tong zi 謹請東方茅山洪符水源童子 (fol. 7a–30a); Jiao bai hua {da} jie sha qing gui ming yong 教白話 {大} 解煞請鬼名用 (fol. 31a–39b); Formularvorlagen, Min guo nian liu nian ding chou sui qi yue shi liu ri chou cheng zhang {te} song sheng biao 民國廿六年丁丑歲七月十六日抽成章 {特} 送聖表 (fol. 40a–46b); You dao bian suo tang fa yong 又到變鎖鑰堂法用 (fol. 47a–66b); You dao chao du {ji} fan qi tou yong 又到超度 {祭} 反起頭用 (fol. 67a–85a); Talismane, Formularvorlagen (fol. 85b–91a); You dao zhui sheng hun die 又到追生魂牒 (fol. 94a–116b); Parallelverspaare, Xin nian dui 新年對 (fol. 117a–119a); Song she shu sheng chang yong 送赦書聲唱用 (fol. 121b–122a); You qi ben ming pai 又起本命牌 (fol. 122b–126a); Di zi ding qian tou ding qian tou 弟子定簽頭定簽頭頭 (fol. 126b–127a); You dao zao qiao song wang ren. San jie wang shi ke yong. Zao tian qiao 又到造橋送亡人. 三戒亡師可用. 造天橋 (fol. 127b–144b); Qing yi bao {gai} bing, zha qiao bing, hong qi liang san bing, shui {yan} zhi chuang bing 請依寶 {蓋} 兵, 担橋兵, 紅旗涼傘兵, 睡牲之床兵 (fol. 145a–151b). Youmian.

Unterschiedliche Hände; einzelne Zeichen korrigiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 47a–48a, 55a–b, 98b); Talismane (fol. 10b, 12b–17a, 20b–22b, 33b, 78b, 85b, 97a, 99a, 102a–b, 108a–114b, 125a–b).

Einer der Besitzer und Schreiber: Feng Jin Zhu 馮金珠 (fol. 126b).

Beigaben: Liste von Kalenderzykluszeichen (fol. 151b); in fol. 32 eingelegtes Blatt (23 × 32,5 cm) mit einem Verzeichnis von Lehrmeistern (Li Fa Bao 李法保, Zhao Fa Du 趙法度, Deng Fa Xing 鄧法行, Deng Fa Xue 鄧法學), Gottheiten und Ritualen.

374

Cod. sin. 544

23,5 × 20,5 cm, mit Bindfaden rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem Bambuspapier, hinten fehlend; 28 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder und Ecken leicht beschädigt, 8–10 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (fol. 19b): *Chao du shu* 超度書

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): She biao yong. Shen en guang bu sheng de wei wei fan kou you zhun pu jiu zhong sheng 赦表用. 神恩廣布聖德巍々凡叩有准普救衆生

Textende (fol. 19b): Su bian su hua wu feng tai shang lao jun ji ling chi 速變速化五奉太上老君敕令急令敕

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 20a): She biao jiao yin yong. Bei ji qu xie yuan dang tan gei chu chao du she wen jiao yin yi zhi 赦表腳引用. 北極驅邪院當壇給出超度赦文腳引一紙

Textende (fol. 28b): Wu shi dao le. You he nan you he nan. {Zi} nan nü {fu} fu ji jiao 五師到了. 有何難有何難. {于} 男女 {付} 符急角

Ortsangaben: (in Formularvorlagen fol. 1a, 2b): Da qing guo guang xi dao 大清國廣西道 (Guangxi, Qing-Dynastie); Grabstätten von Vorfahren [?] (vordere Einbandinnenseite): Da qing guo gui zhou dao cheng xuan bu zheng shi si guan xia an shun fu guan xai yu zhu gui hua ying yu gu yuan cheng li miao fu guan xia {you} □ kang zuo si guan guo na yi chong guan ru yi lu xiao chong ling jiao ping wei long cun ping an di she wang ci xia 大清國貴州道承宣布政使司官下安順府官下餘駐歸化營與古遠城里苗府官下 {游} □ 康左司官過拿以沖官入以露小沖嶺腳坪爲龍村平安地社王祠下 (Präfektur Anshun, Guizhou); (vordere Einbandinnenseite) Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng shi si guan xia lian fu jian shuo zhou xian meng la yong guan shang long tong chong {you} 大清國雲南道承宣布政使司官下連府見水州縣猛拉壩壩官上龍通沖 {游} (Mengla, Kreis Jianshui, Präfektur Lian, Yunnan). Datumsangabe (fol. 19b): Da qing qian long nian er nian wu yin sui shi yi yue chu shi ri (li teng chu chao du shu) 大清乾隆廿二年戊寅歲十一月初十日立騰出超度書 (10. Tag des 11. Monats, wuyin-Jahr, Qianlong 22, 1757).

Gesänge in siebensilbigen Versen, Beschwörungsformeln 咒 und Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian.

Unterschiedliche Hände; einzelne Zeichen korrigiert; Talismane (fol. 7a–9a, 24b, 28b); Abdrucke eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 1a, 8b–9a).

Kolophon mit Angabe des Datums, Titels, Schreibers, Besitzers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 19b).

Schreiber (fol. 19b): Zhao Zhu Cheng/Zhu 趙珠承 / 珠; Besitzer: Zhao De Ming 趙得明 / Zhao Ming 趙明 (Einband, fol. 1a, 19b), Deng □ □ 鄧 □ □ (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 58–59, Kat.-Nr. 27.

375

Cod. sin. 545

24 × 19 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 32 Blätter, brüchiges Bambuspapier; fol. 1 und letzte Blätter stark beschädigt, Löcher; fol. 8b, 30b–32b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Titel (fol. 5a): *Zhi ma zhou (yi ben)*, *you dao yang gui yong* 紙馬咒 (一本), 又到陽鬼用

Textbeginn (fol. 1a): Tai shang mi lu huo shang tian miao miao shi jin que □ yu qing gong 太上彌羅火上天妙々是金闕□玉清宮

Textende (fol. 28a): Huang shang mou nian mou yue mou ri ben yuan gei chu zhui hun die yi dao, ji ji xing cheng zhun ci 皇上△年△月△日本院給出追魂牒一道, 急急行程準此

Ortsangabe (in Formularvorlagen): Yun nan dao 雲南道 (Yunnan); Grabstätten zweier Verwandter (Beigabe): (fol. 28a–29a) Xian luo dao meng nan fu 暹邏道孟南府 (Siam, Provinz Nan, Nordthailand). Datumsangaben (in Formularvorlagen): Da qing guo 大清國 (Qing-Dynastie); (fol. 5a): Min guo san shi yi nian gui wei sui shi yi yue nian jiu wei shi (yi gu chao lai) 民國三十一年癸未歲十一月廿九未時(衣古抄來) (*wei*-Doppelstunde, 29. Tag des 11. Monats, *guiwei*-Jahr (1943), 31. Jahr der Republik China, 1942). Geburts- und Sterbedaten zweier Verwandter (fol. 28a–29a): Geng shen sui 庚申歲; yi you sui 乙酉歲 (*gengshen*-Jahr; *yiyou*-Jahr, vermutlich 1920; 1945). Yi wei sui 乙未歲; yi you sui 乙酉歲 (*yiwei*-Jahr; *yiyou*-Jahr, vermutlich 1895; 1945).

Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒, Formularvorlagen und Diagramme für divinitorische Zwecke. Youmian.

Unterschiedliche Hände; kosmographische Diagramme (fol. 9, 14a, 15a–b, 25a); figürliche Darstellungen (fol. 17a–23b).

Beigabe: Ju chu fen mu zu tu chuan hou ji hao 具出墳墓祖圖傳後記號 (fol. 28a–29a): Auflistung von Vorfahren (Zhao Fa Xue 趙法學, Zhao Fa Gang 趙法罡, Deng Shi Zhe 鄧氏者), Geburts- und Sterbedaten (1895 bis 1945) sowie Grabstätten.

Besitzer: Zhao Fu Bao 趙富保 (fol. 5a, 30a).

376

Cod. sin. 546

24,5 × 19,5 cm, schnitt- und an neun Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband vorne aus brüchigem, dünnem Papier, hinten aus dickem [Bambus?]-Papier; 21 Blätter, dünnes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; fol. 1–2 aus dickerem Papier, fol. 4 stark beschädigt; Loch in fol. 21; fol. 21b unbeschriftet; 8–9 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel: [*Chao du shu yi* 超度疏意]

Textbeginn (fol. 5a): Chao du shu yi yong. Jin ju. Da qing nan zhang dao cheng xuan bu zheng shi si mou fu xian mou chong li zhai ju zhu feng 超度疏意用今據大清南掌道承宣布政使司△府縣△沖立宅居住奉

Textende (fol. 21a): You yang dang ri feng shi gong cao tang ge zhou jiang jun. Zhun ci. Huang shang mou nian mou yue mou ri hui guan feng xing 佑仰當日奉事功曹唐葛周將軍. 准此. 皇上△年△月△日會關奉行

Orts- und Datumsangaben (fol. 5a): Da qing nan zhang dao 大清南掌道 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie); (fol. 9b): Da qing guo hu guang dao 大清國湖廣道 (Huguang, i. e. Hunan, südliches Hubei, westliches Guangdong, östliches Guangxi; Qing-Dynastie); (in verschiedenen Formularvorlagen): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Sammlung von Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian.

Verschiedene Hände; Talismane (fol. 1a–4a); Abdruck eines Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (vorderer und hinterer Einband).

377

Cod. sin. 547

25,5 × 20 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge, Einband fehlt; 38 Blätter, brüchiges Bambuspapier unterschiedlicher Stärke; am Falz teils aufgerissen, erste, letzte Blätter und Ränder stark beschädigt; fol. 35b fehlt; 11–12 Zeilen mit je 12–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Jiu bing shu yong. Jin ju. Da min guo xian luo dao guan ren mou fu mou zhou mou xian mou chong mou zhai xing you she xia li zhai ju zhu feng 救病疏用. 今據. 大民國暹羅道管人△府△州△縣△沖△寨行游社下立宅居住奉

Textende (fol. 38b): Zhen qi fu zhui {du} sheng hun yong bao an jia zhu mou ren he jia deng 真祈福追{續}生魂用保安家主△人合家等

Ortsangabe (fol. 1a, 38b): Da min guo xian luo dao 大民國暹羅道 (Siam, Zeit der Republik China); (fol. 26b, 29a, 31a, 33a, 34b): Nan zhang guo 南掌國 (Lan Xang, nördliches Laos). Datumsangabe (fol. 23b): Huang shang min guo si shi si nian yi wei sui chu san ri (chao cheng) 皇上民國四十四年乙未歲初三日 (抄成) (3. Tag, Anfang des *yiwei*-Jahres, 44. Jahr der Republik China, 1955).

Sammlung von Divinationstabellen und Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule für Rituale der Krankenheilung. Youmian.

Verschiedene Hände; einzelne Zeichen eingefügt oder korrigiert; Talismane in Zeilenbreite (fol. 17a–b, 18b, 22a).

Schreiber [?]: Liu De An 劉德安 (fol. 26b); Besitzer: Liu Xing Jia 劉姓家 (fol. 19a).

378

Cod. sin. 548

20,5 × 14 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 25 Blätter, vor fol. 25 möglicherweise eines fehlend, stoffgeschöpftes Bambuspapier; in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt, 1b–2a, 22b–23b, 24b–25b unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 15–19 Zeichen.

Titel (fol. 24a): ***Fa shu*** 法書

Textbeginn (fol. 3a): Shou {shai} shou fan shou diao shou wen gong fen yong. Chi bian dong fang shui yuan tong zi, chi bian nan fang shui yuan tong zi 收{晒}收犯收吊收瘟供分用. 敕變東方水源童子, 敕變南方水源童子

Textende (fol. 22a): Zhui gui zhuan lai le, hui qiao lai fen zhi, xie shi fu le, shao zhi hua qian le, song gui le, hui dao ban lu you {ge} lu, hui dao jia bi men, bu shi zhao fa gui lao shi zhao lian yi lang zheng meng shi san qing 追鬼傳

來了,回橋來分紙,謝師父了,燒紙化錢了送鬼了回到半路又
{隔}路回到家閉門簿師趙法貴老師趙連一郎政盟師三清

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 24a): Huang shang guang xu shi ba nian ren chen sui shi er yue chu liu ri chen shi (chao yuan) 皇上光緒十八年壬辰歲十二月初六日辰時 (抄院) (*chen*-Doppelstunde, 6. Tag des 12. Monats, *renchen*-Jahr, *Guangxu* 18, 1892).

Ritualanweisungen *fa* 法 für verschiedene Anlässe. Youmian.

Durchgehend eine Hand; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 4a–6a), Talismane (fol. 8a, 11b), Darstellung eines Sarges (fol. 2b, 23b), nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen im „Yao-Stil“ und Schriftzeichen im gesamten Text.

Kolophon (fol. 24a) mit Angabe des Datums, Titels, Besitzvermerk und Bescheidenheitsfloskel.

Schreiber und Besitzer: Pan You Wen 盤有文 (fol. 2b); als Lehrmeister [?] eingetragen: Zhao Fa Gui 趙法貴, Zhao Lian Yi Lang 趙連一郎 (fol. 7b, 22a).

379

Cod. sin. 549

24 × 14 cm, mit Bindfaden an zwei Stellen rückenübergreifend zusammengehalten; Einband fehlt; 20 Blätter, [Maulbeer?]-Papier; erstes und letztes Blatt stark, Ränder leicht beschädigt; fol. 10a–b ursprünglich unbeschriftet, mit nachträglichen Illustrationen versehen; 6 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Bi jing yong. Dong fang xia you wu lei zhi huo, nan fang xia you wu lei zhi huo 閉井用東方下有五雷之火南方下有五雷之火

Textende (fol. 19b): Chen xu chou, wei li jia, yin shen ji, hai li jia 辰戌丑, 未立甲, 寅申己, 亥立甲

Keine Ortsangabe; Datum eines Ordinationsrituals (fol. 19b): Xin mao nian shi yi yue er shi qi (bu fa) 辛卯年十一月十七 (簿法) (27. Tag des 11. Monats, *xinmao*-Jahr, vermutlich 1951).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Passagen aus *Kai tan shu* 開壇書 für Ordinationsrituale. Youmian.

Unterschiedliche Hände; nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen in chinesischem Stil.

Kolophon (fol. 19b) mit Angabe des Datums des Ordinationsrituals, im Rahmen dessen die Handschrift tradiert wurde [?] und der anwesenden Zeugen.

Ordinationsmeister und Zeugen des Ordinationsrituals: Zhao Fa Long 趙法龍, Pan Fa Wang 盤法旺 (fol. 19b); legendäre [?] Lehrmeister, die ebenfalls als Zeugen aufgeführt werden: Zhao Fa Wei 趙法位, Zhao Fa Shun 趙法順, Luo Fa Ran 羅法然 (fol. 17b), Pan Fa Wang 盤法旺, Deng Fa Ding 鄧法定 (fol. 18a), Luo Jing Tan Xian 羅經壇

賢, Zhao Qing Si Lang 趙情四郎, Luo Fa Wang 羅法旺, Zhao Gai Qi Lang 趙蓋七郎, Zhao Cha Er Lang 趙茶二郎, Luo Fa Gai 羅法蓋, Luo Fa Ding 羅法定, Luo Fa Nian 羅法念, Luo Fa Guan 羅法官 (fol. 20b).

380**Cod. sin. 550**

23 × 17,5 cm, seitlich, an drei Stellen rückenübergreifend, mit Schnur zusammengehalten; nachträglich angebrachter [?] Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 13 Blätter, dickes stoffgeschöpftes [Bambus?-) Papier; Tintenflecken, Wasserränder, fol. 1–3 halbrunde Fehlstelle am oberen Blattrand, Loch in fol. 3a–b, 7a, 12a, einzelne Zeichen fehlen; fol. 13a–b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel: [Liu ren za zi 六人雜字]

Textbeginn (fol. 1a): Cheng jia li ye gen ben jiao zi du shu cheng ren 成家立業根本
教子讀書成人

Textende (fol. 12b): Zong ran you xie xiang si bi ding bu ken la ren 總然有些想思
必定不肯拉人

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Morallehrtext / Wörterbuch in sechssilbigen Versen, die letzte Silbe jeweils „ren 人“. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Regelmäßige Schrift, roter Punkt nach je sechs Zeichen (fol. 1a–2a); einzelne Zeichen durch rote Punkte markiert, mit Bleistift, Kugelschreiber oder Tusche korrigiert oder phonetisch glossiert; ab fol. 2b nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen in chinesischem Stil.

381**Cod. sin. 551**

17 × 15 cm, an acht Stellen schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus mehreren Lagen, außen dunkelbraun gefärbten, brüchigen Bambuspapiers, hinten fehlend; 11 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, brüchiges Bambuspapier; untere Ränder beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; 8 Zeilen mit je 10 Zeichen.

Titel: [Jiu jing shu 九經書]

Textbeginn (fol. 1a): Chu kai zhi tian di, zhi li jiu jing shu, shang jie zhi tian zi, xia jie zhi nong fu 初開置天地, 置立九經書, 上界置天子, 下界置農夫

Textende (fol. 11b): Xiang lun zheng xian qi qi shi mo lai you 相論爭閑氣其實
莫來由

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext mit Auszüge aus chinesischen Klassikern. Youmian.

Geübte Hand; schwarze oder rosafarbene Punkte nach jedem Vers, nachträglich eingefügte Illustrationen von Menschen und Tieren.

Besitzer: Zhao Fu Yin 趙富銀 (Einband).

382

Cod. sin. 552

19 × 12 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus sprödem Bambuspapier, vorne fehlend; 19 Blätter, ebenfalls sprödes Bambuspapier; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite illustriert; fol. 18b fehlt; 6 Zeilen mit je 9 bzw. 19–22 Zeichen.

Titel: (fol. 8a): *Tian xia wen zhang po li ming* 天下文章破理明

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Jia zi yi chou hai zhong jin, bing yin ding mao lu zhong huo 甲子乙丑海中金, 丙寅丁卯爐中火

Textende (fol. 8a): Xue de zhi bu qiu ren, du le yi ben ji zai xin zhong 學得知不求人, 讀了一本記在心中

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 8a): Yao du wen zhang po li ming. Tian xia wen zhang po li ming, shi jian chuan bao zhong xiang qing 要讀文章破理明. 天下文章破理明, 世間傳報衆詳情

Textende (fol. 17b): Shi yi yue wei dong yue shi er yue wei la yue zhi dong 十一月爲冬月十二月爲臘月之冬

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Gesänge in sechs- und siebensilbigen Versen mit astrologischem Bezug bzw. Orientierung an konfuzianischen Werten (Jia zi ge 甲子歌, Lun fu sheng ge 論福生歌, Lun chong ji ge 論重集歌, Lun huang dao tou ge yong 論黃道頭用, Lun er shi ba xiu 論二十八宿, Lun xing yong 論星用, Lun ji jie 論節氣). An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian.

Durchgehend eine regelmäßige Schrift; stellenweise rote Interpunktion, nachträglich eingefügte Illustrationen (fol. 18ar, 18av).

Beigaben: Liste der monatlichen Entsprechungen von Sternhäusern und Kalenderzykluszeichen (fol. 19a); Genealogie, darin eingetragen: Deng {Liang} Er Lang 鄧 {良} 二郎, Zhao Shi Wu Niang 趙氏五娘, Deng Shi Liu Niang 鄧氏六娘, Deng {Ding} Yi Lang 鄧 {錠} 一郎, Deng Shun Yi Lang 鄧順一郎, Zhao Shi Yi Niang 趙氏一娘, Li Shi Zhe 李氏者, Deng Wang Er Lang 鄧枉二郎, Pan Shi Yi Niang 盤氏一娘, Deng Bao Yi Lang 鄧保一郎, Pan Shi Si Niang 盤氏四娘, Deng Fa Xing 鄧法行 (fol. 19b–hintere Einbandinnenseite).

Späterer [?] Besitzer: Pan Wen {Zhu} 盤文 {褚} (fol. 8a).

383

Cod. sin. 553

20,5 × 16,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, abgerissene Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 17 Blätter, sprödes, steifes Bambuspapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–2a, 16a–b unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 10–17 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 3a): You lun fu sheng ge. Zheng yue zi, er yue chou, san yue yin, si yue mao, wu yue chen 又論福生歌. 正月子, 二月丑, 三月寅, 四月卯, 五月辰

Textende (fol. 14b): {Cao} guo xiao ya he xiao shao tou shao ma wei hao lai {草} 果消牙合消燒頭燒馬尾好來

Grabstätten der Vorfahren (fol. 14b–15b): Nian deng he tou chong long wei zhai zuo nan xiang bei {xiu} lei di zhu 滄等何頭沖龍爲寨座南向北 {宿} 蟲地主; nian deng he tou chong long wei zhai zuo dong nan {ban} mo di zhu 滄等何頭沖龍爲寨座東南 {辦} 噴地主; nian yang he tou chong {ban} li di zhu 滄楊何頭沖 {辦} 利地主; nian deng he tou chong zuo dong xiang bing {xiu} lei di zhu 滄等何頭沖座東向丙 {宿} 蟲地主 (Niandeng, Hetou, vermutlich Laos). Geburts- und Sterbedaten der Vorfahren (fol. 14b–15b): Xin wei nian 辛未年 (*xinwei*-Jahr, vermutlich 1931); bing xu nian 丙戌年 (*bingxu*-Jahr, vermutlich 1946); gui mao nian 癸卯年 (*guimao*-Jahr, vermutlich 1963); ding si nian 丁巳年 (*dingsi*-Jahr, vermutlich 1977).

Divinationstext mit Geburts- und Ehehoroskopen. Youmian.

Durchgehend eine Hand; Talismane auf der unteren Seitenhälfte (fol. 5b, 6b–11a); nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 1a, 5b, 7b, 9b, 11a–b, 12a, 13a–b, 14a–b).

Beigaben: You lun fu sheng ge 又論福生歌 (fol. 2b); You dao zu fen mu mian 又到祖墳墓面, Auflistung der Grabstätten von Vorfahren (mit Angabe der Erdherren *dizhu*, auf deren Grundstück sie bestattet sind): Pan Fa Sheng 盤法勝, Zhao Shi Zhe 趙氏者, Li Fa Cai 李法財, Li Shi Zhe 李氏者, Pan Fa Mao 盤法卯, Pan Liao Mei 盤了妹 (fol. 14b–15b).

384

Cod. sin. 554

20,5 × 16,5 cm, seitlich mit dünner Schnur lose zusammengehalten; Einband fehlt; 7 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, brüchiges Bambuspapier; fol. 6b–7a unbeschriftet; 6–10 Zeilen mit je 12–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Nan gong he ren qie he cheng ding yu wang nü bu suan xian lu man yi le 南供合人且合承頂預望女不算先路滿以了

Textende (fol. 6a): Shu zi ming luo xi xi bu de ruo nai, zhu {ba} he cheng 書字明落休休不德若奈, 竹 {搥} 合搥

Ortsangabe (Beigabe): Da liao fa guo yong zhu dao {ying} beng zhou meng long nian ta fu guan ru cai fu he tou long wei zhai xing {you} she xia 大瀋法國永珠道{鄧}崩州猛隴滄他府官入才福河頭龍爲寨行{遊}社下 (Großes Französisches Reich, Laos, Vientiane, Luang Prabang). Geburtsdatum der im Alter von 48 Jahren verstorbenen Mutter [des Besitzers?] (beigelegtes Blatt): {Ding wei} sui {liu} yue shi yi {丁未} 歲{六}月十一 (11. Tag des 6. Monats, *dingwei*-Jahr, vermutlich 1907).

Morallehrtext (fol. 1a–2b), Opferlisten für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 (fol. 3a–5b) und Teile einer Liturgie in siebensilbigen Versen (fol. 6a). Youmian.

Unterschiedliche, relativ ungeübte Hände, viele Sonderschreibungen; stellenweise Satzende schwarz markiert; nachträglich eingefügte schwarz-rote Illustrationen in chinesischem Stil.

Beigabe: in fol. 3 eingelegtes Blatt (22 × 24 cm), ein ausgefülltes Formular zum Totengeleit der verstorbenen Mutter des Besitzers, You dao kai lu yin yi zhi 又到開路引一紙, mit Orts- und Datumsangaben; darin eingetragen: Pan Fa Cheng 盤法承 und Li Fa Zhu 李法珠.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 62–63, Kat.-Nr. 30.

385

Cod. sin. 555

18 × 13 cm, mit vielen kleinen Stichen schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus grobfaserigem, weichem [Bambus?]-Papier, vorne fehlend; 7 Blätter, ebenfalls grobfaseriges [Bambus?]-Papier; in gutem Erhaltungszustand; 6–9 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (fol. 2b): *Jia zi [ge]* 甲子[歌]

Textbeginn (fol. 1a–b): Jia zi yi chou bing yin ding mao wu chen ji si geng wu. Jia zi yi chou hai zhong, {bing} yin ding mao lu zhong huo 甲子乙丑丙寅丁卯戊辰己巳庚午. 甲子乙丑海中, {丙}寅丁卯爐中火乙

Textende (fol. 7b): Kai tan zhi zhao wu shi dao, qiu feng {yan yan} zhan qian kun, bai yi shi zhe shen kan lü zhang 開壇執招吾師道, 囚風{焰}々斬乾坤, 白衣使者身看綠仗

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Lieder mit astrologischen Bezügen, Jia zi ge 甲子歌 (fol. 1a–2b), Yue lian you qi 月連又起 (fol. 2b–3b), Er shi ba xiu 二十八宿 (fol. 3b–4a); Liste benötigter Ritualgelder, Zu zong shang tan san shi liu fen 祖宗上壇三十六分 (fol. 4b–6a); Beschwörungsformeln und Gesänge in siebensilbigen Versen, Da shang mi luo yu shang tian miao miao 大上彌羅魚上天眇眇 (fol. 6a), You gong cao zhou 又功曹咒 (fol. 6b–7b). Youmian.

Unterschiedliche Hände; einzelne Zeichen ergänzt; foliiert; nachträglich eingefügte, rot-schwarze Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

386

Cod. sin. 556

21 × 13 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber mit Bindfaden geheftet; Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 5 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand, 7–8 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel: *Shou {shai} shu* 收 {晒} 書

Textbeginn (fol. 1a): Shou {shai} fa yong: Chi bian dong fang shui yuan tong zi nan fang xi fang chi bian bei fang shui tong zi 收 {晒} 法用. 敕變東方水源童子南方西方敕變北方水童子

Textende (fol. 5b): Qian nian wan dai bu gan zhuan xiang. Zhun wu feng tai shang lao jun ji ji ru ling chi 千年萬代不敢轉鄉. 準五奉太上老君急急如令敕

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband): Dao guang er san nian gui mao sui shi er yue chu qi ri 道光貳三年癸卯歲十二月初七日 (7. Tag des 12. Monats, *guimao*-Jahr, *Daoguang* 23, 1843).

Ritualanweisungen *fa* 法. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; einzelne Zeichen korrigiert bzw. eingefügt; nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen in chinesischem Stil.

Auf dem Einband verzeichnete Meister [?]: Zhao Cai Yi Lang 趙才一郎; Huang Fa Qing 黃法清, Zhao Fa Long 趙法龍, Zhao Jin Yi Lang 趙金一郎, Zhao Fa Zhou 趙法周.

387

Cod. sin. 557

16,5 × 14 cm, durch Wollfaden und Schnur seitlich an mehreren Stellen rückenübergreifend zusammengehalten, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 8 Blätter, stoffgeschöpftes Bambuspapier; erste, letzte Blätter und Ränder beschädigt; fol. 1b fehlt; 8–9 Zeilen mit je 12–17 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Xu yuan shang tan san shi liu, xia tan nian si fen, dang tan fu jiang san shi liu fen 許愿上壇三十六, 下壇廿四分, 當壇付江三十六分

Textende (fol. 8b): San ge shi zhong ren chi le er shi zhan bing gui tan song ke hui le, shi mu qing ji 三各師衆人吃了二師占兵歸壇送客回了, 事目清吉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Liste der Ritualgeldsorten und -beträge für verschiedene Danksagungsrituale *huanyuan* 還愿 beziehungsweise *liangyuan* 良愿. Youmian.

Geübte Hand; einzelne Passagen ausgestrichen bzw. korrigiert; nachträglich eingefügte

schwarz-rote Illustration im „Yao-Stil“ (fol. 1a) und rot-schwarz umrahmte Zeilen (fol. 1a, 2a, 5a, 7a–b, 8a–b).

Kolophon mit Hinweisen zur Verwendung und Widmung an die Nachkommen (fol. 8b).

388

Cod. sin. 558

19 × 12,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen (*maozhuang*), darüber an drei Stellen rückenübergreifend durch Bindfäden zusammengehalten; Einband aus Maulbeerpapier, vorne fehlend; 13 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; erste Blätter stark beschädigt; fol. 11–13 unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (fol. 10b): *Chuan du dao chang* 傳度道場

Textbeginn (fol. 1a): You lai bian guo zhong wan jia zi nian sheng san bai liu shi si sui
又來變過中完甲子年生三百六十四歲

Textende (fol. 10b): Xie jiang yin du shi shang zou kai zhai huang biao yi ji. Chuan du dao chang wan le
謝將引度師上奏開齋黃表一亟。傳度道場完了

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 und Formularvorlagen für ein Ordinationsritual der Lüshan-Tradition. Youmian.

Verschiedene, geübte Hände, stellenweise rote Interpunktion; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 10b–13b, hintere Einbandinnenseite).

389

Cod. sin. 559

20,5 × 19 cm, an vier Stellen durch rückenübergreifende Bindfäden zusammengehalten; Einband fehlt; 10 Blätter, willkürlich zusammengeheftet, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, grobfaseriges Bambuspapier; fol. 9 kopfüber eingheftet, fol. 8 ursprünglich unbeschriftet, nachträglich illustriert; 8–9 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Shou xiao le, shou xiao gui jia an le 收孝了, 收孝歸家安樂

Textende (fol. 10b): Yi ri liu jia er ri liu jia san ri liu jia si ri liu jia wu ri liu jia 一日
六甲二日六甲三日六甲四日六甲五日六甲

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Teile einer Liturgie für Begräbnisrituale, Shou xiao le 收孝了 (fol. 1a–b, 9a–b) und von Liturgien für exorzistische Rituale, You dao chui {pa} fa 又到吹{爬}法 (fol. 2a–b, 10a–b), Yi sheng ming jiao kai dong wei 一聲鳴角開東微 (fol. 6a–8a); Passagen über die Kalenderzykluszeichen, You dao chuan liu jia 又到傳六甲 (fol. 2b, 10a–b),

sowie über den Einfluß ungünstiger Geburtshoroskope, *guansha* 關煞 (fol. 3a–5b). Youmian.

Durchgehend eine Hand; einzelne Zeichen eingefügt oder korrigiert; Blätter willkürlich zusammengeheftet; nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen im „Yao-Stil“ im gesamten Text.

390**Cod. sin. 560**

22 × 11,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber fast vollständig aufgelöste Heftung mit Schnur, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 27 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Ecken und Ränder stark beschädigt, fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden; 5 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Gao lou wang jian jiao ye shan, wang jian gao lou □ kai □ 高樓望見焦葉扇, 望見高樓□開□

Textende (fol. 27b): Bai mi pai pai song chu wai, xiang song wang zhuan miao □ 白米排々送出外, 相送王轉廟□

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Gesänge in meist siebensilbigen Versen. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand, stellenweise schwarze Interpunktion, einzelne Zeichen vom Schreiber korrigiert bzw. eingefügt; nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Text.

391**Cod. sin. 561**

20 × 16,5 cm, mit dicker Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem, grobfaserigem, brüchigen Bambuspapier, hinten fehlend; 30 Blätter, ebenfalls stoffgeschöpftes, grobfaseriges Bambuspapier; am Falz oft aufgerissen und auf den Innenseiten nachträglich illustriert; stark beschädigt, Wurmfraß, Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 17b–18a unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Ju chu xiang bing zhou. Gong cao ji shang san shi liu fen xia tan xu shang san shi liu fen 具出相病舟. 功曹計上三十六分下壇許上三十六分

Textende (fol. 30b): Cai zhan bing bing ge shi yi wan shi xing xing da [ji li] 財占病兵戈十意萬事行々大[吉利]

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liste der Ritualgeldsorten und Beträge, die bei Danksagungsritualen *huanyuan* 還愿 verwendet, sowie Listen von Gottheiten, die während der Rituale angerufen werden (fol. 1a–3b); Gesang in siebensilbigen Versen zu Ehren König Pans, *You shi pan wang ge* 又是盤王歌 (fol. 4a–b); Texte in siebensilbigen Versen über Divination mit Hilfe von Münzen, [*Qian gua shu* 錢卦書] (fol. 5a–17a, 18b–19b, 30a–b); Lieder in siebensilbigen Versen über Yao-Familiennamen, *Zhi min sheng yin* 置民聖音 (fol. 19b–23b); Gesang in siebensilbigen Versen, *You dao luo yang ge* 又到洛陽歌 (fol. 24a–29b). *Youmian*.

Verschiedene Hände, Korrekturen einzelner Zeichen; zahlreiche nachträglich eingefügte rot-schwarze Umrißzeichnungen von Personen bei haus- und landwirtschaftlichen Tätigkeiten.

392

Cod. sin. 562

21 × 13 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband, hinten aus brüchigem Bambuspapier, vorne Makulatur aus zwei kleinerformatigen Seiten einer anderen Handschrift; 43 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlichen Formats; Flecken, Risse, größere Fehlstellen an den Ecken des Buchblocks; fol. 42b fehlt; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 18–22 Zeichen.

Titel: [*Chao du shu* 超度書]

Textbeginn (fol. 5a): *You dao chao du bian wu fa yong. Ci wu bu shi fei fan zhi wu* 又到超度變屋法用. 此屋不是非凡之屋

Textende (fol. 40b): *Xiao yao jin shu. Fo gong wei qin gu fu mu mou yi wei zheng hun zhi ling wei kuai le bao ling tai* 逍遙金樹. 佛恭惟親故父母 一位政魂之靈位快樂寶靈台

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (in Formularvorlagen fol. 26a, 28b): *Da qing guo mou nian* 大清國 年 (Qing-Dynastie); Datum eines durchgeführten Rituals (Einbandinnenseite): *Geng yin sui wu yue chu wu ri* 庚寅歲五月初五日 (5. Tag des 5. Monats, *gengyin*-Jahr, vermutlich 1890).

Talismane, Diagramme für rituelle Schrittfolgen, Formularvorlagen und Passagen einer Liturgie in siebensilbigen Versen für Totenrituale. *Youmian*.

Geübte Hand; einzelne Zeichen korrigiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 1a–2b) Talismane (fol. 2b–4b, 19b, 30b, 41a).

Beigaben: *Mu ding ren cao gen* 木丁人草根 (fol. 40a); Liste von Gottheiten, die während eines Rituals angerufen werden (fol. 40b); ... *fang nan xi bei zhong yang wu lao jun* ... 方南西北中央五老君 (fol. 42a–b).

Besitzer [?]: *Ma Chi Chuan* 馬敕轉 (fol. 2b); spätere [?] Besitzer: *Pan Fa Qing* 盤法情 (Einband), *Ma Xiao* 馬小 (Einband); Vorfahren [?]: *Ma Fa* 馬法; *Zhang Shi Zhe* 張氏者 (Einband).

393

Cod. sin. 563

18,7 × 10,2 cm, seitlich mit Bindfaden geheftet; beschädigter Einband aus Bambuspapier; 12 Blätter, grobfaseriges, sprödes Bambuspapier; Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 11b–12b unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 5–6 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Shang san qing xia san qing wang huang sheng, zhu jiao da wang {ci} fan mie fan 上三清下三清王皇聖主教大王 {次} 犯滅犯

Textende (fol. 11a): Leng si wan nian mie huo shen su su leng liang bu yao gong qi bao leng chi 冷死萬年滅火神速々冷良不要工起包冷救

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 für Rituale der Krankenheilung, vor allem zur Behandlung von Brandwunden. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; zahlreiche nachträglich eingefügte rot-schwarze Umrißzeichnungen menschlicher Figuren in der gesamten Handschrift.

394

Cod. sin. 564

21 × 14,7 cm, seitliche, fast vollständig aufgelöste Heftung mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen; beschädigter Einband aus brüchigem Bambuspapier; 10 Blätter, ebenfalls brüchiges Bambuspapier; leicht fleckig, Knicke; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Titel (Einbandinnenseite): *She zu zong shu (yi ben)* 設祖宗書 (一本)

Textbeginn (fol. 1a): Ren gui shui jia men tou shang, nan ren shou jin guan fu kou she 壬癸水家門頭上, 男人收禁官府口舌

Textende (fol. 10a): Jia shen de chu, wai shen bu gan luan ru, zong lai chui zhuan yi bei wai lan tou shang yang wu zhu cai ji cai 家神得出, 外神不敢亂入, 總來吹轉一盃外欄頭上 養物豬才雞才

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Abschnitte einer Liturgie für Danksagungsrituale *huanyuan* 還愿 zu Ehren der Ahnen. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; nachträglich eingefügte rot-schwarze Umrißzeichnungen menschlicher Figuren in der gesamten Handschrift.

Beigaben: Schreibproben, möglicherweise mit dem Eintrag eines weiteren Besitzers namens Deng 鄧 (Einband).

Schreiber und Besitzer: Huang Chun Ming 黃春明 (Einband, vordere Einbandinnenseite).

395

Cod. sin. 565

20 × 14,5 cm, seitlich an einer Stelle durch längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten; Einband fehlt; 12 Blätter, dickes, stoffgeschöpftes, stark nachgedunkeltes Papier; in gutem Erhaltungszustand; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 10–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Di yi ke kai xue le. Kai xue le, xue xiao li lai le hao duo xin tong xue 第一課開學了。開學了，學校裏來了好多新同學

Textende (fol. 12b): Na ge ren dai zhe mao zi, chuan zhe da yi 那個人戴著帽子，穿著大衣

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Handschriftliche Kopie einer Schulfibel [aus Taiwan?] für Leseanfänger. Youmian.

Geübte Hand; durchgehende Interpunktion (europäische Satzzeichen); gelegentlich Markierungen oder Korrekturen einzelner Zeichen neben den Zeilen; rot-schwarze Umrißzeichnungen menschlicher Figuren; einzelne Zeichen mit roter Farbe nachgezeichnet.

396

Cod. sin. 566

18,2 × 14,3 cm, an drei Stellen durch rückenübergreifende Päden zusammengehalten, mit Bambusstützstäbchen an beiden Seiten des Buchrückens; beschädigter Einband aus mehreren Lagen brüchigen, gelblichen Bambuspapiers; 22 Blätter, dickes, sprödes Bambuspapier; Risse und Fehlstellen durch Wurmfraß; fol. 19b–22b ursprünglich unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel: (Einbandinnenseite): *Liu yan za [zi]* 陸言雜 [字]; (fol. 1a, 19a): *Liu yan za zi {quan} yi* 陸言雜字 {勸} 語

Textbeginn (fol. 1a): Liu yan za zi quan yu, chuan yu shi jian hou ren 陸言雜字勸語，傳與世間後人

Textende (fol. 18a): Ruo huan bu ji zai zi, fei le yin qian qu ren 若還不記載字，費了銀錢去人

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 18a): Wu shi yi nian ba yue chu yi ri (chao zhong) 五拾壹年八月初一日 (抄終) (1. Tag des 8. Monats im Jahr 51, vermutlich 1951 oder 51. Jahr der Republik China, 1962).

Morallehrtext / Wörterbuch in sechssilbigen Versen, die letzte Silbe jeweils „ren 人“. Youmian, vermutlich chinesischer Herkunft.

Relativ ungetübte Hand, rote Interpunktion; oben, unten und in der Mitte Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels; vereinzelt Zeichenkorrekturen und chinesische phonetische Glossen neben den Zeilen; nachträglich eingefügte rot-schwarze Umrißzeichnungen.

Beigaben: Zahlentabelle (fol. 18b); Schreibproben (fol. 19a); Talismane (fol. 19a–21a).
Schreiber und Besitzer: Zhao Jin Long 趙進龍 (Einbandinnenseite).

397

Cod. sin. 567

25 × 24 cm, seitlich mit dicker Schnur zusammengehalten; beschädigter Einband aus dickem, steifem Papier, das über den Buchrücken gelegt wurde; 54 Blätter, langfaseriges, dünnes Maulbeerpapier [?]; Risse und Knicke, Gebrauchsspuren; fol. 1b, 54a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Da zhai su qi ke* 大齋宿啓科

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun. Ci an dong zhong zhou ~ Shi fang su jing tian zun 金闕化身天尊. 次按洞中咒 ~ 十方肅靜天尊

Textende (fol. 53b): Tan shi bi qing shi huan tang fu wei. Su qi ke zhong 壇事畢請師還堂復位. 宿啓科終

Ortsangaben (fol. 3b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan); (fol. 35a): Da qing guo yun nan dao kai hua fu 大清國雲南道開化府 (Präfektur Kaihua, Yunnan); Datumsangabe (fol. 1a): Qian long si shi liu nian xin chou sui jia wu yue chu ri (qi teng pi ji) 乾隆四拾六年辛丑歲甲午月初日 (啓騰批記) (1. Tag des *jiawu*-Monats, *xin Zhou*-Jahr, *Qianlong* 46, 1781).

Liturgie zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große, regelmäßige Schriftzeichen, schwarze Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; vereinzelt Glossen neben den Zeilen; nachträglich eingefügte, Elementen der *Naxi*-Schrift nachempfundene rot-schwarze Zeichnungen in der gesamten Handschrift.

Schreiber und Besitzer: Li Jing Zhu 李經珠 (fol. 1a, 35b, 53b); spätere Besitzer: Li Dao Mei 李道玫 (fol. 1a), Li Dao Zhang 李道璋 (fol. 1a).

398

Cod. sin. 568

23,6 × 21 cm, mit Bindfaden seitlich geheftet; Einband vorne aus dickem, braungefärbtem Papier, hinten getrocknete Tierhaut; 12 Blätter, nachgedunkeltes Maulbeerpapier; kleinere Risse; fol. 1b ursprünglich unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 12–13 Zeilen mit je 20–24 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Shi jiao jiu tian ji* 師教救天機

Textbeginn (fol. 2a): You shou che ci xiong fa. Xiang shou qu jin ding rong yin ding di li chong san shi ying rong 又收車雌雄法. 想收取金頂容銀頂弟李衝三師影容

Textende (fol. 12b): Bian chu zhu sha {wu} luo {dong} cheng jin bao. Na san shi ye. Wan bi ye 便除諸煞 {務} 洛 {東} 成金寶. 納三師也. 完畢也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 3b, 8a): Da qing guo~ 大清國~ (Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.)

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale der Ordination in das Amt eines *Shigong*-Priesters. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand, kleine Schriftzeichen; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte Darstellungen von „Yao“ und Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 1b, 12)

Schreiber und Besitzer: Li Xuan Ming 李玄明 (fol. 1a, 7b), möglicherweise identisch mit Li Xian Ming 李顯明 (fol. 1a, 2a).

399

Cod. sin. 569

24,7 × 22 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus dickem Papier; 51 Blätter, Maulbeerpapier; kleinere Risse, Flecken; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 11–12 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 50b): *Da zhai guan gao ke* 大齋關告科; (fol. 1a): *Yu jing meng zhen jiu ku yan sheng guan gao ke* 玉京盟真救苦延生關告科

Textbeginn (fol. 1b): Yu jing/meng zhen jiu ku yan sheng guan hao ke. Xian qing shi qing feng zhai/jiao zhu yi shi qian shang xiang fu wei bai wu shi tian zhong zun ~ Dan jian xian ren fang. Guang liu en hua tian zun. Jin {cheng} zhi wei. Shang qing san shou / da dong ~ 玉京/盟真救苦延生關告科. 先請師清奉齋/醮主詣師前上香復位拜五師天中尊 ~ 但見仙人房. 廣流恩化天尊. 謹 {稱} 職位. 上清參受 / 大洞 ~

Textende (fol. 30a): Yang lao fu li yi wei chuan feng gan tong tong lai shan yuan cheng wu shang dao. Guan gao ke zhong 仰勞符吏依位傳奉感通同賴善緣成無上道. 關告科終

Textbeginn (fol. 30a): You ru jing tan ke. Jin que hua shen tian zun. Wu long tu chu yao chi shui 又入靜壇科. 金闕化身天尊. 五龍吐出瑤池水

Textende (fol. 50a): Xiang lai ran zhu zan yong yan ying guang ming. He. Tong lai shan yuan cheng wu shang dao. Jing tan ke zhong 向來然燭讚詠焰影光明. 和. 同來善緣成無上道. 靜壇科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 50b): {Shi} da qing qian long si shi liu nian rui bin yue nian liu ri {時} 大清乾隆四十六年蕤賓又月念六日 (26. Tag des 5. Monats, *Qianlong* 46, 1781).

Liturgie zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift, große Schriftzeichen; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 13b, 14b, 15a, 16b, 47a); Diagramm für rituelle Schrittfolgen (fol. 47a), Talismane (fol. 13b, 14b, 15a, 16b, 47a); nachträglich eingefügte rot-schwarze, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen und Darstellungen von „Yao“ in der gesamten Handschrift; schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit einer aus

vier Schriftzeichen bestehenden Legende, vermutlich *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Kolophon (fol. 50b) mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers und Widmung an die Nachkommen.

Beigabe (fol. 50b–51b): Nachtrag von anderer Hand, *Qi shou gui yi jiu ku zhu* 稽首皈依救苦主.

Schreiber Li Jing Yan 李經顏 (fol. 1a, 19a, 30a, 31b, 50b); späterer [?] Besitzer: Li Dao {Jia} 李道 {家} (fol. 1a).

400**Cod. sin. 570**

23,3 × 19,3 cm, seitlich mit längs gefalteten Papierstreifen schnittübergreifend geheftet, darüber schnittübergreifende Heftung mit Schnur; Einbandmakulatur vorne aus braun-gefärbtem, beschriftetem Papier, hinten aus dünnem Maulbeerpapier; 28 Blätter, Maulbeerpapier, Risse, Knicke, Flecken; fol. 1b, 28b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Shen dou ke. Shou deng (zai wei)* 伸斗科. 收燈 (在尾)

Textbeginn (fol. 2a): *Feng dao zheng yi jiu huan liang xing gao dou qi fu bao an jiao zhu mou deng* 奉道正一救患糧星告斗祈福保安醮主△等

Textende (fol. 27b): *Liu en ci fu yu xin ren san ba deng pen sheng dao fan jia* 留恩賜福與信人散罷燈盆聖道返駕

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 27b): *Dao guang ba nian wu zi sui (chao wan)* 道光捌年戊子歲 (抄完) (*wuzi*-Jahr, *Daoguang* 8. 1828).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Hand; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion, Talismane; Talisman mit *beidou*-Diagramm (fol. 10a); nachträglich eingefügte rot-schwarze, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen in der gesamten Handschrift. Angabe der Blattzahl mit 29 (fol. 1a).

Nachwort: *Tian zi chong xian xue, wen zhang jiao xi cao. Bu tu wen zhang yan, chu {dan} hui yu zhi* 天子重賢學文章教靈曹不圖文章言出 {但} 回語智 (fol. 28a).

Besitzer: Li Xian 李賢 (fol. 1a).

401**Cod. sin. 571**

24,5 × 24,5 cm, mit längs gefaltetem und gedrehtem Papierstreifen schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 30 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz teils stark beschädigt; 10–12 Zeilen mit je 16–20 Zeichen.

Titel [He pen shu 合盆書]

Textbeginn (fol. 1a): Jin ming nan qu jin nü pin qiong xiong. Qu shui nü wei {cai} fu ji shao zi sun 金命男娶金女貧窮凶. 娶水女爲{才}婦吉少子孫

Textende (fol. 28a): Tong jiong wei hun fu lu zi lai liu he chang ji bao shou he jie 同局爲婚福祿自來六合昌吉保守和皆

Keine Ortsangabe; Datum der Geburt eines Familienangehörigen (fol. 29a): (Di si nan ben ming) wu chen liu yue chu wu ri ji hai shi (jian sheng) (第四男本命) 戊辰六月初五日己亥時(建生) (jihai-Stunde, 5. Tag des 6. Monats, wuchen-Jahr, vermutlich 1928 oder 1988); (fol. 30a): {Wu} shen nian er yue {wu} 申年二月(2. Monat, wushen-Jahr, vermutlich 1968).

Almanach mit Tabellen und Divinationstexten zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; Tabellen (fol. 6b–11a, 15b–16b, 19b); rote Diagramme (fol. 15a, 24a, 27–28a); nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen; Handflächendiagramme *zhangjue* 掌訣 (fol. 28b).

Beigaben: Bai yi ban yi quan 敗一半一全 (fol. 28b); Schreibproben (fol. 29b–30b).

Besitzer: Deng Shi Feng 鄧仕鳳 (fol. 18a, 21b, 26b).

402

Cod. sin. 572

25,5 × 19,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; nachträglich aufgehefteter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung, das über den Buchrücken gelegt wurde; 24 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 23b fehlt; Text 1: 10–12 Zeilen mit je 19–25 Zeichen; Text 2: 9 Zeilen mit je 18 Zeichen.

Titel (Einband): *Ji xie, ben jing lei wang shui fu (zong quan). Lei fu jie yuan ke* 集謝, 本境, 雷主, 水府(總全). 雷府解冤科; (Titelblatt fol. 1a): *Yi ben ji xie ke. Ben jing, lei wang, shui fu (zong quan zai nei ye). Xiao fu li zai tou, fa fu li zai wei* (一本) 集謝科. 本境, 雷主, 水府(總全在內也). 小符吏(在頭), 大符吏(在尾); (fol. 24b): *Lei fu jie yuan ke (zai wei ye)* 雷府解冤科(在尾也)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi li xie lei fu jie yuan qi an jiao zhu mou lai yi lu qian qing bai shang xiang 奉道正一禮謝雷府解冤祈安醮主△來詣爐前請拜上香

Textende (fol. 10a): Nan jing nü gong fu lu xiang sui su li er tui □ yin zhen yan pu sa. Xie ben jing wan bi 男敬女恭福祿相隨速禮而退□引真言菩薩. 謝本境經完筆

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 10a): Dao ci ru xie lei ke qi qu. Chong dong zhong zhou. Yun dong bu xu yan ying 到此入謝雷科啓去. 重洞中咒. 運動步噓延迎

Textende (fol. 13a): Xin shou xing tai shang shuo. Xie lei wang miao jing wan bi 信受奉行太上說. 謝雷王妙經完畢

Dritter Text

Textbeginn (fol. 13a): Chong qi xie shui fu ke. You qi dong zhong zhou. Qing jing zhou. Bu xu yin chang dao 重啓謝水符科. 又啓洞中咒. 清淨咒. 步噓引唱道

Textende (fol. 15a): Guo zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de yi qie xin li. Ji xie wan bi 果諸尊聖號無量不可思議功德一切信禮. 集謝完畢

Vierter Text

Textbeginn (fol. 15b–16a): Jie yuan ke. Shi chen li xuan ming cheng xing xian da. Feng dao zheng yi lei fu jie yuan jiao zhu mou lai yi lu qian yi nian er nian san nian shang xiang 解冤科. 士臣李玄明承行顯達. 奉道正一雷府解冤醮主△來詣爐前一念二念三念上相

Textende (fol. 23a): Yang zhang shen wei {feng} feng zhou shang xian tai shang mi luo wu shang tai 仰仗神威{鳳}諷咒上獻太上彌羅無上太

Liturgie für *Jiao*-Rituale zu Ehren von Lokal- und Donnergöttern, der Wasserpräfektur und zur Beschwichtigung und Erlösung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang er shi si nian jia chen sui wu yue chu wu ri (wan shou ye) 道光二十四年甲辰歲五月初五日(完首也)(5. Tag des 5. Monats, *jiachen*-Jahr, *Daoguang* 24, 1844).

Durchgehend eine geübte Hand, kleine Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen, nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen.

Kolophon mit Angabe eines Titels und Besitzvermerk (fol. 24b)

Beigabe: Notiz über ein Leihgeschäft zwischen Li Yun Zhen 李雲鎮 und Li Jing Yang 李經陽 (fol. 24a).

Besitzer: Li Xuan Ming 李玄明 (fol. 8b, 10a, 13a, 15a, 24b).

403

Cod. sin. 573

23,5 × 19 cm, mit dünner blauer Wollschnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus einem Bogen dicken, stoffgeschöpften Papiers, der über den Buchrücken gelegt wurde; 24 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 2 fehlt fast vollständig; 8 Zeilen mit je 12–15 Zeichen.

- Titel (Einband, fol. 24a): *Su qi ke* 宿啓科; (Titelblatt fol. 1a, 23b): *Su qi ke (yi bu)* 宿啓科(壹部)
- Textbeginn (fol. 1a): Jin que hua shen tian zun. Jiao zhu zheng su fa shi dang chen, jian yan dong zhong 金闕化身天尊. 醮主整宿法師當陳, 念演洞中
- Textende (fol. 23a–b): Si jing gui ming li wu shang zheng zhen san bao chong she xiang guan huan shen ru fa. Su qi ke yi bu 已竟皈命禮無上正真三寶重攝香官還神如法. 宿啓科壹部
- Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Guang xu shi ba si ren chen sui liu yue nian jiu ri (wan bi) 光緒拾捌祀壬辰歲陸月廿九日(完畢) (29. Tag des 6. Monats, *dingyou*-Jahr, *Guangxu* 18, 1892). Datumsangabe der Beigabe (fol. 24a): Ding you sui si yue shi liu ri li bu 丁丑歲四月十六日立簿 (16. Tag des 4. Monats, *dingchou*-Jahr, vermutlich 1937).
- Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*- oder *Zhai*-Rituals. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Geübte Hand, große Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte Illustrationen mit Bildunterschrift Yun nan hu nan yao 雲南湖南瑤 (Yao aus Hunan in Yunnan, fol. 22a).
- Beigabe von anderer Hand: datierte Notizen des Sohnes Li Jing Chao 李經巢 und Enkelsohnes Li Miao Tong 李妙通 des Besitzers über Leihgeschäfte (fol. 23b–24a).
- Besitzer und Traditionsübermittler [?]: Li Dao Jun 李道君 (fol. 1a, 23b, 24a); Schreiber: Pan Xuan Da 盤玄達 (fol. 1a).
- Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 38–39, Kat.-Nr. 5.

404

Cod. sin. 574

24 × 18,5 cm, mit Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet, abgerissene Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dünnem Papier; 36 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Tuscheflecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 36b fehlt, fol. 36a nur fragmentarisch erhalten; 11 Zeilen mit je 25–28 Zeichen.

- Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *mang mi yu* (一本) 邨秘語
- Textbeginn (fol. 2a): Xian kou ji shi zheng meng xian wu gong shen shi le. Xian qu zan huo hou yi kuai xian kou shi 先叩祭師証盟獻伍供伸師了. 先取讚火后一塊先叩師
- Textende (fol. 36a): Chong hui li jiu di wu zhi de tai ping zao de tian niang ... bei jin luo zhong lou bao 重回禮九帝吾治得太平造得天娘 ... 貝進落重費寶
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): [Guang] xu san shi nian jia chen sui liu yue shi san ri (chao wan) [光] 緒三十年甲辰歲六月十三日(抄完) (13. Tag des 6. Monats, *jiachen*-Jahr, *Guangxu* 30, 1904).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Relativ ungelente Schrift, kleine Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen, Talismane (fol. 8a, 10a); nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen; Abdrucke zweier unterschiedlicher quadratischer Siegel mit jeweils dreispaltiger, nicht identifizierter Legende (fol. 1a, 29b, 32b). Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 1a).

Traditionsübermittler: Deng Dao {Xing} 鄧道 {興} (fol. 1a); Besitzer: Pan Dao Zhao 盤道照 (Einband) / Li Pan Dao Zhao 李盤道照 (fol. 1a).

405

Cod. sin. 575

26 × 18 cm, schnittübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus mehreren braungefärbten, verklebten Blättern einer anderen Handschrift, die über den Buchrücken gelegt wurden; 15 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; 10 Zeilen mit je 23 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhu bai jie* 諸百解

Textbeginn (fol. 1a): Geng er ci mei shan san wen fa. Xian kou shi zheng meng le. Ang deng bai wei lin yu jian zhuan lin san lai 廣貳此媒山傘文法. 先叩師証盟了. 叩鄧百威拾玉劍傳拾傘來

Textende (fol. 15b): Ni zhong san dai qing xiang qu bu ke qu huan mou ren ye ci mao lang 你衆三代親向去不可去還△人也此茆郎

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen.

Relativ geübte Hand, viele Sonderschreibungen; foliiert; nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 3b, 7b, 8a–b, 9b, 12b, 13b, 14b).

Auf der Einbandmakulatur vermerkt: Li Miao Jie 李妙解 und sein Schüler Li Jing Song 李經誦.

406

Cod. sin. 576

24 × 19,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus getrockneter Tierhaut; 29 Blätter; Maulbeerpapier; oberer Blattrand beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; 11–12 Zeilen mit je 23–25 Zeichen.

Titel (Einband): *Dao jiao tian ji* 道教天機; (Titelblatt fol. 1a): *Dao jiao an long tian ji* 道教按龍天機

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun yin yang er bai fa. Xiang jia zhai yue fu nei hei an ting zhong shi cha lin fu bai gong 一論陰陽二敗法. 想家宅月府內黑暗窻中是茶林府敗公

Textende (fol. 29a): Tui hui an jiu tou qiang shi zi kai kou shou jin xing tui bu de ye
退回安九頭搶獅仔開口守金星退不得也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao huang shi qi nian ding you sui qi yue shi wu ri (wan bi) 道晃拾七年丁酉歲七月十五日(完畢)(15. Tag des 7. Monats, *dingyou*-Jahr, *Daoguang* 17, 1837).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 1a–b, 19a, 23b, 24b, 25b, 27b, 29a–b).

Beigaben von anderer Hand: eingeschobene Textpassagen, die den Verlauf des Haupttextes unterbrechen (fol. 22a–27b, 28a–b); Notiz über Leihgeschäfte, daran beteiligt: Pan wen fu 盤塢夫 (Einbandinnenseite); Song sheng fa 送聖法 (fol. 29a); Du jing kai tan liu □ 都經開壇流 □ (fol. 29b).

Traditionsübermittler: Jiang Jin Hua 蔣金華 (fol. 1a); Schreiber und Besitzer: Li Xuan Min 李玄明 (fol. 1a).

407

Cod. sin. 577

23,5 × 17,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); stark abgenutzter Einband aus dickem Papier; 30 Blätter, am Ende vermutlich eines fehlend; Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; 8 Zeilen mit je 16–19 Zeichen.

Titel (Einband): *Chen hun ji gui wen (yi ben)* 晨昏祭鬼文(一本); (Titelblatt fol. 1a): *Chen hun ji gui bai wen ji sheng mu* 晨昏祭鬼百文集聖目

Textbeginn (fol. 2a): Shi xia mou mou zao chen / wan jian shao xiang. Qi wu liang xian xiang shen bao huan ming xiang 示下△△早晨/晚間燒香. 啓無量仙香神保患茗香

Textende (fol. 27a): Wei quan zi zai jiang fu xiao zai yin yang ci bie shi xia 威權自在降福消災陰陽辭別是下

Ortsangaben (in Formularvorlage fol. 22b): Da qing guo yun nan dao ~ mou shui biao gao ling cun 大清國雲南道 ~ △水表高嶺村 (Yunnan; Qing-Dynastie); (in Formularvorlage fol. 2b): Da qing guo yun ~ guang nan fu 大清國雲 ~ 廣南府 (Präfektur Guangnan, Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 2b): Qian long ji shi nian mou sui 乾隆己十年△歲 (*Qianlong*-Periode, 1736–1795).

Formularvorlagen und Listen von Gottheiten, die bei bestimmten Ritualen verehrt werden. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen in der gesamten Handschrift.

Kolophon mit Angabe des Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 27b).

Beigabe: □ jie shi □ 結式 (fol. 1b)

Schreiber: Li Dao Chang 李道場 (fol. 27b); Besitzer: Li Yun Tan 李雲潭 (Einband, fol. 1a, 28b).

408

Cod. sin. 578

26 × 15,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus brüchigem Bambuspapier, beschädigt; 16 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; 8 Zeilen mit je 20 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *za xie mi yu* (一本) 雜謝秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun zhu lai chu qing zhi fa. Xian kou shi {zhuang} zhuan shen {yuan} sheng ta mu zhu lai qing shi wei zheng jiao mou mou 一論主來初請之法. 先叩師 {裝} 傳身 {原} 生他母主來請是爲正醮△△

Textende (fol. 16): Qu suo fu xie ren si ji diao jin xing yi qian diao xie bian chu ye. Za xie mi yu zhong wan bi 取錄縛邪人四季吊金星依前吊邪便除也. 雜謝秘語終完畢

Keine Ortsangaben; Datumsangaben (fol. 1a): Tai sui zhong hua min guo er liu nian ding chou liu yue er wu ri 太歲仲華民國二陸年丁丑陸月二五日 (25. Tag des 6. Monats, *dingchou*-Jahr, 26. Jahr der Republik China, 1937); (Einband): Tai sui ding chou nian liu yue er shi ... 太歲仲丁丑年陸月二十 ... (2?. Tag des 6. Monats, *dingchou*-Jahr, vermutlich 1937).

Sammlung verschiedener Geheimer Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen.

Gut lesbare Schrift; Talismane (fol. 5a), nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 1a–b); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a); Angabe der Blattzahl mit 15 (fol. 1a); Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition und Bücherfluch (Einbandinnenseite, fol. 1b).

Kolophon (hintere Einbandinnenseite) mit Angabe des Titels, Schreibers und Bescheidenheitsfloskel.

Beigabe: Nachtrag des späteren Besitzers Li Dao Fa 李道法 (fol. 16a–b).

Traditionsübermittler: Li Xuan Qing 李玄慶 (Einband, fol. 1a); Schreiber und Besitzer: Li Dao Xian 李道賢 (Einband, fol. 1a, hintere Einbandinnenseite); spätere Besitzer [?]: Li Dao Yan 李道顏, Li Dao Gui 李道貴 (Einband), Li Dao Fa 李道法 (hintere Einbandinnenseite).

409

Cod. sin. 579

22,5 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus außen braungefärbtem, brüchigem Bambuspapier; 30 Blätter, stoffgeschöpftes, sprödes Bambuspapier.

pier unterschiedlicher Qualität; in gutem Erhaltungszustand; fol. 29b–30b unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Nan wen ge*. □ *hun en ge* 南文歌. □ 婚恩歌

Textbeginn (fol. 1a): Chou shou dan men da yu di, he zhou yu shi chu you chun 抽首單門答玉帝, 河州玉使出遊春

Textende (fol. 29a): Po dan li gan pan huang zao, shi lei bu han nai jiu {xun} 破膽離肝盤皇造, 識淚不汗乃久 {旬}

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): ... shi yi sui yi si nian qi yue er shi □ ... 十一歲乙巳年七月二十 □ (20. Tag des 7. Monats, *yisi*-Jahr, ?1. Jahr, vermutlich *Guangxu* 31, 1905); (hinterer Einband): Qi yue er shi ri (chao wan bi) 七月二十日 (抄完畢) (20. Tag des 10. Monats).

Hochzeitslieder. Vermutlich Jingmen.

Verschiedene, ungeübte Hände, viele Sonderschreibungen; nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen in der gesamten Handschrift; Abbildung einer Flagge mit Mond und Sternen (fol. 26).

Besitzer: Li Xuan Teng 李玄騰 (Einband).

Beigaben: Notiz über Leihgeschäfte, daran beteiligt: Huang Fa Qi 黃法麒 (hintere Einbandinnenseite); Liste mit Zeichen in Zierschrift, Feng long yan yang luan 鳳龍顏鸞, möglicherweise Stickereivorlage (hintere Einbandinnenseite).

410

Cod. sin. 580

24,5 × 19 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus außen braungefärbtem Papier; 20 Blätter, Maulbeerpapier; erste Blätter stark verschmutzt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 20b fehlt; fol. 1b, 14a–17b: 9 Zeilen mit je 22–27 Zeichen, sonst mit je 16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblätter fol. 1a, 2a): *Fei zhang ke* 飛章科

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zhai/jiao zhu qing bai shang xiang, yi er san ren shang xiang 奉道齋 / 醮主請拜上香, 一二三稔上香

Textende (fol. 19a): Yong xi zhuang yan zou mo wo gao gong fan wu bian wan ju. Fei zhang ke wan 用悉莊嚴奏莫我高功範無邊完句. 飛章科完

Ortsangabe (fol. 5a): Da qing nan zhang guo 大清南掌國 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 1a): Tai sui huang xu san shi [yi] nian yi si hui (chao wan bi) 太歲晃緒三十 [一] 年乙巳穢 (抄完畢) (*yisi*-Jahr, *Guangxu* 31, 1905).

Liturgie für Rituale zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene geübte Hände, einzelne Ergänzungen und Glossen von jeweils anderer

Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 15b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 14a, 17b), nachträglich eingefügte Illustrationen.

Kolophon mit Angabe des Titels, Besitzers und der Blattzahl mit 16 (fol. 19a).

Beigaben: Yi lun jia dao huang tian qiao zhi fa — 論架道黃天橋之法 (fol. 1a); Bai zhang yi ci 拜章衣此 (fol. 19b–20a).

Ursprünglicher Besitzer und Schreiber [?]: Li Miao Shun 李妙順 (fol. 1a, 4b, 19a); spätere Besitzer: Li Miao Tong 李妙通 (fol. 2a, 2b, 5b), Li Dao Jun 李道君 (fol. 2a), Li Jing Chao 李經樸 (fol. 2a).

411**Cod. sin. 581**

26 × 23 cm, an drei Stellen seitlich durch rückenübergreifende Bindfäden zusammengehalten; Schutzhülle aus grobem Stoff, vordere Kante ungefähr 5 cm über den Buchblock überstehend, darunter Einband aus Papier; 72 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, erste und letzte vorhandene Blätter an Rändern und Ecken teils stark beschädigt, Fehlstellen durch Wurmfraß; 11–13 Zeilen mit je 14–24 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Zhan huang tui kan yue ri 占橫推看月日

Textende (fol. 72b): De bing man shen tong bu qi shi xiang huo zao gui ke gui sang che gui wu dao gui shang 得病滿身痛不起是香火灶鬼客鬼喪車鬼五道鬼傷

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Divinationshandbuch, vorwiegend aus Tabellen und Diagrammen bestehend. Kopier- vorlage vermutlich chinesischer Herkunft.

Verschiedene relativ ungeübte Hände; rote Abschnittsmarkierungen und Tabellenrahmen; einzelne Zeichen und Passagen ergänzt, korrigiert oder getilgt; Diagramme (fol. 2a, 6a, 31a, 32a–33a, 48b, 49a, 72a); Talismane (fol. 31b, 35b, 43a, 45a, 68a); Darstellung von Federn [?] in Zeilenbreite (fol. 30a).

412**Cod. sin. 582**

25,5 × 17,5 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem Papier; 63 Blätter, weiches, elastisches Papier; Ränder und Ecken leicht beschädigt, Risse, Fehlstellen; 7 Zeilen mit je 15–22 Zeichen.

Titel (Einband): *She jie shu* 赦解書; (fol. 1a): *Chao du zhe jie shu* 超度折解疏; (fol. 63b): *Chao du tou du zhe jie shu (yi juan)* 超度投讀折解書 (一卷); (vordere Einbandinnenseite): *Chao du shu* 超度書

Textbeginn (fol. 1a): Liu dang qie yan chi you yu lai bian zun feng xing lian lian, xu

zhi guan zhe gu guan yang, dang ri feng shi gong cao tang ge zhou san jiang jun, zhun ci, huang shang mou nian mou yue mou ri mou guan {fa}. Chao du zhe jie shu 留當且延遲有娛來便尊奉行連々, 須至關者古關仰, 當日奉事功曹唐葛周三將軍, 准此, 皇上△年△月△日△關{發}. 超度折解疏

Textende (fol. 63b): Duan lu fu er dao yong tao mu hua. Zhan gui fu, chi zhan xie gui 斷路符二道用桃木畫. 斬鬼符, 敕斬邪鬼

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 1a): Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng shi si mou fumou xian mou xiang mou li mou she 大清國雲南道承宣布政使司△府△縣△鄉△里△社 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangaben (hinterer Einband, nachträglich hinzugefügt): Min guo shi san nian jiu [yue] shi wu [ri] li qiu tian (chi ling) 民國拾參年九[月]拾五[日]立秋天(敕令) (15. Tag des 9. Herbstmonats, 13. Jahr der Republik China, 1924); (fol. 63a): Tian yun jia qing er nian ding si sui er yue er shi er ri (zhao yi yuan ben chao xie) 天運嘉慶二年丁巳歲二月二十二日(照依原本抄寫) (22. Tag des 2. Monats, *dingsi*-Jahr, *Jiaqing* 2, 1797).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen und Talismanen für Rituale zur Erlösung der Toten. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Korrekturen, teils von anderer Hand; foliiert; Talismane (fol. 60a–b, 61 a–b, 62 a–b, 63a); nachträglich eingefügte schwarz-rosa Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 29b, 32b, 33b, 44b, 47b, 49b, 50a, 51b, 52a, 57b, 58, 61a).

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, Besitzers, Schreibers und der Blattzahl mit 65 (fol. 63a–b).

Der Schreiber ist unter dem Pseudonym Ping Chuan Jun 頻川{郡} eingetragen (fol. 63b); Besitzer: Pang Cheng Long 龐成龍 (Einband); späterer Besitzer: Deng Jin Qing 鄧進清 (Einbandinnenseite); einer der Besitzer ist unter dem Pseudonym Shang Yin 商音 (meist für die Familiennamen Pan 盤, Huang 黃, oder auch Jiang 蔣 verwendet) eingetragen (fol. 63a).

413

Cod. sin. 583

23 × 19,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dickem, braungefärbten Papier; 25 Blätter, Maulbeerpapier; in sehr gutem Erhaltungszustand, fol. 1b, 25a–b unbeschriftet; 8–10 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel: (Einband): Tian ji mi yu 天機秘語; (Titelblatt fol. 1a): *Sang jia mi (zai tou)*, *zhu shang an fa (zai wei)*, *za shang mi (zai wei)* 喪家秘(在頭), 諸傷案法(在尾), 雜傷秘(在尾); (fol. 2a.): *Zhu shang an fa, sang jia mi yu (gong er ben lu wan)* 諸傷案法, 喪家秘語(共二本籙完); (fol. 10a): *Sang jia mi yu* 喪家秘語

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Sang jia fa. Xiao nan chu dao men qian. Xian kou shi cun xiao

nan gui ben shi shen 喪家法. 孝男初到門前. 先叩師存孝男歸本師身

Textende (fol. 10a): Bai die nei li bi zang {hui} tong nei jin tui hui bai zhong lao bi. Yi ju xian yan. Sang jia mi yu yi yuan ben lu wan 白疊內里閉藏 {穢} 同內禁退回百重牢閉. 一句閑言. 喪家秘語照依原本錄完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 10b): You lun hu shang fa: Pi tou chen {xi} tou chen luo shang gui li shang shen 又論虎傷法. 披頭陳 {系} 頭陳羅傷鬼李傷神

Textende (fol. 24a): Yi qian hu shang ge shang shi bao sheng shang qu jin jin mao shi zi dai bo zhu shang qu jin 依前虎傷各傷食飽昇上去禁金毛獅子帶脖諸傷去禁

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Huang hao qian long wu shi yi nian bing wu sui zhong qiu run qi yue nian nian ba ri (lu wan) 皇號乾隆五拾一年丙午歲仲秋潤七月念廿八日 (籙完) (28. Tag des 7. Schaltmonats, des 8. Monats, *bingwu*-Jahr, *Qianlong* 50, 1786).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Begräbnisritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; rote, kreisförmige Markierungen am Zeilenanfang; einzelne Zeichen durch den Schreiber korrigiert; Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 2a).

Vorwort (fol. 2b) mit Widmung, Angabe von Titel und Namen; Kolophon (fol. 24b) mit Angabe von Titel, Namen und Datum in roter Tusche.

Schreiber: Pan Xuan Shang 盤玄上 (fol. 2b, 3a); Besitzer: Li Yun Tan 李雲潭 (fol. 2b, 24b).

414

Cod. sin. 584

24,5 × 18,5 cm, mit dünnem Wollfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem, gelblichem [Bambus?]-Papier; 18 Blätter, ebenfalls aus stoffgeschöpftem Bambuspapier; in sehr gutem Erhaltungszustand; 7–9 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *shou mi xie* (一本) 授秘械; (Titelblatt fol. 1a, hintere Einbandinnenseite): *Shou xie mi* (*yi ben*) 授械秘 (一本)

Textbeginn (fol. 2a): Chu zhen di zi fa. Xian shao xiang kou shi juan qu zhuan san hun 初真弟子法. 先燒香叩師奪取傳三魂

Textende (fol. 18b): You miao gui na zao xing wan xing jiang gong yue fu ri gong jin xing wen xing wan xing li jin rong ye 又廟鬼納早星晚星降宮. 月府日宮金星瘟星晚星李金容也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hintere Einbandinnenseite): Guang xu nian shi er

yue chu san ri (chao wan) 光緒年十二月初三日 (抄完) (3. Tag des 12. Monats, *Guangxu*-Periode, 1875–1908).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen der Ordination. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen, stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (Einband, fol. 1a).

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Bescheidenheitsfloskel (hintere Einbandinnenseite).

Beigaben: Notiz über geschäftliche Transaktionen zwischen Deng Jin Zheng 鄧金爭 und Li Shi {Zhe} 李氏 {者} (vordere Einbandinnenseite); {Zhong} shuai gei yu di zi fa {衆} 帥給與弟子法 (fol. 1b).

Traditionsübermittler: Li Yun Shan 李雲善 (fol. 1a); Besitzer und Schreiber: Deng Yun Cai 鄧雲財 (Einband, fol. 1a, 2b).

415

Cod. sin. 585

23,5 × 18 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber mit Wollfaden geheftet; Einbandmakulatur aus dickem, braunefärbtem Papier, auf der Innenseite in Tai (Tai Lue) beschriftet, stark beschädigt, vorne fehlend; 72 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, fol. 1–9 von anderer Qualität, vermutlich später ergänzt; am Falz meist aufgerissen, Ränder und Ecken teils stark beschädigt; fol. 72b fehlt, fol. 1–3 nur fragmentarisch vorhanden; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (hinterer Einband): *You ru kai shan* 又入開山

Textbeginn (fol. 1a): □ □ [die] niang {qi} ji jiao, mai qu sha tang si jiao fen, □ □ si sheng chi si jiao, si ren chuang shang shui shen □ □ [爹] 娘 {妻} 計教, 買取沙唐四角分, □ □ 四生吃四角, 四人床上睡沈 □

Textende (fol. 72a): Feng er xiu cai qiao [shang guo], feng jin qi guan guo qiao xin, ma si san guan qiao shang guo, liang zong bing guan guo qiao xin 馮二秀才橋 [上過], 馮進七官過橋心, 馬祀三官橋上過, 梁總兵官過橋心

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte, flüssige Schrift; rote Punkte zur metrischen Gliederung, rote Abschnittsmarkierungen; einzelne Überschriften getilgt, einzelne Zeichen (teils von anderer Hand und in Rot) korrigiert oder ergänzt; Ergänzung des Textbeginns von anderer Hand (fol. 1a–9b).

Beigabe: Umrechnungstabellen für verschiedene Währungen (fol. 3a–b, 7b).

Besitzer [?]: Deng Sheng Fu 鄧勝福 (fol. 52b, getilgt); Deng Sheng Lu 鄧勝籙 (fol.

52b, 42b); späterer Besitzer: Pan Sheng Yu 盤勝玉 (fol. 18a).

416

Cod. sin. 586

25,5 × 17,5 cm, seitlich durch Schnur zusammengehalten; Einband aus mehreren Lagen weichen, wattigen Papiers, vorne fehlend; 21 Blätter, [Maulbeer?-] Papier; Fehlstelle an der linken unteren Ecke des Buchblocks, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 20b, 21b unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 20–24 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 4a): You ru shan qiu cai fa yong. An suo yong. Ri li ban ye li ban ji ni cai jiang xing shui huang xing shan 又入山求財法用. 安索用. 日里班夜里扱你財江行水黃行山

Textende (fol. 17b): Zhun wu feng tai shang lao jun ji ling chi 准吾奉太上老君急令敕

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 18a): Chou tou wang qing tian wang jian zu shi zai yan qian, feng qing zu shi zai yan qian 抽頭望清天望見祖師在眼前, 奉請祖師在眼前

Textende (fol. 20a): Wan ren wang tong rong yin guo shui rong shui guo qian qian xiang lian su bian su hua zhun wu feng 萬人望通榮銀過水榮水過錢々相連速變速化准吾奉

Ortsangabe (fol. 15a): Guang xi dao gui lin fu lin chuan xian guan xia 廣西道桂林府林川縣官下 (Kreis Linchuan, Guilin, Guangxi). Datumsangaben (fol. 17b): Dao guang er shi si nian shi yi yue chu jiu ri (chao wan) 道光二十四年十一月初九日 (抄完) (9. Tag des 11. Monats, *Daoguang* 24, 1844); (fol. 21a): Dao guang er shi wu nian zheng yue shi wu ri (bo xia lu kai lu fa yong) 道光二十五年正月十五日 (撥下爐開爐法用) (15. Tag des 1. Monats, *Daoguang* 25, 1844); Datumsangabe der Beigabe (fol. 21a): Dao guang er shi ba nian shi er yue chu er ri 道光二十八年十二月初二日 (2. Tag des 12. Monats, *Daoguang* 28, 1848).

Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen, Talismane *fu* 符 und Beschwörungsformeln *zhou* 咒. Youmian.

Verschiedene Hände; einzelne Zeichen korrigiert; Talismane (fol. 10a, 14b, 16a–b, 17b); Diagramm für rituelle Schrittfolgen (fol. 12a); nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen und Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift.

Beigaben: Passage in siebensilbigen Versen von anderer Hand, Zai jia qi cheng jiu, qi bu yan ba bu yu 在家起程酒, 七不言八不語 (fol. 1a–2b); Umrechnungstabelle für verschiedene Währungen (fol. 3a–b); datierte Notiz über geschäftliche Transaktionen

zwischen Luo Chao Guang 羅朝廣 und Zhao Fu Guang 趙富廣 (fol. 21a–b); einzelne Ritualanweisungen (fol. 21a, 21b).

Besitzer und Schreiber [?]: Huang Ling Wu Lang 黃靈五郎 (fol. 18b); im Text (fol. 13a) genannte/beschworene legendäre Meister/Ahnen: Zhao Fa Lu 趙法祿, Deng Fa Lu 鄧法祿, Zhao Fa Long 趙法龍, Li Fa Qi 李法漆.

417

Cod. sin. 587

24,5 × 19 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); nachträglich aufgehefteter Einband aus Packpapier, beschädigt; 48 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 1–6 mit stark beschädigten Blatträndern, sonst in gutem Erhaltungszustand, 7–8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (hinterer Einband): *Jia qiao zou xing de shu* 架橋奏星的書; (fol. 1a, im Text erwähnt): *Mu yu hua yi [ke]* 沐浴化衣[科]; (fol. 34b): *Shi xiao fu ke (zai tou)*, *zhu cong ren ke (zai zhong)*, *zan cai lou ke (zai wei)* 釋孝服科(在頭), 祝從人科(在中), 讚材樓科(在尾); (fol. 48 b): *Zan cai lou ke* 讚褻樓科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Feng dao mu yu hua yi xiao nan/fu mou mou chu ren shang xiang fu hui zai bai 奉道沐浴化依孝男/婦△△初稔上香復回再拜

Textende fol. 34b): Xiao zai ba du wang ling lai shan yuan gong cheng wu shang dao. Hua yi ke zhong wan bi 消災拔度亡靈賴善緣功成無上道. 化衣科終畢完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 34b): Shi xiao fu ke qi qu. Chu xiao fu ju. Yang gao shi fang san bao zhu, zheng meng gong de chi wang ling 釋孝服科啓去. 除孝服句. 仰告十方三寶主, 証盟功德薦亡靈

Textende fol. 37b): Hei kai wu yan liu tong ming, bu ke si yi gong de 黑開五眼六通明不可思議功德

Dritter Text

Textbeginn (fol. 37b): Ci dian kai guang cong ren 次點開光從人

Textende (fol. 41b): Da gu jiao sui ling ding sui yuan wang sheng tian zun. You zhu cong ren ke wan bi 打骨腳碎令丁隨願往生天尊. 又祝從人科完畢

Vierter Text

Textbeginn (fol. 41b–42a): Chong ji zan cai lou ke qi. Feng dao zheng yi mu yu hua yi gong wang jiu ku bao che bao en xiao nan nü deng 重集讚材樓科啓. 奉道正一沐浴化衣貢王救苦寶車報恩孝男女等

Textende (fol. 48a): Bian min zan che lou jiu bao en li yi shi fang da ji li ye 變民讚
車樓酒報恩禮義十方大吉利也

Herkunftsort des Schreibers (fol. 48b): Yue xi 粵西 (Provinz Guangxi). Datumsangabe (fol. 48b): Xia yuan da qing xian feng shi nian sui ci geng shen ji chun yue er shi ri (chao wan) 下元大清咸豐十年歲次庚申季春月二十日 (抄完) (20. Tag des letzten Frühlingsmonats, des 3. Monats im *xiayuan*-Zyklus, *gengshen*-Jahr, *Xianfeng* 10, 1860).

Liturgien für ein *Zhai*-Begräbnisritual, ein Ritual zur Beendigung der Trauerzeit, ein Sündenablaßritual und ein Opferritual für Verstorbene. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, Markierung einzelner Zeichen durch große Druckschrift; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; graphische Darstellungen der Hierarchien von Gottheiten; Schrift-Diagramme (fol. 12a–b, 15a–b, 19b–20a, 25b, 33a–b, 34a–b).

Kolophon (fol. 34b) mit Besitzvermerk, Inhaltsangabe und Ermahnungen an den Leser; Kolophon (fol. 48b) mit Angabe eines Titels, Datums, Herkunftsort des Schreibers, Besitzvermerk und Widmung.

Der Schreiber Li Shun Sheng 李順盛 ist nur unter seinem Pseudonym Tian Shui Tang Shun Sheng 天水堂順盛 eingetragen (fol. 41b, vgl. Cod. sin. 939); Besitzer: Li Dao Xue 李道學 (fol. 10b, 20a, 34b).

418

Cod. sin. 588

23 × 16,5 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus stoffgeschöpftem [Bambus?]-Papier; 21 Blätter, ebenfalls stoffgeschöpftes [Bambus?]-Papier; fettgetränkt, Fehlstellen durch Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a, 21b unbeschriftet; 8–9 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *feng* {*ma*} *mi yu* (一本) 瘋 {癡} 秘語

Textbeginn (fol. 2a): Zhu chu lai qing dao wo shi ren zhi fa. Zhuan xiang nian dao shi fu mou ren {zhu} ma feng si lai qing zhuan qu 主初來請到我師人之法。傳想念到師父人 {著} 癡瘋死來請傳去

Textende (fol. 21a): You ling tu di yin san liang, chao cun zhe fu ming yin liu qian, li feng du ci hou xun ci qu ye 又另徒弟銀三兩, 超存者符命銀六錢, 立鄴都詞後尋此去也

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (Einband): Tai sui jia wu nian er yue (chao zhong yuan) 太歲甲午年二月 (抄終院) (2. Monat, *jiawu*-Jahr, vermutlich 1954); Datum der Weitergabe der Tradition (fol. 1b): Tai sui yi wei nian zheng yue shi si ri (gei fu) 太歲乙未年正月十四日 (給付) (14. Tag des 1. Monats, *yiwei*-Jahr, vermutlich 1955).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Beschwichtigung der Seelen von Menschen, die an Lepra starben. Jingmen.

Ungeübte Hand; stellenweise rosafarbene Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 1b); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit einer aus vier Schriftzeichen bestehenden, nicht identifizierten Legende (Einband, fol. 1b).

In fol. 1 ist ein 27 × 19,5 cm großes, gefaltetes, einseitig mit einer Bildergeschichte bedrucktes laotisches Flugblatt eingelegt, das wohl etwa 1970 in Umlauf gebracht wurde und die Bevölkerung gegen die vietnamesische Armee einnehmen sollte.

Kolophon (fol. 20a) mit der Ermahnung, die Handschrift/Tradition nicht an Unberechtigte weiterzugeben.

Traditionsübermittler: Pan Jing Song 盤經誦; Besitzer [und Schreiber?]: Li Yun Zhu 李云珠 (Einband, fol. 1b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 60–61, Kat.-Nr. 29.

419

Cod. sin. 589

25,5 × 19,5 cm, seitlich geheftet; Einband fehlt; 40 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Papier unterschiedlicher Qualität (fol. 1–21 dünnes, brüchiges Bambuspapier, ab fol. 22 weiches Maulbeerpapier); erste und letzte vorhandene Blätter stark beschädigt; fol. 1a, 35b fehlen; fol. 1b, 2a, 40a–b nur fragmentarisch vorhanden; 7–10 Zeilen mit je 9–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Shan he {hui xiang} shen xian ... dong xia fu sang guan 山河 {回向} 神仙 ... 東霞扶桑官

Textende (fol. 40b): Zhou yue. Dao li chan xian po □ □ □ yuan shu □ □ 咒曰。刀利禪獻波 □ □ □ 宛數 □ □

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 27b): Tai qing guo yun nan dao 太清國雲南道 (Yunnan, Qing-Dynastie).

Stark vereinfachte Version eines *Dao fan ke* 道範科 [?]. Vermutlich Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

420

Cod. sin. 590

25,5 × 25,5 cm, seitlich geheftet; Einband fehlt; 49 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Fehlstellen durch Wurmfraß, Blattränder und Ecken des Buchblocks beschädigt; fol. 49b fehlt, fol. 1–11 nur fragmentarisch vorhanden; 14–15 Zeilen mit je 19–25 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You ji tu di gui bao zhu zhi fa. Pen xing tuo xiang xing du fan xing bao cai xing shu ... 又祭土地鬼保豬之法. 盆性托香姓度飯姓匏菜姓蔬 ...

Textende (fol. 49a): Nian shi shuai jiang lei pi li yi pai yi chui po luo yue fu ri gong jin dan xing san tian ... 念師帥將雷霹靂一拍一槌破落月府日宮金單星三天 ...

Keine Orts- und Datumsangabe, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Begräbnisritualen. Jingmen.

Geübte, flüssige Schrift, einzelne Passagen von anderer Hand; stellenweise rote, verblaßte Abschnittsmarkierungen; einzelne Zeichen (teils durch den Schreiber selbst) korrigiert oder ergänzt; manche Überschriften mit Kommentaren und „Handlungsanweisungen“ versehen; Talismane (fol. 22a, 26a, 29a, 30a–b, 37b, 39b, 40b); *beidou* 北斗-Diagramm in Zeilenbreite (fol. 37 b), drei durch Linien verbundene Punkte (Sternbild *santai* 三台) über einer Überschrift (fol. 43a); nachträglich eingefügte Illustrationen (fol. 9a, 10b, 13b, 14a–b, 16b–17a, 23b, 24b–25a, 30b, 33av).

Besitzer: Deng Sheng Xiang 鄧勝香 (fol. 6a, 10b, 12b, 14b, 17a, 21b, 26b, 28b, 37b, 45b, 48b).

421

Cod. sin. 591

20 × 12,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 20 Blätter, Maulbeerpapier; erstes Blatt an den Rändern leicht beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 19b–20a unbeschriftet; 12 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel: [Zeng guang xian wen 增廣賢文]

Textbeginn (fol. 1a): Xi shi xian wen hai ru zhun zhun ji yun zeng guang duo jian wen 昔時賢文誨汝諄諄集韻增廣多見聞

Textende (fol. 19a): Geng wu cha ci zi ting shi wan wu yi shi 更無差此字程示萬無壹失

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 19a): Huang shang guang xu er shi san nian san yue zhong (chao wan) 皇上光緒二十三年三月中 (抄完) (Mitte des 3. Monats, *Guangxu* 23, 1897).

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstellungen. Youmian.

Durchgehend eine Hand; einzelne Zeichen (teils durch den Schreiber selbst) ergänzt und korrigiert; rote Interpunktion.

Besitzer: Deng Jin Shou 鄧進壽, [Deng] Jin Tang [鄧]進堂, [Deng] Jin Chao [鄧]進朝 (fol. 20b).

422

Cod. sin. 592

27 × 21 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 47 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Ränder (vor allem ab fol. 31) stark beschädigt; Ruß- und Tintenflecken, Wasserränder; fol. 1a, Teile von 1b, 21b fehlen; 10–12 Zeilen mit je 22–30 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Xian ji xiang huo jia shen ... shu yue fu qi zi shu qi sun shu ... bao zhu wu liang shi yu ta chi le 先祭香火家神 ... 屬月府欺子屬欺孫屬 ... 寶珠無量食與他吃了

Textende (fol. 47b): Shi bu qiao kai cheng chuan shi fu du qi dian dou gong du qi cun lao 是布橋開成傳師父肚臍點斗宮肚臍存老

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 mit Betonung astrologischer Aspekte. Jingmen, vermutlich *Shigong*-Tradition.

Verschiedene Hände, größter Teil in einer geübten, flüssigen Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, einzelne Zeichen (offensichtlich durch den Schreiber selbst) korrigiert bzw. eingefügt oder durch Punkte hervorgehoben; Talisman (fol. 9b), *beidou* 北斗-Diagramm in Zeilenbreite (fol. 11a); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1b–3a).

Als Besitzer [?] eingetragen: Li Guang Du 李廣度, Li Guang Tan 李廣灘, Li Guang Yi 李廣億 (fol. 9a).

Cod. sin. 594

Acht nahezu quadratische, ca. 30 × 30 cm große Tücher aus naturfarbenem, grobem [Baumwoll?]-Stoff, mit dunkelblauen oder schwärzlichen chinesischen Schriftzeichen in Zierschrift bestickt, die alle zum Zentrum hin orientiert, jeweils von der Tuchkante aus lesbar sind und vorwiegend dekorative Funktion haben. An jeweils einer Ecke ist eine dünne Schnur befestigt, mit der das Tuch zu einem Bündel geschnürt werden kann, in dem Silberschmuck aufbewahrt wird, wenn es nicht, wie bei der eigenen Hochzeit oder anderen festlichen Anlässen, auf dem Kopf getragen wird. Ohne Orts- und Datumsangaben. Jingmen.

Cod. sin. 594(1)

34 × 34 cm, fleckig, stark nachgedunkelt und ausgebeult, zeugt von der Funktion als Aufbewahrungsbeutel. Insgesamt ca. 35 Schriftzeichen, je ein größeres im Zentrum und an jeder Ecke, yi 懿, teng 滕, lan 蘭, qiong 穹 und gua 掛. Die restlichen, kleineren Zeichen sind in zwei konzentrischen Kreisen um das mittlere angeordnet.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 50–51, Kat.-Nr. 19.

Cod. sin. 594(2)

21 × 21 cm, fleckig, gräulich; insgesamt acht Zeichen in Zierschrift: ein Zeichen im Zentrum, je eines in jeder Ecke, dazwischen in drei Zwischenräumen entlang der Kanten je eines; die Zeichen in den Ecken mit Radikal yu 雨 (Regen), in der Mitte mit Radikal mi 糸 (Seide), die drei kleineren dazwischen mit Radikal yan 言 (Sprache).

Cod. sin. 594(3)

35 × 35 cm, beige-bräunlich; fünf Zeichen in Zierschrift: ein großes im Zentrum mit Seidenradikal, je eines in jeder Ecke mit Regenradikal, dazwischen vier Sterne.

Cod. sin. 594(4)

32 × 32 cm, naturweiß; insgesamt fünf Zeichen in Zierschrift: eines im Zentrum, je eines in jeder Ecke; alle gleichzeitig mit Seiden- und Regenradikal.

Cod. sin. 594(5)

32 × 32 cm, beige-naturweiß mit Graustich; insgesamt fünf Zeichen in Zierschrift, eines im Zentrum, je eines in jeder Ecke, dazwischen vier Sterne.

Cod. sin. 594(6)

33 × 33 cm, grau-beige, ohne Schnur; insgesamt neun Zeichen in Zierschrift, eines im Zentrum, je eines in jeder Ecke, dazwischen entlang der Kanten je ein kleineres; die Zeichen in den Ecken mit Seiden-, die dazwischen befindlichen mit Vogelradikal; in der Mitte ein komplizierteres, zusammengesetztes Zeichen.

Cod. sin. 594(7)

32 × 30 cm, naturweiß; insgesamt neun Zeichen in Zierschrift; eines im Zentrum (eigentlich aus vier zur Mitte hin orientierten Zeichen zusammengesetzt, die mit den Oberkanten zusammenstoßen), je eines in jeder Ecke, dazwischen vier Zeichen entlang der Kanten. Die Zeichen im äußeren Ring abwechselnd mit Vogel- und Seidenradikal, die vier inneren sind „normale chinesische“ Zeichen: neng xue hou yi 能學後憶.

Cod. sin. 594(8)

35 × 36 cm, naturweiß; insgesamt ca. 60 Zeichen in vier konzentrischen Kreisen um die beiden Zeichen zhong 中 und zheng 正 im Zentrum angeordnet; es handelt sich um „normale chinesische“ Zeichen, die, von innen nach außen gegen den Uhrzeigersinn gelesen, einen zusammenhängenden Text ergeben.

424**Cod. sin. 595**

Fünf bestickte Stirntücher, aus einem je ca. 30 × 15 cm großen, naturweißen handgewebten Stück [Baumwoll-] Stoff, dessen Kettfäden an beiden Seiten des Gewebes in einer Länge von etwa 60 cm belassen und jeweils zu mehreren zu Schnüren gedreht wurden. Sie werden mehrfach um den Kopf gewickelt und dienen auch zur Befestigung des zugehörigen Silberkopfschmuckes, den die Frauen der Jingmen bei festlichen Anlässen tragen. Auf das Gewebe sind

in Zierschrift winzige dunkelblaue bis schwärzliche chinesische Schriftzeichen gestickt, die in regelmäßigen Spalten und Reihen innerhalb eines Rechtecks angeordnet sind, dessen Begrenzungen dunkelblau in den Stoff eingewebt sind und das am Rand von geometrischen Mustern eingefasst wird. Auf der Rückseite der Tücher sind manchmal „Stickhilfen“ in Form roter Linien und Punkte sichtbar. Vorlagen für diese Zierschriftzeichen, die vorwiegend dekorative Funktion haben und häufig das Radikal *mi* 糸 (Seide) als linken Bestandteil aufweisen, finden sich manchmal auf freien Stellen in Ritualbüchern (vgl. Cod. sin. 1036); die Verwendung solcher Vorlagen durch die vermutlich meist nicht schriftkundigen Frauen ist ethnographisch für das frühe 20. Jahrhundert in Nordvietnam belegt. Ohne Orts- und Datumsangabe.

Cod. sin. 595(1)

28 × 12 cm; die nicht entzifferbaren Schriftzeichen in Zierschrift (offensichtlich alle mit Seidenradikal geschrieben) sind in 7 Spalten mit je 5 Zeichen angeordnet.

Cod. sin. 595(2)

30 × 16 cm; die Schriftzeichen, die fast ineinander überzugehen scheinen, sind in ca. 10 Spalten mit je 11 Zeichen angeordnet. In der Mitte des stark nachgedunkelten Gewebes ein kleines rotes Schriftzeichen.

Cod. sin. 595(3)

25 × 14 cm; die deutlich voneinander abgesetzten Schriftzeichen, offensichtlich alle mit Seidenradikal, sind in 8 Spalten mit je 7 Zeichen angeordnet; die Befestigungsschnüre sind mit ca. 70 cm auffallend lang.

Cod. sin. 595(4)

27 × 15 cm; die deutlich voneinander abgesetzten Schriftzeichen, mehrheitlich mit Radikal *mi* 糸 (Seide) geschrieben, sind in 12 Spalten mit je 9 Zeichen angeordnet.

Cod. sin. 595(5)

24 × 14 cm; die deutlich voneinander abgesetzten Schriftzeichen, nicht alle mit Seidenradikal geschrieben, sind in 10 Spalten mit je 9 Zeichen angeordnet; das Stoffstück ist auf der Rückseite an den schmalen Kanten umgenäht, eine rot-weiße Schlinge diente wohl zur Befestigung des Silberschmucks.

425

Cod. sin. 599

25 × 20 cm, teils aufgelöste schnitt- und rückenübergreifende Heftung; Einbandmakulatur aus mehreren beschrifteten, braungefärbten, teils verklebten Blättern einer anderen Handschrift, beschädigt; 22 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse und Fehlstellen; fol. 1a, 20a–22a unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 21 Zeichen.

Titel (Einband): *Yu dian jing zhong juan* 玉典經中卷; (fol. 1a): *Zun dian jing juan zhong* 尊典經卷中; (fol. 23b): *Yu dian jing shu zhong dian* 玉典經書中典

Textbeginn (fol. 2a): Shang qing jing dong xuan jing yi shi er bu juan zhi zhong. Zhi miao pin wu shang zhi zhen yin xing nan ming yu shi tong sheng zan tan shang bai 上清境洞玄經一十二部卷之中. 至妙品無上至真隱興難明於是同聲讚嘆上白

Textende (fol. 19b): Tian zun yue, chen deng xin wen zheng jiao wei da xuan zhao wei yuan ci □ guang 天尊曰, 臣等辛聞正教未達玄找惟願慈 □ 廣

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich um 1808 (vgl. Cod. sin. 627, 630, 639, aus der Hand desselben Schreibers).

Exzerpte aus kanonischen, daoistischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige, geübte Schrift; Talismane am Ende jedes Exzerptes.

Der ursprüngliche Besitzer Deng Jing Zun 鄧經尊 (Einband, fol. 1a) schrieb den Text für seine Söhne Deng Jing Wan 鄧經玩 und Deng Jin Mian 鄧金綿 (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 88–89, Kat.-Nr. 52.

426

Cod. sin. 600

25,5 × 19,5 cm, mit Schnur oben und unten rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, wattigem [Bambus?-] Papier; 23 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Knicke, Flecken, erste und letzte Blätter mit Fehlstellen; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Xiao qiao tai ke* 小橋抬科; (Einbandinnenseite): *Di qiao ke (yi ben)* 地橋科 (壹本); (fol. 23b): *Di qiao (yi ben)* 地橋 (壹本)

Textbeginn (fol. 1a): Fan shou ni da ming luo gu, fu shou you da qi qiao [liang]. She huang chu bang □ tou gua, zhao qu lu ban ru zhai tang 番手你打鳴鑼鼓, 復手又打起橋 [樑]. 社皇出榜 □ 頭掛, 招取魯班入宅堂

Textende (fol. 23b): Gan xie zhong qin ci le bie, ge shei mu yin shi nan rao. Di qiao yi ben zhong bi 感謝衆親辭了別, 個誰母飲實難饒. 地橋壹本終畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren der Ahnen und von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Schreiber: Li Fa Qi 黎法氣 (fol. 23b); späterer Besitzer [?]: Jiang Yun Zhou 蔣雲週 (Einbandinnenseite).

427

Cod. sin. 601

24,5 × 22,5 cm, seitlich durch gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 63 Blätter, wattiges, steifes [Maulbeer?-] Papier; rußgeschwärzt, Wasserränder,

erste und letzte Blätter mit größeren Fehlstellen an den Rändern; fol. 1a–b unbeschriftet, nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel: [Nan ling ke 喃靈科]

Textbeginn (fol. 2a): Kan tan ren sheng ru dian ying, fu fei tu zou nan liu 勘嘆人生如電影, 浮飛兔走難留

Textende (fol. 63b): Suo ting san hua jiong ding wu qi chao yuan nei you guang zhao 所聽三華裝頂五氣朝元內有光照

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift, große Schriftzeichen; stellenweise rote Interpunktion; einzelne Zeichen von anderer Hand ergänzt (fol. 29b, 30b); Talisman (fol. 39b).

Besitzer: Pan Jing Liang 盤經亮 (fol. 14a, 53a).

428

Cod. sin. 602

26 × 20,5 cm, seitlich geheftet; Einband fehlt; 28 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse und Fehlstellen; fol. 1a–b, 2b unbeschriftet, fol. 28b fehlt; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 16–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a): *Shuo jiao fei zhang ke* 說醮飛章科

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Yu qing sheng zhong zhong jin gu {jing} chong ming 玉磬聲重重金鼓{敬}重鳴

Textende (fol. 14a–b): Yun gai san man xu kong tong lai shan yuan cheng wu shang dao. Shuo jiao ke zhong chao 雲蓋散滿虛空同賴善緣成無上道. 說醮科終抄

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 14b–15a): Dao ci chong ji fei zhang ke ye. Feng dao jiao zhu mou qing bai shang xiang, yi er san nian shang xiang fu hui zai bai 到此重集飛章科也. 奉道醮主△請拜上香, 一二三捻上香複迴再拜

Textende (fol. 28a): Tai ji jiu ku tian zun, jiu you ba ... zhu liu du ming tian zun 太極救苦天尊, 九幽拔 ... 珠陸度命天尊

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 14b): Tai sui bing yin sui er yue shuo (zhong chao wan di bi) 太歲丙寅歲貳月朔(忠抄完氏筆) (1. Tag des 2. Monats, *bingyin*-Jahr, vermutlich 1926).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige, flüchtige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 25a, 25b) Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 23b, 27a).

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Schreibers (fol. 14b).

Schreiber: Li Dao Wei 李道威 (fol. 14b).

429

Cod. sin. 603

26,7 × 20,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 21 Blätter, weiches, glattes [Maulbeer?-] Papier; erste Blätter und Blattränder fleckig, sonst in sehr gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Li jing dan shi ke* 禮境單時科

Textbeginn (fol. 2a): Ru qi shi ke. Jin zhen yan jiao tian zun. Dong zhong xuan xu. Shi fang ju jing tian zun. Xiang lai zao wu wan shi song chi zhou shui bian {fu} shi fang. Feng dao san chao li jing qi fu bao an jiao zhu 入啓師科. 金真演教天尊. 洞中玄虛. 十方肅靜天尊. 向來早午晚時誦持咒水遍口 {數} 十方. 奉道三朝禮境祈福保安醮主

Textende (fol. 21b): Sheng fan tian guan. Gui yi qiu zhi dao hui bai wo shi qian 聖返天關. 皈依求至道回拜我師前

Orts- und Datumsangabe (fol. 5b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich 19. Jahrhundert; das Rundsiegel läßt auf eine spätere Verwendung im nördlichen Thailand schließen).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „Drei Tageszeiten“ zu Ehren von Lokalgottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; Teilabdruck eines Rundsiegels mit Legende in Thai (fol. 21b).

Der Schreiber ist unter dem Pseudonym Gong Yin 宮音 (vermutlich für den Familiennamen Deng 鄧 oder Feng 馮) eingetragen (fol. 9b); Besitzer: Li Miao Xian 李妙憲 (fol. 1a, 7a, 14b); spätere Besitzer: Jiang Yun Wei 蔣雲微 (fol. 1a), Deng Dao Li 鄧道利 (fol. 1a).

430

Cod. sin. 604

25 × 25 cm; mit Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren braungefärbten, verklebten Blättern einer anderen Handschrift; 24 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder und Knicke, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b und 24a unbeschriftet; durchschnittlich 12 Zeilen mit je 18 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Wu shang dong yu jie yuan zuo tan* 無上東

獄解冤左壇科; (fol. 24b): *Wu shang dong yu jie yuan zai tan ke* 無上東獄解冤在壇科

Textbeginn (fol. 2a): San chi wei jin fu xia di pai jin ba gua li qian kun. Zhai guan ju gong chao yu bi, wo dao gui yi li ling kong 三尺爲巾敷下地排巾八卦禮乾坤. 齋官鞠躬朝玉陛, 我道皈依禮靈空

Textende (fol. 23b): Jin ze zhai tan {ba} san, fa shi wan man, qing fa shi song feng song yang guan bu zhong miao zhou, qing zhong tan ju jie mo shi bi 今則齋壇{罷}散, 法事完滿, 請法師誦奉送陽官部衆妙咒, 請中壇舉偈末時畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Jia qing shi er nian ding mao sui si yue chu er ri (qi chao) 嘉慶拾二年丁卯歲四月初二日(起抄) (2. Tag des 4. Monats, *dingmao*-Jahr, *Jiaqing* 12, 1807); (fol. 24b): Xia yuan jia zi ding mao sui ci 下元甲子丁卯歲次 (*dingmao*-Jahr im *xiayuan*-Zyklus, vermutlich 1807).

Liturgie für ein Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk (fol. 24b).

Besitzer [und Schreiber?]: Deng Xuan Zhan 鄧玄瞻 (fol. 1a, 18a, 24b); spätere Besitzer: Li Xuan Qing 李玄清 (fol. 1a), Li Yun Shang 李雲上 (fol. 1a), Li Miao Xian 李妙賢 (fol. 1a).

431

Cod. sin. 605

24,5 × 20 cm, vermutlich drei Handschriften (fol. 1a–10b, 11a–39b, 40a–41b) schnitt- und rückenübergreifend zusammengeheftet; Einband fehlt; 42 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse, ab fol. 28 größere Fehlstelle durch Insektenfraß; fol. 2b fehlt, fol. 2a, 42b unbeschriftet, fol. 40–41 nachträglich eingeleftet; durchschnittlich 10–12 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Erster Text

Titel (fol. 4a): (*Yi ben*) *chuan guang shi gong ke, er xiao gong cao* (壹本) 川光十供科, 二霄功曹

Textbeginn (fol. 4a): Fan shou ni da yang shou diao fu shou you da you tong tong 番首你打陽首調, 復手又打右同々

Textende (fol. 10b): Bai song shen nong wang di qu, gao shan bu duan sheng huan tian 拜送神農王帝去, 高山不斷聖還天

Keine Ortsangabe; Datum der Beigabe (fol. 1b): Ding wei shi er yue shi san ri 丁未十二月十三日 (13. Tag des 12. Monats, *dingwei*-Jahr, vermutlich 1847); Geburtsdatum eines Familienangehörigen (fol. 1a): Ji si nian zheng yue ba [ri] yin shi (jian sheng) 己巳年正月八[日]寅時事(建生) (*yin*-Doppelstunde, 8. Tag des 1. Monats, *jisi*-Jahr, vermutlich 1869).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale der Ordination. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ geübte Hand.

Beigaben: datierte Notiz über die Geburt eines Familienangehörigen Deng Shi San Nan 鄧氏三男 (fol. 1a); datierte Notiz über Leihgeschäfte, daran beteiligt: Li Xuan Zhen 李玄珍, Deng Dao □ 鄧道 □ (fol. 1b); You chu kai shan fa 又初開山法 (fol. 3a–b).

Schreiber und Besitzer: Deng Lao Qi 鄧老七 (fol. 7b), vermutlich identisch mit Deng Lao Man 鄧老滿 (fol. 9a); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Li Jin {Zhen} 李金 {立真} (fol. 1a), Deng Dao Liao 鄧道僚 (fol. 1b), Li Xuan Zen 李玄珍 (fol. 1a, 1b, 41a).

Zweiter Text

Titel (fol. 11a): (*Yi ben*) *chuan guang shi gong ke, er xiao gong cao. Chuan guang ke, shi gong ke, jie hui ke, er xiao gong cao ke, san tai ke, bu biao jiu yi san yuan chang ke, jie {hui} long nü (zai wei), pan huang qi tou (zai wei)* (壹本) 川光十供科, 二霄功曹. 川光科, 十供科, 解穢科, 二霄功曹科, 三台科, 部表九夷三元唱科, 解 {穢} 龍女 (在尾), 盤皇旗頭 (在尾); (fol. 12a): *Lu bai mian xiang, bu biao jiu yi, zhu jian chuan guang, zhu jian shi gong, jie hui niang zi, er xiao gong cao, pan huang qi tou* 祿白面相, 部表九夷, 諸件川光, 諸件十供, 解穢娘子, 二霄功曹, 盤皇旗頭

Textbeginn (fol. 13a): An tan san tai yong. Lao weng zi {jiao} hui wen shi 安壇三台用. 老翁自 {叫} 回文詩

Textende (fol. 39b): Shang gong di le di gong di, di gong yuan lai ba ge lou 上公氏了地公氏, 地公原來八個婁

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale der Ordination. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 11a): Xia yuan jia zi 下元甲子 (*xiayuan*-Zyklus, 1804–1864)

Flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Schriftzeichen in Form eines Berges angeordnet (fol. 11b); Inhaltsverzeichnis (Tan qian yi bu. Tan gong jiu niang □. San {yong long} shi yi bu. An tan san tai. Ju gong {luan} ben. 壇前一步. 壇宮九娘 □. 三 {永龍} 詩一部. 安壇三台. 居共 {亂} 本, fol. 12a).

Schreiber und Besitzer: Deng Yuan Zhao 鄧院照 (fol. 11a, 12a, 37b).

Dritter Text

Titel (fol. 41b): *Li jia zong zhi tu quan ben* 李家宗枝圖全本

Genealogie der Familie Li (fol. 40a–41b): Li Miao Kuai 李妙快, Li Jing Yan 李經宴, Li Jing Liang 李經良, Li Jing Ming 李經明, Li Yuan Tong 李院通, Li Miao Shang 李妙上, Li Miao Jin 李妙進, Li Yuan Qing 李院慶, Li Miao Jin 李妙金, Li Miao Gong 李妙供, Li Miao Xian 李妙鮮, Li Yuan Zheng 李院正, Li Miao Qian 李妙千, Li Yuan Kai 李院開, Li Yun Yue 李雲樂, Li Yun Song 李雲誦, Li Yun Jing 李雲經, Li Sheng Kuan 李勝寬, Li Fa Sheng 李法勝, Li Dao Sheng 李道盛, Li Miao Liang 李妙亮, Li Yuan Jue 李院角, Li Xian Ming 李顯明, Li Xian Zhu 李顯珠, Li Xuan Ming 李玄明, Li Xian Xing 李顯姓, Li Xian Tu 李顯圖, Li Miao Gui 李妙貴,

Li Yuan Qiang 李院疆, Li Xian Ying 李顯應, Li Jing Yi 李經義, Li Ying Zhuan 李應篆, Li Ying Men 李應門, Li Yun Xian 李雲現, Li Sheng Liang 李勝亮, Li Sheng Yun 李勝雲, Li Yun Geng 李雲耿, Li Guo Bao 李國寶, Li Yun Jing 李雲經, Li Sheng Jia 李勝駕, Li Sheng Liao 李勝廖, Li Sheng Kuan 李勝寬, Li Sheng {Hui?} 李勝 {恚?}, Li Sheng En 李勝恩, Li Yun Chao 李雲超, Li Yun Du 李雲度, Li Yun Suan 李雲筭, Li Sheng Huo 李勝活, Li Fa Rong 李法榮, Li Dao Que 李道雀, Li Dao Rao 李道遶, Li Dao Yan 李道演, Li Fa Xing 李法興, Li Xian Shu 李顯樞, Li Ying Yu 李應御, Li Kai Bao 李開寶, Li Gong Ban 李公闔.

Herkunftsort eines der Vorfahren (fol. 40a): Guang dong 廣東 (Provinz Guangdong); Datumsangabe (fol. 41b): Da qing dao guang ba nian wu zi sui shi yue wang san ri 大清道光八年戊子歲十月望三日 (3. Tag nach Vollmond [?] im 10. Monat, *wuzi*-Jahr, *Daoguang* 8, 1828).

Geburtsdaten von Familienangehörigen (fol. 41a): Ding you nian 丁酉年 (*dingyou*-Jahr, vermutlich 1837); Wu wu nian 戊午年 (*wuwu*-Jahr, vermutlich 1858).

Beigabe: Geheime Anweisung *miyu* (fol. 42a).

Kolophon (fol. 41b) mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers und Segenswünschen.

Schreiber und Besitzer: Li Ying Zhen 李應珍 (fol. 40a, 41b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 64–65, Kat.-Nr. 32.

432

Cod. sin. 606

25 × 22 cm, mit verschiedenfarbigen Schnüren schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus teils verklebten Blättern einer anderen Handschrift, vorne braunefärbt, hinten ungefärbt mit Siebprägung; 32 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 32b unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel (fol. 27b): *Guan gao ke (wan bi ci ru) po yu ke* 關告科(完畢次入)破獄科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Qi shou da sheng da ci zun ba du jiu hun da zhai yong ci qi, feng dao yu jing meng zhen jiu ku yan sheng zhai zhu mou lai yi shi zao qian chu nian shang xiang 稽首大聖大慈尊拔度救魂大齋用次啓, 奉道玉京盟真救苦延生齋主△來詣師造前初念上香

Textende (fol. 27a–b): Gan tong dong lai shan yuan cheng wu shang dao yi qie xin li. Guan gao ke wan bi 感通洞賴善緣成無上道一切信禮. 關告科完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 27b): Ci ru po yu ke. Lei sheng pu hua tian zun. nian yan dong zhong xuan xu guang lang tai xuan 次入破獄科. 雷聲普化天尊, 念演洞中玄虛光郎太玄

Textende (fol. 31b): Pu shen feng xian jin cheng zhi wei shang yan fu yi dong zhai ke jiu ku cheng yi zhi 普伸奉獻謹稱職位上言伏以洞齋科救苦成儀之

Ortsangabe (fol. 4b, 9a): Da qing guo yun nan dao kai hua fu 大清國雲南道開化府 (Präfektur Kaihua, Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 32a): Jia qing bing yin nian wu yue chu qi ri (chao wan) 嘉慶丙寅年五月初七日 (抄完) (7. Tag des 5. Monats, *bingyin*-Jahr, *Jiaqing* 11, 1806).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Toten aus der Hölle. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, große Schriftzeichen; Talismane (fol. 14a).

433

Cod. sin. 607

24 × 25 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus grobem, ungefärbtem Stoff rückenübergreifend aufgeheftet; 50 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand: fol. 1b fehlt; 12 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (fol. 1a, 2a): *Kai shan ke* 開山科

Textbeginn (fol. 3a): Nian zhi gong cao chang. Gong cao ge chang. Mei shi tong dang yi ge, di shi dang gai 年值功曹. 唱功曹歌唱. 妹是銅鑪一個, 弟是鑪蓋

Textende (fol. 50b): Lu ban da jiang qiao shang guo, qi shi er xian guo qiao xin, {lou} wang wei xia qiao shang guo, san lou sheng zhong guo qiao xin 魯班大將橋上過, 七十二賢過橋心, {樓}王位下橋上過, 三樓聖衆過橋心

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 28a): Dao guang san nian gui wei sui 道光三年癸未歲 (*guiwei*-Jahr, *Daoguang* 3, 1823); (fol. 1a): Wu zi nian zheng yue wang si ri (chao) 戊子年正月望四日 (抄) (4. Tag nach Vollmond [?] im 1. Monat, *wuzi*-Jahr, vermutlich 1828); Datum der Beigabe (loses, beigelegtes Blatt): Dao guang san nian gui wei sui er yue chu jiu [ri] ... 道光三年癸未歲二月初九 [日] ... (9. Tag des 2. Monats, *guiwei*-Jahr, *Daoguang* 3, 1823).

Liturgie in siebensilbigen Versen zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Zeichen eingefügt oder korrigiert.

Beigabe (zwischen fol. 28–29): datiertes, loses Blatt aus einer anderen Handschrift, mit der Angabe des Namens Deng Miao Lin 鄧妙霖.

Besitzer: Pan Fa Ying 盤法瑛 (fol. 1a); Schreiber: Deng Yan Tian 鄧演天 (fol. 1a, 24a); spätere Besitzer [?]: Pan Jin Ling 盤金令 (fol. 2a), Pan Jin Wei 盤金威 (fol. 2a); Li Jin Qing 李金清 (fol. 2a), Deng Yan Qi 鄧演 {氣?} (fol. 17b).

434

Cod. sin. 608

26,5 × 18,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dunkelbraun gefärbtem Papier mit Siebprägung; 43 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 2b unbeschriftet, fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden; 9 Zeilen mit je 22–24 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, fol. 2a): *Jiu huan mi yu (yi ben)* 救患秘語 (壹本)

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun chu qing zhi fa. Xian cun qu wei san ge ying ke qi ge hun wei zuo san hun you qi po 一論初請之法. 現存取位三個影客七個魂位左三魂右七魄

Textende (fol. 43b): You ji qing shan liu lu fa xiao ming luo xian dao li ming wei gao yu zu zhu jin xing ye 又祭青山六閻法小名羅先悼李明威高獄詛囑今星也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Abwehr von Krankheiten und zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, kleine Schriftschriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen, Namen von Sternen rot umrahmt.

Kolophon mit Angabe des Schreibers, Besitzvermerk und Bescheidenheitsfloskel (fol. 43b).

Traditionsübermittler und Schreiber [?]: Li Sheng Zhao 李勝朝 (fol. 1a, 43b); Besitzer: Lu Dao Ju 盧道據 (fol. 43b), Li Ying Guo 李應國 (fol. 1a, 43b); spätere Besitzer: Jiang Miao Qing 蔣妙清 (fol. 2a), Li Yuan Jun 李院軍 (fol. 2a).

435

Cod. sin. 609

26 × 20 cm, mit grober Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem Papier; 60 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1–9, 16–60: 7 Zeilen mit je 14–16 Zeichen; fol. 10–15: 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ce*) *jiu huan ke* (一册) 救患科

Textbeginn (fol. 1a): Xian xiang miao zhou dang ling song shen {zhi} gao chao kuai le tian 先相妙咒當靈誦神{職}高超快樂天

Textende (fol. 60b): Wu yuan [wu] □ lai jie yin, liu yuan liu zu du sheng tian 五願[五]□來接引, 六願六祖度升天

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Liturgie für Rituale zur Abwehr von Krankheiten und Erlösung der Toten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Fol. 1–9, 16–60 von geübter Hand, fol. 10–15 (Einschub eines anderen Textes in sie-

bensilbigen Versen über die Hölle) von ungeübter Hand mit vielen Sonderschreibungen.
Besitzer [?]: Li Miao Han 李妙翰 (fol. 5b, 35b, 39b); spätere Besitzer [?]: Li Jin Jiang 李金蔣 (Einband), Li Jing Zong 李經總 (Einband, fol. 47b, 56b, 57b).

436

Cod. sin. 610

26 × 19,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren Blättern einer anderen Handschrift; 38 Blätter, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 38b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *zhao bing luo wu er xiao gong cao ke* (一本) 招兵羅伍二霄功曹科; (fol. 37b): *Zhao bing luo wu ke* 招兵羅伍科

Textbeginn (fol. 2a): Chong ji er xiao gong cao. Nian zhi chang. Fan shou ni da yang shou diao fu shou you da gu wu ting 重集二霄功曹. 年直唱. 番首你打陽手調復手又打鼓無停

Textende (fol. 37b): Mei zhao ji feng chou da hui, da hong en gui wei qi quan. Zhao bing luo wu ke zhong bi 妹招集奉酬大會, 答洪恩歸位齊全. 招兵羅伍科終筆

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang shi ba nian liu yue chu liu ri (chao wan bi) 道光拾捌年六月初六日(抄完筆) (6. Tag des 6. Monats, *Daoguang* 18, 1838).

Liturgie in siebensilbigen Versen für Rituale zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand.

Kolophon mit Angabe des Titels und Besitzvermerk (fol. 38a).

Der Besitzer Lu Sheng Yuan 盧勝緣 (fol. 1a, 7a, 19a, 37b) gab die Handschrift/Tradition an seine Söhne Lu Fa □ 盧法 □ (fol. 1a) und Lu Fa Xian 盧法賢 (fol. 1a, 4a, 21a, 37v) weiter.

437

Cod. sin. 611

26,5 × 23,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 12 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken; fol. 1 Doppelblatt, fol. 1b unbeschriftet; 11–13 Zeilen mit je 21–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Yu huang jing zhong juan* 玉皇經中卷

Textbeginn (fol. 1a): Gao shang yu huang ben xing ji jing juan zhong. Da shang guang ming yuan man da shen zhou 高上玉皇本行集經卷中. 大上光明圓滿大神咒

Textende (fol. 12a): Yu huang she zui tian zun. Yu huang jing zhong juan zhong 玉皇赦罪天尊. 玉皇經中卷終

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): [Huang] hao jia qing wu yin sui shi yi yue shi bie ri (chao wan bi) [皇] 號嘉慶戊寅歲拾壹月十別日(抄完筆) (18. Tag des 11. Monats, wuyin-Jahr, *Jiaqing* 1818).

Daoistische kanonische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels am Seitenkopf; Angabe der Blattzahl mit 13 (fol. 1a).

Besitzer: Jiang Sheng {Xuan} 蔣勝 {選} (fol. 1a); späterer Besitzer: Jiang Dao Liang 蔣道亮 (fol. 1a).

438

Cod. sin. 612

25,5 × 19,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 20 Blätter, Maulbeerpapier; Risse und Fehlstellen am unteren Blattrand; fol. 5a mit Bleistift beschriftet, fol. 1b, 5b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Gao shang yu huang jing, yu huang jing shang juan, yu huang jing zhong juan* 高上玉皇經, 玉皇經上卷, 玉皇經中卷

Textbeginn (fol. 2a): Gao shang yu huang ben xing ji zhong juan. Da shang guang ming yuan man da shen zhou 高上玉皇本行集中卷. 大上光明圓滿大神咒

Textende (fol. 20b): Tai yin zhen jun jiu yao zhen jun luo hou zhen jun 太陰真君九曜真君羅候真君

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Daoistische kanonische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; foliiert.

Besitzer: Deng Miao Ren 鄧妙任 (fol. 1a); späterer Besitzer und Verkäufer: Huang Jing Tai 黃經泰 (fol. 1a); späterer Besitzer und Käufer: Li Miao Hui 李妙輝 (fol. 1a).

439

Cod. sin. 613

25,5 × 18,8 cm, mit grober Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 33 Blätter, unten gefalztes Maulbeerpapier; Knicke, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 33a–b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 16–20 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zhai jiao shen mu zuo ban. Fei zhang ke (zai wei)* 齋醮神目左班. 飛章科(在尾)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Qing jiao yan sheng sheng mu zuo ban. Liu shi er wei shi fang yi de da dao sheng zhong 清醮延生聖目左班. 六十二位十方已德大道聖衆

Textende (fol. 18a): Sheng xia yun cai tu feng lai huo deng shen gong wang sheng ci jiang lin tan suo 聖下運財土風來火等神恭聖聖慈降臨壇所

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 17b): Fei zhang ke. Zhi he ming shan qi shi, jin zhan yan jiao tian zun, feng dao ba wang zhai/yan sheng jiao zhu mou deng lai qing shi qian 飛章科. 至鶴鳴山啓師, 金真演教天尊, 奉道拔亡齋/延生醮主△等來請師前

Textende (fol. 32a–b): Ban shi sheng huan tang tuo xia guan shang ge cheng ge wei 班師聖還堂脫下冠裳各稱各位

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Zhong hua huang shi liu nian ding mao sui ci huang {zhong} wang shi si ri (teng qi) 中華皇拾陸年丁卯歲次黃{鍾}望十四{日}(曆乞)(14. Tag nach Vollmond [?] im 11. Monat, *dingmao*-Jahr, 16. Jahr der Republik China, 1927).

Listen von Gottheiten, die bei *Zhai*-Ritualen angerufen werden müssen. Anschließend eine Liturgie für Rituale zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; gelegentlich Korrekturen und Glossen zwischen den Zeilen; Talisman (fol. 29b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 27b, 30b).

Schreiber: Deng Jing Zhang Long 鄧經璋龍 (Einband); Li Xuan Xian 李玄暹 (fol. 32b).

440

Cod. sin. 614

25 × 20 cm, mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen oben und unten rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus je einem Maulbeerpapierblatt einer anderen Handschrift, beschädigt; 22 Blätter, Maulbeerpapier; Ecken des Buchblocks beschädigt; fol. 1b, 2b, 22b unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Chao tian chan ke, xiao zui yong shou xie yong* 朝天懺科, 消罪用授械用; (Titelblatt fol. 2a): *Bai bai chao tian chan ke* 百拜朝天懺科

Textbeginn (fol. 3a): Tai shang shuo bai bai chao tian xie zui bao chan, qi tang ling dao sa jing qi sheng 太上說百拜朝天謝罪寶懺, 啓堂領道洒淨啓聖

Textende (fol. 22a): Liu en ci fu tian zun chang sheng bao ming tian zun. Chao tian ke zhong 留恩賜福天尊長生保命天尊. 朝天科終

Ortsangabe (fol. 5b): Da qing guo yu nan dao 大清國雲南道 (Yunnan, Qing-Dynastie); Datum der Fertigstellung (fol. 22a): Jia qing shi ba nian ren shen sui san yue er shi ri (wan bi) 嘉慶十八年壬申歲三月二十日 (完畢) (20. Tag des 3. Monats, *renshen*-Jahr, *Jiaqing* 18, 1813).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; schwacher Abdruck eines Siegels, vermutlich mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 2a).

Besitzer: Huang Dao Yu 黃道玉 (fol. 2a, 22a).

441

Cod. sin. 615

27 × 19 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber mit dünner Schnur geheftet; Einband beschädigt; 57 Blätter, stark nachgedunkeltes, fleckiges, stellenweise wattig zersetztes Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Bundbereich und fol. 1–6 mit größeren Fehlstellen; fol. 57a unbeschriftet, fol. 41a, 50b fehlen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Dao men you xue (yi ben)* 道門幼學 (一本)

Textbeginn (fol. 2a): Da luo tian zhi nan tong jin, wei ping ren shi nian zhen xiang 大羅天止難通進, 惟憑人世念真香

Textende (fol. 53a): Mou gou liu jian qi yu wu guo wu yi wu ming ge yi ge wei 莫狗留監齊與無過吾亦無明各移各位

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Xian feng yuan nian jin ... ri (zhong bi) 咸豐元年金 ... 日 (終筆) (*Xianfeng* 1, 1851); Datumsangabe der Beigabe (fol. 1b): Xian feng yuan si nian jia yin sui san yue chu jiu ri (li bu) 咸豐元肆年甲寅歲三月初九日 (立簿) (9. Tag des 3. Monats, *jiayin*-Jahr, *Xianfeng* 4, 1854).

Text zur Einführung in die daoistische Lehre, mit Abschnitten aus kanonischen Schriften und Beschwörungsmformeln. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare, flüssige Schrift, Beigaben von anderer Hand; schwarze Interpunktion.

Beigaben: Notiz über Leihgeschäfte zwischen Deng Dao Feng 鄧道峯, Deng Yun Tang 鄧雲堂 und Deng Yuan Zhao 鄧院照 (fol. 1a–b); Nachträge (fol. 53b–56b); Notiz über weitere Leihgeschäfte (fol. 57b).

Schreiber: Deng Jing Zha 鄧經照 (fol. 11a, 19b, 21b, 32a, 38a, 39b); Besitzer und weiterer Schreiber [?]: Deng Lao Ha 鄧老哈 (fol. 19b, 29b, 39b, 50a); spätere Besitzer [?]: Li Miao Zhou 李妙週 (Einband), Li Jing Xuan 李經璿 (fol. 1a), Deng Miao Tong 鄧妙通 (fol. 1a).

442

Cod. sin. 616

27 × 21 cm, teils aufgelöste, schnitt- und rückenübergreifende Heftung; beschädigter Einband aus einem Bogen dicken, braungefärbten Papiers, der über den Buchrücken gelegt wurde; 59 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken; fol. 1b, 2a–b, 3b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Hong lou ban zuo ke* 紅樓伴座科. (fol. 59b): *Tian niang ban zuo ke* 天娘伴座科

Textbeginn (fol. 4a): Xiang jin shao lu wen zhao qing ao shan da miao qing yin ren qing ni zao lou fu mu jiang 香燒金爐文召請鑿山大廟請陰人請你造樓父母降

Textende (fol. 59a): Tai le guan dao bian cheng gui, shao lü ling wang guan xia hua. Tian niang ban zuo ke wan 台了管道便成鬼, 少驢靈王官下花. 天娘半座科完

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Jia qing er shi san nian ... 嘉慶二十三年 ... (*Jiaqing* 23, 1818).

Liturgie in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte, regelmäßige Schrift, einzelne Zeichen korrigiert.

Beigaben: Ci dao lou ju 此倒樓句 (fol. 59b); Liste von Yao-Familiennamen (fol. 59b).

Der Besitzer Pan Sheng Shun 盤勝順 (fol. 1a, 5b) gab die Handschrift /Tradition an Lu Xuan/Miao En 盧玄 / 妙恩 (fol. 1a, 24b) weiter.

443

Cod. sin. 617

26 × 26,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, ungefärbtem Papier, vorne nur fragmentarisch vorhanden; 20 Blätter, Maulbeerpapier; Brandspuren, kleinere Fehlstellen; fol. 20 herausgerissen; durchschnittlich 12 Zeilen mit je 23–25 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Da xiao sang shi du wang mi mi* 大小喪事度亡秘蜜

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun hui lue hua yi fa. Shou chi yue nei xiang liu zhi zhao zhao xiang hua qing 一論回略化衣法. 手持月內香柳枝召々香花請

Textende (fol. 18b): Dou niu chou wei wu mo {yi}qi zi xu guang nü bao ping 斗牛丑位吳磨{緡}齊子虛光女寶瓶

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Tai sui ding ci si nian ze yue shuo qi ri ji dan (chao wan teng bi) 太歲丁巳年次則月朔七日吉旦 (抄完騰筆) (am glückverheißenden Morgen des 7. Tages nach Neumond im 1. Monat, *dingsi*-Jahr, vermutlich 1917).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Totenritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 1a, 9b, 10a, 15a–16b), Hexagramme, Darstellungen menschlicher Figuren (fol. 11a, 12a).

Beigaben: Da sang shi yong zan 大喪事用贊 (fol. 1a); You lun shi san guo tu hua cai sheng du fa 又論十三國土化財昇度法 (fol. 18b–19b).

Der Schreiber Deng Dao Zhang 鄧道長 (fol. 1a, 13b) gab die Handschrift/Tradition an Deng Dao Zhi 鄧道祉 weiter (fol. 1a).

444

Cod. sin. 618

26 × 21 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus einem Bogen dicken, braungefärbten Papiers, der über den Buchrücken gelegt wurde; 30 Blätter, einige lose; Maulbeerpapier; Flecken, Risse; fol. 2b, 30a–b unbeschriftet, fol. 28a, 29b fehlen; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Pan huang ke (zai tou), jie pan huang (zai tou), jie sheng ke (zai wei)* 盤皇科(在頭), 接盤皇(在頭), 接聖科(在尾); (fol. 2a): *Qing he pan huang qiao tai ke* 慶賀盤皇橋台科

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Qing he pan huang san yuan qiao tai ke tong yong. Qi shou gong yang pan gu di, wu xing huan xi ru ting gui 慶賀盤皇三元橋台科同用稽首躬仰盤古帝五姓歡喜入筵歸

Textende (fol. 20b): □ di deng ji shang jin que liu en ci fu zhu zhang sheng □ 帝鄧幾上金闕留恩賜福主張生

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 21a): {You ci} kai men. Ting wei sheng qi. Qi shou da zhi cha fan gu, fu shou qiong liu xia shui chuan {又次} 開門. 廷爲聖起. 稽首打隻茶飯鼓, 福手瓊流下水船

Textende (fol. 27b): Yi wen er wu jie yin ren 一文二武接陰人

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): □ □ dao guang nian nian geng zi sui si yue shi wu ri (zhong) □ □ 道光廿年庚子歲四月十五日(終) (15. Tag des 4. Monats, *gengzi*-Jahr, *Daoguang* 20, 1840).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand; stellenweise interpunktiert.

Bescheidenheitsfloskel (fol. 20b)

Beigabe von anderer Hand: Chong ji zeng bai chang 重集曾白唱 (fol. 28b–29a).

Schreiber Deng Dao Han 鄧道翰 (fol. 2a), auch unter dem Pseudonym Gong yin 宮音 eingetragen (fol. 13b); späterer [?] Besitzer und Schreiber des zweiten Teils [?]: Lu Miao En 盧妙恩 (fol. 1a, 2a, 21a, 23b), Pan Ying Gui 盤應桂 (fol. 2a); späterer Besitzer: Deng Dao Bian 鄧道便 (fol. 1b).

445

Cod. sin. 619

26,2 × 20 cm, mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus teils verklebten Blättern einer anderen Handschrift, beschädigt; 35 Blätter, Maulbeerpapier, Risse; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *shou jie gong zhu chuan guang ke* (一本) 受戒共諸川光科(在內)

Textbeginn (fol. 2a): San shi shang xiang chang. Wu wu chao tian jian jian qi, wu yin liu lü dui shen xian 三師上香唱. 五無朝天漸漸啓, 五音六律對神仙

Textende (fol. 35b): Bai song chuan guang lang tong zi, ri bian jie yue yao fen ming 拜送川光郎童子, 日邊皆月要分明

Ortsangabe der Einbandmakulatur (vorne): Da qing guo yun nan dao lin an fu jian shui cai zhou gai guan meng hua qing shan wang xia xu he tou gao ling cun 大清國雲南道開化府建水菜州該官猛花菁山王下虛竹河頭高嶺村 (Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an, Yunnan); Datumsangabe (fol. 1a): Xian feng yuan nian ba yue chu ba ri (dan chu wan bi) 咸豐元年捌月初八日(旦出完畢) (8. Tag des 8. Monats, *Xianfeng* 1, 1851).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Ordinationsrituale. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand; stellenweise interpunktiert, rote Abschnittsmarkierungen.

Schreiber und Besitzer: Lu Sheng Lü 盧勝綠 (fol. 1a, 10a); spätere Besitzer: Lu Fa Lian 盧法蓮, Lu Fa Xian 盧法賢 (fol. 1a); auf der Einbandmakulatur verzeichnet: Lu Dao Lü 盧道綠, Li Shi 李氏, Lu Jing Xian 盧經賢, Deng Yun Ming 鄧雲明, Huang Shi 黃氏, Deng Shi 鄧氏.

446

Cod. sin. 620

26,5 × 18 cm, seitlich an mehreren Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; Einband fehlt; 24 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dickes, weiches Papier; Flecken, Knicke, Wasserränder, fol. 1 mit größerer Fehlstelle; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 8–9 Zeichen.

Titel [*Shen mu* 神目]

Textbeginn (fol. 1a): Shi fang xuan lao zhu jun zhang ren sheng zu si ming xian sheng sheng hou 十方玄老諸君丈人聖祖司命先生聖后

Textende (fol. 24b): Dong xia fu sang □ lin da di 東霞扶桑□林大帝

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Listen von Gottheiten, die bei bestimmten Ritualen verehrt werden. Vermutlich Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; stellenweise Korrekturen und Glossen zwischen den Zeilen und am Rand.

Besitzer: Deng Bao Cai 鄧保才 (fol. 15a).

447

Cod. sin. 621

26,5 × 20 cm, an zwei Stellen durch gedrehte, rückenübergreifende Papierstreifen zusammengehalten; Einband fehlt; 9 Blätter, Maulbeerpapier; Knicke, Risse, rote Flecken; durchschnittlich 12 Zeilen mit je 18–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Jian mi chang er mi chang* 賤秘唱貳秘唱; (fol. 6b): *Hun yin zhu sha, lian guan mi mi* 婚姻諸殺煉關秘密

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun hun yin jia qu ji shen jie zhu shan cun zhou le. You nan jie zheng sha xiang 一論婚姻嫁娶祭神解諸煞存周了。又喃解正煞香

Textende (fol. 9b): Pei dai fu. Chang sheng bao ming ba gua hu shen 佩帶符。長生保命八卦護身

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Sammlung Geheimer Anweisungen und Talismane mit den Bestandteilen Yi lun hun yin jia qu ji shen jie zhu shan cun zhou le 一論婚姻嫁娶祭神解諸煞存周了 (fol. 3a–7b) und You lun lian guan mi mi yi juan 又論煉關秘密一卷 (fol. 7b–9b).

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 6b, 7a, 8b, 9a).

Beigabe: Bu yu zuo chuang fa 捕魚做魚床法 (fol. 2a–b); einige Schriftzeichen in Zierschrift (hinterer Einband).

Besitzer: Deng Xian/Xuan Fa 鄧懸 / 玄發 (fol. 9b).

448

Cod. sin. 622

26,5 × 20 cm, mit dicker Schnur rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus mehreren Blättern einer anderen Handschrift, beschädigt; 16 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, kleinere Risse; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Shu fan shen dou (gong ke)* 豎幡伸斗 (共科); (fol. 1b): *Shu fan ke (zai tou) shi fang chan hui wei* 豎幡科 (在頭) 十方懺悔 (尾)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi meng zhen / jiu ku gong wang zhai zhu mou
 ~ Bu xu 奉道正一盟真 / 救苦貢王齋主△ ~ 步嘯

Textende (fol. 8a): Xiang lai hua cai ci shen cun kuan zhan en dong lai. Shu fan ke
 wan bi. Jiu ku fan shi. Zhi xin gui ming li du wang shi zhu wu shang da fu
 li tu wang qing kun mu yuan jun chang le shi jie. Shu fan ke wan. Shu fan
 wan bi 向來化財辭聖存款沾恩洞賴. 暨旛科完畢. 救苦旛式. 志
 心皈命禮度亡師主無上大浮黎土王清坤母元君長樂世界. 暨
 旛科完. 暨旛完筆

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 8b): Chong ru shi fang chan hui. Zhi xin gui ming li tian tang lu shang
 di yu men qian 重入十方懺悔. 志心皈命禮天堂路上地獄門前

Textende (fol. 16b): Wan zui juan xiao fa yuan chou he shi shang dong ji bei yin
 gong jie jing deng shui lian jing tu zhi xiang yi shi shi zi ran yu dao han
 zhen. Shi fang chan hui yuan bi 萬罪蠲消法冤仇和釋上洞極北陰
 宮界竟登水蓮淨土之鄉衣食自然與道含真. 十方懺悔圓畢

Herkunftsort des Schreibers (fol. 1b): Guang xi si en fu wu yuan xian 廣西思恩府武
 緣縣 (Kreis Wuyuan, Präfektur Si'en, Guangxi); Datumsangabe (fol. 1a): Jia qing er
 shi yi nian bing zi sui wu yue ... 嘉慶二十一年丙子歲五月 ... (5. Monat, *bingzi*-
 Jahr, *Jiaqing* 21, 1816).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und
 Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Sündenablaß und zur Erlösung der Seelen. Jingmen,
Daogong-Tradition.

Große, gut lesbare Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Abdrucke
 eines quadratischen Siegels mit einer aus vier Zeichen bestehenden, nicht identifizierten
 Legende (fol. 1a, 3a, 8a), Abdruck eines quadratischen Siegels mit dreispaltiger, nicht
 identifizierter Legende (fol. 1a).

Beigaben: Jiu ku fan shi 救苦旛式, Yu huang fan shi 玉皇旛式, Gu hun fan shi 孤魂
 旛式 (fol. 8a); Kai yin mo nian {shui zhou} fa 開印默念 {水咒} 法 (fol. 16b).

Schreiber: Huang Zi Yu 黃紫玉 (fol. 1b); der ursprüngliche Besitzer (yuan zhu 原主)
 ist unter dem Pseudonym Le Jun 樂 [安] 郡 (für den Familiennamen Jiang) eingetragen
 (fol. 1a); Besitzer: Li Yun {Fu} 李雲 {府} (fol. 1a, 5b, 8a); spätere Besitzer [?]: Jiang
 Yun □ 蔣雲 □ (fol. 1a), Jiang Jing Tai 蔣經太 (fol. 8b).

449

Cod. sin. 623

24,7 × 21,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten
 (*maozhuang*), darüber mit Schnur geheftet; Einband fehlt; 27 Blätter, am Anfang und Ende
 vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, Wasserränder, Brandflecken, sonst in gutem Erhal-
 tungszustand; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel: [Zhu zhang ge shi 諸章格式]

Textbeginn (fol. 2a): You tui yue gong. Zheng shi yue. Tai shang xu wu zhang ren gong. Er yue tai shang xuan lao ling du gong 又推月宮. 正十月. 太上虛無丈人宮二月太上玄姥零都宮.

Textende (fol. 27b): Zhu wei ling guan shi zhe wu ci san tian [men xia] □ □ qing jin □ guo yun cheng 諸位靈官使者午刺三天[門下] □ □ 請進 □ 過雲程

Orts- und Datumsangaben in Formularvorlagen (fol. 4a): Tai qing guo yun nan dao 太清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie; (fol. 4b): Da yue guo gui hua fu shui wei zhou cheng lan he {dong} qing shan wang xia tong chang he tou shui wei gao ling cun 大越國歸花府水尾州呈蘭洞青山王下銅廠河頭水尾高嶺村 (Präfektur Quihóa, vietnamesisches Reich); (fol. 1b): Lin an fu jian shui xian meng {ling} tu si qing shan wang xia man chou shui biao gao ling cun 臨安府建水縣猛{稜}土司菁山王下慢柎水表高嶺村 (Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an, Yunnan); vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Formularvorlagen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; verblaßte, rote Abschnittsmarkierungen; Darstellungen von Sternbildern (fol. 21b, 22a–b).

Beigaben: You tui yue gong 又推月宮 (fol. 1a); mit Ortsangabe und dem Namen eines Besitzers ergänzte Formularvorlage (fol. 1b).

Besitzer (in eine Formularvorlage eingetragen, fol. 4b): Jiang Yun Sui 蔣雲隨; späterer [?] Besitzer (in eine Formularvorlage eingetragen, fol. 1b): Jiang Miao Zhong 蔣妙種.

450

Cod. sin. 624

26 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber schnittübergreifend geheftet; Einband fehlt; 26 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse, Knicke, Fehlstellen; fol. 1b unbeschriftet, fol. 2a fehlt; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Da jie yuan ke* 大解冤科

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi lei fu jie yuan jiu huan qi an jiao zhu mou lai yi xing qian qing bai shang xiang 奉道正一雷府解冤救患祈安醮主 么來詣星前請拜上香

Textende (fol. 26a): Cheng cai tu di shen zhe zui ling ~ Lu qian zhu zan bao dang ru chang ~ 承財土地神者最靈 ~ 爐前祝讚保黨如常 ~

Keine Orts- und Datumsangaben; eine Formularvorlage (fol. 5b), in die Orts- und Datumsangaben eingefügt werden sollten (Jin ju da qing guo ~ Qing shan wang xia mou shui biao gao ling cun 今居大清國 ~ 菁山王下么水表高嶺村), verweist auf Verwaltungsgebiete nichtchinesischer Regionalherrscher *tusi* 土司 in den Grenzgebieten Yunnans); vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ flüchtige Schrift, Talisman (fol. 11b), ganzseitige Illustration [Talisman ?] (fol. 2b).

Beigaben: Ci yu huang she shi 次玉皇赦式 (fol. 26a–b); Notiz über geschäftliche Transaktionen, daran beteiligt: Deng Miao Li 鄧妙利, Li Miao Ren 李妙任, Deng Miao Shun 鄧妙順 (fol. 1a).

Besitzer: Deng Yun Xi 鄧雲戲 (fol. 1a, 12a).

451

Cod. sin. 625

27 × 20,5 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem braun-gefärbtem Papier mit Siebprägung, das über den Buchrücken gelegt und mit einem gedrehten Papierstreifen aufgeheftet wurde; 20 Blätter, Maulbeerpapier; Ruß- und Tuscheflecken, Fehlstellen durch Abrieb an den Ecken des Buchblocks; fol. 1b, 2b, 19b–20b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 18–19 Zeichen.

Titel: (Einband, fol. 1a): *Yu huang shang juan* 玉皇上卷; (fol. 2a): *Yu huang shang juan jing* 玉皇上卷經

Textbeginn (fol. 3a): Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan shang. Gao shang yu huang ben xing ji jing. Chi jing yao jue jue. Fan song jing zhe bi xian zhi xin cheng yi si 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷上. 高上玉皇本行集經. 持經要訣. 凡誦經者必先至心誠意思

Textende (fol. 19a): Qin feng gong yang yong wu lun zhuan shi shi {si} zhong wen shi shuo {si} huan xi yong yue nan wei zeng you. Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan shang zhong 親奉供養永無輪轉是時{四}衆聞是說{巳}歡喜踊躍難爲曾有. 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷上終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Zhong yuan. Qian long wu shi san nian ci wu shen sui jiu yue er shi er ri (qi chao) 中元. 乾隆五拾三年次戊申歲九月二十二日 (起抄) (23. Tag des 9. Monats, *wushen*-Jahr, *Qianlong* 53, *Zhongyuan*-Zyklus, 1788).

Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungetübte Hand.

Besitzer: Li Jing Yun 黎經運 (fol. 1a, 2a).

452

Cod. sin. 626

27 × 23 cm, mit dicker Schnur seitlich geheftet; beschädigter Einband aus mehreren, verklebten Schichten braungefärbten Papiers mit Siebprägung, das über den Buchrücken gelegt wurde; 32

Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, teils stark beschädigt, Risse und Fehlstellen; fol. 1b, 32a–b unbeschriftet; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 19–21 Zeichen.

Erster Text

Titel (Einband): *Nan sha zhu sha mi yu shang* □ 喃煞諸煞秘語傷 □;
(Titelblatt fol. 1a): *Nan sha za jie tian ji (yi ben)* 喃煞雜解天機(一本)

Textbeginn (fol. 2a): You lun tian jie jin pen fa. Kou shi xian shen le yang zhu si bing ma ge ge ti yu jian ta shang yue fu ri gong jin xing 又論天界禁盆法。叩師先身了仰諸司兵馬個々提玉劍踏上月府日宮金星

Textende (fol. 15b): Nan sha ling fu zhong bi 喃煞靈符終畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 16a): You lun zhai duan fa qing feng shu xia bai qing zhou ju da shen 又論齋短法請風樹下拜請咒咀大神

Textende (fol. 31b): Ji gui ming cun de zhen hua lai dao song yu zhu ren ming shi da tian bao gui long jian song zhi hua □ shui men an yin chu ye 祭鬼名存得真花來到送與主人名是達天寶貴龍見送至花 □ 水門安隱處也

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Da qing dao guang yuan nian shi yi yue chu ri (chi di bi deng miao hui lu chao) 大清道光元年十一月初日(執氏筆鄧妙輝籙抄) (1. Tag des 11. Monats, *Daoguang* 1, 1821).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Abwehr von Gefahren, die Schwangeren und kleinen Kindern drohen. Jingmen.

Gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 11b–12b, 13a–15b, 17a–18a), kosmologische Diagramme.

Beigabe: Angabe der Preise für die Weitergabe verschiedener Traditionen (Einband).

Schreiber: Deng Miao Hui 鄧妙輝 (Einband, fol. 1a); Besitzer: Deng Miao Yan 鄧妙顏 (Einband, fol. 1a); spätere Besitzer: Huang Yun Shi 黃雲釋 (fol. 1a), Huang Sheng Shi 黃勝釋 (Einband), Huang Xuan Neng 黃玄能 (fol. 1a).

453

Cod. sin. 627

25 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus braun-gefärbtem Maulbeerpapier; 17 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1 Doppelblatt, fol. 1a, 5b, 7b, 15b–17b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 15–19 Zeichen.

Titel (Einband): *Yu huang jing xia juan shu* 玉皇經下卷書; (fol. 1a): *Yu huang juan xia* 玉皇卷下

Textbeginn (fol. 2a): Yu huang xia juan. Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing xia juan. Tian zhen hu shi pin zhi si. Er shi shi tian

shang di wen shuo □ fa 玉皇下卷. 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集
經下卷. 天真護時品之四爾時是上帝聞說□法

Textende (fol. 15a): Shi fang zhan ji zhen shang dao {hui fu} da shen tong yu huang
da tian zun xuan qiong gao shang di. Yu huang juan xia zhong ye 十方湛
寂真上道 {恢復} 大神通玉皇大天尊玄穹高上帝. 玉皇卷下終
也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 15a): Jia qing shi san nian san yue er shi liu ri
(chao mu) 嘉慶十三年三月二十六日 (抄目) (26. Tag des 3. Monats, *Jiaqing* 13,
1808).

Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradi-
tion.

Geübte Hand.

Besitzer: Deng Jing Zun 鄧經尊 (fol. 15a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 88–89, Kat.-Nr. 52.

454

Cod. sin. 628

24 × 21 cm, an vier Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten, Aufhänge-
schlinge; Einbandmakulatur aus mehreren, teils verklebten Lagen Maulbeerpapierblättern einer
anderen Handschrift, die über den Buchrücken gelegt wurden, beschädigt; 41 Blätter, Maul-
beerpapier; Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1 Doppelblatt, fol. 1b unbeschriftet,
fol. 41 herausgerissen; durchschnittlich 12 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Liang yuan yi* {shu} 良緣一 {書}

Textbeginn (fol. 2a): Zhai jiao ren chu lai qing fa. Xian shao xiang kou shi xian juan
zhuan san hun 齋醮人初來請法先燒香叩師先捲傳三魂

Textende (fol. 40b): Xian you yin hui hou you yang hui shou, xian sa luo tai yi {zhi}
hao yu shun 先有陰穢後有陽穢獸, 先洒羅太疑 {至} 昊玉順

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Tai sui geng yin nian zheng yue wu ri (bi)
太歲庚寅年正月五日 (筆) (5. Tag des 1. Monats, *gengyin*-Jahr, vermutlich 1890).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu *Zhai*- und *Jiao*-Ritualen. Jingmen, *Daogong*-
Tradition.

Flüssige, geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 10a).

Schreiber: Pan Wen Cheng 盤文承 (fol. 4b, 14b, 33b, 37b); Besitzer: Jiang Miao Shun
蔣妙順 (fol. 4b, 7a, 8b, 10a, 13b, 23b, 27b, 30b, 32a, 34a, 39a); späterer Besitzer und
Schreiber [?]: Pan Miao Yan 盤妙顏 (fol. 30b), Li Jin Zong 李金宗, Li Xuan Xian 李
玄鮮, Li Dao Gui 李道桂 (fol. 1a).

455

Cod. sin. 629

26 × 17,5 cm, mit schwarzem Faden schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 37 Blätter, Maulbeerpapier; fleckig; fol. 1b–2b, 37a unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 19–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zao wan shen dou an long jie yuan fa. Fei zhang (zai wei)* 早晚伸斗安龍解冤法·飛章(在尾); (fol. 24b): *An long* 安龍

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun zhu chu lai qing fa. Xian nian zhuan shi ming yu qing ge dao zheng shang qing tang dao ming tai qing li dao de ~ Xia jiang ~
一論主初來請法·先念傳師名玉清格道正上清唐道明太清李道德 ~ 下降 ~

Textende (fol. 24b): Zhuan tui shen xia lai nan chen si di zhu quan fen di gong shi liang lu fen li ye. An long wan bi quan ben ye 傳退身下來南辰巳地豬犬糞氏共師兩路分離也·安龍完筆全本也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 24b): Yu huang zhen cheng zhi fa. Xian kou shi jiang shen cun bing ma 玉皇真域之法·先叩師蔣身存兵馬

Textende (fol. 35a): Yuan shi qu tie suo fu xie ren. Si ji jin xing zhong yi qian diao xie bian chu cheng le ji ye 元始取鐵索縛邪人·四季金星重衣前吊邪便除乘了吉也

Dritter Text

Textbeginn (fol. 35a): Zao wan shen dou fei zhang jin si zhang fa ji ye. Ji xiang zhuan qu yue fu shi tai qing gong 早晚伸斗飛章金絲章法吉也·即想傳取月府是太清公

Textende (fol. 36b): Ji shi shuai zhen jun tong gou qu xiao xiong xing xing ji hao ye 即十帥真軍銅狗去消凶星々即好也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Ji hai nian ba yue shi liu ri (chao wan bi ye) 己亥年八月十六日(抄完筆也) (16. Tag des 8. Monats, *jihai*-Jahr, vermutlich 1839); Datumsangabe der Beigabe (fol. 37b): Dao guang er shi san nian shi er yue shi wu ri (chong □ li bu ji zai ci) 道光二十三年十二月十五日(重□立簿記在此) (15. Tag des 12. Monats, *Daoguang* 23, 1843).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen), zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen und zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende □ □ *qu xie* □ □ 驅邪 (fol. 1a, 3a, 12a, 13a, 20b, 21a).

Gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen und stellenweise rote Interpunktion; Talisman (fol. 18a); Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels am Seitenkopf (fol. 3a–26b).

Beigabe: datierte Notiz über geschäftliche Transaktionen; daran beteiligt: Li Jin Qi 李金祺, Li Shi 李氏, Deng Yun Sheng 鄧雲省 (fol. 37b).

Schreiber: Jiang Gong Lao 蔣公老 (fol. 1a); Traditionsübermittler: Li Yun Xiu 李雲秀; Besitzer: Jiang Xuan Zhi 蔣玄知 (fol. 1a, 12a), der die Handschrift/Tradition an Deng Yun En 鄧雲恩 weitergab (fol. 1a).

456

Cod. sin. 630

24,5 × 20 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 10 Blätter, Maulbeerpapier, fleckig, rußgeschwärzt, erste Blätter und Ränder mit Fehlstellen; fol. 1, 10 Doppelblatt, fol. 1b, 10a–b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 20–24 Zeichen.

Titel (Einband): *Yu shu jing da bu shu* 玉樞經大部書; (Titelblatt fol. 1a): *Yu shu jing* 玉樞經

Textbeginn (fol. 2a): Yu shu jing. Jiu tian ying tian lei sheng pu hua tian zun yu shu miao jing. Er shi jiu tian ying yuan lei sheng fan hua tian zun zai yu qing tian zhong 玉樞經. 九天應天雷聲普化天尊玉樞妙經. 爾時九天應元雷聲番化天尊在玉清天中

Textende (fol. 9b): Feng xing an {dou pan} dan luo nian san bian, jiu tian ying yuan lei sheng pu hua tian zun. Yu shu bao jing wan bi 奉行唵 {斗判} 單羅念三遍, 九天應元雷聲普化天尊. 玉樞寶經完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 1808 (aus der Hand des Schreibers von Cod. sin. 599, 627, 639).

Daoistische kanonische Schrift der *Shenxiao*-Schule. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, flüssige Schrift.

Besitzer: Deng Jing Zun 鄧經尊 (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 88–89, Kat.-Nr. 52.

457

Cod. sin. 631

25 × 19,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem braungefärbtem Papier; 75 Blätter, Maulbeerpapier; großes Brandloch am oberen Rand; fol. 1b, 74a unbeschriftet, fol. 75 herausgerissen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a, 73b): *Zhao bing ke* 招兵科; (fol. 73b): *Zhao bing ke (yi ben)* 招兵科(一本)

Textbeginn (fol. 2a): Zhao bing chuan guang yong. [Qu] zi luo le gu ding dang, ba jiao lou tai tian da guang 招兵川光用. [曲] 子落了古叮當, 八角樓臺天大光

Textende (fol. 67b): Jin ri dao tan bao deng zhu, leng bing re huan qi fei fei, bai song ling {ye} shang ma qu, er guo shan tou man xie qing 今日到壇保燈主, 冷冰熱患起非非, 拜送嶺{爺}上馬去, 爾過山頭慢謝情

Herkunftsort des Schreibers (fol. 28a, 67b): Guang xi sheng 廣西省 (Provinz Guangxi, China); (fol. 73b): Yue xi 月西 (vermutlich Yue xi 粵西, Guangxi); Datum des Schreibbeginns (fol. 1a): Dao guang shi qi nian ding you sui ci wu yue shi ba ri (qi chao) 道光十七年丁酉歲次五月十八日(起抄) (18. Tag des 5. Monats, *dingyou*-Jahr, *Daoguang* 17, 1837); Datum der Fertigstellung (fol. 73b): Dao guang shi qi nian ding you sui ci wu yue er shi yi ri (chao wan) 道光十七年丁酉歲次五月二十一日(抄完) (21. Tag des 5. Monats, *dingyou*-Jahr, *Daoguang* 17, 1837).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne schwarze Abschnittsmarkierungen; Diagramme zur Divination auf Grundlage der Fünf Wandlungsphasen (fol. 36a–b).

Kolophon (fol. 67b) mit Angabe des Besitzers, Schreibers und Bescheidenheitsfloskel. Kolophon (fol. 73b) mit Angabe des Titels, Besitzers, Schreibers, des Datums der Fertigstellung, der Blattzahl (75) und Bescheidenheitsfloskel.

Beigaben: Cheng zi chu sheng xu zhong zhuan, liu feng cong shi gong tan xin 城子初生墟中篆, 流逢從使共談心 (fol. 68a–73b); Bian zhi bao liu bai chang yong 便執報六白唱用; You bao zhi mian xiang yong 又報執面相用 (fol. 74b, von anderer Hand).

Schreiber: Pan Zhi Nong 潘治農 (fol. 10b, 15a, 19b, 28a, 57b, 67b, 73b); Besitzer [und Schreiber einer Beigabe?]: Li Miao Fu 李妙福 (fol. 1a, 8a, 17b, 28b, 30b, 53a, 63a, 73b), möglicherweise identisch mit Li Yuan Fu 李院福 (Einband).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 74–75, Kat.-Nr. 40.

458

Cod. sin. 632

25,8 × 20,5 cm, oben und unten rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 94 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, größere Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a fehlt; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 13–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Wu ming guan nei yu wu ji sheng zhong. Ju wu ji □ ming zhao wu ji shi jie, you jian wu ji zhong sheng, shou wu ji ku nao 五明官內與無極聖衆, 俱無極□明照無極世界, 又見無極衆生, 受無極苦惱

Textende (fol. 93a): Qian ling wan sheng, xia jiang ji ji, tong lin xi hui, ge ren xian jie, yi an jie zuo. Jia huang dao qiao ju. Fa qiao guang jia ying san jie, dao lu kai tong wan sheng ling. Jin xiao zhai en lian wan man zhong ling wan sheng fan huan tian 千靈萬聖下降躋々同臨席會各認仙街依安接

座。架黃道橋句。法橋廣架迎三界，道路開通萬聖臨。今霄齋恩煉
完滿衆靈萬聖返還天

Orts- und Datumsangaben (fol. 15b, 82a, 87a): Da qing guo ~ 大清國 ~ (Qing-Dynastie); Herkunftsort des Schreibers (fol. 93b): Yue xi 粵西 (Guangxi); Datumsangaben der Beigaben (fol. 94a): Dao guang ba nian shi yue shi liu ri (li ji) 道光八年十一月十六日 (立記) (16. Tag des 11. Monats, *Daoguang* 8, 1828); Dao guang shi nian shi er yue shi wu ri (ji bu zai ci) 道光十年十二月十五日 (記簿在此) (15. Tag des 12. Monats, *Daoguang* 10, 1830).

Liturgie für ein *Zhai*-Lampenritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, vereinzelte Glossen von anderer Hand; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; umrahmtes Schriftzeichen als Talisman (fol. 77a); Illustration, Shi qi ci guang deng tu yong 十七慈光燈圖用 (fol. 53b–54a).

Kolophon (fol. 93b) mit Angabe des Besitzers, Schreibers und des Schreiberlohns.

Beigabe (fol. 94a): datierte Notiz über geschäftliche Transaktionen, daran beteiligt: Li Yuan An 李院安, Li Miao Jin 李妙進.

Schreiber namens Pan 潘氏 aus Yuexi 粵西 (Guangxi, fol. 93b); Besitzer: Deng Yun Huang 鄧雲晃 (fol. 93b), möglicherweise identisch mit Lao Deng 老鄧 (fol. 93b); späterer Besitzer [?]: Deng Yuan/Miao Hong 鄧院 / 妙紅 (fol. 24a, 94b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 70–71, Kat.-Nr. 37.

459

Cod. sin. 633

26,5 × 20,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einbandmakulatur aus teils verklebten Blättern einer anderen Handschrift, die über den Buchrücken gelegt wurden; 38 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Jie du ke* 戒度科; (Titelblatt fol. 1a): *Jie du ke (zhong)*, *tian shi fa chan*, *san fa da dao chan* 戒度科(終), 天師法懺, 三法大道懺; (fol. 27a): *Jie du ke (zhong ci ye)*, *tian shi fa chan ke (qi)* 戒度科(終此也), 天師法懺科(啓); (fol. 33b): *Zheng yi tian shi fa chan (zhong)*, *san fa da dao bao chan* 正一天師法懺(終), 三法大道寶懺; (fol. 38a): *San fa da dao chan (zhong)* 三法大道懺(終); (fol. 38b): *Jie du ke*, *tian shi fa chan*, *san fa da dao chan (yi gong san jian)* 戒度科, 天師法懺, 三法大道懺(壹共三件)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Xian jing tan guan gao ye. Lei sheng pu hua tian zun, tai shang chuan zhen jiao 先淨壇關告也。雷聲普化天尊，太上傳真教

Textende (fol. 27a): Ren yi bao dang ye. Xiang lai hua cai ~ Dong lai shan ~ Jie

du ke zhong ci ye 任意保當也。向來化財 ~ 洞賴善 ~ 戒度科終此也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 27a): Tian shi fa chan ke qi. Bu xu. Da dao dong xuan ling you wu bu qi ~ Xuan du yin jiao tian zun 天師法懺科啓。步虛。大道洞玄靈有無不起 ~ 玄都引教天尊

Textende (fol. 33b): Xiang lai bai li zheng yi tian shi fa chan yi jing yang qi da dao shi sheng bao you di zi san zhen jin wu. He. Tong lai shan ~ Zheng yi tian shi fa chan zhong 向來拜禮正一天師法懺已竟仰祈大道師省保佑弟子參真進無。和。同賴善 ~ 正一天師法懺終

Dritter Text

Textbeginn (fol. 33b): San fa da dao bao chan. Ci xia gui fa shi qing qi. Yang qi san qing jing wu shang san qing cun, yang qi da luo tian wu shang xuan kong zhu 三法大道寶懺。次下跪法事請啓。仰啓三清竟無上三清寸。仰啓大羅天無上玄空主

Textende (fol. 38a): Da sheng yuan shi tian zun, tai shang dao jun tian zun, tai shang lao jun tian zun. Ci fa shi yi hui jiao zhi liang dang ren yi xing. Huo an xin yang dao chang. Huo you bai yu huang fa chan, yu shu fa chan, ruo qi xie shi yi ru fa. San fa da dao bao chan zhong 大聖元始天尊, 太上道君天尊, 太上老君天尊。次法事一會繳之量當任意行。或安心仰道場。或有拜玉皇法懺, 玉樞法懺, 若啓謝師儀如法。三法大道寶懺終

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Xian feng bing chen sui shi yi yue shi yi ri (chao wan) 咸豐丙辰歲十一月十一日(抄完) (11. Tag des 11. Monats, *bingchen*-Jahr der *Xianfeng*-Periode, 1856).

Liturgie für ein Ordinationsritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen und stellenweise rote Punkte in Zeilenmitte; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 18a, 33a).

Kolophon (fol. 38a–b) mit Angabe der Titel, des Schreibers und der Besitzer.

Besitzer und Schreiber: Li Jin Heng 李金衡 (fol. 1a, 27a, 30a, 38b) und sein Sohn Li Dao Yu 李道諭 (fol. 1a); auf der Einbandmakulatur eingetragen: Pan Xuan Zhen 盤玄真.

460

Cod. sin. 634

25 × 24,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus dickem ungefärbtem Papier; 35 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Knicke; fol. 1b, 2b unbeschriftet, fol. 35b fehlt, fol. 35a nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Er xiao gong cao (gong) zhao bing ke. Er xiao zhao bing ke*

二宵功曹(共)招兵科. 二宵招兵科; (Titelblatt fol. 1a): *Er xiao gong cao (gong) zhao bing (er ke)* 二宵功曹(共)招兵(二科)

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Nian zhi gong cao chang. Fan shou ni da yang shou gu, fu shou you da gu wu ting 年直功曹唱. 番首你打陽手古, 復手又打古無停

Textende (fol. 29a): Xi fu {feng} shi kuan xin zuo, da yu mu de {sheng} qian cheng. Ren yi bao song. Dao ci kan bai yi guo luo wu niang xun ci ke chang. Qi ci qu wei ye 習福{峯}師寬心坐, 打魚母得{生}前程. 任意保送. 到此看白衣過羅五娘尋此科唱. 其此去尾也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 29a): Zhao bing luo wu chang. Fan shou ni da yang shou diao, fu shou you da yuan tian chang 招兵羅五唱. 番首你打陽手調, 復手又打原天長

Textende (fol. 35a): Zheng xie ben kan san yuan san qing wo bai rao da hai cheng chuan ... 政謝本龕三元三清我拜遶大海撐船 ...

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband, fol. 1a): Da qing jia long liu nian duan yang yue shang xun san ri (chao zhong) 大清嘉隆六年端陽月上旬三日(抄終); (fol. 1a): Da qing jia long liu nian duan yang yue shang xun san ri {chen} ke (wan) 大清嘉隆六年端陽月上旬三日{辰}刻(完) (*chen*-Doppelstunde [?], 3. Tag der 1. Dekade des 5. Monats, vermutlich *Jiaqing* 嘉慶 6, 1741).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zur Einladung der Himmelsboten und für Rituale zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

In beiden Texten (fol. 1–29 und fol. 29–35) jeweils durchgehend eine Hand, rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte an Zeilenanfang, -ende und -mitte; Angabe der Blattzahl mit 26 (fol. 1a).

Schreiber des ersten Textes: Li Fa Yu 李法魚 (fol. 1a, 6b); Besitzer und Schreiber des zweiten Textes: Li Miao Yan 李妙巖 (Einband, fol. 1a, 14a), auch unter den Pseudonymen Li Wu Ming 李無明 (fol. 22a) und Ming Tang 明堂 (fol. 20b) eingetragen; spätere Besitzer: Deng Fa Neng 鄧法能 (fol. 3a), Li Ying Xiang 李應祥 (Einband, fol. 1a, 16b); Li Ying Yin 李應錮 (Einband), Li Xuan Long 李玄龍 (fol. 1a); Li Xuan {Xin} 李玄{辛}, Li Xuan Ren 李玄任, Li Xuan {Sheng} 李玄{笙}, Li Xuan Long 李玄隆 (fol. 2a).

461

Cod. sin. 635

25,5 × 19,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, braun-gefärbtem Papier; 39 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, Brandspuren; fol. 1 Doppelblatt, fol. 39b unbeschriftet, aufwendig verziertes Titelblatt; durchschnittlich 11–12 Zeilen mit je 26–30 Zeichen.

Titel (Einband): *Bai jie jin yu* 百解金語; (Titelblatt fol. 1a): *Za ji bai jie fa* 雜集百解法; (fol. 39a): *Za bai jie* 雜百解

Textbeginn (fol. 2a): You ji song wu hai an gou fa. Gong de yi liang er qian ye. Xian cun qu ren zhi hun luo zhuan shen hou jie fei gan cheng yi ge san lao xian di xia yin di gai guo 又祭送五海按垢法. 功德乙兩二錢也. 先存取人之魂落傳身後皆肺肝成一個三老銜氏下音氏蓋過

Textende (fol. 38b): You jing he xin ren zhi sheng ru lei zhen tian zhu lu san shi li {er} wei {xin} ren shi ri shang dong fang sheng guang lang ye hao ye 又恭賀信人之聲如雷振天諸露散是離 {二} 位 {辛} 人始日上東方昇光朗也好也

Keine Ortsangaben; Datumsangaben (fol. 1a): Xia yuan jia zi. Dao guang er shi qi nian ding wei sui wu yue chu qi [ri] (zhong) 下元甲子. 道光貳拾七年丁未歲五月初七 [日] (終) (7. Tag des 5. Monats, *dingwei*-Jahr im *xiayuan*-Zyklus, *Daoguang* 27, 1847); (fol. 39a): Huang hao nian qi nian ding wei sui wu yue chu qi ri □ shi (dong) 皇號廿七年丁未歲五月初七日 □ 時 (冬) (7. Tag des 5. Monats, *dingwei*-Jahr, *Daoguang* 27, 1847); **Datumsangaben der Beigabe** (fol. 1b): Xian feng wu nian er yue chu wu ri (li bu) 咸豐五年二月初五日 (立簿) (5. Tag des 2. Monats, *Xianfeng* 5, 1855); Xian feng shi yi nian shi er yue chu er ri (li bu) 咸豐十一年十二月初二日 (立簿) (2. Tag des 12. Monats, *Xianfeng* 11, 1861).

Verschiedene Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; schwache Abdrucke eines quadratischen Siegels mit einer aus vier Schriftzeichen bestehenden Legende, vermutlich *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 2a, 5b, 26b, 27a).

Kolophon (fol. 39a) mit Angabe des Titels, Datums, Widmung und Besitzvermerk; Angabe der Blattzahl mit 40 (fol. 1a).

Beigaben: datierte Notiz über geschäftliche Transaktionen, daran beteiligt: Li Jing {Rong} 李經 {榕}, Deng Jing Xian 鄧經顯 (fol. 1b); Liste mit Namen von Lokalgotttheiten, Jing wang ming 境王名 (fol. 1b).

Schreiber und Besitzer: Deng Yuan Zhao 鄧院照 (fol. 1a, 11b, 18b, 20a, 25a, 26a, 27a, 39a); **Traditionsübermittler:** Deng Ying Hai 鄧應海 (fol. 27a); spätere Besitzer: Deng Xuan Sheng 鄧玄聖 (fol. 39a); Deng Jing Zhao 鄧經照 (fol. 1b, 27b).

462

Cod. sin. 636

24 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren, teils verklebten Blättern unterschiedlicher Handschriften; 36 Blätter, [Maulbeer?-] Papier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt, fol. 1b–2a unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 2b): (*Yi ben*) *qiao tai ke, jie sheng ke* (一本) 橋台科, 接聖科; (fol. 24a): *Qiao tai* 橋台

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Fan shou ni da ming luo gu, fu shou you da qi qiao dai 番首你打鳴羅鼓, 復手又打啓橋迤

Textende (fol. 24a): Gan xie zhong wang ci le bie, ge shei mu xin shi nan qu. Qiao tai zhong 感謝衆王辭了別, 個誰母歆實難去. 橋台終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 24a): Ru pan gu an sheng qu. Qi shou gong ying pan gu di, wu xing huan xi ru yan gui 入盤古按聖去. 稽首躬迎盤古帝, 五姓歡喜入延歸

Textende (fol. 27b): Zheng xie pan huang ting shang zuo, deng ting te ji ni yin ru 政謝盤皇筵上坐, 燈筵特祭你陰入

Dritter Text

Textbeginn (fol. 27b): Dao ci qu qiao tai lai du wei shi gong zhi. Jie qiao yi yao chang 到此取橋台來讀爲師公知. 借橋一妖唱

Textende (fol. 31a): Feng quan lao ren yin ge zhan, bao lang shou ming deng qian qiu. Qiao tai wan 奉勸老人飲個盞, 保郎壽命登千秋. 橋台完

Vierter Text

Textbeginn (fol. 31a): Ru ge chang. Bai zhi jia qiao cheng jin {lou}, jia shang san tian wang di qian 入歌唱. 白紙架橋成金{樓}, 架上三天王帝前

Textende (fol. 36b): Ci lu chang xing shi shi zhuan 此路常行世々傳

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens, und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; foliiert.

Besitzer: Deng Fa Cai 鄧法才 (fol. 8a).

463

Cod. sin. 637

23 × 22,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, ungefärbtem Papier; 28 Blätter, sprödes, vergilbtes [Maulbeer?]-Papier; Knicke, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 27b–28b unbeschriftet; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 20 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhu zhang ge* 諸章格; (Titelblatt fol. 1a): *Zhu zhang ge shi* 諸章格式; (fol. 2b): *Zhu zhang tou tong yong* 諸章頭通用

Textbeginn (fol. 3a): San shou tian shi men xia xiu zhen di zi wei ren feng xing teng zhang shi chen huang miao jing cheng huang cheng kong qi shou lai zhen

zai bai 參受天師門下修真弟子爲任奉行騰章士臣黃妙經誠惶
誠恐稽首賴真再拜

Textende (fol. 25b): Fa lu zu shi san tian fu jiao zheng yi bu yuan jing ying xian you
zhen jun zhang zuo tian zheng meng 法籙祖師三天扶教正一捕元靜
應顯祐真軍張佐天証盟

Orts- und Datumsangaben in Formularvorlagen (fol. 2a): Da qing guo yun nan dao 大清
國雲南道; (fol. 8a): Da qing yun nan 大清雲南 (Yunnan; Qing-Dynastie); (fol. 26a–
b): An nan da yue guo gui hua fu shui wei chuan cheng lan dong qing shan wang xia
kuai guan shui biao gao ling cun (ju zhu) 安南大越國歸化府水尾川香山峒菁山
王下慢瓜水表高嶺村(居住) (Präfektur Quihóa, Vietnam); (fol. 20a): An nan da
yue guo gui hua fu shui wei chuan cheng lan dong qing shan wang xia kuai guan shui
biao gao ling cun (ju zhu) 安南大越國歸化府水尾川呈蘭峒菁山王下澮慣水
表高嶺村(居住) (Präfektur Quihóa, Vietnam); (fol. 20a): Kai hua fu yong ping li hei
niao gao ling cun 開化府永平里黑鳥高嶺村(居住) (Yongping, Präfektur Kaihua,
Yunnan); Datumsangabe der Beigabe (fol. 1a): Si yue nian qi ri 四月廿七日 (27. Tag
des 4. Monats, vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Sammlung von Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradi-
tion.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen.

Beigaben von anderer Hand: Notiz über Leihgeschäfte (fol. 1a); Nachtrag mit Ortsan-
gabe (fol. 26a–27a).

Besitzer: Huang Miao Jing 黃妙經 (fol. 3a, 20a, 26b); spätere Besitzer [?]: Huang
Miao Qing 黃妙慶 (fol. 25b), Huang Dao Hui 黃道揮 (fol. 20a), Huang Dao Cai 黃道
才 (fol. 27a), Liu Jing {Liang} 劉經 {亮} (fol. 1a, 2b, mit Kugelschreiber eingetragen).

464

Cod. sin. 638

23,8 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren,
teils verklebten Lagen ungefärbten Papiers; 41 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Brandspuren,
Fehlstellen an den unteren Ecken des Buchblocks; fol. 2a–b unbeschriftet; durchschnittlich 11
Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Pan huang, qiao tai (tong ce ke)* 盤皇, 橋抬 (同册科);
(Einbandinnenseite): *He pan huang ke, qiao tai ke (tong ce)* 賀盤皇科,
橋抬科 (同册); (fol. 1a): *He pan ke, qiao tai ke (tong ce)* 賀盤科, 橋抬
科 (同册)

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Jie qiao chang. Hu wen fan jie tou tian zhang xiang qing jie qiao
yi mei niang 借橋唱. 忽聞凡界頭天長相請借橋一妹娘

Textende (fol. 9a): Xia yuan jiao zhu hui gong qu, men qian ku mu zai sheng zhi.
Qing he ge wan 下元教主回宮去, 門前枯木再生枝. 慶賀歌完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9a): Jie pan huang ke chong qi ji. Qi shou gong ying pan gu di, wu xing huan xi ba yan gui 接盤皇科重啓集. 稽首躬迎盤古帝, 五姓懽喜八延歸

Textende (fol. 13b): Bai he fei fu lai xian fu, qing luan pian fu qu luo tian. Qing he pan huang ke zhong 白鶴飛扶來先伏, 青鸞翻復去羅天. 慶賀盤皇科終

Dritter Text

Textbeginn (fol. 13b): Chong ji qiao tai qing he fu mu qi. Fan shou ni da ming luo gu 重集橋台慶賀父母啓. 番首你打鳴鑼鼓

Textende (fol. 34b): Shuo zhu qing shi lai jie du, da dao zhan duan da she shen. Qing he ke zhong 說主請師來解度, 大刀斬斷大蛇身. 慶賀科終

Vierter Text

Textbeginn (fol. 34b): Chong ji pan huang ge. Ru yi tang yi chang bu de ru tang bian bai shen 重集盤皇歌. 入一堂一唱, 不得入堂便拜神

Textende (fol. 40b): Qian shi hua yan en liu ben, zi sun {da} shi □ {yi} yi 前世話言恩流本子孫 {答} 世 {義} 移

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang [er] shi er nian ren yin sui si yue zhong yue (lu wan bi) 道光 [貳] 拾貳年壬寅歲四月中越 (錄完畢) (4. Monat, *renyin*-Jahr, *Daoguang* 22, 1842).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren der Göttin Dimu 帝母 und König Pans 盤王. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; schwacher Abdruck eines Rundsiegels (fol. 1a).

Beigaben von anderer Hand (fol. 1b): Notizen über geschäftliche Transaktionen, daran beteiligt: Li Sheng Cai 李勝才, Deng Dao Xing 鄧道興, Deng Xuan Zhu 鄧玄豬, Li Jin Zhang 李今章; Dao tan ju, dao lou ju 倒壇句, 倒樓句 (fol. 40b–41a); Schreibproben (fol. 1a, 34a).

Schreiber: Li Ying Wan 李應萬 (fol. 10a, 34b), auch unter dem Pseudonym [Long] Xi [Jun] Li Ying Wan [隴] [西] [郡] 李應萬 eingetragen (fol. 34b); Besitzer: Li Yuan Bing 李院兵 (fol. 1a), Li Yuan Zhen 李院鎮 (fol. 1a).

465

Cod. sin. 639

24,5 × 20 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers, beschädigt; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1, 17 Doppelblatt, fol. 1a–2b, 16b–17b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 21–22 Zeichen.

- Titel** (Einband): *Du ren jing da bu* 度人經大部; (Titelblatt fol. 1a): *Du ren jing* 度人經
- Textbeginn** (fol. 3a): Tai shang dong xuan ling bao wu ling du ren shang pin miao jing. Yun {wu} da xu hao {qie} zhi chu ze xia er huo {mo} huo fu wu fang 太上洞玄靈寶無靈度人上品妙經. 雲{烏}大虛浩{切}之初迕遐邇或{沒}或浮五方
- Textende** (fol. 16b): Shuo shi ling bi. Qi shou feng xing bi zuo li er tui. Tai shang dong xuan ling bao jiu ku ba zui miao jing 說是領畢稽首奉行辟作禮而退太上洞玄靈寶救苦拔罪妙經
- Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung** (fol. 16b): Jia qing shi san nian si yue chu er ri (chao wan bi) 嘉慶十三年四月初二日(抄完畢)(2. Tag des 4. Monats, *Jiaqing* 13, 1808).
- Daoistische kanonische Schrift zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Geübte flüssige Schrift.
- Besitzer:** Deng Jing Zun 鄧經尊 (fol. 1a, vgl. Cod. sin. 599, 627, 630).
- Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 88–89, Kat.-Nr. 52; vgl. *Daozang* 道藏, HY 1.

466

Cod. sin. 640

26 × 19 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus steifem, stoffgeschöpftem Papier; 26 Blätter, fol. 1–22 Maulbeerpapier, fol. 23–26 sprödes, gelbliches [Bambus?]-Papier; Wasserränder, kleinere Löcher; fol. 1b, 2b unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 20–24 Zeichen.

- Titel** (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *ji xiao mi yu* (一本) 集小秘語
- Textbeginn** (fol. 3a): Yi lun xie bian rou er ren hun he gu jin {rong} zhong sheng mu ba qu tong yong 一論邪遍肉兒人魂禾谷禁{溶}衆生母拔取同用
- Textende** (fol. 26b): Zhuan fu nei bao tai juan qu dai si shi shi jiang sheng da ji ye 傳腹內胞胎捲取帶嗣時々降生大吉也
- Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung** (fol. 1a): Tian zi gui you qi yue nian jiu ri (chao wan gei fu tian ji jin jin) 天子癸酉七月廿九日(抄完給付天機謹々)(29. Tag des 7. Monats, *guiyou*-Jahr, vermutlich 1873).
- Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; stellenweise Korrekturen neben den Zeilen.
- Beigabe:** Nachtrag über die Fünf Wandlungsphasen (fol. 2a).
- Der Schreiber** Deng Dao Feng 鄧道峯 gab die Handschrift/Tradition an Li Xuan {He} 李玄(和) weiter (fol. 1a).

467

Cod. sin. 641

25,5 × 25 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus dickem, ungefärbtem Papier; 28 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Fehlstellen; fol. 1b, 28a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Xin ji shou xie, kai jie (tong ke)* 新集授械, 開解 (全科)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Xue dao dang qin ku xiu shen lian dan tian. Chu zhen shou xie di zi mou gong yi shi qian yi nian ming xiang 學道當懃苦修身煉丹田. 初真授械弟子△恭詣師前一捻茗香

Textende (fol. 12b): Shi ci jin xiao zhan fan lai dan chong yin. Dong lai shan yuan ~ Xin en ke bi 師慈今霄暫返來旦重迎. 洞賴善緣 ~ 新恩科畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12b): Ci ru man yue kai jie ke. Yue nei chi zhai wan kai jie du shi cun shen bian shen feng dao zheng yi kai jie di zi mou deng 此入滿月開解科. 月內持齋完開解度師存神變身奉道正一開解弟子△等

Textende (fol. 17a): Bao hua yuan man tian zun. Shang lai hua cai shang feng. Kai jie wan bi 寶華圓滿天尊. 尚來化財上奉. 開解完畢

Dritter Text

Textbeginn (fol. 17a): Kai jie shu shi. Da qing guo guang xi ~ feng 開解疏式. 大清國廣西 ~ 奉

Textende (fol. 18b): Wan sheng yan tong ming. Fu wei jin shu. Tai sui mou nian ~ Xiao xie kan ke xin chun yong 萬聖眼同明伏惟謹疏. 太歲△年 ~ 小謝龕科新春用

Vierter Text

Textbeginn (fol. 19a): Jin que hua shen tian zun en shen lian dan ~ da da tong xuan xu nian 金闕化身天尊恩神煉但 ~ 大道同玄虛念 ~

Textende (fol. 27b): Dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Xin chun ke bi 洞賴善緣成無上道. 新春科畢

Ortsangaben (in Formularvorlage fol. 17a): Da qing guo guang xi ~ 大清國廣西 ~ (Guangxi; Qing-Dynastie); (in Formularvorlage fol. 3a): Da qing guo guang xi you jiang dao si cheng fu ling yun xian 大清國廣西右江道泗城府凌雲縣 (Kreis Lingyun, Präfektur Sicheng, vermutlich Zuojiang, Guangxi; Qing-Dynastie); (in Formularvorlage fol. 23a): Da qing guo guang xi zuo jiang dao 大清國廣西左江道 (Zuojiang, Guangxi; Qing-Dynastie); Datumsangaben (fol. 1a): Qian long shi wu nian ba yue er shi ba ri (li ji) 乾隆十五年八月二十八日 (立記) (28. Tag des 8. Monats, *Qianlong* 15, 1750); (fol. 8b): Tai sui geng wu nian ba yue er shi ba ri (ji) 太歲庚午年八月二十八日 (記) (28. Tag des 8. Monats, *gengwu*-Jahr, 1750).

Liturgie für ein Ordinationsritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; Angabe der Blattzahl mit 30 (fol. 1a).

Besitzer: Li Xuan Zhang 李玄璋 (fol. 1a, 12b); späterer Besitzer: Li Miao Jing 李妙經 (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 74–75, Kat.-Nr. 41.

468

Cod. sin. 642

24 × 22 cm, schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus braungefärbtem, dickem Papier, das über den Buchrücken gelegt wurde; 60 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend; stark fleckiges Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Fehlstellen; fol. 60 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 20–25 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *bai jie* (一本) 百解

Textbeginn (fol. 1a): Lou shi yue fu ri gong jin xing, san shi liu tong qian shi san shi liu lou, wo ming shi li bai lou lang, li hong lou lang, li jin liu lang ye 樓是月府日宮金星,三十六銅錢是三十六樓,我名是李白樓郎,李紅樓郎,李金樓郎也

Textende (fol. 60b): Niu ma shi ruo feng shi hua fa ... 牛馬食若奉時花發 ...

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion; Talismane (fol. 5a, 10b, 20b, 24b, 25b, 26a, 29a, 33b, 34a, 44a).

Besitzer [und Schreiber?]: Deng Yun Xiang 鄧雲祥 (fol. 9a, 11a, 22b, 31a, 33b, 40b, 43b, 51a, 53a); als spätere Besitzer eingetragen: Pan Xuan Tong 盤玄通 (fol. 4b, 13a), Pan Dao Sheng 盤道聖 (fol. 2a, 4a), Pan Jing Tai 盤經太 (fol. 1b, 4a).

469

Cod. sin. 643

24 × 15 cm, seitlich durch drei längs gefaltete Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber schnittübergreifend geheftet; Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen dicken, ungefärbten Papiers; 47 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Risse; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 19 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *zhu pin jing da* (一本) 諸品經大; (2. Einbandlage): *Zhu pin jing (quan juan)*. (*Yi ben*) *zhu pin jing* 諸品經(全卷). 諸品經(一本); (fol. 48a); (*Yi ben*) *da zhu pin jing* (一本) 大諸品經

Textbeginn (fol. 2a): Zhu pin jing quan juan. Dao jing shi bao tian zun, dao de chuan jing jiao, ling bao yan nei yin, yuan shi deng yu zuo, yun jin qi lang {ji} 諸

品經全卷. 道經師寶天尊, 道德傳經教, 靈寶演內音, 元始登玉座, 雲錦啓瑯 {函}

Textende (fol. 47a): Tai shang shuo li she bao an miao jing wan bi. Yi ben da zhu pin jing wan bi 太上說李社保安妙經完畢. 一本大諸品經完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Exzerpten aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige, geübte Schrift. rote Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels am Seitenkopf und -fuß (fol. 1–11); Angabe der Blattzahl mit 46 (fol. 47b).

Besitzer: Deng Ying/Yan Jun 鄧應 / 演軍 (Einband, fol. 15a, 47a); spätere Besitzer: Deng Dao Cai 鄧道財 (Einband); Deng Xuan Cong 鄧玄聰 (fol. 9a, 21b).

470

Cod. sin. 644

24 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus brüchigem Papier, hinten fehlend; 34 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes, dünnes, brüchiges [Bambus?]-Papier; Risse, größere Fehlstellen am oberen Blattrand; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 12 Zeilen mit je 23 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *an long shen dou jie yuan jiu huan mi yu* (—本) 按龍伸斗解冤救患秘語; (fol. 15b): *An long gao dou jie yuan mi yu (tong yong zhi fa)* 按龍告斗解冤秘語 (同用之法); (fol. 26a): (*Yi lun*) *jie yuan jia zhi fa* (—論) 解冤家之法; (fol. 19b): (*Yi ben*) *an long shen dou jie yuan mi yu tian ji* (—本) 按龍伸斗解冤秘語天機

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Ren chu lai qing zhi fa. Xiang zhuan wei zhong sheng mu zuo dou □ fu wang bai ci shi zheng xie shen gong mou gui 人初來請之法. 想傳為衆生母坐都□府主拜此是正謝神宮△鬼

Textende (fol. 15b): Bing ma gui tian le. Tu di bian hui dong fang yin mao di ye 兵馬歸天了. 徒弟便回東方寅卯地也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15b): Chong ji an long shen dou jie yuan mi tong zhi fa. Yi lun zao wan zhu ren chu lai qing zhi fa 重集按龍伸斗解冤秘同用之法. 一論早晚主人初來請之法

Textende (fol. 26a): Si ji wu se hua kai ying xian bu duan xue wu wei ye 四季五色花開影賢不斷學無為也

Dritter Text

Textbeginn (fol. 26a): Yi lun jie yuan jia zhi fa. Xiang zhuan shi luo xiu jie jin shen yi

jin wen ren xiang {xun} □ {fu} zai yue fu yuan shi fu nei 一論解冤家之法。想傳是羅修解金身以今問人相 {呼} □ [擲舉鬱?] {縛} 在月府元始復內

Textende (fol. 29a–b): Bu da ji ye. Yi ben an long shen dou jie yuan mi yu tian ji dao ci wan bi ye 捕大吉也。一本按龍伸斗解冤秘語天機到此完畢也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen, zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen; Undeutlicher Abdruck eines quadratischen Siegels (fol. 2b, 3a, 6b–7a, 8a, 15b, 16b, 18a) mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶.

Beigabe (fol. 29b–34b): Yi lun kai guang fa shu zhi fa 一論開光法書之法.

Schreiber und Traditionsübermittler: Li Xuan Shun 李玄順 (fol. 1a, 15b), Li Dao Sheng 李道聖 (fol. 1a, 15b); Besitzer: Li Yun Tong 李雲通 (fol. 1a, 15b, 22a), Li Yun Yuan 李雲源 (fol. 1a, 15b, 17a, 22a), Li Yun Jian 李雲監 (fol. 1a, 15b, 22a); späterer Besitzer [?]: Li Dao { Sheng } 李道 { 笙 } (fol. 26a, 28a).

471

Cod. sin. 645

24,7 × 18,7 cm, mit dicker Schnur seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, beschriftetem braungefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt wurde, hinten fehlend; 63 Blätter; Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, Brandspuren, Fehlstellen; fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Nan ling ke* 喃靈科; (Einbandinnenseite): *Nan ling ke (yi ben)* 喃靈科(一本); (fol. 1a): *Xie mu ke* 謝墓科

Textbeginn (fol. 2a): Xian xiang miao zhou dang ling chi song shen {zhi} gao chao kuai le tian, bu ke si yi gong de 先相妙咒當靈持誦神 {職} 高超快樂天, 不可思議功德

Textende (fol. 64b): Huang xian wai jia men yi dian er dian san dian xian □ □ xin shou na 廣顯外家門一奠二奠三奠獻 □ □ 歆受納

Herkunftsort des Schreibers (fol. 64b): Yue xi wu yi 粵西武邑 (Wuyi, Guangxi); Datumsangabe (fol. 64b): Dao guang shi yi nian xin mao sui ci ji chun yue wang qi ri (chao wan) 道光拾壹年辛卯歲次季春月望七日 (抄完) (7. Tag nach Vollmond im 3. Monat, *xinmao*-Jahr, *Daoguang* 11, 1831).

Liturgie für *Zhai*-Rituale zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise in Form von Schriftzeichen.

Kolophon mit Angabe des Datums der Fertigstellung, des Besitzers, Schreibers, seines Herkunftsortes, der Blattzahl mit 63 und Widmung an die Nachkommen (fol. 64b).

Schreiber: Pan Hai Yan 潘海晏 (fol. 64b); Besitzer: Huang Fa Chun 黃法椿 (fol. 36b, 52b, 64b); späterer Besitzer [?]: Huang Fa {Suo} 黃法{索} (fol. 9b).

472

Cod. sin. 646

19,5 × 13,5 cm, rückenübergreifend geheftet; Schutzhülle aus dunkelblau gefärbtem Stoff; 16 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Löcher durch Insektenfraß; fol. 1b, 16a–b unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Song wang fa shu, jiang qiao fa (yi gong nei)* 送亡法書, 將喬法(一共內)

Textbeginn (fol. 2a): Chi mi bian bing fa yong. Duo. Jin qing zu shi jin qing ben shi chi bian zhi mi bu shi fei fan zhi mi 敕米變兵法用. 咄. 謹請祖師謹請本師敕變之米不是非凡之米

Textende (fol. 14b): Bei fang ju yi duan, zhong yang ju yi duan, ji ji ju yi duan. Wu feng tai shang lao jun ji ji ling chi. 北方且一段, 中央且一段, 急急且一段. 吾奉太上老君急急令敕

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 15b): Dao guang ba nian wu zi sui shi yi yue er shi ri 道光捌年戊子歲十一月二十日 (20. Tag des 11. Monats, wuzi-Jahr, Dao-guang 8, 1828).

Ritualanweisungen *fa* 法 für ein Begräbnisritual. Youmian.

Relativ geübte Hand; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; schwacher Abdruck eines Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 1a).

Kolophon (fol. 15b) mit Datumsangabe [eines Rituals, bei dem die Handschrift verwendet wurde?] und Eintrag der beteiligten Personen, {Deng} Fa Zhen {鄧} 法真, Deng Fa Nian {鄧} 法念, [Deng] Fa Lin [鄧] 法林 (fol. 15b).

Beigabe: Liste von Meistern, die an einem Totenritual beteiligt waren: Deng Fa Xing 鄧法行, Zhao Fa Lin 趙法林, Li Fa Hui 李法會, Li Fa Gang 李法剛, Li Fa Shun 李法順, Pan Fa Wang 盤法旺, Feng Fa Sheng 馮法勝, Feng Fa Xiang 馮法向, Wu Fa Xiang 吳法香, Pan Guan San Lang 盤官三郎, Li Fa Quan 李法全, Li Fa Du 李法度, Luo Fa Qian 羅法錢, Luo Fa Nian 羅法念, Wu Fa Zhen 吳法真, Wu Fa Lin 吳法林, Wu Fa Nian 吳法念, Li Fa Cai 李法才, Zhao Fa Cai 趙法財, Li Fa Nian 李法念 (fol. 15a).

473

Cod. sin. 647

19,8 × 11 cm, seitlich durch Schnüre zusammengehalten; Einband fehlt; 11 Blätter, Maulbeerpapier; kleinere Risse, Flecken; fol. 1b, 9b–10b, 11b unbeschriftet; durchschnittlich 5 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

- Titel** (Titelblatt fol. 1a): *Chu zhen jie du mi yu zai jing tan yong* 初真戒度秘語在經壇用
- Textbeginn** (fol. 2a): Chu zhen di zi jie yi zhou. Shi ci you wu jie le wei mi tuo fo. Shui nian zhou 初真弟子解衣咒. 師慈有悟解了威彌陀佛. 睡念咒
- Textende** (fol. 9b): Jin dan xing, luo tian fu, jun tian fu, shun tian fu, du guang fu, xuan du an, nan bei er dou, liu cun xing 金單星, 羅天府, 郡天府, 順天府, 都廣府, 玄都案, 南北二斗, 六存星
- Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ordinationsritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).
- Der Schreiber Deng Miao Yu 鄧妙諭 (fol. 1a) gab die Handschrift/Tradition an Deng Jing Mu 鄧經穆 und Deng Xuan Neng 鄧玄能 weiter (fol. 1a, 9a); spätere Besitzer [?]: [Deng] Yun Tang [鄧] 雲堂, Deng Miao Xian 鄧妙顯 (fol. 1a).

474

Cod. sin. 648

20 × 13 cm, mit Schnur seitlich geheftet; beschädigter Einband aus sprödem Bambuspapier; 31 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Wasserränder, fol. 1, 31 mit größeren Fehlstellen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

- Textbeginn** (fol. 1a): You dao gua deng san tai yong. Yi bian deng tou hua wei qi lin shi zi, er bian deng wei hua wei qi lin shi zi 又到掛燈三台用. 一變燈頭化為麒麟獅子, 二變燈尾化為麒麟獅子
- Textende** (fol. 31b): □ □ □ deng dou zhao jin zuo bian zhao de you bian guang □ □ □ 燈都照盡左邊照得右邊光

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Ritualanweisungen *fa* 法 und Gesänge in siebensilbigen Versen für Ordinationsrituale *gua san tai deng* 卦三台燈. Youmian.

Relativ geübte Hand; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen, foliiert.

475

Cod. sin. 649

18 × 14,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber geheftet; Einband fehlt; 15 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Flecken, Risse, Fehlstellen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 10–14 Zeichen.

Titel (fol. 4a): *Jiu jing shu* 九經書; (fol. 12a): *Qian jin jiu jing* 千金九經;
(fol. 15b): *Jiu jing* 九經

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Xiao jing chuan hou dai xing shan bao an ning. Meng zi jie yue.
Yang nan xu jiao dao, yang nü xu jiao {shun} 孝經傳後代行善保安寧。孟子誠曰。養男胥教道，養女須教 {順}

Textende (fol. 11b–12a): Quan ren fan dao wo, jin yin shi wu qian. Zhou ru zhong
bi. Yao neng yi jia bing yi jie zui qian qiu. Ren xue zhi zhi dao, bu xue yi
tu ran. Li yun jing qian jin jiu jing 勸人反到我，金銀使無千。州土終
畢。藥能醫假病一解醉千秋。人學知之道，不學亦圖然。李雲靜千
金九經

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12a): Wan cheng yue lun ye. Long gui wan tong yun jiu shi, she guo
shan shan {zhang} mu xiang 萬誠曰論也。龍歸晚同雲酒濕，射過深
山 {章} 木香

Textende (fol. 15a): Xiu hua nan hao bu jian xiang. Jiu jing {xie} □ wan bi 繡花難
好不間香。九經 {謝} □ 完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand; rote Punkte am Zeilenanfang und -ende, rote Abschnittsmarkierungen.

Beigabe: einige Zeichen [Besitzvermerk?] in Zierschrift (fol. 15a).

Der Besitzer [und Schreiber?]: Li Yun Jing 李雲靜 (fol. 12a) ist auch unter seinem Pseudonym Long Xi Qun 隴陞群 aufgeführt (fol. 1a, 4a, 4b, 10b); späterer Besitzer [?]: Li Lao San 李老三 (fol. 15b).

476

Cod. sin. 650

24,5 × 17,5 cm, schnitt- und an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 46 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz vielfach aufgerissen, Flecken, Brandspuren, Fehlstellen; fol. 1a, 46b fehlen; durchschnittlich 9–11 Zeilen mit je 21–23 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): You jiang qian {wang} hou hua fa. □ zhuan yun shui shang tian
{yan} le, xiao li {wu xing} lu biao wen shang shang tian qiao 又將前
{亡} 後化法。□ 轉運水上田 {煙} 了，消離 {五星} 路表聞尚上天橋

Textende (fol. 46a): San zhang zhi san zhi bai ge zai san pin □ 三長紙三隻白鴿
在三品 □

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Shigong*-Tradition.

Relativ geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Diagramm des Himmels und des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen) (fol. 9b); umrahmte Schriftzeichen als Talismane (fol. 10b, 14b).

477

Cod. sin. 651

24,5 × 18 cm, an vier Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen verklebten und vernähten Papiers unterschiedlicher Qualität; 143 Blätter, dünnes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Flecken, Blattränder beschädigt; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 23 Zeichen.

Titel (Einband): *Tai shang ... wu shang {liang} yuan ...* 太上 ... 無上 {良} 緣 ...; (fol. 143b): *Da zhai mi yuan* 大齋秘院

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun cun mu dian zhi fa. Yong yang chuan shi fu mou ren you li chuan zhi lan tian jian 一論存墓殿之法. 用仰傳師傅 人又力傳 執闡天劍

Textende (fol. 139b): Zao zhao ye wan ren cong shi huan ye. Wu zhu cai wu kuai gui fu jia cheng shou shi shi dai dai wu qiong wu jin da ji li ye 早朝夜晚任從使喚也. 無主財物快歸付家承受世々代々無窮無盡大吉利也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 139b): Huang hao xian li xin you sui qiu yue xia xun (wan bi) 皇號咸禮辛酉歲秋月下旬 (完筆) (letzte Dekade des Herbstmonats, *xinyou*-Jahr, vermutlich *Xianfeng* 咸豐-Periode, 1861).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu *Zhai*-Ritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige, geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, Talismane (fol. 31b, 33a, 37b, 38a, 53b, 66a, 93a, 102a, 104a); Diagramme des Sternbilds *beidou* 北斗 (fol. 63a, 98a).

Beigaben: eingenähtes beschriftetes Blatt (vordere Einbandinnenseite); Passage zur Divination über das Schicksal Verstorbener mit Abbildung eines Handflächendiagramms *zhangjue* 掌訣 (fol. 140a–b); Liste von Gottheiten und Ritualtexten (fol. 141a–142b).

Kolophon (fol. 143b) mit Angabe des Titels, der Blattzahl (132) und Besitzvermerk.

Schreiber [und Besitzer?]: Li Zhao Guang 李朝光 (fol. 6b, 143b).

478

Cod. sin. 652

25 × 19,5 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung; 44 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, Ecken des Buchblocks leicht beschädigt; fol. 1 Doppelblatt, fol. 8b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Guan gao (qi tou) an long (yi ben) xiao nan ling (zai wei)* 關告(起頭)安龍(一本)小喃靈(在尾); (fol. 34a): *An long ke (wan bi) xiao nan ling ke (zai wei)* 安龍科(完畢)小喃靈科(在尾)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi mou jiao zhu mou jiao juan shi deng lai yi sheng qian nian bai shang xiang 奉道正一△醮主△醮眷氏等來詣聖前念拜上香

Textende (fol. 8a): Xiang lai shao hua cai ma shang feng shen tong shan tong zou tong lai shan yuan cheng wu shang dao. Guan gao wan 向來燒化財馬上奉神通善通奏同賴善緣誠無上道. 關告完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9a): Ru an long ke. Feng dao zheng yi an long qing mu jiao zhu mou lai qing zhong sheng qian nian bai shang xiang 入安龍科. 奉道正一安龍慶墓醮主△來詣衆聖前念拜上香

Textende (fol. 15b): Shang lao song jing ru lang ji tong lai shan ~ 尚來誦經入瑯{極}同賴善緣~

Dritter Text

Textbeginn (fol. 15b): Ru deng ke. Deng guang lang zhao tian zun, fu wen tian zun shuo jiao yi qing zai du wei zhi men miao dao 入燈科. 燈光朗照天尊, 伏聞天尊說教以清災度危之門妙道

Textende (fol. 34a): Jin an zhong yang {dong} di zhi qi tu de shou mu long wang. An long ke wan bi 謹安中央{董}帝之氣土德守墓龍王安. 龍科完筆

Vierter Text

Textbeginn (fol. 34a): Xiao nan ling ke zai wei. Feng qing dong ji gong zhong da ci ren zhe 小喃靈科在. 尾奉請東極宮中大慈仁者

Textende (fol. 43a): Xian cun hu fu guo qu chao sheng mou shang fa qiao xiao yao kuai le. Du ren wu liang tian zun, shang deng zhu jiao fu xia ren kai guang men 現存護福過去超昇△上法橋逍遙快樂. 度人無量天尊, 上登朱交府下人開光門

Herkunftsort des Schreibers (fol. 1b): Si en fu 思恩府 (Präfektur Si'en, Guangxi); **Datumsangabe** (fol. 1a): Dao guang er shi san nian gui mao sui wu yue shi liu ri (chao) 道光貳拾參年癸卯歲五月十六日(抄) (16. Tag des 5. Monats, *guimao*-Jahr, *Daoguang* 23, 1843).

Liturgie der Ankündigung eines Zhai-Rituals; Liturgie zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen; Kurzversion einer Liturgie zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; foliiert; Abdruck des quadratischen Namenssiegels des Schreibers Pan

Zhuo Yuan 潘卓元 (fol. 1b); Abdruck eines Siegels mit seinem Pseudonym bzw. „Verlagsnamen“ *Chong de tang ji* 崇德堂記; (fol. 1a, 8a, 15b, 34b); Abdruck eines blattförmigen Siegels mit der Legende Ji xing 吉星 (fol. 1a, 8a, 34b); Angabe der Blattzahl mit 43 (fol. 1b).

Beigabe: Nachtrag von anderer Hand (fol. 43a–44a).

Schreiber: Pan Zhuo Yuan 潘卓元 (fol. 1b); ursprünglicher [?] Besitzer: Pan Dao Hui 盤道 {揮} (fol. 34a, getilgt); Besitzer: Li Miao Han 李妙翰 (fol. 1a, 8a, 15b, 34a); späterer Besitzer und Schreiber der Beigabe: Li Zhao Zhong 李朝忠 (fol. 43b); späterer Besitzer und Käufer der Handschrift [?]: Deng Miao Jian 鄧妙堅 (fol. 1b); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Li Lao San 李老三 (fol. 1a).

479

Cod. sin. 653

24,7 × 20,8 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen braungefärbten Papiers; 30 Blätter, Maulbeerpapier, Flecken, Wasserränder; fol. 1b, 3b, 30a–b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 24–25 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Zhu za bai jie mi yu* 諸雜百解秘語

Textbeginn (fol. 4a): You lun zhi huang quan zhi fa. Xian cun shi hu shen 又論治黃泉之法. 現存師護身

Textende (fol. 27b): Tui xia jiu tian wu tian san tian dong fang zao wan er xing zhi mou mou wei xin shi ren gui ci le ye 退下九天五天三天至東方早晚二星至△△爲信士人跪此了也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): □□□□ er shi nian zhong qiu yue wang qi ri {wu} shen shi (qie qi bi) □□□□ 二拾年中秋月壘柒日 {戊} 申時 (且訖壘) (*shen*-Doppelstunde, 7. Tag nach Vollmond im 8. Mittherbstmonat, 20. Jahr ...; frühes 19. Jahrhundert, möglicherweise *Daogang* 20, 1840).

Verschiedene gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen.

Kolophon mit Angabe der Blattzahl (25) und des Schreibers (fol. 27b); Bescheidenheitsfloskel des Schreibers (fol. 3a).

Beigaben: Inhaltsverzeichnis (fol. 2a–3a); Notiz über geschäftliche Transaktionen; daran beteiligt: Deng Dao Cai 鄧道才, Deng Dao Nian 鄧道念, Deng Dao Zhao 鄧道照 (fol. 1a); You lun ren die shui si fang ya cun wang zhi fa 又論人跌水死放鴨存亡之法 (fol. 28a–29b).

Schreiber: Li Zhao Zong 李朝宗 (fol. 3a, 29b), auch als Mu Zi Chao Yuan 木子 [= 李] 朝元 eingetragen (fol. 27b); Besitzer: Jiang Xuan Cheng 蔣玄程 (Einband, fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 66–67, Kat.-Nr. 34.

22,7 × 22 cm, seitlich mit gefalteten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), nachträglich aufgehefteter Einband aus dickem, ungefärbtem Papier; 24 Blätter, feinfaseriges, sprödes Papier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2a, 24a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a, 23b): *Yan chao shi fang chan hui ke* 演朝十方懺悔科

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Chen deng fu wen cheng zhen si juan hao di zheng si fang zhi shi 臣等伏聞乘震司眷皓帝正四方之始

Textende (fol. 10b): Wen dao zhi {hou} yu dao han zhen. Zao chao chan hui wan 聞道之{後}與道合真. 早朝懺悔完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 10b): Chong lu wu chao qi. Chen deng fu wen hong {yong} li zhi tai ji 重籙午朝啓. 臣等伏聞洪{泳}立置太極

Textende (fol. 15b): Deng dao an min dao zhi hou, fu yu dao han zhen. Wu chao wan 登道岸閃道之後, 夫與道含真. 午朝完

Dritter Text

Textbeginn (fol. 15b): Wan chao qi. Dong yu chen deng fu wen gui ming dong yue tai shan qing di zhen jun 晚朝啓. 東嶽臣等伏聞皈命東岳泰山青帝真君

Textende (fol. 20b): Min dao zhi {hou}, yu dao he zhen. Wan chao chan wan ye 閃道之{後}, 與道合真. 晚朝懺完也

Vierter Text

Textbeginn (fol. 20b): Shi fang {zong} chan wen. Chen deng gui shen gui shen gui ming 十方{總}懺文. 臣等. 皈神皈身皈命

Textende (fol. 23b): Zu nie xiao yao zhi jing shen you kuai le zhi xiang {wen} dao zhi {qun}. He. Yu dao han zhen. Shi fang san shi chan hui zhong 躡逍遙之境神遊快樂之鄉{聞}道之{遂}和與道含真. 十方三時懺悔終

Keine Orts- und Datumsangaben; vermutlich aus dem Grenzgebiet zwischen der Präfektur Quihóa 歸化府, Vietnam, und der Präfektur Kaihua 開化府, Yunnan; Ende 19. Jahrhundert [vgl. Cod. sin. 637, eine weitere Handschrift aus dem Besitz von Huang Miao Jing].

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, einzelne Passagen von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen.

Beigabe (fol. 2b): Notiz über den Verkauf der Handschrift/Tradition.

Der Schreiber und Besitzer Huang Miao Jing 黃妙經 (fol. 1a, 15b, 20b) verkaufte die Handschrift /Tradition an Liu Jing Liang 劉經亮 (fol. 1a, 2b).

481

Cod. sin. 655

23,5 × 17 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, ungefärbtem Papier; 40 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Löcher; fol. 39b–40b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Jie sheng (yi jian), da xian (er jian), qing deng (san jian), bu biao (si jian)* 接聖(一件), 大獻(二件), 青燈(三件), 部表(四件)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Qi shou da zhi cha fan gu, fu shou qiong liu jie zhong gong 稽首打隻茶飯古, 復手瓊流接衆宮

Textende (fol. 9a): Cheng shou cheng {chi} fen tian jie, da le huan en bao da shi. Jie sheng wan 成手成{翅}飛天界, 大了還恩報答時. 接聖完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9a): Shi gong xiang si chang qi. Gu lian lian le gu lian lian, xiang si yu nü shang tan qian 十供香司唱啓. 鼓連々了鼓連々, 香司玉女上壇前

Textende (fol. 26a): Bai song xian tong hui gong qu, men qian chang zhi feng huang fei. Shi gong wan 拜送仙童回宮去, 門前唱隻鳳凰飛. 十供完

Dritter Text

Textbeginn (fol. 26a): You qing deng chuang guang chang. Jiao zi jiao lian ji lai ji, luan fa shu tou jie lai cheng 又青燈川光唱. 交子交連雞來雞, 亂髮梳頭結來成

Textende (fol. 32a): Zheng xie mou mou wo bai song, sheng ling ruo bu zai chong fan. Qing deng wan 正謝么么我拜送, 牲靈若簿再重番. 青燈完

Vierter Text

Textbeginn (fol. 32a): You san yuan bu biao chang. Fan shou ni da yang shou diao, fu shou you da gu tong tong 又三元部表唱. 番首你打陽手調, 複首又打古同々

Textende (fol. 39a): Biao wen jiao yu mou xian sheng, yong xin zhi song dao tian ting 表文交與么先生, 用心直送到天庭

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zur Einladung von Gottheiten, Opferri-

tuale und Rituale zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, fol. 37b–38b von anderer Hand; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen, einzelne Glossen neben den Zeilen.

Schreiber und Besitzer: Li Ying Yang 李應楊 (fol. 1a), Besitzer: Huang Miao Guang 黃妙光 (fol. 1a, 36a), Huang Miao Fu 黃妙富 (fol. 1a), möglicherweise identisch mit Huang Fa Fu 黃法副 (fol. 1a); spätere Besitzer: Huang Fa Huo 黃法瓊 (fol. 1a); Jiang Yun Huang 蔣雲晃 (Einband, fol. 1a, getilgt), Jiang Yun Guang 蔣雲光 (Einband).

482

Cod. sin. 656

22,5 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers; 37 Blätter, nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Brandspuren, Fehlstellen; fol. 2a–b, 37b unbeschriftet, fol. 1b, 3a, 35b, 37a fehlen, fol. 1, 37 vermutlich am Falz aufgerissenes und nachträglich beschriftetes Doppelblatt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, fol. 34b): *Xiao qiao dai ke. (Yi ben) xiao qiao* 小橋迨科. (一本)小橋; (fol. 3b, 34b): *Xiao qiao dai ke* 小橋迨科

Textbeginn (fol. 4a): Fan shou ni da wu luo gu, fu shou you da qi qiao dai 番首你打鳴羅鼓, 復手又打啓橋迨

Textende (fol. 35b): Gan xie zhong wang ci le bie, ge shei mu xin shi nan nao. Yi chun wan zhong bi 感謝衆王辭了別, 個誰母歆實難鏡. 一春完終畢

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Tong zhi wu nian ding mao sui qi yue xia xun (wan bi shi ye) 同治五年丁卯歲七月下旬(完畢士也) (3. Dekade des 7. Monats, *dingmao*-Jahr, *Tongzhi* 5, 1867); (fol. 34b): Tong zhi wu nian ding mao sui qi yue er shi wu ri (lu shi ye) 同治五年丁卯歲柒月貳拾伍日(籙士也) (25. Tag des 7. Monats, *dingmao*-Jahr, *Tongzhi* 5, 1867).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; vereinzelt Zeichenkorrekturen.

Kolophon (fol. 34b) mit Angabe des Titels, Datums, der Blattzahl (31) und Besitzvermerk. Nachwort in Versform (fol. 35a).

Beigaben: Schreibproben (fol. 36a); Notizen über Leihgeschäfte; daran beteiligt: Pan Miao Xian 盤妙賢 (fol. 37b).

Schreiber [?]: Li Zhao Gui 李朝貴 (fol. 1a); Besitzer: Deng Jin Tong 鄧金通 (fol. 1a), möglicherweise identisch mit Deng Fa Tong 鄧法通 (fol. 3b); späterer Besitzer [und Schreiber von Beigaben?] Li Xian Xuan 李顯選 (fol. 3b); spätere Besitzer: Jiang Yun Sheng 蔣雲勝 (fol. 1a, 3b, 10a, 14a, 16a, 18a), Jiang Sheng Sheng 蔣勝聲 (fol. 3b).

483

Cod. sin. 657

24 × 20 cm, mit Schnur schnittübergreifend geheftet; Schutzhülle aus ungefärbtem Stoff, darunter Reste des Einbands aus grobfaserigem Bambuspapier; 46 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen, Flecken, Fehlstellen; fol. 2a, 46b fehlen, fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 36b) *Zhu ji chuang guang. Shou jie deng bu chang* 諸集川光. 授戒燈部唱

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Lu bai chuan guang chang yong. Shou ling lu bai bai lian lian, liang tou xiu chu hao hua ming 籙白川光唱用. 手拎籙白白連々, 兩頭秀出好花明

Textende (fol. 36b): {Lao qing} tai {xin} jin gu shou, ba xian men wai jie shen lai. Zhu ji chuan guang wan bi {勞傾} 泰 {心} 今古手, 八仙門外接神來. 諸集川光完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 36b–37a): Chong qi shou xie deng bu chang. Shang yuan deng bu chang. Gu fen fen le gu fen fen, shang yuan deng bu dao tan xin 重起授械燈部唱. 上元燈部唱. 鼓分分了鼓分分, 上元燈部到壇心

Textende (fol. 46a): Fu tan bao fu shi nan fu, zi sun hou dai zuo zhao chang. Wei jin zhong bi 富壇保福是男婦, 子孫後代坐朝場. 尾盡終畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Ordinationsrituale. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte, flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, in Zeilenmitte jeweils ein roter Punkt; einzelne Korrekturen; Abgabe der Blattzahl mit 43 (fol. 2b).

Besitzer und Schreiber: Deng Fa Tao 鄧法滔 (fol. 3a, 37a, 39b, 46a); späterer Besitzer [?]: Li Xuan Zhen 李玄珍 (fol. 1a).

484

Cod. sin. 658

23,5 × 17 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers, darüber im Bundbereich Reste einer französischsprachigen Zeitung; 68 Blätter, Papier unterschiedlicher Qualität, vorwiegend Maulbeerpapier; Flecken, Löcher; fol. 1 Doppelblatt, fol. 67b–68b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Kai shan ke* 開山科

Textbeginn (fol. 2a): Ri zhi gong cao chang hao. Fan shou ni da yang shou diao, fu shou you da gu fen fen 日直功曹唱號. 番首你打陽手調, 復手又打鼓分々

Textende (fol. 66b): Ge bie zhan ge bie zhan □, yuan men di zi dai lai you feng, mao guan zuo feng mao guan. Kai shan ke jing wan 格別盞隔別盞□, 院門弟子帶來右封, 卯官左封卯官. 開山科竟完

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Xia yuan tai sui geng shen nian si yue er shi wu ri (chao wan) 下元太歲庚申年四月二十五日(抄完) (25. Tag des 4. Monats, *gengshen*-Jahr im *xiayuan*-Zyklus, vermutlich 1860); (fol. 67a): Xia yuan da qing xian feng shi nian sui ci geng shen meng xia yue xia wan er shi wu ri (chao wan bi) 下元大清咸豐十年歲次庚申孟夏月下浣二十五日(抄完畢) (25. Tag der letzten Dekade im 4. Monat, *gengshen*-Jahr im *xiayuan*-Zyklus, *Xianfeng* 10, 1860).

Liturgie für Rituale zur „Rodung der Berghänge“ in siebensilbigen Versen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand.

Kolophon (fol. 66b–67a) mit Angabe des Datums der Fertigstellung und Besitzvermerk; Angabe der Blattzahl mit 66 (fol. 67b).

Besitzer: Li Yuan Qing 李院慶 (fol. 1a, 67a); späterer Besitzer: Jiang Yun Huang 蔣雲晃 (Einband, fol. 13b, 23a, 66b, 67a); der Schreiber ist unter dem Pseudonym Shui Tian Shun Sheng Bao 水天順盛寶 [vermutlich für Tian Shui Jun Sheng Bao 天水郡盛寶, Pseudonym für Pan Sheng Bao 盤盛寶] eingetragen (fol. 1b).

485

Cod. sin. 659

25,5 × 19 cm, rückenübergreifend geheftet; aufgehefteter Einband aus grobem, ungefärbtem Stoff; 45 Blätter, stark fleckiges, nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Wasserränder, Fehlstellen an den Rändern der ersten und letzten Blätter; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (fol. 42a, im Text genannt): *Yu jing meng zhen gong wang da zhai* 玉京盟眞貢王大齋

Textbeginn (fol. 1a): Jin guang su xian fu hu zhen shen jing ji ru ~ 金光速現覆護眞神淨急如~

Textende (fol. 44a): Fa qiao guang du guo guo jie dao lu kai tong guo wan ling. Jin ri zhai zhu yi wan {bei} zhong zhen wan sheng jiang zhai tan 法橋廣度過々界道路開通過萬靈. 今日齋主已完{備}衆眞萬聖降齋壇

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Beigabe von anderer Hand: {You zhi} fan ju {又支} 飯句 (fol. 44a–45b).

Geübte Hand, große Schriftzeichen, rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen, vereinzelte Markierungen und Korrekturen von Schriftzeichen.

Besitzer [?]: Deng Miao Yu 鄧妙語 (fol. 45a).

486

Cod. sin. 660

25 × 20 cm, mit Schnur und gedrehten Papierstreifen schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 11 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*You lun yi ben*) *kai gua zhi fa* (又論一本) 開卦之法; (fol. 1b): (*You lun yi ben*) *kai qi gua* (又論一本) 開啓卦

Textbeginn (fol. 2a): You lun jie kong wang fa. Xian qu gong ji you guan xue, hua fu yong tong qian san shi liu fen 又論解空亡法. 先取公雞又冠血, 畫符用銅錢三十六分

Textende (fol. 11a): Yang he miao ye □ dao ming cheng xing ji tong 養禾苗也 □ 道明承行吉通

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Huang shang guang xu liu nian shi er yue chu liu ri (wan) 皇上光緒六年十二月初六日 (完) (5. Tag des 12. Monats, *Guangxu* 6, 1879).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Divinationszwecke. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Relativ ungetübte Hand, viele Sonderschreibungen; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 2a, 7b); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (Einband).

Nachwort des Schreibers mit Bescheidenheitsfloskel (fol. 11b).

Meister und Traditionsübermittler: Li Dao Ming 李道明 (fol. 1b); Besitzer: Li Jin Tong 李金通 (fol. 1a).

487

Cod. sin. 661

24,2 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 47 Blätter, dickes, stoffgeschöpftes Papier; stark fleckig, Wasserränder; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 10–16 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Dao fan ke* 道範類; (fol. 47b): (*Yi ben*) *dao fan ke* (一本) 道範科; (fol. 44a): *Dao fan* 道範

Textbeginn (fol. 2a): You song sheng bu xu chang. Hui bie wu yun feng, teng jia jiu zhang ge 又送聖步虛唱. 回別五雲峯, 滕架九章歌

Textende (fol. 44a): Wu jin {qi} bai zou xian, wu bai wu shi xian, yuan wo zhang wen shang da {da} chi tian. Yu qian jie xia, yu qian jie xia. Dao fan wan 吾今 {祈} 拜奏先吾拜吾師先願我章文上達 {大} 赤天. 玉前階下, 玉前階下. 道範完

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 43a): Da qing guang xu xin chou sui nian qi nian {zhong} yang yue nian yi ri (zhong bi) 大清光緒辛丑歲廿七年 {重} 陽月廿壹日 (終筆) (21. Tag des 9. Monats, *xinchou*-Jahr, *Guangxu* 27, 1901).

Abschnitte von Liturgien für *Zhai*-, *Jiao*- und Ordinationsrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen von Schriftzeichen; einzelne Kugelschreiberglossen; Trigramme (fol. 45b).

Kolophon mit Besitzvermerk, Angabe des Datums der Fertigstellung und der Blattzahl mit 42 (fol. 43a); Abbildung der Acht Trigramme (fol. 45b).

Beigaben von anderer Hand: You deng tou gou 又燈頭句, Qiu cai da gua yong 求財打卦用 (fol. 1b); You shi gong gui yi 又師公皈依 (fol. 44b–47a); Gui yi tou yong 皈依頭用 (fol. 47a).

Besitzer und Schreiber [?]: Pan Miao Neng 盤妙能 (fol. 8b, 29a, 36a); spätere Besitzer: Li Dao Yang 李道陽 (fol. 47b), Li Dao Ming 李道明 (fol. 47b).

488**Cod. sin. 662**

27 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; aufgeheftete Schutzhülle aus ungefärbtem Stoff; 60 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dünnes Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Flecken, Fehlstellen; fol. 60b fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel [Kai shan ke 開山科]

Textbeginn (fol. 1a): Da sheng jiao wo si ren wen, jiao wo si ren wen qu zhen 大聖叫我四人問, 叫我四人問取真

Textende (fol. 60a): Shang yuan tang jiang [qiao shang guo], zhong yuan ge jiang [guo qiao xin], xia yuan zhou jiang [qiao shang] guo, mei shan jiu lang [guo qiao] xin 上元唐將[橋上過], 中元葛將[過橋心], 下元周將[橋上]過, 梅山九郎[過橋]心

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Regelmäßige, geübte Schrift; stellenweise interpunktiert; vereinzelt Korrekturen und Ergänzungen.

Besitzer: Li Xuan Zhen 李玄珍 (Stoffhülle).

489**Cod. sin. 663**

23,7 × 19,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus einem Bogen dünnen Maulbeerpapiers, der über den Buchrücken gelegt wurde, nur fragmentarisch erhalten; 24 Blätter, Maulbeerpapier; Tuscheflecken, Brandspuren, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–b, 24a unbeschriftet; durchschnittlich 9–10 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

- Titel (fol. 24b): (*Yi ben*) *tian shi jie du ke* (壹本) 天師戒度科
- Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi □ zan san shou jie di zi mou mou nian xiang mou mou {xiu} zai bai {feng} 奉道正一□攢參受戒弟子△△捨香△△{修}再拜{奉}
- Textende (fol. 23b): Shuo bai gui yi dong zhen da dao jun, jin long chu shi tian zun 說拜皈依洞真大道君, 金龍出世天尊
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband): Da qing guang xu geng zi nian qi xia xun san {shi} ri (miao wan bi) 大清光緒庚子年七下旬三{拾}日(妙完筆) (30. Tag, 3. Dekade, des 7. Monats, gengzi-Jahr der *Guangxu*-Periode, 1900).
- Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Relativ geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 13b, 16b–17a).
- Kolophon mit Angabe des Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 23b).
- Schreiber: Jiang Yun Zhou 蔣雲週 (fol. 23b); Besitzer: Deng Yun Tang 鄧雲堂 (fol. 24b).

490

Cod. sin. 664

25 × 24,5 cm, seitlich geheftet; Einband aus braungefärbtem Papier, nur fragmentarisch erhalten; 27 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz teils aufgerissen, stark fleckig; fol. 1 Doppelblatt, fol. 11b, 27b unbeschriftet; durchschnittlich 11–12 Zeilen mit je 19–20 Zeichen.

Erster Text

- Titel (Titelblatt fol. 1a): *Xie jing xie lei ke* (*wan*) 謝境謝雷科(完); (fol. 27a): *Xie lei xie jing* 謝雷謝境
- Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi jiao zhu mou yi sheng qian qing bai shang xiang 奉道正一醮主△詣聖前請拜上香
- Textende (fol. 11b): Ke zai jin ri jin shi jiang xiang tan zheng meng li xie jin {kuan} tai sui mou nian mou yue mou ri {kuan} shang. Xie jing wan bi 刻在今日今時降香壇証盟禮謝謹{款}太歲△年△月△日{款}上. 謝境完畢
- Zweiter Text
- Titel (fol. 13a): *Xie lei ke jie yuan, ji jiao* (*tong yong*) 謝雷科解冤, 吉醮(仝用)
- Textbeginn (fol. 13a): Da qing fa zhu miao dao shang di, jiu tian ying tian yuan lei sheng pu hua tian zun 大清法主妙道上帝, 九天應天元雷聲普化天尊
- Textende (fol. 26b): Wu liang bu ke si jin gong de. Xiang lai fu cai feng song san jia

huan gong tong lai shan shang dao 無量不可思僅功德. 向來付財奉
送參駕還宮同賴善上道

Ortsangaben (fol. 2b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); (fol. 6a, 11a): Da qing guo yun nan dao kai hua fu 大清國雲南道開化府 (Präfektur Kaihua, Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 12a): Jia qing shi nian yi [chou] sui jia shen [yue] xin hai shuo jia xu xun 嘉慶十年乙[丑]歲甲申[月]辛亥朔甲戌旬 (*jiayu*-Dekade, *xinhai*-Neumond des *jiashen*-Monats, *dingchou*-Jahr, *Jiaqing* 10, 1805).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zu Ehren von Donner- und Lokalgottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand.

Kolophon mit Angabe des Titels, Besitzers und Schreibers (fol. 27a).

Schreiber: Deng Dao Xi 鄧道璽 (fol. 1a, 27a); Besitzer: Deng Yan Tao 鄧演滔 (fol. 1a), Deng Dao Tong 鄧道通 (fol. 11b, 12a, 27a).

491

Cod. sin. 665

26 × 21 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen zusammengehalten; Einband fehlt; 22 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Risse, Flecken, Knicke; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 7–8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Chi tan jing tan hui sheng quan ke* 敕壇淨壇會聖全科

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun, yu jin chu kai {nang}, hong lu jie fu yun 金闕化身天尊, 玉錦初開{囊}, 紅爐結浮雲

Textende (fol. 8b): Feng nan dou hua guan ~ Wei quan bai zai tian zun 諷南斗火官 ~ 威權白在天尊

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 8b): Jing tan. Qi wei feng dao mou zhai gong wang jiu ku zhu mou qing dao ming dao zuo jia 淨壇壇. 乞爲奉道么齋貢王救苦主么請到命道座家

Textende (fol. 18a): Shi fang dang hui tian zun. Chi shui jin tan ke zhong 十方蕩穢天尊. 敕水禁壇科終

Dritter Text

Textbeginn (fol. 18a): Qing jiao kai qi yong. Hui sheng ke qi. Feng dao zhai zhu mou deng xia bai bai shang xiang 請醮開啓用. 會聖科啓. 奉道齋主么等下拜么々上香

Textende (fol. 22b): Yun sheng da wu guan zhe bu jian xing xiang yan tong yin jie ting zhe bu wen sheng 運聲答無觀者不見形香煙同引接聽者不聞聲

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Qian long wu shi ba nian ... (chao wan) 乾隆伍拾捌年 ... (抄完) (*Qianlong* 58, 1793).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zur Errichtung und Purifizierung eines Altars und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 15b, 17a), Talismane (fol. 2b, 17a).

Besitzer und Schreiber [?]: Deng Jing Liang 鄧經亮 (fol. 15b).

492

Cod. sin. 666

26 × 21 cm, seitlich an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 46 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Risse, Knicke; fol. 1 Doppelblatt, fol. 1b, 29a–b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Jie yuan ke (yi ben)* 解冤科 (壹本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Xian pai wu gong chang bai. Bu xu qing 先排伍供唱拜. 步虛請

Textende (fol. 28b): Yu shi qi yuan xing da sheng shan tong ling ~ Da sheng jie yuan shi jie tian zun. Jie yuan ke zhong 於是七元星大聖善通靈 ~ 大聖解冤釋結天尊. 解冤科終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 30a): Chong ji da jie yuan ke qi. Da sheng jie yuan shi jie tian zun. Bu xu chang 重集大解冤科啓. 大聖解冤釋結天尊. 步嘯唱

Textende (fol. 46b): Wei shang liang yuan zhi xin yuan nian jie yuan shi jie tian zun, xiao yao kuai le xiao qian mie zui 爲上良緣志心緣念解冤釋結天尊, 逍遙快樂消愆滅罪

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): {Jia qing} er shi si nian liu yue xia huan (chao wan) {嘉慶} 二十四年六月下澣 (抄完) (3. Dekade des 6. Monats, vermutlich *Jiaqing* 24, 1819).

Liturgien für Rituale zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; Talisman (fol. 8a).

Besitzer [und Schreiber?]: Deng Yuan Zhao 鄧院昭 (fol. 1a, 28b, 46b), auch unter dem Pseudonym Nan Yang [Jun] 南陽 [郡] (für den Familiennamen Deng) eingetragen (fol. 46b).

493

Cod. sin. 667

27 × 21 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 20 Blätter, Maulbeerpapier; kleinere Risse, Flecken; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Bai bai chao tian chan ke* 百拜朝天懺科

Textbeginn (fol. 2a): Chong qi bai bai chao tian xiao zui chan yong. Xian ju qi tang song chang dao sa jing zhu xiang qi sheng. Fu yi zhai jie shi 重啓百拜朝天削罪懺用.先舉啓堂誦唱道洒淨祝香啓聖.伏以齋戒事

Textende (fol. 20a): Ba gua hu shen tian zun. Bai bai zhao tian chan wan yu bi 八卦護身天尊.百拜朝天懺完愚畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang shi san nian xue ji si yue nian shi jiu ri (wan bi) 道光拾參年學季四月廿十九日(完畢)(29. Tag des 4. Monats, *Daoguang* 13, 1833).

Liturgie für *Zhai*-Rituale zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte am Zeilenanfang.

Kolophon (fol. 20a) mit Angabe des Titels, des Datums der Fertigstellung und Besitzvermerk.

Der Besitzer und Schreiber Jiang Miao Hui 蔣妙揮 (fol. 1a, 18b, 20a) ist auch unter dem Pseudonym Le An Jun Zi 樂安郡子 (für den Familiennamen Jiang 蔣) eingetragen (fol. 1a).

494

Cod. sin. 668

23,5 × 19 cm, durch rückenübergreifende gedrehte Papierstreifen und Schnüre zusammengehalten, abgerissene Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 33 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand, fol. 32b–33b unbeschriftet, fol. 33b nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 12 Zeilen mit je 19–24 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zhu jian za fa* 諸件雜法; (fol. 1b): *Zhu jian za fa shu. Jie zong bi yu* 諸件雜法書. 姐宗必語

Textbeginn (fol. 2a): Ji ming jiang gui fa. Xiang fu {yi} pen shang yue fu ri gong jin xing nei 祭明降鬼法. 想扶 {壹} 盆上月府日宮金星內

Textende (fol. 32a): Fu zi shi zhen zhu guang liang nan nü hua ru qu ge niao ri ri nian shi shi ri ri shang chui shang chang wu ting ye 符字是珍珠光亮男女化如娶歌鳥日日唸詩詩日日上吹上唱無停也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1b): Da qing guang zhu nian wu [nian] ji you sui qi yue shi san ri wei shi (wan) 大清光諸廿五[年]己酉歲七月十三日未時(完) (*wei*-Doppelstunde, 13. Tag des 7. Monats, *jiyou*-Jahr, *Guangxu* 25; vermutlich *Guangxu* 35, *Xuantong* 宣統 1, 1909).

Verschiedene Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; foliiert; Talismane (fol. 23a, 24b, 32a).

Besitzer: Pan Sheng Lian 盤勝連 (fol. 1a).

495

Cod. sin. 669

25 × 17,5 cm, an mehreren Stellen durch rückenübergreifende dünne Schnüre zusammengehalten; Einband fehlt; 72 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Brandflecken, Löcher durch Insektenfraß; fol. 72b fehlt; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 22–24 Zeichen.

Titel (fol. 30b): *Chu xiao (wan. Chong lu) hong en da hui fa* 初宵 (完. 重錄) 洪恩大會法

Erster Text

Textbeginn (fol. 1b) Guan huo tang. Shao ru liang ji heng {xiang} yin qu pi cheng huo yan guo xi tian 官火堂. 燒入良基衡 {向} 引去批成火煙過西天

Textende (fol. 30b): Xia dong fang yin mao di hui ci bie ye. Chu xiao wan 下東方寅卯地回辭別也. 初宵完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 30b) Chong lu hong en da hui fa 重錄洪恩大會法

Textende (fol. 72a): Dao lou ju. Jin/hong lou yi zuo wei □ jia, qiao jiang zao cheng san chi gao 到樓句. 金/紅樓已座位□家, 巧匠造成三尺高

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen; foliiert; Darstellung des Himmelsaufbaus, (fol. 36b–37b); Talismane (fol. 4a, 11b, 30a).

496

Cod. sin. 670

26,3 × 21 cm, an mehreren Stellen durch rückenübergreifende Bindfäden zusammengehalten; Einband aus außen braungefärbtem Papier, hinten stark beschädigt; 25 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz bisweilen aufgerissen, Flecken, Fehlstellen; fol. 14–17 kleinerformatig, vermutlich nachträglich beigeheftet; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 23–24 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *du wang jin yu* (一本) 度亡金語; (fol. 23b): *Song zhong san ye mi* 送終三夜秘

Textbeginn (fol. 1a): Xian shao xiang kou shi zhuang shen, gu bai shi yin jia rou huang shi tong jia 先燒香叩師裝身, 骨白是銀甲肉黃是銅甲

Textende (fol. 23b): Juan wang gu mou bao man bu xiang hui tou ye. Song zhong san ye mi jin 卷亡故△飽滿不想回頭也. 送終三夜秘盡

Keine Orts- und Datumsangaben (aus der Hand desselben Schreibers wie Cod. sin. 664, folglich auf den Anfang des 19. Jahrhunderts zu datieren).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Totenritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 7a, 7b, 17a) Abbildung einer menschlichen Figur (fol. 15a).

Kolophon (fol. 23b) mit Angabe der Namen des Schreibers und Besitzers.

Beigabe von anderer Hand: Zong lun zhu se xiong shang di yu fa 總論諸色凶傷地獄法 (fol. 24a–25b).

Schreiber Deng Dao Xi 鄧道璽 (fol. 23b); Besitzer: Pan Miao Shun 盤妙順 (fol. 23b); spätere Besitzer: Li Dao Zhen 李道真 (Einband), Li Ying An 李應安 (fol. 23b).

497

Cod. sin. 671

25,7 × 18,5 cm, seitlich geheftet; stark beschädigter Einband aus dünnem, braungefärbtem Maulbeerpapier mit Siebprägung; 36 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Risse, fol. 1–2 stark beschädigt; fol. 1b, 35b, 36b unbeschriftet; durchschnittlich 12–13 Zeilen mit je 20 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Xiu zhai zhi mang xing sang mi yu (yi ben)* 修齋治邨行喪秘語(一本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun mang fa. Xian kou shi zheng meng le zhuang shen xian cun qu zhuan san hun qi po 一論邨法. 先叩師証盟了莊身現存取傳三魂七魄

Textende (fol. 30b): Li wen sheng, li gui zi, li xian sun, li feng jin, zhang dao tong gong ye 李文生, 李貴子, 李賢孫, 李奉進, 張道通公也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 30b): Chong ji yu jing yi zhe. Qu xiang jin yue ri chu qing ming dao gong jiu jia ting yi xin xiu shuo wu shang liang yuan yu huang 重集玉京意者. 取向今日日處請命道恭就家廳一心修說無上良緣玉皇

Textende (fol. 36a): Cun chuan shi fu bing ma tui hui yi jiu lu wan xiang tui zhi ting zhong cun gui ye 存傳師傅兵馬退回依舊路萬想退至筵中存魂

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang er shi san nian gui mao sui liu

yue shang xun (wan) 道光貳拾三年癸卯歲六月上旬(完) (1. Dekade des 6. Monats, *guimao*-Jahr, *Daoguang* 23, 1843).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Totenritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen und rote Punkte am Zeilenanfang; vereinzelt Korrekturen und Glossen; Talismane (fol. 13a, 15a–b, 19a–b).

Schreiber: Zhang Guo Sheng 張國聲 (fol. 1a, 5b); Besitzer: Jiang Dao Jian 蔣道堅 (fol. 1a); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Jiang Xuan {Sheng} 蔣玄 {生} (fol. 17a).

498

Cod. sin. 672

24,5 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem ungefärbtem Papier; 14 Blätter; [Bambus?-] Papier; Wasserränder, Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 19–21 Zeichen.

Titel (Einband): *Li jing dan shi* 禮境單時

Textbeginn (fol. 1a): Jin que hua shen tian zun, ling tong pu hua tian cun. Jiao tan zheng su fa shi yan chen 金闕化身天尊, 靈通普化天尊, 醮壇整肅法事嚴陳

Textende (fol. 14b): Xiang lai qian gui ku li liu en xie zhu ping an tong lai shan yuan cheng wu shang dao 向來錢歸庫里留恩謝主平安洞賴緣城無上道

Orts- und Datumsangabe (fol. 3a): Da qing guo mou dao mou fu chong xian 大清國 奉天 府 沖 縣 (Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual für „drei Tageszeiten“ zu Ehren von Lokalgöttern. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Schrift; foliiert.

Besitzer: Huang Xuan Jie 黃玄傑 (Einband).

499

Cod. sin. 673

24,5 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem braungefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt wurde; 74 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; an Falz oft aufgerissen, teils stark fleckig; fol. 1a mit großer Fehlstelle, fol. 73b unbeschriftet, fol. 74b fehlt; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (fol. 74a): (*Yi ben*) *tong yong ke* (一本) 通湧科

Textbeginn (fol. 1a): Xiang shao jin lu wen die qing zhu gan da miao zhu xiao miao 香燒金爐文牒請竹竿大廟竹小廟

Textende (fol. 73a): Di zi zheng tan jie sheng gui ri gong tai yang yue fu tai yang

zhun wo tai shang lao jun ji ru lu ling 弟子正壇接聖歸日宮太陽月
府太陽准我太上老君急如律令

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zur Abwehr von Krankheiten und anderen Übeln und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand.

Kolophon (fol. 74a) mit Angabe des Titels und Besitzvermerk.

Besitzer: Luo Jing Cong 羅經聰 (fol. 74a); späterer Besitzer: Deng Fa Cai 鄧法才 (fol. 11b, 54b).

500

Cod. sin. 674

26,5 × 22 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus mehreren Lagen braungefärbten, verklebten Papiers; 20 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Flecken; fol. 1b, 17b–20b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *jiu huan guan gao (zai tou ye)*, *jie yuan ke (zai wei)*
(一本) 救患關告(在頭也), 解冤科(在尾); (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*)
jiu huan guan gao (zai tou), *jie yuan (zai wei)* (一本) 救患關告(在頭),
解冤(在尾)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi mou jiao zhu mou jiao juan mou shi deng lai
yi sheng qian nian bai shang xiang 奉道正一△醮主△醮眷△氏等
來詣聖前捻拜上香

Textende (fol. 9a): Xiang lai shao hua cai ma shang feng shen tong, qian gui ku li ma
shang yun dao huan jin que jing fan lang ji shan tong zou shi tong lai shan
yuan cheng wu shang dao. Guan gao ke wan bi 向來燒化財馬上奉神
通, 錢歸庫里馬上云道還金闕經返琅函善通奏士同賴善緣誠
無上道. 關告科完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9b): Chong qi jie yuan ke. Feng dao zheng yi lei fu jie yuan jiao zhu
mou lai yi lu qian yi nian er nian san nian shang xiang 重啓解冤科. 奉道
正一雷府解冤醮主△來詣爐前一念二念三念上香

Textende (fol. 17a): Feng jing song sheng qu guan gao ke wei, song sheng le jie yi fa
fu 諷經送聖取關告科尾, 送聖了解依法服

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 17a): Jia qing er shi wu nian zheng yue shi qi ri
{ji} huan shi (wan ye) 嘉慶二十五年正月十七日 {雞} 還時(完也) (17. Tag des
1. Monats, *Jiaqing* 25, 1820).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zur Vertreibung von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln und zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ flüchtige Schrift.

Kolophon (fol. 27a) mit Angabe des Besitzers, eines Schreibers sowie des Datums der Fertigstellung.

Schreiber: Deng Jing Yan 鄧經顏 (fol. 17a), Deng Wen Cai 鄧文才 (fol. 1a); Besitzer: Deng Miao Xue 鄧妙學 (fol. 4b, 7b, 9b, 11a); spätere Besitzer: Li Miao Xue 李渺學 (fol. 1a), Li Jin Xiang 李金相 (fol. 1a), Li Zhao Zhong 李朝忠 (Einband).

501

Cod. sin. 675

27 × 25,5 cm, rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, ungefärbtem Papier, der seitlich über den Buchblock übersteht; 42 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Flecken; fol. 1b, 2b unbeschriftet; durchschnittlich 9–14 Zeilen mit je 10–17 Zeichen.

Titel (Einband): *An long ke. Xie mu ke* 安龍科. 謝墓科; (Titelblatt fol. 1a): *An long ke* 安龍科

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi an long qing mu qi an jiao zhu mou lai yi xiang 奉道正一安龍慶墓祈安醮主△來詣香

Textende (fol. 41b): Geng sheng yong ming tian zun, bao hua wan man tian zun, qing zun sheng hao bu ke si yi gong de 更生永命天尊, 寶華完滿天尊, 請尊聖號不可思議功德

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Jia qing shi jiu nian bing zi yue shi wu ri (chao wan) 嘉慶十九年丙子月十五日 (抄完) (15. Tag des Monats *bingzi*, *Jiaqing* 19, 1814); (von anderer Hand ergänzt): Chun ji san yue {qi} liu yue wan bi 春季三月 {啓} 六月完畢 (Beginn im 3. Monat im Frühling, im 6. Monat fertiggestellt).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen.

Verschiedene Hände; stellenweise rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (Einband, fol. 1a).

Beigaben von anderer Hand: Zahlenliste (fol. 2a); Yi yang shi bao en zhai zhu mou deng 一陽世報恩齋主△等 (fol. 42a); Song sheng bu xu yong 送聖步虛用 (fol. 42b).

Besitzer: Deng Dao Cong 鄧道聰 (Einband, fol. 1a); späterer Besitzer und Schreiber einzelner Passagen [?]: Deng Jin Yu 鄧金瑜 (Einband, fol. 3b, 41a).

502

Cod. sin. 676

24,5 × 17,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten

(*maozhuang*); Einband aus mehreren, teils verklebten Maulbeerpapierblättern; 11 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Yu huang xia juan, tai yang jing (zai wei)* 玉皇下卷, 太陽經 (在尾); (nachträglich ergänzt): *Yu huang xia juan, xiao zai jing, zhu pin jing (san ben)* 玉皇下卷, 消災經, 諸品經 (三本); (Titelblatt fol. 1a): *Yu huang xia juan. Tai yang jing (zai wei)* 玉皇下卷. 太陽經 (在尾)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan xia. Tian zun hu chi pin di si 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集卷下. 天尊護持品第四

Textende (fol. 11a): Ren ge you jing ming qi shen. Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan xia. Yu huang xia juan jing zhong. 人各有精命其神. 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷下. 玉皇下卷經終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 11a): Ci tong shi tai yang jing qi. Tai shang shuo li xie tai yang xiao zai hu ming miao jing. Tai yang chu xian man tian hong 此通是太陽經啓. 太上說禮謝太陽消災護命妙經. 太陽出現滿天紅

Textende (fol. 11b): Wu zai wu nan fu zi sheng. Tai shang shuo tai yang tai yang xiao zai hu ming miao jing 無災無難福自生. 太上說太陽太陽消災護命妙經

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Tai sui ding si nian shi chu [yue] si ri (chao ji hao) 太歲丁巳年十初[月]四日(抄記號) (4. Tag des 10. Monats, *dingsi*-Jahr, vermutlich 1917).

Kanonische daoistische Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Besitzer: Li Miao Xuan 李妙選 (Einband, fol. 1a); spätere Besitzer: Deng Dao Zhen 鄧道真 (fol. 1a), Li Ying Shou 李應壽 (Einband), Deng Jing Fu 鄧經富 (Einband).

503

Cod. sin. 677

12,7 × 14,7 cm, an zwei Stellen rückenübergreifend mit Pflanzenfasern [?] geheftet; Einband aus mehreren Lagen Papier, hinten braunefärbt; 18 Blätter, fol. 1–5 [nachträglich ergänztes?] brüchiges Bambuspapier, fol. 6–18 Maulbeerpapier; Risse, Flecken; durchschnittlich 6–7 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *dian dao mi yu* (一本) 顛倒秘語; (Titelblatt fol. 1a): (*Chong ji*) *xian dao mi yu* (重集) 仙倒秘語; (fol. 1b): (*Chong ji*) *tian niang e wu xiang fa* (重集) 天娘惡無想法

Textbeginn (fol. 6a): Xian shao xiang kou shi zhuang shen shi jin sheng yi shi dang chu □ □ guo zhu 先燒香叩師庄身是金昇衣是當初□ □國主

Textende (fol. 18b): Xia yi jie zai zong an tui hun yu {kuai} zhu da ji. You jian dian dao wen. Fa. shi jiang yun guang bu. Chang sheng bao ming ba gua ruo shen tian 下易界在宗案退魂與{快}主大吉. 又件顛倒文. 法士蔣云光簿. 長生保命八卦若身天

Keine Ortsangabe; Datum der Weitergabe der Tradition (fol. 1a): Tai sui yi wei nian qi yue shi wu ri (gei fu di zi pan jing yan) 太歲乙未年七月十五日(給付弟子盤經顏) (15. Tag des 7. Monats, *yiwei*-Jahr, vermutlich 1895).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände; rote Abschnittsmarkierungen, Glossen und Korrekturen; mehrere Abdrucke eines quadratischen Siegels (fol. 1a, 1b) mit der Legende *San Bao Yin* 三寶印.

Beigabe: Xian kou zheng meng zhuang shen bing shi fang tong yong 先叩証盟庄身並十方同用 (fol. 2a–5b); Angabe des Preises für die Weitergabe der verschiedenen Text-Traditionen (fol. 1a, 1b).

Schreiber, dessen Name getilgt wurde: Jiang Yun Guang 蔣雲光 (fol. 18b); Traditionsübermittler: Huang Jin {Cong} 黃金{叢}; Besitzer: Pan Jing Yan 盤經顏 (fol. 1a); spätere Besitzer: Deng Miao Yu 鄧妙御 (Einband), Deng Jing 鄧經 (fol. 1b), Deng Dao Zhao 鄧道炤 (fol. 1b).

504

Cod. sin. 678

24 × 19 cm, mit dicker Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Bambuspapier, vorne fehlend; 34 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, Wasserränder; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You lun jing zhong bu tong kai fa. Xiang ren ci kong que gong zai dong fang 又論經中不通開法. 想人此孔雀公在東方

Textende (fol. 34b): Yi lun wang gu ling bu cheng chong lian fa. Huo tian shang shui shang jin yong ye. Huo yi qian tong yong zan wang hun ruo tian shang da chu 一論亡故靈不成重煉法. 或天傷水傷金用也. 或衣前通用攢亡魂若天傷大處

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hintere Einbandinnenseite): Guang xu er shi san nian ding you nian ba yue chu ba ri (wan bi) 光緒二十三年丁酉年八月初八日(完畢) (8. Tag des 8. Monats, *dingyou*-Jahr, *Guangxu* 23, 1897).

Verschiedene Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen.

Relativ ungeübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; foliiert.

Beigabe: Notiz über Leihgeschäfte, daran beteiligt: ein Angehöriger der Familie Deng 鄧 (hintere Einbandinnenseite).

505

Cod. sin. 679

23,5 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dünnem Maulbeerpapier mit Siebprägung; 19 Blätter; stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Wasserränder, Brand- und Tuscheflecken, Fehlstellen an den Ecken des Buchblocks; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Dao jiao shu shi* 道教書式; (fol. 1a): *Dao jiao shu* 道教書; (fol. 2a): *Dao jiao shu shi, zhu bang shi, pu qing zhuang, yan sheng shu yi zhe, san chao yi zhe* 道教書式, 諸榜式, 普請狀, 延生書意者, 三朝意者; (fol. 2b): *Zhu bang tou (zai wei)* 諸榜頭 (在尾)

Textbeginn (fol. 3a): *Wu shang ling bao huang lu da zhai shang di bang tou tong yong* 無上靈寶黃籙大齋上帝榜頭同用

Textende (fol. 19b): *Bai bing {dan} yi chi fan qu li, geng zhong feng rong, bai wu sheng long lan xia yi qie {fan qiu} wan ban dao tai* 百病 {疸} 疫救返祛 離耕種豐榮, 百物盛隆 欄下一切 {飯求} 萬般道泰

Orts- und Datumsangabe (fol. 17b): *Da qing guo yun nan dao lin an fu jian shui xian meng jiao qing shan wang xia ping qing shui biao ling cun (ju zhu)* 大清國雲南道臨安府建水縣猛校青山王下平輕水表嶺村 (居住); (fol. 16b): *Da qing guo yun nan dao lin an fu jian shui xian meng ling shi xi tu si qing shan wang xia ping qing shui biao gao ling cun* 大清國雲南道臨安府建水縣猛校世龔土司青山王下平輕水表高嶺村 (Kreis Jiashui, Präfektur Lin'an, Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Sammlung von Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige, geübte Schrift.

Besitzer und Schreiber [?]: Li Miao Jie 李妙傑 (Einband, fol. 1a, 2b, 7b, 17b); spätere Besitzer [?]: Li Dao Yun 李道雲, Li Dao Tong 李道通, Li Dao Ming 李道明, Li Dao Li 李道利 (Einband).

Beigabe: Nachtrag (fol. 1b).

506

Cod. sin. 680

24,2 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus relativ dickem Maulbeerpapier; 31 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Risse und Fehlstellen; fol. 1b, 31b unbeschriftet, fol. 5 nur etwa 5 cm breit; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 22–25 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Qing jiao mi yu (yi ben)* 清醮秘語 (壹本)

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun chu qing shao xiang zhi fa kou shi yong. Xian shao xiang kou shi — 論初請燒香之法叩師用. 先燒香叩師

Textende (fol. 31a): Zhang shi jin long bei qu wu se yun wu shi zai {yang} qu zhi yu di xiao zai bing huan huan zhi fei shi shi you you tian da ji 章是金龍背取五色雲霧是災{殃}去至玉帝消災病患々至飛十々酉酉天大吉

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Da sui yi wei sui si yue er shi wu ri xun (wan bi) 大歲乙未歲四月二十五日旬(院筆) (25. Tag des 4. Monats, *yiwei*-Jahr, 1895).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Jiao*-Rituale zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte an Zeilenanfang und -ende, stellenweise rote Interpunktion; Talismane (fol. 7a, 11b, 28b).

Schreiber und Besitzer: Deng Jing Kai 鄧經開 (fol. 12a, 12b, 13a, 14a, 25b, 26b); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Deng Jin Zhi 鄧金執 (fol. 9b, 11a, 14a), Pan Dao {Hua} 盤道 {划} (fol. 26b).

507

Cod. sin. 681

21,5 × 19 cm, mit grober Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus Blättern anderer Handschriften; 20 Blätter; brüchiges, grobes Bambuspapier; Risse und Fehlstellen; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Einband): *Dan shi* {ke} 單時 {科}; (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *dan shi* {ke} (壹本) 單時 {科}; (fol. 20a): *Zao wu wan chao* 早午晚朝; (fol. 20b): *Dan shi* 單時

Textbeginn (fol. 2a): Zao chao. Jin zhen yan jiao tian zun. Wu chao. Jin que hua shen tian zun. Wan chao. Lei sheng pu hua tian zun 早朝. 金真演教天尊. 午朝. 金闕化身天尊. 晚朝. 雷聲普化天尊

Textende (fol. 20a–b): Zao wu wan chao wan bi. Tuo xia long fan ge wei ge {shi} ge yi, jia yi bing ding wu si ji ru lu ling. Xiang lai shao cai ma xia {fang} sheng qian dong lai chi shan cheng wu shang dao, yi qie xin □. Dan shi wan bi 早午晚朝完畢. 脫下龍範各位各 {視} 各依, 甲乙丙丁戊己急々如律令. 向來燒財馬下 {放} 聖前洞賴敕善成無上道, 一切信 □. 單時完畢

Ortsangabe (fol. 5a, 11a): (Jin ju) da qing guo nan zhang guo ~ (今居) 大清國南掌國 ~ (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie); Datumsangabe (Einband): Jia shen nian qi yue wu [ri] ... 甲申年七月五 [日] ... (5. Tag des 7. Monats, *jiashen*-Jahr, vermutlich 1884).

Liturgie für *Jiao*-Rituale der „drei Tageszeiten“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigaben: You zhi jie yuan jia gui yi 又隻解冤家皈依 (fol. 1b); Yu huang fan gong wang 玉皇旛貢王 (fol. 20b).

Schreiber und Besitzer: Li Jing Yu 李經御 (Einband, fol. 1a, 7a, 11b, 12a, 17a, 17b); auf der Einbandmakulatur eingetragen: Deng Yun He 鄧雲合.

508

Cod. sin. 682

24,5 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus braun-gefärbtem Papier, vorne fehlend; 59 Blätter, stark nachgedunkeltes [Maulbeer?]-Papier unterschiedlicher Qualität; Wasserränder, Risse, Flecken; fol. 1a, 59b fehlen; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 18–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Ren chu lai qing shao xiang kou shi zhi fa. Zhuang yan zhong hong tao yuan gan dang fu. 人初來請燒香叩師之法. 庄延中紅桃元感當府

Textende (fol. 59a): Qi bai shi fu ji er fang zhong {ting} bu duan ye. Ji bei san shi tui shi mi wan fa tong tian xia ren zhi 起拜師傅吉二方重 {廷} 不斷也. 祭輩散食退師米宛法通天下人知

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte an Zeilenanfang und -ende, stellenweise rote Interpunktion; umrahmte Schriftzeichen als Talismane (fol. 9b, 18a, 24a–b, 36a, 37b, 44a, 55b).

Der Besitzer/Schreiber ist unter dem Pseudonym Gong Yin 宮音 (vermutlich für den Familiennamen Deng 鄧 oder Feng 馮) eingetragen (fol. 8b).

509

Cod. sin. 683

24 × 15,5 cm, an einigen Stellen durch gedrehte, rückenübergreifende Papierstreifen zusammengehalten; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Bambuspapier; 11 Blätter, ebenfalls dickes, stoffgeschöpftes Bambuspapier; Wasserränder, Flecken; fol. 5a–11b unbeschriftet; durchschnittlich 7–8 Zeilen mit je 15 Zeichen.

Titel (fol. 1a) *Song sheng biao zhang shi* 送聖表彰式

Textbeginn (fol. 1a): Cheng huang cheng {ken} qi shou {xie} shou bai bai yan xiao chen bei zou. Jin ju 誠隍誠 {懇} 稽首 {頡} 首百拜言小臣具奏. 今據

Textende (fol. 4b): Zhun ci. Huang shang mou nian mou yue mou ri gei fu yin xing ru zhi wei 准此. 皇上 〇 年 〇 月 〇 日 給付引行入職位

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 1a): Da qing guo yun nan dao 大清

國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Sammlung von Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand.

510

Cod. sin. 684

20,7 × 16,5 cm, mit Pflanzenfasern an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; Einband aus Bambuspapier, hinten beschädigt; 12 Blätter, sprödes Bambuspapier; Flecken; fol. 12a–b unbeschriftet; durchschnittlich 6–7 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (fol. 1b): *Shi zhi shu* 示枝書

Textbeginn (fol. 2a): Xu shang yuan pen bao {zun} xing shi yi tang yi lu ming xiang
許上元益保{樽}行師一堂一爐名香

Textende (fol. 9b): Jiao yin shu mu sheng zai you, guan zai yin, ku zai wei, bai zai zi, wang zai mao, jue zai shen 角音屬木生在酉, 官在寅, 庫在未, 敗在子, 旺在卯, 絕在申

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1b): Ji si nian si yue 己巳年四月 (4. Monat des *jisi*-Jahres, 1869 oder 1929); Datum eines Danksagungsrituals *huanyuan* 還愿 (fol. 1b): Xin wei nian 辛未年 (*xinwei*-Jahr, 1871 oder 1931).

Ritualanweisungen *fa* 法, Gesänge und Listen von jeweils benötigten Gegenständen und Ritualgeldbeträgen für verschiedene Rituale. Youmian.

Geübte Hand, einzelne Passagen von anderer Hand; Skizze eines Altars (fol. 7a).

Beigaben: Notiz über ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 (fol. 1b); Namensliste/Genealogie (fol. 10a–11b).

Besitzer [?]: Zhao You Zhou 趙有周 (Einband), Teilnehmer eines Danksagungsrituals *huanyuan*: Huang Fa Gui 黃法貴, Zhao Fa Xian 趙法仙 (fol. 1b); in eine Namensliste eingetragen (fol. 10a–11b): Zhao Fu Yi Lang 趙福一郎, Zhao Zuo Yi Lang 趙左一郎, Zhao Cai Er Lang 趙財二郎, Zhao Tang Er Lang 趙堂二郎, Zhao Gui Yi Lang 趙貴一郎, Zhao Qian San Lang 趙前三郎, Zhao Guan Si Lang 趙官四郎, Zhao You Yi Lang 趙有一郎, Zhao Jin Er Lang 趙今二郎, Zhao Xiang Si Lang 趙向四郎, Zhao Ling San Lang 趙靈三郎, Zhao Yuan Si Lang 趙元四郎, Zhao Fa Zhuo 趙法灼, Zhao Fa Chou 趙法儔, Zhao Fa Zhen 趙法貞, Li Fa Gai 李法蓋, Zhao Fa Ying 趙法應, Zhao Fa Chi 趙法敕, Deng Shi 鄧氏.

511

Cod. sin. 685

18,5 × 10 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 11 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Knicke, kleinere Fehlstellen; fol. 2b–3b, 7a–8b unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 13–14 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 4a): Yi qing qian shi zhao fu er qing lao shi cheng jie bao hu you di zi
一請前師趙福二請老師承借保護右弟子

Textende (fol. 5b): Zhun wo wu feng tai shang lao jun ji ling chi 準我吾奉太上老
君急令敕

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 6a): Kai dan a yuan er liang. Yi liang tong pei san qian a yuan cheng
wang tong 開丹阿元二兩. 一兩同配三錢阿元成王同

Textende (fol. 6b): You dao yi liang wang pei gen zi liu fen wang tong pei san fen
gen zi si 又到一兩王配良子六分王同配又三分良子四

Keine Ortsangabe; Datumsangaben der Beigaben (fol. 10a): Geng yin sui liu ri (bu xia)
庚寅歲六月十九日(簿下) (19. Tag des 6. Monats, *gengyin*-Jahr, vermutlich 1830);
(fol. 1a): Dao guang nian shi er nian ren yin sui 道光廿二年壬寅歲十一月十七
日 (17. Tag des 11. Monats, *renyin*-Jahr, *Daoguang* 22, 1842); (fol. 1b) Gui mao nian er
yue chu liu ri 癸卯年二月初六日 (6. Tag des 2. Monats, *guimao*-Jahr, vermutlich
1843); (fol. 2a) Gui mao nian er yue er shi wu ri 癸卯年二十五日 (25. Tag des 2.
Monats, *guimao*-Jahr, vermutlich 1843).

Ritualanweisungen *fa* 法, Gesänge und Umrechnungstabellen für verschiedene
Währungen. Youmian.

Unterschiedliche Hände; Blumen- und Rankenmotive (fol. 9a–b, 11a–b).

Beigaben: datierte Notizen über geschäftliche Transaktionen, daran beteiligt: Zhao Jin
Sheng 趙金陞, Zhao Jin Cai 趙金才, Zhao Jin Long 趙金龍 (fol. 1a–2a); Pan Fa Xing
盤法行, Zhao Jin Quan 趙金全, Zhao Fa Jin 趙法進, (fol. 10a).

512**Cod. sin. 686**

23,5 × 18,5 cm, teils aufgelöste, schnitt- und rückenübergreifende Heftung; Einband aus braun-
gefärbtem Papier, nur fragmentarisch erhalten; 37 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpa-
pier; am Falz oft aufgerissen, Flecken, Wasserränder, Fehlstellen; fol. 1a unbeschriftet; durch-
schnittlich 9 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel [Nan ling ke 喃靈科]

Textbeginn (fol. 1a): Kan xiao ren sheng sui dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘笑人
生隨電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 37b): He zhang shi cun sheng kuan xi, xiao dang jie li xiao mu lian 合
掌世寸生寬喜, 孝當竭力笑目連

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für *Zhai*-Rituale zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene geübte Hände; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, stellenweise Glossen; foliiert; Talisman (fol. 30a).

Schreiber: Deng Tian Cai 鄧天才 (fol. 16b), Deng Yuan Zhao 鄧院照 (fol. 17a, 22b);
Besitzer: Huang Jin Xian 黃金鮮 (fol. 16, 24a).

513**Cod. sin. 687**

24,5 × 16,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen dünnen, gelblichen Papiers; 10 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken; fol. 1a–b, 9a–10b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 13 Zeichen.

Titel (Einband): *Ling xiao bai jie yu (yi ben)* 另小百解語 (一本)

Textbeginn (fol. 2a): You lun zai hua jie xiao er ming zhi fa. Xian shi zhi shou er fu yan {pen} shang qu 又論哉花接小兒命之法. 先十指手兒扶筵 {盆} 上去

Textende (fol. 8b): Yang shi zheng meng xian chu chong ming. Li shi yao, li shi gao, li shi zhou, li shi {nai}. Mie san chao yi qi hao ye 仰師証盟先除蟲名. 李氏妖, 李氏告, 李氏咒, 李氏 {酒}. 滅三朝一七好也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Verschiedene Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen.

Durchgehend eine geübte, regelmäßige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen.

Besitzer und Schreiber: Li Xuan Zhi 李玄知 (Einband); spätere Besitzer: Li Dao Mei 李道玫, Li Dao Zhang 李道璋 (Einband).

514**Cod. sin. 688**

24 × 17 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen spröden, stoffgeschöpften Papiers; 51 Blätter, nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Risse, Flecken; fol. 1b, 50b, 51a–b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 21 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Hong en mi yu (yi ben)* 洪恩秘語 (一本)

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun zhu ren chu lai qing fa. Xiang zhi shi zao xing wei zhu ren zao zhuang, zhi hua cheng yin 一論主人初來請法. 想紙是早星爲主人造狀, 紙化成銀

Textende (fol. 50a): Qi si zhe hua nong zhang er zi, zhao bo miao hua fan zhong er zi, xiu zhai zhe hua chao wang er zi, zhao wan zhong ye. Ci fu yong gai mi wan 祈嗣者畫弄璋二字, 著保苗畫播種二字, 修齋者畫超亡二字, 著碗中也. 此符用蓋米碗

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, Markierung einzelner Zeichen durch rote Punkte; Diagramm für rituelle Schrittfolgen (fol. 25b), Talismane (fol. 16a, 50a); foliiert.

Besitzer: Li Ying Shou 李應壽 (Einband, fol. 1a); spätere Besitzer [?]: Li Sheng Liao 黎勝僚, Li {Rang} Ming 黎 {讓} 明 (Einbandinnenseite).

515**Cod. sin. 689**

23 × 16 cm, mit grober Schnur an zwei Stellen rückenübergreifend und oben schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 73 Blätter, [Maulbeer?-] Papier; stellenweise fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 73b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 23–27 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *gong yan hong en mi jin yu* (一本) 貢筵洪恩秘金語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun zhu ren chu qing fa. Zhi shi zao xing wei zhu ren zao zhuang. Zhi hua cheng yin mu hua cheng fu shou er zi 一論主人初請法. 紙是早星爲主人造狀. 紙化成銀母化成福壽二字

Textende (fol. 72b): Zhu {fo} ku men man le guo ji wei zheng xie xia jiang zong shi jin ying jin man le ye. Wan bi 諸 {佛} 庫門滿了過己位政謝下降總是金銀進滿了也. 完畢.

Keine Ortsangaben; Datumsangabe (fol. 72b): Jiu yue shi liu ri (wan bi chao cheng yi ben ban ben) 九月十六日 (完筆抄成壹本) (vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Flüssige, geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen und Markierungen einzelner Schriftzeichen; Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 33b), Talismane (fol. 20b, 61b).

Beigabe von anderer Hand: You dao lou 又到樓 (fol. 73a).

Kolophon (fol. 72b) mit Angabe des Datums, Schreibers und Bescheidenheitsfloskel.

Schreiber: Zhao Yun Sheng 趙雲陞 (fol. 72b); Besitzer: Li Jing Zhen 李經鎮, Deng Xuan Ji 鄧玄机 (fol. 1a).

516**Cod. sin. 690**

22,5 × 15,5 cm, mit Bindfaden und grober Schnur schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus Bambuspapier, vorne fehlend; 37 Blätter, grobfaseriges sprödes Bambuspapier; Risse, Flecken; fol. 1a–9a, 11a–b, 30b–37b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

- Titel (fol. 12a): *Hong en da hui* 洪恩大會
- Textbeginn (fol. 12a): Zheng yue □ er zuo nan long nü, er yue □ er {ba} shang hua 正月 □ 兒作南龍女, 二月 □ 兒 {拔} 上花
- Textende (fol. 29a): Xian xi gu {he} dong xing yi, hua wan kong kong yu di chen, qin cheng zhu da yong 先昔古 {賀} 董榮儀, 化萬空空玉帝陳, 親承主答用
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 12a): Guang xu wu nian liu yue shi wu ri 光緒五年六月十五日 (15. Tag des 6. Monats, *Guangxu* 5, 1879).
- Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen.
- Beigabe: Parallelverspaare, Men qian dui 門前對 (fol. 9b–10b).
- Besitzer [?] in Zierschrift eingetragen, vermutlich Deng □ □ 鄧 □ □ (fol. 12a).

517

Cod. sin. 691

24,5 × 16,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Bambuspapier, hinten fehlend; 17 Blätter, Bambuspapier, Wasserränder, Risse und Fehlstellen; fol. 1, 9 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 1 unbeschriftet; 8–9 Zeilen mit je 10–22 Zeichen.

- Titel (Einband): (*Yi ben*) *jiao lian ke* (一本) 教廉科; (*Yi ben*) *jiao ke* (一本) 教科
- Textbeginn (fol. 2a): Shui xuan fu gong she, deng kai {ye} fu men, jiu tian feng jing mo, si hai yong deng qing 水選扶功攝, 登開 {夜} 府門, 九天風靜默, 四海永登清
- Textende (fol. 17b): Qing ming dao liu □ tong xue hu jing jin feng 請命道流 □ 通血湖經藏進奉
- Keine Orts- und Datumsangaben; vermutlich 20. Jahrhundert.
- Liturgie für Begräbnisrituale. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.
- Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; vereinzelt Kugelschreiberglossen.
- Besitzer [?]: Deng {Xuan Jie} 鄧 {玄 緇}, Deng An {Xin} 鄧安 {心} (Einband).

518

Cod. sin. 692

22 × 18 cm, an vier Stellen durch rückenübergreifende Wollfäden zusammengehalten; Einband aus grobfaserigem, brüchigem Papier; 21 Blätter, ebenfalls aus grobfaserigem, gelblichem, brüchigem Papier; Risse; fol. 21a–b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

- Titel** (Einband): (*Yi ben*) *ma feng mi yu* (壹本) 癡瘋秘語; (fol. 20a): *Ma feng mi yu (yi ben)* 癡瘋秘語 (一本)
- Textbeginn** (fol. 1a): Zhu chu lai qing dao wo shi zhi fa. Zhuan xiang nian shi fu mou ruo ma feng si lai 主初來請到我師之法。傳想念師傅△若癡瘋死來
- Textende** (fol. 20a–b): Zong shi you xin tou qu shi cheng jin xu bu de ye. Ma feng mi yu yi ben 宗師有心投取使成金虛不得也。癡瘋秘語一本
- Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Da qing chong hua min guo nian liu nian ding chou sui zheng yue chu yi ri (gei fu) 大清沖華民國廿六年丁丑歲正月初一日 (給付) (1. Tag des 1. Monats, *dingchou*-Jahr, 26. Jahr der Republik China, 1937); (fol. 20b): Tai sui ding chou nian chu yi (chao wan) 太歲丁丑年初一 (抄完) (1. Tag des 1. Monats, *dingchou*-Jahr, 1937).
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Beschwichtigung der Seelen von Menschen, die an Lepra starben. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Relativ ungeübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion.
- Kolophon (fol. 20b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.
- Auf dem Einband eingetragene Teilnehmer an einem Ordinationsritual [?]: Huang Yin Chang 黃寅唱, Deng Jin Li 鄧金利, Li Jing Zhao 李經照, Deng Xuan Cong 鄧玄聰, Huang Jin He 黃金合, Huang Jing Cong 黃經聰, Deng Miao Yang 鄧妙楊; Huang Yin Yu 黃{寅}御.

519

Cod. sin. 693

- 24 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 35 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlichen Formats; in gutem Erhaltungszustand; fol. 2a–b, 3b, 4b, 35b unbeschriftet, fol. 35 lose eingelegt; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.
- Titel** (Titelblatt fol. 1a): *An long ke* 按龍科; (Titelblatt fol. 3a): *An long ke, hua yi mu (zai wei)* 按龍科化衣目 (在尾); (fol. 4a): (*Yi ben*) *an long ke* (一本) 按龍科
- Textbeginn** (fol. 5a): Feng dao zheng yi an long xie tu qi an jiao zhu mou mou lai yi sheng qian qing bai shang xiang yi er san nian shang xiang 奉道正一安龍謝土祈安醮主△△來詣聖前請拜上香一二三念上香
- Textende** (fol. 33a): Dao ci qi shi po yu qu ye qu men wai fa yi tong jing le zhao ling xiang shi feng yu huang jing du ren jing 到此啓師破獄去也去門外法衣痛經了召靈享食諷玉皇經度人經
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 3a): Xuan tong si nian ren zi sui shi yue chu wu ri (chao zhong bi) 宣統四年壬子歲十月初五日 (抄終畢) (5. Tag des 10. Monats, *renzi*-Jahr, *Xuantong* 4, 1912).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang, stellenweise rot interpunktiert.

Beigaben: Nachträge von anderer Hand (fol. 1a–b., 33b–35a).

Schreiber: Li Zhao Yang 李朝楊 (fol. 3a); Besitzer: Deng Jing Fu 鄧經富 (fol. 3a, 4a); späterer Besitzer: Li Miao Guang 李妙廣 (fol. 3a); Li Yun Cai 李雲財 (fol. 4a).

520

Cod. sin. 694

23 × 18,3 cm, mit dicker Schnur schnittübergreifend und an einer Stelle rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 27 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken; fol. 1a, 25b–27b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 2a): (*Yi ben*) *san gong ke* (壹本) 三宮科

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi chou dou qiu shou tai liang jiao zhu mou deng lai yi lu qian yi er san nian shang xiang 奉道正一酬斗求壽漆糧教主
△等來詣爐前一二三念上香

Textende (fol. 25a): Da Luo Zhu Zhang Qiu Shou Xin Ren Mou Deng Fu Lu Shou Wu Jiang He Cheng Ben Ming Mou Nian Mou Yue Mou Shi Jian Sheng Chang Sheng Bao Ming Ba Gua Hu Shen 大羅注掌求壽信人△等福祿壽無疆
河稱本命△年△月△時建生長生保命八卦護身

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Tai sui zhong hua min guo liu nian ding si nian qi yue shi jiu ri (chao zhong) 太歲中華民國六年丁巳年七月十九日 (抄終) (19. Tag des 7. Monats, *dingsi*-Jahr, 6. Jahr der Republik China, 1917).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zu Ehren der Sternbilder *beidou* 北斗 (Großer Wagen), *nandou* (Südscheffel) und *santai* 三台 (Drei Terrassen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 5b, 6a), Talismane (fol. 6b, 7b, 8a, 13b).

Beigaben: Schreibproben (fol. 1b, 2b).

Besitzer [und Schreiber?]: Li Yun Xuan 李雲璇 (fol. 2a, 5b, 20b); spätere [?] Besitzer: Li Lao Er 李老二 (Einband), Li Lao San 李老三 (Einband).

521

Cod. sin. 695

25,3 × 19,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 16 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse, Fehlstellen; fol. 16a nur fragmentarisch vorhanden, kopfüber eingheftet, fol. 16b fehlt; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

- Titel:** (fol. 14b, 16a): *Xiao guan gao ke* 小關告科
- Textbeginn** (fol. 1a): Feng dao zheng yi mou jiao mou zhu deng lai yi sheng zao qian nian bai shang xiang. Yi nian {ming} xiang, er nian zhen xiang, san nian bao xiang 奉道正一△醮△主等來詣聖造前念拜上香。一念{名}香, 二念真香, 三念寶香
- Textende** (fol. 14b): Xiang lai dao huan jin que jing fan lang ji tong lai shan wan cheng wu shang dao yi qie xin li 向來道還金闕經返琅極同賴善完成無上道一切信禮
- Ortsangabe** (fol. 2a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); **Datumsangabe** (Einband): Qi yue shi er ri (hao) 柒月十貳日(號) (12. Tag des 7. Monats; vermutlich 19. Jahrhundert).
- Liturgie** zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Geübte Hand**; rote Punkte am Zeilenanfang und zur Markierung einzelner Zeichen, Abschnittsmarkierungen.
- Beigaben:** Chong ji bao dang jiao wei yong 重集保當繳尾用 (fol. 14b–15b); Teil eines *heren* 何人-Liedes (fol. 16a – hintere Einbandinnenseite).
- Besitzer:** Huang Fa Chun 黃法椿 (6b, 16a, hintere Einbandinnenseite); spätere [?]
Besitzer: Pan Jing Wei 盤經偉 (Einband), Huang Yun Fan 黃雲飯 (fol. 1a).

522

Cod. sin. 696

24,5 × 17,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; beschädigter Einband aus außen braungefärbtem, grobfaserigem Papier; 42 Blätter, weiches, stoffgeschöpftes Papier; Risse, Flecken; fol. 1b, 42a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

- Titel** (Einband): *Zhu chuan guang ke* 諸川光科; (fol. 41b): *Zhu chuan guang ke chang, qing he san yuan (zai wei ye)* 諸川光科唱, 慶賀三元 (在尾也)
- Textbeginn** (fol. 2a): Zhao bing chuan guang. Qu zi le le zuo ding dang, ba jiao lou tai tian da guang 招兵川光. 曲子樂了左叮噹, 八角樓臺天大光
- Textende** (fol. 41a): Xia yuan jiao zhu hui gong qu, men qian ku mu zai sheng zhi 下元教主回宮去, 門前枯木再生枝
- Keine Ortsangabe**; **Datum der Fertigstellung** (fol. 41b): Xin you nian si yue (chao wan bi) 辛酉年四月(抄完筆) (4. Monat, *xinyou*-Jahr, vermutlich 1921).
- Liturgie** in siebensilbigen Versen für Rituale der Ordination. Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Geübte Hand**; **Angabe der Blattzahl** mit 39 (Einband).
- Kolophon** (fol. 41b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Besitzer: Li Miao Qing 李妙慶 (Einband, fol. 1a); späterer Besitzer: Jiang Yun Huang 蔣雲晃 (fol. 1a, 37b, 41b).

523

Cod. sin. 697

25,5 × 19,5 cm, schnittübergreifend geheftet; Einband aus außen braungefärbtem Maulbeerpapier, nur fragmentarisch vorhanden; 39 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, große Fehlstellen am Rand der ersten Blätter; fol. 39a unbeschriftet, fol. 39b fehlt; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 18–21 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Nan ling ke (yi ben)* 喃靈科(一本)

Textbeginn (fol. 2a): Kan xiao ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘笑人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 38b): Yi fen fu yu xiao nan qi, wang ren ling fen wang sheng tian 一吩付與孝男契, 亡人領吩往生天

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der Beigabe (fol. 1b): Da qing dao guang er shi qi nian ding wei sui ...wang ri xiang shi 大清道光二十七年丁未歲 ...望日祥時 (zu einer glückverheißenden Stunde, am 15. Tag nach Vollmond [?] ...dingwei-Jahr, Daoguang 17, 1847).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, Daogong-Tradition.

Gut lesbare Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigabe: Nachtrag mit Datumsangabe (vordere Einbandinnenseite).

Kolophon in Versform (fol. 38b) mit Angabe des Titels.

Beigaben: Ci chan mu lian nü ren yong 此懺目連女人用 (fol. 35b–38a); Chi guo ju 敕榔句 (fol. 38a).

Besitzer und Schreiber: Huang Dao Xian 黃道線 (fol. 1a, 26b).

524

Cod. sin. 698

26 × 19 cm, seitlich geheftet; Einband aus dickem, braungefärbtem Papier, hinten fehlend; 24 Blätter, weiches [Maulbeer?-] Papier; Flecken; Risse, Fehlstellen; fol. 24b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a, 24a): *Gao dou ke* 告斗科

Textbeginn (fol. 2a): Xian an dong zhong sa jing chu hui ~ Feng dao zheng yi {qi} gao kou dou bu liang qiu {shou} bao an jiao zhu mou deng lai yi lu qian yi er san shang xiang ~ 先按洞中洒淨除穢 ~ 奉道正一 {祈} 告叩斗捕糧求壽保安醮主△等來詣爐前一二三稔上香 ~

Textende (fol. 24a): Dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Gao dou ke wan bi 洞
賴善緣成無上道. 告斗科完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen).
Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Talisman und *beidou*-Diagramm
(fol. 6b).

Beigabe: Jie nü ben ming 接女本命 (fol. 1b);

Besitzer: Li Miao Jing 李妙經 (Einband, fol. 1a, 14b); spätere Besitzer [?]: Li Xuan
Zhang 李玄章 (fol. 19a, rot eingetragen), Li Jing Tong 李經通 (fol. 24b).

525

Cod. sin. 700

45,5 × 910 cm, Querrolle; fünfzehn stoffgeschöpfte Maulbeerpapierblätter auf einer Unterlage
aus gleichem Material zusammengeklebt; an den Klebekanten jeweils vertikale Zierleisten; fol.
1–9 durch eine horizontale Mittelleiste in zwei Schrifträume untergliedert; fol. 10, 12, 14 mit
rot-schwarzen Darstellungen daoistischer Gottheiten und historischer Personen, fol. 11, 13, 15
mit Zeilen in Gesamthöhe der Rolle; kleinere Risse, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszu-
stand.

Titel (vorletzte Zeile): *Ping huang quan die* 評皇券牒

Textbeginn: Pan gu sheng wang kai tian li di. Ping huang long quan wei pan ming hu
盤古聖王開天立地. 平皇龍犬爲盤名護

Textende: Ping huang quan die fang shen juan mian fu yi yong yuan guan shan dao
geng huo zhong guan shen huo ming. Ru zi zhun ci. Ping huang yi dao gei
fu {zhi} chu si bei si xu zhi zhao zhe. You gei fu yi shi er xing wang yao zi
sun yong yuan jie zhao zhun ci 評皇券牒防身蠲免服役永遠管山刀
耕火種管身活命. 如字准此. 平皇一道給付{職}除已備私須至
照者. 右給付一十二姓王瑤子孫永遠按照准此

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Mythisch-historischer Text von den Ursprüngen der Yao-Clans mit einer Urkunde *Guo
shan bang* 過山榜, die die Yao angeblich im ersten Jahr der Regierungsdevise *Jingding*
(1260) und erneut unter dem Ming-Kaiser Taizu (1368) erhielten und die ihnen Nieder-
lassungsfreiheit, Befreiung von Steuern und Frondiensten, die Ausübung des Schwend-
baus in Bergregionen und weitere Privilegien garantierte. Youmian.

Geübte, regelmäßige Schrift; mehrere Abdrucke eines *mati yin* 馬蹄印-Rundsiegels
(Durchmesser durchschnittlich 7 cm).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 92–93, Kat.-Nr. 55.

526

Cod. sin. 701

26 × 21 cm, zwei Handschriften (fol. 1–19 und fol. 20–40) seitlich mit gedrehten Papierstreifen und Schnüren zusammengeheftet; Einband fehlt; 40 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Risse, Fehlstellen; fol. 40b fehlt; durchschnittlich 7–8 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Erster Text

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Xiao jiao xiao zhai, shuo jiao san xian* 小醮小齋, 說醮三獻

Textbeginn (fol. 2a): Qing jiao shuo jiao ke. Yu sheng chong dong jin gu {yu} chong ming 清醮說醮科. 玉聲重動金鼓 {欲} 重鳴

Textende (fol. 19b): Zhu zun sheng zhang hao wu liang bu ke si yi gong de 諸尊聖張號無量不可思議功德

Ortsangabe (fol. 4a): Nan zhang guo ~ 南掌國~ (Lan Xang, nördliches Laos); **Datumsangabe** (fol. 1a): Huang hao xian feng ba nian shu yue shi yi ri (chao wan) 皇號咸豐捌年暑月十一日 (抄完) (11. Tag des 6. Monats, *Xianfeng* 8, 1858);

Kurzfassung einer Liturgie für *Jiao*- und *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Jeweils eine geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter, aus vier Schriftzeichen bestehender Legende, möglicherweise *Dao jing shi bao* 道經師寶 (Titelblatt fol. 1a).

Beigabe von anderer Hand: Kai shan ge 開山歌 (fol. 1b).

Zweiter Text

Titel (fol. 39b): *Fei zhang ke* 飛章科

Textbeginn (fol. 20a): Feng dao jiao/zhai zhu qing bai shang xiang yi er san nian ~ Bu xu 奉到醮/齋主請拜上香一二三捻 ~ 步虛

Textende (fol. 39b): Yu huang shang di bi xia yu qian fa zhong yun xin hui tan ru fa. Hua xia yin shi qian feng jing ye. Fei zhang ke zhong 玉皇上帝陛下御前法衆運心回壇如法. 華夏引師前諷經也. 飛章科終

Datumsangabe (fol. 39b): Jia qing san nian wu wu sui geng/bing chen yue yi chou {shuo} jia xu xun yue zhi yi hai ri (chao wan) 嘉慶三年戊午歲庚/丙辰月乙丑 {朔} 甲戌旬越至乙亥日 (抄完) (*yihai*-Tag der *jiayu*-Dekade, *yichou*-Neumond des *bingchen*-Monats, *wuwu*-Jahr, *Jiaqing* 3, 1798).

Liturgie zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 34a, 39a), Talismane (fol. 36b, 37a).

Nachwort (fol. 40a).

Schreiber und Besitzer [der ersten Handschrift]: Jiang Xuan Zhang 蔣玄璋 (fol. 1a, 3a); Schreiber [der zweiten Handschrift]: Jiang Yun Sui 蔣雲隨 (fol. 39); Schreiber eines

Nachtrags: Deng Fa Zhuan 鄧法傳 (fol. 1b); späterer Besitzer [beider Handschriften?]: Jiang Jing Tai 蔣經泰 / 太 (fol. 2a, 39b).

527

Cod. sin. 702

27 × 20 cm, durch rückenübergreifende Schnüre und Rotanghalme [?] zusammengehalten; nachträglich hinzugefügter Einband aus dünnem [Bambus?-] Papier; 43 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, teils große Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a fehlt; 9 Zeilen mit je 18–21 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Ling bao tian zun an □ shen xing, di zi hun po wu zang xuan ming 靈寶天尊安□身形, 弟子魂魄五藏玄明

Textende (fol. 43b): Feng dao sha gui tian zun. Qian xie gui zheng tian zun 諷刀殺鬼天尊. 遣邪歸正天尊

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen.

Der Schreiber ist unter den Pseudonymen Ru Nan Qun 如南群 (fol. 9a) und Wu ming mou zi 無名子 (fol. 14a) eingetragen; Besitzer: Deng Yun Li 鄧雲利 (fol. 2a, 3a, 4a, 18a, 25b, 37a); ausführende Priester eines Rituals [?]: Deng Dao Neng 鄧道能 (fol. 23b), Deng Dao Zhao 鄧道照 (fol. 23b).

528

Cod. sin. 703

26,5 × 20 cm, seitlich neu geheftet (Löcher der ursprünglichen *maozhuang*-Heftung noch sichtbar), Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren Lagen dünnen braungefärbten Papiers mit Siebprägung; 34 Blätter, Maulbeerpapier; Blattränder abgestoßen, teils mit Fehlstellen; fol. 1b, 31b–34b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (Einband): *Gong wang su qi ke* 貢王宿啓科; (fol. 1a): (*Yi ben*) *su qi (quan ben)*. *Gong wang su qi (ji quan)* (一本) 宿啓全本. 貢王宿啓(集全); (fol. 31a): *Su qi ke* 宿啓科

Textbeginn (fol. 2a): Zhai yong. Jin zhen yan jiao tian zun. Jiao yong. Jin que hua shen tian zun. Zhai tan zheng su, fa shi yan chen 齋用. 金真演教天尊. 醮用. 金闕化身天尊. 齋壇整肅, 法事嚴陳

Textende (fol. 31a): Zhai zhu yuan de chang sheng yu dao han zhen. Su qi ke wan bi quan ben 齋主願得長生與道含真. 宿啓科完畢全本

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang shi er nian liu yue shi qi ri chen

shi (chao wan) 道光十貳年六月十七日辰時(抄完) (*chen*-Doppelstunde, 17. Tag des 6. Monats, *Daoguang* 12, 1832).

Liturgie zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, auf den letzten Blättern flüchtiger und kleiner werdend; rote Abschnittsmarkierungen, Namen von Gottheiten rot markiert; rote Korrekturen.

Der Schreiber (fol. 1a) Deng Jing Yan 鄧經顏 gab die Handschrift/Tradition an Deng Miao Xian 鄧妙賢 und Deng Miao Zhong 鄧妙忠 (fol. 1a) weiter.

529

Cod. sin. 704

25,5 × 20,5 cm, oben und unten rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 34 Blätter, Maulbeerpapier; Brandspuren, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a nur fragmentarisch vorhanden, fol. 1b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 16–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Tian shi jie du ke* 天師戒度科; (fol. 34a): *Xuan men jie du ke* 玄門戒度科

Textbeginn (fol. 2a): Zheng yi jie dao guan gao ke qi. Bu xu yin. Yi nian tong san jie, chong fen xiu jiu tian ~ 正一戒道關告科啓. 步虛引. 一捻通三界, 重焚秀九天 ~

Textende (fol. 34a): Feng tai shang mi lu wu shang tian miao you xuan zhen jing miao miao zhi jin que. Lu qian ren yi bao dang ye 諷太上彌羅無上天妙宥玄真境眇々至金闕. 爐前任意保當也

Ortsangabe (fol. 3a): Da qing guo yun nan dao lin an fu 大清國雲南道臨安府 (Präfektur Lin'an, Yunnan). Datumsangaben (fol. 34a): Si yue er shi liu ri (chao wan bi) 四月二十六日(抄完筆) (26. Tag des 4. Monats); (fol. 34b): Da qing dao guang si nian jia shen sui meng xia ji nian si xun (chao wan) 大清道光四年甲申歲孟夏季念四旬(抄完) (24. [?] Tag, 4. Monat, *jiashen*-Jahr, *Daoguang* 4, 1824).

Liturgie für ein Ordinationsritual der *Zhengyi*-Schule. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; zwei Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 26b).

Kolophon (fol. 34a) mit Angabe des Datums und Bücherfluch.

Schreiber und Besitzer: Pan Xuan Ling 盤玄鈴 (fol. 8a, 31a), auch unter dem Pseudonym Jiao Yin 角音 (fol. 34b, für den Familiennamen Pan 盤 oder Zhao 趙) eingetragen.

530

Cod. sin. 705

24 × 17,5 cm, schnittübergreifend geheftet; Einband aus dem dicken Papier eines ehemaligen Faltbuches, beidseitig in Tai (Tai Lue) beschriftet; 37 Blätter, [Maulbeer?]-Papier unterschiedlicher Qualität; am unteren Rand mit Wurmgingen; 8 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

- Titel** (Einband, Einbandinnenseite): *Ji xie ke* 集謝科; (fol. 37b): *Ji xie ke (yi ben)* 集謝科(一本); (fol. 37a): *Xie lei ke (yi ben)* 謝雷科(一本)
- Textbeginn** (fol. 1a): Feng dao zheng yi xie lei jing shui fu {zhen} zai bao huan qi an jiao zhu mou deng lai yi sheng qian qing bai shang xiang 奉道正一謝雷境水符{珍}災保患祈安醮主△等來詣聖前請拜上香
- Textende** (fol. 36b–37a): Xiang lai shao hua cai ma jing wen shang qi bu fu xiao zai dong lai shan wan cheng wu shang dao 向來燒化財馬經文上祈補福消災洞賴善完成無上道
- Orts- und Datumsangabe** (fol. 2b): Da qing guo nan zhang guo 大清國南掌國 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie, vermutlich 20. Jahrhundert).
- Liturgie** für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren von Donner- und Lokalgöttern zum Schutz vor Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Durchgehend eine gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; foliiert.
- Kolophon** (fol. 37a) mit Angabe des Titels und Besitzvermerk.
- Besitzer**: Li Jing Zhen 李經鎮 (vordere Einbandinnenseite, fol. 37a).

531

Cod. sin. 706

24 × 22 cm, mit grober Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen ungefärbten spröden Bambuspapiers; 18 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 1a, 17–18 Bambuspapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2b, 18b unbeschriftet; 12–13 Zeilen mit je 19–23 Zeichen.

- Titel** (Einband): *Za xie zhu gui mi yu* 雜謝諸鬼秘語; (Titelblatt fol. 2a): (*Yi ben*) *xie zhu gui mi yu tian ji* (壹本) 謝諸鬼秘語天機
- Textbeginn** (fol. 3a): You chong xi xie zhu shen mi yu. Ren lai chu qing fa, zhuang zhuan shen shi cao sheng 又重襲謝諸神秘語. 人來初請法, 先庄傳身是草生
- Textende** (fol. 16a–b): Yi qian □ zhu tou □ {ji} sheng qu liang liao bu jin ~ Shi yong zheng da ba bu xiao 聲依前□硃投□{祭}生取糧料不盡 ~ 使用正達八不笑.

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Tai sui geng shen nian yue xun shi liu ri you shi (zhong) 太歲庚申年月旬十六日酉時(終) (*you*-Doppelstunde, 16. Tag des [?] Monats, *gengshen*-Jahr, vermutlich 1920); (hinterer Einband): Tai sui geng shen 太歲庚申 (*gengshen*-Jahr, vermutlich 1920); (fol. 2a): Tai sui geng shen nian san yue xia xun shi liu liu ri you shi (yuan bi) 太歲庚申年三月下旬十六日酉時(院筆) (*you*-Doppelstunde, 16. [?] Tag der letzten Dekade des 3. Monats, *gengshen*-Jahr, vermutlich 1920); (fol. 16b): Tai sui geng shen nian wu yue shi wu ri (gei fu di zi) 太歲庚申年五月十五日(給付弟子) (*you*-Doppelstunde, 15. Tag des 5. Monats, *gengshen*-Jahr, vermutlich 1920).

Verschiedene Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, kleine Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenfang und -ende und zur Markierung einzelner Zeichen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter, dreispaltiger Legende (fol. 2a, 16b, 6a) und eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter, aus vier Zeichen bestehender Legende (Einband, fol. 1a, 17a).

Nachwort: Liao yi ju. Shi wang fu en tan chou sheng 了一句. 十望府恩歎愁 (fol. 16b); Widmungen (fol. 1a, hintere Einbandinnenseite); Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 1a).

Beigaben: You lun da ben long {shu ming} 又論大本龍 {樹} 名 (fol. 17a–b); Jie shen {suo} fa 解神 {索} 法 (fol. 17b–18a).

Schreiber: Deng Lao Da 鄧老大 (fol. 2a); Traditionsübermittler: Li Dao Tong 李道通 (fol. 1a, 2a), Li Dao Cong 李道聰 (fol. 2a); Besitzer: Deng Jin Yang 鄧金鈺 (Einband, fol. 2a, 16b, hintere Einbandinnenseite)

532

Cod. sin. 707

26 × 24,5 cm, schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus dünnem, beschriftetem, braungefärbtem Papier, vorne fehlend; 43 Blätter, nachgedunkeltes Maulbeerpapier; fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2b, 43b unbeschriftet, fol. 44a fehlt; 11–13 Zeilen mit je 17–24 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Gong yan mi yu (yi juan)*. *Gong yan mi* 貢筵秘語 (一卷). 貢筵秘

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun da xiao ting zhu ren chu lai qing fa. Xian zhuang shen cun qu zhuan san ge ying rong qi ren hun ying 一論大小筵主人初來請法. 先莊身存取傳三個影容七人魂影

Textende (fol. 40a): Ling {liu shu} guo shou yi jie xing dou qi chi man le ye 靈 {留澍} 果熟一界星斗齊吃滿了也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a, im Bundbereich): Ding mao nian zheng yue chu san ri 丁卯年正月初三日 (3. Tag des 1. Monats, *dingmao*-Jahr; vermutlich 1867); Datumsangaben der Beigaben (fol. 1a): Xian feng liu nian bing chen sui wu yue shi yi ri 咸豐六年丙辰歲五月十壹日 (11. Tag des 5. Monats, *bingchen*-Jahr, *Xianfeng* 6. 1856); (fol. 2a): Xin you nian shi er yue shi si ri 辛酉年十二月十四日 (14. Tag des 12. Monats, *xinyou*-Jahr, vermutlich 1861).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Unterschiedliche Hände, rote Abschnittsmarkierungen; Himmelsdiagramm (fol. 12b); Talismane (fol. 13a, 15a, 42b).

Beigaben: Notizen über Leihgeschäfte, daran beteiligt: Jiang Jin Jing 蔣金靜, Pan Xuan Guan 盤玄官, Huang Xuan Zhi 黃玄志; Pan Xuan Yu 盤玄鬱, Pan Dao Yang

盤道陽, Huang Xuan Ming 黃玄明 (fol. 1a, 2a); You lun fu lu cun gu he hun fa 又論福爐存穀禾魂法 (fol. 40a–42a); Schreibproben, Listen mit Namen von Gottheiten (fol. 42b); Parallelverspaare, Pan huang gong dui shi 盤皇公對式 (fol. 43a); Shi gong shang yao tai ju 師公上瑤檯句 (fol. 44b); eingelegtes Bambuspapierblatt mit einer Liste von Gottheiten und Opfergaben.

Schreiber und Traditionsübermittler: Li Ying Que 李應闕 (fol. 14a); Besitzer: Pan Fa Yang 盤法揚 (fol. 5b).

533

Cod. sin. 708

25 × 25 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 52 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Tuscheflecken, Brandspuren, Blattränder abgestoßen; fol. 52b fehlt; 11–13 Zeilen mit je 18–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Shou jie shen zou. Zheng zou san yuan. Xian san shou ~ Ru yi zhi tong zou jin ze ci nan yi fan {kuan} nan tong shi sheng you shen ~ 授戒呻奏. 正奏三元. 先參受 ~ 入意至通奏今則詞難抑凡 {款} 難通師聖幽深 ~

Textende (fol. 51b): Mei shan yong chu san yuan jiao, deng zhu rong huang huan wu tai 梅山湧出三元教, 燈燭蝶蝗喚五台

Orts- und Datumsangabe in Formularvorlagen (fol. 6b, 10a, 30b, 33a, 36b, 43b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Sammlung von Formularvorlagen für Rituale der Ordination in das Amt eines *Shigong*-Priesters. Jingmen.

Durchgehend eine geübte Hand; foliiert.

Beigabe: Diagramm eines Altars für Rituale zu Ehren von Dimu, der Göttin des Kindersegens, Di mu tan 帝母壇 (fol. 51b–52a).

534

Cod. sin. 709

25,5 × 23 cm, teils aufgelöste schnitt- und rückenübergreifende Heftung; stark abgenutzter Einband aus dickem, außen braun gefärbtem Papier, aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 90 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, größere Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1–80: 9 Zeilen mit je 21–23 Zeichen; fol. 80–83: 9 Zeilen mit je 16–18 Zeichen; fol. 84–90 (von kleinerem Format): 12 Zeilen mit je 20–21 Zeichen.

Titel (Einband): *Dao men zhu shi tan yuan shi (zai wei)* 道門諸式壇院式 (在尾); (Einbandinnenseite): *Dao men zhu shi (gong) tan yuan dui (zai nei)* 道門諸式(共)壇院對(在內)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Yan sheng shen zou. Zou jiu di zhuang shi. Tai shang san wu du gong ~ 延生申奏. 奏九帝狀式. 太上三五都功 ~

Textende (fol. 83b): Qi tan shou zou shang yi. San tian men xia sheng fu qing jin 啓壇疏奏上詣三天門下省府請進

Zweiter Text

Titel (fol. 84a): **Gong ju die shi. Tan yuan shi** 功據牒式. 壇院式

Textbeginn (fol. 84a): Gong ju die shi. Tan yuan shi. Jin ze kai dao yu hou yi kan song tai shang ling bao ben xing miao jing 功據牒式. 壇院式. 今則開到于后一看誦太上靈寶本行妙經

Textende (fol. 90a): Dong yu xia shang fu sang dan lin da di shi xiang shen xian {deng} wei zhu ling guan zhong 東獄霞山扶桑丹霖大帝十鄉神仙 {等} 衛諸靈官衆

Ortsangabe (fol. 18a, 30b, 76a): An nan da yue guo gao ping fu 安南大越國高平府. (Provinz Cao Bang, Nordvietnam). Datumsangabe (fol. 83b): Ji you sui ci shi yue er shi liu ri (chao wan) 己酉歲次拾月貳拾陸日 (抄完) (26. Tag des 10. Monats, *jiyou*-Jahr, vermutlich 1729).

Sammlung von Formularvorlagen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Drei verschiedene, geübte Hände: fol. 1–81, 81–84, 85–91; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 57a, 70b), Diagramme zweier Altäre (fol. 85b, 86a), Inhaltsverzeichnis (fol. 1a).

Beigaben: Formularvorlagen, kürzere Textpassagen von anderer Hand (Einbandinnenseite, fol. 1b, 90a–b); Bezeichnungen zweier Altäre (hintere Einbandinnenseite).

Besitzer: Huang Miao Jing 黃妙經 (Einband, fol. 17a, 18a, 39a, 84a); spätere Besitzer: Huang Jin Jing 黃金精 (Einband); Jiang Xia Qun 江夏群 (Pseudonym für den Familiennamen Huang 黃; fol. 58b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 88–89, Kat.-Nr. 51.

535

Cod. sin. 710

26,5 × 23,5 cm, schnittübergreifend und an einer Stelle rückenübergreifend geheftet, Reste einer Aufhängeschlinge aus Pflanzenfasern; Einband aus braungefärbtem Papier, nur fragmentarisch erhalten; 31 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen; fol. 1a–b unbeschriftet, fol. 31b fehlt; 11 Zeilen mit je 19–23 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Nan fang jin pen fa. Xian zhuang shen xian kou shi zheng meng nian chuan shi zhi qi ta shang yue fu ri gong jin xing qu san san jiu zhong

tian 南方禁盆法. 先庄身先叩師証盟念傳師志齊踏上月府日宮
金星去三々九重天

Textende (fol. 31a): Er ceng shuai da po kai shou qu ren hun wan hui he hun tuo you
jian tong jian fa le 二層帥打破開收取人魂完回合魂脫又箭同箭
法了

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen.

Durchgehend eine flüssige Schrift, fol. 30b–31a von anderer Hand; stark verblaßte, rote
Abschnittsmarkierungen; Talismane in Form umrahmter Schriftzeichen (fol. 14b, 17a);
schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol.
12b).

Besitzer: Huang Miao Xue 黃妙學 (fol. 5a, 22a, 23a, 24a, 25b, 31b).

536

Cod. sin. 711

26 × 20,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, zusätzlich an mehreren Stellen durch
rückenübergreifende Bindfäden zusammengehalten; nachträglich hinzugefügter Einband aus
mehreren Lagen dünnen Papiers; 62 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen,
Blattränder und -ecken stark beschädigt; fol. 1b, 2b, 4b, 61a–b unbeschriftet; fol. 3b, 60b feh-
len, fol. 62 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet.

Titel (fol. 1a): *Zhai jiao mi yu (yi ben)*. *Da zhai liang yuan mi yu* 齋醮秘語
(一本). 大齋良緣秘語; (fol. 2a): *Zhai jiao mi (cun ce)* 齋醮秘(存册);
(fol. 3a): *Zhai jiao mi yu* 齋醮秘語; (fol. 4a): *Da zhai liang yuan sang
shi mi yu (yi ben)*. *Zhai jiao mi (ben)* 大齋良緣喪事秘語(一本). 齋醮
秘(本)

Textbeginn (fol. 5a): Yi lun sang shi ren lai chu qing fa. Xian shao xiang kou shi cun
xiang zhuan shen zuo you pang guang shi jin jia rou shi yin jia 一論喪事
人來初請法. 先燒香叩師存想傳身左右膀胱是金甲肉是銀甲

Textende (fol. 60a): Chu li di yu hui zhi ben tan. Chu hua wang gu bian jin ruo bing
zhe cun ren hun. Qi mi yi liang er qian bian ba shi bu de zhe bu ke zuo ye
出離地獄回至本壇. 初化亡故便禁若病者存人魂. 其秘乙兩二
錢便拔使不得者不可做也

Keine Ortsangabe; Geburts- und Sterbedatum einer Familienangehörigen (fol. 3a): Gui
you nian liu yue chu 癸酉年六月初 (Anfang des 6. Monats, *guiyou*-Jahr, vermutlich
1873); jia yin nian shi yi yue 甲寅年十一月 (11. Monat, *jiayin*-Jahr, vermutlich
1914).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu *Zhai*- und *Jiao*-Ritualen. Jingmen, *Daogong*-
Tradition.

Beigaben jeweils von anderer Hand; stellenweise Abschnittsmarkierungen, rote Inter-

punktion bzw. Markierungen einzelner Zeichen und Passagen; Talismane in Form umrahmter Schriftzeichen (fol. 9b, 12a, 15a, 21a, 22b, 26a, 27a).

Beigaben: Sterbeanzeige einer Frau Deng, Deng Shi 鄧氏, die 1933 [?] ein männliches Kind gebar und mit 42 Jahren vermutlich 1914 oder 1974 [starb] (fol. 3a); Aufzeichnung des Ablaufs eines *Zhai*-Rituals durch einen späteren Besitzer (fol. 62a–b, hintere Einbandinnenseite).

Ursprünglicher Besitzer und Schreiber: Deng Miao Hui 鄧妙輝 (fol. 1a, 2a, 4a); Besitzer: Deng Dao Jiang 鄧道疆 (fol. 1a, 2a, 4a, hinterer Einband); Besitzer einer Vorlage: Deng Yun Chao 鄧雲朝 (fol. 2a), Deng Jin Lei 鄧金羸 (fol. 2a); [legendärer?] Meister: Deng Sheng Hua 鄧勝華 (fol. 2a).

537

Cod. sin. 712

25 × 19 cm, schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dünnem Papier, hinten fehlend; 47 Blätter, Maulbeerpapier; erste Blätter und Blattränder beschädigt; fol. 4a–b kopfüber eingebunden; fol. 1b, 2b, 3b, 5a, 6a, 7a fehlen, fol. 8a, 46b, 47a unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 22–24 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 8b): *Ri wu an long mi yu* 日午安龍秘語

Textbeginn (fol. 11a): Zhu ren chu qing bai fa. Zhu ren ling zhi lai bai xian cun zhu nan nü shi ri gong 主人初請拜法. 主人拾紙來拜先存主男女是日宮

Textende (fol. 46a): Yang zao xing bu lao bu zheng fu mu wei fu yun gai guo zao xing chu sheng ye ji ye 養早星不老不正父母爲浮雲蓋過早星初生也吉也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Jiao*-Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen.

Durchgehend eine geübte Hand, Beigaben jeweils von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen und Markierungen; einzelne Schriftzeichen ergänzt; Talismane in Form umrahmter Schriftzeichen (fol. 13b, 15b, 30b, 31a); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit dreispaltiger, nicht identifizierter Legende (fol. 11a).

Kolophon (fol. 8b) zur ersten Beigabe mit Angabe von Titel und Namen.

Beigaben: An long mi yu 安龍秘語 (fol. 1a–8b); San dai chen lun zhi fa 三代沉論之法 (vermutlich nachträglich eingebunden, fol. 9a–10b); Text- bzw. Ritualverzeichnis (fol. 47b).

Schreiber der Beigabe fol. 47b: Deng Jing {Feng} 鄧經 {諷}; Deng Yun □ 鄧雲 □ erhielt die Tradition/Handschrift anlässlich einer Ordination von Li Sheng Liu 李勝鐸 und Li Xuan Tai 李玄太 (fol. 8b); späterer Besitzer [?]: Li Jing Jie 李經杰 (fol. 11a, 27b).

538

Cod. sin. 713

26 × 19,5 cm, mit grober Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dünnem braungefärbtem Papier, nur hinten fragmentarisch vorhanden; 35 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder und Ecken leicht beschädigt; fol. 1b fehlt, fol. 35 fehlt fast vollständig, 10–11 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Shou jie ji {zan} ke (yi ben)* 受戒技{贊}科(一本); (fol. 29b): *Xin wen ke (zai wei)*. *Gui yi shou jie dao (zai tou)*. *Shi jiao jie du gui yi (zai zhong)*. *Zao chao zhi wan gui yi song jing (zai wei)*. (Gong) *jiao {tian} jing*. (Gong) *qing jing zhou lei sheng zhou* 新文科(在尾). 皈依受戒道(在頭). 師教戒度皈依(在中). 早朝直晚皈依誦經(在尾). (共)叫{天}經.(共)清淨咒雷聖咒

Textbeginn (fol. 2a): *Feng dao zheng yi ji zan chu zhen di zi mou nian xiang yi {bei} zai bai* 奉道正一技替初真弟子△捻香以{備}再拜

Textende (fol. 29a): *Shang lai yi ke chuan jie yun zhou hua shu cai ma gong de shang qi shi zao bu liu dao wu dong lai shan wan cheng wu shang dao* 尚來依科傳戒云週化疏財馬功德上祈師造布流道無洞賴善完成無上道

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 30b): *Tong zhi huang er nian gui hai sui ci liu yue shi liu ri shen shi (chao wan bi)* 同治皇二年癸亥歲次六月十六日申時(抄完畢) (*shen*-Doppelstunde, 16. Tag des 6. Monats, *guihai*-Jahr, *Tongzhi* 2, 1863).

Liturgien für Ordinationsrituale der *Daogong*- und *Shigong*-Tradition. Jingmen.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift; stellenweise rote und schwarze Interpunktion, vereinzelt rote Abschnittsmarkierungen, Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 19a).

Kolophon (fol. 30b) mit Angabe von Titeln, Datum und Besitzvermerk.

Beigabe: *Xin wen {yang} gui yong* 新文{仰}鬼用 (fol. 31a–35b).

Besitzer und Schreiber [?]: *Pan Xuan Yu* 盤玄鬱 (fol. 1a, 30a); spätere Besitzer [?]: *Pan Jin Sheng* 盤今昇 (fol. 1a), *Pan Jin Ming* 盤今明 (fol. 1a).

539

Cod. sin. 714

26,5 × 23,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus schwarzer Wolle; stark beschädigter Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 107 Blätter, am Anfang vermutlich eines fehlend; Maulbeerpapier; Wurmfraß, erste und letzte Blätter mit größeren Fehlstellen; fol. 107b fehlt; 8–9 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): [Da] *wang da wang da wang jiao guo mou nian mou yue mou ri yuan zai zheng meng jia zhu fa mou {jia} men tou shang xiang, tan li nei shao qi yu lu er lu san lu ming xiang* [大]王大王大王交過△年△月

△日原在証盟家主法△{家}門頭上香,壇裏內燒起一爐二爐三爐明香

Textende (fol. 103b): Bian shi shi fu zai ren xiang [yin] gao yang gao da {xun} zhuan, sheng gao luo di bao shi nan 便是師父在人鄉[陰]筭陽筭打{尋}轉,勝筭落地保師男

Grabstätte und Sterbedatum einer in der Beigabe genannten Familienangehörigen (fol. 105a): Ling wei zhong 令未沖 (Dorf Lingwei, vermutlich im Grenzgebiet von Yunnan und Vietnam); Ortsangabe eines Tempels [?] (fol. 105a): Dong jing dao (she dian) 東京道 (社殿) (Tonkin, Nordvietnam); Datumsangabe: Xin wei nian wu yue shi yi ri 辛未年五月十一日 (11. Tag des 5. Monats, *xinwei*-Jahr, vermutlich 1931).

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 zu Ehren der Ahnen und des mythischen Urahns König Pan. Youmian.

Verschiedene Hände; Diagramme aus Schriftzeichen (fol. 68b, 73a, 81b, 83a, 91a, 93a, 98a); umrahmte Passagen (fol. 67a), übermalte Zeilen (fol. 72a, 77b, 78a).

Beigaben von jeweils anderer Hand: Xiao tuo tong 小脫童 (fol. 104–105a); fragmentarische Textpassagen auf stark beschädigten Blättern (fol. 105b–106a, 106a–107a); Notiz über eine geschäftliche Transaktion, darin genannt: Pan Cheng Chang 盤承昌, Deng Yuan Mao 鄧元卯 (fol. 107a).

540

Cod. sin. 715

25,5 × 20,5 cm, schnitt- und an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; Einband aus braun-gefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt wurde; 44 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, kleine Löcher durch Wurmfraß, erste und letzte Blätter mit großen Fehlstellen; fol. 1b unbeschriftet, fol. 43, 44 nur fragmentarisch vorhanden; 11 Zeilen mit je 24–17 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Di mu da hui mi yu (yi juan)* 帝母大會秘語 (一卷); *Tian ji mi yu* 天機秘語

Textbeginn (fol. 2a): Tai xiao ting ren chu lai qing zhi fa. Xian cun fu qi nan nü zao wan er xing er cun nan bei er dou 太小筵人初來請之法. 先存夫妻男女早晚二星二存南北二斗

Textende (fol. 44b): Tui xia fen mao ling xia jin xing xia ri gong hui luo yue fu hui zhi dong fang □□□□□ hao ye 退下分茆嶺下金星下日宮回洛月府回至東方□□□□□好也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte, flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; einzelne Zeichen und Passagen (teils durch den Schreiber) eingefügt; Talismane in Form umrahmter Schriftzeichen (fol. 10b, 13a, 43b), ganzseitige Diagramme, die den Einstieg in den

Himmel über das Sternbild *beidou* 北斗 sowie verschiedene Himmelsschichten darstellen (fol. 25b–27a); Angabe der Blattzahl mit 24 (fol. 1a).

Traditionsübermittler: Deng Xian Yan 鄧顯顏 (fol. 1a, 44b); Besitzer: Huang Yun Shi 黃雲釋 (fol. 7a), möglicherweise identisch mit Huang Sheng Shi 黃勝釋 (fol. 1a).

541

Cod. sin. 716

23,5 × 18,5 cm, mit gedrehten Papierstreifen schnittübergreifend geheftet; Einband aus einer einfachen Maulbeerpapierseite, hinten beschädigt; 25 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, Brandspuren, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 24b fehlt; 7 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Biao shi. Di mu biao* 表式. 帝母表; (fol. 1b): *Di mu biao qiu hua yong qi si tong yong* 帝母表求花用祈嗣同用

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): *Di mu biao shi. Zou biao shi chen mou dai wei huan yuan qi si bao hua xin shi mou cheng huang* 帝母表式. 奏表士臣△代惟還愿祈嗣保花信士△誠隍

Textende (fol. 15a): *San shou san yuan men xia ~ Bai biao shi chen mou. Zhu biao wan bi* 參受三元門下 ~ 拜表事臣△. 諸表完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15a–b): *Tu di biao shi* 土地表式.

Textende (fol. 25b): *Ben yin tong tian wu zu si ming zao jun bi xia* 本音通天五祖司命灶君陛下

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlagen): *Da qing guo tai sui mou nian* 大清國太歲△年 (Qing-Dynastie).

Sammlung von Formularvorlagen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Beigaben: Formularvorlagen jeweils von anderer Hand (fol. 2a–b, 15b).

Besitzer [und Schreiber?]: Deng Fa Xian 鄧法顯 (fol. 1a, 3a, 5a, 7a, 15a, 18a, 21a).

542

Cod. sin. 717

24,5 × 20,5 cm, oben und unten rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, außen braungefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt wurde; 39 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Brand- und Tintenflecken, erste Blätter an den unteren Ecken stark beschädigt; fol. 2a–b, 3b, 36a–39a unbeschriftet, fol. 1a, 39b fehlen; fol. 2 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite mit Besitzvermerk versehen; 8–9 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Qing jiao. Yan sheng. Sheng hui* 請醮. 延生. 生會; (fol. 1a, 3a): *Qing jiao ke. Yan sheng guan gao. Chi tan ke. Jing tan ke. Hui sheng ke* 請醮科. 延生關告. 救壇科. 淨壇科. 會聖科

Erster Text

Textbeginn (fol. 4a): Feng dao qing jiao/yan sheng jiao zhu mou lai yi lu qian nian
~ 奉到清醮/延生醮主△來詣爐前捻~

Textende (fol. 9a) Xiang lai hua feng cai ma feng song yong qu yun cheng su qu su lai ~ Guan gao ke zhong 向來化奉財馬奉送用取雲乘速去速來
~ 關告科終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9a): Ci chi tan ke qi. Ci bu xu. Yi nian tong san jie chong fen tou jiu tian ~ 次救壇科啓. 次步虛. 一念通三界重焚透九天~

Textende (fol. 13b): Xiang lai hua gong de fu qu dong shan gong ... 向來化功德扶取洞善工 ...

Dritter Text

Textbeginn (fol. 13b): Ci ru chu tang ke qi. Gao bai zao tang nian bu xu nian tong 次入廚堂科啓. 告白灶堂念步嘯念通

Textende (fol. 15b): Ming lu ling pen shui yi kou. He. Shi fang su jing tian zun 命律令噴水一口. 和. 十方肅淨天尊

Vierter Text

Textbeginn (fol. 15b): Ci chi tan yi ke. Cheng zhi ~ Jin fen zhen xiang 次救壇一科稱職~ 謹焚真香

Textende (fol. 21b): Zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de. Chi tan ke zhong 諸尊聖號無量不可思議功德. 救壇科終

Fünfter Text

Textbeginn (fol. 21b): Jing tan ke qi. Lei sheng pu hua tian zun, tai shang chuan zhen jiao 淨壇科啓. 雷聲普化天尊. 太上傳真教

Textende (fol. 28b) Zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de. Jing tan jie hui ke zhong 諸尊聖號無量不可思議功德. 淨壇解穢科終

Sechster Text

Textbeginn (fol. 29a): Hui sheng ke qi. Da dao dong xuan xu you nian wu bu chao lian zhi ru xian zhen sui cheng 會聖科啓. 大道洞玄虛有念無不超煉質入仙真遂成

Textende (fol. 35b): Xia jian xiu zong tong lai shang gong sheng wu shang dao. Hui sheng ke wan zhong bi 下鑿修宗同賴善功盛無上道. 會聖科完終畢

Orts- und Datumsangabe (fol. 25b): Da qing guo yun nan dao lin an fu jian shui xian 大清國雲南道臨安府建水縣 (Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an, Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Liturgien für *Jiao*-Rituale zum Zweck der Purifikation, Lebensverlängerung, Purifikation des Altars und der Einladung von Gottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion; Ergänzungen von anderer Hand; Talismane in Form umrahmter Schriftzeichen, Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 10b, 22b, 15b, 19b, 20b, 27b).

Besitzer und Schreiber [?]: Li Xuan Zhen 李玄珍 (fol. 2av, 3a, 9a, 12a); spätere Besitzer: Li Xuan Ming 李玄明 (fol. 2br), Li Yun Ji 李雲機 (fol. 3a, 21b), Li Jin Xiang 李金相 (fol. 3a).

543

Cod. sin. 718

23 × 22,5 cm, seitlich geheftet; Einband aus dickem stoffgeschöpftem Papier; 76 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 1–15 mit großer Fehlstelle im Bundbereich; letztes Blatt stark beschädigt; fol. 1b, 76a–b unbeschriftet; 7–10 Zeilen mit je 10–16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a, 75a): *Yan sheng san shi ke* 延生三時科

Textbeginn (fol. 2a): Jin zhen yan jiao tian zun, dong zhong xuan xu ~ Shi fang su jing tian zun 金真演教天尊, 洞中玄虛 ~ 十方肅靜天尊

Textende (fol. 75a): Gui yi lai zhi dao, hui bai wo zong shi, gui yi qiu zhi dao, hui bai wo sheng shi. Yan sheng san shi ke zhong bi 皈依來至道, 回拜我宗師, 皈依至道, 回拜我聖師. 延生三時科終畢

Ortsangabe (fol. 35 a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (Kolophon, fol. 75b): Da qing qian long si shi si nian ji hai sui ren shen yue jia shen xun gui wei shuo yue zhi ji ri (pi wan chou zi pi ji) 大清乾隆四拾四年己亥歲壬申月甲申旬癸未朔越至吉時 (批完醜字批記) (an einer glücksverheißenden Stunde am *guiwei*-Tag, dem 1. Tag des Monats der *jiashen*-Dekade im *renshen*-Monat, *jihai*-Jahr, *Qianlong* 44, 1779).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“ zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene, geübte Hände; stellenweise rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen oder Punkte am Zeilenanfang.

Kolophon (fol. 75a–b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Schreiber: Li Jing Zhu 李經珠 (fol. 1a, 29a, 29b); Besitzer: Huang Miao Jing 黃妙經 / 晶 (fol. 1a, 39b, 40a, 53a).

544

Cod. sin. 719

22 × 22 cm, mit schwarzem Bindfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, steifem Papier; 9 Blätter, Maulbeerpapier; Wurmfraß, Ränder leicht beschädigt; fol. 1b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 8–17 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Jing tan ke* 淨壇科

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao ~ Qing bai shang xiang ~ Lei sheng pu hua tian zun
奉到 ~ 請拜上香 ~ 雷聲普化天尊

Textende (fol. 9a–b): Zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de. Jing tan ke bi
諸尊聖號無量不可思議功德. 淨壇科畢

Ortsangabe (fol. 5b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 1a): Chao qian long geng zi nian gui wei yue geng shen shuo xia xun 朝乾隆庚子年癸未月庚申朔下旬 (letzte Dekade, *gengshen*-Neumond des *guiwei*-Monats, *gengzi*-Jahr, *Qianlong*, 1780).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Purifikation eines Altars. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend flüssige, geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Talisman in Form eines umrahmten Trigramms (fol. 8a).

Besitzer: Huang Miao Jing 黃妙經 (fol. 1a).

545

Cod. sin. 720

21,5 × 17 cm, seitlich neu geheftet; Einband aus mehreren teils verklebten Blättern unterschiedlichen Papiers, das über den Buchrücken gelegt wurde; 24 Blätter, stark nachgedunkeltes, fleckiges Maulbeerpapier; Wasserränder, Wurmfraß, Fehlstellen; fol. 24b unbeschriftet; 9–11 Zeilen mit je 17–24 Zeichen.

Titel (Einband): *Jiao huan mi* 教患秘

Textbeginn (fol. 1a): Na wu fa. Xiang jiu yue shuang jiang jie he mi feng shou man tian xia 納伍法. 想九月霜降節禾米豐熟滿天下

Textende (fol. 24a): ... jin de ci fa yin yao er qian er fen shi shi ... 近得此法銀要二錢二分是實

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand, rote Abschnittsmarkierungen; Talisman in Form eines umrahmten Schriftzeichens (fol. 4b, 6b).

Beigabe von anderer Hand: Liste von Gottheiten, Fo lao ming 佛姥名 (fol. 24a).

Besitzer [?]: Deng Miao Cong 鄧妙聰 (Einband).

546

Cod. sin. 721

25,5 × 23,5 cm, zwei Handschriften (fol. 1–12, 32–33, fol. 13–31) seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus braungefärbtem Maulbeerpapier, vorne fehlend; 33 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder und Ecken leicht beschädigt, Fehlstellen; zweite Handschrift (fol. 13–31 von kleinerem Format) eingebunden; fol. 13 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 7–8 Zeilen mit je 13–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, 33b): *Jie yuan ke* 解冤科

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi lei fu jie yuan jiu huan qi fu bao an jiao zhu mou lai yi xiang an lu qian yi er san nian shang xiang 奉道正一雷府解冤救患祈福保安醮主△來詣香案爐前一二三捻上香

Textende (fol. 33b; Text von fol. 12b–32a unterbrochen): Fo shuo guan yin shi jie miao jing 佛說觀音釋結妙經

Liturgie für *Jiao*-Rituale zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen.

Zweiter Text

Titel (fol. 13a): *An long ke* 安龍科

Textbeginn (fol. 14 a): Dong zhong xuan xu guang lang ~ jiu shi xiang tong ~ 洞中玄虛光郎 ~ 九世香統 ~

Textende (fol. 31b): Jin an zhong yang wu si tu de huang di yi qi shou mu long wang 謹按中央戊巳土德黃帝一氣守墓龍王

Ortsangabe (fol. 9a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 33b): Qian long nian jiu nian zheng yue (chao wan yi ben jie yuan ke) 乾隆廿九年正月(抄完一本解冤科) (1. Monat, *Qianlong* 29, 1764).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen.

Jeweils durchgehend eine geübte Hand; Beigaben von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen und stellenweise Interpunktion in der zweiten Handschrift.

Kolophon (der ersten Handschrift, fol. 33b) mit Angabe des Titel, Datums und Besitzvermerk.

Beigaben: Fo shuo xian yuan chou yong 佛說解冤咒用 (fol. 1b–2b); Vorlage für die Beschriftung eines Banners für den Sarg: Guan ben fan 棺木旛 (fol. 2b).

Schreiber der ersten Handschrift: Li Jing Jian 李經璫 (fol. 33b); Besitzer der ersten Handschrift: Li Miao He 李妙盒 (fol. 1a, 2b).

547

Cod. sin. 722

24,4 × 19,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus mehreren aufeinandergehefteten Lagen Maulbeerpapiers, vorne fehlend; 80 Blätter, Maulbeerpapier.

pie; am Falz meist aufgerissen, erste und letzte Blätter stark beschädigt, fol. 1a–3b nur fragmentarisch vorhanden, fol. 1b, 2b, 80b unbeschriftet; 12–14 Zeilen mit je 15–22 Zeichen.

Titel (fol. 56b): *Da zhai jiao mi yu* 大齋醮秘語; (hintere Einbandinnenseite): *Da zhai mi yu* 大齋秘語.

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Chong ji zhai jiao ren chu lai qing fa. Xian shao xiang kou shi 重集齋醮人初來請法. 先燒香叩師

Textende (fol. 22b): Dao ci cun fen di cun mi dou pen le. You qi zao chao xing shi le. You song jing. You lun san shi fa yu 到此存墳地存米斗盆了. 又啓早朝形式了. 又誦經. 又論三師法語

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 22b): You san gong chou dou quan mi tong fa 又三宮酬斗全米同法

Textende (fol. 24 a): Er shi si shan shen chu shi zhong shan xiang yong hu mu men le ye. You an yan yan sheng tu fu da zhai, san shi zao chao wu chao wan chao, shuo jiao tong yong ci fa, qi dao qu su qi fa 二十四山神出世重善相擁護墓門了也. 又按演延生土府大齋, 三時早朝午朝晚朝, 說醮同用此法, 啓道取宿啓法

Dritter Text

Textbeginn (fol. 24b): You lun san shi fa 又論三時法

Textende (fol. 56 b): Da zhai jiao mi yu wan bi 大齋醮秘語完畢;

Vierter Text

Textbeginn (fol. 56b): You tuo xiao fu zhi fa 又脫孝服之法

Textende (fol. 58 a):

Fünfter Text

Textbeginn (fol. 58b): You zhong ji sang jia mi yu fa 又重集喪家秘語法

Textende (fol. 79b): Bu shi jiao le ye zi bao zi zhi ye 不失教了也字報自知也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 80a): Tian zi wan wan nian xin mao sui qi yue chu si ri (wan bi ye) 天子万々年辛卯歲七月初四日(完畢也) (4. Tag des 7. Monats, *xinmao*-Jahr, vermutlich 1891).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Liturgien für *Zhai*- und *Jiao*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen und Markierungen einzelner Zeichen in Rot; als Talisman gestaltete Schriftzeichen (fol. 14a, 65a, 69a, 71a, 77a); Abdruck eines runden Siegels mit figürlichen Darstellungen (fol. 56b, 57b, 58a, 58b, 79b, 80a).

Kolophon (fol. 79b–80a) mit Angabe des Datums und Besitzvermerk.

Beigabe: einzelne Textzeile (fol. 2a);

Schreiber [der Kopiervorlage?]: Li Dao Sheng 李道聖 (fol. 79b); Nachkomme des Schreibers: Li Xuan Shun 李玄順 (Einband, fol. 79b); spätere [?] Besitzer: Li Yun Yuan 李雲原 / 源, seine Brüder oder Angehörige derselben Generation: Li Yun Jian 李雲監, Li Yun Tong 李雲通 (fol. 79b).

548

Cod. sin. 723

22,5 × 17 cm, teils aufgelöste Heftung, zusätzlich durch Pflanzenhalme rückenübergreifend zusammengehalten, Aufhängeschlinge; leicht beschädigter Einband aus Papier; 12 Blätter, Maulbeerpapier; fleckig, unterer Blattrand beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Qiu lian ge (yi ben)* 秋蓮歌 (一本); (Titelblatt fol. 1a, 12b): *Qiu lian ge* 秋蓮歌

Textbeginn (fol. 2a): Wai nü chu xiao ge da. Xiong tai li xiao ben deng jiu 外女初宵歌答. 雄太利宵本等玖

Textende (fol. 12a): Gan man {dong} jin yi duan yi, xi xian shang xin yi lou feng 干慢 {冬} 儘衣 {段} 意, 細線傷心衣陋風

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Qi huang dao guang shi wu nian la yue shang xun (chao wan) 其皇道光十五年臘月上旬 (抄完) (erste Dekade des 12. Monats; *Daoguang* 15, 1835).

Gesänge in siebensilbigen Versen, die von Frauen- und Männergruppen im Wechsel vorgetragen werden. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift, Beigaben von jeweils anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen und kreisförmige Markierungen an Zeilenanfang und -mitte.

Kolophon (fol. 12b) in roter Tusche mit Angabe des Titels und Besitzvermerk.

Beigaben: Wörterliste, Chong ji zi chu 重集字出 (fol. 1b); Anfang eines weiteren Liedes, An ke chu zhong ren chang yong 按客初中人唱用 (fol. 12a–b).

Schreiber: Deng Miao Jing 鄧妙經 (fol. 1a); Besitzer: Deng Miao Xian 鄧妙憲 (fol. 1a, 4a), Pan Ying Ji 盤應機 (Einband, fol. 1a, 12b); spätere Besitzer und Schreiber von Beigaben [?]: Pan Jin Liao 盤金僚 (fol. 1a); Deng Miao Tang 鄧妙趨 (Einband).

549

Cod. sin. 724

26 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus braungefärbtem Papier, hinten mit nachträglich hinzugebundener Seite stoffgeschöpften Papiers verstärkt; 40 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Tuscheflecken, Löcher durch Insektenfraß, vor allem letzte Blätter am oberen Rand beschädigt; 11 Zeilen mit je 20–27 Zeichen.

- Titel** (vordere Einbandinnenseite): *Gong yan hong lou mi yu (yi ben)* 貢筵紅樓秘語 (壹本)
- Textbeginn** (fol. 1a): *Chu yi fan xiang xiu shen zhi fa. Xian shao xiang kou shi zheng meng zhuang zhuan shen* 初以煩香修身執法. 先燒香叩師証盟裝傳身
- Textende** (fol. 40b): *Shi sheng shang san san jiu zhong tian xia xi tian ri tou □ ling le tui hui jiu lu bi xi wan shi tong ye* 師昇上三三九重天下西天日頭 □ 嶺了退回舊路閉息万世通也
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband): *Xian feng ba nian wu wu sui qi yue er shi ri wei shi (wan bi)* 咸豐捌年戊午歲七月二十日未時 (完筆) (*wei*-Doppelstunde, 20. Tag des 7. Monats, *wuwu*-Jahr, *Xianfeng* 8, 1858).
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Durchgehend eine Hand; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rot interpunktiert (fol. 1a–2a); Talismane in Form umrahmter Schriftzeichen (fol. 11a, 14a); einzelne Zeichen von anderer Hand eingefügt; zwei Abdrucke eines quadratischen Siegels mit einer aus vier Schriftzeichen bestehenden, nicht identifizierten Legende (vorderer Einband).
- Beigabe: einzelne Textzeilen auf beiden Lagen des hinteren Einbands.
- Li Dao Zhen 李道真 gab die Handschrift/Tradition vermutlich an Li Fa Zhen 李法真 (Einband) weiter; spätere Besitzer [?]: Deng Yun Tang 鄧雲堂 (Einband), Deng Miao Qing 鄧妙清, Deng Miao Chuan 鄧妙傳 (Einbandinnenseite), Deng Sheng Zong 鄧勝宗 (fol. 1b, 31a).

550

Cod. sin. 725

26,5 × 21 cm, seitlich geheftet; stark beschädigter Einband aus dickem, außen braungefärbtem Papier, hinten fehlend; 79 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Wasserränder, erste Blätter und Ränder stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 12–13 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

- Titel** (Titelblatt fol. 1a): *Gui jiao shu (yi quan ye). He sheng. (Zheng shi) jie sheng (qi), da xian (zhong), feng song (wei). ...□ deng zhong chang gui zhao bing (quan ben)* 鬼腳書 (壹全也). 賀聖. (正是) 接聖啓, 大獻 (中), 奉送 (尾). ...□ 燈中唱鬼招兵 (全本)
- Textbeginn** (fol. 2a): *An sheng chang. Qi shou da zhi cha fan {gu}, fu shou qiong lou xia shui chuan* 按聖唱. 稽首打隻茶飯 {鼓}, 復手瓊樓下水船
- Textende** (fol. 79b): *Chuan xue chang. Fan shou ni da yang shou diao, fu shou you da you tian gong* 穿靴唱. 番首你打陽手調, 復手又打右天宮
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): ...*sui ji xun geng wu shuo ren shen (li bi)* ...歲記旬庚午朔壬申 (利筆) (*renshen*-Tag des *gengwu*-Neumonds, vermutlich 19. Jahrhundert).

Gesänge in siebensilbigen Versen zu Ehren von Gottheiten und Ahnen, zur „Rodung der Berghänge“ und zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige, geübte Schrift, Beigabe von anderer Hand; Diagramme zur Divination auf Grundlage der Fünf Wandlungsphasen (fol. 52b).

Beigabe (fol. 1b): Nachtrag, Liste von Gottheiten und Tempeln, von anderer Hand.

Besitzer: Xu Jin Zhen 許金真 (fol. 31a); späterer Besitzer: Deng Miao Chuan 鄧妙傳 (fol. 1a, 1av, 2a); spätere Besitzer [?]: Xu Chao Zhong 許朝忠 (fol. 1a, 78a), Xu Shi Ling 許士靈 (fol. 1a, 27a), [Xu?] Dao Teng [許?] 道騰 (fol. 19a, 25a, 40b, 52b), Xu Ying Guang 許應廣 (fol. 8b, 28b), Xu Xian Jing 許顯經 (fol. 33a), Xu Xuan Cong 許玄聰 (vordere Einbandinnenseite).

551

Cod. sin. 726

23,5 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus braungefärbtem, dickem Papier, hinten aus mehreren, mit Bindfaden aufeinandergehefteten Schichten Papiers; 78 Blätter, Maulbeerpapier; erste Blätter stark beschädigt; sonst in gutem Erhaltungszustand, fol. 2b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 10–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Nan ling ke (zhong quan zai □)* 喃靈科(終全在□); (fol. 76b, hinterer Einband): *Nan ling ke* 喃靈科

Textbeginn (fol. 3a): [Kan tan] ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu [勘歎] 人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 76a–b): Zhen xing si feng jia guo li zhen 鎮星四峯家國利貞. 喃靈科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 76b): Xian feng qi nian si yue nian ri you shi (wan bi) 咸豐七年四月廿日酉時(完畢) (*you*-Doppelstunde, 20. Tag des 4. Monats, *Xianfeng* 7, 1857).

Liturgie für *Zhai*-Rituale zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion auf den ersten Blättern; Ergänzungen in roten Schriftzeichen (fol. 31a, 65a); mit roten Linien verklammerte Schriftzeichen-Diagramme (fol. 6a–b, 10b, 11a–b, 12a, 14a, 46b); Talisman (fol. 36a); nachträglich hinzugefügte rote und schwarze Vögel, verzierte Randleiste (fol. 1b, 65b); Abdruck eines runden Siegels mit Blumenmotiv (fol. 1a).

Kolophon (fol. 76b) mit Angabe des Datums, Titels und Bescheidenheitsfloskel des Schreibers.

Beigaben: einzelne Zeilen (fol. 1b–2a); Anfang eines weiteren Textes, Chan jing yong 懺經用 (fol. 77a–78b).

Besitzer: Pan Miao Ren 盤妙任 (fol. 1a, 76b); Käufer und späterer Besitzer: Li Yun

Tong 李雲通 (fol. 1a); spätere Besitzer [?]: Pan Xuan {Sheng} 盤玄 {昇} (fol. 77a), Li Lao Xian 李老先 (hinterer Einband).

552

Cod. sin. 727

24 × 22,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 73 Blätter, Maulbeerpapier; Ecken und Ränder beschädigt, Fehlstellen; Wurmfraß; rote Tuscheflecken auf fol. 60–73; fol. 71b, 74a unbeschriftet, fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 2a herausgerissen und lose beiliegend, fol. 74b fehlt; 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a): *Zhao bing ke* 招兵科

Textbeginn (fol. 2b–3a): *Chuang guang chang. Qu zi le le gu ding dang, ba jiao lou tai tian da guang* 川光唱. 曲子樂了古叮鐺, 八角樓臺天大光

Textende (fol. 71a): *San hua na wei qian qing guan, jie shou xia yan you {ba} xian chao* 散花納位前請官, 接受下延右 {拔} 獻朝

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): *Dao guang san nian gui wei sui xia ji duan yang yue {nian} shi ri (da {qi} □) dao guang san nian gui wei sui xia ji duan yang yue {nian} shi ri (da {qi} □) (20. [?] Tag des 5. Monats im Sommer, guiwei-Jahr, Daoguang 3, 1823).*

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, Beigaben von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen und Punkte an Zeilenanfang, -mitte und stellenweise -ende; mit roten Linien verklammerte Schriftzeichen-Diagramme (fol. 48a–54a); Diagramm zur Divination auf Grundlage der Fünf Wandlungsphasen (fol. 60a).

Beigaben: Tabelle der Entsprechung von Zykluszeichen und Elementen, *Jia zi yi chou shu jin* 甲子乙丑屬金 (fol. 73a–b); Nachtrag von anderer Hand, *Chong ji san yuan shou xie yu bang* 重集三元授械諭榜 (fol. 73a–b).

Schreiber und Besitzer: Li Ying Zhu 李應柱 (fol. 2a), auch unter dem Pseudonym Zheng Yin 正音 für den Familiennamen Li eingetragen (fol. 27a); der spätere Besitzer [?] Li Dao Ming 李道明 (fol. 2a) verkaufte die Handschrift/Tradition an Deng Dao {Jia} 鄧道 {家} (fol. 2a).

553

Cod. sin. 728

23,5 × 18 cm, an zwei Stellen durch rückenübergreifende, gedrehte Papierstreifen zusammengehalten; Einband aus mehreren Lagen dunkelbraun gefärbten Papiers mit Siebprägung, hinten nur fragmentarisch vorhanden; 27 Blätter, Maulbeerpapier; rote Tuscheflecken, letzte Blätter beschädigt; fol. 5–6 mit Fehlstelle am unteren Rand, fol. 27a nur fragmentarisch vorhanden, fol. 27b fehlt; 9 Zeilen mit je 18–26 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhai zha mi yu (yi ben)* 齋吒秘語 (壹本); (Titelblatt fol. 1a):

Zhai zha mi yu. (Qi) fa shu (yi ben) 齋吒秘語. 其法書壹本; (fol. 27a);
Lao jun jin yu 老君金語

Textbeginn (fol. 2a): You lun zhai wang fa zhu qing shi yong. Xian kou shi xia lai zhuang zhuan shen xiang zhuan tou fa 又論齋亡法主請師用. 先叩師下來庄傳身想傳頭髮

Textende (fol. 26b): Wan shi bu bian, tong sun zi shang yi nian bai ma yue zhu zi □ xia sun er ri jing liao da ji 萬世不變, 通孫子上壹年白馬月豬子□下孫兒日竟了大吉

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Da qing xian feng ji wei sui wu yue er jiu ri (chao wan fang shi) 大清咸豐己未歲五月二十九日 (抄完方使) (29. Tag des 5. Monats; *jiwei*-Jahr, *Xianfeng*-Periode, 1859). Datum der Weitergabe der Tradition (Einbandinnenseite): Tai sui wu xu nian qi yue shi wu ri (gei fu) 太歲戊戌年七月十五日 (給付) (15. Tag des 7. Monats, *wuxu*-Jahr, vermutlich 1898).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu *Zhai*-Ritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift, Beigabe von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 1a–b, 7a–8a, 12a–13b, 16b, 24b); Abdruck eines großen quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a); zwei Abdrucke eines kleineren quadratischen Namenssiegels, vermutlich mit der Legende *Nan Yang Jun hao* 南陽郡號 (als Pseudonym für die Familiennamen Deng, Li, oder Jiang gebräuchlich, fol. 2a).

Kolophon mit Angabe eines weiteren Titels, Widmung und Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 27a). Angabe der Blattzahl mit 26 (fol. 1a).

Beigabe: Beschwörungsformel (fol. 1a); You jian qi zhao qi 又件旗濁旗, von anderer Hand (fol. 1a–b).

Traditionsübermittler: Li {Jing} Chang 李 {經} 昶 (fol. 1a), Jiang Dao Neng 蔣道能 (Einbandinnenseite); Besitzer: Li Xuan {En} 李玄 {恩} (Einbandinnenseite, fol. 1a); spätere Besitzer: Deng Jing Yan 鄧經顏 (Einband, fol. 2a), vermutlich mit dem Pseudonym *Nan Yang Jun* 南陽郡, und Deng Jing Gui 鄧經桂 (fol. 1a), der die Handschrift/Tradition vermutlich an Deng Jing {Zhen} 鄧經 {鎮} (fol. 1a, 13b, 14a) verkaufte.

554

Cod. sin. 729

23 × 17 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem Papier, vorne beschädigt; 29 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand, fol. 1 nur einfache Seite, unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 14–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Duo chi fa lei sheng, fa gu ru ling sheng, chi da chao yao bing, ren hun chi tui, gui pa su xing, zhun wu feng tai shang lao jun ji ling chi 咄

敕發雷聲,發鼓如令聲,敕答朝天兵,人魂速退,鬼怕速行,准吾奉太上老君急令敕

Textende (fol. 29b): Da chuan qu dao yang zhou jie, xiao chuan qu dao ji jiang tan
大船去到陽州界,小船去到急江灘

Keine Orts- und Datumsangaben, im Text wird jedoch die *Daoguang*-Periode (1821–1850) der Qing-Dynastie erwähnt (qian tou you ge da qing guo, hou tou you ge dao guang wang 前頭有個大清國,後頭有個道光皇, fol. 26a), vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen und Gesängen in sieben-silbigen Versen für Rituale der Ordination in die *Lüshan*-Tradition. Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, vor allem auf den ersten Blättern; umrahmte Schriftzeichen als Talismane (fol. 6a, 8b).

555

Cod. sin. 730

21 × 14 cm, durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen seitlich zusammengehalten (maozhuang), darüber schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus braun-gefärbten Blättern einer anderen Handschrift; 18 Blätter, Maulbeerpapier, in sehr gutem Erhaltungszustand, fol. 1b, 18a unbeschriftet, fol. 1 auf der Innenseite beschriftet, fol. 18b fehlt; 6 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Titel (fol. 17a, letzte Textzeile): *Liu luo ge* 琉羅歌

Textbeginn (fol. 2a): You dao jie yi ge. Lian zhou tang wang sheng di kuan zai wei, qie qing xiao shi jie yi kai 又到解意歌. 蓮州塘王聖帝寬在位,且請小師解意開

Textende (fol. 17a): Liu luo ge ci dou chang le, de sheng gao kai xin ye song 琉羅歌詞都唱了,得聖筭開心也松

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): □ da qing dao guang ba nian wu zi sui wu yue shi er ri (teng yuan) □ 大清道光捌年戊子歲伍月拾貳日 (滕院) (12. Tag des 5. Monats, *wuzi*-Jahr, *Daoguang* 8, 1828; Datum der Ordination des Besitzers (fol. 17b): Dao guang shi si nian jia wu nian shi er yue chu san ri 道光拾四年甲午年拾二月初三日 (3. Tag des 12. Monats, *jiawu*-Jahr, *Daoguang* 14, 1834).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法 und Gesängen in sieben-silbigen Versen für Rituale der Ordination in die *Lüshan*-Tradition. Youmian.

Durchgehend eine regelmäßige, geübte Schrift.

Kolophon mit Angabe des Datums der Ordination *guadeng* 卦燈, anlässlich derer die Handschrift/Tradition? an den Besitzer weitergegeben wurde (fol. 17b).

Besitzer: Zhao Fa Sheng 趙法陞 (fol. 17b).

556

Cod. sin. 731

25 × 19 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierfäden zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus braungefärbtem Papier, nur fragmentarisch erhalten; 73 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen; Wasserränder, Risse, Knicke; fol. 72b, 73a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 17 Zeichen.

Titel (fol. 72a): *Zhu pin jing* 諸品經

Textbeginn (fol. 1a): Zhi fan song shi jing zhe jie wu ying yan yang ben shi jiu lu zhi shang suo ba 旨凡誦詩經者皆無應驗仰本世就籙字上所拔

Textende (fol. 72a): Tai shang dong xuan ling bao mei shan jiu zui miao jing shang juan. *Zhu pin jing zhong* 太上洞玄靈寶枚善救罪妙經上卷. 諸品經終

Herkunftsart des Schreibers (fol. 72a): Wu yi 武邑 (Wuyi, Guangxi [?]); Datumsangabe (fol. 72a): Dao guang er shi liu nian sui ci bing wu meng xia yue gu dan (chao wan) 道光二十六年歲次丙午孟夏月穀旦(抄完) (an einem glücksverheißenden Tag des 4. Monats, *bingwu*-Jahr, *Daoguang* 26, 1846).

Sammlung von Auszügen kanonischer daoistischer Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen; foliiert.

Kolophon (fol. 69a) mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers und Besitzers.

Der Schreiber namens Zhao 趙 ist unter dem Pseudonym Ying Chuan Shi 穎川氏 eingetragen (fol. 72a); Besitzer: Li Yun Jing 李雲靜 (fol. 72a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 90–91, Kat.-Nr. 53.

557

Cod. sin. 732

27 × 20,5 cm, mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen an drei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus beschrifteten, teils verklebten Einzelseiten einer anderen *Shigong*-Handschrift; 65 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, kleinere Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a–b, 64a–b, 65a unbeschriftet, fol. 65b fehlt; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *da hui ke* (壹本)大會科

Textbeginn (fol. 2a): Xian chang lu ban zai qian jia di qiao ye. Qi shou da zhi cha fan gu, fu shou qiong liu shao qi xiang 先唱魯班在前架地. 橋也稽首打隻茶飯鼓,復手瓊流燒啓香

Textende (fol. 63b): Dao du hong/jin lou gui tian jie, fu qi nan nü shou ru shan 倒度紅/金樓歸天界夫妻男女壽如山

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Xian feng yuan nian liu yue zhong xun □□ (wan bi) 咸豐元年六月中旬□□(完畢) (Mittlere Dekade des 6. Monats,

Xianfeng 1, 1851); (fol. 63b): Xian feng yuan nian liu yue xia xian qi ri dan (chu zuo ben wu nan xun) 咸豐元年六月下弦七日旦 (出作本無難尋) (am Morgen des 7. Tages in der Phase des abnehmenden Mondes, 6. Monat, *Xianfeng* 1, 1851).

Liturgie in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift, große Schriftzeichen.

Kolophon (fol. 63b) mit Angabe des Datums und Besitzvermerk;

Schreiber und Besitzer: Lu Sheng Lü 盧勝綠 (Einband, fol. 44b, 63b) und seine Söhne Lu Fa Xian 盧法賢, Lu Fa {Lian} 盧法 {蓮} (Einband, fol. 63b); auf der Einbandmakulatur vermerkt: Lu Zheng Zhi 盧征置.

558

Cod. sin. 733

24 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus braungefärbten, teils verklebten Einzelseiten einer anderen Handschrift, beschädigt; 36 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; Flecken; fol. 1b, 22a–b, 23b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 20–25 Zeichen.

Erster Text

Titel (Einband): *Mang mi jin yu (quan ben)* 邨秘金語 (全本); (Titelblatt fol. 1a): *Ji xiong zhu mang (tong quan zai nei)* 吉凶諸邨 (同全在內)

Textbeginn (fol. 2a): You zhou duan shao mang fa: Xiang nian chuan shi san yuan/qing xia lai zheng meng 又咒短少邨法. 想念傳師三元 / 清下來証盟

Textende (fol. 21a): Guo jin xing ri gong yue fu wu lu hou bi dao tian bu si hui huo tang bu de jiao tong ye 過金星日宮月府無路后壁到天不思回火堂不得交通也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Guang xu ren chen nian shi yue chu shi ri (yi ben lu wan) 光緒壬辰年十月初十日 (依本籙完) (10. Tag des 10. Monats, *ren-chen*-Jahr, *Guangxu*-Periode 1892).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Totenritualen. Jingmen.

Gut lesbare Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen, Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 21b, 23a, 29a, 31a, 33a), Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a, 21b).

Zweiter Text

Titel (fol. 23a): *Ma feng mi yu* 癡瘋秘語

Textbeginn (fol. 24a): Zhu chu lai qing dao wo shi ren zhi fa: Zhuan xiang nian dao shi fu mou ren ruo ma feng si lai qing zhuan qu zuo de bu de 主初來請到我

師人之法. 傳想念到師傅人若癡瘋死來請傳去做得不得

Textende (fol. 35b): You xin tou qu shi yong cheng jin xu bu de ye 有心投取使用成金虛不得也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 23a): Guang xu nian liu nian geng yin sui shi er yue nian yi ri (chao wan bi) 光緒廿六年庚寅歲十二月廿一日(抄完筆) (21. Tag des 12. Monats, *gengyin*-Jahr, *Guangxu* 26, 1890).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Beschwichtigung der Seelen von Menschen, die an Lepra starben. Jingmen.

Gut lesbare Schrift, rote Punkte am Zeilenanfang und rote Abschnittsmarkierungen; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a, 21b); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 21b, 23a, 29a, 31a, 33a).

Beigabe (fol. 35b–36b): Chong ji er yang zheng ren sheng ma feng guo you dang fa 重集二養整人生癡瘋過油鑪法. Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition und Bücherfluch (fol. 21b).

Schreiber [?] und ursprünglicher Besitzer: Li Dao He 李道和 (fol. 1a, 23a); Traditionsübermittler: Li Jing Yang 李經楊 (fol. 1a); Traditionsübermittler [des zweiten Textes?]: Li Yun Shou 李雲壽 (fol. 23a); spätere Besitzer: Li Yun Jin 李雲金 (Einband, fol. 23a), Li Miao Lian 李妙憐 (fol. 23a), Li Miao Jie 李妙階 (fol. 23a).

559

Cod. sin. 734

25 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, braunefärbtem Papier mit Siebprägung; 32 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Risse; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 5a, 24b): *Hua yi ke* 化衣科; (fol. 32b): *Da hua yi (xiao ben)* 大化衣(小本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 6a): Fan wang xiang jue shou ~ San shou tian shi men xia zhi zhi ~ Tai shang san qing wu ji da dao 凡亡香絕熟 ~ 參受天師門下治職 ~ 太上三清無極大道

Textende (fol. 24b): Feng dao zhu shen ge huan yuan ling guang jia tian zun bao hua wan man tian zun. Hua yi ke wan 奉到諸神各還源領光回駕天尊寶華浣滿天尊. 化衣科浣

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 24b): You dao zan {che} ke qi ye. Feng dao mu yu hua yi bao che xiao nan mou deng shang xiang 又到讚{車}科啓也. 奉道沐浴化衣寶車孝男等上香

Textende (fol. 32a): Zhu zun sheng hao wu liang. Bu ke si yi gong de. Bao che ke wan bi 諸尊聖號無量. 不可思議功德. 寶車科完畢

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 5a): Dao guang er shi jiu nian ji you sui ci liu □ shi er (chao wan) 道光二十九年己酉歲次六□十二 (抄完) (vermutlich 12. Tag des 6. Monats, *jiyou*-Jahr, *Daoguang* 29, 1849); (hinterer Einband): Dao guang er shi jiu nian ji [you] sui (dang chu qian □ shu ge zhi zi mian hao) 道光二十九年己[酉]歲(當初前□書戈織字面好) (*jiyou*-Jahr, *Daoguang* 29, 1849); (fol. 32b): Tai sui geng yin nian shu yue chu liu ri 太歲庚寅年暑月初六日 (6. Tag des 6. Monats, *gengyin*-Jahr, vermutlich 1890); Datumsangabe der Beigabe (fol. 5b): Tian zi wan wan nian tai sui xin si nian qi yue shi wu ri (li bu) 天子萬萬年太歲辛巳年七月十五日 (立簿) (15. Tag des 7. Monats, *xinsi*-Jahr, vermutlich 1881).

Liturgien für *Zhai*-Rituale anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (Einband).

Beigaben: Nachtrag von anderer Hand (fol. 1a–4b); datierte Notiz über geschäftliche Transaktionen (fol. 5b).

Schreiber und Besitzer [?]: Pan Zhao Neng 盤朝能 (fol. 5a); Käufer und späterer Besitzer: Deng Yun Zhu 鄧雲珠 (fol. 1b, 5a).

560

Cod. sin. 735

25 × 22 cm, an sechs Stellen durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen rückenübergreifend zusammengehalten; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier, hinten fehlend; 62 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Ränder abgestoßen, Risse, Flecken, fol. 62 mit Fehlstellen; 12–13 Zeilen mit je 21–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zhai jiao liang yuan mi yu (quan yi ben). Bian sheng ling fa (zai shu wei)* 齋醮良緣秘語(全一本). 變生靈法(在書尾)

Textbeginn (fol. 2a): You lun zhai jiao ren qing zhi fa. Xian shao xiang kou shi juan zhuan san shi 又論齋醮人請之法. 先燒香叩師捲傳三師

Textende (fol. 62a): Deng chu xie ma jin tian guan □ xie {ge} yue fu ri xie tian ri gong luo fan tan jin □ lu po zhi ... 鄧除邪馬金天關□邪{各}月府日邪天日公羅返天金□魯破紙 ...

Ortsangabe der Beigabe: Meng lai 猛賴 [?] (Menglai, vermutlich Yunnan); keine Datumsangaben, vermutlich spätes 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*- und *Jiao*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungelenke Schrift, viele Sonderschreibungen; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 11b, 12a, 16b, 20a, 21a, 32a).

Beigabe (fol. 1b): Notiz über ein durchgeführtes Ritual [?] mit Angabe des Ortes und der beteiligten Personen, Deng Xuan Gun 鄧玄滾 und Deng Zong Shi 鄧宗師.

Schreiber [?] und Besitzer: Deng Xuan Gun 鄧玄滾 (fol. 1b, 2b, 30b).

561

Cod. sin. 736

25,5 × 19 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter, nachträglich angebrachter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 47 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen; Wasserränder, Risse, Flecken; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (hintere Einbandinnenseite): *Zhu jie sheng (zai tou). Xian shi gong (zai wei)* 諸接聖(在頭). 獻十供(在尾)

Textbeginn (fol. 1a): Fan si sheng pu kou dao yin qie yi zi cuo yuan shi tian wei guang
凡四聖普叩道蔭切以自昔元始天未光

Textende (fol. 47b): Tai shang she jie yuan shi jie miao jing 太上設解冤釋結妙經

Herkunftsort des Schreibers Pan Zhi Nong: Yue xi 月西 (vermutlich Yuexi 粵西, Guangxi); keine Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für *Jiao*-Rituale zur Einladung von Gottheiten und Darbringung von Opfergaben. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift; [nachträglich eingefügte ?] Illustration (Wolkenmuster, fol. 7a).

Schreiber: Pan Zhi Nong 潘治農 (fol. 42a) und ein weiterer, unter dem Pseudonym Ru Nan [Jun] Wei Sheng 汝南 [郡] 維盛 eingetragener Schreiber (fol. 47b); Besitzer [und Schreiber ?]: Li Miao Fu 李妙福 (fol. 11a, 15a, 27a 37a, 42a); spätere Besitzer: Li Xuan Yang 李玄錫, Li Jin Qing 李金清 (hintere Einbandinnenseite).

562

Cod. sin. 737

23 × 17 cm, mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen schnittübergreifend und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 26 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Wasserränder, Flecken, Fehlstellen; fol. 1b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 20–25 Zeichen.

Titel (Einband): *Xiao bai jie (yi ben)* 小百解(一本); (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *xiao bai jie (wan)* (一本)小百解(完)

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun xiao er tou tai fa. Xian shao xiang kou shi zhuang shen cun bing ma
一論小兒投胎法先燒香叩師庄身存兵馬

Textende (fol. 26a): Xian ding liang li ji zi jiang sheng da ji ye
限定良利吉自降生大吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband): Guang xu nian nian wu wu sui qi [yue] chu yi ri (wan bi jing zhong) 光緒廿年戊午歲七[月]初一日(完筆境終)(1. Tag des 7. Monats, *wuwu*-Jahr (1918), Guangxu 20, 1894).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungelenke Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (Einband, fol. 1a).

Beigaben von anderer Hand: Bescheidenheitsfloskel (Einbandinnenseite); Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 26b).

Besitzer: Deng Jing Lu 鄧經祿 (fol. 1a).

563

Cod. sin. 738

24 × 19 cm, schnitt- und an fünf Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Schichten groben, gelblichen Papiers; 33 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 33b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel (Einband, Einband hinten): *Yu jing shuo jiao ke* 玉京說醮科; (Einband, Einband hinten): *Yu jing she jiao ke* 玉京設醮科; (fol. 1a): *Wu shang yu jing shuo jiao ke* 無上玉京說醮科; (hintere Einbandinnenseite): *Wu shang sheng en liang yuan da zhai ke* 無上勝恩緣大齋科

Textbeginn (fol. 2a): Xian nian dong zhong xuan xu ~ Shi fang su jing tian zun 先念洞中玄虛 ~ 十方肅淨天尊

Textende (fol. 33a): Yuan sui guang jiu shang nan gong. Feng du zhou. Yu jing she jiao ke zhong 願隨廣救上南宮. 豐都咒. 玉京設醮科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Da qing dao guang shi ba nian wu xu sui gu xi yue shang xun (teng wan) 大清道光拾捌年戊戌歲姑細月上旬 (曆完) (1. Dekade des 3. Monats, *wuxu*-Jahr, *Daoguang* 18, 1838).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der Kategorie *yujing* 玉京. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige, gut lesbare Schrift; Korrekturen und Ergänzungen (durch den Schreiber).

Schreiber und Besitzer: Li Xuan Zhu 李玄柱 (fol. 1a, 33a); Käufer und späterer Besitzer: Deng Miao Neng 鄧妙能 (Einband, fol. 1a).

564

Cod. sin. 739

25 × 19 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter, nachträglich angebrachter Einband aus grobfaserigem Bambuspapier; 40 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken; 8–10 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Erster Text

Titel (Einband): *Tu fu yan sheng san shi. Yan sheng dan {shi ke} (yi ben)* 土府延生三時; 延生單 {時科} (一本); (fol. 24b): *Yan sheng dan shi ke (yi ben)* 延生單時科 (一本); (Einband hinten): *Yan sheng tu fu gong wang san shi (tong yong). Er gong san gong (zai wei). Yan sheng tu fu*

gong wang qing xuan jiu ku san shi (tong yong) 延生土府貢王三時
(同用). 二宮三宮(在尾). 延生土府貢王清玄救苦三時(同用)

Textbeginn (fol. 1a): Zao chao. Jin zhen yan jiao tian zun. Dan wu chao. Lei sheng pu hua tian zun 早朝. 金真演教天尊. 單午朝. 雷聲普化天尊

Textende (fol. 24b): Sheng huan tang ru fa tuo xia guan chang ge {bi ge} □. Dao ci jie yi chi yan ye. Yan sheng dan shi ke yi ben wan bi 聖還堂如法脫下冠裳各{陸各}□到此解衣吃煙也延生單時科一本完畢

Zweiter Text

Titel (fol. 25a): *Er gong san gong ke (yi ben yong zuo yan sheng)* 二宮三宮科(一本用做筵生)

Textbeginn (fol. 25a): Nian yan dong zhong xuan xu ~ An tan jie jing tian zun, yun dong bu xu yan ying sheng gao yi nian tong san jie ~ 念演洞中玄虛 ~ 安壇潔淨天尊, 運動步嘯延迎聖告一念通三界 ~

Textende (fol. 39b): Xie zhu ping an. Song sheng gong dong lai shan wan cheng wu dao 謝主平安送聖宮洞賴善完成無道

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (hinterer Einband, vermutlich nachträglich eingetragen): Zhong hua qi nian shi yi yue shang xun (zhong jing) 中華七年十一月上旬(終鏡) (1. Dekade des 11. Monats, 7. Jahr der Republik China, 1918); (fol. 40b): Ba yue chu si ri chao bi, chu liu ri shen shi wan bi 八月初四日抄筆, 初六日申時院畢 (Schreibbeginn am 4. Tag des 8. Monats, Fertigstellung zur *shen*-Doppelstunde am 6. Tag).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungelente Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; beide Texte separat foliiert; Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (Einband, fol. 24b, 25a); Diagramm für die Aufstellung von Lampen in Form des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen) (fol. 35a); Angabe der Blattzahl mit 40 (fol. 40b).

Beigaben: Passage in siebensilbigen Versen (vordere Einbandinnenseite); Liu shi jia zi tou 六十甲子頭 (fol. 39b–40b); Wörterliste (hintere Einbandinnenseite).

Schreiber und Besitzer: Deng Jing Yan 鄧經顏 (Einband, fol. 24b, 32b, 37b).

565

Cod. sin. 740

23 × 21 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus braungefärbtem Maulbeerpapier; 51 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Flecken, Wasserränder, Brandspuren, vor allem im vorderen Teil mit Fehlstellen; fol. 1b unbeschriftet, fol. 2a, 3a fehlen; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

- Titel** (Titelblatt fol. 1a, 50b): *Nan ling ke zhong juan* 喃靈科中卷; (fol. 3b, 49b): *Nan ling ke (yi ben)* 喃靈科(壹本)
- Textbeginn** (fol. 4a): Kan tan ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘歎人生如電影, 鳥飛兔走難留
- Textende** (fol. 49a): Du wang ling tong lai shan gong cheng wu shang dao 度亡靈同賴善功成無上道
- Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Jia qing shi yi nian bing yin sui dong ji (chao) 嘉慶十一年丙寅歲冬季(抄) (Winter des *bingyin*-Jahres, *Jiaqing* 11, Winter 1806); (fol. 51a): Jia qing shi yi nian bing yin sui (chao) 嘉慶拾壹年丙寅歲(抄) (*bingyin*-Jahr, *Jiaqing* 11, Winter 1806).
- Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Geübte, flüssige Schrift; stellenweise interpunktiert; Talisman (fol. 22a); roter Abdruck eines quadratischen Siegels (des Schreibers) mit der Legende *Deng Xian Luo ji* 鄧顯珞記 (fol. 20a, 29a, 35a); schwarzer Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Nan Yang Jun ji* 南陽郡記 (Pseudonym des Schreibers, fol. 3b, 15a, 35b, 38a, 44b); auf fast allen Blättern rote Abdrucke länglicher, kleinerer Siegel mit der Legende *hao ji* 號記 oder *Nan Yang ji* 南陽記; Talisman (fol. 22a).
- Kolophon (fol. 49b) mit Angabe des Titels, Besitzers, Schreibers, Bescheidenheitsfloskel und Blattzahl (41); Widmung an die Nachkommen (fol. 3b).
- Beigaben: Passage aus einem Totenritualtext (fol. 2b); Dou fan 斗旛 (fol. 49a); Da yue cong shang shu xia xiao yue cong xia shu shang 大月從上數下小月從下數上 (fol. 49b); Teil eines *heren* 何人-Liedes (fol. 51a).
- Schreiber: Deng Xian Luo 鄧顯珞 (fol. 1a, 15b); Besitzer: Deng Xian Sheng 鄧顯盛 (fol. 1a).

566

Cod. sin. 741

26,5 × 14,5 cm, seitlich durch dicke Schnur zusammengehalten; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen dünnen, braungefärbten Papiers; 41 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Blattränder mit kleineren Fehlstellen; fol. 40a, 41a–b unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 10–16 Zeichen.

- Titel** (Einband): *Lei fu jie yuan ke* 雷府解冤科
- Textbeginn** (fol. 1a): Feng dao zheng yi mou jiao mou hui qi fu bao an jiao zhu mou lai yi lu qian chu ren shang xiang 奉道正一么醮么會祈福保安醮主么來詣爐前初稔上香
- Textende** (fol. 39b): Tai yi jiu ku tian zun qing shang di chao du san jie nan jing shang yuan shi tian 太乙救苦天尊青上帝超度三界難逕上元始天
- Ortsangabe** (fol. 7b): Da qing guo yun dao lin an fu 大清國雲道林安府 (vermutlich

Präfektur Lin' an 臨安, Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 40b): Huang hao jia qing ding mao nian qi yue (chao wan bi) 皇號嘉慶丁卯年七月(抄完畢) (7. Monat, *dingmao*-Jahr, *Jiaqing* 1897).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zu Ehren der Donnerpräfektur zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Etwas ungelenke aber gut lesbare Schrift; Talismane (fol. 2b, 3b).

Kolophon (fol. 40b) mit Angabe des Datums der Fertigstellung und Höflichkeitsfloskel.

Besitzer: Pan Jing Zhuan 盤經璵 (fol. 6b, 11b, 29b, 32a, 35a).

567

Cod. sin. 742

25 × 18,5 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus Pflanzenhalm; beschädigter Einband aus dünnem Papier; 15 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 26–27 Zeichen.

Titel (Einband): (*Qi mi*) *te wang da zhi zhi fa* (ye) (其秘) 特亡大治之法 (也)

Textbeginn (fol. 2a): You lun yu huang yin zhong zhi fa. Xiang jin dan xing yu huang lian tai di 又論玉皇暗衆之法。相金單星玉皇蓮臺氏

Textende (fol. 14b): Yang wang gu mou mou wei {er} shui ruo mi bu liao xing ye. Chong yong ji jiao mo mo po zhi dong {zhai} 養亡故△△爲{兒}睡若迷不了醒也。重用吉醮磨墨破紙洞{齋}

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Da qing xian feng qi nian yi ding si sui jia zhong yi shi wu ri (chao wan) 大清咸豐七年丁巳歲夾鍾藝拾五日(抄院) (15. Tag des 2. Monats, *dingsi*-Jahr, *Xianfeng*, 1857); (fol. 14b): Er yue nian wu wu shi (chao wan bi) 二月廿五午時(抄完畢) (*wu*-Doppelstunde, 25. Tag des 2. Monats).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Kolophon mit Besitzvermerk, Angabe des Datums, des Preises für die Weitergabe der Tradition und der Blattzahl mit 13 (fol. 14b).

Beigaben von anderer Hand: Schreibproben (vordere Einbandinnenseite, Einband hinten, fol. 14b); Namensliste (fol. 1a–b); Notiz über ein Leihgeschäft [?] (fol. 15b).

Besitzer: Deng Dao Guang/Huang 鄧道光 / 枕 / 晃 (fol. 1a, 4a, 8a, 14b) und seine Söhne Deng Jin Jing 鄧金精 (fol. 3a, 14b) und Deng Jin Cong 鄧金聰 (fol. 3a, 14b); spätere Besitzer: Deng Xuan Yan 鄧玄顏 (Einband, fol. 13b), Deng Jin Xing 鄧今星 (Einband, fol. 14b), Deng Lao Da 鄧老大 (fol. 1a, 1b, 4b, 12a); in eine Namensliste eingetragen: Li Hua Tou 李花頭 (fol. 1a, 1b), Deng Hua Lao 鄧花老 (fol. 1b), Wang Hua Jian 王花間 (fol. 1b).

568

Cod. sin. 743

24 × 17,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber mit Bindfaden geheftet; beschädigter, nachträglich ergänzter Einband aus grobfaserigem, brüchigem Bambuspapier, hinten fehlend; 50 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 1 (mit Textergänzung) Bambuspapier; am Falz oft aufgerissen, vor allem erste Blätter mit Fehlstellen; fol. 49b fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (fol. 49a): *Yan chao* 演朝; (fol. 50a): *San shi ke yan chao* 三時科演朝; (fol. 50b): (*Yi ben*) {*han*} *yan chao ke* (壹本) {涵} 演朝科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): *Jiao tan zheng su* {*fa*} *shi yan chen, zai yun zhou yin song ling ru fa* 醮壇整肅 {法} 事嚴陳, 再運咒音誦令如法

Textende (fol. 28a): *Jian zhai lai jiao guo wu wu chi wu ming. Zao chao shi bi chen tuo xia guan yi ge bi ge wei. Zao chao wan bi* 齋齋來繳過無吾赤無名. 早朝事畢臣脫下冠衣各陞各位. 早朝完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 28b): *Wu wan chao. Jin que hua shen tian zun. Jiao tan yi zheng su fa shi dang xing* 午晚朝. 金闕化身天尊. 醮壇一整肅法事當行

Textende (fol. 51a): *Cai ma dang dui shi tang feng chuan hua lian zhi zhi. Yan chao ke wan bi* 財馬當對師堂風傳化煉之至. 演朝科完畢

Orts- und Datumsangabe (fol. 32b): *Da qing yue guo* 大清越國 (Vietnam, Qing-Dynastie, vermutlich 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige, geübte Schrift; stellenweise schwarze Abschnittsmarkierungen.

Besitzer: Li Jing Jie/Xiu [?] 李經杰 / 休 (fol. 28a, 49a).

569

Cod. sin. 744

17,5 × 34 cm, Maulbeerpapier, farbig bemalt; Risse und Knicke.

Fünfzackige Priesterkrone *shen'e* 神厄 mit neun farbigen Abbildungen von Gottheiten. Vermutlich Youmian.

Auf den beiden äußeren halbrunden Abschlußsegmenten, an die jeweils eine Befestigungsschnur angeknüpft ist, die Schriftzeichen für Sonne und Mond; dazwischen fünf schmale, spitz zulaufende Segmente, auf die vier ebenso große schwenkbare Klappen aufgeheftet sind. Auf diesen sind die *sizhi gong cao* 四直功曹, die Boten der Götterwelt auf ihren jeweiligen Reittieren (von links: *gong cao* der Wasserwelt auf einem Drachen, *gong cao* der irdischen Welt auf einem Pferd, *gong cao* der Unterwelt auf einem Tiger und *gong cao* der Himmelswelt auf einem Kranich) dargestellt. Auf den Segmenten unter den Klappen sind die höchsten daoistischen Gottheiten der Yao dar-

gestellt. Links eine Gottheit mit rosafarbener Robe und Zepter, vermutlich Yu Huang 玉皇, der Jadekaiser; rechts, sein Pendant, Sheng zu 聖祖, der Heilige Urahn, in gelblicher Robe. Dazwischen, jeweils auf einem Lotussockel und umgeben von einem Strahlenkranz, die Drei Reinen Sanqing 三清 (von links): Dao de tian zun 道德天尊, der allerhöchste Fürst Lao, in blauer Robe mit weißem Haarschopf; Yuan shi tian zun 元始天尊 in schwarzer Robe und Ling bao tian zun 靈寶天尊 in grün-blauer Robe.

Auf der Rückseite ist als Besitzer Feng Fa Lei 馮法雷 vermerkt.

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Laos oder Nordthailand, Ende 19. bis 20. Jahrhundert.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 82–83, Kat.-Nr. 47.

570**Cod. sin. 746**

20,2 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 13 Blätter, Maulbeerpapier; kleinere Risse, Knicke, Flecken; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Ji {ba lie} rou shan zhi fa* 集 {拔烈} 肉山之法; (fol. 13a): *Xiao ji mi yu* 小集秘語

Textbeginn (fol. 2a): Tuo jie tao nan wan/nü zao xing {yang} san qing san yuan yang ye 托接桃男晚/女早星 {泐} 三清三元養也

Textende (fol. 13a): Zun zhu tian men san shi liu luo jiang gai guo bu dong wan shi bu hui da ji ye 尊主天門三十六螺姜蓋過不動萬世不回大吉也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, flüssige Schrift; rote Punkte zur Markierung einzelner Zeichen und stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter, aus vier Schriftzeichen bestehender Legende (vordere und hintere Einbandinnen-seite).

Kolophon (fol. 13b) mit Angabe der Namen von Meister, Schüler und Titel.

Der Meister [?] Luo Yun Sheng 羅雲勝 gab die Handschrift/Tradition an Li Jing He 李經河 weiter (fol. 13a); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Deng Jing {Xuan} 鄧經 {旋} (fol. 8b, 9a), Pan Xuan Yu 盤玄御 und sein Sohn [Pan] Fu {Pu} 潘 [盤] 敷 {稽} (fol. 1a).

571**Cod. sin. 747**

17,2 × 12,5 cm, an einer Stelle rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 39 Blätter, nachgedunkeltes Maulbeerpapier unterschiedlichen Formats, Wasserränder, Tuscheflecken; fol. 1a–b, 2a, 35b–39a unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2b–3a): You lun cun jia cai liu chu fa. Xian shao xiang kou shi fen zhi zheng meng zhuang shen 又論存家才六畜法. 先燒香叩師分紙証盟庄身

Textende (fol. 34b): Qu ling {dan} yao yi hao ru qian shen ti guang lang da ji ye 取靈{丹}藥衣好如前身體光郎大吉也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; einzelne Korrekturen oder Ergänzungen (fol. 17a, 18b, 30b, 33b); Talismane (fol. 23b).

Beigaben: Schreibproben (fol. 2b); Qiu cai zhu liang ming 求才諸兩名 (fol. 35a); Guai dai ba kou 拐帶八口 (fol. 39b).

572**Cod. sin. 748**

19 × 12 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend neu geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen dicken, spröden Bambuspapiers; 5 Blätter, ebenfalls dickes, sprödes Bambuspapier; Wasserränder, Flecken, kleinere Risse; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Feng ye qing feng ye ru yi xin feng qing huo shao qian 奉也請奉也入一心奉請火燒錢

Textende (fol. 5b): Bian de qian pai pai su su shang tian ting, huo ji zhou shi liu ling 變得錢排排速速上天庭, 火急咒師流靈

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法 und Beschwörungsformeln *zhou* 咒 der *Lüshan*-Tradition. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; Zeichen stellenweise nachgezogen.

Beigabe: Ziffernliste (hintere Einbandinnenseite); (fol. 1a): Tian shang you yun zao de shui 天上有雲造得水.

573**Cod. sin. 749**

23 × 16 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband, vorne aus grobem Bambuspapier, hinten aus Karton; 23 Blätter, dickes, sprödes Papier, Flecken, Knicke; 8–10 Zeilen mit je 13–17 Zeichen.

Titel (fol. 7a) *Wan guang ge* 完光歌

Textbeginn (fol. 1a): Li guo jia zhu jiu nian dai feng zu zong, xiang huo shang qing
bing jiang 立過家主久年待奉祖宗, 香火上清兵將

Textende (fol. 23b): You dao xian shi fu ge. Zuo luo deng tou xian he gui, zuo luo
deng wei tou xian he shen 又到獻師父歌. 座落燈頭獻河鬼, 座落燈
尾頭獻河神

Keine Ortsangaben; die aufgeklebten thailändischen Etiketten lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung in Thailand schließen. Datumsangabe in einer Randbemerkung (fol. 20b): Geng xu sui ba [yue] chu shi ri (fen bie) 庚戌歲八[月]初十日(分別) (10. Tag des 8. Monats, *gengxu*-Jahr, vermutlich 1910 oder 1970).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Gesängen in siebensilbigen Versen aus *Kai tan shu* 開壇書 für Rituale der Ordination. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; Notizen am Rand und neben den Zeilen; Schreibproben und Rechnungen mit Kugelschreiber eingefügt; am Seitenkopf mit arabischen und chinesischen Ziffern foliiert.

Beigaben: Aufkleber von Verpackungen einer thailändischen Arzneimittelfirma; Ziffernliste (fol. 7a); Schreibproben in Chinesisch und Tai (Einband); Namensliste (hintere Einbandinnenseite).

Besitzer: Pan Wen Cai 盤文才 (fol. 7a).

574

Cod. sin. 750

19 × 13 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), seitlich daneben geheftet; Einband fehlt; 78 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, stark beschädigt, Flecken, Brandspuren, Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1a, 60a fehlen; fol. 10b–11b, 54b, 76b–77a unbeschriftet; 4–8 Zeilen mit je 10–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Gui chen ri hai shi yu tang qu yi zu 癸辰日亥時玉堂去一祖

Textende (fol. 78b): You dao tiao po gui hua yong 又到跳破鬼話用

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒, Talismanen, Gesängen in siebensilbigen Versen, teils mythisch-historischen Inhalts, kalendarischen Tabellen, Umrechnungstabellen für verschiedene Währungen und Listen von Ritualen. Youmian.

Verschiedene, teils sehr geübte Hände; stellenweise schwarze Interpunktion; Talismane (fol. 26b, 27a, 28b).

Als Besitzer [?] eingetragen: Zhao Jin Ming 趙金明 (fol. 50b), Zhao Fa Qian 趙法前 (fol. 59a); als Meister [?] eingetragen: Zhao Xiang Yi Lang 趙香一郎 (fol. 58b, 59a)

575

Cod. sin. 751

19 × 13 cm, oben und unten rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier; 25 Blätter, ebenfalls dickes stoffgeschöpftes Papier, Wasserränder, Wurmfraß; fol. 20b–22b, 25a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Pi li tong tong dao dao mou tong mou, wu xing yi bu hua wei qing long 霹靂通通到到△通△, 吾行一步化爲清龍

Textende (fol. 24b): Shang lang jiu shang lang zhang men qian chi le ge jiong xiang 上浪酒上浪章門前吃了各局鄉

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband): Ben nian bing chen sui jiu yue shi wu ri 本年丙辰歲九月十五日 (15. Tag des 9. Monats, *bingchen*-Jahr, vermutlich 1916 oder 1976).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Auszügen aus *Kai tan shu* 開壇書 für Rituale der Ordination. Youmian.

Beigaben: You dao yuan pen zhi ma shang ku 又到元盆紙馬上庫 (vordere Einbandinnenseite, mit Kugelschreiber und Filzstift); Notiz über Leihgeschäfte (hinterer Einband).

Relativ ungeübte Hand; vereinzelt Korrekturen und Glossen mit Kugelschreiber und rotem Filzstift.

576

Cod. sin. 752

17 × 11,5 cm, mit grober Schnur oben schnittübergreifend sowie an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen rußgeschwärzten, dicken Papiers; 36 Blätter, dickes, sprödes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Flecken, Brandspuren, Fehlstellen an den Blatträndern; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Feng you yin sheng hua you ba, shui you yuan tou mu you gen 風有音聲話有靶, 水有源頭木有根

Textende (fol. 35b): Shao xiang shao zhi gao hua tao mi, ming ding ru ci, ming ding ru ci 燒香燒紙告化討米, 命定如此, 命定如此

Keine Orts- und Datumsangaben; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand oder Laos schließen; vermutlich 20. Jahrhundert.

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext mit Auszügen aus chinesischen Klassikern. Youmian.

Geübte Hand, rote Kugelschreiberglossen in Chinesisch und Tai; rote Interpunktion.

Beigaben: Duan wu wen fu 斷五瘟符 (vordere Einbandinnenseite); Meng zi jian liang hui wang 孟子見梁惠王 (fol. 1a); Jian zui nan de zhe xiong di cheng jing fu mu 間最難得者兄弟稱敬父母 (fol. 36a–b); Schreibproben in Chinesisch und Tai (fol. 1b, 36b, Einband hinten); Talismane (vordere Einbandinnenseite).

577

Cod. sin. 753

22,1 × 14,3 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus stoffgeschöpftem dickem Bambuspapier, vorne fehlend; 16 Blätter, ebenfalls dickes, steifes Bambuspapier; Flecken; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (fol. 1a, 1. Textzeile) *Tian xia wen zhang po li ming* 天下文章破理明

Textbeginn (fol. 1a): Tian xia wen zhang po li ming, shi jian chuan bao zhong xiang qing 天下文章破理明, 世間傳報衆詳情

Textende (fol. 16b): Feng quan hou sheng nian ji zai xin cong ming du shou yun yong zi ru bu cha yu lu zhi xing ye 奉勸後生念記在心聰明讀熟運用自如不差魚魯之刑也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian.

Regelmäßige Schrift, große Schriftzeichen; rote Interpunktion; vereinzelt Korrekturen.

578

Cod. sin. 754

19 × 16 cm, an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, mit Stützstäbchen aus Bambus an beiden Seiten; beschädigter Einband aus rußgeschwärztem [Pack?-] Papier; 18 Blätter, sprödes, grobfaseriges Bambuspapier; Flecken, Brandspuren, Wasserränder, Fehlstellen; fol. 12b–13b, 15b–16b unbeschriftet; 8–9 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (fol. 2a, 1. Textzeile): *Tian xia wen zhang po li ming* 天下文章破理明

Textbeginn (fol. 2a): Tian xia wen zhang po li ming, shi jian [chuan bao] xiang qing 天下文章破理明, 世間[傳報]詳情

Textende (fol. 11a): Hou ren nian ji cong ming du shou ji qu, bu cha yu lu zhi xing ye 後人念記聰明讀熟記取, 不差魚魯之刑也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 11b): Min guo wu shi yi sui ren yin nian liu yue chu shi ri shen shi wan {bi} ren yin sui wu yue chu ba ri ru xue 民國五十一歲任寅年六月初十日伸時院{筆}壬寅歲五月初八日入學 (Fertigstellung zur *shen*-Doppelstunde, 10. Tag des 6. Monats, *renyin*-Jahr, 51. Jahr der Republik China, 1962; Unterrichtsbeginn am 8. Tag des 5. Monats).

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian.

Gut lesbare Schrift; rote Interpunktion; neben den Zeilen vereinzelt Korrekturen; foliiert.

Kolophon (fol. 10b) mit Angabe des Datums, Besitzers und Unterrichtsbeginns.

Beigabe: Schreibproben mit Kugelschreiber (fol. 12a, 14a–15a, 17a–18b, Einband).

Besitzer und Schreiber (Schüler): Pan Wen Cai 盤文財 (fol. 1a); weitere Schüler [?] der Familien Pan 盤, Feng 馮, Zhao 趙, Li 李 (fol. 12a, 17a–b, 17a–b).

579

Cod. sin. 755

19,5 × 13,5 cm, an vier Stellen durch rückenübergreifende, längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten; beschädigter Einband aus dickem, steifem Bambuspapier; 19 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, Knicke; Manuskript vollständig; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 12 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *za xie mi yu (zao wan shi yong)* (一本) 雜謝秘語 (早晚使用)

Textbeginn (fol. 1a): Chong xi xie zhu shen mi yu zao wan yong. Ren lai chu qing zhi fa. Xian zhuang zhuan shen shi yuan sheng ta mu zhu lai qing shi wei zheng jiao 重襲謝諸神秘語早晚用。人來初請之法。先庄傳身是原生他母主來請是為正醮

Textende (fol. 18b): Xia jin xing ri gong yue fu dong fang chang sheng yin mao di chen si di ji ye 下金星日宮月府東方長生寅卯地辰巳地吉也

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (hinterer Einband): Tai sui zhong hua guo □ □ □ □ yue shi yi ri (chao wan) 太歲中華國 □ □ □ □ 月十一日 (抄完) (11. Tag des ? Monats, Republik China, nach 1911).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand; rote Punkte am Zeilenanfang und rote Abschnittsmarkierungen; umrahmte Schriftzeichen als Talismane (fol. 5b, 6a); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (Einband, fol. 1a, 10a).

Kolophon (fol. 18b) mit Angabe der Namen von Meister und Schüler.

Beigaben: Liste mit Position der Himmelspaläste *yuefu* 月府 *rigong* 日宮 *jinxing* 金星 (eingeschobenes liniertes Blatt); Schreibproben und Notizen (fol. 18b–19b, Einbandinnenseite).

Traditionsübermittler: Li Dao Tong 李道通 (Einband, fol. 18b); Besitzer: Li Miao Yan 李妙顏 (Einband, fol. 5a, 10a, 15a, 18b), möglicherweise identisch mit Li Yuan Yan 李院顏 (fol. 12b).

580

Cod. sin. 756

17,8 × 10,4 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber mit dicker Schnur geheftet; Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus

dickem Maulbeerpapier, hinten fehlend; 14 Blätter, Maulbeerpapier; fleckig, stark nachgedunkelt; durchschnittlich 4 Zeilen mit je 11–12 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *zuo fu shu tong* ... (一本) 作福書通 ...

Textbeginn (fol. 1a): Mi tuo zhou hua qian yong. Tai shang mi luo huo shang tian miao miao zhu jin que tai wei yu qing gong 彌陀咒化錢用. 太上彌羅火上天妙々主金闕太尉玉清宮

Textende (fol. 11b): Tian shi zai wu qian, di shi zai wu hou, san qi ling bing zai wu you, wu feng tai shang lao jun ji ji lu ling chi 天師在吾前, 地師在吾後, 三七靈兵在吾右, 吾奉太上老君急急律令敕

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法 und Beschwörungsformeln *zhou* 咒 der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Geübte, flüssige Schrift; verblaßte, rote Interpunktion; einzelne Korrekturen neben den Zeilen.

Beigaben: Liste der Namen von Gottheiten und Meistern [?] (fol. 12a–13a); Schreibproben und Titel eines Lehrtextes, Tian xia wen zhang po li ming 天下文章破理明 (fol. 13b–14b).

581

Cod. sin. 757

19 × 12,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen (*maozhuang*) und zusätzliche rückenübergreifende Fäden zusammengehalten, Aufhängeschlinge aus längs gefaltetem und gedrehtem Papierstreifen; Schutzhülle aus Stoff, darunter Einband aus langfaserigem, weichem Papier; 6 Blätter, langfaseriges, weiches [Maulbeer-] Papier; Risse, Flecken, Knicke; fol. 6a–b unbeschriftet; 5–6 Zeilen mit je 8–13 Zeichen.

Titel (Stoffhülle): *Pan jia. Pan jia jia xian dan* 盤家. 盤家家先單; (Titelblatt fol. 1a): *Jia xian dan (yi ben liu yong)* 家先單 (一本劉用)

Textbeginn (fol. 1b): Pan yong yi lang, zhao shi er niang 盤用一郎, 趙氏二娘

Textende (fol. 2b): Feng shi zhe, zhao shi er niang 馮氏者, 趙氏二娘

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Genealogie der Familie Pan. Youmian.

Flüssige, geübte Schrift, Beigaben von anderer Hand; vereinzelt Kugelschreiberglossen.

Beigaben: Qing shang zhong huang zhong 請上衆皇衆 (fol. 2b); You zou hua gui zhou yong 又奏花鬼舟用 (fol. 3a); Qing huang gui zhou 請皇鬼舟 (fol. 3b); You dao qing yong 又到請用 (fol. 4a–b); You shi sheng wang ge yong 又是生旺歌用 (vordere Einbandinnenseite).

Schreiber und Besitzer: Pan Cai Jin 盤財進 (fol. 1a); in die Genealogie jeweils zusammen mit ihren Ehefrauen eingetragene Vorfahren (fol. 1a–2b): Pan Yong Yi Lang 盤用一郎, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘; Pan Wu Er Lang 盤無二郎, Zhao Shi Wu Niang 趙氏五娘; Pan Ying Si Lang 盤應四郎, Deng Shi San Niang 鄧氏三娘; Pan Long Yi Lang 盤龍一郎, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘; Pan Ming Er Lang 盤明二郎, Li Shi Yi Niang 李氏一娘; Pan Xiang San Lang 盤向三郎, Pan Shi Er Niang 盤氏二娘; Pan Jin Yi Lang 盤金一郎, Pan Shi Yi Niang 盤氏一娘; Pan Fa You 盤法有, Pan Shi Zhe 盤氏者; Pan Fa An 盤法安, Li Shi Zhe 李氏者; Zhao Fa Gai 趙法蓋, Li Shi Zhe 李氏者; Pan Fa Xiang 盤法鄉, Li Shi Zhe 李氏者; Pan Fa Cai 盤法財; Li De Yi Lang 李德一郎, Deng Shi Si Niang 鄧氏四娘; Li Gui Er Lang 李貴二郎, Deng Shi Er Niang 鄧氏二娘, Luo Shi San Niang 羅氏三娘; Li Lin Yi Lang 李林一郎, Li Shi Liu Niang 李氏六娘; Li Fa Jin 李法金, Pan Shi Zhe 盤氏者; Li Fa Sheng 李法陞, Pan Shi Zhe 盤氏者, Feng Shi Zhe 馮氏者, Zhao Shi Er Niang 趙氏二娘.

582

Cod. sin. 758

21,5 × 15,5 cm, mit zweifarbiger Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen dicken, brüchigen Bambuspapiers; 10 Blätter; dickes, sprödes Bambuspapier; Risse und Fehlstellen; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 17 Zeichen.

Titel (Einband): *Po li shu (yi ben)* 破理書 (一本); (hintere Einbandinnenseite): (*Yi ben*) *po li ming (li)* (一本) 破理明 (里); (hinterer Einband): *Po li shu (jiao ren zhi)*. (*Yi ben*) *po li shu* 破理書 (教人知). (一本) 破理書

Textbeginn (fol. 1a): Tian xia wen zhang po li ming, shi jian chuan bao xiang qing 天下文章破理明, 世間傳報詳情

Textende (fol. 10b): Jiu yue jiu zhong yang ri shi yue li dong shi han lai shi yi yue wei 九月九重陽日十月立冬是寒來十一月爲

Ortsangaben [?] (hinterer Einband): Shi ping mo jiang guang jiang shi sa mo ding meng la meng si xin yi wu shang yong 石屏墨江光江施薩磨丁猛腊猛腮信易武尚甬 (Kreise Shiping, Mojiang und Mengla, südliches Yunnan); Datumsangabe (hinterer Einband): Tai sui bing xu nian shi er yue nian qi ri 太歲丙戌年十二月廿七日 (27. Tag des 12. Monats, *bingxu*-Jahr, vermutlich 1946).

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian.

Regelmäßige, geübte Schrift; rote Interpunktion.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk (hinterer Einband).

Beigabe: You jiao bu yu nong 又叫部獄農 (vordere Einbandinnenseite).

Schreiber: Yang Yuan Shou 楊元壽 (vordere Einbandinnenseite); Besitzer: Pan Kai Yu 盤開玉 (hinterer Einband); späterer Besitzer [?]: Pan Miao Yu 盤妙御 (hintere Einbandinnenseite).

583

Cod. sin. 759

17,5 × 17 cm, schnitt- und an zehn Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 26 Blätter, brüchiges, grobfaseriges Bambuspapier; Flecken, Blattränder leicht beschädigt, letzte Blätter mit Fehlstellen, fol. 26b und große Teile von fol. 26a fehlen; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 8–10 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Wu. Cun cun you zhong tian ren, dong yi cun, xi yi cun, cun cun dou you zhong tian ren 五. 村村有種田人, 東一村, 西一村, 村村都有種田人

Textende (fol. 26a): Zuo shi wei wo bang zhu, wo zuo shi wei ni bang zhu, ni mu qin xiang wei ni □ mang wang ni ... 做事惟我幫助, 我做事惟你幫助, 你母親想惟你 □ 忙望你 ...

Keine Orts- und Datumsangaben; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen; nach 1911.

Handschriftliche Kopie einer Lesefibel für das erste oder zweite Grundschuljahr der Republik China. Vermutlich Youmian.

Regelmäßige Schrift, große Schriftzeichen; rote Interpunktion, Glossen in Tai (fol. 1a) und Chinesisch; Zeichnungen von Flaggen (fol. 17b), darunter vermutlich die Flagge, die von der Guomindang bei der Einnahme von Wuhan 1911 verwendet und 1913 zur „Kriegsflagge der Republik China“ wurde.

584

Cod. sin. 760

21 × 17 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus Bambuspapier; 11 Blätter, sprödes Bambuspapier; Flecken, Wasserränder; fol. 11b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Xie lei ke* 謝雷科

Textbeginn (fol. 1a): Feng dao zheng yi xie lei jing jiu huan qi an jiao zhu mou mou deng lai yi lu qian qing bai shang xiang 奉道正一謝雷境救患祈安醮主△△等來詣爐前請拜上香

Textende (fol. 11a): Fu liu xie zhu huan gong, tong lai shan gong cheng wu shang dao qing guang hui jia tian zun 福留謝主還宮, 同賴善功成無上道傾光回駕天尊

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand; violette Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

585

Cod. sin. 761

19,5 × 14 cm, quer liniertes mittig gefalztes Papier an den offenen Kanten schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend zu einem Buch chinesischen Stils geheftet; Einbandmakulatur aus einem thailändischen Tierkreiszeichen-Kalender, vorne fehlend; 10 Blätter, am Falz oft aufgerissen, fol. 9b fehlt, fol. 9b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 13–14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Wang ren ji fan yong. Tian zhu ye ren chao du. San tai song zhong shu yi yong* {ge} *shu* 亡人祭飲用. 天主也人超度. 三台送終疏意用 {格} 疏.

Textbeginn (fol. 1b–2a): You qu you dao wang ren ji fan yong. Yi sheng ming jiao qu ai ai, qu dao lu shan dian shang lai 又去又到亡人祭飯用. 一聲鳴角去哀々, 去到閻山殿上來

Textende (fol. 8b): Ben tan guan yin pu sa an xia tou jin feng zhen xiu zhai cun bao en xiao nan mou he xiao deng bai bai shu shen zheng meng 本壇觀音菩薩案下投進奉真修齋存報恩孝男△合孝等百拜疏伸証盟

Ortsangabe (fol. 6b): Da qing guo mou dao jing cheng xuan bu zhen shi si 大清國△道京承宣布政使司 (Verwaltungsgebiet in den südöstlichen Grenzgebieten des Qing-Reiches); **Datum eines Ordinationsrituals** (fol. 9a): Bing chen sui shi er yue er shi wu 丙辰歲十二月二十五 (25. Tag des 12. Monats, *bingchen*-Jahr, vermutlich 1976).

Sammlung von Formularvorlagen und Gesängen in siebensilbigen Versen für Totenrituale. Youmian.

Flüssige, gut lesbare Schrift, einzelne Korrekturen durch den Schreiber.

Beigabe: Notiz über die Ordination von Pan Fa Shun 盤法順 (fol. 9a).

Besitzer [und Schreiber?]: Pan Jin Qing 盤進情 (fol. 1b, 9a).

586

Cod. sin. 762

18 × 14 cm, seitlich an vier Stellen durch rückenübergreifende Bindfäden und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten; beschädigter Einband aus braunem [Pack?-) Papier; 16 Blätter, weiches, stoffgeschöpftes Papier; Gebrauchsspuren, Flecken; fol. 1a–b, 15a–16b unbeschriftet, 14a–b nachträglich illustriert und beschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel (fol. 2a, 1. Textzeile): *Qian zi wen* 千字文

Textbeginn (fol. 2a): Qian zi wen. Tian di yuan huang, yu zhou hong huang 千字文. 天地元黃, 宇宙洪荒

Textende (fol. 12a–b): Yu meng deng qiao wei yu zhu zhe yan zai hu ye 愚蒙等誦謂吾助者焉哉乎也

Keine Ortsangabe; **Datumsangabe** (fol. 13a): Min yi jiu wu si xia ji 民一九五四夏季 (Sommer 1954).

Lehrbuch zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstellungen. Vermutlich Youmian.

Geübte, regelmäßige Schrift, rote Punkte zur metrischen Gliederung nach je vier Schriftzeichen, Glossen und Korrekturen neben den Zeilen; foliiert; zahlreiche, nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen (Darstellungen von „Yao“); foliiert (fol. 7 zweifach; fol. 13 nicht foliiert).

Kolophon mit Angabe des Datums, des Schreibers Zheng Shu Rong 鄭樹榮 und Bescheidenheitsfloskel (fol. 13a–b).

587

Cod. sin. 763

19,5 × 15,5 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus stoffgeschöpftem, grobfaserigem Bambuspapier; 16 Blätter, ebenfalls stoffgeschöpftes, grobfaseriges, brüchiges Bambuspapier; Flecken, erste und letzte Blätter mit Fehlstellen an den unteren Ecken; fol. 16b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15 Zeichen.

Titel [Kan bing shu 看病書?]

Textbeginn (fol. 1a): You kan dao qing shi wen gua. Ru men jian wo bu zai jia bian shi wu dao shang shen xing wen 又看到請師問卦. 入門見我不在家便是五道傷神行瘟

Textende (fol. 14b): Wu yue chu ba ri ji shi wu ri ji mei ren san dao ling fu 五月初八日忌十五日忌每人三道靈符

Grabstätte der Familienangehörigen Feng Shi Zhe 馮氏者 (fol. 15a): Meng nan fu guan shang meng kun dong nian diao chong tai yang sai cen {que} ping zuo dong xiang bei meng nan da wang di zhu 猛喃府官上猛網洞滄吊沖太陽寨岑 {卻} 平座東向北猛喃大王花肚地主 (vermutlich Nan bei Luan Prabang, Laos).

Datum der Ordination von Pan Fa Wei (fol. 14b): Ji si nian shi er yue shi san ri chou shi 己巳年十二月十三日丑時 (*chou*-Doppelstunde, 13. Tag des 12. Monats, *yisi*-Jahr, vermutlich 1869). Geburts- und Sterbedatum von Feng Shi Zhe (fol. 15a): geboren im *guihai* 癸亥-Jahr, vermutlich 1863, gestorben im Alter von 46 Jahren im *yiyou* 己酉 Jahr, vermutlich 1909. Geburtsdatum einer Tochter von Li Shi Zhe 李氏者 (fol. 16a): Mei yue er shi wu ri 梅月二十五日 (25. Tag des 10. Monats).

Texte zur ärztlichen Diagnosestellung mit Hilfe divinatorischer Mittel. Youmian.

Verschiedene relativ ungeübte Hände, einzelne Zeichen korrigiert oder ergänzt; zahlreiche nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen (Darstellungen von „Yao“).

Beigaben: Notiz über die Ordination *guadeng* 卦燈 von Pan Fa Wei 盤法位; daran beteiligte Personen: Pan Fa De 盤法德, Feng Fa Guang 馮法廣, Pan Fa Lin 盤法林, Pan Fa Ming 盤法明, Zhao Fa Ling 趙法靈 (fol. 14b). Geburts-, Sterbedatum und Grabstätte der Familienangehörigen Feng Shi Zhe 馮氏者 (fol. 15a). Gai ju zhou chong 該咀咒撞 (fol. 15b). Erwähnung der Geburt einer Tochter durch Li Shi Zhe 李氏者 (fol. 16a).

588

Cod. sin. 764

19,5 × 14,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen stoffgeschöpften, brüchigen Papiers; 14 Blätter, ebenfalls stoffgeschöpftes, brüchiges Papier; leicht fleckig; fol. 14 einfache Seite; 6–7 Zeilen mit je 11–14 Zeichen.

Titel (Einband): *Qiao gui zhi ma dan (zai nei yong). He gu tui du fa shu* 橋鬼紙馬丹(在內用).合骨退毒法書.

Textbeginn (fol. 1a): You dao qing shi fu tui qing gu gu. Shuo di zi jin nian jin yue jin ri jin shi {lao} fan nian zi gong cao fan xiang 又到請師父退青骨骨.說弟子今年今月今日今時勞煩年資功曹煩香

Textende (fol. 13b): Geng shen xin you zhen hua ji ren xu □ hua da ji 庚申辛酉真花吉壬戌□花大吉

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (Einband): Wang shang min guo qi shi yi nian ren xu sui shi yi yue er shi ri (wan bi) 王上民國七十一年壬戌歲十一月二十日(完筆)(20. Tag des 11. Monats, *renxu*-Jahr, 71. Jahr der Republik China, 1982).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Ritualgeldlisten für Krankenheilungsrituale. Youmian.

Relativ ungeübte, aber gut lesbare Schrift; Fünf-Donner-Talismane (fol. 4b); nachträglich eingefügte rot-schwarze Illustrationen (Darstellungen von „Yao“, fol. 12a–b, 13a, 14a).

Beigabe: Notiz über ein Ritual, das Li Fa Guang 李法廣 im *guihai* 癸亥-Jahr (1983) abhielt, weil sein ältester Sohn erkrankt war (vordere Einbandinnenseite).

Besitzer: Pan Fu Gui 盤富貴 (Einband); als Zeugen in einem Ritual beschworene [legendäre?] Meister: Pan Fa Bao 盤法保 und Pan Fa De 盤法德 (fol. 2a); Vorfahren der Familie: Feng Fa Ying 馮法應, Li Jing 李情, Pan Long San Lang 盤龍三郎, Pan Tang Liu Lang 盤堂六郎, Pan Long Liu Lang 盤龍六郎 (vordere Einbandinnenseite).

589

Cod. sin. 765

24,5 × 16 cm, schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen braun-gefärbten Maulbeerpapiers; 77 Blätter, Maulbeerpapier; Fehlstellen an den Ecken der letzten Blätter, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 49 fehlt; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 77a): *Hua tang ke* 花堂科

Textbeginn (fol. 1a): Zheng yue hua wang chang. Zheng yue chu yi he xin nian, tian gou lao shao zai feng chun 正月花王唱.正月初一賀新年,天狗老少再逢春

Textende (fol. 77a): Qi ni lang you zhuang qing, you dou song li hao zhen hua. Huan tang ke wan 乞你榔有狀請,右斗送力好真花.花堂科完

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand, einzelne Passagen von anderer Hand ergänzt, stellenweise interpunktiert; foliiert; Darstellungen von „Yao“ (fol. 77b) und Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen in Rot und Schwarz (in der gesamten Handschrift).

Beigabe: Ta yao ju 踏搖句 (fol. 77a).

Besitzer: Li Fa He 李法和 (fol. 32b).

590

Cod. sin. 766

23,5 × 15 cm, teils aufgelöste seitliche Heftung durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen (*maozhuang*); [nachträglich hinzugefügter?] beschädigter Einband aus grobfaserigem, sprödem Bambuspapier; 55 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, kleinere Risse, sonst in gutem Erhaltungszustand; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Titel (Einband): *Rao guan ke* 遶棺科; (Titelblatt fol. 1a): *Song zhong rao guan ke. Jue ling zhong yuan. Jie jie mo jia. San hua ke* 送終遶棺科. 催靈中元. 解結末甲. 散花科; (fol. 55b): *Song zhong rao ke* 送終遶科

Textbeginn (fol. 2a): Xian gou san bao qian chang rao guan yong. San zun jiu ku zheng ai chang 先句三寶前唱遶棺用. 三尊酒庫正哀場

Textende (fol. 38a): Da sheng ci zhu bie. Ci bie wan bi ye. Rao guan wan bi 大聖辭祝別. 辭別完畢也. 遶棺完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 38a): Ci jue ling ke qi yong. Ji ji xiu ji ji xiu, ban jin zheng shi ji tan tou 次催靈科啓用. 急急修急急修, 般今正是急灘頭

Textende (fol. 42b): Feng jing le ren yi bao dang duo duo shao shao zhi le ye. Jue ling ke wan bi 諷經了任意保黨多々少々之樂也. 催靈科完畢

Dritter Text

Textbeginn (fol. 42b): Song zhong jie jie ke qi. Da sheng jie yuan jia wu shang 送終解結科啓. 大聖解冤家無上

Textende (fol. 50b): Bian {da} yuan jia zui xiao mie. Yuan jia zhong bi 鞭 {撻} 冤家罪消滅. 冤家終畢

Vierter Text

Textbeginn (fol. 50b): San hua {gui} qu tong yong. {Shang lai} ming dao yi ke. Jie yuan shi jie yi zhou wan. 散花 {歸} 去同用. {尚來} 命道依科. 解冤釋結已周完.

Textende (fol. 54b): Ci ru jue ling fa zai hou ye. Song zhong rao guan ke wan bi ye
次入催靈法在後也. 送終遶棺科完畢也

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Da qing guang xu nian san nian ding you sui {lin zhong} yue shi jiu ri shen shi (zhong bi) 大清光緒廿三年丁酉歲
{臨種} 月十九日申時(終畢) (*shen*-Doppelstunde, 19. Tag des 6. Monats, *dingyou*-Jahr, *Guangxu* 23, 1897); (fol. 54b): Huang shang guang xu nian san nian ding you sui wu yue shi jiu ri wei shi (zhong bi) 皇上光緒廿三年丁酉歲五月十九日未時(終畢) (*wei*-Doppelstunde, 19. Tag des 5. Monats, *dingyou*-Jahr, *Guangxu* 23, 1897).

Liturgie für ein Begräbnisritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte an Zeilenanfang und -mitte; rote Abdrucke eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Kolophon (fol. 54b) mit Angabe der Titel, des Datums der Fertigstellung, Besitzvermerk und Bescheidenheitsfloskel; Nachwort von anderer Hand (fol. 55a–b); Angabe der Blattzahl mit 53 (fol. 1b).

Schreiber: Deng Lao Qi 鄧老七 (fol. 1a, 10a); Besitzer: Deng Xuan Cong 鄧玄聰 (Einband, fol. 1a, 54b, 55b) und seine Söhne Deng Jin Li 鄧金利 und Deng Jin Hua 鄧金華 (Einband); Schreiber oder Besitzer auch unter dem Pseudonym Nan yang 南陽 [Jun 郡] (für den Familiennamen Deng 鄧) eingetragen (fol. 44a).

591

Cod. sin. 767

21 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus stoffgeschöpftem [Bambus?-] Papier; 29 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2b, 27b–29b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 18 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblätter fol. 1a, 2a, 27a): (*Yi ben*) *chu zhen shou jie mi yu*
(壹本) 初真受戒秘語; (fol. 26b): *Shou jie mi yu* 受戒秘語

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun chu zhen di zi chu lai qing zhi fa. Dang kan xian shao xiang kou shi 一論初真弟子初來請之法. 當龕先燒香叩師

Textende (fol. 26b): Da sheng xun sheng jiu ku tian zun. Yi ben shou jie mi yu chao wan 大聖尋聲救苦天尊. 一本受戒秘語抄完

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Zhong hua min guo san shi wu nian bing xu sui qi yue nian er ri (chao wan) 中華民國三十五年丙戌歲七月廿二日(抄完) (22. Tag des 7. Monats, *bingxu*-Jahr, 35. Jahr der Republik China, 1946); (fol. 26b): Zhong hua min guo san shi wu nian bing xu sui qi yue nian yi ri 中華民國三十五年丙戌歲七月廿一日 (21. Tag des 7. Monats, *bingxu*-Jahr, 35. Jahr der Republik China, 1946).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen der Ordination in die Ämter von *Shigong*- und *Daogong*-Priestern. Jingmen.

Relativ ungeübte Schrift, viele Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen, stel-

lenweise rote Punkte an Zeilenfang und -ende; rote Abdrucke eines quadratischen Siegels mit dreispaltiger, nicht identifizierter Legende (Einband, fol. 1a, 2a, 17b, 26b).

Kolophon (fol. 26b–27a) mit Angabe des Titels, Datums der Fertigstellung, des Preises für die Weitergabe der Tradition und Widmung an die Nachkommen.

Beigabe (in fol. 12 eingeschoben): Etikett eines chinesischen Arzneimittels der Marke 雙鹿牌.

Schreiber: Lu Yun Yan 盧雲顏 (fol. 1a, 2a); Besitzer: Lu Yuan Yan 盧院顏 (fol. 3a, 6a).

592**Cod. sin. 768**

19,5 × 15 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 33 Blätter, stoffgeschöpftes, dünnes, brüchiges Bambuspapier; fleckig, große Fehlstellen am oberen Blattrand; fol. 7a fehlt, fol. 7b unbeschriftet und nachträglich illustriert; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 25–26 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Yi lun ti guan mu bu qu chong ti yin long qu chong zhi fa — 論替官木不去重替銀龍去衝之法

Textende (fol. 33b): Pan zhen wo nan zhen wo xiao zai jing 盤鎮握南鎮握消災經

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語, vorwiegend zu Toten- und Krankenheilungsritualen. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; rote Abdrucke eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 6a, 8a, 11b, 14a, 16a, 18b, 20b, 21b); nachträglich eingefügte, Elemente der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 6a, 7b, 20a, 21b, 34b, 25b, 28b, 31a–b, 33a–b).

Besitzer: Li Dao Cong 李道聰 (fol. 24b, 26a, 33a).

593**Cod. sin. 769**

24,5 × 15 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen außen braungefärbten Maulbeerpapiers; 51 Blätter, nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken; fol. 14a–15b und letzte Blätter mit Fehlstellen; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 22–26 Zeichen.

Titel (Einband): *Tai shang lao jun hong lou mi* 太上老君紅樓秘; (Titelblatt

fol. 1a): *Gong yan hong lou mi yu* 貢筵紅樓秘語; (fol. 2a): *Tai shang lao jun mi yu* 太上老君秘語; (fol. 51b, hinterer Einband): (*Yi ben hong lou mi yu* (一本)紅樓秘語

Textbeginn (fol. 3a): You chong he jing fa. Xiang zhuan qian ri duan zhi yu shi qi zhang jing 有重合境法. 想傳前日斷之語是其張境

Textende (fol. 51b): Jin xiu nü yin xiu nü bao man le tuan yuan le ye 金秀女銀秀女飽滿了團圓了也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Dao guang yuan nian zheng yue {li} (chao jing) 道光元年正月{歷}(抄竟) (1. Monat, *Daoguang* 1, 1821); (fol. 1a): Dao guang yuan nian xin si sui zheng yue ji chun xia xun dan (chao) 道光元年辛巳歲正月季春下旬旦(抄) (an einem Morgen der 3. Dekade des 1. Frühlingsmonats, *xinsi*-Jahr, *Daoguang* 1, 1821).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für ein „Ritual des roten Turms“ zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen.

Flüssige, geübte Schrift, rote Abschnittsmarkierungen, Markierung von Gottheitenamen durch rote Punkte; Talismane (fol. 5b, 41a); rote Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 4a–5b).

Beigaben: Dao lou ju, dao tan ju 倒壇句, 倒樓句 (fol. 2b); Liste von durchgeführten Ritualen oder Handschriften in Besitz des 3. Besitzers Deng Yuan Zhao (fol. 1b–2a); Liste von durchgeführten Ritualen oder Handschriften in Besitz des 2. Besitzers Deng Xing Hai (fol. 51b); Angabe der Blattzahl mit 50 (fol. 1a).

Ursprünglicher Besitzer und Schreiber: Deng Xuan Zong 鄧玄宗 (fol. 1a, 2a); sein Sohn Deng Ying Hai 鄧應海 (fol. 1a, 2a, 21b, 51b) und dessen Schwiegersohn Deng Yuan Zhao 鄧院照 (fol. 1b, 30a, 42a); späterer Besitzer und Schreiber einzelner Passagen [?]: Deng Xuan Sheng 鄧玄聖 (fol. 1a, 2a, 16b, 21b, 28a, 29a, 30a, 34a, 34b, 40b, 47b); Meister [und späterer Besitzer?]: Pan Jing/Ying Xian 盤經/應鮮 (fol. 2a, 4b, 6b, 7b, 24b, 34a, 44b); späterer Besitzer Deng Miao Cai 鄧妙財 (fol. 27a, 51b), der die Tradition/Handschrift an Deng Miao Yu 鄧妙御 (fol. 14a, 27a, 34b, 46a, 51b, hinterer Einband) weitergab; Käufer und späterer Besitzer: Deng Jing Sheng 鄧經聲 (fol. 2a); eingetragen: Deng Xuan {Gu} 鄧玄{顧} (fol. 24b, 33b, 37a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 66–67, Kat.-Nr. 33.

594

Cod. sin. 770

20 × 16,5 cm, mit dicker Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus sprödem, glattem [Bambus?-] Papier, hinten beschädigt; 17 Blätter, ebenfalls sprödes, glattes [Bambus?-] Papier; kleinere Risse und Flecken; fol. 1b, 14a–b, 16a unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 17–20 Zeichen.

Titel (Einband): □ *jiao shou xie mi yu (yi ben)* □ 教授械秘語 (一本);

(Titelblatt fol. 1a): *Dao jiao shou xie mi yu (yi ben)* 道教授械秘語 (一本); (fol. 12b): *Dao jiao shou xie mi* 道教授械秘

Textbeginn (fol. 2a): You lun chu zhen shou jie chu kai jing tan fa. Xian qi qing tan 又論初真受戒初開經壇法. 先啓經壇

Textende (fol. 9a): Tui xia san tian yue fu ben tan ye. Shou jie fa wan bi 退下三天月府本壇也. 受戒法完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen der Ordination. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungelenke, aber gut lesbare Schrift, rote Abschnittsmarkierungen, einzelne Passagen durch rote Punkte markiert; Darstellung eines Menschen und eines Pferdes (fol. 1a).

Beigaben: Da huang quan fa 打黃泉法 (fol. 9a–12a); Notiz über Leihgeschäfte mit Getreide (fol. 12b); Passage aus einer Geheimen Anweisung von anderer Hand (fol. 12b–13b); Passage in siebensilbigen Versen (fol. 15a–b); eine Zeile aus einer Geheimen Anweisung (fol. 16b); Dao ren tan jing wen 道人嘆經文 in siebensilbigen Versen (fol. 17a–b); Passage aus einer Geheimen Anweisung (hinterer Einband).

Besitzer: Deng Yun Zhuang 鄧雲狀 (fol. 1a).

595

Cod. sin. 771

21 × 16 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus sprödem Bambuspapier, hinten fehlend; 16 Blätter, Bambuspapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–4a, 15a–16b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 9–14 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben shu*) *gu jin zi* (壹本書) 古今字; (fol. 14b): (*Yi ben shu ke*) (一本) 書科

Textbeginn (fol. 5a): □ er □ tian. Wei tian □ tian □ tian □ yao □ 二 □ 天. 爲天. □ 天. □ 天 □ 遙

Textende (fol. 6b): Jing {hei} 鶻 鷓

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband): Tai sui xin wei nian liu yue 太歲辛未年六月 (6. Monat, *xinwei*-Jahr, vermutlich 1931).

Wörterliste. Vermutlich Jingmen.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen.

Beigaben: Pan gu pei 盤古配, Morallehrtext in siebensilbigen Versen (fol. 6b–8a); Yi ben you shi shuai 一本又師帥 (fol. 8a–9a); Gu jin zi yi zong 古金字壹宗, Wörterliste (fol. 9a–11ba); Yin liu lü yang liu lü 陰六律陽六呂 (fol. 12a–14b).

Schreiber und Besitzer: Li Jing Xian 李經銜 (Einband, fol. 4b, 9a, 14b).

596

Cod. sin. 772

19 × 17,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem, wattigem Papier, vorne fehlend; 14 Blätter, ebenfalls stoffgeschöpftes, wattiges Papier, Risse und Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 14a unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 11–12 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Gei shuang qin zhuan ru lai qu huo shu 給雙親專入來取貨書

Textende (fol. 13b): Ke neng zai duan qi nei fan jia te ci feng 可能在短期內返家特此奉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Briefsteller. Vermutlich chinesischer Herkunft.

Geübte Hand, einzelne Zeichen und Passagen teils mit Kugelschreiber korrigiert; rote Interpunktion; zahlreiche nachträglich eingefügte Darstellungen von „Yao aus Vietnam“ (fol. 2b, 3b, 7a, 8b, 10a, 11a, 13a).

Beigabe: Berechnung in arabischen Ziffern (fol. 14b).

597

Cod. sin. 773

17,5 × 13 cm, zwei Handschriften (fol. 1–13 und fol. 14–42) seitlich zusammengeheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus sprödem, stoffgeschöpftem Papier; 42 Blätter, Papier unterschiedlicher Qualität; am Falz teils aufgerissen, Wasserränder, Flecken, Fehlstellen durch Insektenfraß; fol. 1a, 14b (vermutlich ursprünglich Einband der zweiten Handschrift) unbeschriftet, fol. 36a–42b kopfüber eingeleftet; 8–10 Zeilen mit je 10–14 Zeichen.

Titel (fol. 9b): *Song chuan shu* 送船書

Erster Text

Textbeginn (vordere Einbandinnenseite): Bai mu zhong zai feng ling sui, xiao shan yuan kai shan he □ 百木重在風嶺歲, 孝扇元開扇合 □

Textende (fol. 9b): Qu guo qu, qian wan mo zai jin ren jia wu 油過油, 千萬莫在進人家屋

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15a): You dao shi er xing ge jun. Gu yan shuang yin qing shui jun, da tang □ man shui ping {gong} 又到十二姓歌郡. 古言雙音清水郡大塘 □ 滿水平 {貢}

Textende (fol. 31a): Na ri gu niang shei ming tian 那日姑娘誰命天

Grabstätte der Familienangehörigen Pan Fa Ming / Li Shi Zhe, □ beng zuo zai xi xiang dong shang ren ling tou ping bing tou □ 崩坐在西向東上任嶺頭平兵頭, nicht identifiziert). Datumsangabe (fol. 9b): Min guo wu shi er nian gui mao sui zheng yue

chu san ri 民國五十二年癸卯歲正月初三日 (3. Tag des 1. Monats, *guimao*-Jahr, 52. Jahr der Republik China, 1963); Sterbedatum von Pan Fa Ming / Li Shi Zhe: Yi si sui 乙巳歲 (*yisi*-Jahr, vermutlich 1965).

Liturgie für ein Ritual zum Bau von Booten, auf denen Krankheitsgeister ausgesetzt werden, und Gesänge in meist siebensilbigen Versen über Yao-Familiennamen. Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände, einzelne Zeichen und Passagen korrigiert und ergänzt; zahlreiche Tusche- und Kugelschreiberglossen.

Kolophon (fol. 9b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Beigaben: You bei kai yuan pen zhi ma yong 又貝開元盆紙馬用 (fol. 9b); You dao da fan fa yong 又到打犯法用 (fol. 9b–13b); Vermerk von Sterbedatum und Grabstätte des Familienangehörigen Pan Fa Ming 盤法明 und / oder seiner Frau Li Shi Zhe 李氏者 (fol. 31b); Fan nao zao zhi shen qing yi 煩惱造紙深情意 (fol. 32a–34b); San qing hua ge 三清花歌 (fol. 35a–42b); Notiz über geschäftliche Transaktion (vorderer Einband).

Besitzer der ersten Handschrift: Pan Fu Gui 盤富貴 (fol. 9b).

598

Cod. sin. 774

23,5 × 14,5 cm, mit längs gefaltetem und gedrehtem Papierstreifen oben schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus mehreren Lagen unterschiedlichen Papiers, unter anderem einer thailändischen Tageszeitung, stark beschädigt, hinten fehlend; 21 Blätter, am Anfang und Ende einige herausgeschnitten, stoffgeschöpftes, langfaseriges, weiches Papier; stark gestaucht, kleinere Risse und Flecken; 6–9 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *zuo gui ren* □ □ □ *yong* (一本) 做鬼人 □ □ □ 用;
(vordere Einbandinnenseite): (*Yi ben*) *zuo gui shu* (一本) 做鬼書

Textbeginn (fol. 1a): Tou kou yin jian wei long zuo zhu wei zhu zuo li □ lai 投叩陰間爲龍做主爲住做力 □ 來

Textende (fol. 21b): Xing de guo tian feng de guo {yun} chou tou ye qi chuan {yi} xing 行得過天風得過 {云} 抽頭也起串 {衣} 行

Keine Ortsangabe; die Einbandmakulatur läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung in Thailand schließen; Datumsangabe (fol. 1b): Min guo da huang 民國大皇 (Republik China, nach 1911); Datum der thailändischen Zeitung (Einbandmakulatur): 1970.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿. Gottheiten und Ahnen, die für eine Erkrankung verantwortlich gemacht werden, werden eingeladen; benötigte Gegenstände und Ritualgeldsorten sind aufgelistet. Youmian.

Flüssige Schrift, viele Sonderschreibungen.

Besitzer: Deng Gui Wen 鄧貴文 (vordere Einbandinnenseite).

599

Cod. sin. 775

24 × 17,5 cm, schnittübergreifend geheftet; leicht beschädigter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 29 Blätter, Maulbeerpapier; leicht fleckig; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 12–17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Gong wang tu fu yan sheng su qi ke* 貢王土府延生宿啓科; (fol. 1a): (*Yi ben*) *zhai su qi ke* (一本) 齋宿啓科; (fol. 28a): *Zhai jiao su qi ke* 齋醮宿啓科

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun. Zhai jiao tan zheng su, fa shi yan chen, tian di zi ran, ling zhang feng song 金闕化身天尊. 齋醮壇整肅, 法式嚴陳, 天地自然, 靈章諷誦

Textende (fol. 28a): Su qi shi bi. Tuo xia guan chang guan fu ge hui fu wei ye. Zhai jiao su qi ke zhong bi 宿啓事畢. 脫下冠裳冠服各回復位也. 齋醮宿啓科終畢

Ortsangabe (fol. 14b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); **Datumsangaben**

(fol. 1a): Huang hao xian feng si nian qiu ji yue shang xun nian er ri (zhong bi) 皇號咸豐四年秋季月上旬念二日(終畢) (22. Tag, 1. Dekade des Herbstmonats; *Xianfeng* 4, 1854); (hinterer Einband) Tai sui gui wei nian san yue shi si ri (yuan) 太歲癸味年三月十四日(院) (14. Tag des 3. Monats, *guiwei*-Jahr, vermutlich 1883).

Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand.

Kolophon (fol. 28a) mit Angabe des Titels und Besitzvermerken.

Beigaben: Liste von Sterngottheiten (fol. 29a); Passage in siebensilbigen Versen von anderer Hand (fol. 29b); eingelegtes separates Blatt mit glückverheißenden Schriftzeichen als Vorlage für bestickte Kopftücher: Nü ren tou jin 女人頭巾, Nan ren mao shi 男人帽式.

Besitzer: Deng Miao Yu 鄧妙諭 (fol. 1a, 28a); spätere Besitzer: Deng Yun Ling 鄧雲玲 (fol. 14a, 14b, 28a), Deng Yun Wang 鄧雲炘 (fol. 28b), Deng Xian Zhen 鄧顯真 (fol. 1b, 28a, 29a), Deng Yun {Xian} 鄧雲 {賢} (fol. 1a, 1b, 10b, 12b, 20b, 29a), Deng Xuan Zhen 鄧玄真 (fol. 1b, 28a, 29a, möglicherweise identisch mit 鄧雲真); in eine Namensliste (fol. 1b) eingetragen: Deng Jing Yan 鄧經顏, Deng Hua Yi 鄧化意, Deng Xuan Yu 鄧玄御, Wang Hua {Bang} 王化 {梆}.

600

Cod. sin. 776

24,5 × 15 cm, schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus?-] Papier; 35 Blätter, ebenfalls dickes, stoffgeschöpftes [Bambus?-] Papier; stark fleckig, Wasserränder; Risse und Fehlstellen am unteren Rand der ersten und letzten Blätter; 9–10 Zeilen mit je 19–20 Zeichen.

- Titel** (Einband): (*Yi ji jie mi yu* (壹) 集解秘語)
- Erster Text**
- Textbeginn** (fol. 1a): *Yi lun wei shan an jing bu cun yong ci yu. Ren chu shang qing shao xiang kou shi* 一論微山安境補村用此語。人初上請燒香叩師
- Textende** (fol. 25b–26a): *Zhu mou ren san shi liu ku {yi} man dang tian men le ye* 主么人三十六庫{遺}滿當天門了也
- Zweiter Text**
- Textbeginn** (fol. 26b): *Yi lun song jue wang zhi fa* 一論送絕亡之法
- Textende** (fol. 29b–30a): *Wang gu qian hun wan shi bu de hui. Da ji ye. Jin yu mi yu jue wang gu jiu hou zi hui jue wang fa* 亡故淺魂萬世不得回。大吉也。金語秘語絕亡故久後子迴絕亡法
- Dritter Text**
- Textbeginn** (fol. 30a): *Yi lun {yu} shen fa jin ling an. Ci fa bu dang si shi sui bu ke luan xue* 一論{娛}神法金靈案。此法不當四十歲不可亂學
- Textende** (fol. 35b): *Yi lun ruo fan {ye} ri bu zhi zai he chu yong ci fa* 一論若犯{夜}日不知在河處用此法
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe** (fol. 30a): *Qi yue chu qi ri (wan qi fa)* 七月初七日 (完其法) (7. Tag des 7. Monats; vermutlich 20. Jahrhundert).
- Geheime Anweisungen** *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen, vermutlich Daogong-Tradition.
- Regelmäßige, geübte Schrift, ab fol. 26b aus anderer Hand, Sonderschreibungen; verwaschene, rote Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 14a); nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 1a, 7a, 12b, 13a, 14a, 19a, 21a–b, 27a–b, 31a).
- Kolophon** (fol. 26a, 30a) mit Angabe von Titeln, Preisen für die Weitergabe der Tradition und Besitzvermerken.
- Besitzer:** Jiang Xuan Zhu 蔣玄柱 (fol. 26a); Pan Yun {Tou} 盤雲{透} (fol. 30a); **Schreiber des zweiten Teils:** Pan Jin Lian 盤金連 (fol. 34b).

601

Cod. sin. 777

23 × 15 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus grobfaserigem, sprödem [Bambus?-] Papier; 30 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Flecken, kleinere Risse, Gebrauchsspuren; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet, fol. 28a, 29b, 30a–b unbeschriftet, fol. 30 nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 19–22 Zeichen.

- Titel** (Einband, Titelblatt fol. 1bv): (*Yi ben*) *dao jiao shi jiao shou jie mi yu* (壹本) 道教師教受戒秘語
- Textbeginn** (fol. 2a): Chong xi wu jiao shou jie mi yu. Chu qing cun di zi fa. Xian shao xiang kou shi 重襲巫教受戒秘語. 初請存弟子法. 先燒香叩師
- Textende** (fol. 17b): Gao ming da di ming an tian fu ku bao man le ye 高明大帝名案天府庫飽滿了也
- Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen der Ordination in die Ämter von *Daogong*- und *Shigong*-Priestern. Jingmen.
- Regelmäßige, flüssige Schrift, einzelne Passagen von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen und stellenweise rote Interpunktion; Talismane (fol. 3a, 7a, 7b).
- Beigaben: You yi lun zheng huang quan fa 又一論整黃泉法 (fol. 17b–19a); You kai shan zhi mang zhi fa 有開山治邨之法 (fol. 19a–21b); You zhan zhu mu po shi wan zhou ju yong ci fa 有斬竹木破石碗咒咀用此法 (fol. 23b–24a); You kai shan ben jing li miao 有開山本境立廟 (fol. 24a–225b); You cun yin hun zhi fa 又存銀魂之法 (fol. 25b–27a); You jia chang sheng qiao fa 有架長生橋法 (fol. 27b); You lun ju gui shui fu zhi fa 又論祭鬼水符之法 (fol. 28b–29a).
- Ursprünglicher Besitzer: Deng Jing Xian 鄧經賢 (fol. 7b, 10b); der spätere Besitzer Li Xuan Zhu 李玄住 (Einband, fol. 1bv) gab die Handschrift/Tradition an seinen Schüler Li Yun Zheng 李雲正 (Einband, fol. 1bv), dieser wiederum an Jiang Xuan En 蔣玄恩 (Einband, fol. 1bv) weiter.

602

Cod. sin. 778

24 × 20 cm, schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus einigen Blättern einer anderen Handschrift; 14 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, Fehlstellen; fol. 11b, 12a unbeschriftet, fol. 12b fehlt; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 13–14 Zeichen.

- Titel** (Titelblatt fol. 1a): *Jiao nan ling ke (yi ben)* 醮喃靈科 (壹本)
- Textbeginn** (fol. 2a): Kan xiao ren sheng sui dian ying niao fei tu zou nan liu 勘笑人生隨電影鳥飛兔走難留
- Textende** (fol. 11a): Xian cun meng fu guo qu chao sheng shang fa qiao xiao yao kuai le. Du shan □ □ tian zun. Zhong bi ye 先存蒙福過去超昇上法喬逍遙快樂. 度山□ □天尊. 終畢也
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Jia qing er shi [wu nian geng] chen sui meng yan chao zhong bi 嘉慶貳拾 [五年庚] 辰歲 (猛晏抄終畢) (*gengchen*-Jahr, *Jiaqing* 25, 1820); Datumsangabe der Beigabe (fol. 1a): Jia shen nian wu yue er qi ri 甲申年五月二七日 (7. Tag des 5. Monats, *jiashen*-Jahr, vermutlich 1824)
- Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift, rote Interpunktion; stellenweise rote Glossen; Talisman (fol. 10a).

Beigaben (fol. 1a): datierte Notiz über den Schreiberlohn/geschäftliche Transaktionen [?]; Schreibproben (fol. 1b, hinterer Einband).

Schreiber und Besitzer: Jiang Jing Gan 蔣經乾 (fol. 1a, 7a); späterer Besitzer: Deng Dao Dui 鄧道對 (fol. 1a); als Schuldner [?] eingetragen: Li Fa Zhi 李法智 (fol. 1a).

603

Cod. sin. 779

24 × 18,5 cm, seitlich mit längs gefalteten Papierstreifen geheftet; beschädigter Einband aus dickem stoffgeschöpftem Papier, das über den Buchrücken gelegt und aufgeheftet wurde; 56 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Brandlöcher, erste und letzte Blätter stark beschädigt und wattig zersetzt, Fehlstellen; fol. 1b–2a, 54b, 55b–56b unbeschriftet, fol. 55b, 56b nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 23 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, hinter Einband): *Qing jiao mi yu* 清醮秘語; (fol. 1a): *Tian tai lao jun jin yu* 天太老君金語; (fol. 54a): *Lao jun jin yu* 老君金語

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun qing jiao zhu chu lai qing fa. Xian kou shi zheng meng juan shou san ge zhuan hun po 一論清醮主初來請法. 先叩師証盟捲收三個傳魂魄

Textende (fol. 53b): Yi pen hong fa luo xi tian qu yi pen qing luo xi yu wang ren shen qing jing le da ji ye 一盆紅發落西天去一盆清落洗浴亡人身清淨了大吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Tai qing xian feng qi nian ding si sui rui bin yue wang jiu ri (chao wan bi ye) 太清咸豐七年丁巳歲蕤賓月望九日 (抄完筆也) (9. Tag nach Vollmond [?] im 5. Monat, *dingsi*-Jahr, *Xianfeng* 7, 1857).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Jiao*-Rituale zur Purifikation. Jingmen, *Dao-gong*-Tradition.

Geübte, regelmäßige Schrift, rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen; rote Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 18b, 22b, 29a, 50b, 51a); Talismane, teils mit integrierten Darstellungen von Trigrammen (fol. 14b, 16b, 18a, 25a, 29a, 31b, 32b, 33b, 35a, 42a, 37a, 45b, 46a).

Vorwort des Schreibers mit Bescheidenheitsfloskel (fol. 2b); Kolophon mit Titelangabe und detaillierter Beschreibung der Überlieferung der Tradition/Weitergabe der Handschrift (fol. 54a).

Beigabe: medizinische Rezepturen (fol. 55a).

Schreiber: Zhang Zhao Gui 張朝貴 (fol. 2b); Pan Xuan {Fu} 盤玄 {服} (fol. 54a) gab die Handschrift/Tradition an Pan Dao Zhi 盤道職 (fol. 54a), dieser an Deng Dao Lian 鄧道連 (fol. 54a), dieser an Jiang Xuan He 蔣玄和 (fol. 1a, 54a) und dieser schließlich an Jiang Xuan Zhu 蔣玄柱 (fol. 1a, 54a, hinterer Einband) weiter.

604

Cod. sin. 780

22,5 × 18 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus sprödem Bambuspapier mit Siebprägung, hinten fehlend; 36 Blätter, dünnes Bambuspapier; Wasserränder, fleckig, leicht beschädigte Ränder, kleinere Fehlstellen am unteren Rand durch Beschneidung des Buchblocks; fol. 36b fehlt; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *dan shi gong er gong san gong ke (tong ce)* (一本) 單時共二宮三宮科 (同册); (fol. 18b): *Qing jiao tu fu yan sheng dan shi ke. (Yi ben) dan shi. Er san gong. Er gong ke* 清醮土府延生單時科. (一本) 單時. 二三宮. 二宮科 (fol. 33b): *Er san gong ke* 二三宮科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Zao chao. Jin zhen yan jiu tian zun. Wu chao. Lei sheng pu hua tian zun. Wan chao. Jin que hua shen tian zun 早朝. 金真演教天尊. 午朝. 雷聲普化天尊. 晚朝. 金闕化身天尊

Textende (fol. 18b): Chui yun he jiao tan qi shi ~ Qing jiao tu fu yan sheng dan shi ke wan bi. Ti bi li miao feng yuan chu yi ben dan shi wan 垂雲鶴醮壇其時 ~ 清醮土府筵生單時科完畢. 提筆李妙鳳源出一本單時完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 18b): Chong ji er san gong wu ben wei xie ji yong ci ben. Chong ji er gong ke qi qu. Jin que hua shen tian zun 重集二三宮無本唯寫集用此本. 重集二宮科啓去. 金闕化身天尊

Textende (fol. 33b): Song sheng huan gong, dong lai shan wan cheng wu shang dao, yi qie xin li. San chi wu jin zou nei miao da tian sha ge zhong sheng, bu shi wo jin zhen di zi, shei ren gan xiang li tou xing. Er san gong ke wan bi 送聖還宮, 洞賴善完成無上道, 一切信禮. 三尺烏巾奏內描大天沙個衆生, 不是我今真弟子, 誰人敢向利頭行. 二三宮科完畢

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 6a); Da qing 大清 ~ (Qing-Dynastie); (Einband): Tai sui yi wei nian liu yue nian ri wei shi (wan bi) 太歲乙未年六月廿日未時 (完畢) (*wei*-Doppelstunde, 20. Tag des 6. Monats, *yiwei*-Jahr, vermutlich 1895); (fol. 33b): Liu yue shi ba ri wei shi (zhong shu) 六月十八日未時 (終書) (*wei*-Doppelstunde, 18. Tag des 6. Monats).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige, gut lesbare Schrift; Abschnittsmarkierungen, stellenweise Punkte zur metrischen Gliederung und am Zeilenanfang, Abkürzungen am Satzende, Verklammerungen, Markierung einzelner Zeichen durch Umrahmung in verschiedenen Rottönen; vereinzelt Korrekturen, Tilgungen längerer Passagen und Glossen in Rot; Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 28a).

Beigabe (fol. 33b–36a): You chong zhi gui yi san bao hua xia 又重隻皈依三寶華夏
Schreiber und Besitzer: Li Miao Feng 李妙鳳 (Einband, fol. 18b, 33b).

605

Cod. sin. 781

25,5 × 18 cm, schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus je einer einzelnen braungefärbten Maulbeerpapierseite; 22 Blätter, stark gebräuntes Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, Löcher, Flecken, Wasserränder; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 11–12 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *An long gao dou jie yuan jiu huan deng yan mi yu (gong ji)* 安龍告斗解冤救患燈筵秘語(共集); (fol. 22a): *An long gao dou jie yuan mi yu. (You chong ji) xiao ban mi yu (zai wei)* 安龍告斗解冤秘語. 又重集小伴秘語(在尾)

Textbeginn (fol. 2a): Zao wan ren lai chu qing fa. Xian zhuang shen shi yuan ta mu 早晚人來初請法. 先庄身是原他母

Textende (fol. 20a): Tui xia lai dong nan geng mao chen si di yuan shi fu nei chang sheng an jia ye. An long guan gao lei fu jie yuan wan bi 退下來東南庚卯辰巳地元始腹內長生安甲也. 按龍關告雷府解冤完畢

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Dao guang shi si nian jia wu sui ci xia ji (lu jing) 道光拾肆年甲午歲次夏(錄竟) (Sommer des *jiawu*-Jahres, *Daoguang* 14, 1834); Datum der Beigabe (fol. 22b): Dao guang er shi nian shi er yue nian si ri 道光二十年十二月廿四日 (24. Tag des 12. Monats, *Daoguang* 20, 1840).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen der Besänftigung der Erddrachen, Verehrung des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen), der Abwehr von Krankheiten und sonstigen Übeln und zur Besänftigung rachsüchtiger Totenseelen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion, vereinzelte Korrekturen; Talisman (fol. 18b), roter Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 20a).

Kolophon (fol. 22a) mit Angabe des Titels und Besitzvermerk.

Beigaben: You lun bu zu fen da bai zhi fa 又論補祖墳大敗之法 (fol. 20a–22a); datierte Notiz über geschäftliche Transaktion, dran beteiligt: Li Lao Er 李老二 (fol. 22b).

Schreiber: unter dem Pseudonym Le An Jun 樂安郡, vermutlich für den Familiennamen Jiang 蔣, eingetragen (fol. 20a); Traditionsübermittler (fol. 1a): Jiang Dao Gui 蔣道桂; Besitzer: Jiang Dao Hong 蔣道瓚, auch unter dem Pseudonym Shang Yin 商音 eingetragen (fol. 1a); spätere Besitzer: Huang Jing Xuan 黃經璇 (fol. 1a, 6a), Huang Xuan Xian 黃玄鮮 (fol. 1a), Huang Jin Jing 黃金鏡 (fol. 2a, 19a, 22a), Jiang Jin Huang 蔣金晃 (fol. 1a).

606

Cod. sin. 782

24 × 17 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 29 Blätter, dünnes sprödes, gelbliches Papier; Flecken, Brandspuren; fol. 1b, 2b, 28b–29b unbeschriftet; durchschnittlich 9–10 Zeilen mit je 21–23 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *shou xie mi yu* (一本) 授械秘語; (fol. 16b): *Dao jiao shou xie mi yu. Shi jiao shou jie* 道教授械秘語·師教受戒; (fol. 25a): *Shi jiao* 師教; (fol. 25b): *Dao shi shou xie mi yu* 道師授械秘語

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): *Yi lun di zi chu lai qing xian qu xie fa. Xian kou shi zhuang shen zhuan le* 一論弟子初來請先取邪法·先叩師庄身傳了

Textende (fol. 16b): *Cun gui zhong tian shi wu tuan yuan san hun gui shen an yin da ji. Dao jiao shou xie mi yu* 存歸中天十五團圓三魂歸身安隱大吉 道教授械秘語

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 16b): *Chong ji shi jiao shou jie qu ye. Yi lun shi jiao di zi chu lai qing fa* 重集師教受戒去也·一論師教弟子初來請法

Textende (fol. 25a): *Guo shui huo er chi. Chong guo dang tian jin jin da ji ye. Shi jiao dao ci zhong* 過水火二池·衝過當天僅々大吉也·師教到此終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): *Guang xu shi qi [nian] xin mao sui qi yue shi wu ri (chao wan)* 光緒拾七[年]辛卯歲七月十五日(抄完) (15. Tag des 7. Monats, *xinmao*-Jahr, *Guangxu* 17, 1891).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen der Ordination in die Ämter von *Dao-gong*- und *Shigong*-Priestern. Jingmen.

Relativ geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen und Markierungen, stellenweise schwarze Interpunktion; Talismane (fol. 6b, 17b–18b); drei rote Abdrucke eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 1a).

Beigaben: *Xi jiao yong ci mo zhou* 洗腳用此墨咒 (fol. 25a–26b); *Yi lun shou jie wu tai fan xie zhi fa* 一論受戒五臺返邪之法 (fol. 26b–28a).

Traditionsübermittler und Meister: Jiang Xuan Kong 蔣玄孔 (fol. 1a); Besitzer: Li Xuan Zhang 李玄章 (fol. 1a); Li Xuan Zhao 李玄照 (fol. 1a); Li Xuan Yin 李玄銀 (fol. 1a); Li Xuan Jie 李玄皆 (fol. 1a); spätere Besitzer: Li Jin Yu 李金玉, Li Jin Xiang 李金相 (fol. 2a).

607

Cod. sin. 783

21 × 16 cm, mit schwarzem Bindfaden rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus Plastik; Einband fehlt; 24 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dickes,

stoffgeschöpftes, grobfaseriges Bambuspapier; stark fleckig; fol. 13 mit einem großen Riß; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 10–13 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Bu xu. Dian dian xin ju song. Zhong jian xiu dou chen zhi jian pi guan fu yu ke shuo du ren 步虛. 點々心居誦. 中間修都陳執簡被冠服育科說度人

Textende (fol. 24b): Hui xiang bi lu tian gao shang shen xiao zhen wang da di 回向碧露天高上神霄真王大帝

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung von rachsüchtigen Seelen, die Krankheiten verursachen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift, einzelne Korrekturen mit rotem Kugelschreiber; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion, Verklammerungen und Markierung durch Umrahmung; nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 10a–b, 14b, 16a–b, 17a–b, 18a–b).

Späterer [?] Besitzer: Li Xuan Zhen 李玄真 (fol. 15b).

608

Cod. sin. 784

25 × 14 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber rückenübergreifend mit Schnur geheftet; nachträglich aufgehefteter Einband aus grobfaserigem Bambuspapier, hinten fehlend; 37 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; alle Blätter am Falz abgeschnitten, so daß jeweils eine Zeile fehlt; 5 (von 6) Zeilen mit je 16–20 Zeichen.

Titel [*Zhu pin jing* 諸品經]

Textbeginn (fol. 1a): Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷

Textende (fol. 37b): Bei fang du sheng shang sheng tian zun, xi nan fang tai ling xu huang tian zun, xi bei ... 北方度生上聖天尊, 西南方太靈虛皇天尊, 西北 ...

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Auszügen daoistischer kanonischer Texte. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige, geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, vereinzelt rote Punkte in Zeilenmitte; einzelne Zeichen eingefügt bzw. korrigiert.

609

Cod. sin. 785

22 × 14 cm, rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus stoff-

geschöpftem grobfaserigen Bambuspapier; 13 Blätter, brüchiges Bambuspapier; Wasserränder und Brandspuren, Risse, Insektenfraß, Fehlstellen; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 16–19 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Tian xia wen zhang po li ming* 天下文章破理明; (fol. 13b): (*Yi ben*) *po li shu wen* (一本)破理書文

Textbeginn (fol. 1a): Tian xia wen zhang po li ming, shi jian zhuan bao zhong chao ting 天下文章破理明, 世間傳報衆朝廷

Textende (fol. 13b): Feng quan hou ren nian ji cong ming du shou bu cha yi lu zhi xing ye 奉勸後人念記聰明讀熟不差一魯之行也

Keine Ortsangabe; die Tai-Glosse läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung in Laos oder Nordthailand schließen; mit Kugelschreiber nachträglich eingetragenes Datum (fol. 13b): Huang shang min guo san shi ba nian gui wei [sui] jiu yue chu ba ri 皇上民國三十八年癸未[歲]九月初八日 (8. Tag des 9. Monats, *guiwei*-Jahr (1943), 38. Jahr der Republik China, 1949).

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Vermutlich Youmian.

Relativ geübte Schrift; rote Interpunktion; Kugelschreiber-Glossen in Tai und Chinesisch (fol. 13b); fol. 1–14 am oberen Blattrand mit arabischen Ziffern foliiert; nachträglich eingefügte rot-schwarze Darstellungen von Yao-Frauen am oberen Blattrand in der gesamten Handschrift.

Beigabe (fol. 13b): Kugelschreibernotiz in Tai.

Kolophon (fol. 13b) mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers und der Blattzahl (12).

Schreiber namens Zhang 章先生 (fol. 13b); als Besitzer [?] eingetragen: Zhao Jin Ming 趙今明 (fol. 1a).

610

Cod. sin. 786

25,5 × 17 cm, teils aufgelöste rückenübergreifende Heftung; beschädigter Einband aus sprödem Bambuspapier, vorne fehlend; 25 Blätter, sprödes, grobfaseriges Bambuspapier; Wasserränder, halbkreisförmige Fehlstelle am unteren Blattrand, sonst in gutem Erhaltungszustand; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Lian du ke* 煉度科; (fol. 25b): *Lian du* 煉度

Textbeginn (fol. 1a): You lian du ke. Feng dao zheng yi jiu ku gong wang mu yu hua yi bao che xiao nan lai yi bao che qian shang xiang 又煉度科. 奉道正一救苦貢王沐浴化衣保車孝男來詣保車前上香

Textende (fol. 25a): Chan hui ji jing gui ming li. Wu shang zheng zhen san bao 懺悔記境皈命禮. 無上正真三寶

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für *Zhai*-Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungetübte Schrift, rote Abschnittsmarkierungen.

Kolophon mit Angabe des Titels, Besitzvermerk und Widmung (fol. 25b).

Schreiber: Li Yun Guang 李雲廣 (fol. 25b); Besitzer: Deng Jing Zhao 鄧經朝 (fol. 25b); späterer Besitzer: Deng Ming Duan 鄧明短 (fol. 25b).

611

Cod. sin. 787

23 × 18 cm, rücken- und schnittübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dem dicken Papier eines ehemaligen Faltbuches mit beidseitiger Beschriftung in Tai (Tai Lue); auf dem vorderen Einband ein quer liniertes Blatt aufgeheftet; 39 Blätter, stark nachgedunkeltes, fleckiges Maulbeerpapier; erste Blätter und Ränder teils erheblich beschädigt, fol. 3 nur fragmentarisch vorhanden; 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhao bing ke (yi ben)* 招兵科 (一本)

Textbeginn (fol. 1a): You chang liu bai ye. Shou ling liu bai bai ling ling, liang tou xiu chu hao hua ming 又唱六白也。手拎六白々令々，兩頭秀出好花明

Textende (fol. 38b): Dong dao wu shang jiang, nan dao wu shang jiang, xi dao wu shang jiang, bei dao wu shang jiang, shi er shang bing wu shang jiang 東道五傷降，南道五傷降，西道五傷降，北道五傷降，十二傷兵五傷降

Keine Orts- und Datumsangabe; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand oder Laos schließen; vermutlich spätes 19. bis 20. Jahrhundert.

Siebensilbige Gesänge für Rituale zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Relativ ungetübte Hand; Glossen in Chinesisch und Tai auf den ersten Blättern, Wiederholung einer Textpassage auf dem vorderen Einband; Liste mit Entsprechungen von Zykluszeichen und Wandlungsphasen (fol. 38b–39b); Diagramme zur Divination auf Grundlage der fünf Wandlungsphasen (fol. 39a–b).

Schreiber Li Zhao Ming 李朝明 (fol. 7b, 34a); Besitzer: Li Fa Qing 李法清 (vorderer Einband, fol. 26a).

612

Cod. sin. 788

21 × 14,5 cm, mit grober Schnur rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus getrockneter Tierhaut, 31 Blätter, Maulbeerpapier; leicht fleckig sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *xiao bai jie jin yu* (一本) 小百解金語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun ba chao cai ma fa. Xian kou shi fu xia jiang zheng meng fen jin yin yu san yuan san qing 一論拔超財馬法.先叩師父下降証盟分金銀與三元三清

Textende (fol. 31a): Guo wan shi bu sheng tian le da ji li shi ye 過萬世不生天了大吉利示也

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Tai sui zhong hua min guo wu nian bing chen sui wu yue shi san ri (chao zhong bi) 太歲中華民國五年丙辰歲五月十三日(抄終畢) (13. Tag des 5. Monats, *bingchen*-Jahr, 5. Jahr der Republik China, 1916); Datum der Weitergabe der Tradition (fol. 1b): Qi yue shi wu ri (gei fu) 七月十五日(給付) (15. Tag des 7. Monats).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, einzelne Korrekturen und Tilgungen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 7b, 31b).

Kolophon (fol. 31b) mit Angabe des Titels, Auflistung der enthaltenen Anweisungen und der jeweiligen Preise für die Weitergabe der Tradition.

Besitzer und Traditionsübermittler: Deng Xuan {Feng} 鄧玄 {鳳} (fol. 1a, 19b);

späterer Besitzer: Li Yun Xuan 李雲璇 (fol. 1a, 2a).

613

Cod. sin. 789

22,5 × 16,5 cm, größtenteils aufgelöste, rückenübergreifende Heftung; Einbandmakulatur aus mehreren, teils verklebten Lagen beschrifteten, braungefärbten Maulbeerpapiers; 25 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz teils aufgerissen, fleckig, erste Blätter und Blattränder erheblich beschädigt; fol. 1a–b nur fragmentarisch vorhanden und unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel (fol. 25b): *Jiao jing lei wang jing wang shui fu ke* 繳經雷王境王水符科

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi xie lei jing shui fu jiu huan xin fu bao 奉道正一謝雷境水符救患新福保

Textende (fol. 15b): Jin ye / ri chu le yi e sha, bao qi nan nü de gang qiang, qing guang hui jia tian zun. Shui fu ke zhong 今夜 / 日除了詣惡煞, 保祈男女得剛強, 傾光回駕天尊. 水符科終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15b): Chong ji lei wang jing wang san xian ke. Yi qian qing sheng mu ye 重集雷王境王三獻科. 依前請聖目也

Textende (fol. 19b): Xiang lai hua cai feng song sheng huan gong, dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Xie lei xie jing ke zhong 向來化財奉送聖還宮, 洞賴善緣成無上道. 謝雷謝境科終

Dritter Text

Textbeginn (fol. 19b): Chong ji jing ke zai ci qu ye. Qing sheng le bian song ci jing da gui ye 重集經科在此去也. 請聖了便誦此經答鬼也

Textende (fol. 25b): Bu ke si yi gong de. Xiang lai song jing jiao qi ci fu xiao zai dong wu shang dao. Jiao jing jing wang lei wang shui fu ke zhong 不可思議功德. 向來誦經繳乞賜福消災洞無上道. 繳經境王雷王水符科終

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgien für *Jiao*-Rituale zu Ehren von Donner- und Lokalgöttern. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen; nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen in der gesamten Handschrift; Angabe der Blattzahl (24) in Rot (fol. 25b).

614

Cod. sin. 790

20,5 × 14 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 21 Blätter, dickes, sprödes Bambuspapier; Wasserränder und Brandspuren; 1a–2b, 16b, 21a–b unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 3a): You dao ta shang ge yong. Ta shang he pen dian shang qu, ta shang he pen dian shang xing 又到踏上歌用. 踏上何盆殿上去, 踏上何盆殿上行

Textende (fol. 16a): An tu luo ma wan man le, fa shui shang tian wan man shou, hao le ye xue 案途落馬完滿了, 發水上天完滿收, 好了也血

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen mit Auszügen aus *Kai tan shu* 開壇書 für ein Dank-sagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit Ordinationen abgehalten wird. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; vereinzelt Korrekturen und Ergänzungen.

Beigabe von anderer Hand (fol. 17a–20b): Parallelverspaare für verschiedene Anlässe: Qing cao chi bian yuan yang dui wu 青草池邊鴛鴦對舞.

Als Besitzer [?] eingetragen: Zhao Cheng Chang 趙承昌 (fol. 5b).

615

Cod. sin. 791

18,5 × 13 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband fehlt; 19 Blätter, dickes, steifes Bambuspapier; Gebrauchsspuren, Flecken; fol. 1a, 2b, 3b, 18a, 19a fehlen; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 8–11 Zeichen.

Titel (fol. 4a): {*Xiao li*} *wen shu* {效立} 文書

Erster Text

Textbeginn (fol. 4a) {*Xiao li*} *wen shu*. Qin shi liang you, xiao ti zhong xin {效立} 文書. 勸世良右, 孝悌忠信

Textende (fol. 13b): Qin geng ku du, le shi sheng ping 勤耕苦讀, 樂世昇平

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 14b): Qin jian li shen zhi ben, jie yong chuang ye zhi ji 勤儉立身之本, 節用創業之基

Textende (fol. 17b): Wei ren gai xiu shan, yi shi yong wu you, ge zheng yan shun, wan shi zhou cheng 爲人改修繕, 一世永無憂, 各正言順, 萬事週成

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

An konfuzianischen Werten orientierte Morallehrtexte. Vermutlich Youmian.

Beigaben: Morallehrtext in fünfsilbigen Versen: Qin geng de bao chi, da cang shou lao he 勤耕得飽吃, 大倉收老禾 (fol. 1b–2a); Passage aus einem Morallehrtext (fol. 3b). Da fol. 18a, 19a fehlen, ist unklar, ob die Passagen auf fol. 18b (shao zhu ren, huang jin wu jia, a wei wu zhen 少主人, 黃金無假, 阿魏無眞) und fol. 19a–b (yi bu gong ping xiu shen mo lu 意不公平修什麼路) noch zum zweiten Text gehören.

Durchgehend eine geübte Schrift; rote Punkte zur metrischen Gliederung nach je fünf Silben.

616

Cod. sin. 792

19,5 × 15 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge aus längs gefaltetem und gedrehtem Papierstreifen; beschädigter Einband aus Papier, nur fragmentarisch erhalten; 22 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, Risse, Fehlstellen; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 8 Zeichen.

Titel (fol. 1bv): *Qian zi wen shu* 千字文書

Textbeginn (fol. 2a): Tian di yuan huang, yu zhou hong huang, ri yue ying ze, chen xiu lie chang 天地元黃, 宇宙洪荒, 日月盈昃, 辰宿列張

Textende (fol. 22b): Wei yu zhu zhe, yan zai hu ye 謂語助者, 焉哉乎也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Lehrbuch zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstel-

lungen, gleichzeitig als Lehrbuch für Kursivschrift angelegt. Vermutlich Youmian.

Geübte Hand; auf der oberen Blatthälfte jeweils vier Zeichen in Druckschrift, auf der unteren Blatthälfte die entsprechenden Zeichen in Kursivschrift wiederholt; vereinzelt Kugelschreiberglossen; Korrekturen durch Überkleben (fol. 3a).

Vorwort des Besitzers mit Angabe des Titels (fol. 1av–1bv).

Schreiber des Vorworts und Besitzer [?]: Zhao Gui Xing 趙貴興 (fol. 1av, 1bv).

617

Cod. sin. 793

23,5 × 16,5 cm, größtenteils aufgelöste, rückenübergreifende Heftung mit gedrehten Papierstreifen; Einband aus mehreren verklebten Lagen Papiers, die über den Buchrücken gelegt wurden; 31 Blätter, Maulbeerpapier; fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 2b, 3b unbeschriftet; fol. 31 mit der Innenseite nach außen gefaltet und eingehftet, beidseitig beschriftet; 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband, ursprüngliches Titelblatt fol. 3a): *Shi gong qing sheng xian shi gong ke* 師公請聖獻十供科; (nachträglich hinzugefügtes Titelblatt fol. 1a): (*Yi ce*) *xian shi gong ke* (一册) 獻十供科; (fol. 31av–bv): *Qing sheng wen (zai tou)*, *xian shi gong ke (zai zhong)*, *zhu sheng wen (zai wei)* 請聖文(在頭), 獻十供科(在中), 諸聖文(在尾)

Textbeginn (fol. 4a): Qi shou da qi cha fan gu, fu shou qiong liu xia shui chuan 稽首打起茶飯鼓, 復手瓊流下水船

Textende (fol. 27b): Yang gao yang ren qu xiang qing yin gao yin ren ru xi chang 陽箬陽人去相請陰箬陰人入席場

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 3a): Da qing tong zhi wu chen nian shi er yue (hui) bi 大清同治戊辰年十二月(毀)筆 (12. Monat, *wuchen*-Jahr der *Tongzhi*-Periode, 1868); (fol. 31a): Qian long shi san nian si yue chu er ri (chao wan) 乾隆十三年四月初二日(抄完) (2. Tag des 4. Monats, *Qianlong* 31, 1765).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zur Einladung von Gottheiten und Darbringung von Opfergaben. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand, Beigaben jeweils von anderer Hand.

Kolophon (fol. 31a–bv) mit Angabe des Titels, Datums, der Namen von Schreiber und Besitzer, der Blattzahl (40), kurzer Inhaltsangabe und Bescheidenheitsfloskel des Schreibers.

Beigaben: Passagen in siebensilbigen Versen, Zhao long yong ci le 召龍用此了 (fol. 1b–2a), You chong ji san tai wen wu yong 又重集三台文武用 (fol. 27b–31a).

Schreiber: Li Sheng Gong 李勝珙 (fol. 31a–bv); Besitzer und Traditionsübermittler: Deng Xuan Rong 鄧玄榮 (fol. 3a, 11b, 31a–bv); spätere [?] Besitzer: Li Miao/Yuan Tong 李妙/院通 (fol. 1a, 3a, 8a, 12a, 13a, 27b) und seine drei Söhne Li Dao/Fa Gui 李道/法貴 (fol. 3a, 8a, 10a), Li Dao/Fa Xian 李道/法賢 (fol. 3a, 8a, 10a) und Li Dao/Fa Yan 李道/法顏 (fol. 3a, 8a, 10a).

618

Cod. sin. 794

25 × 20 cm, rücken- und schnittübergreifend neu geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren Lagen dünnen, braungefärbten Papiers einer anderen Handschrift (Liturgie für ein *Jiao*-Ritual); 15 Blätter, Maulbeerpapier; einige Blätter mit eingeklebtem Papier repariert; fol. 15b fehlt; 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 15a): *Xia yan xia* {xiu}, *san yuan bu bao ke* 下鹽下{饑}, 三元部表科

Textbeginn (fol. 1a): Fan shou ni da yang shou gu, fu shou you da gu tong ling 番首你打楊手鼓, 復首又打鼓同令

Textende (fol. 15a): Tui gang sheng sheng shen zi zai, shi shi bao xin ning ~ Bao {huan} wan man tian zun 退罡生々身自在, 世々保心寧 ~ 寶{懷}完滿天尊

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還願. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige, geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen und Punkte an Zeilenanfang, -ende und -mitte; einzelne Zeichen eingefügt bzw. korrigiert.

Kolophon mit Angabe des Titels, Schreibers und Inhaltsverzeichnis: Pai pen jiao ge chang 排盆掣歌唱; Xia yan xia {xiu} 下鹽下{饑}; {Ling} pai zao bao {靈} 牌早報; Ma qian he hao 馬前喝號; Chuan yi ta xie 川衣踏靴; {Qing} liang ba san {擎} 涼把傘; Yao feng da shan 搖風打扇; Qiao fu shi liu 喬夫十六; San yuan bu biao ke 三元部表科; Dong jiu yi 東九夷; Nan ba man 南八蠻; Xi liu di 西六狄; Bei wu rong 北五戎; Zhong san qin 中三秦 (fol. 15a).

Schreiber: Deng Miao Cheng 鄧妙成 (fol. 15a); Besitzer: Deng Sheng Hua 鄧勝華 (fol. 6a); spätere Besitzer [?]: Li Yun Bao 李雲寶 (hinterer Einband), auf der Einbandmakulatur eingetragen: Deng Jing Qi 鄧經器.

619

Cod. sin. 795

24,5 × 20 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus mehreren verklebten Lagen Papiers; 31 Blätter, Maulbeerpapier, oben unbeschnittener Büttensrand; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 31 Doppelblatt, unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 21–23 Zeichen.

Titel (Einband): *Da xiao xiong lu zhai mang tian ji* 大小凶路齋邨天機; (fol. 29b): *Zhai wang jin* 齋亡金

Textbeginn (fol. 1a): Lun ren mang zhi fa kai shan {ao} shan deng jiao yong. Xian zai zhuan kan kou shi 論人邨之法開山{鑿}山燈醮用. 先在傳龕叩師

Textende (fol. 29a): Feng yi le bai le bu de hui tou da ji ye 風一了百了不得回頭大吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband): Xin you nian ren xu sui liu yue 辛酉年

壬戌歲六月 (6. Monat des *xinyou*-Jahres, 1921, oder *renxu*-Jahres, 1922).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*- und Begräbnis-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine sehr geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen; einzelne Zeichen eingefügt bzw. korrigiert; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter, aus vier Schriftzeichen bestehender Legende (Einband, fol. 2b, 5a, 6b, 12b, 14b, 16a, 20a–b, 22b, 23a, 24a, 25a, 29b).

Beigabe: *Yi lun tian guan mu fa* 一論殮棺木法 (fol. 30a–b).

Kolophon (fol. 29b) mit Angabe des Titels und Besitzvermerk.

Schreiber: Deng Lao Da 鄧老大 (fol. 8b); Traditionsübermittler: Li Miao Li 李妙利, Deng Xuan Jing 鄧玄經 (Einband); Besitzer: Deng Lao Li 鄧老黎 (fol. 8a), Deng Dao Jing 鄧道靜 (fol. 17a, 18a, 29b), der die Handschrift an Deng Jing Lian 鄧經戀 (fol. 17a–b, 20a–b, 29b) weitergab, Deng Yuan Sheng 鄧院聖 (Einband, fol. 6b, 12b), der sie an Deng Dao Xian 鄧道賢 (fol. 6b, 12b) weitergab; späterer [?] Besitzer: Li Jing Xian 李經銜 (Einband, fol. 2b, 4a, 5a, 6a–b, 8a–b, 12b, 14b, 16a–b, 20a–b, 24a).

620

Cod. sin. 796

26 × 26 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einbandmakulatur aus mehreren beschrifteten, braungefärbten Blättern einer anderen Handschrift mit Siebprägung; 39 Blätter, Maulbeerpapier; oben unbeschnittener Büttenrand, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 11–12 Zeilen mit je 12–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Dao jia sang ye* 道家喪夜; (Titelblatt fol. 1a): *Yu hua san ye ke* 羽化三夜科

Textbeginn (fol. 2a): *Chu xiao qi. San zun jiu ku zheng sang chang, shi hao zhen ren jie du wang* 初霄起. 三尊救苦證喪場, 十號真人接度亡

Textende (fol. 39a): *Chu qu sui lu nian mi luo zhou jiu bian na huo tou shi kou tun* 出去隨路念彌羅咒九遍納火投師口吞

Keine Ortsangabe; Datum der Beigabe (fol. 39b): *Qian long wu shi si nian jiu yue shi er ri* 乾隆五十四年九月十二日 (12. Tag des 9. Monats, *Qianlong* 54, 1789).

Liturgie für das Begräbnisritual eines *Daogong*-Priesters mit längeren Passagen in zwölfsilbigen Versen und den Bestandteilen *Chu xiao ke* 初霄科 (fol. 2a–18a), *Zhong xiao shi bie ke* 中霄十別科 / *Er ye rao guan* 二夜邊棺 (fol. 18a–25a) und *San ye da bie ke* 三夜大別科 (fol. 25a–39a). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige, geübte Schrift; einzelne Zeichen und Passagen von anderer Hand eingefügt bzw. korrigiert; Talisman (fol. 38b).

Beigabe (fol. 39b): datierte Aufzeichnung einer geschäftlichen Transaktion, daran beteiligt: Deng Dao Zhang 鄧道長 und Zhao Sheng Tong 趙勝通.

Schreiber: Pan Jing Liang 盤經亮 (fol. 36b); Besitzer: Pan Miao Gong 盤妙珙 (fol. 1a); spätere Besitzer: Deng Miao Huang 鄧妙晃 (fol. 1a), Deng Jing Tai 鄧經太 (fol. 1a), Pan Dao Ming 盤道明 (fol. 1a), Pan Xuan Jin 盤玄晉 (fol. 1a), Deng Xuan Zhang 鄧玄章 (fol. 1a).

621

Cod. sin. 797

23 × 18,5 cm, mit dünner schwarzer Wollschnur oben und unten rückenübergreifend geheftet; Einband aus sprödem, gelblichen grobfaserigem Bambuspapier, 12 Blätter, ebenfalls gelbliches grobfaseriges Bambuspapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 11b, 12a unbeschriftet; 14–22 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Titel (vorderer und hinterer Einband, Einbandinnenseite, fol. 11a, 12b): *Du ren dao chang jing* 度人道場經

Textbeginn (fol. 1a): Xian {feng} bu xu. Da dao dong xuan xu you nian wu bu chao. Fu yi xu wu chui miao xiang yu ge fu bi luo zhi zhen jiang 先 {峯} 步嘯. 大道洞玄嘯有念無不超. 伏以嘯無垂妙象於閣浮碧落至真降

Textende (fol. 11a): Bai xie hui ling an wei zuo, fa shi xiang zhai liu gong yang, xiao yao zi zai tian cun. Du ren dao chang jing wan bi 拜謝回靈安位座, 法食香齋留供養, 逍遙自在天寸. 度人到場經完畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband): Ding hai nian lu shi yue chu jiu ri chen shi 丁亥年錄使月初九日辰時 (*chen*-Doppelstunde, 9. Tag des *lushi*[?]-Monats, *dinghai*-Jahr, vermutlich 1947).

Liturgie für ein Totenritual, in dem speziell die kanonische daoistische Schrift *Du ren jing* Anwendung findet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand.

Kolophon (fol. 12b) mit Angabe des Titels und Besitzvermerken.

Besitzer und Schreiber [?]: Li Miao/Fa Cong 李妙 / 法聰, auch unter den Pseudonymen Zheng Yin Long Xi Jun 正音隴西郡 eingetragen (Einband, Einbandinnenseiten fol. 6b, 11a, 12b); spätere Besitzer: Li Chao Ming 李朝明, Li Fa Chao 李法朝, Li Cong Quan 李聰全 (fol. 12b); späterer Verkäufer und Käufer der Handschrift/ Tradition [?]: Li Yun Guang 李雲光 und Feng Xuan Feng 馮玄奉 (Einband).

622

Cod. sin. 798

23,5 × 18,5 cm, zwei Handschriften (fol. 1a–32b; fol. 33a–43b) schnitt- und rückenübergreifend zusammengeheftet; Einband vorne aus zwei beschrifteten Einzelseiten einer anderen Handschrift, hinten aus unbeschriftetem Maulbeerpapier, nur fragmentarisch vorhanden; 43 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität; fol. 1b unbeschriftet; 8–10 Zeilen mit je 12–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Su qi ke* 宿啓科; (fol. 32a): *Qing xuan jiu ku meng zhen yu jing su qi ke* 清玄救苦盟真玉經宿啓科

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun, zhai tan zheng su fa shi yan chen, tian di zi ran ling zhang feng song 金闕化身天尊, 齋壇整肅法事嚴陳, 天地自然靈章諷誦

Textende (fol. 31b): Gui yi zhi dao hui bai zong shi yong xi zhuang yan fu liu zhai zhu 皈依至道回拜宗師用悉莊嚴福留齋主

Liturgie zur Ankündigung von *Zhai*-Ritualen der Kategorien *mengzhen* 盟真 und *yujing* 玉京. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 33a): You ji cong ren ke. Yan xue qian yuan bing ji di zi lian cao hua wei ren, cao mu he cheng zhen shen xing 又集從人科. 言學前緣并及弟子煉草化爲人, 草木賀成真身形

Textende (fol. 35b): Ruo ni tou yu bu fu shi, fen ming da gu sui ling ding, sui yuan wang sheng tian zun. Cong ren ke zhong 若你頭遇不伏使, 分明打骨碎令丁, 隨願往生天尊. 從人科終

Dritter Text

Textbeginn (fol. 35b): Chong ji cun lou ke qi. Tian tang xiang tai fu ~ Jiu you ba zui tian zun, dong zhong xuan xu 重集村樓科啓. 天堂享太福 ~ 九幽拔罪天尊, 洞中玄虛

Textende (fol. 43b): Qin shou li qi yi zhang gei yu xiao nan mou jiang yu fu mu shou ling {zhi} qi zhao zhe yin bao ren zhang jian 親手立契一張給與孝男 ㄩ將與父母受領{執}契照者引保人長堅

Liturgien für Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Ortsangabe der ersten Handschrift (fol. 16b): Da qing nan zhang ~ 大清南掌~ (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie). Datumsangabe der ersten Handschrift (fol. 1a): Zhong hua tai sui bing ding si nian san yue shi qi ri shen shi (yuan bi) 中華太歲丙丁巳年三月十七日申時(院畢) (*shen*-Doppelstunde, 17. Tag des 3. Monats, vermutlich *dingsi*-Jahr, 1917);

Durchgehend eine flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen und stellenweise rote Interpunktion.

Kolophon der ersten Handschrift (fol. 32a–b) mit Angabe des Titels, Besitzvermerk und Nachwort in Versform. Angabe der Blattzahl mit 30 (fol. 1a).

Schreiber [beider Handschriften ?]: Pan Lao Yi 盤老儀 (fol. 1a); Besitzer beider Handschriften: Pan Jing Ji 盤經極 (fol. 1a, 10b, 26b, 32a, 33a, 35b); späterer Besitzer: Li Yun Yang 李雲楊 (fol. 1a).

623

Cod. sin. 799

20,5 × 15,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter, nachträglich angebrachter Einband aus mehreren Lagen beschrifteten Papiers, das über den Buchrücken gelegt wurde; 18 Blätter, brüchiges Bambuspapier; erste und letzte Blätter stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 17a–b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 16–19 Zeichen.

Titel (fol. 16b): *Zeng guang* [*xian wen*] 增廣[賢文]

Textbeginn (fol. 1a): Xi shi xian wen hui ru zhun zhun, ji yun zeng guang duo jian duo wen 昔時賢文誨汝諄諄, 集韻增廣多見多聞

Textende (fol. 16a): Hou lai jun zi dao fen hao bu luan geng wu cha zhi ci cheng shi wan wu yi shi ke ye 後來君子道分毫不亂更無差只此呈示萬無一失可也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 16b): Zhong hua min guo shi er nian gui hai sui (chao cheng) 中華民國十二年癸亥歲(抄成) (*guihai*-Jahr, 12. Jahr der Republik China, 1923).

Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstellungen. Möglicherweise aus chinesischem Besitz.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift, rote Interpunktion; einzelne Zeichen ergänzt, Kugelschreiberglossen; rote Fragezeichen (fol. 14b).

Beigaben (fol. 18a–b): Auflistung der chinesischen Kalenderzykluszeichen; You lun yue jian yong 又論月建用 (hinterer Einband).

Schreiber: Guo Xing Tao 郭興桃 (fol. 16b); Besitzer: Wang Yuan Fu 王元福 (Einband, fol. 16b).

624

Cod. sin. 800

25,5 × 15 cm, an zehn Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten, Aufhängeschlinge; auf mehrere Lagen Papier aufgehefteter Einband aus grobem, ungefärbtem Stoff; 12 Blätter, stoffgeschöpftes, grobfaseriges, sprödes Papier; fol. 1 beschädigt, fol. 7–11 jeweils aus zwei übereinandergelegten Blättern; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 12a): (*Yi ben*) *ge gu* (一本) 歌古 (fol. 12b): *Dao tan ge (yi ben) bing* {*miao lian*} 到癱歌(一本)並{苗煉}

Textbeginn (fol. 1a): Shi lai zhun yan chuan tian di, zao zhi chuan yan fu shi jian 世來準言傳天低, 造紙傳言浮世間

Textende (fol. 11b): Chao shu san ren zhe yin biao, liu chuan zao gu zhong ren zhi 抄書三人謫音表, 留傳造古衆人知

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 12a): Huang shang zhong hua guan xia wu shi liu nian ding wei sui si yue shi jiu ri ({gai} gu chao cheng) 皇上中華管下五十六年丁未歲四月十九日({改}古抄成) (19. Tag des 4. Monats, *dingwei*-Jahr, 56. Jahr der Republik China, 1967).

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext in siebensilbigen Versen. Vermutlich Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand.

Kolophon mit Angabe des Titels und Datums (fol. 12 a–b).

625

Cod. sin. 801

26,5 × 15,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem stoffgeschöpftem Papier; 35 Blätter, grobfaseriges, steifes Bambuspapier; Wasserränder, große Fehlstelle im Bundbereich; mit Bleistift gezogene Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels und Zeilenlinierung; unbeschriftetes Blatt chinesisches Papiers in fol. 8 eingeschoben; fol. 22a–30a, 32a–35b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Einbandinnenseite): {*Xian zeng*} *guang* {賢增} 廣; (fol. 1a, erste Textzeile): *Xian wen zeng guang* 賢文增廣

Textbeginn (fol. 1a): Xi shi xian wen hui ru zhun zhun, ji yun zeng guang duo jian 昔時賢文誨汝諄々, 集韻增廣多見

Textende (fol. 21a): Geng wu cha ge yi, {ge} ben fen neng yi ci {he}, wan wu yi shi ye. 更無差各宜, {略} 本分能依此 {何}, 萬無一失也.

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 21b): Wu yin nian liu yue shi san ri jian {wu} shi 戊寅年六月十三日建 {午} 時 (*wu*-Doppelstunde, 30. Tag des 6. Monats, *wuyin*-Jahr, 1938); (fol. 21a): Zhong hua min guo si shi si nian xia 中華民國四十四年夏 (Sommer, 44. Jahr der Republik China, 1955); Datum der Beigabe (fol. 30b): Yi jiu wu shi yi si sui zheng yue chu qi ri 一九五十四年乙巳歲正月初七日 (7. Tag des 1. Monats, *yisi*-Jahr, 1950).

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; Beigabe und Glossen von anderer Hand; stellenweise Interpunktion in Rot; nachträglich eingefügte rote Schriftzeichen (fol. 7a, 10b).

Kolophon (fol. 21a) mit Datumsangabe und Signatur des Schreibers in Grasschrift (fol. 21a).

Beigabe (fol. 30b–31b) über [Geldangelegenheiten der?] Familie Zhao; darin erwähnte Personen: Zhao Yin Chang 趙寅昌, Zhao Yin Zhu 趙寅柱, Zhao {Gan?} Zhu 趙 {幹?} 珠, Zhao Jin Fu 趙進府, Deng Jin Cai 鄧進財, Zhao Wan Lin 趙萬林, Zhao Lian Zhu 趙棟珠.

626

Cod. sin. 802

23 × 15,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, braungefärbtem Papier mit Siebprägung, vorne nur fragmentarisch vor-

handen; 46 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen, fol. 44 Bambuspapier; Blattränder, erste und letzte Blätter teils erheblich beschädigt; fol. 42–43 von kleinerem Format, fol. 13a, 31a mit großen Fehlstellen, fehlende Zeichen am unteren Blattrand wegen Beschneidung des Buchblocks; fol. 46a kopfüber eingehftet, fol. 46b fehlt; 9–10 Zeilen mit je 18–23 Zeichen.

Titel (fol. 2a): (*Yi ben*) *an long shen dou jie yuan mi yu* (壹本) 按龍伸斗解冤秘語

Textbeginn (fol. 4a): Yi lun zhu chu lai qing zhi fa. Xian kou zhuan shi ming yu qing gong 一論主初來請之法. 先叩傳師名玉清宮

Textende (fol. 40b): Fo zao yuan wang pei ru fo mu hong men mo qi fan jiu huan bai shui jiao hong shui fo mu hua shan jie cheng mou 佛造元亡配入佛母洪門麼七返九還白水交洪水佛母花山結成△

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Qi huang guang xu er nian bing zi sui zheng yue nian ba ri (wan jing) 其皇光緒二年丙子歲正月廿八日(完竟) (28. Tag des 1. Monats, *bingzi*-Jahr, *Guangxu* 2, 1876). Datum der Geburt einer Familienangehörigen (fol. 3a): Ji you nian qi yue chu shi ri ji shi 己酉年七月初十日己時 (*ji*-Doppelstunde am 10. Tag des 7. Monats, *jiyou*-Jahr, vermutlich 1909).

Liturgie für ein Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige, geübte Schrift, Beigaben jeweils von anderer Hand; Interpunktion, Abschnittsmarkierungen, Markierungen von Textpassagen in Rot; Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 2a, 2b); Talisman in Form eines umrahmten Schriftzeichens (fol. 9a, 18a).

Beigaben: Abschnitt aus einem Morallehrtext (fol. 1a); Passage in siebensilbigen Versen (fol. 1b); Geburtsanzeigen einer zweiten Tochter [?] [Deng] {Zi} Jing [鄧] {姊} 井 (fol. 2a, 3a); You xian jin {yan} sheng □ gen tian 又限盡 {筵} 生□根天 (fol. 2b); Yi lun xiao er bing luo hua shan shi fa 一論小兒病落花山之法 (fol. 3a–b); Xin ren yi er yue {huai mu} yang tui san san jiu ge yue 信人一二月 {懷母} 養推滿三三九各月 (fol. 41a–44b); Si ren zhuang tai si ren ying 已任狀態已任影 (fol. 45a–b); Notiz über Leihgeschäfte, {Shi} li bu zai qing {是} 立簿在清 (fol. 46a).

Besitzer und Schreiber [?]: Deng Yun Chun 鄧雲春 (fol. 2a, 28a); Traditionsübermittler: Pan Dao Ji 盤道機 (fol. 2a); späterer Besitzer [?]: Deng Miao Da 鄧妙達 (fol. 2a, 31a–b).

627

Cod. sin. 803

24 × 20,5 cm, aufgelöste, rückenübergreifende Heftung; Einband fehlt; 74 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, [Maulbeer?] Papier unterschiedlicher Qualität; Wasserränder, Flecken, Blattränder und Ecken des Buchblocks leicht beschädigt; fol. 73b fehlt, fol. 74a–b nur fragmentarisch vorhanden; 8–10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Textbeginn (fol. 2a): Si guan chang. Qu zi luo le gu chan chan, si guan lü ling jiang deng tan 四官唱. 曲子落了鼓潺潺, 四官律令降燈壇

Textende (fol. 74b): Yin he jin xiang bi le suo, long hu {jiao ya} zai dian qian 銀盒金廂閉了鎖, 龍虎 {咬牙} 在殿前

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Anfang des 20. Jahrhunderts.

Liturgie in siebensilbigen Versen für Rituale zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände, einzelne Passagen eingefügt bzw. korrigiert.

Beigabe (fol. 1a–b): Passage in siebensilbigen Versen von anderer Hand.

Besitzer: Huang Xian Chuan 黃顯傳 (fol. 2a).

628

Cod. sin. 804

23,5 × 17,5 cm, seitlich geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem, weichem, langfaserigem [Bambus?-] Papier; 23 Blätter, ebenfalls stoffgeschöpftes, weiches, langfaseriges [Bambus?-] Papier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 21b, 22a–b, 23a unbeschriftet; 7–9 Zeilen mit je 8–18 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *xin en ke* (一本) 新恩科

Textbeginn (fol. 2a): Xian fu shi. You bu xu chang qi. Xue dao tang qin {ku}, xiu xin lian dan tian 先符使. 又步虛唱啓. 學道堂懃 {苦}, 修心煉丹田

Textende (fol. 21a): Dong lai shan gong cheng wu shang dao. Kai jie zhong. Yan yin di zi chi rou ye 洞賴善功成無上道. 開解終. 言引萬子吃肉也

Ortsangabe (fol. 9b): Da qing nan zhang guo ~ 大清南掌國 ~ (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie). Datumsangaben (fol. 21a): Tai sui ding wei nian san shi [san nian] er yue chu er ri (wan bi) 太歲丁未年三十 [三年] 二月初二日 (完畢) (2. Tag des 2. Monats, [*Guangxu* 33] *dingwei*-Jahr, 1907); (fol. 1a, mit Kugelschreiber eingetragen): Tai sui bing shen nian 太歲丙申年 (*bingshen*-Jahr, vermutlich 1896); (Einband): {Tai sui} guang xu □ ding wei nian er yue chu san [ri] (chao yuan) {太歲} 光緒 □ 丁未年二月初三 [日] (抄院) (3. Tag des 2. Monats, *dingwei*-Jahr der *Guangxu*-Periode, 1907).

Liturgie für ein Ordinationsritual mit den Bestandteilen *Xin en ke* 新恩科 (fol. 2a–13a), *Dian zhou* 點咒 (fol. 13a–15a) und *Kai jie ke* 開解科 (fol. 15a–21a). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene, teils relativ ungeübte Hände.

Kolophon (fol. 21a) mit Angabe des Datums und Besitzvermerk; Notiz über den Verkauf [oder Kauf] der Handschrift/Tradition [?] durch Teng Xuan En (fol. 23b).

Besitzer: Huang Miao Si 黃妙私 (fol. 1a, 13a, 15a, 21b); späterer Besitzer und Verkäufer: Teng Xuan En 騰玄恩 (fol. 1a, 23b).

629

Cod. sin. 805

24,4 × 22,5 cm, mit Bindfäden an zwei Stellen rückenübergreifend zusammengehalten (Bindelöcher der ursprünglichen *maozhuang*-Heftung noch sichtbar); Einbandmakulatur braun-gefärbten Blättern einer anderen Handschrift; 31 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; oben mit unbeschnittenem Büttенrand, Wasserränder, Fehlstellen, vor allem erste Blätter stark beschädigt; fol. 31b unbeschriftet, fol. 31 vor fol. 30 eingehftet; 7 Zeilen mit je 11–14 Zeichen.

Titel (fol. 31a): *Yu huang jing zhong juan* 玉皇經中卷

Textbeginn (fol. 1a): Gao shang yu huang ben xing ji jing juan zhi zhong. Tai shang tai guang ming yuan da shen zhou pin di er 高上玉皇本行集經卷之終. 太上太光明圓大神咒品第二

Textende (fol. 30b): Wu wei tian di xi jie kong. Yu di she zui tian zun 無為天地悉皆空. 玉帝赦罪天尊

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Kanonischer daoistischer Text, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige, regelmäßige Schrift; einzelne Zeichen durch den Schreiber oder von anderer Hand ergänzt oder korrigiert.

Kolophon (fol. 31a) mit Angabe des Titels und der Anzahl der Blätter (28).

Späterer [?] Besitzer: Deng Yun En 鄧雲恩 (fol. 31a).

630

Cod. sin. 806

26,5 × 20,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband vorne aus mehreren Lagen braungefärbten Papiers, hinten aus einem am Falz aufgerissenen Bogen dünnen Maulbeerpapiers; 93 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Wasserränder, Ecken des Buchblocks abgestoßen, erste Blätter mit Fehlstellen im Bundbereich; fol. 52b, 62b unbeschriftet; 9–11 Zeilen mit je 8–14 Zeichen.

Titel (hintere Einbandinnenseite): *Hong lou ben zuo ke* 紅樓本坐科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Wu xing lie yao chang. Yi geng jiao guo er geng di, wu xing lie yao fu tan xin 五星列曜唱. 一更交過二更滌, 五星列曜赴壇心

Textende (fol. 32b): Xie zheng di mu tian niang mei zhao ji, feng {chou} zheng ji da tian en 謝政帝母天娘妹招集, 奉 {酬} 正祭答天恩

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 33a): Chong ji xiang huo di mu lie wang jie {sheng} ke. Qi shou da zhi cha fan gu, fu shou qiong liu xia shui chuan 重集香火帝母列望接 {聖} 科. 稽首打隻茶飯鼓, 複首瓊流下水船

Textende (fol. 52a): Di si na zai ge ting shang, you wu er si shang tan tou. Shi gong wan bi 笛司納在歌廷上, 又武二司上壇頭. 十供完畢

Dritter Text

Textbeginn (fol. 53a): Er xiao tui qing gong cao chang. Fan shou ni da yang shou diao, fu shou you da gu wu ting 二霄推請功曹唱. 番手你打陽手調, 復手又打鼓無停

Textende (fol. 62a): Zheng xie tian niang mei zhao ji, hong en zheng ji ni yin ren. Mou mou {hao} mou {gui} an qi zuo 政謝天娘妹招集, 洪恩正祭你陰人. 么么 {毫} 么 {歸} 案齊坐

Vierter Text

Textbeginn (fol. 63a): Zhao bing an tan chuan guang luo wu niang yong chang ye. Qu zi luo le gu zhuan zhuan, peng peng chui chui zou shang gong 招兵安壇川光羅五娘用唱也. 曲子落了古□□捧捧槌槌奏上宮

Textende (fol. 93b): Wu tong ye luo gen hai zai, xiao dao {die niang} shi ben {gen} 梧桐葉落根還在, 孝道 {爹娘} 是本 {根}

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgien in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte, flüssige Schrift, einzelne Zeichen und Zeilenfolge (fol. 45b, 55a) korrigiert.

Schreiber und Besitzer: Pan Xian En 盤顯恩 (fol. 68a, 77b); späterer Besitzer und Schreiber der Beigabe [?]: Li Jin Heng 李金衡 (fol. 84b, hintere Einbandinnenseite); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Deng Ying Zhuang 鄧應狀, Deng Fa Zhu 鄧法銖, Deng Sheng Hua 鄧勝華, Deng Yuan Bao 鄧院寶 (hinterer Einband).

631

Cod. sin. 807

27 × 18,5 cm, an fünf Stellen durch rückenübergreifende Papierstreifen und Schnüre zusammengehalten; Einband aus grobfaserigem, sprödem [Bambus?-] Papier; 32 Blätter, grobfaseriges, sprödes [Bambus?-] Papier unterschiedlicher Qualität; Wasserränder, Löcher durch Wurmfraß, Fehlstellen an den unteren Blatträndern; 7 Zeilen mit je 8–16 Zeichen.

Titel (fol. 29b): *Fei zhang ke* 飛章科

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao jiao/zhai zhu mou deng qing bai shang xiang yi er san ren shang xiang 奉道醮/齋主某等請拜上香一二三稔上香

Textende (fol. 29b): Qing huan fu tang, tuo xia guan chang, huan tang ru fa. Fei zhang ke zhong 請還福堂, 脫下冠裳, 還堂如法. 飛章科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 30a): Xuan tong san nian xin hai sui shi yi yue

shi yi si ri shi (chao chu) 宣統三年辛亥歲十一月十一巳日時 (抄出) (vermutlich *si*-Doppelstunde, 11. Tag des 11. Monats, *xinhai*-Jahr, *Xuantong* 3, 1911).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Dao-gong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ geübte Hand, Beigaben von anderer Hand; verwaschene, rote Abschnittsmarkierungen und rote Punkte am Zeilenanfang; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 18b, 25a); Talismane in Form umrahmter Schriftzeichen (fol. 22a–b).

Kolophon (fol. 30a) mit Angabe des Datums und Schreibers; Vorwort in Versform von anderer Hand (fol. 1a).

Beigaben von jeweils anderer Hand: Schreibproben (vordere Einbandinnenseite), Passagen in siebensilbigen Versen (fol. 1b, 31b–33b), Notiz über Geldverleih (hintere Einbandinnenseite).

Schreiber und Besitzer: Deng Yun Cong 鄧雲聰 (fol. 30a); späterer Besitzer und Schreiber einer Beigabe [?]: Yang {Lü} Da 陽 {慮} 達 (fol. 30a).

632

Cod. sin. 808

22 × 18,5 cm, mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Rotang-Aufhängeschlinge [?]; Einbandmakulatur aus beschrifteten, braungefärbten, teils verklebten Maulbeerpapierblättern; 24 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand, fol. 1b unbeschriftet und am oberen Rand gefalzt; fol. 24b fehlt; 7–8 Zeilen mit je 12–15 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Guan gao chi tan ke* 關告敕壇科

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi qing jiao tu fu yan sheng li jing jiao zhu mou mou deng lai yi jin lu qian yi er san nian shang xiang 奉道正一清醮土府延生禮境醮主△△等來詣金爐前一二三念上香

Textende (fol. 7b): Yi ming tian xin dong lai shan yuan gong cheng wu shang dao 以明天信洞賴善緣功成無上道

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 7b): Ci chi tan qi. Jin que hua shen tian zun. Feng dao zheng yi li jing san chao tu fu yan sheng jiao zhu 次敕壇啓. 金闕化身天尊. 奉道正一禮境三朝土府延生醮主

Textende (fol. 23b): Zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de 諸尊聖號無量不可思議功德

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Guang xu shi wu nian ji chou sui si yue chu liu ri (wan bi) 光緒十五年己丑歲四月初六日 (完筆) (6. Tag des 4. Monat, *jichou*-Jahr, *Guangxu* 15, 1889).

Liturgien zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals zur Lebensverlängerung und zur Errichtung und Purifikation eines Altars. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen und stellenweise rote Interpunktion; eine Zeile (fol. 22b) getilgt; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 9a, 10a, 21b); Talisman in Form eines auf dem Kopf stehenden Schriftzeichens (fol. 22b).

Beigaben: Formularvorlagen (Einbandmakulatur); Almanach mit Angaben zu (un-)glücksverheißenden Tagen (fol. 23b–24a).

Besitzer: Li Jing Long 李經龍 (fol. 1a); späterer Besitzer: Li Jing Feng 李經鳳 (fol. 23b).

633

Cod. sin. 809

24 × 19,5 cm, mit dicker Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus grobfaserigem, sprödem, gelblichen [Bambus?]-Papier; 15 Blätter, ebenfalls grobfaseriges, sprödes, gelbliches [Bambus?]-Papier; untere Ecken des Buchblocks leicht beschädigt; fol. 3 mit größerer Fehlstelle; 8 Zeilen mit je durchschnittlich 18 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ce*) *shen mu ke* (一册) 神目科

Textbeginn (fol. 1a): Yan sheng mu qi. Shi fang si de da dao sheng zhong, shi fang xuan lao zhu jun zhang ren 延生目啓. 十方已得大道聖衆, 十方玄老諸君丈人

Textende (fol. 15b): San jie xu kong luan jia deng shen, san jie yun cai li shi deng shen. Gong wang sheng ci 三界虛空鸞加等神, 三界運財力士等神. 恭望聖慈

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Tai sui bing xu nian jiu yue shi san ri (wan bi) 太歲丙戌年九月十三日(完畢) (13. Tag des 9. Monats, *bingxu*-Jahr, vermutlich 1946); (fol. 15b): Dai lao bing di nian wu xie yue shi san zhe di shi (wan xie bi) 逮嗜丙笛年無謝月十參輒笛時(完寫畢) (*di*-Stunde, 13. Tag des 9. Monats, *bingdi*-Jahr).

Listen von Gottheiten, die bei Totenritualen angerufen werden. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ geübte Hand, rote Punkte an Zeilenanfang, -mitte und zur Markierung von Gottheitennamen; einzelne Zeichen korrigiert.

Kolophon (fol. 15b) mit Angabe des Datums und Besitzvermerk.

Beigabe: einzelne Textzeilen auf dem hinteren und der Innenseite des vorderen Einbands.

Besitzer: Deng Miao Tai/Dai 鄧妙態/太/逮 (Einband, fol. 1a, 7b, 15b).

634

Cod. sin. 810

26 × 26 cm, größtenteils aufgelöste rücken- und oben schnittübergreifende Heftung mit gedrehtem Papierstreifen; Einband fehlt; 58 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; oben unbeschnittener Büttenrand, erste vorhandene Blätter und Ränder teils stark beschädigt, Fehlstellen; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel: [Kai shan ge chang 開山歌唱]

Textbeginn (fol. 1a): ... da sheng jiao ni si ren wen, jiao ni si ren wen □ □ ... 大聖叫你四人問, 叫你四人問 □ □

Textende (fol. 58b): Fu gui zhi ren wu fan nao, shou ling mu mao ji he cang 富貴之人無煩惱, 手拎木卯記禾倉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für Rituale zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, Shigong-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Zeichen (fol. 15a) und Zeilen (fol. 29b, 44b, 51a) von anderer Hand eingefügt; fol. 45–46 interpunktiert.

Schreiber: Huang Shang Wei 黃上委 (fol. 2a, 14a, 25a, 49a); Besitzer: Li Fa Ying 李法英 (fol. 1b, 7a, 31a, 39a, 52a).

635

Cod. sin. 811

23 × 23 cm, größtenteils aufgelöste, seitliche Heftung mit gedrehten Papierstreifen; Einband fehlt; 95 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier; Wasserränder, Brandflecken, erste Blätter mit größeren Fehlstellen; fol. 1a, 95b fehlen, fol. 95a unbeschriftet; 11–12 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 92a): Nan tang da hui 南堂大會

Textbeginn (fol. 1b): Yi zhao dong fang □ □ □, □ □ □ li {nao} lian lian. Er zhao nan fang □ □ □, □ □ jin ye jie shen xian. San zhao xi fang mi luo □, shi zun pu sa nian zhen yan 一照東方 □ □ □, □ □ □ 里 {鬧} 連々. 二照南方 □ □ □, □ □ 今夜接神仙. 三照西方彌羅 □, 世尊菩薩念真言

Textende (fol. 92a): Song hua fu mu hui gong qu, chong tian gui zi da huan en. Nan tang da hui bi 送花父母回宮去, 重添貴子答還恩. 南堂大會畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 92a): Tian zi si shi nian yi wei sui si yue nian si ri (bi) 天子四十年乙未歲四月廿四日(畢) (24. Tag des 4. Monats, yiwei-Jahr, 40. Jahr des Himmelssohnes, vermutlich Jiaqing 40, 1835).

Liturgie in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, Shigong-Tradition.

Verschiedene Hände: fol. 1–38b flüssige, etwas flüchtige Schrift, fol. 39a–41a und fol.

84b–85a vergleichsweise ungetübte Hand, fol. 41b–84a flüssige, geübte dritte Schrift; einzelne Zeichen eingefügt bzw. korrigiert; vereinzelt rote Abschnittsmarkierungen.

Kolophon (fol. 92a) mit Angabe des Titels, Datums, Besitzers und Schreibers; Bescheidenheitsfloskel des Schreibers der Beigabe [?] (fol. 93a).

Beigaben: Dao huang dao tian qiao ju 倒黃道天橋句 (fol. 92b–93a); Passagen in sieben-silbigen Versen (fol. 93b–94b).

Schreiber des ersten Teils: Li Fa Zhang 李法璋 (fol. 34b), auch unter dem Pseudonym Long Xi [Jun] Fa Zhang 隴西 [郡] 法璋 eingetragen (fol. 21a); Schreiber des dritten [?] Teils: Li Guang Xian 李光祥 (fol. 92a), auch unter dem Pseudonym Long Xi [Jun] Guang Xian 隴西 [郡] 光祥 / Long Xi [Jun] 隴西 [郡] eingetragen (fol. 54b, 78a); Besitzer: Deng Xian Chang 鄧顯長 (fol. 92a).

636

Cod. sin. 812

22,5 × 17,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; hinten Einbandmakulatur aus beschriftetem, braungefärbtem Papier, vorne zwei nachträglich ergänzte, stoffgeschöpfte, dünne Blätter; 54 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 2–30 an der linken oberen Ecke mit eingeklebtem Bambuspapier repariert, Text entsprechend ergänzt; fol. 1 stark beschädigt; 9 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Titel (fol. 44b): *Jiu huan an long shen dou jie yuan jin yu* 救患按龍伸斗解冤金語

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Yi lun zao wan jiu huan deng yan sheng zhu chu lai qing fa. Xiang chuan kan yuan shi □ □ 一論早晚救患燈筵生主初來請法. 想傳龕院是 □ □

Textende (fol. 23b): Tui xia dong fang yin mao di ge hui ge wei da li da ji shi 退下東方寅卯地各回各位大利大吉示

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 24a): Chong ji an long shen dou jie yuan mi yu qi. Shou liu xiong tong qian fa. Ren lai chu qing fa 重集安龍伸斗解冤秘語啓. 收六凶同前法. 人來初請法

Textende (fol. 44b): Tui xia dong fang yin mao di an ju wen le da ji le ye. Jiu huan an long shen dou jie yuan jin yu zhong bi 退下東方寅卯地安居穩了大吉了也. 救患按龍伸斗解冤金語終筆

Dritter Text

Textbeginn (fol. 45a): You lun fen mu tong bai da shen zhi fa. Huo shi san shi san huoshi san shi si 又論墳墓統敗大神之法. 或是三十三或是三十四

Textende (fol. 54b): Ri chu dong fang lai wang chu sheng nen guan sha lai dao zi

rong xiao mie cheng le hao hao ye 日出東方來望初生嫩關煞來到自
容消滅乘了好好也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen und rachsüchtiger Seelen, zur Erlösung der Toten und zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen.

Flüssige Schrift, stark verblaßte rote Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 42a).

Kolophon des zweiten Textes mit Angabe des Titels (fol. 44a); Angabe der Blattzahl mit 55 (fol. 54a).

637

Cod. sin. 813

24 × 22,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus dickem Papier; 29 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen und teils stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 9 mit einem Riß, fol. 21–23 mit weißen Farbflecken; 11 Zeilen mit je 14–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Shen dou ke* 伸斗科; (Einbandinnenseite): *Yi ben shen dou ke (zhong bi)*. *Er ben shen dou ke (zhong bi)* (一本伸斗科(終畢), (二本伸斗科(終畢) (fol. 1b): *Shen dou ke yi ben* 伸斗科(一本)

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi liang gao kou dou jiao zhu mou lai yi sheng qian qing bai shang xiang yi er san ren shang xiang 奉道正一糧告叩斗
醮主△來詣聖前請拜上香一二三稔上香

Textende (fol. 27a): Xiang lai shao cai ma shi bi shang hong gao qi xiao zai dong lai shan gong shan wan cheng wu shang dao 向來燒化財馬事畢上紅告
祈消災洞賴善功善完成無上道

Orts- und Datumsangaben in Formularvorlagen (fol. 8a): Da qing guo yun nan dao kai hua fu yong ping li qing shan wang xia mou shui biao gao ling cun 大清國雲南道開
化府永平里菁山王下△水表高嶺村 (Yongping, Präfektur Kaihua, Yunnan; Qing-Dynastie); (fol. 27a): Da qing guo yun nan dao kai hua fu 大清國雲南道開化
府; (fol. 28a): Kai hua fu 開化府; (fol. 3a): Da qing guo yun nan dao kai hua fu an nan li mou shui biao gao ling cun 大清國雲南道開化府安南里△水表高嶺村
(Annan, Präfektur Kaihua, Yunnan; Qing-Dynastie; vermutlich frühes 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift; Interpunktion und Abschnittsmarkierungen in Rot; einzelnes rotes Schriftzeichen (fol. 12a); Talismane (fol. 11a, 29a), Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 11b), Diagramme der Sternbilder *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und *nandou* 南斗 (Südscheffel) (fol. 13a–b).

Beigaben: Schreibproben, Passagen aus liturgischen Texten aus jeweils anderer Hand (fol. 1a–b, 29a–b, hintere Einbandinnenseite); Formularvorlagen, *Zhong dou shu* 中斗疏 (fol. 27a–28b).

Besitzer [?]: Li Miao 李妙 (Einband, getilgt); Li Jin 李金 (vordere Einbandinnenseite, getilgt); Pan Que Wu 盤雀五 (fol. 1b, getilgt); Li Shi 李氏 (fol. 29a, als Auftraggeberin eines *Jiao*-Rituals erwähnt);

638

Cod. sin. 814

26,5 × 20,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; beschädigter, nachträglich angebrachter [?] Einband aus je einer Einzelseite dünnen Maulbeerpapiers; 43 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 14–15, erste, letzte Blätter und Ränder beschädigt, Fehlstellen; fol. 1b, 2b unbeschriftet, fol. 43 aus einem anderen Kodex; 11 Zeilen mit je 22–30 Zeichen.

Titel (Titelblätter fol. 1a, 2a): *Qing jiao mi (yi ben)* 清醮秘 (一本); (fol. 41b): *(Yi ben) qing jiao mi* (一本) 清醮秘

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun zhai jiao ren chu lai qing zhi fa. Xian shao xiang kou shi quan shou zhuan san hun qi po 一論齋醮人初來請之法. 先燒香叩師捲收專三魂七魄

Textende (fol. 41b): You cun wang gu zheng hun song san san jiu zhong tian, di mu du shui fu nei yue fu bao tai shi yu men, yue fu an bian zhu ge ye. Ruo zhai cun le sheng qu xiao yao chu ye 又存亡故正魂送三三九重天, 帝母睹水腹內月府胞胎十獄門, 月府暗邊注歌也若齋存了昇去逍遙處也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 42a): Dao guang er nian ren wu sui ci shi yi yue shi wu ri (chao wan bi) 道光二年壬午歲次十一月十五日 (抄完畢) (15. Tag des 11. Monats, *renwu*-Jahr, *Daoguang* 2, 1822).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Jiao*-Rituale zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand, Beigaben von anderer Hand; Abschnittsmarkierungen und stellenweise Interpunktion in Rot; fol. 34a, 40a grüne Abschnittsmarkierungen. Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 2a, 3a, 6b–7a, 19a, 34a, 37b–38a, 39b–40a, 41b, 42a); Talisman in Form eines umrahmten Schriftzeichens (fol. 11a).

Kolophon (fol. 41b, 42a) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Beigaben: Yi lun nan xun xing ling zhi yong bian duo fa 一論喃葷性靈止用變多法 (fol. 41b–42a, zwischen Titel- und Datumsangabe eingeschoben); Formularvorlage (fol. 42b); einzelnes Blatt (fol. 43) aus einer anderen Handschrift mit Angabe von Titel (*Po yu ke* 破獄科) und Besitzvermerken (Li Jin Heng 李金衡, Li Dao Yu 李道諭).

Der Traditionsübermittler und ursprüngliche Besitzer [?] Li Jing Zhang 李經長 (fol. 41b) gab die Handschrift / Tradition [?] an Li Jing Xuan 李經玄 (fol. 2a, 19a, 26b, 28b, 29a, 41b) weiter, dieser wiederum an Li Xuan Ling 李玄靈 (fol. 2a); späterer Besitzer: Deng Xuan Liao 鄧玄儼 (Einband, fol. 1a); in der Beigabe (hinterer Einband) aufgeführt: Deng Dao Zhu 鄧道珠, sein Söhne Deng Jing Zhuang 鄧經狀 und Deng Jin Hua 鄧金華.

639

Cod. sin. 815

22,5 × 20,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber schnittübergreifende Heftung mit Pflanzenfaser; Einbandmakulatur aus mehreren, quer einghefteten Blättern unterschiedlicher Handschriften; 29 Blätter, stark fleckiges Maulbeerpapier; fehlende Zeichen am oberen Blattrand durch Beschneidung des Buchblocks; durchschnittlich sechs Talismane pro Blatt.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Fu ming ke da bu (yi juan)*. *Fu ming bu* 符命科大部 (一卷). 符命部; (fol. 1b, nachträglich hinzugefügt): *Xiao lian gen zai tou, da lian (zai biao)* 小煉根在頭, 大煉(在表); (fol. 29b); *Bu ming fu* 部命符

Erster Text

Textbeginn (Talismane, fol. 2a): Jing shui, jing tan, jin guang 淨水, 淨壇, 金光

Textende (fol. 17a–b): Ling bao ye zi guang zhao liu jia liu ding zhen fu. Yi shang da lian fu gong yi bai wu shi san dao wan 靈寶葉紫光召六甲六丁眞符. 已上大煉符共乙百五十三道完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 17b): You xiao lian san shi er tian di zhen fu qi lian shang. Sheng lian wan ba, da ming wang, wan tian di 又小煉三十二天帝眞符起煉傷. 生煉萬拔, 大明王, 完天帝

Textende (fol. 24a): Gan fu. {Jia} fu. Gan fu. Xian fu. Xiao lian fu liao bi 肝符. {胛}符. 肝符. 賢符. 小煉符了畢

Dritter Text

Textbeginn (fol. 24a–b): You ru wu shang huang lu da zhai mu yu lian du fu qu. Shui pen fu. Di zhen huo fu. Fen huo chi zhong 又入無上黃籙大齋沐浴煉度符去. 水盆符. 地眞火符. 焚火池中

Textende (fol. 29a): Dang gai shang fu, dang di xia fu 鐺蓋上符, 鐺底下符

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Qian long wu shi san nian qi yue nian jiu ri (chao) 乾隆五十三年七月廿九日(抄) (29. Tag des 7. Monats, *Qianlong* 53, 1788).

Sammlung von Talismanen *fu* 符 für Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition

Geübte Hand, einzelne Glossen; durchgehend mit Talismanen illustriert.

Schreiber: Pan Miao Zong 盤妙宗 (fol. 1a); Besitzer: Pan Xuan Qiong 盤玄瓊 (fol. 1a); späterer Besitzer und vermutlich Schreiber von Ergänzungen: Pan Xuan Zhang 盤玄章 (fol. 29b).

640

Cod. sin. 816

26 × 21 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 26 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand, fol. 18 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 1 am Falz aufgerissen und mit eingeklebtem Blatt verstärkt, fol. 26 Doppelblatt; fol. 1a, 2b, 3b, 26b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a, 25b): *Qing he tian niang ke (yi ben)* 慶賀天娘科 (一本); (Einband): *Qiao tai ke (yi ben)* 橋胎科 (壹本)

Textbeginn (fol. 4a): Fan shou ni da ming luo gu, fu shou you da qi qiao liang 番首你打鳴羅鼓, 復手又打起橋梁

Textende (fol. 25a): Hua feng di qiao cai ma shang da yin gong gu ci tong {zou} 化奉地橋財馬上答陰宮鼓慈通 {奏}

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a, 25b): Fei long dao guang nian qi nian wu shen sui san yue shang xun nian ri (chao bi) 飛龍道光廿七年戊申歲三月上旬念日 (抄畢) (20. Tag der ersten Dekade des 3. Monats, *wushen*-Jahr, *Daoguang* 27, 1847). Datum der Beigabe (fol. 3a): Guang xu jiu nian gui wei sui er yue shi wu ri (li ji) 光緒九年癸未歲二月十五日 (立記) (15. Tag des zweiten Monats, *guiwei*-Jahr, *Guangxu* 9, 1883).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Flüssige, geübte Schrift; Beigabe von anderer Hand; Reihenfolge der Zeilen auf fol. 17a korrigiert; Abdruck eines runden Siegels mit floralem Dekor (fol. 1a, 2a).

Kolophon (fol. 25b) mit Angabe des Titels, Datums, Besitzvermerk und der Mahnung, die Tradition nicht an Unbefugte weiterzugeben. Widmungen des Schreibers, Angabe der Blattzahl mit 20 bzw. 23, Angabe des Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 1b, 26a).

Beigabe: Notiz über geschäftliche Transaktionen anlässlich einer Hochzeit [?], darin genannt: Deng Shi 鄧氏, Peng Shi 彭氏, Deng Ying Deng 鄧應登 (fol. 3a).

Schreiber: Li Lao Da 李老大 (fol. 26a); Besitzer: Jiang Fa Lian 蔣法連 (fol. 2a, 12a, 17b, 21b, 25b), möglicherweise identisch mit Jiang Dao Lian 蔣道聯 (Einband); späterer Besitzer und Käufer [?]: Li Miao Sheng 李妙生 / 陞 (fol. 2a); späterer Besitzer: Li Jin Xiang 李金相.

641

Cod. sin. 817

25 × 18,5 cm, schnittübergreifend geheftet; nachträglich über den Buchrücken gelegter und aufgehefteter Einband von etwa halber Breite des Buchblocks; 22 Blätter, dünnes, sprödes, grobfaseriges [Bambus?-] Papier; Wurmfraß, Fehlstellen; 7–8 Zeilen mit je 12–16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *jiao jian po yu ke* (一本) 筊簡破獄科; (Titelblatt fol. 2a): (*Yi ben*) *jiao jian po yu ke* (壹本) 筊間破獄科; (fol. 2b): (*Yi ben*) *jiao ke* (一本) 筊科; (fol. 9b): *Jiao jian ke* 筊簡科

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Long zhong jiao jian ke qi. Tian tang xiang tai fu, di yu wu ku sheng 籠重笈簡科啓. 天堂享太福, 地獄五苦聲

Textende (fol. 9b): She bai feng du she zui tian zun. Jia jian ke wan 設拜酈都赦罪天尊. 笈簡科完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9b): You chong po yu ke qi. Shi fang su jing tian zun 又重破獄科啓. 十方肅靜天尊

Textende (fol. 22a): Qu nan ling lai zhao wang, qu shui xi yu le, qu san hua dao gui zhai tan chan hui ye 取喃靈來召亡, 取水洗浴了, 取散花到歸齋壇懺悔也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 2a): Huang shang xuan tong si nian ren zi sui qi yue chu wu ri wei shi (chao) 皇上宣統四年壬子歲七月初五日未時(抄) (*wei*-Doppelstunde, 5. Tag des 7. Monats, *renzi*-Jahr, *Xuantong* 4, 1912); (fol. 22a): Qi qi yue chu wu ri wei shi (wan bi shou bi) 七月初五日未時(完畢收筆) (*wei*-Doppelstunde, 5. Tag des 7. [?] Monats).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Toten aus der Hölle. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand, rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte an Zeilenanfang und -mitte und zur Markierung einzelner Passagen; Angabe der Blattzahl mit 21 (fol. 2a).

Beigabe: Zi bao qiao ke qu nan ling wei zhao bing 字報橋料取喃靈未招兵 (hinterer Einband).

Schreiber: Li Miao Tong 李妙通 (fol. 2b, 9b), auch unter den Pseudonymen Zheng Yin Long Xi Jun Zi 整音隴西郡子 und Xia yuan jia zi xian sheng 下元甲子先生 eingetragen (fol. 2b); Besitzer: Li Jin Huang 李金簧 (fol. 2a); spätere Besitzer: Deng Yun Yan 鄧雲顏 (fol. 1a), Pan Miao {Che} 盤妙{徹} (fol. 1a), Li Jin {Huang} 李金{潢} (fol. 16a).

642

Cod. sin. 818

26,5 × 21 cm, an mehreren Stellen durch rückenübergreifende Schnüre zusammengehalten, Einbandmakulatur aus einem Formular der „Direction des postes des télégraphes et des téléphones de l'Indochine“ der französischen Kolonialregierung; 35 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; am Falz meist aufgerissen, Wasserränder, Rußflecken, letzte vorhandene Blätter mit größeren Fehlstellen; fol. 1a und großer Teil von fol. 1b fehlen; 9–10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Xin shu. Xin gen* 信書. 信根

Textbeginn (fol. 1b): ...yang jiao chui ... {dou} jing hong lian zhuang {xi} shou, long huang □ □ □ □ □. Zhen shou lu tou le san {sui}, bu jian xing {ke} pai

□□ ... 羊角吹 ... {荳} 井紅縑莊 {系} 守, 龍皇□□□□□. 朕
守輅頭了三 {歲}, 不見刑 {客} 拍□□

Textende (fol. 35b): Jin dao cun bian bai she miao, qiu qu zhen zhu shang shou
zhong 進到村邊拜社廟, 求取珍朱上手中

Orts- und Datumsangabe des Postformulars der Einbandmakulatur: Namtha, nördliches
Laos, 1936 [?]; im Text (fol. 7a) erwähntes Siedlungsgebiet der „Nachkommen von
König Pan“: An nan yue guo 安南越過 (Annam, Nordvietnam); Datumsangabe
(hinterer Einband): Wu xu nian zheng yue shi ba ri wei shi 戊戌年正月十八日未時
(wei-Doppelstunde, 18. Tag des 1. Monats, wuxu-Jahr, vermutlich 1898).

Hochzeitslieder oder „Brieflieder“ xinge 信歌 [?] in siebensilbigen Versen. Jingmen,
Shigong-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen und Punkte an Zeilenan-
fang und -mitte; einzelne Zeichen eingefügt bzw. korrigiert.

Beigaben von anderer Hand: zwei Textzeilen (vordere Einbandinnenseite); Yin gu qu nü
chang 引姑娶女唱 (fol. 14b); Xiu zhai dao gong 修齋道公 (fol. 20b); Zhu mu jian
song gong 主母見送公 (fol. 32b).

Besitzer [und Schreiber?]: Zhang Lao Er 長老二 (fol. 11a); spätere Besitzer [?]: Jiang
Jin Hua 蔣金華 (Einband), Jiang Jiu Di 蔣舊弟 (fol. 32b); Jiang Dai Di 蔣待弟 (fol.
32b).

643

Cod. sin. 819

24,5 × 19 cm, mit dicker Schnur rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus dem
dickem Papier eines ehemaligen Faltbuches, beidseitig in Tai (Tai Lue) beschriftet; 15 Blätter,
brüchiges Bambuspapier; Wurmfraß, Fehlstellen; fol. 1b, 15b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je
11–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Yan chao ke* 演朝科; (Titelblatt fol. 1a): *Yan sheng tu fu san
shi ke* 延生土府三時科

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun, lei sheng pu hua tian zun, jiao tan
zheng su, fa shi yan chen 金闕化身天尊, 雷聲普化天尊, 醮壇整肅,
法事嚴陳

Textende (fol. 15a): Bei dou qu xie yuan jiang mo hu {zhe} chang, ji ji ru dong fang
zhen wen jiang lai lin ~ 北斗驅邪院降麼護 {這} 場, 急急如東方
真文降來臨 ~

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 13a): Da qing nan zhang guo 大清南
掌國 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie), vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-
Tradition.

Durchgehend eine Hand, verblaßte, rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote

Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählungen von Namen, rote Verklammerungen; einzelne Zeichen ergänzt bzw. korrigiert.

Besitzer: Deng Jing Kuang 鄧經統 (fol. 1a, 6a).

644

Cod. sin. 820

26 × 16 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend neu geheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus dickem, ungefärbtem Papier; 22 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 20b–22b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband) *Chu zhen xin en mi* 初真新恩秘; (Titelblatt fol. 1a) *Chu zhen ke. Kai jie ke* 初真科. 開解科

Textbeginn (fol. 2a): Xue dao dang qin ke, xiu shen lian dan cheng, bu yi kai tai you, qi zu li you ming 學道當勤科, 修身煉丹誠, 布夷開太宥, 七祖利有名

Textende (fol. 19b): Da sheng zhong yang yi qi tian jun. Chang sheng bao min tian zun 大聖中央乙氣天君. 長生保命天尊

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 20a): Jia qing si nian ba yue shi san ri ji dan (chao wan bi) 嘉慶四年八月十三日吉旦 (抄完畢) (am glückverheißenden Morgen des 13. Tages des 8. Monats, *Jiaqing* 4, 1799).

Liturgie für ein Ordinationsritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige, geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte zur metrischen Gliederung, stellenweise rote Interpunktion.

Besitzer: Deng Jing En 鄧經恩 (Einband [?], fol. 1a, 19b); als Meister [?] eingetragen: Deng Yun Kai 鄧雲開, Deng {Jin} San 鄧 {金} 三, Deng Miao {Rong} 鄧妙 {容} (fol. 1a).

645

Cod. sin. 821

23,5 × 18 cm, an zwei Stellen rückenübergreifend neu geheftet; Einband hinten aus einem dicken, steifen Blatt Papier, vorne aus einem am Falz aufgerissenen Blatt und einer Einzelseite; 23 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz teils aufgerissen, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; 8 Zeilen mit je 11–15 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *xie lei jing shui ke* (一本) 謝雷境水科; (2. Einbandseite): *Ji xie (yi ben)* 集謝 (一本)

Textbeginn (fol. 1a): Feng dao zheng yi mou jiao zhu mou deng lai yi sheng zao qian ren bai shang xiang 奉道正一么醮主么等來詣聖造前稔拜上香

Textende (fol. 23b): Xiang lai hua cai ma song ci sheng huan gong dong lai shan

yuan cheng wu shang dao. Xu guang hui jia tian zun 向來化財馬送辭
聖還宮洞賴善緣成無上道. 須光回家天尊

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 10a): Da qing ~ 大清 ~ (Qing-Dynastie); [nachträglich hinzugefügtes?]; (Einband): Da qing zhong hua huang run liu yue gui you nian wu yue shi jiu ri (wan bi) 大清中華皇閏六月癸酉年五月十九日(完畢) (19. Tag des 5 Monats, des 6. Schaltmonats, *guiyou*-Jahr der Republik China, 1933).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren von Donner- und Lokalgottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüchtige, aber gut lesbare Schrift, rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; kleine Zierstempel mit dem stilisierten Zeichen *shou* 壽, langes Leben [?] (Einband).

Beigabe: zwei Textzeilen (hinterer Einband).

Spätere [?] Besitzer: Pan Jing Qing 盤經清, seine Söhne [?] Pan Miao Bao 盤妙寶 und Pan Miao Xing 盤妙興 (Einband); Lu Gui Shou 臚貴手 und Lu {Yuan} Dui 臚{園}對(Einbandinnenseite); Pan Xuan Yan 盤玄顏 (fol. 1a).

646

Cod. sin. 822

25,5 × 18,5 cm, rücken- und schnittübergreifend neu geheftet; Einband hinten aus grobfaserigem [Bambus?-] Papier, vorne Makulatur aus zwei einzelnen Maulbeerpapierseiten einer anderen Handschrift; 42 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet, fol. 42b fehlt fast vollständig; 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zhao bing ke (yi ce)* 招兵科(壹册)

Textbeginn (fol. 2a): Zhao bing chuan guang chang. Qu zi le le le gu ding dang, ba jiao lou tai tian da guang 招兵川光唱. 曲子樂了鼓叮噹, 八角樓臺天大光

Textende (fol. 42a): Ying yi er shi ni tou duan, tou duan jian yan wang 應一二時
你頭斷, 頭斷見閻王

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der Einbandmakulatur: Huang shang guang xu san shi er bing wu sui liu yue er qi ri (chao cheng) 皇上光緒三十二丙午歲六月二日(抄成) (27. Tag des 6. Monats, *bingxu*-Jahr, *Guangxu* 32, 1906). Datumsangabe (fol. 42b): Zhong hua ba nian geng shen sui qi yue zhong {xun} ... 中華捌年庚申歲七月中{旬} ... (mittlere Dekade des 7. Monats, *gengshen*-Jahr (1920), 8. Jahr der Republik China, 1918).

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Ritual zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Relativ geübte Hand, Sonderschreibungen; sieben Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 2a); Diagramme zur Divination auf Grundlage der Fünf Wandlungsphasen (fol. 42a).

Beigaben: Zhan gua fa 占卦法 mit Illustrationen (fol. 1a, 42a).

Besitzer: Deng Ying Zhang 鄧應璋 (fol. 1a); auf der Einbandmakulatur vermerkt: Deng Dao Yu 鄧道玉, Deng Dao Zhu 鄧道珠 (als Besitzer), Deng Lao Da 鄧老大 (als Schreiber).

647

Cod. sin. 823

25 × 18 cm, rücken- und schnittübergreifende Heftung, mit Plastikschnur verstärkt; Einband aus drei dünnen, spröden [Bambus?-] Papierblättern, hinten fehlend; 46 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 1 (mit Textergänzung) Bambuspapier; fleckig; fol. 3 nachträglich ergänzt, fol. 46b fehlt; 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *zhao bing ke* (一本) 招兵科

Textbeginn (fol. 1a): You zhao bing chuan guang chang yong. Qu zi le le gu ke dang, ba jiao lou tai tian da guang 又招兵川光唱用. 曲子樂了古可當, 八角樓臺天大光

Textende (fol. 45a): Man man yin man man yin, ying lai tou duan jian yan huang, mo jiao tou duan jian yan huang 滿々飲滿々飲, 應來頭斷見閩皇, 莫交頭斷見閩皇

Keine Ortsangabe; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand oder Laos schließen; Datumsangabe (3. Einbandblatt): Tong zhi shi san nian jia xu sui shi er yue shi yi ri (chao wan) 同治十三年甲戌歲十二月十一日 (抄完) (11. Tag des 12. Monats, *jiaxu*-Jahr, *Tongzhi* 13, 1874).

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Ritual zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ geübte Hand, viele Sonderschreibungen, einzelne Zeichen ergänzt oder korrigiert; violette Abschnittsmarkierungen, violette Punkte am Zeilenanfang und in Zeilenmitte; phonetische Glossen in Tai (fol. 1–3); Diagramme zur Divination auf Grundlage der Fünf Wandlungsphasen (fol. 45a–b).

Beigabe (Einband): Liste chinesischer Ziffern.

Spätere (?) Besitzer: Deng Xian Liao 鄧顯僚 (fol. 5a), Deng Xuan Ling 鄧玄靈 und Deng Xuan {Feng} 鄧玄 {俸} (3. Einbandblatt); späterer Besitzer und Schreiber des ergänzten Blattes: Deng Ying □ 鄧應 □ (fol. 1a).

648

Cod. sin. 824

24 × 17,5 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend neu geheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus stoffgeschöpftem, grobfaserigem, sprödem [Bambus?-] Papier; 21 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; fol. 1, 2 und untere Ecken des Buchblocks stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 1a unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 12–18 Zeichen.

Titel (fol. 1b): *Yan sheng tu fu* [*san shi ke*] 延生土府 [三時科]

Textbeginn (fol. 1a): Zao chao yong. Jin zhen yan jiao [tian zun]. Wu chao yong. Lei sheng pu [hua tian zun]. Wan chao yong. Jin que hua shen tian zun. Nian yan dong xuan xu. Qing jing zhou. Shi fang su jing tian zun, xiang lai dao zhong qi sheng nian te chui ling zhang yi bian 早朝用. 金真演教 [天尊]. 午朝用. 雷聲普 [化天尊]. 晚朝用. 金闕化身天尊. 念演洞玄虛. 清淨咒. 十方肅靜天尊, 向來道眾齊聲念持垂靈章一遍

Textende (fol. 21b): Jiu yuan bao jia an tai. Shi yuan zhen □ xian zhen 九願保家安泰. 十願真 □ 咸臻

Orts- und Datumsangaben (fol. 4b, 10a): Da qing guo ~ 大清國 ~ (Qing-Dynastie), vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, ab fol. 11 kleineres Schriftbild; einzelne Zeichen und Passagen ergänzt; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte zur metrischen Gliederung und Markierung von Gottheitenamen; Talisman (fol. 17b).

Beigaben: Notiz zum Gebrauch des Textes (fol. 1b); Schreibproben (Einband).

Besitzer: Pan Jing Yu 盤經諭 (fol. 12a).

649

Cod. sin. 825

25 × 19 cm, rückenübergreifend geheftet; Einband aus grobfaserigem Papier, vorne fehlend; 47 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, fol. 40–46 mit Fehlstelle an der oberen linken Ecke, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet, fol. 1a, 47b fehlen; 9 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Titel [Nan ling ke 喃靈科]

Textbeginn (fol. 2a): Kan tan ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘歎人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 47a): Zhong xiao pai ban ai shang qie, rao guan jie li chang ge yang 眾孝排班哀殤切, 遶棺竭力唱歌楊

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 38b): Guang dao guang wu shi er [shi wu] nian yi si sui shi yi yue chu qi ri (heng bi) 光道光五拾貳年乙巳歲十一月初七日 (衡畢) (7. Tag des 11. Monats, *yisi*-Jahr, vermutlich *Daoguang* 25, 1845).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte, regelmäßige Schrift, Schriftzeichen von unterschiedlicher Größe, rote Abschnittsmarkierungen, Verklammerungen und rote Punkte zur metrischen Gliederung, einzelne rote Korrekturen; foliiert; Talismane (fol. 18a, 39b).

Schreiber [?]: Jiang Shi Zheng 蔣士正 (fol. 36b); ursprünglicher Besitzer: Jiang Jin Xiang 蔣金相 (fol. 5b); späterer Besitzer und Schreiber des Datums [?]: Li Yun Ming

李雲明抽 (fol. 38b, 39b); spätere Besitzer [?]: Li Miao Xian 李妙賢 (fol. 27b, 39b); Li Miao Zhang 李妙章 (hintere Einbandinnenseite).

650

Cod. sin. 826

23 × 17 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus braungefärbten, teils verklebten Maulbeerblättern einer anderen Handschrift; 48 Blätter, stoffgeschöpftes, brüchiges Bambuspapier; am Falz teils aufgerissen, Wurmfraß, fol. 1–7 ursprünglich unbeschriftet, nachträglich mit Schreibproben versehen, fol. 48b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *dao fan ke* (一本) 道範科

Textbeginn (fol. 8a): Shui {pen} mo li she deng kai ye fu ming jiu tian feng qing mo
□□ 水 {噴} 魔功攝燈開夜府明九天風請默 □□

Textende (fol. 46b–47a): Jin ri huan en yuan le man, {zhuan} wang zhong sheng ge hui {fan} shi lian guan {yu} yao tui du, sun nan sun nü shou ming dang nan shan 今日還恩院了滿, {傳} 王衆聖各回番釋煉關 {與} 妖退度, 孫男孫女壽命當南山

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Auszüge aus Liturgien für *Jiao*-, *Zhai*- und Ordinationsrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, fol. 46a–47a von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte an Zeilenanfang und -mitte sowie rote Interpunktion; Schreibproben und Glossen neben den Zeilen.

Besitzer: Pan Yun Bao 盤雲寶 (fol. 30b).

651

Cod. sin. 827

26 × 16,5 cm, rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus einigen, teils beschrifteten und verklebten Blättern einer anderen Handschrift; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand, fol. 1 nur eine einfache Seite, fol. 1a–b, 17b unbeschriftet; 8 Zeilen mit durchschnittlich 20 Zeichen.

Titel (Einband): *Yu huang jing zhong juan* 玉皇經中卷

Textbeginn (fol. 2a): Gao shang yu huang ben xing ji jing juan zhong. Tai shang da guang ming yuan man da shen zhou pin di er. Er shi tian di shi zu wu lao shang di 高上玉皇本行集經卷中. 太上天光明圓滿大神咒品第二. 爾時天地始祖五老上帝

Textende (fol. 16b): Wu wei tian di xi jie gui. Yu huang she zui da tian zun. Gao shang yu huang ben xing ji jing juan zhong zhong 無為天地悉皆歸. 玉皇赦罪大天尊. 高上玉皇本行集經卷中終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 17a): Bing yin sui ci zhong yang yue chu xun (nan yang jun chao wan bi) 丙寅歲此重陽月初旬(南陽郡抄完畢) (erste Dekade des 9. Monats, *bingyin*-Jahr, 1866 oder 1926).

Kanonischer daoistischer Text, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition. Durchgehend eine regelmäßige Hand.

Kolophon (fol. 17a) mit Angabe des Datums und Besitzvermerk.

Der Besitzer und Schreiber Deng Jing En 鄧經恩 ist auch unter dem Pseudonym Nan Yang Jun 南陽郡 eingetragen (fol. 17a).

652**Cod. sin. 828**

24,5 × 20 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus je einem Blatt dünnen, braungefärbten Maulbeerpapiers; 13 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Brandlöcher; fol. 1 stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 13a–b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel (fol. 12b): *Shui fu ke* 水符科

Textbeginn (fol. 1a): Qi shou gui yi xia yuan zhu, zhao cha jiang he zhu, ming wei tian di shui san guan, di zhang shui he yuan 稽首皈依下元主, 照察江河住, 名為天地水三官, 帝掌水河源

Textende (fol. 12b): Dao fan da luo dong lai shan wan cheng wu shang dao, yi qie xin li, jie yi chi rou zhi le zhi. Shui fu ke chao wan bi 道返大羅洞賴善完成無上道, 一切信禮, 解衣吃肉之樂之. 水符科抄完畢

Orts- und Datumsangabe (fol. 3b): Da qing guo yun nan dao lin an fu ~ 大清國雲南道臨安府 ~ (Präfektur Lin'an, Yunnan; Qing-Dynastie), vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren der Wasserpräfektur. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion; Talismane (fol. 10a–11b).

Späterer Besitzer: Li Jin Qing 李金清 (fol. 12b); Name des ursprünglichen Besitzers (fol. 4a) getilgt.

653**Cod. sin. 829**

22 × 17,5 cm, schnitt- und an drei Stellen rückenübergreifend neu geheftet; Einband aus sprödem, grobfaserigem [Bambus?]-Papier; 30 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, ebenfalls sprödes, grobfaseriges [Bambus?]-Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 15 Doppelblatt, fol. 30b unbeschriftet; fehlende Zeichen am unteren Blattrand wegen Beschneidung des Buchblocks; 9 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

- Titel** (Einband): (*Yi ben*) *da xiao dao fan*, (*yi ben*) *xiao dao fan ke*, (*yi*) *jiao* □ *dao fan ke* (一本) 大小道範, (一本) 小道範科, (一) 醮 □ 範科; (vordere Einbandinnenseite): (*Yi ben*) *dao fan ke* (一本) 道範科; (hinterer Einband): (*Yi ben*) *da xiao dao fan*, (*yi ben*) *dao fan ke* (一本) 大小道範, (一本) 道範科
- Textbeginn** (fol. 1a): You yi shou zhou. Tai shang chuan zhen jiao, tian shi yu he ming, bao jian liu qu shui, chu ru gui shen jing 又一首咒. 太上傳真教, 天師御鶴鳴, 寶劍流去水, 出入鬼神經
- Textende** (fol. 30a): Zhu xiang shen jun sheng bao xi. Song yuan shi zhen zhou 豬相神君生寶喜, 誦元始真咒
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (vordere Einbandinnenseite): Tai qing zhong hua min guo gui mao sui qi yue 太清中華民國癸卯歲七月 (7. Monat, *guimao*-Jahr der Republik China, 1963).
- Auszüge aus Liturgien für *Jiao*-, *Zhai*- und Ordinationsrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Verschiedene, relativ ungeübte Hände; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion, Verklammerungen und rote Punkte am Zeilenanfang; ab fol. 16 mit Bleistift liniert.
- Besitzer: Pan Xuan Xian 盤玄銜 (Einband, fol. 3a); späterer Besitzer [?]: Li Jing Tong 李經通 (hinterer Einband).

654

Cod. sin. 830

25,5 × 19 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 21 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Brandflecken, sonst in gutem Erhaltungszustand, fol. 1b, 2b unbeschriftet; 9–12 Zeilen mit je 20–25 Zeichen.

- Titel** (Titelblätter fol. 1a, 2a): *Jiu huan mi yu* 救患秘語
- Textbeginn** (fol. 3a): Yi lun zhu chu qing zhi fa. Xiang zhuan wei zhong sheng mu zuo du du fu zhu lai bai 一論主初請之法. 想傳為衆生母坐都督府主來拜
- Textende** (fol. 20): Zhu mou mou mou mou mou mou shi zhu liang nian li yue ji shi li zi jiang sheng jiu zhou you xiang zhi nan da ji ye 主△△△△△△氏主良年利月吉時利自降生九州有相之男大吉也

Keine Ortsangabe; Datum der Weitergabe der Tradition (fol. 2a): Zhong hua min guo jia shen nian qi yue shi wu (gei fu) 中華民國甲申年七月十五 (給付) (15. Tag des 7. Monats, *jiashen*-Jahr, Republik China, 1944).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Ritualen der Vertreibung von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte, regelmäßige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, Namen von Gottheiten rot

markiert; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a, 20b).

Beigabe von anderer Hand: *Yi lun zhen cun wu tong yong* 一論鎮村屋同用, mit der Ermahnung, den Text nicht an Unbefugte weiterzugeben (fol. 21a–b).

Ursprünglicher Besitzer: Pan Yuan Zheng 盤院政 (fol. 1a, getilgt); spätere Besitzer: Li Miao Xuan 李妙選, der die Handschrift / Tradition an Li Sheng Bao 李勝寶 verkaufte (fol. 1a, 2a).

655**Cod. sin. 831**

26 × 20 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus sprödem, stoffgeschöpftem Papier, rußgeschwärzt; 29 Blätter, ebenfalls aus sprödem, stoffgeschöpftem Papier; fol. 1b, 2a–b, 29 a–b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 10–19 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Ya wang ke* 迓王科

Textbeginn (fol. 3a): *Qi shou gui {tou} jiu ku zhu, zhong sheng jie zhan yang, wang ren yi qi dao qin wang, er qi dao chu jiang* 稽首皈{投}救苦主, 衆生皆瞻仰, 亡人一七到秦王, 二七到初江

Textende (fol. 28b): *Tai yi jiu ku tian zun qing xuan shang di lai jie ying, fu wei mou ge zheng hun wang sheng shen xian jie* 太乙救苦天尊青玄上帝來接迎, 伏惟△各正魂往生神仙界

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): *Tai sui ji mao nian si yue nian san ri wu shi (chao bi)* 太歲己卯年四月廿三日午時(抄畢) (*wu*-Doppelstunde, 23. Tag des 4. Monats, *jimao*-Jahr); (fol. 1a): *Da qing {guang} xu wu nian ji mao sui si yue nian san ri wu shi (chao wan)* 大清{光}緒五年己卯歲四月廿三日午時(抄完) (*wu*-Doppelstunde, 23. Tag des 4. Monats, *jimao*-Jahr, *Guangxu* 5, 1879); (fol. 1a): *Shang yuan jia zi* 上元甲子 (*shangyuan*-Zyklus, vermutlich 1864–1924).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zu Ehren der Höllenkönige zur Erlösung der Seelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift, violette Abschnittsmarkierungen, Punkte zur metrischen Gliederung und Verklammerungen.

Schreiber: Huang Wen Cai 黃文財 (fol. 1a); Besitzer: Pan Dao Yang 盤道楊 (Einband, fol. 1a).

656**Cod. sin. 832**

27 × 22 cm, seitlich geheftet, zusätzlich an drei Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; Einbandmakulatur vorne aus mehreren verklebten braungefärbten Maulbeerblättern einer anderen Handschrift (Liturgie für ein *Jiao*-Ritual), hinten aus verklebten Blättern eines Kalenders in Blockdruck mit Siebprägung; 18 Blätter, Maulbeerpapier; linke untere Ecke des Buchblocks beschädigt; 8 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel (hinterer Einband): *Guan gao (zai tou) chi tan (zai wei)* 關告(在頭) 敕壇(在尾)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Feng dao zheng yi yan sheng jiao zhu mou lai yi jin lu qian yi er san nian shang xiang 奉道正一延生醮主△來詣金爐前一二三捻上香

Textende (fol. 6b): Xiang lai hua cai ma feng song yong zhu yun cheng su qu su lai mou mou ri ri tian xin tong lai 向來化財馬奉送用助雲程速去速來△△日日天信同賴

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 6b–7a): Ci chi tan ke. Yi nian san jie jin que hua shen tian zun 次敕壇科。一念三界金闕化身天尊

Textende (fol. 18b): Shi fang dang hui tian zun, ba fang sao hui tian cun, zhu zun sheng hao ~ Chi tan zhong 十方蕩穢天尊, 八方掃穢天寸, 諸尊聖號 ~ 敕壇終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der hinteren Einbandmakulatur (Kalender in Blockdruck): Da qing guang xu er shi nian sui ci 大清光緒二十年歲次 (*Guangxu* 20, 1894).

Liturgie zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals, zur Einladung von Gottheiten und zur Errichtung eines Altars. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift, rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 8a, 17b), Diagramm für rituelle Schrittfolgen (fol. 8a)

Besitzer: Li Xuan Lian 李玄連 (fol. 5a, 12a, 18a).

657

Cod. sin. 833

25,5 × 18,5 cm, aufgelöste Heftung mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen (*maozhuang*); Einband aus grobfaserigem, stoffgeschöpftem Papier; 21 Blätter, [Maulbeer?] Papier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 21b unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Yi er san gong ke (yi ben)* 一三宮科(壹本); (fol. 1a): *Er san gong ke (gong yi ben)* 二三宮科(共壹本)

Textbeginn (fol. 2a): Nian yan dong zhong xuan xu guang lang, an tan jie jing tian zun, yun dong bu xu yan ying sheng zao 念演洞中玄虛光郎, 安壇潔淨天尊, 運動步嘯延迎聖造

Textende (fol. 20b): Xie zhu ping an song sheng huan gong dong lai hu wan cheng wu shang dao 謝主平安送聖還宮洞賴護完成無上道

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 21a): Da qing xian feng yuan nian xin hai sui liu

yue nian ri (wan bi) 大清咸豐元年辛亥歲六月廿日 (完畢) (20. Tag des 6. Monats, *xinhai*-Jahr, *Xianfeng* 1, 1851).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zum Zweck der Lebensverlängerung, zu Ehren der Sternbilder *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und *nandou* 南斗 (Südscheffel). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, schwarze Interpunktion; Talisman, Diagramm für rituelle Schrittfolge auf den Sternbild *beidou* 北斗 (fol. 14b).

Besitzer: Li Jing Shou 李經壽 (fol. 1a, 12b, 13a); spätere Besitzer: Li Yun Qing 李雲清 (Einbandinnenseite, fol. 1a), Li Xuan Long 李玄隆 (Einband vorne, fol. 1a, 14b).

658

Cod. sin. 834

26 × 19,5 cm, mit grober Schnur aus Pflanzenfasern schnittübergreifend und an einer Stelle rückenübergreifend zusammengeheftet; Einband aus sprödem, grobfaserigem Bambuspapier, 8 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, ebenfalls aus grobfaserigem Bambuspapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 6b unbeschriftet, fol. 7 fast vollständig fehlend; 7–8 Zeilen mit je 10–14 Zeichen.

Titel (Einband): *Tao hua fa* 桃花發

Textbeginn (fol. 2a): Zheng yue tao hua fa, er yue li hua kai, chui qu jiang shen da, {cong} qiu xing you 正月桃花發, 二月李花開, 吹去江深大, {酒} 速行遊

Textende (fol. 8b): Man tang qian nian wan dai zhun wo. Wu feng tai shang lao jun ji ji chi ling 滿堂千年萬代準我, 吾奉太上老君急急敕令

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

[Hochzeits?-] Lieder in fünf- und siebensilbigen Versen. Youmian.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen.

Beigabe: Chui sa zhi shui hua ling qian wan 吹 {酒} 之水化領千萬 (fol. 1a–b).

Der Schreiber [?] ist unter seinem Pseudonym Qing Shui [Jun] Fa Lao 清水 [郡] 法老 (vermutlich für Pan Fa Lao 盤法老) eingetragen (Einband); Besitzer: Chen Yu Shan 陳富山 (Einband).

659

Cod. sin. 835

26,5 × 24 cm, seitlich geheftet, kleine Aufhängeschlinge; vermutlich nachträglich angebrachter Einband aus Papier, an den Kanten mit dem Papier eines in Tai (Tai Lue) beschrifteten Faltbuches verstärkt; 22 Blätter, Maulbeerpapier; linke untere Ecke des Buchblocks beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1, 22 Doppelblatt, fol. 1 mit einem zusätzlich eingeschobenen, beschrifteten Blatt, fol. 22 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 9 Zeilen mit je 10–15 Zeichen.

- Titel** (Einband, fol. 22b): *Fei zhang ke* 飛章科; (fol. 20a): *Fei ke* 飛科
- Textbeginn** (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun. Feng dao jiao zhai zhu mou mou qing bai shang xiang, fu hui zai bai 金闕化身天尊. 奉道醮齋主ムム請拜上香, 復回再拜
- Textende** (fol. 20a): Gai ru gong ban ge sheng ge wei, qing huan fu tang zhai/jiao. Fei ke zhong 該入宮班各陸各位, 請還福堂齋/醮. 飛科終
- Orts- und Datumsangabe** (fol. 4a): Da qing yun nan dao 大清雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Kaufdatum [?] (hinterer Einband): Zheng yue er shi ri {mai} 正月二十日 {買} (20. Tag des 1. Monats).
- Liturgie zur Eingabe von Petitionen für Jiao- und Zhai-Rituale der Zhengyi-Schule.** Jingmen, Daogong-Tradition.
- Durchgehend eine geübte Hand, relativ große Schriftzeichen und kleiner geschriebene Anmerkungen des Schreibers; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Namen, zur Markierung einzelner Zeichen und zur metrischen Gliederung; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 13b, 18b); Talismane (fol. 15b und 16a–b).
- Beigaben:** ein Blatt aus einer anderen Handschrift (Liturgie für ein Zhai-Ritual, fol. 1), darauf sind außer dem Besitzer Deng Dao Kong 鄧道孔 weitere Personen eingetragen: Li Xian De 李顯德, Li Ren En 李仁恩, Li Dao Ken 李道肯, Li Dao Jie 李道解, Li Yi Yun 李壹雲; Nachträge, Song zhang tou yong 送章投用 und Pu gao zhou lian du yong 普告咒煉度用 (fol. 20–21b); Totenritualtext *chaodu* 超度 zur Erlösung der Seelen aus gleicher Hand (fol. 22b); Besitzvermerk mit Kaufdatum [?] (hinterer Einband).
- Kolophon** (fol. 22bv, innere Lage des Doppelblattes) mit Angabe des Titels, Schreibers, Besitzers und dessen Zugehörigkeit zur Zhengyi-Schule (Tian shi men xia xiu zhen di zi 天師門下脩真弟子).
- Schreiber und Besitzer:** Jiang Jing Zhao 蔣經照 (fol. 13a, 22bv), vermutlich identisch mit Jiang Lao Er 蔣老貳 (fol. 21b, 22bv); spätere Besitzer: Jiang Dao/Sheng Xuan 蔣道/勝選 (Einband, fol. 6a, 22bv); späterer Besitzer und Käufer: Li Lao Da 李老大 (hinterer Einband).

660

Cod. sin. 836

24,5 × 19 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren, teils verklebten, braungefärbten Maulbeerpapierblättern; 26 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, größere Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1b, 25b, 26a unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 21–26 Zeichen.

- Titel** (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Dao shi shou jie mi yu* 道師受戒秘語
- Textbeginn** (fol. 2a): Di zi chu lai qing po zhi fa. Xian shao xiang kou shi zheng meng xian juan zhuan san hun 弟子初來請破紙法. 先燒香叩師証盟先捲傳三魂

Textende (fol. 25a): Yi wei da ji tong yong yi qian hao tong tai bu jin le ye 以爲大吉通用依前好通泰不盡了也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Da qing dao guang er shi nian qiu ji qi yue shang xun (ding chao wan bi) 大清道光二十年秋季七月上旬(訂訖完畢) (1. Dekade des 7. Monats im Herbst, *Daoguang* 20, 1840)

Liturgie für Rituale der Ordination in die *Daogong*- und *Shigong*-Tradition. Jingmen.

Durchgehend eine flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte zur Markierung einzelner Zeichen und bei Aufzählung von Namen; Talismane (fol. 17b–18b).

Kolophon (fol. 26b) mit Angabe der Preise für die Weitergabe der *Daogong*- bzw. *Shigong*-relevanten Teile der Tradition und der Ermahnung, sie nicht an Unbefugte weiterzugeben.

Besitzer und Traditionsübermittler: Li Xuan Zhu 李玄柱; Li Xuan Ci 李玄詞 (Einband, fol. 1a), Li Xuan Song 李玄訟 (Einband, fol. 1a); späterer Besitzer: Li Dao Jin 李道進 (fol. 1a).

661

Cod. sin. 837

25,5 × 20 cm, fast vollständig aufgelöste Heftung, nur noch an einer Stelle durch einen schnittübergreifenden Faden zusammengehalten; stark beschädigter Einband aus mehreren Lagen verklebten braungefärbten Papiers; 47 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 45–46 nachträglich eingehaftete Bambuspapierblätter; Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 3b, 47b unbeschriftet; 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhao bing ke* 招兵科; (fol. 1a): *Zhao bing ke (yi ben)* 招兵科 (一本)

Textbeginn (fol. 4a): Yue guang chang. Qu zi yue le gu ding dang, ba jiao lou tai tian da guang 月光唱. 曲子樂了古叮噹, 八角樓檯天大光

Textende (fol. 42a): Zhong dao wu shang lai yin jiu, shi er shang bing dou lai qi, man man yin man yin, ying shi tou duan jian yan huang 中道五傷來飲酒, 十二傷兵都來齊, 滿滿飲滿飲, 應時頭斷見閻皇

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ geübte Schrift; Diagramme zur Divination mit Hilfe der Fünf Wandlungsphasen (fol. 2b–3a, 42b).

Beigaben: Passage von anderer Hand: Zhao bing chuan guang yong 招兵川光用 (fol. 43a–44b); nachträglich hinzugefügte Diagramme zur Divination mit Hilfe der Fünf Wandlungsphasen mit Signatur des späteren Besitzers Pan Xian Zhang 盤現章 (fol. 45a–46b).

Kolophon (fol. 47a) mit Angabe des Titels und Besitzvermerk.

Besitzer: Pan Xian En 盤顯恩 (fol. 47a); späterer Besitzer und Schreiber von fol. 45a–46b: Pan Xian Zhang 盤現章 (fol. 2a, 26b, 36a, 37a, 38b, 46a–b, 47a); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Pan Jin {Qu} 盤金 {趨} (fol. 1a), Pan Dao {Zuo} 盤道 {坐} (fol. 47a), 盤縣通 (fol. 47a), 盤妙 {詢} (fol. 47a).

662

Cod. sin. 838

25,5 × 18,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus einem Maulbeerpapierblatt, hinten fehlend; 28 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, stark fleckig; fol. 1a stark beschädigt, fol. 1b fehlt, fol. 28 nur fragmentarisch vorhanden; 9 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, fol. 26a): *Shen dou ke* 伸斗科

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi ken xing gao dou shi bao bu liang qiu shou qi an jiao zhu mou lai yi sheng qian qing bai shang xiang 奉道正一根星告斗十保補糧求壽祈安醮主△來詣聖前請拜上香

Textende (fol. 26a): Xiang lai qian gui ku li fu liu xie zhu ping an, song sheng huan gong dong lai shan gong jing wan cheng wu shang dao. Shen dou ke wan bi 向來錢歸庫里福留謝主平安, 送聖還宮洞賴善功淨完成無上道. 伸斗科完畢

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Ortsangabe (fol. 3b, 7a): Da qing guo yun nan dao lin an fu 大清國雲南道林安府 (vermutlich Präfektur Lin'an 臨安, Yunnan). Datumsangabe (fol. 1a): Jia qing er shi er nian ding chou sui bing wu shuo jia chen xun xia xun (chao teng) 嘉慶貳拾貳年丁丑歲丙午朔甲辰旬下旬 (抄謄) (letzte Dekade des *bingwu*-Monats, *dingchou*-Jahr, *Jiaqing* 22, 1817).

Durchgehend eine geübte Schrift, große Schriftzeichen, viele Sonderschreibungen, schwarze Abschnittsmarkierungen; Talismane und Diagramm für rituelle Schrittfolge auf dem Sternbild *beidou* 北斗 (fol. 12a).

Beigaben: zwei Zeilen aus einer anderen Liturgie (fol. 27b); Liste der Entsprechungen von Kalenderzykluszeichen und Fünf Wandlungsphasen (fol. 26a–27b); Notiz über Geldverleih, daran beteiligt: [Li] Xuan He [李] 玄和 und [Li?] Ying Ge [李?] 應歌 (fol. 27b).

Schreiber: Li Miao Jie 李妙傑 (fol. 1a); Besitzer: Li Xuan Wan 李玄萬 (fol. 1a, 15b, 17a, 26a), Li Xuan Sui 李玄歲 (fol. 1a, 26a), Li Xuan He 李玄和 (fol. 1a, 15b, 17a, 26a, 27a); späterer Besitzer: Huang Xuan Liang 黃玄亮 (fol. 1a).

663

Cod. sin. 839

25,5 × 18 cm, fast vollständig aufgelöste seitliche Heftung; Einband aus einer einzelnen Seite Maulbeerpapier; 11 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 22–23 Zeichen.

- Titel (fol. 1a): *Xian wen zeng guang* 賢文增廣
- Textbeginn (fol. 2a): Xi shi xian wen, hui ru chun chun, ji yun zeng guang, xun jian xun wen 昔時賢文, 誨汝諄諄, 集韻增廣, 尋見尋聞
- Textende (fol. 11a): Feng quan hou lai jun zi dao, fen hao bu luan geng wu cha, zhi ci zhi yun, wan wu yi shi 奉勸後來君子道, 分毫不亂更無差, 只此至云, 萬無一失
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 11a): Dao guang er shi wu nian yi si sui shi yi yue chu san ri (chou wan bi) 道光二十五年乙巳歲十一月初三日 (抽完筆) (3. Tag des 11. Monats, *yisi*-Jahr, *Daoguang* 25, 1845).
- An konfuzianischen Wertvorstellungen orientierter Morallehrtext. Youmian.
- Durchgehend eine gut lesbare Schrift, Sonderschreibungen, schwarze Interpunktion.
- Beigaben: Dui zhu shi 對諸事 (Parallelverspaare für diverse Anlässe) und Passage in siebensilbigen Versen aus anderer Hand (fol. 11a–b); Notizen über den Verleih von Geld und Getreide (fol. 1a, 11a); Schreibproben (hinterer Einband).
- Besitzer: Deng Jin {Tang} 鄧金 {堂} (fol. 1a, getilgt); späterer Besitzer: Deng Xuan Shou 鄧玄壽 (fol. 1a).

664

Cod. sin. 840

23 × 17,5 cm, rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Buchrückenverstärkung aus dunkelblauem Sackleinen, an deren Kanten Buchdeckel aus braun marmorierter Pappe von kleinerem Format als der Buchblock angeheftet sind; vorne noch Reste des Originalpapiereinbandes; 77 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz bisweilen aufgerissen; fol. 1 aus einer anderen Handschrift, fol. 23 mit Seidenfaden eingeheftet und mit einem eingeschobenen Blatt verstärkt, ab fol. 75 kleineres Papierformat, vermutlich nachträglich hinzugeheftet; fol. 1b, 2b, 3b, 77a unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 21 Zeichen.

- Titel (Einband): (*Yi ben*) *qing* ... (一本) 清 ...; (fol. 2a): *Qing jiao jin yu* 清醮金語; (fol. 77b): (*Yi ben*) *qing jiao mi yu* (一本) 清醮秘語
- Textbeginn (fol. 4a): Ren chu lai qing zhi fa. Xiang zhuan kan tai shi gan dang fu xuan guan suo shao zhu xiang yan cheng san dao lu 人初來請之法. 想傳龕臺是感當府玄關所燒炷香煙成三島路
- Textende (fol. 74a): Hu lu nei you zai mei nei zhu {teng lou} yang chang sheng da ji li shi ye 葫蘆內又在梅內竹 {藤樓} 養長生大吉利市也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu *Jiao*-Ritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine kleine, gut lesbare Schrift, Korrekturen und Ergänzungen aus anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählungen von Namen; Talisman (fol. 52a); verwaschene rote Abdrucke eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 2a,

14b, 25a, 52a); violetter Abdruck eines kleineren quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 25a).

Beigaben: Liste von Gottheiten und Ritualanweisung *fa* 法 (fol. 1a); nachträglich hinzugefügte Beschwörungsformeln, *Chong ju tian shi shou jie mo zhou zhen yan* 重貝天師受戒墨咒真言 (fol. 74a–b); Formularvorlagen für die Ordination in das Amt eines *Shigong*-Priesters (fol. 75a–b); Schreibproben (fol. 76a); Liste kanonischer Schriften (fol. 76b).

Traditionsübermittler: Li Xuan Xing 李玄興 (fol. 2a, 62a); Besitzer: Li Jing Yan 李旌筵 (fol. 77b); spätere Besitzer: Li Dao He 李道和 (Besitzer des größeren Siegels [?], fol. 2a, 52a, 63a), Li Miao Jie 李妙階 (Besitzer des kleineren Siegels [?], fol. 31b).

665

Cod. sin. 841

23,5 × 19 cm, seitlich mit Pflanzenfaser geheftet; Einband aus stoffgeschöpftem, brüchigem Bambuspapier; 8 Blätter, ebenfalls aus Bambuspapier, Fehlstellen durch Wurmfraß, Blattränder beschädigt; fol. 7b, 8a unbeschriftet; 12 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Yi ben yi ben* 一本一本; (fol. 7a): *Gong cao* 功曹; (fol. 8b): *(Yi ben) gong ke* (一本) 功科

Textbeginn (fol. 1a): *Mei shi sheng chai yi bang, di shi tie fu yi zhang, qian shan wan shui bu xiang feng* 妹是生柴一棒, 弟是鐵斧一張, 千山萬水不相逢

Textende (fol. 7a): *Bai song han shu shang ma qu, lan jiang wen die miao zhuan ying. Dao ci chang gong cao le hua die* 拜送含書上馬去, 攬將文牒廟傳迎. 到此唱功曹了化牒

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Gesänge in siebensilbigen Versen zur Rekrutierung der *sizhi gongcao* 四直功曹, der Boten der Götterwelt. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, erste fünf Blätter foliiert.

666

Cod. sin. 842

22 × 19 cm, an drei Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier, vorne fehlend; 9 Blätter, dickes stoffgeschöpftes Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 9a–b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Erster Text

Titel (fol. 2a): *Pan fa gai jia xian* 盤法蓋家先

Textbeginn (fol. 1a) *Pan cong er lang, zhao shi yi niang* 盤聰二郎, 趙氏一娘

Textende (fol. 2a) Pan fa gai jia xian 盤法蓋家先

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 2a): Qing shang zhong wang zhong yin tian da wang 請上衆王衆陰天大王

Textende (fol. 7b): Kan da xiao dou yao pai ban shang zhai cai ma 看大小都要排般上齋財馬

Keine Ortsangabe; Geburtsdaten von Familienmitgliedern (fol. 8a–b): Ji wei nian si yue er shi san ri 己未年四月二十三日 (23. Tag des 4. Monats, *jiwei*-Jahr, vermutlich 1919). Xin you nian san yue chu qi ri 辛酉年三月初七日 (7. Tag des 3. Monats, *xinyou*-Jahr, vermutlich 1921).

Relativ ungeübte Hand.

Genealogie und Ritualanweisungen *fa* 法 der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Beigaben: Datierte Notiz über die Geburt eines Sohnes (fol. 8a) und einer Tochter (fol. 8b).

Schreiber [?]: Pan Fu Sheng Zhu 盤富勝珠 (fol. 2a); Besitzer [?]: Pan Fa Guang 盤法廣 (fol. 8b), Pan Fa Gai 盤法蓋 (fol. 2a).

In der Genealogie aufgeführte Personen: Pan Cong Er Lang 盤聰二郎, Zhao Shi Yi Niang 趙氏一娘, Pan Liang Er Lang 盤良二郎, Feng Shi Wu Niang 馮氏五娘, Pan Yong Yi Lang 盤用一郎, Deng Shi Yi Niang 鄧氏一娘, Pan Xiang Er Lang 盤向二郎, Zhao Shi Wu Niang 趙氏五娘, Pan Xing Yi Lang 盤行一郎, Pan Shi Yi Niang 盤氏一娘, Huang □ □ Niang 黃□□娘 (fol. 1a); Pan Wang Si Lang 盤旺四郎 (fol. 1a, 9a); Pan Sheng Yi Lang 盤勝一郎, Pan Shi Liu Niang 盤氏六娘, Pan Lin Yi Lang 盤林一郎, Li Shi Yi Niang 李氏一娘, Pan Jin Er Lang 盤進二郎, Pan Shi Yi Niang 盤氏一娘, Pan Qing Yi Lang 盤清一郎, Li Shi Yi Niang 李氏一娘, Huang Shi Si Niang 黃氏四娘, Pan Fa Tong 盤法通, Li Shi Zhe 李氏者, Pan Fa Zhen 盤法貞, Li Shi Zhe 李氏者 (fol. 1b); Pan Fa An 盤法安, Pan Fa You 盤法有, Pan Fa Bao 盤法保, Pan Fa Gai 盤法蓋 (fol. 2a).

667

Cod. sin. 843

23 × 19,5 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, steifem, stoffgeschöpftem Papier; 30 Blätter; gelbliches, relativ geschmeidiges Papier, Wasserränder, Blattränder leicht beschädigt; 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Di mu pan gu qiao tai* 帝母盤古橋抬; (fol. 30b): (*Yi ben*) *qiao tai pan gu ke* (一本) 橋抬盤古科; (hinterer Einband): (*Yi ben*) *qiao tai ke* (一本) 橋台科

Textbeginn (fol. 2a): Fan shou ni da yang shou gu, fu shou you da qi qiao liang 番首你打陽首鼓, 復手又打起橋樑

Textende (fol. 29b): Nan zhong tong ming guan zhou fu, sheng nü feng liu wan sui
xin 男種通明管州府, 生女風流萬歲新

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Da qing tong zhi ding mao nian ba yue shi
wu ri (chao wan) 大清同治丁卯年八月十五日 (抄完) (15. Tag des 8. Monats,
dingwei-Jahr, *Tongzhi*-Periode, 1867); später hinzugefügtes Datum (fol. 1a): [Zhong
hua] min guo yi wei nian liu yue shi yi ri (pi wan bi) [中華] 民國辛未年六月十一
日 (批完筆) (11. Tag des 6. Monats, *xinwei*-Jahr der Republik China, 1931); (fol. 30b):
Zhong hua min guo ding hai sui ci jiu [yue] ... (pi yuan) 中華民國丁亥年歲次九
[月] ... (批院) (9. Monat, *dinghai*-Jahr der Republik China, 1947); Datum der Beigabe
(fol. 30a): Tai sui ding hai nian 太歲丁亥年 (*dinghai*-Jahr).

Gesänge in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren der Gottheiten Dimu und Pangu.
Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte, regelmäßige Schrift, viele Sonderschreibungen; vereinzelt
Korrekturen des Schreibers oder aus anderer Hand.

Kolophone aus jeweils anderer Hand: mit Nachwort in Versform und Datumsangabe
(fol. 29b–30a); mit Angabe des Titels, eines weiteren Datums und Besitzvermerken (fol.
30b).

Beigaben: Notiz über den Erwerb der Handschrift (fol. 1a); Namenseinträge späterer
Besitzer [?], Auszüge aus einem Totenritual, Schreibproben (fol. 1b, 30a).

Ahne und daoistischer Lehrmeister [?]: Li Xuan Lu 李玄盧 (fol. 30b); Schreiber: Deng
Fa Qing 鄧法清 (fol. 1a), Deng Xuan Qing 鄧玄清 (fol. 7a, 17a, 19b); ursprünglicher
Besitzer: Li Fa Xuan 李法選 (fol. 12b, 13b, 16b, 30b); Spätere Besitzer: Li Xuan Xing
李玄興 (fol. 1a, 30b), Deng Fa Xian 鄧法顯 (Einband, fol. 1a, 17a), Deng Jing Da 鄧
經達 (fol. 30b), Li Dao Jin 李道進 (fol. 30b), Li Xuan Qing 李玄慶 (fol. 30b), Li Fa
□ 李法□ (fol. 30b), Li Dao Xuan 李道選 (fol. 30b).

668

Cod. sin. 844

21,5 × 16,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus
dünnem Maulbeerpapier; 37 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem
Erhaltungszustand; fol. 1a größtenteils fehlend; 11 Zeilen mit je 23–27 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhu pin shi jing (ge juan)* 諸品是經 (各卷); (fol. 37b): *Zhu
pin zi jing (ge quan)* 諸品自經 (各卷)

Textbeginn (fol. 1b): Jing kou shen zhou. Tai shang tai xing ying bian wei ting xie shi
fu mei bao ming hu shen 淨口神咒. 太上台星應遍危停邪師縛魅保
命護身

Textende (fol. 37a): Shang miao gong de ba du sheng si yun hua gu jin yi wan er
qian san bai liu shi qi zi xin shou feng xing. Tai shang shuo yu huang jiu
jie miao jing bi 上妙功德拔度生死運化古今一萬二千三百六十七
字信受奉行. 太上說玉皇救劫妙經畢

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Guang xu er shi si nian wu xu sui 光緒貳拾肆年戊戌歲 (*wuxu*-Jahr, *Guangxu* 24, 1898); wu yue chu wu ri (ji hao) 五月初五日 (記號) (15. Tag des 5. Monats); (fol. 37a): Huang hao er si nian wu yue shi wu ri (chao yuan) 皇號貳肆年五月十五日 (抄院) (15. Tag des 5. Monats, 24. Jahr der Regierungsdevise, 1898).

Sammlung von Exzerpten aus daoistischen kanonischen Texten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine sehr kleine, gut lesbare Schrift, viele Sonderschreibungen.

Vorwort mit der Bemerkung, daß die Fehlschreibung von Wörtern zur Wirkungslosigkeit des heiligen Textes führen kann (fol. 1a).

Beigaben: Notiz aus anderer Hand über den Verleih von Getreide (fol. 37b, hintere Einbandinnenseite); Angabe der Blattzahl mit 36, Schreibproben (Einband).

Besitzer: Deng Jing Zhang 鄧經障 / 璋 (Einband, fol. 19b), möglicherweise identisch mit {Deng} Fa Zhang {鄧} 法章 (fol. 7b); Deng Lao Si 鄧老肆 (fol. 4a).

669

Cod. sin. 845

24,5 × 19 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus mehreren Lagen unterschiedlichen Papiers, innere Lage Ausschnitt eines gemalten Rollbilds (obere Randleiste mit Wolkenmotiv und Baldachin); 29 Blätter, Bambuspapier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1 nur fragmentarisch erhalten; 8–10 Zeilen mit 21–24 Zeichen.

Titel (Einband): □ {long} *ke qing mu* □ {龍} 科慶墓; (fol. 29b, nachträglich hinzugefügt): *An long ke (quan ben)* 安龍科 (全本)

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi an long shen dou bu rang qi an jiu huan jiao zhu mou deng lai yi lu qian qing bai shang xiang 奉道正一按龍伸斗補禳祈安救患醮主△等來詣爐前請拜上香

Textende (fol. 28b): Song sheng huan gong dong lai shan gong shan wan cheng wu shang dao qing guang hui jia tian zun 送聖還宮洞賴善功善完成無上道傾光回駕天尊

Orts- und Datumsangabe (fol. 4a, 6b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und Befriedung des Grabes. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen rote Punkte an Zeilenanfang, -mitte und -ende und bei Aufzählungen von Namen; Talisman (fol. 25b).

Beigaben: Anweisung zur Rezitation der kanonischen Schrift *Zhu pin jing* 諸品經, Kai jing song zhu pin jing ge juan 開經誦諸品經各卷 (fol. 2a–b); Divinationstabelle, You zhan shi er nian wang wen xing yong 又占十二年王瘟姓用 (fol. 28b–29a).

Besitzer: Deng Jin Xing 鄧金興 (Einband); späterer Besitzer: Li Dao Li 李道利 (fol. 29b).

670

Cod. sin. 846

24,5 × 19 cm, teils aufgelöste rücken- und schnittübergreifende Heftung; Einband aus dickem stoffgeschöpftem Papier, das über den Buchrücken geschlagen wurde; 26 Blätter, sprödes, grobfaseriges Bambuspapier; fol. 7b unbeschriftet; 8–9 Zeilen mit durchschnittlich je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Tong yong ke zhu yang. Tong ke* 通用科諸養. 通科; (fol. 1a): (*Yi ben*) *tong yong ke zhu jian* (壹本) 通用科諸件; (fol. 1a, vermutlich später hinzugefügt): (*Yi ben*) {*chuan*} *ke* (壹本) {船} 科; (fol. 1b): (*Yi ben*) *chuan guang ke yong. An tan chuan guang chang* (一本) 川光科用. 安壇川光唱; (fol. 25a): (*Yi ben*) *tong yong ke shu* (一本) 通用科書; (fol. 26a): (*Yi ben*) *chuan guang ke tou shang* (一本) 川光科頭上

Textbeginn (fol. 2a): Qu zi luo le gu tong, chuan guang tong zi jiang tan zhong 曲子落了古同, 川光童子降壇中

Textende (fol. 25a): Yi sheng er sheng san sheng su su hui long bao ying jie fa fu ti xin sheng. Yi ben tong yong ke shu 一聲二聲三聲速々回龍報應結髮扶提心生. 一本通用科書

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 25a): Tai sui xin wei nian liu yue nian san ri shen shi (chao wan bi) 太歲辛未年六月廿三日申時 (抄完筆) (*shen*-Doppelstunde, 23. Tag des 6. Monats, *xinwei*-Jahr, 1931).

Liturgie für Danksagungsrituale und Rituale der Ordination in die *Meishan*-Schule in siebensilbigen Versen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Unterschiedliche, relativ ungeübte Hände, jeweils andere Tusche, stellenweise rote Abschnittsmarkierungen.

Beigaben: Passage in siebensilbigen Versen (fol. 25b); drei rote Schriftzeichen (fol. 3b).

Schreiber: Jiang Ying Fu 蔣應富 (fol. 1a, 1b, 5b, 6b, 8b, 10b, 19b, 22b, 25b); Besitzer: Jiang Ying Gui 蔣應貴 (fol. 1a).

671

Cod. sin. 847

24,5 × 18 cm, mit schwarzem Wollfaden schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus grobfaserigem sprödem Bambuspapier, 20 Blätter, ebenfalls grobfaseriges Bambuspapier, in gutem Erhaltungszustand; 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Jiao jian po yue ke* 茭簡破獄科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Tian tang xiang jiu fu, di yu wu ku sheng, xi gui tai shang jing, jing nian qi shou li 天堂享久福, 地獄五苦聲, 悉歸太上經, 靜念稽首禮

Textende (fol. 7b): Xiao yao shang qing, mang mang feng du zhong, chong chong jin gang shan, lei sheng pu hua tian zun. Jiao long ke wan bi 逍遙上清, 茫茫酆都中, 重重金鋼山, 雷聲普化天尊. 焚龍科完畢

Zweiter Text

Titel (fol. 20b): *Po yue ke* 破獄科

Textbeginn (fol. 7b): Dao ci po yu ke qi. Tai shang chuan zhen jiao, tian shi yu he ming, nian yin dong zhong xuan, xu huang lang tai xu 到此破獄科啓. 太上傳真教, 天師御鶴鳴, 念引洞中玄, 虛晃朗太玄

Textende (fol. 20a): Wo jin jie fa xiang zhong yang, zhong shi zhu ru men qian, wu si gong zhong chao jin que, wu qi chao yuan xuan you xuan, da sheng zhong yang yi qi tian jun 我今結髮向中央, 中施主入門前, 戊巳宮中朝金闕, 五氣朝元玄又玄, 大聖中央乙氣天君

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 20a): Tai sui bing wu nian shi yi yue er shi ri 太歲丙午年十一月二十日 (20. Tag des 11. Monats, *bingwu*-Jahr, vermutlich 1966).

Liturgien für *Zhai*-Rituale zur Befreiung der Totenseelen aus der Hölle. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, violette Abschnittsmarkierungen, stellenweise violette Punkte am Zeilenanfang und -ende und bei Aufzählungen von Namen.

Beigaben: Schreibproben (Einband), kurze Widmung (hinterer Einband).

Besitzer: Li Yun Tong 李雲通 (Einband, fol. 20a).

672

Cod. sin. 848

24,5 × 18,5 cm, teils aufgelöste rückenübergreifende Heftung mit schwarzem Bindfaden; beschädigter Einband aus grobfaserigem Bambuspapier, hinten fehlend; 11 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Bambuspapier, Wasserränder, angesengte Blattränder, Fehlstellen; fol. 11b fehlt; 10 Zeilen mit je 19–21 Zeichen.

Titel (Einband): *Lei fu ke (yi ben)* 雷府科 (一本)

Textbeginn (fol. 1a): Feng dao zheng yi lei fu jie yuan qi an jiao zhu mou deng yi sheng bai shang xiang 奉道正一雷府解冤析案醮主△等詣聖拜上香

Textende (fol. 11a): Qi xiao bing huan an tai hui jia zhi zhi, bao hua wan man tian zun 祈消病患安泰迴駕之至, 寶華完滿天尊

Orts- und Datumsangabe (fol. 1a, 4b): Da qing ~ 大清 ~ (Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert).

Kurzversionen von Liturgien zu einem *Jiao*-Ritual zu Ehren von Donnergottheiten und verschiedenen Ritualen zur Erlösung rachsüchtiger Seelen: Lei fu ke 雷府科 (fol. 1a–3a), Fu shi ke 符吏科 (fol. 3a–5a), Ru dong zhong zhou 入洞中咒 (fol. 5a–7a), You dao ci song jing shi ru deng ke 又到次誦經使入燈科 (fol. 7a–8b), Dao ci qi shi po yu 到此啓師破獄 (fol. 9a–9b), Zai ci jie yuan le 在此解冤了 (fol. 9b), Dao ci ru san xian ke 到此入三獻科 (fol. 9b–10b), Dao ci ji {che} song jing song xiang hui yuan jia shi jie song huan cheng 到此祭{董}誦經送向回冤家釋結送還程 (fol. 10b–11a). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand, viele Sonderschreibungen, rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte an Zeilenanfang, -mitte und -ende und bei Aufzählungen von Namen; foliiert.

Besitzer: Pan Dao Neng 盤道能 (Einband, fol. 7a); späterer Besitzer Li Dao Xuan 李道選 (Einband, fol. 7a).

673

Cod. sin. 849

24 × 18 cm, an einer Stelle rücken- und oben schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus Maulbeerpapierblättern einer anderen Handschrift (Geheime Anweisungen *miyu*); 27 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Einband und letzte Blätter durch Wurmfraß beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 11 Zeilen mit je 26–27 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Zhu pin jing (yi juan)*. (*Yi ben*) *zhu pin jing* 諸品經(一卷). (一本) 諸品經; (fol. 27b) *Zhu pin xian jing (yi ben)* 諸品仙經(一本)

Textbeginn (fol. 2a): Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan shang. Dao yan yuan shi tian zun xi zai qing wei tian gong 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷上. 道言元始天尊昔在清微天宮

Textende (fol. 27a): Bao hua xuan man tian cun, zhu zun sheng hao wu liang bu ke si yi gong de 寶華玄滿天尊, 諸尊聖號無量不可思議功德

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 27b): Zhong hua min guo jiu nian geng shen sui ba yue chu yi ri wu shi (chao chu ye) 中華民國九年庚申歲八月初一日午時(抄出也) (*wu*-Doppelstunde, 1. Tag des 8. Monats, *gengshen*-Jahr, 9. Jahr der Republik China, 1920); (fol. 1a): Zhong hua min guo xin you nian qi yue (chao zhong) 中華民國辛酉年七月(抄終) (7. Monat, *xinyou*-Jahr der Republik China, 1921).

Sammlung von Auszügen daoistischer kanonischer Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine sehr kleine Schrift, fol. 25 foliiert.

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und der Blattzahl mit 26 (fol. 27b).

Schreiber und Traditionsübermittler: Li Dao Jin 李道金 (fol. 1a); Besitzer: Pan Jing {Ji} 盤經 {璣} (fol. 1a), Jiang Dao Chuan 蔣道傳 (fol. 1a); auf der Einbandmakulatur vermerkt: Pan Jing Gui 盤經桂, Pan Dao Jiao 盤道醮, Pan Ying {Jiao} 盤應 {醮}.

674

Cod. sin. 850

23 × 18,5 cm, teils aufgelöste rücken- und schnittübergreifende Heftung; Einband aus mehreren verklebten Lagen dicken ungefärbten Papiers, hinten fehlend; 23 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, grobfaseriges, brüchiges Bambuspapier; fol. 5 eingerissen, linke untere Ecke von fol. 8 beschädigt, Fehlstellen; fol. 23b fehlt; 8 Zeilen mit je 12–18 Zeichen.

Titel (fol. 21a): *Yin chao* 引朝

Textbeginn (fol. 1a): Tai ling huo bu yu yang gong, yu yang gong si shan zong shi zhen jun 太靈火部玉陽宮, 玉陽宮四山宗師真君

Textende (fol. 21a): Su qi zao wu wan chao. Teng zhang shi de wan man tuo xia long fan ge wei ge yi ge qing. Yin chao zhong bi le 宿啓早午晚朝. 騰章事得完滿脫下龍範各位各依各青. 引朝終畢了

Orts- und Datumsangabe (fol. 10b): Da qing ~ 大清 ~ (Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals der „drei Tageszeiten“. Jingmen, *Dao-gong*-Tradition.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift, violette Abschnittsmarkierungen, violette Punkte am Zeilenanfang, stellenweise violette Punkte bei Aufzählungen von Namen oder zur metrischen Gliederung, violette Verklammerungen, einzelne Zeichen durch Umrahmung hervorgehoben.

Beigaben: Passagen in roter Tusche aus Texten mit siebensilbigen Versen (fol. 21b–22b, fol. 22b–23a); drei Schriftzeichen *qing yu nü* 清玉女 (vordere Einbandinnenseite).

Besitzer: Deng Miao Dai 鄧妙逮 (fol. 16b, 21a).

675

Cod. sin. 851

25 × 22,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem Maulbeerpapier, hinten fehlend; 19 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, Wasserränder, Ecken bestoßen, fol. 1 leicht beschädigt; 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Xiu zhai nan xiang, tie jian ke* 修齋喃相, 帖簡科

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Shi xia shi xia wan jian ji shi shao xiang yue bao ben wu liang zhen xiang 始下市下晚間吉時燒香越寶本無量真香

Textende (fol. 5a): An zhan shou zuo san yin san qing kou {kuan} xia jiang, shi xia ru guang xia jiang zhi shi xia, shi xia. Nan xiang wan bi 安沾受坐三迎三請口 {款} 下降, 始下如光下降治市下, 市下. 喃相完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 5a–b): Chong ji tie jian ke. Qi shou gui yi bao ku zhu, zhong sheng jie zhan yang, wang ren yi qi dao qin wang, er qi dao chu jiang 重集帖簡科. 稽首皈依報苦主, 重生皆沾仰, 亡人一七到秦王, 二七到初江

Textende (fol. 19a): Yang lao fu wei li yi wei chuan zou gan tong tong lai shan yuan gong cheng shang dao 仰勞符位吏依位傳奏感通同賴善緣功成上道

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 19a): Tai sui jia zi nian shi er yue zhong xun (chao bi) 太歲甲子年拾貳月中旬旬(抄筆) (mittlere Dekade des 12. Monats, *jiazi*-Jahr, vermutlich 1864).

Liturgien für *Zhai*-Rituale zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Eine flüssige Schrift durchgehend durch beide Texte, einzelne Zeichen von anderer Hand ergänzt; Talismane und Diagramme für rituelle Schrittfolgen auf dem Sternbild *santai* 三台 (fol. 9a–10a).

Beigabe: Kalender (fol. 19b, Einband).

Besitzer: Jiang □ □ 蔣 □ □ (Einband).

676

Cod. sin. 852

26 × 21,5 cm, an drei Stellen rückenübergreifend neu geheftet; vermutlich später hinzugefügter Einband aus einem Blatt Maulbeerpapier; 55 Blätter, Maulbeerpapier, Rand der ersten zehn Blätter stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 1, 55 Doppelblatt; fol. 1b, 54, 55 unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 16–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Wu shang da zhai su qi* 無上大齋宿啓; (Titelblatt fol. 1a): *Wu shang da zhai su qi ke* 無上大齋宿啓科; (fol. 53b): *Da zhai su qi ke* 大齋宿啓科

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun, nian yan dong zhong xuan xu, qing jing zhi shui 金闕化身天尊, 念演洞中玄虛, 清淨之水

Textende (fol. 53b): Xiang lai su qi shi bi, shi zao huan tan dong lai. Da zhai su qi ke zhong 向來宿啓事畢, 師造還壇洞賴. 大齋宿啓科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 31b): Da qing guo ~ 大清國 ~ (Qing-Dynastie; vermutlich Mitte des 19. Jahrhunderts).

Liturgie zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals des „Gelben Registers“ *huang lu* 黃籙. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte, regelmäßige Schrift; Angabe der Blattzahl mit 52 und Widmung (fol. 1a).

Schreiber: Meng Tian Zhao 蒙天照 (fol. 1a); Besitzer: Deng Yuan Zhao 鄧院昭 (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich (Hrsg.) 1999: 70–71, Kat.-Nr. 38.

677

Cod. sin. 853

24,5 × 19,5 cm, rücken- und oben schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten, beschrifteten Maulbeerpapiers; 29 Blätter, Maulbeerpapier, fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1 (nur eine einfache Seite) und 28–29 aus kleinerformatigem Bambuspapier; fol. 29b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Zhai jiao su qi ke. Nan xiang ke* 齋醮宿啓科. 喃相科; (fol. 28a): *Gong wang qing jiao yan sheng su qi ke* 貢王清醮延生宿啓科

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun, zhai tan zheng su fa shi yan chen tian di zi ran 金闕化身天尊, 齋壇整肅法事嚴陳天地自然

Textende (fol. 28a): Yuan de chang sheng yu dao han zhen, su qi bi shi sheng huan tang ge mou cheng wei. Gong wang qing jiao yan sheng su qi ke 愿得長生與道含真, 宿啓畢師聖還堂各△稱位. 貢王清醮延生宿啓科

Orts- und Datumsangabe (fol. 28b): Da qing nan zhang guo tu si zhai 大清南掌國土司寨 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie, vermutlich Ende des 19. Jahrhunderts).

Liturgie zur Ankündigung von *Zhai*- und *Jiao*-Ritualen zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, Sonderschreibungen, einzelne Korrekturen; Kugelschreiberglossen in Chinesisch und Tai (fol. 1r); stark verblaßte rote Abschnittsmarkierungen.

Beigaben: Textpassage zu *Zhai*-Totenritualen (fol. 28b–29a); Formularvorlagen der *Shigong*-Tradition (Einbandmakulatur hinten); Titel einer anderen Handschrift: Shui deng ke. Xiao lu zai wei 水燈科. 霄露在尾 (Innenseite der vorderen Einbandmakulatur).

Schreiber: Deng Yun {Chu} 鄧雲 {禾處} (fol. 28a); Besitzer: Li Jing Teng 李經騰 (fol. 28a); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Huang Dao Guang 黃道廣 (fol. 1a), Jiang Wan Zhou 蔣完週 (fol. 25a).

678

Cod. sin. 854

22,5 × 18,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus grobfaserigem stoffgeschöpftem Bambuspapier; 26 Blätter, Bambuspapier unterschiedlicher Qualität, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1 aufgerissenes Doppelblatt, so daß S. 1, 3 (einfache Seiten) und fol. 2a–b (mit der beschrifteten Seite nach innen gefaltet) entstehen; fol. 1v, 3r–v, 24b–26b unbeschriftet; fol. 26a–b am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 9–19 Zeilen mit je 12–18 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 1r, fol. 23b): *Shen dou ke* 伸斗科; (fol. 1r): *Shen dou ke (yi ben)* 伸斗科 (一本)

Textbeginn (fol. 4a): Feng dao zheng yi shen dou bu liang qiu shou qi an jiao zhu mou lai yi sheng qian qing bai shang xiang 奉道正一伸斗補糧求壽祈安醮主△來詣聖前請拜上香

Textende (fol. 23b): Dong lai shan wan cheng wu shang dao, qing guang hui jia tian zun. Shen dou ke zhong bi 洞賴善完成無上道, 傾光回駕天尊. 伸斗科終畢

Ortsangabe (fol. 4b): Da qing nan ~ 大清南 ~ (vermutlich Lan Xang 南掌, nördliches Laos; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 23b): Tai sui ren wu nian san yue shi wu ri wu shi (chao chu wan qing ji le ye) 太歲壬午年三月十五日午時 (抄出完情吉了也) (*wu*-Doppelstunde, 15. Tag des 3. Monats, *renwu*-Jahr, vermutlich 1882 oder 1942).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 11a, 24a), Diagramm für rituelle Schrittfolgen (fol. 11a).

Beigaben: kurze Passagen desselben Schreibers (fol. 2bv, 26av–bv), Dou fan shi 斗旛式 (fol. 24a).

Besitzer: Deng Miao Tai 鄧妙態 (fol. 2bv, 21b, 23b).

679

Cod. sin. 855

24 × 19 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem stoffgeschöpftem [Bambus?]-Papier; 13 Blätter, ebenfalls stoffgeschöpftes [Bambus?]-Papier, am unteren Rand unterschiedlich lang, fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 13b unbeschriftet; 11–12 Zeilen mit je 17–19 Zeichen.

Titel (Einband): *Yu huang zhong quan jing* 玉皇中緯經; (fol. 13a): *Yu huang zhong juan jing* 玉皇中卷經

Textbeginn (fol. 1a): Gao shang yu huang ben xing ji jing zhong juan. Tai shang da guang ming yuan man da shen zhou 高上玉皇本行集經中卷. 太上大光明員滿大神咒

Textende (fol. 13a): Yu huang she zui da tian zun. San shou tian shi / jiu jie men xia xiu zhen di zi zhi zhi wei ren feng xing zhang jing shi chen li dao xian. Yu huang zhong juan jing zhong bi wan 玉皇赦罪大天尊. 參受天師 / 九戒門下修真弟子治職爲任奉行掌經士臣李道賢. 玉皇中緯經終畢完

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband, fol. 13a): Tai sui wu yin nian qiu yue wang ri wei shi (chou wan zhong) 太歲戊寅年秋月望日未時 (抽完終) (*wei*-Doppelstunde, zu Vollmond im Herbstmonat, *wuyin*-Jahr, vermutlich 1938).

Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition

Relativ ungeübte Hand; foliiert.

Besitzer: Li Dao Xian 李道賢 (Einband, fol. 13a).

680

Cod. sin. 856

26 × 22,5 cm, rückenübergreifend geheftet; Einband aus dünnem Maulbeerpapier, hinten Doppelblatt, vorne nur fragmentarisch vorhanden; 14 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, Blattränder und erste Blätter stark beschädigt, Fehlstellen; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Titel [Yan sheng dan shi ke 延生單時科]

Textbeginn (fol. 1a): Zao. Jin zhen yan jiao tian zun. Wu. Lei sheng pu hua [tian zun]. Wan. Jin que hua shen tian zun 早. 金真演教天尊. 午. 雷聲普化 [天尊]. 晚. 金闕化身 [天尊]

Textende (fol. 14a–b): Zao chao shi bi. Shi sheng huan tang tuo xia guan shang ge sheng ge wei 早朝事畢. 師聖還堂脫下冠裳各昇各位

Ortsangabe (fol. 3b, 6b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie). **Datumsangabe** (fol. 14b): Gua yue nian ba ri (zhong bi) 瓜月廿八日 (終筆) (28. Tag des 7. Monats, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“, welches zu zum Zweck der Lebensverlängerung durchgeführt wird. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige, geübte Schrift.

Kolophon (fol. 14b) mit Angabe des Datums der Fertigstellung, des Schreibers, Besitzvermerk und einem gereimten Nachwort.

Schreiber: Pan Miao Yu 盤妙玉 (fol. 14b); **Besitzer:** Deng Yuan Zhao 鄧院昭 (fol. 14b).

681

Cod. sin. 857

25 × 24 cm, mit gedrehten Papierstreifen und Schnur rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus je einem später hinzugefügten Blatt Maulbeerpapier; 34 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, am Falz bisweilen aufgerissen, Wasserränder, Flecken, erste und letzte vorhandene Blätter beschädigt, Fehlstellen; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 13b) *Pan huang ge* 盤皇歌; (fol. 13b): (*Ci ji jie xiang huo (ye)* (次集) 接香火(也)); (fol. 21b): (*Ci xian wu gong xiang chang* (次) 獻伍供香唱; (fol. 30a): (*You ji jie hui chang* (又集) 解穢唱; (fol. 33a): *San yuan bu biao chang* 三元部表唱

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Shi yi yuan shen en dou wan man, shi er yuan cai bao man jia ting 十一願深恩都完滿, 十二願財寶滿家庭

Textende (fol. 13b): Ming chao fu ri ge tang san, ji shi he ri zhuan chuan lai. Pan huang ge zhong 明朝複日歌堂散已時何日專船來. 盤皇歌終

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 13b): Ci ji jie xiang huo ye. Qi shou da zhi cha fan gu, fu shou qiong liu xia shui {chuan} 次集接香火也. 稽首打隻茶飯鼓, 復首瓊流下水 {船}

Textende (fol. 21a): Zheng xie shang gong nan tang jiu chao di mu tai bai tian niang ~ Zheng xie {zong} feng xiang huo mou ~ 正謝上宮南堂九朝帝母太白天娘 ~ 正謝 {宗} 奉香火某 ~

Dritter Text

Textbeginn (fol. 21b): Ci xian wu gong xiang chang. Gu lian lian le gu che che le, xiang si yu nü shang tan qian 次獻伍供香唱. 鼓連々了鼓車々了, 香司玉女上壇前

Textende (fol. 30a): Di zi song niang bu dao wu, di zi fan gui yan lei liu 笛子送娘不到屋, 笛子返歸眼淚流

Vierter Text

Textbeginn (fol. 30a): You ji jie hui chang. Fan shou ni da yang shou gu, fu shou you da gu lian lian 又集解穢唱. 番首你打陽手鼓, 復手又打鼓連々

Textende (fol. 32b): Yi bao er bao dou shuo hao, chun geng xia zhong de feng nian 一保二保都說好, 春耕夏種得豐年

Fünfter Text

Textbeginn (fol. 33a): San yuan bu biao chang. Geng shen ye jing gu tong tong, san yuan bu biao dao tan zhong 三元部表唱. 更深夜靜鼓同々, 三元部表到壇中

Textende (fol. 34b): Shi bian yi xia ni yi bai, mo jiao leng dan zhong yin bing 師便一下你一拜, 莫交冷淡衆陰兵

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Siebensilbige Gesänge zu Ehren König Pans, der Göttin des Kindersegens, Dimu 帝母, und der Drei Generäle Sanyuan 三元. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Flüssige, geübte Schrift; Reihenfolge einzelner Zeilen korrigiert.

Beigaben: Ci ji jie xiang huo ye 次集接香火也 (fol. 13b–21b), Ci xian wu gong xiang chang 次獻伍供香唱 (fol. 21b–30a), You ji jie hui chang 又集解穢唱 (fol. 30a–33a), San yuan bu biao chang 三元部表唱 (fol. 33a–34b).

Späterer [?] Besitzer: Feng Yuan Gao 馮院高 (fol. 30a).

bandmakulatur aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers, beschädigt; 27 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, kleinere Risse; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel [Zun dian jing 尊典經]

Textbeginn (fol. 1a): Hao tian zhi qi, xi xia sheng hou tu zhi qi, shang yang wu xing zhi qi 昊天之氣, 悉下生后土之氣, 上養五行之氣

Textende (fol. 27b): Shou zhi shen liu gen qing jing xia qi liu {qing}chang wen wo shuo fa 受之身六根清靜下七六{慶}常聞我說法

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Sammlung von Exzerpten aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, Daogong-Tradition.

Gut lesbare Schrift, Talismane nach jedem Exzerpt.

Beigabe: Titel einer anderen Handschrift, (Yi ben) □ chao ke (一本) □ 朝科, mit Besitzvermerk (vordere Einbandmakulatur).

Auf der Einbandmakulatur eingetragen: Deng Jin □ 鄧金 □.

683

Cod. sin. 859

25,5 × 19 cm, teils aufgelöste rücken- und schnittübergreifende Heftung; beschädigter Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 35 Blätter, Maulbeerpapier, fleckig; fol. 1b, 34b–35a unbeschriftet, fol. 35 am Falz aufgerissen, fol. 35bv beschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): Yan sheng dan shi ke (zai tou). Tu fu dan shi ke (zai wei). Gong yi ben 筵笙單時科(在頭). 土府單時科(在尾. 共一本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Zao chao. Jin zhen yan jiao tian zun. Wu chao. Lei sheng pu hua tian zun. Wan chao. Jin que hua shen tian zun 早朝. 金真演教天尊. 午朝. 雷聲普化天尊. 晚朝. 金闕化身天尊

Textende (fol. 20a): Zao wu wan chao shi bi. Shi sheng huan tang ru fa tuo xia guan chang ge sheng ge {he}. Yan sheng dan shi ke yi ben wan bi 早午晚朝事畢. 師聖還堂如法脫下冠裳各陞各{鶴}. 筵笙單時科一本完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 20b): Chong qi tu fu dan shi ke qu. Feng dao zheng yi tu fu qing mu jiao zhu mou deng lai yi jin lu qian 重啓土府單時科去. 奉道正一土府慶墓醮主△等來詣金爐前

Textende (fol. 34a): Zao wu wan shi bi. Shi sheng huan tang ru fa tuo xia guan shang

ge sheng ge wei 早午晚事畢. 師聖還堂如法脫下冠裳各陞各位

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Da qing guang [xu] shi qi nian xin mao sui si yue zhong lü liu ri (dong bi wu shi) 大清光 [緒] 十七年辛卯歲四月仲呂六日 (冬畢五時) (6. Tag des 4. Monats, *xinmao*-Jahr, *Guangxu* 17, 1891).

Liturgien für *Jiao*-Rituale der „drei Tageszeiten“ und zu Ehren der Erdpräfektur, welche zum Zweck der Lebensverlängerung durchgeführt werden. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand; stellenweise Punkte zur Markierung einzelner Zeichen, rote Abkürzungen; Talisman (fol. 32b); zwei Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Beigabe: Namen zweier Gottheiten (fol. 35bv).

Besitzer: Deng Xuan He 鄧玄和 (fol. 1a); spätere Besitzer [?]: Pan Xuan Da 盤玄達, Pan Jing Liao 盤經僚 (Einband).

684

Cod. sin. 860

24,5 × 20,5 cm, mit Wollfaden an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers, das über den Buchrücken gelegt wurde; 22 Blätter, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Einband): *Gong jiu ku yan chao* 貢救苦演朝; (Titelblatt fol. 1a): *Gong wang jiu ku yan chao ke. Tu fu dan shi tong yong. Yan sheng dan shi ke. Ben jing shen mu (zai wei)* 貢王救苦演朝科. 土府丹時同用. 筵笏丹時科. 本境神目 (在尾); (fol. 22b): (*Yi ben*) *yin chao* (一本) 引朝

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun. Jin zhen yin jiao tian zun. Nian yan dong zhong ~ Jin jiang wu long jing shui bian sa jiao tan nei wai 金闕化身天尊. 金真引教天尊. 念演洞中 ~ 今將五龍淨水遍洒醮壇內外

Textende (fol. 22a): Mou jia san dai zu zu xian ling xiang hua qing 厶家三代祖族先靈香花請

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 5b, 10b): Da qing guo ~ 大清國 ~ (Qing-Dynastie); (fol. 1a): Tian zi wan wan sui wu shen nian liu yue chu er wan 天子萬々歲戊申年六月初二完 (2. Tag, 6. Monat des *wushen*-Jahres, vermutlich 1848 oder 1908).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, Sonderschreibungen.

Besitzer: Li Miao Zhong 李妙鐘 (Einband, fol. 1a); späterer Besitzer: Deng Xuan Sheng 鄧玄昇 (Einband, fol. 1a, 22b).

685

Cod. sin. 861

26,5 × 20,5 cm, mit gedrehten Papierstreifen an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, ungefärbtem Papier; 11 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder; ab fol. 8 Fehlstelle in der Mitte des Buchblocks; 10–11 Zeilen mit je 21–23 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *bai jie mi yu*. (*Yi ben*) *dian dao jin yu*. (*Yi ben*) *dian dao fa* (一本) 百解秘語. (一本) 顛倒金語. (一本) 顛倒法; (Einbandinnenseite): (*Yi ben*) *dian dao fa (da ji)* (一本) 顛倒法(大吉); (hinterer Einband): (*Yi ben*) *dian dao* (一本) 顛倒; (fol. 1a) *Dao fa* 倒法

Textbeginn (fol. 1a): Zhi dian bing fa. Lei wang dao fa. Fen xiang kou shi zhuang shen guan shi jin jia yi hei shi tie jia shi dang chu ling guo zhu 治顛病法. 雷王倒法. 焚香叩師莊身實是金甲衣黑是鐵甲是當初岑國主

Textende (fol. 11b): Dao zhang guo hou dian yuan ci wu {rou} you jian hun ru zhu mu hua 到張國後殿冤此無{肉}又見冤魂如豬母花

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine gut lesbare, kleine Schrift, einzelne Korrekturen des Schreibers; rote Abschnittsmarkierungen und stellenweise rote Punkte am Zeilenanfang.

Besitzer: Pan Jing Cai 盤經才 (fol. 5a, 5b, getilgt); spätere Besitzer [?]: Li Dao Zhen 李道真 (Einband, Einbandinnenseite, fol. 1a), Deng Jin Mei 鄧金玫 (fol. 5a).

686

Cod. sin. 862

24,5 × 18,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber oben schnittübergreifend geheftet; Einband aus mehreren verklebten Lagen außen braungefärbten Papiers mit Siebprägung; 14 Blätter, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 12b–14a unbeschriftet, fol. 2 fast vollständig fehlend; 9 Zeilen mit je 15 Zeichen.

Titel (Einband): *Jin zhang jing* 金章經; (Titelblatt fol. 1a): *Jin zhang shou sheng miao jing* 金章受生妙經

Textbeginn (fol. 3a): Tai shang lao jun she wu dou jin zhang shou miao sheng jing. Er shi tai shang lao jun zai tai qing jing shang tai chi tian zhong huang jin dian nei 太上老君設五斗金章受妙生經. 爾時太上老君在太清境上太赤天中黃金殿內

Textende (fol. 12a): Tai shang shuo jiu tian ying yuan sheng lei pu hua tian zun. Yu shu bao jing zuan 太上說九天應元聲雷普化天尊. 玉樞寶經纂

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 14b): Xian feng jiu nian wu yue er shi er (ji) 咸豐玖年五月貳十貳(記) (22. Tag des 5. Monats, *Xianfeng* 9, 1859).

Sammlung von Auszügen aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-

Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; Talismane (fol. 5b–7a).

Besitzer: Li Yu Lian 李玉璉 (fol. 1a), Li Miao {De} 李妙 {德} (Einband).

687

Cod. sin. 863

26,5 × 20 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus brüchigem Bambuspapier; 42 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 37–42 brüchiges Bambuspapier; am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, fol. 1 mit Fehlstellen, sonst in relativ gutem Erhaltungszustand; 11 Zeilen mit je 20–21 Zeichen.

Erster Text

Titel (hintere Einbandinnenseite): *Jie long shen dou jiu [huan mi yu]* 接龍伸斗救 [患秘語]

Textbeginn (fol. 1a): Yi lun zhu chu qing fa. Xian nian chuan shi ming yu qing ge dao zheng shang qing tang dao ming tai qing li dao de 一論主初請法. 先念傳師名玉清格道正上清唐道明太清李道德

Textende (fol. 20b): Hu lu you yang cai miao chu liao lian cheng bao bei na zhuan san shi ye 葫蘆有養菜苗除了煉成寶貝納傳三師也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 20b): Chong ji wu men jiu huan mi yu. Ren jia chu qing zhi fa. Xiang zhuan wei zhong sheng mu zuo du du fu lai 重集巫門救患秘語. 人家初請之法. 想傳為衆生母坐都督府來

Textende (fol. 42b): Wei yi dui yuan yang yi shuang huang feng le, song shen tui tang qi yuan gu lang ci bie shi 為一對鴛鴦一雙蟻蜂了, 送聖退堂淒鴛姑郎辭別師

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Besänftigung der Erdrachen, zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und zur Vertreibung von bösen Geistern, Krankheiten und Katastrophen. Jingmen.

Beigaben aus jeweils anderer Hand: möglicherweise Passage aus einer anderen Handschrift auf Bambuspapier (fol. 37–42a), Liste mit Gottheitennamen (fol. 42b).

Durchgehend eine regelmäßige, geübte Schrift, Sonderschreibungen, fol. 37–42a aus anderer Hand ergänzt; stark verblaßte rote Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 24a).

Als Besitzer [?] eingetragen: Deng Dao Cai 鄧道材 (fol. 4b).

688

Cod. sin. 864

23,5 × 22 cm, schnittübergreifend neu geheftet; Einband aus dickem stoffgeschöpftem Papier, über dem Buchrücken zusammengeheftet; 49 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier,

am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken; fol. 45b mit einer Fehlstelle an der unteren Ecke; 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Erster Text

Titel (Einband): *Shou jie shang xiang san shi* □ 受戒上香三士 □; (fol. 1b): *Shou jie shang xiang san shi xian xia yuan chang (qi)* 受戒上香三師先下元唱(啓); (fol. 28b, 48a): *Shou jie ke* 受戒科

Textbeginn (fol. 2a): *Shou jie shang xiang san shi xian xia yuan chang qi. Gu fen fei liao gu fen fei, xiang si chao xian zhong yin si* 授械上香三師先下元唱啓. 鼓分非了古分非, 香司朝獻衆陰司

Textende (fol. 28b): *Yin gao yang gao ni de tuo. Gao zi liu lian ni ruo diao. Shou jie zhong bi* 陰笞陽笞你得脫. 笞子留連你若調. 受戒終畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 28b): *Chong ji da huo tong yong chuan guang zai wei. Zhao bing chuan guang chang. Qu zi qu liao gu ding dang, ba jiao lou tai tian da guang* 重集大火通用川光在尾. 招兵川光唱. 曲子曲了古叮噹, 八角樓臺天大光

Textende (fol. 48a): *Bao hua wan man tian zun, sheng sheng shen zi zai ~ San hun {qi} po tian zun. Shou jie ke wan bi* 寶華完滿天尊, 生生身自在 ~ 三魂 {柒} 魄天尊. 受戒科完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ordinationsritual in siebensilbigen Versen, der zweite Teil zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Verschiedene, geübte Hände; verblaßte rote Abschnittsmarkierungen.

Vorwort des Schreibers in gereimter Form (fol. 1a–b).

Beigaben: Titel anderer Texte, *Dao men bang liu die shi* 道門榜流牒式 und *Shi qi ci guang ke* 拾柒慈光科 (Einbandmakulatur); Formularvorlage für eine Petition, *Tou biao wen* 投表文 (fol. 46–47b eingeschoben); Gesang zu Ehren Guanyins, *Guan yin chang* 觀音唱 (fol. 48b–49b); Schreibproben, Notizen über Geldverleih (fol. 49b).

Besitzer: *Li Sheng Quan* 李勝權 (fol. 2a, 24b, 28b), *Deng Lian Guan* 鄧連冠 (fol. 1b); in der Beigabe (fol. 49b) genannt: *Li Dao Jin* 李道金; *Deng Guang Er* 鄧洸二; auf der Einbandmakulatur vermerkt: *Deng Yan Guan* 鄧演冠, *Deng Chang* □ 鄧長 □.

689

Cod. sin. 865

24,5 × 20 cm, schnittübergreifend geheftet; Einband aus braungefärbtem, dickem Papier; 48 Blätter, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; 10 Zeilen mit je 22–25 Zeichen.

- Titel** (Einband): (*Yi ben*) *qing jiao zhai jin yu* (一本) 清醮齋金語; (Titelblatt fol. 1a): *Qing jiao jin yu (yi ben)* 清醮金語 (壹本)
- Textbeginn** (fol. 2a): Yi lun ren chu lai qing zhi fa. Xian shao xiang kou shi {cha} shou san hun qi po 一論人初來請之法. 先燒香叩師 {槎} 收三魂七魄
- Textende** (fol. 47a): Jin xing ri gong yue fu feng shui men liao hui zhi ying tian fu nei ye 金星日宮月府封水門了回至應天府內也
- Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 48b): Huang hao dao guang er shi ba nian wu shen sui ba yue chu liu ri (dong bi) 皇號道光貳拾八年戊申歲八月初六日 (冬畢) (6. Tag des 8. Monats, *wushen*-Jahr, *Daoguang* 28, 1848). Datum der Weitergabe der Tradition (fol. 1a): Tai sui bing chen nian shi yi yue nian ri (gei) 太歲丙辰年十一月廿日 (給) (20. Tag des 11. Monats, *bingchen*-Jahr, 1856). Datum von Leihgeschäften (fol. 48b): [Xian] feng shi nian sui ci geng shen [sui] si yue nian er ri (li) [咸] 豐十年歲次庚申 [歲] 四月廿二日立 (22. Tag des 4. Monats, *gengshen*-Jahr, *Xianfeng* 10, 1860). Geburtsdaten von Familienangehörigen [?] (fol. 48a): Gui wei nian 癸未年 (*guiwei*-Jahr, vermutlich 1883), xin hai nian 辛亥年 (*xinhai*-Jahr, 1851 oder 1911), gui chou nian 癸丑年 (*guichou*-Jahr 1853 oder 1913).
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Jiao*-Rituale zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Durchgehend eine gut lesbare, kleine Schrift; neue Abschnitte in zwei unterschiedlichen Rottönen markiert, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Talismane (fol. 10b); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 10a, 44a, 47a).
- Widmung mit Besitzvermerken (fol. 1a, 1b); Angabe der Blattzahl mit 45 (fol. 1a); Kolophon mit Besitzvermerken und Widmung (fol. 47b–48a); gereimtes Nachwort des Schreibers mit Bescheidenheitsfloskel (fol. 48b).
- Beigaben aus anderer Hand: Talisman, Name einer Gottheit (fol. 1b), You lun bu jia qiao fa 又論布架橋法 (fol. 47a), Geburtsanzeigen [?] und Notiz über Geldverleih (fol. 48a), drei Zeilen aus einer Geheimen Anweisung *miyu* 秘語 (fol. 48b).
- Schreiber: Deng Miao Yu 鄧妙諭 (fol. 1a); Traditionsübermittler [eines Textes?]: Li Miao Guang 李妙廣 (fol. 47b); Besitzer: Li Miao Xiao 李妙休 (fol. 1a, 8b, 17a, 20a, 28a); spätere Besitzer: Li Miao Xian 李妙憲 (fol. 1a, 48a), Jiang Jing Zhong 蔣經鐘 (fol. 1a, 48a), Li Xuan Qing 李玄清 (fol. 1a), Li Xuan Xian 李玄鮮 (fol. 1a, 1b), Li Ying Guang 李應廣 (fol. 1b, 47b), Li Xuan Ying 李玄英 (fol. 1b); als Schuldner eingetragen: Deng Miao Xian 鄧妙賢, Li Sheng En 李勝恩 (fol. 48a), [Li] Fa Ying [李] 法英 (fol. 1b).

690

Cod. sin. 866

28 × 24 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband fehlt; 54 Blätter, am Anfang vermutlich zwei fehlend, sprödes, grobfaseriges Bambuspapier, an den Rändern brüchig, erste

vorhandene Blätter stark beschädigt; fol. 1a, 54b fehlen; fol. 9 von anderem Format und anderer Papierqualität; 12 Zeilen mit durchschnittlich je 23 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): Zhan shen tou ji xiong 占神頭吉凶 (Tabellenüberschrift); erster Textabschnitt (fol. 2a): Zhan si ji an jin ge yue 占四季暗金歌曰

Textende (fol. 54a): Shi yue shi er yin gong qi. Shi yi yue shan zhong da gui gui 十月十二寅宮起. 十一月山中打鬼歸

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis 20. Jahrhundert.

Handbuch zur Divination für verschiedenste Anlässe. Vermutlich Jingmen, möglicherweise auch chinesischer Herkunft.

Durchgehend eine regelmäßige, geübte Hand; erstes vorhandenes Blatt foliiert (*san bian* 三扁); Tabellen (fol. 1b, 3b, 4a, 10b–13a, 32b, 33b, 34a, 46b), Handflächendiagramme (fol. 36b, 46a, 50a, 52a, 54a), sonstige Diagramme (fol. 9b, 34b–35b).

691

Cod. sin. 867

24 × 16,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung, das über den Buchrücken gelegt wurde; 20 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, Blattränder beschädigt, teils größere Fehlstellen am Falz; fol. 1b, 20a–b unbeschriftet, fol. 19b größtenteils fehlend; 14 Zeilen mit je 21–23 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Zhu pin jing (yi bu)* 諸品經 (一部)

Textbeginn (fol. 2a): Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan shang. Dao yan yuan shi tian zun xi zai qing wei tian gong 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷上. 道言元始天尊昔在清微天宮

Textende (fol. 19a): Yuan shi wu liang shang pin du ren ~ jing bu gu qing tian shang fu li 元始無量上品度人 ~ 經部姑青天上浮黎

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Da qing guang xu shi san nian ding hai sui ba yue shi wu [ri] 大清光緒十三年丁亥歲八月十五 [日] (15. Tag des 8. Monats, *dinghai*-Jahr, *Guangxu* 13, 1887).

Sammlung von Auszügen aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Sehr kleine, gut lesbare Schrift; einzelne kurze Abschnitte von anderer Hand.

Ursprünglicher Besitzer und Schreiber [?]: Li Jing Yang 李經揚 (Einband, fol. 1a, 10a, getilgt); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Li Jing {Dai} 李經 {待} (fol. 9b).

692

Cod. sin. 868

23 × 16,5 cm, an mehreren Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten; Einband aus dickem, außen braungefärbtem Papier; 66 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen und erheblich beschädigt, Wasserränder, Flecken, Löcher durch Insektenfraß, Fehlstellen; fol. 1, 66 Einzelseiten aus stoffgeschöpftem Papier, fol. 1v, 66v unbeschriftet; erster Text: 8 Zeilen mit je 21–23 Zeichen; zweiter Text: 9 Zeilen mit je 21–22 Zeichen.

Erster Text

Titel (Titelblatt fol. 1a, fol. 66r): (*Yi ben*) *ri wu an long mi yu* (一本) 日午按龍秘語

Textbeginn (fol. 2a): You bi xue tang zhi fa. Xiang tiao shan dai shi liang tou long 又閉血塘之法. 想條衫帶是兩頭龍

Textende (fol. 25a): Shi ba tiao rou kuai lai bu jin zhi zhuan tian men ji ye 是八條肉塊來不盡至傳天門吉也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 25a): Chong ji jiu huan ri wu mi zhi fa. Yi lun ren lai chu qing zhi fa 重集救患日午秘之法. 一論人來初清之法

Textende (fol. 57b): Shi shi {miao} jin ta tian men wu ji wu jie shui ruo yan mi le bu xing huo cun ji ri yi ri san ri san bian zhi jiu bian yi qian yong ci fa. Qi fa cun wang gu san qian gong de liu fen 時々 {妙} 進他天門無饑無渴睡若眼迷了不醒或存己日一日三日三遍至九遍依前用此法. 其法存亡故三錢功德六分

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 66r): Guang xu jiu nian gui wei sui wu yue shi liu ri zhong xun (chao wan di bi) 光緒九年癸未歲五月十六日中旬 (抄完底筆) (mittlere Dekade, 16. Tag des 5. Monats, *guiwei*-Jahr, *Guangxu* 9, 1883).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Besänftigung der Erddrachen und zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und Katastrophen. Jingmen, vermutlich *Shigong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift, Sonderschreibungen, Beigaben von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 29b); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a, 66r, 66v).

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums, des Preises für die Weitergabe der Tradition, des Schreibers und Besitzvermerken (fol. 66r).

Beigaben aus anderer Hand: Yi lun dou ling sha bu de zhong ti guan guo hong fa 一論替斗靈沙不得重替棺槨紅法 (fol. 58a–62b); Yi lun da jia lao shou chang sheng qiao zhi fa 一論大架老壽長生橋之法 (fol. 63a–64b); You jie yuan xie jie shi yong 又解冤寫結式用 (fol. 64b–65a); You lun jie fen mu zai kan tang zhi fa 又論接墳墓在龕堂之法 (fol. 65b–66r).

Besitzer und Schreiber beider Texte (fol. 1a, 66r): Li Ying E 李應鵝; Li Jing Lian 李經連 gab die Handschrift / die Tradition [?] an Li Xuan Ji 李玄璣 (fol. 66r); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Li Jing E 李經鵝 (fol. 9b, 11a).

693

Cod. sin. 869

25 × 16,5 cm, aufgelöste rücken- und schnittübergreifende Heftung; Einband aus brüchigem Bambuspapier; 64 Blätter, ebenfalls brüchiges Bambuspapier, Wasserränder, Wurmfraß im Bundbereich; fol. 1a, 24a–b, 29b, 43a–b, 62b–63b unbeschriftet, fol. 2a–24a liniert; 8 Zeilen mit je 8–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): You dao ji da qiao zhou. Zou dao guang zhou nei dong jie xiang li tou, zou dao qiao tou wei qiao, gong li nei qiao gong dian shang 又到祭大橋舟. 奏到廣州內洞街巷里頭, 奏到橋頭尾橋, 供里內橋弓殿上

Textende (fol. 60b): Di zi yi xin zhuan bai qing san yun jiao zi jiang zhai lin huo ji jia si liu □ 弟子一心傳拜請三云教子降齋臨火急甲思流□

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 36a): Da qing yun nan dao 大清雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); (in Formularvorlage fol. 28a): Da qing nan mou dao 大清南△道 (möglicherweise 南掌 Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie; vermutlich jedoch 20. Jahrhundert); Ortsangaben von nominellen „Amtszuweisungen“ an daoistische Priester (fol. 2b, 62a): Jiang xi dao nan chang fu 江西道南昌府 (Präfektur Nanchang, Provinz Jiangxi, fiktiv), Shan xi dao lin pai fu 陝西道臨排府 (Präfektur Linpai, Provinz Shanxi, fiktiv).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法 für eine Ordination, mit den Bestandteilen You dao ji da qiao zhou 又到祭大橋舟 (fol. 2a–23b), You dao jia qiao du xian mi liang chi ming yong 又到架橋度限米糧持命用 (fol. 25a–29a), You dao nan wu jiu ku jing 又到南無救苦經 (fol. 30a–42b), You dao jiao tian shu yi ben yin yong 又到教天書一本印用 (fol. 44a–56b), Ju xuan {zhuang} zhou shu 具玄 {狀} 咒書 (fol. 57a–60b). Youmian.

Flüchtige, aber gut lesbare Schrift, Sonderschreibungen; bis fol. 21 violett liniert; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion.

Beigaben: Notizen über Berufung der neu ordinierten daoistischen Meister Zhao Fa Wei 趙法位 und Zhao Fa Ling 趙法靈 auf fiktive Beamtenstellen (fol. 2b, 62ab). Liste von Teilnehmern eines *Jiao*-Rituals (fol. 60b–61b): Zhao Fa Shou 趙法壽, Li Fa Guang 李法光, Deng Xiang Liu Lang 鄧香六郎, Deng Fa Xing 鄧法興, Zhao Tai Gui Yi Lang 趙太貴一郎, Deng Jin Er Lang 鄧進二郎, Deng Fa Sheng 鄧法陞, Deng Fa You 鄧法有, Pan Fa Sheng 盤法勝, Deng Fa An 鄧法安, Deng Xian Yi Lang 鄧顯一郎.

694

Cod. sin. 870

27 × 21,5 cm, rücken- und schnittübergreifend neu geheftet; Einband aus dunkelblauem Stoff; 80 Blätter, am Ende vermutlich 13 fehlend, Maulbeerpapier; am Falz oft aufgerissen und erheblich beschädigt, Wasserränder, Flecken; 8–9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Wu men jiu huan gui jiao ke* 巫門救患鬼腳科

Textbeginn (fol. 2a): You sheng shang jin nan rong da luo tian shang jin que dian qian
右聲上進南容大羅天上金闕殿前

Textende (fol. 80b): Xiang shao lu qian mi qu qing zhong miao nei qing yin ren qing
ni shou shi er si liang ge ren 香燒爐前米去請衆廟內請陰人請你收
什二司兩個人

Ortsangabe (in Formularvorlagen fol. 3b, 19b, 25b, 72a): Da qing guo yun nan dao 大清
國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang er shi yi nian
xin chou sui qi yue 道光二十一年辛丑歲七月 (7. Monat, *xinchou*-Jahr, *Daoguang*
21, 1841).

Liturgie, größtenteils in siebensilbigen Versen, zu Ehren König Pans. Jingmen, *Shi-
gong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Korrekturen und Ergänzungen von anderer
Hand; verblaßte rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte am Zeilenan-
fang und zur metrischen Gliederung.

Vorwort des Schreibers mit Besitzvermerken, Bescheidenheitsfloskel, Angabe des Da-
tums und der Blattzahl mit 93 (fol. 1a).

Beigabe: Schreibproben von anderer Hand (fol. 1b).

Besitzer: Pan Xian Huang 盤顯晃 (fol. 1a, 3a, 9b, 36a, 64a); spätere Besitzer: [Pan]
Yun Deng [盤] 雲登 (fol. 1a); Pan Yuan Feng 盤院鳳 (fol. 1a); Pan Yuan Feng 盤勝
鳳 (fol. 1a).

695

Cod. sin. 871

30 × 26,5 cm, mit Plastikschnur rücken- und schnittübergreifend neu geheftet; Einband aus
dunkelbraunem Stoff, vordere Kante ungefähr 10 cm über den Buchblock überstehend; 83
Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, dickes, stoffgeschöpftes Bambuspa-
pier, am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, angesengte Ränder, erste und letzte vor-
handene Blätter teils erheblich beschädigt, fol. 43–83 mit fehlender unterer Ecke; 10 Zeilen mit
je 18–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): ... mou fu qi xing kai kou shang liang nan hua li xin nü hua li
yi, bu gan da po yi sheng fa mou shuo bao jiao xia qi zhong tuo dai tong
chi tie ... △夫妻姓開口商量男話立心女話立意, 不敢打破一
聲法△說報腳下妻中陀帶同匙鐵

Textende (fol. 83b): You ti bai dian tan zu lu dian guo. You lie qi jia gui tong hua
sha yi yan sheng 又提白點壇祖路點過. 又列七甲鬼同話殺一衍
聖

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 20a, 34b): Da qing guo guan xia
mou dao mou zhou mou fu mou xian mou she mou cun mou zhai mou dang 大清國官

下△道△州△府△縣△社△村△寨△當 (Qing-Dynastie, vermutlich Yunnan, Ende 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein Danksagungsritual *liangyuan* 良愿, mit Teilen aus *Kai tan shu* 開壇書, stellenweise in siebensilbigen Versen. Youmian.

Verschiedene Hände, einzelne Schriftzeichen mit Tinte und Kugelschreiber eingefügt (fol. 38); nachträglich hinzugefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene rot-schwarze Illustrationen im gesamten Kodex.

Vermutlich in Besitz einer Familie Deng 鄧 (fol. 21a).

696

Cod. sin. 872

25 × 22 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber rücken- und schnittübergreifend neu geheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus braungefärbtem Maulbeerpapier mit Siebprägung, das über den Buchrücken geschlagen wurde; darunter die Reste des ursprünglichen Papiereinbandes; 37 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1–2 fehlen zur Hälfte; 11 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Dao men tong yong fa* 道門通用法; (hinterer Einband): *Dao men shu* 道門書; (Titelblatt fol. 1a): *Shen zou shi* 伸奏式; (fol. 1b): *Gong ju die shi* 功據牒式; (fol. 37b): *Shu shi* 書式

Textbeginn (fol. 3a): Shou jie shen zou. Zheng zou jiu di zhuang. Ju zhi. Cheng huang cheng kong qi shou dun shou zai bai 受戒伸奏. 正奏九帝狀. 具職. 誠惶誠恐稽首頓首再拜

Textende (fol. 37b): Shang xia qun mo kai nan yue dang chu yao kui hu tan yi 上下群魔開南約蕩除妖魁護壇儀

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in den Formularvorlagen): Da qing guo ~ 大清國 ~ (Qing-Dynastie); (fol. 35b): Tai sui xin mao nian er yue nian wu ri (chao wan le ye) 太歲辛卯年二月廿五日(抄完了也) (25. Tag, 2. Monat des *xinmao*-Jahres, vermutlich 1831).

Sammlung von Formularvorlagen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Zwei verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen.

Kolophon (fol. 37b) mit Besitzvermerken, Angabe eines weiteren Titels, des Schreibers und Bescheidenheitsfloskel.

Beigabe von anderer Hand: Jin ze kai dao yu hou kan song 今則開到于后看誦 (fol. 2a–b).

Schreiber: Deng Jin Yu 鄧金瑜 (vorderer, hinterer Einband, fol. 1a, 1b, 36b, 37a), Pan Wu Ming 盤無名 (fol. 8a); Besitzer: Li Jing Zhu 李經珠 (fol. 6a); späterer Besitzer: Li Miao Jie 李妙傑 (fol. 37b).

697

Cod. sin. 873

22,5 × 22 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband vorne aus dickem, stoffgeschöpftem, ungefärbtem Papier, hinten zusätzlich mit einer Lage dünnen braungefärbten Maulbeerpapiers mit Siebprägung; 59 Blätter, am Ende vermutlich neun fehlend; Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen; fol. 2b–3b fehlen, fol. 4–6 stark beschädigt, 11 Zeilen mit je 19 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Gong yan hong en mi yu (quan)* 貢筵洪恩秘語(全)

Textbeginn (fol. 4a): Nü de shi yan duan bu yi ye, ta hui jia {hua} wu gong zhai shi 女的實言斷部移也,他回家{花}伍供齋食

Textende (fol. 55a): Jin dao jin dan xing da luo tian zhu tian xing dou ge bao man le ye 進到金丹星大羅天諸天星斗各飽滿了也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Qian long ... 乾隆 ... (*Qianlong*-Periode, 1736–1795).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand, fol. 28–29 aus anderer Hand; schwarze und rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 12a, 14b); nachträglich hinzugefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen und Abbildungen von „Yao“ (fol. 56–59).

Kolophon mit Besitzvermerk und Angabe der Blattzahl mit 64 (fol. 55a).

Beigaben: Einzelne Anweisung *miyu* von anderer Hand (fol. 1b); Geheime Anweisungen *miyu* von jeweils anderer Hand: Wu yin xie kai mo da ding yong ci fa 五音邪開墨打丁用此法 (fol. 2a); You nan sheng ling bian fa 又喃生靈變法 (fol. 55b–56a); Ba zhai guo wang gu jiu dai chen lun zhi fa 拔齋果亡故九代沉淪之法 (fol. 56a–57b); You lun di mu zhu tou fa 又論帝母豬頭法 (fol. 57b–58b); Passage über Chao shui yuan 朝水院 (hintere Einbandinnenseite).

Besitzer: Huang Xian Jing 黃顯經 (Einband, fol. 1a, 48a, 55a); Xu Xian Zhong 許顯忠 gab die Handschrift / die Tradition [?] an Huang Xian Qing 黃顯慶 und Huang Xian Xiang 黃顯相 (fol. 1a) weiter.

698

Cod. sin. 874

26 × 21 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, neu geheftet; Einband aus getrockneter Tierhaut; 39 Blätter, am Ende einige fehlend, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen und erheblich beschädigt, Wasserränder, Flecken, Fehlstellen; 8 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (vordere Einbandinnenseite): *Qing jiao su qi shu* 清醮宿啓書; (hinterer Einband): *Qing jiao su qi she jiao* □ 清醮肅啓設醮 □

Textbeginn (fol. 1a): Lei sheng pu hua tian zun. Jiao tan zheng su, fa shi dang chen 雷聲普化天尊.醮壇整宿,法事當陳

Textende (fol. 39b): Chen deng xiu zhai shi bi yang he xuan en qi shou bai. Zuo pan ling you feng shuai jiang. Cheng huang she ling yi wei ling. Qing hui fan jia yun nian yi 臣等修齋事畢仰荷玄恩稽首拜. 左盤臨右風帥將. 誠惶社令翊衛靈. 請回返駕雲輦已

Orts- und Datumsangabe (fol. 25a): Da qing yun nan dao 大清雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich spätes 19. Jahrhundert).

Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine unregelmäßige, aber gut lesbare Schrift, Glossen von anderer Hand; verwaschene rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte am Zeilenanfang und rote Interpunktion.

Als Besitzer [?] eingetragen: Huang Miao Wang 黃妙王 (fol. 34a), Huang Miao Guang 黃妙光 (vordere Einbandinnenseite, fol. 1a); späterer Besitzer: Huang Miao Fu 黃妙富 (fol. 8a).

699

Cod. sin. 875

25,5 × 20 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 74 Blätter, Maulbeerpapier, vorne drei Bambuspapierblätter (mit Textergänzung) mit rückenübergreifenden Plastikschlingen hinzugeheftet; am Falz teils aufgerissen, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 4 restauriert, fol. 1b, 2a, 74b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 1a): (*Yi ben*) *he lou ke (zai gen)*. *Shi er you shen (zai zhong)* (一本) 賀樓科 (在根). 十二遊神 (在中); (fol. 14b): *He lou* 賀樓; (fol. 74a): *Da hui hong en ke (yi ben)* 大會洪恩科 (一本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 2b): Zao lou fu mu chang. Shang yan ling shou san bei jiu, cong tou chang chu mei lai qing 造樓父母唱. 上筵領受三盃酒, 從頭唱出妹來情

Textende (fol. 14b): Zhong dou hua wang lai zhong zhong, mei lai song {zhou} xue jin qiao. He lou zhong bi 中斗花王來種種, 妹來送 {周} 學金橋. 賀樓終筆

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15a): Yi tong chang. Zao jian tai yang chu dong yang, ru jin jian jian luo xi shan 一同唱. 早間太陽出東羊, 如今漸々落西山

Textende (fol. 73b): Song hua fu mu hui gong qu, zai jiang gui zi da huan en 送花父母回宮去, 再將貴子答還恩

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 74a): Xian feng san nian gui chou sui liu yue er

shi san ri 咸豐三年癸丑歲六月二十三日抄盡 (23. Tag des 6. Monats, *Xianfeng* 3, 1853).

Liturgie in siebensilbigen Versen zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift, Sonderschreibungen; Ergänzungen und Korrekturen von anderer Hand; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen und rote Punkte an Zeilenanfang oder -mitte.

Kolophon (fol. 74a) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Beigaben: Da hui jin fan shi 大會巾旛式; Lu ban piao shi 魯班票式 (fol. 74a).

Ursprünglicher Besitzer und Schreiber [?]: Pan Yuan Yu 盤院鬱 (fol. 36a); spätere Besitzer: Pan Yuan En 盤院恩 (fol. 14b, 19a, 26b, 74a), Pan Xian Zhang 盤顯章 (fol. 1a, 2b, 20b), Pan Xian {Tong} 盤顯 {通} (fol. 74a).

700

Cod. sin. 876

25 × 15,5 cm, mit schwarzem Bindfaden schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 41 Blätter, [Maulbeer?]-Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–2a und letzte Blätter fehlend; 9 Zeilen mit je 22–28 Zeichen.

Titel **[*Hong lou mi yu* 紅樓秘語?]**

Erster Text

Textbeginn (fol. 2b): Shi wan bing ma nan bing nü jiang ge dai qiang dao li hai 十萬兵馬男兵女將各帶鎗刀利害

Textende (fol. 22b): Luo ri yue fu xia dong sheng fo mu zhi dong nan chen si di an {qu} da ji li shi 落日月府下東生佛母至東南辰巳地安 {去} 大吉利示

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 23a): You lun song xu hua yong shi er jin bian zhi {fa} 又論送虛花用十二金遍之 {法}

Textende (fol. 42b): Tong yong ru di qiao huo ji gui tong yong ci fa 通用入地橋或祭鬼同用此法

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, vermutlich *Shigong*-Tradition.

Flüssige Schrift, viele Sonderschreibungen, im zweiten Text deutlich kleinere Schriftzeichen, möglicherweise aus derselben Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang; Talismane (fol. 28b, 30a); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit dreispaltiger, nicht identifizierter Legende (fol. 30a); folliert.

Kolophon (fol. 22b) mit Angabe des Schreibers und Bescheidenheitsfloskel.

Besitzer und Schreiber: Li Guang Zhang 李廣章 / 璋 (fol. 22b, 32a); späterer Besitzer: Li Miao Feng 李妙鳳 (fol. 32b).

701

Cod. sin. 877

22 × 18,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung; 33 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz bisweilen aufgerissen, Flecken, Wasserränder; sonst in gutem Erhaltungszustand; 10 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *za jie zhi mang mi* □ (一本) 雜解治卮秘 □;
(Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *za jie zhi mang mi mi yu* (一本) 雜解治卮秘蜜語; (fol. 1b): *Lao jun mi yu ji jie* 老君秘語集解

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun huo pao shang fa. Wen ren bao dao xian qu liang tiao qing mao cun cheng liang ge qing she — 論火炮傷法. 聞人報到先取兩條青毛存成兩個青蛇

Textende (fol. 33b): Ji hun yin shei ren jian luan bian bi yan wei yang ke du bu zhi wei huo 祭婚姻誰人見亂便閉眼爲殃可度不知爲禍

Ortsangabe (fol. 33b): Yun nan dao lin an fu jian shui xian na lou si pu fang jing shan wang xia nan bing jiang bian cun 雲南道臨安府建水縣納樓司普方菁山王下南並江邊村 (Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an). Datumsangabe (fol. 1a, 33b): Huang hao dao guang shi qi nian liu yue shi er (kai chao) 皇號道光拾七年六月拾貳 (開抄) (12. Tag des 6. Monats, *Daoguang* 17, 1837).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift, einzelne Zeichen von anderer Hand ergänzt; schwarze Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 32b, 33a–b).

Beigaben (fol. 1b, 12a): Notizen über den Preis für die Weitergabe der Tradition.

Kolophon (fol. 33b) mit Besitzvermerk und ausführlicher Orts- und Datumsangabe.

Der Schreiber Li Miao Xian 李妙賢 (fol. 1b) gab die Handschrift / die Tradition [?] an Li Miao Jian 李妙監 weiter (fol. 1a, 1b, 9a, 33b).

702

Cod. sin. 878

24 × 18 cm, rücken- und schnittübergreifend neu geheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus mehreren verklebten Lagen außen braungefärbten Papiers, das über den Buchrücken gelegt wurde; 43 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; 11 Zeilen mit je 23 Zeichen.

- Titel** (fol. 38b): *Zu zong mi yu* 祖宗秘語
- Textbeginn** (fol. 1a): Guo yang zhou xu guo mi he shui qu da san qiu wu mu nei 過陽州噓過迷河水去打三坵五墓內
- Textende** (fol. 38a): Ge zi fan fei shang tian san san jiu zhong tian qu ge gui ge an ye 各自返飛上天三三九重天去各歸各案也
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 40b): Huang hao xian feng qi nian ding si sui ruan wu yue zhong xun wang san ri (chao wan) 皇號咸豐柒年丁巳歲潤五月中旬望三日(抄完) (3. Tag der mittleren Dekade, 5. Schaltmonat des *dingsi*-Jahres, *Xianfeng* 7, 1857).
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für verschiedene Zwecke. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Durchgehend eine flüssige, regelmäßige Schrift; verblaßte rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 33a).
- Beigaben: Geheime Anweisungen *miyu* von anderer Hand, You ji song ma chen san zai ru fa 又祭送馬陳三災入法 (fol. 38a); You lun shen cai 又論神財 (fol. 39b–40a); Yi lun zhi ao shan lu fa 一論治鑿山路法 (fol. 41a–43b); einzelne Zeile von anderer Hand (fol. 40b); Titel einer anderen Handschrift (*Xue hu jing* 血湖經) mit Besitzvermerk (□ Miao Zhang □ 妙章, hintere Einbandinnenseite); Schreibproben (vordere Einbandinnenseite).
- Kolophon von anderer Hand (fol. 38b–39a) mit Besitzvermerken, Widmung und Angabe von Titeln Geheimer Anweisungen in Familienbesitz (Hong en mi 洪恩秘, Da zhai mi 大齋秘, Tian zhu ji xiao zhu ji er ben 天諸集小諸集二本, Da xiao tian ji 大小天機, Tian zai bai bing 天災百病, Sang jia mi 喪家秘, Shou jian fa 手間法, Nan sha mi 喃煞秘, Feng ma mi 風螞秘, Dian dao mi 顛倒秘, Chu zhen mi 初真秘, Jiu huan mi 救患秘). Kolophon des späteren Besitzers Li Yuan Guang (fol. 40b) mit Angabe des Datums, Besitzvermerk und Widmung an die Nachkommen.
- Schreiber und Besitzer: Li Yun Xian 李雲暹 (fol. 38b, 39a) und seine Enkel Li Miao Guang 李妙光, Li Miao Ming 李妙明 (fol. 38b) und Li Yuan Guang 李院胱 (fol. 40b).

703

Cod. sin. 879

25 × 17 cm, teils aufgelöste rücken- und schnittübergreifende Heftung; Einband fehlt; 79 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, grobfaseriges, brüchiges Bambuspapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt; 8–9 Zeilen mit je 14–25 .

Ohne Titel

- Textbeginn** (fol. 1b): Bing huan lian mian bu gua yun cheng mou xiang huo di mu jia xian yao ze deng 病患連綿卜卦云稱△香火帶母家先要噴燈
- Textende** (fol. 79b): Du yang tan le du yang tan, du yang tan shui ji {chan chan} 都陽灘了都陽灘, 都陽灘水急 {潺潺}

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 16a, 19b): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道; (fol. 62a): Da qing guo mou nan dao mou fu mou xian mou meng mou cun 大清國△南道△府△縣△猛△村 (Yunnan; Qing-Dynastie).

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿, größtenteils in siebensilbigen Versen. Vermutlich Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen, einzelne Passagen von anderer Hand.

Besitzer: Li Jing Teng 李經騰 (fol. 35b, 50b, 77a).

704

Cod. sin. 880

24,5 × 19,5 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus braungefärbtem Papier, hinten fehlend; 16 Blätter, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 18–19 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Qi mi yu (yi ben)* 其秘語 (一本); (fol. 16b): *Sang chang mi yu (yi ben)* 喪場秘語 (一本)

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun sang shi chu lai qing zhi fa. Xian shao xiang kou shi cun xiang zhuan shen 一論喪士初來請之法. 先燒香叩師存想傳身

Textende (fol. 16a): Ru mu ye ye chao chao sheng zhi yu zhu wu qiong wu jin da ji ye 如木葉葉朝々生枝與主無窮無盡大吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang nian yi nian xin chou sui shi yue shi ba ri (wan) 道光廿一年辛丑歲十月十八日(完) (18. Tag des 10. Monats, *xinchou*-Jahr, *Daoguang* 21, 1841).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüchtige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion; Talismane (fol. 4a, 4b, 7a, 12a); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 2a, 4a, 12a).

Kolophon (fol. 16b) mit Widmung, Angabe des Titels und Besitzvermerk; Notiz über den Preis für die Weitergabe der Tradition (fol. 1a).

Lehrmeister und Traditionsübermittler: Li Miao Jing 李妙經 (fol. 16b); Besitzer: Li Miao Zhong 李妙鐘 (Einband, fol. 1a, 8b, 10a, 12a) und sein Sohn Li Jing Shi 李經實 (fol. 1a).

705

Cod. sin. 881

24,5 × 20 cm, aufgelöste rücken- und schnittübergreifende Heftung, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers; 23 Blätter, stark nachgedunkel-

tes, rußgeschwärztes Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, Löcher durch Insektenfraß, Blattränder beschädigt; fol. 1b unbeschriftet, fol. 7a restauriert; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Xiao guan gao xie lei xie jing xie [shui] fu (quan yi ben)* 小關告謝雷謝境謝[水]府(全壹本)

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi jiao zhu mou deng lai yi sheng qian nian bai shang xiang 奉道正一醮主么等來詣聖前念拜上香

Textende (fol. 23a): Xiang lai dao huan jin que jing fan lang {ji} tong lai shan wan cheng wu shang dao yi qie xin li 向來道還金闕經返琅{極}同賴善完成無上道一切信禮

Ortsangabe (fol. 6a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan); Beginn der Schreibtätigkeit (fol. 1a): Dao guang yi wei nian liu yue er shi ri (kai shou chao) 道光乙未年六月二十日(開手抄) (20. Tag des 6. Monats, *yiwei*-Jahr, *Daoguang*-Periode, 1835). Datum der Fertigstellung (fol. 23b): Dao guang shi wu nian qi yue shi jiu ri (chao wan bi) 道光拾伍年七月十九日(抄完畢) (19. Tag des 7. Monats, *yiwei*-Jahr, *Daoguang* 15, 1835).

Liturgie für ein Ritual zu Ehren von Donner- und Lokalgöttern und der Wasserpräfektur. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen und zur Markierung einzelner Zeichen, rote Auslassungszeichen.

Kolophon (fol. 23b) mit Angabe des Datums der Fertigstellung und der Blattzahl mit 23.

Besitzer: Li Miao Jian 李妙監 (fol. 1a, 11b, 13a, 16a, 20b, 23a).

706

Cod. sin. 882

25,5 × 19,5 cm, durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen seitlich zusammengehalten (*maozhuang*); beschädigter Einband aus Maulbeerpapier, hinten fehlend; 47 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1 einfache Seite, unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (fol. 2a): *Tian shi zan du guan gao ke* 天師簪度關告科

Textbeginn (fol. 2a): Tian shi jie du guan gao ke. Xian yu men shou li xiang tan pai fu shi gong yang ru chang 天師簪度關告科. 先于門首立香壇排符使供養如常

Textende (fol. 47b): Hui shang shen xian lu xiao yao shang da luo. Jing guang hui jia tian zun 回上神仙路逍遙上大羅. 傾光回駕天尊

Orts- und Datumsangabe (fol. 16a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Ordination in das Amt eines *Daogong*-Priesters. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige, geübte Hand; foliiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 33b, 46a).

Besitzer: Wen Yun Yu 溫雲玉 (fol. 29a, 44a).

707

Cod. sin. 883

21,5 × 19 cm, zwei Handschriften (fol. 1–10, fol. 11–21) mit Wollfaden rücken- und schnittübergreifend zusammengeheftet; Einbandmakulatur vorne aus dem bemalten Papier einer Hängertüte (Reiterdarstellung), hinten aus braungefärbtem Papier; 21 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, [Maulbeer?]-Papier unterschiedlicher Qualität; fol. 11–21 ursprünglich von größerem Format, auf gleiche Größe beschnitten; Risse, Insektenfraß, Fehlstellen; fol. 21b fehlt; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel [An long xie mu ke 安龍謝墓科]

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Xi fang. Jin qian yin qian lai hua lian. Bei fang. Tu shen ren chen nian 西方. 金錢銀錢來化煉. 北方. 土神壬辰年

Textende (fol. 10b): Zhen yan jie di pu ti suo po ci 真言詰諦菩隄娑婆詞

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 10b): An long xie tu shu wen yi dao 安龍謝土疏文一道

Textende (fol. 20b): Da qing mou huang mou nian mou yue mou ri feng zhen qi fu he miao bao zhong ren deng jin □ 大清△皇△年△月△日奉真祈福禾苗保衆人等謹□

Ortsangabe (in Formularvorlagen fol. 11a, 13a, 17a, 18b, 19b). Da qing guo gui zhou dao cheng xuan bu zheng si du jun fu fen zhu mou xian mou shan mou xiang mou chong ling jiao mou cun 大清國貴州道承宣布政司都勻府分駐△縣△山△鄉△沖領腳△村 (Präfektur Dujun, Guizhou). Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 1b, 5a, 19a): Da qing qian long mou nian 大清乾隆△年 (Qianlong-Periode, 1736–1795, vermutlich jedoch späteren Datums).

Liturgie und Formularvorlagen für ein Ritual zur Besänftigung der Erdrachen und Befriedung von Gräbern. Youmian.

Durchgehend eine flüssige, gut lesbare Schrift, rote Korrekturen; rote Abschnittsmarkierungen, fol. 1–10 rot interpunktiert; zwei Abdrucke eines quadratischen Siegels mit einer aus vier Schriftzeichen bestehenden, nicht identifizierten Legende (hinterer Einband).

Beigabe: Notiz über den Verleih von Getreide (fol. 21a).

Li Xuan Tou 李玄透 gab die Handschrift/Tradition [?] an seinen Sohn Li Dao Gui 李道桂 weiter (hinterer Einband).

708

Cod. sin. 884

25 × 24,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers; 40 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität, Risse, Flecken, Fehlstellen am oberen Rand der letzten Blätter; fol. 1b, 40b unbeschriftet, fol. 1 Doppelblatt, nur fragmentarisch vorhanden; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Einband, hinterer Einband): *Ya wang shi fu er ke* 迓王釋服二科;
(Titelblatt fol. 1a): *Ya wang ke* 迓王科

Textbeginn (fol. 2a): Fa tong san jie tian zun. Nian yan dong zhong xuan xu 法通三界天尊. 念演洞中玄虛

Textende (fol. 38b): Sheng du le, hua shi wang biao shu {shu} ba san ye, jie yi chi yan {yu} chai le 昇度了, 化十王表疏 {疏} 罷散也, 解衣吃煙 {予} 柴了

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zu Ehren der Höllenkönige zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ geübte Schrift, Beigabe von anderer Hand; einige Stellen durch weiße Übermalung getilgt und neu beschriftet; schwarze Punkte bei Aufzählung von Namen.

Beigabe: Ci {qi} shi wang ge tou biao le bian chang ge le 次 {啓} 十王歌投表了便唱歌了 (fol. 38a–40a).

Besitzer: Deng Jing Zun 鄧經尊 (fol. 1a, 2a, 4b, 9b, 19a, 20b, 26b, 37b); späterer Besitzer: Li Yun Cong 李雲聰 (Einband, fol. 2a).

709

Cod. sin. 885

25 × 24 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 19 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, Risse; fol. 19b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Jiao long ke sheng tang ke (er ben)* 交龍科陞堂科(二本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Bu xu. Tian tang zun tai fu di yu wu ku sheng 步虛. 天堂尊太福地獄五苦聲

Textende (fol. 6b): Lian du le. Po juan sheng xian qiao san jiao yong sheng wang ling qu le shi ye. Jiao long ke zhong bi 煉度了. 破卷昇仙橋三醮用昇亡靈去了是也. 交龍科終畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 6b): You sheng tang ke qi. Jian zhai qing gao gong si ju 又陞堂科啓. 監齋請高功四句

Textende (fol. 19a): Dao tan feng jing xing dao zhuan zang xie shi bao dang. Sheng tang ke wan bi. Shui deng ke qi ye 到壇諷經行道轉藏謝師保僮. 昇壇科完畢. 水燈科啓也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgien für *Zhai*-Rituale zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; schwarze Punkte bei Aufzählungen von Namen, einige Stellen durch weiße Übermalung getilgt und neu beschriftet.

Schreiber [?] und Besitzer: Deng Jing Zun 鄧經尊 (Einband); spätere Besitzer: Li Yun Cong 李雲聰 (Einband), Li Jin Cai 李金財 (Einband).

710

Cod. sin. 886

24,5 × 17,5 cm, seitlich mit gedrehtem Papierstreifen geheftet; beschädigter Einband aus dickem stoffgeschöpftem Papier; 13 Blätter, [Maulbeer?-] Papier, in gutem Erhaltungszustand; 10–11 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Du ren dao chang jing* 度人道場經; (fol. 13b): *Du ren dao chang ke* 度人道場科

Textbeginn (fol. 1a): Xian feng bu xu. Da dao dong xuan xu 先奉步虛. 大道洞玄虛

Textende (fol. 13b): Xiao yao kuai le tian zun. Du ren dao chang ke wan bi 逍遙快樂天尊. 度人道場科完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte, aber gut lesbare Schrift.

Angabe der Blattzahl mit 15, einschließlich des Einbands (Einband).

Besitzer: Lu Xuan Zong 盧玄琮 (Einband, fol. 3b, 9b, 13b).

711

Cod. sin. 887

25 × 19,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus brüchigem, fleckigem Bambuspapier; 18 Blätter, ebenfalls aus brüchigem Bambuspapier; fol. 1a–2b, 18b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 15–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Jun dui bai biao biao shu (zai nei zhong)* 均堆敗表表疏 (在中)

Textbeginn (fol. 3a): Dui bai shu yi. Sou po shi jie nan dan bu zhou, xing xing lang lang shu yi shen ming 堆敗疏意. 娑婆世界南瞻部州, 星々朗朗疏意神明

Textende (fol. 18a): De zhu cai ji cai wu wan qun yi nian si ji ye wu nan 得豬財雞財無万群一年四季也無難

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 6b, 10a, 13a): Da qing guo an nan dao cheng xuan bu zheng si mou fu xian mou chong zhai 大清國安南道承宣布政司△府縣△冲寨 (Annam, nördliches Vietnam; Qing-Dynastie). Datumsangabe (Einband): Xia yuan jia zi yi qian er bai sui yi nian bai qi sui bu xiu xin san shi liu si shi ba sui gui le wu shi er sui liu shi qi shi er nian 下元甲子壹千二百歲壹年百柒歲不修心三十六四十八歲歸了五十二歲六十七十二年 (*xiayuan*-Zyklus, 1804–1864, vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Sammlung von Formularvorlagen. Youmian.

Relativ ungeübte Hand.

Beigabe: eingelegtes, mit Kugelschreiber liniertes Blatt mit Namen von Sternenfürsten, eines Ahnen [?] und Einladungsformel.

Besitzer: Chen Fu Cai 陳富財 / 才 (fol. 3a, 9b, 12b); späterer Besitzer: Chen Fu Shan 陳富山 (Einband, fol. 9b, 12b); Ahne: Chen Fa Tai 陳法太 (Beigabe).

712

Cod. sin. 888

25 × 17,5 cm, schnitt- und an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus einer einfachen Seite Maulbeerpapier; 15 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, leicht fleckig, am Binderand beschädigt; fol. 15 Doppelblatt, fol. 1a, 15a–b unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 20–21 Zeichen.

Titel (fol. 14b): *Yu huang zhong juan* 玉皇中卷

Textbeginn (fol. 2a): Gao shang yu huang ben xing ji jing juan zhong. Da shang da guang ming yuan man da shen 高上玉皇本行集經卷中. 大上大光明圓滿大神

Textende (fol. 14b): Da sheng zhong yi kou tong yin tan wei ceng you. Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan zhong zhong bi. Yu huang jing zhong juan zhong bi 大聖衆異口同音歎未曾有. 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷中終畢. 玉皇經中卷終畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige, geübte Hand.

Kolophon (fol. 14b) mit Angabe des Titels, Schreibers und späteren Besitzers.

Schreiber und Besitzer: Li Miao Jie 李妙傑 (fol. 14b); späterer Besitzer: Xu Dao Sheng 許道聖 (fol. 1b, 14b).

713

Cod. sin. 889

24,5 × 22 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung; 64 Blätter, Maulbeerpapier, erste und letzte Blätter mit großen Fehlstellen; fol. 1b–2b, 64a unbeschriftet; fol. 1 durch eingeschobenes Blatt restauriert; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Shi wang* ... 師 亡 ..; (Titelblatt fol. 1a): *Shi jia* {song *zhong*} ... 師 家 {送 終} ...; (fol. 63b): {*Song wang*} *sang zhong san ye ke* 几^巫几^王喪 終 三 夜 科; (fol. 64b): *Shi jiao sang zhong* {*song wang*} *ke* 師 教 喪 終 几^巫几^王科; (hinterer Einband): *Wu jiao* {*song wang*} *ke* 几^巫教 几^王科

Textbeginn (fol. 3a): Wei ling xian hua tian zun, tian tang xiang tai fu di, kan tan shi gong li le bie 威 靈 顯 化 天 尊, 天 堂 享 太 福 地, 勘 嘆 師 公 離 了 別

Textende (fol. 63a): Xiang lai hua cai feng song fan huan tian, dong lai shan wan cheng wu shang dao, yi qie xin li. {*Song*} wang sang zhong san ye ke zhong 向 來 化 財 奉 送 返 還 天, 洞 賴 善 完 成 無 上 道, 一 切 信 禮. {*送*} 尙 喪 終 三 夜 科 終

Ortsangabe (fol. 13a): Da qing guo yun nan dao 大 清 國 雲 南 道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 1a): Zhong yuan jia zi qian long wu shi ba [nian] gui [chou sui] 中 元 甲 子 乾 隆 五 十 八 [年] 癸 [丑 歲] (*guichou*-Jahr im *zhongyuan*-Zyklus, *Qianlong* 58, 1793).

Liturgie für ein *Zhai*-Begräbnisritual von *Shigong*-Priestern, bestehend aus den Teilen *She sang* {*song*} *wang yi ye ke* 師 喪 {*送*} 尙 一 夜 科 (fol. 3a–26b), {*Song*} *wang zhong xiao er ye ke* {*送*} 尙 中 霄 二 夜 科 (fol. 26b–35b), {*Song*} *wang sang zhong san ye ke* {*送*} 尙 喪 終 三 夜 科 (fol. 35b–63a). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion und rote Punkte bei Aufzählung von Namen, zur Markierung einzelner Zeichen oder zur metrischen Gliederung.

Beigaben: *Sang jia da fan shi* 喪 家 大 旛 式; *Chu bin yin lu fan shi* 出 殯 引 路 旛 式 (fol. 63a–b).

Besitzer: Jiang Dao Zhen 蔣 道 珍 (fol. 16a, 26b, 35b, 63a, 64b), Jiang Dao Jun 蔣 道 鈞 (fol. 64b).

714

Cod. sin. 890

22,5 × 22,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem, ungefärbtem Papier; 44 Blätter, [Maulbeer?-] Papier, am Falz oft aufgerissen, Flecken; fol. 43b, 44a unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 12–13 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 43a, 44b): *Ya wang ke* 迓 王 科

Textbeginn (fol. 1a): Qi shou gui yi jiu ku zhu, zhong sheng jie dan yang 稽 首 皈 依 救 苦 主, 衆 生 皆 瞻 仰

Textende (fol. 43a): Fen ming tong lai shan yuan cheng wu shang dao. Ya wang bi zhong ke 分明同賴善緣成無上道. 迓王畢終科

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zu Ehren der Höllenkönige zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen, vereinzelt Korrekturen des Schreibers und von anderer Hand; stellenweise schwarze Punkte bei Aufzählungen von Namen.

Schreiber und Besitzer: Huang Miao Jing 黃妙經 (fol. 3a, 5a, 6b, 14a, 17a, 21a, 25b, 27a–28b, 29b, 30b); späterer [?] Besitzer: Huang Xuan Cong 黃玄聰 (fol. 44b).

715

Cod. sin. 891

25 × 19 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus dem dicken Papier eines ehemaligen Faltbuches, auf den Innenseiten in Tai (Tai Lue) beschriftet; darunter Reste der ursprünglichen Einbandmakulatur aus je einer Seite spröden Bambuspapiers und drei Maulbeerpapier-Einzelseiten einer anderen Handschrift (*Zhai*-Ritual); 31 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Flecken, Fehlstellen; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

Titel (Einbandmakulatur): *Shuo jiao (zai tou) fei zhang (zai wei)* 說醮(在頭)飛章(在尾); (Titelblatt fol. 1a, fol. 31b): *Shuo jiao fei zhang ke* 說醮飛章顆

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Yu sheng sheng zhong dong, jin gu ge tong ming 玉聲聲重動, 金鼓歌童鳴

Textende (fol. 8b): Bu xu. Da dao qian miao zai san dong xiang {liao liao} he ling ling. Shuo jiao ke wan le 步虛. 大道前妙哉三洞嚮{廖々}何令々. 說醮科完了

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 8b): Fei zhang ke qi qu. Bao lu yin shi du wei yi tai shang chuan 飛章科啓去. 寶錄因師度威儀太上傳

Textende (fol. 31a–b): Xiang lai zhuang yan yun gai san man xu kong tong lai shan wan cheng wu shang dao. Shuo jiao fei zhang ke wan bi 向來莊嚴雲蓋散滿虛空同賴善完成無上道. 說醮飛章科完筆

Ortsangabe (fol. 3b): Da qing nan zhang guo~ 大清南掌國~ (Lan Xang, nördliches Laos); Datumsangaben (fol. 1a): Guang xu er shi liu nian geng zi sui gu xi shang jin shen shi 光緒貳拾陸年庚子歲姑洗上盡申時 (*shen*-Doppelstunde, erste Dekade [?] des 3. Monats, *gengzi*-Jahr, *Guangxu* 26, 1900); (fol. 31b): Guang xu nian liu nian san yue chu ba ri shen shi 光緒廿陸年三月初捌日申時 (*shen*-Doppelstunde, 8. Tag des 3. Monats, *Guangxu* 26, 1900).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift; Abschnittsmarkierungen in zwei verschiedenen Rottönen, stellenweise rote Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählungen von Namen, rote Auslassungszeichen und Verklammerungen; Talismane (fol. 21a–b); Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 19b, 23a).

Kolophon (fol. 31b) mit Angabe des Titels und des Datums der Fertigstellung.

Besitzer: Li Jing Dan 李經瞻, (Einbandmakulatur, fol. 1a), Li Jing Sheng 李經勝 (fol. 24b, möglicherweise dieselbe Person); auf der Einbandmakulatur vermerkte spätere [?] Besitzer: Li □ {Fu} 李 □ {傅}, Li Yun □ 李雲 □, Li Jing Tian 李經天, Deng Yun □ 鄧雲 □.

716

Cod. sin. 892

25,5 × 19 cm, an einer Stelle rücken- und unten schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus Maulbeerpapier; 61 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken; fol. 59a–60b unbeschriftet, fol. 61b fehlt; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Ban zuo ke* 伴座科; (fol. 58b): *Sheng mu hua tang ban zuo ke* 聖母花堂伴座科

Textbeginn (fol. 1a): Zao lou chang. Shao qian xin wang she cai jun, zao lou fu mu fu tan xin 造樓唱. 燒錢信王捨才君, 造樓父母赴壇心

Textende (fol. 58a): Bai song man wang hui gong qu, fan jia hua shan guang nei tan 拜送蠻王回宮去, 返駕花山廣內壇

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der Beigabe (fol. 61a): Bing wu nian 丙午年 (*bingwu*-Jahr, vermutlich 1906).

Liturgie für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift, vereinzelt Korrekturen des Schreibers, einzelne Abschnitanfänge und Besitzvermerke rot markiert.

Kolophon (fol. 58b) mit Angabe des Titels, des Schreibers und Besitzers sowie Bescheidenheitsfloskel.

Beigabe (fol. 61a): Notiz über Leihgeschäfte; daran beteiligte Personen: Li Zhi □ 李智 □, Li Xuan Wan 李玄萬.

Schreiber: Li Fa Jie 李法傑 (fol. 58b); Besitzer: Li Ying He 李應和 (fol. 1a, 58b), Li Ying Wan 李應萬 (fol. 1a, 58b); späterer Besitzer: Li Sheng He 李勝合 (Einband); der Schreiber oder einer der Besitzer ist auch unter dem Pseudonym Long Xi [Jun] 隴西 [郡] (für den Familiennamen Li, fol. 15b) eingetragen.

717

Cod. sin. 893

25 × 18 cm, schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dem dicken Papier eines ehemaligen, einseitig in Tai (Tai Lue) beschrifteten Faltbuches; 41 Blätter, Maulbeerpapier, Insektenfraß, Flecken; fol. 40a, 41a unbeschriftet, fol. 41 mit einer großen Fehlstelle; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 17–18 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblätter fol. 1a, fol. 2a): *Shuo jiao ke (zai tou) fei zhang ke (zai wei)* 說醮科(在頭)飛章科(在尾); (fol. 40b): *Shuo jiao fei zhang ke* 說醮飛章科; (fol. 41b): *Shuo jiao ke. Fei zhang ke* 說醮科. 飛章科; (hinterer Einband): *Fei zhang ke (ben yong)* 飛章科(本用)

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Yu sheng sheng qing zhong, jin gu ge ge chong ming 玉聲々輕重, 金鼓歌歌重鳴

Textende (fol. 22a): Xiang lai shao hua cai ma shang qi di dao ci fu xiao zai ba du wang ling, dong lai shan gong wan cheng wu shang dao. Shuo jiao ke wan bi. Dao huang dao tian qiao ju qi 向來燒化財馬上祈帝道賜福消災拔度亡靈, 洞賴善功完成無上道. 說醮科完筆

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 23a): Fei zhang ke qi. Jin que hua shen tian zun. Feng dao xiu yuan zhai zhu mou qing bai shang xiang 飛章科啓. 金闕化身天尊. 奉道修緣齋主△請拜上香

Textende (fol. 39b): Tuo xia guan yi huan tang ru fa. Fei zhang ke wan 脫下冠衣還堂如法. 飛章科完

Ortsangabe (fol. 23a): Da qing nan zhang guo 大清南掌國 (Lan Xang, nördliches Laos); **Datum der Fertigstellung** (fol. 40b): Tai sui bing yin nian qi yue chu jiu ri chen shi (wan bi) 太歲丙寅年七月初九日(辰時完畢) (*chen*-Doppelstunde, 9. Tag des 7. Monats, *bingyin*-Jahr, vermutlich 1866); dong da sui dong bing yin nian qi yue chu jiu ri chen shi (wan bi) 洞太歲洞丙寅年七月初九日(辰時完畢) (9. Tag des 7. Monats, *bingyin*-Jahr, vermutlich *Tongzhi* 同治 -Periode, 1866).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Unregelmäßige, aber gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen, rote Auslassungszeichen und Verklammerungen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 38a), Talismane (fol. 35b, 36a).

Beigaben: Liste verschiedener Himmelsregionen (fol. 1b); Dao huang dao tian qiao ju qi 倒黃道天橋句啓 (fol. 22a–23a).

Kolophon mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk (fol. 40b).

Schreiber und Besitzer: Li Jing Han 李經翰 (Einband, fol. 1a, 2a, 25a, 39b, 41b); späterer Besitzer: Li Dao Feng 李道鳳 (fol. 2b).

718

Cod. sin. 894

26 × 19,5 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen dünnen, außen braungefärbten Papiers; 20 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, kleinere Risse und Löcher durch Wurmfraß; fol. 1b, 20b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 18–19 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a, fol. 20a): *Yu huang jing xia juan* 玉皇經下卷

Textbeginn (fol. 2a): Gao shang yu huang ben xing ji jing xia juan. Tian zhen hu ming pin di si 高上玉皇本行集經下卷. 天真護命品第四

Textende (fol. 20a): Da you miao {da} ji ji ru lu ling. Yu huang ben xing ji jing xia juan wan bi 大有妙 {達} 急急如律令. 玉皇本行集經下卷完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften und Beschwörungsformeln *zhou* 咒, die dem Jadekaiser gewidmet sind. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine schöne, regelmäßige Schrift; zwei Abdrucke eines kleinen quadratischen Siegels mit einer aus vier Schriftzeichen bestehenden, nicht identifizierten Legende (fol. 1a).

Schreiber und Besitzer: Pan Miao Neng 盤妙能 (fol. 1a, 20a).

719

Cod. sin. 895

24 × 17,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 25 Blätter, dickes, stoffgeschöpftes, sprödes Bambuspapier; Brandspuren, Risse, Fehlstellen; fol. 8b–9b, 16b–25b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 19–22 Zeichen.

Titel (fol. 12b): *Mi {men} shu* 秘 {悶} 書

Textbeginn (fol. 1a): Ju hao chi shui shou jiu fa yong. Ci shui bu shi fei fan zhi shui 具號救水收酒法用. 此水不是非凡之水

Textende (fol. 16a): Wo wu feng tai shang lao jun ji ji ru zou chi 我五奉太上老君急急如奏敕

Ritualanweisungen *fa* 法 der *Lüshan*-Schule, mit den Bestandteilen Ju hao chi shui shou jiu fa yong 具號救水收酒法用 (fol. 1a–7b), Chao du chi shui yong 超度救水用 (fol. 7b–8a), Zuo shou zhi qi hao ya jian 左手執起好牙簡 (fol. 10a–12b), You zhan sha shen yong 又斬煞神用 und He hun fa 合婚法 (fol. 13a–16a). Youmian.

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Relativ ungeübte Hand.

Kolophon (fol. 12b) mit Angabe des Titels und der Blattzahl mit 43.

720

Cod. sin. 896

25 × 19,5 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren, teils verklebten Lagen beschrifteten und außen braun gefärbten Papiers; 16 Blätter, Maulbeerpapier; Risse, Flecken; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Er gong ke san gong ke* 二宮科三宮科

Textbeginn (fol. 1a): Nian yin dong zhong xuan ling guang lang, an tan jie jing tian zun, yun dong bu xu 念演洞中玄靈光郎, 安壇潔淨天尊, 運動步虛

Textende (fol. 16b): Gui tou dou fu xiao mie {wei} xiao huan chu {wei} de an ning sheng qi yuan jie {wei} tian zun you shou dou deng ye 皈投斗府消滅 {危} 消患除 {危} 得安寧生七元解 {危} 天尊又收斗燈也

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren der Sternbilder *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und *nandou* 南斗 (Südscheffel). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Große, gut lesbare Schrift; foliiert; schwarze Punkte bei Aufzählungen; Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 13a).

Besitzer: Huang Miao Yang 黃妙陽 (fol. 12b, 16b), Huang Miao {Xian} 黃妙 {銑} (fol. 10b, 12b).

721

Cod. sin. 897

24,5 × 20 cm, rückenübergreifend geheftet; nachträglich angebrachter Einband aus mehreren, teils verklebten Lagen ungefärbten Papiers, darunter Reste des Originaleinbands aus braun-gefärbtem Papier mit Siebprägung; 32 Blätter, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen und stellenweise beschädigt, Wasserränder; fol. 32b fehlt, fol. 18b mit größerer Fehlstelle; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Gong cao, da you, jie sheng, zhao bing ke (gong ben)* 功曹, 大猷, 接聖, 招兵科 (共本)

Textbeginn (fol. 1a): Zhang tian shi chang. Tan qian luo you nao wu ning, zhang tian da fa jiang ge ting 張天師唱. 壇前羅右鬧無寧, 張天大法降歌廳

Textende (fol. 31b): Man man yin man man yin, ying shi tou duan jian yan huang, mou jiao tou duan jian yan huang 滿滿飲滿滿飲, 應時頭斷見閻皇, 某交頭斷見閻皇

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Ritual zur Einladung von Himmelsboten *gongcao* 功曹, Geistersoldaten und Gottheiten. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte, flüssige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen; Diagramme und Erläuterungen zur Divination auf Grundlage der Fünf Wandlungsphasen (fol. 31b–32a); nachträglich

eingefügte rot-schwarze Abbildungen von „Yao“, einer Flagge, Tieren und Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen.

Beigabe von anderer Hand (fol. 32a): Hao cun gua yong dui ji dui xiong zhi xiong 號村掛用對吉對凶之凶

Schreiber: Deng Sheng Rong 鄧勝珞 (fol. 3a); Besitzer: Deng Yuan Tang 鄧院堂 (fol. 15a); späterer Besitzer: Li Yuan Zhi 李院直 (Einband).

722

Cod. sin. 898

24 × 19 cm, schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren Einzelseiten und Blättern einer *Shigong*-Handschrift, beschädigt; 43 Blätter, Maulbeerpapier, leicht fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1 aus stoffgeschöpftem [Bambus?]-Papier, fol. 2 darauf aufgeheftet, fol. 2b, 36b unbeschriftet, zwischen fol. 23b und 37a einige Blätter fehlend; durchschnittlich 11 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *zhu bai mi yu* (一本) 諸百秘語

Textbeginn (fol. 3a): Chong ji bu bu bi yu. Bu cai ma fa gong de yi liang ye. Hong en gong gong yong. Qing sheng zheng meng le bian zhuang chuan shi tie chuan 重集部捕必語. 捕財馬法功德乙兩也. 洪恩功共用. 請聖証盟了便庄船是鐵船

Textende (fol. 42a): Jiu zhou you xiang zhi nan lang □ guan sha da ji da li 九州有相之男郎 □ 關煞大吉大利

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für verschiedenste Zwecke. Jingmen.

Beigaben: Titel einer anderen Handschrift [?]: *Yi ben qing jiao mi yu* 一本清醮秘語 (Einbandmakulatur vorne); Liste von kanonischen Schriften und Gottheiten (fol. 1b–2a); Nachtrag (fol. 42b–43b): You lun an xiang huo zhi fa 又論安香火之法; Liste der Teilnehmer eines Ordinationsrituals: Li Sheng {Gang} 李勝 {岡}, Lu Xuan Zong 爐玄宗, Lu Xian Bao 爐顯寶, Li Sheng Shou 李勝壽, Li Sheng Gu 李勝穀, Li Yun Qu 李雲曲, Li Yun Guo 李雲國, Li Sheng Bao 李勝報 (Einbandmakulatur hinten).

Gut lesbare Schrift, ab fol. 37a aus anderer Hand; Talismane (fol. 33b, 34a).

Besitzer: Li Miao Guang 李妙廣 (fol. 1a).

723

Cod. sin. 899

23,5 × 20 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren Lagen außen braun-gefärbten Papiers; 24 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Ecken beschädigt; fol. 23a, 24a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

- Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a, fol. 23a): *Sang jia mi yu* 喪家秘語; (Titelblatt fol. 3a): *Xin zheng sang shi mi fa* 新整喪事秘法
- Textbeginn (fol. 4a): Yi lun zhao wang kai sang mi mi fa. Yi zhu lai qing shao xiang kou shi 一論超亡開喪秘密法. 一主來請燒香叩師
- Textende (fol. 22b): Tiao {yang} ba guo, wan shi bu de dong zuo ye 條 {樣} 把過, 萬世不得動作也
- Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 3a, 23b): Da qing qian long si shi er nian ding you sui zhong chun ji dan (chao wan) 大清乾隆四十二年丁酉歲仲春吉旦 (抄完) (an einem glückverheißenden Tag im Frühling, *dingyou*-Jahr, *Qianlong* 42, 1777). Datum der Weitergabe der Tradition an den Besitzer anlässlich einer Ordination (fol. 1a): Qian long si shi san nian zheng yue chu jiu ri (gei) 乾隆四十三年正月初九日 (給) (9. Tag des 1. Monats, *Qianlong* 43, 1778).
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Geübte, gut lesbare Schrift; rote Interpunktion, Abschnittsmarkierungen und Markierungen; Talismane (fol. 8a–b, 10a, 14a–b, 15a, 21b).
- Kolophon (fol. 23b) mit Angabe des Datums und Schreibers; Angabe der Blattzahl mit 24 (fol. 3a).
- Beigabe: Nachtrag, Ju li sang chang ji jiu 具立喪場記救 (fol. 1b–2a).
- Schreiber: Liu Yu {Qi} 柳玉 {奇} (fol. 23b); Traditionsübermittler: Li Xuan Tan 李玄曇 (fol. 1a); Besitzer: Huang Xuan Jie 黃玄解 / {王皆} (fol. 1a, 1b, 2b, 3a) und sein Enkel Huang Jing Zhang 黃經璋 (fol. 1a, 2a, 23a); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Huang Miao Da 黃妙答 (fol. 23a).

724

Cod. sin. 900

25,5 × 19 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem, gelblichem [Bambus?-] Papier; 36 Blätter, ebenfalls aus stoffgeschöpftem, [Bambus?-] Papier, leicht fleckig, Insektenfraß; fol. 1b, 17b, 36b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

- Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *She jiao fei zhang ke* 設醮飛璋科; (fol. 17a, 36a): *Fei zhang ke* 飛璋科
- Erster Text
- Textbeginn (fol. 2a): Dong zhong xuan ling. Yu sheng sheng zhong dong, jin gu ge tong ming 洞中玄靈. 玉聲聲重動, 金鼓歌童鳴
- Textende (fol. 16b): Xiang lai zhuang yan yun gai san man xu kong dong lai shan yuan cheng wu shang dao 向來莊嚴雲蓋散滿虛空洞賴善緣成無上道

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 18a): Feng dao jiao zhu mou deng she jiao bai shang xiang 奉道醮主△等設醮拜上香

Textende (fol. 36a): Zhu ling du ming tian zun. Wu liang bu ke si jin gong de. Fei zhang ke zhong 朱陵度命天尊. 無量不可思僅功德. 飛章科終

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Zhong hua min guo nian er nian gui you sui jiu yue nian ba ri (zhong) 中華民國廿二年癸酉歲九月廿八日(終)(28. Tag des 9. Monats, *guiyou*-Jahr, 22. Jahr der Republik China, 1933); (fol. 17a): Zhong hua min guo nian er nian gui you sui shi yue chu si ri (chao zhong) 中華民國廿二年癸酉歲十月初四日(抄終)(4. Tag des 10. Monats, *guiyou*-Jahr, 22. Jahr der Republik China, 1933).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Dao-gong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang, stellenweise rote Interpunktion, Verklammerungen und Abbriviaturen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 34b, 35a), Talismane (fol. 32b, 33a).

Kolophon (fol. 17a) mit Angabe von Datum, Titel und Besitzvermerk. Widmung und Angabe der Blattzahl mit 33 (fol. 1a).

Schreiber und Besitzer: Pan Yun Bao 盤雲寶 (fol. 1a, 10a, 13a, 17a, 20a, 36a).

725

Cod. sin. 901

23,5 × 16 cm, schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren, teils verklebten Einzelseiten einer Liturgie für *Zhai*-Begräbnisrituale von *Shigong*-Priestern; 40 Blätter, Maulbeerpapier; fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Mu yu hua geng cong ren ke. Zan cun lou gong shi fu (zai wei). Zan che cun lou ke cun lou wu you zai. Geng yi shu ke* 沐浴化廣從人科. 讚村樓共釋服(在尾). 讚車村樓科村樓無有在. 廣衣書科; (Titelblatt fol. 1b): *Hua yi ke cong ren ke zan che ke* 化依科從人科讚車科; (Titelblatt fol. 2a): *Hua yi geng yi cong ren zan che ke* 化依廣衣從人讚車科; (Titelblatt fol. 2b): *Cong ren ke hua yi ke zan che ke* 從人科化依科讚車科

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi mu yu hua yi xiao nan mou mou deng chu nian shang xiang 奉道正一沐浴化衣孝男△△等初念上香

Textende (fol. 40a–b): Bu fu xiao zai cai chan xing jiang yu zhu, dong lai shan yuan sheng wu shang dao. Yi ben geng yi ke zhong 補福消災財產興降與主, 洞賴善緣盛無上道. 一本廣衣科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 40b): Guang xu san shi yi nian yi si sui shi yi

yue chu liu ri chen shi (wan) 光緒三十一年乙巳歲拾一月初陸日辰時(完)
(*chen*-Doppelstunde, 6. Tag des 11. Monats, *yisi*-Jahr, *Guangxu* 31, 1905).

Liturgie für *Zhai*-Begräbnis- und Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Kolophon (fol. 40b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk. Angabe der Blattzahl in Zierschrift mit 39 (fol. 1a, 2a); Notiz über den Kauf der Handschrift durch Li Xuan Qing (fol. 2a).

Relativ ungeübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, Verklammerungen und Abbriviatoren, Markierung einzelner Zeichen durch Einrahmung, rote Punkte am Zeilenanfang und -ende und zur metrischen Gliederung einzelner Abschnitte.

Schreiber [?]: Li Dao Guang 李道光 (fol. 2b); Besitzer: Deng Dao Ming 鄧道明 (fol. 1a, 2a, 4b, 12a, 14a, 31a, 37a); späterer Besitzer [?]: Li Dao Qing 李道清 (fol. 1b); späterer Besitzer und Käufer: Li Xuan Qing 李玄清 (fol. 2a).

726

Cod. sin. 902

24 × 19 cm, schnitt- und an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus einem Bogen Maulbeerpapier, der über den Buchrücken gelegt wurde; 28 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen und beschädigt, Wasserränder; fol. 1b, 2a, 28b unbeschriftet, fol. 2b, 28a fehlen; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Yao sheng tu fu san chao dan shi ke* 遙生土府三朝單時科

Textbeginn (fol. 3a): Jin zhen yan jiao tian zun. Jiao tan zheng su fa shi dang xing 金真演教天尊醮壇整肅法事當行

Textende (fol. 27b): Jin gu shao xiang zi ran gui yi dao cun da sheng zhong zhi zhen zhi 今古燒香自然皈依道寸大聖衆至真至

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Guang xu {er nian} ... 光緒 {二年} ... (*Guangxu* {2}, 1876).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige, geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen und Verklammerungen, rote Punkte zur metrischen Gliederung einzelner Abschnitte; foliiert; Angabe der Blattzahl mit 25 (fol. 1a).

Besitzer: Deng Xuan Zhang 鄧玄璋 (fol. 1a, getilgt, durch Deng Xuan Cai 鄧玄財 ersetzt); Deng Jing Bao 鄧經寶 (fol. 1a, getilgt, durch Li Jing Bao 李經寶 ersetzt); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Deng Fa Zhang 鄧法璋 (fol. 13b, 21a).

727

Cod. sin. 903

24,5 × 17,5 cm, schnitt- und an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband

aus dünnem Maulbeerpapier; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Flecken, Ecken bestoßen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *shen mu ke. Tu fu yan sheng* (一本) 神目科. 土府筵生

Textbeginn (fol. 1a): Yan sheng shen mu zuo ban. Shi fang xuan lao zhu jun zhang ren, sheng zu si ming xian tian sheng mu 筵生神目左班. 十方玄老諸君丈人, 聖祖司命先天聖母

Textende (fol. 17b): San jie yun cai si fu li shi, san jie jian jing jian jiao xiang guan, gong wang shi ci jiang fu tan suo 三界運財四府力士, 三界監經監醮香官, 恭望師慈降福壇所

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (Einband): Guang xu nian yi nian yi wei sui shi er yue chu yi ri (chao wan bi) 光緒廿一年乙未歲十二月初一日 (抄完筆) (1. Tag des 12. Monats, *yiwei*-Jahr, *Guangxu* 21, 1895).

Verschiedene Listen von Gottheiten (Yan sheng shen mu 筵生神目, Tu fu shen mu 土府神目, Gong wang jiu ku shen mu 貢王救苦神目, Xing nian li jiao shen mu 行年例醮神目) für Rituale zu Ehren der Erdpräfektur zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift; rote, winkelförmige Abschnitt- und Zeilenanfangsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen, in Zeilenmitte und am Zeilenende.

Besitzer: Yang Miao Le 陽妙樂 (Einband); spätere Besitzer: Deng Dao Li 鄧道歷 (hinterer Einband), Deng Miao Yan 鄧妙顏 (Einband), Deng Dao Ren 鄧道刃 (Einbandinnenseite).

728

Cod. sin. 904

25 × 19,5 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber teils aufgelöste rücken- und schnittübergreifende Heftung, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus mehreren verklebten und braungefärbten Blättern einer *Daogong*-Liturgie; 33 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, Insektenfraß; fol. 1b, 33b fehlen, fol. 2b, 33a–b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zhu sheng da you* 諸聖大猷

Textbeginn (fol. 3a): Zhao long chang shui yong. Fan shou ni da yang shou diao, fu shou you da you chao xiang 召龍唱水用. 番首你打陽首調, 復首又打右朝香

Textende (fol. 30b): Bai song xian tong tong gong qu, men qian {yun} zhi feng huang fei. Xian wan le 拜送仙童同宮去, 門前 {雲} 隻鳳凰飛. 獻完了

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 31b): Jia qing shi ba nian gui you sui qi yue chu jiu ri (wan) 嘉慶十八年癸酉歲七月初九日 (完) (9. Tag des 7. Monats, *guiyou*-Jahr, *Jiaqing* 18, 1813).

Liturgie für ein Opferritual in siebensilbigen Versen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift, Korrekturen von Hand des Schreibers; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte zur metrischen Gliederung einzelner Abschnitte; Zeichnung eines Pferdes (fol. 2a); zwei schwache Abdrucke eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a), wie sie üblicherweise nur in Texten der *Daogong*-Tradition zu finden sind.

Kolophon (fol. 31b) mit Angabe des Datums, Schreibers und Segensspruch.

Beigaben: quer eingeklebte Seite aus einer anderen Handschrift (zwischen fol. 2a und b); fol. 32a (quer eingeklebt) und fol. 32b aus einer anderen Handschrift stammend; Tou biao yong 投表用 (fol. 30b–31a); einzelne Verse und Schreibproben (fol. 31a).

Der Schreiber ist unter dem Pseudonym Nan Yang Jun 南陽郡 (für den Familiennamen Deng 鄧, fol. 31b) eingetragen; der Besitzer Deng Yun Huang 鄧雲晃 (fol. 30b), vermutlich identisch mit Deng Sheng Huang 鄧勝晃 (fol. 12b, getilgt), ist – den Ritualnamen nach zu urteilen – vermutlich in *Shigong*- und *Daogong*-Tradition ordiniert, was das *Daogong*-Siegel in diesem *Shigong*-Text erklären würde.

729

Cod. sin. 905

24 × 17,5 cm, mit gedrehtem Papierstreifen schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers, beschädigt, hinterer Einband fehlt; 43 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 41–43 Bambuspapier; erste Blätter erheblich beschädigt, fol. 43b und vermutlich weitere Blätter fehlen, fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, fol. 39b): *Xie wang mu yu hua yi ke* 謝王沐浴化衣科

Textbeginn (fol. 2a): [Qi shou gui] yi jiao ku zhu, zhong sheng jie dan yang [稽首皈] 移教苦主, 衆生皆瞻仰

Textende (fol. 39b): Huan jia hui bie wu yun che ~ qing guang hui jia tian zun, bao hua wan man tian zun. Xie wang mu yu hua yi ke wan 還駕回別五雲車 ~ 傾光回駕天尊, 寶華完滿天尊. 謝王沐浴化衣科完

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): ...nian ding chen sui gui si yue (chao wan) ...年丁辰歲癸巳月(抄完) (*guisi*-Monat, *dingchen*-Jahr; nicht existente Kombination von Kalenderzykluszeichen); (fol. 12b) Da qing guo ~ 大清國 ~ (Qing-Dynastie, vermutlich Ende 19. Jahrhundert).

Zhai-Ritual zu Ehren der Höllenkönige anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene, geübte Hände; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen.

Beigabe: Chong ji zan cai lou ke 重集讚財樓科 (fol. 39b–43a).

Besitzer: Li Xuan {Che/Chai} 李玄 {扯/柴} (fol. 1a).

730

Cod. sin. 906

24,5 × 19,5 cm, oben schnittübergreifend und an einer Stelle rückenübergreifend geheftet; Einband aus grobfaserigem, dickem Papier, hinten fehlend; 21 Blätter, Maulbeerpapier; Ränder und Ecken der ersten und letzten Blätter leicht beschädigt, rußgeschwärzt; fol. 1b unbeschriftet, fol. 21b fehlt; 11 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a, fol. 21a): *An long ke* 按龍科

Textbeginn (fol. 2a) Feng dao zheng yi an long xie mu qi jiao zhu mou deng bai shang xiang 奉道正一安龍謝墓祈醮主△等拜上香

Textende (fol. 21a) Ci fu xiao zai song sheng huan gong dao fan huan yuan dong lai shan yuan cheng wu shang dao 賜福消災送聖還宮道返還原洞賴善緣成無上道

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 21b): {Tong} zhi si nian yi chou sui run wu yue er shi liu ri (wan bi) mao yi shi ye {同} 治四年乙丑歲閏五月二十六日(完畢)卯乙時也 (*maoyi*-Stunde, am 26. Tag des 5. Schaltmonats, *yichou*-Jahr, *Tongzhi* 4, 1865).

Liturgie für ein Ritual zur Besänftigung der Erddrachen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige, flüssige Schrift; einzelne Zeichen nachträglich eingefügt oder korrigiert; rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion.

Kolophon (fol. 21a–b) mit Angabe des Datums, Schreibers, Angabe der Blattzahl mit 20 und Widmung in Versform.

Schreiber und Besitzer: Li Jing Xian 李經現 (fol. 1a, 21a)

731

Cod. sin. 907

25,5 × 17,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband aus dem dicken Papier eines ehemaligen Faltbuches, das beidseitig in Tai (Tai Lue) beschriftet ist; 20 Blätter, grobfaseriges, gelbliches Bambuspapier; Brandspuren, Fehlstellen am oberen Blattrand; fol. 20a unbeschriftet; 6–7 Zeilen mit je 12–20 Zeichen.

Titel (Einband): *She jiao ke. She jiao ke yong chang* 設醮科. 設醮科用唱; (Titelblatt fol. 1a): *She jiao ke (yi ben). Song sheng (zai wei)* 赦醮科(壹本). 送聖(在尾); (fol. 1b): *Shuo jiao (gong yi ben)* 說醮(共一本); (fol. 20a): *Shuo jiao* 說醮

Textbeginn (fol. 2a): Yu sheng sheng chong dong, jin gu ge chong ming 玉聲聲重動, 金鼓歌重鳴

Textende (fol. 19b–20a): Xiang lai zhuang yan yun gai san man xu kong dong lai shan wan cheng wu shang dao. Qing guang hui jia tian zun. Shuo jiao wan bi 向來莊嚴雲蓋散滿虛空洞賴善完成無上道. 傾光回駕天尊. 說醮完畢

Keine Ortsangabe; die Verwendung eines in Tai beschrifteten Faltbuches als Einbandmakulatur läßt auf eine spätere Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand

schließen. Datum der Fertigstellung (fol. 20a): Da qing guang xu san shi er bing wu nian liu yue (kai shou hua zi) shi ba ri wei shi (wan bi) 大清光緒三十二年六月(開手畫字)十八日未時(完畢) (*wei*-Doppelstunde, am 18. Tag des 6. Monats, *bingwu*-Jahr, *Guangxu* 32, 1906).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual, mit einer integrierten Liturgie zur Verabschiedung von Gottheiten (Ci feng song yong ye 次奉送用也, fol. 15b–20a). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen, rosafarbene Abschnittsmarkierungen und Verklammerungen, rosafarbene Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählungen von Namen, Markierung einzelner Zeichen durch Einrahmung.

Kolophon (fol. 20a) mit Angabe des Titels und Datums.

Besitzer: Deng Jing Huang 鄧經晃 (fol. 1a, 1b).

732

Cod. sin. 908

27 × 18 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen und Schnur zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 15 Blätter, dickes weiches Papier, Wasserränder, Wurmgänge, Blattränder leicht beschädigt; 10 Zeilen mit je 24–27 Zeichen.

Titel (Kolophon, fol. 15b): *Da dong jing zhong juan* 大洞經中卷

Textbeginn (fol. 1a): Shang qing jing dong xuan jing. Zhi zhen miao pin wu shang zhi zhen yin ao nan ming yu shi zhu tian tong sheng zan tan shang bai 上清境洞玄經. 至真妙品無上至真隱奧難明於是諸天同聲讚嘆上白

Textende (fol. 15b): Wu wei miao xiang xi ling ju zu li yi ru shi shang tong jing ling fu pei fu ke yi yan sheng qu bing 無為妙相悉令具足利益如是上通經靈符佩服可以延生去病

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine sehr geübte, regelmäßige Hand; Talismane am Ende jedes Textauszuges (fol. 2a, 3b, 4b, 6a, 7b, 8b, 10a, 11b, 13a, 14a–b, 15b).

Kolophon (fol. 15b) mit Titel- und Namensangabe.

Besitzer: Deng Dao Yuan 鄧道元 (fol. 15b).

733

Cod. sin. 909

24,5 × 16,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus mehreren Lagen außen braungefärbten Maulbeerpapiers; 26 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 1, 15–26 Bambuspapier; Wasserränder, rote Tuschflecken; 8 Zeilen mit je 16–21 Zeichen.

Titel (Einband, fol. 26b): (*Yi ben*) *shen dou ke* (一本) 伸斗科; (fol. 26a): *Shen dou* 伸斗

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi shen dou bu liang qi an jiao zhu mou lai yi sheng qian chang bai shang xiang 奉道正一伸斗補糧祈安醮主△來詣聖前唱拜上香

Textende (fol. 26a): Xiang lai qian gui ku li fu liu jiao zhu song sheng huan gong dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Shen dou wan bi 向來錢歸庫里福留醮主送聖還宮洞賴善緣成無上道. 伸斗完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Jiao-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen) zum Zweck der Lebensverlängerung. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüchtige Hand, einzelne Schriftzeichen von anderer Hand (fol. 1a–b) hinzugefügt oder durch Ankreuzen getilgt; stellenweise verwaschene rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talisman und Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 10b).

Beigabe: einzelne Zeile in Zierschrift (fol. 1a).

Besitzer: Li Gui Zhang 李貴章 (Einbandinnenseite, fol. 7b, 10b, 26a).

734

Cod. sin. 910

27 × 21 cm, mit Wollschnur schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 21 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; 10 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Titel (vordere und hintere Einbandinnenseite, fol. 21b): *Shi da dong jing zhong juan* 十大洞經中卷

Textbeginn (fol. 1a): Shang qing jing dong xuan ling bao da dong jin heng yi shi er bu 上清境洞玄靈寶大洞金衡一十二部

Textende (fol. 21b): Shang tong jing ling fu pei fu ke yi yan sheng qu bing. Da dong jing zhong juan wan bi 上通經靈符佩服可以延生去病. 大洞經中卷完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige, flüssige Schrift. Talismane am Ende jedes Textauszuges.

Kolophon (fol. 21b) mit Angabe des Titels, Besitzvermerk und Widmung an die Nachkommen.

Schreiber und Besitzer: Jiang Yun Song 蔣雲誦 (fol. 21b), auf dem Einband unter dem Pseudonym Le An [Jun] Yun Song 樂安 [郡] 雲誦 eingetragen.

735

Cod. sin. 911

25 × 21 cm, seitlich durch gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem Maulbeerpapier, hinten fehlend; 7 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, Fehlstellen; 8–9 Zeilen mit je 22–28 Zeichen.

Titel (Einband): *Chu xue zheng wen (yi ce)* 初學正文(一册)

Textbeginn (fol. 1a): {Xi} kou yue hui yu da ren ye {饌} 口曰回語答人也

Textende (fol. 7b): Qing yan yue chong ye. Zhu shan yue wei shui zhu shan 蜻蜓曰蟲也. 蛙^𧈧善曰爲水蛙^𧈧善

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert und chinesischer Herkunft.

Wörterbuch. Die Begriffe, die erklärt werden sollen, in größerer Schrift, durch Abschnittsmarkierung hervorgehoben; gefolgt von einer oft doppelzeiligen, kurzen Erklärung in kleinerer Schrift. Jingmen.

Durchgehend eine flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, foliiert.

Verblaßte Widmung [?] in Kursivschrift (Einband).

Beigabe: separat eingelegtes Maulbeerpapierblatt aus einer *Daogong*-Liturgie.

Besitzer: Deng Yan Tao 鄧演條 (Einband).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 42–43, Kat.-Nr. 10.

736

Cod. sin. 912

27 × 24 cm, seitlich durch gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); rückenübergreifend aufgehefteter Einband aus dickem stoffgeschöpftem Papier, der vorne weit über den Buchblock übersteht, so daß er übergeschlagen werden kann; 33 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 30–32 Bambuspapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand, fol. 1b, 31b unbeschriftet; fol. 30–32 mit Bindfaden auf fol. 29 aufgeheftet; 11–12 Zeilen mit je 17–25 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Tian shi sang jia mi yu (yi ce)* 天師喪家秘語(一册)

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun ren chu lai qing fa. Kou shi cun wang nian jin xing ge dao zheng, ri gong tang dao ming, yue fu li dao de 一論人初來請法. 叩師存亡念金星格道正, 日宮唐道明, 月府李道德

Textende (fol. 29b): Qu shang gao lou ding qu zhong fu ti yi guo 去上高樓頂去種扶提壹果

Herkunftsort des Schreibers (fol. 29b): Wu {yuan} xian 武 {緣} 縣 (Kreis Wuyuan). Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Dao guang er shi er nian sui ci ren yin jiu yue er shi ri (chao liu) 道光二十二年歲次壬寅九月二十日(抄留) (20. Tag des 9. Monats,

renyin-Jahr, *Daoguang* 22, 1842). Datum der Weitergabe der Tradition an Teng Xuan Zhu (fol. 1a): Er yue shi ba ri 二月十八日 (18. Tag des 2. Monats).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Begräbnisritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände, stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 2b–3a, 4b–5a, 8b, 11b–12a, 14a, 16b–17a); Talismane in Form eingerahmter Schriftzeichen (fol. 7b, 8a–b, 13b–14a).

Kolophon (fol. 29b) mit Angabe des Schreibers, seines Herkunftsorts und der dreitägigen Dauer der Schreibearbeit.

Beigabe: Yi lun wang ren si nian {bai} zhi fa 又論亡人死年{敗}之法 (fol. 30a–32b).

Schreiber: Pan {Qin} Yuan Dao 潘{秦}元道 (fol. 29b); Ordinationsmeister und Traditionsübermittler: Jiang Xuan He 蔣玄和 (fol. 1a); Besitzer und später Traditionsübermittler: Jiang Xuan Zhu 蔣玄柱 (fol. 1a); spätere Besitzer: sein Schüler Teng Dao Jing 騰道靜 (fol. 1a), Teng Jing Neng 騰經能 (fol. 1a) und dessen Sohn Teng Xuan Zhu 騰玄柱 (fol. 1a).

737

Cod. sin. 913

24,5 × 22 cm, schnittübergreifend geheftet; über dem ursprünglichen, vorne fehlenden Einband aus mehreren braungefärbten, verklebten Maulbeerpapierblättern, ein Einband aus grobem, dickem Papier, das über den Buchrücken geschlagen ist; 43 Blätter, Maulbeerpapier; erste Blätter am unteren Rand und im Bundbereich stark beschädigt, Fehlstellen; 7–9 Zeilen mit je 12–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Gong wang jiu ku su qi ke* 貢王救苦宿啓科; (Titelblatt fol. 1a): *Gong wang jiu ku ke su qi yong* 貢王救苦科宿啓用; (fol. 1b): *Gong wang su qi ke* 貢王宿啓科; (fol. 43a): *Jiu ku gong wang su qi ke* 救苦貢王宿啓科

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun, zhai tan zheng su fa shi yan chen tian di [zi ran] 金闕化身天尊, 齋壇整肅法士嚴陳天地[自然]

Textende (fol. 43a): Su qi shi bi. Shi fan huan tang, chen ge fu wei, yu dao han zhen. Jiu ku gong wang su qi ke teng wan bi 宿啓事畢. 師返還堂, 臣各復位, 與道含真. 救苦貢王宿啓科騰完畢.

Herkunftsort des Schreibers (fol. 1b): Yue xi 粵西 (Guangxi). Orts- und Datumsangabe (fol. 20a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie, vermutlich 19. Jahrhundert).

Liturgie für ein Ritual zur Einladung von Gottheiten und Ankündigung eines *Jiao*-Rituals. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine schöne, flüssige Schrift; Titel auf dem Einband und Beigabe von an-

derer Hand; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 27b, 29a, 30b, 32a, 34a).

Kolophon (fol. 43a) mit Angabe des Titels und Besitzvermerk. Eintrag des Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 1b).

Beigabe: eine Zeile von anderer Hand (fol. 43b).

Schreiber: Ein fahrender Händler namens Pan 潘 aus Yue xi 粤西 (fol. 1b); [späterer?] Besitzer und Schreiber: Wei Yun Yi 韋雲益 (fol. 1a, 1b, 38b, 43a).

738

Cod. sin. 914

27 × 20 cm, an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 67 Blätter, Maulbeerpapier, erste, letzte Blätter und Ränder leichtbeschädigt; 9 Zeilen mit je 16–20 Zeichen.

Titel (fol. 67a): *Za jing zhou* 雜經咒; (fol. 67b): *Za zhu jing zhou* 雜諸經咒

Textbeginn (fol. 1a): Shang jing lian. {Hong} kai □ guan tong jin que jie qi zhu lian xian gu 上清廉. {靈} 開 □ 關通金闕竭啓珠廉現顧

Textende (fol. 67a): Xin shou feng xing zuo li er tui. Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu jiu {jie} miao jing bi. Za jing zhou wan shi bi 信收奉行作禮而退. 太上洞玄靈寶高上玉救 {劫} 妙經畢. 雜經咒完事畢

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 67b): Tian yun tai sui jia shen nian shi er yue nian er ri 天運太歲甲申年十二月廿二日 (22. Tag des 12. Monat, *jiashen*-Jahr, vermutlich 1884).

Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften und Beschwörungsformeln *zhou* 咒. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, auf den ersten Blättern einzelne Zeichen eingefügt bzw. korrigiert; rote Abschnittsmarkierungen, Interpunktion auf den ersten Blättern.

Kolophon (fol. 67b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerken.

Der Schreiber ist unter dem Pseudonym Jing Zhao [vermutlich eigentlich Tao] Jun 京兆 [桃] 君 (vermutlich für den Familiennamen Li 黎 / 李) eingetragen (fol. 67b); der Name des ursprünglichen Besitzers wurde getilgt (fol. 67b, Brandloch); möglicherweise identisch mit Wei Yun Tang 韋雲堂 (fol. 67a, durch Schwärzung getilgt, fol. 67b), durch den Namen eines späteren Besitzers Li Dao Jin 李道金 (fol. 1a, 3a, 67a) ersetzt; weitere spätere Besitzer: Li □ □ 李 □ □ (fol. 67b, getilgt), Li Yun Zhao 李雲照 (fol. 31b, 67b), Li Miao Tong 李妙通 (fol. 67b), Wei Yun □ 韋雲 □ (fol. 67b).

739

Cod. sin. 915

26 × 21 cm, seitlich geheftet; beschädigter Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 29 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, Abrieb, fol. 1 mit größerer Fehlstelle, am Falz

aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; fol. 1b, 29b unbeschriftet; 10–11 Zeilen mit je 21–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zhu pin jing (yi ben ke)* 諸品經(一本科)

Textbeginn (fol. 3a): Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan shang. Dao yan yuan shi tian zun jie zai qing wei tian gong 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷上. 道言元始天尊借在清微天宮

Textende (fol. 29a): Xin shou feng xing liao yin zhen yan chan ri fa xing. Tai shang shuo ling tong xie jing miao jing 信受奉行寮引真言產日法行. 太上說靈通謝境妙經

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Huang ... 皇 ... (Zur Kaiserzeit; eine andere Handschrift desselben Besitzers, Cod. sin. 281, ist datiert auf ein *yihai* 乙亥-Jahr, vermutlich 1875).

Sammlung von Auszügen aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige, geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines rechteckigen [Namens?-] Siegels mit nicht identifizierter Legende (möglicherweise Jiang 蔣).

Besitzer [und Schreiber ?]: Jiang Jin Hua 蔣金華 (fol. 1a, 9b, 29a); spätere Besitzer: Jiang Xuan Jing 蔣玄旌 (fol. 1a), Deng Miao Jing 鄧妙靜 (fol. 1a, 29a), Deng Dao Cai 鄧道才 (fol. 1a), Li Miao Zhen 李妙珍 (fol. 1bv).

740

Cod. sin. 916

25,5 × 20 cm, mit gedrehten Papierstreifen an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 74 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Risse und Fehlstellen; fol. 1a, 2a, 74b fehlen, fol. 5 mit großer Fehlstelle; 7–8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (fol. 74av): (*Yi ben*) *kai shan [ke]* (一本)開山[科]

Textbeginn (fol. 3a): Nian zhi gong cao miao. Lan die zou wang tai kang miao, kun lun da miao qing shen xian 年直功曹廟. 攬牒奏往太康廟, 崑崙大廟請神仙

Textende (fol. 73a): {Shi lian} guan xing {wen}, fu qi nan nü shou nan shan {釋練} 關形{文}, 夫妻男女壽南山

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ritual „zur Rodung der Berghänge“ in siebensilbigen Versen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift, vereinzelt Korrekturen neben den Zeilen; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen und schwarze Interpunktion.

Beigaben: Passagen in siebensilbigen Versen von anderer Hand (fol. 1b, 2b); mehrfa-

cher Namenseintrag [?]: Li Xuan 李玄 (fol. 2bv); Namensliste: Deng Dao Hai 鄧道海, Deng Shi Xin 鄧氏心, Deng Jin Hong 鄧金 / 今紅, Huang Shi Hua 黃氏花, Deng Miao En 鄧妙恩, Li Shi Yan 李氏巖, Deng Jing Yan 鄧經龔, Huang Shi Ji 黃氏技 (fol. 73b–74b).

Besitzer: Li Xian {Kong} 李顯 {孔} (fol. 24b, 74av).

741

Cod. sin. 917

23 × 22 cm, an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus braun-gefärbtem Papier; 27 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, Risse, Fehlstellen; durchschnittlich 10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Chuan guang shu* 川光書; (Titelblatt fol. 1a, fol. 27b): *Shou xie chuan guang ke (yi ben)* 授械川光科 (一本); (fol. 1a): *Zhu {shi} chuan guang ke. Chuan guang (yi ben ke)* 諸 {什} 川光科. 川光 (一本科)

Textbeginn (fol. 2a): Zhao bing chuan guang. Qu zi luo le gu ding dang, ba ge liu ming tian da guang 招兵川光. 曲子落了古叮當, 八闌留明天大光

Textende (fol. 27b): Ruo shi tong nian mei jie song, tuo lai ying jie gui shen □. Shou xie chuan guang ke 若是同年妹姐送, 陀來迎接鬼神 □. 授械川光科

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Jia qing gui you nian wu yue 嘉慶癸酉年五月 (5. Monat, *guiyou*-Jahr, *Jiaqing*, 1813).

Liturgie für ein Ordinationsritual in siebensilbigen Versen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand; foliiert.

Beigabe: ergänzender siebensilbiger Text in Violett (fol. 1b).

Besitzer: Deng Fa Jing 鄧法靜 (fol. 1a); spätere Besitzer: Deng Fa Sheng/Cheng 鄧法盛 / 成 (fol. 1a), Deng Yin □ 鄧寅 □ (Einband).

742

Cod. sin. 918

23,5 × 18,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren verklebten, außen braungefärbten Blättern eines anderen Kodex (Liturgie für ein *Zhai*-Ritual); 59 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 57–59 stoffgeschöpftes [Bambus?]-Papier; am Falz meist aufgerissen, stellenweise fleckig, fol. 1b, 59b unbeschriftet, fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a, fol. 2b, fol. 56b): *Nan ling ke* 喃靈科; (fol. 56b): *Nan ling ke* 南靈科

Textbeginn (fol. 2a): Kan tan ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘歎人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 56a–56b): Fu {she} xiao nan tan hou yi, shang ling ling fen wang sheng tian. Nan ling ke zhong wan 福 {社} 孝男覃後裔, 上靈領吩往生天. 南靈科終筆完

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 2a): Da qing xian feng ding si nian xia ji liu yue chu liu ri (wan bi) 大清咸豐丁巳年夏季六月初六日 (完筆) (6. Tag des 6. Monats im Sommer, *dingsi*-Jahr der *Xianfeng*-Periode, 1857).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige, geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, auf den ersten Blättern rote Interpunktion und rote Punkte zur metrischen Gliederung. Angabe der Blattzahl mit 54, einschließlich der Vor- und Nachsatzblätter *pi* 皮 mit 54 (fol. 2a).

Beigaben: kurzer Textabschnitt (fol. 1bv); Schreibproben (fol. 56a); Chan shi wang huo da zhai xie wang sang jia bian chan dao shan qu 懺十王或大齋謝王喪家便懺刀山去, buddhistisch inspirierte Gebetsformeln über den Messerberg in der Hölle von anderer Hand (fol. 57a–59a); Dao shan mang 刀山郎 (fol. 59a).

Besitzer und Schreiber: Li Yun Xian 李雲暹 (fol. 2a, 2b, 36a, 44a); späterer Besitzer: Li Yun Qing 李雲清 (fol. 1a, 2b).

743

Cod. sin. 919

26,5 × 19,5 cm, an drei Stellen durch rückenübergreifende rote Fäden zusammengehalten; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung; 33 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 1 Bambuspapier; Wasserränder, Fehlstellen am unteren Blattrand; fol. 1b unbeschriftet, fol. 33 nur fragmentarisch vorhanden; 9 Zeilen mit je 12–20 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Zhu pin jing* 諸品經

Textbeginn (fol. 2a): Tai shang dong xuan ling bao gao shang yu huang ben xing ji jing juan shang. Dao yan yuan shi tian zun zai qing wei gong 太上洞玄靈寶高上玉皇本行集經卷上. 道言元始天尊在清微宮

Textende (fol. 33b): Zhen zi ran he yin zhi wei tong qing tian da liang xuan ye, yuan shi wu liang bian jing, {tai} qing tian zhong ~ Wan bi 真自然和音直爲同清大量玄也, 元始無量變經, {嬈} 清天中 ~ 完畢

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Auszügen kanonischer daoistischer Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, regelmäßige Schrift.

Angabe der Blattzahl mit 32 (fol. 33b).

Besitzer: Li Xuan Lian 李玄蓮 (fol. 33b); spätere Besitzer: Li Yun Lu 李雲祿 (fol. 1a), Deng Miao Liang 鄧妙亮 (fol. 1a), Deng Miao Peng 鄧妙朋 (fol. 1a).

744

Cod. sin. 920

26 × 19,5 cm, unten schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers mit Siebprägung; 64 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, stark fleckig, untere Ecken beschädigt, Fehlstellen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Nan ling ke* 南靈科

Textbeginn (fol. 3a): Kan tan ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘歎人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 63b): Chao du san jie nan yao shang yuan zhi tian tian. Zhao ling wan bi 超度三界難遙上元治天々. 招靈完畢

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Dao guang shi wu nian liu yue er shi (chao wan bi) 道光拾伍年陸月貳拾 (抄完筆) (20. Tag des 6. Monats, *Daoguang* 15, 1835); (fol. 63b): Dao guang shi wu nian liu yue er yi ri (chao wan shu yi ben) 道光拾伍年陸月貳壹日 (抄完書一本) (21. Tag des 6. Monats, *Daoguang* 15, 1835).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote oder schwarze Interpunktionen; foliiert.

Kolophon mit Angabe des Datums der Fertigstellung, des Schreibers, Besitzers und der Blattzahl mit 61 (fol. 63b).

Beigaben aus verschiedenen Händen: Teile des Titels, der Widmung und des Textes wiederholt (fol. 1a, b); Passage aus Dao shan chan 刀山讖 (fol. 2a); Namen von Gottheiten und kanonischen Texten, Teile von Formularvorlagen (fol. 2b); Schreibproben (fol. 64a–b).

Schreiber [?]: Li Yun/Wen Zheng 李雲 / 文正 (fol. 1a, 63b); Besitzer: Li Hao Tang 李號堂 (fol. 63b), der auch unter dem Pseudonym Jing Tiao/Zhao [vermutlich eigentlich Tao] Jun 京跳 / 兆 [桃] 君 (für den Familiennamen Li, fol. 44a, 63b) eingetragen ist; späterer Besitzer: Pan Miao Ren 盤妙任 (fol. 1a).

745

Cod. sin. 921

25,5 × 25 cm, an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; zusätzliche seitliche Heftung; Einband aus mehreren braungefärbten Blättern eines anderen Kodex, beschädigt, vorderer Einband fehlt; 30 Blätter, Maulbeerpapier; Risse und Fehlstellen, Flecken; fol. 1b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, fol. 30b): *Sang jia rao guan ke* 喪家遶棺科

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): Rao guan gou chang. San zun jiu ku zheng sang chang, shi hao zhen ren jie du wang 遶棺句唱. 三尊救苦証喪場, 十號真人接度亡

Textende (fol. 11b): Kan xiao qian xian you. Ci er shi si you xiao wan bi 勘笑前賢
右. 次二十四右孝完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 11a): Chong ji fu qi rao guan ke 重集夫妻遶棺科

Textende (fol. 30a–b): Qi shi jiang zhi dao xing sang, bai bie qu shan gang. Da
sheng ci zhu bie zhu bie shang qing qiu bie qian qiu lu men qian sheng cao
lu sheng tai yong shi bu hui lai. Rao guan ke zhong 期時將至到行喪, 拜
別去山罡. 大聖辭祝別祝別殤情求別千秋路門前生草路生台
永世不回來. 遶棺科終

Keine Ortsangabe; die vietnamesische Regierungsdevise der Datumsangabe läßt jedoch
auf eine Anfertigung in Vietnam schließen. Datumsangabe (fol. 30b): Jing xing shi jiu
nian zheng yue chu yi ri (chao wan) 景興拾九年正月初一日 (抄完) (1. Tag des 19.
Monats, *Jingxing* 19, 1758, vermutlich jedoch späteren Datums).

Liturgie für *Zhai*-Rituale anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift.

Kolophon (fol. 30b) mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers, verschiedener Besitzer
und Widmung.

Schreiber: Li Zhong Chun 黎仲春 (fol. 1a); Besitzer: Li Jing Yun 黎經運 (fol. 1a); der
spätere Besitzer {Deng} Teng Jing {鄧} 滕竟 (fol. 30b) gab die Handschrift / die Tra-
dition [?] an seine Enkel {Deng} Miao Dan {鄧} 妙丹 (fol. 30b), {Deng} Miao Yang
{鄧} 妙揚 / 陽 (fol. 1a, 30b) und {Deng} Miao Xiang {鄧} 妙相 (fol. 30b) weiter.

746

Cod. sin. 922

26 × 22,5 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten
(*maozhuang*); beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers;
25 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Risse und Fehlstellen, Flecken; fol. 2b, 24b–25a
unbeschriftet, fol. 1a–b, 25b fehlen; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband): *Yu huang shang juan* 玉皇上卷; (Titelblatt fol. 2a, fol. 24a):
Yu huang jing shang juan 玉皇經上卷

Textbeginn (fol. 3a): Gao shang yu huang ben xing ji jing juan shang. Chi jing yao jue.
Fan chi jing zhe bi xian zhi xin cheng yi 高上玉皇本行集經卷上. 持
經要訣. 凡持經者必先至心誠意

Textende (fol. 24a): Wu ji da dao, yuan shi fa wang, bao zhu yi li zai zhong yang,
shuo fa fang guang ming liu yan xuan gang 無極大道, 元始法王, 寶珠
一粒在中央, 說法放光明流演玄綱

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): □ □ □ □ san nian zheng yue shi wu (chao
wan chou zi) □ □ □ □ 三年正月十五 (抄完醜字) (15. Tag des 1. Monats, ... 3.
Jahr ...; möglicherweise *Daoguang* 23, 1843.

Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand; nachträglich eingefügte Abbildungen von Pferden (fol. 1b, 25av); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Schreiber und Besitzer: Li Dao Zhen 李道真 (fol. 2a, 8a, 9a, 24a); spätere Besitzer: Li Xuan {Kai} 李玄 {開} (fol. 2a), Pan Yun Tong 盤雲通 (fol. 2a), Pan Xuan Jing 盤玄經 / 涼 (Einband, fol. 2a, 24a), □ Jing Yan □ 經顏 (fol. 1a).

747

Cod. sin. 923

26,5 × 18 cm, rückenübergreifend geheftet; nachträglich angebrachter Einband, vorne aus einem kleinerformatigen Bogen Papier, hinten aus einigen verklebten, ungefärbten Maulbeerpapierblättern; 56 Blätter, [Maulbeer?-] Papier, Wasserränder, Flecken, Löcher, Ränder der letzten Blätter beschädigt; fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 56b unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 19–20 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a, fol. 54b): *Da xiao zhai mi yu* 大小齋秘語; (hinterer Einband): (*Yi ben*) *da zhai mi yu* (一本) 大齋秘語

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun zhai zhu chu lai qing fa 一論齋主初來請法

Textende (fol. 54b): Di zi shou jie hun po shen shen xie {xue} zhi zhu gang yi juan qu le bian hui jiu lu cun hun bing tong 弟子受戒魂魄深々些 {血} 蜘蛛網一捲取了便回舊路存魂並同

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Dao guang shi liu nian sui ci bing shen zhong dong ri ... 道光十六年歲次丙申仲冬日 ... (an einem Tag des 11. Monats im Winter, *bingshen*-Jahr, *Daoguang* 16, 1836).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Getübte, flüssige Schrift, einzelne Korrekturen des Schreibers; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Namen; Talismane (fol. 10a, 10b, 52b).

Kolophon mit Angabe des Titels, Schreibers, der Blattzahl mit 52 und Widmung an die Nachkommen (fol. 54b–55a).

Beigaben: *miyu* 秘語 -Passagen von anderer Hand (fol. 2b, 55a–56b); Formularvorlage für ein *Zhai*-Ritual (fol. 55a); Abklatsch (in Spiegelschrift) eines siebensilbigen Textes in Kursivschrift (hintere Einbandinnenseite).

Schreiber und Besitzer: Deng Yan Ren 鄧演任 (fol. 2a, 54b); spätere Besitzer: Deng Jin Tang 鄧金堂 (hinterer Einband), Deng Jin {Shu} 鄧金 {術} (hinterer Einband), Deng Jin Zhu 鄧金珠 (hinterer Einband), Deng Jin Qing 鄧金青 (hinterer Einband), Nan Yang [Jun] 南陽 [郡] (hinterer Einband, Pseudonym für den Familiennamen Deng 鄧).

25 × 19 cm, rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen außen braungefärbten Papiers; 44 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder; fol. 44a unbeschriftet; 8–9 Zeilen mit je 16–22 Zeichen.

Titel (Einband): *Shuo jiao fei zhang ke* 說醮飛章科; (hinterer Einband): *Shuo jiao ke* 說醮科; (Titelblatt fol. 1a): *Shuo jiao ke (zai tou). Fei zhang ke (zai wei)* 說醮科(在頭). 飛章科(在尾); (Titelblatt fol. 2a, fol. 44b): *Shuo jiao ke. Fei zhang ke* 說醮科. 飛章科

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Yu sheng sheng qing zhong, jin gu ge chong ming 玉聲聲輕重, 金鼓歌重鳴

Textende (fol. 23b): Shuo jiao wan bi 脫醮完畢

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 25a): Fei zhang ke qi. Feng dao xiu yuan zhai zhu mou 飛章科啓. 奉道修緣齋主△

Textende (fol. 42b): Teng zhang shi bi, qing ru gong ban qing huan fu tang, tuo xia guan yi huan tang ru fa. Fei zhang ke wan 騰章事畢, 請入宮班請還福堂, 脫下冠衣還堂如法. 飛章科完

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Xian feng wu nian yi mao sui geng wu yue shi wu ri (chao wan bi) 咸豐五年乙卯歲庚午月十五日(抄完筆) (15. Tag des Monats *gengwu*, *yimao*-Jahr, *Xianfeng* 5, 1855); (fol. 1b): Wang hao huang zhu ji you (chao chu) 王號晃珠己酉(鈔出) (*jiyou*-Jahr, vermutlich *Guangxu*-Periode, 1909).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift, einzelne Zeichen von anderer Hand ergänzt oder korrigiert; stellenweise interpunktiert, rote Abschnittsmarkierungen, Talismane (fol. 39a), Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 41a).

Kolophon (fol. 44b) mit Angabe der Titel, des Besitzers und der Blattzahl mit 44.

Beigaben: Schreibproben, Wiederholung des Titels (fol. 2a–b); Dao huang dao tian qiao ju qi 倒黃道天喬句啓 (fol. 24a–b); Liste der Teilnehmer mehrerer Rituale (*yansheng* 延生, *huanyuan* 還原, *honglou* 紅樓), die jeweils mit ihren Ehefrauen aufgeführt werden (fol. 43a–b): Pan Jin Jing 盤金婧 und Li Shi 李氏; Li Miao Xian 李妙鮮 und Pan Shi 盤氏; Deng Miao Jie 鄧妙階, Deng Shi 鄧氏 und Pan Shi 盤氏; Pan Xuan En 盤玄恩 und Deng Shi 鄧氏; Pan Jin Gou 盤金鉤 und Li Shi 李氏; Li Xuan Jing 黎玄晶 und Li Shi 李氏; Huang Fa Gao 黃法高; Li Miao Ren 李妙任 und Li Shi 李氏; Li Jing Shun 李經順 und Pan Shi 盤氏; Pan Sheng Jia 盤勝假 und Li Shi 李氏; Pan Xuan □ 盤玄□; Pan Jin Neng 盤金能; Pan Xuan Zong 盤玄總 und Pan Shi 盤氏; Deng Ying Wei 鄧應威 und Deng Shi 鄧氏; Li Ying Yan 李應顏 und Li Shi 李氏; Li Jing Yan 李經顏 und Li Shi 李氏; {Li} Xuan Jing {黎} 玄晶 und Li Shi 李氏; Pan

Jing Cai 盤經財; Deng Fa Sheng 鄧法聖; Pan Xuan Xi 盤玄喜 und Li Shi 李氏; Deng Xuan Zhang 鄧玄漳; Deng Jing Yan 鄧經煙 und Li Shi 李氏. Zwei Zeichen in Zierschrift (hinterer Einband).

Schreiber und Besitzer: Li Xuan Jin 李玄金 (Einband, fol. 1a, 2a, 42b, 44b); späterer Besitzer: Deng Dao Neng 鄧道能 (Einband); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Deng Yun Huang 鄧雲晃, Deng Yun Ming 鄧雲名 / 明 (fol. 1a, 2a).

749

Cod. sin. 925

24 × 21 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen dunkelbraun gefärbten Papiers; 63 Blätter. Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, stark fleckig, Tuschflecken, die letzten Blätter mit Fehlstellen; fol. 22 restauriert; fol. 3a–b unbeschriftet; durchschnittlich 13 Zeilen mit je 23 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Gong yan hong en mi* 貢筵洪恩秘

Textbeginn (fol. 4a): Kou shi shou shi liu xiong fa. Zhi jian xian kai jing shi wan zhang shen jing 叩師收什六凶法. 執劍先開井是萬丈深井

Textende (fol. 62a): Pei zhu juan mou shi liang nian li yue ta zi jiang jiu zhou you xiang zhi nan ~ 配主眷△氏良年利月他自降九州有相之男~

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Huang qing dao guang shi yi nian xin mao sui man yue nian wu (ji) 皇清道光拾一年辛卯歲滿月廿五(記) (25. Tag des 5. Monats, *xinmao*-Jahr, *Daoguang* 11, 1831).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Gut lesbare Schrift, Korrekturen des Schreibers, teils in Rot; rote Abschnitt- und Zeilenmarkierungen; Talismane (fol. 7a, 11b, 20b, 58a); Jiu gong ba gua hao ji 九宮八卦號記-Diagramme (fol. 65b); Diagramme für rituelle Schrittfolgen in Zeilenbreite (fol. 29a, 31a).

Nachwort des Schreibers einer Beigabe Li Jin Zong (fol. 65b):

Beigaben: Passagen über *honglou* 紅樓 und *shoujie* 受戒 (fol. 1b); Kou shi shen shou le zhuang shen fa 叩師什收了庄身法 (fol. 2a–b); Yi lun ji song mu jing gui fa 一論祭送木境鬼法 (fol. 63a–65a).

Besitzer: Li Ying Xian 李應鮮 (fol. 1a, 28b, 59a); späterer Besitzer und Schreiber der Passage fol. 63a–65a: Li Jin Zong 李金宗 (fol. 65b); spätere Besitzer: Li Yuan Zong 李院宗 (fol. 1a, 62a, 65a), Li Jin Qing 李金清 (fol. 1a), Deng Fa {Feng} 鄧法 {鳳} (fol. 1a, 28b), Li Yuan Qing 李院清 (fol. 42b), vermutlich identisch mit Li Yuan 李院 (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 86–87, Kat.-Nr. 50.

750

Cod. sin. 926

23,5 × 18,5 cm, rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus brüchigem, grobfaserigem [Bambus?]-Papier; 35 Blätter, fol. 3–21, 32 Maulbeerpapier, fol. 1–2, 30–31, 33–35 grobfaseriges, sprödes [Bambus?]-Papier, fol. 22–29 steifes helles Papier; Flecken, fol. 32a unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 3a): (*Yi ben*) *fu li chi tan hui sheng dong quan* (一本)符吏敕壇會聖洞全; (fol. 32b): (*Yi ben*) *fu li chi tan wei ke* (壹本)符吏敕壇爲科

Textbeginn (fol. 4a): Feng dao zheng yi yan sheng jiao zhu mou lai yi jin lu qian chang bai shang xiang 奉道正一延生醮主么來詣金爐前唱拜上香

Textende (fol. 31b): Xiu zong dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Hui sheng wan le ye 修宗洞賴善緣誠無上道. 會聖完了也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 32b): Guang xu san shi {nian} jia chen sui ci duan yang yue xia xun (qi chao), shu yang yue chu si ri wu shi (wan le) 光緒參拾{年}甲辰歲次端陽月下旬(啓抄), 叔陽月初四日午時(完了) (Schreibbeginn in der letzten Dekade des 5. Monats *duanyang*, Fertigstellung zur *wu*-Doppelstunde am 4. Tag des [6.?] Monats *shuyang*, *jiachen*-Jahr, *Guangxu* 30, 1904). Datum eines durchgeführten Rituals (fol. 3b): Ren chen [nian] 壬辰[年] (*renchen*-Jahr, vermutlich 1952).

Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals, zur Errichtung eines Altars und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte, unregelmäßige Schrift; violette Abschnittsmarkierungen, violette Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählung von Namen; Talisman (fol. 22b); Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 12b, 22b).

Kolophon (fol. 32b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Beigaben: Yi jian xiong lu yong 一件凶路用 (fol. 1a); You jian ji jiao zhai yong ci fa 又件吉醮齋用此法 (fol. 1a–2a); Chong ji zhai {zhen tou} shi yong 重集齋{真投}式用 (fol. 2a–b); Fu li qi fa 符吏啓法 (fol. 3b); mit Filzstift eingetragenes Datum eines durchgeführten Rituals (fol. 3b); Chong ji di yu deng zhi zhu deng yun feng ji yong cheng 重集地獄燈直主鄧雲鳳集用成 (fol. 32b–34b); Xiao gui yi yong 小皈依用 (fol. 34b–35a); Liste von Gottheiten und Zugehörigkeitserklärung zur *sanyuan*-Schule, Tian men san yuan men xia di zi 天門三元門下弟子 (fol. 35a – hinterer Einband).

Besitzer: Deng Yun Feng 鄧雲鳳 (fol. 1a, 32b, 34a); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Deng Yun Tong 鄧雲通 (fol. 3b), Deng {Jia} Jing 鄧{家}靜 (fol. 12b).

751

Cod. sin. 927

24 × 18,5 cm, seitlich durch Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einbandmakulatur aus zwei Einzelseiten eines anderen Kodex (Lebensverlängerungsritual), hinten fehlend; 69 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken; fol. 68 fehlt, fol. 1b, 69a unbeschriftet, fol. 69b nur fragmentarisch erhalten; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14 Zeichen.

- Titel (Titelblatt fol. 1a): *Hong en da hui ke shu* 洪恩大會科書
- Textbeginn (fol. 2a): Zong you shen chang ye. Lou shang zai hua niang di yi, bai zhi xie shu mei xing xiao 從遊神唱也。樓上栽花娘第一，白紙寫書妹姓肖
- Textende (fol. 68b): Ju qu fu lai wu chu zhong, bu ru zhong di mei chuang tou 拏去複來無處種，布如種迪妹床頭
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Xian feng shi nian zhong xia yue (chao ji qie) 咸豐十年仲夏月(抄吉且) (5. Monat, *Xianfeng* 10, 1860).
- Liturgie für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Zeichen, Passagen und Überschriften von anderer Hand ergänzt; Talisman (fol. 69b); Blätter auf der Innenseite foliiert.
- Beigabe: Glücksformel: Fu ru dong hai da, shou bi nan shan chang 福如東海大, 壽比南山長 (fol. 1a).
- Schreiber: Pan Miao Yan 盤妙顏 (fol. 22a); Besitzer: Deng Dao/Yuan Zhuan 鄧道/院傳 (fol. 1a).

752

Cod. sin. 928

27 × 17 cm, mit dicker Schnur schnittübergreifend geheftet; Einband aus braungefärbtem Papier, das über den Buchrücken geschlagen und mit einer zusätzlichen schnittübergreifenden Heftung befestigt wurde; 16 Blätter, dickes, stoffgeschöpftes, weiches Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 16b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

- Titel (Titelblatt fol. 1a): *Sang jia rao guan ke* 喪家遶棺科
- Erster Text
- Textbeginn (fol. 2a): Yang gao {gui} sheng jiu ku zhu shuo fa ling shan chu 仰告 {歸} 聲救苦主說法靈山處
- Textende (fol. 12b): You xiao zhong bi 右孝終筆
- Zweiter Text
- Textbeginn (fol. 12b): Chong ji shi wang ge 重集十王歌
- Textende (fol. 15b): Jiu ku ren shi fan {hu} yin fu ying tui yu hou zi sun. Shi wang ge wan bi 救苦仁師旛 {護} 引福應退餘後子孫. 十王歌完筆
- Keine Ortsangabe, die Thai Glosse läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand schließen; Datumsangabe (fol. 16a): Tai sui geng shen mian shi yue shi qi ri wei shi (wan bi ye) 太歲庚申綿十月十七日未時(完畢也) (*wei*-Doppelstunde, 17. Tag des 10. Monats, *gengshen*-Jahr, vermutlich 1920).
- Liturgie für Begräbnisrituale, Gesänge zu Ehren der Höllenkönige. Jingmen, *Daogong*-

Tradition.

Relativ ungeübte Hand; Tai (Thai)-Glosse (Einbandinnenseite).

Widmung des Besitzers an seinen Sohn (fol. 1b); Verbot der Verwendung des zweiten Textes für *Zhai*-Rituale: Bu xu xiu zhai chao du wang chang ci ge ye 不許修齋超度亡唱此歌也 (fol. 15b).

Besitzer: Deng Miao Guang 鄧妙光 (fol. 1a in Zierschrift, fol. 1b) und sein Sohn Deng Jing Tai 鄧經太 (fol. 1a in Zierschrift, fol. 1b); spätere Besitzer [?]: Deng Xuan Zhang 鄧玄章 (fol. 1a). Deng Miao Guang 鄧妙光 (fol. 1a).

753

Cod. sin. 929

25 × 18,5 cm, seitlich mit Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber mit schwarzem Bindfaden geheftet; Einbandmakulatur aus Einzelseiten eines anderen Kodex (Formularvorlagen für Totenrituale), hinten fehlend; 18 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Flecken; 11–12 Zeilen mit je 19 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Ji zhu zhang ge* 集諸章格

Textbeginn (fol. 2a): Zhu zhang tou tong yong. San shou tian shi men xia ~ teng zhang shi chen ~ 諸章頭通用. 參受天師門下 ~ 騰章士臣 ~

Textende (fol. 18b): San tian men xia shang qing tian shu yuan qing jin. Ju zhi ~ 三天門下上清天樞院請進. 具職 ~

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Ren shen nian si yue chu jiu ri shen shi (chao zhong) 壬申年四月初九日申時 (抄終) (*shen*-Doppelstunde, 9. Tag des 4. Monats, *renshen*-Jahr, vermutlich 1872).

Sammlung von Formularvorlagen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; einzelne Zeichen, teils in Rot, ergänzt oder korrigiert; nachträglich eingefügte, Elementen der Naxi-Schrift nachempfundene Illustrationen (fol. 1b, 12b).

Beigaben: Inhaltsverzeichnis (fol. 1b); Zhan qu guan sui yue 占取官遂月 (fol. 15a–18b).

Schreiber [Pseudonym?]: Lao Lie Yun Tan 老劣雲曇 (fol. 1a); Besitzer: Li Miao Jing 李妙京 (fol. 1a).

754

Cod. sin. 930

24,5 × 20 cm, zwei Handschriften (fol. 1–21, fol. 22–41) schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend zusammengeheftet; Einband aus dickem Papier, hinten braungefärbt; 41 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 38 Bambuspapier; Flecken, Risse; fol. 1b, 2b, 41b unbeschriftet; durchschnittlich 9 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband): *She jiao ke. Fei zhang ke* 設醮科. 飛章科; (Titelblatt fol. 1a):

(*You ji fei zhang ke. Fei zhang ke shuo jiao ke. (You) da ba yin song sheng (zai wei). (You) jie yuan gui yi (zai wei)*) (又集) 飛章科. 飛章科說醮科. (又) 打鉞音送聖(在尾). (又) 解冤皈依(在尾); (Titelblatt fol. 2a): *Fei zhang shuo jiao ke* 飛章說醮科; (fol. 21b): (*Chong ji fei zhang fa*) (重集) 飛章法

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Nian yan dong xuan xu, shi fang su jing tian zun, xiang lai zhou shui bian sa jiao tan 念演洞玄虛, 十方肅淨天尊, 向來咒水遍洒醮壇

Textende (fol. 21b): Bian shao cheng duo na di qian qu dao fan bao dang wen ye. She jiao ke zhong bi 變少成多納帝前取道範保當文也. 設醮科終筆

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 22a): Feng dao jiao zhu deng qing bai shang xiang 奉道醮主等請拜上香

Textende (fol. 38a): Bai wo shi qian yuan zhang shu shang da shang tai chi tian yi wen shang da yuan bao chang sheng 拜我師前願章書上達上太赤天以聞上達願保長生

Keine Ortsangabe; Datumsangaben der ersten Handschrift (fol. 1a): Tai sui jia zi nian shi san nian liu yue shi jiu ri si shi (wan bi) 太歲甲子年拾三年六月拾九日巳時(完畢) (*si*-Doppelstunde, 19. Tag des 6. Monats, vermutlich 13. Jahr nach dem *jiazi*-Jahr, 1876); (fol. 21b): Guang xu er nian liu yue chu ri 光緒二年六月初日 (1. Tag des 6. Monats, *Guangxu* 2, 1876).

Liturgien für ein *Jiao*-Ritual und ein Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

In jedem der beiden Handschriften durchgehend eine geübte Hand; Beigaben und Titelblätter aus anderen Händen; rote Interpunktion und Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 35b, 36a), Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 38a).

Beigaben: Notiz über den Kauf der Handschrift durch Li Dao Xian (fol. 2a); Chong ji xiang guan huan shen ru fa 重攝香官還神如法 (fol. 38b); You da ba yin song sheng ge 又打鉞音送聖歌 (fol. 39b); Jie yuan gui yi yong 解冤皈依用 (fol. 40b–41a).

Ursprünglicher Besitzer des ersten Kodex: Deng Dao Zhang 鄧道璋 (fol. 8b, 14b, getilgt); ursprünglicher Besitzer und Schreiber des zweiten Kodex: Li Jing Zhu 李經珠 (fol. 24b, getilgt und durch Li Miao Shang ersetzt); späterer Besitzer beider Handschriften [und vermutlich Schreiber von Beigaben]: Li Miao Shang 李妙上 (Einband, fol. 1a, 5a, 21b, 24b, 38a); Käufer und letzter Besitzer beider Handschriften: Li Dao Xian 李道賢 (Einband, fol. 2a).

755

Cod. sin. 931

24,5 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; Einband aus dickem, ungefärbtem

Papier; 13 Blätter, stark gebräuntes Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt; 9 Zeilen mit je 23–27 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *bai jie za mi yu* (一本) 百解雜秘語

Textbeginn (fol. 2a): *Yi lun cun jia cai yin hun fa. Xian kou shi xian wu gong fen zhi le* 又論存家財銀魂法. 先叩師獻伍供分紙了

Textende (fol. 13b): *Yan zi shi gai guo wu ren tong dao de jiang gong jiao guo san ceng le ye* 燕子石蓋過無人通到得降宮交過三層了也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1b, 2a).

Notiz über den Preis für die Weitergabe der Tradition (fol. 1b).

Traditionsübermittler: Li Jin Zong 李金宗 (Einband); Besitzer [und Schreiber?]: Jiang Yun Tong 蔣雲通 (Einband) und [seine Söhne?] Jiang Jing Fu 蔣經富 und Jiang Jing Gui 蔣經貴 (Einband).

756

Cod. sin. 932

23 × 18 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus sprödem, gelblichem, stoffgeschöpftem Papier; 19 Blätter, ebenfalls aus sprödem, stoffgeschöpftem Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 19b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Titel (Einband, hinterer Einband, Titelblatt fol. 1a, fol. 18b): (*Yi ben*) *zhao bing ke* (一本) 招兵科

Textbeginn (fol. 2a): *Zhao bing chuan guang ke. Qu zi luo le gu ding dang, ba jiao lou tai tian da guang* 招兵川光科. 曲子落了古丁當, 八角婁臺天大光

Textende (fol. 16b): *Man man yin man man yin, ying yi er shi ni tou duan, tou duan jian yan luo tou duan* 滿滿飲滿々飲, 應一二時你頭斷, 頭斷見閻羅頭斷

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): *Nian dang san sui jiu yue chu er ri wei shi (xie le)* 年當三歲九月初二日未時(寫了) (*wei*-Doppelstunde, 2. Tag des 9. Monats, 3. Jahr); (fol. 18a, 19a): *Zhong hua min guo san shi si nian yi you sui jiu yue chu er ri (chao wan)* 中華民國三十四年乙酉歲九月初二日(抄完) (2. Tag des 9. Monats, *yiyou*-Jahr, 34. Jahr der Republik China, 1945).

Liturgie in siebensilbigen Versen für ein Ritual zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Flüchtige, relativ ungeübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte an Zeilenanfang, -mitte und -ende und bei Aufzählung von Namen.

Kolophon (fol. 18b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Beigaben: Diagramme und Erläuterungen zur Divination auf Grundlage der Fünf Wandlungsphasen (fol. 17a–b); Jia zi ge 甲子歌 (fol. 18a); Liste der Entsprechungen von chinesischen und arabischen Ziffern (fol. 19a); arabische Ziffern 1 bis 4 (hinterer Einband).

Besitzer: Lu Yuan Yan 廬 / 廬院顏 (Einband, fol. 1a, 12b, 13b, 18b).

757

Cod. sin. 933

24,5 × 19,5 cm, mit Wollfaden schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur vorne: Einzelseite eines anderen Kodex (Geheime Anweisungen *miyu*), außen mit dem Titel eines weiteren Kodex (Liturgie für ein Ritual zur Lebensverlängerung) beschriftet, stark durch Wurmfraß beschädigt; hinten: einzelne Maulbeerpapierseite; 41 Blätter, am Anfang einige fehlend, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Fehlstellen an Blatträndern und Ecken; 10 Zeilen mit je 16–17 Zeichen.

Titel [Zhu pin jing 諸品經]

Textbeginn (fol. 1a): ... dian zi wei shang tian gong dong yang yu guan po jiu guang
..殿紫微上天宮洞陽玉館破九光

Textende (fol. 39a): Chang gui bai tian zun da sheng wei qun xuan zhi xin cheng ren
長跪白天尊大聖爲群玄志心稱稔

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 39a): Dao guang er shi jiu nian ji you sui er yue nian □ ri (□ □ yuan) 道光貳拾九年己酉歲二月廿□日(□ □院) (2?. Tag des 2. Monats, *jiyou*-Jahr, *Daoguang* 29, 1849). In eine Formularvorlage der Beigabe eingetragenes Datum (fol. 39b): Xian feng ren zi nian {shi} er yue nian ba ri (peng lao ren li) 咸豐任子年{十}二月廿八日(彭老人立) (28. Tag des 12. Monats, *renzi*-Jahr, *Xianfeng* 2, 1852).

Sammlung von Auszügen kanonischer daoistischer Schriften. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand; vermutlich nachträglich eingefügter roter, floraler Dekor (fol. 5b).

Beigaben: Titel einer anderen Handschrift, einer Liturgie für ein Ritual zu Ehren der Erdpräfektur und „der drei Tageszeiten“ zum Zweck der Lebensverlängerung: (Yi ben) yan sheng tu fu ke dan shi ke (一本) 筵生土府科單時科 (Einbandmakulatur); You cun lou qi shi 又村樓契式, auf das Jahr 1852 datierte Formularvorlagen für Totenrituale (fol. 39b–41b); einzelne Zeile, Fang lei wu gong san hua gong yuan 方類伍供散花供願 (hintere Einbandinnenseite).

Besitzer: Deng Jing Yan 鄧經宴 (fol. 12b, 17b, 22a, 39a); späterer Besitzer und vermutlich Schreiber der Beigabe fol. 39b–41b: Xu Xuan Zhao 許玄照 (fol. 41b); in eine Formularvorlage eingetragener späterer Besitzer [?]: Peng Lao Ren 彭老人 (fol. 39b).

758

Cod. sin. 934

23 × 18 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einbandmakulatur aus braungefärbten Einzelseiten eines anderen Kodex (Liturgie für ein Ritual zur Erlösung der Toten), beschädigt; 9 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; fol. 1 stark beschädigt, fol. 1b unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Zan cai lou ke* 讚材樓科

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao mou zhai mu yu yi yi bao an xiao nan mou chu shang xiang 奉道△齋沐浴依衣保安孝男△初上香

Textende (fol. 9b): Zu shi pao jia zuo she qu qian nian wan zai duan zong you 祖是拋家笮舍去千年萬載斷宗由

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ritual zur Erlösung der Totenseelen und zum Wohl der Hinterbliebenen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift, große Schriftzeichen, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen und rote Punkte bei Aufzählung von Namen.

Sinnspruch in roter Tusche und Kursivschrift: Yu dao gao guang, si hai [chuan yang?] 羽道高光, 四海 [傳陽?] (fol. 1a)].

Besitzer: Pan Miao Zong 盤妙宗 (fol. 1a); späterer Besitzer: Pan Xuan Qiong 盤玄瓊 (fol. 1a).

759

Cod. sin. 935

24,5 × 19 cm, teils aufgelöste, schnitt- und rückenübergreifende Heftung, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 32 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 32b unbeschriftet und nur fragmentarisch vorhanden; 11 Zeilen mit je 20–21 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *zhai wang mi yu* (一本) 齋亡秘語

Textbeginn (fol. 2a): You jian zhai wang fa. Zhu chu lai qing yong zhuang shen, xian kou shi zhuang shen xiang zhuan shen tou fa ji shi tian 又件齋亡法. 主初來請用庄身, 先叩師庄身想傳身頭髮即是天

Textende (fol. 29b): Wu shi cun qu ren hun shi sheng zhu si bing ma zhuang che zhuan hui jiu lu huan yang hao ye 吾師存取人魂師聖諸司兵馬莊車轉回舊路還陽好也

Keine Ortsangabe; Datum der Weitergabe der Tradition (fol. 1a): Xian feng san nian shi er yue □ yi ri (chu gei) 咸豐三年十二月□一日 (出給) (?1. Tag des 12. Monats, *Xianfeng* 3, 1853).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*-Rituale zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige, geübte Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; auf den ersten Blättern verblaßte rote Interpunktion und Korrekturen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 2a, 5a).

Widmung an die Nachkommen und Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 1a).

Beigabe von anderer Hand: You lun du nü {wu} zi xu hua zhi fa 又論度女{嫗}子虛花之法 (fol. 29b–32a).

Einzelne Anweisungen wurden von den Ritualmeistern Li Dao Mu 李道暮 (fol. 1a 28b), Pan Miao Ying 盤妙應 (fol. 14b) und den Verwandten väterlicherseits [?] Deng Yun Xiang 鄧雲祥 (fol. 18a) und Deng Yun Qing 鄧雲清 (fol. 18a) weitergegeben. Besitzer: Deng Miao Bin 鄧妙斌 (fol. 1a, 10b, 13a, 20b, 28b).

760

Cod. sin. 936

22,5 × 16,5 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier; 28 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Einband): *Nan ling ke* 南靈科; (Titelblatt fol. 1a): *Nan ling ke (yi ben)* 南靈科(壹本)

Textbeginn (fol. 2a): Kan xiao ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘笑人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 28b): Xiang lai shao hua cai ma shang xin hong zao di dao ba ci wang ling dong lai wu shang dao 向來燒化財馬上新洪造帝道拔此亡靈洞賴無上道

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Tian zi yuan nian shi yi yue chu si ri (chao wan) 天子元年十一月初四日(抄完) (4. Tag des 11. Monats, erstes Regierungsjahr eines Kaisers; vermutlich *Xianfeng* 1, 1851, oder *Tongzhi* 1, 1862).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen ins Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige Schrift, rote und violette Abschnittsmarkierungen und Verklammerungen; foliiert; Angabe der Blattzahl mit 27 (fol. 1a).

Besitzer: Li Dao Xian 李道鮮 (fol. 1a, 28b); spätere Besitzer: Li Dao Xian 李道賢 (Einband, fol. 1a, 28b), Li Jing Bao 李經寶 (fol. 1a).

761

Cod. sin. 937

25 × 22,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband vorne aus dickem, ungefärbtem Papier, hinten braun gefärbt und nur fragmentarisch vorhanden; 52 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 46–49 [Bambus-?] Papier; am Falz meist aufgerissen und teils erheblich beschädigt, Wasserränder, erste Blätter mit Fehlstellen durch Wurmfraß und Abrieb; fol. 1b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): *Nan ling ke (yi ben)* 喃靈科 (一本); (fol. 43b): *Nan ling ke* 喃靈科

Textbeginn (fol. 3a): Kan xiao ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘笑人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 43): Zhu zun sheng shi hao wu liang bu ke si yi gong de. Nan ling ke zhong 諸尊聖師號無量不可思議功德. 喃靈科終

Ortsangabe (in einer Formularvorlage der Beigabe fol. 50a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie). Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Zhong yuan jia zi [jia] qing wu nian rui bin yi shi teng jing san ri (zhong bi hao xiao) 中元甲子[嘉]慶五年蕤賓依時曆竟三日 (終筆好笑) (3. Tag des 5. Monats, *Jiaqing* 5, *zhongyuan*-Zyklus, 1800). Datum der Geburt eines Sohnes (fol. 52a): Geng shen nian jiu [yue] er shi ri shen shi (jian sheng) 庚申年九[月]二十日申時 (建生) (*shen*-Doppelstunde, 20. Tag des 9. Monats, *gengshen*-Jahr, 1800). Datumsangabe einer Notiz über Leihgeschäfte (fol. 52b): Jia zi nian san yue (li bu) 甲子年三月 (立簿) (3. Monat, *jiazi*-Jahr, 1804).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen ins Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, große Schriftzeichen, einzelne Zeichen durch den Schreiber oder von anderer Hand ergänzt; rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion; Talisman (fol. 36a); Abdrucke eines blattförmigen Siegels mit der Legende *Ji xing* 吉星 (fol. 1a, 10a); foliiert.

Vorwort in siebensilbigen Versen über die fromme Tat der Abschrift des Textes (fol. 2a–b). Kolophon (fol. 43b) mit Angabe des Titels, Besitzers und Schreibers.

Beigaben: Passage über Opfergaben (fol. 43b–45b); Formularvorlagen (fol. 46a–51a); Passage in Zierschrift und Schreibproben (fol. 51b); Anzeige der Geburt eines dritten Sohnes (fol. 52a); Notiz über Leihgeschäfte (fol. 52b), daran beteiligt: □ □ Yan □ □ 顏, □ Jing Xiu □ 經秀, □ □ Hao □ □ 昊.

Schreiber: Deng Jing Zhao 鄧經昭 (fol. 1a, 43b); Besitzer: Pan Xuan {Qiong} 盤玄 {瓊} (fol. 1a, 43b); spätere Besitzer: Huang Xuan Cheng 黃玄呈 (fol. 1a), Pan Jing Zhu 盤經珠 (fol. 1a).

762

Cod. sin. 938

23,5 × 15,5 cm, mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen unten schnittübergreifend

geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier, das über den Buchrücken geschlagen und aufgeheftet wurde; 17 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, letzte Blätter mit Fehlstellen durch Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 17 unbeschriftet; 7 Zeilen mit 14–18 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *xie jing lei fu ke* (一本) 謝境雷府科

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi li xie jing lei fu jie yuan qi an jiao zhu mou lai yi lu qian qing bai shang xiang 奉道正一禮謝境雷府解冤祈安醮主
△來詣爐前請拜上香

Textende (fol. 17a): Xiang lai zhu zun sheng hao wu liang bu ke si shou zhuang gong de 向來諸尊聖號無量不可思收狀功德

Ortsangabe (fol. 5a): Da qing nan zhang guo 大清南掌國 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie). **Datumsangaben** (fol. 1a): Tai sui gui hai nian qi yue (chou wan) 太歲癸亥年七月 (抽完) (7. Monat, *guihai*-Jahr, vermutlich 1913); (fol. 17a): Tai sui gui hai nian qi yue shi wu ri (chou wan) 太歲癸亥年七月十五日 (抽完) (15. Tag des 7. Monats, *guihai*-Jahr, vermutlich 1913).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren von Lokal- und Donnergottheiten. Jingmen, *Dao-gong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen und rote Punkte bei Aufzählung von Namen.

Besitzer: Li Xuan En 李玄恩 (fol. 1a, 4b, 17a); späterer Besitzer [?]: Li Yun Qing 李雲清 (Einband, fol. 1b, 13a).

763

Cod. sin. 939

23 × 18 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem Maulbeerpapier, hinten fehlend; 32 Blätter, Maulbeerpapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–b unbeschriftet, fol. 32b fehlt; 10 Zeilen mit je 20 Zeichen.

Titel (Einband): *Ji jie shi mang zhu shang mi yu (yi ben)* 集解始邨諸傷秘語 (一本); (fol. 32a): *Shi mang zhu shang mi yu* 始邨諸傷秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun jie sheng yuan fa. Kou shi zheng meng qu fa jiu tiao zhi jiu ge yan shi jiu zhong tian 一論解生冤法。叩師証盟取筏九條織九個眼是九重天

Textende (fol. 32a): Cun zhu ren zhi bai hu zhi ren cun zhu ding jia cai liu chu ru yuan shi xin tou qu jin gui pi gai guo da ji ye. Wan. Shi mang zhu shang mi yu jing wan zhong bi 存主人直白虎之人存主丁家財六畜入元始心頭去金龜皮蓋過大吉也。完。始邨諸傷秘語竟完終畢

Herkunftsort des Schreibers (fol. 32a): Guang xi sheng zhen an fu gui shun zhou 廣西省鎮安府歸順州 (Guishun, Präfektur Zhen'an, heutiger Kreis Jingxi 靖西,

Guangxi). Datumsangaben (Einband): Xia yuan tai sui ji wei nian shi yue shi wu ri (chao wan) 下元太歲己未年十月十五日(抄完) (15. Tag des 10. Monats, *jiwei*-Jahr im *xiayuan*-Zyklus, 1859); (fol. 32a): Da qing xia yuan xian feng jiu nian sui ci ji wei meng dong yue zhong xun wang wu ri (chao wan bi) 大清下元咸豐玖年歲次己未孟冬月中旬望五日(抄完畢) (5. Tag nach Vollmond [?], mittlere Dekade des 11. Monats, *jiwei*-Jahr im *xiayuan*-Zyklus, *Xianfeng* 9, 1859).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Totenritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, flüssige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, Namen von Gottheiten und mit Namen auszufüllende Leerstellen rot markiert; Talismane (fol. 15b, 16a–b); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende.

Kolophon (fol. 32a) mit Angabe des Datums, der Blattzahl mit 31, Herkunft des Schreibers und Bücherfluch.

Schreiber: Li Shun Sheng 李順盛 (fol. 13b, 26b), auch unter dem Pseudonym Tian Shui [Tang] Shun Sheng 天水[堂]順盛 eingetragen (fol. 32b, vgl. Cod. sin. 587); Besitzer: Li Xuan Jie 李玄階 (Einband, fol. 7b, 13b, 19a, 25b).

764

Cod. sin. 940

22,5 × 18,5 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet; Einband aus brüchigem [Bambus-?] Papier; 20 Blätter, dünnes, durchscheinendes [Bambus-?] Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2b, 20a–b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *san gong* (一本) 三宮; (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *san gong ke* (一本) 三宮科; (Titelblatt fol. 2a): (*Yi ben*) *san gong ke shu* (一本) 三宮科書

Textbeginn (fol. 1): Nian yan tian zi dong zhong xuan xu guang lang an tan jie jing tian zun 念演天自洞中玄嘯光朗安壇潔淨天尊

Textende (fol. 21): Song sheng huan gong dong zhuo wan cheng wu shang dao yi qie xin li 送聖還宮洞著完成無上道一切信禮

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Zhong hua sui si nian wu yue er shi qi ri 中華歲四年五月二十七日 (27. Tag des 5. Monats, 4. Jahr der Republik China, 1915).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren von Sternbildern. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte, flüchtige Schrift; Zeilenanfänge rot markiert, rote Abschnittsmarkierungen und Interpunktion; Diagramm zur Aufstellung von Lämpchen in Form des Sternbildes *beidou* 北斗 (fol. 14a).

Nachwort des Schreibers in siebensilbigen Versen über die Abschrift des Textes (fol. 20b).

Besitzer: Pan Jing {Ji} 盤經 珥 (fol. 1a, 2a); Pan Lao Er 盤老二 (fol. 12a)

765

Cod. sin. 941

24 × 17 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren, teils verklebten Blättern eines anderen Kodex (Geheime Anweisung *miyu*) mit der Abbildung eines Geistersoldaten; darüber nachträglich angebrachter Einband aus dickem ungefärbtem Papier; 50 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; 11 Zeilen mit je 19–22 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *jiu huan an long mi yu* (一本) 救患按龍秘語; (Einbandmakulatur): {*An*} *an long mi yu* {按} 按龍秘語; (Titelblatt fol. 1b): (*Yi ben*) *an long mi yu* (一本) 安龍秘語; (fol. 47a): *Mi yu an long shen dou fa* 秘語按龍伸斗法

Textbeginn (fol. 2a): Chong ji huang quan zheng lao ren zhi fa. Shao xiang ji shi zu fen zhi le cun shi shuai hu shen 重集黃泉整老人之法. 燒香祭師祖分紙了存師帥護身

Textende (fol. 46b): San san jiu ge yue man yue jiang sheng san zhi mu dian cheng 三三九個月滿月降生三枝木點成

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen und zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen.

Durchgehend eine relativ geübte, regelmäßige Schrift, kleine Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen und Verklammerungen, rote Punkte oder Winkel zur Markierung von Namen; Talismane (fol. 32b, 33a, 34a); Abdrucke eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (Einbandmakulatur, fol. 1a).

Kolophon (fol. 47a) mit Angabe des Titels, des Preises für die Weitergabe der Tradition und Besitzvermerken.

Beigaben: Xiong xing tui du 凶星推度, Formularvorlage (fol. 1a); Shang deng zhu ling fu xia ru kai guang men 上登朱陵府下入開光門 (fol. 47a–48a); Liste durchgeführter Rituale (fol. 48b); Notizen über Leihgeschäfte (fol. 49a–50a), daran beteiligte Personen: Li Xian Ming 李顯明, Li Xian Xue 李顯學, Li Jing Can 李經參, Pan Miao Yan 盤妙宴, Li Jin Yu 李金玉 (fol. 49b); Zahlenlisten (fol. 49b, 50b).

Der „Ahnmeister“ *zushi* 祖師 Li Xuan Guo 李玄國 (fol. 47a) gab die Tradition an den ursprünglichen Besitzer oder Schreiber [?] Li Yun Yuan 李運元 (fol. 7b, getilgt) weiter; der [spätere?] Besitzer Li Jin Jian 李金堅 (fol. 2a, 10a, 13a, 35b, 47a) gab die Tradition an Li Dao Yu 李道玉 (fol. 1b, 47a) und Li Jing Yan 李經顏 (Einband, Einbandmakulatur, fol. 1b, als Käufer vermerkt, getilgt und durch Li Dao Yu ersetzt, 4a, 47a) weiter; späterer Besitzer: Li Sheng Yan 李勝顏 (Einband); späterer Besitzer und Verkäufer: Li Miao Guang 李妙廣 (fol. 1b).

766

Cod. sin. 942

21,5 × 17 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten

(*maozhuang*); Einband fehlt; 15 Blätter, langfaseriges, weiches [Maulbeer-?] Papier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Xiao yi ben*) *ji mi yu ji* (小一本) 集秘語集

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): You lun lao shou ming qiong mo zhu fa. Xiang zhuan dao shi cun qu xin mou mou 又論老壽命窮麼珠法. 相傳道士存去信么么

Textende (fol. 12b): Guo shi er huo fa {yan} bai shi wan nian bu {gao} ye 過十二火發{煙}百事萬年不{棹}也

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 12b): You lun di mu tian niang wang an nan shi tong yong 又論帝母天娘亡案喃師同用

Textende (fol. 15b): Xiao mie le lai dao qing ceng jing le shu hun tong yong 消滅了來到青曾淨了屬魂同用

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Da qing guang xu shi si nian qi yue chu liu ri (chao wan) 大清光緒十四年七月初六日(抄完) (6. Tag des 7. Monats, *Guangxu* 14, 1888); (fol. 12b): Qi yue chu liu ri (chao wan) 七月初六日(抄完) (6. Tag des 7. Monats).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen.

Traditionsübermittler: Deng Xuan Zhang 鄧玄章 (fol. 15b); Besitzer: Li Xuan Ji 李玄璣 (fol. 1a, 15b).

767

Cod. sin. 943

22,5 × 17 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 38 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 38b unbeschriftet, fol. 1, 38 jeweils Doppelblatt; 11 Zeilen mit je 24 Zeichen.

Titel (Einband): □ □ □ *shi jiu huan an long shen dou jie yuan mi yu. Huang quan fa (zai wei)* □ □ □ 時救患按龍伸斗解冤秘語. 黃泉法(在尾); (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *an long shen dou mi yu* (一本) 按龍伸斗秘語

Textbeginn (fol. 2a): Zhu lai chu qing zhi fa. Xiang zhuan wei zhong sheng mu zuo zai du du fu 主來初請之法. 相傳為衆生母坐在都督府

Textende (fol. 37a): Zhong sheng chong hu song wo deng ji ye ming bai ye 衆生重護送我登機也明白也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 37a): Long fei xin mao sui shi qi {nian} jiu {yue} shang jin chu shi guo (wan bi) 龍飛辛卯歲十七{年}九{月}上盡初拾國

(完筆) (vermutlich 10. Tag zu Beginn der 1. Dekade des 9. Monats, *xinmao*-Jahr, [*Guangxu*] 17, 1891); (fol. 38a): Tai sui xin mao nian shi er yue san shi [ri] (chao wan) 太歲辛卯年十二月三十[日] (抄完) (30. Tag des 12. Monats, *xinmao*-Jahr, vermutlich 1891).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Krankenheilung, Besänftigung der Erddrachen und Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Gottheitenamen; Kugelschreiberglosse (fol. 36b); Talisman (fol. 8b); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 38a).

Beigabe: Zhan shen fu zhu yu she fa 占神伏主語設法 (fol. 37b).

Traditionübermittler: der Ordinationsmeister Pan Jing Kai 盤經開 (fol. 1a); Besitzer: Li Xuan Bao 李玄寶 (fol. 1a, 37a); der Besitzer oder Schreiber ist mit dem Pseudonym Zheng Yin 正音 (fol. 18b, vermutlich für den Familiennamen Li 李) eingetragen.

768

Cod. sin. 944

25,5 × 22 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband aus einem Blatt Maulbeerpapier, hinten fehlend; 20 Blätter, Maulbeerpapier; am Falz teils aufgerissen, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; 13 Zeilen mit je 15–16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a): *Jiao hui shen dou ke (yi ben)* 醮會伸斗科 (一本)

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi rang xing gao liang lai shou qi an jiao zhu mou lai yi sheng qian qing bai shang xiang 奉道正一禳星告糧來壽祈安醮主△來詣聖前請拜上香

Textende (fol. 19b): Xiang lai qian gui ku li fu liu xie zhu ping an song sheng huan gong bu fu xiao zai tong lai shan gong cheng wu shang dao 向來錢歸庫里福留謝主平安送聖還宮補福消災同賴善功成無上道

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Tai sui ding si nian wu yue chu jiu wan bi 太歲丁巳年五月初九完畢 (9. Tag des 5. Monats, *dingsi*-Jahr, vermutlich 1917).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, Sonderschreibungen; stellenweise schwarze Abschnittsmarkierungen; Talisman, Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 9b).

Angabe der Blattzahl mit 17 (fol. 2a).

Beigaben von anderer Hand: Notiz über den Verleih von Opium, darin als Schuldner genannt: Li Lao 李老 (fol. 2a); Auszug aus einem liturgischen Text (fol. 2b); Gesänge in siebensilbigen Versen, You yi dao jie shan da ren jia ge yong hong en 又一道結善答人家歌用洪恩 (fol. 19b–20b); Notiz über den Verleih von Getreide, darin als

Schuldner eingetragen: Jiang Jin Guang 蔣金光, Deng Jing Yun 鄧經運, Deng Miao He 鄧妙和, Deng Dao Yi 鄧道憶 (fol. 21a); Schreibproben (fol. 21b).

Besitzer: Pan Xuan Xi 盤玄喜 (fol. 2a, 16a).

769

Cod. sin. 945

23 × 17,5 cm, seitlich durch gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber mit schwarzem Bindfaden geheftet, Aufhängeschlinge aus Bast; Einband aus braungefärbtem Papier, hinten mit Siebprägung; 46 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, rote Flecken, Fehlstellen an Blatträndern und Ecken des Buchblocks; fol. 1b, 46b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 14–17 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Nan ning ke* 喃寧科

Textbeginn (fol. 1): Kan tan ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘嘆人生如電影, 鳥飛兔走難流

Textende (fol. 43): Shei zhi zhan nei zai qian kun, shi jian miao ling gen, da sheng zhu ling du ming tian zun lai jie yin 誰知盞內載乾坤, 視見妙靈根, 大聖朱陵度鳴天尊來接引

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a, 46a): Dao guang xian feng san shi yuan nian sui ci geng xu ji dong yue 道光咸豐三十年歲次庚戌季冬月 (12. Monat, Jahreswende des *gengxu*-Jahres, *Daoguang* 30, 1850, zum 1. Jahr der *Xianfeng* Periode, 1851).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen ins Jenseits. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion; Talisman (fol. 30b); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Schreiber: ein reisender Gelehrter namens Chen 陳氏 aus Wuyi 武邑遊士 (fol. 46a); Besitzer: Li Xuan Lian 李玄連 (fol. 1a, 46a).

770

Cod. sin. 946

23 × 18 cm, mit Schnur und gedrehtem Papierstreifen an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 32 Blätter, Maulbeerpapier, Flecken, erstes und letztes Blatt mit Fehlstellen; 8 Zeilen mit je 18–20 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Qing jiao ... ke* 清醮 ... 科; (fol. 32b): *Su qi ke* 宿啓科; (fol. 2a): *Qing jiao yan sheng jiao jiu ku ba wang [su qi ke]* 清醮延生醮救苦拔亡 [宿啓科]

Textbeginn (fol. 2a): Jin que hua shen tian zun, zhai tan zheng su fa shi yan chen, tian

di zi ran ling zhang feng song 金闕化身天尊, 齋壇整肅法事嚴陳, 天地自然靈章諷誦

Textende (fol. 32b): Fu liu zhai zhu yuan de chang sheng, yu dao han zhen, shi bi shi zao huan tan chen ge fu wei. Su qi ke wan zhong 福留齋主願得長生, 與道含真, 事畢師造還壇臣各復位. 宿啓科完終

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao*-Rituals zur Purifikation und eines *Zhai*-Rituals zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 30a); Follierung wegen Beschneidung des Buchblocks kaum noch zu erkennen.

Abklatsch einer rot geschriebenen Passage [eines Kolophons?] in Spiegelschrift (fol. 32b).

Besitzer: Lu Jing Tong 廬 / 爐經通 (fol. 1b, 17a, 27a, 32b); späterer Besitzer: Li Yun Qing 李雲清 (fol. 1b).

771

Cod. sin. 947

24,5 × 19 cm, mit blauer Plastikschnur schnitt- und rückenübergreifend neu geheftet; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier, hinten beschädigt; 31 Blätter, Papier unterschiedlicher Qualität; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 31b unbeschriftet; 8 Zeilen mit 14–16 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *ya wang ke* (一本) 迓王科; (Titelblatt fol. 1a): *Ya wang ke da xiao zhai tong yong* 迓王科大小齋同用; (fol. 30a): *Ya wang ke* 迓王科

Textbeginn (fol. 2a): Fa tong san jie tian zun, dong zhong xuan xu, shi fang su jing tian zun 法通三界天尊, 洞中玄虛, 十方肅靜天尊

Textende (fol. 30a): Xiang lai shao hua cai ma xia qi wang guan dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Ya wang ke zhong bi 向來燒化財馬下祈王官洞 賴善緣成無上道. 迓王科終畢

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (Einband): Long fei guang xu shi nian (chao) 龍飛光緒十年(抄) (*Guangxu* 10, 1884).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zu Ehren der Höllenkönige. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ geübte Hand, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte zur metrischen Gliederung, bei Aufzählungen von Namen und stellenweise am Zeilenanfang.

Bescheidenheitsfloskel des Schreibers (fol. 1a).

Besitzer: Li Miao Feng 李妙鳳 (Einband).

772

Cod. sin. 948

24,5 × 14,5 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren teils verklebten Maulbeerpapierseiten, die über den Buchrücken gelegt und aufgeheftet wurden; 34 Blätter, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2a–b, 34a–b unbeschriftet; 8 Zeilen mit 20 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Tian shi shou jie mi yu* 天師授械秘語; (fol. 33a): *Shou jie hun yin mi yu* 受戒婚姻秘語; (fol. 33b): *Shou jie mi yu* 授械秘語

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun wu men shou jie zhi fa. You cun gui yan hui tong yong ci fa. Cun di zi xiang zhuan wei shang yuan shen zhuan wei ta mu 一論巫門受械之法。又存鬼延會同用此法。存弟子想傳爲上元身傳爲他母

Textende (fol. 29b): jin xing zi guan tian sha ji jie jian yi zhang wei wan tian yu jian ye 金星自管天煞祭解劍一張爲萬天玉劍也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 33a): Da qing zhong hua min huang wu nian bing chen sui ci qi yue nian san ri (chao wan) 大清中華民國皇五年丙辰歲次七月廿三日 (抄完) (23. Tag des 7. Monats, *bingchen*-Jahr, 5. Jahr der Republik China, 1916).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Liturgien für Ordinationsrituale der *Zhengyi*-Schule. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, regelmäßige Schrift, kleine Schriftzeichen, Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählungen von Namen; Talismane (fol. 29b–30b); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 33a).

Kolophon (fol. 33b) mit Angabe des Titels, Schreibers, Besitzers, Bescheidenheitsfloskel und Widmung an die Nachkommen.

Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 30b); Angabe der Blattzahl mit „26 1/2“ (fol. 31a).

Beigaben: Titel (*Qiu cai shu* 求財書), Schreiber (unter den Pseudonymen Zheng Yin 徵音 und Nan Yang Jun 南陽郡, vermutlich für den Familiennamen Deng 鄧) und Besitzer (Deng Dao Yuan 鄧道原) eines anderen Kodex (Einbandmakulatur); *Qu fu hun yin fu* 取婦婚姻符 (fol. 29b–30b); *Chong ji dian zhou yong jiao di zi* 重集點咒用教弟子 (fol. 31b–32b).

Traditionsübermittler und Schreiber: Ritualmeister Deng Chao Guang 鄧朝廣 (fol. 33b); Besitzer: sein Sohn Deng Yun Xian 鄧雲銜 (fol. 1a, 33b).

773

Cod. sin. 949

20,5 × 16,5 cm, mit Wollfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus Blättern eines anderen Kodex; 9 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, rote Tuschflecken,

sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 8a–b, 9a–b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 13–15 Zeichen.

Titel: (fol. 1a) (*You yi lun da wei qian zhi fa* 又一論大威儀之法; (fol. 2a) (*You yi lun da wei zhi fa* 又一論大威之法; (fol. 7b) (*Yi lun wei qian* 一論威儀)

Textbeginn (fol. 2a): *You yi lun da wei zhi fa. Gong de yi qian er fen. Xian kou jia shen zheng meng xiang qu zhuan shi fu ge dao zheng, tang dao ming, li dao de* 又一論大威之法. 功德乙錢二分. 先叩家神証盟想取傳師父格道正, 唐道明, 李道德

Textende (fol. 7b): *Liang ge mi fang xia qu cheng yi dui qiu yu xin si ji wan nian xu zai ci chu sheng ye ... Yi lun wei qian zhong bi* 兩個米放下去成一對秋魚辛四季萬年許在此初生也 ... 一論威儀終筆

Keine Ortsangabe; Geburts-/Todesdatum [?] eines Familienangehörigen auf der Einbandmakulatur: *Dao guang ba nian wu zi sui er yue nian liu ri (li ben ming)* 道光八年戊子歲二月廿六日(立本命) (26. Tag des 2. Monats, *wuzi*-Jahr, *Daoguang* 8, 1828).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Relativ flüchtige Schrift; verwaschene rote Abschnittsmarkierungen; Abdruck eines quadratischen Siegels mit dreispaltiger, nicht identifizierter Legende (fol. 1b).

Kolophon mit Angabe des Titels, Schreibers und Besitzers (fol. 7b).

Beigaben: Passage des Haupttextes, *You yi lun da wei qian zhi fa* 又一論大威儀之法 (fol. 1a–b); Todesanzeige [?] eines {Huang Jin Ping 黃金平} aus einem anderen Kodex (Einbandmakulatur).

Schreiber: Li Miao Guang 李妙廣 (fol. 7b); Besitzer: Deng Yun Song 鄧雲訟 (fol. 1b, 7b); Deng Dao Cai 鄧道財 (fol. 1b), Li {Jing} Lian 李{經}連 (fol. 1b).

774

Cod. sin. 950

23 × 15,5 cm, mit Pflanzenfasern oben schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren, aufeinander vernähten Blättern eines anderen Kodex (Jingmen *Shigong*-Liturgie); 23 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 21–22 [Bambus-?] Papier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 20–23 Zeichen.

Titel (Einband): *Xin ji mi yu* 新集秘語; (fol. 9a): *Za mi* 雜秘

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): *You jian du xu hua {yao} zhi fa. Xian shou liu xiong shou shen le. Jian qu liang zhi hua yang shi du song qi si* 又件度虛花{妖}子法. 先收六凶收什了. 剪取兩枝花仰師度送其死

Textende (fol. 9b): *Chuan shi fan tui yi jiu zhen bi lu she huang ling gong san yuan jiu lang dian zong zhen zhen bi le wan shi bu tong ye. Za mi chao wan* 傳

師返退依舊鎮閉路社皇令公三元九郎殿總鎮々閉了萬世不通也。雜秘抄完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 9b): You lun yang jie san qiu wu mu zhi fa. Xian shao xiang kou shi zheng meng cun zhu si bing ma hu zhuan shen le 又論陽界三丘五墓之法。先燒香叩師証盟存諸司兵馬護傳身了

Textende (fol. 22b): Huo li pan zhen wo zuo bian xiong dan qiang bi cang wu he jian le da ji 或李盤鎮握左邊胸膽腔閉藏無何見了大吉

Keine Ortsangabe; Datum der Fertigstellung (fol. 9b): Guang xu wu nian ji mao nian si yue er shi liu ri (chao) 光緒五年己卯年四月二十六日(抄) (26. Tag des 4. Monats, *jimao*-Jahr, *Guangxu* 5, 1879).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Im ersten Text durchgehend eine Hand, kleine Schriftzeichen; im zweiten Text verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Gottheitenamen; schwache Abdrucke eines quadratischen Siegels, möglicherweise mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 3a); foliiert.

Kolophon nach dem ersten Text (fol. 9b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerken.

Beigaben: You lun hou fu fa 又論喉伏法 (fol. 2a–b); Nan shen shi fu gu fa 喃深屍伏骨法 (fol. 23a–b).

Traditionsübermittler: Li Jing Yan 李經顏 (fol. 9b); Besitzer: Li Xuan Xian 李玄鮮 (fol. 1a, 5a, 9b); späterer Besitzer: Huang Jing Da 黃經達 (fol. 1a); [als Schreiber?] eingetragen: Li Dao Guan 李道冠 (fol. 16a).

775

Cod. sin. 951

20 × 18 cm, schnitt- und an drei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus grobfaserigem, stoffgeschöpftem Papier; 22 Blätter, am Ende einige herausgeschnitten; [Bambus-?] Papier unterschiedlicher Qualität, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; 9 Zeilen mit je 13–14 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) {*wang*} *tang mi yu* (一本) {亡} 堂秘語

Textbeginn (fol. 1a): You lun zhi {*wang*} tang zhi fa. Xian shao xiang kou shi zheng meng ye, zang zhuan shen cun wei an 又論治 {亡} 堂之法。先燒香叩師証盟也, 藏傳身存未安

Textende (fol. 21b): Cheng huang si fu zhong zhen kan jie liu fu shen zhi zheng meng 城隍四府衆眞坎界六府神祇証盟

Keine Ortsangabe; die Tai-Glosse läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand oder Laos schließen. Geburtsdatum eines Familienangehörigen (hinterer Einband): Ben ming bing xu nian si yue chu liu ri mao shi jian sheng 本命丙

成年四月初六日卯時建生 (*mao*-Doppelstunde, 6. Tag des 4. Monats, *bingxu*-Jahr, vermutlich 1946).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Totenritualen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen; am Seitenkopf drei parallele, rote Punktlinien zur Begrenzung des Schriftspiegels; Tai (Thai)-Glosse (fol. 22b).

Beigaben: You yi lun jin pen fa mi yu 又一論金盆法秘語 (fol. 21b). Teilnehmer eines Ordinationsrituals von ungeübter Hand mit Kugelschreiber eingetragen: (Ritualmeister Xu Jing Xian 許經賢, Li Dao Yi 李道憶; Ordinanden, jeweils mit ihren Ehefrauen: Deng Dao Liang 鄧道亮 und Li Shi Yin 李氏音; Deng Yun Cai 鄧雲財 und Li Shi {Biao} 李氏 {裱}; Deng Xuan Fu 鄧玄福 und Deng Shi Xin 鄧氏新; Deng Jing Sheng 鄧經聲 und Deng Shi 鄧氏; Beisitzer: Deng Jin Hua 鄧金華, Pan Xuan Cong 盤玄聰; Zeugen: Li Yun Zhu 李雲珠, Li Miao Feng 李妙奉 (fol. 22a). Lao jun ming jiu di ming 老君名九帝名, Liste von Gottheitenamen (fol. 22b). Mit Kugelschreiber eingetragenes Geburtsdatum des Besitzers oder eines Familienangehörigen [?] (hinterer Einband).

Besitzer: Deng Yun Jie 鄧雲皆 (Einband, fol. 11a), Deng Xuan Liao 鄧玄僚 (Einband); späterer Besitzer: Deng Jing Cong 鄧經聰 (Einband); Schreiber einer Beigabe [?]: Deng Jing Tong 鄧經通 (fol. 22b).

776

Cod. sin. 952

21 × 17 cm, teils aufgelöste, schnittübergreifende Heftung; Einband fehlt; 29 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, grobfaseriges, gelbliches [Bambus-?] Papier unterschiedlicher Qualität; fol. 29 nur fragmentarisch vorhanden; 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Da dao dong xuan xu you nian wu bi chao qi lian zhi ru zhen 大道洞玄虛有念無不超起煉質入真

Textende (fol. 28b): Bian ba hou tou an mu/zhai shang. You jiang geng di gui lai qin mu fen/xing gong. Ruo you chu 便把猴頭安墓/宅上. 又將庚地歸來侵墓墳/興工. 若有觸

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für *Zhai*-Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, Korrekturen und Tilgungen des Schreibers, Ergänzungen von anderer Hand, teils mit Kugelschreiber oder Tinte; rote und violette Abschnittsmarkierungen, Zeilenanfänge rot markiert; stellenweise interpunktiert.

Schreiber: Luo Xuan Feng 羅玄鳳 (fol. 14b); Besitzer: Feng Dao Jun 馮道軍 (fol. 2a, 12a, 15a, 19b, 26a).

777

Cod. sin. 953

21,5 × 16,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen grobfaserigen, spröden [Bambus-?] Papiers; 14 Blätter, ebenfalls aus grobfaserigem, sprödem [Bambus-?] Papiers, in gutem Erhaltungszustand, fol. 14b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 13–18 Zeichen.

Titel (Einband): *She shu. Tai shang lao jun zheng fa* 赦書. 太上老君正法; (fol. 5b): *Fa shu* 法書; (fol. 14a): (*Yi ben*) *yang shu* (一本) 樣書

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): You dao kai jin gui ming yong. Zou dao jin tang dian shang qing shang jin tang jin jing da wang 又到開禁鬼名用. 奏到禁堂殿上請上禁堂禁井大王

Textende (fol. 5a): Di er wang ren guan guo fa yong 第二亡人棺槨法用

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 6a): Chi ling wang ren guan guo liu pian liu hun hua wei tong you zhi cao 敕令亡人棺槨六片六魂化爲桐油之草

Textende (fol. 13b–14a): ...yi nian si ji wan lei qi bing {e} jiang da hao guang xiao hao guang tun jiu long ting yi zuo ...一年四季萬雷齊兵 {惡} 將大毫光小毫光吞酒龍廳一作

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 14a): Huang shang min guo wu shi nian xin chou sui san yue er shi wu ri (chao cheng yi ben yang shu yong) 皇上民國五十年辛丑歲三月二十五日 (抄成一本樣書用) (25. Tag des 3. Monats, *xinchou*-Jahr, 50. Jahr der Republik China, 1961).

Ritualanweisungen *fa* 法, Talismane *fu* 符 und Choreographien für Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; Talismane (fol. 2a, 4a, 11b, 12a–b); Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 2b, 3a–b).

Kolophon (fol. 14a) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Schreiber und Traditionsübermittler [?]: Li Fa Sheng 李法勝 (fol. 5b); Besitzer [?]: Li Ru Jin 李如進 (Einband, fol. 14a);

778

Cod. sin. 954

20 × 16 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; stark beschädigter Einband aus brüchigem [Bambus-?] Papier, hinten fehlend; 18 Blätter, brüchiges [Bambus-?] Papier; Ränder und Ecken der ersten und letzten Blätter beschädigt, Fehlstellen; 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel [*Kai tan shu* 開壇書]

Textbeginn (fol. 1a): You dao bai shi fu yong. Yi xing shi fu lai lu yuan, er bai shi fu lai lu chang 又到拜師父用。一行師父來路遠，二拜師父來路長

Textende (fol. 18b): ...ta tang tu di wei wu gu wu gu, da huang wei he liang ... 塔塘土地爲五谷，五谷大皇爲禾糧

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Auszüge aus *Kai tan shu* 開壇書 (Liturgie für Rituale zur Eröffnung des Altars in siebenstimmigen Gesängen). Youmian.

Durchgehend eine ungeübte Hand; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 1b, 3a, 5a, 8a–b, 9b, 11a–b, 12a–b, 13a–b, 14b, 15b, 17b).

Besitzer [?]: Li Jin Sheng Fu 李進陞福 (Einband), Deng Jin Qing 鄧進情 (fol. 14a).

779

Cod. sin. 955

19,5 × 18,5 cm, mit Bindfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus Plastik; Einband fehlt; 16 Blätter, stoffgeschöpftes [Bambus-?] Papier; Blattränder beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 12a mit bemaltem, industriell hergestelltem Papier beklebt; 11 Zeilen mit je 14–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You dao qian cai guan yi yong. Bei ji qu xie yuan dang tan chu qian cai guan jin yin guan [wen yi] dao 又到錢財關意用。北極驅邪院當壇出錢財關金銀關[文一]道

Textende (fol. 16b): Bao an jia zhu yi tong qi he jia juan deng. Yan shang zou zheng meng 保安家主以同妻合家捲等。言上奏証盟

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 1a, 2b, 5b, 7a, 8a, 10a–b, 11b, 13a, 14b, 16a–b): Huang shang min guo 皇上民國 (Zeit der Republik China, nach 1911).

Sammlung von Vorlagen verschiedener Formulare (*guanwen* 關文, *shu* 疏, *die* 牒, *biao* 表, *jiao yin* 腳引) der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift; nachträglich eingefügte Illustrationen (Vögel, Fisch, Axt, Messer, Personen, fol. 4b, 5b, 6b, 9b, 11a, 12a–b, 13a–b); nachträglich hinzugefügte Talismane und rot nachgezogene Schriftzeichen im gesamten Kodex; schwache Abdrucke eines rechteckigen Siegels, vermutlich mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 16b).

Besitzer [?]: Li Jin An 李今安 (fol. 9b).

780

Cod. sin. 956

19 × 16 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur

aus braungefärbten Blättern einer anderen Handschrift, vorne fehlend; 19 Blätter, stoffgeschöpftes [Bambus-?] Papier; Blattränder und Ecken des Buchblocks leicht beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt, fol. 19b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 15–21 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): □ {you} ren shou qian wu gui shou zai bu jian qing hao zhi jian
□ {有} 人收錢無鬼收災不見輕好只見

Textende (fol. 19a): Ji shi sui ming tu you xian bu tong 己十歲命途有限不通

Orts- und Datumsangaben (in Formularvorlage fol. 13a): Da qing guo yun nan dao cheng xuan bu zheng si shi mou fu xian mou zhong zhai xing {you} she 大清國雲南道承宣布政司使△府縣△中寨行{遊}社 (Yunnan; Qing-Dynastie); (fol. 3b) Da qing nan zhang guo 大清南掌國 (Yunnan; Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie, vermutlich 19. Jahrhundert).

Sammlung von Formularvorlagen für Toten- und Krankenheilungsrituale. Youmian.

Durchgehend eine flüssige Schrift; einzelne Zeichen von anderer Hand [?] ergänzt, korrigiert oder getilgt; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 4b, 5b, 11a–b, 12b, 13b, 14a, 17a–b, 19a); Abdruck eines runden Siegels mit der Legende *Tian di ri yue* 天地日月 (fol. 12b, 14b, 16a, 17a, 18a, 19a, 19b); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 3a, 5b, 6b, 8a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 26, 27 Abb. IV.3.

781

Cod. sin. 957

22,5 × 13,5 cm, schnitt- und an acht Stellen rückenübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 93 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, stoffgeschöpftes [Maulbeer-?] Papier, fol. 1–2, 93 Bambuspapier unterschiedlicher Qualität; Blattränder und letzte Blätter stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 1a fehlt, fol. 1b, 2a–4b, 20b, 91a–92a, 93b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 5a): Tai ji fen gao hou, qing qing shang shu tian, wang lao zuo zhen xian, shi lai si wan nian 太極分高厚, 輕清上屬天, 王姥作真仙, 時來四萬年

Textende (fol. 90b): Shi er {ya ji} [gong tiao xian], pi pa gua {bi} gong tiao [xian]. Wen shuo jin chao [you xiang] qing, ben fang gan han yi [qi lin] 十二 {鴨雞} [共條線], 琵琶掛 {壁} 共條 [弦]. 聞說今朝 [有相] 請, 本方干旱一 [齊臨]

Keine Ortsangabe; Angabe des Geburtsdatums eines Sohnes (fol. 92b): (Di er bai hua) jia wu nian ba yue er shi ri si shi (jian sheng ben ming) (第二白花) 甲午年八月二十日巳時 (建生本命) (*si*-Doppelstunde, 20. Tag des 8. Monats, *jiawu*-Jahr, vermutlich 1894); Datum der Krankheit eines Sohnes und durchgeführter Rituale (fol. 93a): (Di

er bai hua) yi wei nian er yue (de bing xu shi dian wang {dan} bao ming shi er nian) (第二白花) 乙未年二月 (得病許十殿王 {擔} 保命十二年) (2. Monat, *yiwei*-Jahr, vermutlich 1895); (di yi bai hua) yi wei nian qi yue shi si (bai) (第一白花) 乙未年七月十四 (拜) (14. Tag des 7. Monats, *yiwei*-Jahr, vermutlich 1895).

Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und siebensilbige Gesänge aus *Kai tan shu* 開壇書 (Liturgie für ein Ritual zur Eröffnung des Altars) für Danksagungsrituale *huanyuan* 還愿 und Ordinationsrituale *guadeng* 卦燈. Youmian.

Durchgehend eine geübte, flüssige Schrift, Beigabe von anderer Hand; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 2a, 3a, 4a, 5a, 91b, 93b).

Beigabe (fol. 92b–93a): Anzeige der Geburt eines Sohnes *baihua* 白花, seiner Erkrankung und von durchgeführten Ritualen.

782

Cod. sin. 958

19 × 15,5 cm, schnitt- und an neun Stellen rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einband aus grobfaserigem, spröden [Bambus-?] Papier, vorne fehlend; 20 Blätter, brüchiges [Bambus-?] Papier; 7–8 Zeilen mit je 7–17 Zeichen.

Titel (fol. 7a): *Zuo gui shu* 做鬼書

Textbeginn (fol. 1a): You dao da tang tao wei ge. Shou na tong ling {ya} jian zhuan sheng ge guo liang yan zhong shi 又到大堂桃位歌. 手拿銅鈴 {牙} 簡轉聲歌過良筵衆師

Textende (fol. 20a): Zhun wo wu feng tai shang lao jun ji ling chi. You dao ru shan qiu cai zhi fa 準我五奉太上老君急令敕. 又到入山求財之法

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Zuo gui shu 做鬼書 in siebensilbigen Versen (fol. 1a–9b); Gesänge in siebensilbigen Versen über die 60 Kalenderzykluszeichen, *Jia zi ge* 甲子歌 (fol. 10a–14a, 14b–16a); Ritualanweisungen *fa* 法 (fol. 16b–20a). Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Schreiberhände; auf den ersten Blättern einzelne Zeichen eingefügt oder korrigiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

Kolophon nach dem ersten Textabschnitt (fol. 7a) mit Angabe des Titels und Besitzvermerk.

Beigaben: Anfang eines Morallehrtextes, *Tian xia wen zhang po li ming* 天下文章破理明 (Einbandinnenseite); vier Zeichen in Zierschrift (fol. 20b).

Besitzer: Li Jin Sheng Fu 李進陞福 (fol. 7a, 20b).

783

Cod. sin. 959

23,5 × 18 cm, an vier Stellen durch rückenübergreifende gedrehte Papierstreifen zusammengehalten; Einband aus stoffgeschöpftem, grobfaserigem, sprödem [Bambus-?] Papier, vorne fehlend; 20 Blätter, sprödes Papier; fol. 1, 3, 9, 14 am unteren Rand beschädigt, Fehlstellen; 8 Zeilen mit je 12–20 Zeichen.

Titel (fol. 17b): *Dan shi* [ke] 單時 [科]

Textbeginn (fol. 1a): Jin que hua shen tian zun, jiao tan zheng su fa shi jiang xing 金闕化身天尊, 醮壇整肅法事將行

Textende (fol. 17a–b): Zao/wu/wan chao shi bi, shi sheng zhong tang, tuo xia guan yi, ge qing fu wei. Dan shi yuan bi 早/午/晚朝事畢, 師聖衆堂, 脫下冠衣, 各請復位. 單時院畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 17b): Zhong hua min guo qu feng geng chen nian dui shi shang lai qi yue shi liu ri yin shi (yuan bi) 中華民國取奉庚辰年對世上來七月十六日寅時 (院畢) (*yin*-Doppelstunde, 16. Tag des 7. Monats, *gengchen*-Jahr der Republik China, 1940).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual der „drei Tageszeiten“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand, Beigabe von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen, einzelne Passagen nachträglich wie in „Sprechblasen“ eingerahmt; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex; rote Zeichnung eines Drachens aus der Hand eines weiteren Illustrators (hintere Einbandinnenseite).

Kolophon (fol. 17b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Beigaben von anderer Hand (fol. 18a–20b): Liste von Gottheiten, Ci dao si {bian} pian {xin} you 次到四 {扁} 片 {莘} 由; Schreibproben (hinterer Einband).

Besitzer: Li Dao Jian 李道堅 (fol. 2b, 8b, 10a, 16b, 17a, 17b, 18a, 21a); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Li {Dao Xian} 李 {道顯} (fol. 18b), Li {Jin You} 李 {金有} (fol. 18b), Li Dao Feng 李道鳳 (fol. 20b).

784

Cod. sin. 960

20 × 18 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus grobfaserigem [Bambus-?] Papier, vorne fehlend; 8 Blätter, grobfaseriges Bambuspapier; erstes Blatt beschädigt, sonst in gutem Erhaltungszustand, fol. 6b, 7a–b, 8a–b unbeschriftet; 8–20 Zeilen mit je 12–16 Zeichen.

Titel [*Kan bing shu* 看病書?]

Textbeginn (fol. 1a): You kan qing shi wen gua ji xiong. Ru men jian wo bu zai jia bian shi wu dao shang 又看請師問卦吉凶. 入門見我不在家便是五道傷

Textende (fol. 6a): Tu tan, zao wang jia xian san tu tan, shen you yuan ji hui 土壇, 灶王家先參土壇, 神有愿急回

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Divinationstext über Ausbruch, Ursachen und Heilungschancen von Krankheiten. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; nachträglich eingefügte, teils farbige Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

785

Cod. sin. 961

18,5 × 13,5 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; leicht beschädigter Einband aus stoffgeschöpftem, grobfaserigem [Bambus-?] Papier; 23 Blätter, stark gebräuntes [Bambus-?] Papier; Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a-b unbeschriftet, fol. 23b fehlt; 7 Zeilen mit je 13–16 Zeichen.

Titel (fol. 2a, 23a): *Xian wen zeng guang* 賢文增廣

Textbeginn (fol. 2a): Xi shi xian wen hai er zhun zhun, ji yun zeng guang duo jian duo wen 昔時賢文誨爾諄諄, 集韻增廣多見多文

Textende (fol. 22b): Jun zi fen hao bu luan geng wu cha zhi ci cheng shi wan wu yi shi ye 君子分毫不亂更無差只此呈示萬無一失也

Keine Ortsangabe; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand oder Laos schließen. Keine Datumsangabe, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian.

Geübte Hand; rote Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels am Seitenkopf; fol. 1 mit gestempelten, kreisförmigen Markierungen am Zeilenanfang und -ende; auf den ersten Blättern rot interpunktiert, einzelne Bleistiftglossen in Chinesisch und Tai (fol. 6b, 7a, 8a); nachträglich eingefügte, teils farbige Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex; Illustration mit integriertem Titel (in einer Fahne, die ein Reiter hält, fol. 23a); schwache Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (Einband).

786

Cod. sin. 962

19,5 × 14,5 cm, Reste verschiedener aufgelöster, rückenübergreifender Heftungen mit Schnur und Papierstreifen, Aufhängeschlinge; zwei Handschriften (fol. 1–19, fol. 20–28) zusammengeheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus einem Blatt Maulbeerpapier, vorne fehlend; 28 Blätter, sprödes Papier unterschiedlicher Qualität; Wasserränder, Wurmfraß, Blattränder und Ecken teils stark beschädigt; fol. 1a–b, 2a unbeschriftet; fol. 1–19: 8 Zeilen mit je 13–18 Zeichen; fol. 20–28: 6 Zeilen mit je 12–16 Zeichen.

Erster Text

Titel: (fol. 20a): *Yang shu* 樣書

- Textbeginn (fol. 3a): You dao shi tian di shu tong {yong} 又到釋天地疏同 {用}
- Textende (fol. 19a): Huang shang mou nian mou yue mou ri ji liang ju ci xiu duan shi xing 皇上么年么月么日吉良具詞休斷施行
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 18b, 19a): Huang shang zhong hua min guo yi jiu nian geng wu sui zheng yue shi yi ri (chao cheng shu) 皇上中華民國一九年庚午歲正月十一日(抄成書) (11. Tag des 1. Monats, *gengwu*-Jahr, 19. Jahr der Republik China, 1930).
- Sammlung von Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule. Youmian.
- Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 3a, 7a).
- Kolophon (fol. 18b–19a) mit Angabe des Datums, Schreiberpseudonyms [?] und Widmung an die Nachkommen; Angabe des Titels, Besitzvermerk und Nachwort in siebensilbigen Versen (fol. 20a–b).
- Beigabe (fol. 2b): einzelne, unzusammenhängende Zeilen aus verschiedenen Händen.
- Besitzer [und Schreiber?]: Huang Tong Xian 黃通縣 (fol. 18b, 20a); Schreiberpseudonym [?]: Yuan Yang gui shu 鴛鴦貴書 (fol. 19b).

Zweiter Text

- Textbeginn (fol. 21a): Tou kao biao. Cheng huang cheng ken qi shou dun shou fu fu bai bai 投靠表, 誠惶誠懇稽首頓首俯伏百拜
- Textende (fol. 27b): Guai shi zui bao an jia zhu mou bai bai biao shen 怪釋罪保安冢主么百拜表伸
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (in den Formularvorlagen): Da min guo 大民國 (Zeit der Republik China, nach 1911).
- Sammlung von Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule. Youmian.
- Unterschiedliche, relativ geübte Hände (fol. 21a–24a; 24a–27b); nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao-Stil“ in beiden Handschriften; fol. 28a–b durch den Illustrator beschriftet.

787

Cod. sin. 963

24,5 × 14 cm, mit Bindfaden schnitt- und rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 40 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Papier unterschiedlicher Qualität; Rußspuren, Wasserränder, Blattränder und Ecken des Buchblocks teils stark beschädigt; fol. 40b fehlt; 7 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Ohne Titel

- Textbeginn (fol. 1a): ...liu lun qi da, jia yi mu, bing ding huo, wu feng tai shang lao jun ling chi. Gong cao fa jiao ...六輪七打, 甲乙木, 丙丁火, 吾奉太上老君令敕. 功曹發角

Textende (fol. 40a): □ zhu qian qian jie bu mai, mai gui yin fu ji liang □□ □
主千錢借不買,買歸陰府吉良□□

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ritual der Ordination der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Flüssige Schrift; foliiert, der Numerierung zufolge jedoch einige Blätter fehlend und willkürlich zusammengeheftet; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

788

Cod. sin. 964

25,5 × 14,5 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus einem Blatt Papier; 34 Blätter, stoffgeschöpftes, geschmeidiges Papier, leicht fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 34a unbeschriftet; 5–8 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You dao kai shan he shan di zhu shu yi. Zhong hua shi jie nan dan bu zhou 又到開山和山地主疏意. 中華世界南瞻部州

Textende (fol. 33b): Tou jin feng zhen ji jiu bing huan mou ren he jia deng shang zou zheng meng 投進奉真急救病患人合家等上奏證盟

Ortsangabe (in Formularvorlagen fol. 1a, 18b): Zhong hua shi jie nan dan bu zhou da qing guo xian lu dao 中華世界南瞻部州大清國暹羅道 (Siam); (fol. 5b, 13b, 18b): Da qing guo xian lu dao chang hai fu 大清國暹羅道昌海府 (Chiangmai [?], Siam); Grabstätte eines Familienangehörigen (fol. 22b–23a, 28a): Da min guo xian lu dao chang [hai] fu {ye} zeng xian {yong} nai dong guan ru nian beng he tou chong wei long zhai xing you she 大民國暹羅道昌[海]府{掖}增縣{壅}耐洞官入滄崩河頭沖爲龍寨行遊社 (Chiangmai [?], Siam). Datumsangabe (fol. 34b): Huang shang min guo liu shi wu nian bing chen sui liu yue shi ba ri 皇上民國六十五年丙辰歲六月十八日 (18. Tag des 6. Monats, *bingchen*-Jahr, 65. Jahr der Republik China, 1976).

Sammlung von Formularvorlagen. Youmian.

Verschiedene Hände; nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao-Stil“ im gesamten Kodex.

Kolophon (fol. 34b) mit Angabe des Datums, Besitzvermerken und Bescheidenheitsfloskel.

Schreiber und Besitzer: Pan Fu Shou 盤富壽 (Einband, fol. 34b) sowie seine Söhne Pan Cheng Ming 盤承明 (fol. 34b) und Pan Cheng Xian 盤承顯 (fol. 34b).

789

Cod. sin. 965

18 × 14,5 cm, mit grober Schnur schnitt- und rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus mehreren Lagen spröden [Bambus-?] Papiers; 12 Blätter, [Bambus-?] Papier, in gutem Erhaltungszustand; 7–11 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Jia zi yi chou hai zhong jin, bing yin ding mao lu zhong huo 甲子乙丑海中金, 丙寅丁卯爐中火

Textende (fol. 9b): Shou si qiao xiong, xu chou you mao xu chen hai si 受死橋凶, 戌丑酉卯戌辰亥巳

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 10a): Zhan cai. Tian gang jia meng qiu nan de, jia zhong {xu} de ye xu {zhe} 占財. 天罡加孟求難得, 加仲 {須} 得也須 {遮}

Textende (fol. 12b): Zhan cheng meng jia ji zhi shi wei di yi shui ren yue lao ding cheng qin 占成孟加季之時爲第一水人月老定成親

Keine Ortsangabe; Datum einer Ordination (fol. 11b): Gui chou nian shi er yue nian qi ri yin shi 癸丑年十二月廿七日寅時 (*yin*-Doppelstunde, 27. Tag des 12. Monats, *guichou*-Jahr, vermutlich 1913).

Lied über die 60 Kalenderzykluszeichen, Jia zi ge 甲子歌, und Text zur Divination mit ihrer Hilfe (fol. 1a–12b); Abschnitt von anderer Hand über Divination mit Hilfe von *tiangang* 天罡 (fol. 11a–12b). Youmian.

Verschiedene Hände; [Original-?] Illustration (Gottheit in einem Wolkenwagen, fol. 12b); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

Kolophon (fol. 11b–12a) mit Angabe des Datums und Besitzvermerken.

Beigaben: Talisman, Schreibproben (fol. 12b).

Besitzer: Huang Cheng Xian 黃承顯 (fol. 12a); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Deng You Long 鄧有龍 (fol. 12a), Zhao You Si 趙有思 (fol. 12a), Li Jin An 理進安 (fol. 12a).

790

Cod. sin. 966

19,5 × 13 cm, schnitt- und rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 45 Blätter, Maulbeerpapier; Wasserränder, Blattränder teils stark beschädigt, erste und letzte Blätter mit größeren Fehlstellen; fol. 45a–b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): ...chu shang xiang zai □ □ □ □ □ qie shi nan mou ren zi xiao

nian you xiao shi zhi zu chong shi cheng ...初上香再□□□□□切
師男△人自小年幼小師執祖充師承

Textende (fol. 44a): Shi bao nian ji chang an kang, qian nian wan sui chang an le,
qian nian wan sui fu bao ping an 十保年季常安康, 千年萬歲常安樂,
千年萬歲復保平安

Keine Ortsangabe; Datumsangabe einer Notiz über Leihgeschäfte (fol. 44b): Ren xu
nian shi er yue 壬戌年十二月 (12. Monat des *renxu*-Jahres, vermutlich 1862).

Liturgie für Rituale der Ordination der *Lüshan*-Schule in zwei Teilen (Fragen- und
Antwortenkatalog für die Ordination und Regeln für Ordinierte). Youmian.

Durchgehend eine geübte Hand; foliiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chi-
nesischem Stil im gesamten Kodex.

Beigabe: Datierte Notiz über Leihgeschäfte, daran beteiligt: Deng Fu Sheng 鄧富陞
(möglicherweise auch Besitzer der Handschrift) und Feng Jin Bao 鄧金寶 (fol. 44b).

791

Cod. sin. 967

20 × 13,5 cm, unten schnittübergreifend und an einer Stelle rückenübergreifend neu geheftet;
Einband fehlt; 50 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, stark gebräuntes
Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen und erheblich beschädigt, Wasserränder, fol. 10–12
mit größeren Fehlstellen; 8 Zeilen mit je 14–19 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): ...lie ken ren sheng ken gui mie wang. Su bian su hua, wu feng
tai shang lao jun ji ling chi ...列措人生措鬼滅亡. 速變速化, 吾奉
太上老君急令敕

Textende (fol. 50b): ...zhou fu xian chang wu yue shan tou zi wei shan shang hu
nan hai wai da hai shan ...州府縣場五嶽山頭紫微山上湖南海外
大海山

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 28a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道
(Yunnan); in einer Vorlage für einen Grabkaufvertrag ist ein Herr aus Wuyi (武夷先
生) eingetragen. Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 34a): Da qing guo 大清國
(Qing-Dynastie, vermutlich 19. Jahrhundert). Datum eines durchgeführten Rituals [?]
auf einem eingelegten Blatt: Huang shang guang xu er shi qi nian xin chou sui er yue 皇
上光緒二十七年辛丑歲二月 (2. Monat, *xinchou*-Jahr, *Guangxu* 27, 1901).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, siebensilbigen Gesängen, Talismanen *fu* 符
und Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Verschiedene Hände; stellenweise rote kreisförmige Abschnittsmarkierungen; einzelne
Zeichen rot korrigiert; Talismane (fol. 6a, 8a–9b, 22b, 24a, 25a); nachträglich ein-
gefügte Illustrationen [zweier Illustratoren?] im „Yao-Stil“ und in chinesischem Stil im
gesamten Kodex.

Beigaben: mehrere eingelegte, teils unbeschriftete Blätter und Papierstücke, eines davon

mit dem Datum und einer Liste von Opfergaben für ein Danksagungsritual.

Besitzer: Deng Fu Cai 鄧富財 (fol. 1a, 16a, 21a, 28a).

792

Cod. sin. 968

17 × 10,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier, vorne fehlend; 67 Blätter, quer liniertes, mittig gefalztes Papier westlicher Herkunft, mit den offenen Rändern eingehftet; fol. 1–5, 66–67 stoffgeschöpftes Bambuspapier; in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a, 66a unbeschriftet; 5–6 Zeilen mit je 12–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 6a): Shuo shuo xing jiang san bu, xing gao san sheng, gao tou qing sheng, jing dong shen ming 說說行江三步, 行笞三聲, 笞頭請聖, 驚動神明

Textende (fol. 64b): Chi bian hua bian chi ling hua ling cheng tai shang lao jun chi ling 敕變化變敕靈化靈成太上老君敕令

Ortsangabe in einer nominellen „Amtszuweisung“ an Huang Fa Zhuan anlässlich seiner Ordination (fol. 5b): He jian dao guang ping fu 河澗道廣平府 (Präfektur Guangping, Provinz Hejian, im heutigen Hebei; fiktiv). Datum der Ordination des Besitzers Huang Fa Cai (fol. 64b): Bing zi nian shi er yue shi wu ri zi chou shi (gua deng) 丙子年十二月十五日子丑時 (卦燈) (Doppelstunden *zi* und *chou*, 15. Tag des 12. Monats, *bingzi*-Jahr, vermutlich 1936). Datum weiterer Ordinationen (fol. 65b): Dao guang guan xia shi wu nian xin wei sui □ wu shi ri 道光官下拾伍年辛未歲 (*xinwei*-Jahr, 1871, vermutlich für *yiwei* 乙未-Jahr, 1835, *Daoguang* 15, 1835); glossiert mit: liu yue chu si ri 六月初四日 (4. Tag des 6. Monats); (fol. 65b): Min guo guan xia xin mao sui wu yue shi si ri (bu) 民國官下辛卯歲五月十四日 {簿} (14. Tag des 5. Monats, *xin-mao*-Jahr der Republik China, 1951); (fol. 65a): Ren chen nian zheng [yue] chu yi ri jia you shi 任辰年正[月]初一日 {申} 酉時 (Doppelstunden *shen* und *you*, 1. Tag des 1. Monats, *renchen*-Jahr, vermutlich 1952); Datum der Geburt eines Sohnes (fol. 65b): Gui si sui shi yi yue chu yi ri zi shi (di yi bai hua sheng) 癸巳歲十一月初一日子時 (第一白花生) (*zi*-Doppelstunde, 1. Tag des 11. Monats, *guisi*-Jahr, 1893 oder 1953). Mit Kugelschreiber eingetragenes Datum (fol. 65b): Huang shang min guo guan xia geng yin sui 皇上民國官下庚寅歲 (*gengyin*-Jahr der Republik China, 1950). Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 / *liangyuan* 良愿 anlässlich einer Ordination. Youmian.

Verschiedene, geübte Hände; einzelne Zeichen und Passagen (teils mit Kugelschreiber) eingefügt bzw. korrigiert; Talisman (fol. 47b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 44a, 48a–50b); nachträglich eingefügte Schriftzeichen und Illustrationen im „Yao-Stil“ im gesamten Kodex; vermutlich vom Illustrator nachträglich eingefügtes Diagramm für rituelle Schrittfolgen (fol. 67b); fol. 6–43 am oberen Blattrand (mit den arabischen Ziffern 1–38) foliiert.

Widmung des Traditionsübermittlers Huang Jin Shou an die Nachkommen und „Amtszuweisung“ an Huang Fa Zhuan anlässlich seiner Ordination (fol. 5b).

Beigaben: Einzelne, kurze Passagen aus Ritualtexten, teils vom Illustrator nachträglich eingefügt (fol. 1b–5a). Liste der Teilnehmer eines Ordinationsrituals (fol. 64b–65b, 66b): Deng Cai San Lang 鄧財三郎 (fol. 65a), Deng Fa Gai 鄧法蓋 (fol. 65a), Deng Fa Qing 鄧法情 (fol. 65b), Feng Fa Xian 馮法顯 (fol. 66b), Feng Fa Hong 馮法紅 (fol. 66b), □ De Er Lang □ 德二郎 (fol. 66b). You dao shou jing fa yong 又到收京法用 (fol. 66b–67a).

Traditionsübermittler: Huang Jin Shou 黃金壽 (fol. 5b); Besitzer [?] und Ordinanden: Huang Fa Cai 黃法財 (fol. 64b), Huang Fa Zhuan 黃法傳 (fol. 5b); als spätere Besitzer [?] eingetragen: Pan □ □ 盤 □ □ (fol. 64b); Deng Fa Zhou 鄧法周 (fol. 35a), Huang Wan Xian 黃完縣 (fol. 45b); möglicherweise vom Illustrator eingetragen: Li Fa Yuan 李法元 (fol. 21a), Li Ru Wan Xian 李如完縣 (fol. 29b), Li Ru Feng 李如鳳 (fol. 48a), Li Cai Jin 李財金 (fol. 63b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich (Hg.) 1999: 25.

793

Cod. sin. 969

22,5 × 17 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus brüchigem Bambuspapier; 17 Blätter, ebenfalls aus brüchigem Bambuspapier, größere Fehlstellen durch Wurmfraß; fol. 1a, 14b, 16a, 17b unbeschriftet, fol. 14b, 16a nachträglich illustriert; 8 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel: (Einband): {*San*} *bai chao bing men qian shang lang shi fu yong* {參} 拜超兵門前賞浪師父用; *Gei yin hua* 給印話; *Shen e chu shi ge yong* 神厄出世歌用; {*San*} *bai chao bing zhuan bu lao bing bu yong chi fa* {參} 拜超兵傳部老兵步用敕法; *You qi men qian xiang lang shi fu gei gao gei yin* 有齊門前相浪師父給箬給印; *Niu jiao chu shi ge zai qi ke yao zhun* 牛角出世歌在齊可要準

Textbeginn (fol. 2a): Yi sheng ming jiao qu ai ai, {*san*} bai zu shi ben shi xia tai 一聲鳴角去哀哀, {參} 拜祖師本師下臺

Textende (fol. 17a): Jin ri ming tian ji dian yi xin quan ping wang de quan yang 今日鳴天吉典一心全憑望得全陽

Keine Ortsangabe; Datumsangabe: Da qing hua 大清華; vermutlich für Zhong hua min guo 中華民國, Zeit der Republik China.

Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen, Talismane und Gesänge in siebensilbigen Versen zur Rekrutierung von Geistersoldaten, Einreichung von Petitionen, Überreichung von Siegeln und Talismanen anlässlich einer Ordination und der Abwehr von Unheil. Youmian.

Verschiedene, relativ ungetübte Hände; Talismane (fol. 15b); nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

794

Cod. sin. 970

19,5 × 13,5 cm, seitlich durch gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*, Papierstreifen durch sechs anstelle der üblichen vier Löcher im Buchblock geführt); Einband vorne aus einer Maulbeerpapierseite, hinten aus einem Bambuspapierblatt; 23 Blätter, grobfaseriges Bambuspapier, in gutem Erhaltungszustand; 5–6 Zeilen mit je 5–14 Zeichen.

Titel (fol. 20b): *Zhong guo fa ming de guo yu di er ce* 中國發明的國語第二册

Textbeginn (fol. 1): Kai xue le. Xue xiao men kou guo qi piao piao 開學了。學校門口國旗飄飄

Textende (fol. 19b): Gong xi ma ma xin nian hao 恭喜媽媽新年好

Keine Ortsangabe, die Tai-Glosse läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Thailand oder Laos schließen. Datumsangabe (fol. 22b): Zhong hua dao guang xin you 中華道光辛酉 (*xinyou*-Jahr der Chinesischen Republik, vermutlich 1981).

Handschriftliche Kopie einer Fibel für das erste oder zweite Grundschuljahr der Republik China. Youmian.

Deutliche, geübte, zusehends flüchtiger werdende Schrift, Beigaben von anderer Hand; Kugelschreiberglossen in Chinesisch (fol. 16b, 22b, 23a) und Tai (hinterer Einband); fol. 20a, 22a unbeschriftet, nachträglich mit ganzseitigen Illustrationen in chinesischem Stil versehen.

Beigaben: Schreibproben (fol. 1a, 21a–b, 22b).

Als Besitzer [?] eingetragen: Li Fu Zhou 李富周 (hinterer Einband).

795

Cod. sin. 971

17 × 9,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus zwei Schichten dicken, stoffgeschöpften [Bambus-?] Papiers; 16 Blätter, stoffgeschöpftes [Bambus-?] Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–2b, 10a, 16b unbeschriftet; Text 1: 5 Zeilen mit je 16–18 Zeichen.; Text 2: 4 Zeilen mit je 12–14 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Qi tou xu he shang yuan. Xu shang yi lu ming xiang yi lu shui wan lian hua jiu zhan 啓頭許何尚愿。許上一爐明香一爐水碗連花酒盞

Textende (fol. 9b): You miao wang qing gao an chong ci san tong ban mi yao pao shi er he yi tou liu he 又廟王清高安重詞三同半米要炮十二合一頭六合

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 11a): You dao qing hua hong fu mu yong. Shi er xing hua hong fu mu yi gong zou tao yuan tong li 又到請花紅父母用. 拾二姓花紅父母一共奏桃源同里

Textende (fol. 15a): Zhi lu ben ming xing guan 置錄本命星官

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Auszüge aus Liturgien für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還原 und ein Ritual der Fürbitte an die Blumenkönige *huawang* 花王 um Nachwuchs. Youmian.

Kolophon (fol. 10b) mit Besitzvermerk und Widmung an die Nachkommen.

Flüssige, geübte Schrift; im zweiten Text eine relativ ungeübte Schrift, viele Sonder-schreibungen; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil.

Beigabe: Liste von Gottheiten (fol. 15b–16a).

Besitzer: Zhao De Wen 趙德文 (Einband, fol. 10b).

796

Cod. sin. 972

23,5 × 15 cm, seitlich durch längs gefaltete und gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Aufhängeschnur aus Papier; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus-?] Papier; 24 Blätter, Bambuspapier, in gutem Erhaltungszustand; 5 Zeilen mit je 11–14 Zeichen.

Titel (Einband): *Nan ren chang de ge* 男人唱的歌

Textbeginn (fol. 1b): Bai shen sheng bai shen wu sheng sheng wu zhi/nan 拜神聖拜神無聖聖無知/難

Textende (fol. 24b): San fen yi zhe si fen kou zhuang sheng gao ya zai xiang lu jiao xia 三分意者四分口狀勝筭押在香爐腳下

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 mit Auszügen aus *Pan wang ge* 盤王歌, einer Sammlung von Gesängen in siebensilbigen Versen zu Ehren des mythischen Urahnens König Pan. Youmian.

Durchgehend eine regelmäßige, geübte Hand, vereinzelt Korrekturen des Schreibers; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil; Inhaltsverzeichnis (fol. 1a).

Schreiber: Dong Sheng Li 董勝利 (fol. 24b); Besitzer: Feng Chun Ming 馮春明 (Einband).

797

Cod. sin. 973

24 × 18 cm, rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 57 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, grobfaseriges, gelbliches Papier; erste 10 Blätter mit Fehl-

stellen am unteren Blattrand durch Wurmfraß; fol. 57b unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (fol. 57a): *Nan ling ke* 南靈科

Textbeginn (fol. 1a): Xiang hua qing. Xiang lai san shen san zhao qing ling 香花請
向來三伸三召請靈

Textende (fol. 56b): Sheng shang fa qiao xiao yao kuai le tian zun du xian shang
qing tian zun 昇上法橋逍遙快樂天尊度仙上青天尊

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine ungeübte Hand, viele Sonderschreibungen; violette Abschnittsmarkierungen, violette Punkte am Zeilenanfang und -ende, zur metrischen Gliederung und Markierung der Namen von Gottheiten; Talisman (fol. 49b); nachträglich eingefügte Illustrationen im „Yao-Stil“ im gesamten Kodex.

Besitzer und Schreiber: Deng Dao Cai 鄧道財 (fol. 18a, 27b, 28b, 36a, 36b, 39b, 41b, 43b, 57a).

798

Cod. sin. 974

24 × 18,5 cm, schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren verklebten, braun-gefärbten Blättern einer anderen Handschrift mit Siebprägung; 13 Blätter, Maulbeerpapier; Blattränder beschädigt, Fehlstellen; fol. 1b, 2a–b, 13b unbeschriftet, fol. 1 nur fragmentarisch vorhanden; 9 Zeilen mit je 18–19 Zeichen.

Titel (Einband): *Jin zhang bao jing* 金章寶經; (Titelblatt fol. 4a): *Tai shang she jin zhang jing wen* 太上設金章經文

Textbeginn (fol. 5a): Tai shang lao jun she wu dou jin zhang shou sheng miao jing er
shi tai shang lao jun zai tai qing jing shang 太上老君設五斗金章受生
妙經爾時太上老君在太清境上

Textende (fol. 12b): Xu xin li er tui shou feng xing tai shang she san guan xiao zui
miao jing feng mi luo zhou jiao jin zhang jing san guan jing shi xiao bu 須
信禮而退受奉行太上設三官削罪妙經諷彌羅咒繳金章經三
官經是小部

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Sammlung von Auszügen kanonischer daoistischer Schriften, vermutlich für Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ geübte Hand; Talismane (fol. 7a–8a); nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 3b–4b, 6b, 7b, 10b, 11a–b, 12b, 13a).

Besitzer: Deng Dao Jing 鄧道鏡 (fol. 3a, 4a), Deng Dao Chang 鄧道長 (fol. 3a).

799

Cod. sin. 975

26 × 17 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einband aus stoffgeschöpftem [Bambus-?] Papier; 17 Blätter, stark gebräuntes, stoffgeschöpftes [Bambus-?] Papier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): You dao xing wei. Zi sheng ren di yi wei tan lang xing, chou hai sheng ren di er wei ju men xing 又到星位. 子生人第一位貪狼星. 丑亥生人第二位巨門星

Textende (fol. 15b): Huang shang mou nian mou yue mou ri ju li qiao pai shi xing 皇上么年么月么日具立橋牌施行

Ortsangabe (in Formularvorlagen fol. 4a, 6a): Da qing nan zhang guo xian luo dao cheng mai fu cheng hai zhou cheng kan dong nian ruan chong long wei zhai 大清南掌國暹羅道城賣府城海州城砍洞淦軟沖龍爲寨 (Chiangmai, Nordthailand). Datumsangabe (in Formularvorlagen fol. 2a, 9a, 11b): Da zhong hua min guo 大中華民國; (fol. 8b, 13a): Huang shang zhong hua min guo 皇上中華民國; (fol. 11a): Min guo 民國; (fol. 15a): Da min guo 大民國 (Zeit der Republik China, nach 1911).

Sammlung von Formularvorlagen der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Vermutlich drei verschiedene Schreiberhände: fol. 1–6b, 9a, 14a–15b eine geübte Hand; fol. 6b–8b, 9a–11a eine zweite, sehr geübte Hand; fol. 11b–13a vermutlich eine dritte Hand, viele Sonderschreibungen; nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Tai shang lao jun chi ling* 太上老君敕令 (fol. 13b, 14a).

Traditionsübermittler [?]: Liu De An 劉德安 (fol. 13b); Besitzer: Liu De Cai 劉德財 (fol. 13b).

800

Cod. sin. 976

22 × 20,5 cm, seitlich neu geheftet; vier durch den Buchblock führende Löcher lassen auf eine ursprüngliche *maozhuang*-Heftung schießen; Einband fehlt; 19 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; fol. 7–9 nur fragmentarisch vorhanden; 10 Zeilen mit je 15–17 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a–1b): ...shi yu qing shang qing [tai qing] ... Yi lun song san zai fa. Ji yu qing shang qing tai qing wei jin xing yue fu ri gong shou ci fu ti ...是玉清上清[太清] ...一論送三災法. 祭玉清上清太清爲金星月府日宮守此扶提

Textende (fol. 19b): Shen ye shu wan xing xiao ming feng te ji 沈爺屬晚星小名馮特記

Keine Ortsangabe; nachträglich hinzugefügte Datumsangabe (fol. 15b): Min guo liu ba nian 民國六八年 (68. Jahr der Republik China, 1979); vermutlich jedoch Ende 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語, überwiegend für Rituale der Krankenheilung Jingmen.

Durchgehend eine geübte, kleine Schrift; Talismane (fol. 6b, 7a); nachträglich hinzugefügte Illustrationen im „Yao-Stil“ und rosafarbene Schriftzeichen (6a–b, 19b, 11a–b, 12a, 14a).

Beigabe (fol. 17b): Namensliste von Gottheiten, entsprechenden Sternen und Verwaltungsbereichen.

Besitzer: Deng Fa Xiu 鄧法修 (fol. 6b), [Deng?] Fa Chong [鄧?] 法沖 (fol. 13a); [als späterer Besitzer? vermutlich vom Illustrator] eingetragen: Li Feng Cai 李鳳財 (fol. 14a).

801**Cod. sin. 977**

25,5 × 19 cm, teils aufgelöste, schnitt- und rückenübergreifende Heftung; Einband fehlt; 17 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier; Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; 11–12 Zeilen mit je 21–22 Zeichen.

Titel (fol. 17b): *Sang jia mi yu* 喪家秘語

Textbeginn (fol. 1a): Tong jia gai guo zhu shen bing bu jian jin shi zai jia xiao tong jun yi chu ye 銅甲蓋過諸神並不見謹實在家小同君一處也

Textende (fol. 17b): Mu jing shan shen zong cheng tou mu lai chao yi shi er fang wei cheng can chong tui chun wang gu shui fang yan mi mi bu xing ye. Sang jia mi yu wan 木境山神總成頭目來朝揖十二方位成蠶蟲推春亡故睡芳眼迷々不醒也。喪家秘語完

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 17b): Da qing dao guang ren yin nian xia yue xia xun (ji wan bi) 大清道光壬寅年夏月下旬 (集完筆) (letzte Dekade des Sommermonats, *renyin*-Jahr, *Daoguang* 22, 1842).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte Hand, viele Sonderschreibungen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Talismane (fol. 6a, 9a–b, 16a–b); nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

Traditionsübermittler: Pan Xuan Xiang 盤玄响 (fol. 17b); Besitzer: Li Jing Ming 李經明 (fol. 17b).

802**Cod. sin. 978**

23,5 × 20 cm, schnitt- und an neun Stellen rückenübergreifend geheftet, kleine

Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 34 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, brüchiges [Bambus-?] Papier, Wurmfraß, Blattränder stark beschädigt; fol. 34b fehlt; 8 Zeilen mit je 19–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): ...liu hai nü xing guan sha, xu hua liu hai jie lu guan sha, ke nan nü guan sha, ben she guan sha. You dao zan dai ge ...六害女刑關煞, 虛花六害截路關煞, 剋男女關煞, 奔蛇關煞. 又到贊代歌

Textende (fol. 34a): Wu shi wu ta cun tou tou shang ling shen bu jian gui ling gui bu jian zhi, wu feng tai shang lao jun ling chi. You dao zang shi shen fa yong 五師屋它村頭々上靈神不見鬼靈鬼不見知, 五奉太上老君令敕. 又到藏師身法用

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 26b): Da qing nan zhang guo mou dao 大清喃掌國△道 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie); Datumsangabe (in Formularvorlage fol. 28a): Huang shang min guo 皇上民國 (Zeit der Republik China, nach 1911).

Ritualanweisungen *fa* 法 und Gesänge in siebensilbigen Versen zur Abwehr von Unheil und für Begräbnisrituale; Divinationstexte zur Diagnose von Krankheiten; Formularvorlagen für Begräbnis- und Totenrituale. Youmian.

Relativ ungeübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Diagramm für rituelle Schrittfolge (fol. 4a), Darstellungen von Menschen zur divinitorischen Diagnose von Krankheiten (fol. 8a–10b); Diagramm mit der Beschriftung *Sheng si zhou tang* 生死周堂 (fol. 16b).

Besitzer [und Schreiber?]: Li Ru Jing 李如進 (fol. 21b, 22b, 25b).

803

Cod. sin. 979

24 × 20 cm, schnitt- und in der Mitte rückenübergreifend neu geheftet; Einband fehlt; 25 Blätter, brüchiges Bambuspapier, Wasserränder, Blattränder angesengt, erste und letzte Blätter stark beschädigt; fol. 1a unbeschriftet, fol. 4 nachträglich eingheftet; 8 Zeilen mit je 19–21 Zeichen.

Ohne Titel

Erster Text

Textbeginn (fol. 2a): You dao song wai shen yong. Song wang qu song wang gui qu shang jie ban dian shang 又到送外神用. 送王去送王歸去上界班殿上

Textende (fol. 3a): Yi zhao yi ye dao chang wan man le, ge ren da ma {zhuan} hui xiang 一朝一夜到場完滿了, 各人打馬 {轉} 回鄉

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 4a): You dao ji mu shu biao 又到祭墓疏表

Textende (fol. 25): Wu shi shuo hua jing tian yi di dao liang duan, shang shen yuan jia ye duan, san gui lu ye fen ming 五師說話驚天一地刀兩斷, 傷神冤家也斷, 散鬼路也分明

Ortsangabe (in Formularvorlage fol. 4a): Da qing xuan luo dao 大清宣羅道 (Siam; Qing-Dynastie); (in Formularvorlagen fol. 8b, 9a, 11a, 12b, 23b): Da qing min guo xuan luo bu zheng shi si/dao 大清民國宣羅布政使司 / 道 (Siam; Republik China). Datum der Fertigstellung (fol. 3b): Huang shang min guo san shi nian xin si sui liu yue (chao shu shang sheng) 皇上民國三十年辛巳歲六月(抄書上聖) (6. Monat, *xinsi*-Jahr, 30. Jahr der Republik China, 1941).

Sammlung von Gesängen, Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Formularvorlagen für Totenrituale der *Lüshan*-Schule. Youmian.

Flüchtige, aber gut lesbare Schrift; nachträglich hinzugefügte Schriftzeichen und Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

Beigabe: in fol. 4 eingeschobenes Blatt mit Formularvorlage für Begräbnisse.

Besitzer: Zhao Jin Cai 趙進財 / 才 (fol. 1b, 3b, 6b); verstorbene Familienangehörige: Pan Shi Zhe 盤氏者 (fol. 7b).

804

Cod. sin. 980

26 × 20 cm, an drei Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 30 Blätter, Maulbeerpapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 1–2 fehlen; fol. 1–16: 11 Zeilen mit je 23–24 Zeichen; fol. 16–31: 12 Zeilen mit je 23–25 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): ...di mu fen zu jing xiong mei ling de ying nong de ying luo de ...地墓墳祖境兄妹靈德應農德應羅德

Textende (fol. 30b): Bao gui long er shui men hua gen an wen yin mao di ji ji ye 寶貴龍兒水門花根案穩寅卯地即吉也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen.

Flüssige, geübte Schrift, ab fol. 16b aus anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen; foliiert; nachträglich hinzugefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

Besitzer: Deng Ying {Qiong} 鄧應 {璿} (fol. 6b), möglicherweise identisch mit Deng Dao {Qiong} 鄧道 {璿} (fol. 19a); [als späterer Besitzer?] mit blauer Tinte eingetragen: Li Shi Yin 李時喑 (fol. 30b).

805

Cod. sin. 981

27 × 20,5 cm, ursprüngliche Heftung aufgelöst, an drei Stellen durch rückenübergreifende Papierstreifen zusammengehalten; Einbandmakulatur aus zwei verklebten Schichten Maulbeerpapiers, die jeweils auf der Außenseite bemalt sind (umgearbeitete Rollbilder mit Darstellung zweier Schutzgottheiten und Inschrift *Ma yuanshuai* 馬元帥, *Zhao yuanshuai* 趙元帥), nachträglich braun eingefärbt und über den Buchrücken geschlagen wurden; 42 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Wasserränder, Flecken, größere Fehlstelle am oberen Blattrand; fol. 1 nachträglich ergänzt; 8 Zeilen mit je 14–15 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 2a): Shao xiang kou shi xian juan shou zhuan san hun 燒香叩師先
捲收傳三魂

Textende (fol. 42b): Tai qing gong bao tai gai guo zhuo qi zhu shen san le bu lai
chao ye. Shang gong xia lou huang miao ba 太清公胞胎蓋過濁氣諸
神散了不來朝也。上宮下樓黃妙八

Orts- und Datumsangabe (in einer Formularvorlage fol. 3a): Da qing guo bei jing cheng
mou fu mou zhou mou li 大清國北京城△府△州△里 (Beijing; Qing-Dynastie;
fiktiv; vermutlich 19. Jahrhundert).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語, vorwiegend für Totenrituale. Jingmen, vermutlich
Daogong-Tradition.

Flüchtige Schrift, große Schriftzeichen; verblaßte rote Abschnittsmarkierungen, stellen-
weise rote Interpunktion; foliiert; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem
Stil im gesamten Kodex.

Beigabe (ergänzendes Blatt, fol. 1): abschließende Passage und Kolophon einer Geheimen
Anweisung *miyu* 秘語 mit Angabe der Namen Deng Yun Zhu 鄧雲珠, Deng Yun
Quan 鄧雲權, des Preises für die Weitergabe der Tradition und der Warnung, sie nicht
an Unbefugte weiterzugeben.

Besitzer [?]: Huang Miao Ba 黃妙八 (fol. 42b).

806

Cod. sin. 982

24 × 17 cm, an vier Stellen durch rückenübergreifende Fäden zusammengehalten,
Aufhängeschlinge; vorne stark beschädigter Einband aus sprödem [Bambus-?] Papier; 26
Blätter, ebenfalls aus sprödem [Bambus-?] Papier, Wasserränder, Flecken, Ränder nachgedun-
kelt, sonst in gutem Erhaltungszustand; 8–10 Zeilen mit je 20 Zeichen.

Erster Text

Titel: (fol. 1a): *Kai guang fa shu* 開光法書

Textbeginn (fol. 1a): Xiang ci shu wei san tian yuan shi nian ri yue jin xing san yuan
想此書爲三天元始念日月金星三元

Textende (fol. 6b): Kai wu se hua guang liang you □ liang li yue zi jiang sheng da ji
 ye 開五色花光亮有□良利月自降生大吉也

Zweiter Text

Titel: (fol. 6b): *Da zhi tian niang mang tang fa* 大治天娘邨堂法

Textbeginn (fol. 7a): Yi lun da zhi rian niang mang tang fa 一論大治天娘邨堂法

Textende (fol. 21b): Yan shou xing qian nian {sui} le, chang sheng shou ming da ji
 延壽星千年{歲}了. 長生壽命大吉

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Verschiedene Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen.

Relativ ungelenke, aber gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang; nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 1b, 5b, 6b, 7a, 18a–b, 21b, 22a, 24b, hintere Einbandinnenseite); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 6b).

Angabe des Preises für die Weitergabe der jeweiligen Geheimen Anweisung (fol. 6b, 24b).

Beigaben: Zheng hua niang zhi fa 整花娘之法 (fol. 22a–24b); Yi lun xiao er tou lian ba feng gui zhi fa 一論小兒頭煉拔揸鬼之法 (fol. 25a–26b); Notiz über Leihgeschäfte (hintere Einbandinnenseite), darin genannt: Li Lao Ge 李老各.

Der Besitzer Li Xuan Jie 李玄皆 (fol. 6b, 16a, 20a) erhielt jeweils verschiedene Abschnitte der in diesem Kodex niedergeschriebenen Tradition von den Ritualmeistern Deng Dao Feng 鄧道鳳 (fol. 6b) und {Chang} Xuan Ming {掌} 玄明 (fol. 21b); späterer Besitzer des Kodex: Deng Xuan Zhu 鄧玄珠 (fol. 6b).

807

Cod. sin. 983

23 × 19,5 cm, an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband fehlt; 37 Blätter, am Anfang und Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt; 10 Zeilen mit je 19–21 Zeichen, fol. 32–37: 23–24 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1b): ...shu ri gong jin xing shou ci pu ti yi guo san nian bao man
 ...屬日宮金星守此菩提壹果三年飽滿

Textende (fol. 37b): Bing tong da qu ta san shi jia shen le chong fang jia zi juan bao
 qu 並同打取他三師家神了重放甲子捲抱取

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Toten- und Heilungsrituale sowie der Fürbitte um Nachwuchs. Jingmen.

Flüssige, geübte Schrift, Ergänzungen von anderer Hand; ab fol. 17 kleinere Schriftzeichen; verwaschene rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 9b, 10a, 11b, 22a–23b, 36a); nachträglich eingefügte Illustrationen im gesamten Kodex.

Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 18b).

Schreiber: Li Miao Jian 李妙監 (fol. 18b); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Li Dao Jing 李道經 (fol. 3a, 4a, 7a, 11a, 12b).

808

Cod. sin. 984

25,5 × 19,5 cm, schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers, das über den Buchrücken geschlagen wurde; 32 Blätter; Maulbeerpapier; Ränder leicht beschädigt, größere Fehlstelle im unteren Bundbereich; fol. 1b, 32b fehlen, fol. 32a nur fragmentarisch vorhanden; 9 Zeilen mit je 19–29 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *an long mi yu* (一本) 安龍秘語; (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) [*an*] *long gao [dou]* (一本) [安] 龍告 [斗]; (fol. 27b): *An long mi* 安龍秘

Textbeginn (fol. 2a): You ji lao shou ren ri dan fa. Xian cun xiang zhuan shen wei ta mu bao tai bao qu er wei xin ren fu 又祭老壽人日旦法. 先存想傳身爲他母胞胎包取二位新人夫

Textende (fol. 27b): Jia yi bing ding ji ru lu ling ye tong qian sheng shi er ge liao fa 甲乙丙丁急如律令也同前昇十二個了法

Keine Ortsangabe; Datum der Weitergabe der Tradition an Li Miao Shun (fol. 1a): Dao guang er shi liu nian la yue er shi yi ri 道光二十六年臘月二十一日 (21. Tag des 12. Monats, *Daoguang* 26, 1846); (fol. 27b): Huang qing dao guang er shi liu nian la yue er shi yi ri 皇清道光貳拾陸年臘月二十一日 (21. Tag des 12. Monats, *Daoguang* 26, 1846).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen beim Haus- und Grabbau. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Schreiberhände; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Talismane (fol. 9a, 9b, 23a); *beidou*- 北 斗-Diagramm für rituelle Schrittfolge in Zeilenbreite (fol. 19a); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil im gesamten Kodex.

Beigaben: Später hinzugefügte einzelne Geheime Anweisungen, die von verschiedenen Lehrmeistern tradiert wurden: Chong ji hun yin lu 重集婚姻路 (fol. 27b–28a); You chong ji hun yin zai jia zhi fa 又重集婚姻再嫁之法 (fol. 28a–29b); Gao dou jin si zhang fa 告斗金絲章法 (fol. 29b–30b); You ji kai guang sheng ling fa 又集開光生靈法 (fol. 29b–30b); You lun ti lao shou tai shan zhi fa 又論替老壽泰山之法 (fol. 30b–32a).

Lu Dao Ju 盧道據 (fol. 1a, 27b) gab verschiedene Abschnitte der in diesem Kodex niedergeschriebenen Tradition an Li Miao Jue 李妙爵 weiter (fol. 1a, 12b, 18a, 27b); Pan Jin Hua 盤金華 (fol. 30b) schrieb die Passage fol. 29b–30b für Li Xuan Sheng 李玄盛

(fol. 29b, 30b); spätere Besitzer: Deng Jing Feng 鄧經鳳 (fol. 1a, 30b, hintere Einbandinnenseite), Deng Jing Fu 鄧經富 (fol. 1a).

809**Cod. sin. 985**

27 × 22,5 cm, seitlich durch gedrehte Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband fehlt; 44 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend; dickes, relativ weiches Papier, am Falz teils aufgerissen, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a fehlt, fol. 2 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 16 Zeilen mit je 25–28 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 3a): Zhai jiao chu qing zhi fa. Ren chu qing shao xiang kou shi fa 齋醮初請之法. 人初請燒香叩師法

Textende (fol. 43): Zuo you pang guang shi jiao zhu sheng mou ge bao man le ye 左右勝眈是醮諸聖某各寶滿了也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Sehr kleine Schriftzeichen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Namen; Talismane (fol. 2b, 6a, 14b), nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil in der gesamten Handschrift; fünf Abdrucke eines kleinen quadratischen [Namens-?] Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 2bv, 3a, 7b, 8a); Abdrucke eines größeren quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 15a, 16a).

Beigaben: Formularvorlage für ein *Zhai*-Ritual (fol. 1b–2a); nachträglich hinzugefügtes Titelblatt einer anderen Handschrift [?] (fol. 2bv): Liang yuan qing jiao ke 良緣清醮科.

Schreiber: Pan Xuan Xi 盤玄錫, vermutlich identisch mit Pan Lao Da 盤老大 (fol. 30a, 32b, 41b); Besitzer: Jiang Miao Guang 蔣妙光 (fol. 6b, 9b, 10b, 16a, 33a, 42a); spätere Besitzer: Jiang Xuan Gua 蔣玄挂 (fol. 2bv), Huang Miao Xue 黃妙學 (fol. 2bv).

810**Cod. sin. 986**

17 × 18,5 cm, seitlich mit gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier, hinten fehlend; 20 Blätter, stoffgeschöpftes, relativ weiches Papier, Flecken, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–b, 20b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 21–23 Zeichen.

Titel [Shen dou ke 伸斗科]

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi shen dou bu liang qiu shou jiu huan qi an jiao zhu mou deng 奉道正一伸斗補糧求壽救患祈安醮主々等

Textende (fol. 20a): Xiang lai qian gui ku li fu xie zhu ping an song huan gong dao fan yuan tong lai shan gong cheng wu shang dao 向來錢歸庫里福謝主平安送還宮道返原同賴善功成無上道

Ortsangabe (fol. 6 a): Da qing nan zhang guo 大清南掌國 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 21a): Guang xu er shi yi nian jia chen sui si yue er shi yi ri wu shi (chao wan) 光緒二十一年甲辰歲四月二十一日午時 (抄完) (*wu*-Doppelstunde, 21. Tag des 4. Monats, *jiachen*-Jahr (1904), *Guangxu* 21, 1895).

Liturgie für *Jiao*-Rituale zu Ehren des Sternbilds *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte Hand, Sonderschreibungen; violette Abschnittsmarkierungen, bis fol. 14 stellenweise interpunktiert; Talismane und *beidou*-Diagramm (fol. 8b); nachträglich eingefügte Illustrationen in chinesischem Stil (fol. 4a, 7a, 11a, 14a, 17a, 20a).

811

Cod. sin. 987

26 × 15 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem Papier, hinten fehlend; 75 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, Wasserränder, größere Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1b, 55b, 56b unbeschriftet; durchschnittlich 6 Zeilen mit je 12–16 Zeichen.

Erster Text

Titel (Einband) *Nan ke* 男科; (Einbandinnenseite) *Nan ling ke* 南靈科; (Titelblatt fol. 1a) *Nan ling ke (gong yi ben) mu yu hua yi [ke]* 南靈科 (共一本) 沐浴化衣 [科]

Textbeginn (fol. 2a): Kan tan ren sheng ru dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘歎人生如電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 56a): San qing dao lu nian gui yi, jin zhen yin jiao tian zun 三清道路念皈依, 金真引教天尊

Zweiter Text

Titel (fol. 55b): (*Dao ci*) *hua yi ke (yi ben shi yong)* (到此) 化衣科 (一本使用)

Textbeginn (fol. 57a): Feng dao zheng yi mu yu hua yi xiao zhu mou deng chu nian shang xiang 奉道正一沐浴化依孝主△等初念上香

Textende (fol. 75b): Shang feng yin si shi yong wu qiong wu jin yin yang kuai le yuan yuan shou fu 上奉陰司使用無窮無盡陰陽快樂圓圓壽福

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a, 56a): Tai sui geng shen nian san yue nian wu ri chen shi 太歲庚申年三月廿五日辰時 (*chen*-Doppelstunde, 25. Tag des 3. Monats, *gengshen*-Jahr, vermutlich 1800 oder 1860).

Liturgien für *Zhai*-Rituale zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Korrekturen; in der Seitenmitte jeweils ein

größeres, von metrischer Form oder syntaktischen Einheiten unabhängiges Spatium.

Beigabe: Wiederholung des Datums von anderer Hand (fol. 1a).

Besitzer: Li Xuan Jie 李玄階 (fol. 1a).

812

Cod. sin. 988

24,5 × 19,5 cm, zwei Handschriften (fol. 1–20, fol. 21–37) rücken- und schnittübergreifend zusammengeheftet; Einband aus mehreren, teils verklebten Lagen braungefärbten Papiers, hinten fehlend; 37 Blätter, Maulbeerpapier, Flecken, Wasserränder, Blattränder leicht beschädigt; fol. 1b, 2b, 20a–b, 21a, 22a–b, 36b, 37b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Erster Text

Titel (Titelblatt fol. 1a, 2a, 19b): *An long ke* 安龍科

Textbeginn (fol. 3a): Feng dao zheng yi an long xie mu shen dou bu liang qi an jiao zhu mou deng lai yi lu qian 奉道正一按龍謝墓伸斗補糧祈安醮主
△等來詣爐前

Textende (fol. 19b): Ta she rong hua bu fu xiao zai dong lai shan gong cheng wu shang dao. Yi ben an long ke zhong bi 它舍榮華補福消災洞賴善功
城無上道. 一本按龍科終畢

Zweiter Text

Titel (fol. 21a, 36a) *Xiao nan ling ke* 小喃靈科

Textbeginn (fol. 23a): Kan tan ren sheng sui dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘歎人
生隨電影, 鳥飛兔走難留

Textende (fol. 36a): Xiang lai dao fan jin que jing ru lang ji dong lai wan cheng wu shang dao. Xiao ben nan lin ke chao le 向來道返金闕經入瑯極洞賴
完成無上道. 小本喃靈科抄了

Ortsangabe (fol. 4a): Da qing gui huang fu 大清歸皇府 (Präfektur Guihuang, vermutlich Luang Prabang, Laos; Qing-Dynastie); (fol. 8a): Da qing nan zhang guo 大清南掌
國 (Lan Xang, nördliches Laos). Datumsangaben (fol. 1a): Guang xu nian san nian ding
you sui ba yue nian er ri wu shi (zhong) 光緒廿三年頂酉歲捌月廿二日戌時(終)
(wu-Doppelstunde, 22. Tag des 8. Monats, *dingyou*-Jahr, *Guangxu* 23, 1897); (fol. 21a):
Guang xu nian san nian ding you sui jiu yue chu si ri (wan) 光緒廿三年丁酉歲九月初
四日(完) (4. Tag des 9. Monats, *dingyou*-Jahr, *Guangxu* 23, 1897).

Liturgie für ein Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und Befriedung von Gräbern;
Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand, einzelne Korrekturen; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte bei Aufzählung von Namen.

Kolophon am Ende des ersten Textes mit Angabe des Titels, Schreibers und Bescheidenheitsfloskel (fol. 19b).

Beigabe aus anderer Hand: Textabschnitt mit Talismanen und Beschwörungsformeln für Begräbnisrituale (fol. 37a).

Schreiber Li Lao Er 李老貳 (fol. 19b), auch unter dem Pseudonym Zheng Yin 正音 (für den Familiennamen Li 李, fol. 1a) eingetragen; Besitzer: Li Xuan Yu 李玄御 (fol. 1a, 2a, 21a, 34a) und sein Sohn [?] Li Yun Tong 李雲通 (Einband, fol. 2a); späterer Besitzer: Huang Miao Xue 黃妙學 (Einband, fol. 1a).

813

Cod. sin. 989

23 × 20 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend neu geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus Packpapier und beschrifteten, stark nachgedunkelten Maulbeerpapierseiten; 35 Blätter, stark gebräuntes Maulbeerpapier, Blattränder leicht beschädigt; 9 Zeilen (fol. 31b–35a: 10 Zeilen) mit je 18–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Bai jie mi yu* 百解秘語

Textbeginn (fol. 2a): You you tian huang quan zhi fa. Xian cun shi hu shen nian yue fu
又酉天黃泉之法. 現存師護身念月府

Textende (fol. 35a): Xian ji xiang huo zheng ming le, xian xiang fu qi ming 現祭香火証明了, 先想夫妻命

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Guang xu san shi yi nian yi si sui shi yue chu wu ri chen shi (wan chao) 光緒三十一年乙巳歲十月初五日辰時(完抄) (*chen*-Doppelstunde, 5. Tag des 10. Monats, *yisi*-Jahr, *Guangxu* 31, 1905).

Flüssige, geübte Schrift, einzelne Passagen von anderer Hand; stellenweise rosafarbene Abschnittsmarkierungen; schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Besitzer: Li Miao Tong 李妙通 (fol. 1a, 1b, 10b, 23a, 28b, 30b), sein Sohn Li Xuan Zhang 李玄章 (fol. 1a, 1b, 2a, 9a, 10b, 23a, 28b, 30b, 33a) und sein Enkel Li Jin Xiang 李金相 (fol. 1a, 3a); späterer Besitzer [?]: Li Jin {Huang} 李金 {簧} (fol. 1a).

814

Cod. sin. 990

21,5 × 16,5 cm, mit dicker Schnur schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Schutzhülle aus grobem, ungefärbtem Stoff; 66 Blätter, grobfaseriges, sprödes Bambuspapier, Wasserränder, Fehlstellen an den Rändern der ersten Blätter; fol. 66a unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 15–24 Zeichen.

Titel (Einband): *Bai jie mi* 百解秘; (Titelblattfol. 1a, 66b): *Bai [jie] mi yu tian ji jin yu* 百[解]秘語天機金語

Textbeginn (fol. 4a): Yi lun kai di fu jin pen fa. Xian cun ben shen tou dai jin xing —
論開地府禁盆法. 現存本身頭帶金星

Textende (fol. 63b): Bao san chao yong. Ji yi zhi, yin yi qian er, hao man zuo ye.
Cun qian yin zhe fan shi ye, da ji da li 報三朝用. 雞一隻, 銀乙錢二, 好
曼做也. 存錢銀者返師也, 大吉大利

Ortsangabe (fol. 64a): Da qing yun nan dao 大清雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie).

Datumsangabe (fol. 1a): Tai sui ren shen nian qi yue shi wu ri wei shi ke (chao wan bi)
太歲壬申年七月十五日未時刻 (抄完筆) (*wei*-Doppelstunde, 15. Tag des 7. Mo-
nats, *renshen*-Jahr, vermutlich 1932); Datum der Beigabe (fol. 1b): Ba yue chu qi ri 八
月初七日 (7. Tag des 8. Monats).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Regelmäßige Schrift; Glossen, violette Abschnittsmarkierungen; mit Bleistift liniert,
querverlaufende Linien zur Begrenzung des Schriftspiegels am Seitenkopf; einige
Blätter im Bundbereich foliiert; Talismane (fol. 13b, 38a, 55a).

Kolophon (fol. 66b) mit Angabe des Titels und Besitzvermerk.

Beigaben: Notiz über Leihgeschäfte, Li bu ji qing 立簿記清 (fol. 1b); Muster für
Parallelverspaare Dui shi 對式 (fol. 2b–3b); Formularvorlage, Yi lun shen zhuang shi
tong yong 一論伸狀式通用 (fol. 64a–b); Muster für Parallelverspaare, Zheng jie dui
shi 正戒對式 (fol. 65a–b).

Traditionsübermittler: Deng Dao Zhu 鄧道綵 (fol. 2a), Li Jin Zhao 李金照 (fol. 1a, 2a,
66b); Besitzer und Schreiber: Deng Jing Zhuang 鄧經狀 (fol. 1a, 2a, 12a–b, 13b, 38b,
55b, 63b, 66b).

815

Cod. sin. 991

24,5 × 20 cm, 24,5 × 18 cm, zwei Handschriften (fol. 1–29 und fol. 30–60) schnitt- und an einer
Stelle rückenübergreifend zusammengeheftet; Einbandmakulatur aus teils verklebten, außen
braungefärbten Blättern einer anderen Handschrift, die über den Buchrücken gelegt und ange-
heftet wurden; 60 Blätter, fol. 1–29 Maulbeerpapier, fol. 30–60 sprödes, feinfaseriges Papier;
Flecken, Wasserränder; fol. 1b, 3b, 5b, 7b, 59b, 60a unbeschriftet; fol. 1–29: 10 Zeilen mit je
17–22 Zeichen; fol. 30–60: 10 Zeilen mit je 20–22 Zeichen.

Erster Text

Titel (Einband): *Ye song zhong mi yu* 夜送終秘語; (Titelblatt fol. 1a): *Sang
jia {sheng} dao men ke* 喪家{昇}道門科; (fol. 29b): *Sang chang dao
men mi yu* 喪場道門秘語

Textbeginn (fol. 8a): Ren chu qing zhi fa. Xiang zhuan shen san kuai gan {dan} ji shi
ge dao zheng 人初請之法. 想傳身三塊肝{膽}即是格道正

Textende (fol. 29a): Zhao, deng, ma, kang, hei sha qi tou jin zhuo xie ren yao, jing

nei xiao mie wang wang ye 趙, 鄧, 馬, 康, 黑煞旗頭謹捉邪人天, 井內
消滅亡亡也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (fol. 1a): Shang yuan yi you 上元乙酉
(*shangyuan*-Zyklus, *yiyou*-Jahr, vermutlich 1885); (fol. 29b): Guang xu {shi} yi nian yi
you sui {mai} qiu yue shuo □ ri (tiao shou) 光緒 {十} 壹年乙酉歲 {麥} 秋月朔 □
日 (跳手) (am ? Tag nach Neumond des 4. Monats, *yiyou*-Jahr, *Guangxu* 11, 1885).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Flüssige Schrift, einzelne Korrekturen; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol.
12b, 13a, 14a, 28a, 29a).

Kolophon (fol. 29b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerk.

Beigaben (ergänzende Textabschnitte zu Begräbnisritualen) von jeweils anderer Hand:
Ruo shi sang shi lu lie kai lie shu mu tong lu fa 若是喪事路裂開列數目通路法
(fol. 2a–3a); Kai sang chang ming dan 開喪場明單 (fol. 4a–5a); Ling sang chang gu
jiu kan ci dao lu xing jiu 另喪場古救看次道路行救 (fol. 6a–7a); eingelegte Zeilen-
schablone von der Größe eines gefalzten Blattes.

Zweiter Text

Titel (fol. 60b): *San ye song zhong mi shu* 三夜送終秘書

Textbeginn (fol. 30a): Yi lun dao shi jia yu xiu lao shou nü ren you gong de sheng du.
Xian cun xiao nan xiao fu xiao zi sun 一論道師家預修老壽女人有
功德昇度. 先存孝男孝婦孝子孫

Textende (fol. 59a): Jin ding zi wu xiang dui. You kai tiao shu □ lu teng teng shang
yue fu ri gong jin xing qu ye. Qi fa gen you ba xiong di yao zhao zhe bai
yin liang yi zu, zhu yi ming, jiu zai wai gong, shang da si hai zhuan yang
gao shi. He ren zhi de ... shi da cheng jin 謹定子午相對. 又開條書
□路騰騰上月府日宮金星去也. 其法根有八兄弟要捉者白銀
一兩足, 豬一命, 酒在外供, 上達四海傳陽高師. 何人職得 ... 世
大成金

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 60b): Guang xu {shi} qi nian xin mao sui shi
yue xia xuan er {shi} chuo 光緒 {十} 柒年辛卯歲十月下弦貳 {十} 肆輟 (24. Tag,
in der Phase des abnehmenden Mondes, letzte Dekade des 10. Monats, *xinmao*-Jahr,
Guangxu 17, 1891).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Relativ ungeübte aber gut lesbare Schrift; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol.
33a).

Kolophon (fol. 59b–60a) mit Angabe des Titels, Datums, Besitzvermerk, Widmung und
Angabe des Preises für eine Kopie des Werkes.

Ursprünglicher Besitzer, Traditionsübermittler und Schreiber [?] beider Handschriften:
Deng Xuan An 鄧玄按 (fol. 17a, 29b, 46b, 55a); Besitzer: Deng Yun Ming 鄧雲明
(fol. 29b); späterer Besitzer: Deng Shou Neng 鄧授能 (fol. 29b, 35a, 47a, 60b).

816

Cod. sin. 992

23 × 12,5 cm, seitlich mit gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Aufhängeschlinge; Einband aus stoffgeschöpftem Papier; 34 Blätter, stoffgeschöpftes, dickes [Bambus-?] Papier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 33a–34b unbeschriftet; 5 Zeilen mit je 14–22 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): You dao ge lu fa yong. Yi ge yi zhong shan, er ge er zhong shan, san ge san zhong shan 又到隔路法用。一隔一重山, 二隔二重山, 三隔三重山

Textende (fol. 29b): Wu fang tong yang qing. Zhun wu feng tai shang lao jun ji ji ling chi 五方同樣請。准吾奉太上老君急急令敕

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 30a): Min guo liu shi wu nian bing chen sui ba yue er shi ri (wan bi) 民國陸拾伍年丙辰歲捌月貳拾日 (完筆) (20. Tag, 8. Monat des *bingchen*-Jahres, 65. Jahr der Republik China, 1976).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Formularvorlagen, Beschwörungsformeln *zhou* 咒 und Talismanen *fu* 符 für Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine Hand, Beigaben von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Talismane (fol. 3b, 4a–b, 13b, 14a, 23b, 26b).

Kolophon (fol. 30a) mit Angabe des Datums, Besitzers, Schreibers und Widmung.

Beigaben: Formularvorlagen, Jin shi dian yan jun wei qian {cheng} jin feng 謹十殿閻君位前 {呈} 進奉 (Einbandinnenseite) und You dao shi dian jie jie shu wen yong 又到十殿解結疏文用 (fol. 30b–32b).

Schreiber He/Xie Xin Hua 訶 / 謝新華 (Signatur in Kursivschrift, fol. 30a); Besitzer: Pan Jin Sheng Long 盤金陞龍 (Einband).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 90–91, Kat.-Nr. 54.

817

Cod. sin. 993

25 × 17 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus grobem, ungefärbtem Stoff; 34 Blätter, [Maulbeer-?] Papier unterschiedlicher Qualität, am Falz bisweilen aufgerissen, Wasserränder, Flecken, fol. 34b mit Fehlstelle; fol. 27b unbeschriftet; 9–13 Zeilen mit je 16–24 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Za bai jie mi yu* 雜百解秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun qiu hua qi si fa. Fu qi du du wu zi yong ci fa 一論求花祈嗣法。夫妻獨々無子用此法

Textende (fol. 33b): Qing tian huang dou shen sheng kan jian ge bao man ye 請天皇斗神聖看見各飽滿也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Huang hao tai {sui} xin mao nian liu yue

nian ... 皇號太 {歲} 新卯年六月 {廿} ... (2?. Tag des 6. Monats, *xinmao*-Jahr, vermutlich 1891).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; rote und violette Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 19a).

Beigaben: Notizen über Leihgeschäfte, Ju li bu ji zai 具立簿記在 (fol. 1b), Ju li bu ji qing zhi 具立簿記清知 (fol. 34a–b).

Besitzer [und Schreiber?]: Deng Yun Bao 鄧雲寶 / 保 (fol. 1a, 13b, 16b, 27a); [seine Söhne?] Deng Dao Shi 鄧道石, Deng Dao Yu 鄧道玉, Deng Dao Zhu 鄧道珠, Deng Dao Zhen 鄧道珍 (fol. 1a); spätere Besitzer: Deng Jing Zhuang 鄧經狀 (fol. 1b), Deng Fa Tong 鄧法通 (fol. 32b); [legendärer?] Lehrmeister: Deng Ying Yi Lang 鄧應一郎 (fol. 32b); in Beigaben genannt: Pan Jin Li 盤金利, Deng Miao Ming 鄧妙明, Li Dao Zhao 李道照 (fol. 1b); Deng Jing Liang 鄧經亮 (fol. 34a), Li Jin Qing 李今清, Li Jing Zhen 李經真 (fol. 34b).

818

Cod. sin. 994

23 × 16 cm, seitlich schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur vorne: mit zwei Siegelabdrucken versehenes chinesisches Amtsschreiben auf stoffgeschöpftem (Bambus-?) Papier; hinten: Rest eines in Tai (Tai Lue) beschrifteten Maulbeerpapierblattes; 40 Blätter, sprödes, grobfaseriges Bambuspapier, Wasserränder, Fehlstellen am oberen Rand der letzten Blätter; fol. 40a unbeschriftet, fol. 40b fehlt; 9–11 Zeilen mit je 18–24 Zeichen.

Titel (Einband): *Bai jie* 百解; (fol. 1a): *Tian ji* 天機

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun jiu rou dang fa. Xian kou shi zhuang shen tong zhi hu zhuang shen le 一論酒肉當法. 先叩師庄身同知護傳身了

Textende (fol. 39b): Chuan qi zai nan mie shou chu ye. Zhu chu mie wan cheng le ye. 專氣災難滅收除也. 諸處滅完成了也

Ortsangabe (auf der vorderen Einbandmakulatur): Nan zhang xian luo guo meng long huang fu ci shu shi meng xuan suo shu meng piao ba nian dong huang ba xi 南掌暹羅國猛龍皇府賜屬世猛宣所屬猛飄埧輦洞黃叭西 (Präfektur Longhuang, Lan Xang; vermutlich Luang Prabang, nördliches Laos; Siam). Datumsangabe (der vorderen Einbandmakulatur): Huang shang tong zhi qi nian wu chen sui ci san yue chu yi ri 皇上同治柒年戊辰歲次三月初一日 (1. Tag des 3. Monats, *wuchen*-Jahr, *Tongzhi* 7, 1868); Datum der Weitergabe der Tradition (Einband vorne): Zheng yue shi wu ri (gei fu shi fang ying) 正月十五 (給付十方應); (15. Tag des 1. Monats).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition.

Flüchtige, relativ ungelenke Hand, einzelne Passagen von anderer Hand; hellrote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte zur Markierung von Namen; Talismane (fol. 17b, 21a, 32a); ab fol. 2 foliiert (乙 bis 三十久, fol. 12 und 38 fehlen demzufolge).

Inhaltsverzeichnis, Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition [?]

(Einbandmakulatur); [Nachträglich hinzugefügtes] Titelblatt mit Besitzvermerken und Kaufpreis (fol. 1a).

Beigabe von anderer Hand: You lun shao piao 又論燒膠 (fol. 1b).

Traditionsübermittler: Deng Dao Lian 鄧道連 (Einband, fol. 1a), Huang Dao Li 黃道利 (Einband); Besitzer, Käufer [und Verkäufer?]: Deng Jing Fu 鄧經富 (fol. 1a); spätere Besitzer: Teng Jing Lian 滕經蓮, möglicherweise identisch mit Teng Xuan {Lian} 滕玄連 (Einband, fol. 1a), Li Xuan □ 李玄 □ (Einband).

819

Cod. sin. 995

27,5 × 21 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus braungefärbten, teils verklebten Blättern einer *Daogong*-Handschrift; 54 Blätter, am Anfang und Ende offenbar einige fehlend, stark nachgedunkeltes Maulbeerpapier, am Falz oft aufgerissen, Flecken, Wasserränder; 8 Zeilen mit je 12–17 Zeichen.

Titel (fol. 9a, 18a): *Kai shan* [ke] 開山 [科]

Textbeginn (fol. 1a): Yi ge qu chai ge zhu sao, yi ge jia chuang deng gong gui — 個取柴個煮掃, 一個架床等公歸

Textende (fol. 54b): Wang zi dian tou lang she zhu, jia zi chu tou ting wo shen 王字點頭郎設主, 甲字出頭聽我申

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Liturgie für ein Ritual „zur Rodung der Berghänge“ in siebensilbigen Versen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte, relativ flüchtige Schrift.

Besitzer: Li Yuan Gao 李院高 (fol. 2b, 9a, 18a, 25b, 30b, 37b); auf der Einbandmakulatur eingetragen: Li Zhen Feng 李真鳳, Li Jing Yan 李經顏, Li Xian □ 李顯 □.

820

Cod. sin. 996

22,5 × 19,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband fehlt; 109 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen, Wasserränder; fol. 2 Doppelblatt, fol. 105b, 106a–b, 108a unbeschriftet, fol. 1a, 109b fehlen; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 20–25 Zeichen.

Titel (fol. 2a): *Da zhai mi yu* 大齋秘語

Textbeginn (fol. 3a): Jiu di ming fa. Yu qing gong xing ming ge dao zheng {hong} ming 九帝名法. 玉清宮姓名格道正格 {靈} 名

Textende (fol. 105a): Bian feng jin xing ri gong yue fu men kai dong men qu chu xing jia nü ri ri bu lao shou shuang quan ji ye 便封金星日宮月府門開東門娶出行嫁女日日不老壽雙全吉也

Herkunftsort des Schreibers: Yue xi si en fu 粵西思恩府 (Präfektur Si'en, Guangxi,

fol. 2b); die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen. Datumsangabe (fol. 2a): Dao guang er shi san nian gui mao sui run qi yue shi qi ri 道光貳拾參年癸卯歲閏七月十七日 (17. Tag, 7. Schaltmonat des *guimao*-Jahres, *Daoguang* 23, 1843).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Korrekturen; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen und rote Punkte zur Kennzeichnung von Namen (fol. 37a–38a); foliiert; Bleistiftglossen in Tai (fol. 109av); eingerahmte Schriftzeichen als Talismane (fol. 16b, 26a, 31a–b, 32a, 33a); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 2a), blattförmige Siegelabdrucke mit der Legende *Ji xing* 吉星 im gesamten Kodex.

Beigaben: Liste mit Parallelverspaaren *duilian* 對聯 und Namen von Gottheiten (fol. 107a–b).

Schreiber: Pan Zhuo Yuan 潘卓元 aus Yue xi si en fu 粵西思恩府 (Präfektur Si'en, Guangxi), zusätzlich auf einem Siegelabdruck unter seinem Pseudonym bzw. „Verlagsnamen“ *Chong de tang ji* 崇德堂記 eingetragen (fol. 2a, 2b, 28b, 47a, 65b, 94a); Traditionsübermittler [?]: Li Miao Xian 李妙憲 (fol. 2a); Besitzer: Li Miao Guang 李妙廣 (fol. 2a, 47a, 65b), Li Miao Jing 李妙經, Li Miao Zhong 李妙鐘 (fol. 2a); spätere Besitzer [?]: Li Jing Shi 李經實 (fol. 2a, 3a), Li Miao Li 李妙利 (fol. 2a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 27, Abb. IV.5, IV.6., Abbildung der Siegelabdrucke.

821

Cod. sin. 997

24 × 19 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; nachträglich aufgehefteter Einband aus Packpapier; 53 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen, Fehlstellen an der oberen Ecke des Buchblocks (fol. 25–26) und am unteren Blattrand (fol. 51–53); Wasserränder, Tintenflecken; fol. 1b fehlt; 11 Zeilen mit je 20–25 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *qing jiao mi yu* (一本) 清醮秘語; (fol. 1a): *Da qing jiao mi yu* 大清醮秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun ren chu lai qing xiu jiao po zhi fa. Shao xiang kou shi xian juan shou zhuan san hun 一論人初來請修醮破紙法. 燒香叩師先捲收傳三魂

Textende (fol. 53a): Tui hui bi san tian wu tian lu bi xi da ji le ye. Qi dian dao huan zheng de hao gong de yi liang er qian ke shi. Tou zhe yi qian er fen, ji yi zhi, jiu yi ping, qu fa gen ye 退回閉三天午天路閉息大吉了也. 其顛倒患整得好功德乙良二錢可失. 投者一錢二分, 雞一隻, 酒一瓶, 取法根也

Keine Ortsangabe; die Tai-Glosse läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen. Datumsangabe (fol. 1a): Tai sui bing shen [sui] qi yue shi ri 太歲丙申[歲]七月十日 (*bingshen*-Jahr, vermutlich 1836). Datum der Beigabe (fol. 53b): Tong zhi yuan nian san yue 同治元年三月 (3. Monat, *Tongzhi*

1, 1862).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Jiao*-Rituale zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition; das Siegel läßt jedoch auch auf eine Verwendung durch *Shigong*-Priester schließen.

Geübte, regelmäßige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rot interpunktiert; Tai-Glosse (fol. 1a); eingerahmte Schriftzeichen als Talismane (fol. 52a); zwei Abdrucke eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a).

Beigaben: Aufzeichnungen über Geldverleih, *Li bu ji* 立簿記 (fol. 53b), daran beteiligt: Li Dao {Ju} 李道 {舉}, Deng Dao Wang 鄧道旺, Pan Xuan {Zhang} 盤玄 {章}; Wiederholung des Titels mit Kugelschreiber (fol. 1a); eingelegter Beipackzettel eines thailändischen Medikaments.

Traditionsübermittler: Deng Yun Yan 鄧雲顏 (fol. 1a); Besitzer: Deng Jing Pu 鄧經普 (fol. 1a); als späterer Besitzer [?] eingetragen: Li Xuan Zhang 李玄章 (fol. 20b).

822

Cod. sin. 998

27 × 19 cm, rücken- und schnittübergreifend mit grober Schnur geheftet; Einband aus Maulbeerpapier; 39 Blätter, am Ende vermutlich einige fehlend, Maulbeerpapier, Wasserränder, leicht fleckig, Ecken des Buchblocks abgestoßen, fol. 1a fehlt, fol. 1b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 17 Zeichen.

Titel [Gong yan hong lou mi yu 貢筵紅樓秘語]

Textbeginn (fol. 2a): Da xiao yan hui ren chu lai qing zhi fa 大小筵會人初來請之法

Textende (fol. 38a): Wo ci zhi ri gao sheng san xiang da guan yuan tui ren ye 我此指日高陞參相大官員退任也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, vereinzelt Korrekturen des Schreibers; rote Abschnittsmarkierungen, einzelne Schriftzeichen eingerahmt oder durch rote Punkte hervorgehoben; Darstellung eines bemannten Bootes (fol. 3a, 3b), Talismane (fol. 5a, 7a, 37b); Handflächendiagramm *zhangjue* 掌訣 (fol. 28b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 16a, 16b, 27b, 28a); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 6b–7a, 12b–13a, 23b–24a).

Beigabe (fol. 38b–39b): Yang zhou bao dian 陽州寶殿 (Liste von Gottheiten und Sternbildern).

Schreiber: Li Sheng Kuan 李勝寬 (fol. 29a); Besitzer: Li Sheng Yuan 李勝員 (fol. 29a, 36b).

823

Cod. sin. 999

20 × 17 cm, an zwei Stellen durch gedrehte Papierstreifen rückenübergreifend zusammengehalten; Einband aus dickem stoffgeschöpftem [Bambus-?] Papier; 6 Blätter, Bambuspapier; 12–19 Zeilen mit je 20–36 Zeichen.

Titel (Einband, Einbandinnenseite): *Yu huang shang juan* 玉皇上卷

Textbeginn (fol. 1a): Gao shang yu huang ben xing ji jing xu. Dao zai tian di jian wu xing se 高上玉皇本行集經序. 道在天地間無形色

Textende (fol. 6b): Gao shang yu huang ben xing ji jing. Shi chen shu zhu li dao sheng shi da shi fang shang da 高上玉皇本行集經. 士臣書主李道聖世大十方上達

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 6b): Shi yue shi wu [ri] you shi 十月十五 [日] 酉時 (*you*-Doppelstunde, 15. Tag des 10. Monats; vermutlich 20. Jahrhundert).

Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, sehr kleine Schriftzeichen; Talismane (fol. 4a), Darstellungen von Personen und Drachen (fol. 6b, Einbandinnenseiten).

Kolophon (fol. 6b) mit Angabe des Datums, Titels und Besitzvermerk.

Schreiber und Besitzer: Li Dao Sheng 李道聖 (Einband, fol. 6b).

824

Cod. sin. 1000

27 × 20 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; über dem Papiereinband eine am Buchrücken angeheftete Schutzhülle aus Stoff mit Stoffknöpfen und Schlingen zum Verschließen; 187 Blätter, Papier unterschiedlicher Qualität, meist dickes, stoffgeschöpftes [Bambus-?] Papier; leicht fleckig, sonst in ausgezeichnetem Erhaltungszustand; fol. 1b, 187b fehlen, fol. 186b unbeschriftet; 7–9 Zeilen mit je 14–16 Zeichen.

Titel (Stoffhülle): *Saih-nzung sou oc* [offizielle Youmian-Umschrift der VR China, vermutlich für *Shi ge shu* 師歌書]

Textbeginn (fol. 2a): Shang yuan guan di er. Er lang li di sa you ma, ban sa you ma ban sa dou, you ma sheng zi dou zi hua 上元官第二. 二郎利地撒油麻, 伴撒油麻伴撒豆, 油麻生子豆子花

Textende (fol. 186a): Shen pai ming zuo wei bao ren ding min ren jia, ru men xiang qing shi ling shen 神排明座位保人丁民人家, 入門相請是靈神

Keine Ortsangabe; die Youmian-Umschrift der VR China und das eingelegte, in Tai beschriftete Formular lassen auf eine Verwendung in China und im nördlichen Laos oder Thailand schließen. Keine Datumsangabe, vermutlich 20. Jahrhundert.

Gesänge für ein Danksagungsritual *huanyuan* 還愿 mit Auszügen aus *Kai tan shu* 開壇書 in siebensilbigen Versen. Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände, einzelne Korrekturen, stellenweise rote Abschnittsmarkierungen; phonetische Glossen in Chinesisch und lateinischer Umschrift für Youmian und Chinesisch (fol. 65b, 66a, 69b); auf jedem zehnten Blatt mit arabischen Ziffern foliiert.

Beigaben: Schreibproben (fol. 1a); Yang ren yin jian 陽人陰間 (fol. 187a); eingelegtes Formular, in Tai maschinenbeschriftet.

Besitzer [?]: Deng You Bao 鄧有保 (fol. 1b).

825**Cod. sin. 1001**

22 × 17 cm, mit gedrehten Papierstreifen an drei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus einem Blatt dünnen Papiers, hinten fehlend; 6 Blätter, am Anfang vermutlich einige fehlend, sprödes Bambuspapier, Wasserränder, Blattränder beschädigt, Fehlstellen; 16–19 Zeilen mit je 19–34 Zeichen.

Titel [Du ren jing 度人經]

Textbeginn (fol. 1a): Yun zhuan tai xu hao {que} zhi chu {ren sui ren yu huo meng} wu fang 雲篆太虛浩 {卻} 之初 {仁隨仁雨或濠} 五方

Textende (fol. 6a–b): Tai shang dong xuan ling bao wu liang du ren shang pin miao jing. Yuan shi da dao jin ri xuan chang, du ren hui shang bu lian pang sui sheng chu jing huang qing wan fan kai zhang di jiu tian chang, du ren juan wang zhong, du ren fa yuan ji jing juan zhi zhong wan. Yun zhuan tian shu wu liang du ren san shi er di cheng kong lin si ru miao {nan} lun ku gu cheng ren xiang mi fang guang {ming} 太上洞玄靈寶無量度人上品妙經. 元始大道今日宣揚, 度人會上步蓮旁隨陞處境黃清萬範開張地久天長度人卷王終度人法願集經卷之終卍. 雲篆天書無量度人三十二帝乘空臨四入妙 {難} 倫枯骨成人香米放光 {明}

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Daoistische kanonische Schrift zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte, winzige Schrift; Talismane (fol. 3a, 5b, 6a); Darstellungen von Menschen und Drachen (fol. 6b).

Besitzer, Schreiber und Illustrator: vermutlich Li Dao Sheng 李道隆 [vgl. Cod. sin. 999].

Vgl. *Daozang* 道藏, HY 1.

826**Cod. sin. 1002**

27,5 × 21 cm, seitlich mit grober Schnur geheftet; Einband aus mehreren verklebten, braun-

gefärbten Maulbeerpapierblättern, vorne fehlend; 26 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen, Wasserränder; fol. 26a unbeschriftet; 8–10 Zeilen mit je 16–26 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Zhu zhang ge* 諸章格

Textbeginn (fol. 2a): You tui ge yue gong. Zheng shi yue da shang xu wu zhang ren gong 又推各月宮。正十月大上虛無丈人宮

Textende (fol. 25b): Xiu zhai wan yuan cong xin bi wei jiao xin en wei tai shang fen bie 修齋萬願從心必爲郊信恩惟太上分別

Ortsangabe (in mehreren Formularvorlagen): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Durchführungsort zweier *Zhai*-Rituale durch verschiedene Besitzer (fol. 26b): Lin an fu jian shui xian meng {suo} tu si qing shan wang xia dong {nang} shui biao gao ling cun 臨安府建水縣猛 {梭} 土司菁山王下峒 {囊} 水表高領村 (Präfektur Lin'an, Kreis Jianshui, Yunnan); Kai hua fu wen shan xian an nan li huang shi nan chao wang xia qi {zhuan} shui biao gao ling cun 開化府文山縣安南里黃使南朝王下期 {傳} 水表高領村 (Präfektur Kaihua, Kreis Wenshan, Yunnan). Keine Datumsangabe, vermutlich 19. Jahrhundert.

Sammlung von Formularvorlagen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Geübte, regelmäßige Schrift, einige Zeichen von anderer Hand eingefügt bzw. korrigiert; rote Abschnittsmarkierungen, einzelne rote Zeichen und Phrasen; Talismane in Zeilenbreite (fol. 15b, 16a, 16b).

Beigaben: zwei mit genauen Orts- und Personenangaben versehene Notizen über die Durchführung von *Zhai*-Ritualen (fol. 26b).

Besitzer und Schreiber [?]: Deng Yun Xiang 鄧雲相 (fol. 1a, 26b); spätere Besitzer: Li Miao Huang 李妙晃 (fol. 1a), Teng Xuan En 騰玄恩 (fol. 1b), Deng Dao Tai 鄧道濤 (fol. 26b).

827

Cod. sin. 1003

24,5 × 18 cm, zwei Handschriften (fol. 1–29 und fol. 30–37) seitlich zusammengeheftet; Einbandmakulatur aus zwei mit Formularvorlagen beschrifteten Maulbeerpapierblättern, hinten fehlend; 37 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen, fleckig, Blattränder leicht beschädigt; fol. 1b, 29b, 30a unbeschriftet; durchschnittlich 8 Zeilen mit je 10–19 Zeichen.

Erster Text

Titel (Einband): *Er gong ke (yi ben zai tou) jing tan ke (zai wei)* 二宮科 (一本在頭) 淨壇科 (在尾); (Titelblatt fol. 1a): *Er gong ke (gao dou yong) jing tan ke (zai wei)* 二宮科 (告斗用) 淨壇科 (在尾)

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi chou dou qiu shou tai liang jiao zhu mou deng lai yi xiang qian yi er san nian shang xiang 奉道正一酬斗求壽醮糧醮主 人等來詣香前一二三念上香

Textende (fol. 29a): Da chen wei ming zhang ying ji zhun xuan ke feng shi xing jin

die. Tai sui mou nian die shang zhi 大辰威明彰應急準玄科奉施行
謹牒. 太歲△年牒上職

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren der Sternbilder *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und *nandou* 南斗 (Südscheffel). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Zweiter Text

Titel (fol. 30b): (*You chong*) *jing tan ke (qi)* (又重) 淨壇科(啓)

Textbeginn (fol. 31a): Lei sheng pu hua tian zun, tai shang chuan zhen jiao, tian shi yu he ming 雷聲普化天尊, 太上傳真教, 天師遇鶴鳴

Textende (fol. 37b): Tian jiang di jiang huan di, ge huan ben wei. Hou you zhao □□□ wei shang liang yuan zhi xin cheng nian 天將地將還地, 各還本位. 後有召 □□□ 爲上良緣志心稱念

Liturgie für ein Altarreinigungsritual. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Ortsangabe (fol. 29a): Da qing guo nan zhang dao 大清國南掌道 (Lan Xang, nördliches Laos; Qing-Dynastie); (fol. 34a): Nan zhang guo 南掌國 (Reich Lan Xang); Ortsangabe auf der Einbandmakulatur (in Formularvorlage): Nan zhang guo gui huang fu meng long guan shang meng xian qing shan wang xia nian □□ long jiang bian cun 南掌國歸皇府猛龍官上孟先菁山王下淦□□龍江遍村 (Menglong, Präfektur Guihuang, vermutlich Luang Prabang, Laos). Datumsangaben (Titelblatt fol. 1a): Xian feng liu nian bing chen sui si yue zhong xun (chao wan) 咸豐六年丙辰歲四月中旬(抄完) (mittlere Dekade des vierten Monats, *bingchen*-Jahr, *Xianfeng* 6, 1856); (in Formularvorlage der Einbandmakulatur): Tai sui geng shen nian er yue shi jiu ri zhong xun (lu jing) 太歲庚申年二月十九日中旬(籙竟) (19. Tag, mittlere Dekade des zweiten Monats, *gengshen*-Jahr, vermutlich 1860).

Durchgehend eine flüssige, etwas flüchtige Schrift, rote Abschnittsmarkierungen, Abkürzungen in Form angehängter Wellenlinien, Verklammerungen und Punkte zur metrischen Gliederung; stellenweise interpunktiert; Glossen; beide Texte separat foliiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 5b, 6a), Abbildung eines unheilbringenden Sterns (fol. 7a), Talismane (fol. 9a, 36b); Abdrucke eines blattförmigen Siegels, vermutlich mit der Legende *Ji xing* 吉星 und Abdruck eines quadratischen Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 1a).

Besitzer: Pan Xuan Mi 盤玄秘 (fol. 1a), Pan Dao Zheng Neng 盤道証能 (fol. 11b); Spätere Besitzer: □ Dao Jie □ 道楷 (fol. 1a), Li Yun Ji 李雲機 (fol. 1a, 11b); auf der Einbandmakulatur verzeichnet: Pan Ying Jie 盤應皆, Huang Shi 黃氏, Deng Sheng Xiang 鄧勝相.

828

Cod. sin. 1004

24,5 × 19 cm, schnitt- und an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband fehlt; 35 Blätter, Maulbeerpapier, erste Blätter und untere Blattränder teils stark beschädigt; fol. 1a mit großer Fehlstelle, fol. 1b, 35a–b unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 10–15 Zeichen.

- Titel (fol. 1a): *Guan gao hui sheng [chi tan] ke* 關告會聖[救壇]科
- Erster Text
- Textbeginn (fol. 2a): Feng dao yan sheng jiao zhu mou deng lai yi jin lu qian chu nian shang xiang 奉道延生醮主么等來詣金爐前初念上香
- Textende (fol. 9a): Dong lai shan gong yuan cheng wu shang dao. Guan gao wan 洞賴善功緣誠無上道. 關告完
- Zweiter Text
- Textbeginn (fol. 9a): Hui sheng qi. Da dao dong xuan xu you nian wu bu chao 會聖啓. 大道洞玄虛有念無不超
- Textende (fol. 19b): Lin xiu zong dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Hui sheng ke zhong 臨修宗洞賴善緣成無上道. 會聖科終
- Dritter Text
- Textbeginn (fol. 20a): Ci chi tan ke qi. Xian nian bu xue ye, yi nian tong san jie 次救壇科啓. 先念步虛也, 一念通三界
- Textende (fol. 34b): Chong ying dong lai shan gong cheng wu shang dao. Chi tan ke wan 重迎洞賴善功誠無上道. 救壇科完
- Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 19. Jahrhundert.
- Liturgien für die Ankündigung eines *Jiao*-Rituals und für Rituale zur Einladung von Gottheiten und zur Errichtung und Purifikation eines Altars. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Durchgehend eine etwas ungelente Schrift, vereinzelt Korrekturen; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Interpunktion und Markierung einzelner Zeichen durch Umrahmung; foliiert; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 21a, 32a).
- Besitzer: Li Jing Shi 李經實 (fol. 9a, 19b, 23a, 34b).

829

Cod. sin. 1005

22,5 × 19 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem, braungefärbtem Papier, hinten fehlend; 50 Blätter, Maulbeerpapier, Tinten- und Rußflecken, Wasserränder, letzte Blätter stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet, fol. 49, 50 mit großer Fehlstelle; 8–10 Zeilen mit je 19–25 Zeichen.

- Titel (Einband, Titelseite fol. 1a): *Gong yan mi yu* 貢筵秘語
- Textbeginn (fol. 2a): Yi lun da xiao yan zhu ren chu qing fa. Xian zhuang shen cun qu zhuan san ge ying rong ye 一論大小筵主人初請法. 先庄身存取傳三個影容也

Textende (fol. 50b): Shen {piao} er bian cheng ta shi shi qian shi ye 身 {飄} 二變成他屎々淺食也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich frühes 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige, geübte Hand, Korrekturen und Ergänzungen des Schreibers und von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen; Talisman (fol. 16b), Himmelsdarstellung mit Sternbild *beidou* 北斗 (fol. 15b); Abdruck eines rechteckigen Siegels mit der Legende *Zheng* 正 (möglicherweise für Zheng Yin 正音, Pseudonym für den Familiennamen Deng 鄧, fol. 50b).

Beigabe von anderer Hand: Chu yi shi wu fan xiang fa yong 初一十五焚香法用 (fol. 1bv).

Besitzer: Deng Sheng He 鄧勝和 (Einband, fol. 1a, 5b), Deng Sheng Xiang 鄧勝香 (Einband), Deng Sheng Liang 鄧勝良 (Einband).

830

Cod. sin. 1006

23 × 17,5 cm, teils aufgelöste rücken- und schnittübergreifende Heftung; Einband aus Maulbeerpapier; 30 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz bisweilen aufgerissen, Wasserränder, kleine Brandlöcher; fol. 1 Doppelblatt, fol. 1b unbeschriftet; 7–8 Zeilen mit je 13–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a, 29b): *Shen dou ke* 伸斗科

Textbeginn (fol. 2a): Feng dao zheng yi {qi} xing gao dou shi bao bu liang qiu shou qi an jiao zhu mou deng lai yi sheng qian qing bai shang yi er san nian shang xiang 奉道正一 {祈} 星告斗十保補糧求壽祈安醮主么等來詣聖前請拜上一二三念上香

Textende (fol. 29b): Xie zhu ping an huan gong dong lai shan gong jing wan cheng wu shang dao 謝主平安還宮洞賴善功淨完成無上道

Ortsangabe (fol. 3b, 9a): Da qing nan zhang guo meng long suo guan 大清南掌國猛龍所官 (Präfektur Menglong, Lan Xang; vermutlich Luang Prabang, nördliches Laos).

Datumsangaben (fol. 1a): Xian feng si nian jia yin sui duan yang shang xun wu shuo (wan zhou) 咸豐肆年甲寅歲短陽上旬五朔 (完週) (5. Tag nach Neumond, erste Dekade des 5. Monats, *jiayin*-Jahr, *Xianfeng* 4, 1854). (Einband): Ding chou sui wu yue 丁丑歲五月 (5. Monat, *dingchou*-Jahr, vermutlich 1877). Datumsangaben der Beigaben (fol. 30b): Ding chou sui san yue shi si ri 丁丑歲三月十四日 (14. Tag des 3. Monats, *dingchou*-Jahr, vermutlich 1877); (fol. 30a): Huang shang ding hai nian liu yue (li bu) 皇上丁亥年六月 (立簿) (6. Monat, *dinghai*-Jahr, vermutlich 1887).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren des Sternbildes *beidou* 北斗 (Großer Wagen). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine Hand, Beigaben von anderer Hand; Abschnittsmarkierungen und stellenweise Interpunktion in Rot; Diagramm zur Aufstellung von Lampen in Form des

Sternbildes *beidou* 北斗 und Talismane (fol. 14a); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Kolophon mit Angabe des Titels und Besitzvermerk (fol. 29b).

Beigaben: Schriftzeichen *qian* 乾 (vorderer Einband); Notizen über Leihgeschäfte (fol. 29b–30b), daran beteiligt: Li Fa Shi 李法士, Lao Li 老李, Li Jing Fang 李金防, Li Dao Qiong 李道瓊, □ Dao Zhao □ 道招, Deng Yun Zhang 鄧雲章, Pan Lao □ 盤老 □, Li Yun Ming 黎雲明, Pan Jing Xian 盤經賢.

Schreiber: Li Gui {Da} 李貴 {答} (fol. 10a, 24b); ursprünglicher Besitzer [?]: [Li] Miao □ [李] 妙 □ (fol. 1a, getilgt); spätere Besitzer: Li Jin Xing 李金行 (fol. 1a, 20a, 29b), Li Jin {Chui} 李金 {槌} (fol. 1a).

831

Cod. sin. 1007

24 × 18,5 cm, schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus braunefärbten Blättern einer anderen Handschrift, die über den Buchrücken geheftet wurden; 47 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen, Wasserränder, erste Blätter mit Fehlstellen; fol. 1a–b, 2b, 46b–47b unbeschriftet; 8–11 Zeilen mit je 20–25 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a): *Sang jia san shi fa* 喪家三時法

Textbeginn (fol. 3a): You lun sang ren qu zhan mu zuo ba zhi fa. Xian cun nan shu zao xing nü shu wan xing nan bei er dou xing 又論喪人去斬木做拔之法. 先存男屬早星女屬晚星南北二斗星

Textende (fol. 43a): Zhu mou mou mou shi san shi liu ku gui man man le dang tian men 主么么么氏三十六庫櫃漫漫了當天門

Keine Ortsangabe; Datumsangabe der hinteren Einbandmakulatur: Huang qing kang xi wu shi jiu nian sui ci meng qiu qi ri (chao ji) 皇清康熙伍拾玖年歲次孟秋七日 (抄記) (7. Tag des ersten Herbstmonats, Kangxi 59, 1720). Datumsangabe (fol. 2a): Xian feng wu nian tian zhong xia xun (cu yi chao wan) 咸豐五年天中下旬 (竊藝抄完) (dritte Dekade des 5. Monats, Xianfeng 5, 1855).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu *Zhai*-Ritualen für Begräbnisse von *Shigong*-Priestern. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige Schrift, vereinzelt Korrekturen des Schreibers; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; eingerahmte Schriftzeichen als Talismane (fol. 13b, 14a–b, 15a, 16a–b, 27a, 28a); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 2a, 3a).

Kolophon mit Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition und der Mahnung, sie nicht an Unbefugte weiterzugeben (fol. 43a).

Beigaben: Yi er san ye sang chang xing {hou} bai yu shuo 一二三夜喪場行 {後} 白語說 (fol. 43a–45b); Er san ye sang chang xing {hou} bai hua wen 二三夜喪場行 {後} 白話文 (fol. 45b–46a); Liu nian san ran zai fang wei 流年三然在防衛

(Einbandmakulatur); Wu jiao wu men huang {hun} chong za chu di ri shi □ 巫教巫門晃 {魂} 重雜處地日是 □ (hintere Einbandmakulatur).

Besitzer: Li Yun Heng 李雲衡 (fol. 46a), Deng Yun Xiang 鄧雲相; Käufer und späterer Besitzer [?]: Deng Jing Wang 鄧經旺 (fol. 2a); späterer Besitzer: Deng Xuan {Pi} 鄧玄 {髒} (fol. 2a).

832

Cod. sin. 1008

23 × 17,5 cm, schnittübergreifend geheftet; stark beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen ungefärbten Papiers; 42 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 41b, 42a unbeschriftet; durchschnittlich 7 Zeilen mit je 14–21 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *An long ke (yi ben)* 按龍科 (壹本)

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Qing sheng ke qi. Feng dao an long xie mu jiao zhu mou lai yi xiang an lu qian yi er san shang 請聖科啓. 奉道安龍謝墓醮主
△來詣香案爐前一二三上香

Textende (fol. 29b): Sheng gui zi mu chan xian bu fu xiao zai tong lai shan yuan cheng wu shang dao 生貴子墓產賢補福消災同賴善緣成無上道

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 29b): Ci ru an xin long ke ye. Feng dao zheng yi an long xie tu qiu huan qi fu bao an jiao zhu mou lai yi xiang lu yi er san nian ming xiang 次入安新龍科也. 奉道正一安龍謝土求患祈福保安醮主△來詣香爐一二三念名香

Textende (fol. 41a): Xiang lai qian gui ku li fu liu xie zhu ping an song sheng huan gong dong lai shan gong jing wan wu shang dao 向來錢歸庫里福留謝主平安送聖還宮洞賴善功淨完無上道

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Xian feng si nian si yue xia xun (teng bi qi jing zhou) 咸豐肆年四月下旬 (騰筆齊竟週) (dritte Dekade des 4. Monats, *Xian-feng* 4, 1854).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zur Besänftigung der Erddrachen bei Haus- und Grabbau. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine gut lesbare Schrift; einzelne Zeichen und Passagen nachträglich eingefügt oder korrigiert; rote Abschnittsmarkierungen, Markierung einzelner Zeichen durch Umrahmung, stellenweise rote Interpunktion; Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a); violetter Abdruck eines quadratischen [Namens-?] Siegels mit nicht identifizierter Legende (fol. 28b, 29a, 33a).

Beigaben: Formularvorlagen für Totenritual (fol. 2a–b); einzelne Schriftzeichen (fol. 42, Innenseite); zwei Schriftzeichen, *bu gang* 步罡 (fol. 42b).

Schreiber: Li Gui {Ye} 李貴 {業} (fol. 1a); Besitzer: Li Jin Ding 李金仃 (fol. 1a) und sein Sohn Li Dao Chang 李道暢 (fol. 1a); spätere Besitzer: Li Sheng Chuan 李聖傳 (fol. 1a), Li Sheng Chuan 李勝傳 (fol. 1a), Li Miao Chu 李妙初 (fol. 2a).

833

Cod. sin. 1009

26 × 19 cm, schnittübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen braungefärbten Papiers, darüber zusätzlicher Einband aus dickem Papier, das über den Buchrücken gelegt und an vier Stellen mit rückenübergreifenden Papierstreifen aufgeheftet wurde; 20 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, Fehlstellen am oberen Blattrand; fol. 1b unbeschriftet; 8–12 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Shou jie mi yu* 受戒秘語; (Titelblatt fol. 1a): {*Tian*} *shi shou jie mi yu. Dao jiao (zai tou qi). Shi jiao (zai wei hao)* {天} 師受戒秘語. 道教(在頭啓). 師教(在尾號)

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun di zi chu qing fa po zhi. Xian shao xiang kou shi zheng meng 一論弟子初請法破紙. 先燒香叩師証盟

Textende (fol. 17a): Xi gui tai shang jing jing nian qi shou li zhi xin gui li wu shang zheng zhen gong bao 悉歸太上經淨念稽首禮志心皈禮無上正真工寶

Keine Ortsangabe; die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen. Datum der Fertigstellung (fol. 1a): Dao guang er nian ren wu sui ci ding chou {yue} shang xun (teng bi) 道光二年壬午歲次丁丑 {月} 上旬 (騰筆) (erste Dekade des *dingchou*-Monats, *renwu*-Jahr, *Daoguang* 2, 1822). Geburtsdatum eines Neffen (fol. 17a): Wu {shen} yin nian shi yi yue nian si ri chou si (jian sheng) 戊 {申} 寅年十一月廿四日丑時 (建生) (*chou*-Doppelstunde, 24. Tag des 11. Monats, *wushen*-Jahr, 1848, *wuyin*-Jahr, 1878 oder *jiayin*-Jahr, 1854).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale der Ordination in die Ämter von *Daogong*- und *Shigong*-Priestern. Jingmen.

Durchgehend eine flüssige, etwas flüchtige Schrift, Beigaben teils von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Gottheitenamen; Tai-Glossen, (fol. 1a, 15a); Talismane (fol. 13b–14b); schwacher Abdruck eines quadratischen Siegels, vermutlich mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Beigaben: datierte Geburtsanzeige eines Neffen [Li] Yuan Zhu [李] 院珠 (fol. 17a); Wörterliste aus der Hand Deng Guang Yangs (fol. 17b–19a); Liste von Ritualen (Gong wang zhai 貢王齋, Yan sheng jiao 延生醮, Hong en she 洪恩設, Tu fu jiao 土府醮, u. a.), die Deng Jin {Huang} vermutlich für folgende Personen durchführte: Deng Dao Na 鄧道拿, Deng Shi 鄧氏, Deng Jin Long 鄧金龍, Deng Yuan Long 鄧院龍, Deng Jing Zhi 鄧經祉, Deng Yuan {Hao} 鄧院 {豪}, Deng Shi Ling 鄧氏靈, Deng Jin Mei 鄧金玫, Pan Dao Jing 盤道京, Pan Ying Hui 盤應揮, Pan Xuan Tong 盤玄通, Pan Di {Xiong} 盤弟 {洵}, Pan Dao {Xian} 盤道 {鮮}, Pan Ying Guang 盤應光, Li Jin Lian 李金廉, Li Miao Zhang 李妙章 (zweimal erwähnt), Li Miao Liang 李妙亮 (zweimal erwähnt), Li Sheng Chuan 李勝傳, Li Xuan Song 李玄誦 (zweimal

erwähnt), Li Xuan Dan 李玄單, Li Ying Yong 李應用, Jiang Dao Xue 蔣道學 (zweimal erwähnt), Jiang Dao Diao 蔣道鈞, Jiang Jin Xi 蔣金錫, Jiang Sheng Diao 蔣勝鈞, Jiang Dao Jin 蔣道金, Jiang Dao Bao 蔣道寶, Jiang Jing Xian 蔣經仙, Jiang Fa Liang 蔣法亮, Jiang Jin Liang 蔣金良, Jiang Xuan Liang 蔣玄亮, □ Fa Ju □ 法鉅, □ Miao Liang □ 妙亮, □ Dao Ke □ 道科, □ Xuan Cheng □ 玄呈, □ Xuan Tai □ 玄漆 (fol. 19b–20a); Talismane (hintere Einbandmakulatur).

Schreiber: Deng Jin {Huang} 鄧金 {橫} (fol. 1a, 19b); Besitzer: Li Xuan {Wei} 李玄 {衛} (Einband, fol. 1a, 11a, 20b, Einband, hinterer Einband, meist getilgt und durch den Namen des späteren Besitzers Li Xuan Jie 李玄階 ersetzt); Schreiber der Beigabe fol. 17b–19a: Deng Guang Yang 鄧光揚 (fol. 19a); späterer Besitzer: Li Jin Xiang 李金相 (fol. 20b, mit Kugelschreiber eingetragen).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 76–77, Kat.-Nr. 43.

834

Cod. sin. 1010

19,5 × 17,5 cm, mit grober Schnur rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus sprödem Bambuspapier; 40 Blätter, grobfaseriges, sprödes Bambuspapier unterschiedlicher Qualität, Wasserränder, Flecken; fol. 37b, 38a, 39a unbeschriftet; 8–11 Zeilen mit je 14–23 Zeichen.

Titel (Einband, hinterer Einband): (*Yi ben*) *xiao bai jie mi yu. Huang quan fa (zai gen). Jin pen (zai wei)* (一本) 小百解秘語·黃泉法(在根)·金盆在尾); (fol. 39b): (*Yi ben*) *zhong juan mi jie. Lao jun liu mi yu. Deng jing cong mi yu* (一本) 中卷秘解·老君六秘語·鄧經聰秘語

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): Yi lun tian jie huang quan fa. Xian kou shi hu zhuan shen le — 論天界黃泉法·先叩師護傳身了

Textende (fol. 18a): Xia lu ri gong yue fu zhi ben chu {xia} shang. Chang sheng wan cun bing hun po ye. Da ji 下落日宮月府至本處{下}上·長生完存病魂魄也·大吉

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 18a): You dong fang jin pen fa. Yi qian zhuang shen qu zhuan shi fu chuan lai lai zhuan xia dong fang 又東方金盆法·依前庄身取傳師父船來々專下東方

Textende (fol. 36b–37a): Guo fu lu an {hou} jie xi hai da qiao qu yun zhi qiao tou 過福祿案{後}皆西海大橋去雲至橋頭

Keine Ortsangabe; Datumsangaben (Einband): Zhong hua min guo wu shi {nian} shi er yue shi er ri you shi 中華民國五十{年}十二月十二日酉時 (*you*-Doppelstunde, 12. Tag des 12. Monats, 50. Jahr der Republik China, 1961); (hinterer Einband): Min guo wu shi jiu nian shi er yue shi er ri you shi (wan bi) 民國五十九年十二月十二日酉時 (完畢) (*you*-Doppelstunde, 12. Tag des 12. Monats, 59. Jahr der Republik

China, 1970); (fol. 39b): Tai sui yi mao nian 太歲乙卯年 (*yimao*-Jahr, vermutlich 1975). Datumsangabe der Beigabe (fol. 38a): Wu wu nian 戊午年 (*wuwu*-Jahr, vermutlich 1978).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語. Jingmen, vermutlich *Daogong*-Tradition; das Siegel läßt jedoch auch auf eine Verwendung durch *Shigong*-Priester schließen.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, violette (ab fol. 18a rötliche) Abschnittsmarkierungen und Punkte am Zeilenanfang und zur Markierung einzelner Zeichen und Passagen; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (Einband, fol. 1a, 2b–3a, 4a, 5b–6a, 7b, 9a, 12a, 13a, 14b, hinterer Einband).

Kolophon mit Angabe verschiedener Titel, des Datums, Besitzvermerken und Widmung (fol. 39b).

Beigaben: Eingelegte Zeilenschablone aus grobfaserigem Bambuspapier; You lun da bian xiao bian bu tong zhi fa 又一論大便小便不通之法 (fol. 37a, mit Kugelschreiber eingetragen); datierte Notiz über Leihgeschäfte (fol. 38a), darin als Schuldner genannt: Deng Yun Yin 鄧雲銀 (fol. 38a); Liste der Teilnehmer eines Rituals (fol. 40a): Li Yun Fu 李雲富 und seine Frau Pan Shi 盤氏, der Besitzer der Handschrift, Deng Jing Cong 鄧經聰 und seine Frau Deng Shi 鄧氏等. Genealogie (fol. 40a–b, mit Kugelschreiber eingetragen), die Männer werden jeweils zusammen mit ihren Ehefrauen aufgeführt: Li Jing Bao 李經寶; Li Xian Neng 李顯能 und Deng Shi Du 鄧氏度; Li Dao Da 李道達 und Deng Shi Du 鄧氏度; Li Xuan Jin 李玄謹, Li Shi Sheng 李氏聲 und Pan Shi Shu 盤氏淑; Li Miao Neng 李妙能, Li Jing Zhao 李經照 und Deng Shi □ 鄧氏□; Li Dao Zhi 李道至 und Deng Shi Bai 鄧氏白; Deng Yun Jie 鄧雲階; Deng Dao Liang 鄧道亮 und Li Shi Xiang 李氏香; Deng Yun Cai 鄧雲財 und Deng Shi {Biao} 鄧氏{錶}; Deng Yun Fu 鄧雲福 und Deng Shi Xin 鄧氏新.

Traditionsübermittler: Deng Jin Hua 鄧金華 (Einband, hinterer Einband); Besitzer: Deng Jing Cong 鄧經聰 (Einband, fol. 4a, 14b, 18a, 23b, 26b, 28a, 30b, 35a, 39b, hinterer Einband); spätere Besitzer: Deng Jin Tong 鄧經通 (fol. 1a), Deng Ying Cong 鄧應聰 (fol. 21a).

835

Cod. sin. 1011

25,5 × 19,5 cm, zwei Handschriften (fol. 1–23 und fol. 24–43) schnittübergreifend zusammengeheftet; Einband aus mehreren verklebten, außen braungefärbten Lagen Papiers, vorne fehlend; 43 Blätter, Maulbeerpapier; fol. 1a, 43b fehlend, fol. 37a–38a mit Fehlstellen, fol. 1b, 23a, 42b, 43a unbeschriftet; 7–9 Zeilen mit je 11–20 Zeichen.

Erste Handschrift, erster Text

Titel (Titelblatt fol. 2a, 23b): *Guan gao, hui sheng, chi tan ke (gong yi ben)* 關告, 會聖, 敕壇科 (共一本)

Textbeginn (fol. 3a): Zhai yong ci, jiao bu yong. Qi shou gui yi ji ku zhu, zhong wang jie teng yang 齋用此, 醮不用. 稽首皈依救苦主, 衆王皆瞻仰

Textende (fol. 8b): Su qu su lai cong jin tian ming, tong lai shan yuan cheng wu shang dao 速去速來從今天明,同賴善緣成無上道

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 8b): Chong qi hui ke. Da dao dong xuan xu, you nian wu bu qi 重啓會科.大道洞玄虛,有念無不起

Textende (fol. 13b): Xiang lai song jing shi bi, jing ru lang {ji} dao zan wu qiong, dong lai shan wan cheng wu shang dao 向來誦經事畢,經入琅玉極道讚無窮.洞賴善完成無上道

Dritter Text

Textbeginn (fol. 13a): Chong ru chi tan ke qi qu. Yi nian tong san jie chong fen zou jiu tian 重入敕壇科啓去.一念通三界重焚奏九天

Textende (fol. 22b): Xiang lai shao hua cai ma shang feng sheng ci xia qi wang zhe chao sheng tong lai shan. Guan gao hui sheng chi tan ke wan bi 向來燒化財馬上奉聖慈下祈亡者超昇同賴善.關告會聖敕壇科完畢

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Da qing dao guang er shi qi nian ding wei sui rui bin yue san ri kun shi (zhong bi) 大清道光貳十七年丁未歲蕤賓月三日坤時(終畢) (*shen*-Doppelstunde, 3. Tag des 5. Monats, *dingwei*-Jahr, *Daoguang* 27, 1847).

Liturgien zur Ankündigung eines *Zhai*-Rituals, zur Einladung von Gottheiten und zur Errichtung eines Altars. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen und am Zeilenanfang, rote Verklammerungen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 14a, 21a).

Beigaben: Angabe der Blattzahl mit 33 (fol. 1a); Notiz über Leihgeschäfte (fol. 2b).

Zweite Handschrift

Titel (fol. 24a): *Er san gong ke (gong yi ben)* 二三宮科(共一本)

Textbeginn (fol. 25a): Nian yan dong zhong xuan xu, tu di zhou, qing jing zhou, an tan jie jing tian zun 念演洞中玄虛,土地咒,清靜咒,安壇潔淨天尊

Textende (fol. 42a): Xiang lai qian gui ku li fu liu xie ping an song sheng huan gong dong lai shan wan cheng wu shang dao 向來錢歸庫裏福留謝平安送聖還宮洞賴善完成無上道

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 24a): Da qing dao guang er [shi] qi nian ding wei sui rui bin er [shi] jiu ri yi shi 大清道光貳[十]七年丁未歲蕤賓二[十]九日乙時 (*yi*-Stunde, 29. Tag des 5. Monats, *dingwei*-Jahr, *Daoguang* 27, 1847).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren der Sternbilder *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und *nandou* 南斗 (Südscheffel). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, eine Passage von anderer Hand (fol. 30b); einzelne

Korrekturen des Schreibers oder von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Namen und am Zeilenanfang, rote Verklammerungen; foliiert; Talisman (fol. 22a), *beidou* 北斗-Diagramm (fol. 37b).

Angabe des Manuskriptumfangs mit 18 Blättern (fol. 24b).

Besitzer beider Handschriften: Huang Dao Neng 黃道能 (fol. 2a, 8b, 24a).

836

Cod. sin. 1012

27 × 19,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus beschrifteten Blättern einer anderen Handschrift über dem Originaleinband aus mehreren, verklebten Lagen außen braungefärbten Papiers, der hinten fehlt; 81 Blätter, Maulbeerpapier, fol. 79–81 Bambuspapier; Wasserränder, fol. 31b, 62b mit Tuscheflecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2b, 3a, 80b–81a unbeschriftet; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Originaleinband, Titelblatt fol. 1a): *Nan tang ke* 南堂科; (Einbandmakulatur, Titelblatt fol. 2a): *Hong lou ban zuo ke* 紅樓半座科

Textbeginn (fol. 4a): Zao lou fu mu chang. Shao qian xin zhu she cai jun, zao lou fu mu fu tan xin 造樓父母唱. 燒錢信主舍才君, 造樓父母赴壇心

Textende (fol. 78b): {Zhan} po huang tan ji fang hua, qi lin gui zi zai chong tian {斬} 破黃壇吉方化, 麒麟貴子在重添

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a, 78b): Dao guang shi san nian gui si sui dong yue xia xun (wan) 道光拾三年癸巳歲冬月下旬(完) (letzte Dekade des 11. Monats, *guisi*-Jahr, *Daoguang* 13, 1833).

Liturgie in siebensilbigen Versen für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Vereinzelt Korrekturen des Schreibers; der Wechsel der beiden angegebenen Schreiber ist durch Augenschein nicht nachzuvollziehen.

Kolophon mit Angabe des Datums und des Schreibers (fol. 78b); Vorwort (Dao lou ju 倒樓句, fol. 3b) und Nachwort (Dao tan ju 倒壇句, fol. 78a). Angabe der Blattzahl mit 74 (fol. 2a).

Beigaben: Ci chu yin tang san bai 次處引堂參拜 (fol. 79a–80a); Notiz über den Preis für die Weitergabe der Tradition (Einbandmakulatur).

Schreiber: Li Miao Wei 李妙微 (fol. 78b), Zhou Wen Cai/Dao 周文才/刀 (fol. 1a, 31a); Besitzer: Li Yuan Lian 李院蓮 (Originaleinband, fol. 1a, 2a, 16b, 22a, 27b, 41b, 51a, 78b); dessen Schüler und vermutlich Schreiber der Beigaben: Deng Sheng Yang 鄧勝陽 (fol. 1a).

25,5 × 16,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus mehreren, verklebten Lagen braungefärbten Papiers, hinten mit einem aufgenähten braunen Stoffstück ergänzt; 69 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, kleine Brandlöcher; fol. 1a, 2b, 3a–b, 4b, 9a–b, 65b, 66b–68a, 69b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 17–33 Zeichen.

Titel (Einband): *Qing jiao {fa shu}* 清醮 {法菽}; (Titelblatt fol. 4a): *Qing jiao san chao dong yu zhou ju kou ba dao mi. You dong yu san tan xing jiao mi zong. Lao jun jin yu. Shi gong xia tang fan jie. Dian zhe ting fa* 清醮三朝東獄咒咀口叭道秘. 又東獄散壇行教秘總. 老君金語. 師公下堂返解. 顛哲延法; (fol. 65a): (*Yi qian tong yong*) *bie sheng du (ci fa). Yu huang qing fa. Dong yu, yun lu, jie yuan (san jian fa). Li jing, san chao, du yuan, zhong xin tong yong fa (si deng duan yuan zai nei)* (依前通用) 別昇度 (此法). 玉皇清法. 東獄, 雲露, 解冤 (三件法). 禮境. 三朝, 獨員, 衆信同用法 (已等斷冤在內)

Textbeginn (fol. 5a): *Chu lai qing shao xiang kou shi zhi fa. Zhuang ting zhong hong tao yuan gan dang fu* 初來請燒香叩師之法. 庄筵中紅桃元感當府

Textende (fol. 64b–65a): *Yin wang gu mou deng hun jian di chan hui ba shi shuang long xiao zui zui shi yun lu san le ye* 引亡故△等魂見帝懺悔鉢是雙龍消罪々是雲露散了也

Keine Ortsangabe; das Siegel läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen; Datumsangabe (fol. 65a): *Guang xu shi ba nian ren chen sui zheng yue er shi wu ri wei shi (chao wan)* 光緒十捌年壬辰歲正月二十五日未時 (抄完) (*wei*-Doppelstunde, 25. Tag des 1. Monats *renchen*-Jahr, *Guangxu* 18, 1892). Datumsangabe der Beigabe (fol. 1b): *Tai sui {xin} wei nian ba yue shi wu ri* 太歲 {辛} 未年八月十五日 (15. Tag des 8. Monats, *xinwei*-Jahr, vermutlich 1931).

Gesammelte Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 mit den Bestandteilen *Chu lai qing shao xiang kou shi zhi fa* 初來請燒香叩師之法 (fol. 5a–8a), *Yi lun zhai jiao zhou ju ba dao shi chu qing zhi fa* 一論齋醮咒咀叭道師初請之法 (fol. 10a–34b), *You dong yu san shi po yu fa* 又東獄三十破獄法 (fol. 34b–58b), *Chong ji he wan fa* 重集合碗法 (fol. 58b–63a), *Yi lun shi gong xia tang fan jie fa* 一論師公下堂反解法 (fol. 63a–64b). Jingmen.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, einzelne Ergänzungen des Schreibers, Glossen von anderer Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Namen; fol. 5a–8a, 10a–65a foliiert; Talismane (fol. 15a, 20a), vier Abdrucke eines runden Siegels mit floralem Dekor (fol. 1a).

Kolophon (fol. 64b–65a) mit Angabe des Datums, verschiedener Titel, des Preises für die Weitergabe der Tradition und der Mahnung, sie nicht an Unbefugte weiterzugeben.

Beigaben: datierte Notiz über Leihgeschäfte, daran beteiligt: Li Miao Tong 李妙通, Li Miao Tang 李妙堂, Teng Xuan Guang 滕玄廣, Deng Jing Ming 鄧經明 (fol. 1b–2a); Namen zweier Gottheiten (fol. 66a), einzelne Schriftzeichen (*jiu san sui ren fu you* 九三歲人府有, fol. 68b), Passage über Erlösung aus der Hölle (fol. 69a).

Besitzer: Deng Miao Guang/Huang 鄧妙光 / 晃 (Einband, fol. 4a, 14b, 53b); spätere

Besitzer: [Deng] Jing Tai [鄧] 經太 (fol. 4a), Li Xuan Meng 李玄猛 (fol. 1b), Li Miao Tong 李妙通 (fol. 8b), Deng Xuan Yin 鄧玄音 (fol. 65a, Abklatsch).

838

Cod. sin. 1014

20,5 × 13 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 23 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, kleine Löcher durch Wurmfraß, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 7b unbeschriftet; 5–7 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Shang chuan ge shu chuan du yong* 上船歌書傳度用; (hinterer Einband): *Jia zhi yin yang er ju (zai nei)* 加職陰陽二據(在內)

Erster Text

Textbeginn (fol. 1a): *Jia zhi yin yang ju shi. Bei ji qu xie yuan jiao tan nei gei di zi mou lang yang ju dao* 加職陰陽據式. 北極驅邪院醮壇內給弟子△郎陽據道

Textende (fol. 7a): *Bei ji qu xie yuan chuan tong lü mei er jiao san jie jia zhi di zi mou lang zhi wei mou hao yao ru xin jia zhi shi ming* 北極驅邪院川通閻梅二教三戒加職弟子△郎職位△號要入新加職師名

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 8a): *Shang chuan ge. San qing zheng meng gao zhen da dao dou you wei, he shang tiao jie tao fen ming* 上船歌. 三清証盟高真大道都有位, 合上條節討分明

Textende (fol. 18a): *Sheng si er ren bian xiang guo, zhen yan zhen yu {zhui} lang zhi. Shang chuan ge wan le* 生死二人便向過, 真言真語{追}郎知. 上船歌完了

Orts- und Datumsangabe (in Formularvorlagen, fol. 1a, 4b): *Da qing guo guang xi dao cheng xuan bu zheng si* 大清國廣西道承宣布政司 (Guangxi, Qing-Dynastie; vermutlich 19. Jahrhundert).

Formularvorlage für die Ordination in das Amt eines Priesters des Ranges *jiazhi* 加職 der *Lüshan*-Schule und Gesang in siebensilbigen Versen über die imaginäre Bootsreise eines Ordinanden. Youmian.

Verschiedene, relativ ungeübte Hände.

Beigaben: Liste der für das [Ordinations-?] Ritual benötigten Gegenstände und Ritualgeldmengen (fol. 18b–20a); Ritualanweisung für Ordination, *Tian cha cha di cha cha* 天查々地查々 (fol. 20a–23b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 76–77, Kat.-Nr. 42.

24 × 23,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus bemaltem Papier (umgearbeitetes Rollbild mit Darstellung daoistischer Gottheiten), außen braungefärbt; 56 Blätter, stark nachgedunkeltes [Maulbeer-?] Papier unterschiedlicher Qualität, am Falz oft aufgerissen und teils erheblich beschädigt, stark fleckig, Wurmfraß; fol. 9a, 51a–56b mit größeren Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 56b unbeschriftet; 12 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) {*qiu huan ke*} (一本) {求患科}; (Titelblatt fol. 1a): *Deng yan gong cao qing sheng mu* 燈筵功曹請聖目; (fol. 53b): (*Yi ben*) *jiu huan ke* (一本) 救患科; (fol. 55b): (*Yi ben*) *ri wu deng ke* (一本) 日午燈筵科

Textbeginn (fol. 2a): *Chu fa gong cao qi. Shi xia yi sheng na zai tai pen jiao xia er sheng zai xiang an lu qian* 初發功曹啓. 始下一聲納在臺盆腳下二聲在香案爐前

Textende (fol. 52b): ...*chu zhan zhi jiu na long* {*hu*} *zhong gong ma shang ge xiang he* ...初盞之酒納龍{翺}衆宮馬上各相和

Ortsangabe (fol. 1a): *Da qing guo yun nan dao lin an fu jian shui xian meng jiao qing shan wang xia long tan jiang bian cun* 大清國雲南道臨安府建水縣孟校青山王下龍江灘邊村; (fol. 8b): *Da qing guo yun nan dao meng jiao qing shan wang xia long jiang bian gao ling cun* 大清國雲南道孟校青山王下龍江邊高嶺村 (Mengjiao, Kreis Jianshui, Präfektur Lin'an, Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 1a): *Jia qing er shi nian lin zhong yue xian jiu ri* (chao wan) 嘉慶二十年林鍾月上弦九日 (抄完) (in der Phase des aufnehmenden Mondes, am 9. Tag der ersten Dekade des 6. Monats, *Jiaqing* 20, 1815).

Liturgie zur Einladung der Himmelsboten *gongcao* 功曹, zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens, und des Urahnens König Pan, teils in siebensilbigen Versen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand, vereinzelt Korrekturen des Schreibers; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte zur Markierung einzelner Zeichen und Kennzeichnung auszufüllender Leerstellen, rote Verklammerungen; stellenweise rot interpunktiert; eingerahmtes Schriftzeichen als Talisman (fol. 13b).

Kolophone: Nachwort und Bescheidenheitsfloskel des Schreibers (fol. 53b); Angabe des Titels und Besitzvermerk (fol. 54b); gereimtes Nachwort (fol. 56a).

Beigaben: Angabe der Blattzahl mit 50 (fol. 1b); *Men qian dian bie chang yong* 門前奠別唱用 (fol. 52b–53b); *An tan chuan guang chang yong* 安壇川光唱用 (fol. 53b–54b); Liste [benötigter Gegenstände für ein Ritual?] (fol. 55a); Schreibproben (fol. 55b).

Schreiber: Deng Fa Guan 鄧法冠 (fol. 1a); Besitzer: Deng Fa Yan 鄧法滔, Deng Fa Ying 鄧法應 (fol. 1a, 42b, 44b, 54b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 84–85, Kat.-Nr. 48.

840

Cod. sin. 1016

27 × 20 cm, unter der schnittübergreifenden Heftung Reste einer *maozhuang*-Heftung mit Papierstreifen; Einband aus dickem, ungefärbtem Papier, das über den Buchrücken geschlagen wurde; 65 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1 Doppelblatt, nur fragmentarisch vorhanden; 7–10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Einband): *Hong en da hui ke shi er you shen chang. You you zi* 洪恩大會科十二遊神唱. 又游子; (Titelblatt fol. 1a, hinterer Einband): *Hong en da hui shi er you shen chang* 洪恩大會十二遊神唱; (fol. 65b): *Da hui ke* 大會科

Textbeginn (fol. 1b–2a): Dao ci shi er you shen yi {tuo} chang. Zai hua lou shang niang di yi, bai zhi xie shu mei xing xiao 到此十二遊神一{馱}唱. 栽花樓上娘第一, 白紙寫書妹姓肖

Textende (fol. 65b): Ci ren yang shi xing qiang zei, tou qu ren niu mai qu qian. Da hui ke 此人陽世行強賊, 偷取人牛賣取錢. 大會科

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Liturgie in siebensilbigen Versen zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Verschiedene, teils relativ ungeübte Hände.

Kolophon mit Angabe des Titels und Besitzvermerk (fol. 65b).

Beigaben: Notizen über den Kauf der Handschrift durch Deng Sheng Yang (Einband, fol. 1a); Schriftzeichen für den Familiennamen Deng 鄧, Schreibproben (hinterer Einband).

Besitzer: Deng Xuan Sheng 鄧玄聖 (Einband, fol. 21a, 28a, 35a, 45a, 65b); spätere Besitzer: Deng Sheng Yang 鄧勝陽 (Einband, fol. 1a), Li Yuan Che/Lian 李院葦 / 蓮 (Einband, fol. 1a).

841

Cod. sin. 1017

23,5 × 15 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge aus Plastik; Einband aus mehreren Maulbeerpapierblättern; 6 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken; fol. 6b unbeschriftet; 6 Zeilen mit je 12–16 Zeichen.

Ohne Titel

Textbeginn (fol. 1a): Li li la la, yang ren dian huo shao zhi, luo li lian lao li li, yang ren dian huo shao qian 咧咧啦啦, 陽人點火燒紙, 羅咧連老咧哩, 陽人點火燒錢

Textende (fol. 6a): Di zi xin zhuan bai qing san yuan jiao zhu jiang qi ling huo ji jiao shi liu ling 弟子心傳拜請三元教主降齊臨火急交是流靈

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (hinterer Einband, nachträglich mit Kugelschreiber

aufgetragen): Huang shang min guo qi shi si nian {yi} chou sui zheng yue chu shi ri 皇
上民國七十四年{乙}丑歲正月初十日 (10. Tag des 1. Monats, *yichou*-Jahr, 74.
Jahr der Republik China, 1985).

Sammlung von siebensilbigen Gesängen und Beschwörungsformeln für ein Danksa-
gungsritual *huanyuan* 還愿. Youmian.

Flüssige, geübte Schrift; mit Kugelschreiber gezogene Linien zur Begrenzung des
Schriftspiegels.

Besitzer und Schreiber [?]: Deng Cai Feng 鄧財鳳 (Einband).

842**Cod. sin. 1018**

28 × 21 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus dickem,
stoffgeschöpftem [Bambus?] Papier, hinten fehlend; 27 Blätter, stoffgeschöpftes [Bambus-?]
Papier, in sehr gutem Erhaltungszustand; 8 Zeilen mit je 12–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Er gong ke (yi ben)* 二宮科(一本)

Textbeginn (fol. 1a): Feng dao zheng yi chou dou qiu shou tian liang jiao zhu mou
deng lai yi xiang an qian yi nian er nian shang xiang 奉道正一酬斗求
壽添糧醮主△等來詣香案前一念二念上香

Textende (fol. 27a): Xuan ke zou bao xing jin die. Tai sui die xia {ju} zhi 玄科奏抱
行謹牒. 太歲牒下{具}職

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 27a): Da qing guang xu san shi nian jia chen sui
liu yue nian si ri 大清光緒三十年甲辰歲六月廿四日 (24. Tag des 6. Monats,
jiachen-Jahr, *Guangxu* 30, 1904).

Liturgie für ein *Jiao*-Ritual zu Ehren der Sternbilder *beidou* 北斗 (Großer Wagen) und
nandou 南斗 (Südscheffel). Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine ungeübte Hand, einzelne Korrekturen des Schreibers; fol. 10b–11a
mit roten Abschnittsmarkierungen, foliiert; Talisman (fol. 7a); Darstellung eines
unglückverheißenden Sterns *xiong xing* 凶星 (fol. 5b); Diagramme für rituelle Schritt-
folgen (fol. 4a, 5a).

Beigabe: Notiz über den Kauf der Handschrift durch Deng Jing Lei 鄧經雷 (Einband).

Besitzer: Huang Miao Qing 黃妙清 (Einband), Huang Miao Kong 黃妙孔 (fol. 27a);
Käufer und späterer Besitzer: Deng Jing Lei 鄧經雷 (Einband).

843**Cod. sin. 1019**

26 × 19 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einband fehlt; 39 Blätter, Maulbeerpapier,
am Falz teils aufgerissen, fleckig, Wasserränder, erste Blätter mit großen Fehlstellen in
der oberen Hälfte; 7 Zeilen mit je 14 Zeichen.

- Titel (Titelblatt fol. 1a, 38b): *Xiao qiao tai [ke]* 小橋台 [科]
- Textbeginn (fol. 2a): Fan shou ni da ming ba gu, fu shou you da qi qiao tai 番首你打鳴罷鼓, 復手又打啓喬台
- Textende (fol. 38a): Wan bi xiu qiao le xie jiu, san bei shi gong ji li shi 完畢修橋了謝酒, 三盃師公吉利市
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang er shi san nian qi yue chu yi ri gu dan 道光貳拾參年七月初一日穀旦 (1. Tag des 7. Monats, *Daoguang* 23, 1843).
- Liturgie in siebensilbigen Versen zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Die geübte, regelmäßige Schrift von Deng Miao Yan bis fol. 21b, dann verschiedene Hände ohne Schreibervermerk.
- Kolophon (fol. 38b) mit Angabe des Titels, Besitzvermerk und Widmung.
- Beigaben: Notiz über den Verleih von Getreide (fol. 1b); Parallelverspaare *du lian* 對聯 für verschiedene Anlässe (fol. 38b–39b).
- Schreiber und Besitzer: Deng Miao {Yan} 鄧妙 {曠} (fol. 1a, 10a, 16b, 18b), 38b); Käufer und späterer Besitzer: Pan Sheng Zhu 盤勝珠 (fol. 1a).

844

Cod. sin. 1020

27 × 20 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), die ursprünglich darüber angebrachte Heftung vollständig aufgelöst; stark beschädigter Einband aus braungefärbtem Papier, das über den Buchrücken gelegt und aufgeheftet wurde; 28 Blätter, Maulbeerpapier, unterer Rand der letzten Blätter stark beschädigt, Fehlstellen; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet, fol. 1b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 12–20 Zeichen.

- Titel (Einband, fol. 1av, 27b): *Gong wang su qi ke* 貢王宿啓科; (fol. 27b): *Su qi ke* 宿啓科
- Textbeginn (fol. 2a): Zhai yong. Jin zhen yan jiao tian zu. Jiao yong. Jin que hua shen tian zun. Zhai tan zheng su fa shi yan chen 齋用. 金真演教天尊. 醮用. 金闕化身天尊. 齋壇整肅法事嚴陳
- Textende (fol. 27b): Zhai zhu yuan de chang sheng yu dao han zhen. Su qi ke wan bi 齋主願得長生與道含真. 宿啓科完畢
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Xian feng er nian ren zi sui ci xia yue chu er ri (chao wan bi) 咸豐二年壬子歲次夏月初二日 (抄完畢) (2. Tag des 5.[?] Sommermonats, *renzi*-Jahr, *Xianfeng* 2, 1852).
- Liturgie zur Ankündigung eines *Zhai* oder *Jiao*-Rituals. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Durchgehend eine geübte Hand; vereinzelt Korrekturen des Schreibers; foliiert (Numerierung weicht von der tatsächlichen Reihenfolge ab).

Kolophon (fol. 27b–28a) mit Wiederholung des Titels und Nachwort in Versform.

Beigabe: Formularvorlage von anderer Hand (fol. 28b).

Schreiber: Li Chao Zhong 李朝忠 (fol. 13b); Besitzer: Li Miao Han 李妙翰 (fol. 1a, 3a); spätere Besitzer: Li Xuan Zhang 李玄章 (fol. 1a), Deng Miao Guang 鄧妙光 (fol. 1a, 28b), Deng Jing Tai 鄧經太 (fol. 1a).

845

Cod. sin. 1021

24 × 20 cm, schnittübergreifend geheftet; Einband aus mehreren verklebten, braungefärbten Blättern mit Siebprägung, die über den Buchrücken gelegt wurden; 34 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, stark fleckig, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 32b, 33a–34b unbeschriftet, fol. 34 nur fragmentarisch vorhanden; 8 Zeilen mit je 17 Zeichen.

Titel (fol. 1a): *Du wang mi yu* 度亡秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun sang jia ren lai chu qing zhi fa. Shao xiang kou shi cun xiang zhuan shen zuo you pang guang shi jin jia 一論喪家人來初請之法。燒香叩師存相傳身左右膀胱是金甲

Textende (fol. 32a): Tai shang lao jun bao zhai wan man shen lin luo lang zhu bao jin yin san luo man di yu zhu chang sheng shou ye 太上老君抱齋完滿身麟洛郎諸寶金銀散落滿地與主長生壽也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende 19. bis Anfang 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zur Erlösung der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine regelmäßige Schrift; rote Abschnittsmarkierungen in Form des Sternbilds *santai* 三台, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Talismane (fol. 12a, 17b, 18a, 20a, 24a).

Schreiber und Besitzer [?]: Li Jin Wei 黎金威 (fol. 1a); Traditionsübermittler: Li Jing Liang 黎經亮 (fol. 1a); späterer Besitzer: Li Xuan Jie 李玄階 (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 34–35, Kat.-Nr. 1.

846

Cod. sin. 1022

23,5 × 16,5 cm, schnitt- und an sieben Stellen rückenübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren beschrifteten, verklebten und dunkelbraungefärbten Lagen dicken Papiers; 32 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, Ecken leicht beschädigt, Fehlstellen; fol. 1b unbeschriftet; 8 Zeilen mit je 10–18 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Nan ling ke* 喃靈科

Textbeginn (fol. 2a): Kan tan ren sheng sui dian ying, niao fei tu zou nan liu 勘歎人生隨電影, 鳥飛兔走難流

Textende (fol. 30b): Zi zai ding li wu shang shi bao zun. Bu~ dao xian jie, du xian shang sheng tian zun 自在丁禮無上師寶尊. 步~ 到仙階, 度仙上聖天尊

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Guang xu er shi san {nian} ding you sui zheng yue chu yi (di zi) 光緒二十三{年}丁酉歲正月初一(氏字) (1. Tag des 1. Monats, *dingyou*-Jahr, *Guangxu* 23, 1897).

Liturgie für ein *Zhai*-Ritual zum Geleit der Totenseelen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene meist relativ ungeübte Hände; rote Linie zur Begrenzung des Schriftspiegels am Seitenkopf; verwaschene rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Namen, Markierung einzelner Zeichen durch Umrahmung; Talisman (fol. 25a); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a).

Beigabe von anderer Hand: Hui xiang zhu sheng xing shi yong 回向諸聖行時用 (fol. 30b–32b); Bescheidenheitsfloskel und Angabe der Blattzahl mit 29 (fol. 1a).

Besitzer: Pan Xuan Sheng 盤玄聖 (fol. 1a, 5b), Pan Xian Sheng 盤顯聖 (fol. 14a); späterer Besitzer: Deng □ Tai 鄧□太 (fol. 1a).

847

Cod. sin. 1023

26,5 × 18 cm, mit gedrehten Papierstreifen an zwei Stellen rückenübergreifend geheftet; beschädigter Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 33 Blätter, Maulbeerpapier, Ränder und Ecken bestoßen, Fehlstellen; fol. 1 Doppelblatt, fol. 33 nur fragmentarisch vorhanden, fol. 33b unbeschriftet; 11 Zeilen mit je 16 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Hong en mi mi* 洪恩秘密

Textbeginn (fol. 2a): Pu ti shu san zhi mu cheng liang bian ri gong yue fu jin xing ci tong chu yue wei lu tuan yuan 菩提樹三枝木成兩邊日宮月府金星此同初月未魯團圓

Textende (fol. 33a): Gui zong □ an ge tui hui bing hun hui wei hun luo ta tian men biao jiu chu qian ji ye 歸宗□案各退回病魂回位魂洛他天門表舊處前大吉也

Keine Ortsangabe; Datumsangaben der Beigaben (fol. 1a–b): Dao guang er shi er nian shi yi yue shi wu ri 道光二十二年十一月十五日 (15. Tag des 11. Monats, *Daoguang* 22, 1842); Dao guang nian er nian ren yin sui zheng yue shi wu ri 道光廿二年壬寅歲正月十五日 (15. Tag des 1. Monats, *renyin*-Jahr, *Daoguang* 22, 1842).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Zeichen vom Schreiber korrigiert, getilgt oder ergänzt; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte zur Markierung einzelner Zeichen oder als Interpunktionszeichen; Darstellung einer Bootsfahrt (fol. 2a); Talismane (fol. 3b, 5b, 31b); Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 13a–b, 22b, 23a–

b); Handflächendiagramm *zhangjue* 掌訣 (fol. 23b).

Beigabe: Datierte Notiz über Leihgeschäfte, daran beteiligt: Li Lao San 李老三, Li Sheng Xiu 李勝秀, Li Miao Jian 李妙鑿 (fol. 1a–b).

Traditionsübermittler: Li Sheng Yuan 李勝員 (fol. 1a); Besitzer: Li Sheng Xiu 李勝秀 (fol. 1a, 1b, 2a, 3b, 11a, 20b, 23a, 25b, 27a, 30a, 30b);

848

Cod. sin. 1024

22,5 × 17,5 cm, an acht Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus gelblichem, grobfaserigem, sprödem Bambuspapier; 33 Blätter, ebenfalls aus grobfaserigem, sprödem Bambuspapier; fol. 1b unbeschriftet durchschnittlich 8 Zeilen mit je 15–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Ji hun yin chu zhu sha zhi fa* 祭婚姻除諸煞之法; (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *ji hun yin mi yu* (一本) 祭婚姻秘語

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun {jiu} kan fa shi qu ji hun yin gui zhi fa. Zhuan {jiu} kan tai kou shi ta shang yue ri gong jin xing 一論 {就} 龕發師去祭婚姻鬼之法. 傳 {就} 龕臺叩師踏上月日宮金星

Textende (fol. 33a): Shui men lai shui bing ma tui heng chu yue fu men lai chong bi xu shui men bu lou le ye 水門來水兵馬推衡出月府門來重閉息水門不陋了也

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich 20. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zur Bannung schädlicher Einflüsse auf die Ehe. Jingmen.

Durchgehend eine gleichmäßige Schrift, viele Sonderschreibungen; Talismane (fol. 3b, 25a–27b).

Besitzer: Deng Dao Zhu 鄧道珠 / 殊 (fol. 1a) und sein Sohn Deng Jing Zhuang 鄧經狀 (fol. 1a).

849

Cod. sin. 1025

27 × 21,5 cm, schnitt- und an drei Stellen rückenübergreifend geheftet, Aufhängeschlinge; Einband aus grobem, ungefärbtem Stoff; der ursprüngliche Papiereinband (Abdruck der Siebprägung auf dem ersten und letzten Blatt) fehlt; 27 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen, Wasserränder, erste Blätter und fol. 27a mit größeren Fehlstellen an der unteren Ecke; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet, fol. 1b, 26b unbeschriftet; 8–10 Zeilen mit je 14 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): (*Yi ben*) *qiao tai ke* (一本) 橋檯科; (2. Titelblatt fol. 2a): *Qing he qiao tai ke shu* 慶賀橋檯科書; (fol. 26a): *He tian nian ke* 賀天娘科

Textbeginn (fol. 3a): Fan shou ni da ming luo gu, fu shou you da qi qiao liang 番首你打鳴鑼鼓, 復首又打起橋樑

Textende (fol. 26a): Hua di qiao cai ma shang da yin, gong gu ci tong tai, ru mou yong le tui yu zhu wei shi zhi. He tian niang ke zhong 化地橋財馬上答陰, 宮鼓慈通泰, 如△用了退與主爲師至. 賀天娘科終

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a, 26a): Xian feng liu nian shi er yue chu san ri (li) 咸豐六年十二月初三日(立) (3. Tag des 12. Monats, *Xianfeng* 6, 1856).

Liturgie in siebensilbigen Versen zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; einzelne Korrekturen, Ergänzungen oder Umstellungen des Schreibers und von anderer Hand.

Kolophon (fol. 26a) mit Angabe des Titels, des Datums und Besitzvermerken.

Beigaben: datierte Widmung (fol. 2b); Schreibproben (fol. 1bv, 2a); Notiz über Geldverleih, daran beteiligt: Jiang Xuan Lian 蔣玄連 (fol. 27a); Passage aus einem Gesang (*Huawang* 花王) in siebensilbigen Versen (fol. 27b).

Besitzer: Li Fa Yan 李法龔 (fol. 2a, 26a); spätere Besitzer [?]: Deng Yun Bao 鄧雲寶 (fol. 2a, 26a); Deng Fa Zhu 鄧法殊 (fol. 2b); Deng Ying Zhuang 鄧應狀 (fol. 2b); Deng Sheng Hua 鄧勝華 (fol. 2b).

850

Cod. sin. 1026

24 × 18 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; nachträglich angebrachter Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Papier, darunter Reste des Originaleinbandes aus braungefärbtem Maulbeerpapier mit Siebprägung; 91 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz teils aufgerissen, Wasserränder, Flecken, kleinere Fehlstellen; durchschnittlich 9–10 Zeilen mit je 17–26 Zeichen.

Titel (Einband): *Da zhai jiao mi yu* 大齋醮秘語; (fol. 1a): *Zhai mi* 齋秘

Textbeginn (fol. 1b): Chu lai qing. Zhuang ting zhong hong tao yuan gan dang fu {shou} zuo jin tai yin deng guang 初來請. 庄筵中紅桃元感當府 {首} 座金臺銀燈光

Textende (fol. 91b): Feng men le san feng mao shi yue fu ri gong jin xing bi le ye, da ji 封門了三封卯是月府日宮金星閉了也, 大吉

Keine Ortsangabe; der eingelegte Beipackzettel eines Schmerzmittels mit Beschriftung in Tai und Chinesisch läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen. Keine Datumsangabe, vermutlich Ende 19. Jahrhundert.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*- und *Jiao*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise rote Punkte am Zeilenanfang und bei der Aufzählung von Namen; einzelne Zeichen oder Phrasen durch rote

Einrahmung hervorgehoben; *beidou* 北斗-Diagramm für rituelle Schrittfolgen (fol. 56b), Talismane, meist in Form eingerahmter Schriftzeichen oder Trigramme (fol. 22b, 24b, 30b, 31a, 48a, 54a, 84a); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 1b, 2a, 28b, 29a, 31a, 45a, 85b, 86a).

Widmung mit Preis für die Weitergabe der Tradition und Besitzvermerk (fol. 1a).

Beigaben: beigelegter Beipackzettel eines Schmerzmittels mit Beschriftung in Tai und Chinesisch eingelegetes liniertes Blatt mit einer Liste von Sterngottheiten; eingetragene Geldsumme von zwei *liang* und zwei *qian* (vordere Einbandinnenseite).

Besitzer [und Schreiber?]: Pan Miao Shun 盤妙順 (fol. 15b, 23a, 29a, 33a, 51b); Käufer [?] und späterer Besitzer: Deng Jing Fu 鄧經富 (Einband, fol. 1a).

851

Cod. sin. 1027

25 × 18,5 cm, schnitt- und an sechs Stellen rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus einzelnen Seiten eines *Shigong*-Textes und einem vermutlich in Nordlaos in Chinesisch verfaßten Amtsschreiben; 50 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1a–b, 2b, 50a–b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 9–28 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblatt fol. 2a): *Yi ben zhai duan zhi {wang} tang jin yu* — 本齋短治{亡}堂金語

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): *Yi lun wang gu ren duan chu lai qing zhi wang tang chuan dao zhuang shen mi yu. Xian kou shi zheng meng zhuang chuan dao shen dou shi san qing san bao san yuan* — 論亡故人短初來請治亡堂傳道庄身秘語. 先叩師証盟庄傳道身都是三清三寶三元

Textende (fol. 29b): *You qi shui tang wei shi er dong ting hu wei guo san ceng long hu jiao ya wei guo shei ren bu gan fan ye. Zhai duan jin yu zhong bi yi bu jing* 又啓水堂爲十二洞庭湖衛過三層龍虎咬牙衛過誰人不敢返也. 齋短金語終畢壹部鏡

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 29b): *Chong ji you du chan si xue hu zhi fa. Yong zhi ya du ye, yi liang er qian yin. Xian zhuang zhuan shen ru shi fang po po le* 重集又度產死血湖之法. 用隻鴨度也. 乙兩二錢銀. 先裝傳身十方破々了

Textende (fol. 48b): *You song sheng le tui tang qi yin gu zuo lang ge wei ge gui wei suo {shu} ci bie shi rong chi jiu le ge gui zhuo chu fang bian* 又送聖了退堂妻引姑左郎各位各歸位所{屬}辭別師容吃酒了各歸濁處方便

Ortsangabe auf der Einbandmakulatur: *Meng xian di wei zhe long sai* 猛先地謂這龍寨 (Mengxian, vermutlich nördliches Laos). Datumsangabe der Einbandmakulatur

(Amtsschreiben): Xian feng yuan nian jiu yue shi jiu ri 咸豐元年九月拾九日 (19. Tag des 9. Monats, *Xianfeng* 1, 1851). Datumsangabe (Einband): Xian feng qi nian ding si sui wu yue xia xun ba ri (zhong bi) 咸豐柒年丁巳歲五月下旬八日 (終筆) (8. Tag, letzte Dekade des 5. Monats, *dingsi*-Jahr, *Xianfeng* 7, 1857); (fol. 2a): Xian feng qi nian ding si sui wu yue nian re geng (zhong bi) 咸豐七年丁巳歲五月廿日庚 (終筆) (20. Tag des 5. Monats, *dingsi*-Jahr, *Xianfeng* 7, 1857); (fol. 49b): Xia yuan jia zi xian feng qi nian ding si sui wu yue nian ri shen shi (zhong bi) 下元甲子咸豐七年丁巳歲五月廿日申時 (終筆) (*shen*-Doppelstunde, 20. Tag des 5. Monats, *dingsi*-Jahr im *xiayuan*-Zyklus, *Xianfeng* 7, 1857).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Totenrituale. Texte für Totenrituale sind bei den Jingmen zwar meist der *Daogong*-Tradition zuzuordnen, dem Kolophon zufolge war der Besitzer jedoch als *Shigong*-Priester ordiniert.

Durchgehend eine regelmäßige, geübte Hand, vereinzelt Korrekturen des Schreibers; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang; Abdruck eines runden Siegels mit floralem Dekor (Einbandmakulatur), Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 2a).

Kolophon (fol. 48b–49a) mit Angabe des Preises und der Bedingungen für die Weitergabe, des Datums, der Blattzahl, der Vorlage (*Tai shang lao jun jin yan jiu ming zhi fa* 太上老君金言救命之法), Besitzvermerken, Widmung an die Nachkommen, Bescheidenheitsfloskel und der Mahnung, den Text nicht an Unbefugte weiterzugeben.

Traditionsübermittler: Li Xuan He 李玄和 (fol. 2a, 49b); Schreiber: Lu Dao Lu 盧道綠 (Einband, fol. 2a, 29b, 49b); Besitzer: Lu Jing Lian 盧經蓮 (Einband, fol. 2a, 6a, 49b).

852

Cod. sin. 1028

28 × 22,5 cm, rückenübergreifend geheftet; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus-?] Papier; 83 Blätter, ebenfalls aus dickem, stoffgeschöpftem [Bambus-?] Papier, in gutem Erhaltungszustand; 9 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Einband, hintere Einbandinnenseite): *Kai tan shu (yi ben zai nei yong)* 開壇書 (一本在內用)

Textbeginn (fol. 1a): Qi gen bai shi fu. Di yi qing shen shen bu dao, di er qing sheng sheng bu qi 起根拜師父. 第一請神々不道, 第二請聖々不齊

Textende (fol. 83b): Yi gu dai dao chuan po long men zhong sheng zhi ling ba {pen} mi jiu dai yin san yang 依古代倒串破龍門衆聖執領把 {盆} 米酒代陰散陽

Keine Ortsangabe, die Tai-Glossen lassen auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen. Datumsangabe (fol. 83b): Min guo liu shi liu nian ding si sui shi er yue shi liu ri (wan bi) 民國陸拾陸年丁巳歲拾貳月拾陸日 (完筆) (16. Tag des 12. Monats, *dingsi*-Jahr, 66. Jahr der Republik China, 1977).

Liturgie zur „Eröffnung des Altars“, größtenteils in siebensilbigen Versen, für ein

Danksagungsritual *huanyuan* 還願, das unter anderem in Verbindung mit einer Ordination abgehalten wird. Youmian.

Durchgehend eine sehr regelmäßige, markante Schrift; Einbandbeschriftung von anderer Hand; Kugelschreiberglossen in Tai (fol. 11b, 17b, Einband).

Kolophon. (fol. 83b) mit Angabe des Datums, Titels und der Signatur des Schreibers in Kursivschrift.

Schreiber: He/Xie Xin Hua 訶 / 謝新華 (fol. 83b); Besitzer: Li Jin Yin 李進銀 (vorderer und hinterer Einband), Li Jin Yuan 李進元 (fol. 26b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 90–91, Kat.-Nr. 54.

853

Cod. sin. 1029

25,5 × 22,5 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), Aufhängeschlinge aus gedrehtem Papierstreifen; Einband aus dickem, stoffgeschöpftem Bambuspapier; 16 Blätter, Bambuspapier, in gutem Erhaltungszustand; fol. 15a–16a unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 10–20 Zeichen.

Titel (Einband): *Song wang jie jie shu* 送亡解結書

Textbeginn (fol. 1a): Ci shi nü ren jie jie yong. You wei wang zhe qian sheng yang shi shang qing zheng nan nü yi chang wu 此是女人解結用。又爲亡者前生陽世上慶証男女衣裳污

Textende (fol. 12a): Xiao yao kuai le tian zun 逍遙快樂天尊 (fol. 14a: abschließender Talisman, Suo gui fu 鎖鬼符)

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 14b): Min guo liu shi wu nian bing chen sui run ba yue shi ba ri (wan bi) 民國陸拾伍年丙辰歲閏捌月拾捌日 (完筆) (18. Tag des 8. Schaltmonats, *bingchen*-Jahr, 65. Jahr der Republik China, 1976).

Sammlung von Ritualanweisungen *fa* 法, Beschwörungsformeln *zhou* 咒, Talismanen *fu* 符 und Gesängen in siebensilbigen Versen für Totenrituale. Youmian.

Durchgehend eine regelmäßige, markante Schrift; stellenweise rote Abschnittsmarkierungen.

Kolophon (fol. 14b) mit Angabe des Datums, Besitzvermerk und Signatur des Schreibers in Kursivschrift.

Beigaben von anderer Hand: Formularvorlagen für Totenrituale (fol. 16b); Talisman (vordere Einbandinnenseite).

Schreiber: He/Xie Xin Hua 訶 / 謝新華 (fol. 14b); Besitzer: Pan Jin Sheng Long 盤進陞 (Einband, fol. 3a, 14b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 90–91, Kat.-Nr. 54.

854

Cod. sin. 1030

25,5 × 19,5 cm, rückenübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; beschädigter Einband aus mehreren verklebten Lagen braungefärbten Papiers; 53 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen, Wasserränder, Flecken, Fehlstellen; fol. 1a, 3a, 4b unbeschriftet, fol. 14b fehlt, fol. 4) a nur fragmentarisch vorhanden, fol. 14 von schmalerem Format, 9–10 Zeilen mit je 21–29 Zeichen.

- Titel** (Titelblatt fol. 4a): *Qing jiao mi yu (yi ce)* 清醮秘語 (一册)
- Textbeginn** (fol. 5a): Yi lun da ming zhi fa. Xian kou shi fu ge dao zheng, tang dao ming, li dao de 一論大明之法. 先叩師父格道正, 唐道明, 李道德
- Textende** (fol. 53a): Qing sheng wo du qi gong yue fu ri gong jin xing, du qi bian cheng jin qiao guo jie, di dao zhu sheng jiang tan yuan shou gong guo bao man zi xun ci lu qu 請聖我肚臍共月府日宮金星, 肚臍變成金橋過接, 帝道諸聖降壇院受功果寶滿自尋此路去
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 4a): Dong zhi qi nian wu chen sui jiu yue nian si ri 洞治七年戊辰歲九月廿四日 (24. Tag des 9. Monats, *wuchen*-Jahr, *Tongzhi* 7, 1868).
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Jiao*-Rituale zur Purifikation. Jingmen, *Dao-gong*-Tradition.
- Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Korrekturen; rote und violette Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählung von Namen; Talismane in Form eingerahmter Schriftzeichen oder Trigramme (fol. 11b, 12a, 16b, 15a, 36b); Abdruck eines Rundsiegels mit floralem Dekor (fol. 1a) und eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 3b, 4a).
- Widmung und Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 3b).
- Beigaben: Schreibproben (fol. 1a, 2b); Formularvorlage (fol. 2a); beigelegtes, unbeschriftetes Blatt [Bambus-?] Papier.
- Traditionsübermittler: Lu Dao Lu 廬道綠 (fol. 3b, 4a); Besitzer: Deng Xuan Rong 鄧玄榮 (fol. 3b, 4a, 11a, 13a, 24a).

855

Cod. sin. 1031

24 × 23 cm, schnittübergreifend geheftet; Einband aus dickem, braungefärbtem Papier; 23 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Ecken bestoßen, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 1b, 2b unbeschriftet; 14–16 Zeilen mit je 14–27 Zeichen.

- Titel** (Titelblätter fol. 1a, 2a, 22b): *Dao men zhu bang shi* 道門諸榜式
- Textbeginn** (fol. 3a): Shang di bang yu. Ru yi zhi tong kang tai. Jin ze hua tan chu qi fa shi jiang xing 上帝榜語. 入意至通康泰. 今則華壇初啓法事將行
- Textende** (fol. 22b): Du jing jiao cheng, jin jin shang yi, san tian men xia shang qing

tian shu yuan qing jin yu qian jie xia feng xing shu shi chen 都經繳呈, 謹
謹上詣, 三天門下上清天樞院請進御前階下奉行疏士臣

Ortsangabe (fol. 13a, 16a): Da qing guo yun nan dao 大清國雲南道 (Yunnan; Qing-Dynastie); Datumsangabe (fol. 1a, 2a): Xia yuan jia zi 下元甲子 (*xiayuan*-Zyklus, vermutlich frühes 19. Jahrhundert); Datum der Beigabe (fol. 22b): Liu yue er shi qi ri 六月二十七日 (27. Tag des 6. Monats).

Sammlung von Formularvorlagen. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Korrekturen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte zur metrischen Gliederung; Glossen; Talismane (fol. 13b, 14a, 19b, 20a–b); foliiert.

Kolophon (fol. 22b, rote Tusche) mit Angabe des Titels, Besitzers und Schreibers [?].

Beigabe: einzelne Zeile von anderer Hand (tian di hu qin shi zhi wei wei 天地君親師之位位, fol. 1a); Notiz über Leihgeschäfte (fol. 22b–23a), daran beteiligt: Li Jing Lin 李經琳 (fol. 22b), □ Jing Feng □ 經鳳 (fol. 23a).

Schreiber [?]: Deng Miao Gui 鄧妙貴 (fol. 23b, 22b, getilgt); Besitzer: Deng Xuan Gui 鄧玄貴 (fol. 1a, 2a, 14b).

856

Cod. sin. 1032

24 × 18 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; nachträglich hinzugefügter Einband aus grobfaserigem Bambuspapier; 45 Blätter, Maulbeerpapier unterschiedlicher Qualität, fol. 45 Bambuspapier; Wasserränder, Flecken, unterer Blattrand beschädigt; fol. 1 Doppelblatt, fol. 1b, 40a–45b unbeschriftet; 10 Zeilen mit je 16–24 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi bu*) *qing jiao mi* (一部) 清醮秘; (Einbandinnenseite): (*Yi ben*) *qing jiao mi yu* (一本) 清醮秘語; (Titelblatt fol. 1a): *Qing jiao mi yu (yi ben)* 清醮秘語 (一本)

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun chu qing shao xiang zhi fa kou shi yong. Xian shao xiang kou shi juan zhuan san hun qi po 一論初請燒香之法叩師用. 先燒香叩師捲傳三魂七魄

Textende (fol. 39b): Xiu shen gong qi jin long rou. Ci fa gong de er si fen. Xu bu ke chuan jin~ guang lang hao hao ye. You xiu shen gong jin long rou ye 修身共契金龍肉. 此法功德貳四分. 虛不可傳謹~ 光朗好好也. 又修身共金龍肉也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Tai sui yi [wei?] ... yue shi san ri chen shi (chao wan) 太歲乙 [未?] ... 月十三日辰時 (抄完) (*chen*-Doppelstunde, 13. Tag des ? Monats, *yi*[*wei*?]-Jahr, vermutlich 1895).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Jiao*-Rituale zur Purifikation. Jingmen, *Daogong*-Tradition; das Siegel läßt jedoch auch auf eine Verwendung durch *Shigong*-Priester schließen.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand, einzelne Korrekturen; rote Abschnittsmarkie-

rungen, stellenweise rote Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählung von Namen; Talismane 13b, 38b; Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a, 11b); Abdruck eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 2a).

Beigabe: eingelegter, unbeschrifteter Bambuspapierstreifen.

Traditionsübermittler: Pan Dao Cai 盤道財 (fol. 1a, 37b); Traditionsübermittler einer einzelnen Anweisung oder ursprünglicher Besitzer: Li Ying Song 李應誦 (fol. 37b); Besitzer: Deng Xuan Jie 鄧玄皆 (fol. 1a, 3b, 14b, 28a, 31a, 32b, 34b, 37b, 38b); späterer Besitzer: Deng Sheng Lu 鄧勝祿 (fol. 1a).

857

Cod. sin. 1033

26 × 21,5 cm, schnittübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einbandmakulatur aus mehreren, teils verklebten Lagen beschrifteten, braungefärbten Papiers mit Siebprägung, hinten nur fragmentarisch vorhanden; 76 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen, am unteren Blattrand leicht beschädigt; Tuschflecken, Wasserränder; fol. 1a–b, 2b, 76b unbeschriftet; fol. 2 Doppelblatt, fol. 76b nur fragmentarisch vorhanden; 10–11 Zeilen mit je 15–25 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 2a): *Da zhai mi yu* 大齋秘語

Textbeginn (fol. 3a): Yi lun zhai jiao ren chu lai qing zhi fa. Xian shao xiang kou shi juan qu zhuan san hun 一論齋醮人初來請之法. 先燒香叩師捲取傳三魂

Textende (fol. 71b): Shan shen tui hu zong cheng chong tui chun tui ta bu shui ruo mi mi bu xing ye 山神推護總成蟲推春推他不睡若迷迷不醒也

Ortsangabe (fol. 74b): Yun nan dao kai hua fu wen shan xian yong ping li tian fang shui biao gao ling cun 雲南道開化府文山縣永平里田房水表高領村 (Kreis Jian-shui, Präfektur Kaihua, Yunnan; Qing-Dynastie). Datumsangabe (fol. 2a): Yu qian [long] liu shi sui san yue (qi chao) 于乾 [隆] 六十歲三月 (起抄) (3. Monat, *Qianlong* 60, 1795).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*-Rituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene, geübte Hände, einzelne Korrekturen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Schreibprobe von anderer Hand (fol. 66a); Talismane, teils in Zeilenbreite (fol. 18b, 19b, 62b, 66a–b, 67a, 70a–b, 71a); Diagramm für rituelle Schrittfolge auf dem Sternbild *santai* 三台 (fol. 19a); schwache Abdrucke eines länglichen [Namens-?] Siegels (*tiao ji* 條記, fol. 47a–b).

Beigaben von anderer Hand: Xian yi qian zhuang shen ye 先衣前庄身也 (fol. 71b–74a); Formularvorlage für *Zhai*-Ritual mit Ortsangabe und Besitzvermerk (fol. 74b); *Da qing mu fa* 大慶墓法 (fol. 75a–76a).

Besitzer: Pan Miao Yan 盤妙顏 (fol. 2a, 27b, 31b, 33b, 37b, 74b).

858

Cod. sin. 1036

24,5 × 16 cm, an einer Stelle rückenübergreifend mit Pflanzenfasern geheftet; Einband aus Maulbeerpapier mit Siebprägung; 18 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken; fol. 1a–b, 2b, 18a–b unbeschriftet; 7–11 Zeilen mit je 18–32 Zeichen.

Erster Text

Titel (Einband): (*Yi ben*) *kai gua tang mi yu. Kai [yan] tang (yi ben)* (一本) 開卦堂秘語. 開[鹽]堂(一本); (Titelblatt fol. 2a): *Kai tang mi yu. Kai gua tang mi yu* 開堂秘語. 開卦堂秘語; (fol. 10a): *Kai gua tang* 開卦堂

Textbeginn (fol. 3a): *Yi lun kai qi gua tang fa. Xian li yan zhong pai wu gong wan shao xiang kou shi xia qi zhuang shen ti* 一論開啓卦堂法. 先立筵中排伍供完燒香叩師下齊庄身體

Textende (fol. 10a): *Zhu gui wan sheng bu yuan kan le ge hui ge suo wei da ji da li shi* 諸鬼萬聖不願看了各回各所位大吉大利示

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 10a): *Yi lun chong ji kai [yan] tang fa. Xian kou shi zhuang shen le xian yong san ge ji jiu chu men ji gui* 一論重集開[鹽]堂法. 先叩師庄身了先用三個雞酒出門祭鬼

Textende (fol. 13a–b): *Jiu di ding yin yang zai fan qian yuan zai wu zhi zui yi li qing dang ji ye. Qi tian niang yuan jia mang wan* 九帝定陰陽再返前冤在吾治罪一力情當吉也. 其天娘冤家邛完

Keine Orts- und Datumsangaben, vermutlich Ende des 19. Jahrhunderts.

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 zu Divinationstechniken. Jingmen.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 6b, 7a).

Kolophone (fol. 10a, 13b) mit Angabe von Titeln und des jeweiligen Preises für die Weitergabe der Tradition.

Beigaben von anderer Hand: Passage in Zierschrift, vermutlich Vorlage für Stickerei auf Stirnbändern (fol. 2a); *Ren hong fen jia ren ti bian lao feng liu lang zi* 人紅粉佳人體便老風流浪子, Morallehrtext (fol. 14a–17b).

Besitzer [und Schreiber?]: Li Jing Han 李經翰 (Einband, fol. 2a); Traditionsübermittler [?] Li Miao Kai 李妙開 (fol. 2a), {Deng} Yun Xiang {鄧} 雲相 (fol. 2a); späterer Besitzer [und Schreiber der Beigabe?]: Li Xian Sheng 李顯昇 (fol. 4b).

859

Cod. sin. 1037

23,5 × 12,5 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), darüber rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus mehreren teils beschrifteten und verklebten Lagen dünnen Papiers; 43 Blätter, brüchiges, glattes Pa-

pie, Wasserränder, Fehlstellen an den Blatträndern; fol. 1, 41 jeweils Doppelblatt, fol. 1 in zwei Einzelseiten und ein mittig gefalztes Blatt aufgerissen und nachträglich beschriftet; fol. 1b unbeschriftet; 6–8 Zeilen mit je 7–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *Ba wang kai jin zong jue (yi ben)* 拔亡開禁總訣 (一本); (fol. 40b): *Yin yang jing ba wang shu* 陰陽井拔亡書

Textbeginn (fol. 2a): Yi sheng ming jiao qu tang tang, yuan jia bai kou jin huang mang 一聲鳴角去堂々, 冤家百口盡慌忙

Textende (fol. 40a): Shi da shu gui bu suo lao bu jin ru da jian bu huo ji ru ling chi 十大樹鬼布鎖牢布金如大剪布火急如令敕 (abschließend ein Diagramm mit der Beschriftung: Liu ding liu jia jiang zhao li shi jiang yan 六丁六甲將捉力士將閻)

Herkunftsort des Schreibers (fol. 40b): Gui lin, huang la shan 桂林, 黃蠟山 (Präfektur Guilin, Guangxi). **Datumsangaben** (fol. 1a): Jia qing sui ci shi qi nian ren shen [sui] hua yue (lu) 嘉慶歲次拾柒年壬申 [歲] 花月 (錄) ([2.?] Monat, *renshen*-Jahr, *Jiaqing* 17, 1812); (fol. 40b): Jia qing sui ci shi qi nian ren shen [sui] hua yue nian jiu ri 嘉慶歲次拾柒年壬申 [歲] 花月念玖日 (29. Tag des [2.?] Monats, *renshen*-Jahr, *Jiaqing* 17, 1812).

Sammlung von teils siebensilbigen Gesängen, Talismanen, Beschwörungsformeln und Formularvorlagen zur Erlösung der Totenseelen. Youmian.

Offensichtlich zwei verschiedene, geübte Hände; Talismane (fol. 18b, 19a), **Diagramme** (fol. 21b, 26b, 40a), **Diagramme für rituelle Schrittfolgen** (fol. 9a–12b, 21b, 37b, 38a, 39a).

Kolophon (fol. 40b) mit Angabe des Titels, Datums, Schreibers und dessen Herkunftsort; Angabe der Blattzahl mit 39 (fol. 1a, 40b).

Beigabe (Innenseiten des aufgerissenen Doppelblattes fol. 1): Schreibproben.

Besitzer: Huang Wen Ming 黃文明 (fol. 40b), Huang Fa Tai 黃法泰 (fol. 1a).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 80–81, Kat.-Nr. 45.

860

Cod. sin. 1038

25 × 21,5 cm, schnitt- und an drei Stellen rückenübergreifend geheftet; Einband aus grobfaserigem, sprödem Papier, hinten fehlend; 18 Blätter, fol. 1–12 Maulbeerpapier, fol. 13–18 Bambuspapier, Wasserränder, Fehlstellen durch Insektenfraß; fol. 1b, 15b–18b unbeschriftet; 11 Zeilen mit je 15–22 Zeichen.

Titel (Titelblatt fol. 1a): *(Yi ben) zhai gong jiao mang (yi gong ben) mi yu. Da mang mi yu. Da mang fa* (壹本) 齋共醮邨 (一共本) 秘語. 大邨秘語. 大邨法

Textbeginn (fol. 2a): Yi lun zhi mang da fa. Xiang zhuan xian shao xiang kou shi xia lai zheng meng ye, you zhu ren lai qing dao zhuan 一論治邨大法. 相傳先燒香叩師下來証盟也, 又主人來請到傳

Textende (fol. 15a): San shi liu gu jie man man le, diao chuan tui xia jin xing ri gong yue fu gui dong fang chang sheng guo jun ye 三十六骨節滿々了, 掉船退下金星日宮月府歸東方長生國君也

Keine Ortsangabe; das Rundsiegel läßt auf eine Verwendung im nördlichen Laos oder Thailand schließen; Datumsangabe (fol. 1a): Da qing zhong hua huang shi jiu nian geng wu sui qi yue shi ba ri wu shi (kai shou chao) 大清仲華皇十九年庚午歲七月十八日午時(開手抄) (wu-Doppelstunde, 18. Tag des 7. Monats, gengwu-Jahr, 19. Jahr der Republik China, 1930).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für *Zhai*- und *Jiao*-Rituale zur Erlösung der Toten. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; violette Abschnittsmarkierungen, Punkte am Zeilenanfang und bei Aufzählungen von Namen; violette Abdrucke eines Rundsiegels mit Abbildung eines Elefanten (fol. 1a, 2a, 3b, 6a, 6b, 7a, 7b, 8a, 9a, 10a, 10b, 11a, 12b, 13a, 13b, 14a, 14b).

Widmung mit Besitzvermerk und Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition (fol. 1a).

Traditionsübermittler: Jiang Miao Zhang 將妙璋 (fol. 1a); Besitzer: Pan Jin Tong 盤金通 (fol. 1a, 3b, 9a, 11a).

861

Cod. sin. 1039

26,5 × 26 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*), von der ursprünglich darüber angebrachten rücken- und schnittübergreifenden Heftung sind nur noch die Heftlöcher zu sehen; Einband aus braungefärbtem Papier mit Siebprägung, hinten fehlend; 32 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz meist aufgerissen, Wasserränder; fol. 1 am Falz aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet, fol. 1b nur fragmentarisch vorhanden; 9–11 Zeilen mit je 14–18 Zeichen.

Titel (Einband): *Tie jian ke. Chi tan ke* 帖簡科. 敕壇科; (Titelblatt fol. 1a): *Xin ji tie jian ke yi. Chi tan ke* 新集帖簡科儀. 敕壇科; (Titelblatt fol. 2a): *Xin ji tie jian ke yi, chi tan, guan gao fu li, chan yu ke, kai guang fan, an chu ke, jie jie, dao chu (liu jian zai nei)* 新集帖簡科儀. 敕壇. 關告符吏, 懺獄科, 開光旛, 安廚科, 結界, 倒廚(六件在內)

Erster Text

Textbeginn (fol. 3a): Qi shou gui yi jiu ku zhu zhong sheng jie dan yang, wang ren yi qi da qin wang er qi dao chu jiang 稽首皈依救苦主衆生皆瞻仰, 亡人壹七到秦王二七到初江

Textende (fol. 15a): Xiang lai hua lian zou wen shen wen die guan wen cai ma san shi liu fen, yang lao fu li yi wei chuan zou gan tong dong lai shan yuan cheng wu shang dao. Guan gao ke wan 向來化煉奏文申文牒關文財馬三十六分, 仰勞符吏依位傳奏感通洞賴善緣成無上道. 關告科完

Zweiter Text

Textbeginn (fol. 15a): Chan yu yong. Yuan chan zui xiao mie. Qin guang wang dian qian chu jiang wang dian qian 懺獄用. 願懺罪消滅. 秦廣王殿前初江王殿前

Textende (fol. 15b): Zui xiao mie xiao mie zui, wu shang da luo tian. zhong gong bao de tian zun 罪消滅消滅罪, 無上大羅天, 衆宮報德天尊

Dritter Text

Textbeginn (fol. 16a): Kai guang fan yong. Fu wen dao zang mi wen 開光旛用. 伏聞道藏秘文

Textende (fol. 16b): Yi qie you qing tong deng dao an. Kai guang fan bi 一切有情同登道岸. 開光旛畢

Vierter Text

Textbeginn (fol. 16b): You qing jiao kai qi chi tan ke. Yi nian tong san jie chong fen tou jiu tian 又清醮開啓敕壇科. 一捻通三界重焚透九天

Textende (fol. 20a): Xiang lai hua cai gong de fu qu shan yin dong lai ~ 向來化財功德扶取善因洞賴 ~

Fünfter Text

Textbeginn (fol. 20a): Gao bai zao tang. Nian bu xu ~ Nan dou huo guan gong zhu zhen xiang chu cheng bai qing 告白灶堂. 念步虛 ~ 南斗火官恭炷真香處成拜請

Textende (fol. 22a): Ji ji ru yuan shi san qi tian jun yu huang jiang ming lu ling. Pen shui yi kou. Shi fang su jing tian zun 急急如元始三氣天君玉皇降命律令. 噴水一口. 十方肅靜天尊

Sechster Text

Textbeginn (fol. 22a): Ru chi tan ke. San shou tian shi ~ Feng xing chi tan shi chen deng jing qi 入敕壇科. 參受天師 ~ 奉行敕壇事臣鄧經器

Textende (fol. 27b): Shi fang dan {hui} tian zun. Jie hui ke wan 十方蕩 {穢} 天尊. 解穢科完

Siebter Text

Textbeginn (fol. 27b): Ru su qi ke. Ci jie jie yi. Yang wei da dao fu ci zhu meng yi jin zhai tan wan man 入宿啓科. 次結界儀. 仰惟大道俯賜註盟以今齋壇完滿

Textende (fol. 29b): Wu xing dao {sheng} wu di kao {xu} tian zun. Jie jie bi 五星到 {聖} 五帝考 {續} 天尊. 結界畢

Achter Text

Textbeginn (fol. 29b): Dao chu ke yi. Xian bu xu. Shui pen □ gong she deng kai ye fu ming 倒廚科儀. 先步虛. 水噴 □ 功攝燈開夜府明

Textende (fol. 32b): Hu ting hou shan gong wan. Man yi □ you feng song zhi zhi. Dao chu wan 護廳後善功完. 滿一 □ 有奉送之至. 倒廚完

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 2a): Kang xi wu shi jiu nian sui ci geng zi ji dong yue wang ba ri (teng wan) 康熙五十九年歲次庚子季冬月望八日 (瞻完) (8. Tag nach Vollmond [?] des 12. Monats, *gengzi*-Jahr, *Kangxi* 59, 1720).

Kurzversionen von Liturgien zu verschiedenen Ritualen: Ankündigung eines *Zhai*-Rituals, Sündenablaß-Ritual, Weihe eines Banners, Aufbau und Reinigung eines Altars, Erlösung der Toten und zu Ehren des Herdgottes. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine flüssige, geübte Schrift, einzelne Korrekturen, rote Abschnittsmarkierungen, stellenweise interpunktiert, rote Punkte bei Aufzählung von Namen und zur metrischen Gliederung; Talismane (fol. 6a–b, 7a–b, 26b); Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 18a, 26a).

Kolophon (fol. 32b) mit Angabe des Besitzers, Schreibers und Bescheidenheitsfloskel; Widmung in Versform (fol. 2a).

Beigabe von anderer Hand (fol. 1av–1bv): Notiz über den Kauf dieser und weiterer Handschriften (Tie jian, chi tan, guan gao, nan xiang, shuo jiao fei zhang ke, da zhai jiao shen mu shu 帖簡, 救壇, 關告, 喃相, 說醮飛章科, 大齋醮神目書) durch Pan Miao Feng.

Besitzer: Deng Jing Qi 鄧經器 (fol. 1a, 2a, 22a, 32b), sein Sohn und Schreiber Deng Xuan Hui 鄧玄慧 (fol. 2a) und sein Enkel [?] Deng Jin Mei 鄧金玫 (fol. 1a); spätere Besitzer: Deng Tai Xian 鄧泰賢 (fol. 2b, 16a), Pan Jing {Quan} 盤經 {筌} (fol. 2a), Huang Xuan Xian 黃玄仙 (fol. 1a); spätere Besitzer und Verkäufer: Li Dao Yan 李道顏 (fol. 1bv) und Li Dao Xian 李道賢 (fol. 1bv, 2a); späterer Besitzer und Käufer: Pan Miao Feng 盤妙鳳 (fol. 1bv); ein weiterer [?] Schreiber ist mit der Bescheidenheitsfloskel „Bu cai jin wei chou yi dai bi 不才金威醜藝代筆“ eingetragen (fol. 14b).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 80–81, Kat.-Nr. 46.

862

Cod. sin. 1040

26,5 × 20,5 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet; Einbandmakulatur aus Packpapier mit laotischem Poststempel, mit drei Heftklammern nachträglich angebracht; 42 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, stark fleckig, rußgeschwärzt; fol. 1a, 42b mit Fehlstellen, fol. 1b, 36a unbeschriftet, fol. 1 auf der Innenseite beschriftet, fol. 2 aufgerissen und auf der Innenseite beschriftet; 12–13 Zeilen mit je 18–23 Zeichen.

Titel (Titelblätter fol. 1a, 2a): *Sang jia mi yu* 喪家秘語. *Dang hui fa (zai wei)* 蕩穢法 (在尾); (fol. 1bv): *Sang jia san zhi mi yu (yi ben)* 喪家三直秘語 (一本); (fol. 32b): *Sang chang yu* 喪場語; (fol. 33a): *Mi ben sang jia san ye song zhong fa* 秘本喪家三夜送終法

Textbeginn (fol. 3a): Ren si chu qing dao feng fu fa. Xian kou chuan shi shou shi liu xiong le 人死初請道封斧法. 先叩傳師收十六凶了

Textende (fol. 32b): Guang lang cheng chun chong lie chu men cheng jing long □ deng ji fei qu ye. Sang chang yu wan bi 光朗成春蟲列出門成金龍 □ 登機飛去也. 喪場語完畢

Keine Ortsangabe, der Poststempel auf dem Einband läßt auf eine zumindest zeitweilige Verwendung im nördlichen Laos schließen. Datumsangabe (fol. 1bv): Tian zi wan nian ren chen sui ci zhong xun (lu wan bi) 天子萬年壬辰歲次中旬(錄完畢) (mittlere Dekade, *renchen*-Jahr, 1832). Datum der Fertigstellung (fol. 1a): ...gui si sui ci qiu ji qi yue shuo zhong xun (bi) ...癸巳歲次秋季七月朔中旬(畢) (mittlere Dekade des 7. Monats im Herbst nach Neumond, *guisi*-Jahr, 1833); Datum der Weitergabe der Tradition (fol. 2a): Dao guang shi san nian gui si sui qi yue shi wu ri (gei fu cheng xing) 道光十三年癸巳歲七月十五日(給付承行) (15. Tag des 7. Monats, *guisi*-Jahr, *Daoguang* 13, 1833).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Verschiedene Hände; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Markierung einzelner Zeichen oder Phrasen durch Einrahmung; Talismane (fol. 8b–9a); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Shang qing da dong yin* 上清大洞印 (fol. 2a).

Kolophon (fol. 33a) mit Angabe des Titels und des Preises für die Weitergabe der Tradition.

Beigaben aus anderen Händen: You jian qu xiang fan zhang fei qu fa 又件取香煩章飛去法 (fol. 2bv); You lun □ cheng da bo fa 又論□成大博法 (fol. 33a); Dang hui fa 蕩穢法 (fol. 34a–35a); Sang shi zhu jiao bai hua ye 喪事竹教白話也 (fol. 35a–36a); You {ling} lu sheng wang gu zhi fa 又{另}路昇亡故之法 (fol. 37a–41a); Fan shi 旛式 (fol. 41a–42b).

Traditionsübermittler: Deng Xuan Xuan 鄧玄旋 (fol. 1bv); der Traditionsübermittler Deng Miao Yuan 鄧妙園 / 員 (fol. 2a) gab die Tradition an Deng Xuan {Ji} 鄧玄 {擠} (fol. 1a, 2a), der wiederum an den Besitzer [und Schreiber der vorliegenden Version?] Jiang Dao Gui 蔣道桂 (fol. 1a, 1bv, 2a, 6a, 9a, 11b, 17a, 27a, 29a, 34a) und Jiang Jin Hao 蔣金昊 (fol. 2a) weiter.

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 27, Abb. IV.1, Abbildung des Siegelabdrucks.

863

Cod. sin. 1041

24,5 × 17,5 cm, seitlich an mehreren Stellen durch rückenübergreifende Papierstreifen zusammengehalten; Einband vorne Maulbeerpapier, hinten Einzelseite [Bambus-?] Papier; 38 Blätter, fol. 1–14 Maulbeerpapier, fol. 15–38 stoffgeschöpftes, sprödes [Bambus-?] Papier, Wasserränder, sonst in ausgezeichnetem Erhaltungszustand; fol. 38a–b unbeschriftet; 9–12 Zeilen mit je durchschnittlich 18–26 Zeichen.

- Titel** (Einband): *Gong yan hong lou mi yu* 貢筵紅樓秘語; (fol. 37b): (*Yi ben*) *hong lou mi yu* (一本)紅樓秘語
- Textbeginn** (fol. 1a): You lun qi si qiu hua hua zhang fa. Ge zhi jiu tian zhi tian jin dan xing 又論祈嗣求花花章法. 各至九天至天金單星
- Textende** (fol. 37b): Guan yin, san mei, yang xiang jun, shi xiang jun, zhong xiang jun, zhen xiang jun, □ xiang jun 觀音, 三妹, 楊相君, 石相君, 衆相君, 陣相君, □相君
- Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 37b): Tai sui ding si nian shi er yue chu ri chen [shi] (zhong bi) 太歲丁巳年十二月初日辰[時](終筆) (*chen*-Doppelstunde, Anfang des 12. Monats, *dingsi*-Jahr, vermutlich 1977).
- Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Durchgehend eine relativ ungeübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte am Zeilenanfang, rote Verklammerungen, einzelne Phrasen rot eingerahmt; umrandete Schriftzeichen als Talismane (fol. 13a, 14a, 33b), Darstellung eines „Himmelsschiffs“ (fol. 11b), Diagramme für rituelle Schrittfolgen (fol. 20b, 21a).
- Kolophon (fol. 37b) mit Angabe des Titels, Datums und Besitzvermerken.
- Der Traditionsübermittler Deng Dao Lu 鄧道祿 (fol. 37b) gab die Tradition an seinen Schwiegersohn Wen Dao Ling 溫道靈 (fol. 2a, 9a, 37b) und dessen Sohn Wen Jing Yan 溫經筵 (fol. 37b) weiter.
- Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 38–39, Kat.-Nr. 6.

864

Cod. sin. 1042

25,5 × 20 cm, schnittübergreifend geheftet; Einband aus mehreren Lagen braungefärbten Maulbeerpapiers, hinten fehlend; 32 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, Fehlstellen durch Wurmfraß; fol. 1 Doppelblatt, fol. 32b unbeschriftet; 9–10 Zeilen mit je 21–30 Zeichen.

- Titel** (äußere Einbandlage): *Sang jia fa shu*. (*Yi ben*) *sang jia mi yu da mang* (*zai nei*) 喪家法書. (一本)喪家秘語大邨(在內); (innere Einbandlage): *Sang jia fa shu* 喪家法書; (Titelblatt fol. 1a): *Sang jia chao* □ *da zhai mang* (*gong yi ben*) 喪家朝□大齋邨(共一本), *Sang chang mi yu* 喪長秘語
- Textbeginn** (fol. 2a): Ren chu lai qing fa. Xian shao xiang kou shi zu le. Bian cun xiang zhuan shen zuo you bang guang xing jin jia 人初來請法. 先燒香叩師祖了. 便存想傳身左右膀胱星金甲
- Textende** (fol. 29b): Xing dou ri yue cheng tang ye. Hun da wan nian you yang cai yuan ren kou li ji xiang ye. Wan bi ye. Chao fa fa wu qiong ye 星都日月成糖也. 魂大萬年有央財源人口利吉祥也. 完畢也. 抄法々無窮也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 1a): Dao guang shi qi nian ding you sui liu yue nian jiu ri (wan bi ye) 道光拾柒年丁酉歲六月廿九日(完筆也) (29. Tag des 6. Monats, *dingyou*-Jahr, *Daoguang* 17, 1837). Datumsangabe eines Schreibereintrags (fol. 14b): (Lao shou jiang jin hua) qi shi nian liu yue (chao ben yong) (老手蔣金華) 七十年六月(抄本用) (6. Monat, [*Daoguang*] 71 [vermutlich 17], 1837).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählungen von Namen; Talismane (fol. 7a, 9b, 10a, 12b, 14a–b); Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (fol. 1a, 2a).

Beigaben: Notiz über den Kauf der Tradition/Handschrift [?] durch Li Xuan Jian (fol. 1a); Passage von anderer Hand: Wang ren si dui {bai} zhi fa 亡人死對{敗}之法 (fol. 30a–32a).

Schreiber: Jiang Jin Hua 蔣/獎金華 (fol. 1a, 14b, 22a); Besitzer: Li Dao Diao 李道窳 (Einband, fol. 1a, 2a, 3b); ein späterer Besitzer und Käufer Li Xuan Jian 李玄堅 (fol. 1a, 1b) erhielt die Handschrift/Tradition [?] von dem Lehrmeister Li Sheng Shi 李勝寔 (fol. 1b) und gab sie an seinen Schüler Deng Miao Jian 鄧妙堅 (fol. 1b, 10a) weiter.

865

Cod. sin. 1043

25 × 20,5 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 29 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Flecken, sonst in gutem Erhaltungszustand; fol. 26b unbeschriftet; 9 Zeilen mit je 18–22 Zeichen.

Titel (Einband): (*Yi ben*) *song zhong mi yu zhu shang zhu di yu (zai nei)* (一本) 送終秘語諸傷諸地獄(在內)

Textbeginn (fol. 1a): Yi lun xue pen chan shang zhi fa. Pi tou chen zi tou chen luo shang gui li shang shen ren sheng chan tou fa luan shi ren sheng si 一論血盆產傷之法. 披頭陳紫頭陳羅傷鬼李傷伸人生產頭髮亂是人生死

Textende (fol. 26a): Ruo shi yu xiu yi ci song bu shi yu xiu bu yong kai cheng du an xi jiang he yi da song ye. Lao dao ye yong de ye 若是預修依此送不是預修不用開城都案西江河依大送也. 老道也用得也

Keine Ortsangabe; Datumsangabe (fol. 26b): Da qing dao huang er shi yi nian xin chou sui xia ji si yue wang er ri (chao wan bi) 大清道晃貳拾壹年辛丑歲夏季四月望二日(抄完筆) (2. Tag nach Vollmond [?] des 4. Monats im Sommer, *xinchou*-Jahr, *Daoguang* 21, 1841).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Begräbnisrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Korrekturen; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Namen; Talismane (fol. 15b, 16a, 23a), Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *Dao jing shi bao* 道經師寶 (Einband, fol. 26a).

Kolophon (fol. 26b) mit Angabe des Datums, Besitzers, Schreibers und Bescheidenheitsflöskel. Angabe der Blattzahl mit 30 (Einband).

Schreiber: Li Wen Zheng 李文正 (fol. 26a); Traditionsübermittler: Li Yun Jing 李雲靜 (Einband); Besitzer: Huang Yun Dian 黃雲殿 (Einband, fol. 4b, 13a, 26a).

866**Cod. sin. 1044**

24,5 × 18 cm, seitlich mit längs gefalteten und gedrehten Papierstreifen zusammengehalten (*maozhuang*); zusätzlich an zwei Stellen durch rückenübergreifende Fäden gehalten; Einband aus dünnem Maulbeerpapier; 33 Blätter, Maulbeerpapier, am Falz bisweilen aufgerissen, Wasserränder, untere Blattränder beschädigt; fol. 19b, 20a mit Tuschflecken; 9–10 Zeilen mit je 18–22 Zeichen.

Titel (Einband): *He hun tong shu* 合婚通書; (hintere Einbandinnenseite): *Lu he hun tong shu* 陸合婚通書; (fol. 33a): *Tong shu* 通書

Textbeginn (fol. 1a): Liu shi jia zi tui xing suo {shu}. Jia zi yi chou jin, bing yin ding mao huo 六十甲子推行所{屬}. 甲子乙丑金, 丙寅丁卯火

Textende (fol. 33a): Xu ri du li shi li shou li da xiong. Hai ri du li shi li shou li da ji 戌日度禮食禮受禮大凶. 亥日度禮食禮受禮大吉

Herkunftsort des Schreibers (fol. 33a): Wu yi 武邑 (Wuyi). Datum der Fertigstellung (fol. 33a): Xian feng yuan nian si yue chu shi ri (chao wan) 咸豐元年四月初十日 (抄完) (10. Tag des 4. Monats, *Xianfeng* 1, 1851).

Almanach mit Tabellen und Divinationstexten zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Jingmen.

Durchgehend eine geübte Hand, einzelne Korrekturen; Tabellen (fol. 4a–b, 5a, 10a–b, 12a–14a, 24b, 28a–b); Diagramme (fol. 11a–b, 17b, 28b–29a); Handflächendiagramm *zhangjue* 掌訣 (fol. 18b), Darstellung des Himmelshundes (fol. 24b).

Kolophon (fol. 33a) mit Angabe des Titels, Datums, Besitzers, Schreibers und dessen Herkunftsort.

Beigaben: Si ji da li shi yong 四季大利時用 (Einbandinnenseite); Zhan si ji da li shi 占四季大利時 (fol. 33b); Schreibproben (Innenseite des am Falz aufgerissenen hinteren Einbands).

Schreiber namens Chen 陳氏 (fol. 33a); Besitzer: Li Xuan Zong 李玄總 (Einband, fol. 33a); späterer Besitz: Li Dao Xian 李道賢 (fol. 33a, hintere Einbandinnenseite).

Vgl. Höllmann u. Friedrich 1999: 46–47, Kat.-Nr. 14.

867**Cod. sin. 1045**

27 × 20 cm, rücken- und schnittübergreifend geheftet, kleine Aufhängeschlinge; Einband aus dickem, braungefärbtem und imprägniertem Papier; 43 Blätter, Maulbeerpapier, Wasserränder, Blattränder und Ecken leicht beschädigt; 9 Zeilen mit je 17–23 Zeichen.

Titel (Einband, Titelblätter fol. 1a, 2a): *Hong en mi yu da quan (yi ben)* 洪恩秘語大全(一本)

Textbeginn (fol. 3a): Chu qing zhi fa. Kou shi zheng meng fen zhi le. Xiang ta zhi wei ceng you qi chuan shi zuo shou zhang zhong cheng qi 初請之法. 叩師証盟分紙了. 想他紙未曾有氣傳師左手掌中成氣

Textende (fol. 40b): Li du xuan qing deng li fo qing zhu sheng xiang huo dou yi ci 李都玄清燈李佛清諸聖香火都依此

Keine Ortsangabe; Datum der Weitergabe der Tradition (Titelblatt fol. 1a): Dao guang er shi yi nian liu yue shi wu ri (gei) 道光二十一年六月十五日(給) (15. Tag des 6. Monats, *Daoguang* 21, 1841). Datum der Fertigstellung (Einband): Dao guang er shi er nian liu yue shi wu ri (chao □ bi) 道光二十二年六月十五日(抄□畢) (15. Tag des 6. Monats, *Daoguang* 22, 1842). Datum der Geburt des Familienangehörigen Jiang Xian Tai (fol. 2a): Ding si sui wu yue chu wu ri zi shi 丁巳歲五月初五日子時 (zi-Doppelstunde, 5. Tag des 5. Monats, *dingsi*-Jahr, 1857). Datum der Geburt von Deng Shi □ (fol. 2a): Ji wei nian qi yue nian ri 己未年柒月廿日 (20. Tag des 7. Monats, *jiwei*-Jahr, 1859).

Geheime Anweisungen *miyu* 秘語 für Rituale zu Ehren von Dimu 帝母, der Göttin des Kindersegens. Jingmen, *Shigong*-Tradition.

Geübte Hand; rote Abschnittsmarkierungen, rote Punkte bei Aufzählung von Namen; Talismane (fol. 8b, 11b, 36b–37a), Himmelsdarstellung (fol. 15a–b), Darstellung eines „Himmelsschiffs“ (fol. 7a), Abdrucke eines quadratischen Siegels mit der Legende *San yuan kao zhao yin* 三元考召印 (fol. 1a, 2a, 3b–4a, 4b–5a, 7a, 10b, 12b–13a, 15a–b, 18b–19a, 23a, 24a, 26a, 28b–29a, 33a, 36a, 38b, 40b).

Kolophon (fol. 40b) mit Besitzvermerk, Widmung und Angabe des Preises für die Weitergabe der Tradition. Vorwort in Versform von anderer Hand (fol. 2b).

Beigaben: Geburtsanzeigen zweier Familienangehöriger (fol. 2a); Formularvorlagen (fol. 41a); Jia zi ge 甲子歌 (fol. 1a–b, 41a–43b, hintere Einbandinnenseite).

Traditionsübermittler Li Yuan Ren 李院任 (Einband, fol. 1a, 40b); Besitzer: Jiang Yuan Hui 蔣院揮 (Einband, fol. 1a, 2a, 26a, 40b), vermutlich identisch mit Jiang Miao Hui 蔣妙揮 (fol. 3a); späterer Besitzer: Jiang Xuan Zhang 蔣玄璋 (fol. 23b, 38b); Familienangehörige: Jiang Xian Tai 蔣顯泰 (fol. 2a), Deng Shi □ 鄧氏 □ (fol. 2a).

TITELREGISTER

Titelzusätze (im Katalog in runden Klammern) wurden nicht indiziert.

Die Texte sind unter ihren jeweiligen verschiedenen Titeln, also oft mehrfach, aufgeführt.

War kein Titel vorhanden oder eruierbar, wurde der Textbeginn aufgeführt (gekennzeichnet durch Nichtkursiv-Schreibung).

Wie auch im Katalog kennzeichnet „□“ ein fehlendes Zeichen, „...“ eine unklare Menge von fehlenden Zeichen.

Ergänzungen des Bearbeiters sind in eckige Klammern, vermutete Identifizierungen von Schriftzeichen in geschweifte Klammern gesetzt.

Die Reihenfolge der Einträge richtet sich nach dem Alphabet, bei gleichlautenden Titeln berücksichtigt sie zudem die Zusammensetzung der chinesischen Schriftzeichen.

KURZGLOSSAR

- Beidou* 北斗: Nordscheffel, Sternbild (Großer Wagen).
- Biaoshi* 表式: Formularvorlagen: Vorlagen für Schriftstücke, die während der Rituale ausgefüllt und durch Verbrennen ins Jenseits geschickt werden. Youmian und Jingmen.
- Daogong* 道公: Tradition der höherrangigen *Daogong*-Priester der Jingmen, die meist in eine der großen chinesischen orthodoxen daoistischen Schulen ordiniert sind.
- Dimu* 帝母: Göttin des Kindersegens; Rituale zu ihren Ehren meist in sieben-silbigen Versen; fast ausschließlich Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Dizhu* 地主: die Erdherren, von denen man Bestattungsgrundstücke erwirbt.
- Duan qian fa* 斷簽法: Ritual des „Zerbrechen der Divinationsstäbchen“ mit exorzistischer Funktion. Youmian.
- Fa* 法: Ritualanweisungen, kleinere Ritualtexte der Youmian (*Lüshan*-Schule).
- Fantan* 番壇: Ritual der *Lüshan*-Schule mit exorzistischer Funktion. Youmian.
- Gao* 筭: Divinationsklötzchen aus Holz oder Bambuswurzeln.
- Gongcao* 功曹: die Boten der Götterwelt.

- Guadeng* 卦燈 / *gua san tai deng* 卦三台燈 / *gua qi xing deng* 卦七星燈: Ordinationsrituale der Youmian.
- Guo shan bang* 過山榜 bzw. *Ping huang quan die* 評皇券牒: Mythisch-historische Texte über die Ursprünge der Yao mit einer angeblich von einem chinesischen Kaiser verliehenen Urkunde, die ihnen Privilegien garantierte. Youmian.
- Huanyuan* 還愿 / *liangyuan* 良愿 / *yuanpen* 元盆: Danksagungsritual zur „Einlösung eines Gelübdes“ zu Ehren von Gottheiten und Ahnen; oft in Verbindung mit einer Ordination durchgeführt. Vorwiegend Youmian.
- Huawang* 花王: die Blumenkönige, die man um Nachwuchs anruft.
- Jia zi ge* 甲子歌: Gesänge über die 60 chinesischen Kalenderzykluszeichen. Youmian und Jingmen.
- Jiao* 醮: kommunale daoistische Opferrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Jingmen* 荆門: Sprecher des Jingmen, auch als Shanzi-Yao 山子瑤 oder Lاندian-Yao 藍靛瑤 bezeichnet, siedeln im westlichen Guangxi, südlichen Yunnan, in Laos, Nordvietnam und vereinzelt in Birma.
- Kai tan shu* 開壇書: Gesänge für Danksagungsrituale *huanyuan*. Youmian.
- Liangyuan* 良愿: siehe *huanyuan*
- Long* 龍: die „Erdrachen“ im geomantischen Sinne, die man durch Grabungsarbeiten (beim Anlegen von Gräbern) verletzen und erzürnen könnte.
- Miyu* 秘語: „Geheime Anweisungen“ zu einzelnen Ritualen der Jingmen (*Shigong*- und *Daogong*-Tradition).
- Nandou* 南斗: Südscheffel, Sternbild.
- Panwang* 盤王, oft mit *Pangu* 盤古 gleichgesetzt: König Pan, fünffarbiger Hund und mythischer Urahn der Yao.
- Pan wang ge* 盤王歌: Epische Gesänge zu Ehren von König Pan, meist bei Liederfesten *getang* 歌堂 vorgetragen. Fast ausschließlich Youmian.
- Qian* 簽: Divinationsstäbchen aus Bambus.

- (San) Miaowang (三) 廟王: die drei Tempelkönige der *Lüshan*-Schule.
- Santai* 三台: Drei Terrassen, Sternbild.
- Sanyuan* 三元: Die drei Generäle Tang 唐, Ge 葛 und Zhou 周 der *Meishan*-Schule.
- Shigong* 師公: Tradition der *Shigong*-Priester, die meist in die eher populäre *Meishan* 梅山 -Schule (Jingmen) oder *Lüshan* 閩山 -Schule (Youmian) ordiniert sind.
- Shiwang* 十王: die Zehn Höllenkönige.
- Suqi* 宿啓: Liturgie zur Ankündigung eines *Jiao* oder *Zhai*. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Taishang laojun* 太上老君, der Allerhöchste Fürst Lao (Laozi).
- Youmian* 优勉: Sprecher des Youmian, auch als Pan-Yao 盤瑤 oder Guoshan-Yao 過山瑤 bezeichnet, siedeln im östlichen Guangxi und südlichen Hunan, im nördlichen Guangdong, in Birma, Nordvietnam, Laos und Nordthailand.
- Wudou* 五斗: Fünf Scheffel, Sternbilder, imaginäre Pendants zum Großen Wagen.
- Yuanpen* 元盆: siehe *huanyuan*
- Yuhuang* 玉皇: der Jadekaiser, eine der höchsten daoistischen Gottheiten.
- Zao chuan* 造船: Rituale zur Anfertigung von Booten aus Zweigen oder Schilf, auf denen Krankheitsgeister oder Gottheiten, die für Unglücksfälle verantwortlich gemacht werden, aus der Gemeinschaft verbannt oder die Seelen der Ahnen ins Jenseits verschickt werden.
- Zao qiao* 造橋: Rituale zum Bau von Brücken ins Jenseits, auf denen die Kinder in diese Welt und die Ahnen ins Jenseits gelangen und die Geistersoldaten dem Priester zu Hilfe eilen. Youmian und Jingmen.
- Zhai* 齋: daoistische Totenrituale. Jingmen, *Daogong*-Tradition.
- Zhao bing ke* 招兵科: Rituale zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“, die den Priester während der Rituale schützen. Jingmen, *Shigong*-Tradition.
- Zhou* 咒: Beschwörungsformeln. Meist Youmian.

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
A		
<i>An chu ke</i> 安廚科	Kurzversion einer Liturgie für ein Ritual zu Ehren des Herdgottes. Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
<i>An long</i> 安龍	<i>Miyu</i> für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	629
<i>An long</i> 安龍	Liturgie für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	652
<i>An long gao dou jie yuan jiu huan deng yan mi yu</i> 安龍告斗解冤救患燈筵秘語	<i>Miyu</i> zu Ritualen der Besänftigung der Erddrachen, Verehrung des Sternbilds <i>beidou</i> , der Abwehr von Krankheiten und sonstigen Übeln und zur Besänftigung rachsüchtiger Toter. Jingmen, <i>Shigong</i>	781
<i>An long gao dou jie yuan mi yu</i> 安龍告斗解冤秘語	<i>Miyu</i> zu Ritualen der Besänftigung der Erddrachen, Verehrung des Sternbilds <i>beidou</i> , der Abwehr von Krankheiten und sonstigen Übeln und zur Besänftigung rachsüchtiger Toter. Jingmen, <i>Shigong</i>	781
<i>An long gao dou jie yuan mi yu</i> 按龍告斗解冤秘語	<i>Miyu</i> für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen, zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> und zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	644
<i>An long ke (quan ben)</i> 安龍科(全本)	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen und Befriedung von Gräbern. Jingmen, <i>Daogong</i>	845
<i>An long ke</i> 安龍科	Liturgie für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen beim Grabbau. Jingmen, <i>Daogong</i>	259
<i>An long ke</i> 安龍科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen	675
<i>An long ke</i> 安龍科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen	721
<i>An long ke</i> 安龍科	Liturgie für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und Befriedung von Gräbern; Liturgie für ein <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	988
<i>An long ke</i> 按龍科	Liturgie für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen. Jingmen, <i>Daogong</i>	906
<i>An long ke</i> 按龍科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen bei Haus- und Grabbau. Jingmen, <i>Daogong</i>	1008
<i>An long ke</i> 按龍科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	283
<i>An long ke</i> 按龍科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	693
<i>An long mi</i> 安龍秘	<i>Miyu</i> für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen beim Haus- und Grabbau. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	984
<i>An long mi yu</i> 安龍秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen	941
<i>An long mi yu</i> 安龍秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen beim Haus- und Grabbau. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	984
<i>An long shen dou jie yuan jiu huan mi yu</i> 安龍伸斗解冤救患秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen, zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> und zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	644
<i>An long shen dou jie yuan mi yu</i> 按龍伸斗解冤秘語	Liturgie für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	802

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>An long shen dou jie yuan mi yu tian ji</i> 按龍伸斗解冤秘語天機	<i>Miyu</i> für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen, zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> und zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	644
<i>An long shen dou mi yu</i> 按龍伸斗秘語	<i>Miyu</i> für Rituale zur Krankenheilung, Besänftigung der Erddrachen und Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	943
<i>An long shen hun jie yuan da xing fen</i> {kan} <i>tian guan mu</i> 安龍伸魂解冤大刑墳 {歎} 殄棺木	<i>Miyu</i> für Rituale der Besänftigung der Erddrachen und zur Befriedung von Gräbern. Jingmen, <i>Daogong</i>	258
<i>An long xie mu</i> 安龍謝墓	Formularvorlagen für Bestattungsritual. Youmian	369
[<i>An long xie mu ke</i> 安龍謝墓科]	Liturgie für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und Befriedung von Gräbern. Youmian	883
<i>An long xie tu shu wen yi dao</i> 安龍謝土疏文一道	Formularvorlagen für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und Befriedung von Gräbern. Youmian	883
<i>An tan chuan guang chang</i> 安壇川光唱	Liturgie für <i>huanyuan</i> und Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	846
[<i>An</i>] <i>long gao</i> [dou] [安] 龍告 [斗]	<i>Miyu</i> für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen beim Haus- und Grabbau. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	984
{ <i>An</i> } <i>an long mi yu</i> {按} 按龍秘語	<i>Miyu</i> für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen und zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen	941
B		
<i>Ba wang kai jin zong jue</i> 拔亡開禁總訣	Gesänge, Talismane, <i>zhou</i> und Formularvorlagen zur Erlösung der Toten. Youmian	1037
<i>Ba wang san qi gong wang shen mu</i> 拔亡三七貢王神目	Listen von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	257
<i>Bai [jie] mi yu tian ji jin yu</i> 百 [解] 秘語天機金語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	990
<i>Bai bai chao tian chan ke</i> 百拜朝天懺科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	614
<i>Bai bai chao tian chan ke</i> 百拜朝天懺科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	667
<i>Bai bai chao tian xiao zui ke</i> 百拜朝天削罪科	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	236
<i>Bai jia xing</i> 百家姓	Liste chinesischer Familiennamen. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	473
<i>Bai jia xing</i> 百家姓	Namenswörterbuch. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft.	414
<i>Bai jia xing</i> 百家姓	Lexikon chinesischer Familiennamen. Youmian, Han-chinesischer Herkunft	446
<i>Bai jia xing</i> 百家姓	Lexikon chinesischer Familiennamen. Youmian, vermutlich nach einer Han-chinesischen Vorlage erstellt	539
<i>Bai jie</i> 百解	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	280
<i>Bai jie</i> 百解	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	642
<i>Bai jie</i> 百解	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	994
<i>Bai jie jin yu</i> 百解金語	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen	288
<i>Bai jie jin yu</i> 百解金語	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	635
<i>Bai jie mi</i> 百解秘	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	990
<i>Bai jie mi yu</i> 百解秘語	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	351

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Bai jie mi yu</i> 百解秘語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	861
<i>Bai jie mi yu</i> 百解秘語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	989
<i>Bai jie xiao</i> 百解小	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen	288
<i>Bai jie za mi yu</i> 百解雜秘語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	931
Bai kou biao yang 白口表陽	Liturgie für ein <i>huanyuan</i> . Youmian	462
<i>Bai zhong jing</i> 百中經	Divinationstext über ungünstige Geburts- horoskope. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	502
<i>Ban zuo ke</i> 伴座科	Liturgie für Rituale zu Ehren von Dimu. Jing- men, <i>Shigong</i>	892
[Bei ji qu] qu xie yuan gei chu bei pi wen yi dao [北極驅] 邪院給出北批文一道	Formularvorlagen und Talismane für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Youmian	441
<i>Ben jing lei wang shui fu</i> 本境雷主水府	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokal- und Donnergottheiten und der Wasserpräfektur. Jingmen, <i>Daogong</i>	572
<i>Ben jing lei wang shui fu</i> 本境雷主水府	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokal- und Donner- und Wassergottheiten. Jingmen, <i>Dao- gong</i>	572
<i>Ben jing shen mu</i> 本境神目	Liste von Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	860
Bestickte quadratische Tücher	Jingmen	594
Bestickte Stirntücher	Jingmen	595
Bi jing yong 閉井用	<i>Fa</i> und Passagen aus <i>Kai tan shu</i> für Ordina- tionsrituale. Youmian	549
<i>Bian sheng ling fa</i> 變生靈法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	735
<i>Biao shi</i> 表式	Formularvorlagen für Rituale zu Ehren von Di- mu. Jingmen, <i>Shigong</i>	716
<i>Bie sheng du</i> 別昇度	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
Bing huan lian mian bu gua yun cheng mou xiang huo 病患連綿卜卦云稱△香火	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Vermutlich Jingmen, <i>Shigong</i>	879
<i>Bu biao</i> 部表	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	655
<i>Bu biao jiu yi</i> 部表九夷,	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Bu biao jiu yi san yuan chang ke</i> 部表九夷 三元唱科	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
Bu chang san huang bing wu di 不唱三皇 並五帝	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellun- gen. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	487
<i>Bu lun qing jiao san chao tong yong</i> 不倫 清醮三朝同用	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	353
<i>Bu ming fu</i> 部命符	Talismane für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	815
Bu xu. Dian dian xin ju song 步虛. 點々心 居誦	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung von rachsüchti- gen Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	783
C		
Cang shen chi shui yong. 藏身救水用	<i>Fa</i> für Totenritual. Youmian	381
Cang wu fa yong 藏屋法用	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	469
<i>Chan yu ke</i> 讖獄科	Kurzversion einer Liturgie für Ritual zur Erlö- sung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
<i>Chang ge bian chang qing yi</i> 唱歌便唱情 意	Liturgie für Ritual der Anfertigung eines Boo- tes. Youmian	156
<i>Chao du</i> {biao} yin shu 超度 {表} 引疏	Formularvorlagen für Begräbnis- und Totenri- tuale. Youmian	390

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
Chao du chi shui yong 超度救水用	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	895
<i>Chao du shu</i> 超度書	Liturgie für Ritual zur Erlösung der Toten. Youmian	161
<i>Chao du shu</i> 超度書	Gesänge, <i>zhou</i> und Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	544
<i>Chao du shu</i> 超度書	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Talismane für Ritual zur Erlösung der Toten. Youmian	582
[<i>Chao du shu</i> 超度書]	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, Talismane und Gesänge für Totenritual. Youmian	154
<i>Chao du shu</i> 超度疏	<i>Fa</i> und Formularvorlagen für Ritual zur Erlösung der Toten. Youmian	525
<i>Chao du shu yi</i> 超度疏意	Formularvorlagen für Totenritual und Passagen zur Durchführung von <i>huanyuan</i> . Youmian	175
[<i>Chao du shu yi</i> 超度疏意]	Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian	546
<i>Chao du shu yi yong</i> 超度疏意用	Formularvorlagen, <i>Fa</i> und Gesänge für Totenritual. Youmian	409
<i>Chao du song wang</i> 超度送亡	<i>Fa</i> für Totenritual. Youmian	535
<i>Chao du tou du zhe jie shu</i> 超度投讀折解書	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Talismane für Rituale zur Erlösung der Toten. Youmian	582
<i>Chao du zhe jie shu</i> 超度折解疏	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Talismane für Rituale zur Erlösung der Toten. Youmian	582
<i>Chao fa bing yong</i> 超發兵用	Liturgie für Ritual zum Bau von Brücken ins Jenseits zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	541
<i>Chao hun shu</i> 超魂書	<i>Fa</i> für Totenritual. Youmian	203
<i>Chao tian bai bai</i> 朝天百拜	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	236
<i>Chao tian bai bai ke xiao zui</i> 朝天百拜科削罪	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	236
<i>Chao tian chan ke, xiao zui yong shou xie yong</i> 朝天懺科, 消罪用授械用	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	614
<i>Chen hun ji gui bai wen ji sheng mu</i> 晨昏祭鬼百文集聖目	Listen von Gottheiten, die bei Ritualen verehrt werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	577
<i>Chen hun ji gui wen</i> 晨昏祭鬼文	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	577
<i>Cheng jin yin bao bei na san shi</i> 成金銀寶貝納三師	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	510
<i>Cheng wu bian wu shi chi gui jiang</i> 承五變五師吃鬼將	<i>Fa</i> und Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	433
<i>Chi bian shou</i> □ <i>tie bian</i> 救變收□鐵鞭	<i>Fa</i> für Totenritual. Youmian	506
<i>Chi chuan fa yong</i> 救船法用	<i>Fa</i> für Ritual zum Bau eines Bootes. Youmian	379
<i>Chi tan</i> 救壇	Liturgie für Ritual zur Errichtung eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	832
<i>Chi tan</i> 救壇	Kurzversion einer Liturgie für ein Ritual zur Errichtung und Reinigung eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
<i>Chi tan jing tan hui sheng quan ke</i> 救壇淨壇會聖全科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Errichtung und Purifikation eines Altars und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	665
<i>Chi tan ke</i> 救壇科	Liturgie für Ritual zur Errichtung und Purifikation eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	451
<i>Chi tan ke</i> 救壇科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Errichtung und Purifikation des Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	717
<i>Chi tan ke</i> 救壇科	Liturgie zur Errichtung und Purifikation eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	808
<i>Chi tan ke</i> 救壇科	Kurzversion einer Liturgie für Ritual zur Errichtung und Reinigung eines Altars. Jingmen,	1039

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	<i>Daogong</i>	
[<i>Chi tan ke</i> 救壇科]	Liturgie zur Errichtung und Purifikation eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	1004
<i>Chi tan ke</i> 關告, 會聖, 救壇科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> , zur Einladung von Gottheiten und zur Errichtung eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	1011
<i>Chi xi ren yong</i> 救席任用	<i>Fa</i> für Ritual exorzistischer Natur. Youmian	535
Chong ji an long shen dou jie yuan mi yu qi 重集安龍伸斗解冤秘語啓	<i>Miyu</i> für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen und rachsüchtiger Seelen, zur Erlösung der Toten und zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen	812
Chong ji cun lou ke qi 重集村樓科啓	Liturgie für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	798
Chong ji fu qi rao guan ke 重集夫妻遶棺科	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	921
Chong ji he wan fa 重集合碗法	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
Chong ji jing ke zai ci qu ye 重集經科在此去也	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	789
Chong ji jiu huan ri wu mi zhi fa 重集救患日午秘之法	<i>Miyu</i> zur Besänftigung der Erddrachen und zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und Katastrophen. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	868
Chong ji lei wang jing wang san xian ke 重集雷王境王三獻科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donner- und Lokalgöttern. Jingmen, <i>Daogong</i>	789
Chong ji shi wang ge 重集十王歌	Gesänge zu Ehren der Höllenkönige für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	928
Chong ji wu men jiu huan mi yu 重集巫門救患秘語	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Shigong</i>	863
Chong ji xiang huo di mu lie wang jie {sheng} ke 重集香火帝母列望接{聖}科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	806
Chong ji you du chan si xue hu zhi fa 重集又度產死血湖之法	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen	1027
Chong ji yu jing yi zhe 重集玉京意者	<i>Miyu</i> für <i>liangyuan</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	671
Chong ji zhai duan mi yu 重集齋短秘語	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	294
Chong jie da jie yuan ke qi 重集大解冤科啓	Liturgie für Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	666
Chong lu an long ke 重祿安龍科	Liturgie für Ritual zur Besänftigung der Erddrachen beim Grabbau. Jingmen, <i>Daogong</i>	259
Chou tou wang qing tian 抽頭望清天	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, Talismane und <i>zhou</i> . Youmian	586
Chu bei xiang jiu qian chang chuan huan yuan 處備香酒錢封長串還愿	Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian	443
<i>Chu bu ta shang long xian dong</i> 初步踏上龍仙峒	Formularvorlagen. Youmian	378
<i>Chu kai chao ben</i> 初開抄本	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext mit Auszügen aus chinesischen Klassikern. Youmian	467
Chu lai qing shao xiang kou shi zhi fa 初來請燒香叩師之法	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
Chu shi shou 初世收	Gesänge für Liederfeste <i>getang</i> oder <i>huanyuan</i> mit Auszügen aus <i>Pan wang ge</i> . Youmian	461
<i>Chu xiao</i> 初宵	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	669
<i>Chu xiao ke</i> 初霄科	Liturgie für Begräbnisritual eines <i>Daogong</i> -Priesters. Jingmen, <i>Daogong</i>	796
<i>Chu xue zheng wen</i> 初學正文	Liste chinesischer Wörter. Jingmen	911

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Chu zhen jie du mi yu zai jing tan yong</i> 初真戒度秘語在經壇用	<i>Miyu</i> für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	647
<i>Chu zhen ke</i> 初真科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	820
<i>Chu zhen shou jie ke</i> 初真受戒科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	330
<i>Chu zhen shou jie mi yu</i> 初真受戒秘語	<i>Miyu</i> für Rituale der Ordination in die Ämter von <i>Shigong</i> - und <i>Daogong</i> -Priestern. Jingmen	767
<i>Chu zhen xin en mi</i> 初真新恩秘	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	820
<i>Chuan du dao chang</i> 傳度道場	<i>Fa</i> und Formularvorlagen für Ordinationsritual. Youmian	558
<i>Chuan fa yong</i> 傳法用	<i>Fa</i> für Ordinationsrituale. Youmian	535
<i>Chuan guang</i> 川光	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	917
<i>Chuan guang ke</i> 川光科	Gesänge für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Chuan guang ke tou shang</i> 川光科頭上	Liturgie für <i>huanyuan</i> und Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	846
<i>Chuan guang ke yong</i> 川光科用	Liturgie für <i>huanyuan</i> und Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	846
<i>Chuan guang shi gong ke</i> 川光十供科	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Chuan guang shu</i> 川光書	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	917
<i>Chuan jia za zi</i> 傳家雜字	Wörterliste für Leseanfänger. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	503
{ <i>Chuan</i> } <i>ke</i> {船} 科	Liturgie für <i>huanyuan</i> und Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	846
<i>Ci chong ji guan mu ke wen tian ye</i> 此重集棺木科文殄也	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	284
<i>Ci gua yin zhong you fu zhi xiang</i> 此卦因中有福之象	Handbuch der Divination. Vermutlich Han-chinesischer Herkunft	488
<i>Ci ru an xin long ke ye</i> 次入安新龍科也	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen bei Haus- und Grabbau. Jingmen, <i>Daogong</i>	1008
<i>Cong ren ke hua yi ke zan che ke</i> 從人科化依科讚車科	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	901
D		
<i>Da ba yin song sheng</i> 打鈹音送聖	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	930
<i>Da dao dong xuan xu you nian wu bi chao qi lian zhi ru zhen</i> 大道洞玄虛有念無不超起煉質入真	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	952
<i>Da dong jing zhong juan</i> 大洞經中卷	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	908
<i>Da hua yi</i> 大化衣	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	734
<i>Da hui hong en ke</i> 大會洪恩科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	875
<i>Da hui ke</i> 大會科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	732
<i>Da hui ke</i> 大會科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1016
<i>Da jie yuan ke</i> 大解冤科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	624

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Da lian</i> 大煉	Talismane für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	815
<i>Da mang fa</i> 大邨法	<i>Miyu</i> für Rituale zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	1038
<i>Da mang mi yu</i> 大邨秘語	<i>Miyu</i> für Rituale zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	1038
<i>Da Pan wang shu</i> 大盤王書	Gesänge für <i>huanyuan</i> zu Ehren König Pans. Youmian	157
<i>Da po li</i> 大破裡	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	366
<i>Da qing jiao mi yu</i> 大清醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen	997
<i>Da shang mi luo yu shang tian miao miao</i> 大上彌羅魚上天眇眇	Zhou und Gesänge. Youmian	555
<i>Da she</i> 大赦	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	378
<i>Da shu ge</i> 大書歌	Gesänge für <i>huanyuan</i> zu Ehren von König Pan. Youmian	347
<i>Da tong shu</i> 大通書	Handbuch für Divination. Youmian	431
<i>Da wei qian zhi fa</i> 大威倩之法	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	949
<i>Da wei zhi fa</i> 大威之法	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	949
<i>Da xian</i> 大獻	Gesänge für Opferritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	655
<i>Da xiao dao fan</i> 大小道範	Auszüge aus Liturgien für <i>Jiao</i> -, <i>Zhai</i> - und Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	829
<i>Da xiao sang shi du wang mi mi</i> 大小喪事度亡秘蜜	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	617
<i>Da xiao xiong lu zhai mang tian ji</i> 大小凶路齋邨天機	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> - und Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	795
<i>Da xiao zhai mi yu</i> 大小齋秘語	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	923
<i>Da xiao zhai shen mu</i> 大小齋神目	Listen von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	257
<i>Da zhai guan gao ke</i> 大齋關告科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	569
<i>Da zhai jiao mi yu</i> 大齋醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	722
<i>Da zhai jiao mi yu</i> 大齋醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1026
<i>Da zhai liang yuan sang shi mi yu</i> 大齋良緣喪事秘語	<i>Miyu</i> zu <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	711
<i>Da zhai mi yu</i> 大齋秘語	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	722
<i>Da zhai mi yu</i> 大齋秘語	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	923
<i>Da zhai mi yu</i> 大齋秘語	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	996
<i>Da zhai mi yu</i> 大齋秘語	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1033
<i>Da zhai mi yuan</i> 大齋秘院	<i>Miyu</i> zu <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	651
<i>Da zhai su qi ke</i> 大齋宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	567
<i>Da zhai su qi ke</i> 大齋宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	852
<i>Da zheng huang quan fa</i> 大整黃泉法	<i>Miyu</i> . Jingmen	315
<i>Da zhi tian niang mang tang fa</i> 大治天娘邨堂法	<i>Miyu</i> . Jingmen	982
<i>Da zha liang yuan mi yu</i> 大齋良緣秘語	<i>Miyu</i> zu <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	711
<i>Da zhu pin jing</i> 大諸品經	Exzerpte aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	643
[Da] wang da wang da wang jiao guo mou nian mou yue [大]王大王大王交過么年么月	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	714
<i>Dan chao</i> 丹抄	Liturgie für <i>Jiao</i> „der drei Tageszeiten“. Jing-	243

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Dan chao ke</i> 單 齋 科	men, <i>Daogong</i> Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	459
<i>Dan shi [ke]</i> 單 時 [科]	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	959
<i>Dan shi {ke}</i> 單 時 {科}	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	681
<i>Dan shi</i> 單 時	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	681
<i>Dan shi</i> 單 時	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	780
<i>Dan shi gong er gong san gong ke</i> 單 時 共 三 宮 二 齋 科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	780
<i>Dan shi ke</i> 單 時 科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	317
Dang chu pan gu kai tian di 當 初 盤 古 開 天 地	Mythisch-historischer Text von den Ursprüngen der Yao. Youmian	450
<i>Dang hui fa</i> 蕩 穢 法	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1040
<i>Dao chu</i> 倒 廚	Kurzversion einer Liturgie für ein Ritual zu Ehren des Herdgottes. Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
Dao ci chong ji fei zhang ke ye 到 此 重 集 飛 章 科 也	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	602
Dao ci ji {che} song jing song xiang hui yuan jia shi jie 到 此 祭 {革} 誦 經 送 向 回 冤 釋 結	Kurzversion einer Liturgie für Ritual zur Erlösung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	848
Dao ci qi shi po yu 到 此 啓 師 破 獄	Kurzversion einer Liturgie für Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	848
Dao ci qu qiao tai lai du wei shi gong zhi 到 此 取 醮 台 來 讀 爲 師 公 誌	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	636
Dao ci ru san xian ke 到 此 入 三 獻 科	Kurzversion einer Liturgie für Opferritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	848
<i>Dao fa</i> 倒 法	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	861
<i>Dao fan</i> 道 範	Abschnitte von Liturgien für <i>Zhai</i> -, <i>Jiao</i> - und Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	661
<i>Dao fan ke</i> 道 範 科	Abschnitte einer Liturgie für <i>Zhai</i> -, <i>Jiao</i> - und Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	276
<i>Dao fan ke</i> 道 範 科	Abschnitte aus Liturgien für <i>Jiao</i> -, <i>Zhai</i> -, und Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	302
<i>Dao fan ke</i> 道 範 科	Auszüge aus Liturgien für <i>Jiao</i> -, <i>Zhai</i> - und Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	826
<i>Dao fan ke</i> 道 範 科	Auszüge aus Liturgien für <i>Jiao</i> -, <i>Zhai</i> - und Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	829
<i>Dao fan ke</i> 道 範 類	Abschnitte von Liturgien für <i>Zhai</i> -, <i>Jiao</i> - und Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	661
<i>Dao jia mi yu</i> 道 家 秘 語	<i>Miyu</i> für <i>Daogong</i> -Priester. Jingmen	322
<i>Dao jia sang ye</i> 道 家 喪 夜	Liturgie für Begräbnisritual eines <i>Daogong</i> -Priesters. Jingmen, <i>Daogong</i>	796
<i>Dao jiao</i> 道 教	<i>Miyu</i> für Ritual der Ordination in das Amt eines <i>Daogong</i> -Priesters. Jingmen	1009
<i>Dao jiao an long tian ji</i> 道 教 稜 龍 天 機	<i>Miyu</i> für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	576
<i>Dao jiao shi jiao seng jiao xin wen ke</i> 道 教 師 教 僧 教 新 文 科	Liturgie für Ritual der Ordination in <i>Daogong</i> -, <i>Shigong</i> - und buddhistische Tradition. Jingmen	265
<i>Dao jiao shi jiao shou jie mi yu</i> 道 教 師 教 父 戒 秘 語	<i>Miyu</i> zu Ritualen der Ordination in die Ämter von <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Priestern. Jingmen	777

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Dao jiao shou xie mi</i> 道教授械秘	<i>Miyu</i> für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Daogong</i>	770
<i>Dao jiao shou xie mi yu</i> 道教授械秘語	<i>Miyu</i> für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Daogong</i>	770
<i>Dao jiao shou xie mi yu</i> 道教授械秘語	<i>Miyu</i> zu Ritual der Ordination in die Ämter von <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Priestern. Jingmen	782
<i>Dao jiao shu</i> 道教書	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	679
<i>Dao jiao shu shi</i> 道教書式	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	679
<i>Dao jiao tian ji</i> 道教天機	<i>Miyu</i> für Rituale zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	576
<i>Dao men shu</i> 道門書	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	872
<i>Dao men tong yong fa</i> 道門通用法	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	872
<i>Dao men you xue</i> 道門幼學	Text zur Einführung in die daoistische Lehre, mit Abschnitten aus kanonischen Schriften und <i>zhou</i> . Jingmen, <i>Dagong</i>	615
<i>Dao men zhu bang shi</i> 道門諸榜式	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	1031
<i>Dao men zhu shi</i> 道門諸式	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	709
<i>Dao shi shou jie mi yu</i> 道師受戒秘語	Liturgie für Rituale der Ordination in <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Tradition. Jingmen	836
<i>Dao shi shou xie mi yu</i> 道師授械秘語	<i>Miyu</i> zu Ritual der Ordination in die Ämter von <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Priestern. Jingmen	782
<i>Dao tan ge bing</i> { <i>miao lian</i> } 到癱歌並 {苗煉}	Gesänge. Youmian	800
<i>Daxian</i> 大獻	Gesänge für Opferrituale. Jingmen, <i>Shigong</i>	725
<i>Deng jing cong mi yu</i> 鄧經聰秘語	<i>Miyu</i> . Jingmen	1010
<i>Deng yan gong cao qing sheng mu</i> 燈筵功曹請聖目	Liturgie zur Einladung der Himmelsboten <i>gongcao</i> , zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	1015
<i>Di li</i> 地理	Lehrtext der Geomantie. Han-chinesischer Herkunft	231
<i>Di mu biao</i> 帝母表	Formularvorlagen für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	716
<i>Di mu biao qiu hua yong qi si tong yong</i> 帝母表求花用祈嗣同用	Formularvorlagen für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	716
<i>Di mu da hui mi yu</i> 帝母大會秘語	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	715
<i>Di mu pan gu qiao tai</i> 帝母盤古橋抬	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und Panwang. Jingmen, <i>Shigong</i>	843
<i>Di qiao</i> 地橋	Gesänge für Ritual zu Ehren der Ahnen und von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	600
<i>Di qiao ke</i> 地橋科	Gesänge für Ritual zu Ehren der Ahnen und von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	600
<i>Di yi ke kai xue le</i> 第一課開學了	Handschriftliche Kopie einer Schulfibel. Youmian	565
<i>Di yi xing gang dao cun tou</i> 第一行罡到村頭	Teile einer Liturgie für Ritual <i>fantan</i> . Youmian	533
<i>Di yu gui yong</i> 地獄鬼用	Gesänge und Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	405
<i>Di yu jing yong de shu</i> 地獄井用的書	Gesänge und Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	405
<i>Di yu she</i> 地獄赦	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	178
<i>Di yu shu</i> 地獄書	Gesänge und Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	405

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Di yu shu</i> 地獄書	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	520
Di zi ding qian tou ding qian tou 弟子 定簽頭定簽頭頭	<i>Fa</i> und Gesänge für Ritual der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543
<i>Dian dao</i> 顛倒	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	861
<i>Dian dao fa</i> 顛倒法	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	861
<i>Dian dao jin yu</i> 顛倒金語	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	861
<i>Dian dao mi yu</i> 顛倒秘語	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	677
<i>Dian zhe ting fa</i> 顛哲延法	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
Dian zhou 點咒	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	804
<i>Diao jiu liang xing fa</i> 吊九良星法	<i>Fa</i> , Gesänge und Talismane für verschiedene Anlässe. Youmian	437
<i>Ding di shu</i> 定地書	Handbuch zur Geomantie und Divination mit Hilfe von Münzen. Youmian	523
<i>Dong nan xi bei fen ming le</i> 東南西北分 明了	Text über die Geschichte der Yao. Vermutlich Youmian	383
<i>Dong yu, yun lu, jie yuan</i> 東獄, 雲霧, 解冤	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
<i>Du ren dao chang jing</i> 度人道場經	Liturgie für Totenritual, in dem die kanonische daoistische Schrift <i>Du ren jing</i> Anwendung fin- det. Jingmen, <i>Daogong</i>	797
<i>Du ren dao chang jing</i> 度人道場經	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	886
<i>Du ren dao chang ke</i> 度人道場科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	886
<i>Du ren jing</i> 度人經	Daoistische kanonische Schrift zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, <i>Daogong</i>	321
<i>Du ren jing</i> 度人經	Kanonischer daoistischer Text zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, <i>Daogong</i>	328
<i>Du ren jing</i> 度人經	Daoistische kanonische Schrift zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, <i>Daogong</i>	639
[<i>Du ren jing</i> 度人經]	Daoistische kanonische Schrift zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, <i>Daogong</i>	1001
<i>Du ren jing bu</i> 度人經部	Daoistische kanonische Schrift zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, <i>Daogong</i>	321
<i>Du ren jing da bu</i> 度人經大部	Daoistische kanonische Schrift zur „Erlösung der Menschheit“. Jingmen, <i>Daogong</i>	639
Du shu wen kai shu wen shen shu yong sha wei hua 讀疏文開疏文伸疏用殺尾 話	Formularvorlagen, <i>Fa</i> . Youmian	379
<i>Du wang jin yu</i> 度亡金語	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	670
<i>Du wang mi yu</i> 度亡秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Erlösung der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	1021
<i>Du wang tian ji</i> 度亡天機	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	292
<i>Duan qian fa shu</i> 斷簽法書	<i>Fa</i> für Ritual „Zerbrechen der Divinationsstäb- chen“. Youmian	455
Duo chi fa lei sheng 咄敕發雷聲	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Gesänge für Ritual der Ordination. Youmian	729
E		
<i>Er gong ke (gao dou yong)</i> 二宮科 (告斗 用)	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Sternbilder <i>bei- dou</i> und <i>nandou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1003
<i>Er gong ke</i> 二宮科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Sternbildern zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	780
<i>Er gong ke</i> 二宮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Sternbilder <i>bei- dou</i> und <i>nandou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1018

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Er gong ke jing tan ke</i> 二宮科淨壇科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Sternbilder <i>beidou</i> und <i>nandou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1003
<i>Er gong ke san gong ke</i> 二宮科三宮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Sternbilder <i>beidou</i> und <i>nandou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	896
<i>Er gong san gong</i> 二宮三宮	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Sternbildern zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	739
<i>Er gong san gong ke</i> 二宮三宮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Sternbildern zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	739
Er lang yi xing zhong sheng dou you wei 二 郎一行衆聲都有位	Gesänge, vermutlich für <i>huanyuan</i> . Youmian	435
<i>Er san gong</i> 二三宮	Liturgie für Ritual zu Ehren von Sternbildern zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	780
<i>Er san gong ke</i> 二三宮科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Sternbildern zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	780
<i>Er san gong ke</i> 二三宮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung, zu Ehren der Sternbilder <i>beidou</i> und <i>nandou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	833
<i>Er san gong ke</i> 二三宮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Sternbilder <i>beidou</i> und <i>nandou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1011
<i>Er shi ba xiu</i> 二十八宿	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	555
<i>Er xiao gong cao</i> 二霄功曹	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Er xiao gong cao ke</i> 二霄功曹科	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Er xiao gong cao zhao bing</i> 二霄功曹招 兵	Gesänge für Ritual zur Einladung der Himmelsboten und Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	634
<i>Er xiao gong cao zhao bing ke</i> 二霄功曹 招兵科	Gesänge für Ritual zur Einladung der Himmelsboten und Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	634
<i>Er xiao zhao bing ke</i> 二霄招兵科	Gesänge für Ritual zur Einladung der Himmelsboten und Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	634
<i>Er ye rao guan</i> 二夜遶棺	Liturgie für Begräbnisritual eines <i>Daogong</i> -Priesters. Jingmen, <i>Daogong</i>	796
F		
<i>Fa shu</i> 法書	<i>Fa</i> und Listen von Gottheiten für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	385
<i>Fa shu</i> 法書	<i>Fa</i> und Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	404
<i>Fa shu</i> 法書	<i>Fa</i> für Toten-, Ordinationsrituale und Rituale exorzistischer Natur. Youmian	535
<i>Fa shu</i> 法書	<i>Fa</i> , Diagramme für rituelle Schrittfolgen, Gesänge für Ritual <i>fantan</i> . Youmian	540
<i>Fa shu</i> 法書	<i>Fa</i> . Youmian	548
<i>Fa shu</i> 法書	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	728
<i>Fa shu</i> 法書	<i>Fa</i> , Talismane und Diagramme für rituelle Schrittfolgen für Totenrituale. Youmian	953
<i>Fan jiu niu</i> 番九牛	Teile einer Liturgie für Ritual <i>fantan</i> und Text zur Diagnose von Krankheiten mit Hilfe divinatorischer Mittel. Youmian	532
<i>Fan tan chi xi</i> 番壇敕籙	Gesänge, <i>fa</i> und Formularvorlagen für exorzistisches Ritual. Youmian	463
<i>Fei ke</i> 飛科	Liturgie zur Einreichung von Petitionen für <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	835

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Fei zhang</i> 飛章	Liturgie für Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	229
<i>Fei zhang</i> 飛章	<i>Miyu</i> für Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	629
<i>Fei zhang fa</i> 飛章法	Liturgien für Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	930
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	229
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	580
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	613
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	701
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	807
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für Ritual zur Einreichung von Petitionen für <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	835
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	893
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	924
<i>Fei zhang ke</i> 飛章科	Liturgie für Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	930
<i>Fei zhang ke</i> 飛壇科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	900
<i>Fei zhang ke qi qu</i> 飛章科啓去	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	891
<i>Fei zhang ke shuo jiao ke</i> 飛章科說醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> und Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	930
<i>Fei zhang shuo jiao ke</i> 飛章說醮科	Liturgien für <i>Jiao</i> und Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	930
<i>Feng {ma} mi yu</i> 瘋{癡}秘語	<i>Miyu</i> zur Beschwichtigung der Seelen von Toten, die an Lepra starben. Jingmen.	588
<i>Feng song</i> 奉送	Gesänge zu Ehren von Gottheiten und Ahnen. Jingmen, <i>Shigong</i>	725
<i>Feng ye qing feng ye ru yi xin feng qing</i> 奉也請奉也入一心奉請	<i>Fa</i> , Gesänge und <i>zhou</i> . Youmian	748
<i>Feng you yin sheng hua you ba</i> 風有音聲話有靶	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext mit Auszügen aus chinesischen Klassikern. Youmian	752
<i>Fu li chi tan hui sheng dong quan</i> 符吏敕壇會聖洞全	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> , zur Errichtung eines Altars und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	926
<i>Fu li chi tan wei ke</i> 符吏敕壇爲科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> , zur Errichtung eines Altars und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	926
<i>Fu lu ke</i> 復爐科	Liturgie für <i>Zhai</i> der Kategorien <i>yujing</i> , <i>mengzhen</i> und <i>jiuku</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	336
<i>Fu ming bu</i> 符命部	Talismane für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	815
<i>Fu ming ke da bu</i> 符命科大部	Talismane für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	815
<i>Fu qi ci mu shi wang chang</i> 夫妻慈母十王唱	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	255
[<i>Fu sheng ge</i> 福生歌]	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	555
<i>Fu shi ke</i> 符吏科	Kurzversion eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	848

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
G		
<i>Gao chuan song</i> 告甬送	<i>Fa</i> zum Bau eines Bootes. Youmian	391
<i>Gao dou ke</i> 告斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	273
<i>Gao dou ke</i> 告斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	698
<i>Gao shang yu huang jing</i> 高上玉皇經	Daoistische kanonische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	612
<i>Ge gu</i> 歌古	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Vermutlich Youmian	800
<i>Ge shu</i> 歌書	Liturgie für <i>liangyuan</i> mit Auszügen aus <i>Kaitan shu</i> . Youmian	476
Ge tou liu lang ge wei shi lang 歌頭六郎 歌尾十郎	Formularvorlagen. Vermutlich Youmian	398
Gei shuang qin zhuan ru lai qu huo shu 給雙 親專入來取貨書	Briefsteller. Vermutlich Han-chinesischer Herkunft.	772
<i>Gei yin hua</i> 給印話	Gesänge zur Überreichung von Siegeln und Talismanen anlässlich einer Ordination. Youmian	969
<i>Geng ji ti wu zuo shi</i> 更雞啼無作時	<i>Fa</i> und Gesänge für Totenritual. Youmian	482
<i>Geng yi shu ke</i> 賡衣書科	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	901
<i>Geng zi he dao xing</i> 庚子禾刀星	Divinationstext. Youmian	387
<i>Gong cao</i> 功曹	Gesänge zur Rekrutierung der Boten der Götterwelt. Jingmen, <i>Shigong</i>	841
<i>Gong cao, da you, jie sheng, zhao bing ke</i> 功 曹, 大猷, 接聖, 招兵科	Liturgie für Ritual zur Einladung von Himmelsboten <i>gongcao</i> , Geistersoldaten und Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	897
<i>Gong en jin yu</i> 供恩金語	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen, <i>Shigong</i>	516
<i>Gong en mi yu</i> 供恩秘語	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen, <i>Shigong</i>	516
<i>Gong jiu ku yan chao</i> 貢救苦演朝	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	860
<i>Gong ju die shi</i> 功據牒式	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	709
<i>Gong ju die shi</i> 功據牒式	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	872
<i>Gong ke</i> 功科	Gesänge zur Rekrutierung der Boten der Götterwelt. Jingmen, <i>Shigong</i>	841
<i>Gong wang jiu ku ke su qi yong</i> 貢王救苦 科宿啓用	Liturgie für Ritual zur Einladung von Gottheiten und Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	913
<i>Gong wang jiu ku su qi ke</i> 貢王救苦宿啓 科	Liturgie für Ritual zur Einladung von Gottheiten und Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	913
<i>Gong wang jiu ku yan chao ke</i> 貢王救苦演 朝科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	860
<i>Gong wang qing jiao yan sheng su qi ke</i> 貢 王清醮延生宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	853
<i>Gong wang su qi</i> 貢王宿啓	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	703
<i>Gong wang su qi ke</i> 貢王宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	703
<i>Gong wang su qi ke</i> 貢王宿啓科	Liturgie für Ritual zur Einladung von Gottheiten und Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	913
<i>Gong wang su qi ke</i> 貢王宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> oder	1020

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	<i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	
<i>Gong wang tu fu yan sheng su qi ke</i> 貢王土府延生宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> oder <i>Zhai</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	775
<i>Gong yan hong en mi</i> 貢筵洪恩秘	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	925
<i>Gong yan hong en mi jin yu</i> 貢筵洪恩秘金語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	689
<i>Gong yan hong en mi yu</i> 貢筵洪恩秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	873
<i>Gong yan hong lou mi yu</i> 貢筵紅樓秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	724
<i>Gong yan hong lou mi yu</i> 貢筵紅樓秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	769
<i>Gong yan hong lou mi yu</i> 貢筵紅樓秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	998
<i>Gong yan hong lou mi yu</i> 貢筵紅樓秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1041
<i>Gong yan mi</i> 貢筵秘	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	707
<i>Gong yan mi yu</i> 貢筵秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	707
<i>Gong yan mi yu</i> 貢筵秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1005
<i>Gu jin zi</i> 古今字	Liste chinesischer Wörter. Vermutlich Jingmen	771
<i>Guan gao</i>	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1011
<i>Guan gao</i> 關告	Liturgie der Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	652
<i>Guan gao chi tan</i> 關告救壇	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> , zur Einladung von Gottheiten und zur Errichtung eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	832
<i>Guan gao chi tan ke</i> 關告救壇科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung und zur Errichtung und Purifikation eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	808
<i>Guan gao fu li</i> 關告符吏	Kurzversion einer Liturgie der Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
<i>Guan gao ke</i> 關告科	Liturgie für die Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1004
<i>Guan gao ke po yu ke</i> 關告科破獄科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	606
<i>Guan gao ke</i> , 關告科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	451
[<i>Guan sha bai zhong jing</i> 關煞百中經]	Divinationstext über ungünstige Geburtshoroskope. Vermutlich Youmian, nach einer Han-chinesischen Vorlage erstellt.	346
<i>Guan yin qiu gao shu</i> 觀音求筭書	Handbuch zur Divination mit Divinationsklötzchen <i>gao</i> . Youmian	434
<i>Gui chen ri hai shi yu tang qu</i> 癸辰日亥時玉堂去	<i>Fa, zhou</i> , Talismane, Gesänge, kalendarische Tabellen, Umrechnungstabellen für verschiedene Währungen und Ritualisten. Youmian	750
<i>Gui jiao shu</i> 鬼腳書	Gesänge für Rituale zu Ehren von Gottheiten und Ahnen, zur „Rodung der Berghänge“ und zur Rekrutierung von „Geistersoldaten“. Jingmen, <i>Shigong</i>	725
<i>Gui yi shou jie dao</i> 皈依受戒道	Liturgie für Ordinationsrituale der <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Tradition. Jingmen	713

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
H		
<i>He gu tui du fa shu</i> 合骨退毒法書	<i>Fa</i> und <i>zhou</i> für Krankenheilungsritual. Youmian	764
<i>He huang jin shou fan zhi mu qi you yi fen</i> 鶴黃金收犯之木起有一分	<i>Fa</i> für verschiedene Anlässe. Youmian	508
<i>He hun</i> 合婚	<i>Fa</i> zur Bannung schädlicher Einflüsse auf die Ehe. Youmian	437
<i>He hun fa</i> 合婚法	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	895
<i>He hun shu</i> 禾魂書	Formularvorlagen und <i>fa</i> für verschiedene Anlässe. Youmian	428
<i>He hun tong shu</i> 合婚通書	Divinationstext zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Jingmen.	1044
<i>He lou</i> 賀樓	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	875
<i>He lou ke</i> 賀樓科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	875
<i>He pan huang ke</i> 賀盤皇科	Gesänge für Rituale zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	638
<i>He pan ke</i> 賀盤科	Gesänge für Rituale zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	638
<i>He pen</i> 合盆	Divinationstabellen zur Erstellung von Ehehoroskopen. Vermutlich Youmian	491
<i>He pen shu</i> 合盆書	Divinationstexte zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Youmian	345
[<i>He pen shu</i> 合盆書?]	Divinationstabellen zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Möglicherweise Han-chinesischer Herkunft.	436
[<i>He pen shu</i> 合盆書?]	Ehehoroskope zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Vermutlich Han-chinesischer Herkunft	452
[<i>He pen shu</i> 合盆書]	Sammlung von Ehehoroskopen. Youmian	472
[<i>He pen shu</i> 合盆書]	Divinationstabellen zur Erstellung von Ehehoroskopen. Möglicherweise Han-chinesischer Herkunft	512
[<i>He pen shu</i> 合盆書]	Almanach zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Youmian	571
<i>He sheng</i> 賀聖.	Gesänge für Rituale zu Ehren von Gottheiten und Ahnen. Jingmen, <i>Shigong</i>	725
<i>He tian nian ke</i> 賀天娘科	Liturgie zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1025
<i>Hong en da hui</i> 洪恩大會	Gesänge für Rituale zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	690
<i>Hong en da hui fa</i> 洪恩大會法	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	669
<i>Hong en da hui ke shi er you shen chang</i> 洪恩大會科十二遊神唱	Liturgie zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1016
<i>Hong en da hui ke shu</i> 洪恩大會科書	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	927
<i>Hong en da hui shi er you shen chang</i> 洪恩大會十二遊神唱	Liturgie zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1016
<i>Hong en mi</i> 洪恩秘	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	329
<i>Hong en mi mi</i> 洪恩秘密	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1023
<i>Hong en mi yu</i> 洪恩秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	305
<i>Hong en mi yu</i> 洪恩秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen,	305

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Hong en mi yu</i> 洪恩秘語	<i>Shigong</i> <i>Miyu</i> für Rituale zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	688
<i>Hong en mi yu da quan</i> 洪恩秘語大全	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1045
<i>Hong en she shu</i> 洪恩赦書	Formularvorlagen für Rituale der Bestattung, Ahnenverehrung und Krankenheilung. Youmian	192
<i>Hong lou ban zuo ke</i> 紅樓半座科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1012
<i>Hong lou ban zuo ke</i> 紅樓伴座科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	616
<i>Hong lou ben zuo ke</i> 紅樓本坐科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	806
<i>Hong lou mi yu</i> 紅樓秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	769
<i>Hong lou mi yu</i> 紅樓秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1041
[<i>Hong lou mi yu</i> 紅樓秘語]	<i>Miyu</i> für Rituale zu Ehren von Dimu. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	876
<i>Hua tang ke</i> 花堂科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	765
<i>Hua yi geng yi cong ren zan che ke</i> 化依賡衣從人讚車科	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	901
<i>Hua yi ke</i> 化衣科	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	734
<i>Hua yi ke</i> 化衣科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	987
<i>Hua yi ke</i> 化依科	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	515
<i>Hua yi ke cong ren ke zan che ke</i> 化依科從人科讚車科	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	901
<i>Hua yi mu</i> 化衣目	Liste von Gottheiten für Begräbnisrituale. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	693
<i>Hua yi yong</i> 化依用	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	300
<i>Huai tai liu jia shu ji</i> 懷胎六甲書計	<i>Fa</i> und <i>zhou</i> für Rituale der Krankenheilung und Geburtshilfe. Youmian	227
<i>Huan jiu mi yu</i> 患救秘語	<i>Miyu</i> für Ritual der Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	312
<i>Huan miao wang yuan</i> 還廟王願	Teile einer Liturgie und Opferlisten für <i>huan-yuan</i> . Youmian	419
[<i>Huang biao</i> 黃表]	Formularvorlagen für Toten- und Krankenheilungsrituale. Youmian	178
<i>Huang chou zao zhi chou wen yi</i> 慌愁造紙愁文意	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	526
<i>Huang en</i> □ <i>she ming mou jie di zi fa</i> 皇恩□赦明么戒弟子法	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	378
<i>Huang qiu zhi cao tai pan xin</i> 慌秋執草抬盤訢	Gesänge über die Unwägbarkeiten des Lebens und den Tod. Vermutlich Youmian	356
<i>Huang quan</i> 黃泉	<i>Miyu</i> . Jingmen	290
<i>Huang quan fa</i> 黃泉法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	943
<i>Huang quan fa</i> 黃泉法	<i>Miyu</i> . Jingmen	1010
<i>Hui sheng</i>	Liturgie zur zur Einladung von Gottheiten.	1011

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	Jingmen, <i>Daogong</i>	
<i>Hui sheng</i> 會聖	Liturgie für Ritual zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	253
<i>Hui sheng ke</i> 會聖科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	665
<i>Hui sheng ke</i> 會聖科	Liturgien für <i>Jiao</i> zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	717
<i>Hui sheng ke</i> 會聖科	Liturgie für Ritual zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	1004
<i>Hui sheng ke</i> . 會聖科	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	327
<i>Hun dun shu</i> 混沌書	Liturgie für Ritual der Ordination. Youmian	164
<i>Hun yin zhu sha lian guan mi mi</i> 婚姻諸殺煉關秘密	<i>Miyu</i> und Talismane. Jingmen	621
J		
<i>Ji {ba lie} rou shan zhi fa</i> 集{拔烈}肉山之法	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	746
<i>Ji bing</i> 祭兵	<i>Fa</i> für Ordinationsrituale und Rituale exorzistischer Natur. Youmian	535
<i>Ji chong yong</i> 祭虫用	<i>Fa</i> zur Einladung von Gottheiten und Bekämpfung von Schädlingen. Youmian	391
<i>Ji hun yin chu zhu sha zhi fa</i> 祭婚姻除諸煞之法	<i>Miyu</i> zur Bannung schädlicher Einflüsse auf die Ehe. Jingmen	1024
<i>Ji hun yin mi yu</i> 祭婚姻秘語	<i>Miyu</i> zur Bannung schädlicher Einflüsse auf die Ehe. Jingmen	1024
<i>Ji ji zou wu zong xuan tan jiang</i> 極極走無蹤玄壇降	Liturgie für <i>huanyuan</i> mit Auszügen aus <i>Kai tan shu</i> . Youmian	364
<i>Ji jie shi mang zhu shang mi yu</i> 集解始卮諸傷秘語	<i>Miyu</i> für Totenrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	939
<i>Ji kai xu chuan du si fu liang yuan yong</i> 記開許傳度四府良愿用	Liturgie für <i>liangyuan</i> . Youmian	149
<i>Ji mi</i> 集秘	Sammlung verschiedener geheimer Anweisungen <i>miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	316
<i>Ji mi yu</i> 集秘語	<i>Miyu</i> für Ritual der Besänftigung der Erddrachen und zur Befriedung von Gräbern. Jingmen, <i>Daogong</i>	258
<i>Ji mi yu ji</i> 集秘語集	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	942
<i>Ji ri bao cheng kou gan</i> 即日報誠叩干	Formularvorlagen. Vermutlich Youmian	493
<i>Ji ri cheng xin mao gan</i> 即日誠心冒干	<i>Fa</i> und Formularvorlagen der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	470
<i>Ji shi jiu huan mi yu</i> 急時救患秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von <i>Tai shang lao jun</i> . Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	256
<i>Ji xiao mi yu</i> 集小秘語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	640
<i>Ji xie</i> 集謝	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokal-, Donner- und Wassergottheiten und zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	572
<i>Ji xie</i> 集謝	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	821
<i>Ji xie ke</i> 集謝科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokalgottheiten, der Wasserpräfektur und zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	572
<i>Ji xie ke</i> 集謝科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donner- und Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	705
<i>Ji xiong zhu mang</i> 吉凶諸卮	<i>Miyu</i> zu Totenritualen. Jingmen	733
<i>Ji yang (gong yi ben) shu</i> 己樣(供乙本)書	Formularvorlagen für Toten- und Krankenheilungsrituale. Youmian	178

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Ji zhu zhang ge</i> 集諸章格	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	929
<i>Jia qiao biao</i> 架橋表	Formularvorlagen für Rituale zum Bau von Brücken ins Jenseits. Youmian	521
<i>Jia qiao shu</i> 架橋書	Formularvorlagen für Rituale zum Bau von Brücken ins Jenseits. Youmian	521
<i>Jia qiao shu</i> 架橋疏	Formularvorlagen für Rituale zum Bau von Brücken ins Jenseits. Youmian	521
<i>Jia qiao zou xing de shu</i> 架橋奏星的書	Liturgien für <i>Zhai</i> -Begräbnisritual, Ritual zur Beendigung der Trauerzeit, Sündenabläßritual und Opferritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	587
<i>Jia xian dan</i> 家先單	Genealogie der Familie Pan. Youmian	757
<i>Jia zhi yin yang er ju</i> 加職陰陽二據	Formularvorlage für Ordination in die <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	1014
<i>Jia zhu zu zong xiang huo shang qing</i> 家主祖宗香火上清	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Abschnitte über Opfer an Ahnen, Gottheiten und Erdherren. Youmian	174
<i>Jia zi [ge]</i> 甲子【歌】	Gesang über die Kalenderzykluszeichen. Youmian	555
<i>Jia zi ge</i> 甲子歌	Gesänge über die 60 chinesischen Kalenderzykluszeichen. Youmian	460
<i>Jia zi ge</i> 甲子歌	Gesang über die Kalenderzykluszeichen. Youmian	552
<i>Jia zi ge</i> 甲子歌	Gesang über die Kalenderzykluszeichen. Youmian	555
<i>Jia zi ri zi qi</i> 甲子日紫氣	Divinationstext. Youmian	441
<i>Jia zi yi chou hai zhong jin</i> 甲子乙丑海中金	Lied über die 60 Kalenderzykluszeichen; Divinationstext. Youmian	965
<i>Jian mi chang er mi chang</i> 賤秘唱貳秘唱	<i>Miyu</i> und Talismane. Jingmen	621
<i>Jiao bai hua {da} jie sha qing gui ming yong</i> 教白話{大}解煞請鬼名用	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> , Talismane und Gesänge für Rituale der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543
<i>Jiao da qi gen yong</i> 叫大起根用	Formularvorlagen und <i>fa</i> für <i>Jiao</i> -, Krankheits- und Totenrituale. Youmian	176
<i>Jiao huan mi</i> 教患秘	<i>Miyu</i> zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	720
<i>Jiao huan mi yu</i> 教患秘語	<i>Miyu</i> für Ritual der Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	312
<i>Jiao huan mi yu tian ji</i> 教患秘語天機	<i>Miyu</i> für Ritual der Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	312
<i>Jiao hui shen dou ke</i> 醮會伸斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	944
<i>Jiao jian ke</i> 筭簡科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	817
<i>Jiao jian po yu ke</i> 筭簡破獄科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	250
<i>Jiao jian po yu ke</i> 筭簡破獄科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	817
<i>Jiao jian po yue ke</i> 筭簡破獄科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	847
<i>Jiao jing lei wang jing wang shui fu ke</i> 繳經雷王境王水符科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donner- und Lokalgöttern. Jingmen, <i>Daogong</i>	789
<i>Jiao ke</i> 教科	Liturgie für Begräbnisrituale. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	691
<i>Jiao ke</i> 筭科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	817

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Jiao lian ke</i> 教廉科	Liturgie für Begräbnisrituale. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	691
<i>Jiao long ke</i> 交龍科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	885
<i>Jiao long po yu ke</i> 交龍破獄科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	266
<i>Jiao nan ling ke</i> 醮喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	778
<i>Jiao tian jiao di</i> 叫天叫地	Gesänge für <i>huanyuan</i> . Youmian	152
<i>Jiao tian qi gen</i> 叫天起根	<i>Fa</i> für <i>Jiao</i> -, Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	176
<i>Jiao tian shu</i> 叫天書	Gesänge, <i>fa</i> , <i>zhou</i> und Formularvorlagen für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	181
{ <i>Jiao tian shu</i> 叫天書?}	Gesänge und Formularvorlagen für Begräbnis- und Erlösungsrituale. Youmian	394
<i>Jiao wang di wang zuo zhu</i> 叫王帝王作主	<i>Fa</i> zur Einladung von Gottheiten. Youmian	391
<i>Jiao xiao bing mi</i> 教消病秘	<i>Miyu</i> für Rituale der Krankenheilung. Jingmen	290
<i>Jiao yan sheng shen mu</i> 醮延生神目	Liste von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	310
<i>Jiao yin</i> 腳引	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	378
<i>Jie {hui} long nü</i> 解{穢}龍女	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Jie {hui} shui yong</i> 解{穢}水用	<i>Fa</i> der <i>Lushan</i> -Schule. Youmian	469
<i>Jie du ke</i> 戒度科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	633
<i>Jie guan ke</i> 解關科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokal- und Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	511
<i>Jie hui chang</i> 解穢唱	Gesänge zu Ehren von König Pan, Dimu und der Drei Generäle Sanyuan. Jingmen, <i>Shigong</i>	857
<i>Jie hui ke</i> 解穢科	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Jie hui niang zi</i> 解穢娘子	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Jie jie</i> 結界	Kurzversion einer Liturgie für Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
<i>Jie jie mo jia</i> 解結末甲	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	766
<i>Jie long shen dou jiu</i> [<i>huan mi yu</i>] 接龍伸斗救[患秘語]	<i>Miyu</i> zur Besänftigung der Erddrachen, zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> , zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	863
<i>Jie pan huang</i> 接盤皇	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	618
<i>Jie sha</i> 解煞...	Divinationstext über ungünstige Geburtshoroskope. Youmian	479
<i>Jie sha biao</i> 解煞表	Formularvorlagen und <i>fa</i> für verschiedene Anlässe. Youmian	428
<i>Jie sha shu</i> 解煞書	Divinationstext über ungünstige Geburtshoroskope; <i>fa</i> , <i>zhou</i> und Gesänge für Totenritual. Vermutlich Youmian	489
<i>Jie sheng</i> 接聖	Gesänge für Ritual zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	655
<i>Jie sheng</i> 接聖	Gesänge für Ritual zur Einladung von Gottheiten und Ahnen. Jingmen, <i>Shigong</i>	725
<i>Jie sheng ke</i> 接聖科	Liturgie für Ritual zur Einladung von Gottheiten und zur Darbringung von Opfern.	246

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Jie sheng ke</i> 接聖科	Jingmen, <i>Shigong</i> Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	618
<i>Jie sheng ke</i> 接聖科	Gesänge für Ritual zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	636
<i>Jie shu ci he ci yi xia jie sha jiu bing biao yin mao she song wen</i> 解術詞和詞 壹下解殺救病表寅卯赦送瘟	Formularvorlagen, Sündenablaßtexte und Talismane für Totenritual. Youmian	426
<i>Jie xiang huo</i> 接香火	Gesänge zu Ehren von König Pan, Dimu und der Drei Generäle Sanyuan. Jingmen, <i>Shigong</i>	857
<i>Jie yuan gui yi</i> 解冤皈依	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	930
<i>Jie yuan jia zhi fa</i> 解冤家之法	<i>Miyu</i> für Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	644
<i>Jie yuan ke</i> 解冤科	Liturgie für Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	666
<i>Jie yuan ke</i> 解冤科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen	721
<i>Jie zong bi yu</i> 姐宗必語	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Shigong</i>	668
<i>Jin ling fa zao wan ba yong</i> 金靈法早晚拔用	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	353
<i>Jin nian you shuo yang chun zao</i> 今年又說陽春早	Gesang. Youmian	446
<i>Jin pen</i> 金盆	<i>Miyu</i> . Jingmen	1010
<i>Jin qing dong fang mao shan hong fu shui yuan tong zi</i> 謹請東方茅山洪符水源童子	<i>Fa, zhou</i> , Talismane und Gesänge für Rituale der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543
<i>Jin quan</i> 金卷	Sammlung von Ehehorosokopen. Youmian	472
<i>Jin shi zhi fa</i> 禁事之法	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen <i>Daogong</i>	517
<i>Jin yan</i> 金言	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	335
<i>Jin zhang bao jing</i> 金章寶經	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	974
<i>Jin zhang jing</i> 金章經	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	862
<i>Jin zhang shou sheng miao jing</i> 金章受生妙經	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	862
<i>Jing jiao huan tian ji jin yu</i> 淨教患天機金語	<i>Miyu</i> für Ritual der Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	312
<i>Jing tan</i> 淨壇	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	298
<i>Jing tan ke</i> 淨壇科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Errichtung und Purifikation eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	665
<i>Jing tan ke</i> 淨壇科	Liturgien für <i>Jiao</i> zur Purifikation des Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	717
<i>Jing tan ke</i> 淨壇科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Purifikation eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	719
<i>Jing tan ke</i> 淨壇科	Liturgie für Altarreinigungsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1003
<i>Jiu bing biao yong</i> 救病表用	Formularvorlagen für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	370
<i>Jiu bing huang biao wen</i> 救病黃表文	Formularvorlagen. Youmian	182
<i>Jiu bing shu yong</i> 救病疏用	Divinationstabellen und Formularvorlagen für Rituale der Krankenheilung. Youmian	547
<i>Jiu huan an long mi yu</i> 救患按龍秘語	<i>Miyu</i> für Rituale zur Besänftigung der Erddra-	941

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	chen und zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen	
<i>Jiu huan an long shen dou jie yuan jin yu</i> 救 患按龍伸斗解冤金語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Besänftigung der Erddra- chen, zur Erlösung der Toten und zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen	812
<i>Jiu huan guan gao jie yuan</i> 救患關告解冤	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Abwehr von bösen Gei- stern, Krankheiten und anderen Übeln und zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jing- men, <i>Shigong</i>	674
<i>Jiu huan guan gao jie yuan ke</i> 救患關告也 解冤科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Abwehr von bösen Gei- stern, Krankheiten und anderen Übeln und zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jing- men, <i>Shigong</i>	674
<i>Jiu huan ke</i> 救患科	Liturgie für Rituale zur Abwehr von Krankhei- ten und Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Shigong</i>	609
<i>Jiu huan ke</i> 救患科	Liturgie für Ritual zur Einladung der Himmels- boten <i>gongcao</i> , zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	1015
<i>Jiu huan mi yu</i> 救患秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Abwehr von bösen Gei- stern, Krankheiten und anderen Übeln. Jing- men, <i>Daogong</i>	261
<i>Jiu huan mi yu</i> 救患秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Abwehr von bösen Gei- stern, Krankheiten und anderen Übeln. Jing- men, <i>Shigong</i>	275
<i>Jiu huan mi yu</i> 救患秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Abwehr von bösen Gei- stern, Krankheiten und anderen Übeln. Jing- men, <i>Shigong</i>	279
<i>Jiu huan mi yu</i> 救患秘語	<i>Miyu</i> für Rituale zur Abwehr von Krankheiten und zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Shigong</i>	608
<i>Jiu huan mi yu</i> 救患秘語	<i>Miyu</i> für Ritual der Abwehr von bösen Gei- stern, Krankheiten und anderen Übeln. Jing- men, <i>Shigong</i>	830
<i>Jiu huan mi yu, qi si fa</i> 救患秘語, 祈嗣法	<i>Miyu</i> zur Abwehr von bösen Geistern, Krank- heiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	349
<i>Jiu huan tian ji</i> 救患天機	<i>Miyu</i> für Ritual der Abwehr von Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	514
<i>Jiu huan wu jiao mi</i> 救患巫教秘	<i>Miyu</i> für Ritual der Abwehr von Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	514
<i>Jiu jing</i> 九經	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellun- gen. Vermutlich Youmian	649
<i>Jiu jing shu</i> 九經書	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellun- gen. Youmian	147
<i>Jiu jing shu</i> 九經書	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen mit Auszügen aus chinesischen Klassikern. Vermutlich Youmian	169
<i>Jiu jing shu</i> 九經書	An konfuzianischen Werten orientierter Moral- lehrtext mit Auszügen aus chinesischen Klassi- kern. Youmian	467
<i>Jiu jing shu</i> 九經書	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellun- gen. Vermutlich Youmian	649
[<i>Jiu jing shu</i> 九經書]	An konfuzianischen Werten orientierter Moral- lehrtext mit Auszügen aus chinesischen Klassi- kern. Vermutlich Youmian	449
[<i>Jiu jing shu</i> 九經書]	An konfuzianischen Werten orientierter Moral-	551

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	lehrtext mit Auszügen aus chinesischen Klassikern. Youmian	
<i>Jiu ku da bu jing</i> 救苦大部經	Kanonischer daoistischer Text. Jingmen, <i>Daogong</i>	338
<i>Jiu ku fan zai wei</i> 救苦幡在尾	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	266
<i>Jiu ku gong wang su qi ke</i> 救苦貢王宿啓科	Liturgie für Ritual zur Einladung von Gottheiten und Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	913
<i>Jiu ku zhai shen mu ye</i> 救苦齋神目也	Liste von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	310
<i>Jiu zhou gang bu yong</i> 九州罡步用	<i>Fa</i> und rituelle Schrittfolgen für Totenritual. Youmian	404
<i>Ju hao chi shui shou jiu fa yong</i> 具號敕水收酒法用	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	895
<i>Ju li qian liu chu die wen dao</i> 具立遣六畜牒文道	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	474
<i>Ju li zong zhi tu shu mu kan yong</i> 具立宗枝圖數目看用	Teile von Liturgien für verschiedene <i>huan-yuan</i> . Youmian	454
<i>Ju qing shi fu gui ming yong</i> 具請師父鬼名用	<i>Fa</i> für verschiedene Anlässe. Youmian	478
<i>Ju shi er xing yao ren guo shan bang hao</i> 具十二姓瑤人過山傍號	Historischer Text, den Überlieferungen des Typs <i>guoshanbang</i> nachempfunden. Youmian	386
<i>Ju shi er xing yao ren guo shan bang zhuan wan dai</i> 具十二姓瑤人過山傍傳萬代	Text über die Geschichte der Yao in der Tradition der <i>Guo shan bang</i> bzw. <i>Ping huang quan die</i> . Youmian	357
<i>Ju xuan {zhuang} zhou shu</i> 具玄{狀}咒書	<i>Fa</i> für Ordination. Youmian	869
<i>Jue ling zhong yuan</i> 催靈中元	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	766
<i>Jun dui bai biao biao shu</i> 均堆敗表表疏	Formularvorlagen. Youmian	887
K		
<i>Kai [yan] tang</i> 開[鹽]堂	<i>Miyu</i> zu Divinationstechniken. Jingmen	1036
<i>Kai dan a yuan er liang</i> 開丹阿元二兩	Umrechnungstabellen für verschiedene Währungen. Youmian	685
<i>Kai gua tang</i> 開卦堂	<i>Miyu</i> zu Divinationstechniken. Jingmen	1036
<i>Kai gua tang mi yu</i> 開卦堂秘語	<i>Miyu</i> zu Divinationstechniken. Jingmen	1036
<i>Kai gua tang mi yu</i> 開卦堂秘語	<i>Miyu</i> zu Divinationstechniken. Jingmen	1036
<i>Kai gua zhi fa</i> 開卦之法	<i>Miyu</i> für Divinationszwecke. Jingmen, <i>Shigong</i>	660
<i>Kai guang fa shu</i> 開光法書	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen	982
<i>Kai guang fan</i> 開光幡	Kurzversion einer Liturgie für ein Ritual zur Weihe eines Banners. Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
<i>Kai guang shu shu</i> 開光疏書	Formularvorlagen für Einweihungsritual. Youmian	401
<i>Kai jie</i> 開解	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	641
<i>Kai jie ke</i> 開解科	Liturgie für ein Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	804
<i>Kai jie ke</i> 開解科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	820
<i>Kai jin gui ming yong</i> 開禁鬼名用	<i>Fa</i> und Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	404
<i>Kai jin shu</i> 開禁書	Mythisch-historischer Text von den Ursprüngen der Yao. Youmian	450
<i>Kai qi gua</i> 開啓卦	<i>Miyu</i> für Divinationszwecke. Jingmen, <i>Shigong</i>	660

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Kai shan</i> [ke] 開山 [科]	Liturgie für Ritual „zur Rodung der Berghänge“. Jingmen, <i>Shigong</i>	916
<i>Kai shan</i> [ke] 開山 [科]	Liturgie für Ritual „zur Rodung der Berghänge“. Jingmen, <i>Shigong</i>	995
<i>Kai shan ge chang</i> 開山歌唱	Liturgie für Ritual zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, <i>Shigong</i>	810
<i>Kai shan ke</i> 開山科	Gesänge für Ritual zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, <i>Shigong</i>	296
<i>Kai shan ke</i> 開山科	Liturgie für Ritual zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, <i>Shigong</i>	607
<i>Kai shan ke</i> 開山科	Liturgie für Ritual zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, <i>Shigong</i>	658
[<i>Kai shan ke</i> 開山科]	Gesänge für Ritual zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, <i>Shigong</i>	662
<i>Kai shen zhou</i> 開神咒	Liturgie für Ritual zu Ehren der Erddrachen zur Befriedigung eines Grabes. Vermutlich Youmian	509
<i>Kai tan</i> 開壇	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	201
<i>Kai tan shu</i> 開壇書	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	197
<i>Kai tan shu</i> 開壇書	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	1028
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	158
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	159
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	160
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	162
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	172
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	196
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	198
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	202
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	350
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> mit Auszügen aus <i>Kai tan shu</i> . Youmian	465
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	497
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Gesänge für <i>huanyuan</i> zu Ehren von König Pan. Youmian. Youmian	499
[<i>Kai tan shu</i> 開壇書]	Auszüge aus <i>Kai tan shu</i> . Youmian	954
[<i>Kai tan yuan pen</i> 開壇元盆]	Liturgie für <i>yuanpen</i> . Youmian	183
<i>Kai tan zhi mei shu</i> 開壇執枚書	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	209
<i>Kai tang mi yu</i> 開堂秘語	<i>Miyu</i> zu Divinationstechniken. Jingmen	1036
<i>Kai yan feng gua zhen rong bao</i> 開筵奉掛 眞容寶	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Talismane für Totenritual. Youmian	177
<i>Kan bing shu</i> 看病書	Divinationstext für Krankenheilungsritual. Youmian	167
<i>Kan bing shu</i> 看病書	Texte zur ärztlichen Diagnosestellung mit Hilfe divinatorischer Mittel. Youmian	763
[<i>Kan bing shu</i> 看病書?]	Divinationstext bezüglich von Krankheiten. Youmian	960
<i>Kan lun nan nü shi er ming ji xiong</i> 看論男 女十二命吉凶	Sammlung von Ehehoroskopen. Youmian	534
L		
<i>Lao jun jin yu</i> 老君金語	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	728
<i>Lao jun jin yu</i> 老君金語	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	779
<i>Lao jun liu mi yu</i> 老君六秘語	<i>Miyu</i> . Jingmen	1010
<i>Lao jun mi yu ji jie</i> 老君秘語集解	Gesammelte <i>miyu</i> für Totenrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	877

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
Lao jun mi yu ji quan 老君秘語集全	Miyu verschiedener Ritualmeister. Jingmen, Daogong	517
Lei fu jie yuan ke 雷府解冤科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, Daogong	254
Lei fu jie yuan ke 雷府解冤科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten und zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, Daogong	572
Lei fu jie yuan ke 雷府解冤科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten und zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, Daogong	572
Lei fu jie yuan ke 雷府解冤科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Donnerpräfektur zur Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, Daogong	741
Lei fu ke 雷府科	Kurzversionen von Liturgien für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten und Ritualen zur Erlösung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, Daogong	848
Li jia zong zhi tu quan ben 李家宗枝圖全本	Genealogie der Familie Li. Jingmen.	605
Li jing dan shi 禮境單時	Liturgie für <i>Jiao</i> für „drei Tageszeiten“ zu Ehren von Lokalgöttern. Jingmen, Daogong	672
Li jing dan shi ke 禮境單時科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, Daogong	235
Li jing dan shi ke 禮境單時科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „Drei Tageszeiten“ zu Ehren von Lokalgöttern. Jingmen, Daogong	603
Li jing san chao yan shi ke 禮境三朝演時科	Liturgie für <i>Jiao</i> „der drei Tageszeiten“. Jingmen, Daogong	239
Li jing san shi ke 禮境三時科	Liturgie für <i>Jiao</i> „der drei Tageszeiten“. Jingmen, Daogong	239
Li jing san shi ke 禮境三時科	Liturgie für <i>Jiao</i> „der drei Tageszeiten“. Jingmen, Daogong	243
Li jing, san chao, du yuan, zhong xin tong yong fa 禮境, 三朝, 獨員, 衆信同用法	Miyu. Jingmen	1013
Li li la la, yang ren dian huo shao zhi 喇々, 陽人點火燒紙	Gesänge und <i>zhou</i> für <i>huanyuan</i> . Youmian	1017
Li shi ke 禮師科	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, Daogong	291
Lian du 煉度	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, Daogong	786
Lian du ke 煉度科	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, Daogong	786
Lian zhou tang wang sheng di zou dao lian zhou da miao 蓮洲唐王聖帝奏到蓮洲大廟	Gesänge für <i>huanyuan</i> zu Ehren der Tempelkönige Miaowang. Youmian	415
Liang yuan 良愿	Gesänge, Formularvorlagen für <i>liangyuan</i> / <i>yuanpen</i> . Youmian	422
Liang yuan yi {shu} 良緣一{書}	Miyu für <i>Zhai</i> - und <i>Jiao</i> . Jingmen, Daogong	628
Ling bao tian zun an □ shen xing 靈寶天尊安□身形	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, Daogong	702
Ling fu fa 靈符法	Talismane für Rituale der Krankenheilung und Geburtshilfe. Youmian	227
Ling xiao bai jie yu 另小百解語	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen	687
[Liu le shu 流樂書]	Verschiedene Gesänge. Youmian	344
Liu luo ge 琉羅歌	Fa und Gesänge für Ritual der Ordination. Youmian	730
[Liu ren za zi 六人雜字]	Morallehrtext/chinesisches Wörterbuch. Vermutlich Han-chinesischer Herkunft	550
Liu sheng ming fa lian lian 六聲名去連々	Gesänge für Rituale der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
Liu shi jia zi lun liu chuan 六十甲子論流傳	Gesang über die Kalenderzykluszeichen. Youmian	487
Liu yan ren 六言人	Morallehrtext/chinesisches Wörterbuch. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	507
Liu yan za [zi] 陸言雜[字]	Morallehrtext/chinesisches Wörterbuch. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	566
Liu yan za zi {quan} yu 陸言雜字{勸}語	Morallehrtext/chinesisches Wörterbuch. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	566
Liu yan za zi 陸言雜字	Morallehrtext bzw. Wörterbuch. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft.	542
{Liu ying xian feng} chang [劉應先鋒] 唱	Gesänge für Opferritual und Ritual der Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	308
Liu zhen da cai fa 六枕大財法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	331
Lou luo shu 嚶囉書	Gesänge für <i>huanyuan</i> . Youmian	153
Lu bai mian xiang 祿白面相	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
Lu he hun tong shu 陸合婚通書	Diviantionstext zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Jingmen	1044
Lun chong ji ge 論重集歌	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	552
Lun er shi ba xiu 論二十八宿	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	552
Lun fu sheng ge 論福生歌	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	552
Lun huang dao tou ge yong 論黃道頭用	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	552
Lun ji qie 論節氣	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	552
Lun kan nan nü gui geng ming xing zhi tu 論看男女貴庚命星之圖	Divinationstabellen und Formularvorlagen der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	194
Lun kan nan nü gui geng ming xing zhi tu 論看男女貴庚命星之圖	Divinationstext. Youmian	479
Lun wu xing xiang sheng 論五刑相生	Handbuch für Divination, Astrologie und Erstellung von Horoskopen. Youmian	531
Lun xing yong 論星用	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	552
Lun yu 論語	Lunyu, Konfuzius zugeschrieben. In Youmian-Besitz.	289
M		
Ma feng bi yu 癡瘋秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Beschwichtigung der Seelen von Toten, die an Lepra starben. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	233
Ma feng mi yu 癡瘋秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Beschwichtigung der Seelen von Toten, die an Lepra starben. Jingmen, <i>Daogong</i>	692
Ma feng mi yu 癡瘋秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Beschwichtigung der Seelen von Toten, die an Lepra starben. Jingmen	733
Ma feng yu 癡瘋語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Beschwichtigung der Seelen von Toten, die an Lepra starben. Jingmen, <i>Daogong</i>	278
Mang mi jin yu 邨秘金語	<i>Miyu</i> zu Totenritualen. Jingmen	733
Mang mi yu 邨秘語	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	574
Mei shan 梅山	Gesänge, <i>fa</i> und Formularvorlagen, vorwiegend für Totenrituale. Youmian	463
Mei shan san shi liu dong ke 梅山三十六洞科	Gesänge, <i>fa</i> und Formularvorlagen, vorwiegend für Totenrituale. Youmian	463
Meng sheng ge 猛聲歌	Klagegesang. Vermutlich Youmian	383
Mi {men} shu 秘{悶}書	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	895
Mi ben sang jia san ye song zhong fa 秘本	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1040

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
喪家三夜送終法 <i>Mi mi yu</i> 蜜秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	329
<i>Mi tai chuan guang ke yong</i> 祕台川光科 用 { <i>Mi yu</i> 秘語}	Gesänge für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	230
<i>Mi yu an long shen dou fa</i> 秘語按龍伸斗 法	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen	290
Ming zao jun bi xia tou jin gong wang 命灶 君陛下投進恭壘	<i>Miyu</i> für Ritual zur Besänftigung der Erddra- chen, zur Abwehr von bösen Geistern, Krank- heiten und anderen Übeln. Jingmen	941
Mu yu hua geng cong ren ke 沐浴化賡從 人科	Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian	377
<i>Mu yu hua yi [ke]</i> 沐浴化衣[科]	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	901
<i>Mu yu xie wang hua yi ke</i> 沐浴謝王化依 科	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	587
<i>Mu yu xie wang hua yi ke</i> 沐浴謝王化依 科	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	515
<i>N</i>		
Nan fang jin pen fa 南方禁盆法	<i>Miyu</i> für Totenrituale. Jingmen	710
Nan gong he ren qie he cheng ding yu wang 南供合人且合承頂預望	Morallehrttext, Opferlisten für <i>huanyuan</i> , Teile einer Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	554
<i>Nan ke</i> 男科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	987
[<i>Nan lin ke</i> 喃靈科]	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	686
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	740
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	726
<i>Nan ling ke</i> 南靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	244
<i>Nan ling ke</i> 南靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	245
<i>Nan ling ke</i> 南靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	918
<i>Nan ling ke</i> 南靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	920
<i>Nan ling ke</i> 南靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	936
<i>Nan ling ke</i> 南靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	973
<i>Nan ling ke</i> 南靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	987
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	295
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	299
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	304
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	337
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	485
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	645

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	697
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	825
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	918
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	937
<i>Nan ling ke</i> 喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	1022
[<i>Nan ling ke</i> 喃靈科]	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	237
[<i>Nan ling ke</i> 喃靈科]	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	269
[<i>Nan ling ke</i> 喃靈科]	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	601
<i>Nan ling ke gong yi ben mu yu hua yi</i> [<i>ke</i>] 南靈科共一本沐浴化衣[科]	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	987
<i>Nan ling ke zhong juan</i> 喃靈科中卷	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	740
<i>Nan ning ke</i> 喃寧科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	945
<i>Nan ren chang de ge</i> 男人唱的歌	Liturgie für <i>huanyuan</i> mit Auszügen aus <i>Pan wang ge</i> zu Ehren von König Pan. Youmian	972
<i>Nan sha za jie tian ji</i> 喃煞雜解天机	<i>Miyu</i> für Rituale zur Abwehr von Gefahren, die Schwangeren und Kindern drohen. Jingmen	626
<i>Nan sha zhu sha mi yu shang</i> □ 喃煞諸煞秘語傷□	<i>Miyu</i> für Rituale zur Abwehr von Gefahren, die Schwangeren und Kindern drohen. Jingmen	626
<i>Nan tang da hui</i> 南堂大會	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	811
<i>Nan tang ke</i> 南堂科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1012
<i>Nan wen ge</i> 南文歌	Hochzeitslieder. Vermutlich Jingmen	579
<i>Nan xiang ke</i> 喃相科	Liturgie zur Ankündigung von <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	853
<i>Nian si she wen yi</i> 廿四教文意	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	378
<i>Niu jiao chu shi ge zai qi ke yao zhun</i> 牛角出世歌在齋可要準	Gesang über Ritualhorn anlässlich einer Ordination. Youmian	969
<i>Niu xiu zao zhu zai xiong</i> 牛宿造作主災凶	Divinationstext. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	397
P		
<i>Pan fa gai jia xian</i> 盤法蓋家先	Genealogie der Familie Pan. Youmian	842
<i>Pan gu ji</i> 盤古記	Morallehrtext über kindliche Pietät. Vermutlich Youmian	448
<i>Pan gu sheng ren nan fang xi fang bei fang</i> 盤古聖人南方西方北方	Liturgie für <i>liangyuan</i> . Youmian	475
<i>Pan gu sheng wang zhi tian di</i> 盤古聖王置天地	Mythisch-historischer Abriß der Geschichte der Yao. Youmian	540
<i>Pan huang ge</i> 盤皇歌	Gesänge zu Ehren von König Pan, Dimu und der Drei Generäle Sanyuan. Jingmen, <i>Shigong</i>	857
<i>Pan huang ke</i> 盤皇科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	618
<i>Pan huang ke</i> 盤皇科	Gesänge für Rituale zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	638
<i>Pan huang qi tou</i> 盤皇旗頭	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen,	605

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Pan huang qiao tai ge</i> 盤皇橋檯歌	<i>Shigong</i> Liturgie für Ritual zu Ehren von König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	241
<i>Pan jia jia xian dan</i> 盤家家先單	Genealogie der Familie Pan. Youmian	757
<i>Pan wang da lu ge</i> 盤王大路歌	Gesänge für <i>huanyuan</i> zu Ehren von König Pan. Youmian	495
<i>Pan wang da lu shu</i> 盤王大路書	Gesänge zu Ehren von König Pan. Youmian	200
[<i>Pan wang ge</i> 盤王歌]	Gesänge für <i>huanyuan</i> zu Ehren von König Pan. Youmian	498
[<i>Pan wang ge</i> 盤王歌]	Gesänge für <i>huanyuan</i> zu Ehren von König Pan. Youmian	500
<i>Pan wang shu</i> 盤王書	Liturgie für <i>huanyuan</i> zu Ehren von König Pan. Youmian	480
Papiermasken	Vermutlich Jingmen, <i>Shigong</i>	348
<i>Pi li tong tong dao dao mou tong mou</i> 霹擲通通到到么通么	<i>Fa, zhou</i> und Auszüge aus <i>Kai tan shu</i> für Ritual der Ordination. Youmian	751
<i>Ping huang quan die</i> 平皇券牒	Text über die Geschichte der Yao. Youmian	361
<i>Ping huang quan die</i> 評皇券牒	Mythisch-historischer Text von den Ursprüngen der Yao-Clans mit einer Urkunde <i>Guo shan bang</i> . Youmian	700
<i>Po li da shu</i> 破理大書	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	376
<i>Po li ming</i> 破理明	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	758
<i>Po li shu (jiao ren zhi)</i> 破理書(教人知)	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	758
<i>Po li shu</i> 破理書	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	758
<i>Po li shu wen</i> 破理書文	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Vermutlich Youmian	785
<i>Po lie rou heng bi yu</i> 破列肉衡祕語	<i>Miyu</i> . Jingmen	286
<i>Po yu ke</i> 破獄科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	606
<i>Po yue ke</i> 破獄科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	847
<i>Pu qing zhuang</i> 普請狀	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	679
Q		
<i>Qi mi yu</i> 其祕語	Gesammelte <i>miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	880
<i>Qi shi po yu ke</i> 啓師破獄科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	250
<i>Qi shu li fan ke</i> 啓豎立旛科	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	327
<i>Qi tou xu he shang yuan</i> 啓頭許何尚愿	Auszüge aus einer Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	971
<i>Qian cai guan</i> 錢財關	Formularvorlagen und <i>fa</i> für verschiedene Anlässe. Youmian	428
<i>Qian gua shu</i> 錢卦書	Text für Divination mit Hilfe von Münzen. Vermutlich Youmian	389
<i>Qian jin jiu jing</i> 千金九經	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	649
<i>Qian jin mi mi</i> 千金祕蜜	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen, <i>Shigong</i>	516

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Qian jin mi yu</i> 千金秘語	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen, <i>Shigong</i>	516
<i>Qian jin yu</i> 千金語	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen, <i>Shigong</i>	516
<i>Qian zi wen</i> 千字文	Lehrbuch zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	762
<i>Qian zi wen shu</i> 千字文書	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	439
<i>Qian zi wen shu</i> 千字文書	Lehrbuch zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen, gleichzeitig Lehrbuch für Kursivschrift. Vermutlich Youmian	792
[<i>Qian zi wen shu</i> 千字文書]	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	442
<i>Qiao er qiao nü ling mo xi</i> 橋兒橋女靈磨 桥	Morallehrtext über kindliche Pietät. Youmian	456
<i>Qiao gui zhi ma dan</i> 橋鬼紙馬丹	Ritualgeldliste für Krankenheilungsritual. Youmian	764
<i>Qiao tai</i> 橋台	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	636
<i>Qiao tai ke</i> 橋台科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	636
<i>Qiao tai ke</i> 橋台科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	843
<i>Qiao tai ke</i> 橋胎科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	638
<i>Qiao tai ke</i> 橋胎科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	816
<i>Qiao tai ke</i> 橋檯科	Liturgie zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1025
<i>Qiao tai pan gu ke</i> 橋抬盤古科	Gesänge für Rituale zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	843
<i>Qiao zhou shu</i> 橋舟書	Formularvorlagen, <i>fa</i> und Gesänge für Toten- und Krankenheilungsrituale. Youmian	178
<i>Qin jian li shen zhi ben</i> 勤儉立身之本	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Vermutlich Youmian	791
<i>Qing deng</i> 青燈	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	655
<i>Qing deng feng song chuan guang</i> 青燈奉 送川光	Gesänge für Opferritual und Ritual der Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	308
<i>Qing gui ming</i> 請鬼名	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> und Formularvorlagen für <i>huanyuan</i> . Youmian	484
<i>Qing he pan huang qiao tai ke</i> 慶賀盤皇橋 台科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	618
<i>Qing he qiao tai ke shu</i> 慶賀橋檯科書	Liturgie zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1025
<i>Qing he san yuan</i> 慶賀三元	Liturgie für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	696
<i>Qing he tian niang ke</i> 慶賀天娘科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	816
<i>Qing jiao</i> { <i>fa shu</i> } 清醮 {法菽}	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen	1013
<i>Qing jiao</i> 請醮	Liturgien für <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung, Purifikation des Altars und Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	717
<i>Qing jiao dan chao ke</i> 清醮單朝科	Liturgie für <i>Jiao</i> „der drei Tageszeiten“. Jing-	307

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Qing jiao dan chao ke</i> 清醮單朝科	men, <i>Daogong</i> Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	326
<i>Qing jiao fa</i> 清醮法	<i>Miyu</i> zu <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	530
<i>Qing jiao jin yu</i> 清醮金語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	840
<i>Qing jiao jin yu</i> 清醮金語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	865
<i>Qing jiao ke</i> 請醮科	Liturgien für <i>Jiao</i> zur Purifikation des Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	717
<i>Qing jiao mi</i> 清醮秘	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	814
<i>Qing jiao mi</i> 清醮秘	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen	1032
<i>Qing jiao mi yu</i> 清醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	680
<i>Qing jiao mi yu</i> 清醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	779
<i>Qing jiao mi yu</i> 清醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	840
<i>Qing jiao mi yu</i> 清醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen	997
<i>Qing jiao mi yu</i> 清醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	1030
<i>Qing jiao mi yu</i> 清醮秘語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen	1032
<i>Qing jiao san chao dong yu zhou ju kou ba dao mi</i> 清醮三朝東獄咒咀口叭道秘	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
<i>Qing jiao san shi</i> 清醮三時	Liturgie für <i>Jiao</i> „der drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	307
<i>Qing jiao she jiao ke</i> 清醮設醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	272
<i>Qing jiao shuo jiao ke</i> 清醮說醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	298
<i>Qing jiao su qi ke</i> 清醮宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	272
<i>Qing jiao su qi she jiao</i> □ 清醮肅啓設醮 □	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	874
<i>Qing jiao su qi shu</i> 清醮宿啓書	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	874
<i>Qing jiao tu fu yan sheng dan shi ke</i> 清醮土府延生單時科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	780
<i>Qing jiao yan sheng jiao jiu ku ba wang [su qi ke]</i> 清醮延生醮救苦拔亡[宿啓科]	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	946
<i>Qing jiao zhai jin yu</i> 清醮齋金語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	865
<i>Qing jiao ...ke</i> 清醮 ...科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> zur Purifikation und eines <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	946
<i>Qing sha gui shu yong</i> 請煞鬼書用	<i>Fa</i> und Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian	519
<i>Qing shang shou jin shi ye</i> 請上收禁師爺	<i>Fa</i> für Ritual der Ordination. Youmian	466
<i>Qing shang xiang huo he shang yuan</i> 清上香火和尚愿	Listen für das bei <i>huanyuan</i> benötigte Ritualgeld. Youmian	388
<i>Qing shang zhong wang zhong yin tian da wang</i> 請上衆王衆陰天大王	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	842
<i>Qing she wang di zhu wai li zhong shen wei zhu</i> 請社王地主外里衆神爲主	<i>Fa</i> zur Einladung von Gottheiten. Youmian	391
<i>Qing sheng wen</i> 請聖文	Gesänge für Ritual zur Einladung von Gottheiten	793

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	ten. Jingmen, <i>Shigong</i>	
Qing shi fu lai cang wang ren yong 請師父 來藏亡人用	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Talismane für Ordinations- und Totenritual. Youmian	416
<i>Qing tian di gui</i> 請天地鬼	Divinationstexte für Begräbnis- und Krankenheilungsrituale. Youmian	152
<i>Qing xuan jiu ku meng zhen yu jing su qi ke</i> 清玄救苦盟真玉經宿啓科	Liturgie für <i>Zhai</i> der Kategorien <i>mengzhen</i> und <i>yujing</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	798
<i>Qing yi bao</i> {gai} bing 請依寶 {蓋} 兵	<i>Fa</i> und <i>zhou</i> für Rituale der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543
<i>Qiu cai fa</i> 求才法	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	438
{ <i>Qiu huan ke</i> 求患科}	Liturgie zur Einladung der Himmelsboten <i>gongcao</i> , zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	1015
<i>Qiu jin yin bao</i> 求金銀寶	Formularvorlagen und Divinationstexte. Youmian	373
<i>Qiu lian ge</i> 秋蓮歌	Von Frauen- und Männergruppen im Wechsel vorgetragene Gesänge. Youmian	723
<i>Qiu yi lu shu</i> 求衣祿疏	Formularvorlagen für Ritual zur Karriereförderung. Youmian	477
<i>Quan jia gui bao</i> 全家貴寶	Wörterliste für Leseanfänger. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	473
R		
<i>Rao guan ke</i> 遶棺科	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	766
Ren chu lai qing shao xiang kou shi zhi fa 人 初來請燒香叩師之法	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	682
Ren hua dai ren wu chu shi 人話代人無出 世	Gesänge für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	486
<i>Ri wu an long mi yu</i> 日午安龍秘語	<i>Miyu</i> für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen	712
<i>Ri wu an long mi yu</i> 日午按龍秘語	<i>Miyu</i> zur Besänftigung der Erddrachen und zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und Katastrophen. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	868
<i>Ri wu deng ke</i> 日午燈筵科	Liturgie zur Einladung der Himmelsboten <i>gongcao</i> , zu Ehren von Dimu und König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	1015
<i>Ri yong tong shu</i> 日用通書	Divinationstext. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	168
Ru an zhen ke 入安鎮科	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	259
Ru dong zhong zhou 入洞中咒	Kurzversion eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	848
Ru ge chang 入歌唱	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	636
Ru pan gu an sheng qu 入盤古按聖去	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu und König Pan und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	636
Ru song sheng wen qu ye 入送聖文去也	Liturgie für Ritual zur Verabschiedung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	259
<i>Ru xue du shu si yan tong hao shu</i> 入學讀 書四言筒蒿書	Wörterliste für Leseanfänger. Han-Chinesischer Herkunft [?]	226
S		
<i>Saih-nzung sou oc</i>	Gesänge für <i>huanyuan</i> , mit Auszügen aus <i>Kaitan shu</i> . Youmian	1000
<i>San chao yi zhe</i> 三朝意者	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	679

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>San fa da dao bao chan</i> 三法大道寶懺	Gesänge für Rituale zur Einladung der Himmelsboten und Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	633
<i>San fa da dao chan</i> 三法大道懺	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	633
<i>San gong</i> 三宮	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Sternbildern. Jingmen, <i>Daogong</i>	940
<i>San gong ke</i> 三宮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Sternbilder <i>beidou</i> , <i>nandou</i> und <i>santai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	694
<i>San gong ke</i> 三宮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Sternbildern. Jingmen, <i>Daogong</i>	940
<i>San gong ke shu</i> 三宮科書	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Sternbildern. Jingmen, <i>Daogong</i>	940
<i>San hua gong yuan sheng mu ke</i> 散花供願神目科	Liste von Gottheiten, die bei Ritualen angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	240
<i>San hua ke</i> 散花科	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	766
<i>San jie wang shi ke yong</i> 三戒亡師可用	<i>Fa</i> für Totenritual. Youmian	543
{ <i>San miao sheng wang ge</i> 三廟聖王歌?}	Liturgie für <i>huanyuan</i> zu Ehren der Tempelkönige Miaowang. Youmian	471
<i>San qing guo mou dao mou chong mou zhai xing you she xia</i> 大清國△道△沖△寨行遊社下	<i>Fa</i> und Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian	368
<i>San shi ke yan chao</i> 三時科演朝	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	743
<i>San shi liu zhi fa</i> 三十六之法	<i>Fa</i> zur Abwehr von üblen Einflüssen. Youmian	393
<i>San shi liu zhi fa lao jun tui du zhi fa</i> 三十六之法老君退毒之法	<i>Fa</i> zur Abwehr von üblen Einflüssen. Youmian	393
<i>San tai ke</i> 三台科	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>San tai song zhong shu yi yong</i> { <i>ge</i> } <i>shu</i> 三台送終疏意用 {格} 疏	Formularvorlagen und Gesänge für Totenritual. Youmian	761
<i>San ye da bie ke</i> 三夜大別科	Liturgie für Begräbnisritual eines <i>Daogong</i> -Priesters. Jingmen, <i>Daogong</i>	796
<i>San ye song zhong mi shu</i> 三夜送終秘書	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	991
<i>San yuan bu bao ke</i> 三元部表科	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Jingmen, <i>Shigong</i>	794
<i>San yuan bu biao</i> 三元部表	Gesänge für Opferritual und Ritual der Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	308
<i>San yuan bu biao chang</i> 三元部表唱	Gesänge zu Ehren von König Pan, Dimu und der Drei Generäle Sanyuan. Jingmen, <i>Shigong</i>	857
<i>San zai ba nan zai qi zhong</i> 三災八難在其中	Divinationstext. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	397
{ <i>San</i> } <i>bai chao bing men qian shang lang shi fu yong</i> { <i>san</i> } 拜超兵門前賞浪師父用	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, Talismane und Gesänge zur Rekrutierung von Geistersoldaten, Einreichung von Petitionen, Überreichung von Siegeln und Talismanen anlässlich einer Ordination und der Abwehr von Unheil. Youmian	969
{ <i>San</i> } <i>bai chao bing zhuan bu lao bing bu yong chi fa</i> { <i>san</i> } 拜超兵傳部老兵步用敕法	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, Talismane und Gesänge zur Rekrutierung von Geistersoldaten anlässlich einer Ordination. Youmian	969
<i>Sang chang dao men mi yu</i> 喪場道門秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	991
<i>Sang chang mi yu</i> 喪長秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1042
<i>Sang chang mi yu</i> 喪場秘語	Gesammelte <i>miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	880
<i>Sang chang yu</i> 喪場語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1040

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Sang jai mi mi</i> 喪家秘密	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	314
<i>Sang jia {sheng} dao men ke</i> 喪家{昇}道門科	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	991
<i>Sang jia chao</i> □ <i>da zhai mang</i> 喪家朝 □ 大齋卮	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1042
<i>Sang jia fa shu</i> 喪家法書	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1042
<i>Sang jia fa shu. Sang jia mi yu da mang</i> 喪家法書. 喪家秘語大卮	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1042
<i>Sang jia mi {yu}</i> 喪家秘愚{語}	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	335
<i>Sang jia mi</i> 喪家秘	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	583
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家秘語	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	268
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	274
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家秘語	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	292
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家秘語	<i>Miyu</i> für Toten- und Bestattungsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	294
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	583
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	899
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	977
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1040
<i>Sang jia mi yu</i> 喪家蜜語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen	309
<i>Sang jia rao guan ke</i> 喪家遶棺科	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	255
<i>Sang jia rao guan ke</i> 喪家遶棺科	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	921
<i>Sang jia rao guan ke</i> 喪家遶棺科	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	928
<i>Sang jia san shi fa</i> 喪家三時法	<i>Miyu</i> zu <i>Zhai</i> für Begräbnisse von <i>Shigong</i> -Priestern. Jingmen, <i>Daogong</i>	1007
<i>Sang jia san zhi mi yu</i> 喪家三直秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1040
<i>Sang shang gong zhai</i> 喪傷共齋	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	353
<i>Sang zhong jin yu</i> 喪重金語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	274
<i>Sang zhong mi fa</i> 喪終秘法	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	274
<i>Sang zhong mi yu</i> 喪重秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	274
<i>Shan he {hui xiang} shen xian</i> 山河{回向}神仙	Vereinfachte Version eines <i>Dao fan ke</i> [?]. Vermutlich Jingmen, <i>Daogong</i>	589
<i>Shang chuan ge shu chuan du yong</i> 上船歌書傳度用	Gesang über die imaginäre Bootsreise eines Ordinanden. Youmian	1014
<i>Shang qing yi zhe</i> 上情意者	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	370
<i>Shang san qing xia san qing wang huang sheng</i> 上三清下三清王皇聖	<i>Fa</i> für Ritual der Krankenheilung. Youmian	563
<i>Shao xiang kou shi xian juan shou zhuan san hun</i> 燒香叩師先捲收傳三魂	<i>Miyu</i> , vorwiegend für Totenrituale. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	981
<i>She {mi} ru di san shi liu fen</i> 社{迷}土地三十六分	Liste von Ritualgeldern. Youmian	537
<i>She biao jiao yin yong</i> 赦表腳引用	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	544
<i>She bing biao shu</i> 赦病表書	Formularvorlagen für Krankenheilungsritual. Youmian	176
<i>She gui</i> 設鬼	Formularvorlagen und Gesänge für <i>huanyuan</i> . Youmian	402
<i>She gui shu</i> 設鬼書	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	430
<i>She hua gui chi yong</i> 設花鬼敕用	<i>Fa</i> für Ordinationsrituale und Rituale exorzistischer Natur, Youmian	535
<i>She huan {gou} yi shu</i> 赦患{构}意書	<i>Fa</i> und Gesänge, vorwiegend für Totenritual.	420

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	Youmian	
<i>She jiao fei zhang ke</i> 設醮飛璋科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	900
<i>She jiao ke</i> 設醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	907
<i>She jiao ke</i> 設醮科	Liturgien für <i>Jiao</i> und Ritual zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	930
<i>She jiao ke</i> 敬醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	907
<i>She jiao ke yong chang</i> 設醮科用唱	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	907
<i>She jie shu</i> 敬解書	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Talismane für Rituale zur Erlösung der Toten. Youmian	582
<i>She mu gui shu</i> 設墓鬼書	Divinationstexte für Begräbnisritual. Youmian	152
<i>She she shu song sheng tian di biao shu yi shuo</i> 設赦書送聖天地表疏意說	Formularvorlagen, Sündenablaßtexte und Talismane für Totenritual. Youmian	426
<i>She shu</i> 赦書	Formularvorlagen und Sündenablaßtexte für Totenrituale. Youmian	528
<i>She shu</i> 赦書	<i>Fa</i> , Talismane und Diagramme für rituelle Schrittfolgen für Totenrituale. Youmian	953
<i>She zu zong shu</i> 設祖宗書	Abschnitte einer Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	564
<i>Shen dou</i> 伸斗	<i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	909
<i>Shen dou</i> 伸斗	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	284
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	267
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	813
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	838
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	854
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科	<i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	909
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	986
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbildes <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1006
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科]	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen <i>Daogong</i>	458
<i>Shen dou ke</i> 伸斗科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	284
<i>Shen dou ke. Shou deng</i> 伸斗科. 收燈	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	570
<i>Shen e chu shi ge yong</i> 神厄出世歌用	Gesang über Priesterkrone für Ordinationsritual. Youmian	969
[<i>Shen mu</i> 神目]	Listen von Gottheiten, die bei Ritualen angerufen werden. Vermutlich Jingmen, <i>Daogong</i>	620
<i>Shen mu ke</i> 神目科	Liste von Gottheiten, die bei Ritualen angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	240
<i>Shen mu ke</i> 神目科	Listen von Gottheiten, die bei Totenritualen angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	809
<i>Shen mu ke</i> 神目科	Listen von Gottheiten für Rituale zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	903
<i>Shen qian shu</i> 神籤書	Text zur Divination mit Hilfe von Bambusstäb-	362

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	chen qian. Youmian	
Shen xiang qi gen yong 申香起根用	Passagen für huanyuan / liangyuan. Youmian	180
Shen xiang yi zhe yong 伸香意者用	Gesänge für Totenritual. Youmian	163
Shen zou shi 伸奏式	Formularvorlagen. Jingmen, Daogong	872
Sheng hui 生會	Liturgie für Jiao zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, Daogong	717
Sheng mu hua tang ban zuo ke 聖母花堂伴座科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, Shigong	892
Sheng tang ke 陸堂科	Liturgie für Zhai. Jingmen, Daogong	242
Sheng tang ke 陸堂科	Liturgie für Zhai zur Erlösung der Toten. Jingmen, Daogong	885
Shi chu jian hua kai zai tang qian 詩初見花開在堂前	Gesänge. Youmian	529
Shi da dong jing zhong juan 十大洞經中卷	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, Daogong	910
Shi dao er jiao shou jie mi yu 師道二教受戒秘語	Miyu für Ritual der Ordination in die Daogong- und Shigong-Tradition. Jingmen	293
Shi dui □ {duan} 詩對□ {段}	Gesang. Youmian	378
Shi er she 十二蛇	Divinationstext. Vermutlich Youmian	374
Shi er xing yao ren he shen jing sheng tu 十二姓瑤人質神敬聖圖	Formel zur Begrüßung von Gottheiten, fa zur Krankenheilung, Verwandlung des Priesters, Purifizierung und Versiegelung des Altars. Youmian	355
Shi er you shen 十二遊神	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, Shigong	875
Shi fu ke 釋服科	Liturgie für Zhai. Jingmen, Daogong	336
Shi ge shu 師歌書	Liturgie für huanyuan mit Passagen aus Kai tan shu. Youmian	162
[Shi ge shu 師歌書]	Gesänge für huanyuan, mit Auszügen aus Kai tan shu. Youmian	1000
Shi gong jie sheng ke 師公接聖科	Liturgie für Ritual der Ordination in das Amt eines Shigong-Priesters. Jingmen	297
Shi gong ke 十供科	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, Shigong	605
Shi gong qing sheng xian shi gong ke 師公請聖獻十供科	Gesänge für Ritual zur Einladung von Gottheiten und Darbringung von Opfergaben. Jingmen, Shigong	793
Shi gong xia tang fan jie 師公下堂返解	Miyu. Jingmen	1013
Shi jia {song zhong} 師家 {送終} ...	Liturgie für Zhai für Begräbnis von Shigong-Priestern. Jingmen, Daogong	889
Shi jiao 師教	Miyu zu Ritual der Ordination in das Amt eines Shigong-Priesters. Jingmen	782
Shi jiao 師教	Miyu zu Ritual der Ordination in das Amt eines Shigong-Priesters. Jingmen	1009
Shi jiao jie du gui yi 師教戒度皈依	Liturgie für Ordinationsritual der Shigong-Tradition. Jingmen	713
Shi jiao jiu tian ji 師教救天机	Miyu für Rituale der Shigong-Ordination. Jingmen	568
Shi jiao sang zhong {song wang} ke 師教喪終 唸王科	Liturgie für Zhai für Begräbnis von Shigong-Priestern. Jingmen, Daogong	889
Shi jiao shou jie 師教受戒	Miyu zu Ritual der Ordination in das Amt eines Shigong-Priesters. Jingmen	782
Shi mang zhu shang mi yu 始卮諸傷秘語	Miyu für Totenrituale. Jingmen, Daogong	939
Shi wang 師亡 ...	Liturgie für Zhai für Begräbnis von Shigong-Priestern. Jingmen, Daogong	889

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Shi xiao fu ke</i> 釋孝服科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Beendigung der Trauerzeit. Jingmen, <i>Daogong</i>	587
<i>Shi zhi shu</i> 示枝書	<i>Fa</i> , Listen von Gegenständen, Ritualgeldsummen und Gesänge für verschiedene Rituale. Youmian	684
<i>Shi zui tian di huang biao shu</i> 釋罪天地黃表疏	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	378
<i>Shi zui tian di shu yi</i> 釋罪天地疏意	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	378
<i>Shi zui zong shi</i> 釋罪宗師	Formularvorlagen und <i>fa</i> für verschiedene Anlässe. Youmian	428
<i>Shou {shai}</i> 收 {晒}	<i>Fa</i> , Gesänge und Talismane für verschiedene Anlässe. Youmian	437
<i>Shou {shai} shu</i> 收 {晒} 書	<i>Fa</i> . Youmian	556
<i>Shou ba da dao ji xiao ju</i> 手把大刀及小鋸	<i>Fa</i> für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	440
<i>Shou jie chuan guang chang yong</i> . 受械川光唱用	Gesänge für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	230
<i>Shou jie deng bu chang</i> 授戒燈部唱	Gesänge für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	657
<i>Shou jie gong zhu chuan guang ke</i> 受戒共諸川光科	Gesänge für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	619
<i>Shou jie hun yin mi yu</i> 受戒婚姻秘語	<i>Miyu</i> für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	948
<i>Shou jie ji {zan} ke</i> 受戒技 {贊} 科	Liturgie für Ordinationsritual der <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Tradition. Jingmen	713
<i>Shou jie ke</i> 受戒科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	864
<i>Shou jie mi yu</i> 受戒秘語	<i>Miyu</i> für Rituale der Ordination in die Ämter von <i>Shigong</i> - und <i>Daogong</i> -Priestern. Jingmen	767
<i>Shou jie mi yu</i> 受戒秘語	<i>Miyu</i> für Ritual der Ordination in die Ämter von <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Priestern. Jingmen	1009
<i>Shou jie mi yu</i> 授械秘語	<i>Miyu</i> für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	948
<i>Shou jie shang xiang san shi</i> 口受戒上香三士口	Liturgie zur Rekrutierung von Geistersoldaten für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	864
<i>Shou jie shang xiang san shi xian xia yuan chang</i> 受戒上香三師先下元唱	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	864
<i>Shou jie shen zou</i> 授戒呻奏	Formularvorlagen für Rituale der Ordination in das Amt eines <i>Shigong</i> -Priesters. Jingmen	708
<i>Shou jie xin en ke</i> 受戒新恩科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	330
<i>Shou mi xie</i> 授秘械	<i>Miyu</i> für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Daogong</i>	584
<i>Shou xiao le</i> 收孝了	Teile einer Liturgie für Begräbnisritual. Youmian	559
<i>Shou xie chuan guang ke</i> 授械川光科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	917
<i>Shou xie mi</i> 授械秘	<i>Miyu</i> für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Daogong</i>	584
<i>Shou xie mi yu</i> 授械秘語	<i>Miyu</i> zu Ritual der Ordination in die Ämter von <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Priestern. Jingmen	782
<i>Shou xie shi huang biao</i> 收邪師黃表	Formularvorlagen. Youmian	378
<i>Shu biao shu</i> 疏表書	Formularvorlagen, vor allem für Totenritual und <i>liangyuan</i> . Youmian	490
<i>Shu fan ke shi fang chan hui</i> 豎旛科十方懺悔	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Sündenablaß und zur Erlösung der Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	622
<i>Shu fan shen dou</i> 豎旛伸斗	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren des Sternbilds <i>bei</i>	622

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	<i>dou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	
<i>Shu ge</i> 書歌	Liturgie für <i>huanyuan</i> mit Passagen aus <i>Kai tan shu</i> . Youmian	162
<i>Shu ge</i> 書歌	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	171
<i>Shu ge kai tan yuan pen</i> 書歌開壇元盆	Liturgie für <i>yuanpen</i> mit Auszügen aus <i>Kai tan shu</i> . Youmian	184
<i>Shu ji shi</i> {yang} 書己十{樣}	Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian	518
<i>Shu ke</i> 書科	Liste chinesischer Wörter. Vermutlich Jingmen	771
<i>Shu ming ci</i> 續命詞	Formularvorlagen, <i>fa</i> und Gesänge für Toten- und Krankenheilungsrituale. Youmian	178
<i>Shu shi</i> 書式	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	872
<i>Shu shu</i> 疏書	Formularvorlagen für Begräbnis- und Totenrituale. Youmian	390
<i>Shu shu chuan ben</i> 疏書傳本	Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian	372
<i>Shui chong yong</i> 水蟲用	<i>Fa</i> zur Bekämpfung von Schädlingen. Youmian	391
<i>Shui fu ke</i> 水府科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Wassergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	333
<i>Shui fu ke</i> 水符科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Wasserpräfektur. Jingmen, <i>Daogong</i>	828
<i>Shui fu zhu mu</i> 水府諸目	Liste von Wassergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	513
<i>Shuo jiao</i> 說醮	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	907
<i>Shuo jiao fei zhang</i> 說醮飛章	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	891
<i>Shuo jiao fei zhang ke</i> 說醮飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	602
<i>Shuo jiao fei zhang ke</i> 說醮飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	893
<i>Shuo jiao fei zhang ke</i> 說醮飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	924
<i>Shuo jiao fei zhang ke</i> 說醮飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	891
<i>Shuo jiao ke</i> 說醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	893
<i>Shuo jiao ke</i> 說醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	924
<i>Shuo jiao ke fei zhang ke</i> 說醮科飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	893
<i>Shuo jiao ke. Fei zhang ke</i> 說醮科. 飛章科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits. Jingmen, <i>Daogong</i>	924
<i>Shuo le yi ming tong zi xing jiang san bu</i> 說了一明童子行江三步	Liturgie für <i>liangyuan</i> . Youmian	170
<i>Shuo shuo ta shang lu qian</i> 說々踏上路前	Liturgie für <i>huanyuan</i> zu Ehren der Ahnen. Youmian	380
<i>Shuo shuo ta shang sheng qian</i> 說說踏上聖前	Liturgie für <i>huanyuan</i> zu Ehren der Ahnen. Youmian	371
<i>Shuo shuo ta shang sheng qian</i> 說々踏上聖前	Liturgie für <i>huanyuan</i> zu Ehren der Ahnen. Youmian	150
<i>Shuo shuo ta shang zao ting tou shang</i> 說々踏上	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	468
<i>Shuo shuo xing jiang san bu, xing gao san sheng</i> 說說行江三步, 行篙三聲	Liturgie für <i>huanyuan</i> / <i>liangyuan</i> anlässlich einer Ordination. Youmian	968
<i>Si shu zheng wen</i> 四書正文	Auszüge aus dem konfuzianischem Klassiker Mengzi. Han-chinesischer Herkunft.	410

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Si shu zi</i> 四書字	Wörterbuch / Schriftzeichen-Lehrbuch. Han-chinesischer Herkunft [?]	424
<i>Si yan za zi</i> 四言雜字	Wörterliste für Leseanfänger. Han-Chinesischer Herkunft [?]	226
<i>Song chuan shu</i> 送船書	Liturgie für Ritual zum Bau von Booten. Youmian	773
<i>Song she shu sheng chang yong</i> 送赦書聲唱用	Gesänge für Rituale der <i>Lushan</i> -Schule. Youmian	543
<i>Song sheng</i> 送聖	Liturgie für Ritual zur Verabschiedung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	259
<i>Song sheng</i> 送聖	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	907
<i>Song sheng biao zhang shi</i> 送聖表彰式	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Youmian	683
<i>Song wang chao du wang hun guo san shi liu dong ge ju ke shu</i> 送亡超度亡魂三十六洞歌句科書	Gesänge, <i>fa</i> und Formularvorlagen, vorwiegend für Totenrituale. Youmian	463
<i>Song wang fa shu jiang qiao fa</i> 送亡法書將橋法	<i>Fa</i> für Begräbnisritual. Youmian	646
<i>Song wang fa</i> 送亡法	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	331
<i>Song wang jie jie shu</i> 送亡解結書	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> , Talismane und Gesänge für Totenritual. Youmian	1029
<i>Song wang shu</i> 送亡書	Liturgie für Begräbnisritual. Youmian	161
<i>Song wang shu</i> 送亡書	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, Talismane und Gesänge für Totenritual. Youmian	427
{ <i>Song wang</i> } <i>sang zhong san ye ke</i> 經 三 夜 喪 終 三 夜 科	Liturgie für <i>Zhai</i> für Begräbnis von <i>Shigong</i> -Priestern. Jingmen, <i>Daogong</i>	889
<i>Song zhi da ji</i> 送之大吉	Divinationstext für Krankenheilungsritual. Youmian	155
<i>Song zhong guan guo</i> 送終棺槨	Darstellung einer Begräbnisritualszene. Youmian	358
<i>Song zhong mi yu zhu shang zhu di yu</i> 送終秘語諸傷諸地獄	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	1043
<i>Song zhong rao guan ke</i> 送終遶棺科	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	766
<i>Song zhong rao ke</i> 送終遶科	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	766
<i>Song zhong san ye mi</i> 送終三夜秘	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	670
<i>Su qi</i> 宿啓	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	703
<i>Su qi ke</i> 宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	252
<i>Su qi ke</i> 宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> oder <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	573
<i>Su qi ke</i> 宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	703
<i>Su qi ke</i> 宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	798
<i>Su qi ke</i> 宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	946
<i>Su qi ke</i> 宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> oder <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1020
T		
<i>Tai ji fen gao hou, qing qing shang shu tian</i> 太極分高厚, 輕清上屬天	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> und Gesänge aus <i>Kaitan shu</i> für <i>huanyuan</i> und Ordinationsrituale <i>guadeng</i> . Youmian	957

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Tai shang chao tian xie zui fa chan ke</i> 太上朝天謝罪法懺科	Liturgie für Sündenablaßritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	282
<i>Tai shang lao jun hong lou mi</i> 太上老君紅樓秘	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	769
<i>Tai shang lao jun ji ling chi</i> 太上老君敕令急令敕	<i>Fa</i> . Youmian	533
<i>Tai shang lao jun mi yu</i> 太上老君秘語	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	769
<i>Tai shang lao jun zheng fa</i> 太上老君正法	<i>Fa</i> , Talismane und Diagramme für rituelle Schrittfolgen für Totenrituale. Youmian	953
<i>Tai shang she jin zhang jing wen</i> 太上設金章經文	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	974
<i>Tai shang zun dian jing shu zhong juan</i> 太上尊典經書中卷	Exzerpte aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	325
<i>Tai shang ...wu shang {liang} yuan ...</i> 太上...無上{良}緣	<i>Miyu</i> zu <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	651
<i>Tai yang jing</i> 太陽經	Kanonische daoistische Schrift. Jingmen, <i>Daogong</i>	676
<i>Tan yuan dui</i> 壇院對	Paralleverspaare für Altäre. Jingmen, <i>Daogong</i>	709
<i>Tan yuan shi</i> 壇院式	Altardiagramm. Jingmen, <i>Daogong</i>	709
<i>Tang dai zhao shen ling fu</i> 唐代捉神靈符	Einem Geomantenkompaß nachempfundenes Diagramm. Youmian	359
<i>Tao hua fa</i> 桃花發	[Hochzeits-?] Lieder. Youmian	834
<i>Te wang da zhi zhi fa</i> 特亡大治之法	<i>Miyu</i> für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	742
<i>Tian ji</i> 天機	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	994
<i>Tian ji mi yu</i> 天機秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	583
<i>Tian ji mi yu</i> 天機秘語	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	715
<i>Tian niang ban zuo ke</i> 天娘伴座科	Liturgie für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	616
<i>Tian niang e wu xiang fa</i> 天娘惡無想法	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	677
<i>Tian shi fa chan</i> 天師法懺	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	633
<i>Tian shi fa chan ke</i> 天師法懺科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	633
<i>Tian shi jie du ke</i> 天師戒度科	Liturgie für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Daogong</i>	234
<i>Tian shi jie du ke</i> 天師戒度科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	663
<i>Tian shi jie du ke</i> 天師戒度科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	704
<i>Tian shi jie du ke</i> 天師戒度科	Liturgie für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Daogong</i>	248
<i>Tian shi sang jia mi yu</i> 天師喪家秘語	<i>Miyu</i> zu Begräbnisritualen. Jingmen, <i>Daogong</i>	912
<i>Tian shi shou jie mi yu</i> 天師授械秘語	<i>Miyu</i> für Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	948
<i>Tian shi zan du guan gao ke</i> 天師簪度關告科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Ordination in das Amt eines <i>Daogong</i> -Priesters. Jingmen, <i>Daogong</i>	882
<i>Tian tai lao jun jin yu</i> 天太老君金語	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	779
<i>Tian tan liang yuan dan</i> 天堂良愿丹	Opferliste für <i>huanyuan</i> . Youmian	419
<i>Tian xia wen zhang po li ming</i> 天下文章破理明	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	552
<i>Tian xia wen zhang po li ming</i> 天下文章破	An konfuzianischen Werten orientierter Moral-	753

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
理明	lehrtext. Youmian	
<i>Tian xia wen zhang po li ming</i> 天下文章破理明	An konfuzianischen Werten orientierter Moral-lehrtext. Youmian	754
<i>Tian xia wen zhang po li ming</i> 天下文章破理明	An konfuzianischen Werten orientierter Moral-lehrtext. Vermutlich Youmian	785
<i>Tian xia wen zhang po li ming</i> 天下文章破理明]	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft.	417
<i>Tian xia wen zhang po li ming</i> 天下文章破裡明	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	148
<i>Tian xian yu</i> 天仙語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Beschwichtigung der Seelen von Toten, die an Lepra starben. Jingmen, <i>Daogong</i>	278
<i>Tian xian yu mo feng tian ji fa</i> 天仙語 癡瘋 天機法	<i>Miyu</i> für Ritual zur Beschwichtigung der Seelen von Toten, die an Lepra starben. Jingmen, <i>Daogong</i>	278
<i>Tian zhu ye ren chao du</i> 天主也人超度	Formularvorlagen und Gesänge für Totenritual. Youmian	761
{ <i>Tian</i> } <i>shi shou jie mi yu</i> {天} 師受戒秘語	<i>Miyu</i> für Ritual der Ordination in das Amt eines <i>Shigong</i> -Priesters. Jingmen	1009
<i>Tiao gui shu</i> 跳鬼書	Gesänge für <i>huanyuan</i> mit Passagen aus <i>Kai tan shu</i> . Youmian	367
<i>Tiao mei ge</i> 跳梅歌	Gesänge, Formularvorlagen für <i>liangyuan / yuanpen</i> . Youmian	422
<i>Tie jian ke</i> 帖簡科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	851
<i>Tie jian ke</i> 帖簡科	Kurzversionen von Liturgien der Ankündigung eines <i>Zhai</i> , Sündenablaß, Weihe eines Banners, Aufbau und Reinigung eines Altars, Erlösung der Toten und zu Ehren des Herdgottes. Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
<i>Tong ke</i> 通科	Liturgie für <i>huanyuan</i> und Rituale der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	846
<i>Tong shu</i> 通書	Handbuch der Divination. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	397
<i>Tong shu</i> 通書	Handbuch für Divination und Geomantie. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	481
<i>Tong shu</i> 通書	Divinationstext zur Ermittlung geeigneter Ehepartner. Jingmen	1044
<i>Tong wen kao ding si shu bian ti zhong yong</i> 同文考訂四書辨體中庸	Chinesischer konfuzianischer Text. Youmian, Han-chinesischer Herkunft	384
<i>Tong yong da xian jie sheng ke</i> 通用大獻接聖科	Gesänge für Opferritual und Ritual der Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	308
<i>Tong yong ke</i> 通湧科	Gesänge für Rituale zur Abwehr von Krankheiten und anderen Übeln und zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	673
<i>Tong yong ke shu</i> 通用科書	Liturgie für <i>huanyuan</i> und Rituale der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	846
<i>Tong yong ke zhu jian</i> 通用科諸件	Liturgie für <i>huanyuan</i> und Rituale der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	846
<i>Tong yong ke zhu yang</i> 通用科諸養	Liturgie für <i>huanyuan</i> und Rituale der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	846
<i>Tou kao biao</i> 投靠表	Formularvorlagen der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	962
<i>Tu fu</i> 土府	Liturgie für Ritual zu Ehren der Erdpräfektur	259

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	
<i>Tu fu dan shi ke</i> 土府單時科	Liturgie für <i>Jiao</i> „der drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur. Jingmen, <i>Daogong</i>	307
<i>Tu fu dan shi ke</i> 土府單時科	Liturgien für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ und zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	859
<i>Tu fu dan shi tong yong</i> 土府丹時同用	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	860
<i>Tu fu shen mu</i> 土府神目	Liste von Gottheiten, die bei Ritualen angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	240
<i>Tu fu shen mu</i> 土府神目	Listen von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	257
<i>Tu fu yan sheng</i> 土府筵生	Listen von Gottheiten für Rituale zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	903
<i>Tu fu yan sheng dan shi</i> 土府延生單時	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	317
<i>Tu fu yan sheng san shi</i> 府延生三時	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	739
<i>Tu fu yan sheng san shi ke</i> 土府筵生三時科	Liturgie für Ritual zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	259
<i>Tui bai</i> 推敗	Divinationstext. Youmian	373
<i>Tui du zhi gu fa shu</i> 退毒執骨法書	<i>Fa</i> zur Abwehr von üblen Einflüssen. Youmian	393
<i>Tui sheng shao hun shu</i> 推生燒魂書	<i>Fa</i> und <i>zhou</i> für verschiedene Anlässe. Youmian	399
<i>Tui sheng shu</i> 退生書	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, Talismane und Gesänge für Totenritual. Youmian	427
W		
<i>Wan bao jin shu mi yu</i> 萬寶金書秘語	<i>Miyu</i> für Totenritual und für Ritual zur Beschwichtigung der Toten, die an Lepra starben. Jingmen, <i>Daogong</i>	353
<i>Wan guang ge</i> 完光歌	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> und Gesänge aus <i>Kai tan shu</i> für Ritual der Ordination. Youmian	749
<i>Wan man shi fu ke</i> 完滿釋服科	Liturgie für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	300
<i>Wan wu fa</i> 萬物法	Divinationstabellen, <i>fa</i> , Talismane und Gesänge für Ritual zum Bau von Booten. Youmian	195
<i>Wan wu zhi fa</i> 萬物之法	Divinationstabellen, <i>fa</i> , Talismane und Gesänge für Ritual zum Bau von Booten. Youmian	195
<i>Wan yan wei ping zhi deng cheng</i> 萬衍未平置戡稱	<i>Fa</i> für Begräbnisritual und verschiedene Lieder. Youmian	208
<i>Wang gu si zhi gou chen huo fa</i> 亡故死值构陳火發	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	331
<i>Wang ren ji fan yong</i> 亡人祭飲用	Formularvorlagen und Gesänge für Totenritual. Youmian	761
{ <i>Wang</i> } <i>tang mi yu</i> {亡} 堂秘語	<i>Miyu</i> zu Totenritualen. Jingmen, <i>Daogong</i>	951
<i>Wei qian</i> 威籓	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	949
<i>Wei tang ge shu</i> 圍堂歌書	Teile einer Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	483
{ <i>Wei</i> } <i>you jiao qi shi san ge</i> {未} 有嬌妻十三個	Kriminalgeschichte über den legendären Richter Bao 包. Han-chinesischer Herkunft	504
<i>Wen biao shu yi</i> 文表疏意	Formularvorlagen, Sündenablaßtexte und Talismane für Totenritual. Youmian	426
<i>Wu dou dao chang</i> 五斗道場	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren der Sternbilder <i>wudou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	238

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Wu jiao</i> {song wang} ke 巫教 經 旺 科	Liturgie für <i>Zhai</i> für Begräbnis von <i>Shigong</i> -Priestern. Jingmen, <i>Daogong</i>	889
<i>Wu men jiu huan gui jiao ke</i> 巫門救患鬼腳科	Liturgie für Rituale zu Ehren von König Pan. Jingmen, <i>Shigong</i>	870
<i>Wu ming guan nei yu wu ji sheng zhong</i> 五明官內與無極聖衆	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	632
<i>Wu shang da zhai su qi</i> 無上大齋宿啓	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	852
<i>Wu shang da zhai su qi ke</i> 無上大齋宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	852
<i>Wu shang dong yu jie yuan zai tan ke</i> 無上東獄解冤在壇科	Liturgie für Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	604
<i>Wu shang dong yu jie yuan zuo tan</i> 無上東獄解冤左壇科	Liturgie für Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	604
<i>Wu shang sheng en liang yuan da zhai ke</i> 無上勝恩緣大齋科	Liturgie für <i>Jiao</i> der Kategorie <i>yujing</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	738
<i>Wu shang yu jing shuo jiao ke</i> 無上玉京說醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> der Kategorie <i>yujing</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	738
Wu. Cun cun you zhong tian ren 五. 村村有種田人	Handschriftliche Kopie einer Lesefibel der Republik China. Vermutlich Youmian	759
X		
<i>Xi yu jie jie fa shu</i> 洗育解結法書	<i>Fa</i> und Gesänge für Totenritual. Youmian	343
<i>Xi yuan xiao gui</i> 析院霄鬼	Formularvorlagen, <i>fa</i> und Gesänge für Toten- und Krankenheilungsrituale. Youmian	178
<i>Xia xue shan fa gong</i> 下雪山法共 ...	<i>Fa</i> , Gesänge und Talismane für verschiedene Anlässe. Youmian	437
<i>Xia yan xia</i> {xiu} 下鹽下 {饑}	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Jingmen, <i>Shigong</i>	794
<i>Xia yin jian dao</i> 下陰箭刀	<i>Fa</i> und <i>zhou</i> für Rituale der Krankenheilung und Geburtshilfe. Youmian	227
<i>Xian dao mi yu</i> 仙倒秘語	<i>Miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	677
<i>Xian ji xiang huo jia shen</i> 先祭香火家神	<i>Miyu</i> mit Betonung astrologischer Aspekte. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	592
<i>Xian kou ji shi kan tang</i> 先叩祭師龕堂	<i>Miyu</i> . Jingmen	271
<i>Xian shi gong</i> 獻十供	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Darbringung von Opfergaben. Jingmen, <i>Daogong</i>	736
<i>Xian shi gong ke</i> 獻十供科	Liste von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	310
<i>Xian shi gong ke</i> 獻十供科	Gesänge für Ritual zur Darbringung von Opfergaben. Jingmen, <i>Shigong</i>	793
<i>Xian shi gong ke</i> 獻十供科	Gesänge für Ritual zur Darbringung von Opfergaben. Jingmen, <i>Shigong</i>	793
<i>Xian shou shen ci xiong er gui fa</i> 先收什雌雄二鬼法	<i>Miyu</i> zu Divinationsmethoden und Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	352
<i>Xian wen zeng guang</i> 賢文增廣	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	801
<i>Xian wen zeng guang</i> 賢文增廣	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	839
<i>Xian wen zeng guang</i> 賢文增廣	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	961
<i>Xian wu gong xiang chang</i> 獻伍供香唱	Gesänge zu Ehren von König Pan, Dimu und der Drei Generäle Sanyuan. Jingmen, <i>Shigong</i>	857
{ <i>Xian zeng</i> } <i>guang</i> {賢增} 廣	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Youmian	801
[<i>Xian zhuan dou zhen qi shu xia juan</i> 仙傳痘疹寄書下卷]	Medizinischer Text zur Pockenbehandlung. Han-chinesischer Herkunft	232

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
Xiang bu shi fei fan ming xiang 香不是非凡明香	Liturgie für <i>huanyuan</i> mit Auszügen aus <i>Kaitan shu</i> . Youmian	204
Xiang tan li nei qiu quan shi nan 香壇禮內求勸師男	<i>Fa</i> und Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian	522
Xiang zhuang zhuang shen shi tian di yuan sheng mu qin niang 想莊傳身是天地原生母親娘	<i>Miyu</i> für verschiedene rituelle Anlässe. Jingmen	505
<i>Xiao bai jie</i> 小百解	<i>Miyu</i> für Ritual zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	279
<i>Xiao bai jie</i> 小百解	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen	290
<i>Xiao bai jie</i> 小百解	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	737
<i>Xiao bai jie jin yu</i> 小百解金語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	788
<i>Xiao bai jie jin yu yan</i> 小白解金語言	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen	315
<i>Xiao bai jie mi yu</i> 小百解秘語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen	1010
<i>Xiao bai mi</i> 小白秘	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen	315
<i>Xiao ban mi yu</i> 小伴秘語	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Shigong</i>	781
Xiao er bing lian huang yuan zhi fa 小兒病煉黃原之法	<i>Miyu</i> für Ritual der Krankenheilung. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	453
<i>Xiao fu li da fu li</i> 小符吏大符吏	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	572
<i>Xiao guan gao</i> 小關告	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	259
<i>Xiao guan gao</i> 小關科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	259
<i>Xiao guan gao fu li chi tan</i> 小關告符吏敕壇	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	253
<i>Xiao guan gao ke</i> 小關告科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	253
<i>Xiao guan gao xie lei xie jing xie</i> [shui] fu 小關告謝雷謝境謝[水]府	Liturgie für Ritual zu Ehren von Donner- und Lokalgottheiten und der Wasserpräfektur. Jingmen, <i>Daogong</i>	881
<i>Xiao guang gao ke</i> 小關告科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	695
<i>Xiao ji mi yu</i> 小集秘語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	746
<i>Xiao jiao xiao zhai, shuo jiao san xian</i> 小醮說醮三獻	Kurzfassung einer Liturgie für <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	701
<i>Xiao lian gen</i> 小煉根	Talismane für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	815
<i>Xiao nan ling</i> 小喃靈	Kurzversion einer Liturgie für Ritual zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	652
<i>Xiao nan ling ke</i> 小喃靈科	Kurzversion einer Liturgie für Ritual zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	652
<i>Xiao nan ling ke</i> 小喃靈科	Liturgie für <i>Zhai</i> zum Geleit der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	988
<i>Xiao qiao</i> 小橋	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	656
<i>Xiao qiao dai ke</i> 小橋迨科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	656
<i>Xiao qiao dai ke</i> 小橋迨科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	656
<i>Xiao qiao tai</i> [ke] 小橋台[科]	Liturgie zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1019
<i>Xiao qiao tai di qiao ke</i> 小橋台地喬科	Gesänge für Rituale zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i> -Tradition.	444
<i>Xiao qiao tai ke</i> 小橋台科	Gesänge für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	277

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Xiao qiao tai ke</i> 小橋抬科	Gesänge für Ritual zu Ehren der Ahnen und von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	600
<i>Xiao she</i> 小赦	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	378
<i>Xiao wu li shen tuo zan xiao wu li ma tuo an</i> 小無離身脫贊小無離馬脫安	Gesänge für Totenritual und <i>huanyuan</i> . Youmian	163
<i>Xiao zai jing</i> 消災經	Kanonische daoistische Schrift. Jingmen, <i>Daogong</i>	676
<i>Xiao zi ke</i> 小字窠	Zeichenerwörterbuch. Han-chinesischer Herkunft [?]	423
<i>Xiao zi ke</i> 小字窠	Wörterbuch / Schriftzeichen-Lehrbuch. Han-chinesischer Herkunft [?]	424
{ <i>Xiao</i> } <i>li wen shu</i> {效} 立文書	An konfuzianischen Werten orientierter Morallehrtext. Vermutlich Youmian	791
<i>Xie jing ke</i> 謝境科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	333
<i>Xie jing ke</i> 謝境科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	334
<i>Xie jing lei fu ke</i> 謝境雷府科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Lokal- und Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	938
<i>Xie jing qing mu</i> 謝境請目	Liste von Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	513
<i>Xie jing xie lei ke</i> 謝境謝雷科	Abschnitte von Liturgien für <i>Zhai</i> -, <i>Jiao</i> - und Ordinationsrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	664
<i>Xie lei fu jing shui lei fu ke</i> 謝雷府境水雷府科	Abschnitte von Liturgien und Listen von Gottheiten für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donner-, Lokal-, und Wassergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	313
<i>Xie lei jing shui ke</i> 謝雷境水科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donner- und Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	821
<i>Xie lei ke</i> 謝雷科	Abschnitte von Liturgien und Listen von Gottheiten für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	313
<i>Xie lei ke</i> 謝雷科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	333
<i>Xie lei ke</i> 謝雷科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	511
<i>Xie lei ke</i> 謝雷科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donner-, Lokal- und Wassergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	513
<i>Xie lei ke</i> 謝雷科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	705
<i>Xie lei ke</i> 謝雷科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	760
<i>Xie lei ke</i> 謝雷謝	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	334
<i>Xie lei ke jie yuan, ji jiao</i> 謝雷科解冤, 吉醮	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donner- und Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	664
<i>Xie lei shang ke</i> 謝雷傷科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	264
<i>Xie lei xie jing</i> 謝雷謝境	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donner- und Lokalgottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	664
<i>Xie lei zhu mu</i> 謝雷諸目	Liste von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	513
<i>Xie mu ke</i> 謝墓科	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	645
<i>Xie mu ke</i> 謝墓科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddrachen bei Begräbnissen. Jingmen	675
<i>Xie shi</i> [<i>huang biao</i>] 邪師 [黃表]	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	378

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Xie shui fu ke</i> 謝水府科	Liturgien für <i>Jiao</i> zu Ehren von Wassergott- heiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	334
<i>Xie wang mu yu hua yi ke</i> 謝王沐浴化衣 科	<i>Zhai</i> zu Ehren der Höllenkönige anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	905
<i>Xie zao gui jing shu</i> 謝灶鬼經書	Liturgie für Ritual zu Ehren des Herdgottes. Jingmen [?]	287
<i>Xie zhu gui mi yu tian ji</i> 謝諸鬼秘語天機	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	706
<i>Xin bian liu yan za zi</i> 新編六言雜字	Morallehrtext / chinesisches Wörterbuch. Ver- mutlich Han-chinesischer Herkunft	524
<i>Xin en ke</i> 新恩科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Dao- gong</i>	330
<i>Xin en ke</i> 新恩科	Liturgie für ein Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	804
<i>Xin ji liu yan za zi</i> 新記六言雜字	Morallehrtext / chinesisches Wörterbuch. Ver- mutlich Han-chinesischer Herkunft	524
<i>Xin ji mi yu</i> 新集秘語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	950
<i>Xin ji shou xie, kai jie</i> 新集授械開解	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Dao- gong</i>	641
<i>Xin ji tie jian ke yi</i> 新集帖簡科儀	Kurzversion einer Liturgie der Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1039
<i>Xin ji ya wang ke</i> 新集迓王科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten aus der Hölle. Jingmen, <i>Daogong</i>	303
<i>Xin nian dui</i> 新年對	Parallelverspaare. Vermutlich nach Han-chine- sischer Vorlage	543
<i>Xin wen dao shi tong yong</i> 新文道師同用	Liturgie für Ritual der Ordination in <i>Daogong</i> -, <i>Shigong</i> - und buddhistische Tradition. Jingmen	265
<i>Xin wen ke</i> 新文科	Liturgie für Ritual der Ordination in <i>Daogong</i> -, <i>Shigong</i> - und buddhistische Tradition. Jingmen	265
<i>Xin wen ke</i> 新文科	Liturgie für Ordinationsrituale der <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Tradition. Jingmen	713
<i>Xin zheng sang shi mi</i> 新整喪事秘	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	314
<i>Xin zheng sang shi mi fa</i> 新整喪事秘法	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	899
<i>Xing nian jiao mu</i> 行年醮目	Liste von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	332
<i>Xiong lu gong wang jiu ku qing xuan jiu ku mu</i> 凶 路貢王救苦青玄救苦目	Listen von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	257
<i>Xiong lu xie wang shen mu</i> 凶路謝王齋神 目	Liste von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> an- gerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	310
<i>Xiu zhai nan xiang</i> 修齋喃相	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jing- men, <i>Daogong</i>	851
<i>Xiu zhai zhi mang xing sang mi yu</i> 修齋治 邨行喪秘語	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	671
<i>Xu bing fen</i> 許兵分]	Opferliste für <i>huanyuan</i> . Youmian	419
<i>Xu yuan shang tan san shi liu</i> 許愿上壇三 十六	Liste der Ritualgelder für <i>huanyuan</i> / <i>liang- yuan</i> . Youmian	557
<i>Xu yuan shu</i> 許愿書	<i>Zhou</i> für <i>huanyuan</i> . Youmian	537
<i>Xuan men jie du ke</i> 玄門戒度科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Dao- gong</i>	704
<i>Xue dao dang</i> [qin ku] 學道當 [懃苦]	Liturgie für <i>Zhai</i> der Kategorien <i>mengzhen</i> , <i>yu- jing</i> und <i>jiuku</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	263
<i>Xue xiao</i> ... Peng you duo 學校 ... 朋友多	Handschriftliche Kopie einer Schulfibef. You- mian	538
<i>Xue xue</i> 籥學	Lexikon chinesischer Schriftzeichen. Jingmen, vermutlich Han-chinesischer Herkunft.	418

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
Y		
<i>Ya wang ke da xiao zhai tong yong</i> 迓王科 大小齋同用	Liturgie für <i>Zhai</i> zu Ehren der Höllenkönige. Jingmen, <i>Daogong</i>	947
<i>Ya wang ke</i> 迓王科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	320
<i>Ya wang ke</i> 迓王科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	831
<i>Ya wang ke</i> 迓王科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	884
<i>Ya wang ke</i> 迓王科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	890
<i>Ya wang ke</i> 迓王科	Liturgie für <i>Zhai</i> zu Ehren der Höllenkönige. Jingmen, <i>Daogong</i>	947
<i>Ya wang ke</i> 迓王科	Liturgie für <i>Zhai</i> zu Ehren der Höllenkönige. Jingmen, <i>Daogong</i>	947
<i>Ya wang shi fu er ke</i> 迓王釋服二科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	884
<i>Yan chao</i> 演朝	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	743
<i>Yan chao ke</i> 演朝科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	743
<i>Yan chao ke</i> 演朝科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	819
<i>Yan chao shi fang chan hui ke</i> 演朝十方懺 悔科	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	654
<i>Yan leng bing fa</i> 煙冷病法	<i>Fa</i> für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	440
<i>Yan luo dao chang</i> 閻羅道場	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	319
<i>Yan qian wen zi ji nan zi</i> 眼前文字急難 字	Chinesisches Wörterbuch. Youmian	534
<i>Yan sheng</i> 延生	Liturgien für <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	717
<i>Yan sheng dan shi ke</i> 延生單時科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	739
<i>Yan sheng dan shi ke</i> 延生單時科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	856
<i>Yan sheng dan shi ke</i> 筵笙丹時科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	860
<i>Yan sheng dan shi ke</i> 筵笙單時科	Liturgien für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ und zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	859
<i>Yan sheng guan gao</i> 延生關告	Liturgien für <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	717
<i>Yan sheng jiao mu</i> 延生醮目	Listen von Gottheiten, die in bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	257
<i>Yan sheng san shi</i> 筵生三時	Liturgie für Ritual zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	259
<i>Yan sheng san shi ke</i> 延生三時科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	718
<i>Yan sheng shu yi zhe</i> 延生書意者	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	679
<i>Yan sheng shuo jiao</i> 延生說醮	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Purifikation. Jingmen, <i>Daogong</i>	298

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Yan sheng su qi ke</i> 延生宿啓科	Liturgie der Ankündigung eines <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	306
<i>Yan sheng tu fu [san shi ke]</i> 延生土府 [三時科]	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	824
<i>Yan sheng tu fu gong wang qing xuan jiu ku san shi</i> 延生土府貢王清玄救苦三時	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	739
<i>Yan sheng tu fu gong wang san shi</i> 延生土府貢王三時	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	739
<i>Yan sheng tu fu san shi ke</i> 延生土府三時科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	819
<i>Yang shu</i> 樣書	<i>Fa</i> , Talismane und Diagramme für rituelle Schrittfolgen für Totenrituale. Youmian	953
<i>Yang shu</i> 樣書	Formularvorlagen der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	962
<i>Yao sheng tu fu san chao dan shi ke</i> 遙生土府三朝單時科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zu Ehren der Erdpräfektur zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	902
<i>Ye song zhong mi yu</i> 夜送終秘語	<i>Miyu</i> für Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	991
<i>Yi ben yi ben</i> 一本一本	Gesänge zur Rekrutierung der Boten der Götterwelt. Jingmen, <i>Shigong</i>	841
<i>Yi ben zhai duan zhi {wang} tang jin yu</i> 一本齋短治{亡}堂金語	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen	1027
<i>Yi er san gong ke</i> 一二三宮科	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung, zu Ehren der Sternbilder <i>beidou</i> und <i>nandou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	833
<i>Yi ji jie mi yu</i> 壹集解秘語	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	776
<i>Yi lun {qi} na san ting fa</i> 一論{契}那散廷法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	294
<i>Yi lun hun yin jia qu ji shen jie zhu shan cun zhou le</i> 一論婚姻嫁娶祭神解諸煞存周了	<i>Miyu</i> und Talismane. Jingmen	621
<i>Yi lun ren zhou □ zhuang shen yong ci fa</i> 一論人咒□裝身用此法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	324
<i>Yi lun shi gong xia tang fan jie fa</i> 一論師公下堂反解法	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
<i>Yi lun song jue wang zhi fa</i> 一論送絕亡之法	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	776
<i>Yi lun ti guan mu bu qu chong ti yin long qu chong zhi fa</i> 一論替官木不去重替銀龍去衝之法	<i>Miyu</i> , vorwiegend zu Toten- und Krankenheilungsritualen. Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	768
<i>Yi lun yin yang er bai fa</i> 一論陰陽二敗法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	280
<i>Yi lun zhai jiao zhou ju ba dao shi chu qing zhi fa</i> 一論齋醮咒咀叭道師初請之法	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
<i>Yi qing qian shi zhao fu</i> 一請前師趙福	<i>Fa</i> und Gesänge. Youmian	685
<i>Yi sheng ming jiao kai dong wei</i> 一聲鳴角開東微	Teile einer Liturgie für exorzistisches Ritual. Youmian	559
<i>Yi sheng ming jiao qu ai ai</i> 一聲鳴角去哀哀	Gesänge für <i>huanyuan</i> . Youmian	152
<i>Yi zhe shu □</i> 意者書□	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	445
<i>Yi zhe shu shi ben zi</i> 意者書式本字	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	445
<i>Yin chao</i> 引朝	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	850

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Yin chao</i> 引朝	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	860
<i>Yin chao ke</i> 寅朝科	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“ zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	317
<i>Yin yang jing ba wang shu</i> 陰陽并拔亡書	Gesänge, Talismane, <i>zhou</i> und Formularvorlagen zur Erlösung der Toten. Youmian	1037
{Yin} ge {yin} chu ge ci {引} 歌 {引} 出歌詞	Gesänge für <i>liangyuan</i> . Youmian	425
You bei shen ming biao yi [shu] 又貝伸明表意[疏]	Formularvorlagen für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	370
You dao an zu shu long shu yi yong 又到安祖疏龍疏意用	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Abschnitte über Opfer an Ahnen, Gottheiten und Erdherren. Youmian	174
You dao bian suo tang fa yong 又到變鎖鏈堂法用	<i>Fa</i> für Rituale der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543
You dao chao du {ji} fan qi tou yong 又到超度{祭}反起頭用	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> , Talismane und Gesänge für Rituale der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543
You dao chao du bian wu fa yong 又到超度變屋法用	Passagen einer Liturgie für Totenritual. Youmian	562
<i>You dao chuan liu jia</i> 又到傳六甲	Gesänge über die Kalenderzykluszeichen. Youmian	559
<i>You dao chui {pa} fa</i> 又到吹{爬}法	Teile einer Liturgie für exorzistisches Ritual. Youmian	559
You dao ci song jing shi ru deng ke 又到次誦經使入燈科	Kurzversion eines <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	848
You dao da an ci yi yong 又到答安詞意用	Formularvorlagen, Talismane und <i>fa</i> . Youmian	403
You dao di er ren bai zhi xiang huo 又到弟二任白紙香火	Gesänge und Formularvorlagen für <i>liangyuan</i> . Youmian	179
You dao ge lu fa yong 又到隔路法用	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, <i>zhou</i> , Talismane für Totenritual. Youmian	992
You dao gua deng san tai yong 又到掛燈三台用	<i>Fa</i> und Gesänge für Ordinationsritual <i>gua san tai deng</i> . Youmian	648
<i>You dao guai huang biao yong</i> 又到怪黃表用	Formularvorlagen. Youmian	378
<i>You dao he jin biao yi yong</i> 又到和禁表意用	Formularvorlagen. Youmian	378
You dao he li sheng ge qi gen zhou 又到賀禮聖歌起根周	Auszüge aus <i>Kai tan shu</i> . Youmian	528
You dao huang en da she wen 又到皇恩大赦文	Formularvorlagen und Sündenablaßtexte für Totenritual. Youmian	429
You dao ji da qiao zhou 又到祭大橋舟	<i>Fa</i> für Ordination. Youmian	869
You dao ji da quao zhou 又到祭大橋舟	<i>Fa</i> für Ordination. Youmian	869
You dao ji mu shu biao 又到祭墓疏表	Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian	979
You dao jia qiao du xian mi liang chi ming yong 又到架橋度限米糧持命用	<i>Fa</i> für Ordination. Youmian	869
You dao jiao tian shu yi ben yin yong 又到教天書一本印用	<i>Fa</i> für Ordination. Youmian	869
You dao jie ji wang ren shou fan 又到解給亡人手旛	<i>Fa</i> , Talismane und Gesänge für Totenritual. Youmian	151
You dao jie mei jin gu hui chang ge yong 又到姐妹進谷回唱歌用	Gesänge mythisch-historischen Inhalts. Youmian	534
You dao jie sha biao yi yong 又到解煞表意用	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	474
You dao jie sha ge 又到解殺歌	<i>Fa</i> für Krankenheilungs- und Trauerrituale.	375

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	Youmian	
You dao jie sha qing gui ming yong 又到解煞請鬼名用	<i>Fa</i> für Krankenheilungs- und Trauerriuale. Youmian	375
You dao jiu cai da shu 又到求財大疏	Formularvorlagen. Youmian	363
You dao kai shan he shan di zhu shu yi 又到開山和山地主疏意	Formularvorlagen. Youmian	964
You dao kan shi er ri chen bing ban mu ji ri you wu zhi 又到看十二日辰病板木忌日有無之	Divinationstext. Youmian	387
You dao nan wu jiu ku jing 又到南無救苦經	<i>Fa</i> für Ordination. Youmian	869
You dao qian cai guan yi yong 又到錢財關意用	Formularvorlagen der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	955
You dao qiao fa qiu hua yong 又到橋法求花用	<i>Fa</i> zum Bau von Blumenbrücken, auf denen die Kinder in die Welt kommen. Youmian	527
You dao qin jia li yong 又到親家里用	Gesänge über die Geschichte der Yao. Youmian	412
You dao qing hua hong fu mu yong 又到請花紅父母用	Auszüge aus einer Liturgie für Ritual der Fürbitte an die Blumenkönige <i>huawang</i> um Nachwuchs. Youmian	971
You dao qing sheng tai ji zhou yong 又到請聖太極咒用	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> und Gesänge aus <i>Kai tan shu</i> für <i>liangyuan</i> und Ordinationsritual. Youmian	205
You dao san yuan ren song zhong shu yong 又到三原人送終疏用	Formularvorlagen für Begräbnisritual. Youmian	175
You dao shi er xing ge jun 又到十二姓歌郡	Gesang über Yao Clan-Namen. Youmian	773
You dao song wai shen yong 又到送外神用	Gesänge, <i>fa</i> , <i>zhou</i> und Formularvorlagen für Totenrituale. Youmian	979
You dao ta shang ge yong 又到踏上歌用	Liturgie mit Auszügen aus <i>Kai tan shu</i> für <i>huanyuan</i> . Youmian	790
You dao xing wei 又到星位	Formularvorlagen der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	975
<i>You dao yang gui yong</i> 又到陽鬼用	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> , Formularvorlagen und Diagramme für divinatorische Zwecke. Youmian	545
You dao zan {che} ke qi ye 又到讚{車}科啓也	Liturgie für <i>Zhai</i> anlässlich von Begräbnissen. Jingmen, <i>Daogong</i>	734
<i>You dao zao qiao song wang ren</i> 又到造橋送亡人	<i>Fa</i> für den Bau von Brücken für Totenritual. Youmian	543
You dao zhao bing hui zhuan li sheng ti bing qi gen hua yong 又到招兵回轉立聖啼兵起根話用	Teile einer Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	483
You dao zhui sheng hun die 又到追生魂牒	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> , Talismane und Gesänge für Rituale der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543
You dong yu san shi po yu fa 又到東獄三十破獄法	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
<i>You dong yu san tan xing jiao mi zong. Lao jun jin yu</i> 又到東獄散壇行教秘總. 老君金語	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
<i>You gong cao zhou</i> 又到功曹咒	<i>Zhou</i> an die Himmelsboten. Youmian	555
You ji cong ren ke 又到集從人科	Liturgie für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	798
You ji tu di gui bao zhu zhi fa 又到祭土地鬼保豬之法	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen.	590
You jiang qian {wang} hou hua fa 又到將前{亡}後化法	<i>Miyu</i> 秘語. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	650
You jie shen yi ge yi tiao 又到解神意歌一條	Teile einer Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	483

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>You le san miao sheng wang ge shu</i> 遊樂三廟聖王歌書	Gesänge zu Ehren der Tempelkönige Miaowang. Youmian	360
<i>You lun cun jia cai liu chu fa</i> 又論存家才六審法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	747
<i>You lun di mu tian niang wang an nan shi tong yong</i> 又論帝母天娘亡案喃師同用	<i>Miyu</i> für Rituale zu Ehren von Dimu. Jingmen	942
<i>You lun fen bing zhi fa</i> 又論分柄之法	<i>Miyu</i> für Rituale bei Kinderlosigkeit, Geburt, zur Einreichung von Petitionen ans Jenseits und zu Begräbnisritualen. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	228
<i>You lun fen mu tong bai da shen zhi fa</i> 又論墳墓統敗大神之法	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen	812
<i>You lun fu sheng ge</i> 又論福生歌	Divinationstext über Geburts- und Ehehoroskope. Youmian	553
<i>You lun huang dao hei dao ri</i> 又論黃道黑道日	Divinationstext. Vermutlich Han-chinesischer Herkunft.	199
<i>You lun jing zhong bu tong kai fa</i> 又論經中不通開法	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen	678
<i>You lun kan liu shi jia zi chou yuan ji ri yong</i> 又論看六十甲子酬原吉日用	Divinationstext. Youmian	387
<i>You lun lian guan mi mi yi juan</i> 又論煉關秘密一卷	<i>Miyu</i> und Talismane. Jingmen	621
<i>You lun ru men ji xiong fa</i> 又論入門吉凶法	Text über die Diagnose von Krankheiten mit divinitorischen Methoden. Vermutlich Youmian	400
<i>You lun san shi fa</i> 又論三時法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	722
<i>You lun song xu hua yong shi er jin bian zhi {fa}</i> 又論送虛花用十二金邊之{法}	<i>Miyu</i> für Rituale zu Ehren von Dimu. Jingmen, vermutlich <i>Shigong</i>	876
<i>You lun tai sui ri</i> 又論太歲日	Divinationstext. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	397
<i>You lun yang jie san qiu wu mu zhi fa</i> 又論陽界三丘五墓之法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	950
<i>You qi ben ming pai</i> 又起本命牌	<i>Fa</i> für Rituale der <i>Lushan</i> -Schule. Youmian	543
<i>You qi men qian xiang lang shi fu gei gao gei yin</i> 有齊門前相浪師父給箬給印	Gesänge zur Überreichung von Siegeln und Talismanen anlässlich einer Ordination. Youmian	969
<i>You qi shi yu ke qi</i> 又啓師獄科啓	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	266
<i>You qing san tian yu xu shang ban shen mu</i> 又請三天玉虛上班神目	Liste von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	310
<i>You ru chi tan yong qu</i> 又入敕壇用去	Liturgie für Ritual zur Errichtung und Purifikation eines Altars. Jingmen, <i>Daogong</i>	253
<i>You ru kai shan</i> 又入開山	Liturgie zur „Rodung der Berghänge“. Jingmen, <i>Shigong</i>	585
<i>You ru san xian ke</i> 又入三獻科	Liturgie für Ritual zur Darbringung von Opfergaben. Jingmen, <i>Daogong</i>	259
<i>You ru shan qiu cai fa yong</i> 又入山求財法用	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, Talismane und <i>zhou</i> . Youmian	586
<i>You san gong chou dou quan mi tong fa</i> 又三宮酬斗全米同法	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	722
<i>You shi shao □ xiao ge</i> 又是燒□孝歌	<i>Fa</i> für Krankenheilungs- und Trauerrituale. Youmian	375
<i>You shi she shu</i> 又是赦書	Formularvorlagen und Sündenablaßtexte für Totenrituale. Youmian	528
<i>You shi xiao gong li</i> 又是小工程	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer	148

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	
<i>You shi zou qing di yu gui de hua yong</i> 又是奏請地獄鬼的話用	Sündenablaßtexte und Formularvorlagen für Rituale zur Erlösung der Toten. Youmian	167
<i>You tuo xiao fu zhi fa</i> 又脫孝服之法	<i>Miyu</i> für Totenrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	722
<i>You you zi</i> 又游子	Liturgie zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	1016
<i>You yu huang she que zhang</i> 又玉皇赦卻章	<i>Miyu zu Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	530
<i>You zao chuan chang yong</i> 又造船唱用	Gesänge für Ritual zum Bau von Booten. <i>Fa, zhou</i> , Formularvorlagen und Talismane für verschiedene Anlässe. Youmian	395
<i>You zhan sha shen yong</i> 又斬煞神用	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	895
<i>You zhao liu {ze} yuan jia wen</i> 又召六{負}冤家文	Liste von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	310
<i>You zhong ji sang jia mi yu fa</i> 又重集喪家秘語法	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	722
<i>Yu dian jing shu zhong dian</i> 玉典經書中典	Exzerpte aus kanonischen, daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	599
<i>Yu dian jing zhong juan</i> 玉典經中卷	Exzerpte aus kanonischen, daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	599
<i>Yu hua san ye ke</i> 羽化三夜科	Liturgie für das Begräbnisritual eines <i>Daogong</i> -Priesters. Jingmen, <i>Daogong</i>	796
<i>Yu huang jing shang juan</i> 玉皇經上卷	Daoistische kanonische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	612
<i>Yu huang jing shang juan</i> 玉皇經上卷	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	922
<i>Yu huang jing xia juan</i> 玉皇經下卷	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften und dem Jadekaiser gewidmet <i>zhou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	894
<i>Yu huang jing xia juan shu</i> 玉皇經下卷書	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	627
<i>Yu huang jing zhong juan</i> 玉皇經中卷	Daoistische kanonische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	611
<i>Yu huang jing zhong juan</i> 玉皇經中卷	Daoistische kanonische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	612
<i>Yu huang jing zhong juan</i> 玉皇經中卷	Kanonischer daoistischer Text, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	805
<i>Yu huang jing zhong juan</i> 玉皇經中卷	Kanonischer daoistischer Text, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	827
<i>Yu huang juan xia</i> 玉皇卷下	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	627
<i>Yu huang qing fa</i> 玉皇清法	<i>Miyu</i> . Jingmen	1013
<i>Yu huang shang juan</i> 玉皇上卷	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	625
<i>Yu huang shang juan</i> 玉皇上卷	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	922
<i>Yu huang shang juan</i> 玉皇上卷	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	999
<i>Yu huang shang juan jing</i> 玉皇上卷經	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	625
<i>Yu huang xia juan</i> 玉皇下卷	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	323
<i>Yu huang xia juan</i> 玉皇下卷	Kanonische daoistische Schrift. Jingmen, <i>Daogong</i>	676
<i>Yu huang zhong juan</i> 玉皇中卷	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser	270

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	
<i>Yu huang zhong juan</i> 玉皇中卷	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	888
<i>Yu huang zhong juan jing</i> 玉皇中卷經	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	855
<i>Yu huang zhong quan jing</i> 玉皇中經	Kanonische daoistische Schrift, dem Jadekaiser gewidmet. Jingmen, <i>Daogong</i>	855
<i>Yu jing meng zhen gong wang da zhai</i> 玉京盟真貢王大齋	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	659
<i>Yu jing meng zhen jiu ku yan sheng guan gao ke</i> 玉京盟真救苦延生關告科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	569
<i>Yu jing she jiao ke</i> 玉京設醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> der Kategorie <i>yujing</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	738
<i>Yu jing shuo jiao ke</i> 玉京說醮科	Liturgie für <i>Jiao</i> der Kategorie <i>yujing</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	738
<i>Yu men wu fang zai lian du wei</i> 獄門五方在煉度尾	Liturgie für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	266
<i>Yu shu jin da bu shu</i> 玉樞經大部書	Daoistische kanonische Schrift. Jingmen, <i>Daogong</i>	630
<i>Yu shu jing</i> 玉樞經	Kanonische daoistische Schrift. Jingmen, <i>Daogong</i>	318
<i>Yu shu jing</i> 玉樞經	Daoistische kanonische Schrift. Jingmen, <i>Daogong</i>	630
<i>Yu shu miao jing shang bu</i> 玉樞妙經上部	Kanonische daoistische Schrift. Jingmen, <i>Daogong</i>	318
<i>Yu yin yuan lai si si fang</i> 玉印原來四四	Gesänge und Formularvorlagen für Ritual der Ordination. Youmian	365
<i>Yuan huang dao</i> 遠黃道	Divinationstext.	206
<i>Yuan sui shu</i> 元蕊書	Wörterliste für Leseanfänger. Han-chinesischer Herkunft [?]	226
<i>Yuan xiao gui</i> 元宵鬼	<i>Fa</i> für Ritual zum Bau von Booten. Youmian	354
<i>Yue lian you qi</i> 月連又起	Gesang mit astrologischem Bezug. Youmian	555
Z		
<i>Za bai jie</i> 雜百解	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	635
<i>Za bai jie mi yu</i> 雜百解秘語	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	993
<i>Za ji bai jie fa</i> 雜集百解法	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	635
<i>Za jie zhi mang mi</i> 雜解治邨秘	Gesammelte <i>miyu</i> für Totenrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	877
<i>Za jie zhi mang mi mi yu</i> 雜解治邨秘蜜語	Gesammelte <i>miyu</i> für Totenrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	877
<i>Za jing zhou</i> 雜經咒	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften und <i>zhou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	914
<i>Za liang shu</i> 雜良書	Handbuch für Divination und Geomantie. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	481
<i>Za liang shu zhong juan</i> 雜良書中卷	Handbuch zur Divination und Geomantie. Vermutlich Han-chinesischer Herkunft.	262
<i>Za mi</i> 雜秘	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	950
<i>Za mi huang quan mi yu</i> 雜秘黃泉蜜語	<i>Miyu</i> für Ritual zur Beschwichtigung der Seelen von Toten, die an Lepra starben. Jingmen, <i>Daogong</i>	278
<i>Za mi jiu huan fa</i> 雜秘救患法	<i>Miyu</i> zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	349
<i>Za mi jiu huan fa tian ji</i> 雜秘救患法天機	<i>Miyu</i> zur Abwehr von bösen Geistern, Krankheiten und anderen Übeln. Jingmen, <i>Shigong</i>	349

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Za shang mi</i> 雜傷秘	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	583
<i>Za xie mi yu</i> (<i>zao wan shi yong</i>) 雜謝秘語 (早晚使用)	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, vermutlich <i>Daogong</i>	755
<i>Za xie mi yu</i> 雜謝秘語	Sammlung verschiedener <i>miyu</i> . Jingmen	578
<i>Za xie zhu gui mi yu</i> 雜謝諸鬼秘語	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	706
<i>Za zhu jing zhou</i> 雜諸經咒	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften und <i>zhou</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	914
<i>Za zi</i> 雜子	Glossar chinesischer Schriftzeichen. Youmian, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	168
<i>Zai ci jie yuan le</i> 在此解冤了	Kurzversion einer Liturgie für Ritual zur Erlösung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	848
<i>Zai tie shu mu</i> { <i>qiang lan</i> } <i>guo</i> 栽鐵樹木 {羌闌} 過	<i>Miyu</i> für Ritual zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	324
<i>Zan cai lou ke</i> 讚材樓科	Liturgie für Sündenablaßritual und Opferritual für Verstorbene. Jingmen, <i>Daogong</i>	587
<i>Zan cai lou ke</i> 讚材樓科	Liturgie für Ritual zur Erlösung der Toten und zum Wohl der Hinterbliebenen. Jingmen, <i>Daogong</i>	934
<i>Zan cai lou ke</i> 讚裝樓科	Liturgie für Sündenablaßritual und Opferritual für Verstorbene. Jingmen, <i>Daogong</i>	587
<i>Zan che cun lou ke cun lou wu you zai</i> 讚車 村樓科村樓無有在	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	901
<i>Zan cun lou gong shi fu</i> 讚村樓共釋服	Liturgie für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	901
<i>Zan dai</i> 贊代	<i>Fa</i> für Totenritual der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	203
<i>Zang zhong ren shen fa</i> 藏衆人身法	Formularvorlagen. Youmian	378
<i>Zao chao zhi wan gui yi song jing</i> 早朝直 晚皈依誦經	Liturgie für Ordinationsrituale der <i>Daogong</i> - und <i>Shigong</i> -Tradition. Jingmen	713
<i>Zao chuan</i> 造缸	<i>Fa</i> für Ritual zum Bau von Booten. Youmian	354
<i>Zao chuange</i> 造缸歌	Liturgie für Ritual der Anfertigung eines Bootes. Youmian	165
<i>Zao chuan song bing yong</i> 造缸送病用	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> , Talismane und Gesänge für Rituale der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	543
<i>Zao tian qiao</i> 造天橋	<i>Fa</i> für den Bau von Brücken. Youmian	543
<i>Zao wan cheng gong</i> 早晚程供	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	353
<i>Zao wan shen dou an long jie yuan fa</i> 早晚 伸斗安龍解冤法	<i>Miyu</i> für Rituale zu Ehren des Sternbilds <i>beidou</i> , zur Besänftigung der Erddrachen und zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	629
<i>Zao wan zheng ma feng zhi fa</i> 早晚整瘋瘋 之法	<i>Miyu</i> für Ritual zur Beschwichtigung der Toten, die an Lepra starben. Jingmen, <i>Daogong</i>	353
<i>Zao wu wan chao</i> 早午晚朝	Liturgie für <i>Jiao</i> der „drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	681
<i>Zao wu wan chao shi</i> 早午晚朝時	Liturgie für <i>Jiao</i> „der drei Tageszeiten“. Jingmen, <i>Daogong</i>	243
<i>Ze du sheng ling chuan guang</i> 噴度牲靈川 光	Gesänge für Opferritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	308
<i>Zeng guang</i> [<i>xian wen</i>] 增廣[賢文]	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Möglicherweise aus Han-chinesischem Besitz	799
<i>Zeng guang xian wen</i> 增廣賢文	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Vermutlich Youmian	406
<i>Zeng guang xian wen</i> 增廣賢文	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Youmian, vermutlich Han-chinesischer	487

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	Herkunft	
[Zeng guang xian wen 增廣賢文]	Teile eines an konfuzianischen Werten orientierten Morallehrtextes. Youmian	468
[Zeng guang xian wen 增廣賢文]	Lehrbuch zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Moralvorstellungen. Vermutlich Youmian	536
[Zeng guang xian wen 增廣賢文]	Lehrtext zur Unterweisung in chinesischer Schrift und konfuzianischen Wertvorstellungen. Youmian.	591
Zhai gong jiao mang yi gong ben mi yu 齋醮一根本秘語	Miyu für <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	1038
Zhai jiao chu qing zhi fa 齋醮初請之法	Miyu für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	985
Zhai jiao liang lu mi yu 齋醮良緣秘語	Miyu für <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	735
Zhai jiao mi 齋醮秘	Miyu zu <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	711
Zhai jiao mi yu 齋醮秘語	Miyu zu <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	711
[Zhai jiao mi yu 齋醮秘語?]	Miyu für <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	249
Zhai jiao shen mu 齋醮神目	Liste von Gottheiten, die bei <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	332
Zhai jiao shen mu ke 齋醮神目科	Listen von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	310
Zhai jiao shen mu zuo ban 齋醮神目左班	Listen von Gottheiten, die bei <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	613
Zhai jiao su qi ke 齋醮宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> oder <i>Zhai</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	775
Zhai jiao su qi ke 齋醮宿啓科	Liturgie zur Ankündigung von <i>Zhai</i> und <i>Jiao</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	853
Zhai jiao tou gong □ 齋醮頭貢□	Liste von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	310
Zhai mi 齋秘	Miyu für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	1026
[Zhai mi yu 齋秘語?]	Miyu für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	247
Zhai shuo jiao xiu zhai yong 齋說醮修齋用	Abschnitte aus Liturgien für <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	311
Zhai su qi ke 齋宿啓科	Liturgie zur Ankündigung eines <i>Jiao</i> oder <i>Zhai</i> zur Lebensverlängerung. Jingmen, <i>Daogong</i>	775
[Zhai su qi ke 齋宿啓科?]	Vermutlich Liturgie <i>suqi</i> zur Ankündigung eines <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	457
Zhai wang jin 齋亡金	Miyu für <i>Zhai</i> - und Begräbnisritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	795
Zhai wang mi yu 齋亡秘語	Miyu für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	351
Zhai wang mi yu 齋亡秘語	Miyu für <i>Zhai</i> zur Erlösung der Toten. Jingmen, <i>Daogong</i>	935
Zhai zha mi yu 齋吒秘語	Miyu für <i>Zhai</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	728
Zhan cai 占財	Divinationstext. Youmian	965
Zhan huang tui kan yue ri 占橫推看月日	Divinationshandbuch. Vermutlich nach Han-chinesischer Vorlage erstellt	581
Zhan jin qian {gua} ke shu 占金錢{卦}課書	Lehrtext der Divination mit Hilfe von Münzen. Youmian	173
Zhan shen tou ji xiong 占神頭吉凶	Handbuch der Divination. Jingmen, vermutlich Han-chinesischer Herkunft	866
Zhao bing ke 招兵科	Gesänge für Rituale zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	631
Zhao bing ke 招兵科	Gesänge für Ritual zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	727
Zhao bing ke 招兵科	Gesänge für Ritual zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	787

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<i>Zhao bing ke</i> 招兵科	Liturgie für Ritual zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	803
<i>Zhao bing ke</i> 招兵科	Liturgie für Ritual zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	822
<i>Zhao bing ke</i> 招兵科	Liturgie für Ritual zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	823
<i>Zhao bing ke</i> 招兵科	Gesänge für Rituale zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	837
<i>Zhao bing ke</i> 招兵科	Liturgie für Ritual zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	932
<i>Zhao bing luo wu er xiao gong cao ke</i> 招兵羅伍二霄功曹科	Liturgie für Rituale zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	610
<i>Zhao bing luo wu ke</i> 招兵羅伍科	Liturgie für Rituale zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	610
<i>Zhao hun die le</i> 招魂牒了	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	178
<i>Zhao hun shu</i> 招魂書	<i>Fa</i> für Totenritual. Youmian	382
[<i>Zhao hun shu</i> 招魂書]	<i>Fa</i> , Formularvorlagen, Gesänge für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	486
{Zhao} shi ye lai hu {找} 師爺來護	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	432
<i>Zhe jie men jin shou jing qing shui song wang fa yong</i> 折解門禁收京青水送亡法用	<i>Fa</i> und Gesänge für Totenritual. Youmian	343
[Zhen] hua ji ren yin gui mao ri [真] 花吉壬寅癸卯日	Handbuch der Divination. Vermutlich Han-chinesischer Herkunft	494
Zheng hao jiao zheng hao jiao 正好教正好教	Liturgie für Ritual der Ordination. Youmian	421
<i>Zheng yi deng ke yi</i> 正一登科儀	Liturgie für <i>Jiao</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	291
<i>Zheng yi lei fu jie yuan ke</i> 正一雷府解冤科	Liturgie für <i>Jiao</i> zu Ehren von Donnergottheiten und zur Erlösung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	251
<i>Zheng yi tian shi fa chan</i> 正一天師法懺	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	633
Zhi cao shao qiong wu lu 紙草燒窮無路	<i>Fa</i> , Gesänge und Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	407
<i>Zhi ma zhou</i> 紙馬咒	<i>Fa</i> , <i>zhou</i> , Formularvorlagen und Diagramme für divinatorische Zwecke. Youmian	545
<i>Zhong guo fa ming de guo yu di er ce</i> 中國發明的國語第二册	Handschriftliche Kopie einer Fibel der Republik China. Youmian	970
<i>Zhong juan mi jie</i> 中卷秘解	<i>Miyu</i> . Jingmen	1010
Zhong wang wei dao lang xian dao 衆王未到郎先到	Gesänge, vermutlich für <i>huanyuan</i> . Youmian	492
<i>Zhong xiao shi bie ke</i> 中霄十別科	Liturgie für das Begräbnisritual eines <i>Daogong</i> -Priesters. Jingmen, <i>Daogong</i>	796
<i>Zhong yong</i> 中庸	Chinesischer konfuzianischer Text. Youmian, Han-chinesischer Herkunft	384
<i>Zhu {shi} chuan guang ke</i> 諸{什}川光科	Liturgie für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	917
<i>Zhu bai jie</i> 諸百解	Gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen	575
<i>Zhu bai mi yu</i> 諸百秘語	Gesammelte <i>miyu</i> für verschiedene Zwecke. Jingmen	898
<i>Zhu bang shi</i> 諸榜式	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	679
<i>Zhu bang tou</i> 諸榜頭	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	679
<i>Zhu chuan guang ke</i> 諸川光科	Liturgie für Ritual der Ordination. Jingmen,	696

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	<i>Shigong</i>	
<i>Zhu chuan guang ke chang</i> 諸川光科儀	Liturgie für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	696
<i>Zhu cong ren ke</i> 祝從人科	Liturgie für Sündenablaßritual und Opferritual für Verstorbene. Jingmen, <i>Daogong</i>	587
<i>Zhu ji chuang guang</i> 諸集川光	Gesänge für Ordinationsritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	657
<i>Zhu jian chuan guang</i> 諸件川光	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Zhu jian shi gong</i> 諸件十供	Gesänge für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Shigong</i>	605
<i>Zhu jian za fa</i> 諸件雜法	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Shigong</i>	668
<i>Zhu jian za fa shu</i> 諸件雜法書	Verschiedene <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Shigong</i>	668
<i>Zhu jie sheng</i> 諸接聖	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	736
<i>Zhu lei fu mu</i> 諸雷府目	Liste von Donnergottheiten. Jingmen, <i>Daogong</i>	513
<i>Zhu nian qing jiao shen mu</i> 竹年青醮神目	Listen von Gottheiten, die bei <i>Jiao</i> und <i>Zhai</i> angerufen werden. Jingmen, <i>Daogong</i>	257
<i>Zhu pin jing</i> 諸品經	Exzerpte aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	643
<i>Zhu pin jing</i> 諸品經	Exzerpte aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	676
<i>Zhu pin jing</i> 諸品經	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	731
<i>Zhu pin jing</i> 諸品經	Auszüge aus daoistischen kanonischen Texten. Jingmen, <i>Daogong</i>	784
<i>Zhu pin jing</i> 諸品經	Auszüge aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	849
<i>Zhu pin jing</i> 諸品經	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	867
<i>Zhu pin jing</i> 諸品經	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	915
<i>Zhu pin jing</i> 諸品經	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	919
[<i>Zhu pin jing</i> 諸品經]	Exzerpte aus daoistischen kanonischen Texten. Jingmen, <i>Daogong</i>	260
[<i>Zhu pin jing</i> 諸品經]	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	933
<i>Zhu pin jing da</i> 諸品經大	Exzerpte aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	643
<i>Zhu pin shi jing</i> 諸品是經	Auszüge aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	844
<i>Zhu pin xian jing</i> 諸品仙經	Auszüge aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	849
<i>Zhu pin zi jing</i> 諸品自經	Exzerpte aus daoistischen kanonischen Texten. Jingmen, <i>Daogong</i>	844
<i>Zhu shang an fa</i> 諸傷案法	<i>Miyu</i> für Begräbnisrituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	583
<i>Zhu shang di yu, song zhong, sang shi</i> 諸傷地獄, 送終, 喪事	<i>Miyu</i> für Totenritual. Jingmen, <i>Daogong</i>	335
<i>Zhu shen mi yu</i> 諸神秘語	<i>Miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	280
<i>Zhu sheng da you</i> 諸聖大猷	Liturgie für Opferritual. Jingmen, <i>Shigong</i>	904
<i>Zhu sheng wen</i> 諸聖文	Gesänge für Ritual zur Einladung von Gottheiten. Jingmen, <i>Shigong</i>	793
<i>Zhu za bai jie miyu</i> 諸雜百解秘語	Verschiedene gesammelte <i>miyu</i> . Jingmen, <i>Daogong</i>	653

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
	<i>gong</i>	
<i>Zhu za mi yu</i> 諸雜祕語	<i>Miyu</i> für verschiedene Anlässe. Jingmen	315
<i>Zhu zhang ge</i> 諸章格	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	637
<i>Zhu zhang ge</i> 諸章格	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	1002
<i>Zhu zhang ge shi</i> 諸章格式	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	637
[<i>Zhu zhang ge shi</i> 諸章格式]	Formularvorlagen. Jingmen, <i>Daogong</i>	623
<i>Zhu zhang tou tong yong</i> 諸章頭通用	Formularvorlagen für verschiedene Rituale. Jingmen, <i>Daogong</i>	637
[<i>Zhuan jia za zi</i> 專家雜字]	Wörterliste für Leseanfänger. Vermutlich Han-chinesischer Herkunft	464
<i>Zhuo bao lao ge</i> 捉保老歌	<i>Fa, zhou</i> und Gesänge für <i>huanyuan</i> . Youmian	193
<i>Zi cheng zi yue</i> 子程子約	Chinesischer konfuzianischer Lehrtext. Vermutlich Youmian, Han-chinesischer Herkunft	392
<i>Zi cong pan gu kai tian di</i> 自從盤古開天地	Morallehrtext über kindliche Pietät. Youmian	456
<i>Zong li shu</i> 總曆書	Divinationstext über ungünstige Geburtshoroskope. Youmian, vermutlich nach einer Han-chinesischen Vorlage erstellt	501
<i>Zou dao lian zhou da miao</i> 奏到連州大廟	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Abschnitte über Opfer an Ahnen, Gottheiten und Erdherren. Youmian	174
<i>Zou xing</i> 奏星	<i>Fa</i> mit astrologischem Bezug. Youmian	382
<i>Zou xing shu</i> 奏星書	<i>Fa</i> und Gesänge, vorwiegend für Totenritual. Youmian	420
<i>Zou xing yong</i> 奏星用	<i>Fa</i> mit astrologischem Bezug. Youmian	486
<i>Zu ben er shi wo wu song</i> 祖本二師我無送	Liturgie für <i>huanyuan</i> in Prosa. Youmian	172
<i>Zu zong mi yu</i> 祖宗祕語	<i>Miyu</i> für verschiedene Zwecke. Jingmen, <i>Daogong</i>	878
<i>Zu zong shang tan san shi liu fen</i> 祖宗上壇三十六分	Liste von Ritualgeldern. Youmian	555
<i>Zun chao xiang ji xuan ze tong yao</i> 遵抄象吉選擇通要	Divinationstext. Vermutlich Youmian	396
[<i>Zun dian jing</i> 尊典經]	Exzerpte aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	858
<i>Zun dian jing juan zhong</i> 尊典經卷中	Exzerpte aus kanonischen, daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	599
<i>Zun dian jing xia juan</i> 尊典經下卷	Exzerpte aus daoistischen kanonischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	281
<i>Zun dian jing zhong juan</i> 尊典經中卷	Auszüge aus kanonischen daoistischen Schriften. Jingmen, <i>Daogong</i>	301
<i>Zuo fu shu tong</i> 作福書通 ...	<i>Fa</i> und <i>zhou</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	756
<i>Zuo gui qing gui chuan shu</i> 做鬼請鬼傳書	<i>Fa</i> und Listen von Gottheiten für Krankenheilungs- und Totenrituale. Youmian	385
<i>Zuo gui ren</i> □□□ <i>yong</i> 做鬼人□□□用	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	774
<i>Zuo gui shu</i> 做鬼書	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	520
<i>Zuo gui shu</i> 做鬼書	Liturgie für <i>huanyuan</i> . Youmian	774
<i>Zuo gui shu</i> 做鬼書	<i>Fa</i> , Gesänge über die 60 Kalenderzykluszeichen. Youmian	958
<i>Zuo shou zhi qi hao ya jian</i> 左手執起好牙簡	<i>Fa</i> der <i>Lüshan</i> -Schule. Youmian	895

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
□ ...		
□ ... <i>xin shu</i> 信書	Hochzeitslieder oder „Brieflieder“ <i>xinge</i> [?]. Jingmen, <i>Shigong</i>	818
□ ... <i>deng zhong chang gui zhao bing</i> 燈中 唱鬼招兵	Gesänge zur Rekrutierung von Geistersoldaten. Jingmen, <i>Shigong</i>	725
□ ... <i>da sheng yuan shi an zhen</i> 大聖元始 安鎮	Liturgie für <i>huanyuan</i> zu Ehren der Ahnen und der Tempelkönige Miaowang. Youmian	496
□ ... <i>di mu fen zu jing xiong mei ling de</i> 地 墓墳祖境兄妹靈德	<i>Miyu</i> . Jingmen	980
□ ... <i>lie ken ren sheng ken gui mie wang</i> 列 摘人生摘鬼滅亡	<i>Fa</i> , Gesänge, Talismane und Formularvorla- gen. Youmian	967
□ ... <i>liu hai nü xing guan sha</i> 六害女刑關 煞	Divinationstexte zur Diagnose von Krankhei- ten; <i>Fa</i> , Gesänge und Formularvorlagen für Begräbnis- und Totenrituale. Youmian	978
□ ... <i>liu lun qi da, jia yi mu</i> 六輪七打, 甲 乙木	Liturgie für Ritual der Ordination der <i>Lüshan</i> - Schule. Youmian	963
□ ... <i>shi yu qing shang qing [tai qing]</i> 是玉 清上清 [太清]	<i>Miyu</i> , überwiegend für Rituale der Krankenhei- lung Jingmen	976
□ ... <i>shu ri gong jin xing shou ci</i> 屬日宮金 星守此	<i>Miyu</i> für Toten- und Heilungsrituale sowie der Fürbitte um Nachwuchs. Jingmen	983
□ ... <i>chu shang xiang za</i> 初上香再	Liturgie für Rituale der Ordination der <i>Lüshan</i> - Schule. Youmian	966
□ ... <i>mou fu qi xing kai kou shang liang</i> 夫 妻姓開口商量	Liturgie für <i>liangyuan</i> mit Auszügen aus <i>Kai</i> <i>tan shu</i> . Youmian	871
□ ... <i>li mu tou chu jin shang ting li li bei</i> 斗里目頭初進上庭里禮北斗	Formularvorlagen und Lieder für <i>huanyuan</i> und Ordinationsritual <i>guadeng</i> . Youmian	207
□		
□ { <i>long</i> } <i>ke qing mu</i> □ {龍} 科慶墓	Liturgie für <i>Jiao</i> zur Besänftigung der Erddra- chen und Befriedung von Gräbern. Jingmen, <i>Daogong</i>	845
□ { <i>yang</i> } <i>shu</i> □ {樣} 書	Formularvorlagen für verschiedene Anlässe. Youmian	518
□ { <i>you</i> } <i>ren shou qian wu gui shou zai</i> □ {有} 人收錢無鬼收災	Formularvorlagen für Toten- und Krankenhei- lungsrituale. Youmian	956
□ □ □ <i>shi jiu huan an long shen dou jie</i> <i>yuan mi yu</i> □ □ □ 時救患按龍伸斗 解冤秘語	<i>Miyu</i> für Rituale zur Krankenheilung, Besänfti- gung der Erddrachen und Beschwichtigung rachsüchtiger Seelen. Jingmen, <i>Daogong</i>	943
□ □ <i>ma zhi hai jia ye shou</i> □ □ 馬 □ 害 稼野獸	Gesänge, <i>Fa</i> und Formularvorlagen für ver- schiedene Anlässe. Youmian	411
□ □ <i>shao le yang chu shen ming biao yong</i> □ □ 燒了陽處神明表用	Formularvorlagen für Totenritual. Youmian	415
□ □ <i>tong zhi gai gai guo wu shi</i> □ □ 童 執蓋々過五師	<i>Fa</i> und <i>zhou</i> für Ordinationsritual. Youmian	408
□ □ <i>zhao hun shu</i> □ □ 招魂書	Liturgie für Begräbnisritual und Ritual zur Er- lösung der Toten. Youmian	166
□ <i>fa</i> □ 法	<i>Miyu</i> . Jingmen	315
□ <i>hun en ge</i> □ 婚恩歌	Hochzeitslieder. Vermutlich Jingmen	579
□ <i>jiao shou xie mi yu</i> □ 教授械秘語	<i>Miyu</i> für Ritual der Ordination. Jingmen, <i>Dao</i> - <i>gong</i>	770
□ <i>lou mi</i> □ 樓秘	<i>Miyu</i> für Ritual zu Ehren von Dimu. Jingmen, <i>Shigong</i>	305
□ <i>qian tong zi chang le</i> □ 錢童子唱歌了	<i>Fa</i> , Formularvorlagen und Gesänge für Ordina- tionsritual. Youmian	447
□ <i>wei</i> { <i>li</i> } <i>zhi bing huan zai shen</i> □ 未 {尅} 治病患在身	Formularvorlagen und <i>zhou</i> für Totenritual. Youmian	413

TITEL	ZUORDNUNG / TRADITION	Cod.sin
<input type="checkbox"/> <i>xian gong jie sheng {ke} yong</i> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 獻供接聖{科}用 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Liturgie für Ritual der Ordination in das Amt eines <i>Shigong</i> -Priesters. Jingmen	297
<input type="checkbox"/> <i>zhuan sheng wei tang da tou yong</i> <input type="checkbox"/> 轉 變為喪禮用	Gesänge und Formularvorlagen für Totenritual. Vermutlich Youmian	285

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND

Im Einvernehmen mit der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.
Begründet von **Wolfgang Voigt**, fortgeführt von **Dieter George**, im Auftrag der Akademie der Wissenschaften in Göttingen
hrsg. von **Hartmut-Ortwin Feistel**.

1. **Walther Heissig: Mongolische Handschriften, Blockdrucke, Landkarten.** Unter Mitarbeit von **Klaus Sagaster**. 1961. XXIV, 494 S., 16 Taf., Ln. i. Schuber ISBN 3-515-01142-0
- 1.2. –: **Mongolische Handschriften.** Teil 2. In Vorbereitung 3017-4
- 2.1. **Walther Schubring, Hrsg.: Indische Handschriften.** Teil 1. Beschrieben von **Klaus L. Janert**. 1962. XIII, 293 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1143-9
- 2.2. **Klaus L. Janert / N. Narasimhan Poti: Indische und nepalische Handschriften.** Teil 2. 1970. 359 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1144-7
- 2.3. **Klaus L. Janert, Hrsg.: Indische Handschriften.** Verzeichnet von **E. R. Sreekrishna Sarma** Teil 3. 1967. IX, 48 S., 8 Taf. u. 8 S. Texte, Ln. 1145-5
- 2.4. **Klaus L. Janert / N. Narasimhan Poti: Indische und nepalische Handschriften.** Teil 4. 1975. 298 S., 16 Taf., Ln. 1876-X
- 2.5. –/–: **Indische Handschriften.** Teil 5. 1979. 362 S., 4 Farbtaf., Ln. 2899-4
- 2.6. –/–: **Indische Handschriften.** Teil 6. 1980. 177 S., 16 Taf. (davon 3 farbig), Ln. 3018-2
- 2.7. –, Hrsg.: **Indische Handschriften.** Teil 7. Verzeichnet von **N. Narasimhan Poti**. 1986. 161 S., Ln. 3019-0
- 2.8. –, Hrsg.: **Indische Handschriften.** Teil 8. Verzeichnet von **N. Narasimhan Poti**. 1987. 168 S., 1 Abb., Ln. 3648-2
- 2.9. –, Hrsg.: **Indische Handschriften.** Teil 9. Verzeichnet von **N. Narasimhan Poti**. 1990. 192 S., Ln. 3649-0
- 2.10. –: **Indische Handschriften.** Generalregister A für 2.1-6. 1982. 238 S., Ln. 3483-8
- 2.11. –: **Indische Handschriften.** Titelregister nach Schriften für 2. 1–9 und Generalregister B für 2.7-9. 1991. 192 S., Ln. 3650-4
- 2.12. **Gerhard Ehlers: Indische Handschriften.** Teil 12. 1995. 269 S., Ln. 6493-1
- 2.13. –: **Indische Handschriften.** Teil 13: Staatsbibliothek zu Berlin. 1999. 200 S., Ln. 7204-7
- 2.14. **Ulrike Niklas u. Sascha Ebeling: Indische Handschriften.** Teil 14: Tamil-Handschriften. In Vorbereitung 7344-2
- 2.15. **Gerhard Ehlers: Indische Handschriften.** Teil 15: Staatsbibliothek zu Berlin. 2003. 185 S., Ln. 7345-0
3. **Julius Assfalg: Georgische Handschriften.** 1963. XXII, 88 S., 12 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1146-3
4. –/ **Joseph Molitor: Armenische Handschriften.** 1962. XVIII, 158 S., 6 Taf., Ln. 1147-1
5. –: **Syrische Handschriften.** Syrische, karšunische, christlich-palästinensische, neusyrische und mandäische Handschriften. 1963. XXIV, 255 S., 8 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1148-X
- 6.1a. **Ernst Röth / Leo Prijs: Hebräische Handschriften.** StuUB Frankfurt am Main. Teil 1. 1982. XVI, 209 S., Ln. 2436-0
- 6.1b. –/–: **Hebräische Handschriften.** StuUB Frankfurt am Main. Teil 2. 1990. XXII, 206 S., Ln. 5030-2
- 6.1c. –/–: **Hebräische Handschriften.** StuB Frankfurt a. M.: Quartu. Folio-Handschriften sowie Gesamtreg. zu d. Teilen 1a bis 1c. 1994. XXI, 123 S., Ln. 5306-9
- 6.2. –/ **Hans Striedl / Lothar Tetzner: Hebräische Handschriften.** Kleinere Sammlungen. 1965. XX, 416 S., Ln. 1149-8
- 6.3. **Ernst Röth / Hans Striedl: Hebräische Handschriften.** Sammlung H. B. Levy an der SuUB Hamburg. 1984. XXVI, 392 S., 8 Abb. (dav. 5 farbig), Ln. 3678-4
- 6.4. **NN: Hebräische Handschriften.** Teil 4: Staatsbibliothek zu Berlin. In Vorbereitung 4426-4
- 7.1.-2. **Klaus L. Janert, ed.: Nakhi Manuscripts.** Part 1–2. Compiled by **J. F. Rock** †. 1965. Part 1: XX, 196 S., 33 Taf., 1 Farbtaf.; Part 2: VI, 149 S., 146 Taf., Ln. 1150-1
- 7.3. –: **Nachi-Handschriften.** Teil 3. 1975. IV, 246 S., 16 Taf., Ln. 1875-1
- 7.4. –: **Nachi-Handschriften nebst Lolo- und Chungchia-Handschriften.** Teil 4. 1977. VI, 332 S., 56 Taf., Ln. 2627-4
- 7.5. –: **Nachi-Handschriften nebst Lolo-Handschriften.** Teil 5. 1980. 120 S. m. 141 Abb., Ln. 3021-2
8. **M. S. Ipsiroglu: Saray-Alben.** Diez'sche Klebebände aus den Berliner Sammlungen. Beschreibung und stilkritische Anmerkungen. 1964. XVI, 135 S., 44 Taf., 23 Farbtaf., Ln. 1151-X
- 9.1. **Klaus Wenk: Thai-Handschriften.** Teil 1. 1963. XVI, 88 S., 8 Taf., 4 Farbtaf., Ln. 1152-8
- 9.2. –: **Thai-Handschriften.** Teil 2. 1968. XVI, 34 S., 3 Farbtaf., Ln. 1153-6
- 10.1. **Ernst Waldschmidt, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 1. Unter Mitarbeit von **Walter Clawitter** und **Lore Holzmann**. 1965. XXXV, 368 S., 43 Taf., Ln. 1154-4
- 10.2. –, Hrsg.: **Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 2. Faksimile-Wiedergaben einer Auswahl von Vinaya- und Sūtrahandschriften nebst einer Bearbeitung davon noch nicht publizierter Stücke. Im Verein mit **Walter Clawitter** und **Lore Sander-Holzmann**. 1968. X, 87 S., 176 Taf., Ln. 1155-2
- 10.3. –, Hrsg.: **Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 3. Katalognummern 802–1014. Unter Mitarb. v. **Walter Clawitter** und **Lore Sander-Holzmann**. 1971. X, 287 S., 102 Taf., Ln. 1156-0
- 10.4. **Lore Sander / Ernst Waldschmidt: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 4. Ergänzungsband zu Teil 1–3 mit Textwiedergaben, Berichtigungen und Wörterverzeichnissen. 1980. X, 627 S., 1 Faltaf., Ln. 2843-9
- 10.5. **Ernst Waldschmidt / Lore Sander: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 5. Die Katalognummern 1015–1201 und 63 vorweggenommene höhere Nummern. 1985. VIII, 375 S. u. 87 Taf., Ln. 3022-0
- 10.6. **Heinz Bechert, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 6. Die Katalognummern 1202–1599. Beschrieben von **Klaus Wille**. 1989. XIV, 243 S., Ln. 3023-9
- 10.7. –, Hrsg.: **Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 7. Beschrieben von **Klaus Wille**. 1995. IX, 518 S., Ln. 5404-9
- 10.8. –, Hrsg.: **Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 8. Beschrieben von **Klaus Wille**. 2000. X, 289 S., Ln. 7205-5
- 10.9. –, Hrsg.: **Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden.** Teil 9. Beschrieben von **Klaus Wille**. In Vorbereitung. 7346-9
- 11.1.–4. **Manfred Taube: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 1–4. 1966. XX, VIII, VIII, VIII, 1296 S., 8 Taf., Ln. 1157-9
- 11.5. **Dieter Schuh: Tibetische Handschriften und Blockdrucke sowie Tonbandaufnahmen tibetischer Erzählungen.** Teil 5. 1973. XL, 338 S., Ln. 1213-3
- 11.6. –: **Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 6. (Gesammelte Werke des Koṅsprul Blo-gros mtha'-yas.) 1976. LXXXVIII, 350 S., Ln. 2348-8
- 11.7. **Friedrich Wilhelm / Jampa Losang Panglung: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 7. 1979. XVI, 195 S., Ln. 2819-6
- 11.8. **Dieter Schuh: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 8. (Sammlung Waddell der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz Berlin.) 1981. XXVII, 394 S., 51 Tafeln (davon 10 farbig), Ln. 3024-7
- 11.9. **Dieter Schuh, Hrsg.: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 9. (Die Werksammlungen Kun-tu bzän-po'i dgoṅs-pa zañ-thal, Ka-dag rañ-byuñ rañ-šar und mKha'-gro gsañ-ba ye-šes-kyi rgyud.) Beschrieben von **Peter Schwiieger**. 1985. LXXXV, 291 S., Ln. 3025-5
- 11.10. **Peter Schwiieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 10. (Die mTshur-phu-Ausgabe der Sammlung Rin-chen gtermdzod chen-mo. Bde. 1–14.) 1990. XXXIX, 327 S., Ln. 5011-6
- 11.11. **Peter Schwiieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 11. (Die mTshur-phu-Ausgabe der Sammlung Rin-chen gtermdzod chen-mo, Bände 14 bis 34.) 1995. XLIV, 649 S., Ln. 6579-2

- 11.12. **Peter Schwieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 12. Im Druck 6905-4
- 11.13. **Peter Schwieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 13. In Vorbereitung 7347-7
- 11.14. **Christine Schneider: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 14. In Vorbereitung 7348-5
- 11.15. **Peter Schwieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 15. In Vorbereitung 7349-3
- 11.16. **Christine Schneider: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 16. In Vorbereitung. 7350-7
- 12.1. **Walter Fuchs: Chinesische und mandjurische Handschriften und seltene Drucke.** Nebst einer Standortliste der sonstigem Mandjurica. Teil 1. 1966. XVIII. 160 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1158-7
- 12.2. **Martin Gimm: Chinesische und mandjurische Handschriften und seltene Drucke.** Teil 2. In Vorbereitung 2438-7
- 12.3. **Tsuneki Nishiwaki: Chinesische und manjurische Handschriften und seltene Drucke.** Teil 3. 2001. 164 S., 29 Taf., Ln. 7836-3
- 13.1. **Barbara Flemming: Türkische Handschriften.** Teil 1. 1968. XX. 392 S., 8 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1159-5
- 13.2. **Manfred Götz: Türkische Handschriften.** Teil 2. 1968. XXIV. 484 S., 10 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1160-9
- 13.3. **Hanna Sohrweide: Türkische Handschriften und einige in den Handschriften enthaltene persische und arabische Werke.** Teil 3. 1974. XVIII. 354 S., 8 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1822-0
- 13.4. **Manfred Götz: Türkische Handschriften.** Teil 4. 1979. XXIV. 601 S., 25 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 2866-8
- 13.5. **Hanna Sohrweide: Türkische Handschriften.** Teil 5. 1981. XXII. 324 S., 12 Taf. (davon 2 farbig), Ln. 3026-3
- 13.6. **Türkische Handschriften.** Teil 6. In Vorbereitung 3027-1
- 13.7. **Hanna Sohrweide † / Barbara Flemming: Türkische Handschriften.** Teil 7. In Vorbereitung 4894-4
- 13.8. **Hans Georg Majer: Türkische Handschriften.** Teil 8. Osmanische Urkunden und Defter. In Vorbereitung 4895-2
- 13.9. **Dieter Mau: Altürkische Handschriften.** Teil 1. 1996. XXXVII. 266 S., 108 Taf., Ln. 4896-0
- 13.10. **Gerhard Ehlers: Altürkische Handschriften.** Teil 2. Das Goldglanz-Sūtra und der buddhistische Legendenzyklus Dāsakamapathāvadānamāla. Sammlung Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin. 1987. IX. 170 S. m. 40 Taf., Ln. 4397-7
- 13.11. **Jens Peter Laut: Altürkische Handschriften.** Teil 3. Mai-trisimit. In Vorbereitung 5031-0
- 13.12. **Jens Peter Laut: Altürkische Handschriften.** Teil 4. Mai-trisimit. In Vorbereitung. 7351-5
- 13.13. **Simone-Christiane Raschmann: Altürkische Handschriften.** Teil 5: Berliner Fragmente des Goldglanz-Sūtras. Teil 1: Vorworte und Erstes bis Drittes Buch. 2000. 260 S., 89 Taf., Ln. 7352-3
- 13.14. **Simone-Christiane Raschmann: Altürkische Handschriften.** Teil 6: Berliner Fragmente des Goldglanz-Sūtras. Teil 2: Viertes und Fünftes Buch. 2002. 220 S., 50 Taf., Ln. 7353-1
- 13.15. **Simone-Christiane Raschmann: Altürkische Handschriften.** Berliner Fragmente des Goldglanz-Sūtras. Teil 3 7354-X
- 13.16. **Jens Wilkens: Altürkische Handschriften.** Teil 8: Manichäisch-türkische Texte der Berliner Turfansammlung. 2000. 520 S., 10 Taf., Ln. 7355-8
- 13.17. **Jens Wilkens: Altürkische Handschriften.** Teil 9: Buddhistische Beichttexte. 2003. 347 S., 11 Taf., Ln. 8110-0
- 14.1. **Wilhelm Eilers, Hrsg.: Persische Handschriften.** Teil 1. Beschrieben von **Wilhelm Heinz.** 1968. XXII. 345 S., 9 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1161-7
- 14.2. **Soheila Divshali / Paul Luft: Persische Handschriften und einige in den Handschriften enthaltene arabische und türkische Werke.** Teil 2. 1980. XVIII. 148 S., 12 Taf. (dav. 4 farbig), Ln. 2439-5
15. **Ernst Hammerschmidt / Otto A. Jäger: Illuminierte äthiopische Handschriften.** 1968. X. 261 S., 56 Taf., 4 Farbtaf., Ln. 1162-5
- 16.1. **Ivan Stehoukine / Barbara Flemming / Paul Luft / Hanna Sohrweide: Illuminierte islamische Handschriften.** Teil 1. 1971. X. 340 S., 42 Taf., 12 Farbtaf., Ln. 1163-3
- 16.2. **Hans C. Graf von Bothmer: Illuminierte islamische Handschriften.** Teil 2. In Vorbereitung 3030-1
- 17A1. **Rudolf Sellheim: Arabische Handschriften. Reihe A: Materialien zur arabischen Literaturgeschichte.** Teil 1. 1976. XXII. 375 S. m. 19 Aufrissen, 60 Taf., Ln. 2176-0
- 17A2. **Rudolf Sellheim: Arabische Handschriften. Reihe A: Materialien zur arabischen Literaturgeschichte.** Teil 2. 1987. XIX. 419 S., 24 Taf., Ln. 4520-1
- 17B1. **Ewald Wagner: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 1.** Unter Mitarbeit von **F.-J. Dahlmans, P. Dressendörfer, G. Schoeler** und **P. Schulz.** 1976. XIX. 517 S., Ln. 2016-0
- 17B2. **Gregor Schoeler: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 2.** 1990. XVIII. 453 S. u. 70 Taf. m. 129 Abb. dav. 6 fbg., Ln. 5013-2
- 17B3. **Rosemarie Quiring-Zoche: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 3.** 1994. XXIV. 562 S. m. 26 Abb. auf 21 Taf., Ln. 5014-0
- 17B4. **Tilman Seidensticker: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 4.** In Vorbereitung 5015-9
- 17B5. **Rosemarie Quiring-Zoche: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 5.** 2000. XVII. 413 S., Ln. 7357-4
- 17B6. **Rosemarie Quiring-Zoche: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 6.** In Vorbereitung 7358-2
- 17B7. **Florian Sobieroj: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 7.** In Vorbereitung 7359-0
- 18.1. **Christiane Reck: Mitteliranische Handschriften.** Teil 1: Fragmente manichäischer Inhalts. In Vorbereitung 2441-7
- 19.1. **Erich Lüddeckens, Hrsg.: Ägyptische Handschriften.** Teil 1. Beschrieben von **Ursula Kaplony-Heckel.** 1971. XXIV. 301 S., 8 Taf., Ln. 1164-1
- 19.2. –, Hrsg.: **Ägyptische Handschriften.** Teil 2. Beschrieben von **Karl Th. Zauzich.** 1971. XXVI. 217 S. m. 669 Faksimiles, 5 Taf., Ln. 1165-X
- 19.3. –, Hrsg.: **Ägyptische Handschriften.** Teil 3. Beschrieben v. **Ursula Kaplony-Heckel.** 1986. 142 S., 1 Taf., Ln. 2442-5
- 19.4. –, Hrsg.: **Ägyptische Handschriften.** Teil 4. Beschrieben von **Günter Burkard** und **Hans-Werner Fischer-Elfert.** 1994. 255 S., 6 Taf., Ln. 2975-3
- 19.5. –, Hrsg.: **Ägyptische Handschriften.** Teil 5. Beschrieben von **Karl Th. Zauzich.** In Vorbereitung 3032-8
- 20.1. **Ernst Hammerschmidt: Äthiopische Handschriften vom Tānāsee 1: Reisebericht und Beschreibung der Handschriften in dem Kloster des heiligen Gabriel auf der Insel Kebrān.** 1973. 244 S., 14 Taf., 12 Farbtaf., 1 Kte., Ln. 1166-8
- 20.2. **Ernst Hammerschmidt: Äthiopische Handschriften vom Tānāsee 2: Die Handschriften von Dabra Māryām und von Rēmā.** 1977. 206 S., 1 Kte., Ln. 2410-7
- 20.3. **Veronika Six: Äthiopische Handschriften vom Tānāsee 3.** 1999. 508 S., Ln. 3035-2
- 20.4. – / –: **Äthiopische Handschriften 1: Die Handschriften der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz.** 1983. 352 S., Ln. 3036-0
- 20.5. **Veronika Six: Äthiopische Handschriften 2.** Die Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek. Hrsg. v. **Ernst Hammerschmidt.** 1989. 200 S., Ln. 4848-0
- 20.6. –: **Äthiopische Handschriften 3.** Handschriften deutscher Bibliotheken, Museen und aus Privatbesitz. Hrsg. von **Ernst Hammerschmidt.** 1994. 569 S., Ln. 5016-7
- 21.1. **Oswald Hugh Ewart KHS-Burmester: Koptische Handschriften I: Die Handschriftenfragmente d. Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg.** Teil 1. (Catalogue of Coptic Manuscript Fragments from the Monastery of Abba Pīsoi in Scetis, now in the Collection of the Staats- u. Universitätsbibliothek Hamburg.) Vorwort v. Hellmut Braun. 1975. 327 S., Ln. 1854-9

- 21.2. **Lothar Störk: Koptische Handschriften 2.** Die Handschriften der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg. Teil 2: Die Handschriften aus Dair Anbā Maqār. Beschrieben unter Verwendung der Aufzeichnungen von Oswald Hugh Ewart KHS-Burmester (†). 1995. 696 S., Ln. 5073-6
- 21.3. –: **Koptische Handschriften 3.** Tafeln, Addenda und Corrigenda. 1995. 127 S., Ln. 2574-X
- 21.4. –: **Koptische Handschriften 4.** Staatsbibliothek zu Berlin. 2002. 334 S. m. 20 Abb., Ln. 7360-4
- 21.5. –: **Koptische Handschriften 5.** Staatsbibliothek zu Berlin. In Vorbereitung 7361-2
- 21.6. –: **Koptische Handschriften 6.** Staatsbibliothek zu Berlin. In Vorbereitung 7362-0
- 22.1. **Heinz Bechert: Singhalesische Handschriften.** Teil 1. Unter Mitarbeit von Maria Bidoli. 1969. XXIV, 146 S., 3 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1167-6
- 22.2. –: **Singhalesische Handschriften.** Teil 2. 1997. XXXI, 186 S., Ln. 2440-9
- 22.3. **Heinz Bechert: Singhalesische Handschriften.** Teil 3. In Vorbereitung 3037-9
- 23.1. **Heinz Bechert / Khin Khin Su / Tin Tin Myint: Burmese Manuscripts.** Part 1. 1979. LXII, 223 S., 2 Taf. u. 3 Farbtaf., Ln. 2443-3
- 23.2. **Tin Tin Myint / Heinz Braun: Burmese Manuscripts.** Part 2. With an introduction by Heinz Bechert. 1985. XVI, 302 S., Ln. 3038-7
- 23.3. **Heinz Bechert, ed.: Burmese Manuscripts.** Compiled by Heinz Braun, assisted by A. Peters. 1996. XXX, 476 S., Ln. 5032-9
- 23.4. **Heinz Bechert, ed.: Burmese manuscripts.** Compiled by Anne Peters. 2000. XXVII, 274 S., Ln. 7363-9
- 24.1. **Ernst Dammann: Afrikanische Handschriften.** Teil 1. Handschriften in Swahili und anderen Sprachen Afrikas. 1993. 401 S., Ln. 2444-1
- 24.2. **Ewald Wagner: Afrikanische Handschriften.** Teil 2. Islamische Handschriften aus Äthiopien. 1997. XIX, 200 S. u. 4 Abb., Ln. 7006-0
- 24.3. **Afrikanische Handschriften.** Teil 3. In Vorbereitung 7206-3
25. **S. M. H. Zaidi: Urdu-Handschriften.** 1973. XXII, 104 S., 6 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1168-4
26. **Karäische Handschriften.** In Vorbereitung 2445-X
- 27.1. **Eva Kraft: Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868.** Im Besitz der Stiftung Preußischer Kulturbesitz Berlin. 1982. XXIII, 386 S., 16 Farb-, 26 s/w-Taf., Ln. 3481-1
- 27.2. –: **Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in München.** 1986. XX, 239 S., 16 Taf. m. 7 Farb-, 18 s/w-Phot., Ln. 4396-9
- 27.3. –: **Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in Bonn, Bremen, Hamburg und Köln.** 1988. XXIII, 341 S., 6 Farbtaf., 18 s/w.-Abb., Ln. 5017-5
- 27.4. –: **Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in Bochum.** 1990. XXXVII, 151 S. m. 18 s/w-Fot. auf 9 Taf., 4 Farbfot., Ln. 5307-7
- 27.5. –: **Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in München.** Neuerwerbungen der Bayerischen Staatsbibliothek. 1994. 399 S. m. 20 Taf., dav. 8 fbg., Ln. 6223-8
- 28.1. **Liberty Manik: Batak-Handschriften.** 1973. XII, 253 S., 6 Taf., Ln. 1169-2
- 28.2. **Theodore G. Th. Pigeaud / Petrus Voorhoeve: Handschriften aus Indonesien (Bali, Java, Sumatra).** 1985. XII, 71 S. m. 6 Taf. (dav. 2 farbig), Ln. 4165-6
29. **Petrus Voorhoeve: Südsumatranische Handschriften.** 1971. X, 70 S., 7 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1170-6
30. **Kamal Fuad: Kurdische Handschriften.** 1970. LX, 160 S., 8 Tab., 1 Faltkte., Ln. 1171-4
31. **Theodore G. Th. Pigeaud: Javanese and Balinese Manuscripts and some codices written in related idioms spoken in Java and Bali.** Descriptive catalogue. 1975. 340 S., 16 Taf., 1 Faltkte., Ln. 1171-4
32. **Klaus Wenk: Laotische Handschriften.** 1975. 125 S. m. 226 Abb., Ln. 2212-0
- 33.1. **Siegfried Lienhard: Nepalese Manuscripts.** Part 1: Nevārī and Sanskrit. Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin. With the collaboration of Thakur Lal Manandhar. 1988. XXXIII, 222 S., 16 Taf. (davon 4 farb.), Ln. 3041-7
34. **M. Metzger / T. Metzger: Illuminierte hebräische Handschriften.** In Vorbereitung 3042-5
35. **E. U. Kratz: Malaiische Handschriften.** In Vorbereitung 3043-3
36. **Khmer und Thai-Khmer Handschriften.** In Vorbereitung 5018-3
- 37.1. **M. Götz: Islamische Handschriften-Sammlungen.** Teil 1: Nordrhein-Westfalen. 1999. XVI, 536 S., 15 Taf. 5405-7
- 37.2. –: **Islamische Handschriften-Sammlungen.** Teil 2: München. In Vorbereitung 5406-5
- 37.3. **C.P. Haase: Islamische Handschriften-Sammlungen.** Teil 3: Kiel. In Vorbereitung 5308-5
- 37.4. **NN: Islamische Handschriften-Sammlungen.** Teil 4: Freiherr-von-Oppenheim-Stiftung und Orientalisches Seminar. Köln. In Vorbereitung 7364-7
- 37.5. **Florian Sobieroj: Islamische Handschriften-Sammlungen.** Teil 5: Thüringen. 2001. IL, 358 S., 17 Taf. 7365-5
- 37.6. **Florian Sobieroj: Islamische Handschriften-Sammlungen.** Teil 6: München. In Vorbereitung 7366-3
38. **Campbell Macknight: Bugis and Makassar Manuscripts.** In Vorbereitung 5309-3
- 39.1. **Barend Jan Terwiel and Chaichuen Khamdaengyodtai: Shan Manuscripts.** Part 1. 2003. 250 S. m. 10 Abb. 7973-4
40. **Altorientalische Dokumente.** In Vorbereitung
- 41.1. **Chriatiane Schaefer: Tocharische Handschriften.** In Vorbereitung
42. **Mon-Handschriften.** In Vorbereitung
- 43.1. **Veronika Six: Arabische Handschriften der Kopten.** In Vorbereitung
- 44.1. **Thomas O. Höllmann (in Verb. m. Michael Friedrich): Handschriften der Yao.** 2004. 723 S. 8403-7
45. **Koreanische Handschriften und seltene Drucke.** In Vorbereitung

Beschreibungen weiterer Handschriftengruppen sind in Vorbereitung

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND SUPPLEMENTBÄNDE (VOHD-S)

Im Einvernehmen mit der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft begründet von **Wolfgang Voigt**, weitergeführt von **Dieter George**, im Auftrage der Akademie der Wissenschaften in Göttingen hrsg. von **Hartmut-Ortwin Feistel**.

- 1.1. **Klaus Ludwig Janert: An Annotated Bibliography of the Catalogues of Indian Manuscripts.** Part 1. 1965. 175 S., 1 Taf., Ln. [mehr nicht erschienen] 1172-2
2. **J. F. Rock: The Life and Culture of the Naxhi Tribe of the China-Tibet Borderland.** – M. Harders-Steinhäuser / G. Jayme: **Untersuchung des Papiers acht verschiedener alter Naxhi-Handschriften auf Rohstoff und Herstellungsweise.** 1963. VII, 70 S., 23 Taf., 1 Faltkte., Ln. 1173-0
3. **Klaus Wenk: Thailändische Miniaturmalereien.** Nach einer Handschrift der Indischen Kunstabteilung der Staatl. Museen Berlin. 1965. XIV, 116 S. m. 20 doppelseit. u. 6 einseit. Farbtaf., Ln. 1174-9
4. **Wilhelm Rau: Bilder hundert deutscher Indologen.** 1965. 13 S., 100 Bildtaf. (Lieferbar nur noch bei Gesamtbezug des VOHD; 2., erw. u. verbesserte Aufl. s. o. Glasenapp-Stiftung, Bd.

- 23) 1175-7
- 5.1. **Magadbürin Haltod**, Hrsg.: **Mongolische Ortsnamen**. Aus mongolischen Manuskript-Karten zusammengestellt. Teil 1. Mit einer Einleitung von **Walther Heissig**. 1966. XI, 217 S., 26 Lichtdruckfalttaf. (dav. 2 mehrfarbig). Ln. 1176-5
- 5.2. **Walther Heissig**, Hrsg.: **Mongolische Ortsnamen**. Teil 2. Mongolische Manuskriptkarten in Faksimile. 1978. XV S. m. 4 Abb., 132 zweifarb. Taf., 2 Falttaf., Ln. 2396-8
- 5.3. **Š. Rasidondug / H.-R. Kämpfe / Veronika Veit**: **Mongolische Ortsnamen**. Teil 3. Planquadratzahlen und Namensgruppierungen. 1981. VIII, 207 S., Ln. 3303-3
6. **Walther Heissig**, Hrsg.: **Mongolische volksreligiöse und folkloristische Texte aus europäischen Bibliotheken**. Mit einer Einleitung und Glossar. 1966. XII, 256 S., 32 Taf., 2 Falttaf., Ln. 1177-3
7. **Klaus L. Janert / R. Sellheim / H. Striedl**: **Schriften und Bilder**. Drei orientalische Untersuchungen. 1967. VIII, 87 S., 32 Taf., 1 Faltkte., Ln. 1178-1
8. **Lore Sander**: **Paläographisches zu den Sanskrithandschriften der Berliner Turfansammlung**. 1968. XII, 206 S., 5 Taf., u. 41 Alphanbetafeln. Ln. 1179-X
- 9.1. **E. R. Sreekrishna Sarma**, Hrsg.: **Kauṣītakibrahmana**. 1. Text. 1968. XVII, 210 S., Ln. 1180-3
- 9.2.-3. -, Hrsg.: **Kauṣītakibrāhmaṇa**. 2. + 3. Vyākhyā of Udaya. 1976. XIII, 342 S.; VI, 371 S., 2 Bde., Ln. 1904-9
10. **Klaus L. Janert**: **Abstände und Schlußvokalverzeichungen in Aśoka-Inschriften**. Mit Editionen und Faksimile in Lichtdrucktaf. 1972. 153 S., 107 Taf., Ln. 1181-1
11. **Martin Gimm**, Hrsg.: **Die chinesische Anthologie Wen-hsüan**. In mandjurischer Teilübersetzung einer Leningrader und einer Kölner Handschrift. 1968. X, 222 S., 5 Taf., Ln. 1182-X
12. **Bernhard Kölver**: **Textkritische und philologische Untersuchungen zur Rājata-ranginī des Kalhaṇa**. 1971. XII, 196 S. m. 4. Abb., 4 Taf., Ln. 1183-8
13. **Walther Heissig**, Hrsg.: **Mongoleireise zur späten Goethezeit**. Berichte und Bilder des Josef Rehmann und Alexander Amatus Thesleff von der russischen Gesandtschaftsreise 1805/06. Mit einer Einleitung. 1971. VIII, 177 S. m. 18 Abb., 43 Farbtaf., Ln. 1184-6
14. **Ludger Bernhard**: **Die Chronologie der syrischen Handschriften**. 1971. XX, 186 S., 4 Falttaf., Ln. 1185-4
15. **Barbara Flemming**, Hrsg.: **Fahris Husrev u Şirin**. Eine türkische Dichtung von 1367. 1974. X, 486 S. Text und im Anhang 170 S. Faksimile der Handschrift, Ln. 1829-8
16. **Dieter Schuh**: **Untersuchungen zur Geschichte der tibetischen Kalenderrechnung**. 1973. VIII, 164 S., 239 S. Tab., Ln. 1203-6
17. **Leo Prijs**: **Abraham ibn Esras Kommentar zu Genesis, Kapitel 1**. Einleitung, Edition u. Superkommentar. 1973. LIX, 80 S., 3 Taf., Ln. 1186-2
18. **Veronika Six**: **Die Vita des Abuna Tādēwos von Dabra Māryām im Tānāsee**. Text, Übersetzung und Kommentar. 1975. 393 S. m. 175 Faks., 1 Kte. des Tānāsees. Ln. 2116-7
19. **Herbert Franke / Walther Heissig / Wolfgang Treue**, Hrsg.: **Folia rara**. **Wolfgang Voigt**. LXV. diem natalem celebranti ab amicis et catalogorum codicum orientalium conscribendorum collegis dedicata. 1976. XVI, 185 S., 23 Taf., 6 Falttaf., Ln. 2166-3
- 20.1. **Mulakaluri Srimannarayana Murti**, Hrsg.: **Vallabhadeva's Kommentar (Śaradā-Version) zum Kumārasambhava des Kālidāsa**. Hrsg. unter der Mitarbeit von **Klaus L. Janert**. 1980. XXV, 268 S., Ln. 2902-8
21. **Petra Kappert**, Hrsg.: **Geschichte Sultan Süleyman Kanunis von 1520 bis 1557 oder Tabakāt ül-Memālik ve Derecāt ül-Mesālik von Celālzāde Muştafā**, genannt **Ḳoca Nişāncī**. Faks. d. Handschrift Berlin, Staatsbibl. Ms. or. quart. 1961, m. textkrit. Appar., Indices, einer Biographie d. Verf. u. Untersuchungen zur osman. Historiographie des 16. Jhs. 1981. VII, 180 S. Einleitung, 532 Taf., Ln. 2911-7
22. **Georg Hazai**: **Bibliographie türkischer Handschriften-Kataloge**. In Vorbereitung 2961-3
- 23.1. **Ronald E. Emmerick**: **The Siddhasāra of Ravigupta**. Vol. 1: The Sanskrittext. 1980. IX, 199 S., Ln. 2904-4
- 23.2. -: **The Siddhasāra of Ravigupta**. Vol. 2: The Tibetan version with facing English translation. 1982. VIII, 482 S., Ln. 3490-0
- 23.3.-5. -: **The Siddhasāra of Ravigupta**. Vol. 3-5. In Vorbereitung
24. **Pavoorchatram Rajagopal Subramanian**: **Annotated Index to Centamil**. The Journal of the Madurai Tamil Sangam. Part B. 1980. XXIII, 133 S., Ln. 3339-4
25. **N. Narasimhan Poti / Klaus L. Janert**, ed.: **Yakka Sāfēre Kāthe**. Tulu Texts of Dravidian Folk Poetry from the South of India. With an English Translation and a Glossary. 1981. 128 S., Ln. 3376-9
- 26.1. **Klaus L. Janert / Ilse Pliester-Janert**, Hrsg.: **Nachi-Textedition**. Teil 1. 1984. XVI, 482 S., Ln. 4027-7
- 26.2. - / -, Hrsg.: **Nachi-Textedition**. Teil 2. 1984. VII, 628 S., Ln. 4184-2
- 26.3. - / -, Hrsg.: **Nachi-Textedition**. Teil 3. 1986. 419 S., Ln. 4603-8
- 26.4. - / -, Hrsg.: **Nachi-Textedition**. Teil 4. 1989. 636 S., Ln. 5123-6
- 26.11.-15. - / -, Hrsg.: **Nachi-Textedition**. Teil 11-15. 1982. 5 Bde. m. zus. 33, 2230 S., Ln. 3905-8
(Wird in der Reihe VOHD-S nicht fortgesetzt)
27. **Barbara Kellner-Heinkele**, Hrsg.: **Deyhatü L-Meşāyih**. Das biographische Werk über die osmanische Scheichülislam von **Mustaḳīmzāde** und seinen Nachfolgern. Mit e. Einl. u. Indices. 1998. 2 Bde. mit zus. ca. 1024 S. m. ca. 521 Abb., Ln. 5407-3
28. **Erich Lüdeckens**, Hrsg.: **Demotische Urkunden aus Hawara**. Umschrift, Übersetzung und Kommentar. Unter Mitarbeit **Rolf Wassermann**. Nach Vorarbeiten von **W. Erichsen** und **C. F. Nims**. 1998. XI, 298 S., Mappe m. 34 Urkunden. 5408-1
29. **Christiaan Snouck Hurgronje**: **Katalog der malaischen Handschriften der königlichen Bibliothek in Berlin**. Reproduction of the Manuscript (Leiden Cod. Or. 8015). Ed. with an Introd. by **E. U. Kratz**. 1989. XXXVIII, 268 S., Ln. 5144-9
30. **Klaus Wille**: **Die handschriftliche Überlieferung des Vinayavastu der Mūlasarvāstivādin**. 1990. 174 S., Ln. 5220-8
31. **Reinhold Grünendahl**: **A Concordance of H. P. Śāstri's Catalogue of the Durbar Library and the Microfilms of the Nepal-German Manuscript Preservation Projekt. / Hara Prasād Śāstri: A Catalogue of Palm-Leaf and Selected Paper Mss. Belonging to the Durbar Library Nepal, Vol. I and II**. Nachdruck der Ausgabe Kalkutta 1905 mit einem Foreword von **Albrecht Wezler**. 1989. Zus. 904 S., Ln. 5313-1
32. **The diary of Karl Süsseim (1878-1947), Jewish Orientalist between Munich and Istanbul**. Selected, translated and annotated by **Barbara Flemming** and **Jan Schmidt**. 2002. VIII, 334 S., Ln. 7573-9
33. **Cecil Bendall**: **Catalogue of the Buddhist Sanskrit Manuscripts in the University Library, Cambridge**. Nachdruck der Ausgabe Cambridge 1883 mit einem Foreword von **Albrecht Wezler**. 1992. XIV, LVI, 225 S. m. 7 Abb., Ln. 6055-3
34. **Hartmut Walravens / Manfred Taube**: **August Hermann Francke und die Westhimalaya-Mission der Herrnhuter Brüdergemeine**. Eine Bibliographie mit Standortnachweisen der tibetischen Drucke. Mit einem Beitrag von **Michael Hahn**. 1992. 531 S. Text, 207 Taf. m. 281 Abb., Ln. 5833-8
35. **Nuran Tezcan**: **Lāmi'is Güy u Cevgan**. 1994. 389 S. u. 69 Taf., Ln. 6472-7

– Stand Dezember 2002 –

FRANZ STEINER VERLAG STUTTGART

